

Pioneer

VSX-828-K/-S

VSX-528-K/-S

AV Receiver

Bitte nutzen Sie die Möglichkeit zur Registrierung Ihres Produktes unter
<http://www.pioneer.de> (oder **<http://www.pioneer.eu>**)

Bedienungsanleitung

ACHTUNG

UM SICH NICHT DER GEFAHR EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGES AUSZUSETZEN, DÜRFEN SIE NICHT DEN DECKEL (ODER DIE RÜCKSEITE) ENTFERNEN. IM GERÄTEINNEREN BEFINDEN SICH KEINE VOM BENUTZER REPARIERBAREN TEILE. ÜBERLASSEN SIE REPARATUREN DEM QUALIFIZIERTEN KUNDENDIENST.

D3-4-2-1-1_B1_De

WARNUNG

Dieses Gerät ist nicht wasserdicht. Zur Vermeidung der Gefahr von Brand und Stromschlag keine Behälter mit Flüssigkeiten (z.B. Blumenvasen und -töpfe) in die Nähe des Gerätes bringen und dieses vor Tropfwasser, Spritzwasser, Regen und Nässe schützen.

D3-4-2-1-3_A1_De

WARNUNG

Keine Quellen offener Flammen (z.B. eine brennende Kerze) auf dieses Gerät stellen.

D3-4-2-1-7a_A1_De

Betriebsumgebung

Betriebstemperatur und Betriebsluftfeuchtigkeit:
+5 °C bis +35 °C, 85 % rel. Feuchte max.
(Ventilationsschlitze nicht blockiert)

Eine Aufstellung dieses Gerät an einem unzureichend belüfteten, sehr feuchten oder heißen Ort ist zu vermeiden, und das Gerät darf weder direkter Sonneneinstrahlung noch starken Kunstlichtquellen ausgesetzt werden.

D3-4-2-1-7c*_A1_De

Dieses Gerät ist für den Heimgebrauch vorgesehen. Falls bei Einsatz zu einem anderem Zweck (z.B. Langzeitgebrauch zu gewerblichen Zwecken in einem Restaurant oder Betrieb in einem Fahrzeug bzw. Schiff) eine Funktionsstörung auftritt, die eine Reparatur des Gerätes erforderlich macht, werden die Reparaturkosten dem Kunden selbst dann in Rechnung gestellt, wenn die Garantiefrist noch nicht abgelaufen ist.

K041_A1_De

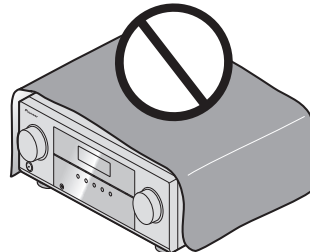
VORSICHTSHINWEIS ZUR BELÜFTUNG

Bei der Aufstellung dieses Gerätes muss für einen ausreichenden Freiraum gesorgt werden, um eine einwandfreie Wärmeabfuhr zu gewährleisten (mindestens 40 cm oberhalb des Gerätes, 20 cm hinter dem Gerät und jeweils 20 cm an der Seite des Gerätes).

WARNUNG

Im Gerätegehäuse sind Ventilationsschlitze und andere Öffnungen vorgesehen, die dazu dienen, eine Überhitzung des Gerätes zu verhindern und einen zuverlässigen Betrieb zu gewährleisten. Um Brandgefahr auszuschließen, dürfen diese Öffnungen auf keinen Fall blockiert oder mit Gegenständen (z.B. Zeitungen, Tischdecken und Gardinen) abgedeckt werden, und das Gerät darf beim Betrieb nicht auf einem dicken Teppich oder Bett aufgestellt sein.

D3-4-2-1-7b*_A1_De



Informationen für Anwender zur Sammlung und Entsorgung von Altgeräten und gebrauchten Batterien

(Symbol für Geräte)



Diese Symbole auf den Produkten, der Verpackung und/oder Begleitdokumenten bedeuten, dass gebrauchte elektrische und elektronische Produkte und Batterien nicht über den Haushaltsmüll entsorgt werden dürfen.

Zur richtigen Handhabung, Rückgewinnung und Wiederverwertung von Altprodukten und gebrauchten Batterien bringen Sie diese bitte zu den gemäß der nationalen Gesetzgebung dafür zuständigen Sammelstellen.

(Symbolbeispiele für Batterien)



Mit der korrekten Entsorgung dieser Produkte und Batterien helfen Sie dabei, wertvolle Ressourcen zu schonen und vermeiden mögliche negative Auswirkungen auf die Gesundheit und die Umwelt, die durch eine unsachgemäße Behandlung des Abfalls entstehen könnten.

Weitere Informationen zur Sammlung und Wiederverwertung von Altprodukten und Batterien erhalten Sie von Ihrer örtlichen Gemeindeverwaltung, Ihrem Müllentsorger oder dem Verkaufsort, an dem Sie die Waren erworben haben.



Pb

Diese Symbole gelten ausschließlich in der Europäischen Union.

Für Länder außerhalb der Europäischen Union:

Wenn Sie diese Gegenstände entsorgen wollen, wenden Sie sich bitte an Ihre lokalen Behörden oder Händler und fragen Sie dort nach der korrekten Entsorgungsweise.

K058a_A1_De

ACHTUNG

Der **ÖSTANDBY/ON**-Schalter dieses Gerätes trennt das Gerät nicht vollständig vom Stromnetz. Um das Gerät vollständig vom Netz zu trennen, muss der Netzstecker aus der Netzsteckdose gezogen werden. Daher sollte das Gerät so aufgestellt werden, dass stets ein unbehinderter Zugang zur Netzsteckdose gewährleistet ist, damit der Netzstecker in einer Notsituation sofort abgezogen werden kann. Um Brandgefahr auszuschließen, sollte der Netzstecker vor einem längeren Nichtgebrauch des Gerätes, beispielsweise während des Urlaubs, grundsätzlich von der Netzsteckdose getrennt werden.

D3-4-2-2-2a*_A1_De

WARNUNG

Kleine Teile außerhalb der Reichweite von Kleinkindern und Kindern aufbewahren. Bei unbeabsichtigtem Verschlucken ist unverzüglich ein Arzt aufzusuchen.

D41-6-4_A1_De

Inhaltsverzeichnis

Wir danken Ihnen dafür, dass Sie sich für dieses Produkt von Pioneer entschieden haben. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung aufmerksam, damit Sie Ihr Modell richtig bedienen können.

Vor der Inbetriebnahme	6
Überprüfung des Verpackungsinhaltes	6
Aufstellung des Receivers	6

Ablauf der Einstellungen auf dem Receiver 6

01 Bedienelemente und Anzeigen

Vorderes Bedienfeld	7
Display	8
Fernbedienung	9
Einlegen der Batterien	10
Reichweite der Fernbedienung	10

02 Anschluss der Geräte

Bestimmen der Lautsprecheranwendung	11
Einige Tipps zum Verbessern der Klangqualität	12
Anschluss der Lautsprecher	12
Die Surround-Back-Lautsprecher oder die Front-Höhenlautsprecher anschließen (nur VSX-828)	13
Umschalten des Lautsprecher-Anschlusses	15
Kabel anschließen	15
HDMI-Kabel	15
Über HDMI	15
Analoge Audiokabel	16
Digitale Audiokabel	16
Videokabel	17
Über Video-Ausgangsanschlüsse	17
Anschließen eines Fernsehers und von Wiedergabe-Geräten	18
Anschluss unter Verwendung von HDMI	18
Anschließen Ihres Fernsehgeräts ohne HDMI-Eingang	19
Anschluss des optionalen <i>Bluetooth</i> [®] ADAPTER	20
Herstellen der Verbindung zum Netzwerk über die LAN-Schnittstelle	20
Anschluss der Antennen	21
Verwendung externer Antennen	21
Anschließen eines IR-Receivers (nur VSX-828)	22
Anschließen eines iPod	22
Verwenden Sie ein dafür vorgesehenes Kabel, um sich an iPod-Videos zu erfreuen	22

Anschließen eines USB-Geräts	23
Anschließen eines mit MHL kompatiblen Geräts	23
Anschluss einer mit HDMI ausgestatteten Komponente an den Eingang des vorderen Bedienfelds	23
Anschluss des Receivers an das Stromnetz	24

03 Grundeinstellungen

Vor dem Einrichten (für Australien)	25
Ändern der Einstellung des Fernsehformats (für Australien)	25
Annullieren der automatischen Abschaltung des Stroms (für Europa, Russland und Großbritannien)	25
Automatische Einstellung des Surroundklangs (MCACC)	25
Sonstige Probleme bei der Verwendung des automatischen MCACC-Setups	27

04 Standard-Wiedergabe

Wiedergabe einer Quelle	28
Wählen des Audio-Eingangssignals	28
Abspielen eines iPod	30
Wiedergabe von auf einem iPod gespeicherten Dateien	31
Grundlegende Wiedergabefunktionen	31
Fotos und Videoinhalte anschauen	31
Abspielen mit einem USB-Gerät	31
Wiedergabe von Audiodateien, die auf einem USB-Speichermedium (USB-Stick) gespeichert sind	32
Wiedergabe von Fotodateien, die auf einem USB-Speichermedium (USB-Stick) gespeichert sind	32
Über abspielbare Dateiformate	33
Wiedergabe mit einem mit MHL kompatiblen Gerät	33
<i>Bluetooth</i> [®] ADAPTER zum kabellosen Musikgenuss	34
Drahtlose Musikwiedergabe	34
Paarung des <i>Bluetooth</i> -Adapters und des mit der drahtlosen <i>Bluetooth</i> -Technologie ausgestatteten Gerätes	34
Hören von Musik des Geräts mit kabelloser <i>Bluetooth</i> -Technologie auf Ihrer Anlage	35
AIR JAM	35
Radio hören	36
Verbesserung des UKW-Klangs	36
Speichern voreingestellter Sender	36
Voreingestellte Sender hören	36
Voreingestellte Sender benennen	36

Ändern des Radiofrequenz-Schritts (für Australien)	37
Einführung in das RDS-System (für Europa)	37
Suche nach RDS-Sendungen	37

05 Klangwiedergabe der Anlage

Wählen des Hörmodus	38
Automatische Wiedergabe	38
Wiedergabe im Surroundklang	38
Verwendung von Advanced Surround	39
Verwendung von Stream-Direct	39
Verwenden des Sound-Retrievers	40
Wiedergabe mit Acoustic Calibration EQ	40
Besserer Klang mit Phasensteuerung	40
Verwenden der Verarbeitung des hinteren Surround-Kanals (nur VSX-828)	41
Einstellen der Up Mix-Funktion (nur VSX-828)	41
Einstellen der Audio-Optionen	42

06 Wiedergabe mit NETWORK-Funktionen

Einführung	44
Abspielbare DLNA-Netzwerk-Geräte	44
Verwendung von AirPlay auf iPod touch, iPhone, iPad und iTunes	44
Die DHCP-Server-Funktion	44
Autorisieren dieses Receivers	44
HTC-Anschluss	45
Wiedergabe mit Network-Funktionen	45
Grundlegende Wiedergabefunktionen	45
Internet-Radiosender hören	46
Wiedergabe von Audiodateien, die auf Komponenten im Netzwerk gespeichert sind	47
Wiedergabe Ihrer bevorzugten Songs	47
Netzwerk-Setup-Menü	47
Netzwerk-Konfiguration	47
Language	48
Firmware-Aktualisierung	48
Netzwerk-Einstellung mit dem Safari-Browser	49
Einstellung von Friendly Name mit dem Safari-Browser	49
Aktualisierung der Firmware mit dem Safari-Browser	49
Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen	50
Systeminformationen	50
Über Netzwerk-Wiedergabe	51
Über ein Netzwerk abspielbarer Inhalt	51

Zum Wiedergabeverhalten über ein Netzwerk	51	NETWORK-Funktion	67
Glossar	51	HDMI	68
Über abspielbare Dateiformate	52	Wichtige Informationen zur HDMI-Verbindung	68
07 Home Menu		Windows 7	69
Verwendung des Home-Menüs	53	MHL	69
Manuelle LautsprecherEinstellung	53	HTC Connect	69
LautsprecherEinstellung	53	Über iPod/iPhone/iPad	69
X.Over	54	Apple Lossless Audio Codec	69
Kanalpegel	54	Wissenswertes über FLAC	69
Lautsprecherentfernung	55	Meldungen, die bei der Verwendung von Network-	
Eingangszuweisungsmenü	56	Funktionen angezeigt werden	70
Analog-Eingang	56	Rückstellung des Hauptgerätes	70
Component-Eingang (nur VSX-828)	56	Reinigung des Geräts	71
Menü zur automatischen Abschaltung des Stroms	56	Technische Daten	71
Das Network-Standby-Menü	56		
Menü MHL Setup	57		
Lautsprechersystem-Einstellung (nur VSX-828)	57		
Menü OSD Setup	57		
08 Verwendung der Funktion MULTI-ZONE (nur VSX-828)			
MULTI-ZONE Hörmodus	58		
Herstellen der MULTI-ZONE-Verbindungen	58		
Verwendung der MULTI-ZONE-			
Bedienungselemente	58		
09 Control mit HDMI-Funktion			
Control mit HDMI-Verbindungen	59		
HDMI Setup	59		
Vor Verwendung der Synchronisierung	60		
Synchronisierte Operationen	60		
Hinweise für den Umgang mit Control mit HDMI-			
Funktion	60		
10 Steuerung Ihrer übrigen System-Geräte			
Einstellung der Fernbedienung zur Steuerung anderer			
Komponenten	61		
Direktauswahl der Voreinstellungscodes	61		
Löschen aller Fernbedienung-Einstellungen	61		
Fernbedienungen für TV-Geräte	62		
Fernbedienungen für andere Geräte	62		
Voreinstellungscod-Liste	62		
11 Zusätzliche Informationen			
Fehlersuche	66		
Allgemeines	66		

Vor der Inbetriebnahme

Überprüfung des Verpackungsinhaltes

Überprüfen Sie bitte, ob Sie das folgende Zubehör vollständig erhalten haben:

- Mikrofon für die Einstellung
- Fernbedienung
- AAA/IEC/R03 Trockenbatterien (zur Betriebsbestätigung) x 2
- MW-Rahmenantenne
- UKW-Drahtantenne
- Netzkabel (Für Europa und Russland VSX-828 und für Großbritannien und Australien VSX-528)
- Garantiekarte
- Kurzanleitung
- Sicherheitsbroschüre
- Lautsprecher-Sicherheitshinweise (nur Englisch)
- Diese Bedienungsanleitung (CD-ROM)

Aufstellung des Receivers

- Wenn Sie dieses Gerät installieren, achten Sie darauf, dass es auf einer horizontalen und stabilen Fläche aufgestellt wird.

Installieren Sie es nicht an folgenden Orten:

- auf einem Fernsehgerät (der Bildschirm könnte verzerrt erscheinen);
- in der Nähe eines Kassettendecks (oder in der Nähe eines Gerätes, das ein Magnetfeld erzeugt). Dies könnte den Klang stören;
- in direktem Sonnenlicht;
- an feuchten oder nassen Orten;
- an extrem heißen oder kalten Plätzen;
- an Orten mit Vibrationen oder anderen Bewegungen;
- an Orten, die sehr staubig sind;
- an Orten mit heißen Dämpfen oder Ölen (wie in einer Küche)

Ablauf der Einstellungen auf dem Receiver

Dieses Gerät ist ein kompletter AV-Receiver mit einer Vielfalt von Funktionen und Anschlüssen. Die Bedienung ist leicht, nachdem alle Verbindungen und Einstellungen wie folgt vorgenommen sind.

Die Farbe der Schritte zeigt Folgendes an:

Erforderlicher Einstellungspunkt

Nach Bedarf vorzunehmende Einstellung

1 Anschluss der Lautsprecher

Die Platzierung der Lautsprecher hat eine große Auswirkung auf den Sound.

- Bestimmen der Lautsprecheranwendung (Seite 11)
- Anschluss der Lautsprecher (Seite 12)
- Umschalten des Lautsprecher-Anschlusses (Seite 15)

2 Anschließen der Komponenten

Für den Surroundklang möchten Sie den Blu-ray Disc/ DVD-Player sicher über einen digitalen Anschluss am Receiver anschließen.

- Über Video-Ausgangsanschlüsse (Seite 17)
- Anschließen eines Fernsehers und von Wiedergabe-Geräten (Seite 18)
- Anschluss der Antennen (Seite 21)
- Anschluss des Receivers an das Stromnetz (Seite 24)

3 Eingeschaltet

Vergewissern Sie sich, dass Sie den Videoeingang an Ihrem Fernsehgerät auf diesen Receiver eingestellt haben. Wenn Sie nicht wissen, wie das geht, lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgerätes.

4 Lautsprechersystem-Einstellung (nur VSX-828) (Seite 57)

(Die Verwendung der Surround-Back-, Front-, Höhen- und Bi-amp-ZONE-2-Lautsprecher angeben.)

Eingangszuweisungsmenü (Seite 56)

(Bei Verwendung anderer als der empfohlenen Verbindungen.)

HDMI Setup (Seite 59)

(Wenn der angeschlossene Fernseher die HDMI-Audio-Rückkanal-Funktion unterstützt.)

5 Richten Sie das System über das automatische MCACC-Setup am Bildschirm ein

- Automatische Einstellung des Surroundklangs (MCACC) (Seite 25)

6 Standard-Wiedergabe (Seite 28)

- Wählen des Audio-Eingangssignals (Seite 28)
- Abspielen eines iPod (Seite 30)
- Abspielen mit einem USB-Gerät (Seite 31)
- Wählen des Hörmodus (Seite 38)

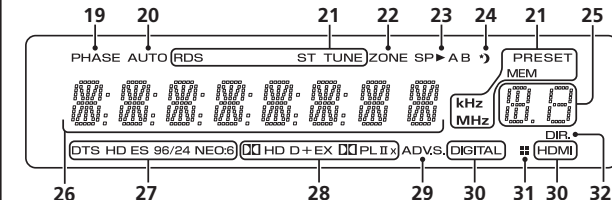
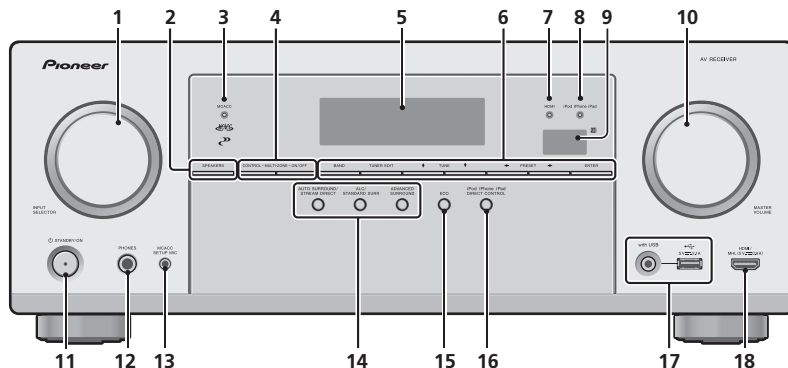
7 Einstellen des gewünschten Klangs

- Verwenden des Sound-Retrievers (Seite 40)
- Besserer Klang mit Phasensteuerung (Seite 40)
- Wiedergabe mit Acoustic Calibration EQ (Seite 40)
- Verwenden der Verarbeitung des hinteren Surround-Kanals (nur VSX-828) (Seite 41)
- Einstellen der Up Mix-Funktion (nur VSX-828) (Seite 41)
- Einstellen der Audio-Optionen (Seite 42)
- Manuelle Lautsprechereinstellung (Seite 53)

8 Maximale Ausnutzung der Fernbedienung

- Einstellung der Fernbedienung zur Steuerung anderer Komponenten (Seite 61)

Vorderes Bedienfeld



VSX-828

1 INPUT SELECTOR-Bedienknopf

Auswahl einer Eingangsquelle ([Seite 28](#)).

2 SPEAKERS

Siehe [Umschalten des Lautsprecher-Anschlusses auf Seite 15](#).

Die Einstellung des Lautsprechersystems kann je nach der gewählten Eingangsquelle angezeigt werden oder nicht.

3 MCACC-Anzeige

Leuchtet, wenn Acoustic Calibration EQ ([Seite 40](#)) eingeschaltet ist (Acoustic Calibration EQ wird nach dem Auto MCACC Setup automatisch auf Ein gestellt ([Seite 25](#))).

4 ZONE-Bedienelemente (nur VSX-828)

Verwenden Sie diese Bedienelemente bei MULTI-ZONE-Anschlüssen (siehe [Herstellen der MULTI-ZONE-Verbindungen auf Seite 58](#)), um die Nebenzone von der Hauptzone aus zu steuern (siehe [Verwendung der MULTI-ZONE-Bedienelemente auf Seite 58](#)).

Receiver – Bedientasten (nur VSX-528)

DIMMER – Dimmt oder hellt das Display auf. Die Helligkeit kann in vier Stufen eingestellt werden.

DISPLAY – Schaltet die Anzeige dieses Geräts um. Der Hörmodus, das Klangvolumen und die Bezeichnung des Eingangs können durch Wahl einer Eingangsquelle überprüft werden.

5 Zeichenanzeige

Siehe [Display auf Seite 8](#).

6 Tasten zur Einstellung des Tuners

BAND – Schaltet um zwischen den Radio-Empfangsbereichen AM, FM ST (Stereo) und FM MONO ([Seite 36](#)).

TUNER EDIT – Verwenden Sie diese Taste zusammen mit **TUNE** ↑/↓, **PRESET** ↔ und **ENTER**, um Sender für einen erneuten Aufruf zu speichern und zu benennen ([Seite 36](#)).

TUNE ↑/↓ – Für die Suche von Senderfrequenzen ([Seite 36](#)).
PRESET ↔ – Zum Wählen voreingestellter Radiosender ([Seite 36](#)).

7 HDMI-Anzeige

Blinkt während des Anschlussvorgangs einer mit HDMI ausgestatteten Komponente; leuchtet, wenn die Komponente angeschlossen ist ([Seite 18](#)).

8 iPod iPhone iPad-Anzeige

Leuchtet, wenn ein iPod/iPhone/iPad angeschlossen ist und der **iPod/USB**-Eingang gewählt worden ist ([Seite 30](#)).

9 Fernbedienungssignal-Sensor

Empfängt die Signale der Fernbedienung (siehe [Reichweite der Fernbedienung auf Seite 10](#)).

10 MASTER VOLUME-Bedienknopf**11 STANDBY/ON****12 PHONES-Buchse**

Hier kann ein Kopfhörer angeschlossen werden. Wenn die Kopfhörer angeschlossen sind, kommt aus den Lautsprechern kein Ton. Der Hörmodus kann, wenn der Ton über die Kopfhörer gehört wird, nur vom **PHONES SURR**-Modus, vom **STEREO**-Modus oder vom **STEREO ALC**-Modus gewählt werden (der **S.R AIR**-Modus kann auch mit dem **ADAPTER**-Eingang gewählt werden).

13 MCACC SETUP MIC-Buchse

Schließen Sie hier ein Mikrofon für das automatische MCACC-Setup an ([Seite 25](#)).

14 Hörmodus-Tasten

AUTO SURROUND/STREAM DIRECT – Schaltet zwischen automatischem Surround-Modus ([Seite 38](#)) und Stream-Direct-Wiedergabe um ([Seite 39](#)).

ALC/STANDARD SURR (nur VSX-828) – Für die Standard-Decodierung und für das Umschalten zwischen den Modi **DD** Pro Logic II, **DD** Pro Logic IIx, **DD** Pro Logic IIz und NEO:6 sowie dem Stereo-Modus mit automatischer Pegel-Steuerung ([Seite 38](#)) drücken.

ALC/STANDARD SURR (nur VSX-828) – Drücken für die Standard-Dekodierung sowie zur Umschaltung zwischen den Modi **DD** Pro Logic II und NEO:6 und dem Modus Automatische Niveausteuering Stereo ([Seite 38](#)) drücken.

ADVANCED SURROUND – Umschalten zwischen den verschiedenen Surround-Modi ([Seite 39](#)).

15 ECO

Schaltet zwischen dem ECO-Modus 1 und dem ECO-Modus 2 um. Wenn der ECO-Modus eingeschaltet wird, wird das Display dunkel ([Seite 39](#)).

16 iPod iPhone iPad DIRECT CONTROL

Ändern Sie den Receiver-Eingang zum **iPod** und ermöglichen Sie so iPod-Operationen auf dem iPod ([Seite 32](#)).

17 iPod/iPhone/iPad-Anschlüsse

Verwendung zum Anschluss Ihres Apple-iPods/iPhones/iPads oder Ihres USB-Massenspeichers als Audio-Quelle ([Seite 22](#)).

18 HDMI-Eingang/MHL-Anschluss

Dient zum Anschluss an kompatible HDMI-Geräte (Videokamera usw.) ([Seite 23](#)). Ein mit MHL kompatibles mobiles Gerät kann auch hier mit einem MHL-Kabel (separat zu beziehen) angeschlossen werden ([Seite 23](#)).

Display

19 PHASE

Leuchtet, wenn Phasensteuerung eingeschaltet ist ([Seite 40](#)).

20 AUTO

Leuchtet, wenn die automatische Surround-Funktion eingeschaltet ist ([Seite 38](#)).

21 Tuner-Anzeigen

RDS – Leuchtet auf, wenn eine RDS-Sendung empfangen wird ([Seite 37](#)) (für Europa).

ST – Leuchtet, wenn im Auto-Stereo-Modus ein Stereo-UKW-Sender empfangen wird ([Seite 36](#)).

TUNE – Leuchtet bei einem normalen Sendekanal.

PRESET – Zeigt an, wenn ein voreingestellter Sender registriert ist oder aufgerufen wird.

MEM – Blinkt, wenn ein Sender registriert ist.

kHz/MHz – Leuchtet, wenn das Zeichen-Display die momentan empfangene AM/FM-Sendefrequenz anzeigt.

22 ZONE (nur VSX-828)

Leuchtet, wenn MULTI-ZONE aktiviert ist ([Seite 58](#)).

23 Lautsprecher-Anzeigen

Leuchtet, um anzuzeigen, ob das Lautsprecher-System eingeschaltet ist oder nicht ([Seite 15](#)).

24 Sleep-Timer-Anzeige

Leuchtet, wenn sich der Receiver im Sleep-Modus befindet ([Seite 9](#)).

25 PRESET-Informations- (Voreinstellungs-) oder Eingangssignal-Anzeige

Zeigt die Speichernummer des Tuners oder den Eingangssignal-Typ usw. an.

26 Zeichenanzeige

Zeigt verschiedene Systeminformationen an.

27 DTS-Anzeigen

DTS – Leuchtet, wenn ein mit DTS verschlüsseltes Audiosignal erkannt wird.

HD – Leuchtet, wenn eine Signalquelle erkannt wird, deren Audiosignale per DTS-EXPRESS oder DTS-HD codiert sind.

ES – Leuchtet, um DTS-ES-Dekodierung anzuzeigen.

96/24 – Leuchtet, wenn ein mit DTS 96/24 verschlüsseltes Audiosignal erkannt wird.

NEO:6 – Wenn am Receiver einer der NEO:6-Modi aktiv ist, zeigt diese Anzeige die NEO:6-Verarbeitung ([Seite 38](#)) an.

28 Dolby Digital-Anzeigen

DD D – Leuchtet, wenn ein mit Dolby Digital verschlüsseltes Signal erkannt wird.

DD D+ – Leuchtet, wenn eine Signalquelle erkannt wird, deren Audiosignale per Dolby Digital Plus codiert sind.

DDHD – Leuchtet, wenn eine Signalquelle erkannt wird, deren Audiosignale per Dolby TrueHD codiert sind.

EX (nur VSX-828) – Leuchtet, um die Dekodierung mit Dolby Digital EX anzuzeigen.

DDPLII(x) (nur VSX-828) – Leuchtet zur Anzeige der Dekodierung mit **DD** Pro Logic II. Das Licht erlischt während der Dekodierung mit **DD** Pro Logic IIz (siehe [Wiedergabe im Surroundklang auf Seite 38](#) für weitere Informationen).

DDPLII (nur VSX-528) – Leuchtet zur Anzeige der Dekodierung mit **DD** Pro Logic II (hinsichtlich weiterer Einzelheiten siehe den Abschnitt [Wiedergabe im Surroundklang auf Seite 38](#)).

29 ADV.S.

Leuchtet, wenn eine der Advanced-Surround-Modi ausgewählt wurde (siehe [Verwendung von Advanced Surround auf Seite 39](#) für weitere Informationen).

30 SIGNAL SELECT-Anzeigen

DIGITAL – Leuchtet, wenn ein digitales Audiosignal ausgewählt wurde. Blinkt, wenn ein digitales Audiosignal gewählt wird und der gewählte Audio-Eingang nicht zur Verfügung steht.

HDMI – Leuchtet, wenn ein HDMI-Signal ausgewählt wurde. Blinkt, wenn ein HDMI-Signal gewählt wird und der gewählte HDMI-Eingang nicht zur Verfügung steht.

31 Up-Mix-Indikator (nur VSX-828)

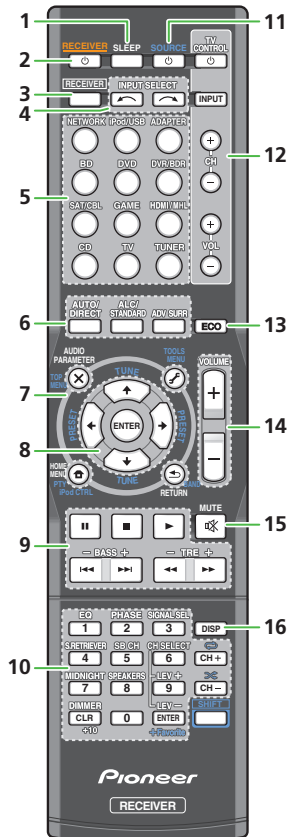
Leuchtet, wenn die Up-Mix-Funktion auf **ON** eingestellt ist ([Seite 41](#)).

32 DIR.

Leuchtet, wenn der Modus **DIRECT** oder **PURE DIRECT** eingeschaltet wurde ([Seite 39](#)).



Fernbedienung



- Die folgenden Tasten werden bei diesem Receiver nicht verwendet:

- **SHIFT**

1 SLEEP

Drücken, um die Zeitspanne zu ändern, nach der der Receiver in den Standby-Modus wechselt (**30 min – 60 min – 90 min – off**). Sie können die verbleibende Sleep-Timer jederzeit überprüfen, indem Sie einmal **SLEEP** drücken.

2 RECEIVER

Schaltet den Receiver zwischen Eingeschaltet und Bereitschaftsmodus um.

3 RECEIVER

Schaltet die Fernbedienung auf die Steuerung des Receivers um (wird dazu verwendet, die weißen Befehle oberhalb der Zifferntasten (wie z.B. **MIDNIGHT** usw.) auszuwählen). Verwenden Sie diese Taste auch, um den Raumklang ([Seite 53](#)) oder Audio-Parameter ([Seite 42](#)) einzustellen.

4 INPUT SELECT

Zur Wahl der Signalquelle ([Seite 28](#)).

5 Eingangsfunktion-Tasten

Wird zur Wahl der Eingangsquelle für diesen Receiver verwendet ([Seite 28](#)). Dies ermöglicht es Ihnen, andere Geräte mit der Fernbedienung zu steuern ([Seite 61](#)).

6 Hörmodus-Tasten

AUTO/DIRECT – Schaltet zwischen automatischem Surround-Modus ([Seite 38](#)) und Stream-Direct-Wiedergabe um ([Seite 39](#)).

ALC/STANDARD SURR (nur VSX-828) – Für die Standard-Decodierung und für das Umschalten zwischen den Modi **PRO** Pro Logic II, **PRO** Pro Logic IIx, **PRO** Pro Logic IIz und NEO:6 sowie dem Stereo-Modus mit automatischer Pegel-Steuerung ([Seite 38](#)) drücken.

ALC/STANDARD SURR (nur VSX-828) – Drücken für die Standard-Decodierung sowie zur Umschaltung zwischen den Modi **PRO** Pro Logic II und NEO:6 und dem Modus Automatische Niveausteuern Stereo ([Seite 38](#)) drücken.

ADV SURR – Umschalten zwischen den verschiedenen Surround-Modi ([Seite 39](#)).

7 Bedientasten für Receiver und Gerät

Auf die folgenden Tasten-Bedienelemente kann zugegriffen werden, nachdem die entsprechende Eingangs-Funktionstaste (**BD, DVD** usw.) gewählt wurde.

Drücken Sie zuerst **RECEIVER**, um Zugriff zu erhalten auf:

AUDIO PARAMETER – Verwenden Sie diese Taste, um Zugriff auf die Audio-Optionen zu erhalten ([Seite 42](#)).

HOME MENU – Drücken, um auf das Home-Menü zuzugreifen ([Seite 53](#)).

RETURN – Bestätigt und verlässt den gegenwärtigen Menübildschirm.

Drücken Sie zuerst **BD, DVD** oder **DVR/BDR**, um Zugriff zu erhalten auf:

TOP MENU – Zeigt das Disc-Startmenü der Blu-ray Disc/DVD an.

HOME MENU – Zeigt den HOME MENU Bildschirm an.

RETURN – Bestätigt und verlässt den gegenwärtigen Menübildschirm.

MENU – Zeigt das TOOLS-Menü des Blu-ray Disc-Players an.

Drücken Sie zuerst **TUNER**, um Zugriff zu erhalten auf:

TOOLS – Speichert Sender für deren Wiederaufruf ([Seite 36](#)), dient auch der Änderung des Namens ([Seite 36](#)).

BAND – Schaltet um zwischen den Radio-Empfangsbereichen AM, FM ST (Stereo) und FM MONO ([Seite 36](#)).

Drücken Sie zuerst **iPod/USB**, um Zugriff zu erhalten auf:

iPod CTRL – Schaltet zwischen den iPod- und den Receiver-Bedienelementen ([Seite 31](#)) um.

PTY – Für die Suche nach RDS-Programmen ([Seite 37](#)) (für Europa).

8 ↑/↓/←/→ (TUNE ↑/↓, PRESET ←/→), ENTER

Verwenden Sie die Pfeiltasten bei der Einrichtung Ihres Raumklang-Systems ([Seite 53](#)). Auch für die Steuerung von Blu-ray Disc/DVD-Menüs/Optionen.

TUNE ↑/↓ kann verwendet werden, um Radiofrequenzen zu finden, und **PRESET ←/→** kann verwendet werden, um voreingestellte Radiosender zu wählen ([Seite 36](#)).

9 Komponenten-Steuerungstasten

Die Haupttasten (▶, ■, usw.) werden verwendet, um eine Komponente zu steuern, nachdem sie mit den Eingangsfunktion-Tasten ausgewählt wurde.

Sie erhalten Zugriff auf diese Steuerungstasten, nachdem Sie die entsprechende Eingangsfunktion-Taste ausgewählt haben (**BD, DVD** oder **CD**). Diese Tasten funktionieren auch wie unten beschrieben.

Drücken Sie zuerst **RECEIVER**, um Zugriff zu erhalten auf:

BASS +/-, TRE +/- – Wird zur Einstellung von Bass oder Höhen verwendet.

- Diese Bedienelemente sind deaktiviert, wenn der Hörmodus auf **DIRECT** oder **PURE DIRECT** eingestellt ist.
- Wenn der Frontlautsprecher bei der LautsprecherEinstellung (oder automatisch mittels der Auto-MCACC-Einstellung) auf **SMALL** eingestellt worden ist und X.Over auf über 150 Hz eingestellt ist, kann der Pegel des Subwoofer-Kanals durch Drücken von **BASS +/-** eingestellt werden (Seite 54).

10 Ziffertasten und andere Komponentensteuerungen

Verwenden Sie die Zifferntasten, um eine Radiofrequenz (Seite 36) oder die Spuren auf einer CD direkt auszuwählen. Es gibt andere Tasten, auf die zugegriffen werden kann, nachdem **RECEIVER** gedrückt worden ist. (Zum Beispiel **MIDNIGHT**, usw.)

EQ – Drücken, um Acoustic Calibration EQ ein- und auszuschalten (Seite 40).

PHASE – Drücken Sie diese Taste, um die Phasensteuerung ein- und auszuschalten (Seite 40).

SIGNAL SEL – Wird gedrückt, um das Audio-Eingangssignal des Gerätes für die Wiedergabe zu wählen (Seite 28).

S.RETRIEVER – Drücken zum Wiederherstellen von Klang in CD-Qualität für komprimierte Audio-Quellen (Seite 40).

SB CH (nur VSX-828) – Drücken, um **ON**, **AUTO** oder **OFF** für den hinteren Surround-Kanal zu wählen (Seite 41).

CH SELECT – Drücken Sie diese Taste wiederholt, um einen Kanal auszuwählen, verwenden Sie anschließend **LEV +/-**, um den Pegel einzustellen (Seite 54).

LEV +/- – Für die Einstellung des Kanalpegels.

MIDNIGHT – Schaltet auf Midnight- oder Loudness-Wiedergabe um (Seite 42).

SPEAKERS – Siehe *Umschalten des Lautsprecher-Anschlusses auf Seite 15*.

DIMMER – Dimmt oder hellt das Display auf. Die Helligkeit kann in vier Stufen eingestellt werden.

Während der Ausführung des ECO-Modus kann die Helligkeit zwischen zwei Stufen umgeschaltet werden. Wenn die dunkelste Stufe gewählt wird, wird auf dem Display DIMMER angezeigt (Anderer Modus als ECO: 4 Niveaustufen, ECO-Modus: 2 Niveaustufen).

+Favorite – Drücken, während ein Song abgespielt oder gestoppt wird. Der gewählte Song wird dann im Favoriten-Ordner registriert (Seite 47).

11 SOURCE

Drücken, um andere an den Receiver angeschlossene Komponenten ein- oder auszuschalten (Seite 61).

12 TV CONTROL-Tasten

Diese Tasten sind dazu bestimmt, das der **TV**-Taste zugewiesene Fernsehgerät zu steuern. Wenn Sie an diesem System nur ein Fernsehgerät angeschlossen haben, ordnen Sie es der **TV**-Taste zu (Seite 62).

⊖ – Schaltet den Strom des Fernsehgerätes ein/aus.

INPUT – Verwenden Sie diese Taste, um das Eingangssignal des Fernsehgeräts auszuwählen.

CH +/- – Zur Auswahl von Kanälen.

VOL +/- – Verwenden Sie diese Taste, um die Lautstärke des Fernsehgeräts einzustellen.

13 ECO

Schaltet zwischen dem ECO-Modus 1 und dem ECO-Modus 2 um. Wenn der ECO-Modus eingeschaltet wird, wird das Display dunkel (Seite 39).

14 VOLUME +/-

Verwenden Sie diese Taste, um die Hörlautstärke einzustellen.

15 MUTE

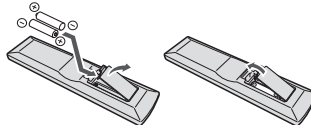
Schaltet den Ton stumm/Stellt den Ton wieder her.

16 DISP

Schaltet die Anzeige dieses Geräts um. Die Einstellung des Hörmodus, der Tonlautstärke und des Lautsprechersystems (VSX-828) oder der Eingabename kann durch Wahl einer Eingangsquelle überprüft werden.

- Die Einstellung des Lautsprechersystems kann je nach der gewählten Eingangsquelle angezeigt werden oder nicht.

Einlegen der Batterien



Die mit der Einheit mitgelieferten Batterien sind dafür vorgesehen, die Anfangsoperationen zu überprüfen. Sie können nicht über längere Zeit verwendet werden. Der Gebrauch von Alkalibatterien mit längerer Lebensdauer wird empfohlen.

⚠️ WARNUNG

- Verwenden oder lagern Sie Batterien nicht bei direkter Sonneneinstrahlung oder in übermäßig warmen Umgebungen wie zum Beispiel in Fahrzeugen oder in der Nähe von Heizungen. Dies kann zu Leckage, Überhitzung,

Explosion oder Brand der Batterien führen. Außerdem kann sich die Lebensdauer der Batterien verringern.

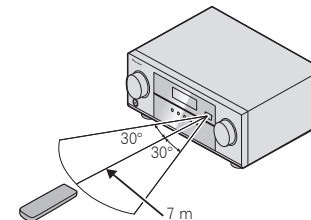
⚠️ ACHTUNG

- Ein falscher Gebrauch der Batterien kann zum Auslaufen oder Bersten führen. Beachten Sie bitte die folgenden Vorsichtshinweise:
 - Verwenden Sie niemals neue und alte Batterien zusammen.
 - Setzen Sie die Plus- und Minusseiten der Batterien ordnungsgemäß entsprechend den Markierungen im Batteriefach ein.
 - Batterien mit der gleichen Form können eine unterschiedliche Spannung aufweisen. Verwenden Sie auf keinen Fall unterschiedliche Batterien zusammen.
 - Bitte beachten Sie bei der Entsorgung von gebrauchten Batterien die geltenden staatlichen Regelungen oder die in Ihrem Land/Gebiet geltenden Umweltvorschriften der Umweltbehörden.
 - Achten Sie beim Einlegen der Batterien sorgfältig darauf, die Federn der negativen (–) Pole nicht zu beschädigen. Dies kann dazu führen, dass Batterien auslaufen oder überhitzt werden.

Reichweite der Fernbedienung

Die Fernbedienung funktioniert u. U. nicht ordnungsgemäß, wenn Folgendes der Fall ist:

- Zwischen der Fernbedienung und dem Fernbedienungssensor des Receivers befinden sich Hindernisse.
- Direktes Sonnenlicht oder eine Fluoreszenzlampe scheint auf den Fernbedienungssensor.
- Der Receiver befindet sich neben einem Gerät, das Infrarotstrahlen abgibt.
- Der Receiver wird gleichzeitig mit einer anderen Infrarot-Fernbedienung betrieben.

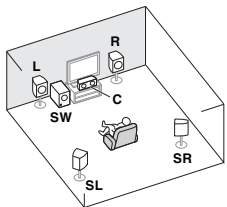


Bestimmen der Lautsprecheranwendung

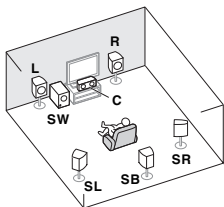
Durch Anschließen des linken und rechten Frontlautsprechers (**L/R**), des Center-Lautsprechers (**C**), des linken und rechten Surround-Lautsprechers (**SL/SR**), des hinteren linken und rechten Surround-Lautsprechers (**SBL/SBR**) (oder des linken und rechten Front-Höhenlautsprechers (**FHL/FHR**)) und des Subwoofers (**SW**) können Sie sich an einem System bis zu einem 7.1-Kanal-Raumklang-System erfreuen.

Bei Heimkino ist das 5.1-Kanal-Raumklang-System das am häufigsten verwendete System. Stellen Sie Ihre Lautsprecher wie unten dargestellt auf, um den bestmöglichen Surroundklang zu erzielen.

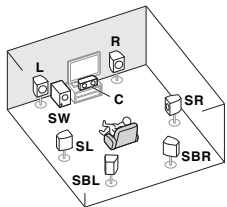
5.1-Kanal-Surround-System:



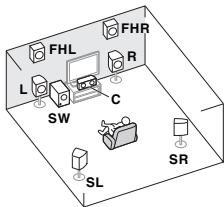
6.1-Kanal-Surround (Surround-Back)-System (nur VSX-828):



7.1-Kanal-Surround (Surround-Back)-System (nur VSX-828):



7.1-Kanal-Surround (Front-Höhen-)System (nur VSX-828):



Wichtig

Nur VSX-828

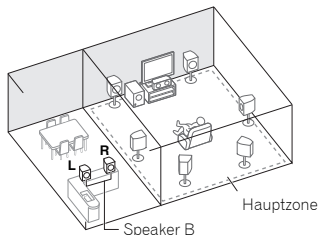
- Die hinteren Surround-Lautsprecher und die Front-Höhenlautsprecher können gleichzeitig angeschlossen sein. In diesem Falle wird der Ton entweder von den Front-Höhenlautsprechern oder den hinteren Surround-Lautsprechern abgegeben, je nachdem, welche bei der Einstellung des Lautsprecher-Systems (**Speaker System**) gewählt wurden (siehe [Lautsprechersystem-Einstellung \(nur VSX-828\)](#) auf Seite 57).

Anschluss des Lautspeichers B

Sie können die an die B-Lautsprecheranschlüsse angeschlossenen Lautsprecher verwenden, um sich Stereo-Wiedergabe in einem anderen Raum anzuhören. Zu Wiedergabeoptionen mit diesem Setup siehe [Umschalten des Lautsprecher-Anschlusses](#) auf Seite 15.

- Wenn die Front-Höhenlautsprecher in der Hauptzone angeschlossen sind, ist es nicht möglich, die B-Lautsprecher anzuschließen.**

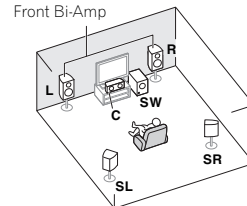
Bei Verwendung der B-Lautsprecher ist eine 5.1-Kanal-Wiedergabe das Maximum in der Hauptzone. (Vom hinteren Surround-Lautsprecher wird kein Ton abgegeben.)



Bi-Amping-Anschluss

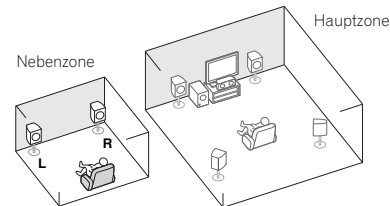
Bi-Amping-Verbindung der Front-Lautsprecher für hohe Klangqualität mit 5.1-Kanal-Raumklang.

- Bei Verwendung des Front-Bi-Amping-Anschlusses wird der Ton nur von den Frontlautsprechern, den Surround-Lautsprechern und dem Subwoofer ausgegeben.



Anschluss ZONE 2 (Multizone)

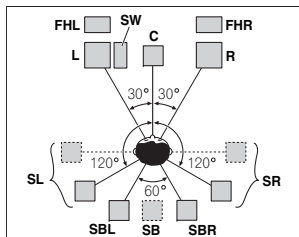
Mit diesen Anschlüssen können Sie sich gleichzeitig am Surround-Sound in der Hauptzone mit Stereo-Wiedergabe auf einem anderen Gerät in ZONE 2 erfreuen (Die Auswahl der Eingabegeräte ist begrenzt.). Siehe [MULTI-ZONE Hörmodus](#) auf Seite 58.



Einige Tipps zum Verbessern der Klangqualität

Der Aufstellungsort Ihrer Lautsprecher im Raum wirkt sich stark auf die Klangqualität aus. Die folgenden Richtlinien sollen Ihnen helfen, den bestmöglichen Klang aus Ihrem System herauszuholen.

- Es ist am besten, die Lautsprecher in Richtung der Hörposition anzuwinkeln. Der Winkel hängt von der Größe des Raumes ab. Verwenden Sie bei größeren Räumen einen kleineren Winkel.
- Zur Positionierung der Lautsprecher, die Sie anschließen wollen, siehe die Abbildung unten.



- Platzieren Sie die Surround-Lautsprecher in einem Winkel von 120° vom Zentrum. Für den Fall, dass (1) der hintere Surround-Lautsprecher verwendet wird und (2) die Front-Höhenlautsprecher nicht verwendet werden, empfehlen wir Ihnen, den Surround-Lautsprecher rechts neben sich zu platzieren.
- Wenn beabsichtigt ist, nur einen hinteren Surround-Lautsprecher anzuschließen, dann platzieren Sie ihn direkt hinter sich.
- Wenn die Lautsprecher des Surroundsystems nicht direkt auf die Seite der Hörposition bei einem 7.1-Kanal-System eingestellt werden können, kann der Surround-Effekt verbessert werden, indem die Up-Mix-Funktion ausgeschaltet wird (siehe [Einstellen der Up Mix-Funktion \(nur VSX-828\) auf Seite 41](#)).
- Stellen Sie die Front-Lautsprecher zur Erzielung des besten Stereoeffekts 2 bis 3 Meter voneinander entfernt auf, in gleichem Abstand zum Fernsehgerät.
- Falls Sie einen Center-Lautsprecher verwenden, stellen Sie die Front-Lautsprecher bitte in einem weiteren Winkel auf. Falls dies nicht der Fall ist, stellen Sie sie bitte in einem engeren Winkel auf.

- Stellen Sie den Center-Lautsprecher über oder unter dem Fernsehgerät auf, damit der Klang des Center-Kanals am Fernsehbildschirm lokalisiert wird. Achten Sie außerdem darauf, dass der mittlere Lautsprecher nicht die Verbindungslinie zwischen den Vorderkanten der beiden vorderen Lautsprecher kreuzt.
- Surround-Lautsprecher und hintere Surround-Lautsprecher sollten 60 cm bis 90 cm über Ihren Ohren angeordnet und leicht nach unten geneigt sein. Stellen Sie sicher, dass sich die Lautsprecher nicht gegenüber stehen. Für DVD-Audio sollten sich die Lautsprecher noch direkter hinter dem Zuhörer befinden als bei Heimkino-Wiedergabe.
- Versuchen Sie, die Surround-Lautsprecher nicht weiter entfernt von der Hörposition aufzustellen als die Front- und Center-Lautsprecher. Sonst wird der Raumklang-Effekt abgeschwächt.
- Platzieren Sie den linken und den rechten Front-Höhenlautsprecher mindestens einen Meter direkt über dem linken und dem rechten Frontlautsprecher.
- Verwenden Sie, wenn Sie Ihre Lautsprecher nur um Ihren Bildröhren-Fernseher (CRT-TV) platzieren, abgeschirmte Lautsprecher oder platzieren Sie die Lautsprecher in genügendem Abstand von Ihrem CRT-TV.
- Der Subwoofer kann auf den Fußboden gestellt werden. Idealerweise sollten sich die anderen Lautsprecher beim Hören in etwa auf Ohrhöhe befinden. Es wird davon abgeraten, die Lautsprecher (mit Ausnahme des Subwoofers) auf den Fußboden zu stellen oder sie weit oben an der Wand zu montieren.
- Wenn kein Subwoofer angeschlossen wird, schließen Sie Lautsprecher mit Niederfrequenz-Reproduktionsfähigkeit am Front-Kanal an. (Die Niederfrequenzkomponente des Subwoofers wird von den Front-Lautsprechern ausgegeben, so dass die Lautsprecher beschädigt werden könnten.)
- **Führen Sie nach dem Anschließen immer immer die Auto-MCACC-Einstellung (Einstellung der Lautsprecherumgebung) aus.**
Siehe [Automatische Einstellung des Surroundklangs \(MCACC\) auf Seite 26](#).

⚠ ACHTUNG

- Stellen Sie sicher, dass alle Lautsprecher sicher installiert sind. Dies verbessert nicht nur die Klangqualität, sondern reduziert auch bei externen Erschütterungen (z.B. Erdbeben) das Risiko einer Beschädigung oder Verletzung durch umstürzende oder herabfallende Lautsprecher.

Anschluss der Lautsprecher

Der Receiver funktioniert auch bei Verwendung von nur zwei Stereolautsprechern (die Front-Lautsprecher in der Abbildung), aber wir empfehlen Ihnen die Verwendung von mindestens drei Lautsprechern, wobei ein vollständiges Setup immer noch den besten Raumklang liefert.

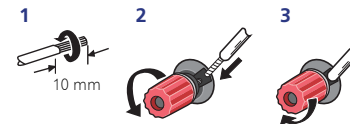
Es ist darauf zu achten, den Lautsprecher rechts an den rechten Anschluss (R) und den Lautsprecher links an den linken Anschluss (L) anzuschließen. Stellen Sie außerdem sicher, dass die positiven und negativen (+/-) Anschlüsse am Receiver denen an den Lautsprechern entsprechen.

Sie können Lautsprecher mit einer normalen Impedanz zwischen 6 Ω und 16 Ω verwenden.

Führen Sie unbedingt alle Anschlüsse durch, bevor Sie das Gerät an eine Netzstromquelle anschließen.

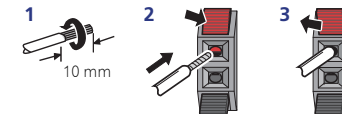
Blanke Kabelanschlüsse

- 1 **Verdrillen Sie die hervorstehenden Drahtstränge miteinander.**
- 2 **Lösen Sie den Anschluss und setzen Sie den hervorstehenden Draht ein.**
- 3 **Ziehen Sie den Anschluss wieder an.**



Die Drähte an die B-Lautsprecher-Anschlüsse des VSX-828 anschließen wie unten dargestellt:

- 1 **Verdrillen Sie die hervorstehenden Drahtstränge miteinander.**
- 2 **Öffnen Sie die Klemmen und schieben Sie den hervorstehenden Draht ein.**
- 3 **Lassen Sie die Klemmen los.**



ACHTUNG

- An den Lautsprecherklemmen dieses Gerätes liegt eine potentiell **GEFÄHRLICHE Spannung** an. Zur Vermeidung von Stromschlaggefahr ist unbedingt darauf zu achten, den Netzstecker beim Anschließen und Abtrennen der Lautsprecherkabel von der Netzsteckdose zu trennen, bevor irgendwelche nicht isolierten Teile berührt werden.
- Stellen Sie sicher, dass der blanke Lautsprecherdraht verdreht und vollständig in den Lautsprecher-Anschluss eingeschoben ist. Wenn einer der blanken Lautsprecherdrähte die Rückseite berührt, kann es als Sicherheitsmaßnahme zum Ausschalten der Stromversorgung kommen.

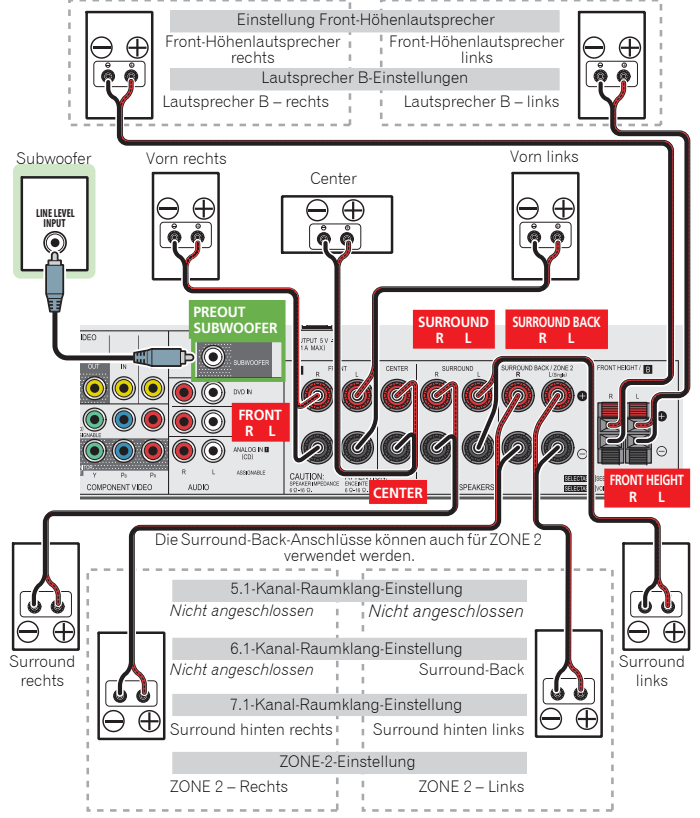
Die Surround-Back-Lautsprecher oder die Front-Höhenlautsprecher anschließen (nur VSX-828)

Die „Speaker System“-Einstellung muss vorgenommen werden, wenn die obigen Anschlüsse vorgenommen worden sind. Wählen Sie **Surr.Back**, wenn der hintere Surround-Lautsprecher angeschlossen ist, und **Height**, wenn der Front-Höhenlautsprecher angeschlossen ist. (Wenn weder der hintere Surround-Lautsprecher noch der Front-Höhen- lautsprecher angeschlossen sind, genügt eine Einstellung von beiden) (siehe [Lautsprechersystem-Einstellung \(nur VSX-828\)](#) auf Seite 57).

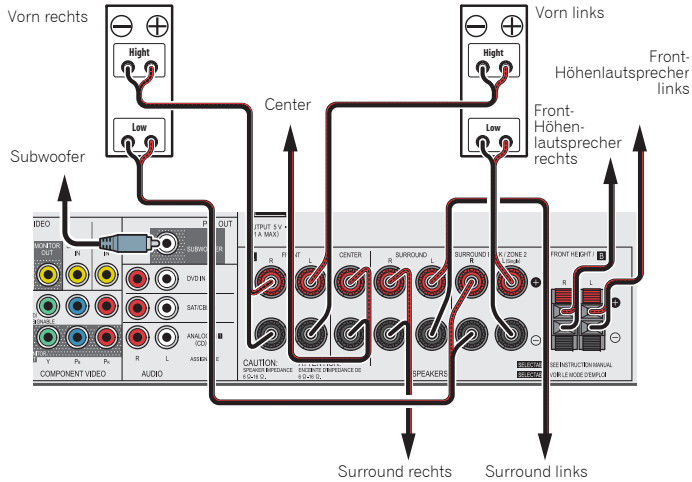
- Falls Sie nur einen hinteren Surround-Lautsprecher anschließen, schließen Sie diesen an den **SURROUND BACK L (Single)**-Anschluss an.

Anschluss-Diagramm für den VSX-828

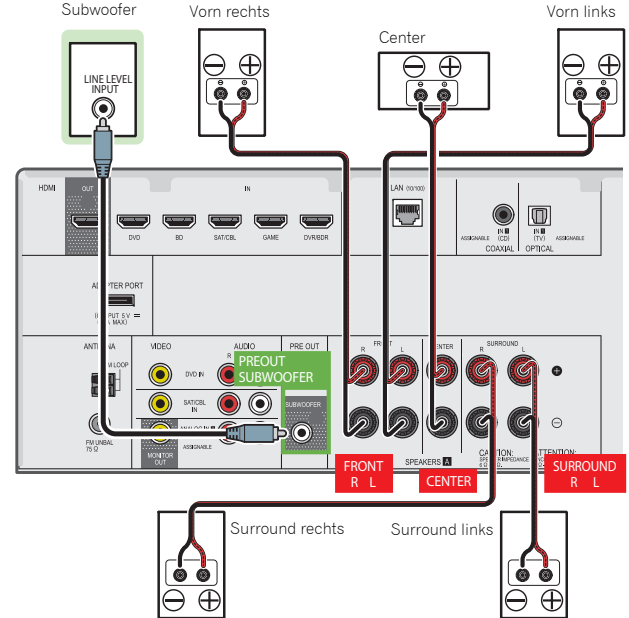
Die Front-Höhenlautsprecher-Anschlüsse können auch für Lautsprecher B verwendet werden.



Front-Bi-Amping-Anschluss (nur VSX-828)



Anschluss-Diagramm für den VSX-528



Umschalten des Lautsprecher-Anschlusses

VSX-828: Wenn [Lautsprechersystem-Einstellung \(nur VSX-828\) auf Seite 57](#) auf **SP▶B** eingestellt wird, schaltet jeder Druck der Lautsprechertaste den für die Wiedergabe verwendeten Lautsprecher um: **SP▶**, **SP▶A**, **SP▶B**, **SP▶AB**.

VSX-528: Jeder Druck der Lautsprechertaste schaltet den für die Wiedergabe verwendeten Lautsprecher um: **SP▶**, **SP▶A**. Wenn das Lautsprechersystem auf SP-B eingestellt wird: Jeder Druck der Lautsprechertaste schaltet den für die Wiedergabe verwendeten Lautsprecher um: OFF, A, B, AB. Wenn das Lautsprechersystem auf etwas anderes als SP-B eingestellt wird: Jeder Druck der Lautsprechertaste schaltet den für die Wiedergabe verwendeten Lautsprecher um: OFF, A. Zu weiteren Einzelheiten über das Lautsprechersystem siehe [Lautsprechersystem-Einstellung \(nur VSX-828\) auf Seite 57](#). Drücken Sie wiederholt, um eine Lautsprecheranschluss-Option zu wählen:

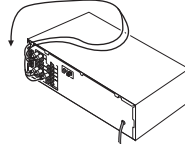
- **SP▶A** – Der Ton wird von den an die A-Lautsprecher-Anschlüsse angeschlossenen Lautsprecher ausgegeben. (Mehrkanal-Wiedergabe ist möglich).
- **SP▶B** (nur VSX-828) – Der Ton wird von den zwei an die B-Lautsprecher-Anschlüsse angeschlossenen Lautsprecher abgegeben (nur Stereo-Wiedergabe ist möglich).
- **SP▶AB** (nur VSX-828) – Der Ton wird von den A-Lautsprecher-Anschlüssen, den zwei an die B-Lautsprecher-Anschlüsse angeschlossenen Lautsprechern und dem Subwoofer abgegeben. Mehrkanal-Quellen werden nur einem Downmix unterzogen, wenn für die Stereosignal-Abgabe vom A- und B-Lautsprecher-Anschluss der **STEREO**- oder der **STEREO ALC**-Modus gewählt worden ist.
- **SP▶** – Von den Lautsprechern wird kein Ton abgegeben.

Hinweis

- *Nur VSX-828:* Der Subwoofer-Ausgang hängt von den Einstellungen ab, die Sie unter [Lautsprechereinstellung auf Seite 53](#) durchgeführt haben. Wenn oben allerdings **SP▶B** ausgewählt wird, ist keinerlei Ton vom Subwoofer hörbar (der LFE-Kanal wird nicht heruntergemischt).
- Wenn die Kopfhörer angeschlossen sind, sind alle Lautsprecheranschlüsse ausgeschaltet (**SP▶**). **SP▶B** kann beim VSX-828 gewählt werden, auch wenn die Kopfhörer angeschlossen sind.

Kabel anschließen

Verlegen Sie die Kabel niemals auf der Oberseite des Gerätes (wie in der Abbildung dargestellt). Wenn dies geschieht, kann das Magnetfeld, das durch die Transformatoren in diesem Gerät erzeugt wird, ein Brummen der Lautsprecher verursachen.

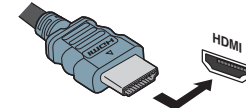


Wichtig

- Bevor Sie Anschlüsse vornehmen oder ändern, schalten Sie die Stromversorgung aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- Schalten Sie, bevor Sie den Stecker aus der Steckdose ziehen, den Strom für das Gerät auf Standby.

HDMI-Kabel

Video- und Klangsignale lassen sich gleichzeitig mit einem Kabel übertragen. Verwenden Sie, wenn Sie den Player und den Fernseher über diesen Receiver miteinander verbinden, HDMI-Kabel.



Darauf achten, dass die Anschlüsse in korrekter Ausrichtung vorgenommen werden.

Hinweis

- Stellen Sie die HDMI-Parameter in [Einstellen der Audio-Optionen auf Seite 42](#) auf **THRU** (durchgehend) und stellen Sie das [Wählen des Audio-Eingangssignals auf Seite 28](#) auf **HDMI** ein, wenn Sie von Ihrem Fernseher HDMI-Audio-Ausgangssignale hören wollen (von diesem Receiver ist kein Klang zu hören).
- Wenn auf Ihrem Fernseher kein Videosignal erscheint, dann versuchen Sie, die Auflösungs-Einstellungen auf Ihrem Gerät oder Display zu verändern. Beachten Sie, dass manche Komponenten (z.B. Videospielkonsolen) hohe Auflösungen verwenden, die nicht angezeigt werden können. Verwenden Sie in diesem Fall eine (analoge) Composite-Verbindung.
- Wenn das Videosignal vom HDMI 480i, 480p, 576i oder 576p ist, können Multi Ch PCM Sound und HD Sound nicht empfangen werden.

Über HDMI

Über den HDMI-Anschluss werden dekomprimierte digitale Videosignale sowie fast alle Arten von digitalen Audiosignalen übertragen, mit denen die angeschlossene Komponente kompatibel ist. Dazu gehören unter anderem DVD-Video, DVD-Audio, SACD, Dolby Digital Plus, Dolby TrueHD, DTS-HD Master Audio (Einschränkungen siehe unten), Video CD/Super VCD und CD. Dieser Receiver verwendet die High-Definition Multimedia Interface-Technologie (HDMI^{®/™}). Dieser Receiver unterstützt die unten beschriebenen Funktionen über HDMI-Verbindungen.

- Digitale Übertragung von unkomprimiertem Video (mit HDCP geschützte Inhalte (1080p/24, 1080p/60 usw.))



- 3D-Signalübertragung
- Deep Color-Signalübertragung
- x.v.Color-Signalübertragung
- Audio-Rückkanal
- Eingabe von mehrkanaligen linearen PCM-Digital-Audiosignalen (192 kHz oder weniger) für bis zu 8 Kanäle
- Eingabe der folgenden digitalen Audioformate:
 - Dolby Digital, Dolby Digital Plus, DTS, Audio mit hoher Bitrate (Dolby TrueHD, DTS-HD Master Audio), DVD-Audio, CD, SACD (nur DSD-2-Kanal), Video CD, Super VCD
- Synchronisierte Operation mit Geräten unter Verwendung der Steuerung (**Control**) mit der HDMI-Funktion (siehe [Control mit HDMI-Funktion auf Seite 59](#)).
- 4K Signalübertragung
 - Je nach den angeschlossenen Geräten kann es sein, dass dies nicht richtig betrieben werden kann.
 - Die Signale 4K 24p, 4K 25p und 4K 30p werden unterstützt

Hinweis

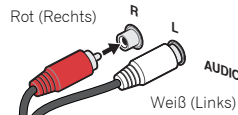
- Verwenden Sie ein High-Speed-HDMI^{®/™}-Kabel. Wenn Sie anstelle eines High-Speed-HDMI^{®/™}-Kabel ein anderes Kabel verwenden, kann es sein, dass dieses Kabel nicht richtig funktioniert.
- Wenn ein HDMI-Kabel mit einem eingebauten Equalizer angeschlossen ist, kann es sein, dass dieses Kabel nicht richtig funktioniert.
- Die Signalübertragung von 3D, Deep Color, x.v.Color und 4K sowie Audiorückkanal (ARC) sind nur bei Anschluss an ein kompatibles Gerät möglich.
- Digitale Audio-Übertragungen im HDMI-Format benötigen längere Zeit, um erkannt zu werden. Daher kann es zu einer Tonunterbrechung kommen, wenn zwischen Audioformaten umgeschaltet oder die Wiedergabe gestartet wird.
- Das Ein- oder Ausschalten des während der Wiedergabe an den Ausgang HDMI OUT dieser Einheit angeschlossenen Gerätes oder das Trennen/Anschließen des HDMI-Kabels während der Wiedergabe können Geräusche oder unterbrochene Audiosignale hervorrufen.

Die Bezeichnungen HDMI und High-Definition Multimedia Interface sowie das HDMI-Logo sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von HDMI Licensing, LLC in den USA und anderen Ländern.

„x.v.Color“ und **x.v.Color** sind Warenzeichen der Sony Corporation.

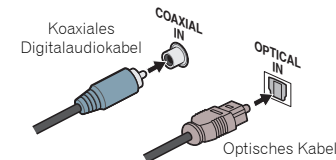
Analoge Audiokabel

Verwenden Sie RCA-Phonokabel, um analoge Audiokomponenten anzuschließen. Diese Kabel sind rot und weiß gekennzeichnet, und Sie müssen die roten Stecker an die R-Anschlüsse (rechts) und die weißen Stecker an die L-Anschlüsse (links) anschließen.



Digitale Audiokabel

Für den Anschluss von digitalen Komponenten an diesen Receiver sollten handelsübliche koaxiale Digitalaudiokabel oder optische Kabel verwendet werden.



Hinweis

- Wenn für den Anschluss optische Kabel verwendet werden, stecken Sie den Stecker bitte vorsichtig ein, damit der Verschluss, der die optische Buchse schützt, nicht beschädigt wird.
- Wickeln Sie optisches Kabel zur Lagerung locker auf. Das Kabel könnte beschädigt werden, wenn es um scharfe Kanten gewickelt wird.
- Sie können für koaxiale Digitalanschlüsse auch Standard-RCA-Video kabel verwenden.

HDMI[®]
HIGH-DEFINITION MULTIMEDIA INTERFACE

Videokabel

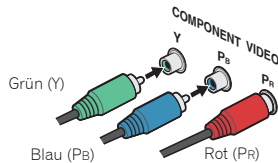
Standard-RCA-Videokabel

Diese Kabel sind der am weitesten verbreitete Typ von Videoanschluss und werden zur Verbindung mit den Composite-Video-Anschlüssen verwendet. Die gelben Stecker unterscheiden sie von Audiokabeln.



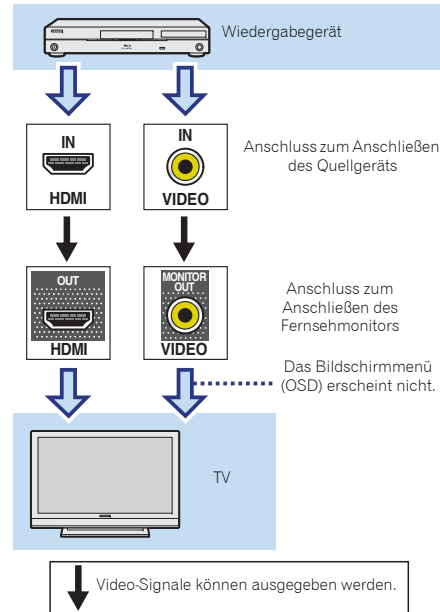
Komponentenvideo-Kabel (nur VSX-828)

Verwenden Sie Komponentenvideo-Kabel, um eine bestmögliche Farbwiedergabe Ihrer Videoquelle zu erzielen. Die Bildinformationen des Fernsehgeräts werden hierbei getrennt übertragen, nämlich als **Y**-Signal (Helligkeit) und als Farbdifferenzkomponenten blau und rot (**Pb/Pr**). Auf diese Weise werden Interferenzen zwischen den Signalen vermieden.



Über Video-Ausgangsanschlüsse

Dieser Receiver ist nicht mit einem Videokonverter bestückt. Wenn Sie HDMI-Kabel für das Anschließen an das Eingangs-Gerät verwenden, müssen die gleichen Kabel für das Anschließen an den Fernseher verwendet werden. Der Signaleingang von den analogen (Composite-) Videoeingängen dieser Einheit wird nicht vom **HDMI OUT**-Anschluss ausgegeben.



Anschließen eines Fernsehers und von Wiedergabe-Geräten

Anschluss unter Verwendung von HDMI

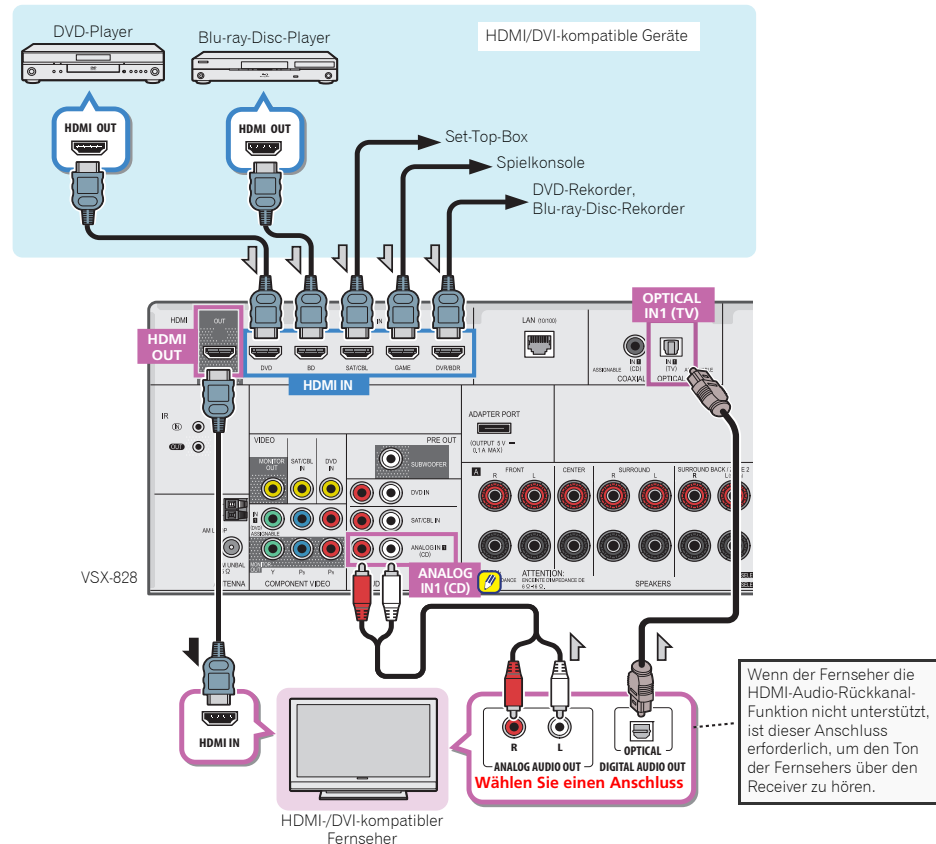
Wenn Sie über ein mit HDMI oder DVI (mit HDCP) ausgestattete Gerät verfügen (Blu-ray-Disc Player, usw.), können Sie diese mit einem handelsüblichen HDMI-Kabel an diesen Receiver anschließen.

Wenn der Fernseher und die Wiedergabegeräte **Control** mit HDMI-Funktion unterstützen, kann das bequeme **Control** mit HDMI-Funktionen verwendet werden (siehe [Control mit HDMI-Funktion auf Seite 59](#)).

- Der folgende Anschluss/die folgende Einstellung ist erforderlich, um den Ton des Fernsehers über diesen Receiver zu hören.
 - Wenn der Fernseher die HDMI-Audio-Rückkanal-Funktion nicht unterstützt, den Receiver und den Fernseher mit Audio-Kabeln anschließen (wie dargestellt).
 - Wenn der Fernseher die HDMI-Audio- Umkehrkanal-Funktion unterstützt, kann der Ton des Fernsehers über den HDMI-Anschluss in den Receiver eingegeben werden, so dass es nicht erforderlich ist, ein Audiokabel anzuschließen. In diesem Falle ist **ARC** beim **HDMI Setup** auf **ON** einzustellen (siehe [HDMI Setup auf Seite 59](#)).
 - Zu Richtungen an Anschlüssen und die Einrichtung des Fernsehers siehe die Bedienungsanleitung für den Fernseher.

Hinweis

- Um die Audiosignale vom Fernseher, der mit einem analogen Audiokabel an diesen Receiver angeschlossen ist, zu hören, ist eine Einrichtung für analogen Audioeingang erforderlich (siehe [Eingangszuweisungsmenü auf Seite 56](#)).



Anschließen Ihres Fernsehgeräts ohne HDMI-Eingang

Diese Darstellung zeigt die Verbindungen eines Fernsehers (ohne HDMI-Eingang) und DVD-Player (oder andere Wiedergabegeräte) zum Receiver.

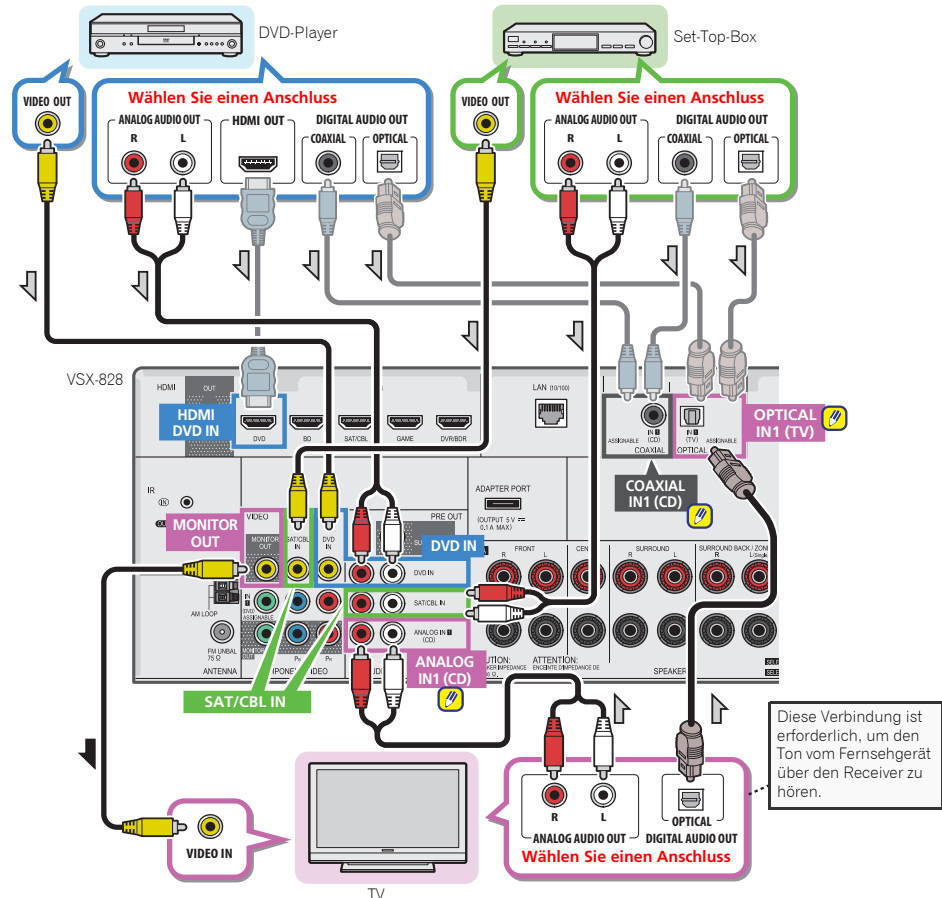
- Mit diesen Verbindungen wird das Bild nicht zum Fernsehgerät ausgegeben, auch wenn der DVD-Player mit einem HDMI-Kabel angeschlossen ist. Schließen Sie die Videosignale des DVD-Players unter Verwendung eines Composite-Kabels an.
- Schließen Sie, um HD-Audiosignale mit diesem Receiver zu hören, ein HDMI-Kabel an und verwenden Sie ein analoges Videokabel für den Videosignal-Eingang. Je nach dem verwendeten Player kann es sein, dass es nicht möglich ist, gleichzeitig Videosignale sowohl zum HDMI- als auch zu einem anderen Videoausgang (Composite usw.) auszugeben, und es kann erforderlich sein, Videoausgangseinstellungen vorzunehmen. Siehe mit Ihrem Player mitgelieferte Bedienungsanleitung für weitere Information.

Wichtig

- Wenn der Receiver und der Fernseher mit einem Composite-Kabel verbunden sind, kann die OSD-Funktion, mit der die Anzeige der Einstellungen, der Operationen usw. des Receivers auf dem Fernsehbildschirm möglich ist, nicht verwendet werden. Schauen Sie in diesem Fall auf die Anzeige auf dem vorderen Bedienfeld des Receivers, während Sie verschiedene Operationen ausführen und Einstellungen vornehmen.

Hinweis

- Um die Audiosignale vom Fernseher, der mit einem analogen Audiokabel an diesen Receiver angeschlossen ist, zu hören, ist eine Einrichtung für analogen Audioeingang erforderlich (siehe [Eingangszuweisungsmenü auf Seite 56](#)).
- Nur ein Gerät kann sowohl an den optischen Eingangsanschluss als auch an den koaxialen Eingangsanschluss angeschlossen werden. Bitte verwenden Sie für den Anschluss anderer Geräte eine andere Methode, um Audio anzuschließen. Um die Audiosignale von dem Quellgerät zu hören, das mit einem optischen Kabel oder einem Koaxialkabel an diesen Receiver angeschlossen ist, schalten Sie zuerst auf **DVD** (DVD-Player) oder **SAT/CBL** (Set-Top-Box) und verwenden Sie dann **RECEIVER** und **SIGNAL SEL.** um das Signal **O1** (OPTISCH 1) oder **C1** (KOAXIAL 1) zu wählen (siehe [Wählen des Audio-Eingangssignals auf Seite 28](#)).



Anschluss des optionalen Bluetooth® ADAPTER

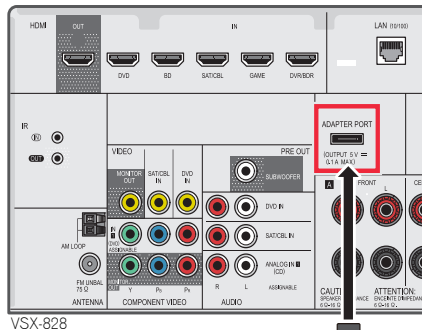
Wenn der Bluetooth ADAPTER (Pioneer-Modell Nr. AS-BT100 oder AS-BT200) an dieses Gerät angeschlossen ist, kann man mit einem mit kabelloser Bluetooth-Technologie ausgerüsteten Gerät (Mobiltelefon, digitales Musikabspielgerät usw.) kabellos Musik hören.

▶ Einen Bluetooth-ADAPTER an den ADAPTER PORT-Anschluss auf dem hinteren Bedienfeld anschließen.

- Für Anweisungen zum Wiedergabe mit einem Gerät mit der kabellosen Bluetooth-Technologie siehe [Paarung des Bluetooth-Adapters und des mit der drahtlosen Bluetooth-Technologie ausgestatteten Gerätes auf Seite 34](#).

🔔 Wichtig

- Bewegen Sie den Receiver nicht, wenn der Bluetooth ADAPTER angeschlossen ist. Wenn Sie dies nicht beachten, könnte es zu einer Beschädigung oder einem defekten Kontakt kommen.



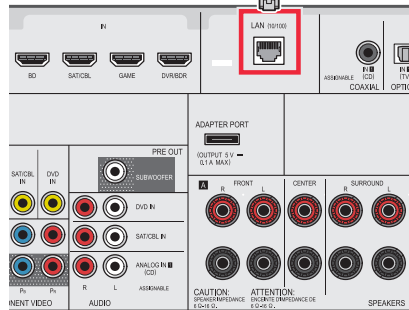
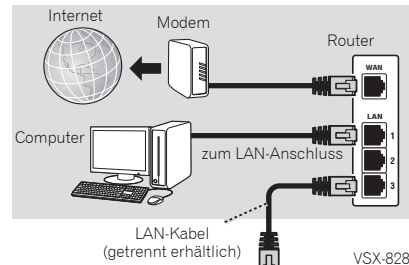
VSX-828

Bluetooth® ADAPTER

Herstellen der Verbindung zum Netzwerk über die LAN-Schnittstelle

Bei Anschluss dieses Receivers an das Netzwerk über den LAN-Anschluss können Sie Internet-Radiosender hören. Zum Hören von Internet-Radiosendern müssen Sie einen Vertrag mit einem ISP (Internet-Provider) haben.

Bei einem Anschluss auf diese Weise können Sie Audiodateien wiedergeben, die auf den Geräten im lokalen Netzwerk einschließlich Ihrem Computer gespeichert sind.



Verbinden Sie den LAN-Anschluss an diesem Receiver mit dem LAN-Anschluss an Ihrem Router (mit oder ohne eingebaute DHCP-Server-Funktion) mit einem direkten LAN-Kabel (CAT 5 oder höher).

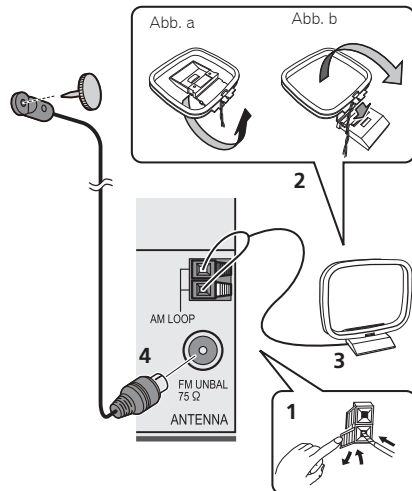
Aktivieren Sie die DHCP-Server-Funktion Ihres Routers. Wenn Ihr Router keine eingebaute DHCP-Server-Funktion hat, müssen Sie das Netzwerk manuell einrichten. Einzelheiten finden Sie im Abschnitt [Netzwerk-Setup-Menü auf Seite 47](#).

📌 Hinweis

- Hinsichtlich der Bedienungsanleitung der von Ihnen angeschlossenen Ausstattung und der Art und Weise des Anschlusses kann es je nach Ihrer Internet-Umgebung Unterschiede geben.
- Bei Verwendung eines Breitband-Internetanschlusses ist ein Vertrag mit einem Internetanbieter erforderlich. Wenden Sie sich zu Einzelheiten an Ihren nächsten Internetanbieter.

Anschluss der Antennen

Schließen Sie die MW-Rahmenantenne und die UKW-Drahtantenne wie unten dargestellt an. Um den Empfang und die Klangqualität zu verbessern, schließen Sie bitte externe Antennen an (siehe [Verwendung externer Antennen unten](#)).



1 Öffnen Sie die Schnappanschlüsse, führen Sie in jeden Anschluss einen der Drähte bis zum Anschlag ein und lösen Sie dann die Arretierung der Schnappanschlüsse, um die Verbindung der MW-Antennendrähte zu sichern.

2 Verbinden Sie die MW-Rahmenantenne mit dem beiliegenden Ständer.

Um den Ständer mit der Antenne zu verbinden, biegen Sie ihn in die durch den Pfeil gezeigte Richtung (Abb. a) und befestigen Sie dann den Rahmen am Ständer (Abb. b).

3 Platzieren Sie die MW-Antenne auf einer ebenen Fläche in der Richtung, die den besten Empfang bietet.

4 Eine UKW-Drahtantenne an die UKW-Antennenbuchse anschließen.

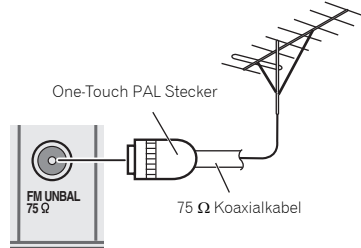
Beste Ergebnisse erzielen Sie, wenn Sie die UKW-Antenne zur vollen Länge ausrollen und an einer Wand oder einem Türrahmen befestigen. Lassen Sie die Antenne nicht lose herunterhängen oder in aufgerolltem Zustand.

Verwendung externer Antennen

Zur Verbesserung des UKW-Empfangs

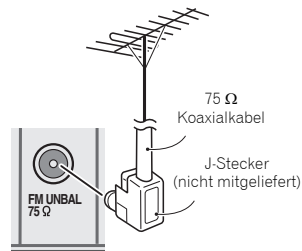
Für Europa, Russland und Großbritannien

Benutzen Sie eine PAL-Verbindung (nicht im Lieferumfang), um eine externe UKW-Antenne anzuschließen.



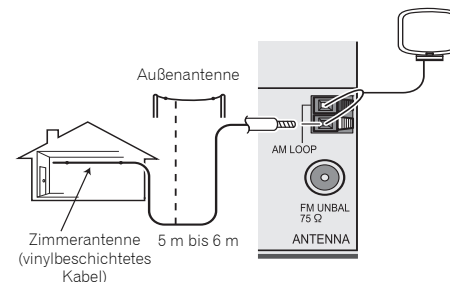
Für Australien

Eine externe UKW-Antenne anschließen, wie unten dargestellt.



Zur Verbesserung des MW-Empfangs

Schließen Sie ein 5 bis 6 Meter langes, vinylbeschichtetes Kabel am MW-Antennenanschluss an, ohne dass Sie die im Lieferumfang enthaltene MW-Rahmenantenne trennen. Der optimale Empfang ergibt sich bei einer horizontalen Aufhängung im Freien.

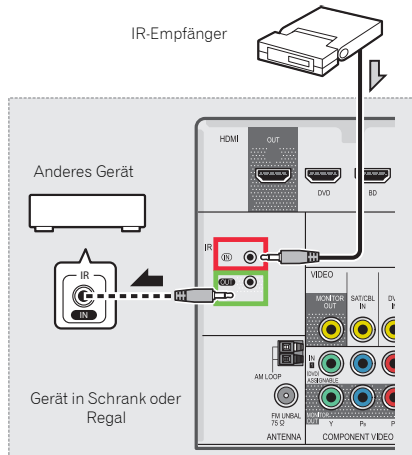


Anschließen eines IR-Receivers (nur VSX-828)

Wenn sich Ihre Stereo-Komponenten in einem geschlossenen Schrank oder Geräteregal befinden, oder wenn Sie die Sub-Zone-Fernbedienung in einer anderen Zone benutzen möchten, können Sie anstelle des Fernbedienungssensors auf der Vorderseite dieses Receivers einen optionalen IR-Empfänger (z.B. von Niles oder Xantech) zur Bedienung Ihres Systems verwenden.

Hinweis

- Wenn der IR-Empfänger der Fernbedienung von einer starken Leuchtstofflampe direkt angestrahlt wird, funktioniert die Fernbedienung möglicherweise nicht.
- Bitte beachten Sie, dass andere Hersteller möglicherweise nicht die IR-Terminologie verwenden. Lesen Sie bitte das zu Ihrer Komponente gehörende Handbuch, um die IR-Kompatibilität festzustellen.

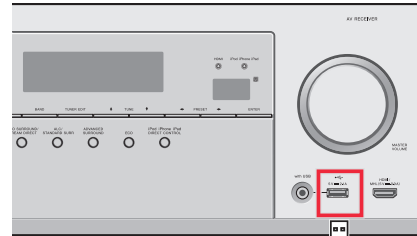


- ▶ **Verbinden Sie den Sensor des IR-Empfängers mit der IR-IN-Buchse auf der Rückseite dieses Receivers.**

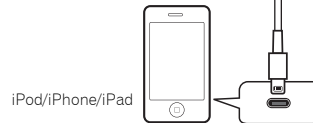
Weitere Informationen zum Anschluss des IR-Empfängers finden Sie in der Installationsanleitung für den IR-Empfänger.

Anschließen eines iPod

Dieser Receiver besitzt einen zugehörigen iPod/iPhone/iPad-Anschluss, der die Steuerung der Wiedergabe von Audiosignalen vom iPod mit den Bedienelementen dieses Receivers ermöglicht.



USB-Kabel, das mit dem iPod mitgeliefert wird



Hinweis

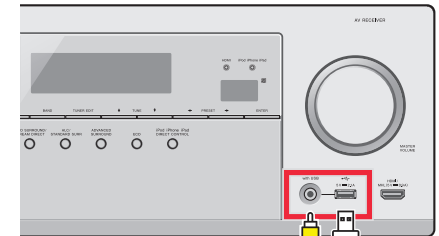
- Ein iPod/iPhone/iPad kann an den Receiver angeschlossen werden. Zu Einzelheiten über unterstützte Modelle und Versionen der jeweiligen Produkte siehe [Abspielen eines iPod auf Seite 30](#).
- ▶ **Den Receiver auf Standby umschalten und dann das iPod-Kabel zum Anschluss des iPods an den iPod/iPhone/iPad-Anschluss auf dem vorderen Bedienfeld dieses Receivers verwenden.**
- Hinsichtlich des Kabelanschlusses siehe auch die Bedienungsanleitung für Ihren iPod.
- Beim Anschluss eines iPhones an diese Einheit das iPhone mindestens 20 cm von dieser Einheit entfernt halten. Wenn das iPhone näher als 20 cm an dieser Einheit verbleibt und vom iPhone ein Telefonanruf empfangen wird, kann es sein, dass das Geräusch von diesem Gerät ausgegeben wird.

- Nach jedem Anschließen eines iPod an dieses Gerät wird dieser aufgeladen. (Das Wiederaufladen ist nur möglich, wenn der Strom für die Einheit eingeschaltet ist.)
- Für Anweisungen zur Wiedergabe vom iPod siehe [Abspielen eines iPod auf Seite 30](#).

Verwenden Sie ein dafür vorgesehenes Kabel, um sich an iPod-Videos zu erfreuen

Wenn ein iPod mit einem dafür vorgesehenen iPod-Anschlusskabel (separat zu beziehen) angeschlossen wird, dann können Sie sich an Videos vom iPod auf einem Fernseher, der an den Receiver angeschlossen ist, erfreuen.

- Das iPod-Kabel gehört nicht zum Lieferumfang dieses Receivers. Das optionale iPod-Kabel von Pioneer kann separat unter der Teile-Nummer **L308102013030-IL** bezogen werden. Wenden Sie sich hinsichtlich weiterer Informationen zum Bezug eines optionalen iPod-Kabels an die Kundendienstabteilung von Pioneer.
- iPhone 5, iPad 4. Generation, iPad mini, iPod touch 5. Generation und iPod nano 7. Generation können nicht mit einem separat bezogenen iPod-Kabel angeschlossen werden.



iPod-Kabel



iPod/iPhone/iPad

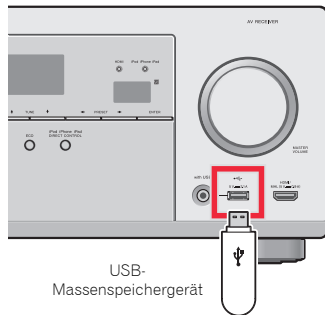
Hinweis

- Aufgrund der verknüpften Operation der HDMI-Steuerfunktion kann, wenn ein unterstützter Fernseher und der Receiver mit einem HDMI-Kabel angeschlossen werden und der Eingang des Fernsehers während der iPod-Eingabe geändert wird, der Receiver automatisch auch die TV-Eingabe ändern. Wenn dies geschieht, entweder den Eingang des Receivers zurück auf iPod ändern oder die HDMI-Steuerfunktion ausschalten (siehe [HDMI Setup auf Seite 59](#)).

Anschließen eines USB-Geräts

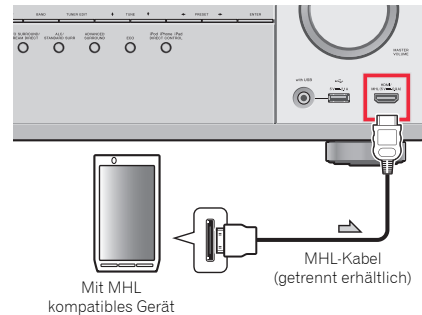
Durch Anschluss von USB-Sticks an diesen Receiver ist es möglich, Audio- und Foto-Dateien wiederzugeben.

- ▶ **Schalten Sie den Receiver auf Bereitschaftsmodus und schließen Sie dann Ihr USB-Stick an die iPod/iPhone/iPad-Buchse auf dem vorderen Bedienfeld dieses Receivers an.**
- Dieser Receiver unterstützt nicht einen USB-Hub.
- Für Anweisungen zur Wiedergabe von einem USB-Gerät siehe [Abspielen mit einem USB-Gerät auf Seite 31](#).



Anschließen eines mit MHL kompatiblen Geräts

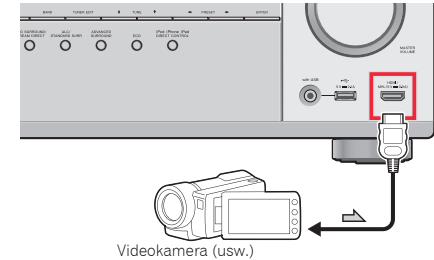
Ein mit MHL kompatibles mobiles Gerät kann angeschlossen werden, um sich an Full-HD-Videos, hochwertigem Mehrkanal-Audio und Fotos usw. zu erfreuen, wobei die Batterie vom Receiver aufgeladen wird. Verwendung des MHL-Kabels (gesondert zu beziehen) zum Anschluss des Geräts.



- ▶ **Schalten Sie den Receiver in den Standby-Modus und verwenden Sie dann das MHL-Kabel (gesondert zu beziehen) zum Anschluss Ihres MHL-fähigen Gerätes an den MHL-Anschluss auf dem vorderen Bedienfeld dieses Receivers.**

- Das mit MHL kompatible Gerät wird immer dann, wenn es an diese Einheit angeschlossen wird, wieder aufgeladen. (Das Wiederaufladen ist nur möglich, wenn der Strom für die Einheit eingeschaltet ist.)
- Zu Anweisungen hinsichtlich der Wiedergabe mit dem mit MHL kompatiblen Gerät siehe [Wiedergabe mit einem mit MHL kompatiblen Gerät auf Seite 33](#).

Anschluss einer mit HDMI ausgestatteten Komponente an den Eingang des vorderen Bedienfelds



Anschluss des Receivers an das Stromnetz

Den Receiver erst dann ans Netz anschließen, wenn alle Geräte, einschließlich der Lautsprecher, am Receiver angeschlossen sind.

Für Großbritannien und Australien

1 Stecken Sie das mitgelieferte Netzkabel in die AC IN-Buchse auf der Rückseite des Receivers.

2 Stecken Sie das andere Ende in eine Wandsteckdose.

Für Europa und Russland

► **Das Netzkabel an eine entsprechende Steckdose anschließen.**

⚠ ACHTUNG

- Beim Anschließen und Trennen des Netzkabels immer den Stecker anfassen. Ziehen Sie den Stecker nicht durch Ziehen am Kabel heraus, und berühren Sie das Netzkabel niemals mit nassen Händen, da dies einen Kurzschluss oder einen elektrischen Schlag verursachen könnte. Platzieren Sie die Einheit oder ein Möbelstück usw. nicht auf dem Netzkabel und klemmen Sie das Kabel nicht ein. Machen Sie auf keinen Fall einen Knoten in das Kabel und verbinden Sie es nicht mit anderen Kabeln. Die Netzkabel sollten so verlegt werden, dass mit hoher Wahrscheinlichkeit nicht darauf getreten wird. Ein beschädigtes Netzkabel kann einen Brand verursachen oder kann Ihnen einen elektrischen Schlag versetzen. Überprüfen Sie das Netzkabel hin und wieder. Wenn Sie ein Netzkabel beschädigt vorfinden, dann wenden Sie sich wegen eines Austauschs an Ihr nächstes von PIONEER autorisiertes Service-Zentrum oder an Ihren Händler.
- Der Receiver muss, wenn er nicht regelmäßig betrieben wird, wie z.B. während längerer Abwesenheit, durch Ziehen des Netzsteckers aus der Wandsteckdose vom Netz getrennt werden.

📖 Hinweis

- Nachdem der Receiver an eine Netzsteckdose angeschlossen ist, beginnt ein 2 bis 10 Sekunden langer HDMI-Initialisierungsvorgang. Sie können während dieses Vorgangs keine Bedienverfahren ausführen. Die **HDMI**-Anzeige im Display des vorderen Bedienfelds blinkt während dieses Vorgangs, und Sie können den Receiver einschalten, wenn sie nicht mehr blinkt. Wenn **Control** mit HDMI-Funktion auf **OFF** eingestellt ist, kann dieser Prozess übersprungen werden. Zur Einzelheiten zu **Control** mit HDMI-Funktion siehe [HDMI Setup auf Seite 59](#).



Vor dem Einrichten (für Australien)

Dieser Receiver ermöglicht die System-Installation mit der Bildschirmanzeige (OSD), die auf dem Bildschirm des Fernsehers zu sehen ist.

- Das OSD erscheint nicht, wenn Sie das Fernsehgerät über den HDMI-Ausgang angeschlossen haben. Für die System-Installation Composite-Anschlüsse verwenden.

Zunächst die unten angegebenen Arbeitsschritte ausführen, um sicherzugehen, dass der OSD-Bildschirm angezeigt wird.

1 Schalten Sie den Receiver und Ihr Fernsehgerät ein.

2 Den Fernsehereingang auf denjenigen Eingang umschalten, der diesen Receiver durch das entsprechende Composite-Video-Kabel an den Fernseher anschließt.

Wenn z. B. dieser Receiver an die VIDEO-Buchsen des Fernsehers angeschlossen wurden, ist darauf zu achten, dass nunmehr der VIDEO-Eingang gewählt wurde.

3 Drücken Sie **RECEIVER** auf der Fernbedienung, und drücken Sie anschließend die HOME MENU-Taste. Das Home-Menü des OSD-Bildschirms wird auf dem Fernseher angezeigt. Wenn auf dem Fernseher nichts erscheint, ist zu versuchen, die Einstellung des Fernsehformats auf dem Receiver zu ändern (siehe unten).

Ändern der Einstellung des Fernsehformats (für Australien)

Wenn der OSD-Bildschirm nicht richtig angezeigt wird, kann es sein, dass das Fernsehsystem für Ihr Land oder Ihre Region nicht richtig eingestellt wird.

1 Schalten Sie den Receiver in den Bereitschaftsmodus.

2 Halten Sie die Taste TUNE ↑ gedrückt und drücken Sie etwa zwei Sekunden lang die Taste ⏻STANDBY/ON. Das Display zeigt die neue Einstellung an (PAL oder NTSC).

Annullieren der automatischen Abschaltung des Stroms (für Europa, Russland und Großbritannien)

Wenn dieser Receiver über einen Zeitraum von mehreren Stunden nicht verwendet wird, wird der Strom automatisch abgeschaltet. Der Timer für die automatische Abschaltung des Stroms ist ab Werk auf sechs Stunden eingestellt. Das Timing kann geändert werden, es ist aber auch möglich, die Funktion zur Abschaltung des Stroms ganz auszuschalten. Einzelheiten finden Sie im Abschnitt [Menü zur automatischen Abschaltung des Stroms auf Seite 56](#).

Automatische Einstellung des Surroundklangs (MCACC)

Das automatische Multi-Channel ACoustic Calibration (MCACC)-Setup misst die akustischen Eigenschaften Ihres Hörbereichs, wobei die Umgebungsgeräusche, Lautsprechergröße und Entfernung berücksichtigt werden, und prüft darüber hinaus die Kanalverzögerung und den Kanalpegel. Nachdem Sie das dem System beiliegende Mikrofon eingestellt haben, verwendet der Receiver die Information von einer Reihe Prüftönen, um die Lautsprechereinstellungen und den Ausgleich für Ihr bestimmtes Zimmer zu optimieren.

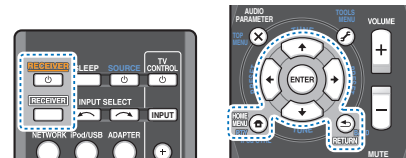
⚠ ACHTUNG

- Die bei der Auto-MCACC-Einrichtung verwendeten Prüftöne werden laut ausgegeben.

👉 Wichtig

- Das OSD erscheint nicht, wenn Sie den Anschluss unter Verwendung des Composite-Ausgangs an Ihren Fernseher vorgenommen haben. Verwenden Sie den HDMI-Anschluss für die Auto-MCACC-Einrichtung.
- Das automatische MCACC-Setup überschreibt alle vorhandenen Lautsprechereinstellungen, die Sie vorgenommen haben.
- Vor der Verwendung der Auto-MCACC-Einrichtung dürfen die Eingänge **NETRADIO**, **M.SERVER**, **FAVORITE**, **iPod/USB** oder **ADAPTER** nicht als Eingangsquelle gewählt werden.

- *Nur VSX-828:* Wenn sowohl die hinteren Surround-Lautsprecher als auch die Front-Höhenlautsprecher angeschlossen sind, die Auto-MCACC-Einstellung zweimal ausführen: einmal mit der Lautsprechersystem-Einstellung auf **Surr.Back** und einmal mit der Lautsprechersystem-Einstellung auf **Height**. (Es ist nicht erforderlich, die Auto-MCACC-Einstellung jedesmal vorzunehmen, wenn die Lautsprechersystem-Einstellung verändert wird.)

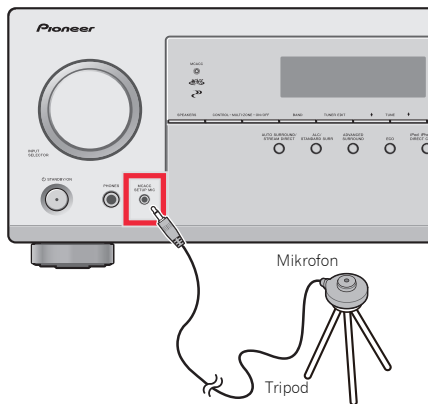


1 Schalten Sie den Receiver und Ihr Fernsehgerät ein.

2 Schalten Sie den Fernsehereingang auf den Eingang um, der diesen Receiver durch das entsprechende HDMI-Kabel an den Fernseher anschließt.

3 Schließen Sie das Mikrofon an der MCACC SETUP MIC-Buchse des vorderen Bedienfeldes an.

Stellen Sie sicher, dass sich keinerlei Hindernisse zwischen den Lautsprechern und dem Mikrofon befinden.



Wenn ein Stativ zur Verfügung steht, stellen Sie das Mikrophon bitte in der Höhe auf, in der Sie Ihr System normalerweise hören. Stellen Sie das Mikrophon ansonsten in Ohrhöhe auf einen Tisch oder Stuhl.

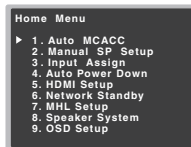
4 Drücken Sie die BD-Taste auf der Fernbedienung, um auf den BD-Eingang umzuschalten.

5 Drücken Sie **RECEIVER** auf der Fernbedienung, und drücken Sie anschließend die **HOME MENU**-Taste.

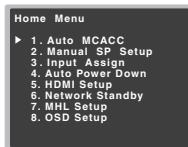
Auf Ihrem Fernseher erscheint das Home-Menü. Verwenden Sie $\uparrow/\downarrow/\leftarrow/\rightarrow$ und **ENTER** auf der Fernbedienung, um durch die verschiedenen Menüs zu navigieren und Menüpunkte auszuwählen. Drücken Sie **RETURN**, um das gerade angezeigte Menü zu verlassen.

- Drücken Sie **HOME MENU**, wenn Sie das Home-Menü verlassen wollen. Falls Sie das automatische MCACC-Setup zu einem beliebigen Zeitpunkt verlassen, stoppt der Receiver automatisch und es werden keinerlei Einstellungen durchgeführt.
- Der Bildschirmschoner aktiviert sich automatisch nach dreiminütiger Inaktivität.

6 Wählen Sie die Option „Auto MCACC“ aus Home-Menü aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.



VSX-828



VSX-528

- **Mic In!** blinkt, wenn das Mikrophon nicht an die Buchse MCACC SETUP MIC angeschlossen ist.

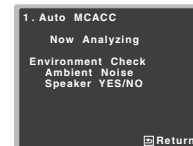
Seien Sie nach dem Drücken von **ENTER** so leise wie möglich. Das System gibt eine Reihe von Prüfönen aus, um den Umgebungsgeräuschpegel zu bestimmen.

7 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

- Vergewissern Sie sich, dass das Mikrophon angeschlossen ist.
- Stellen Sie sicher, dass der Subwoofer eingeschaltet und die Lautstärke aufgedreht ist.
- Wenn hintere Surround-Lautsprecher oder Front-Höhenlautsprecher verwendet werden, den Strom für den Verstärker einschalten, an den die hinteren Surround-Lautsprecher oder die Front-Höhenlautsprecher angeschlossen sind, und den Tonpegel auf das gewünschte Niveau einstellen (nur VSX-828).
- Weiter unten finden sich Hinweise zu Hintergrundgeräuschen und anderen möglicher Interferenzen.

8 Warten Sie die Testtöne ab.

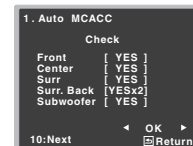
Eine Statusanzeige erscheint auf dem Bildschirm, während der Receiver Testtöne abgibt, um die in Ihrer Anlage vorhandenen Lautsprecher zu ermitteln. Seien Sie so leise wie möglich, während er dies tut.



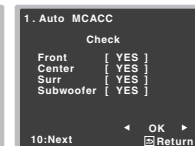
- Um eine korrekte Einstellung der Lautsprecher zu erreichen, sollten Sie während der Abgabe der Testtöne die Lautstärke nicht verändern.

9 Bestätigen Sie die Lautsprecherkonfiguration.

Die auf dem Bildschirm angezeigte Konfiguration sollte den tatsächlich vorhandenen Lautsprechern entsprechen.



VSX-828



VSX-528

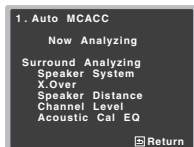
- Bei Fehlermeldungen (zum **Too much ambient noise** (zu viel Umgebungsgesch)) nach der Überprüfung des betreffenden Umgebungsgesch RE TRY (noch einmal versuchen) wählen (siehe [Sonstige Probleme bei der Verwendung des automatischen MCACC-Setups auf Seite 27](#)).

Falls die angezeigte Lautsprecherkonfiguration nicht korrekt ist, verwenden Sie \uparrow/\downarrow , um den Lautsprecher auszuwählen, und \leftarrow/\rightarrow , um die Einstellung zu ändern. Wenn Sie damit fertig sind, fahren Sie bitte mit dem nächsten Schritt fort.

Wenn Sie eine Fehlermeldung (**ERR**) in der Spalte auf der rechten Seite sehen, gibt es möglicherweise ein Problem mit der Lautsprecherverbindung. Sollte **RETRY** das Problem nicht lösen, schalten Sie die Stromversorgung aus und überprüfen Sie die Lautsprecheranschlüsse.

10 Wählen Sie „OK“ aus, und drücken Sie anschließend auf ENTER.

Wenn in Schritt 9 der Schirm 10 Sekunden lang unberührt bleibt und in Schritt 10 **ENTER** nicht gedrückt wird, startet die Auto-MCACC-Einstellung automatisch wie dargestellt.



Eine Statusanzeige erscheint auf dem Bildschirm, während der Receiver weitere Testtöne abgibt, um die optimalen Receiver-Einstellungen für Kanalpegel, Lautsprecherentfernung, X.Over und Acoustic Calibration EQ zu ermitteln.

Seien Sie, während dies geschieht, wiederum so leise wie möglich. Es dauert etwa 1 bis 3 Minuten.

11 Die Auto MCACC-Einstellung ist abgeschlossen! Sie kehren zum Home-Menü zurück.

Die bei der Auto-MCACC-Einrichtung vorgenommenen Einstellungen sollten Ihnen von Ihrem System einen ausgezeichneten Raumklang liefern, es ist aber auch möglich, diese Einstellungen unter Verwendung des Home-Menüs manuell vorzunehmen (beginnend auf [Seite 53](#)).

Hinweis

- Je nach den Eigenschaften Ihres Raumes kann es passieren, dass identische Lautsprecher mit derselben Konusgröße von etwa 12 cm unterschiedliche Größeneinstellungen zugewiesen bekommen. Unter Verwendung von [Lautsprechereinstellung auf Seite 53](#) können Sie die Einstellung manuell korrigieren.
- Die Entfernungseinstellung des Subwoofers ist u. U. größer als die eigentliche Entfernung von der Hörposition. Diese Einstellung sollte im Prinzip akkurat sein (wenn die Verzögerung und die Raumeigenschaften in Betracht gezogen werden) und müssen für gewöhnlich nicht geändert werden.

Sonstige Probleme bei der Verwendung des automatischen MCACC-Setups

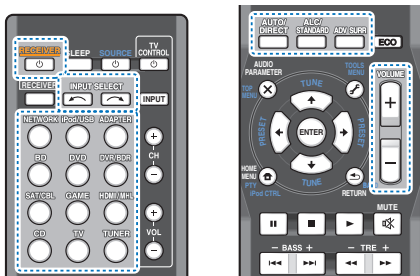
Wenn die Raumumgebung für das automatische MCACC-Setup nicht optimal ist (zu laute Umgebungsgeräusche, Widerhall von den Wänden, Hindernisse zwischen Lautsprechern und Mikrofon), sind vielleicht die endgültigen Einstellungen falsch. Überprüfen Sie, ob sich Haushaltsgeräte (Klimaanlagen, Kühlschrank, Ventilator usw.) auf die Umgebung auswirken, und schalten Sie sie gegebenenfalls aus. Falls irgendwelche Anweisung auf dem Display des vorderen Bedienfeldes angezeigt werden, folgen Sie ihnen bitte.

- Einige ältere Fernsehgeräte stören möglicherweise den Betrieb des Mikrofons. Schalten Sie in diesem Fall das Fernsehgerät aus, wenn Sie die automatische Einstellung des Raumklangs (Auto MCACC) ausführen.



Wiedergabe einer Quelle

Hier finden Sie die wichtigsten Anweisungen für die Wiedergabe einer Quelle (z. B. einer DVD-Disc) mit Ihrem Heimkinosystem.



1 Schalten Sie die Systemkomponenten und den Receiver ein.

Schalten Sie zunächst die Wiedergabekomponente (z. B. einen DVD-Player), Ihr Fernsehgerät und den Subwoofer (falls vorhanden) ein und dann den Receiver (drücken Sie **RECEIVER**).

- Stellen Sie sicher, dass das Setup-Mikrofon nicht angeschlossen ist.

2 Den Eingang des Fernsehers auf den Eingang umschalten, der ihn mit dem Receiver verbindet.

Wenn z. B. dieser Receiver an die **VIDEO**-Buchsen des Fernsehers angeschlossen wurden, ist darauf zu achten, dass nunmehr der **VIDEO**-Eingang gewählt wurde.

3 Die Eingangsfunktionstasten drücken, um die Eingangsfunktion zu wählen, die wiedergegeben werden soll.

- Der Eingang des Receivers wird umgeschaltet, so dass andere Geräte mit der Fernbedienung betrieben werden können. Um den Receiver zu verwenden, zuerst **RECEIVER** auf der Fernbedienung drücken und dann die entsprechende Taste drücken, um ihn zu betreiben.

- Die Eingangsquelle kann auch durch Drücken der **INPUT SELECT** -Tasten auf der Fernbedienung oder mit der Wählscheibe **INPUT SELECTOR** auf dem vorderen Bedienfeld gewählt werden. In diesem Falle schaltet die Fernbedienung keine Betriebsmodi um.

Wenn die richtige Eingangsquelle gewählt wurde und dennoch kein Ton da ist, das Audio-Eingangssignal für die Wiedergabe wählen (siehe [Wählen des Audio-Eingangssignals unten](#)).

4 Drücken Sie **AUTO/DIRECT** um „**AUTO SURROUND**“ auszuwählen, und beginnen Sie mit der Wiedergabe der Quelle.

Bei der Wiedergabe einer Dolby-Digital- oder DTS-Raumklang-DVD-Disc sollten Sie Raumklang hören. Wenn Sie eine Stereoquelle abspielen oder wenn es sich bei dem Anschluss um einen Analog-Audioanschluss handelt, hören Sie nur den Ton aus den Frontlautsprechern links und rechts im Standard-Hörmodus.

In diesem Fall muss der Receiver auf einen Mehrkanal-Hörmodus eingestellt werden, wenn Sie Mehrkanal-Raumklang hören wollen.

Bei der Verwendung eines Surround-Back-Lautsprechers werden **DD+PLIIx** (nur VSX-828) und **DD+PLII** angezeigt, wenn Dolby-Digital-5.1-Kanalsignale wiedergegeben werden, und **DTS+NEO:6** angezeigt, wenn DTS-5.1-Kanalsignale wiedergegeben werden.

Wenn Sie keinen hinteren Surround-Lautsprecher verwenden, wird bei der Wiedergabe von Dolby-Digital-Signalen **DDD** angezeigt.

Wenn die Anzeige nicht dem Eingangssignal und Hörmodus entspricht, prüfen Sie die Anschlüsse und Einstellungen.

Hinweis

- Möglicherweise müssen Sie die Einstellungen des digitalen Audioausgangs an Ihrem DVD-Player oder digitalen Satellitenreceiver überprüfen. Diese sollten für die Ausgabe von Dolby Digital, DTS und 88,2 kHz/96 kHz PCM (2-Kanal)-Audio eingestellt sein, und wenn eine MPEG-Audiooption vorhanden ist, stellen Sie sie für die Konvertierung von MPEG-Audio in PCM ein.

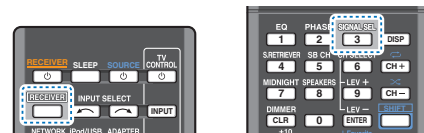
- Je nach DVD-Player oder Quellen-Discs erzielen Sie u. U. nur digitales 2-Kanal-Stereo und Analogklang. Es ist möglich, am Display des vorderen Bedienfeldes zu überprüfen, ob die Raumklang-Wiedergabe korrekt ist.

5 Zur Einstellung der Lautstärke **VOLUME +/-** verwenden.

Drehen Sie die Lautstärke Ihres Fernsehgeräts herunter, damit der gesamte Ton von den Lautsprechern wiedergegeben wird, die an den Receiver angeschlossen sind.

Wählen des Audio-Eingangssignals

Das Audio-Eingangssignal kann für jede Eingangsquelle gewählt werden. Wenn einmal eingestellt, wird der gewählte Audio-Input immer verwendet, wenn mit den Funktionstasten die Eingangsquelle gewählt wird.



Drücken Sie **RECEIVER** und dann **SIGNAL SEL**, um das Audio-Eingangssignal entsprechend dem Quellgerät zu wählen.

Jeder Druck bewirkt einen Schritt in der folgenden Reihenfolge:

- **H** – Wählt ein HDMI-Signal aus. **H** kann für **BD**-, **DVD**-, **SAT/CBL**-, **DVR/BDR**-, **HDMI/MHL**- oder **GAME**-Eingang gewählt werden. Für andere Eingänge kann **H** nicht gewählt werden.
- Wenn die Option **HDMI** unter [Einstellen der Audio-Optionen auf Seite 42](#) auf **THRU** gestellt ist, erfolgt die Tonausgabe über Ihr Fernsehgerät und nicht über diesen Receiver.
- **A** – Wählt die analogen Eingänge aus.
- **C1/O1** – Wählt die digitalen Eingänge aus. Bei **C1** wird der Koaxialeingang 1 und bei **O1** der optische Audioeingang 1 gewählt.

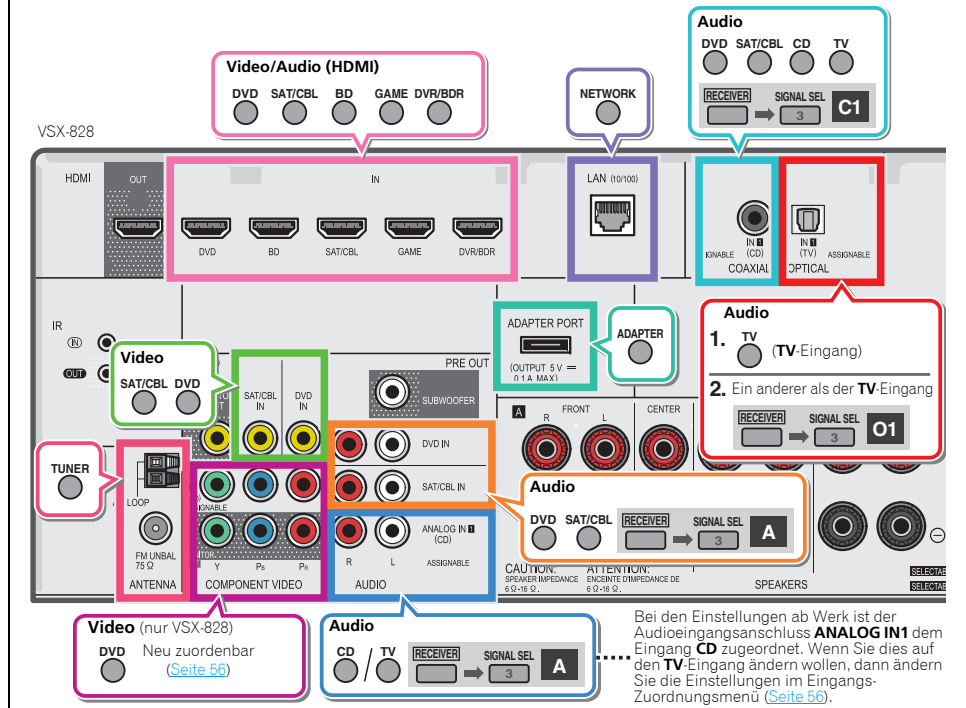
Wenn **H** (HDMI) oder **C1/O1** (digital) gewählt wurde und der gewählte Audio-Eingang nicht zur Verfügung steht, wird automatisch **A** (analog) gewählt.

Hinweis

- **BD-, DVR/BDR-, HDMI/MHL- und GAME-Eingänge** werden an **H** (HDMI) fixiert. Er kann nicht verändert werden.
- Für den **TV-Eingang** kann nur **A** (analog) oder **C1/O1** (digital) gewählt werden. Wenn jedoch **ARC** in **HDMI Setup** auf **ON** eingestellt ist, ist der Eingang auf **H** (HDMI) festgelegt und kann nicht verändert werden.
- Bei der Einstellung auf **H** (HDMI) oder **C1/O1** (digital) leuchtet **DD**, wenn ein Dolby Digital-Signal eingegeben wird, und **DTS**, wenn ein DTS-Signal eingegeben wird.
- Wenn **H** (HDMI) angewählt ist, sind die Anzeigen **A** und **DIGITAL** deaktiviert (siehe [Seite 8](#)).
- Wenn Digitalausgang (optisch oder koaxial) gewählt ist, kann dieser Receiver nur die Digitalsignal-Formate Dolby Digital, PCM (32 kHz auf 96 kHz) und DTS (einschließlich DTS 96 kHz/24 Bit) wiedergeben. Kompatible Signale über die HDMI-Anschlüsse sind: Dolby Digital, DTS, SACD (nur DSD-2-Kanal), PCM (Abtastfrequenzen 32 kHz bis 192 kHz), Dolby TrueHD, Dolby Digital Plus, DTS-EXPRESS, DTS-HD Master Audio und DVD Audio (einschließlich 192 kHz). Bei anderen digitalen Signalformaten stellen Sie **A** ein (analog).
- Bei der Wiedergabe eines analogen Signals durch einen mit DTS kompatiblen LD- oder CD-Player erhalten Sie u. U. digitale Störungen. Stellen Sie die ordnungsgemäßen digitalen Verbindungen her ([Seite 16](#)), und stellen Sie den Signaleingang auf **C1/O1**, um diese Störungen zu vermeiden (digital).
- Einige DVD-Player geben keine DTS-Signale aus. Lesen Sie hinsichtlich weiterer Einzelheiten bitte die Bedienungsanleitung Ihres DVD-Players.

Tipp

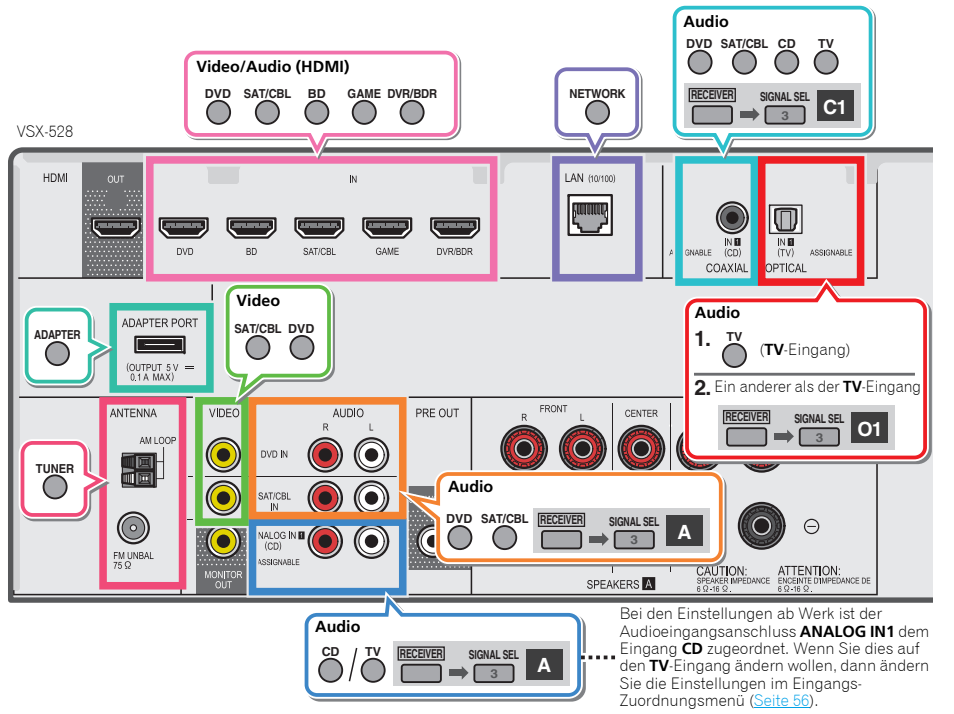
- Um Bild und/oder von den an die einzelnen Anschlüsse angeschlossenen Geräten genießen zu können, ist der Eingang folgendermaßen zu wählen.





Tip

- Um Bild und/oder von den an die einzelnen Anschlüsse angeschlossenen Geräten genießen zu können, ist der Eingang folgendermaßen zu wählen.



Bei den Einstellungen ab Werk ist der Audioeingangsanschluss **ANALOG IN1** dem Eingang **CD** zugeordnet. Wenn Sie dies auf den **TV**-Eingang ändern wollen, dann ändern Sie die Einstellungen im Eingangs-Zuordnungs Menü ([Seite 56](#)).

Abspielen eines iPod

Dieser Receiver besitzt den **iPod iPhone iPad USB**-Ausgang, der es Ihnen ermöglicht, die Wiedergabe von Audio-Signalen von Ihrem iPod mit den Bedienelementen dieses Receivers zu steuern.

Wichtig

- Pioneer kann unter keinen Umständen Verantwortung übernehmen für direkten oder indirekten Verlust aufgrund von Störungen oder Verlust von aufgenommenem Material infolge eines Funktionsfehlers des iPods.
- Der Vorgang des Hochfahrens nach dem Einschalten beansprucht ca. eine Minute.
- USB funktioniert bei iPhone 5, iPhone 4S, iPhone 4, iPhone 3GS, iPhone 3G, iPhone, iPad (3. und 4. Generation), iPad 2, iPad, iPad mini, iPod touch (1. bis 5. Generation) und iPod nano (3. bis 7. Generation). Audio funktioniert nur bei iPhone 5, iPad 4. Generation, iPad mini, iPad touch 5. Generation und iPad nano (6. und 7. Generation). Einige der Funktionen sind jedoch für einige Modelle beschränkt.
- Dieser Receiver wurde für die Software-Version von iPod/iPhone/iPad entwickelt und getestet, die auf der Website von Pioneer angegeben ist (<http://pioneer.jp/homeav/support/ios/eu/>).
- Das Installieren von anderen Software-Versionen auf Ihrem iPod/iPhone/iPad als den auf der Website von Pioneer angegebenen kann zur Folge haben, dass es keine Kompatibilität mit diesem Receiver gibt.
- iPod, iPhone und iPad sind lizenziert für die Wiedergabe von nicht urheberrechtlich geschützten Materialien oder von Materialein, die der Nutzer legal wiedergeben darf.
- Einige Funktionen, wie z.B. der Equalizer, können nicht über diesen Receiver bedient werden, und wir empfehlen, den Equalizer vor dem Anschließen auszuschaftern.
- Es ist darauf zu achten, dass sich der Receiver beim Trennen des iPod/iPhone/iPad im Standby-Modus befindet.

1 Schalten Sie den Receiver und Ihr Fernsehgerät ein.

Siehe [Anschließen eines iPod auf Seite 22](#).

2 Den Eingang des Fernsehers so umschalten, dass er mit dem Receiver verbunden ist.

- Schalten Sie den Fernsehgang auf den Eingang um, der diesen Receiver durch das entsprechende HDMI-Kabel an den Fernseher anschließt.

3 iPod/USB drücken, um den Receiver auf den iPod/USB-Eingang umzuschalten.

Wenn das Display die Namen von Verzeichnissen und Dateien anzeigt, sind Sie bereit für die Wiedergabe von Musik vom iPod.

- Wenn nach Drücken der Taste **iPod/USB** auf dem Display **NO DEVICE** erscheint, versuchen Sie, den Receiver auszuschalten und den iPod erneut mit dem Receiver zu verbinden.
- Wenn der iPod an diesen Receiver angeschlossen ist, können die Bedienelemente des iPod nicht bedient werden.

Wiedergabe von auf einem iPod gespeicherten Dateien

Zur Auswahl von Songtiteln auf Ihrem iPod können Sie das OSD Ihres Fernsehgeräts nutzen, das an diesem Receiver angeschlossen ist.

- Beachten Sie, dass andere als lateinische Schriftzeichen im Titel als „#“ dargestellt werden.
- Diese Funktion ist nicht verfügbar für Fotos oder Videoclips auf Ihrem iPod.

Auswahl der Musiktitel

Während Ihr iPod an diesen Receiver angeschlossen ist, können Sie auf Ihrem iPod gespeicherte Songs nach Play-Liste, Interpret, Albumname, Songname, Genre oder Komponist durchsuchen, ähnlich, wie wenn Sie Ihren iPod direkt verwenden.

1 Mit ↑/↓ können Sie eine Kategorie auswählen. Drücken Sie anschließend ENTER, um diese Kategorie zu durchsuchen.

- Wenn **◀◀** oder **▶▶** auf dem Listen-Bildschirm gedrückt wird, schaltet sich die Seite um.
- Durch Drücken von **RETURN** können Sie jederzeit zur vorherigen Ebene zurückzukehren.

2 Mit ↑/↓ können Sie die ausgewählte Kategorie durchsuchen (z. B. Alben).

- Drücken Sie **↔**, um auf die vorherige/nächste Ebene zu gehen.

3 Fahren Sie mit dem Durchsuchen fort, bis Sie die gewünschte Musik gefunden haben, und drücken Sie zum Wiedergeben die Taste ▶.

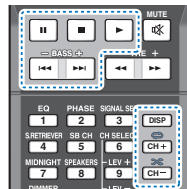
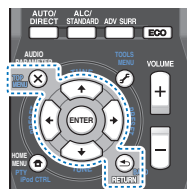
Tipps

- Wenn Sie sich in der Song-Kategorie befinden, können Sie zum Starten der Wiedergabe auch **ENTER** drücken.
- Die Wiedergabe aller Songtitel einer bestimmten Kategorie ist durch Anwahl der Funktion **All** am Anfang jeder Kategorieliste möglich. Sie können z.B. alle Titel eines bestimmten Interpreten wiedergeben.

Grundlegende Wiedergabefunktionen

Die Tasten der Fernbedienung dieses Receivers können für die Basis-Wiedergabe von Dateien verwendet werden, die auf einem iPod gespeichert sind.

- Drücken Sie **iPod/USB**, um die Fernbedienung auf den iPod/USB-Betriebsmodus umzuschalten.



Fotos und Videoinhalte anschauen

Um Fotos oder Videoinhalte auf Ihrem iPod anzuschauen, denn müssen Sie die Bedienelemente Ihres iPod verwenden, mit den Videosteuerungen dieses Receivers ist dies nicht möglich.

Wichtig

- Um die auf dem iPod befindlichen Bilder oder Videos auf den Receiver anzuzeigen, ist ein separat zu beziehendes iPod-Kabel erforderlich.
- Um Fotos oder Videos auf Ihrem iPod wiederzugeben, müssen Sie die Composite-Buchse **MONITOR OUT** und das Fernsehgerät verbinden. Die Fotos und der Videoinhalt erscheinen nicht, wenn Sie den Anschluss mit dem HDMI-Ausgang an Ihren Fernseher vorgenommen haben.
- iPod-Fotos und Videoinhalte können nur angeschaut werden, wenn der iPod an den Eingang **iPod VIDEO** auf dem vorderen Bedienfeld angeschlossen ist.

- Bei der Ausführung des Anschlusses das dafür vorgesehene iPod-Kabel (gesondert zu beziehen) verwenden.
- Diese Funktion kann nur mit einem iPod verwendet werden, der einen Videoausgang hat.

1 Drücken Sie iPod CTRL, um die Wiedergabesteuerung von Fotos und Videos auf die Bedienelemente des iPod umzuschalten.

Die Bedienelemente des Receivers sind funktionslos beim Anschauen von iPod-Videos oder Fotos.

Tipps

- Die Eingabe des Receivers an das iPod in einem Schritt durch Drücken von **iPod iPhone iPad DIRECT CONTROL** auf dem vorderen Bedienfeld ändern, um **iPod**-Operationen auf dem iPod zu ermöglichen.

2 Drücken Sie iPod CTRL noch einmal, um nach dem Anschauen wieder zurück auf die Bedienelemente des Receivers umzuschalten.

Tipps

- Der Eingang des Receivers kann durch Drücken von **iPod iPhone iPad DIRECT CONTROL** auf dem vorderen Bedienfeld in einem Schritt geändert werden, um **iPod**-Operationen auf dem iPod zu ermöglichen.

Abspielen mit einem USB-Gerät

Es ist möglich, Dateien unter Verwendung der USB-Schnittstelle an der Vorderseite dieses Receivers wiederzugeben.

Wichtig

- Pioneer kann nicht garantieren, dass Kompatibilität (Funktion und/oder Bus-Versorgung) mit allen USB-Massenspeichergeräten gegeben ist, und übernimmt keine Verantwortung für Datenverluste, die bei einem Anschluss an diesen Receiver auftreten.
- Der Vorgang des Hochfahrens nach dem Einschalten beansprucht ca. eine Minute.

Hinweis

- Zu den kompatiblen USB-Geräten gehören externe magnetische Festplattenlaufwerke, tragbare Geräte mit Flash-Speicher (insbesondere Keydrives) und digitale Audiogeräte (MP3-Player) für Formate FAT16/32.
- Durch Copyright geschützte Audiodateien können nicht auf diesem Receiver abgespielt werden.
- Bei umfangreichen Datenmengen kann es länger dauern, bis der Receiver die Inhalte eines USB-Geräts gelesen hat.
- Wenn die gewählte Datei nicht wiedergegeben werden kann, springt dieser Receiver automatisch zur nächsten abspielbaren Datei weiter.
- Wenn der momentan wiedergegebenen Datei kein Titel zugewiesen ist, erscheint stattdessen der Dateiname in der Bildschirmanzeige; wenn weder der Albumname noch der Interpretename vorhanden ist, erscheint die Zeile als leerer Platz.
- Es ist zu beachten, dass nichtlateinische Buchstaben in der Abspielliste als „#“ angezeigt werden.
- Vergewissern Sie sich, dass der Receiver im Bereitschaftsbetrieb ist, wenn das USB-Gerät abgetrennt wird.

1 Schalten Sie den Receiver und Ihr Fernsehgerät ein.

Siehe [Anschließen eines USB-Geräts auf Seite 23](#).

2 Den Eingang des Fernsehers so umschalten, dass er mit dem Receiver verbunden ist.

- Schalten Sie den Fernsehgang auf den Eingang um, der diesen Receiver durch das entsprechende HDMI-Kabel an den Fernseher anschließt.

3 iPod/USB auf der Fernbedienung drücken, um den Receiver auf den iPod/USB-Eingang umzuschalten.

Wenn das Display die Namen von Verzeichnissen und Dateien anzeigt, sind Sie bereit für die Wiedergabe von Musik vom USB-Gerät.

Wenn die Fehlermeldung **USB Error** auf dem Display erscheint, versuchen Sie Folgendes:

- Schalten Sie den Receiver aus und wieder ein.
- Schließen Sie Ihr USB-Gerät bei ausgeschaltetem Receiver erneut an.
- Schalten Sie auf eine andere Eingangsquelle (wie **BD**) und dann zurück zu **iPod/USB**.

- Verwenden Sie ein spezielles Netzteil (im Lieferumfang des Geräts enthalten) für die USB-Stromversorgung. Wenn dies das Problem nicht behebt, ist Ihr USB-Gerät wahrscheinlich inkompatibel.

Wiedergabe von Audiodateien, die auf einem USB-Speichermedium (USB-Stick) gespeichert sind

Die maximale Zahl von Stufen, die Sie in Schritt 1 (unten) wählen können, ist 9.

- Es ist zu beachten, dass nichtlateinische Buchstaben in der Abspielliste als „#“ angezeigt werden.

1 Verwenden Sie \uparrow/\downarrow , um einen Ordner zu wählen, und drücken Sie anschließend ENTER, um diesen Ordner zu durchsuchen.

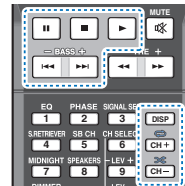
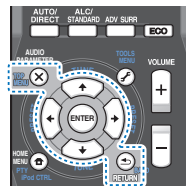
- Durch Drücken von **RETURN** können Sie jederzeit zur vorherigen Ebene zurückzukehren.

2 Fahren Sie mit dem Durchsuchen fort, bis Sie die gewünschte Musik gefunden haben, und drücken Sie zum Wiedergeben die Taste \blacktriangleright .

Grundlegende Wiedergabefunktionen

Die Tasten der Fernbedienung dieses Receivers können für die einfache Wiedergabe von auf USB-Speichermedien gespeicherten Dateien verwendet werden.

- Drücken Sie **iPod/USB**, um die Fernbedienung auf den iPod/USB-Betriebsmodus umzuschalten.



Wiedergabe von Fotodateien, die auf einem USB-Speichermedium (USB-Stick) gespeichert sind

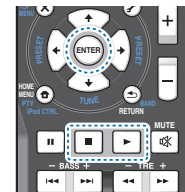
1 Verwenden Sie \uparrow/\downarrow , um einen Ordner zu wählen, und drücken Sie anschließend ENTER, um diesen Ordner zu durchsuchen.

- Für Dateien mit hoher Auflösung kann es manchmal erforderlich sein, damit das Foto erscheint.
- Durch Drücken von **RETURN** können Sie jederzeit zur vorherigen Ebene zurückzukehren.

2 Fahren Sie mit dem Durchsuchen fort, bis Sie die gewünschte Musik gefunden haben, und drücken Sie zum Wiedergeben die Taste \blacktriangleright .

Der ausgewählte Inhalt wird auf dem ganzen Bildschirm angezeigt, und eine Diaschau beginnt.

Grundlegende Wiedergabefunktionen



ENTER, \blacktriangleright – Startet die Anzeige eines Fotos und die Wiedergabe einer Diashow.

\blacksquare – Stoppt den Player und kehrt zum vorhergehenden Menü zurück.

Tipp

- Diaschauen von Foto-Dateien können während des Anhörens von Musikdateien durch Rückkehr zur Verzeichnis-/Dateilisten-Anzeige während des Abspielens einer Musikdatei auf einem USB-Gerät und anschließendes Wiedergeben der Fotodateien wiedergegeben werden.

Über abspielbare Dateiformate

Die USB-Funktion dieses Receivers unterstützt die folgenden Dateiformate. Beachten Sie, dass einige Dateiformate nicht zur Wiedergabe zur Verfügung stehen, obwohl sie als abspielbare Dateiformate aufgeführt sind.

Bei WAV-, FLAC-, AIFF- und Apple-Lossless-Dateien werden, wenn Musikdateien mit dem gleichen Format sowie der gleichen Abtastfrequenz, Quantisierungs-Bitzahl und Anzahl der Kanäle nacheinander wiedergegeben werden, diese ohne zeitlichen Abstand wiedergegeben.

Musikdateien

Erweiterung Stream

MP3 (MPEG-1 Audio Layer 3)

.mp3 ^a	Abtastfrequenz	32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz
	Quantisierung-Bitrate	16 Bit
	Kanal	2 ch
	Bitrate	8 kbps bis 320 kbps
	VBR/CBR	Unterstützt/Unterstützt

WAV (LPCM)

.wav	Abtastfrequenz	32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz, 88,2 kHz, 96 kHz, 176,4 kHz, 192 kHz
	Quantisierung-Bitrate	16 Bit, 24 Bit
	Kanal	2 ch

WMA (WMA2/7/8/9)

.wma ^b	Abtastfrequenz	32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz
	Quantisierung-Bitrate	16 Bit
	Kanal	2 ch
	Bitrate	5 kbps bis 320 kbps
	VBR/CBR	Unterstützt/Unterstützt

AAC (MPEG-4 AAC LC, MPEG-4 HE AAC (aacPlus v1/2))

.m4a	Abtastfrequenz	32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz
.aac	Quantisierung-Bitrate	16 Bit
.3gp	Kanal	2 ch
.3gp2	Bitrate	16 kbps bis 320 kbps
	VBR/CBR	Unterstützt/Unterstützt

FLAC

.flac ^c	Abtastfrequenz	32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz, 88,2 kHz, 96 kHz, 176,4 kHz, 192 kHz
	Quantisierung-Bitrate	16 Bit, 24 Bit
	Kanal	2 ch

AIFF

.aif .aiff	Abtastfrequenz	32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz, 88,2 kHz, 96 kHz, 176,4 kHz, 192 kHz
	Quantisierung-Bitrate	16 Bit, 24 Bit
	Kanal	2 ch

Apple Lossless

.m4a .mp4	Abtastfrequenz	32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz, 88,2 kHz, 96 kHz
	Quantisierung-Bitrate	16 Bit, 24 Bit
	Kanal	2 ch

- MPEG Layer-3 Audio-Decodierungstechnologie, unter Lizenz von Fraunhofer IIS und Thomson multimedia.
- Mit Windows Media Codec 9 codierte Dateien können abspielbar sein, aber einige Teile der Spezifikation werden nicht unterstützt; insbesondere Pro, Lossless, Voice.
- Unkomprimierte FLAC-Dateien werden nicht unterstützt. Pioneer garantiert die Wiedergabe nicht.

Fotodateien

Erweiterung Format

JPEG

.jpg	Erfüllen der folgenden Bedingungen: <ul style="list-style-type: none"> • Baseline JPEG-Format • Y:Cb:Cr – 4:2:2
------	---

Wiedergabe mit einem mit MHL kompatiblen Gerät

MHL (Mobile High-definition Link) ist ein Schnittstellen-Standard für die Übertragung von digitalen Signalen bei mobilen Geräten. MHL kann Daten von hochwertigem Mehrkanal-Audio sowie Full-HD-Videoformate übertragen.

Die Videosignale der mit MHL kompatiblen Geräte werden von dem an diesen Receiver angeschlossenen Fernseher und die Audiosignale von den an den Receiver oder den Fernseher angeschlossenen Lautsprechern ausgegeben.

- Zum Umschalten auf den Receiver oder Ihren Fernseher** **RECEIVER drücken.**

Siehe [Anschließen eines mit MHL kompatiblen Geräts auf Seite 23](#).

- Drücken Sie HDMI/MHL, um den Receiver auf MHL umzuschalten.**

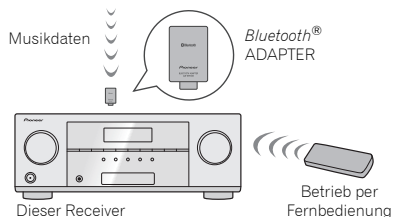
- Wählen Sie den gewünschten Inhalt und geben Sie ihn auf dem mit MHL kompatiblen Gerät wieder.**

Hinweis

- Mit MHL kompatible Geräte können mit der Fernbedienung des Receivers gesteuert werden, indem die Taste **HDMI/MHL** der Fernbedienung gedrückt wird, doch kann es je nach dem verwendeten mit MHL kompatiblen Gerät sein, dass einige Tasten nicht in Funktion sind.
- Um von einem mit MHL kompatiblen, an den Receiver angeschlossenen Gerät auf einem ebenfalls an den Receiver angeschlossenen Fernseher wiederzugeben, muss der Strom für den Receiver eingeschaltet sein.



Bluetooth® ADAPTER zum kabellosen Musikgenuss



Drahtlose Musikwiedergabe

Wenn der *Bluetooth* ADAPTER (Pioneer-Modell Nr. AS-BT100 oder AS-BT200) an dieses Gerät angeschlossen ist, kann man mit einem mit kabelloser *Bluetooth*-Technologie ausgerüsteten Gerät (Mobiltelefon, digitales Musikspielgerät usw.) kabellos Musik hören. Ebenso kann man Musik auf einem nicht mit kabelloser *Bluetooth*-Technologie ausgerüsteten Gerät hören, wenn man einen im Handel erhältlichen Sender verwendet, der die kabellose *Bluetooth*-Technologie unterstützt. Das Modell AS-BT100 und AS-BT200 unterstützt SCMS-T Content Protection, so dass auch auf Geräten Musik gehört werden kann, die mit kabelloser *Bluetooth*-Technologie des Typs SCMS-T ausgerüstet sind.

- Mit dem AS-BT100 sind möglicherweise einige Funktionen auf diesem Receiver nicht verfügbar.

- Es ist notwendig, dass ein Gerät, das *Bluetooth*-Funktechnologie ermöglicht, die A2DP-Technologie unterstützt.

Wichtig

- Die Firma Pioneer garantiert nicht die richtige Verbindung und den richtigen Betrieb dieser Einheit mit allen Geräten, die eine *Bluetooth*-Funktechnologie ermöglichen.
- Der Vorgang des Hochfahrens nach dem Einschalten beansprucht ca. eine Minute.

Betrieb per Fernbedienung

Die mit dieser Einheit mitgelieferte Fernbedienung ermöglicht das Abspielen und das Stoppen von Medien und die Ausführung anderer Operationen.

- Es ist notwendig, dass ein Gerät, das *Bluetooth*-Funktechnologie ermöglicht, die AVRCP-Technologie unterstützt.
- Der Fernbedienungsbetrieb kann nicht für alle für die kabellose *Bluetooth*-Technologie aktivierten Geräte gewährleistet werden.

Paarung des Bluetooth-Adapters und des mit der drahtlosen Bluetooth-Technologie ausgestatteten Gerätes

„Paarung“ muss mit dem *Bluetooth* ADAPTER durchgeführt werden, bevor Sie mit der Wiedergabe des Inhalts der kabellosen *Bluetooth*-Technologie beginnen. Achten Sie unbedingt darauf, die Paarung bei der erstmaligen Inbetriebnahme der Anlage oder nach einem Löschen der Paarungsdaten auszuführen. „Paarung“ ist ein notwendiger Schritt, um das Gerät mit kabelloser *Bluetooth*-Technologie zu registrieren und so die *Bluetooth*-Kommunikation zu aktivieren. Weitere Einzelheiten siehe auch in der Bedienungsanleitung Ihres Gerätes mit kabelloser *Bluetooth*-Technologie.

- Eine Paarung ist notwendig, wenn Sie das Gerät mit kabelloser *Bluetooth*-Technologie zum ersten Mal mit dem *Bluetooth* ADAPTER betreiben.
- Zur Aktivierung der *Bluetooth*-Kommunikation sollte eine Paarung sowohl mit Ihrer Anlage als auch mit dem Gerät mit kabelloser *Bluetooth*-Technologie durchgeführt werden.
- Wenn der Sicherheitscode des Gerätes mit der drahtlosen *Bluetooth*-Technologie „0000“ ist, ist es nicht erforderlich, die

Sicherheitscode-Einstellung am Receiver vorzunehmen.

ADAPTER drücken, um den **ADAPTER**-Eingang umzuschalten, und dann die Pairing-Operation am Gerät mit der kabellosen *Bluetooth*-Technologie vornehmen. Wenn das Pairing erfolgreich ist, braucht der Pairing-Vorgang wie unten beschrieben nicht ausgeführt zu werden.

- Wenn nur der AS-BT200 verwendet wird: Dieses Gerät entspricht der *Bluetooth*-Spezifikation Ver. 2.1. Wenn dieses Gerät und ein anderes mit *Bluetooth*-Wireless-Technologie ausgestattetes Gerät beide mit *Bluetooth* Spezifikation Ver. 2.1 konform sind, kann Pairing dieser Geräte ohne Eingabe eines Passworts möglich sein.

In diesem Fall kann Passcode an diesem Receiver und an dem mit *Bluetooth*-Wireless-Technologie ausgestatteten Gerät angezeigt werden. Wenn diese geschieht, dann überprüfen Sie, dass der gleiche Passcode auf diesem Receiver und dem Gerät, das mit der drahtlosen *Bluetooth*-Technologie ausgestattet ist, angezeigt wird, und drücken Sie dann **ENTER**. Anschließend führen Sie den Anschlussvorgang am anzuschließenden *Bluetooth*-Gerät aus. Wenn der Passcode nicht mit dem auf dem angeschlossenen *Bluetooth*-Gerät übereinstimmt, dann drücken Sie **RETURN**, um das Pairing (Paaren) abzubrechen, und versuchen Sie es erneut.

Drücken Sie **ADAPTER**, um den **ADAPTER**-Eingang einzustellen, und führen Sie dann die Paarungsoperation (Pairing) auf dem mit der drahtlosen *Bluetooth*-Technologie ausgestatteten Gerät durch. Wenn das Pairing erfolgreich ist, braucht der Pairing-Vorgang wie unten beschrieben nicht ausgeführt zu werden.

- Führen Sie Pairing für ein Gerät zur Zeit aus.
- Beim Anschließen dieses Receivers über *Bluetooth*-Verbindungen mit einem Gerät, dass mit der *Bluetooth*-Funktion zum Hören von Musik ausgestattet ist, schließen Sie keine anderen Geräte als diesen Receiver über *Bluetooth*-Verbindung an das mit *Bluetooth* ausgestattete Gerät an. Wenn eine *Bluetooth*-Verbindung bereits mit einem anderen Gerät als diesem Receiver hergestellt ist, trennen Sie das andere Gerät ab, bevor Sie diesen Receiver anschließen.

1 **ADAPTER** drücken, um den Receiver auf den **ADAPTER**-Eingang umzuschalten.

2 **Betätigen Sie TOP MENU** zur Wahl von Bluetooth Setup.

3 Betätigen Sie \uparrow/\downarrow zur Wahl von PIN, und drücken Sie dann ENTER.

4 Verwenden Sie \uparrow/\downarrow , um einen der PIN-Codes 0000, 1234 oder 8888 zu wählen, und drücken Sie dann ENTER.

Sie können jeden der PIN-Codes 0000/1234/8888 verwenden. Ein Gerät mit kabelloser *Bluetooth*-Technologie mit einem anderen PIN-Code kann nicht mit dieser Anlage verwendet werden.

5 Schalten Sie das zu paarende Gerät mit kabelloser *Bluetooth*-Technologie ein, legen es in die Nähe der Anlage und versetzen es in den Paarungsmodus.

6 Vergewissern Sie sich, dass der *Bluetooth* ADAPTER von dem Gerät mit kabelloser *Bluetooth*-Technologie erkannt wird.

Bei angeschlossenem Gerät mit kabelloser Bluetooth-Technologie:

Der Name des Gerätes mit der drahtlosen *Bluetooth*-Technologie erscheint auf dem Receiver-Display.

- Auf der Anlage können nur alphanumerische Zeichen angezeigt werden. Andere Zeichen werden evtl. nicht korrekt angezeigt.

Wenn das Bluetooth-Funktechnologiegerät nicht angeschlossen ist.

Auf dem Display des Receivers erscheint **WAITING** (kein Gerät). Führen Sie in diesem Falle die Anschlussoperation von der Seite des *Bluetooth*-Funktechnologiegerätes aus durch.

7 Wählen Sie den *Bluetooth* ADAPTER in der Geräteleiste der kabellosen *Bluetooth*-Technologie und geben Sie den in Schritt 4 gewählten PIN-Code ein.

- Der PIN-Code wird manchmal auch als PASSKEY bezeichnet.

Hören von Musik des Geräts mit kabelloser Bluetooth-Technologie auf Ihrer Anlage

1 ADAPTER drücken, um den Receiver auf den ADAPTER-Eingang umzuschalten.

Der ADAPTER-Eingang kann auch durch Drücken von **SOUND RETRIEVER AIR** auf dem vorderen Bedienfeld gewählt werden. In diesem Falle wird **S.R AIR**, das Optimum des Hörmodus, automatisch gewählt.

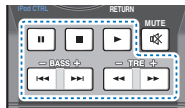
2 Führen Sie die Anschlussoperation von der Seite des *Bluetooth*-Funktechnologiegerätes aus zum *Bluetooth* ADAPTER aus.

- Wenn der *Bluetooth*-ADAPTER nicht in den Anschluss ADAPTER PORT eingeführt worden ist, wird, wenn der NO ADP-Eingang gewählt wird, ADAPTER angezeigt.

3 Starten Sie die Wiedergabe der auf dem Gerät mit kabelloser *Bluetooth*-Technologie gespeicherten Musik.

Die Tasten der Fernbedienung dieses Receivers können für die normale Wiedergabe von Dateien verwendet werden, die auf mit der kabellosen *Bluetooth*-Technologie ausgestatteten Geräten gespeichert sind.

- Das Gerät mit kabelloser *Bluetooth*-Technologie sollte mit dem AVRCP-Profil kompatibel sein.
- Je nachdem, welches mit der kabellosen *Bluetooth*-Technologie ausgestattete Gerät Sie verwenden, kann die Operation anders sein als die, die auf den Tasten der Fernbedienung zu sehen ist.



4 Drücken Sie **RECEIVER**, während Sie sich eine Quelle anhören, und drücken Sie dann wiederholt **ADV SURR**, um **S.R AIR** zu wählen.

AIR JAM

Bei Air Jam – handelt es sich um eine exklusive Anwendung mit Pioneer, die kostenlos angeboten wird.

Air Jam ermöglicht den gleichzeitigen Anschluss mehrerer kompatibler Geräte unter Einsatz von *Bluetooth* drahtloser Technologie an dieses Gerät. Mit Hilfe dieser Funktion können Sie eine Gruppen-Playliste direkt an einem unterstützten Gerät zusammenstellen, um diese über dieser Gerät mit Ihrer Heimkinoanlage wiederzugeben. Sie und Ihre Freunde können der Playliste Titel von Ihren verschiedenen Geräten hinzufügen. Außerdem gestattet es Air Jam, einen unerwünschten Titel zu löschen, bevor dieser wiedergegeben wird.

1 ADAPTER drücken, um den Receiver auf den ADAPTER-Eingang umzuschalten.

2 Betätigen Sie **TOP MENU** zur Wahl von Bluetooth Setup.

3 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow die Option „Air Jam“ aus, und drücken Sie anschließend ENTER.

4 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow die Option „Air Jam ON“ aus, und drücken Sie anschließend ENTER.

Für weitere Einzelheiten zum Gebrauch von Air Jam besuchen Sie bitte unsere Website.

http://pioneer.jp/support/soft/iapp_airjam/en.html

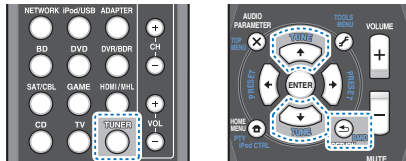
Die *Bluetooth*®-Wortmarke und -Logos sind eingetragene Marken der Bluetooth SIG, Inc. Jede Nutzung dieser Marken durch die PIONEER CORPORATION erfolgt unter entsprechender Lizenz. Andere Marken und Markennamen sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

Hinweis

- Die *Bluetooth*-Technologie funktioniert bei iPhone 5, iPhone 4S, iPhone 4, iPhone 3GS, iPhone 3G, iPhone, iPad (3. und 4. Generation), iPad 2, iPad, iPad mini und iPad touch (2. bis 5. Generation).
- Die Funktion AirJam kann, während ein iPod an diesen Receiver angeschlossen ist, nicht verwendet werden.
- Bei diesem Receiver ist es möglich, dass beim Anschluss oder bei der Trennung eines iPods, während Musik eines mit der drahtlosen *Bluetooth*-Technologie ausgestatteten Geräts wiedergegeben wird, der Anschluss des mit der drahtlosen *Bluetooth*-Technologie ausgestatteten Geräts abgebrochen wird.

Radio hören

Die folgenden Schritte beschreiben die Einstellung von UKW- und MW-Radiosendungen mittels der automatischen (Suchlauf) und der manuellen (Rasterschritt) Einstellfunktionen. Sobald Sie einen Sender abgestimmt haben, können Sie die Frequenz für einen späteren Aufruf speichern – hinsichtlich weiterer Einzelheiten in Bezug auf die Ausführung siehe den Abschnitt [Speichern voreingestellter Sender unten](#).



1 Drücken Sie TUNER, um den Tuner zu wählen.

2 Verwenden Sie BAND, um bei Bedarf den Frequenzbereich (UKW oder MW) zu wechseln.

Mit jedem Drücken wird der Frequenzbereich zwischen UKW (Stereo oder Mono) und MW umgeschaltet.

3 Stellen Sie einen Sender ein.

Es gibt drei Wege, um dies durchzuführen:

❖ Automatische Sendereinstellung

Zur Sendersuche im momentanen gewählten Frequenzbereich drücken und halten Sie **TUNE** \uparrow/\downarrow etwa eine Sekunde lang. Der Receiver startet die Suche nach dem nächsten Sender und stoppt, wenn er einen gefunden hat. Wiederholen Sie die Suche für weitere Sender.

❖ Manuelle Sendereinstellung

Zur Änderung der Frequenz um jeweils einen Rasterschritt drücken Sie wiederholt **TUNE** \uparrow/\downarrow .

❖ Schnelle Senderabstimmung

Halten Sie für eine Schnelleinstellung **TUNE** \uparrow/\downarrow gedrückt.

Verbesserung des UKW-Klangs

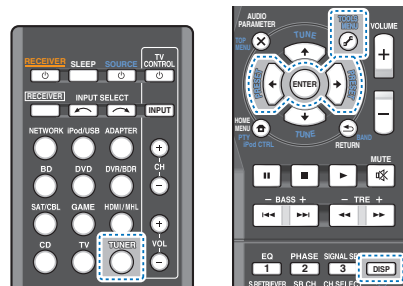
Wenn die **TUNE**- oder die **ST**-Anzeige, wenn ein FM-Sender eingestellt wird, nicht leuchten, weil das Signal zu schwach ist, den Receiver auf Mono-Empfang einstellen.

▶ **Betätigen Sie BAND zur Wahl von FM MONO.**

Dies sollte die Tonqualität verbessern, damit Sie die Sendung ungestört genießen können.

Speichern voreingestellter Sender

Wenn Sie oft einen bestimmten Radiosender hören, ist es praktisch, die Frequenz zu speichern, um ein Sender später immer dann einfach aufrufen zu können, wenn Sie ihn hören möchten. Er muss dann nicht immer wieder manuell eingestellt werden. Dieses Gerät kann bis zu 30 Sender speichern.



1 Stellen Sie den Sender ein, den Sie speichern möchten.

Hinsichtlich weiterer Einzelheiten siehe den Abschnitt [Radio hören oben](#).

2 Drücken Sie TOOLS.

Das Display zeigt **PRESET**, dann ein blinkendes **MEM** und den voreingestellten Sender.

3 Drücken Sie PRESET \leftarrow/\rightarrow , um den von Ihnen gewünschten voreingestellten Sender auszuwählen. Sie können auch die Zifferntasten verwenden.

4 Drücken Sie ENTER.

Die Voreinstellung stoppt das Blinken, und der Receiver speichert den Sender.

🔗 Hinweis

- Wenn der Receiver über einen Monat von der Wechselstrom-Steckdose abgetrennt bleibt, geht der Senderspeicher verloren und muss neu programmiert werden.
- Die Stationen werden in Stereo gespeichert. Wenn die Station im FM-MONO-Modus gespeichert ist, wird dies beim Wiederaufruf als **ST** angezeigt.

Voreingestellte Sender hören

Damit Sie dies tun können, müssen zunächst einige Sender voreingestellt worden sein. Lesen Sie den Abschnitt [Speichern voreingestellter Sender oben](#), wenn Sie dies nicht bereits durchgeführt haben.

▶ **Drücken Sie PRESET \leftarrow/\rightarrow , um den von Ihnen gewünschten voreingestellten Sender auszuwählen.**

- Sie können auch die Zifferntasten auf der Fernbedienung verwenden, um den voreingestellten Sender aufzurufen.

Voreingestellte Sender benennen

Zur besseren Identifizierung können Sie alle von Ihnen voreingestellten Sender benennen.

1 Wählen Sie den zu benennenden voreingestellten Sender aus.

Näheres hierzu finden Sie unter [Voreingestellte Sender hören oben](#).

2 Drücken Sie TOOLS zweimal.

Der im Display an der ersten Stelle stehende Cursor blinkt.

3 Geben Sie den von Ihnen gewünschten Namen ein.

Wählen Sie einen maximal acht Zeichen langen Namen.

- **PRESET \leftarrow/\rightarrow** zur Wahl der Zeichen-Position verwenden.
- **TUNE \uparrow/\downarrow** zur Wahl der Zeichen verwenden.
- Der Name wird gespeichert, wenn Sie **ENTER** drücken.



Tip

- Um einen Sendernamen zu löschen, führen Sie die Schritte 1 und 2 durch und drücken Sie bei leerem Display **ENTER**. Drücken Sie bei leerem Display **TOOLS**, um den vorherigen Namen beizubehalten.
- Nachdem Sie einen voreingestellten Sender benannt haben, drücken Sie **DISP**, um den Namen anzuzeigen. Wenn Sie zur Frequenzanzeige zurückkehren möchten, drücken Sie mehrmals **DISP**, um die Frequenz anzuzeigen.

Ändern des Radiofrequenz-Schritts (für Australien)

Wenn Sender nicht erfolgreich eingestellt werden kann, kann es sein, dass der betreffende Frequenzschritt nicht für Ihr Land/Ihre Region verwendbar ist. Die Einstellung ist wie folgt umzuschalten:

- 1 Schalten Sie den Receiver in den Bereitschaftsmodus.
- 2 Während des Gedrückhaltens der Taste **TUNE** ↓ die Taste **STANDBY/ON** drücken und etwa 2 Sekunden lang gedrückt halten.
Der Kanal-Einstellschritt wechselt jedesmal, wenn dies erfolgt, zwischen **10K STEP** und **9K STEP**.

Einführung in das RDS-System (für Europa)

Radio Data System (RDS) ist ein System, das von den meisten UKW-Sendern genutzt wird, um Zuhörern die verschiedensten Informationen – beispielsweise den Sendernamen und die Art der Sendung - zu liefern.

Eine Funktion des RDS-Systems ist, dass Sie nach Art des Programms suchen können. Zum Beispiel können Sie nach einem Sender suchen, der gerade eine Sendung der Programmart **JAZZ** ausstrahlt.

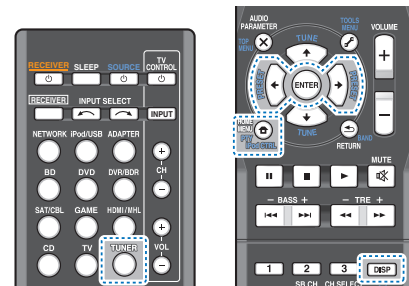
Sie können nach folgenden Programmtypen suchen:

NEWS – Nachrichten
AFFAIRS – Aktuelle Themen
INFO – Allgemeine Informationen
SPORT – Sport
EDUCATE – Bildungssendungen
DRAMA – Hörspiele usw.
CULTURE – Nationale oder regionale Kultur, Theater usw.
SCIENCE – Wissenschaft und Technologie
VARIED – Für gewöhnlich Gesprächssendungen wie beispielsweise Quizshows oder Interviews.
POP M – Pop-Musik
ROCK M – Rock-Musik
EASY M – Leichte Unterhaltungsmusik
LIGHT M – „Leichte“ klassische Musik
CLASSICS – „Ernste“ klassische Musik
OTHER M – Musik, die in keine der oben aufgeführten Kategorien passt
WEATHER – Wetterberichte

FINANCE – Börsenberichte, Kommerz, Handel usw.
CHILDREN – Kindersendungen
SOCIAL – Soziale Themen
RELIGION – Programme über Religion
PHONE IN – Hörer-Anrufsendungen zur Äußerung der eigenen Meinung
TRAVEL – Ferienspezifische Reisemeldungen, weniger Verkehrsmeldungen
LEISURE – Freizeit und Hobby
JAZZ – Jazz
COUNTRY – Country-Musik
NATION M – Pop-Musik in einer anderen Sprache als Englisch
OLDIES – Pop-Musik aus den 50ern und 60ern
FOLK M – Folk-Musik
DOCUMENT – Dokumentationen

Hinweis

- Zusätzlich gibt es drei weitere Programmtypen, **ALARM**, **ALARMST** und **NO TYPE**. **ALARM** und **ALARMST** werden für Notfallmeldungen benutzt. **NO TYPE** wird angezeigt, wenn eine Programmart nicht gefunden wird.



Suche nach RDS-Sendungen

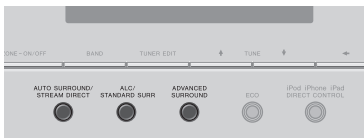
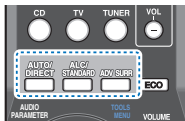
Sie können nach einem der oben aufgeführten Programmarten suchen.

- 1 Drücken Sie **TUNER** und anschließend **BAND**, um den UKW-Frequenzbereich zu wählen.
 - RDS ist nur im UKW-Wellenbereich verfügbar.
- 2 Drücken Sie **PTY**.
SEARCH wird auf dem Display angezeigt.
- 3 Drücken Sie **PRESET** ←/→ zur Auswahl des gewünschten Programmtyps.
- 4 Drücken Sie **ENTER**, um nach der Programmart zu suchen. Das System startet und sucht die Stations- Voreinstellungen nach einer Übereinstimmung durch und stoppt, wenn es eine gefunden hat. Wiederholen Sie die Suche für weitere Sender. Falls **NO PTY** angezeigt wird, bedeutet dies, dass der Tuner zum Zeitpunkt der Suche keine solche Programmart finden konnte. RDS sucht ausschließlich unter voreingestellten Sendern. Wenn keinerlei Sender voreingestellt wurden, oder wenn die Programmart unter den voreingestellten Sendern nicht gefunden werden konnte, wird **NO PTY** angezeigt. **FINISH** bedeutet, dass die Suche abgeschlossen wurde.

Wählen des Hörmodus

Dieser Receiver bietet eine Auswahl von Hörmodi an, um die Wiedergabe von verschiedenen Audio-Formaten anzupassen. Wählen Sie einen entsprechend der Umgebung Ihres Lautsprechers oder der Quelle.

- Während des Anhörens einer Quelle die Hörmodus-Taste wiederholt drücken, um den gewünschten Hörmodus zu wählen.



- Der Hörmodus ist auf dem Display auf dem vorderen Bedienfeld zu sehen.

Wichtig

- Die Hörmodi und viele andere in diesem Abschnitt beschriebene Funktionen sind je nach aktueller Quelle, Einstellung und Status des Receivers möglicherweise nicht verfügbar.

Automatische Wiedergabe



Die einfachste, direkteste Tonwiedergabeoption ist die **AUTO SURROUND**-Funktion. Mit dieser Funktion stellt der Receiver automatisch fest, welche Art Quelle Sie wiedergeben lassen, und wählt gegebenenfalls Mehrkanal- oder Stereowiedergabe aus.

- AUTO/DIRECT** wiederholt drücken, bis auf dem Display kurz **AUTO SURROUND** erscheint (es zeigt dann das Decodier- oder Wiedergabe-Format). Prüfen Sie die Digitalformat-Anzeigen auf dem Display, um zu sehen, wie die Quelle verarbeitet wird.

Hinweis

- Stereo Surround (Matrix)-Formate werden entsprechend mit **NEO:6 CINEMA** oder **DOLBY PLIIx MUSIC** decodiert (nur VSX-828) (weitere Informationen zu diesen Decodierformaten finden Sie im Abschnitt [Wiedergabe im Surroundklang unten](#)).
- Wenn mit dem **ADAPTER**-Eingang gehört wird, wird automatisch die **S.R AIR**-Funktion gewählt (siehe [Verwendung von Advanced Surround auf Seite 39](#)).

Wiedergabe im Surroundklang



Mit diesem Receiver können Sie jede Quelle im Raumklang wiedergeben lassen. Die verfügbaren Optionen hängen allerdings von der Einstellung Ihrer Lautsprecher und der Quelle, die Sie sich anhören, ab.

- Falls es sich bei der Quelle um eine Dolby Digital-, DTS- oder Dolby Surround-codierte Quelle handelt, wird das ordnungsgemäße Decodierformat automatisch ausgewählt und auf dem Display angezeigt.

Wenn **STEREO ALC** (Stereomodus mit Auto Level Control) gewählt wird, gleicht diese Einheit die Wiedergabe-Tonpegel ab, wenn jeder Tonpegel mit der auf einem tragbaren Audio-Spieler aufgenommenen Musikquelle variiert.

Wenn Sie **STEREO** auswählen, wird die Quelle über den linken und rechten Front-Lautsprecher (und je nach Ihren Lautsprechereinstellungen möglicherweise über den Subwoofer) ausgegeben. Dolby-Digital- und DTS-Mehrkanal-Signalquellen werden auf Stereowiedergabe herabgesetzt. Die folgenden Modi bieten grundsätzlich Surroundklang für Stereo- und Mehrkanalquellen.

Erläuterungen

Nein: Nicht angeschlossen / Ja: Angeschlossen / Zwei: Zwei Lautsprecher angeschlossen / - : entweder angeschlossen oder nicht

Typ der Surround-Modi	Geeignete Quellen	Hinteren Surround-Lautsprecher(s) (nur VSX-828)	Front-Höhenlautsprecher (nur VSX-828)
Zweikanal-Quellen			
STEREO ALC	Siehe oben.	-	-
DOLBY PLIIx MOVIE^g	Film	Ja ^a	Nein
DOLBY PLII MOVIE		Nein	-
DOLBY PLIIx MUSIC^{b, g}	Music	Ja ^a	Nein
DOLBY PLII MUSIC^b		Nein	-
DOLBY PLIIx GAME^g	Videospiele	Ja ^a	Nein
DOLBY PLII GAME		Nein	-
DOLBY PLIIz HEIGHT^{c, g}	Film/Music	Nein	Ja
NEO:6 CINEMA^d	Film	-	-
NEO:6 MUSIC^d	Music	-	-
DOLBY PRO LOGIC	Alte Filme	-	-
Direkte Dekodierung ^e	Keine zusätzlichen Effekte	Nein	-
STEREO^f	Siehe oben.	-	-
Mehrkanal-Quellen			
STEREO ALC	Siehe oben.	-	-
DOLBY PLIIx MOVIE^g	Film	Zwei	Nein
DOLBY PLIIx MUSIC^{b, g}	Music	Ja	Nein
DOLBY DIGITAL EX^g	Film/Music	Ja	Nein
DTS-ES^g	Film/Music	Ja	Nein
DTS NEO:6^g	Film/Music	Ja	Nein
DOLBY PLIIz HEIGHT^g	Film/Music	Nein	Ja
Direkte Dekodierung ^e	Keine zusätzlichen Effekte	-	-
STEREO^f	Siehe oben.	-	-

- a. Wenn die Verarbeitung des hinteren Surround-Kanals (Seite 41) ausgeschaltet ist oder wenn die hinteren Surround-Lautsprecher auf **NO** eingestellt sind, wird **DOLBY PLIIX** zu **DOLBY PLII** (5.1-Kanal-Surroundklang).
- b. Sie können auch die Effekte **C.WIDTH** (Kanalbreite), **DIMEN**. (Dimension) und **PNRM**. (Panorama) einstellen (siehe [Einstellen der Audio-Optionen auf Seite 42](#)).
- c. *Giit für VSX-828*: Auch der **H.GAIN**-Effekt kann eingestellt werden (siehe [Einstellen der Audio-Optionen auf Seite 42](#)).
- d. Auch der **C.IMG**-Effekt kann eingestellt werden (siehe [Einstellen der Audio-Optionen auf Seite 42](#)).
- e. *Giit für VSX-828*: Kann nicht gewählt werden, wenn das Lautsprechersystem (**Speaker System**) auf **Surr. Back** (siehe [Lautsprechersystem-Einstellung \(nur VSX-828\) auf Seite 57](#)) eingestellt ist.
- f. Der Ton wird mit Ihren Surround-Einstellungen wiedergegeben, wobei Sie die Funktionen Midnight, Loudness, Phasensteuerung, Sound Retriever und die Klangfarbenregler weiter benutzen können.
- g. Nur VSX-828

Hinweis

- In 6.1-Kanalmodi wird von beiden hinteren Surround-Lautsprechern dasselbe Signal ausgegeben (nur VSX-828).

Verwendung von Advanced Surround



Die Funktion Advanced-Surround erzeugt verschiedene Raumklang-Effekte. Probieren Sie einfach verschiedene Modi mit verschiedenen Soundtracks aus, um die für Sie geeignete Einstellung zu ermitteln.

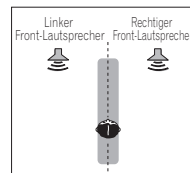
ACTION	Besonders für Actionfilme mit dynamischer Filmmusik geeignet.
DRAMA	Geeignet für Filme mit vielen Dialogen.
ADVANCED GAME	Für Videospiele geeignet.
SPORTS	Für Sportprogramme geeignet.
CLASSICAL	Erzeugt einen Klang wie in einer großen Konzerthalle.
ROCK/POP	Erzeugt für Rock- und/oder Popmusik einen Klang wie in einem Live-Konzert.
EXT.STEREO	Fügt Mehrkanal-Klang zu einer Stereoquelle hinzu, wobei alle Lautsprecher verwendet werden.

ECO MODE 1	Den Stromverbrauch vermindern. Geeignet für Inhalte, die überwiegend einen hohen Pegel haben (hauptsächlich Musik).
ECO MODE 2	Sogar mehr Strom sparen als beim ECO MODE 1 . Geeignet für Inhalte mit einem breiteren Dymnik-Bereich (hauptsächlich Filme).

Hinweis

- Während der Ausführung des ECO-Modus kann die Helligkeit zwischen zwei Stufen umgeschaltet werden. Wenn die dunkelste Stufe gewählt wird, wird auf dem Display DIMMER angezeigt (Anderer Modus als ECO: 4 Niveaustufen, ECO-Modus: 2 Niveaustufen).
- Der ECO MODE wird automatisch ausgeschaltet, wenn auf andere Hörmodi umgeschaltet wird (Erweiterter Surround-Modus und Automatischer Surround-Modus).

F.S.S.ADVANCE (Front Stage Surround ADVANCE) Ermöglicht die Erzeugung natürlicher Raumklang- Effekte unter Verwendung nur der Front-Lautsprecher und des Subwoofers. Verwenden Sie dies, um einen reichen Raumklang-Effekt in Richtung der Mitte zu liefern, wo die Klangprojektionsbereich der vorderen linken und rechten Lautsprecher zusammentreffen.



S.R AIR (Sound Retriever AIR)	Geeignet für das Hören von Audiosignalen von einem mit der drahtlosen <i>Bluetooth</i> -Technologie ausgestatteten Gerät. Der Hörmodus S.R AIR kann nur gewählt werden, wenn der Eingang ADAPTER anliegt.
PHONES SURR	Beim Hören über Kopfhörer erhalten Sie hiermit einen Gesamt-Surround-Effekt.

Verwendung von Stream-Direct

Verwenden Sie die Stream-Direct-Modi, wenn die Quelle möglichst original reproduziert werden soll. Jede nicht erforderliche Signalverarbeitung wird übergangen.

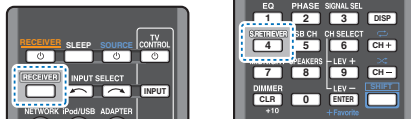
AUTO SURROUND Siehe [Automatische Wiedergabe auf Seite 38](#).

DIRECT Die Quellen werden entsprechend den in der manuellen Lautsprecher-Einstellung (Einstellung der Lautsprecher, Kanal-Pegel, Lautsprecher- Abstand) sowie den dualen Mono-Einstellungen gehört. Sie hören die Quellen je nach Anzahl der im Signal enthaltenen Kanäle. Die Funktionen Phase Control, Akustische Kalibrierung EQ, Sound-Verzögerung, Automatische Verzögerung, LFE-Abschwächung und Center image sind verfügbar.

PURE DIRECT Analoge und PCM-Quellen sind ohne digitale Verarbeitung zu hören.

Verwenden des Sound-Retrievers

Wenn während eines Komprimierungsvorgangs Audiodaten entfernt werden, leidet die Tonqualität oft unter einem ungleichmäßigen Soundeindruck. Die Funktion Sound Retriever verwendet eine neue DSP-Technik, die dabei hilft, komprimierten 2-Kanalton wieder in CD-Qualität erklingen zu lassen. Dies geschieht durch Wiederherstellung des Schalldrucks und Glätten von verzerrten Artefakten, die bei der Komprimierung entstanden sind.



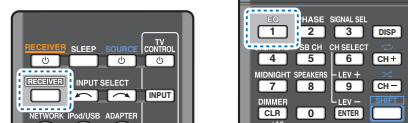
- ▶ Erst **RECEIVER** und dann **S.RETRIEVER** drücken, um den **S.RTV (Sound Retriever)** ein- oder auszuschalten.

Hinweis

- Der Sound Retriever steht nur bei 2-Kanal-Quellen zur Verfügung.

Wiedergabe mit Acoustic Calibration EQ

Mit der gemäß [Automatische Einstellung des Surroundklangs \(MCACC\)](#) auf Seite 25 eingestellten Funktion Acoustic Calibration Equalization können Sie Signalquellen anhören. Lesen Sie hinsichtlich weiterer Informationen über Acoustic Calibration Equalization diese Seiten.



- ▶ Während des Anhörens einer Quelle erst **RECEIVER** und dann **EQ** (Akustische Kalibrierung) ein- oder auszuschalten.

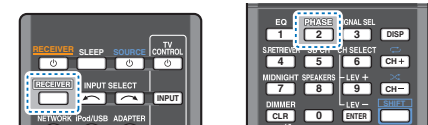
Die MCACC-Anzeige am vorderen Bedienfeld leuchtet, wenn Acoustic Calibration EQ aktiviert ist.

- Sie können die Funktion Acoustic Calibration EQ nicht zusammen mit der Funktion Stream Direct verwenden, und sie hat keine Auswirkung auf Kopfhörer.

Besserer Klang mit Phasensteuerung

Die Phasenkorrektur-Funktion dieses Receivers nutzt Möglichkeiten der Phasenabgleichs, damit die Klangquelle an der Hörposition phasengleich ankommt. Somit werden unbeabsichtigte Verzerrungen und/oder Färbungen des Klangs verhindert.

Bei der Phasensteuerung (Phase-Control) wird eine natürliche Klangwiedergabe erzeugt, indem die Phasen abgeglichen werden für ein optimales Klangbild an der Hörposition. Die Grundeinstellung für Phase-Control ist „eingeschaltet“, und wir empfehlen, Phase-Control bei jeder Klangquelle eingeschaltet zu lassen.



- ▶ Drücken Sie **RECEIVER**, während Sie sich eine Quelle anhören, und drücken Sie dann **PHASE**, um **P.CTL (Phasensteuerung)** ein- oder auszuschalten.

Hinweis

- Phasenabgleich ist für eine natürliche Klangwiedergabe sehr wichtig. Sind zwei Wellen „phasengleich“, decken sich ihre Wellenberge und Wellentäler, wodurch die Amplitude verstärkt und das Klangsignal klarer und präsenter wird. Wenn das Maximum einer Welle mit einem Minimum zusammenfällt, ist der Klang „nicht in Phase“, und es wird kein homogenes Klangbild erzeugt.
- Wenn Ihr Subwoofer einen Schalter für Phasensteuerung hat, stellen Sie diesen auf das Pluszeichen (+) (oder auf 0°). Der Effekt, den Sie wirklich spüren, wenn Phase Control an diesem Receiver auf **ON** gestellt ist, hängt jedoch vom Typ Ihres Subwoofers ab. Stellen Sie Ihren Subwoofer auf eine Maximierung dieses Effekts ein. Versuchen Sie außerdem, durch Änderung der Ausrichtung und des Aufstellungsortes Ihres Subwoofers Verbesserungen zu erzielen.
- Stellen Sie den eingebauten Tiefpass-Filter Ihres Subwoofers auf OFF. Wenn dies an Ihrem Subwoofer nicht möglich ist, stellen Sie die Abschaltfrequenz auf einen höheren Wert.

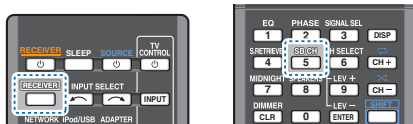


- Wenn der Lautsprecherabstand nicht stimmt, können Sie keinen maximalen Phase Control-Effekt erzielen.
- Der Phase Control-Modus kann in den folgenden Fällen nicht auf **ON** gestellt werden:
 - Wenn der Modus **PURE DIRECT** eingeschaltet ist.
 - Wenn die Kopfhörer angeschlossen sind.

Verwenden der Verarbeitung des hinteren Surround-Kanals (nur VSX-828)

Sie können für den Receiver die automatische 6.1- oder 7.1- Decodierung für 6.1-Kanal-Signalquellen verwenden (beispielsweise Dolby Digital EX oder DTS-ES), oder Sie können vorgeben, dass 6.1- oder 7.1-Decodierung immer verwendet wird (beispielsweise bei codierten 5.1-Kanal-Signalquellen). Bei codierten 5.1-Kanal-Signalquellen wird ein hinterer Surround-Kanal erzeugt. Es kann allerdings sein, dass sich die Signalquelle im 5.1-Format besser anhört, für die sie ursprünglich ausgelegt wurde (in diesem Fall können Sie einfach die Verarbeitung des hinteren Surround-Kanals ausschalten).

- Bei einem 7.1-Kanal-Raumklangsystem werden Audiosignale, die eine Matrix-Dekodierung durchlaufen haben, durch Verarbeitung des hinteren Surround-Kanals, die zur Up-Mix-Funktion gehört, von den Verarbeitung des hinteren Surround-Kanals ausgegeben.



Drücken Sie **RECEIVER** und anschließend mehrmals **SB CH**, um zwischen den Optionen des hinteren Surround-Kanals umzuschalten.

Jeder Druck bewirkt einen Schritt in den folgenden Reihenfolge:

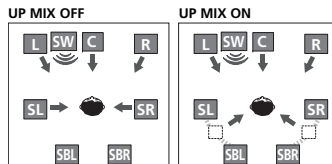
- **SB ON** – Matrix-Decodierungsverarbeitung zur Erzeugung der hinteren Surround-Komponente von der Surround-Komponente ist eingeschaltet.

- **SB AUTO** – Matrix-Dekodierung zur Erzeugung der hinteren Surround-Komponente aus der Surround-Komponente ist automatisch eingeschaltet. Matrix-Dekodierung wird nur durchgeführt, wenn in den Eingangssignalen Signale des hinteren Surround-Kanals werden.
- **SB OFF** – Matrix-Dekodierung zur Erzeugung der Surround-Back-Komponente aus der hinteren Surround-Komponente ist ausgeschaltet.

Einstellen der Up Mix-Funktion (nur VSX-828)

In einem 7.1-Kanal-Surroundsystem wobei die Surround-Lautsprecher direkt neben der Hörposition aufgestellt sind, wird der Surroundklang der 5.1-Kanal-Quellen von der Seite gehört. Die Up Mix-Funktion mixt den Klang der Surround-Lautsprecher mit dem der hinteren Surround-Lautsprecher, so dass der Surroundklang schräg von hinten gehört wird, wie es sein sollte.

- Die Up Mix-Funktion ist besonders wirksam, wenn die Lautsprecher des 7.1-Kanal-Surround-Systems wie im Beispiel auf [Seite 11](#) angeordnet sind.
- Je nach den Positionen der Lautsprecher und der Klangquelle kann es in einzelnen Fällen nicht möglich sein, gute Ergebnisse zu erzielen. Stellen Sie in diesem Fall die Einstellung auf **OFF**.



- 1 Schalten Sie den Receiver in den Bereitschaftsmodus.
- 2 Halten Sie **PRESET** → auf dem vorderen Bedienfeld gedrückt und drücken Sie gleichzeitig **STANDBY/ON** etwa zwei Sekunden lang.

UP MIX: OFF wird angezeigt und die Up Mix-Funktion schaltet sich aus. Wenn Sie diese Funktion einschalten möchten, führen Sie die Schritte 1 und 2 noch einmal durch.

- Bei Einstellung auf **ON** leuchtet die **■**-Anzeige (Up Mix) am vorderen Bedienfeld.

Hinweis

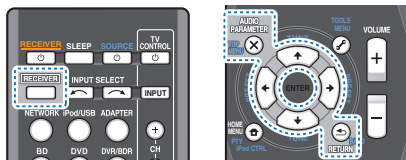
- Unabhängig von dieser Einstellung auf **ON** stellen, wenn DTS-HD-Signale wiedergegeben werden.
- Kann, abhängig von Eingangssignal und Hörmodus, automatisch auf **OFF** geschaltet worden sein, auch wenn **ON** eingestellt war.
- Wenn **Network Standby** auf **ON** eingestellt ist oder **Standby Through** nicht auf **OFF** eingestellt ist, kann es sein, dass die Funktion Up Mix nicht eingestellt werden kann.
- Die HDMI-Steuerung sollte auch auf **OFF**, nicht auf **ON**, eingestellt werden.

Einstellen der Audio-Optionen

Es gibt eine Reihe von zusätzlichen Toneinstellungen, die Sie über das **AUDIO PARAMETER**-Menü vornehmen können. Die Voreinstellungen sind fett gedruckt, falls nicht anders angegeben.

Wichtig

- Beachten Sie, dass eine Einstellung, die im Menü **AUDIO PARAMETER** nicht erscheint, aufgrund der momentanen Signalquelle, der Einstellungen und dem Status des Receivers nicht verfügbar ist.



- 1 Drücken Sie **RECEIVER** und anschließend **AUDIO PARAMETER**.
- 2 Verwenden Sie **↑/↓** für die Auswahl der Einstellung, die Sie vornehmen möchten.
Je nach momentanem Status bzw. Modus des Receivers können bestimmte Optionen möglicherweise nicht angewählt werden. In der folgenden Tabelle finden Sie Hinweise dazu.
- 3 Verwenden Sie **←/→** für die gewünschten Einstellungen.
In der folgenden Tabelle finden Sie die verfügbaren Optionen für jede Einstellung.
- 4 Drücken Sie **RETURN**, um den gegenwärtigen Menübildschirm zu verlassen.

Einstellen/Was es bewirkt	Option(en)
EQ (Acoustic Calibration EQ) Schaltet den Effekt des Acoustic Calibration EQ ein/aus.	ON <i>OFF</i>
S.DELAY (Soundverzögerung) Einige Monitore weisen bei Videowiedergabe eine leichte Verzögerung auf, so dass es zu einer geringen Desynchronisation zwischen Soundtrack und Bild kommt. Indem Sie eine leichte Verzögerung einstellen, können Sie den Ton an die Videodarstellung anpassen.	<i>0 – 500 ms</i> <i>(1 Schritt: 5 ms)</i> Voreinstellung: 0
MIDNIGHT/LOUDNESS ^a Die Funktion MIDNIGHT ermöglicht das Hören eines effektiven Raumklangs von Filmen bei niedriger Lautstärke. Die Funktion LOUDNESS wird verwendet, um gute Bass- und Höhentöne bei niedriger Lautstärke zu hören.	M/L OFF <i>MIDNIGHT</i> <i>LOUDNESS</i>
S.RTV (Sound Retriever) ^b Wenn während eines Komprimierungsvorgangs Audiodaten entfernt werden, leidet die Tonqualität oft unter einem ungleichmäßigen Soundedruck. Die Funktion Sound Retriever verwendet eine neue DSP-Technik, die dabei hilft, komprimierten 2-Kanalton wieder in CD-Qualität erklingen zu lassen. Dies geschieht durch Wiederherstellung des Schalldrucks und Glätten von verzerrten Artefakten, die bei der Komprimierung entstanden sind.	OFF ^c <i>ON</i>
DUAL MONO ^d Gibt an, wie mit Dual-Mono erstellte Soundtracks in Dolby Digital wiedergegeben werden sollen.	CH1 – Nur Kanal 1 wird wiedergegeben CH2 – Nur Kanal 2 wird wiedergegeben CH1 CH2 – Beide Kanäle werden über die Frontlautsprecher wiedergegeben

Einstellen/Was es bewirkt	Option(en)
F.PCM (Fixed PCM) Dies ist nützlich, wenn Sie feststellen, dass eine leichte Verzögerung eintritt, bevor beispielsweise das PCM-Signal auf einer CD von OFF erkannt wird. Wenn ON ausgewählt wurde, ist möglicherweise bei der Wiedergabe von Nicht-PCM-Quellen ein Rauschen zu hören. Wählen Sie ein anderes Eingangssignal aus, wenn dies ein Problem darstellt.	OFF <i>ON</i>
DRC (Dynamic Range Control) Gleicht den Pegel für den Dynamikbereich von Soundtracks aus und optimiert ihn für Dolby Digital, DTS, Dolby Digital Plus, Dolby TrueHD, DTS-HD und DTS-HD Master Audio (Sie werden diese Option u. U. gebrauchen, wenn Sie Surroundklang bei niedriger Lautstärke hören).	AUTO ^e <i>MAX</i> <i>MID</i> <i>OFF</i>
LFE ATT (LFE-Dämpfung) Einige Dolby Digital- und DTS-Audioquellen umfassen ultratiefe Basstöne. Stellen Sie den LFE-Dämpfer wie erforderlich ein, um zu verhindern, dass die ultratiefen Basstöne den Ton von den Lautsprechern stören. Der LFE ist bei der Einstellung auf den empfohlenen Wert von 0 dB nicht eingeschränkt. Bei der Einstellung auf –15 dB ist der LFE dementsprechend eingeschränkt. Wenn OFF gewählt ist, wird kein Ton vom LFE-Kanal ausgegeben.	0 (0 dB) <i>5</i> (–5 dB) <i>10</i> (–10 dB) <i>15</i> (–15 dB) <i>20</i> (–20 dB) ** (OFF)
SACD G. (SACD-Hervorhebung) ^f Hebt in SACDs durch Maximierung des Dynamikbereichs Einzelheiten hervor (während der digitalen Verarbeitung).	0 (0 dB) <i>+6</i> (+6 dB)
HDMI (HDMI Audio) Gibt den Weg des HDMI-Audiosignals aus diesem Receiver (AMP) oder hindurch zu einem Fernseher an (THRU). Wenn THRU (durchgeschleift) ausgewählt ist, gibt dieser Receiver keinen Ton aus. HDMI-Audio kann nicht umgeschaltet werden, während der synchronisierte Verstärker-Modus ausgeführt wird (Seite 59).	AMP <i>THRU</i>



Einstellen/Was es bewirkt	Option(en)
A.DLY (Auto-Verzögerung) ⁹ Diese Funktion korrigiert automatisch die Audio-zu-Video-Verzögerung zwischen Komponenten, die per HDMI-Kabel verbunden sind. Die Audioverzögerung wird in Abhängigkeit vom Betriebsstatus des per HDMI-Kabel angeschlossenen Displays eingestellt. Die Video-Delay-Zeit wird automatisch entsprechend der Audio-Delay-Zeit angepasst.	OFF <i>ON</i>
C.WIDTH (Center-Breite) ^h (Nur zutreffend bei Verwendung eines Center-Lautsprechers) Verteilt den mittleren Kanal auf den rechten und linken vorderen Lautsprecher, um die Klangbasis breiter (höhere Einstellungen) bzw. schmaler (niedrigere Einstellungen) klingen zu lassen.	0 bis 7 Voreinstellung: 3
DIMEN (Abmessungen) ^h Passt die Surround-Klangbalance von vorn nach hinten an, um den Klang entfernter (negative Einstellungen) oder näher (positive Einstellungen) klingen zu lassen.	-3 bis +3 Voreinstellung: 0
P.NRM. (Panorama) ^h Erweitert die vordere Stereobasis mit Hilfe von Surround-Lautsprecher, um einen „Rundum“-Effekt zu erreichen.	OFF <i>ON</i>
C.IMG (Center-Bild) ^l (Nur zutreffend bei Verwendung eines Center-Lautsprechers) Passt die Klangbildmitte an, um bei Stimmen eine breitere Stereobasis zu erzeugen. Stellen Sie den Effekt zwischen 0 (der Center-Kanal wird zu den rechten und linken Front-Lautsprechern gesendet) und 10 (der Center-Kanal wird nur zum Center-Lautsprecher gesendet) ein.	0 bis 10 Voreinstellung: 3 (NEO:6 MUSIC), 10 (NEO:6 CINEMA)

Einstellen/Was es bewirkt	Option(en)
H.GAIN (Height Gain) (nur VSX-828) Stellt beim Anhören im Modus DOLBY PLIIz HEIGHT den Ausgang aus dem Front-Höhenlautsprecher ein. Wenn auf H eingestellt wird, wird der Klang aus der Höhe mehr betont.	<i>L (Niedrig)</i> M (Mittel) <i>H (Hoch)</i>
a. Die MIDNIGHT/LOUDNESS-Optionen können jederzeit über die MIDNIGHT -Taste umgestellt werden. b. Sie können die Funktion Sound Retriever jederzeit mit der Taste S.RETRIEVER umschalten. c. Die Standard-Einstellung, wenn der iPod/USB-, ADAPTER-, NETRADIO-, M.SERVER- oder der FAVORITE -Eingang eingestellt ist, ist ON . d. Diese Einstellung funktioniert nur bei Dual Mono-codierten Dolby Digital- und DTS-Soundtracks. e. Die ursprüngliche AUTO -Einstellung ist nur verfügbar für Dolby TrueHD-Signale. Wählen Sie MAX oder MID für andere Signale als Dolby TrueHD. f. Sie sollten bei den meisten SACD-Discs mit dieser Funktion keine Probleme haben; wenn aber der Ton verzerrt wird, stellen Sie am besten die Verstärkungseinstellung zurück auf 0 dB. g. Dieses Merkmal steht nur zur Verfügung, wenn das angeschlossene Display die automatische Audio/Video-Synchronisationsfähigkeit („Lippensynchronisation“) für HDMI unterstützt. Wenn Sie die automatisch eingestellte Verzögerungszeit ungeeignet finden, stellen Sie A.DLY auf OFF und stellen Sie die Verzögerungszeit manuell ein. Weitere Einzelheiten über die Funktion lip-sync Ihres Displays erhalten Sie direkt beim Hersteller. h. Nur verfügbar bei 2-Kanal-Quellen im Modus DOLBY PLII MUSIC . i. Nur, wenn 2-Kanal-Quellen im NEO:6 CINEMA- sowie im NEO:6 MUSIC- Modus gehört werden.	



Einführung

Dieser Receiver ist mit einem LAN-Anschluss ausgestattet, und Sie können die folgenden Merkmale durch Anschließen Ihrer Komponenten an diese Anschlüsse genießen.

Internet-Radiosender hören

Sie können Ihre bevorzugten Internet-Radiosender aus der vom vTuner-Datenbank-Dienst ausschließlich für Pioneer-Produkte erstellten, bearbeiteten und verwalteten Liste von Internet-Radiosendern auswählen und hören.

Siehe [Wiedergabe mit Network-Funktionen auf Seite 45](#) und [Internet-Radiosender hören auf Seite 46](#).

Wiedergabe von auf dem Computer gespeicherten Musikdateien

Mit dieser Einheit können Sie eine Menge von auf Ihrem Computer gespeicherter Musik wiedergeben.

- Neben auf Ihrem Computer gespeicherten Dateien können Sie auch Audiodateien wiedergeben, die auf anderen Geräten mit eingebauter Mediaserver-Funktion auf der Basis von DLNA-1.0- oder DLNA-1.5-Framework und -Protokollen (das heißt netzwerkfähigen Festplatten und Audiosystemen) gespeichert sind.

Siehe [Wiedergabe mit Network-Funktionen auf Seite 45](#) und [Wiedergabe von Audiodateien, die auf Komponenten im Netzwerk gespeichert sind auf Seite 47](#).

Hinweis

- Zum Hören von Internet-Radiosendern müssen Sie einen Vertrag mit einem ISP (Internet-Provider) haben.
- Fotos und Videodateien können nicht wiedergegeben werden.
- Mit Windows Media Player 11 oder Windows Media Player 12 können auf diesem Receiver Copyright-geschützte Audio-Dateien nicht wiedergegeben werden.

Abspielbare DLNA-Network-Geräte

Diese Einheit ermöglicht es Ihnen, Musik auf Media-Servern, die an ein identisches Local Area Network (LAN) wie der Receiver angeschlossen sind, abzuspielen. Diese Einheit ermöglicht die Wiedergabe von Dateien, die auf den folgenden Geräten gespeichert sind:

- Computer unter Microsoft Windows Vista oder XP mit installiertem Windows Media Player 11
- Computer unter Microsoft Windows 7 mit installiertem Windows Media Player 12
- DLNA-kompatible digitale Media-Server (auf dem Computer oder anderen Geräten)

Auf einem Computer oder DMS (Digital Media Server) gespeicherte Dateien wie oben beschrieben können über Steuerbefehl von einem externen Digital Media Controller (DMC) wiedergegeben werden. Geräte, bei denen das Abspielen von Dateien über diesen DMC gesteuert wird, werden als Digital Media Renderer (DMR) bezeichnet. Dieser Receiver unterstützt diese DMR-Funktion. Im DMR-Modus können solche Operationen wie Abspielen und Stoppen von Dateien vom externen Controller aus ausgeführt werden. Eine Regelung der Lautstärke sowie das Aktivieren und Deaktivieren der Stumm-Schaltungs-Funktion sind ebenfalls möglich.

- Je nach dem verwendeten externen Steuergerät kann es vorkommen, dass die Wiedergabe unterbrochen wird, wenn die Lautstärke über das Steuergerät geregelt wird. In diesem Fall stellen Sie die Lautstärke vom Receiver oder der Fernbedienung ein.

Verwendung von AirPlay auf iPod touch, iPhone, iPad und iTunes

AirPlay funktioniert bei iPhone, iPad und iPod touch mit iOS 4.3.3 oder höher, bei Mac mit OS X Mountain Lion sowie bei Mac und PC mit iTunes 10.2.2 oder höher.

Zur Verwendung von AirPlay wählen Sie Ihren Receiver auf Ihrem iPod touch, iPhone, iPad oder in iTunes. *1

Wenn AirPlay verwendet wird, wird der Eingang des Receivers automatisch auf AirPlay umgeschaltet. *2

Die folgenden Bedienungen können im AirPlay-Modus ausgeführt werden:

- Einstellung der Receiver-Lautstärke von iPod touch, iPhone, iPad oder iTunes.

- Pause/Fortfahren, nächster/vorheriger Track und Zufall/Wiederholung von der Fernbedienung des Receivers. (Drücken Sie **NETWORK**, um die Fernbedienung auf den Networkbetriebs-Modus umzuschalten.)

*1: Weitere Informationen finden Sie auf der Apple-Website (<http://www.apple.com>).

*2: Der Strom für den Computer wird automatisch eingeschaltet, wenn **Network Standby** auf **ON** eingestellt wird ([Seite 56](#)).

Hinweis

- Eine Netzwerkumgebung ist zur Verwendung von AirPlay erforderlich.
- AirPlay wie auf diesem Receiver vorhanden, wurde basierend auf den Software-Versionen für iPod, iPhone, iPad und den Software-Versionen für iTunes entwickelt und getestet, wie auf der Pioneer-Webseite angegeben. AirPlay ist möglicherweise nicht mit anderen iPod, iPhone, iPad oder iTunes Software-Version kompatibel als den auf der Pioneer-Website angezeigten.

Die DHCP-Server-Funktion

Zur Wiedergabe von Audio- oder Fotodateien, die auf Komponenten im Netzwerk gespeichert sind oder Hören von Internet-Radiosendern müssen Sie die DHCP-Server-Funktion Ihres Routers einschalten. Wenn Ihr Router keine eingebaute DHCP-Server-Funktion hat, müssen Sie das Netzwerk manuell einrichten. Andernfalls können Sie nicht auf Komponenten im Netzwerk gespeicherte Audiodateien abspielen oder Internet-Radiosender hören. Hinsichtlich weiterer Einzelheiten siehe den Abschnitt [Netzwerk-Setup-Menü auf Seite 47](#).

Autorisieren dieses Receivers

Dieser Receiver muss zur Wiedergabe zugelassen sein. Dies geschieht automatisch, wenn der Receiver eine Verbindung über das Netzwerk zum PC herstellt. Wenn nicht, autorisieren Sie diesen Receiver manuell am PC. Die Methode der Autorisierung (oder Genehmigung) zum Zugriff ist je nach Typ des aktuell angeschlossenen Servers unterschiedlich. Für weitere Information zur Autorisierung dieses Receivers siehe Bedienungsanleitung Ihres Servers.



HTC-Anschluss

Dieser Receiver ist mit „HTC Connect“ ausgestattet, einer einfachen Verfahrensweise, sich an Musik von Ihrem HTC-Connect-zertifizierten Smartphone erfreuen zu können.

- 1 HTC Connect Musik Streaming, mit dem dieses Produkt ausgestattet ist, wurde auf der Basis von Tests zur Fähigkeit zur Zusammenarbeit entwickelt, wie sie bei den mit HTC-Connect-kompatiblen Smartphones durch das HTC-Connect-Zertifikationsprogramm definiert sind.
- 2 Music Navigation über die „music progress bar“ wird momentan von HTC Connect nicht unterstützt.
- 3 Die dritten Partymusik-Applikationen (diejenigen neben den vorinstallierten HTC-„Musik“-Apps) sind hinsichtlich ihrer Kompatibilität getestet worden und funktionieren möglicherweise nicht. HTC Connect ist mit MP3-, AAC-, WMA und WAV-Dekodierformaten getestet worden. Andere Formate sind möglicherweise nicht kompatibel.
- 4 Stau bei High-Speed-Netzen stört möglicherweise den Betrieb von HTC Connect.

HTC-Connect-zertifizierte Smartphones

Bitte gehen Sie hinsichtlich von Aktualisierungs-Informationen über kompatible Geräte und die Audioformat-Unterstützung von HTC-Connect-kompatiblen Smartphones auf die Pioneer-Website.

<http://www.pioneerelectronics.com/htc> (für USA)

<http://www.pioneerelectronics.ca/htc> (for Kanada)

Technische Parameter und das Design können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

HTC, HTC Connect und das HTC-Connect-Logo sind Warenzeichen der Firma HTC Corporation.

Wiedergabe mit Network-Funktionen

🔑 Wichtig

- Falls eine Domain in der Windows-Netzwerkumgebung konfiguriert ist, können Sie nicht auf einen PC im Netzwerk zugreifen, während Sie in der Domain angemeldet sind. Bitte melden Sie sich auf dem lokalen Computer anstatt auf der Domäne an.
- Es gibt Fälle, wo die verlossene Spielzeit möglicherweise nicht richtig angezeigt wird.
- Der Vorgang des Hochfahrens nach dem Einschalten beansprucht ca. eine Minute.

1 Drücken Sie wiederholt NETWORK, um die Kategorie zu wählen, die Sie wiedergeben möchten.

Es kann einige Sekunden dauern, bevor dieser Receiver auf das Netzwerk zugreift.

Wählen Sie eine Kategorie aus der folgenden Liste:

- **NETRADIO** – Internet-Radio
 - Wenn **NETRADIO** gewählt wird, wird der Radiosender eingestellt, der zuletzt eingestellt war.
- **M.SERVER** – Server-Komponenten auf den Network (Media Server)
- **FAVORITE** – Bevorzugte momentan registrierte Songs

Je nach der gewählten Kategorie werden Namen von Ordnern, Dateien und Internet-Radiosendern angezeigt.

2 Verwenden Sie ↑/↓ zum Wählen von Ordner, Musik-/Fotodatei oder Internet-Radiosender zur Wiedergabe und drücken dann ENTER.

Verwenden Sie ↑/↓, um in der der Liste nach oben und unten zu scrollen und den gewünschten Punkt auszuwählen. Wenn Sie **ENTER** drücken, beginnt die Wiedergabe mit dem Wiedergabebildschirm für den gewählten Punkt. Zum Zurückschalten zur Listenansicht drücken Sie **RETURN**.

Wenn der Listen-Bildschirm vom Wiedergabe-Bildschirm angezeigt wird, erscheint der Wiedergabe-Bildschirm automatisch, wenn 10 Sekunden lang keine Bedienung ausgeführt wird, während der Listen-Bildschirm erscheint.

Nur die Audiodateien mit der Markierung 🎵 können abgespielt werden. Bei den Ordnern mit der Markierung □ verwenden Sie ↑/↓ und **ENTER** zum Wählen des gewünschten Ordners und der Audiodateien.

- Wenn **⏮** oder **⏭** auf dem Listen-Bildschirm gedrückt wird, schaltet sich die Seite um.

3 Wiederholen Sie Schritt 2 zur Wiedergabe des gewünschten Songs.

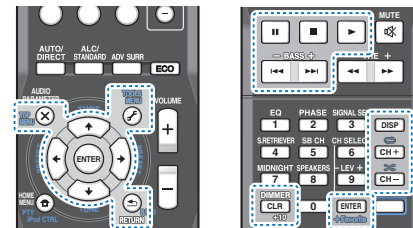
Für detaillierte Bedienungsanweisungen siehe Abschnitt unten.

- Internet-Radiosender – Siehe [Internet-Radiosender hören auf Seite 46](#).
- Media Server – Siehe [Wiedergabe von Audiodateien, die auf Komponenten im Netzwerk gespeichert sind auf Seite 47](#).
- Favoriten – Siehe [Wiedergabe Ihrer bevorzugten Songs auf Seite 47](#).

Grundlegende Wiedergabefunktionen

Sie können die folgenden Vorgänge mit der Fernbedienung dieses Receivers ausführen. Beachten Sie, dass einige Tasten nicht zur Bedienung zur Verfügung stehen, je nach der momentan abgespielten Kategorie.

▶ Drücken Sie NETWORK, um die Fernbedienung auf den NETRADIO-, M.SERVER- oder FAVORITE- Betriebsmodus umzuschalten.



Internet-Radiosender hören

Internet-Radio ist ein Audio-Sendediens über das Internet. Es gibt eine große Anzahl von Internet-Radiosendern aus der ganzen Welt, die eine Reihe von Diensten senden. Manche werden von Privatpersonen gehostet, verwaltet und ins Internet gespeist, während andere zu den entsprechenden herkömmlichen terrestrischen Radiosendern oder Radionetzwerken gehören. Während terrestrische oder OTA („over-the-air“) Radiosender geografisch durch die Reichweite der vom Sender ausgestrahlten Funkwellen begrenzt sind, sind Internet-Radiosender von überall in der Welt her erreichbar, solange eine Verbindung zum Internet besteht, da Dienste nicht durch die Luft sondern über das World Wide Web ausgeliefert werden. Auf diesem Receiver können Sie Internet-Radiosender nach Genre ebenso wie nach Region wählen.

Je nach den Bedingungen der Internetverbindung kann der Sound beim Abspielen von Internet-Radio nicht glatt sein.

Zur Liste von Internet-Radio

Die Liste von Internet-Radiosendern auf diesem Receiver wird von dem vTuner-Datenbankdienst ausschließlich für diesen Receiver erstellt, bearbeitet und verwaltet. Einzelheiten über vTuner finden Sie im Abschnitt [vTuner auf Seite 51](#).

Internet-Radiosender speichern und aufrufen

Sie können leicht Internet-Radiosender speichern und wieder aufrufen. Hinsichtlich weiterer Einzelheiten siehe den Abschnitt [Wiedergabe Ihrer bevorzugten Songs auf Seite 47](#).

- Zum Hören von Internet-Radiosendern ist Highspeed-Broadband-Internetzugang erforderlich. Mit einem 56-K- oder ISDN-Modem können Sie möglicherweise die Vorteile von Internet-Radio nicht voll nutzen.
- Die Portnummer ist je nach dem Internet-Radiosender unterschiedlich. Prüfen Sie die Firewall-Einstellungen.
- Eine Liste von Internet-Radiosendern vom vTuner-Datenbankdienst kann aus verschiedenen Gründen jederzeit geändert oder gelöscht werden.
- Sendungen können je nach dem Internet-Radiosender gestoppt oder unterbrochen werden. In diesem Fall können Sie nicht einen Radiosender hören, der aus der Liste der Internet-Radiosender gewählt wurde.

Registrieren von Sendern, die nicht auf der vTuner-Liste sind, von der speziellen Pioneer-Site

Mit dem Receiver können Sender, die nicht in der von vTuner verteilten Senderliste enthalten sind, registriert und abgespielt werden. Prüfen Sie den Zugangscode zur Registrierung am Receiver, verwenden Sie den Zugriffscode zum Zugriff auf die spezielle Pioneer-Internetradio-Site und registrieren Sie die gewünschten Sender in Ihren Favoriten. Die Adresse der speziellen Pioneer-Internetradio-Site ist: <http://www.radio-pioneer.com>

1 Zeigen Sie den Internetradio-Listen-Bildschirm an.

Führen Sie, um den Internetradiolisten- Bildschirm anzuzeigen, Schritt 1 in [Wiedergabe mit Network-Funktionen auf Seite 45](#) aus.

2 Wählen Sie mit ↑/↓ die Option „Help“ aus, und drücken Sie anschließend ENTER.

3 Wählen Sie mit ↑/↓ die Option „Get access code“ aus, und drücken Sie anschließend ENTER.

Der Zugriffscode, der für Registrierung auf der speziellen Pioneer-Internetradio-Site erforderlich ist, wird angezeigt. Notieren Sie sich diese Adresse.

Folgendes kann im Help-Bildschirm geprüft werden:

- **Get access code** – Der Zugriffscode, der für Registrierung auf der speziellen Pioneer-Internetradio-Site erforderlich ist, wird angezeigt.
- **Show Your WebID/PW** – Nach der Registrierung auf der speziellen Pioneer-Internetradio-Site werden die registrierte ID und das Passwort angezeigt.
- **Reset Your WebID/PW** – Setzt alle Informationen zurück, die auf der speziellen Pioneer-Internetradio-Site registriert sind. Beim Rücksetzen werden alle registrierten Sender ebenfalls gelöscht. Wenn Sie sich die gleichen Sender anhören möchten, wiederholen Sie die Registrierung nach der Einstellung.

4 Greifen Sie auf die spezielle Pioneer Internetradio-Site von Ihrem PC zu und führen Sie den Registrierungsvorgang aus.

<http://www.radio-pioneer.com>

Greifen Sie auf die obige Site zu und verwenden Sie den Zugriffscode in Schritt 3 zur Ausführung der Benutzerregistrierung, wobei Sie den Bildschirmanweisungen folgen.

5 Registrieren Sie die gewünschten Sender als Ihre Favoriten, entsprechend den Anweisungen im Computermonitor.

Sowohl Sender, die nicht in der vTuner-Liste sind und Sender, die in der vTuner-Liste sind, können registriert werden. In diesem Fall sind sie im Receiver als Favorit-Sender registriert und können wiedergegeben werden.



Wiedergabe von Audiodateien, die auf Komponenten im Netzwerk gespeichert sind

Diese Einheit ermöglicht es Ihnen, Musik auf Media-Servern, die an ein identisches Local Area Network (LAN) wie der Receiver angeschlossen sind, abzuspielen. Diese Einheit ermöglicht die Wiedergabe von Dateien, die auf den folgenden Geräten gespeichert sind:

- Computer unter Microsoft Windows Vista oder Windows XP mit installiertem Media Player 11
- Computer unter Microsoft Windows 7 mit installiertem Windows Media Player 12
- DLNA-kompatible digitale Media-Server (auf dem Computer oder anderen Geräten)

Wiedergabe Ihrer bevorzugten Songs

Bis zu 64 Favoriten-Tracks auf dem Media-Server und/oder den Internetradiosendern können im Favoriten-Verzeichnis registriert werden. Beachten Sie, dass nur die Audiodateien, die auf Komponenten im Netzwerk gespeichert sind, registriert werden können.

Registrieren und Löschen von Audiodateien und Internet-Radiosendern im und vom Favoriten-Ordner

1 Drücken Sie NETWORK, um die Fernbedienung auf den M.SERVER- oder NETRADIO-Betriebsmodus umzuschalten.

2 Drücken Sie mit ausgewähltem Track oder Internetradiosender, den Sie registrieren wollen, +Favorite.

Der ausgewählte Song oder Internetradio-sender wird dann in Favorite registriert.

Hinweis

- Zum Löschen eines registrierten Songs wählen Sie den Favoriten-Ordner, wählen den gewünschten Song aus dem Ordner und drücken **CLEAR**. Der gewählte Song wird dann aus dem Favoriten-Verzeichnis gelöscht.

Netzwerk-Setup-Menü

Einrichten des Netzwerk zum Hören von Internet-Radio auf diesem Receiver.

1 Drücken Sie NETWORK.

2 Drücken Sie HOME MENU.

Auf Ihrem Fernseher erscheint das Network-Setupmenü. Verwenden Sie **↑/↓/←/→** und **ENTER** auf der Fernbedienung, um durch die verschiedenen Menüs zu navigieren und Menüpunkte auszuwählen. Drücken Sie **RETURN**, um das gerade angezeigte Menü zu verlassen.

- Drücken Sie zu einer beliebigen Zeit **HOME MENU**, um das Network-Setupmenü zu verlassen.

3 Wählen Sie die Einstellung aus, die Sie anpassen möchten.

• Network Configuration

- **IP Address, Proxy** – Erstellt die IP-Adresse/Proxy dieses Receivers (siehe unten).
- **Friendly Name** – Der Name des auf einem Computer angezeigten Receivers oder eines anderen an Network angeschlossenen Geräts kann geändert werden (siehe unten).
- **Parental Lock** – Schränkt den Gebrauch von Network-Funktionen ein ([Seite 48](#)).
- **Language** – Die Sprache kann auf dem NETWORK-Funktions-OSD-Bildschirm eingestellt werden ([Seite 48](#)).
- **Firmware Update** – Verwendung zur Aktualisierung der Firmware des Receivers und Überprüfung der Version ([Seite 48](#)).
- **Factory Reset** – Verwendung zur Rücksetzung aller Netzwerkverbindungs-Einstellungen auf ihre ursprünglichen, im Werk vorgenommenen Einstellungen ([Seite 50](#)).
- **System Info** – Sie können die Network-Einstellungen dieses Receivers überprüfen ([Seite 50](#)).

Network-Konfiguration

Einstellung von IP-Adresse/Proxy

Falls der am LAN-Anschluss dieses Receivers angeschlossene Router ein Broadband-Router ist (mit eingebauter DHCP-Server-Funktion), schalten Sie einfach die DHCP-Server-Funktion ein, und Sie brauchen das Netzwerk nicht manuell einzurichten. Sie müssen das Netzwerk nur wie unten beschrieben einrichten, wenn Sie diesen Receiver an einen Breitband-Router ohne DHCP-Server-Funktion angeschlossen haben. Bevor Sie das Netzwerk einrichten, lassen Sie sich von Ihrem ISP oder dem Netzwerkadministrator bezüglich der erforderlichen Einstellungen beraten. Bitte schlagen Sie auch in der Bedienungsanleitung Ihres Netzwerkgerätes nach.

• IP Address

Die einzugebende IP-Adresse muss innerhalb der folgenden Bereiche definiert werden. Wenn die IP-Adresse außerhalb der folgenden Bereiche definiert wird, können Sie nicht auf Komponenten im Netzwerk gespeicherte Audiodateien abspielen oder Internet-Radiosender hören.

Klasse A: 10.0.0.1 bis 10.255.255.254
 Klasse B: 172.16.0.1 bis 172.31.255.254
 Klasse C: 192.168.0.1 bis 192.168.255.254

• Subnet Mask

Wenn ein xDSL-Modem oder ein Anschlussadapter direkt an diesem Receiver angeschlossen ist, geben Sie die von Ihrem ISP auf Papier erhaltene Subnet-Maske ein. In den meisten Fällen geben Sie 255.255.255.0 ein.

• Default Gateway

Falls ein Gateway (Router) an diesem Receiver angeschlossen ist, geben Sie die entsprechende IP-Adresse ein.

• Primärer DNS-Server / Sekundärer DNS-Server

Falls nur eine DNS-Server-Adresse von Ihrem ISP auf Papier überreicht wurde, geben Sie „**Primary DNS Server**“ ein. Falls mehr als zwei DNS-Server-Adressen vorhanden sind, geben Sie „**Secondary DNS Server**“ im anderen DNS-Server-Adressenfeld ein.

• Proxy Hostname/Proxy Port

Diese Einstellung ist erforderlich, wenn Sie diesen Receiver über einen Proxy-Servern an das Internet anschließen. Geben Sie die IP-Adresse Ihres Proxy-Server im Feld „**Proxy Hostname**“ ein. Geben Sie außerdem die Port-Nummer Ihres Proxy-Servern im Feld „**Proxy Port**“ ein.



- 1 Wählen Sie „Network Configuration“ aus dem Network Setup-Menü.**
- 2 Wählen Sie „IP Address, Proxy“ aus dem Network Configuration-Menü.**
- 3 Wählen Sie die gewünschte DHCP-Einstellung.**
Wenn Sie **ON** wählen, wird das Netzwerk automatisch eingerichtet, und Sie brauchen Schritt 4 nicht auszuführen. Fahren Sie mit Schritt 5 fort.
Wenn kein DHCP-Server im Netzwerk ist und Sie **ON** wählen, verwendet dieser Receiver automatisch eine eigene IP-Adresse.
 - Die von der Auto-IP-Funktion ermittelte Adresse ist 169.254.X.X. Sie können keine Internet-Radiosender hören, wenn die IP-Adresse auf die Auto-IP-Funktion eingestellt ist.
- 4 Geben Sie die IP-Adresse, die Subnetz-Maske, den Standard-Gateway, den Primären DNS-Server und den Sekundären DNS-Server ein.**
Drücken Sie \uparrow/\downarrow , um eine Nummer zu wählen, und \leftarrow/\rightarrow , um den Cursor zu bewegen.
- 5 Wählen Sie „OFF“ oder „ON“ für die Einstellung Enable Proxy Server, um den Proxy-Server zu aktivieren oder zu deaktivieren.**
Falls Sie **OFF** wählen, fahren Sie mit Schritt 8 fort. Falls Sie dagegen **ON** wählen, fahren Sie mit Schritt 6 fort.
- 6 Geben Sie die Adresse Ihres Proxy-Servers oder den Domain-Namen ein.**
Verwenden Sie \uparrow/\downarrow zur Wahl eines Zeichens, \leftarrow/\rightarrow zum Einstellen einer Position und **ENTER** zum Bestätigen der Auswahl.
- 7 Geben Sie die Port-Nummer Ihres Proxy-Servers ein.**
Verwenden Sie \uparrow/\downarrow zur Wahl eines Zeichens, \leftarrow/\rightarrow zum Einstellen einer Position und **ENTER** zum Bestätigen der Auswahl.
- 8 Wählen Sie „OK“, um die Einstellung von IP-Adresse/Proxy zu bestätigen.**

Vertrauter Name

- 1 Wählen Sie „Network Configuration“ aus dem Network Setup-Menü.**
- 2 Wählen Sie „Friendly Name“ aus dem Network Configuration-Menü.**
- 3 Wählen Sie „Edit Name“ und dann „Rename“.**
Wenn Sie nach dem Ändern des Namens den ursprünglichen Namen wiederherstellen wollen, dann wählen Sie **Default**.
- 4 Geben Sie den von Ihnen gewünschten Namen ein.**
Verwenden Sie \uparrow/\downarrow zur Wahl eines Zeichens, \leftarrow/\rightarrow zum Einstellen einer Position und **ENTER** zum Bestätigen der Auswahl.

Parental Lock

- Stellen Sie Einschränkungen für die Verwendung von Internetdiensten ein. Stellen Sie auch das zugehörige Passwort für den Gebrauch der Einschränkungen ein.
- Bei der Verwendung ab Werk wird das Passwort auf „0000“ eingestellt.

- 1 Wählen Sie „Network Configuration“ aus dem Network Setup-Menü.**
- 2 Wählen Sie „Parental Lock“ aus dem Network Configuration-Menü.**
- 3 Eingabe des Passworts.**
Verwenden Sie \uparrow/\downarrow zur Wahl eines Zeichens, \leftarrow/\rightarrow zum Einstellen einer Position und **ENTER** zum Bestätigen der Auswahl.
- 4 Geben Sie an, ob Sie die Kindersicherung ein- oder ausschalten.**
 - **OFF** – Internetdienste eingeschränkt.
 - **ON** – Internetdienste nicht eingeschränkt.
- 5 Wenn Sie das Passwort ändern wollen, dann wählen Sie „Change Password“.**
In diesem Fall kehrt die Prozedur zu Schritt 3 zurück.

Language

Die Sprache kann auf dem NETWORK-Funktions-OSD-Bildschirm eingestellt werden.

- 1 Wählen Sie „Language“ aus dem Network Setup-Menü.**
- 2 Wählen Sie die gewünschte Sprache aus.**
- 3 Drücken Sie nach Beendigung RETURN.**
Sie kehren zum Network-Setup-Menü zurück.

Firmware-Aktualisierung

Verwendung dieser Verfahrensweise zur Aktualisierung der Firmware des Receivers.

Wenn auf der Pioneer-Website keine Aktualisierungsdatei vorliegt, ist eine Aktualisierung der Firmware für den Receiver nicht erforderlich.

Aktualisieren über ein USB-Speichergerät wird durch Herunterladen der Aktualisierungsdatei von einem Computer, Lesen der Datei in ein USB-Speichergerät und Einsetzen dieses USB-Speichergeräts in den Anschluss am vorderen Bedienfeld des Receivers ausgeführt. Mit diesem Verfahren muss das USB-Speichergerät, das die Aktualisierungsdatei enthält, zuerst in den USB-Anschluss am vorderen Bedienfeld des Receivers eingesetzt werden.

- Wenn eine Aktualisierungsdatei auf der Pioneer-Website vorhanden ist, laden Sie diese in Ihren Computer herunter. Beim Herunterladen einer Aktualisierungsdatei von der Pioneer-Website in Ihren Computer ist die Datei im ZIP-Format. Dekomprimieren Sie die ZIP-Datei, bevor Sie sie im USB-Speichergerät speichern. Wenn alte heruntergeladene Dateien oder heruntergeladene Dateien für andere Modelle auf dem USB-Speichergerät vorhanden sind, löschen Sie diese.

Wichtig

- Ziehen Sie NICHT das Netzkabel während der Aktualisierung ab.
- Trennen Sie auf keinen Fall das USB-Speichergerät während der Aktualisierung von der Einheit.
- Überprüfen Sie vor der Aktualisierung die Firmware-Version des Receivers im Menü **System Info** und bestätigen Sie, dass die Firmware im USB-Speichergerät eine neuere Version ist.



- Das Aktualisieren kann bewirken, dass die Einstellungen des Receivers auf die ursprünglichen Werkseinstellungen zurückgestellt werden. Ob dies für Ihren Receiver verfügbar ist, kann auf unserer Pioneer-Website bestätigt werden.

1 Wählen Sie „Firmware Update“ aus dem Network Setup-Menü.

Der Receiver überprüft, ob das an den USB-Anschluss auf dem vorderen Bedienfeld angeschlossene USB-Speichergerät zu aktualisierende Firmware enthält.

2 Wählen sie zur Aktualisierung „Start“.

3 Wenn „Updating in progress, don't unplug!“ angezeigt wird, wählen Sie „Start“.

- Wenn „File Not Found“ angezeigt wird, probieren Sie Folgendes aus:

- Auf dem USB-Speichergerät wurde keine Aktualisierungsdatei gefunden. Speichern Sie die Datei im Stammverzeichnis des USB-Speichergeräts.
- Versuchen Sie, das USB-Gerät zu trennen und dann wieder anzuschließen oder die Aktualisierungsdatei erneut zu speichern. Wenn der Fehler immer noch auftritt, dann versuchen Sie die Verwendung eines anderen USB-Speichergeräts.

4 Die Aktualisierung der Firmware beginnt. Bitte warten.

Die OSD-Anzeige wird während der Aktualisierung ausgeschaltet, und auf dem vorderen Bedienfeld blinkt das Wort „UPDATE“.

5 Wenn „COMPLETE“ angezeigt wird, ist die Aktualisierung abgeschlossen.

Der Bildschirm kehrt automatisch zur Anzeige des Wiedergabe-Bildschirms zurück.

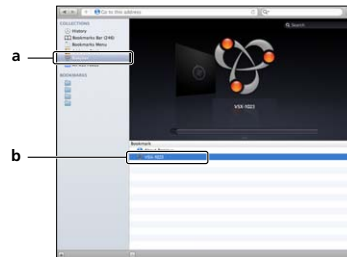
- Wenn die Anzeige des vorderen Bedienfelds „FAIL“ anzeigt, ist die Aktualisierung fehlgeschlagen. Versuchen Sie folgendes:
 - Schalten Sie den Strom für den Receiver aus, schalten Sie ihn dann wieder ein und versuchen Sie das Aktualisieren der Firmware erneut.
 - Versuchen Sie, das USB-Gerät zu trennen und dann wieder anzuschließen oder die Aktualisierungsdatei erneut zu speichern. Wenn der Fehler immer noch auftritt, dann versuchen Sie die Verwendung eines anderen USB-Speichergeräts.

Netzwerk-Einstellung mit dem Safari-Browser

1 Starten Sie Safari auf Ihrem Computer.

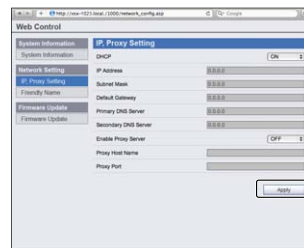
2 Drücken Sie das Bookmark-Icon. Klicken Sie die Bonjour-Liste (a) an und wählen Sie dann den Namen dieses Receivers (Friendly Name) (b) in Bookmark.

Wenn die Bonjour-Liste nicht angezeigt wird, dann greifen Sie auf die IP-Adresse <http://192.168.1.1/> von Safari aus zu.



3 Klicken Sie IP, Proxy Setting an.

4 Nehmen Sie die Netzwerk-Einstellungen von Hand vor und drücken Sie dann Apply (anwenden).



Hinweis

- Die Einstellung für das Netzwerk wurde bestätigt für Mac OS X 10.7 und Safari 5.1.

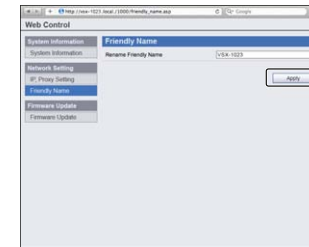
Einstellung von Friendly Name mit dem Safari-Browser

1 Starten Sie Safari auf Ihrem Computer.

2 Drücken Sie das Bookmark-Icon. Klicken Sie die Bonjour-Liste (a) an und wählen Sie dann den Namen dieses Receivers (Friendly Name) (b) in Bookmark.

3 Klicken Sie Friendly Name an.

4 Geben Sie einen anwenderfreundlichen Namen ein und drücken Sie dann Apply.



Hinweis

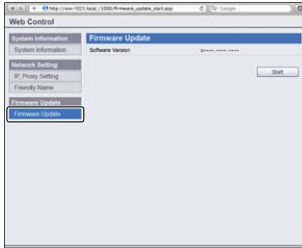
- Die Einstellung für das Netzwerk wurde bestätigt für Mac OS X 10.7 und Safari 5.1.

Aktualisierung der Firmware mit dem Safari-Browser

1 Starten Sie Safari auf Ihrem Computer.

2 Drücken Sie das Bookmark-Icon. Klicken Sie die Bonjour-Liste (a) an und wählen Sie dann den Namen dieses Receivers (Friendly Name) (b) in Bookmark.

3 Klicken Sie Firmware Update an (Aktualisierung).



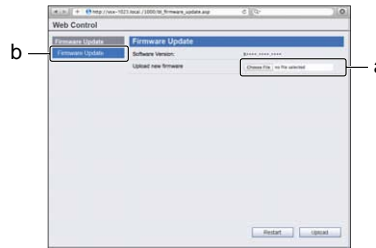
4 Drücken Sie Start.

Der Firmware-Aktualisierungsbildschirm wird angezeigt. Wenn sich der Bildschirm nicht automatisch umschaltet, dann klicken Sie Click here an.



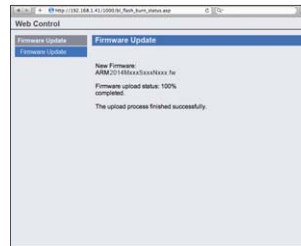
5 Durchsuchen Sie Ihren Computer (a) nach der neuesten Firmware und drücken Sie dann Upload (b) (hochladen).

Die Dateierweiterung von Firmware ist fw. Bitte eine Datei mit der Dateierweiterung fw wählen. Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt. Drücken Sie OK, wenn Sie die Firmware-Aktualisierung fortsetzen. Wenn der Firmware-Hochladeprozess erst einmal gestartet ist, können Sie ihn nicht mehr stoppen. Warten Sie, bis die Datei hochgeladen wurde (je nach Ihrem LAN- Verbindungsumfeld dauert dies etwa eine Minute).



6 Der Hochladestatus-Bildschirm für Firmware wird angezeigt.

Wenn die Aktualisierung abgeschlossen ist, erscheint „Die Aktualisierung wurde erfolgreich abgeschlossen.“ Ziehen Sie nach Abschluss der Aktualisierung den Stecker des Kabels aus der Netzsteckdose.



Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen.

Verwendung zur Rücksetzung aller Netzwerkverbindungs-Einstellungen auf ihre ursprünglichen, im Werk vorgenommenen Einstellungen.

1 Wählen Sie „Factory Reset“ aus dem Network Setup-Menü.

2 Wählen Sie „Start“.

3 Wählen Sie zur Bestätigung „OK“.

Der Bildschirm kehrt automatisch zur Anzeige des Wiedergabe-Bildschirms zurück.

Systeminformationen

Der Einstellungsstatus der folgenden in Beziehung zu Network stehenden Positionen kann überprüft werden.

- IP-Adresse – Überprüfen Sie die IP-Adresse dieses Receivers.
- MAC-Adresse – Überprüfen Sie die MAC-Adresse dieses Receivers.
- Freigabe-ID – Überprüfen Sie die Firmware-Version dieses Receivers.

1 Wählen Sie „System Info“ aus dem Network Setup-Menü.

Anzeige des Einstellungsstatus der in Beziehung zu Network stehenden Positionen.

2 Drücken Sie nach Beendigung RETURN.

Sie kehren zum Network-Setupmenü zurück.

Über Netzwerk-Wiedergabe

Die Netzwerk-Wiedergabefunktion dieses Geräts setzt die folgenden Technologien ein:

Windows Media Player

Hinsichtlich weiterer Einzelheiten siehe den Abschnitt [Windows Media Player 11/Windows Media Player 12 auf Seite 52](#).

DLNA



DLNA CERTIFIED™ Audio-Player

Die Digital Living Network Alliance (DLNA) ist eine industrieweite Organisation von Herstellern der Unterhaltungselektronik, der Computerhersteller und Hersteller von Mobilgeräten. Digital Living bietet Anwendern leichten gemeinsamen Genuss von digitalen Medien über ein verkabeltes oder drahtloses Netzwerk zu Hause.

Das DLNA-Zertifikationslogo macht es leicht, Produkte zu finden, die mit den Richtlinien für DLNA-Interoperabilität konform sind. Dieses Gerät ist mit den Richtlinien für DLNA-Interoperabilität v1.5 konform.

Wenn ein PC mit DLNA-Server-Software oder ein anderes mit DLNA kompatibles Gerät an dieses Gerät angeschlossen ist, können bestimmte Einstellungsänderungen der Software oder anderer Geräte erforderlich sein. Siehe Bedienungsanleitung für die Software oder das Gerät für weitere Information.

DLNA™, das DLNA-Logo und DLNA CERTIFIED™ sind Warenzeichen, Service-Marken oder beglaubigte Marken der Firma Digital Living Network Alliance.

Über ein Netzwerk abspielbarer Inhalt

- Auch bei Codierung in einem kompatiblen Format kann es sein, dass manche Dateien nicht korrekt abgespielt werden.
- Movie- oder Foto-Dateien können nicht abgespielt werden.

- Es gibt Fälle, in denen Sie nicht Internet-Radiosender hören können, auch wenn der Sender aus einer Liste von Radiosendern gewählt werden kann.
- Manche Funktionen werden möglicherweise nicht unterstützt, je nach dem Servertyp oder der verwendeten Version.
- Unterstützte Dateiformate sind je nach Server unterschiedlich. Deshalb werden nicht-unterstützte Dateiformate von diesem Gerät nicht angezeigt. Für weitere Informationen wenden Sie sich an den Hersteller Ihres Servers.

Ausschlussklausel für Inhalte von Drittanbietern

Dienste von Drittanbietern können eine High-Speed-Internet-Verbindung sowie Ihre Registrierung voraussetzen und ggfs. Gebühren nach sich ziehen.

Dienste von Drittanbietern können ohne Ihre Kenntnissetzung verändert, ausgesetzt, gestört oder beendet werden. Pioneer schließt jede Haftung in Verbindung mit solchen Ereignissen aus.

Pioneer gibt keine Gewähr auf die Dauer der Aufrechterhaltung der Dienstleistungen von Drittanbietern und weist jede Art von Garantie hierauf von sich.

Zum Wiedergabeverhalten über ein Netzwerk

- Die Wiedergabe kann stoppen, wenn der PC ausgeschaltet wird oder darauf gespeicherte Media-Dateien während der Wiedergabe von Inhalten gelöscht werden.
- Wenn Probleme mit der Netzwerkkonfiguration auftreten (große Netzwerkkonfiguration auftreten), kann Inhalt nicht angezeigt oder fehlerhaft abgespielt werden (Wiedergabeunterbrechungen oder Aussetzer). Für beste Leistung wird eine 100BASE-TX-Verbindung zwischen Player und PC empfohlen.
- Wenn mehrere Clients simultan abgespielt werden, wird die Wiedergabe unterbrochen oder gestoppt.
- Je nach auf dem angeschlossenen PC installierter Sicherheitssoftware und der Einstellung solcher Software kann die Netzwerkverbindung blockiert werden.

Pioneer übernimmt keine Verantwortung für jegliche Fehlfunktion am Player und/oder den NETWORK-Merkmalen aufgrund von Kommunikationsfehlern/Fehlfunktionen, die mit der Netzwerkverbindung und/oder dem PC oder anderen angeschlossenen Geräten zusammenhängen. Bitte wenden Sie sich an Ihren PC-Hersteller oder Internet-Provider.

Dieses Produkt enthält Technologie, die im Besitz der Microsoft Corporation ist und nicht ohne eine Lizenz von Microsoft Licensing, Inc. verwendet oder vertrieben werden darf.

Bei Microsoft, Windows, Windows Media und Windows Vista handelt es sich um eingetragene Marken bzw. Marken der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

Glossar

aacPlus

Der AAC-Decoder verwendet aacPlus, entwickelt von Coding Technologies. (www.codingtechnologies.com)



FLAC

FLAC (Free Lossless Audio Codec) ist ein Audioformat, das verlustlosen Codec ermöglicht. Audio wird in FLAC ohne jeglichen Qualitätsverlust komprimiert. Weitere Einzelheiten über FLAC siehe folgende Website: <http://flac.sourceforge.net/>

vTuner

vTuner ist ein online Datenbank-Dienst, der es erlaubt, Radio- und Fernsehsendungen im Internet zu hören. vTuner listet tausende von Sendern aus über 100 Ländern aus der ganzen Welt auf. Weitere Einzelheiten über vTuner siehe folgende Website:

<http://www.radio-pioneer.com>



„Dieses Produkt ist durch bestimmte geistige Eigentumsrechte von NEMS und BridgeCo geschützt. Verwendung oder Vertrieb solcher Technologie außerhalb dieses Produkts ohne Lizenz von NEMS und BridgeCo oder einem autorisierten Tochterunternehmen ist verboten.“

Windows Media

Windows Media ist ein Multimedia-Framework für Medieneerstellung und Vertrieb für Microsoft Windows. Windows Media ist entweder ein eingetragenes Warenzeichen oder ein Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder in anderen Ländern. Verwenden Sie eine von Microsoft Corporation lizenzierte Anwendung zum Verfassen, Vertreiben oder Abspielen von mit Windows Media formatiertem Inhalt. Bei Verwendung einer von Microsoft Corporation nicht autorisierten Anwendung besteht die Gefahr von Fehlfunktionen.

Windows Media Player 11/Windows Media Player 12

Windows Media Player ist Software zur Übertragung von Musik, Fotos und Filmen von einem Microsoft Windows XP Computer zu Heim-Stereoanlagen und Fernsehern.

Mit dieser Software können Sie auf dem PC gespeicherte Dateien über verschiedene Geräte an beliebiger Stelle in Ihrem Heim abspielen.

Diese Software kann von der Website von Microsoft heruntergeladen werden.

- Windows Media Player 11 (für Windows XP oder Windows Vista)

- Windows Media Player 12 (für Windows 7)

Weitere Informationen ersehen Sie aus der offiziellen Website von Microsoft.

Über abspielbare Dateiformate

Die NETWORK-Funktion dieses Receivers unterstützt die folgenden Dateiformate. Beachten Sie, dass einige Dateiformate nicht zur Wiedergabe zur Verfügung stehen, obwohl sie als abspielbare Dateiformate aufgeführt sind. Außerdem ist die Kompatibilität von Dateiformaten je nach Server-Typ unterschiedlich. Prüfen Sie Ihren Server, um die Kompatibilität von vom Server unterstützten Dateiformaten sicherzustellen.

- Die Internetradio-Wiedergabe kann durch die Internet-Kommunikationsumgebung beeinträchtigt sein, und in diesem Fall kann es sein, dass die Wiedergabe nicht möglich ist, auch wenn die Dateiformate hier aufgelistet sind.
- Bei WAV-, FLAC-, AIFF- und Apple-Lossless-Dateien werden, wenn Musikdateien mit dem gleichen Format sowie der gleichen Abtastfrequenz, Quantisierungs-Bitzahl und Anzahl der Kanäle nacheinander wiedergegeben werden, diese ohne zeitlichen Abstand wiedergegeben.
 - Lückenlose Wiedergabe ist nicht möglich, wenn das Format vom Server konvertiert (transkodiert) wird.
 - Lückenlose Wiedergabe ist im DMR-Modus nicht möglich.

Musikdateien

Erweiterung Stream

MP3 (MPEG-1 Audio Layer 3)

.mp3 ^a	Abtastfrequenz	32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz
	Quantisierung-Bitrate	16 Bit
	Kanal	2 ch
	Bitrate	8 kbps bis 320 kbps
	VBR/CBR	Unterstützt/Unterstützt

WAV (LPCM)

.wav	Abtastfrequenz	32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz, 88,2 kHz, 96 kHz, 176,4 kHz, 192 kHz
	Quantisierung-Bitrate	16 Bit, 24 Bit
	Kanal	2 ch

WMA (WMA2/7/8/9)

.wma ^b	Abtastfrequenz	32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz
	Quantisierung-Bitrate	16 Bit
	Kanal	2 ch
	Bitrate	5 kbps bis 320 kbps
	VBR/CBR	Unterstützt/Unterstützt

AAC (MPEG-4 AAC LC, MPEG-4 HE AAC (aacPlus v1/2))

.m4a .aac .3gp .3g2	Abtastfrequenz	32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz
	Quantisierung-Bitrate	16 Bit
	Kanal	2 ch
	Bitrate	16 kbps bis 320 kbps
	VBR/CBR	Unterstützt/Unterstützt

FLAC

.flac ^c	Abtastfrequenz	32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz, 88,2 kHz, 96 kHz, 176,4 kHz, 192 kHz
	Quantisierung-Bitrate	16 Bit, 24 Bit
	Kanal	2 ch

AIFF

.aif .aiff	Abtastfrequenz	32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz, 88,2 kHz, 96 kHz, 176,4 kHz, 192 kHz
	Quantisierung-Bitrate	16 Bit, 24 Bit
	Kanal	2 ch

Apple Lossless

.m4a .mp4	Abtastfrequenz	32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz, 88,2 kHz, 96 kHz
	Quantisierung-Bitrate	16 Bit, 24 Bit
	Kanal	2 ch

a. MPEG Layer-3 Audio-Decodierungstechnologie, unter Lizenz von Fraunhofer IIS und Thomson multimedia.

b. Mit Windows Media Codec 9 codierte Dateien können abspielbar sein, aber einige Teile der Spezifikation werden nicht unterstützt; insbesondere Pro, Lossless, Voice.

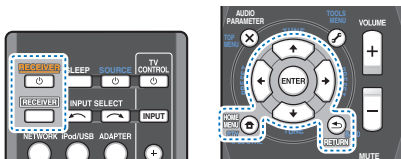
c. Unkomprimierte FLAC-Dateien werden nicht unterstützt. Pioneer garantiert die Wiedergabe nicht.

Verwendung des Home-Menüs

Der folgende Abschnitt zeigt Ihnen, wie Sie detaillierte Einstellungen vornehmend und festlegen, wie Sie den Receiver verwenden möchten; ebenso wird erklärt, wie Sie individuelle Feineinstellungen am Lautsprechersystem entsprechend Ihren Vorstellungen durchführen.

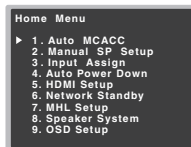
Wichtig

- Das OSD erscheint nicht, wenn Sie den Anschluss unter Verwendung des Composite-Ausgangs an Ihren Fernseher vorgenommen haben. Verwenden Sie für das Home-Menü den HDMI-Anschluss.
- Wenn Kopfhörer am Receiver angeschlossen sind, trennen Sie sie bitte ab.
- Sie können das Home-Menü nicht verwenden, wenn der **NETRADIO**-, **M.SERVER**-, **FAVORITE**-, **iPod/USB**- oder **ADAPTER**-Eingang gewählt ist.

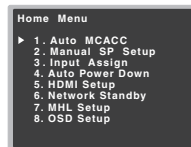


- Schalten Sie den Receiver und Ihr Fernsehgerät ein.**
Drücken Sie **RECEIVER**, um ihn einzuschalten.
- Schalten Sie den Fernsehgang auf den Eingang um, der diesen Receiver durch das entsprechende HDMI-Kabel an den Fernseher anschließt.**
- Drücken Sie **RECEIVER** und anschließend **HOME MENU**.**
Auf Ihrem Fernseher erscheint das Home-Menü. Verwenden Sie **↑/↓/←/→** und **ENTER** auf der Fernbedienung, um durch die verschiedenen Menüs zu navigieren und Menüpunkte auszuwählen. Drücken Sie **RETURN**, um das gerade angezeigte Menü zu verlassen.
 - Drücken Sie **HOME MENU**, wenn Sie das Home-Menü verlassen wollen.

4 Wählen Sie die Einstellung aus, die Sie anpassen möchten.



VSX-828



VSX-528

- Auto MCACC** – Dies ist eine schnelle und wirksame automatische Surround-Einstellung (siehe [Automatische Einstellung des Surroundklangs \(MCACC\) auf Seite 25](#)).
- Manual SP Setup**
 - Speaker Setting** – Die Größe und die Anzahl der angeschlossenen Lautsprecher angeben (siehe unten).
 - X.Over** – Bestimmen Sie hier, welche Frequenzen zum Subwoofer gesendet werden sollen ([Seite 54](#)).
 - Channel Level** – Stellen Sie hier die Gesamtbalance Ihres Lautsprechersystems ein ([Seite 54](#)).
 - Speaker Distance** – Bestimmen Sie hier die Entfernung Ihrer Lautsprecher von der Hörposition ([Seite 55](#)).
- Input Assign**
 - Analog Input** – Geben Sie an, was Sie an den Audioeingang **ANALOG IN1** angeschlossen haben ([Seite 56](#)).
 - Component Input** (*nur VSX-828*) – Geben Sie an, welche Geräte Sie an die Komponentenvideo-Eingänge angeschlossen haben ([Seite 56](#)).
- Auto Power Down** – Schaltet automatisch den Strom aus, wenn der Receiver mehrere Stunden nicht in Betrieb war (siehe [Menü zur automatischen Abschaltung des Stroms auf Seite 56](#)).
- HDMI Setup** – Stellen Sie die Audio-Rückkanalfunktion ein oder stellen Sie das HDMI-Eingangssignal auf Standby-Through-Ausgang oder nicht während Standby ein (siehe [HDMI Setup auf Seite 59](#)).
- Network Standby** – Ermöglicht es, dass die AirPlay-Funktion verwendet wird, auch wenn sich der Receiver im Standby-Modus befindet (siehe [Das Network-Standby-Menü auf Seite 56](#)).
- MHL Setup** – Ändert die Einstellungen in Bezug auf MHL.

- Speaker System** (*nur VSX-828*) – Gibt an, wie die Lautsprecher-Anschlüsse verwendet werden ([Seite 57](#)).
- OSD Setup** – Stellt die Overlay-Funktion auf **ON/OFF** ein.

Manuelle Lautsprechereinstellung

Dieser Receiver ermöglicht Ihnen detaillierte Einstellungen zum Optimieren der Surround-Klang-Leistung. Sie müssen diese Einstellungen nur einmal durchführen (es sei denn, Sie verändern die Aufstellung Ihres gegenwärtigen Lautsprechersystems, oder Sie fügen neue Lautsprecher hinzu). Diese Einstellungen sind für die Feinabstimmung Ihres Systems bestimmt; wenn Sie allerdings mit den [Automatische Einstellung des Surroundklangs \(MCACC\) auf Seite 25](#) vorgenommenen Einstellungen zufrieden sind, müssen Sie all diese Einstellungen nicht durchführen.

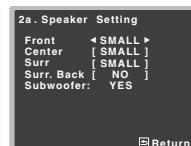
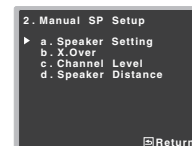
Wichtig

- Nur VSX-828:* Je nach der vorgenommenen **Speaker System**-Einstellung zeigen sich Unterschiede bei den Lautsprecher-Positionen, die eingestellt werden können. Das Bildschirmmenü-Display für diese Betriebsanweisungen zeigt ein Beispiel, bei dem die **Speaker System**-Einstellung auf **Surr. Back** (hintere Surround-Lautsprecher) vorgenommen worden ist.

Lautsprechereinstellung

Verwenden Sie diese Einstellung, um Ihre Lautsprecher-Konfiguration zu spezifizieren (Größe, Anzahl der Lautsprecher). Es ist immer gut sicherzustellen, dass die unter [Automatische Einstellung des Surroundklangs \(MCACC\) auf Seite 25](#) durchgeführten Einstellungen ordnungsgemäß sind.

- Wählen Sie **„Manual SP Setup“** unter Home Menu.
- Wählen Sie **„Speaker Setting“** aus dem Manual SP Setup-Menü.



3 Wählen Sie das Lautsprechereset aus, das Sie einstellen wollen, und dann die Lautsprechergröße.

Verwenden Sie ◀/▶, um die Größe (und Anzahl) der folgenden Lautsprecher auszuwählen:

- **Front** – Wählen Sie **LARGE** aus, wenn Ihre Front-Lautsprecher Bassfrequenzen effizient wiedergeben oder wenn Sie keinen Subwoofer angeschlossen haben. Wählen Sie **SMALL** aus, um die Bassfrequenzen zum Subwoofer zu leiten.
- **Center** – Wählen Sie **LARGE** aus, wenn Ihr Center-Lautsprecher Bassfrequenzen effizient wiedergibt, oder wählen Sie **SMALL** aus, um die Bassfrequenzen zu den anderen Lautsprechern oder zum Subwoofer zu leiten. Wenn Sie keinen Center-Lautsprecher angeschlossen haben, wählen Sie **NO** aus (der Center-Kanal wird zu den anderen Lautsprechern übertragen).
- **Front Height** (nur VSX-828) – Wählen Sie **LARGE**, wenn Ihre Front-Höhenlautsprecher die Bassfrequenzen effektiv wiedergeben. Wählen Sie **SMALL** aus, um die Bassfrequenzen zu den anderen Lautsprechern oder zum Subwoofer zu leiten. Wenn Sie die Front-Höhenlautsprecher nicht angeschlossen haben, **NO** wählen.
 - Die **Front Height**-Einstellung kann nur vorgenommen werden, wenn **Pre Out Setting** auf **Height** eingestellt ist.
- **Surr** – Wählen Sie **LARGE** aus, wenn Ihre hinteren Surround-Lautsprecher Bassfrequenzen effizient wiedergeben. Wählen Sie **SMALL** aus, um die Bassfrequenzen zu den anderen Lautsprechern oder zum Subwoofer zu leiten. Wenn Sie keinen Surround-Lautsprecher angeschlossen haben, wählen Sie **NO** (der Ton der Surround-Kanäle wird an den anderen Lautsprechern ausgegeben).
- **Surr. Back** (nur VSX-828) – Geben Sie die Anzahl der vorhandenen hinteren Surround-Lautsprecher ein (einen, zwei oder keinen). Wählen Sie **LARGE**, wenn Ihre hinteren Surround-Lautsprecher Bassfrequenzen effizient wiedergeben. Wählen Sie **SMALL** aus, um die Bassfrequenzen zu den anderen Lautsprechern oder zum Subwoofer zu leiten. Wenn Sie keine hinteren Surround-Lautsprecher angeschlossen haben, wählen Sie **NO** aus.
 - *Nur VSX-828*: Falls Sie nur einen hinteren Surround-Lautsprecher anschließen, schließen Sie diesen an den **SURROUND BACK L (Single)**-Anschluss an.
- **Subwoofer** – Wenn Sie hier **YES** auswählen, werden LFE-Signale und Bassfrequenzen der Kanäle, die auf **SMALL** eingestellt sind, über den Subwoofer ausgegeben (siehe Hinweise unten). Wählen Sie die **PLUS**-Einstellung aus, wenn Sie möchten, dass der Subwoofer Bassklang kontinuierlich ausgibt, oder wenn Sie einen volleren Bass erzielen möchten (die normalerweise über die Front- und den Center-Lautsprecher wiedergegebenen Bassfrequenzen werden ebenfalls zum Subwoofer geleitet). Wenn Sie keinen Subwoofer angeschlossen haben, wählen Sie **NO** aus (die Bassfrequenzen werden von anderen Lautsprechern ausgegeben).

4 Drücken Sie nach Beendigung RETURN.

Nun kehren Sie zum Manual SP-Setupmenü zurück.

Hinweis

- Wenn Sie für die Front-Lautsprecher die Option **SMALL** ausgewählt haben, wird der Subwoofer automatisch auf **YES** fest eingestellt. Auch der Center-, die Surround-, die Surround-Back- und die Front-Höhen-Lautsprecher (nur bei VSX-828) können nicht auf **LARGE** eingestellt werden, wenn die Front-Lautsprecher auf **SMALL** eingestellt sind. In diesem Fall werden alle Bassfrequenzen zum Subwoofer geleitet.
- Wenn die Surround-Lautsprecher auf **NO** eingestellt sind, werden die hinteren Surround-Lautsprecher automatisch auf **NO** eingestellt (nur VSX-828).
- Wenn Sie über einen Subwoofer verfügen und starke Bässe mögen, würden Sie logischerweise **LARGE** für die Front-Lautsprecher und **PLUS** für den Subwoofer auswählen. Daraus ergeben sich aber nicht unbedingt die besten Bass-Ergebnisse. Je nach Lautsprecherposition in Ihrem Zimmer könnten Sie aufgrund des Wegfalls der Niederfrequenzen eine Verringerung des Bassvolumens wahrnehmen. Versuchen Sie in diesem Fall, die Position oder die Ausrichtung der Lautsprecher zu ändern. Wenn Sie keine guten Ergebnisse erzielen können, achten Sie bei Einstellung von **PLUS** und **YES**, oder wenn die Front-Lautsprecher auf **LARGE** und **SMALL** eingestellt sind, jeweils auf das Bassverhalten, und beurteilen Sie, welche Einstellung den besten Klang liefert. Wenn Sie Probleme haben, ist es das Beste, durch Auswahl von **SMALL** für die Front-Lautsprecher alle Bassklänge zum Subwoofer zu leiten.

X.Over

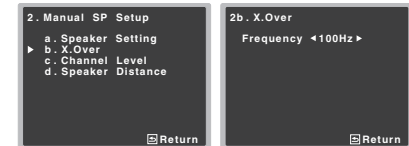
- Standard-Einstellung: **100Hz**

Diese Einstellung entscheidet über die Übergangsfrequenz zwischen den als **LARGE** ausgewählten Lautsprechern bzw. dem Subwoofer und den als **SMALL** ausgewählten Lautsprechern. Die Einstellung entscheidet zudem, bei welcher Übergangsfrequenz die Ausschaltung für die Basstöne im LFE-Kanal durchgeführt wird.

- Hinsichtlich weiterer Informationen über die Auswahl der Lautsprechergröße lesen Sie [Lautsprechereinstellung auf Seite 53](#).

1 Wählen Sie „Manual SP Setup“ unter Home Menu.

2 Wählen Sie „X.Over“ aus dem Manual SP Setup-Menü.



3 Wählen Sie den Ausschaltpunkt der Frequenz aus.

Frequenzen unterhalb des Ausschaltpunktes werden zum Subwoofer (oder zu den **LARGE**-Lautsprechern) gesendet.

4 Drücken Sie nach Beendigung RETURN.

Nun kehren Sie zum Manual SP-Setupmenü zurück.

Kanalpegel

Mit den Kanalpegel-Einstellungen können Sie die Gesamtbalance Ihres Lautsprechersystems einstellen, ein wichtiger Faktor bei der Einrichtung eines Heimkinosystems.

ACHTUNG

- Die bei der Kanalpegel-Einstellung verwendeten Test-Töne werden mit hoher Lautstärke ausgegeben.

1 Wählen Sie „Manual SP Setup“ unter Home Menu.



2 Wählen Sie „Channel Level“ aus dem Manual SP Setup-Menü.

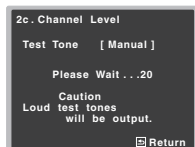


3 Wählen Sie eine Einstellungsoption aus.

- **Manual** – Sie bewegen den Prüftön manuell von Lautsprecher zu Lautsprecher und stellen die Kanalpegel individuell ein.
- **Auto** – Die Prüftöne bewegen sich zum Einstellen der Kanalpegel automatisch von Lautsprecher zu Lautsprecher.

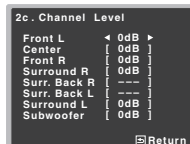
4 Bestätigen Sie die von Ihnen ausgewählte Einstellungsoption.

Nach dem Drücken von **ENTER** werden die Prüftöne ausgegeben. Nachdem die Lautstärke den Referenzpegel erreicht hat, werden Testtöne abgegeben.



5 Stellen Sie den Pegel aller Kanäle mit \leftarrow/\rightarrow ein.

Wenn Sie **Manual** ausgewählt haben, verwenden Sie bitte \uparrow/\downarrow , um die Lautsprecher umzuschalten. Die **Auto**-Einstellung gibt die Prüftöne in der auf dem Bildschirm angezeigten Reihenfolge aus:



Stellen Sie den Pegel aller Lautsprecher ein, sobald ein Prüftön ausgegeben wird.

Hinweis

- Wenn Sie ein Schalldruck (SPL)-Messgerät verwenden, führen Sie die Ablesung stets in Ihrer Haupthörposition durch, und stellen Sie jeden Lautsprecherpegel auf 75 dB SOPL (C-Bewertung, langsame Ablesung).
- Der Subwoofer-Prüftön wird mit geringer Lautstärke ausgegeben. Sie müssen den Pegel möglicherweise nach dem Test mit einem Soundtrack einstellen.

6 Drücken Sie nach Beendigung RETURN.

Nun kehren Sie zum Manual SP-Setupmenü zurück.

Tipp

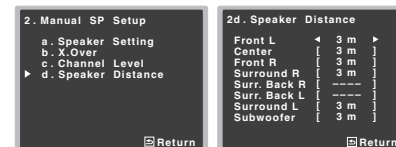
- Durch Drücken von **RECEIVER**, danach **CH SELECT** und **LEV +/-** auf der Fernbedienung können Sie jederzeit die Kanalpegel verändern. Sie können auch **CH SELECT** drücken und mit den Tasten \uparrow/\downarrow den Kanal wählen und dann mit den Tasten \leftarrow/\rightarrow die Kanalpegel einstellen.

Lautsprecherentfernung

Um eine gute Klangtiefe und -trennung Ihres Systems zu erreichen, müssen Sie die Entfernung Ihrer Lautsprecher von der Hörposition angeben. Der Receiver kann dann die für einen effizienten Surround-Klang erforderliche Verzögerung hinzufügen.

1 Wählen Sie „Manual SP Setup“ unter Home Menu.

2 Wählen Sie „Speaker Distance“ aus dem Manual SP Setup-Menü.



3 Stellen Sie mithilfe von \leftarrow/\rightarrow die Entfernung der einzelnen Lautsprecher ein.

Sie können den Abstand jedes Lautspechers in Schritten von 0,03 m einstellen.

4 Drücken Sie nach Beendigung RETURN.

Nun kehren Sie zum Manual SP-Setupmenü zurück.

Eingangszuweisungsmenü

Ordnet die Eingabefunktion für den analogen Audioeingangsanschluss und den Component-Videoeingangsanschluss zu (Component-Videoeingangsanschluss nur beim VSX-828).

- Hinsichtlich der Zuordnung der digitalen Signaleingänge siehe [Wählen des Audio-Eingangssignals auf Seite 28](#).

Analog-Eingang

Der Audioeingangsanschluss **ANALOG IN1** von den Einstellungen ab Werk her dem Eingang **CD** zugeordnet, aber das kann auf **TV**-Eingang geändert werden.

- Wählen Sie „Input Assign“ unter Home Menu.
- Wählen Sie „Analog Input“ aus dem Input Assign-Menü.



VSX-828

- Wählen Sie die gewünschte Eingangs- Option für den Audioeingangsanschluss **ANALOG IN1**.
- Drücken Sie nach Beendigung **RETURN**.
Nun kehren Sie zum Menü Input Assign zurück.

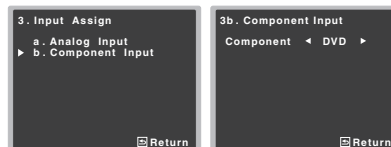
Hinweis

- Schalten Sie bei der Wiedergabe von Analogeingangs-Audiosignalen auf das **CD**- oder **TV**-Eingangsmenü um, drücken Sie **RECEIVER** und dann mehrere Male **SIGNAL SEL**, um **A** (Anlog) zu wählen (siehe [Wählen des Audio-Eingangssignals auf Seite 28](#)).

Component-Eingang (nur VSX-828)

Der **COMPONENT VIDEO IN1**-Eingangsanschluss ist bei den Werkseinstellungen **DVD** zugeordnet, aber dies kann auf **SAT/CBL**-Eingang geändert werden.

- Wählen Sie „Input Assign“ unter Home Menu.
- Wählen Sie „Component Input“ aus dem Input Assign-Menü.



- Wählen Sie die gewünschte Eingangs- Option für den **COMPONENT VIDEO IN1**-Eingangsanschluss.
Wählen Sie zwischen **DVD**, **SAT/CBL** oder **OFF**.
- Drücken Sie nach Beendigung **RETURN**.
Nun kehren Sie zum Menü Input Assign zurück.

- Stellen Sie sicher, dass Sie Audio von dem Gerät an den entsprechenden Eingängen auf der Rückseite des Receivers angeschlossen haben.

Menü zur automatischen Abschaltung des Stroms

Schalten den Receiver nach einer bestimmten Zeit automatisch aus (wenn der Strom eine bestimmte Zeit eingeschaltet war und der Receiver mehrere Stunden nicht in Betrieb war).

- Standard-Einstellung: **OFF**

- Wählen Sie „Auto Power Down“ unter Home Menu.



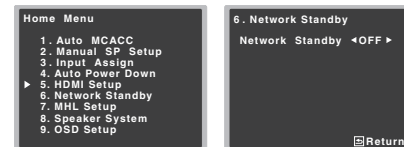
VSX-828

- Die zulässige Zeitdauer angeben, bevor der Strom ausgeschaltet wird (wenn er nicht in Funktion war).
 - Es können 2, 4 oder 6 Stunden gewählt werden, oder es kann **OFF** eingestellt werden (wenn keine automatische Abschaltung gewünscht wird).
- Drücken Sie nach Beendigung **RETURN**.
Sie kehren zum Home-Menü zurück.

Das Network-Standby-Menü

Diese Einstellung ermöglicht es Ihnen, die AirPlay-Funktion für das Betreiben des Computers von einem Computer aus, der an das gleiche LAN wie der verwendete Receiver angeschlossen ist, zu verwenden, auch wenn sich der Receiver im Standby-Modus befindet.

- Wählen Sie „Network Standby“ unter Home Menu.



VSX-828

- Wählen Sie für **Network Standby ON** oder **OFF**.
 - ON** – Die AirPlay-Funktion kann verwendet werden, auch wenn sich der Receiver im Standby-Modus befindet.
 - OFF** – Die AirPlay-Funktion kann nicht verwendet werden, wenn sich der Receiver im Standby-Modus befindet (auf diese Weise wird der Stromverbrauch im Standby-Modus reduziert).
 - Wenn die Einstellung **Network Standby** auf **ON** eingestellt ist, steigt der Stromverbrauch während des Standby-Status.
- Drücken Sie nach Beendigung **RETURN**.
Sie kehren zum Home-Menü zurück.

Menü MHL Setup

Wählen Sie, ob der Eingang automatisch auf den MHL-Eingang umgeschaltet wird oder nicht, wenn ein mit MHL kompatibles Gerät angeschlossen wird.

Hinweis

- Dies gilt nur für mit MHL kompatible Geräte, die diese Funktion unterstützen.

1 Wählen Sie „MHL Setup“ unter Home Menu.



VSX-828

2 Wählen Sie für MHL Setup ON oder OFF.

3 Drücken Sie nach Beendigung RETURN.

Sie kehren zum Home-Menü zurück.

Lautsprechersystem-Einstellung (nur VSX-828)

Angaben, ob die hintere Surround-Lautsprecher- (oder Lautsprecher-B-) oder die Front-Höhenlautsprecher-Verbindung mit den B-Lautsprecher-Anschlüssen verwendet wird.

- Standard-Einstellung: **Surr. Back**

1 Wählen Sie „Speaker System“ unter Home Menu.



2 Die Lautsprechersystem-Einstellung unter Verwendung von \leftarrow/\rightarrow wählen.

- **Surr. Back** – Der Ton wird vom Surround-Back-Lautsprecher ausgegeben.
- **Height** – Der Ton wird vom Front-Höhenlautsprecher abgegeben.
- **SP-B** – Ermöglicht es, den Lautsprecher B in einem anderen Raum zu installieren, so dass man sich anderswo am Stereo-Ton erfreuen kann.
- **Bi-Amp** – Ermöglicht mit dem Anschluss von Bi-Amping-Lautsprechern einen Wiedergabeklang höherer Qualität durch die Front-Lautsprecher.
- **ZONE 2** – Sie können sich in einem anderen Raum (Subzone) als dem, in dem sich der Receiver befindet (Hauptzone), an der Wiedergabe durch ein Gerät erfreuen, das an den Receiver angeschlossen ist (Mehrzonen-Funktion).

3 Drücken Sie nach Beendigung RETURN.

Sie kehren zum Home-Menü zurück.

Menü OSD Setup

Stellt die Overlay-Funktion auf **ON/OFF** ein.

1 Wählen Sie „OSD Setup“ unter Home Menu.



VSX-828

2 Wählen Sie für OSD Setup ON oder OFF.

3 Drücken Sie nach Beendigung RETURN.

Sie kehren zum Home-Menü zurück.

MULTI-ZONE Hörmodus

Dieser Receiver kann bis zu zwei unabhängige Systeme in verschiedenen Räumen versorgen, wenn Sie die entsprechenden Verbindungen für MULTI-ZONE-Betrieb hergestellt haben.

Verschiedene Signalquellen können gleichzeitig in zwei Zonen wiedergegeben werden oder, wenn Sie dies wünschen, kann auch die gleiche Signalquelle verwendet werden. Haupt- und Sub-Zone haben unabhängige Stromversorgungen (die Stromversorgung der Hauptzone kann ausgeschaltet sein, während die der Sub-Zone eingeschaltet ist) und die Sub-Zone kann mit der Fernbedienung oder der Bedienungselemente auf der Vorderseite bedient werden.

Herstellen der MULTI-ZONE-Verbindungen

Sie können diese Verbindungen herstellen, wenn Sie für Ihre Sub-Zone separate Lautsprecher verwenden.

Hinweis

- Sie können in der Subzone von einem eingebauten Tuner und von anderen analogen Audioquellen hören.
- Sie können mit einem separaten Verstärker für die Sub-Zone die Klangregler (z.B. Bass/Treble oder Midnight listening) nicht verwenden und auch keinen der Surround-Modi. Es stehen Ihnen jedoch alle Funktionen zur Verfügung, die der separate Sub-Zone-Verstärker bietet.
- Verwenden Sie dies nach der Wahl von **ZONE 2** für [Lautsprechersystem-Einstellung \(nur VSX-828\)](#) auf [Seite 57](#) im Home-Menü.

Schließen Sie einen Lautsprecher an den Anschluss SURROUND BACK/ZONE 2 auf der Rückseite dieses Receivers an.

Zu Einzelheiten siehe das Anschluss-Diagramm für den VSX-828 auf [Seite 11](#).

Sie sollten, wie dargestellt, ein Lautsprecher-Paar haben, das, wie dargestellt, an den Subzonen-Verstärker angeschlossen ist.

Verwendung der MULTI-ZONE-Bedienungselemente

In den folgenden Bedienungsschritten werden die Signalquellen mit den Bedienungselementen auf der Vorderseite gewählt. Siehe [MULTI-ZONE-Fernbedienungselemente unten](#).



1 Drücken Sie die Taste CONTROL MULTI-ZONE ON/OFF auf dem vorderen Bedienfeld.

Die Anzeige **ZONE** leuchtet, wenn die MULTI-ZONE-Funktion eingeschaltet ist.

- Achten Sie bei eingeschaltetem Receiver darauf, dass Operationen für die Subzone nur ausgeführt werden, während **ZONE** auf dem Display leuchtet. Wenn diese Anzeige nicht im Display zu sehen ist, wirken die Bedienungselemente auf der Vorderseite nur für die Hauptzone. Wenn sich der Receiver im Standby-Modus befindet, ist das Display abgedunkelt, während auf dem Display **ZONE** weiter leuchtet.

2 Drücken Sie die Taste CONTROL MULTI-ZONE ON/OFF auf dem vorderen Bedienfeld.

Bei jedem Drücken erfolgt ein Umschalten zwischen der Steuerung der Hauptzone und der Steuerung der Subzone.

- Wenn ein paar Sekunden lang keine Operation ausgeführt wird, endet der Modus **MULTI-ZONE CONTROL** automatisch.

3 Drücken Sie die Einstellscheibe INPUT SELECTOR, um die Quelle für die gewählte Zone auszuwählen.

Beispielsweise wird beim Auswählen von **Z2: DVD** die an die Eingänge von **DVD** angeschlossene Quelle an den Nebenraum (**ZONE 2**) gesendet.

- Wenn Sie **TUNER** auswählen, können Sie mit den Bedienungselementen des Tuners einen voreingestellten Sender wählen (Vorgehensweise siehe [Speichern voreingestellter Sender auf Seite 36](#)). Der Tuner kann nicht auf mehr als einen Sender gleichzeitig eingestellt werden. Aus diesem Grunde bewirkt ein Senderwechsel in einer Zone diesen Senderwechsel auch in der anderen Zone. Bitte

achten Sie darauf, während der Aufnahme einer Radioübertragung nicht den Sender zu wechseln.

4 Mit dem Regler MASTER VOLUME können Sie die Lautstärke für die Nebenzone einstellen.

5 Drücken Sie, wenn Sie fertig sind, noch einmal CONTROL MULTI-ZONE ON/OFF, um zur Bedienung der Hauptzone zurückzukehren.

Sie können auch die Taste **CONTROL MULTI-ZONE ON/OFF** auf dem vorderen Bedienfeld drücken, um die gesamte Ausgabe zur Subzone auszuschalten.

Hinweis

- Sie können die Hauptzone nicht komplett ausschalten, es sei denn, Sie haben die MULTI-ZONE-Bedienung zuerst ausgeschaltet.
- Wenn Sie vorhaben, die MULTI-ZONE-Funktion eine Zeit lang nicht zu benutzen, schalten Sie die Stromversorgung sowohl im Neben- als auch im Hauptraum aus, so dass dieser Receiver in den Standby-Modus geht.

MULTI-ZONE-Fernbedienungselemente

Drücken Sie die Taste **RECEIVER** auf der Fernbedienung und dann, mit gedrückter **SHIFT**-Taste, die unten angegebenen Tasten, um die entsprechende Zone zu bedienen.

Die folgende Tabelle zeigt die möglichen MULTI-ZONE-Fernbedienungen:

Taste	Funktion
RECEIVER	Schaltet die Stromversorgung in der Sub-Zone ein/aus.
INPUT SELECT	Zur Auswahl der Eingangssignalquelle in der Sub-Zone.
Eingangsfunktions-Tasten	Zur Auswahl der Eingangssignalquelle direkt in der Sub-Zone.
VOLUME +/-	Verwenden Sie diese Taste, um die Lautstärke für die Nebenzone einzustellen.
MUTE	Schaltet den Ton stumm oder stellt den Ton wieder her, wenn er zuvor stummgeschaltet wurde (auch die Einstellung der Lautstärke bei stummgeschaltetem Ton führt zur Wiederherstellung des Tons).

Synchronisierte Operationen unten mit einem mit **Control** mit HDMI kompatiblen Pioneer-Fernseher oder Blu-ray- Disc-Player sind möglich, wenn das betreffende Gerät mit einem HDMI-Kabel an den Receiver angeschlossen ist.

• Synchronisierter Verstärker-Modus

Die Lautstärke des Receivers kann eingestellt oder der Klang stummgeschaltet werden, indem die Fernbedienung des Fernsehers verwendet wird.

• Strom-Synchronisation mit dem Fernseher

• Automatisches Umschalten von Eingängen

Der Eingang des Receivers wird automatisch umgeschaltet, wenn der Eingang des Fernsehers geändert wird oder ein mit **Control** mit HDMI kompatibles Gerät abgespielt wird.

📌 Wichtig

- Bei Pioneer-Geräten wird **Control** mit HDMI-Funktionen als „KURO LINK“ bezeichnet.
- Sie können diese Funktion nicht bei Geräten verwenden, die **Control** mit HDMI nicht unterstützen.
- Wir garantieren nur, dass dieser Receiver mit **Control** mit HDMI-kompatiblen Geräten von Pioneer arbeitet. Wir garantieren jedoch nicht, dass alle synchronisierten Operationen mit Geräten arbeiten, die die **Control** mit HDMI- Funktion unterstützen.
- Verwenden Sie ein High-Speed-HDMI®/™-Kabel, wenn Sie **Control** mit HDMI-Funktion nutzen. **Control** mit HDMI-Funktion arbeitet möglicherweise nicht richtig, wenn ein anderer HDMI-Kabel-Typ verwendet wird.
- Für Einzelheiten über aktuelle Bedienungen, Einstellungen usw. siehe auch die Bedienungsanleitungen für für jedes Gerät.

Control mit HDMI-Verbindungen

Sie können eine synchronisierte Operation für einen angeschlossenen Fernseher oder andere Geräte verwenden.

- Bitte achten Sie darauf, das Audiokabel des Fernsehers an den Audio-Eingang dieser Einheit anzuschließen. Wenn der Fernseher und der Receiver über HDMI-Anschlüsse angeschlossen sind und der Fernseher die HDMI-Audio-Rückkanal-Funktion unterstützt, wird der Ton des Fernsehers über den HDMI-Anschluss in den Receiver eingegeben, so dass es nicht erforderlich ist, ein Audiokabel anzuschließen. In diesem Falle ist **ARC** beim **HDMI Setup** auf **ON** einzustellen (siehe [HDMI Setup unten](#)).

Einzelheiten finden Sie im Abschnitt [Anschluss unter Verwendung von HDMI auf Seite 18](#).

📌 Wichtig

- Schalten Sie vor dem Anschluss oder der Änderung von Anschlüssen dieser Anlage unbedingt den Netzschalter aus und ziehen Sie die Netztecker aus der Steckdose. Nachdem Sie alle Anschlüsse hergestellt haben, schließen Sie das Netzkabel an eine Netzsteckdose an.
- Nachdem der Receiver an eine Netzsteckdose angeschlossen ist, beginnt ein 2 bis 10 Sekunden langer HDMI-Initialisierungsvorgang. Sie können während dieser Initialisierung keine Bedienverfahren ausführen. Die HDMI-Anzeige an der Displayeinheit blinkt während der Initialisierung, und Sie können den Receiver einschalten, wenn sie nicht mehr blinkt.
- Um diese Funktion optimal zu nutzen, empfehlen wir, dass Sie Ihr HDMI-Gerät nicht an einen Fernseher, sondern lieber direkt an den HDMI-Anschluss dieses Receivers anschließen.

HDMI Setup

Sie müssen die Einstellungen dieses Receivers und der angeschlossenen **Control** mit HDMI-kompatiblen Komponenten justieren, um Gebrauch von der **Control** mit HDMI-Funktion zu machen. Weitere Einzelheiten siehe die Bedienungsanleitungen der jeweiligen Komponenten.

- 1 Schalten Sie den Receiver und Ihr Fernsehgerät ein.**
🔌 **RECEIVER** drücken, um ihn einzuschalten.
- 2 Schalten Sie den Fernsehgang auf den Eingang um, der diesen Receiver durch das entsprechende HDMI-Kabel an den Fernseher anschließt.**
- 3 Drücken Sie **[RECEIVER]** und anschließend **HOME MENU**.**
Auf Ihrem Fernseher erscheint das Home-Menü. Verwenden Sie **↑/↓/←/→** und **ENTER** auf der Fernbedienung, um durch die verschiedenen Menüs zu navigieren und Menüpunkte auszuwählen. Drücken Sie **RETURN**, um das gerade angezeigte Menü zu verlassen.
 - Drücken Sie **HOME MENU**, wenn Sie das Home-Menü verlassen wollen.

4 Wählen Sie „HDMI Setup“ unter Home Menu.



VSX-828

5 Wählen Sie die gewünschte „Control“-Einstellung aus.

Wählen Sie, ob Sie **Control** dieser Einheit mit HDMI-Funktion auf **ON** oder **OFF** einstellen. Sie müssen **ON** einstellen, um **Control** mit HDMI-Funktion zu verwenden.

Wenn Sie ein Gerät verwenden, das **Control** mit HDMI-Funktion nicht unterstützt, stellen Sie **OFF** ein.

- **ON** – Ermöglicht **Control** mit HDMI-Funktion. Wenn der Strom für diese Einheit ausgeschaltet und Sie haben eine unterstützte Quelle, die mit der Wiedergabe beginnt, während **Control** mit HDMI-Funktion verwendet wird, werden der Audio- und der Video-Ausgang vom HDMI-Anschluss vom Fernseher ausgegeben.
- **OFF** – **Control** mit HDMI ist deaktiviert. Es kann kein Synchronbetrieb durchgeführt werden. Wenn die Stromversorgung dieser Einheit ausgeschaltet ist, werden Audio und Video von über HDMI angeschlossenen Quellen nicht ausgegeben.
 - Wenn die Einstellung **Control** nicht auf **OFF** eingestellt ist, steigt der Stromverbrauch während des Standby-Modus an.

6 Wählen Sie die gewünschte „ARC“-Einstellung aus.

Wenn ein Fernseher, der die HDMI-Audio-Rückkanal-Funktion unterstützt, an den Receiver angeschlossen ist, kann der Ton des Fernsehers über den HDMI-Anschluss eingegeben werden.

- **ON** – Der Ton des Fernsehers wird über den HDMI-Anschluss eingegeben. Dies kann nur gewählt werden, wenn **Control** auf **ON** eingestellt ist.

- **OFF** – Der Ton des Fernsehers wird von anderen Audio-Eingangsanschlüssen als den HDMI-Eingängen eingegeben.
 - Wenn die Einstellung **ARC** nicht auf **OFF** eingestellt ist, steigt der Stromverbrauch während des Standby-Modus an.

7 Wählen Sie die gewünschte „Standby Through“-Einstellung.

Wenn sich der Receiver im Standby-Modus befindet, wird das hier gewählte HDMI-Eingangssignal über HDMI an den Fernseher ausgegeben.

- **LAST** – Das vorher gewählte HDMI-Eingangssignal wird ausgegeben.
- **BD, DVD, SAT/CBL, DVR/BDR, HDMI/MHL, GAME** – Das hier gewählte HDMI-Eingangssignal wird ausgegeben. (Wenn jedoch **Control** auf **ON** eingestellt ist, wird das HDMI-Signal durch **Control** mit HDMI-Funktion hindurch übertragen, auch wenn sich der Receiver im Standby-Modus befindet.)
- **OFF** – Während des Standby-Modus werden keine Signale ausgegeben.
 - Wenn die Einstellung **Standby Through** nicht auf **OFF** eingestellt ist, steigt der Stromverbrauch während des Standby-Modus an.
 - Diese Einstellung kann auch bei Geräten verwendet werden, die nicht kompatibel mit **Control** mit HDMI-Funktion sind.
 - Die Funktion Standby Through kann bei MHL-kompatiblen Geräten nicht verwendet werden.

8 Drücken Sie nach Beendigung RETURN.

Sie kehren zum Home-Menü zurück.

Vor Verwendung der Synchronisierung

Wenn Sie alle Anschlüsse und Einstellungen vorgenommen haben, müssen Sie:

- 1 Alle Komponenten in den Bereitschaftsmodus versetzen.**
- 2 Schalten Sie den Strom für alle Geräte ein, wobei Sie den Strom für den Fernseher zuletzt einschalten.**

3 Wählen Sie den HDMI-Eingang, an dem das Fernsehgerät an diesem Receiver angeschlossen ist, und sehen Sie, ob der Videoausgang von angeschlossenen Geräten richtig auf dem Bildschirm erscheint oder nicht.

4 Prüfen Sie, ob die an die HDMI-Eingänge angeschlossenen Geräte richtig angezeigt werden.

Synchronisierte Operationen

Control mit einem HDMI-kompatiblen Gerät, das an den Receiver angeschlossen ist, arbeitet, wie unten beschrieben, synchronisiert (sync).

• Synchronisierter Verstärker-Modus

- Stellen Sie vom Menü-Bildschirm der **Control** mit HDMI-kompatiblen Fernseher die durch diesen Receiver wiederzugebenden Audio-Signale ein, und der Receiver wird in den synchronisierten Amp-Modus (Verstärkermodus) umgeschaltet.
- Wenn der synchronisierte Verstärkermodus eingeschaltet ist, kann er jederzeit aufgehoben werden, wenn die Stromversorgung des Receivers ausgeschaltet wird. Um den synchronisierten Amp-Modus (Verstärkermodus) wieder anzuschalten, stellen Sie vom Menü-Bildschirm des Fernsehers usw. Dieser Receiver wird gestartet und schaltet in den synchronisierten Amp-Modus (Verstärkermodus) um.
- Wenn sich das System im synchronisierten Verstärkermodus befindet, wird der synchronisierte Verstärkermodus abgebrochen, wenn eine Funktion betätigt wird, durch die der Ton des Fernsehers vom Bildschirmmenü des Fernsehers usw. abgegeben wird.
- Wenn der synchronisierte Verstärkermodus abgebrochen wird, wird die Stromversorgung des Receivers ausgeschaltet, wenn Sie einen HDMI-Eingang verwendet oder sich ein Fernsehprogramm auf dem Fernseher angeschaut haben.

• Strom-Synchronisation mit dem Fernseher

- Wenn das Fernsehgerät auf Bereitschaftsbetrieb gestellt ist, ist der Receiver ebenfalls auf Bereitschaftsbetrieb gestellt. (Nur wenn der Eingang für ein über eine HDMI-Verbindung angeschlossenes Gerät gewählt ist oder beim Fernsehen.)

• Automatisches Umschalten von Eingängen

- Der Eingang des Receivers schaltet sich automatisch um, wenn **Control** mit HDMI-kompatiblen Gerät wiedergegeben wird.
- Der Eingang des Receivers wird automatisch umgeschaltet, wenn der Eingang des Fernsehers umgeschaltet wird.
- Der synchronisierte Amp-Modus (Verstärkermodus) bleibt bestehen, auch wenn der Eingang des Receivers auf ein Gerät umgeschaltet wird, das nicht durch HDMI angeschlossen ist.

Hinweise für den Umgang mit Control mit HDMI-Funktion

- Den Fernseher und die Geräte (Blu-ray-Disc-Player usw.) direkt an diesen Receiver anschließen. Eine Unterbrechung des direkten Anschlusses mit anderen Verstärkern oder einem AV-Wandler (wie einem HDMI-Schalter) kann zu Betriebsstörungen führen.
- Wenn **Control** des Receivers eingeschaltet ist (**ON**), ist es, auch wenn sich der Receiver im Standby-Modus befindet, möglich, die Audio- und Video-Signale von einem Player über HDMI zu einem Fernseher auszugeben, ohne dass der Receiver Tonsignale abgibt, aber nur, wenn eine **Control** mit einem HDMI-kompatiblen Gerät (Blu-ray-Disc-Player usw.) und einem kompatiblen Fernseher angeschlossen sind. In diesem Fall schaltet die Stromversorgung des Receivers ein, und die **HDMI**-Anzeigen leuchten auf.



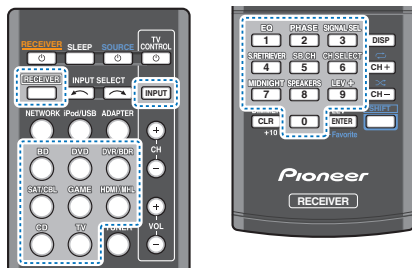
Einstellung der Fernbedienung zur Steuerung anderer Komponenten

Die meisten Geräte können mit dem in der Fernbedienung gespeicherten voreingestellten Code des Geräteherstellers einer der Eingabefunktionstasten zugeordnet werden. Nehmen Sie aber bitte zur Kenntnis, dass es Fälle gibt, in denen nach der Zuweisung des ordnungsgemäßen Voreinstellungscodes nur bestimmte Funktionen steuerbar sind, oder in denen der Herstellercode der Fernbedienung nicht bei dem Modell funktioniert, das Sie verwenden.

Hinweis

- **TV CONTROL**-Tasten sind nur dafür vorgesehen, den Fernseher zu steuern (z. B. Codes für den Fernseher, Kabelfernsehen (CATV), Satelliten-TV oder digitales Fernsehen (DTV)).
- Sie können jetzt jeden der Schritte abbrechen oder beenden, indem Sie zwei Sekunden lang die Taste **RECEIVER** gedrückt halten.
- Nach einer Minute der Inaktivität verlässt die Fernbedienung den Betrieb automatisch.

Direktauswahl der Voreinstellungscodes



1 Während dem Drücken von **RECEIVER** die „1“-Taste drücken und drei Sekunden lang gedrückt halten.

2 Drücken Sie die Eingangsfunktion-Taste für das zu steuernde Gerät.

- Das Gerät kann der **BD**-, **DVD**-, **DVR/BDR**-, **SAT/CBL**-, **GAME**-, **CD**- oder **TV**-Taste zugeordnet werden.
- Beim Zuweisen von Vorgabecodes zu **TV CONTROL** drücken Sie hier **INPUT**.

3 Verwenden Sie die Zifferntasten, um den Voreinstellungscodes einzugeben.

Die Voreinstellungscodes finden Sie unter [Seite 62](#). Wenn der richtige Code eingegeben wurde, schaltet sich der Strom des betreffenden Geräts ein oder aus. Der Strom der betreffenden Komponente wird nur ein- oder ausgeschaltet, wenn diese Komponente direkt per Fernbedienung eingeschaltet werden kann.

4 Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 3, um einen andern Code auszuprobieren oder um einen Code für ein anderes Gerät einzugeben, die Sie bedienen möchten.

5 Wenn Sie fertig sind, drücken Sie **RECEIVER**.

Löschen aller Fernbedienung-Einstellungen

Sie können alle Voreinstellungen löschen und die Werkseinstellungen wiederherstellen.

▶ Während dem Drücken von **RECEIVER** die „0“-Taste drücken und drei Sekunden lang gedrückt halten.

Standard-Vorgabecodes

Eingangsfunktion-Taste	Vorgabecode
BD	2 2 5 5
DVD	2 2 5 6
DVR/BDR	2 2 5 7
SAT/CBL	6 3 2 5
GAME	5 0 0 3
CD	5 0 0 0
TV	0 2 9 1
TV CONTROL	0 2 9 1

Fernbedienungen für TV-Geräte

Diese Fernbedienung kann nach der Eingabe der jeweils richtigen Codes folgende Komponenten steuern: DTV, Satelliten TV oder Kabel-TV (hinsichtlich weiterer Informationen siehe den Abschnitt [Steuerung Ihrer übrigen System-Geräte auf Seite 61](#)). Wählen Sie mit den Eingangsfunktion-Tasten das Gerät aus.

- Die **TV CONTROL**-Tasten auf der Fernbedienung sind für die Ansteuerung des Fernsehgerätes bestimmt, das der **TV CONTROL INPUT**-Taste zugeordnet ist.

Taste(n)	Funktion
TV CONTROL	Schaltet den Fernseher zwischen Standby und ein um.
TV CONTROL INPUT	Ändert den TV-Eingang. (Nicht bei allen Modellen möglich.)
TV CONTROL CH +/-	Wählt die Kanäle.
TV CONTROL VOL +/-	Stellen Sie hier die Fernsehgerät-Lautstärke ein.
SOURCE	Drücken Sie diese Taste, um das der TV -Taste zugewiesene Gerät ein- oder auszuschalten.
HOME MENU	Verwenden Sie diese Taste als GUIDE -Taste für die Navigation.
RETURN	Zur Untertitelauswahl bei DTV.
Zifferntasten	Verwenden Sie diese Taste, um einen bestimmten Fernsehkanal auszuwählen.
ENTER	Verwenden Sie diese Taste zur Eingabe eines Kanals.
MENU	Drücken, um das Fernsehmenü anzuzeigen.
ENTER	Drücken Sie diese Taste, um Menüpunkte am Menübildschirm zu wählen oder zu ändern und zu navigieren.
CH +/-	Wählt die Kanäle.

Fernbedienungen für andere Geräte

Diese Fernbedienung kann nach der Eingabe der jeweils richtigen Codes folgende Komponenten steuern: BD, DVD, CD, DVR (BDR), VCR, CD-R (hinsichtlich weiterer Informationen siehe den Abschnitt [Steuerung Ihrer übrigen System-Geräte auf Seite 61](#)). Wählen Sie mit den Eingangsfunktion-Tasten das Gerät aus.

Für *Blu-ray-Disc-Spieler, DVD-Spieler, CD-Spieler, DVR (BDR), VCR, CD-R*:

Taste(n)	Funktion
SOURCE	Drücken Sie diese Taste, um das Gerät zwischen Bereitschaft und Betrieb zu schalten.
	Drücken Sie diese Taste, um zum Beginn des momentanen Tracks zurückzukehren. Durch wiederholtes Drücken kehren Sie zum Beginn vorhergehender Tracks zurück.
	Drücken Sie diese Taste, um zum Beginn des nächsten Tracks weiterzugehen. Durch wiederholtes Drücken springen Sie zum Beginn nachfolgender Tracks.
II	Hiermit werden Wiedergabe oder Aufnahme angehalten.
	Hiermit starten Sie die Wiedergabe.
	Halten Sie diese Taste für die Wiedergabe im schnellen Vorlauf gedrückt.
	Halten Sie diese Taste für die Wiedergabe im schnellen Rücklauf gedrückt.
	Hiermit wird die Wiedergabe gestoppt (bei einigen Modellen führt das Drücken dieser Taste bei bereits gestoppter Disc zu einem Öffnen des Discfachs).
Zifferntasten	Dienen zur Eingabe einer Titel-/Kapitel-/Tracknummer.
DISP	Drücken, um die Information anzuzeigen.
TOP MENU	Anzeige des „obersten“ Menüs eines BD/DVD-Players.
MENU	Durch Drücken dieser Taste wird das gegenwärtig verwendete BD/DVD- oder DVR-Menü angezeigt.

Taste(n)	Funktion
ENTER/RETURN	Hiermit wird durch BD/DVD-Menüs-/Optionen navigiert.
HOME MENU	Zeigt den HOME MENU-Bildschirm an.
CH +/-	Wählt die Kanäle. (nur DVR/VCR)

Voreinstellungscode-Liste

Sie sollten kein Problem mit der Steuerung einer Komponente haben, wenn Sie den Hersteller in dieser Liste finden, aber beachten Sie bitte, dass es Fälle geben kann, wo die Codes für die Hersteller in der Liste nicht für das von Ihnen verwendete Modell zutreffen. Es kann auch Fälle geben, wo nur bestimmte Funktionen steuerbar sind, nachdem der richtige Vorwahlcode zugewiesen wurde.

Wichtig

- Die Funktionalität aller aufgeführten Hersteller und Geräte kann nicht garantiert werden. Der Betrieb kann unmöglich sein, auch wenn ein Vorgabecode eingegeben wird.

Beispiel:

TV _____ Kategorie
Pioneer 0004 _____ Vorgabecode
 _____ Hersteller

TV

Pioneer 0004, 0006, 0113, 0233, 0252, 0275, 0291, 0305
Admiral 0001, 0014
Adventura 0012
Aiwa 0002
Akai 0002, 0100
Albatron 0097
Allerion 0009
America Action 0104
Amtron 0008
Anam 0104
Anam National 0003, 0008
AOC 0004, 0005, 0006, 0100
Apex 0021, 0102, 0106
Audiovox 0008, 0104
Aventura 0103
Axion 0094
Bang & Olufsen 0111
Belcor 0004
Bell & Howell 0001
Benq 0064
Bradford 0008, 0104
Brilliant 0109
Brookwood 0004
Broksonic 0104
Candle 0004, 0006, 0012, 0100
Carnivale 0100
Carver 0101
CCE 0110
Celebrity 0002
Celera 0106
Changhong 0106
Citizen 0004, 0006, 0008, 0100
Clarion 0104
Coby 0056
Colortyme 0004, 0006
Concerto 0004, 0006
Contec 0104
Contec/Cony 0007, 0008
Craig 0008, 0104
Crosley 0081, 0101
Crown 0008, 0104
CTX 0063
Curtis Mathes 0000, 0004, 0006, 0014, 0100, 0101
CXC 0008, 0104
CYRON 0093
Daewoo 0004, 0005, 0006, 0023
Dayton 0004, 0006
Dell 0073
DiamondVision 0096
Dimensia 0000
Disney 0046
Dumont 0004, 0011, 0099
Durabrand 0041, 0103, 0104
Dwin 0014
Electrograph 0002

Electrograph 0107
Electrohome 0002, 0003, 0004, 0006
Element 0082
Emerson 0004, 0006, 0007, 0008, 0009, 0023, 0103, 0104
Emprex 0092
Envision 0004, 0006, 0100
Epson 0061
ESA 0103
Fujitsu 0009
Funai 0008, 0009, 0103, 0104
Futuretech 0008, 0104
Gateway 0067, 0107, 0108
GE 0000, 0003, 0004, 0006, 0010, 0016, 0039
GFM 0090, 0084
Gibralter 0004, 0011, 0099, 0100
Goldstar 0004, 0005, 0006, 0007, 0100
Gradiente 0066
Grumpy 0008, 0009, 0104
Haier 0112
Hallmark 0004, 0006
Harman/Kardon 0101
Harvard 0008, 0104
Havemy 0014
Hewlett Packard 0053
Hisense 0069
Hitachi 0004, 0006, 0007
Hyundai 0098
Ilo 0089, 0091
IMA 0008
Infinity 0101
InFocus 0074
Initial 0091
Insignia 0085, 0086
Inteq 0099
Janeli 0012
JBL 0101
JC Penney 0000, 0004, 0005, 0006, 0010
JCB 0002
Jensen 0004, 0006
JVC 0007, 0100, 0044
Kawasho 0002, 0004, 0006
KEC 0104
Kenwood 0004, 0006, 0100
KLH 0106
Kloss Novabeam 0008, 0012
KTV 0008, 0100, 0104, 0110
LG 0005, 0052, 0078, 0097
Logik 0001
Luxman 0004, 0006
LXI 0000, 0006, 0101, 0102
Magnavox 0004, 0006, 0019, 0020, 0037, 0042, 0100, 0101
Majestic 0001
Marantz 0004, 0006, 0062, 0100, 0101
Maxent 0087, 0107

Megapower 0097
Megatron 0006
Memorex 0001, 0005, 0006, 0041
MGA 0004, 0005, 0006, 0100
Midland 0010, 0011, 0099
Mintek 0091
Mitsubishi 0004, 0005, 0006, 0014, 0045
Monivision 0097
Montgomery Ward 0001
Motorola 0003, 0014
MTC 0004, 0005, 0006, 0100
Multitech 0008, 0104, 0101
NAD 0006, 0102
NEC 0003, 0004, 0005, 0006, 0100
Net-TV 0107
Nikko 0006, 0100
Norcent 0060
Olevia 0048, 0054, 0059
Onwa 0008, 0104
Oppo 0095
Optimus 0105
Optoma 0075
Optonica 0014
Orion 0025
Panasonic 0003, 0010, 0107, 0027, 0105, 0114
Penney 0100, 0102
Phileo 0003, 0004, 0005, 0006, 0007, 0100, 0101
Philips 0003, 0004, 0007, 0019, 0020, 0101
Philips Magnavox 0019
Pilot 0004, 0100
Polaroid 0057, 0106
Portland 0004, 0005, 0006
Prima 0065
Princeton 0097
Prism 0010
Proscan 0000
Proton 0004, 0006, 0007
Proton 0055
Proview 0068
Pulsar 0004, 0011, 0099
Quasar 0003, 0010, 0105
Radio Shack 0100, 0104
Radio Shack/Realistic 0000, 0004, 0006, 0007, 0008
RCA 0000, 0003, 0004, 0005, 0006, 0013, 0024, 0035
Realistic 0100, 0104
Runco 0011, 0099, 0100
Sampo 0004, 0006, 0100, 0107
Samsung 0004, 0005, 0006, 0007, 0022, 0032, 0076, 0077, 0083, 0100, 0110
Sansui 0025
Sanyo 0004, 0005
Seceptre 0072

Scotch 0006
Scott 0004, 0006, 0007, 0008, 0009, 0090, 0104
Sears 0000, 0004, 0006, 0009, 0101, 0102, 0103
Sharp 0004, 0006, 0007, 0014, 0033
Sheng Chia 0014
Shogun 0004
Signatur 0001
Sony 0002, 0018, 0029, 0030, 0031, 0034
Soundesign 0004, 0006, 0008, 0009, 0104
Squareview 0103
SSS 0004, 0008, 0104
Starlite 0008, 0104
Superscan 0014
Supre-Macy 0012
Supreme 0002
SVA 0088
Sylvania 0004, 0006, 0049, 0079, 0080, 0100, 0101, 0103
Symphonic 0008, 0041, 0103, 0104
Syntax 0054
Syntax-Brilliant 0054
Tandy 0014
Tatung 0003, 0108
Technics 0010, 0105
Techwood 0004, 0006, 0010
Teknika 0001, 0004, 0005, 0006, 0007, 0008, 0009, 0101, 0104
TMK 0004, 0006
TNCI 0099
Vector Research 0100
Vidikron 0101
Videotech 0004, 0005, 0006
Viewsonic 0058, 0107
Viking 0012
Viore 0089
Vizio 0004, 0070, 0071, 0108
Wards 0000, 0001, 0004, 0005, 0006, 0009, 0100, 0101
Waycon 0102
Westinghouse 0047, 0051
White Westinghouse 0023
Yamaha 0004, 0005, 0006, 0100
Zenith 0001, 0004, 0011, 0015, 0099

DVD

Wenn unter Verwendung der unten aufgeführten Voreinstellungscodes Operationen nicht möglich sind,

kann es sein, dass Sie mit den Voreinstellungscodes für **BD, DVR (BDR, HDR)** Operationen ausführen können.

Pioneer 2014, 2197, 2256
Accurion 2092
Advent 2072
Aiwa 2012
Akai 2066
Alco 2070
Allegro 2087
Amphion MediaWorks 2037
ANW 2037
Apex 2002, 2018, 2079, 2080
Apple 2058
Argo 2088
Aspire 2073
Astar 2052
Audiovox 2070
Axion 2040
Bang & Olufsen 2081
Blaupunkt 2076
Blue Parade 2078
Boston 2059
Broksonic 2066
California Audio Labs 2068
CambridgeSoundWorks 2065
Cenivision 2087
Coby 2029
Curtis Mathes 2089
CyberHome 2000, 2088
Cytron 2039
Daewoo 2021, 2087
Denon 2026, 2068
Desay 2055
DiamondVision 2042
Disney 2022
Durabrand 2090
Emerson 2067, 2082, 2091
Enterprise 2082
ESA 2053, 2091
Fisher 2083
Funai 2091
GE 2016, 2077, 2080
GFM 2043
Go Video 2087
Gradiente 2068
Greenhill 2080
Haier 2094
Harman/Kardon 2030, 2084
Hitachi 2011
Hiteker 2079
iLive 2062
Ilo 2038
Initial 2038, 2080
Insignia 2036, 2064, 2091
Integra 2078

iSymphony 2060
JBL 2084
JVC 2013
Kawasaki 2070
Kenwood 2028, 2088
KLH 2070, 2080
Koss 2024, 2069, 2075
Landel 2093
Lasonic 2085
Lennox 2074, 2090
LG 2019, 2051, 2061, 2082, 2087
Liquid Video 2075
Liteon 2025, 2092
Magnavox 2067, 2076, 2091
Memorex 2066
Microsoft 2077
Mintek 2038, 2080, 2086
Mitsubishi 2020
Nesa 2080
Next Base 2093
Nexstech 2066
Onkyo 2076
Opvo 2041, 2057
Oritron 2069, 2075
Panasonic 2005, 2007, 2017, 2032, 2033, 2050, 2068, 2076
Philips 2045, 2076
Procead 2049
Proscan 2077
Qwestar 2069
RCA 2008, 2016, 2070, 2077, 2078, 2080
Regent 2074
Rio 2087
Rowa 2071
Samsung 2009, 2011, 2015, 2031, 2044, 2068
Sansui 2066
Sanyo 2066, 2083
Sharp 2035
Sherwood 2063
Shinasonic 2086
Sonic Blue 2087
Sony 2003, 2004, 2010, 2012, 2027, 2046, 2047, 2048
Sungale 2054
Superscan 2067
Sylvania 2023, 2067, 2091
Symphonic 2023
Teac 2070
Technics 2068
Theta Digital 2078
Toshiba 2001, 2006, 2049, 2066, 2076
Trutech 2000
Urban Concepts 2076
US Logic 2086
Venturer 2070

Xbox 2077
Yamaha 2005, 2068
Zenith 2019, 2076, 2082, 2087

BD

Wenn unter Verwendung der unten aufgeführten Voreinstellungscodes Operationen nicht möglich sind, kann es sein, dass Sie mit den Voreinstellungscodes für **DVD**, **DVR (BDR, HDR)** Operationen ausführen können.

Pioneer 2034, 2192, 2255, 2258, 2259, 2260, 2281
Denon 2310, 2311, 2312
Hitachi 2307, 2308, 2309
JVC 2290, 2291, 2293, 2294, 2295, 2296
LG 2286, 2287
Marantz 2302, 2303
Mitsubishi 2300, 2301
Onkyo 2289
Panasonic 2271, 2278, 2279, 2280
Philips 2280
Samsung 2282
Sharp 2304, 2305, 2306
Sony 2283, 2284, 2285, 2292
Toshiba 2288, 2262
Yamaha 2297, 2298, 2299

DVR (BDR, HDR)

Wenn unter Verwendung der unten aufgeführten Voreinstellungscodes Operationen nicht möglich sind, kann es sein, dass Sie mit den Voreinstellungscodes für **DVD**, **BD** Operationen ausführen können.

Pioneer 2078, 2099, 2107, 2109, 2144, 2193, 2194, 2195, 2196, 2251, 2258, 2259, 2260, 2261, 2264, 2265, 2266, 2270
Panasonic 2263, 2269
Sharp 2267, 2275
Sony 2268, 2271, 2272, 2273, 2276
Toshiba 2274

Videorecorder

Pioneer 1053, 1108
ABS 1017
Adventura 1005

Aiwa 1005
Alienware 1017
American High 1004
Asha 1002
Audio Dynamics 1000
Audiovox 1003

Bang & Olufsen 1032
Beaumarck 1002
Bell & Howell 1001

Calix 1003
Candle 1002, 1003
Canon 1004
Citizen 1002, 1003
ColorTyme 1000
Craig 1002, 1003
Curtis Mathes 1000, 1002, 1004
Cybernex 1002
CyberPower 1017

Daewoo 1005
DBX 1000
Dell 1017
DIRECTV 1016, 1020, 1022, 1023, 1024, 1027, 1030, 1031
LG 2286, 2287
Marantz 2302, 2303
Mitsubishi 2300, 2301
Onkyo 2289
Panasonic 2271, 2278, 2279, 2280
Philips 2280

Echostar 1029
Electrohome 1003
Electroponic 1003
Emerson 1003, 1004, 1005
Expressvu 1029

Fisher 1001
Fuji 1004
Funai 1005

Garrard 1005
Gateway 1017
GE 1002, 1004
GOI 1029
Goldstar 1000, 1003
Gradiente 1005

Harley Davidson 1005
Harmar/Kardon 1000
Headquarter 1001
Hewlett Packard 1017
HNS 1016
Howard Computers 1017
HP 1017
HTS 1029

Hughes Network Systems 1016, 1020, 1022, 1023, 1024
Humax 1016, 1020
Hush 1017

iBUYPOWER 1017
Instant Replay 1004

JC Penney 1000, 1001, 1002, 1003, 1004
JCL 1004

JVC 1000, 1001, 1020, 1029
Kenwood 1000, 1001
Kodak 1003, 1004

LG 1003
Linksys 1017
Lloyd's 1005
LXI 1003

Magnavox 1004, 1018
Magnin 1003
Marantz 1000, 1001, 1004
Marta 1003
Media Center PC 1017
MEI 1004

Memorex 1001, 1002, 1003, 1004, 1005, 1018, 1019

MGN Technology 1002
Microsoft 1017
Mind 1017
Mitsubishi 1010
Motorola 1004
MTC 1002
Multitech 1002, 1005

NEC 1000, 1001
Nikko 1003
Niveus Media 1017
Noblex 1002
Northgate 1017

Olympus 1004
Optimus 1003
Orion 1014, 1019

Panasonic 1004, 1008
Philco 1004
Philips 1004, 1011, 1016, 1020, 1022, 1023, 1024, 1025

Philips Magnavox 1011
Pilot 1003
Proscan 1030
Pulsar 1018

Quarter 1001
Quartz 1001
Quasar 1004

Radio Shack 1003
Radio Shack/Realistic 1001, 1002, 1003, 1004, 1005
Radix 1003

Randex 1003
RCA 1002, 1004, 1007, 1016, 1020, 1022, 1030, 1031

Realistic 1001, 1002, 1003, 1004, 1005
ReplayTV 1026
Ricavision 1017
Runcos 1018

Samsung 1002, 1016, 1022, 1024
Sanky 1018
Sansui 1014, 1019
Sanyo 1001, 1002
Sears 1001, 1003, 1004
Sharp 1012

Shogun 1002
Singer 1004
Sonic Blue 1026
Sony 1006, 1009, 1017, 1021
Stack 1017
STS 1004

Sylvania 1004, 1005
Symphonic 1005
Systemax 1017

Tagar Systems 1017
Tandy 1001
Tashiko 1003
Teac 1005

Technics 1004
Teknika 1003, 1004, 1005
Tivo 1016, 1020, 1021, 1022, 1025
TMK 1002

Toshiba 1015, 1017, 1028
Television 1002, 1003
Touch 1017
UltimateTV 1031
Unitech 1002

Vector Research 1000
Video Concepts 1000
Videoseonic 1002
Viewsonic 1017
Voodoo 1017

Wards 1002, 1003, 1004, 1005
XR-1000 1004, 1005
Yamaha 1000, 1001

Zenith 1013, 1018
ZT Group 1017

Satellit-Digitalempfänger

Pioneer 6097, 6098, 6325, 6328, 6329

ADB 6035, 6001
Akai 6102
Alba 6005, 6011, 6013
Allsat 6102
Altech 6011

Amstrad 6033, 6030, 6044
Anttron 6013
Asat 6102
Austar 6000, 6045

Bell ExpressVu 6002, 6003
British Sky Broadcasting 6030

Canal 6105
Chapparral 6034
CNS 6001

Coolsat 6021
Crossdigital 6043

Digenius 6104
Digiwave 6053
DirectTV 6070, 6110, 6111, 6062, 6063, 6113, 6008, 6038, 6054, 6069, 6060,

6059, 6043, 6018, 6114, 6115, 6116, 6093

Dish Network System 6002, 6089, 6003, 6004
Dishpro 6002, 6089, 6004

Echostar 6002, 6089, 6036, 6005, 6003, 6004
Expressvu 6002, 6004

Fortec Star 6123, 6023
Fresat 6014
Funai 6070

GE 6111
General Instrument 6032
GOI 6002, 6004
Grundig 6007, 6030

Hirschmann 6033
Hisense 6020
Hitachi 6038, 6049
Houston 6002

HTS 6002, 6004
Hughes Network Systems 6113, 6038, 6054, 6114, 6115, 6116
Hyundai 6016

iLo 6020
Innova 6059
Jerold 6032
JVC 6002, 6003, 6004

Kathrein 6096
Lava 6053
LG 6047, 6018

Marantz 6102
McIntosh 6032
Mitsubishi 6038
Motorola 6032, 6042

NEC 6050
JVC 6003
Netsat 6059
Next Level 6032

nfusion 6015
Nokia 6025, 6026, 6118, 6119, 6121
Pace 6035, 6005, 6030, 6031
Panarex 6016

Panasonic 6008, 6009, 6030
Pansat 6016, 6022
Philips 6002, 6113, 6038, 6054, 6060, 6059, 6102, 6103, 6030, 6114

Primestar 6032
Proscan 6110, 6111
Proton 6020

RadioShack 6002, 6111, 6032
Radix 6036
RCA 6002, 6110, 6111, 6113, 6109, 6061, 6114

Saba 6014
Sagem 6041, 6120
Samsung 6070, 6113, 6091, 6043, 6017, 6114, 6093
Sanyo 6046

Sat Cruiser 6015
Schwaiger 6066
Siemens 6007, 6036
SKY 6042, 6059, 6030, 6031

SM Electronic 6011
Smart 6051
Sonicvision 6055, 6107

Sony 6062, 6063, 6030
Star Choice 6032
Star Trak 6032

TechniSat 6033
Thomson 6110, 6111, 6014
Tivo 6113, 6114, 6115, 6116
Toshiba 6038, 6054, 6039

TPS 6041
Triasat 6033
Ultrasat 6021

US Digital 6020
USDV 6020
ViewSat 6048
View 6032

Zehnder 6101
Zenith 6042, 6069, 6037

Satellit-Digitalempfänger

(SAT/PVR-Kombination)
Bell ExpressVu 6002, 6003
DirectTV 6070, 6110, 6062, 6113, 6060, 6059, 6114, 6115, 6116

Dish Network System 6002, 6089
Dishpro 6002, 6089
Echostar 6002, 6089, 6003
Expressvu 6002

Hughes Network Systems 6113, 6114, 6115, 6116
JVC 6003
Motorola 6032

Philips 6113, 6114
Proscan 6110
Samsung 6114
Sonicvision 6055, 6107
Sony 6062
Star Choice 6032
Tivo 6113, 6114, 6115, 6116

Kabel-Digitalempfänger

Pioneer 0297, 6028, 6029, 6095, 6099, 6325, 6328, 6329

ABC 6122
Accuphase 6122
Amino 6077, 6078
Auna 6082

BCC 6072
Bell & Howell 6122
Bright House 6074, 6029
Cable One 6074, 6029
Cablevision 6074, 6029

Charter 6074, 6029, 6058
Cisco 6029, 6028, 6083
Comcast 6074, 6029, 1982
Cox 6074, 6029
Digeo 6029, 6058
Director 6073
Emerson 6122
Fosgate 6072
General Instrument 6073, 6072, 6122
Homecast 6024
i3 Micro 6077
Insight 6074, 6073, 6029
Jebsee 6122
Jerold 6073, 6072, 6122
Knology 6029
Macab 6040
Mediacom 6074, 6029
Memorex 6112
Motorola 6074, 6073, 6072, 6029, 6122, 6094
MTS 6094
Myrio 6077, 6078
Noos 6040
Pace 6074, 6029, 6028, 6106, 6083
Panasonic 6112, 6083
Paragon 6112
Penney 6112
Philips 6012
Pulsar 6112
Quasar 6112
Regal 6072
Rogers 6029
Runco 6112
Samsung 6095
Scientific Atlanta 6029, 6028, 6027, 6112
Sejin 6077
Shaw 6074
Starcom 6122
Stargate 6122
Suddenlink 6074, 6029
Supercable 6072
Time Warner 6074, 6029, 6058
Tivo 6076
Toshiba 6112
United Cable 6072, 6122
US Electronics 6072
Videoway 6112
Zenith 6112

Kabel-Digitalempfänger (Kabel/PVR-Kombination)

Pioneer 6029, 6325, 6328, 6329
Amino 6078
Bright House 6074, 6029
Cable One 6074, 6029
Cablevision 6074, 6029
Charter 6074, 6029, 6058
Cisco 6029, 6083
Comcast 6074, 6029, 6083, 6076
Cox 6074, 6029
Digeo 6081, 6058
Homecast 6024
Insight 6074, 6029
Knology 6029
Mediacom 6074, 6029
Motorola 6074, 6081
Myrio 6078
Pace 6029
Panasonic 6083
Rogers 6029
Scientific Atlanta 6029
Shaw 6074
Suddenlink 6074, 6029
Supercable 6072
Time Warner 6074, 6029, 6058
Tivo 6076

CD

Pioneer 5000, 5011, 5070
AKAI 5043
Asuka 5045
Denon 5019
Fisher 5048
Goldstar 5040
Hitachi 5042
Kenwood 5020, 5021, 5031
Luxman 5049
Marantz 5033
Onkyo 5017, 5018, 5030, 5050
Panasonic 5036
Philips 5022, 5032, 5044
RCA 5013, 5029
Roadstar 5052
Sharp 5051
Sony 5012, 5023, 5026, 5027, 5028, 5039
TEAC 5015, 5016, 5034, 5035, 5037
Technics 5041
Victor 5014
Yamaha 5024, 5025, 5038, 5046, 5047

CD-R

Pioneer 5001, 5053, 5071
Philips 5054
Yamaha 5055

Tuner (Radiofunktionen)

Pioneer 5060

Laser-Disc-Player

Pioneer 5002, 5003

Kassettendeck

Pioneer 5058, 5059

Digitalband

Pioneer 5057

MD

Pioneer 5056

Network Audio Player

Pioneer 5063

Spiel

X-Box 2313

AV-Empfänger

Pioneer 5062



Fehlersuche

Häufig wird eine nicht ordnungsgemäße Bedienung mit Geräteproblemen und Fehlfunktionen verwechselt. Wenn Sie den Eindruck haben, dass diese Komponente nicht ordnungsgemäß funktioniert, überprüfen Sie bitte die unten aufgeführten Punkte. Schauen Sie sich die anderen verwendeten Komponenten und elektrischen Geräte an, da das Problem manchmal möglicherweise dort zu finden ist. Falls das Problem auch nach Durchgehen der folgenden Checkliste nicht behoben werden kann, wenden Sie sich an das nächstgelegene von Pioneer autorisierte, unabhängige Kundendienstunternehmen und lassen Sie eine Reparatur durchführen.

- Falls das Gerät aufgrund äußerer Auswirkungen wie beispielsweise statischer Elektrizität nicht normal funktioniert, entfernen Sie bitte den Netzstecker aus der Wandsteckdose, und stecken Sie ihn erneut ein, um normale Betriebsbedingungen wiederherzustellen.

Allgemeines

❖ Das Gerät lässt sich nicht einschalten.

- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Wandsteckdose und stecken Sie ihn wieder ein.
- Stellen Sie sicher, dass keine losen Enden der Lautsprecherkabel die Rückseite berühren. Dadurch schaltet sich der Receiver u.U. automatisch aus.

❖ Der Receiver schaltet sich plötzlich aus.

- Wenn die Funktion der automatischen Abschaltung des Stroms aktiv ist, wird der Strom automatisch ausgeschaltet, wenn der Receiver mehrere Stunden lang nicht in Betrieb war. Die Einstellung für die Funktion der automatischen Abschaltung des Stroms überprüfen (siehe [Menü zur automatischen Abschaltung des Stroms auf Seite 56](#)).
- Schalten Sie nach etwa einer Minute (während dieser Zeit kann das Gerät nicht eingeschaltet werden) den Receiver wieder ein. Wenn die Meldung bestehen bleibt, wenden Sie sich an das nächstgelegene von Pioneer autorisierte, unabhängige Kundendienstunternehmen.
- Wenn im Quellsignal sehr wenig niedrige Frequenzen vorhanden sind, ändern Sie die Lautsprechereinstellungen auf Front: SMALL / Subwoofer: YES oder Front: LARGE / Subwoofer: PLUS ([Seite 53](#)).

❖ Der Receiver schaltet sich plötzlich aus, oder die Anzeige für die HDMI blinkt.

- Stellen Sie sicher, dass keine überstehenden Drähte der Lautsprecherkabel die Rückseite des Geräts oder andere Lautsprecherkabel berühren. Wenn dies doch der Fall ist, lösen Sie die Lautsprecherkabel, und prüfen Sie diese auf lose Drähte.

→ Möglicherweise liegt eine ernsthafte Störung am Receiver vor. Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz, und wenden Sie sich an ein von Pioneer autorisiertes, unabhängiges Kundendienstunternehmen.

❖ Der Strom wird plötzlich ein- oder ausgeschaltet oder der Eingang wird plötzlich geändert (wenn Control mit HDMI-Funktion auf ON eingestellt ist).

→ Dies geschieht wegen der synchronisierten Operation aufgrund von **Control** mit HDMI-Funktion. Wenn synchronisierte Operationen nicht erforderlich sind, **Control** mit HDMI-Funktion auf **OFF** einstellen (siehe [HDMI Setup auf Seite 59](#)).

❖ Auf dem Bildschirm erscheint OVERHEAT, und der Strom wird ausgeschaltet.

→ Die Temperatur in der Einheit hat den zulässigen Wert überschritten. Es ist zu versuchen, die Einheit mit dem Ziel einer besseren Belüftung woanders zu platzieren ([Seite 2](#)).

→ Den Lautstärkepegel niedriger einstellen.

❖ Auf dem Bildschirm erscheint TEMP, und der Lautstärkepegel sinkt.

→ Die Temperatur in der Einheit hat den zulässigen Wert überschritten. Es ist zu versuchen, die Einheit mit dem Ziel einer besseren Belüftung woanders zu platzieren ([Seite 2](#)).

→ Den Lautstärkepegel niedriger einstellen.

❖ Nach Wahl einer Eingangsfunktion erfolgt keine Tonausgabe.

- Die Lautstärke mit **VOLUME +/-** erhöhen.
- Drücken Sie **MUTE** auf der Fernbedienung, um die Stummhaltung auszuwählen.
- Drücken Sie **SPEAKERS**, um die ordnungsgemäße Lautsprechereinstellung auszuwählen (siehe dazu den Abschnitt [Umschalten des Lautsprecher-Anschlusses auf Seite 19](#)).
- SIGNAL SEL** entsprechend dem Typ der vorgenommenen Anschlüsse auf **H** (HDMI), **C1/O1** (digital) oder **A** (analog) einstellen ([Seite 28](#)).
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät richtig angeschlossen ist (siehe [Anschluss der Geräte auf Seite 11](#)).
- Überprüfen Sie die Einstellungen für den Audioausgang des Quellengeräts.
- Siehe die mit dem Quellengerät mitgelieferte Bedienungsanleitung.

❖ Kein Bild wird ausgegeben, wenn eine Eingabefunktion gewählt wird.

- Stellen Sie sicher, dass das Gerät richtig angeschlossen ist (siehe [Anschluss der Geräte auf Seite 11](#)).
- Verwenden Sie den gleichen Typ von Videokabeln für das Quellengerät und den Fernseher für den Anschluss an diesen Receiver (siehe [Über Video-Ausgangsanschlüsse auf Seite 17](#)).

→ *Nur VSX-828:* Überprüfen Sie den Abschnitt [Eingangszuweisungs Menü auf Seite 56](#), um sicherzustellen, dass Sie den ordnungsgemäßen Eingang zugewiesen haben.

→ Der am Fernbedienungsbildschirm ausgewählte Videoeingang ist nicht ordnungsgemäß. Lesen Sie die im Lieferumfang des Fernsehergehäuses enthaltene Bedienungsanleitung.

❖ Der Subwoofer gibt keinen Ton aus.

- Stellen Sie sicher, dass der Subwoofer eingeschaltet ist.
- Wenn der Subwoofer über einen Lautstärkeregel verfügt, stellen Sie sicher, dass er aufgedreht ist.
- Unter Umständen verfügt die Dolby Digital- oder DTS-Quelle, die Sie gerade hören, nicht über einen LFE-Kanal.
- Die Subwoofer-Einstellung in [Lautsprechereinstellung auf Seite 53](#) auf **YES** oder **PLUS** umschalten.
- **LFE ATT (LFE-Dämpfung)** auf [Seite 42](#) auf **LFEATT 0** oder **LFEATT 5** umschalten.

❖ Von den Surround-Lautsprechern oder dem Center-Lautsprecher wird kein Ton ausgegeben.

- Schließen Sie die Lautsprecher korrekt an ([Seite 12](#)).
- Zur Überprüfung der Lautsprecher-Einstellungen siehe [Lautsprechereinstellung auf Seite 53](#).
- Zur Überprüfung der Lautsprecherpegel siehe [Kanalpegel auf Seite 54](#).

❖ Der OSD-Bildschirm (Home-Menü, usw.) wird nicht angezeigt.

→ Das OSD erscheint nicht, wenn Sie den Anschluss unter Verwendung des Composite-Ausgangs an Ihren Fernseher vorgenommen haben. Verwenden Sie den HDMI-Anschluss, wenn Sie das System einrichten.

❖ Die Funktion Phase Control scheint keinen hörbaren Effekt zu haben.

- Falls zutreffend, prüfen Sie, ob der Schalter für den Tiefpassfilter an Ihrem Subwoofer auf Aus steht oder der Tiefpassauswahlpunkt auf die höchstmögliche Frequenz gestellt ist. Wenn der Subwoofer über eine PHASE-Einstellung verfügt, stellen Sie diese auf 0° (oder auf die für Ihren Subwoofer geeignete Einstellung, bei welcher der beste Klangeffekt erzeugt wird).
- Stellen Sie sicher, dass die Entfernungseinstellung für alle Lautsprecher korrekt ist (siehe [Lautsprecherentfernung auf Seite 55](#)).

❖ Es liegen ernsthafte Störungen der Radiosendungen vor.

- Schließen Sie die Antenne an ([Seite 21](#)) und passen Sie die Position an, um den besten Empfang zu erzielen.
- Verlegen Sie lose Kabel weiter weg von den Antennenanschlüssen und -kabeln.
- Rollen Sie die UKW-Antenne zur vollen Länge aus, ermitteln Sie die Position mit dem besten Empfang und befestigen Sie sie an einer Wand (oder schließen Sie eine UKW-Außenantenne an).



- Schließen Sie eine zusätzliche interne oder externe MW-Antenne an ([Seite 21](#)).
- Schalten Sie Geräte aus, die Interferenzen verursachen oder entfernen Sie diese aus der Nähe des Receivers (oder bringen Sie Antennen in größerer Entfernung von Geräten an, die Störungen verursachen).
- ❖ **Radiosender können nicht automatisch ausgewählt werden.**
- Schließen Sie eine Außenantenne an ([Seite 21](#)).
- ❖ **Geräusch bei der Wiedergabe eines Kassettendecks.**
- Bewegen Sie das Kassettendeck vom Receiver weg, bis das Störgeräusch verschwindet.
- ❖ **Es wird kein Ton ausgegeben oder es wird ein Störgeräusch ausgegeben, wenn Software mit DTS wiedergegeben wird.**
- Stellen Sie sicher, dass die Player-Einstellungen ordnungsgemäß sind und/oder dass der DTS-Signalausgang eingeschaltet ist. Lesen Sie die im Lieferumfang des DVD-Players enthaltene Bedienungsanleitung.
- ❖ **Zwischen den Lautsprechern und der Subwoofer-Ausgabe scheint es einen zeitlichen Abstand zu geben.**
- Siehe [Automatische Einstellung des Surroundklangs \(MCACC\)](#) auf [Seite 25](#), um Ihr System erneut mit MCACC einzustellen (dadurch wird eine Verzögerung in der Subwoofer-Wiedergabe automatisch kompensiert).
- ❖ **Nach der Verwendung des automatischen MCACC-Setups ist die Lautsprechergrößen-Einstellung (LARGE oder SMALL) nicht mehr ordnungsgemäß.**
- Die Niederfrequenz-Störgeräusche können von einem Klimagerät oder von einem Motor verursacht worden sein. Schalten Sie sämtliche Geräte im Raum aus und führen Sie das automatische MCACC-Setup erneut durch.
- ❖ **Die Fernbedienung funktioniert nicht.**
- Wechseln Sie die Batterien aus ([Seite 10](#)).
- Innerhalb von 7 m und im Winkel von weniger als 30° vom Fernbedienungssensor verwenden ([Seite 10](#)).
- Entfernen Sie das Hindernis oder betätigen Sie die Fernbedienung von einer anderen Position aus.
- Vermeiden Sie es, den Fernbedienungssensor am vorderen Bedienfeld direktem Licht auszusetzen.
- Die **RECEIVER**-Taste der Fernbedienung drücken und den Steuerungsmodus des Receivers umschalten.
- ❖ **Das Display ist dunkel.**
- Drücken Sie wiederholt **DIMMER** auf der Fernbedienung, um zur Standardeinstellung zurückzukehren.
- Während der Ausführung des ECO-Modus kann die Helligkeit zwischen zwei Stufen umgeschaltet werden. Wenn die dunkelste Stufe gewählt wird, wird auf dem Display DIMMER angezeigt (Anderer Modus als ECO: 4 Niveaustufen, ECO-Modus: 2 Niveaustufen).

- ❖ **Der Receiver erkennt iPod touch/iPhone/iPad nicht.**
- Versuchen Sie folgendes.
 - 1. Die Sleep-Taste und die Home-Taste auf dem iPod touch oder dem iPhone gleichzeitig über 10 Sekunden lang gedrückt halten, um die Geräte neu zu starten.
 - 2. Den Receiver einschalten.
 - 3. Das iPod touch/iPhone an den Receiver anschließen.
- ❖ **Das Gerät mit kabelloser Bluetooth-Technologie kann nicht angeschlossen oder betrieben werden. Vom Bluetooth-Gerät wird kein Ton oder Ton mit Aussetzern ausgegeben.**
- Vergewissern Sie sich, dass sich kein Apparat in der Nähe des Geräts befindet, der elektromagnetische Wellen auf dem 2,4 GHz-Band ausstrahlt (Mikrowelle, kabelloses LAN-Gerät oder Apparat mit kabelloser Bluetooth-Technologie). Wenn ein solches Objekt sich neben dem Gerät befindet, stellen Sie das Gerät weiter entfernt davon auf. Oder schalten Sie das Gerät, das elektromagnetische Wellen aussendet, aus.
- Vergewissern Sie sich, dass das Gerät mit kabelloser Bluetooth-Technologie nicht zu weit von dem Gerät entfernt ist und sich keine Hindernisse zwischen dem Gerät mit kabelloser Bluetooth-Technologie und dem Gerät befinden. Stellen Sie das Gerät mit kabelloser Bluetooth-Technologie in weniger als ca. 10 m Entfernung und ohne Hindernisse zum Gerät auf.
- Überprüfen, dass der Bluetooth-ADAPTER und der Anschluss ADAPTER PORT der Einheit korrekt angeschlossen sind.
- Das Gerät mit kabelloser Bluetooth-Technologie ist evtl. nicht in dem Kommunikationsmodus, der kabellose Bluetooth-Technologie unterstützt. Überprüfen Sie die Einstellung des Geräts mit kabelloser Bluetooth-Technologie.
- Prüfen Sie nach, dass die Paarung korrekt ausgeführt wurde. Die Paarungseinstellung wurde von diesem Gerät oder dem Gerät mit kabelloser Bluetooth-Technologie gelöscht. Setzen Sie das Pairing zurück.
- Vergewissern Sie sich, dass das Profil korrekt ist. Verwenden Sie ein Gerät mit kabelloser Bluetooth-Technologie, das das A2DP-Profil und AVRCP-Profil unterstützt.
- ❖ **Die Funktion Air Jam kann nicht verwendet werden.**
- Ein iPod ist an diesen Receiver angeschlossen. Trennen Sie das iPod von diesem Receiver ([Seite 35](#)).
- ❖ **Das Display blinkt und kann nicht betrieben werden.**
- Je nach dem Eingangssignal oder dem Hörmodus kann es Funktionen geben, die nicht gewählt werden können.

NETWORK-Funktion

- ❖ **Kann nicht auf das Netzwerk zugreifen.**
- Das LAN-Kabel ist nicht fest angeschlossen. Schließen Sie das LAN-Kabel fest an ([Seite 20](#)).

- Der Router ist nicht eingeschaltet. Schalten Sie den Router ein.
- Internet-Sicherheitssoftware ist momentan im angeschlossenen Gerät installiert. Es gibt Fälle, wo Zugriff auf eine Komponente mit installierter Internet-Sicherheitssoftware unmöglich ist.
- Die Audiokomponente im Netzwerk, ausgeschaltet wurde, ist eingeschaltet. Schalten Sie die Audiokomponente im Netzwerk vor dem Einschalten dieses Receivers ein.
- ❖ **Die Wiedergabe beginnt nicht, während „Connecting Wired...“ weiterhin angezeigt wird.**
- Die Komponente ist momentan von diesem Receiver oder der Netzstromversorgung getrennt. Prüfen Sie, ob die Komponente richtig an diesen Receiver oder die Netzstromversorgung angeschlossen ist.
- ❖ **Der PC- oder Internet-Radio-Betrieb erfolgt nicht richtig.**
- Die entsprechende IP-Adresse ist nicht richtig eingestellt. Schalten Sie die eingebaute DHCP-Funktion Ihres Routers ein, oder richten Sie das Netzwerk manuell entsprechend Ihrer Netzwerkkombiung ein ([Seite 56](#)).
- Die IP-Adresse wird momentan automatisch konfiguriert. Die automatische Konfiguration nimmt eine gewisse Zeit in Anspruch. Bitte warten.
- ❖ **Die auf Komponenten im Netzwerk, wie im PC, gespeicherten Audiodateien, können nicht abgegriffen werden.**
- Windows Media Player 11 oder Windows Media Player 12 ist momentan nicht auf Ihrem PC installiert. Installieren Sie Windows Media Player 11 oder Windows Media Player 12 auf Ihrem PC.
- Audiodateien im Format MPEG-4 AAC oder FLAC werden mit Windows Media Player 11 oder Windows Media Player 12 abgespielt. Audiodateien im Format MPEG-4 AAC oder FLAC können nicht mit Windows Media Player 11 oder Windows Media Player 12 abgespielt werden. Verwenden Sie probeweise einen anderen Server. Beachten Sie die mitgelieferte Bedienungsanleitung zu Ihrem Server.
- Die an das Netzwerk angeschlossene Komponente wird nicht richtig bedient.
 - Prüfen Sie weiterhin, ob die Komponente durch besondere Umstände beeinflusst wird oder im Sleep-Modus ist.
 - Probieren Sie, die Komponente bei Bedarf neu zu starten.
- Die an das Netzwerk angeschlossene Komponente erlaubt nicht gemeinsamen Dateizugriff. Probieren Sie, die Einstellungen für die am Netzwerk angeschlossene Komponente zu ändern.
- Der auf dem an das Netzwerk angeschlossenen Gerät abgespeicherte Ordner wurde gelöscht oder ist defekt. Markieren Sie den auf der am Netzwerk angeschlossenen Komponente gespeicherten Ordner.



- Network-Verbindungen sind möglicherweise aufgrund der Network-Einstellungen des Computers, der Sicherheitseinstellungen usw. eingeschränkt. Überprüfen Sie die Network-Einstellungen des Computers, die Sicherheitseinstellungen usw.
- Die Audiodateien sind durch Copyright geschützt. Mit DRM geschützte Audiodateien können nicht auf diesem Receiver abgespielt werden.
- ❖ **Kann nicht auf die am Netzwerk angeschlossene Komponente zugreifen.**
- Die an das Netzwerk angeschlossene Komponente ist nicht richtig eingestellt. Wenn der Client automatisch autorisiert wird, müssen Sie die entsprechende Information erneut eingeben. Prüfen Sie, ob der Verbindungsstatus auf „Nicht autorisieren“ gesetzt ist.
- Es befinden sich keine abspielbaren Audiodateien in der am Netzwerk angeschlossenen Komponente. Markieren Sie die auf der am Netzwerk angeschlossenen Komponente gespeicherten Audiodateien.
- ❖ **Die Audiowiedergabe wird ungewünscht gestoppt oder gestört.**
- Due aktuell abgespielte Audiodatei wurde nicht in einem auf diesem Receiver abspielbaren Format aufgezeichnet.
 - Prüfen Sie, ob die Audiodatei in einem von diesem Receiver unterstützten Format aufgezeichnet wurde.
 - Prüfen Sie nach, ob der Ordner defekt oder verfälscht ist.
 - Beachten Sie, dass es Fälle gibt, wo auch als auf diesem Receiver abspielbar markierte Audiodateien nicht abgespielt oder angezeigt werden können ([Seite 52](#)).
- Das LAN-Kabel ist momentan abgetrennt. Schließen Sie das LAN-Kabel richtig an ([Seite 20](#)).
- Das Netzwerk, über das die Internetverbindung läuft, ist stark belastet. Verwenden Sie 100BASE-TX zum Zugriff auf Komponenten im Netzwerk.
- In Abhängigkeit von dem jeweils verwendeten externen Steuerggerät kann es im DMR-Modus vorkommen, dass die Wiedergabe unterbrochen wird, wenn die Lautstärke über das Steuerggerät geregelt wird. In diesem Fall stellen Sie die Lautstärke vom Receiver oder der Fernbedienung ein.
- ❖ **Ein Zugriff auf Windows Media Player 11 oder Windows Media Player 12 ist nicht möglich.**
- Bei Windows Media Player 11: Sie werden momentan durch Ihren Computer mit installiertem Windows XP oder Windows Vista zur Domain geführt. Anstelle sich in der Domain anzumelden, melden Sie sich im lokalen Rechner an ([Seite 45](#)).
- Bei Windows Media Player 12: Sie werden momentan durch Ihren Computer mit installiertem Windows 7 zur Domain geführt. Anstelle sich in der Domain anzumelden, melden Sie sich im lokalen Rechner an ([Seite 45](#)).

- ❖ **Ein Empfang von Internet-Radiosendern ist nicht möglich.**
- Die Firewall-Einstellungen für Komponenten im Netzwerk sind momentan wirksam. Prüfen Sie die Firewall-Einstellungen für Komponenten im Netzwerk.
- Sie sind momentan vom Internet getrennt. Überprüfen Sie die Verbindungseinstellungen für Geräte auf dem Netzwerk, und wenden Sie sich bei Bedarf an Ihren Netzwerkdienst-Anbieter ([Seite 47](#)).
- Die Sendungen eines Internet-Radiosenders sind gestoppt oder unterbrochen. Es gibt Fälle, in denen Sie bestimmte Internet-Radiosender nicht hören können, auch wenn diese in der Liste von Internet-Radiosendern auf diesem Receiver aufgeführt sind ([Seite 46](#)).
- ❖ **Die NETWORK-Funktion kann nicht mit den Tasten der Fernbedienung bedient werden.**
- Die Fernbedienung ist momentan nicht auf den Modus NETWORK gestellt. Drücken Sie **NETWORK**, um die Fernbedienung auf den NETWORK-Modus einzustellen ([Seite 51](#)).

HDMI

- ❖ **Kein Bild oder Ton.**
- Wenn das Problem weiterbesteht, nachdem Sie Ihr HDMI-Gerät direkt an den Monitor angeschlossen haben, sehen Sie bitte im Handbuch des Geräts bzw. des Monitors nach oder wenden Sie sich an den Kundendienst des Herstellers.
- ❖ **Kein Bild.**
- Video-Signale, die vom analogen Videoanschluss eingegeben werden, werden vom HDMI-Anschluss nicht abgegeben. Signale, die vom HDMI-Anschluss eingegeben werden, werden vom analogen Videoanschluss nicht abgegeben. Es muss Einklang mit dem Typ des Kabels zwischen Eingang und Ausgang bestehen.
- Je nach den Ausgangseinstellungen für das Quellengerät wird eventuell ein nicht anzeigbares Videosignal ausgegeben. Ändern Sie die Ausgangs-Einstellungen der Quelle oder nehmen Sie den Anschluss unter Verwendung der Composite-Videobuchsen vor.
- Dieser Receiver ist HDCP-kompatibel. Überprüfen Sie, ob die angeschlossenen Komponenten auch HDCP-kompatibel sind. Wenn sie nicht vorhanden sind, dann schließen Sie sie bitte an die Composite-Videobuchsen an.
- Je nach angeschlossener Quellengerät ist es möglich, dass diese nicht zusammen mit dem Receiver funktioniert (auch, wenn das Gerät HDCP-kompatibel ist). Nehmen Sie in diesem Falle den Anschluss unter Verwendung der Composite-Videobuchsen zwischen Quelle und Receiver vor.
- Wenn auf Ihrem Fernseher keine Videobilder erscheinen, dann versuchen Sie, bei Ihrem Gerät die Auflösung, Deep Color oder eine andere Einstellung zu verändern.

- Zur Ausgabe von Signalen in Deep Color verwenden Sie ein HDMI-Kabel (High-Speed-HDMI^{®/TM}-Kabel) zum Anschließen dieses Receivers an ein Gerät oder einen Fernseher mit dem Deep Color-Funktion.
- ❖ **Es wird kein Ton ausgegeben, oder der Ton wird plötzlich unterbrochen.**
- Überprüfen Sie, dass die HDMI-Einstellung auf **AMP** eingestellt ist ([Seite 42](#)).
- Wenn die das Gerät ein DVI-Gerät ist, verwenden Sie für die Tonwiedergabe einen separaten Anschluss.
- Digitale Audio-Übertragungen im HDMI-Format benötigen längere Zeit, um erkannt zu werden. Daher kann es zu einer Tonunterbrechung kommen, wenn zwischen Audioformaten umgeschaltet oder die Wiedergabe gestartet wird.
- Das Ein- oder Ausschalten des während der Wiedergabe an den Ausgang HDMI OUT dieser Einheit angeschlossenen Gerätes oder das Trennen/Anschließen des HDMI-Kabels während der Wiedergabe können Geräusche oder unterbrochene Audiosignale hervorrufen.
- ❖ **Unter Verwendung von Control mit HDMI-Funktion ist kein synchronisierter Betrieb möglich.**
- Überprüfen Sie die HDMI-Anschlüsse.
- Das Kabel ist vielleicht beschädigt.
- Wählen Sie für **Control** mit HDMI-Einstellung **ON** (siehe [HDMI-Setup auf Seite 59](#)).
- Schalten Sie das Fernsehgerät aus, bevor Sie diesen Receiver einschalten.
- Stellen Sie Control mit HDMI-Einstellung der Fernseher-Seite auf ON ein (siehe die Bedienungsanleitung des Fernsehers).

Wichtige Informationen zur HDMI-Verbindung

Es kann Fälle geben, in denen es nicht möglich ist, HDMI-Signale durch diesen Receiver zu leiten (dies hängt von dem mit HDMI ausgestatteten Gerät ab, die Sie anschließen. Fragen Sie den Hersteller nach Informationen zu HDMI-Kompatibilität).

Wenn der Empfang der HDMI-Signale durch diesen Receiver nicht gut ist (von Ihrer Komponente), führen Sie beim Anschließen die folgende Konfiguration durch.

Konfiguration

Schließen Sie Ihre HDMI-taugliche Komponente direkt über ein HDMI-Kabel an das Anzeigegerät an. Verwenden Sie danach die praktiksichste Verbindung (eine digitale Verbindung wird empfohlen), um Audiosignale an den Receiver zu senden. Weitere Informationen zu Audioanschlüssen finden Sie in der Bedienungsanleitung. Stellen Sie die Lautstärke des Anzeigegeräts auf das Minimum, wenn Sie diese Konfiguration verwenden.



Hinweis

- Je nach der Komponente ist der Audioausgang möglicherweise auf die Anzahl der Kanäle beschränkt, die auf dem angeschlossenen Anzeigerät verfügbar sind (zum Beispiel ist der Audioausgang bei einem Monitor mit Stereo-Audio-Beschränkungen auf zwei Kanäle reduziert).
- Wenn Sie die Eingangssignalquelle ändern möchten, müssen Sie die Funktionen sowohl am Receiver als auch an Ihrem Displayteil umschalten.
- Da der Ton auf dem Display stummgeschaltet wird, wenn der HDMI-Anschluss verwendet wird, muss die Lautstärke auf dem Display jedesmal eingestellt werden, wenn die Eingangsquellen umgeschaltet werden.

Windows 7

Windows und Windows Logo sind Warenzeichen der Microsoft-Firmengruppe.

MHL

MHL, das MHL-Logo und Mobile High-Definition Link sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von MHL, LLC in den USA und anderen Ländern.

Dieser Receiver besitzt MHL 2.

HTC Connect

HTC, HTC Connect und das HTC-Connect-Logo sind Warenzeichen der Firma HTC Corporation.

Über iPod/iPhone/iPad

AirPlay funktioniert bei iPhone, iPad und iPod touch mit iOS 4.3.3 oder höher, bei Mac mit OS X Mountain Lion sowie bei Mac und PC mit iTunes 10.2.2 oder höher.

Die Bluetooth-Technologie funktioniert bei iPhone 5, iPhone 4S, iPhone 4, iPhone 3GS, iPhone 3G, iPhone, iPad (3. und 4. Generation), iPad 2, iPad, iPad mini und iPad touch (2. bis 5. Generation).

USB funktioniert bei iPhone 5, iPhone 4S, iPhone 4, iPhone 3GS, iPhone 3G, iPhone, iPad (3. und 4. Generation), iPad 2, iPad, iPad mini, iPod touch (1. bis 5. Generation) und iPod nano (3. bis 7. Generation).

Die Kennzeichnungen „Made for iPod“, „Made for iPhone“ und „Made for iPad“ bedeuten, dass ein elektronisches Zubehörteil spezifisch zum Anschluss an iPod, iPhone oder iPad konstruiert wurde und entsprechend vom Entwickler als die Leistungsstandards von Apple erfüllend zertifiziert wurde. Apple übernimmt keine Verantwortung für die richtige Funktion dieses Geräts oder seine Erfüllung von Sicherheitsoder anderen Vorschriften. Bitte beachten Sie, dass der Gebrauch dieses Zubehörteils in Verbindung mit einem iPod, iPhone, oder iPad die drahtlose Leistung beeinträchtigen kann.

Apple, AirPlay, iPad, iPhone, iPod, iPod nano, iPod touch, iTunes, Safari, Bonjour und Mac sind Warenzeichen der Firma Apple Inc., die in den USA und anderen Ländern registriert sind. Das Airplay-Logo ist ein Warenzeichen der Firma Apple Inc.

Apple Lossless Audio Codec

Unten befinden sich die Übersetzungen der Software-Lizenzen. Es sei darauf hingewiesen, dass diese Übersetzungen nicht die offiziellen Dokumente sind. Beziehen Sie sich auf die englischen Originale.

Copyright © 2011 Apple Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Lizenziert unter der Apache-Lizenz, Version 2.0 Sie können eine Kopie der Lizenz erhalten bei <http://www.apache.org/licenses/LICENSE-2.0>.

Wissenswertes über FLAC**FLAC Decoder**

Unten befinden sich die Übersetzungen der Software-Lizenzen. Es sei darauf hingewiesen, dass diese Übersetzungen nicht die offiziellen Dokumente sind. Beziehen Sie sich auf die englischen Originale.

Urheberrechtlich geschützt © 2000, 2001, 2002, 2003, 2004, 2005, 2006, 2007, 2008, 2009 Josh Coalsen

Die Software-Umverteilung und die Verwendung in Quellen- und Binärform mit oder ohne Modifikation sind unter der Voraussetzung gestattet, dass die folgenden Bedingungen erfüllt sind:

- Software-Umverteilungen eines Quellencodes müssen den oben angegebenen Copyright-Hinweis, diese Liste von Bedingungen und die folgende Ausschlussklausel beibehalten.
- Software-Umverteilungen in Binärform müssen den oben angegebenen Copyright-Hinweis, diese Liste von Bedingungen und die folgende Ausschlussklausel in der Dokumentation und/oder anderen bei der Verteilung mitgelieferten Materialien reproduzieren.
- Weder der Name der Xiph.org-Foundation noch die Namen der Kontributoren dürfen verwendet werden, um Produkte gutzuheißen oder zu fördern, die aus dieser Software abgeleitet sind, ohne dass spezifische vorherige Genehmigung dafür vorliegt.

DIESE SOFTWARE WIRD VON DEN COPYRIGHT-INHABERN UND KONTRIBUTOREN IN DER VORLIEGENDEN FORM („as is“) ZUR VERFÜGBARKEIT GESTELLT. ALLE AUSDRÜCKLICHEN UND STILLSCHWEIGENDEN GARANTIEEN EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT DARAUF BESCHRÄNKT, DER STILLSCHWEIGENDEN GARANTIEEN DER MARKTGÄNGIGKEIT UND DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK WERDEN AUSGESCHLOSSEN. IN KEINEM FALL SIND DIE STIFTUNG ODER DIE KONTRIBUTOREN HAFTBAR FÜR DIREKTE, INDIKRETE, NEBEN-, SPEZIELLE, EXEMPLARISCHE ODER FOLGESCHÄDEN EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT DARAUF BESCHRÄNKT, DER BESCHAFFUNG VON ERSATZPRODUKTEN ODER ERSATZDIENSTLEISTUNGEN, DEM ENTGANG DER NUTZUNG, DEM VERLUST VON DATEN ODER GEWINNEN, UNTERBRECHUNGEN DES GESCHÄFTSBETRIEBES, DIE UNABHÄNGIG VON DER URSACHE UND BELIEBIGER THEORETISCHER HAFTBARKEIT, OB VERTRAGLICH FESTGELEGT, PER KAUSALHAFTUNG ODER PER DELIKTSHAFTUNG (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT ODER ETWAS ANDEREM), DIE SICH IN JEDER WEISE AUSSERHALB DER VERWENDUNG DIESER SOFTWARE ERGIBT, AUCH WENN ÜBER DIE MÖGLICHKEIT EINES SOLCHEN SCHADENS INFORMIERT WURDE.

Meldungen, die bei der Verwendung von Network-Funktionen angezeigt werden

Nehmen Sie die folgenden Informationen zu Hilfe, wenn Sie Sie während der Nutzung von Network-Funktionen mit einer Statusmeldung konfrontiert werden.

Statusmeldungen	Beschreibungen
Connection Down	Zugriff auf die gewählte Kategorie oder den Internet-Radiosender ist nicht möglich.
File Format Error	Kann aus bestimmten Gründen nicht abgespielt werden.
Track Not Found	Der gewählte Song wurde nicht im Netzwerk gefunden.
Server Error	Zugriff auf den gewählten Server ist unmöglich.
Server Disconnected	Der Server wurde abgetrennt.
Empty	In dem gewählten Ordner befinden sich keine gespeicherten Dateien.
License Error	Die Lizenz für die abzuspielenden Inhalte ist ungültig.
Item Already Exists	Dies wird angezeigt, wenn die im Favoriten-Ordner zu registrieren versuchte Datei bereits registriert ist.
Favorite List Full	Dies wird angezeigt, wenn versucht wurde, eine Datei im Favoriten-Ordner zu registrieren, aber der Favoriten-Ordner bereits voll ist.

Rückstellung des Hauptgerätes

Verwenden Sie dieses Verfahren, um alle Receiver-Einstellungen auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurückzustellen. Verwenden Sie dafür die Regler am vorderen Bedienfeld.

- Zu Anweisungen hinsichtlich der Zurücksetzung der Networkanschluss-Einstellungen siehe [Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen, auf Seite 50](#).

- Schalten Sie den Receiver in den Bereitschaftsmodus.**
- Während BAND gedrückt wird, \odot STANDBY/ON drücken und etwa 2 Sekunden lang gedrückt halten.**
- Wenn auf dem Display RESET? erscheint, AUTO SURROUND/STREAM DIRECT drücken. OK? wird auf dem Display angezeigt.**
- Drücken Sie zur Bestätigung ALC/STANDARD SURR.**
Auf dem Display wird **OK** angezeigt, um darauf hinzuweisen, dass der Receiver auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurückgestellt wurde.

Wichtig

- Wenn **Control** mit HDMI-Funktion auf **ON** eingestellt ist, Standby Through der HDMI-Funktion auf etwas anderes als **OFF** eingestellt ist oder Network Standby auf **ON** eingestellt ist, kann es sein, dass Sie die Einheit nicht zurücksetzen können. In diesem Falle das Rücksetzen entweder durch Einstellen von **Control** mit HDMI-Funktion auf **OFF** vornehmen oder durch Versetzen der Einheit in den Standby-Modus durch Ausschalten des Stroms für alle angeschlossenen Geräte und anschließendes Rücksetzen, nachdem die HDMI-Anzeige auf dem vorderen Bedienfeld aus ist.



Reinigung des Geräts

- Verwenden Sie ein Poliertuch oder ein trockenes Tuch, um eventuell vorhandenen Staub und eventuell vorhandene Verschmutzungen zu beseitigen.
- Wenn die Oberfläche verschmutzt ist, reinigen Sie sie bitte mit einem weichen Tuch, das Sie zuvor in eine Lösung aus einem Teil Neutralreiniger und etwa fünf oder sechs Teilen Wasser getaucht und sorgfältig ausgewrungen haben. Wischen Sie die Oberflächen anschließend mit einem trockenen Tuch ab. Verwenden Sie auf keinen Fall Möbelwachs oder -reiniger.
- Farbverdünner, Petrolether, Insektensprays oder andere Chemikalien dürfen auf keinen Fall mit dem Gerät in Kontakt kommen oder in der Nähe des Gerätes verwendet werden, da derartige Substanzen das Oberflächenfinish anlösen.

VSX-828



In Lizenz von Dolby Laboratories gefertigt. Dolby, Pro Logic, Surround EX und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen von Dolby Laboratories.

VSX-528



In Lizenz von Dolby Laboratories gefertigt. Dolby, Pro Logic und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen von Dolby Laboratories.

VSX-828



Hergestellt unter Lizenz unter den U.S. Patent Nrn.: 5,956,674; 5,974,380; 6,226,616; 6,487,535; 7,212,872; 7,333,929; 7,392,195; 7,272,567 u. andere U.S. und weltweite Patente sind angemeldet. DTS und das Symbol sind eingetragene Marken und DTS-HD, DTS-HD Master Audio und die DTS-Logos sind Marken von DTS, Inc. Das Produkt enthält Software. © DTS, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

VSX-528



Hergestellt unter Lizenz unter den U.S. Patent Nrn.: 5,956,674; 5,974,380; 6,226,616; 6,487,535; 7,212,872; 7,333,929; 7,392,195; 7,272,567 u. andere U.S. und weltweite Patente sind angemeldet. DTS-HD, das Symbol, und DTS-HD und das Symbol zusammen sind eingetragene Warenzeichen der Firma DTS, Inc. Das Produkt enthält Software. © DTS, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Technische Daten

Audiobereich

Nennausgangsleistung

(Front-, Center-, Surround- und Surround-Back-Lautsprecher für VSX-828)

..... 130 W pro Kanal (1 kHz, 6 Ω, 1 %)

..... 100 W pro Kanal (20 Hz bis 20 kHz, 8 Ω, 0,09 %)

Für das Modell für Ozeanien

Maximal abgegebene Leistung (Front, Center, Surround)

..... 150 W pro Kanal (1 kHz, 6 Ω, 10 %)

Klirrfaktor

..... 0,06 % (20 Hz bis 20 kHz, 8 Ω, 50 W/ch)

Frequenzgang (Modus LINE Pure Direct)

..... 5 Hz bis 100 kHz ⁻³⁰ dB

Garantierte Lautsprecher-Impedanz 6 Ω bis 16 Ω

Eingang (Empfindlichkeit/Impedanz)

LINE 200 mV/47 kΩ

Signal-/Rauschabstand (IHF, kurzgeschlossen, A-Netzwerk)

LINE 98 dB

Video-Modul

Signalpegel

Composite 1 Vs-s (75 Ω)

Component-Video (VSX-828)

..... Y: 1,0 Vs-s (75 Ω), Pb/Pr: 0,7 Vs-s (75 Ω)

Entsprechende maximale Auflösung (VSX-828)

Component-Video 1080p (1125p)

Tuner-Teil

Frequenzbereich (UKW) 87,5 MHz bis 108 MHz

Antenneneingang (UKW) 75 Ω unsymmetrisch

Frequenzbereich (MW) 531 kHz bis 1602 kHz

Antenne (MW) Rahmenantenne

Digital Ein/Aus-Teil

HDMI-Anschluss Typ A (19-polig)

HDMI-Ausgangstyp 5 V, 100 mA

HDMI-Eingang/MHL-Anschluss 5 V, 900 mA

USB Anschluss USB 2.0 High Speed (Typ A), 5 V, 2,1 A

iPod-Anschluss USB und Video (Composite)

ADAPTER PORT-Buchse 5 V, 100 mA

Netzwerkbereich

LAN-Anschluss 10 BASE-T/100 BASE-TX

Verschiedenes

Stromanforderungen

..... Wechselstrom 220 V bis 230 V, 50 Hz/60 Hz	
Leistungsaufnahme	520 W (VSX-828)
	450 W (VSX-528)

Im Bereitschaftsbetrieb

Abmessungen

.....	435 mm (B) x 168 mm (H) x 342,5 mm (T) (VSX-828)
	435 mm (B) x 168 mm (H) x 331,5 mm (T) (VSX-528)

Gewicht (ohne die Verpackung)	9,2 kg (VSX-828)
	8,5 kg (VSX-528)

Zubehörteile

Mikrofon (für das automatische MCACC-Setup)	1
Fernbedienung	1
Trockenzellenbatterien (IEC R03 der Größe AAA)	2
MW-Rahmenantenne	1
UKW-Drahtantenne	1
Garantiekarte	1
Kurzanleitung	1
Sicherheitsbroschüre	1
Lautsprecher-Sicherheitshinweise (nur Englisch)	1
Netzkabel (Für Europa und Russland VSX-828 und für Großbritannien und Australien VSX-528)	
Diese Bedienungsanleitung (CD-ROM)	

Hinweis

- Diese Daten gelten für eine Stromversorgung von 230 V.
- Die technischen Daten und das Design können für Verbesserungen ohne vorherige Ankündigung geändert werden.
- *Bei diesem Produkt sind FontAvenue®-Schriftarten unter Lizenz von NEC Corporation integriert. FontAvenue ist ein eingetragenes Warenzeichen der NEC Corporation.*
- *Bei Microsoft, Windows, Windows Media und Windows Vista handelt es sich um eingetragene Marken bzw. Marken der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.*



<http://www.pioneer.de>

<http://www.pioneer.eu>

© 2013 PIONEER CORPORATION.
Alle Rechte vorbehalten.

PIONEER CORPORATION

1-1, Shin-ogura, Saiwai-ku, Kawasaki-shi, Kanagawa 212-0031, Japan

PIONEER ELECTRONICS (USA) INC.

P.O. BOX 1540, Long Beach, California 90801-1540, U.S.A. TEL: (800) 421-1404

PIONEER ELECTRONICS OF CANADA, INC.

340 Ferrier Street, Unit 2, Markham, Ontario L3R 2Z5, Canada TEL: 1-877-283-5901, 905-479-4411

PIONEER EUROPE NV

Haven 1087, Keetberglaan 1, B-9120 Melsele, Belgium TEL: 03/570.05.11

PIONEER ELECTRONICS ASIACENTRE PTE. LTD.

253 Alexandra Road, #04-01, Singapore 159936 TEL: 65-6472-7555

PIONEER ELECTRONICS AUSTRALIA PTY. LTD.

5 Arco Lane, Heatherton, Victoria, 3202, Australia, TEL: (03) 9586-6300

PIONEER ELECTRONICS DE MEXICO S.A. DE C.V.

Bldv.Manuel Avila Camacho 138 10 piso Col.Lomas de Chapultepec, Mexico, D.F. 11000 TEL: 55-9178-4270

K002_B3_En

<ARC8204-A>

Pioneer

BDP-160-K BDP-160-S

LECTEUR Blu-ray 3D™
Blu-ray 3D™ SPIELER
RIPRODUTTORE di Blu-ray 3D™
Blu-ray 3D™ SPELER
REPRODUTOR de Blu-ray 3D™

Pour la clientèle en Europe : Découvrez les nombreux avantages offerts en enregistrant votre produit en ligne maintenant sur <http://www.pioneer.fr> (ou <http://www.pioneer.eu>).

Télécharger une version électronique de cette notice depuis notre site Internet

Für Kunden in Europa: Bitte nutzen Sie die Möglichkeit zur Registrierung Ihres Produktes unter <http://www.pioneer.de> (oder <http://www.pioneer.eu>)

Laden Sie eine elektronische Version dieser Anleitung von unserer Website.

Per i clienti in Europa: Registra il tuo prodotto su <http://www.pioneer.it> (o <http://www.pioneer.eu>) e scopri subito quali vantaggi puoi ottenere!

Scarica la versione elettronica di questo manuale dal nostro sito internet.

Voor klanten in Europa: Ontdek nu de voordelen van online registratie! Registreer uw Pioneer product via <http://www.pioneer.nl> - <http://www.pioneer.be> (of <http://www.pioneer.eu>)

Download een elektronische versie van de handleiding via de website.

Para clientes en Europa: Registre su producto en <http://www.pioneer.es> (o en <http://www.pioneer.eu>) Descubra los beneficios de registrarse on-line:

Descarguese una versión electrónica de este manual desde nuestra web.

Mode d'emploi | Bedienungsanleitung | Istruzioni per l'uso
Handleiding | Manual de instrucciones

Blu-ray
3D™

Blu-ray
Disc™

BD
LIVE™

DVD
VIDEO™

SUPER AUDIO CD

home
MEDIA GALLERY

DLNA
CERTIFIED

HDMI

Nous vous remercions pour cet achat d'un produit Pioneer.

Nous vous demandons de lire soigneusement ce mode d'emploi ; vous serez ainsi à même de faire fonctionner l'appareil correctement. Après avoir bien lu le mode d'emploi, le ranger dans un endroit sûr pour pouvoir s'y référer ultérieurement.

ATTENTION

POUR ÉVITER TOUT RISQUE D'ÉLECTROCUTION, NE PAS ENLEVER LE COUVERCLE (NI LE PANNEAU ARRIÈRE). AUCUNE PIÈCE RÉPARABLE PAR L'UTILISATEUR NE SE TROUVE À L'INTÉRIEUR. CONFIER TOUT ENTRETIEN À UN PERSONNEL QUALIFIÉ UNIQUEMENT.

D3-4-2-1-1_B1_Fr

Milieu de fonctionnement

Température et humidité du milieu de fonctionnement : De +5 °C à +35 °C (de +41 °F à +95 °F) ; Humidité relative inférieure à 85 % (orifices de ventilation non obstrués)

N'installez pas l'appareil dans un endroit mal ventilé ou un lieu soumis à une forte humidité ou en plein soleil (ou à une forte lumière artificielle).

D3-4-2-1-7c*_A1_Fr

ATTENTION

Cet appareil est un produit laser de Classe 1, classé selon l'article IEC 60825-1:2007 relatif à la Sécurité des produits laser, mais la diode laser qu'il renferme est supérieure à la Classe 1. Pour garantir une sécurité constante, ne retirez aucun des couvercles et n'essayez pas d'avoir accès à l'intérieur de l'appareil.

Confiez toute réparation à un personnel qualifié.

APPAREIL À LASER DE CLASSE 1

L'étiquette suivante se trouve sur votre appareil.
Emplacement : à l'intérieur de l'appareil

**CAUTION – CLASS 2 LASER
RADIATION WHEN OPEN
DO NOT STARE INTO THE BEAM**


D58-5-2-2b*_B1_Fr

AVERTISSEMENT

Cet appareil n'est pas étanche. Pour éviter les risques d'incendie et de décharge électrique, ne placez près de lui un récipient rempli d'eau, tel qu'un vase ou un pot de fleurs, et ne l'exposez pas à des gouttes d'eau, des éclaboussures, de la pluie ou de l'humidité.

D3-4-2-1-3_A1_Fr

ATTENTION

L'interrupteur  **STANDBY/ON** de cet appareil ne coupe pas complètement celui-ci de sa prise secteur. Comme le cordon d'alimentation fait office de dispositif de déconnexion du secteur, il devra être débranché au niveau de la prise secteur pour que l'appareil soit complètement hors tension. Par conséquent, veillez à installer l'appareil de telle manière que son cordon d'alimentation puisse être facilement débranché de la prise secteur en cas d'accident. Pour éviter tout risque d'incendie, le cordon d'alimentation sera débranché au niveau de la prise secteur si vous prévoyez une période prolongée de non utilisation (par exemple avant un départ en vacances).

D3-4-2-2-2a*_A1_Fr

AVERTISSEMENT

Pour éviter les risques d'incendie, ne placez aucune flamme nue (telle qu'une bougie allumée) sur l'appareil.

D3-4-2-1-7a*_A1_Fr

PRÉCAUTION DE VENTILATION

Lors de l'installation de l'appareil, veillez à laisser un espace suffisant autour de ses parois de manière à améliorer la dissipation de chaleur (au moins 10 cm sur le dessus, 10 cm à l'arrière et 10 cm de chaque côté).

AVERTISSEMENT

Les fentes et ouvertures du coffret sont prévues pour la ventilation, pour assurer un fonctionnement stable de l'appareil et pour éviter sa surchauffe. Pour éviter les risques d'incendie, ne bouchez jamais les ouvertures et ne les recouvrez pas d'objets, tels que journaux, nappes ou rideaux, et n'utilisez pas l'appareil posé sur un tapis épais ou un lit.

D3-4-2-1-7b*_A1_Fr

Ce produit est destiné à une utilisation domestique générale. Toute panne due à une utilisation autre qu'à des fins privées (comme une utilisation à des fins commerciales dans un restaurant, dans un autocar ou sur un bateau) et qui nécessite une réparation sera aux frais du client, même pendant la période de garantie.

K041_A1_Fr

NOTE IMPORTANTE SUR LE CÂBLE D'ALIMENTATION

Tenir le câble d'alimentation par la fiche. Ne pas débrancher la prise en tirant sur le câble et ne pas toucher le câble avec les mains mouillées. Cela risque de provoquer un court-circuit ou un choc électrique. Ne pas poser l'appareil ou un meuble sur le câble. Ne pas pincer le câble. Ne pas faire de noeud avec le câble ou l'attacher à d'autres câbles. Les câbles d'alimentation doivent être posés de façon à ne pas être écrasés. Un câble abîmé peut provoquer un risque d'incendie ou un choc électrique. Vérifier le câble d'alimentation de temps en temps. Contacter le service après-vente PIONEER le plus proche ou le revendeur pour un remplacement.

S002*_A1_Fr

Condensation

Si vous transportez sans transition le lecteur d'un endroit froid dans un pièce chaude (en hiver, par exemple), ou si la température de la pièce où se trouve le lecteur augmente rapidement, des gouttelettes d'eau (condensation) peuvent se former à l'intérieur du lecteur (sur les pièces et la lentille). En cas de condensation, le lecteur ne fonctionne pas correctement et la lecture n'est pas possible. Laissez le lecteur en service pendant 1 ou 2 heures à la température ambiante (pour que l'humidité ait le temps de s'évaporer). Les gouttelettes d'eau se dissiperont et la lecture sera de nouveau possible.

De la condensation peut aussi se former en été si le lecteur est exposé à l'air d'un climatiseur. Dans ce cas, éloignez le lecteur du climatiseur.

S005_A1_Fr

Information à destination des utilisateurs sur la collecte et l'élimination des équipements et batteries usagés

(Marquage pour les équipements)



Ces symboles qui figurent sur les produits, les emballages et/ou les documents d'accompagnement signifient que les équipements électriques et électroniques et batteries usagés ne doivent pas être jetés avec les déchets ménagers et font l'objet d'une collecte sélective.

Pour assurer l'enlèvement et le traitement appropriés des produits et batteries usagés, merci de les retourner dans les points de collecte sélective habilités conformément à la législation locale en vigueur.

(Exemples de marquage pour les batteries)



Pb

En respectant les circuits de collecte sélective mis en place pour ces produits, vous contribuerez à économiser des ressources précieuses et à prévenir les impacts négatifs éventuels sur la santé humaine et l'environnement qui pourraient résulter d'une mauvaise gestion des déchets.

Pour plus d'information sur la collecte et le traitement des produits et batteries usagés, veuillez contacter votre municipalité, votre service de gestion des déchets ou le point de vente chez qui vous avez acheté ces produits.

Ces symboles ne sont valables que dans les pays de l'Union Européenne.

Pour les pays n'appartenant pas à l'Union Européenne :

Si vous souhaitez jeter ces articles, veuillez contacter les autorités ou revendeurs locaux pour connaître les méthodes d'élimination appropriées.

K058a_A1_Fr

Précautions concernant le visionnage en 3D

- Si vous ressentez une fatigue ou une gêne pendant le visionnage d'images en 3D, cessez de les regarder.
- Les enfants, en particulier ceux de moins de 6 ans, sont plus sensibles à la fatigue et les personnes en charge doivent surveiller tout signe de fatigue ou de gêne.
- Pendant le visionnage d'images en 3D, faites régulièrement des pauses.

Le visionnage prolongé d'images en 3D sans pause peut causer de la fatigue et un inconfort.

Sommaire

01 Avant de commencer

Contenu du carton d'emballage	5
Mise en place des piles dans la télécommande	5
Mise à jour du logiciel	6
À propos du fonctionnement de ce lecteur avec un dispositif mobile (iPod, iPhone, iPad, etc.)	6
Types de disques/fichiers lisibles	7
Disques lisibles	7
Fichiers lisibles	10
Noms et fonctions des éléments	13
Télécommande	13
Face avant	14
Panneau arrière	14

02 Raccordements

Quand un câble HDMI est utilisé	15
À propos de l'HDMI	15
À propos du contrôle par l'HDMI	16
Raccordement d'un téléviseur	17
Raccordement d'un récepteur ou amplificateur AV	17
Raccordement des câbles audio	18
Raccordement d'un récepteur ou amplificateur AV avec un câble audio numérique coaxial	18
Raccordement d'un appareil au port USB	18
À propos des dispositifs USB	18
Raccordement du dispositif USB	18
Raccordement au réseau par l'interface LAN	19
Raccordement avec un câble LAN (réseau LAN filaire)	19
Connexion à un réseau LAN sans fil	19
Raccordement du cordon d'alimentation	19

03 Pour commencer

Paramétrage à l'aide du menu Setup Navigator	20
--	----

04 Lecture

Lecture de disques ou de fichiers	21
Recherche avant et arrière	21
Lecture de chapitres, de plages ou de fichiers particuliers	21
Saut de contenu	21
Lecture au ralenti	22
Lecture avant et arrière pas à pas	22
Lecture répétée d'un passage précis d'un titre ou d'une plage (Répétition A-B)	22
Répétition de la lecture (Lecture répétée)	22
Lecture dans l'ordre souhaité (Lecture programmée)	22
Pose de signets	23
Zoom	23
Lecture de photos en diaporama	23
Changement de l'angle de prise de vues	23
Changement des sous-titres	23
Changement du son	24
Sous-titres mobiles	24
Commutation de la zone de lecture CD/SACD	24
Affichage des informations du disque	24
Utilisation de BONUSVIEW ou de BD-LIVE	24
Fonctions de lecture	25
Utilisation du menu FUNCTION	26
Lecture à partir d'un temps précis (Recherche temporelle)	27
Lecture d'un titre, d'un chapitre, d'une plage ou d'un fichier particulier (Recherche)	27
Lecture d'une plage particulière de disques, de titres ou d'un chapitre (plage/fichier) dans un ordre aléatoire	27

Continuation de la lecture à partir de la position spécifiée (Poursuite du visionnage)	27
--	----

05 Lecture avec Home Media Gallery

À propos de Home Media Gallery	28
À propos de la lecture en réseau	28
Lecture de fichiers sur le réseau	29
Lecture de disque/USB	29
Lecture de fichiers photo	30
Lecture dans l'ordre souhaité (Playlist)	30
Ajout de plages ou de fichiers	30
Lecture de la Playlist	30
Suppression de plages ou fichiers de la Playlist	30
Connexion par Wi-Fi Direct™	31
À propos de la Wi-Fi	31
Utilisation de la fonction Wi-Fi Direct	31
Affichage de l'écran du mode Wi-Fi Direct	31
Connexion avec le dispositif mobile	31
Connexion par WPS	31
Connexion avec la fonction Wi-Fi Direct du dispositif mobile	32
Changez le SSID et le mot de passe	32
Lecture des fichiers photo, musicaux ou vidéo du dispositif mobile	32

06 Lecture de contenus web

Contenus web disponibles	33
Lecture de contenus	33

07 Réglages détaillés

Changement des réglages	34
Utilisation de la page Initial Setup	34
Mise à jour du logiciel	40
Rétablissement des réglages par défaut du lecteur	41
Connexion sans fil au réseau	41
Réglage de la connexion sans fil au réseau	41
Configuration WPS (Wi-Fi Protected Setup)	42
Réglage de la connexion WPS	42
À propos des formats audio numériques restitués	43
Tableau des codes de langues et Tableau des codes de pays et régions	44
Tableau des codes de langues	44
Tableau des codes de pays et régions	44

08 Informations supplémentaires

Précautions d'emploi	45
Déplacement du lecteur	45
Emplacement du lecteur	45
Éteignez le lecteur lorsque vous ne l'utilisez pas	45
Condensation	45
Nettoyage du lecteur	45
Attention si lecteur est installé dans un meuble avec une porte en verre	45
Nettoyage de la lentille du capteur	46
Manipulation des disques	46
En cas de panne	47
Lecture	47
Contrôle	50
Réseau	50
LAN sans fil	53
Divers	53
Glossaire	55
Spécifications	57

Chapitre 1

Avant de commencer

Contenu du carton d'emballage

- Télécommande x 1
- Piles sèches AAA/R03 x 2
- Cordon d'alimentation
- Carte de garantie
- Notice de la licence du logiciel
- Mode d'emploi (ce manuel)

Mise en place des piles dans la télécommande

Les piles fournies avec le lecteur servent avant tout à s'assurer du bon fonctionnement de ce produit et peuvent ne pas durer très longtemps. Il est conseillé d'utiliser des piles alcalines qui ont une meilleure autonomie.

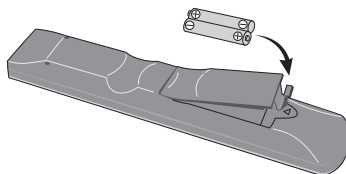
⚠ AVERTISSEMENT

- N'utilisez pas ou ne rangez pas les piles en plein soleil ou à un endroit très chaud, comme dans une voiture ou près d'un appareil de chauffage. Les piles risqueraient de fuir, de surchauffer, d'exploser ou de s'enflammer. Ceci pourrait également réduire leur durée de vie ou leur performance.

⚠ Attention

- N'utilisez que les piles spécifiées à l'exclusion de toute autre. N'utilisez pas non plus une pile neuve avec une pile usée.
- Insérez les piles dans la télécommande en les orientant correctement, comme indiqué par les symboles de polarité (⊕ et ⊖).
- Lorsque vous insérez les piles, faites attention de ne pas endommager les ressorts sur les bornes ⊖ de piles. Les piles pourraient fuir ou chauffer.
- N'exposez pas les piles à la chaleur, ne les ouvrez pas ou ne les jetez pas au feu ou dans l'eau.
- La tension des piles peut être différente, même si les piles semblent identiques. N'utilisez pas différents types de piles.
- Pour éviter toute fuite d'électrolyte, retirez les piles si vous prévoyez de ne pas utiliser la télécommande pendant un certain temps (1 mois ou plus). Si une pile devait fuir, essuyez soigneusement l'intérieur du logement puis insérez des piles neuves. Si le liquide d'une pile devait fuir et se répandre sur votre peau, lavez-le immédiatement avec une grande quantité d'eau.

- Lorsque vous mettez des piles usées au rebut, veuillez vous conformer à la réglementation gouvernementale ou environnementale en vigueur dans votre pays ou région.



1 Ouvrez le couvercle arrière.

2 Insérez les piles (AAA/R03 x 2).

Insérez les piles en tenant compte des repères ⊕/⊖ dans le logement de piles.

3 Fermez le couvercle arrière.

Fermez bien le couvercle (vous devez entendre un clic).

❖ À propos de la fonction limitant l'accès aux informations nuisibles sur Internet

- Cet appareil présente une fonction qui restreint l'affichage des contenus web, etc. qui ne doivent pas être vus par les enfants ou d'autres personnes.
- Pour utiliser cette fonction, les réglages Internet doivent être changés (page 37).

Mise à jour du logiciel

Vous trouverez plus d'informations au sujet de ce lecteur sur le site Pioneer. Consultez ce site pour toute information sur la mise à jour et les services relatifs à votre lecteur Blu-ray disc.

<http://www.pioneer.eu/>

À propos du fonctionnement de ce lecteur avec un dispositif mobile (iPod, iPhone, iPad, etc.)

L'installation de l'application appropriée sur un dispositif mobile permet d'agir sur le lecteur depuis le dispositif mobile.

Pour le détail, reportez-vous aux informations produit sur le site Pioneer.

Cette application spéciale peut être changée ou arrêtée sans avis préalable.

Disques lisibles

Les disques portant les logos suivants sur l'étiquette, le carton ou la jaquette peuvent être lus.

⚠ Attention

- Attention seuls les disques finalisés peuvent être lus.

Type de disque	Logo	Format de l'application					
		BDMV	BDAV	DVD-Vidéo	DVD VR	CD-DA DTS-CD	DATA-DISC ¹
BD ²	BD-ROM	✓	✓	X	X	X	X
	BD-R	✓	✓	X	X	X	✓
	BD-RE	✓	✓	X	X	X	✓
DVD	DVD-ROM	✓	X	✓	X	X	✓
	DVD-R ^{2,3,4}	✓ ⁵	✓ ⁶	✓	✓	X	✓
	DVD-RW ^{3,7}	✓ ⁵	✓ ⁶	✓	✓	X	✓
	DVD+R ^{2,3}	✓	X	✓	X	X	✓
	DVD+RW ³	✓	X	✓	X	X	✓
	CD-DA (CD audio) ⁸	X	X	X	X	✓	X
CD	CD-R ³	X	X	X	X	✓	✓
	CD-RW ³	X	X	X	X	✓	✓
	CD-ROM	X	X	X	X	✓	✓

1. Disques sur lesquels des fichiers vidéo, photo ou audio sont enregistrés. Ce lecteur ne permet pas les enregistrements multi-border ou de disques multi-session.
2. Disques double couche compris.
3. Les finaliser avant de les lire sur ce lecteur.
4. Les disques DVD-R pour création (3,95 et 4,7 Go) ne peuvent pas être lus.
5. Format AVCHD compris.
6. Format AVCREC compris.
7. Les disques DVD-RW Version 1.0 ne peuvent pas être lus.
8. CD vidéo compris.

• « Blu-ray Disc », « Blu-ray » et le logo « Blu-ray Disc » sont des marques commerciales de la Blu-ray Disc Association.

•  est une marque commerciale de DVD Format/Logo Licensing Corporation.

❖ Disques illisibles

- HD DVD
- Disques DVD-RAM

Il est possible que certains disques ne figurant pas dans la liste ci-dessus ne puissent pas non plus être lus.



Remarque

- Certains disques ne pourront pas être lus bien qu'ils portent un des logos de la page précédente.
- Pour lire un disque de 8 cm, posez le disque dans le renforcement destiné aux disques de 8 cm au centre du tiroir à disque. Aucun adaptateur n'est nécessaire. Les BD-ROM de 8 cm ne peuvent pas être lus.

❖ À propos de la lecture de copies non autorisées

Avis de Cinavia

Ce produit utilise la technologie Cinavia pour limiter la copie non autorisée de certains films et certaines vidéos du commerce ainsi que de leurs pistes son. Lorsque l'emploi prohibé d'une copie non autorisée est détecté, un message s'affiche et la lecture ou la copie est interrompue.

Vous trouverez plus d'informations sur la technologie Cinavia auprès du Cinavia Online Consumer Information Center sur le site <http://www.cinavia.com>. Pour obtenir plus d'informations sur Cinavia par courrier, envoyez une carte postale avec votre adresse postale à : Cinavia Consumer Information Center, P.O. Box 86851, San Diego, CA, 92138, USA.

Copyright 2004-2010 Verance Corporation. Cinavia™ est une marque commerciale de Verance Corporation. Protégé par le brevet U.S. N° 7,369,677 et des brevets mondiaux, homologués et en attente d'homologation, sous licence de Verance Corporation. Tous droits de reproduction et de traduction réservés.

❖ À propos de la protection des droits d'auteur

Certains Blu-ray Discs™, DVD et contenus diffusés par Internet ou d'autres réseaux sont protégés contre le piratage. La technologie antipiratage restreint la lecture et la sortie analogique. En raison des mises à jour des dispositions relatives à la protection des droits d'auteurs, les restrictions peuvent être différentes selon la date d'achat de ce produit. D'autre part, les restrictions peuvent être réactualisées lors de la mise à jour du logiciel après l'achat.

❖ À propos des formats audio

Les formats audio suivants sont pris en charge par ce lecteur :

- Dolby TrueHD
- Dolby Digital Plus

- Dolby Digital
- DTS-HD Master Audio
- DTS-HD High Resolution Audio
- DTS Digital Surround
- MPEG audio (AAC)
- PCM linéaire

Pour bénéficier du son ambiophonique des formats Dolby TrueHD, Dolby Digital Plus, DTS-HD Master Audio et DTS-HD High Resolution Audio, il est conseillé de raccorder le lecteur à un récepteur ou à un amplificateur AV compatible avec ces formats audio à l'aide d'un câble HDMI. Après avoir inséré un BD contenant des pistes son dans un de ces formats audio, sélectionnez le format audio sur le menu.

Fabriqué sous licence de Dolby Laboratories. Le terme « Dolby » et le sigle double D sont des marques commerciales de Dolby Laboratories.

Fabriqué sous licence sous couvert des brevets U.S. N° : 5,956,674; 5,974,380; 6,226,616; 6,487,535; 7,392,195; 7,272,567; 7,333,929; 7,212,872 et d'autres brevets U.S. et mondiaux, homologués et en attente d'homologation. DTS-HD, le Symbole et DTS-HD et le Symbole sont ensemble des marques déposées et DTS-HD Master Audio | Essential est une marque commerciale de DTS, Inc. Logiciel inclus dans ce produit. © DTS, Inc. Tous droits réservés.

❖ Lecture de BD

- Les BD (BDMV) compatibles avec les formats suivants peuvent être lus.
 - Disque Blu-ray Lecture seule (ROM) Format Version 2
 - Disque Blu-ray Enregistrable (R) Format Version 2
 - Disque Blu-ray Réenregistrable (RE) Format Version 3

Ce lecteur prend en charge les BD-ROM Profil 5.



« Blu-ray 3D » et le logo « Blu-ray 3D » sont des marques commerciales de la Blu-ray Disc Association.

Les fonctions BONUSVIEW, comme la lecture d'une image secondaire (Image dans l'image) et d'un son secondaire, peuvent être utilisées. Les données utilisées avec les fonctions BONUSVIEW (les données de l'image secondaire (Image dans l'image) et du son secondaire) peuvent être sauvegardées dans la mémoire. Pour le détail sur la lecture d'une image secondaire et d'un son secondaire, reportez-vous à la notice du disque.

BONUSVIEW™

« BONUSVIEW » est une marque commerciale de la Blu-ray Disc Association.

Vous pouvez utiliser les fonctions BD-LIVE, qui permettent de télécharger des bandes-annonces ou d'autres langues pour les dialogues et les sous-titres, et de jouer des jeux vidéo en ligne, via Internet. Les données téléchargées grâce à la fonction BD-LIVE (bandes-annonces, etc.) sont sauvegardées dans la mémoire. Reportez-vous aux instructions du disque pour le détail sur les fonctions BD-LIVE.



Le logo « BD-LIVE » est une marque commerciale de Blu-ray Disc Association.

Avec les BD-ROM, il est possible d'utiliser les applications BD-J (Java) pour créer des titres hautement interactifs, jeux compris.



Oracle et Java sont des marques déposées d'Oracle Corporation et/ou de ses affiliés. Tout autre nom mentionné peut correspondre à des marques appartenant à d'autres propriétaires qu'Oracle.

- Les BD (BD-DAV) compatibles avec les formats suivants peuvent être lus.
 - Disque Blu-ray Enregistrable (R) Format Version 1
 - Disque Blu-ray Réenregistrable (RE) Format Version 2

❖ Lecture de DVD



Cette étiquette indique que les disques DVD-RW enregistrés dans le format VR (format d'enregistrement vidéo) peuvent être lus. Toutefois, dans le cas de disques enregistrés avec un programme crypté pour un enregistrement unique, la lecture n'est possible qu'à l'aide d'un dispositif compatible avec le CPRM.

L'AVCHD est un format haute définition (HD) pour caméscope numérique permettant d'enregistrer sur certains supports en haute définition grâce à des technologies de compression extrêmement performantes.



« AVCHD » et le logo « AVCHD » sont des marques commerciales de Panasonic Corporation et de Sony Corporation.

❖ À propos des codes régionaux

Des codes régionaux sont attribués aux lecteurs de disques Blu-ray et aux disques BD-ROM ou DVD-Vidéo en fonction de la région où ils sont commercialisés.

Les codes régionaux de ce lecteur sont les suivants :

- BD-ROM : B
- DVD-Vidéo : 2

Les disques ne contenant pas ces codes ne peuvent pas être lus. Les disques suivants peuvent être lus sur ce lecteur.

- BD : B (B compris) et ALL
- DVD : 2 (2 compris) et ALL

❖ Lecture de CD

Au sujet de la copie de CD protégés : Ce lecteur se conforme aux spécifications du format CD audio. Il ne prend pas en charge la lecture ou les fonctions des disques non conformes à ces spécifications.

❖ Lecture de DualDisc

Un DualDisc est un disque à deux faces dont une face renferme les données du DVD — vidéo, audio, etc. — et l'autre face les données non DVD, par exemple des matériaux audionumériques.

La face DVD d'un DualDisc peut être lue sur ce lecteur.

La face audio, non DVD du disque ne peut pas être lue par ce lecteur.

Il est possible que lors du chargement ou de l'éjection d'un DualDisc, la face opposée à la face de lecture soit rayée. La lecture d'un disque rayé n'est pas possible.

Pour tout complément d'informations sur les spécifications du DualDisc, consultez le fabricant du disque ou le magasin d'achat.

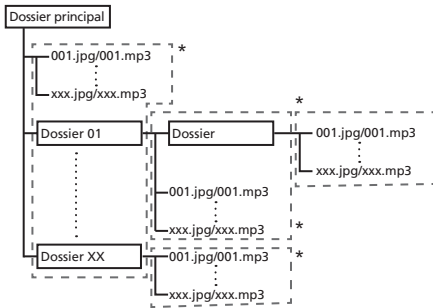
❖ Lecture de disques créés sur un ordinateur ou un enregistreur de BD/DVD

- Du fait des réglages de l'application ou de l'environnement de l'ordinateur, la lecture de disques enregistrés sur un ordinateur peut être impossible. Enregistrez vos disques dans un format lisible sur ce lecteur. Pour le détail, contactez votre revendeur.
- La lecture de disques enregistrés sur un ordinateur ou un enregistreur BD/DVD ne sera pas impossible, si les caractéristiques du disque, des éraflures, de la saleté sur le disque, de la saleté sur la lentille de l'enregistreur, etc. n'ont pas permis d'effectuer une gravure de qualité.

❖ À propos des dossiers et des fichiers vidéo, audio et photo

Les fichiers audio et photo peuvent être lus sur ce lecteur si les dossiers du disque ou du dispositif USB sont créés de la façon suivante.

Exemple de la structure de dossiers :



* Le nombre de dossiers et de fichiers dans un seul dossier (dossier principal compris) se limite à 256. Ne créez pas plus de 5 niveaux de dossiers.



Remarque

- Les noms de fichiers et dossiers s'affichant sur ce lecteur peuvent être différents de ceux qui s'affichent sur l'ordinateur.

Fichiers lisibles

Les fichiers vidéo, photo et audio enregistrés sur des BD, DVD, CD ou des dispositifs USB peuvent être lus.

❖ Formats de fichiers vidéo pris en charge

- DivX Plus HD**

DivX Certified® pour la lecture de vidéos DivX® et DivX Plus™ HD (H.264/MKV) d'un maximum de 1080p HD, contenu facturé compris.

À PROPOS DE LA VIDÉO DIVX : DivX® est un format vidéo numérique créé par DivX, LLC, qui est une filiale de Rovi Corporation. Ceci est un appareil DivX Certified® officiel qui lit la vidéo DivX. Visitez le site divx.com pour plus d'informations sur les outils logiciels permettant de convertir vos fichiers en vidéos DivX.

À PROPOS DE LA VIDÉO DIVX À LA DEMANDE : Cet appareil certifié DivX® doit être enregistré afin de pouvoir lire des vidéos DivX à la demande (VOD). Pour obtenir votre code d'enregistrement, localisez la section VOD DivX dans utilisation des menus. Allez sur le site vod.divx.com pour savoir comment terminer votre enregistrement.



DivX®, DivX Certified®, DivX Plus™ HD et les logos associés sont des marques commerciales de Rovi Corporation ou de ses filiales et sont utilisés sous licence.



Remarque

- Cet appareil DivX® Certified doit être enregistré pour pouvoir lire des vidéos à la demande DivX (VOD). Obtenez d'abord le code d'enregistrement VOD DivX de votre appareil et spécifiez-le lors de votre enregistrement. Important : Les vidéos VOD DivX sont protégées par un système DivX DRM (Gestion numérique des droits) qui restreint la lecture aux appareils certifiés DivX immatriculés. Si vous essayez de lire une vidéo VOD DivX non autorisée pour votre appareil, le message **Authorization Error** apparaîtra et la vidéo ne pourra pas être vue. Consultez le site www.divx.com/vod pour plus d'informations.
 - Le code d'enregistrement DivX VOD de ce lecteur peut être vérifié dans **HOME MENU → Initial Setup → Playback → DivX® VOD DRM → Registration Code** (page 37).
 - Le nombre de visionnages est limité pour certains fichiers VOD DivX. Lorsque vous regardez ces fichiers sur votre lecteur, le nombre restant de visionnages est indiqué. Les fichiers pour lesquels le nombre de visionnages restants indique 0 ne peuvent pas être lus (**This DivX rental has expired** s'affiche). Les fichiers pour lesquels le nombre de visionnage n'est pas limité peuvent être visionnés à volonté (le nombre restant de visionnages n'apparaît pas).
- YouTube**



YouTube™ est une marque commerciale de Google Inc.

❖ Tableau de fichiers lisibles

01

Fichiers lisibles (Extensions)	Supports lisibles			Spécifications des fichiers
	BD-R/RE/-R DL/ RE DL/-R LTH, DVD-R/RW/-R DL/ +R/+RW/+R DL, CD-R/RW	Dispositifs USB ¹	Network	
MP3 (.mp3)	✓	✓	✓	Fréquences d'échantillonnage : Jusqu'à 48 kHz Débit binaire : Jusqu'à 320 kbps Type audio : MPEG-1 Audio Layer 3
WMA ² (.wma)	✓	✓	✓	Fréquences d'échantillonnage : Jusqu'à 48 kHz Débit binaire : Jusqu'à 192 kbps Type audio : WMA version 9
AAC ³ (.m4a)	✓	✓	✓	Fréquences d'échantillonnage : Jusqu'à 96 kHz Débit binaire : Jusqu'à 192 kbps Type audio : MPEG4-AAC
WAV (.wav)	✓	✓	✓	Fréquences d'échantillonnage : Jusqu'à 192 kHz Débit binaire de la quantification : 16 bits, 24 bits Voie : 2 voies
FLAC (.flac)	✓	✓	✗	Fréquences d'échantillonnage : Jusqu'à 192 kHz Débit binaire de la quantification : 16 bits, 24 bits Voie : Multivoies
Monkey's Audio (.ape)	✓	✓	✓	Fréquences d'échantillonnage : Jusqu'à 192 kHz Débit binaire de la quantification : 16 bits Voie : 2 voies
JPEG (.jpg/.jpeg)	✓	✓	✓	Résolution maximale : 4 000 x 3 000 pixels
MPO (.mpo)	✓	✓	✓	Photo 3D
PNG (.png)	✓	✓	✓	Résolution maximale : 2 048 x 1 024 pixels Les fichiers PNG animés ne sont pas pris en charge.
GIF (.gif)	✓	✓	✓	Résolution maximale : 2 048 x 1 024 pixels Les fichiers GIF animés ne sont pas pris en charge. La rotation n'est pas prise en charge.
DivX (.avi/.divx/.mkv)	✓	✓	✓	Versions prises en charge : Jusqu'à DivX® PLUS HD Résolution maximale : Jusqu'à 1 920 x 1 080 (DivX® PLUS HD) Jusqu'à 1 280 x 720 (MKV)
MP4 (.mp4)	✓	✓	✓	Résolution maximale : Jusqu'à 1 920 x 1 080 Vidéo : MPEG4, MPEG-4 AVC (niveau 4.1) Audio : AAC, MP3
WMV (.wmv)	✓	✓	✓	Résolution maximale : Jusqu'à 1 280 x 720 Vidéo : WMV9, WMV9AP (VC-1) Audio : WMA
AVI (.avi)	✓	✓	✓	Résolution maximale : Jusqu'à 1 920 x 1 080 Vidéo : MPEG4 Audio : MP3, AAC
3GP (.3gp)	✓	✓	✓	Vidéo : H.263, MPEG4, H.264 Audio : MPEG-4 AAC

11

Fr

Fichiers lisibles (Extensions)	Supports lisibles			Spécifications des fichiers
	BD-R/RE/-R DL/ RE DL/-R LTH, DVD-R/RW/-R DL/ +R/+RW/+R DL, CD-R/RW	Dispositifs USB ¹	Network	
FLV (.flv)	✓	✓	✓	Vidéo : Sorenson H.263 (FLV1), VP6 (FLV4), H.264 Audio : MP3, AAC

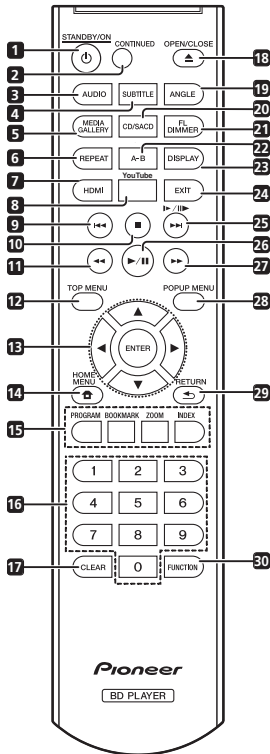
1. Cet appareil prend en charge les systèmes de fichiers FAT16, FAT32 et NTFS.
2. WMA Pro, Lossless and Voice ne sont pas pris en charge.
3. Le codage sans perte Apple n'est pas pris en charge.



Remarque

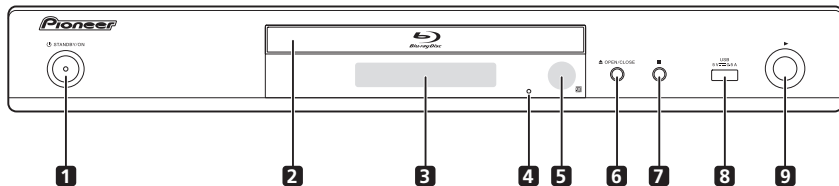
- Selon la structure des fichiers, la capacité du serveur et la configuration du réseau, il peut être impossible de lire certains fichiers, même s'ils sont mentionnés dans le tableau des fichiers lisibles ci-dessus.
- Dans le cas de connexions LAN sans fil, selon l'environnement (interférences radio, etc.), l'image ou le son peut être interrompu lors de la lecture de fichiers vidéo de haute qualité (fichiers de qualité HD par exemple) ou les fichiers de musique de haute qualité sonore (fichiers WAV ou FLAC 192 kHz/24 bits par exemple) à cause de la grande quantité de données à transférer.
- Les fichiers protégés par le DRM (Digital Rights Management) ne peuvent pas être lus (fichiers DivX VOD non compris).
- Les contenus AVCHD ne peuvent pas être lus par le réseau.

Télécommande



- 1 **STANDBY/ON** – Pour allumer et éteindre.
- 2 **CONTINUED** – Pour continuer la lecture à partir d'un point précis. (page 27)
- 3 **AUDIO** – (page 24)
- 4 **SUBTITLE** – (page 23)
- 5 **HOME MEDIA GALLERY** – (page 28)
- 6 **REPEAT** – (page 22)
- 7 **HDMI** – Pour changer la résolution des signaux vidéo sortant de la prise **HDMI OUT** (page 35).
- 8 **YouTube** – Pour voir des vidéos sur YouTube. (page 33)
- 9 **◀◀** – (pages 21 et 22)
- 10 **■ STOP** – (page 21)
- 11 **◀◀ REV** – (page 21)

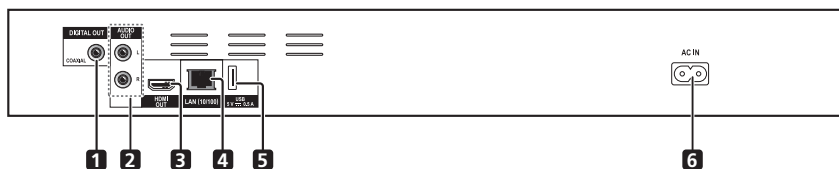
- 12 **TOP MENU** – Pour afficher la première page du menu d'un BD-ROM ou DVD-Vidéo.
- 13 **▲/▼/◀/▶** – Pour sélectionner des éléments, changer des réglages et déplacer le curseur.
ENTER – Pour exécuter l'élément sélectionné ou valider un réglage qui a été changé, etc.
- 14 **🏠 HOME MENU** – (page 34)
- 15 **Touches couleur** – Pour naviguer sur les menus du BD-ROM.
PROGRAM – (page 22)
BOOK MARK – (page 23)
ZOOM – (page 23)
INDEX – (page 23)
- 16 **Touches numériques** – Pour sélectionner et lire le titre/le chapitre/la plage que vous voulez voir ou écouter ainsi que les éléments des menus.
- 17 **CLEAR** – Pour effacer un nombre, etc.
- 18 **▲ OPEN/CLOSE** – Pour ouvrir et fermer le tiroir à disque.
- 19 **ANGLE** – (page 23)
- 20 **CD/SACD** – Pour les disques hybrides, pour basculer entre les couches CD et SACD (page 24).
- 21 **FL DIMMER** – À chaque pression, la luminosité de l'afficheur de la face avant change (4 niveaux).
- 22 **A-B** – (page 22)
- 23 **DISPLAY** – (page 24)
- 24 **EXIT** – (page 33)
- 25 **⏸/⏹/▶/▶▶** – (pages 21 et 22)
- 26 **▶/⏹** – (page 21)
- 27 **▶▶ FWD** – (page 21)
- 28 **POP UP MENU/MENU** – Pour afficher les menus des BD-ROM ou DVD-Vidéo.
- 29 **↶ RETURN** – Pour revenir à la page précédente.
- 30 **FUNCTION** – (page 26)



- | | |
|---|--|
| <p>1 ⏻ STANDBY/ON – Pour allumer et éteindre le lecteur.</p> <p>2 Tiroir à disque</p> <p>3 Afficheur de la face avant</p> <p>4 Bouton de réinitialisation – Si l'appareil ne peut pas être éteint (mis en veille), utilisez une tige fine pour appuyer sur ce bouton. L'appareil est réinitialisé et peut de nouveau fonctionner.</p> <p>5 Capteur de télécommande – Orientez la télécommande vers le capteur, puis utilisez-la à moins de 7 m.</p> | <p>6 ▲ OPEN/CLOSE – Pour ouvrir et fermer le tiroir à disque.</p> <p>7 ■ – Pour arrêter la lecture.</p> <p>8 Port USB – (page 18)</p> <p>9 ▶ – Pour démarrer la lecture.</p> |
|---|--|

Le lecteur ne parviendra pas à capter les signaux de la télécommande si une lumière fluorescente se trouve à proximité. Dans ce cas, éloignez le lecteur de la lumière fluorescente.

Panneau arrière



- | | |
|--|--|
| <p>1 Prise DIGITAL OUT (COAXIAL) – (page 18)</p> <p>2 Prises AUDIO OUT – (page 18)</p> <p>3 Prise HDMI OUT – (page 15)</p> | <p>4 Prise LAN (10/100) – (page 19)</p> <p>5 Port USB – (page 18)</p> <p>6 AC IN – (page 19)</p> |
|--|--|

Chapitre 2

Raccordements

Veillez à toujours éteindre les appareils et à débrancher le cordon d'alimentation de la prise secteur avant de raccorder un appareil ou de changer les liaisons.

Après le raccordement, effectuez les réglages dans le menu **Setup Navigator** ou **Initial Setup** selon le type de câble raccordé (page 20).

Reportez-vous aussi au mode d'emploi de l'appareil raccordé.

Quand un câble HDMI est utilisé

Les signaux audio et vidéo peuvent être transmis aux appareils compatibles HDMI sous forme de signaux numériques sans perte de la qualité sonore ou vidéo.



Remarque

- Effectuez les réglages dans le menu **Setup Navigator** selon l'appareil compatible HDMI raccordé (page 20).
- Selon le câble HDMI utilisé, les signaux vidéo 1080p peuvent ne pas être fournis.

À propos de l'HDMI

Ce lecteur intègre l'interface multimédia haute définition (HDMI®).

HDMI

Les termes HDMI et HDMI High-Definition Multimedia Interface ainsi que le logo HDMI sont des marques commerciales ou des marques déposées de HDMI Licensing LLC aux États-Unis et dans d'autres pays.

Le lecteur prend en charge le format Deep Color. Les lecteurs classiques peuvent transmettre un signal vidéo avec une profondeur de couleur de 8 bits dans les formats YCbCr 4:4:4 ou RGB ; les lecteurs prenant en charge le format Deep Color peuvent transmettre un signal vidéo avec une profondeur de couleur supérieure à 8 bits pour chaque composante couleur. Il est donc possible d'obtenir des dégradés de couleur plus subtils lorsque ce lecteur est raccordé à un téléviseur compatible Deep Color est raccordé.

Ce produit est compatible avec le « x.v.Color » qui donne un spectre de couleurs plus étendu répondant aux spécifications xvYCC.

Le spectre des couleurs étendu permet de restituer des couleurs naturelles et plus fidèles que jamais lors de la lecture de signaux vidéo conformes aux normes « xvYCC », quand le lecteur est raccordé à un téléviseur « x.v.Color », etc.

« x.v.Color » est le nom promotionnel donné aux produits capables de restituer un spectre de couleurs plus étendu, répondant aux spécifications des standards internationaux définis comme xvYCC.

x.v.Color

« x.v.Color » et **x.v.Color** sont des marques commerciales de Sony Corporation.

❖ Signaux audio lisibles par la prise HDMI OUT

- Dolby TrueHD
- Dolby Digital Plus
- Dolby Digital
- DTS-HD Master Audio
- DTS-HD High Resolution Audio
- DTS Digital Surround
- PCM linéaire

Des signaux audio PCM linéaires peuvent être transmis s'ils remplissent les conditions suivantes :

- Fréquence d'échantillonnage : 32 kHz à 192 kHz
 - Nombre de voies : 8 au maximum (6 au maximum pour une fréquence d'échantillonnage de 192 kHz)
- DSD audio

❖ Lorsqu'un appareil DVI est raccordé

- **Il n'est pas possible de raccorder des appareils DVI (écrans d'ordinateur, par exemple) s'ils ne sont pas compatibles avec l'HDCP.** L'HDCP est une norme visant à protéger les contenus audiovisuels via l'interface DVI/HDMI.
- Aucun signal audio n'est restitué.
- Ce lecteur peut être raccordé à des appareils compatibles HDMI. Lorsqu'il est raccordé à un appareil DVI, et selon l'appareil DVI, il se peut qu'il ne fonctionne pas correctement.

À propos du contrôle par l'HDMI

Les fonctions sont opérantes lorsqu'un téléviseur ou un système AV Pioneer (récepteur ou amplificateur AV, etc.), compatible avec l'HDMI, est raccordé au lecteur à l'aide d'un câble HDMI.

Reportez-vous aussi au mode d'emploi du téléviseur et du système AV (récepteur ou amplificateur AV, etc.).

❖ Pour utiliser le contrôle par l'HDMI

- Le contrôle par l'HDMI fonctionne dans la mesure où il est réglé sur Activé sur tous les appareils raccordés à l'aide de câbles HDMI.
- Lorsque vous avez relié et réglé tous les appareils, assurez-vous que l'image du lecteur apparaît bien sur le téléviseur. (Ceci est également nécessaire lorsque vous changez les appareils raccordés et rebranchez les câbles HDMI.) Le contrôle par l'HDMI n'agit peut-être pas correctement si l'image du lecteur ne s'affiche pas correctement sur le téléviseur.
- Utilisez des câbles HDMI®/TM haute vitesse si vous voulez utiliser le contrôle par l'HDMI. Le contrôle par l'HDMI peut ne pas agir correctement si vous utilisez d'autres câbles HDMI.
- Sur certains modèles, le contrôle par l'HDMI est appelé « KURO LINK » ou « HDMI Control ».
- Le contrôle par l'HDMI n'opère pas avec les appareils d'autres marques, même si ce lecteur est raccordé par un câble HDMI.

❖ Que permet le contrôle par l'HDMI

- **Permet d'agir sur le lecteur avec la télécommande du téléviseur.**

Certaines fonctions du lecteur, comme la marche et l'arrêt de la lecture et l'affichage des menus, peuvent être exécutées depuis le téléviseur.

- **Afficher l'image du lecteur sur l'écran du téléviseur. (Sélection automatique)**

L'entrée change automatiquement sur le téléviseur et le système AV (récepteur ou amplificateur AV, etc.) lorsque la lecture démarre sur le lecteur ou lorsque la page HOME MENU est affichée. Lorsque l'entrée change, l'image de lecture ou la page HOME MENU s'affiche sur le téléviseur.

- **Allumer et éteindre le téléviseur et le lecteur. (Mise en service simultanée)**

Si le téléviseur est éteint lorsque vous démarrez la lecture sur le lecteur ou affichez la page HOME MENU, il s'allumera automatiquement. Lorsque vous éteignez le téléviseur, le lecteur s'éteint automatiquement.

❖ Sound Retriever Link

À propos de la fonction Sound Retriever Link

La fonction Sound Retriever Link est une technologie visant à contrôler par l'HDMI la correction de la qualité des signaux audio compressés devant être restitués par le récepteur AV raccordé.

Cette fonction permet de restituer un son de plus grande qualité en activant automatiquement la correction sonore du récepteur AV raccordé.

La fonction Sound Retriever Link de ce lecteur agit essentiellement dans les situations suivantes.

- Lors de la lecture via un réseau ou lors de la lecture de contenus PC enregistrés sur un dispositif USB.
 - Le récepteur AV Pioneer compatible avec la fonction Sound Retriever Link est raccordé à ce lecteur par un câble HDMI et le lecteur est réglé de la façon suivante (page 36).
- Control : On**
- Reportez-vous aussi aux instructions du récepteur AV.
 - Consultez le site Pioneer pour les récepteurs AV compatibles avec la fonction Sound Retriever Link.

⚠ Attention

- Raccordez directement le lecteur au récepteur AV Pioneer compatible avec la fonction Sound Retriever Link. L'interruption d'une liaison directe avec un amplificateur ou un convertisseur AV (par exemple une coupure de l'HDMI) peut causer un dysfonctionnement.

❖ Stream Smoother Link

À propos de la fonction Stream Smoother Link

La fonction Stream Smoother Link est une technologie visant à améliorer par l'HDMI la qualité de l'image des vidéos téléchargées d'un réseau. Cette fonction permet de bénéficier d'images de plus grande qualité, moins parasitées, en activant automatiquement la correction du flux du récepteur AV.

La fonction Stream Smoother Link de ce lecteur agit essentiellement dans les situations suivantes.

- Lors de la lecture via un service de distribution vidéo en réseau ou lors de la lecture de contenus PC enregistrés sur un support.
- Le récepteur AV Pioneer avec fonction Stream Smoother Link est raccordé à ce lecteur par un câble HDMI et le lecteur est réglé de la façon suivante (page 36). Reportez-vous aussi aux instructions du récepteur AV.

Control : On

Consultez le site Pioneer pour les récepteurs AV compatibles avec la fonction Stream Smoother Link.

⚠ Attention

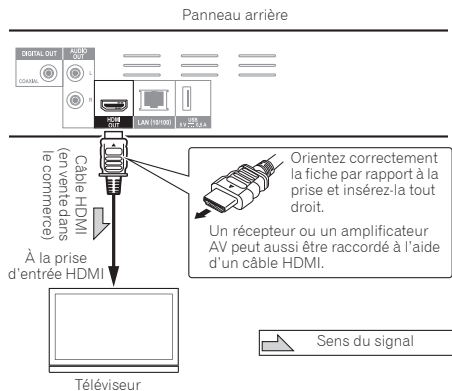
- Raccordez directement le lecteur au récepteur AV Pioneer compatible avec la fonction Stream Smoother Link. L'interruption d'une liaison directe avec un amplificateur ou un convertisseur AV (par exemple une coupure de l'HDMI) peut causer un dysfonctionnement.

Raccordement d'un téléviseur

Reportez-vous à *Raccordement d'un récepteur ou amplificateur AV* la page 17 pour le raccordement d'un récepteur ou d'un amplificateur AV à l'aide d'un câble HDMI.

⚠ Attention

- Pour brancher et débrancher le câble, saisissez-le par la fiche.
- N'exercez pas de force sur la fiche qui puisse créer de faux contacts ou empêcher la sortie des signaux vidéo.

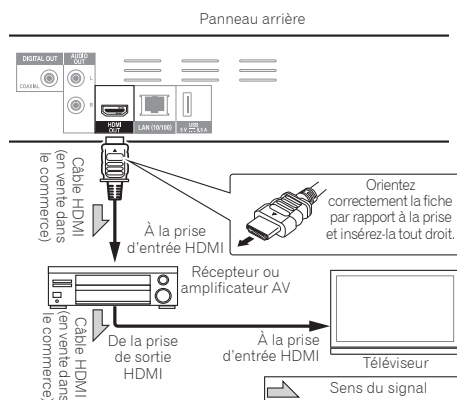


Raccordement d'un récepteur ou amplificateur AV

Raccordez ce lecteur à un récepteur ou amplificateur AV pour bénéficier de son ambiophonique des formats Dolby TrueHD, Dolby Digital Plus, Dolby Digital, DTS-HD Master Audio, DTS-HD High Resolution Audio ou DTS Digital Surround. Pour le détail sur le raccordement du téléviseur et des enceintes au récepteur ou à l'amplificateur AV, reportez-vous au mode d'emploi du récepteur ou de l'amplificateur AV.

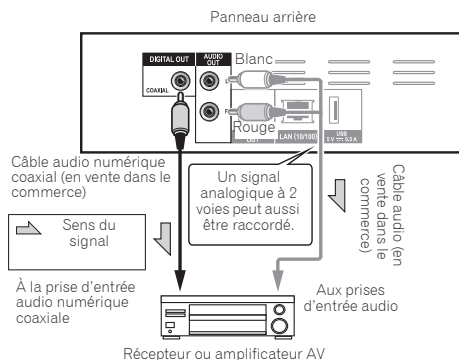
⚠ Attention

- Pour brancher et débrancher le câble, saisissez-le par la fiche.
- N'exercez pas de force sur la fiche qui puisse créer de faux contacts ou empêcher la sortie des signaux vidéo.



Raccordement des câbles audio

Raccordement d'un récepteur ou amplificateur AV avec un câble audio numérique coaxial



Raccordement d'un appareil au port USB

À propos des dispositifs USB

Les dispositifs USB suivants peuvent être raccordés au lecteur.

- Mémoires flash USB compatibles USB 2.0 (capacité de 1 Go ou plus, 2 Go ou plus recommandés) ou disque dur (capacité 2 To ou plus)
- Format de fichier : FAT16, FAT32 ou NTFS

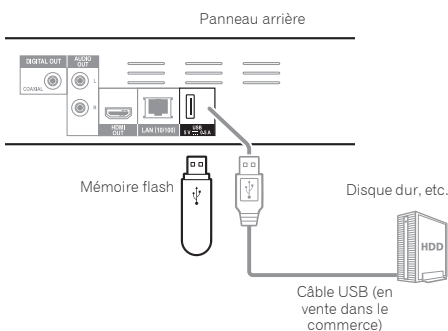
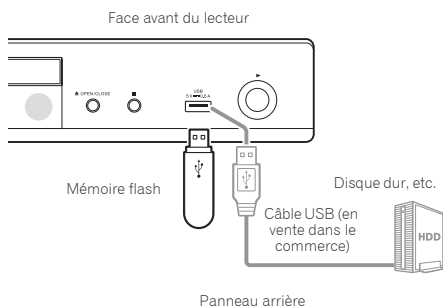
Remarque

- Les dispositifs formatés pour un autre système de fichiers ne pourront pas être utilisés.
- Les dispositifs USB contenant plusieurs partitions risquent de ne pas être reconnus.
- Certains dispositifs USB ne fonctionneront pas avec ce lecteur.
- Le fonctionnement des dispositifs USB n'est pas garanti.

Raccordement du dispositif USB

Attention

- Veillez à éteindre le lecteur avant de brancher ou de débrancher un dispositif USB.
- Si un disque dur externe est utilisé comme dispositif de stockage externe, veillez à allumer le disque dur avant d'allumer le lecteur.
- Si le dispositif USB est protégée, veillez à désactiver la protection.
- Pour raccorder le câble USB, tenez la fiche en l'orientant dans le bon sens et insérez-la tout droit dans le port.
- Une pression excessive sur la fiche peut causer un mauvais contact et empêcher les données de s'inscrire sur le dispositif USB.
- Lorsqu'un dispositif USB est raccordé et le lecteur allumé, ne débranchez pas le cordon d'alimentation.



Remarque

- Le dispositif risque de ne pas fonctionner s'il est raccordé au port **USB** via un lecteur de carte mémoire ou un concentrateur USB.
- Utilisez un câble USB de 2 mètres au maximum.

Raccordement au réseau par l'interface LAN

En connectant ce lecteur au réseau par la prise LAN ou par un réseau LAN sans fil, vous pouvez lire les fichiers audio enregistrés sur les composants en réseau, y compris votre ordinateur, via les entrées de HOME MEDIA GALLERY.

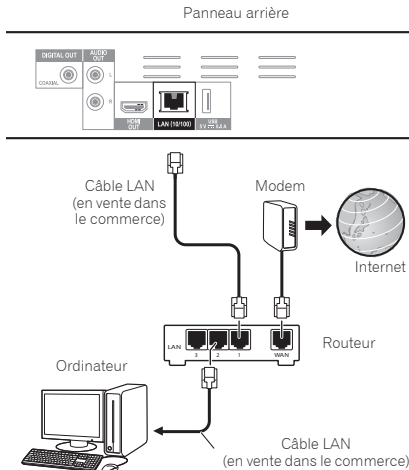
Mettez le serveur DHCP de votre routeur en service. Si votre routeur ne présente pas cette fonction, vous devrez paramétrer le réseau manuellement. Pour le détail, reportez-vous à *Réglage de l'adresse IP* la page 38.

Remarque

- Reportez-vous au mode d'emploi de l'appareil utilisé, car les appareils raccordés et les méthodes de raccordement peuvent être différents selon l'environnement Internet.
- Pour utiliser une connexion Internet à haut débit, il faut être abonné à un fournisseur de service Internet. Pour le détail, contactez votre fournisseur de service Internet le plus proche.
- Veuillez noter que Pioneer décline toute responsabilité quant aux erreurs de communication ou problèmes liés à la connexion au réseau de l'utilisateur ou aux dispositifs connectés. Contactez votre fournisseur ou le fabricant des dispositifs connectés.

Raccordement avec un câble LAN (réseau LAN filaire)

Raccordez la prise LAN de ce récepteur à la prise LAN de votre routeur (avec ou sans fonction de serveur DHCP) avec un câble LAN direct (CAT 5 ou supérieur).

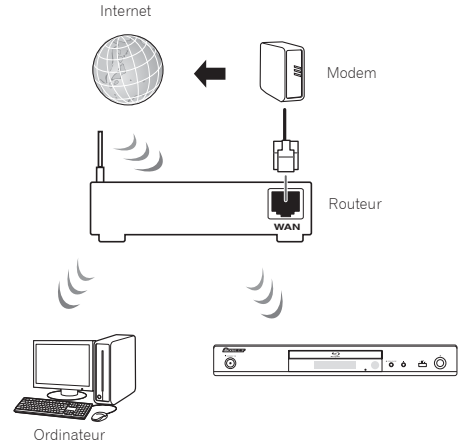


❖ Spécifications de la prise LAN

Prise LAN : Prise Ethernet (10BASE-T/100BASE-TX)

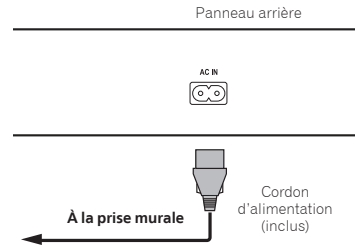
Connexion à un réseau LAN sans fil

Des réglages manuels doivent être effectués pour pouvoir se connecter à un réseau LAN sans fil. Pour le détail, reportez-vous à *Connexion sans fil au réseau* la page 41.



Raccordement du cordon d'alimentation

Lorsque tous les appareils ont été raccordés, vous pouvez brancher le cordon d'alimentation.



Pour commencer

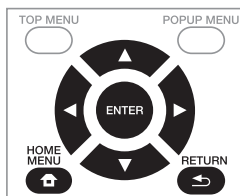
Paramétrage à l'aide du menu Setup Navigator

Veillez à bien régler ces paramètres lorsque vous utilisez le lecteur dans les situations suivantes.

- La première fois que vous utilisez le lecteur.
- Après le formatage avec **Initial Setup**.

⚠ Attention

- Assurez-vous que le lecteur et les autres appareils sont reliés correctement avant de les mettre en service. Allumez aussi les appareils raccordés au lecteur avant d'allumer le lecteur.
- Si vous utilisez un téléviseur ou un vidéoprojecteur Pioneer compatible avec la fonction de contrôle, activez le contrôle sur l'appareil raccordé avant d'allumer le lecteur.



1 Allumez le téléviseur et sélectionnez l'entrée.

Reportez-vous au mode d'emploi du téléviseur pour le détail sur son fonctionnement.

2 Allumez le lecteur.

Appuyez sur **STANDBY/ON**.

Assurez-vous que le menu **Setup Navigator** s'affiche.

❖ Si le menu Setup Navigator ne s'affiche pas

► Appuyez sur **HOME MENU** pour afficher la page Home Menu, sélectionnez **Initial Setup** → **Setup Navigator** → **Start**, puis appuyez sur **ENTER**.

3 Lancez le Setup Navigator.

Appuyez sur **ENTER**.

- Le **Setup Navigator** s'ouvre.

4 Sélectionnez la langue des menus.

Utilisez **▲/▼** pour effectuer un choix, puis appuyez sur **ENTER**.

Lorsqu'un téléviseur Pioneer compatible avec la fonction de contrôle est raccordé à la prise **HDMI OUT** de ce lecteur, les réglages de langue du téléviseur Pioneer sont importés avant que le **Setup Navigator** ne s'ouvre.

5 Sélectionnez la résolution appropriée pour le téléviseur raccordé.

Utilisez **▲/▼** pour effectuer un choix, puis appuyez sur **ENTER**.

6 Sélectionnez le format approprié pour le téléviseur raccordé.

Utilisez **▲/▼** pour effectuer un choix, puis appuyez sur **ENTER**.

7 Fermez le menu Setup Navigator.

Appuyez sur **ENTER**.

- **Setup Navigator** se ferme et les réglages sont sauvegardés.
- Appuyez sur **RETURN** pour revenir à l'écran précédent.

Chapitre 4

Lecture

Lecture de disques ou de fichiers

Le fonctionnement de base du lecteur est décrit dans cette section.

Pour les types de disques et de fichiers pouvant être lus, reportez-vous à page 7. Les fichiers vidéo, photo et audio enregistrés sur des disques sont lus avec Home Media Gallery (page 28).

1 Appuyez sur  STANDBY/ON pour allumer le lecteur. Allumez le téléviseur et sélectionnez tout d'abord l'entrée.



2 Appuyez sur  OPEN/CLOSE pour ouvrir le tiroir à disque et insérez le disque.



Remarque

- Insérez le disque en orientant sa face imprimée vers le haut.
- Il faut plusieurs douzaines de secondes au lecteur pour lire les informations du disque. Lorsque les informations ont été lues, le type du disque est indiqué sur l'afficheur de la face avant du lecteur.
- Si des restrictions d'emploi ont été posées par un enregistreur BD sur le BD inséré, l'écran de saisie du code PIN apparaît. Dans ce cas, saisissez votre code PIN.

3 Appuyez sur  PLAY pour lire le disque.

- Pour mettre en pause, appuyez sur  PAUSE pendant la lecture.
- Pour arrêter la lecture, appuyez sur  STOP.



Remarque


- La lecture commence automatiquement pour certains disques lorsque le tiroir à disque est fermé.
- Certains disques BD-ROM/DVD-Vidéo disposent d'un contrôle parental. Saisissez le mot de passe enregistré dans les paramètres du lecteur pour annuler le contrôle parental. Pour le détail, reportez-vous à page 40.
- Certains disques BD-R/-RE ont une protection interdisant la lecture. Pour annuler la protection, précisez le mot de passe spécifié pour le disque.
- Si l'image et le son ne sont pas correctement transmis, *En cas de panne* la page 47.

❖ Si le menu du disque s'affiche

Pour certains disques, le menu du disque s'affiche automatiquement au début de la lecture. Le contenu du menu du disque et le fonctionnement du menu dépendent du disque.

❖ Reprise de la lecture au point où elle a été arrêtée (fonction de reprise de la lecture)

- Si vous appuyez sur  STOP pendant la lecture, le point où le disque a été arrêté est enregistré dans la mémoire. Ensuite, lorsque vous appuyez sur  PLAY, la lecture se poursuit à partir de ce point.



- Pour annuler la reprise de la lecture, appuyez sur  STOP pendant l'arrêt de la lecture.



Remarque


- La reprise de la lecture est automatiquement annulée dans les cas suivants :
 - Lorsque le tiroir à disque est ouvert.
 - Lorsque vous changez de liste de fichiers.
 - Lorsque vous mettez le lecteur hors service. (La reprise de la lecture n'est pas annulée dans le cas des BD et des DVD.)
- Si vous voulez continuer la lecture à une position spécifiée au préalable, reportez-vous à *Lecture d'une plage particulière de disques, de titres ou d'un chapitre (page/fichier)* dans un ordre aléatoire la page 27.
- La reprise de la lecture ne peut pas être utilisée pour certains disques.

Recherche avant et arrière

▶ Pendant la lecture, appuyez sur  REV ou  FWD.

- La vitesse de la recherche change chaque fois que vous appuyez sur la touche. La variation de vitesse dépend du disque ou du fichier (la vitesse est indiquée sur l'écran du téléviseur).

❖ Pour revenir à la lecture normale

▶ Appuyez sur  PLAY.




Lecture de chapitres, de plages ou de fichiers particuliers

▶ Pendant la lecture, précisez le numéro du chapitre, de la plage ou du fichier que vous voulez lire.

- Utilisez les touches numériques (0 à 9) pour préciser le numéro, puis appuyez sur **ENTER**.
- Appuyez sur **CLEAR** pour effacer les valeurs saisies.

Saut de contenu

▶ Pendant la lecture, appuyez sur  ou .

- Si vous appuyez sur  ►►, la lecture saute au début du chapitre, de la plage ou du fichier suivant.
- Si vous appuyez sur  ◀◀ pendant la lecture d'un fichier vidéo ou audio, la lecture revient au début du chapitre, de la plage ou du fichier en cours de lecture. Appuyez deux fois sur la touche pour localiser le début du chapitre, de la plage ou du fichier précédent.
- Si vous appuyez sur  ◀◀ pendant la lecture d'un fichier photo, la lecture revient au fichier précédent.

Lecture au ralenti

- ▶ **Pendant la pause de la lecture, appuyez un instant sur ►/II►.**
 - La vitesse change chaque fois que vous appuyez sur la touche (la vitesse est indiquée sur l'écran du téléviseur).
 - La lecture arrière au ralenti n'est pas disponible.

❖ Pour revenir à la lecture normale

- ▶ Appuyez sur ► PLAY.

Lecture avant et arrière pas à pas

- ▶ **Pendant la pause de la lecture, appuyez un instant sur ►/II►.**
 - Chaque fois que vous appuyez sur la touche, la lecture avance d'une image à la fois.
 - La lecture arrière n'est pas possible.

❖ Pour revenir à la lecture normale

- ▶ Appuyez sur ► PLAY.

Lecture répétée d'un passage précis d'un titre ou d'une plage (Répétition A-B)

Procédez de la façon suivante pour répéter un passage précis d'un titre ou d'une plage.

1 Pendant la lecture, appuyez sur A-B pour sélectionner le début du passage.

- A- apparaît sur l'écran du téléviseur.

2 Pendant la lecture, appuyez sur A-B pour sélectionner la fin du passage.

- La lecture du passage A-B commence.

❖ Pour annuler la lecture du passage A-B

- Appuyez sur A-B pendant la lecture répétée du passage A-B.



Remarque

- La lecture répétée du passage A-B est annulée dans les cas suivants :
 - Si vous effectuez une recherche hors de la plage spécifiée pour la répétition.
 - Si vous démarrez une autre lecture répétée ou lecture aléatoire.

Répétition de la lecture (Lecture répétée)

Procédez de la façon suivante pour répéter le disque, le titre, le chapitre, la plage ou le fichier actuel.

- ▶ **Pendant la lecture, appuyez sur REPEAT.**
 - À chaque pression sur **REPEAT** le mode de répétition change de la façon suivante.

BD

Chapitre actuel → Titre actuel

DVD

Chapitre actuel → Titre actuel → Tous les titres

CD/Fichier vidéo/Fichier audio/Fichier photo

Plage/fichier actuel → Toutes les plages/Tous les fichiers du dossier

❖ Pour annuler la lecture répétée

- Appuyez plusieurs fois sur **REPEAT** pendant la lecture répétée.



Remarque

- La lecture répétée est annulée dans les cas suivants :
 - Si vous effectuez une recherche hors de la plage spécifiée pour la répétition.
 - Si vous démarrez une autre lecture répétée ou lecture aléatoire.

Lecture dans l'ordre souhaité (Lecture programmée)

1 Pendant la lecture, appuyez sur PROGRAM.

- L'écran de programmation s'affiche.

2 Sélectionnez le numéro de programmation.

Utilisez ▲/▼ pour effectuer un choix, puis appuyez sur **ENTER**.

3 Sélectionnez le morceau/titre/chapitre que vous souhaitez lire.

Utilisez ▲/▼/◀/▶ pour effectuer un choix, puis appuyez sur **ENTER**.

4 Appuyez sur ► PLAY.

- La lecture commence.

❖ Modification de la programmation

1 Sélectionnez le numéro de la programmation que vous voulez modifier, puis appuyez sur **ENTER**.

2 Sélectionnez le titre ou chapitre, puis appuyez sur **ENTER**.

❖ Suppression d'une programmation

▶ Sélectionnez le numéro de la programmation que vous voulez supprimer, puis appuyez sur **CLEAR**.

- Pour supprimer toutes les programmations, appuyez sur ↵ **RETURN**.



Remarque

- Si vous utilisez des CD audio pour la lecture programmée, indiquez le numéro de plage au point 3.
- Cette fonction n'agit pas avec les BD.

Pose de signets

Vous pouvez poser des signets sur la vidéo en cours de lecture pour revenir plus tard à la scène marquée.

- ▶ **Pendant la lecture, appuyez sur BOOKMARK.**
 - Un signet est posé.
 - Le nombre de signets pouvant être posés est limité à 12.

❖ Lecture d'une scène marquée

1 Appuyez sur la touche BOOKMARK et maintenez-la quelques secondes enfoncée.

- La liste de signets apparaît.

2 Sélectionnez le signet que vous souhaitez lire.

Utilisez ◀▶ pour effectuer un choix, puis appuyez sur ENTER.

❖ Suppression d'un signet

▶ Sélectionnez le signet que vous voulez supprimer, puis appuyez sur CLEAR.

- Pour certains disques il ne sera pas possible de poser de signets.
- Les signets sont annulés dans les cas suivants :
 - Lorsque le lecteur est éteint.
 - Lorsque le tiroir à disque est ouvert.

Zoom

▶ Pendant la lecture, appuyez sur ZOOM.

- À chaque pression sur ZOOM, le niveau de zoom change de la façon suivante.

[Zoom 2x] → [Zoom 3x] → [Zoom 4x] → [Zoom 1/2] → [Zoom 1/3] → [Zoom 1/4] → Normal (pas d'indication)



Remarque

- Cette fonction n'agit pas avec certains disques.

Lecture de photos en diaporama

Cette fonction permet un changement automatique des photos.

▶ Pendant la lecture, appuyez sur INDEX.

- Affichez les miniatures des fichiers d'images. Le nombre de miniatures pouvant être affichées à la fois se limite à 12.
- Si vous sélectionnez une miniature et appuyez sur ENTER, le diaporama démarrera par l'image sélectionnée.

❖ Rotation/renversement de photos

Pendant un diaporama ou la pause du diaporama, l'image change d'orientation de la façon suivante lorsque vous appuyez sur les touches ▲/▼/◀/▶.

Touche ▶ : Rotation de 90° dans le sens horaire

Touche ◀ : Rotation de 90° dans le sens antihoraire

Touche ▲ : Renversement horizontal

Touche ▼ : Renversement vertical

Changement de l'angle de prise de vues

Pour les disques BD-ROM et DVD-Vidéo enregistrés sous différents angles de prise de vues, les angles peuvent être changés au cours de la lecture.

▶ Pendant la lecture, appuyez sur ANGLE.

- L'angle actuel et le nombre total d'angles enregistrés sont indiqués à l'écran du téléviseur. Pour changer d'angles, appuyez une nouvelle fois sur ANGLE.
- Les angles peuvent aussi être changés en sélectionnant **Angle** sur le menu **FUNCTION**.
- Si les angles ne changent pas lorsque vous appuyez sur ANGLE, changez-les par le menu du disque.

Changement des sous-titres

Pour les disques ou les fichiers sur lesquels différents sous-titres ont été enregistrés, les sous-titres peuvent être changés au cours de la lecture.



Attention

- Les sous-titres ne peuvent pas être changés dans le cas de disques enregistrés par un enregistreur DVD ou BD. Reportez-vous aussi au mode d'emploi de l'appareil utilisé pour l'enregistrement.
- ▶ **Pendant la lecture, appuyez sur SUBTITLE.**
- Les sous-titres actuels et le nombre total de sous-titres enregistrés sont indiqués à l'écran du téléviseur. Pour changer de sous-titres, appuyez une nouvelle fois sur SUBTITLE.
- Les sous-titres peuvent aussi être changés en sélectionnant **Subtitle** sur le menu **FUNCTION**.
- Si les sous-titres ne changent pas lorsque vous appuyez sur SUBTITLE, changez-les par le menu du disque.

❖ Masquage des sous-titres

▶ **Appuyez plusieurs fois sur SUBTITLE ou sélectionnez Subtitle sur le menu FUNCTION pour régler ce paramètre sur Off.**

❖ À propos de l'affichage de sous-titres externes pendant la lecture des fichiers DivX

Outre les sous-titres enregistrés sur les fichiers DivX, ce lecteur peut aussi afficher des sous-titres externes. Si un fichier a le même nom qu'un fichier DivX à part l'extension, et si l'extension est une des extensions suivantes, le fichier sera traité comme fichier de sous-titres externes. Notez bien que les fichiers DivX et les fichiers de sous-titres externes doivent se trouver dans le même dossier.

Un seul fichier de sous-titres externes peut être utilisé sur ce lecteur. Utilisez un ordinateur, etc. pour supprimer les fichiers des sous-titres externes dont vous n'avez pas besoin pour un disque.

Les fichiers texte ayant les extensions « .smi », « .srt », « .sub » et « .txt » ne sont pas pris en charge.



Remarque

- Avec certains fichiers, les sous-titres externes ne pourront pas être affichés correctement.

Changement du son

Pour les disques ou les fichiers sur lesquels différents flux/voies audio ont été enregistrés, les flux/voies audio peuvent être commutés au cours de la lecture.

► Pendant la lecture, appuyez sur **AUDIO**.

- Le son actuel et le nombre total de flux audio enregistrés sont indiqués à l'écran du téléviseur. Pour changer de son, appuyez une nouvelle fois sur **AUDIO**.
- Le son peut aussi être changé en sélectionnant **Audio** sur le menu **FUNCTION**.
- Si **AUDIO** ne permet pas de changer le son, changez-le par le menu du disque.

Sous-titres mobiles

La position des sous-titres apparaissant pendant la lecture de BD-ROM ou DVD peut être changée.

1 Lisez le BD-ROM ou le DVD-Vidéo et affichez les sous-titres sur l'écran du téléviseur.

2 Appuyez au moins 2 secondes sur la touche **SUBTITLE**.

- Le Subtitle shift mode est spécifié.
- [Subtitle shift mode] apparaît sur l'écran du téléviseur.

3 Utilisez les touches ▲/▼ pour changer la position des sous-titres.

Utilisez les touches ▲/▼ pour changer la position des sous-titres.

4 Annulez le Subtitle shift mode.

Appuyez sur la touche **ENTER**.

Commutation de la zone de lecture CD/SACD

1 Sélectionnez la zone que vous souhaitez lire.

En mode d'arrêt, appuyez sur **CD/SACD**. La zone de lecture change sur l'afficheur de la face avant à chaque pression sur la touche.

[CD AREA] → [SACD 2CH] → [SACD MCH] → (retour au début)

- Pendant la lecture, appuyez deux fois sur **■ STOP** pour annuler la lecture continue avant de sélectionner la zone de lecture.

Affichage des informations du disque

► Appuyez sur **DISPLAY**.

Les informations du disque apparaissent sur l'écran du téléviseur. Pour masquer les informations, appuyez une nouvelle fois sur **DISPLAY**.

Les informations affichées sont différentes pendant la lecture et pendant la pause de la lecture.

Utilisation de BONUSVIEW ou de BD-LIVE

Ce lecteur est compatible avec les BD-Vidéo BONUSVIEW et BD-LIVE.

Lorsque vous utilisez des BD-Vidéo compatibles avec BONUSVIEW, vous bénéficiez de certaines fonctions comme l'image secondaire (image dans l'image) (page 26) et le son secondaire (page 26). Avec les BD-Vidéo offrant BD-LIVE, des images vidéo spéciales ainsi que d'autres données peuvent être téléchargées d'Internet.

Les données enregistrées sur un BD-Vidéo et téléchargées de BD-LIVE se stockent sur une mémoire flash USB (mémoire externe). Pour bénéficier de ces fonctions, raccordez une mémoire flash USB (capacité minimale 1 Go, 2 Go ou plus sont recommandés) de type USB 2.0 High Speed (480 Mbits/s) au port USB.

- Veillez à éteindre le lecteur avant d'insérer ou de retirer la mémoire flash USB.
- Pour rappeler les données sauvegardées sur la mémoire flash USB, insérez d'abord la mémoire utilisée lors du téléchargement des données (si une autre mémoire est insérée, les données enregistrées sur la mémoire flash USB ne seront pas lues).
- Si la mémoire flash USB utilisée contient d'autres données (enregistrées antérieurement), l'image et le son ne seront pas lus correctement.
- Ne retirez pas la mémoire flash USB pendant la lecture.
- Le chargement des données (lecture/écriture) nécessite un certain temps.



Attention

- Si l'espace disponible sur la mémoire flash USB n'est pas suffisant, il peut être impossible d'utiliser les fonctions BONUSVIEW et BD-LIVE. Dans ce cas, reportez-vous à *Effacement des données ajoutées aux BD et des données des applications* la page 39 pour effacer les données du Paquet Virtuel et les données BD-LIVE sur la mémoire flash USB.



Remarque

- Le fonctionnement des mémoires flash USB n'est pas garanti.
- La lecture des données de la fonction BD-LIVE varie selon la mémoire utilisée. Pour le détail, consultez la notice fournie avec la mémoire.
- Pour bénéficier de la fonction BD-LIVE, une connexion réseau et des réglages sont nécessaires (pages 19 et 38).
- BD-LIVE est une fonction assurant une connexion à Internet. Les disques disposant de la fonction BD-LIVE peuvent envoyer les codes d'identification de ce lecteur et du disque au fournisseur de contenus par Internet.

Fonctions de lecture

Les fonctions pouvant être utilisées dépendent du type de disque et de fichier. Dans certains cas, certaines fonctions ne peuvent pas être utilisées. Les fonctions disponibles sont indiquées dans le tableau suivant.

Fonction ¹	Type de disque/fichier									
	BD-ROM	BD-R /-RE	DVD- Vidéo	DVD-R /-RW (Format VR)	AVCREC	AVCHD	Fichier vidéo	Fichier photo	Fichier audio	CD audio
Recherche avant et arrière ²	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	X	✓ ⁴	✓ ⁴
Lecture de titres, de chapitres ou de plages particuliers	✓	✓	✓	✓	✓	✓	X	X	X	✓
Saut de contenu	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Lecture au ralenti ^{5, 6}	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	X	X	X
Lecture avant et arrière pas à pas ^{2, 7}	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	X	X	X
Lecture répétée A-B ²	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	X	✓	✓
Lecture répétée	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Zoom	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	X	X
Angle ⁸	✓	X	✓	X	X	X	X	X	X	X
Sous-titres ⁹	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	X	X	X
Son ¹⁰	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	X	X	X
Son secondaire ¹¹	✓ ¹²	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Image secondaire ¹³	✓ ¹⁴	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Informations du disque	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓

1. Certaines fonctions peuvent ne pas être disponibles pour certains disques ou fichiers, même si [✓] est indiqué dans le tableau.

2. Pour certains disques, la lecture redevient d'elle-même normale au changement de chapitre.

3. Pendant la recherche avant et arrière, le son n'est pas audible.

4. Pendant la recherche avant et arrière, le son est audible.

5. Pendant la lecture au ralenti le son n'est pas audible.

6. La lecture arrière au ralenti n'est pas disponible.

7. La lecture arrière pas à pas n'est pas disponible.

8. La marque d'angle apparaît pour les scènes enregistrées sous divers angles si **Angle Mark** est réglé sur **On** (page 37).

9. • Les types de sous-titres enregistrés dépendent du disque et du fichier.

• Dans certains cas, les sous-titres peuvent changer ou l'écran de commutation du disque peut s'afficher immédiatement, sans que les sous-titres actuels ni le nombre total de sous-titres enregistrés sur le disque ne soient indiqués.

10. Les types de sons secondaires enregistrés dépendent du disque et du fichier.

11. • Les types de flux audio secondaires enregistrés dépendent du disque et du fichier.

• Dans certains cas, le son secondaire peut changer ou l'écran de commutation du disque peut s'afficher immédiatement, sans que le son secondaire actuel ni le nombre total de sons secondaires enregistrés sur le disque ne soient indiqués.

• La marque de son secondaire apparaît pour les scènes enregistrées avec un son secondaire si **Secondary Audio Mark** est réglé sur **On** (page 37).

12. Certains disques n'ont pas de son secondaire.

13. • Dans certains cas, l'image secondaire peut changer ou l'écran de commutation du disque peut s'afficher immédiatement, sans que l'image secondaire actuelle ni le nombre total d'images secondaires enregistrées sur le disque ne soient indiqués.

• La marque de son secondaire apparaît pour les scènes enregistrées avec un son secondaire si **PIP Mark** est réglé sur **On** (page 37).

14. Certains disques n'ont pas d'image secondaire.

Utilisation du menu FUNCTION

Les fonctions pouvant être rappelées dépendent du mode de fonctionnement du lecteur.

1 Affichez le menu FUNCTION.

Appuyez sur **FUNCTION** pendant la lecture.

2 Sélectionnez et réglez le paramètre.

Utilisez ▲/▼ pour effectuer un choix, puis appuyez sur **ENTER**.



Remarque

- Les paramètres ne pouvant pas être changés apparaissent en gris. Les paramètres pouvant être sélectionnés dépendent de l'état du lecteur.

❖ Pour changer le réglage du paramètre sélectionné

Utilisez ▲/▼ pour le changer.

❖ Pour fermer le menu FUNCTION

Appuyez sur **FUNCTION**.

❖ Liste des paramètres du menu FUNCTION

Paramètre	Description
Titre (morceau) ¹	Affichage des informations concernant le titre du disque en cours de lecture et du nombre total de titres sur le disque. Également sélection du titre devant être lu. (Voir la description suivante.)
Chapitre	Affichage des informations concernant le chapitre en cours de lecture (page/titre) et du nombre total de chapitres sur le disque. Également sélection du chapitre (page/titre) devant être lu. (Voir la description suivante.)
Fichier	Affichez les informations du fichier actuel. Sélectionnez votre fichier favori.
Time	Affichage du temps écoulé ou restant. Également spécification du temps où la lecture doit commencer. (Voir la description suivante.)
Mode	Changement du mode de lecture (page 27).
Audio	Changement du son.
Angle	Changement de l'angle de prise de vue d'un BD-ROM/DVD-Vidéo.
Subtitle	Changement de la langue des sous-titres.
Code Page	Changement de page des codes de sous-titres.
Secondary Video ²	Sélection de l'image secondaire d'un BD-ROM (Image dans l'image).
Secondary Audio ³	Sélection du son secondaire d'un BD-ROM.
Bitrate	Affichage du débit binaire du son/de l'image/de l'image/du son secondaire.
Still off	Arrêt de l'image fixe d'un BD-ROM.
Ins Search	Saut avant de 30 secondes.
Ins Replay	Retour arrière de 10 secondes.
Slide Show	Changement de vitesse du diaporama pendant un diaporama.
Transition	Changement de style du diaporama pendant un diaporama.

1. Une de ces informations apparaît selon le type de disque.
2. La marque d'image secondaire apparaît pour les scènes enregistrées avec une image secondaire si **PIP Mark** est réglé sur **On** (page 37).
3. La marque de son secondaire apparaît pour les scènes enregistrées avec un son secondaire si **Secondary Audio Mark** est réglé sur **On** (page 37).



Remarque

- Les paramètres pouvant être sélectionnés dépendent du type de disque.
- Les types de flux audio secondaires enregistrés dépendent du disque et du fichier.
- Certains disques n'ont pas de son secondaire ou d'image secondaire.
- Dans certains cas, le son secondaire ou l'image secondaire peut changer ou l'écran de commutation peut s'afficher immédiatement, sans que le son secondaire ou l'image secondaire ou le nombre total de sons secondaires ou d'images secondaires enregistrés sur le disque ne soit indiqué.

Lecture à partir d'un temps précis (Recherche temporelle)

1 Sélectionnez Time.

Utilisez ▲/▼ pour effectuer un choix, puis appuyez sur **ENTER**.

2 Précisez le temps.

Utilisez les touches numériques (0 à 9) pour préciser le temps.

- Pour lire à partir de 45 minutes, précisez **0, 0, 4, 5, 0** et **0**, puis appuyez sur **ENTER**.
- Pour lire à partir de 1 heure 20 minutes, précisez **0, 1, 2, 0, 0** et **0**, puis appuyez sur **ENTER**.
- Appuyez sur **CLEAR** pour effacer les valeurs saisies.

3 Démarrez la lecture au temps précisé.

Appuyez sur **ENTER**.

Lecture d'un titre, d'un chapitre, d'une plage ou d'un fichier particulier (Recherche)

1 Sélectionnez Title ou Chapter (track/file).

Utilisez ▲/▼ pour effectuer un choix, puis appuyez sur **ENTER**.

2 Précisez le numéro du titre ou du chapitre (plage/fichier).

Utilisez les touches numériques (0 à 9) ou ▲/▼ pour préciser le numéro.

- Pour rechercher par exemple le titre 32, précisez **3** et **2**, puis appuyez sur **ENTER**.
- Appuyez sur **CLEAR** pour effacer les valeurs saisies.

3 Démarrez la lecture à partir du titre, du chapitre ou de la plage précisé.

Appuyez sur **ENTER**.

Lecture d'une plage particulière de disques, de titres ou d'un chapitre (plage/fichier) dans un ordre aléatoire

Vous avez le choix entre 2 types de lecture aléatoire.

1 Sélectionnez Mode.

Utilisez ▲/▼ pour effectuer un choix, puis appuyez sur **ENTER**.

2 Sélectionnez le mode de lecture.

Utilisez ▲/▼ pour effectuer un choix, puis appuyez sur **ENTER**.

❖ Random play

La plage de disques, de titres ou le chapitre (morceau/fichier) spécifié est lu dans un ordre aléatoire. Le même élément peut être lu de manière consécutive.

❖ Shuffle play

La plage de disques, de titres ou le chapitre (morceau/fichier) spécifié est lu dans un ordre aléatoire. Chaque élément n'est lu qu'une seule fois.

Continuation de la lecture à partir de la position spécifiée (Poursuite du visionnage)

Cette fonction permet de poursuivre la lecture à une position spécifiée au préalable, même après l'extinction du lecteur.

❖ Réglage

► Pendant la lecture, appuyez sur **CONTINUED** à la position où vous voulez poursuivre le visionnage.

Le temps écoulé jusqu'à la position spécifiée est indiqué à l'écran du téléviseur.

Remarque

Dans les cas suivants, l'écran de confirmation de poursuite du visionnage s'affiche.

Pour le BD vidéos

L'écran s'affiche après la lecture de la fonction principale.

Pour les disques enregistrés

L'écran s'affiche après la sélection du dossier et la lecture du titre pour lequel la poursuite de la lecture a été spécifiée.

❖ Lecture

1 Appuyez sur ► **PLAY** pour lire le titre pour lequel vous avez spécifié une position.

L'écran de confirmation de la poursuite de la lecture apparaît.

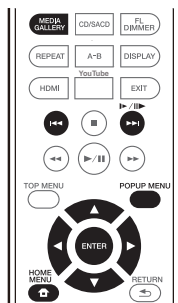
2 Utilisez ◀/▶ pour sélectionner **Yes**, puis appuyez sur **ENTER**.

Démarrez la lecture au temps précisé.

Remarque

- Le temps spécifié pour la poursuite de la lecture est annulé lorsque **▲ OPEN/CLOSE** est pressé.
- La poursuite de la lecture à un temps spécifié peut ne pas fonctionner correctement avec certains disques.

Lecture avec Home Media Gallery



À propos de Home Media Gallery



La fonction Home Media Gallery de ce lecteur permet d'afficher une liste des sources d'entrée et de démarrer la lecture. Ce chapitre décrit comment configurer le lecteur et comment effectuer la lecture pour bénéficier de ces fonctions. Si vous lisez des fichiers enregistrés sur votre ordinateur ou un autre appareil connecté au réseau, nous vous conseillons de vous reporter aussi au mode d'emploi fourni avec cet appareil.

Les sources d'entrée peuvent être lues avec Home Media Gallery de la façon suivante.

- Disques BD-R/RE (format BDAV)
- Disques DVD-R/-RW (format VR)
- CD audio (CD-DA, SACD et DTS-CD)
- DVD/CD sur lesquels des fichiers vidéo, photo ou audio, etc. sont enregistrés.
- Dispositif USB
- Fichiers sur les serveurs (sur des ordinateurs ou appareils connectés au lecteur par une interface LAN.)



Remarque

- La fonction Home Media Gallery permet de lire des fichiers disponibles sur les serveurs multimédia connectés au même réseau local (LAN) que le lecteur.
- Les fichiers suivants peuvent être lus avec Home Media Gallery :
 - Les ordinateurs fonctionnant sous Microsoft Windows Vista ou XP avec Windows Media Player 11 installé
 - Ordinateurs fonctionnant sous Microsoft Windows 7 avec Windows Media Player 12 installé

- Les serveurs multimédia numériques compatibles avec la norme DLNA (sur les ordinateurs ou d'autres appareils)

Les fichiers enregistrés sur un ordinateur ou un DMS (Serveur multimédia numérique), comme mentionné ci-dessus, peuvent être lus par le lecteur multimédia numérique (DMP). Le lecteur permet d'utiliser un DMP.

Les fichiers enregistrés sur un ordinateur ou un DMS (Serveur multimédia numérique), comme mentionné ci-dessus, peuvent être lus par un contrôleur multimédia numérique externe (DMC). Les dispositifs contrôlés par ce DMC pour la lecture de fichiers sont appelés DMR (Digital Media Renderers). Ce lecteur prend en charge la fonction DMR. Lorsqu'il est en mode DMR, la lecture et l'arrêt de fichiers, entre autre, peuvent être activés depuis le contrôleur externe.

- Pour lire les fichiers audio enregistrés sur des appareils en réseau, la fonction de serveur DHCP de votre routeur doit être mise en service. Si votre routeur ne présente pas cette fonction, vous devrez paramétrer le réseau manuellement. Sinon, les fichiers enregistrés sur les appareils en réseau ne pourront pas être lus. Consultez la section « Réglage de l'adresse IP » à la page 38.

À propos de la lecture en réseau

Cet appareil utilise les technologies suivantes pour la lecture en réseau :

❖ Windows Media Player

Reportez-vous à Windows Media Player 11/Windows Media Player 12 ci-dessus pour plus d'informations à ce sujet.

❖ DLNA



Lecteur audio DLNA CERTIFIED®

La DLNA (Digital Living Network Alliance) est une alliance transindustrielle des sociétés de production d'appareils électroniques grand public, d'ordinateurs et de périphériques mobiles. Digital Living permet aux consommateurs de partager aisément les médias numériques par leurs réseaux avec ou sans fil.

Le logo DLNA permet de trouver facilement les produits conformes aux Directives d'interopérabilité DLNA. Cet appareil est conforme aux Directives d'interopérabilité DLNA v1.5. Lorsqu'un ordinateur intégrant un logiciel serveur DLNA ou un autre périphérique compatible DLNA est relié à ce lecteur, certains paramètres du logiciel ou du périphérique devront éventuellement être changés. Veuillez vous reporter au mode d'emploi du logiciel ou du périphérique pour plus d'informations à ce sujet.

DLNA®, le logo DLNA et DLNA CERTIFIED® sont des marques commerciales, des marques de service ou des marques de certification de la Digital Living Network Alliance.

❖ Contenus lisibles via un réseau

- Certains fichiers ne pourront pas être lus correctement bien qu'ils soient dans un format compatible.
- Selon le type de serveur ou la version utilisé, certaines fonctions ne seront pas prises en charge.
- Les formats de fichiers pris en charge varient d'un serveur à l'autre. C'est pourquoi, les fichiers qui ne sont pas pris en charge par votre serveur n'apparaissent pas sur cet appareil. Pour plus d'informations, contactez le constructeur de votre serveur.

❖ Avis de non responsabilité concernant les contenus diffusés par un tiers

L'accès aux contenus fournis par des tiers exige une connexion Internet haut débit et peut aussi exiger la création d'un compte et des droits de souscription.

Les services de contenus de tiers peuvent être changés, suspendus ou interrompus à tout moment sans préavis, et Pioneer décline toute responsabilité quant à ces changements.

Pioneer ne certifie ou garantit pas que les services de contenus continueront d'être fournis ou seront disponibles pendant une période précise et décline toute garantie explicite ou implicite de ce type.

❖ Anomalies lors de lecture en réseau

- La lecture peut se bloquer si vous éteignez l'ordinateur ou supprimez des fichiers multimédia de l'ordinateur pendant la lecture de contenu.
- En cas de problèmes de réseau (trafic intense, etc.) le contenu risque de ne pas s'afficher ou de ne pas être lu correctement (la lecture peut être interrompue ou bloquée). Pour éviter ce type de problème, il est conseillé de relier le lecteur et l'ordinateur par un câble 10BASE-T/100BASE-TX.
- Si plusieurs clients lisent les mêmes fichiers simultanément, la lecture peut être interrompue ou se bloquer.
- Selon le logiciel antivirus installé sur l'ordinateur raccordé et le réglage de ce logiciel, la connexion réseau peut se bloquer.

Pioneer n'est pas responsable du mauvais fonctionnement du lecteur et/ou des fonctions Home Media Gallery dû à des erreurs ou dysfonctionnements de la communication avec votre connexion réseau et/ou votre ordinateur, ou un autre appareil raccordé. Veuillez contacter le fabricant de votre ordinateur ou votre fournisseur de service Internet.

Windows Media est une marque déposée ou une marque commerciale de Microsoft Corporation aux États-Unis et/ou dans d'autres pays.

Ce produit intègre une technologie détenue par Microsoft Corporation, qui ne peut être utilisée et distribuée que sous licence de Microsoft Licensing, Inc.

Microsoft®, Windows®7, Windows®Vista, Windows®XP, Windows®2000, Windows®Millennium Edition, Windows®98 et WindowsNT® sont des marques déposées ou des marques commerciales de Microsoft Corporation aux États-Unis et/ou dans d'autres pays.

Lecture de fichiers sur le réseau

1 Appuyez sur HOME MEDIA GALLERY pour afficher la page Home Media Gallery.

La page Home Media Gallery s'affiche également en sélectionnant **Home Media Gallery** sur la page Home Menu puis en appuyant sur **ENTER**.

2 Sélectionnez le serveur contenant le fichier que vous voulez lire.

3 Sélectionnez le fichier que vous voulez lire.

Utilisez ▲/▼ pour effectuer un choix, puis appuyez sur **ENTER**.

❖ Pour quitter la fonction Home Media Gallery

- ▶ Appuyez sur HOME MEDIA GALLERY.



Remarque

- Si vous ne parvenez pas à afficher les serveurs dans le menu Home Media Gallery, sélectionnez **DLNA Search** et appuyez sur **ENTER**.

Lecture de disque/USB

1 Appuyez sur HOME MEDIA GALLERY pour afficher la page Home Media Gallery.

La page Home Media Gallery s'affiche également en sélectionnant **Home Media Gallery** sur la page Home Menu puis en appuyant sur **ENTER**.

2 Sélectionnez Disc ou USB.

Utilisez ▲/▼ pour effectuer un choix, puis appuyez sur **ENTER**.

3 Sélectionnez Photo/Music/Video/AVCHD.

Utilisez ▲/▼ pour effectuer un choix, puis appuyez sur **ENTER**.

- Ce point n'est pas pour les disques enregistrés dans le format BDAV/VR/AVCREC.

- Pour lire des fichiers dans le format AVCHD sur un dispositif USB, créez un dossier intitulé « AVCHD » sur le dispositif USB, puis copiez le dossier « BDMV » contenant les fichiers à lire dans le dossier « AVCHD ».

4 Sélectionnez le titre/la plage ou le fichier que vous voulez lire.

Utilisez ▲/▼ pour effectuer un choix, puis appuyez sur **ENTER**.

Démarrez la lecture à partir du titre/de la plage ou fichier sélectionné.

- Si le fichier que vous voulez lire se trouve dans un dossier, sélectionnez d'abord le dossier contenant le fichier.

❖ À propos du diaporama

Les photos du dossier s'affichent et changent automatiquement.



Remarque

- Certains disques BD-R/-RE ont une protection interdisant la lecture. Pour annuler la protection, précisez le mot de passe spécifié pour le disque.
- Il faudra peut-être attendre quelques secondes avant que la lecture démarre. C'est normal.
- Certains fichiers ne pourront pas être lus correctement.
- Le nombre de vues peut être limité.
- Selon les dispositifs raccordés et la situation, il faut attendre quelque temps avant que la lecture ne commence et l'image change.

Lecture dans l'ordre souhaité (Playlist)

Les disques permettant d'ajouter des plages et des fichiers à la **Playlist** sont les suivants.

- DVD/CD/Dispositifs USB sur lesquels des fichiers audio sont enregistrés

Ajout de plages ou de fichiers

Procédez de la façon suivante pour ajouter des plages et des fichiers, et créer la **Playlist**.

1 Appuyez sur HOME MEDIA GALLERY pour afficher la page Home Media Gallery.

La page Home Media Gallery s'affiche également en sélectionnant **Home Media Gallery** sur la page Home Menu puis en appuyant sur **ENTER**.

2 Sélectionnez Disc ou USB.

Insérez d'abord le disque.

Utilisez ▲/▼ pour effectuer un choix, puis appuyez sur **ENTER**.

3 Sélectionnez la plage ou le fichier devant être ajouté.

Utilisez ► pour le valider.

4 Appuyez sur POP UP MENU pour afficher le menu POP UP MENU.

5 Sélectionnez Add to Playlist pour ajouter à la Playlist.

Utilisez ▲/▼ pour effectuer un choix, puis appuyez sur **ENTER**.

La plage ou le fichier sélectionné au point **3** est ajouté à la **Playlist**.

- Pour ajouter d'autres plages ou fichiers, répétez les points **3** à **5**.

1 Appuyez sur HOME MEDIA GALLERY pour afficher la page Home Media Gallery.

La page Home Media Gallery s'affiche également en sélectionnant **Home Media Gallery** sur la page Home Menu puis en appuyant sur **ENTER**.

2 Sélectionnez la Playlist.

Utilisez ▲/▼ pour effectuer un choix, puis appuyez sur **ENTER**.

3 Sélectionnez la plage ou le fichier devant être lu.

Utilisez ▲/▼ pour effectuer un choix, puis appuyez sur **ENTER**.

La lecture commence par la plage ou le fichier sélectionné et se poursuit jusqu'au dernier de la liste. Utilisez ◀▶ pour lire la plage ou le fichier précédent ou suivant. L'écran Now Playing s'affiche.

Suppression de plages ou fichiers de la Playlist

1 Sélectionnez la plage ou le fichier devant être supprimé, puis appuyez sur POP UP MENU pour afficher le menu POP UP MENU.

2 Utilisez ▲/▼ pour sélectionner Delete from Playlist, puis appuyez sur ENTER.

Connexion par Wi-Fi Direct™

À propos de la Wi-Fi



Le logo Wi-Fi CERTIFIED est une marque déposée de la Wi-Fi Alliance.



La marque d'identification Wi-Fi Protected Setup est une marque de Wi-Fi Alliance.

Wi-Fi, Wi-Fi Protected Setup, Wi-Fi Direct, WPA, WPA2 sont des marques de l'organisation Wi-Fi Alliance.

Utilisation de la fonction Wi-Fi Direct

Wi-Fi Direct est une fonction permettant de connecter cet appareil et un dispositif mobile compatible DLNA sans utiliser de router LAN sans fil. Ceci permet de lire sur cet appareil les fichiers photo, musicaux et vidéo enregistrés sur le dispositif mobile.



Remarque

- Un seul dispositif mobile peut être connecté par Wi-Fi Direct simultanément.
- Pour vous connecter à un autre dispositif mobile, vous devez d'abord annuler la connexion au dispositif mobile actuellement connecté.
- La connexion Internet ne peut pas être utilisée pendant la connexion par Wi-Fi Direct.
- Lorsque cet appareil est éteint (en veille), la fonction Wi-Fi Direct est annulée et les réglages de réseau effectués avant l'utilisation de Wi-Fi Direct sont rétablis.
- Cet appareil ne peut pas contrôler un dispositif mobile utilisant une application spéciale.
- Pour pouvoir utiliser cette fonction, votre dispositif mobile doit être équipé de la Wi-Fi.

Affichage de l'écran du mode Wi-Fi Direct

1 Allumez le téléviseur.

2 Appuyez sur POWER pour allumer cet appareil. Le logo de Pioneer apparaît sur l'écran du téléviseur.



Remarque

- Si le logo de Pioneer n'apparaît pas, vérifiez les points suivants :
 - Si cet appareil est en mode de lecture, appuyez sur **■ STOP**.
 - Lorsque la lecture s'arrête, appuyez une nouvelle fois sur **■ STOP** pour annuler la Poursuite de la lecture.

– Si la page Home Media Gallery ou le menu principal est affiché, appuyez sur **HOME MENU** pour dégager cette page.

3 Lorsque le logo Pioneer est affiché, appuyez sur ▲ pour afficher l'écran du mode Wi-Fi Direct.

- Les réglages de connexion Wi-Fi Direct s'effectuent sur cet écran.
- Cet écran reste affiché pendant la connexion à Wi-Fi Direct.
- Lorsque cet écran est fermé, la connexion Wi-Fi Direct est annulée.

Connexion avec le dispositif mobile

Normalement connectez de la façon suivante.

1 Affichez l'écran du mode Wi-Fi Direct.

2 Dans les réglages de réseau Wi-Fi de votre dispositif mobile, sélectionnez le nom de cet appareil, comme indiqué sur l'écran du téléviseur (« DIRECT-xxBD »).

« xx » indique le numéro d'identification du dispositif.



Attention

- Si le nom de l'appareil "DIRECT-xxBD" n'apparaît pas sur votre dispositif mobile, appuyez sur **↶ RETURN** sur la télécommande puis sur **▲** et exécutez à nouveau les commandes depuis l'écran du mode Wi-Fi Direct.

3 Sur votre dispositif mobile, saisissez le mot de passe de cet appareil, comme indiqué sur l'écran du téléviseur. La connexion est établie.



Remarque

- Pour les instructions concernant le fonctionnement de vos dispositifs mobiles, reportez-vous à leurs modes d'emploi.

Connexion par WPS

Si votre dispositif mobile supporte le WPS (connexion par bouton poussoir), il pourra être connecté.

1 Affichez l'écran du mode Wi-Fi Direct.

2 Utilisez </> pour sélectionner WPS, puis appuyez sur ENTER.

3 Utilisez </> pour sélectionner Next, puis appuyez ENTER.

4 En l'espace de 2 minutes, activez le réglage WPS du dispositif mobile.

Lorsque la connexion est établie, [Connection Success] apparaît sur l'écran du téléviseur.



Remarque

- Pour les instructions concernant le fonctionnement de vos dispositifs mobiles, reportez-vous à leurs modes d'emploi.

5 Appuyez sur ENTER.

La connexion est établie.

L'écran du mode Wi-Fi Direct s'affiche.

Connexion avec la fonction Wi-Fi Direct du dispositif mobile

Si votre dispositif mobile présente la fonction Wi-Fi Direct, il pourra être connecté.

1 Affichez l'écran du mode Wi-Fi Direct.

2 Activez le réglage Wi-Fi Direct du dispositif mobile.



Remarque

- Pour les instructions concernant le fonctionnement de vos dispositifs mobiles, reportez-vous à leurs modes d'emploi.
- Lors d'une connexion par la fonction Wi-Fi Direct d'un dispositif mobile, l'application DLNA utilisée doit prendre en charge la connexion Wi-Fi Direct.
- Normalement procédez comme indiqué dans *Connexion avec le dispositif mobile* on page 31.

3 Utilisez </> pour sélectionner Search, puis appuyez sur ENTER.

Une liste des dispositifs mobiles auquel cet appareil peut se connecter apparaît sur l'écran du téléviseur.

4 Utilisez ▲/▼ pour sélectionner le dispositif mobile auquel se connecter, puis appuyez sur ENTER.

- Avec certains dispositifs mobiles, un écran d'autorisation de connexion apparaît. Sélectionnez [OK] ou [Allow] pour autoriser la connexion.
- Lorsque la connexion est établie, [Connection Success] apparaît sur l'écran du téléviseur.

5 Appuyez sur ENTER.

La connexion est établie.

L'écran du mode Wi-Fi Direct s'affiche.

Changez le SSID et le mot de passe.

Changez le SSID et le mot de passe utilisés pour connecter l'appareil et un dispositif mobile.

1 Appuyez sur STANDBY/ON pour allumer l'appareil.

Le logo Pioneer apparaît sur l'écran de télévision.

2 Appuyez sur pour afficher l'écran du mode Wi-Fi Direct.

3 Utilisez </> pour sélectionner Refresh, puis appuyez sur ENTER.

Le SSID et le mot de passe sont changés.

La connexion entre l'appareil et le dispositif mobile est arrêtée.



Attention

- Tous les réglages de connexion effectués pour les dispositifs mobiles sont supprimés.
- Le SSID et le mot de passe ne changent pas sans mise à jour (Refresh). Vous devez régulièrement effectuer une mise à jour (Refresh) pour des raisons de sécurité.

Lorsque la connexion prend fin, vous devez reconfigurer aussi la connexion pour pouvoir utiliser à nouveau la fonction Wi-Fi Direct.

Lecture des fichiers photo, musicaux ou vidéo du dispositif mobile

Envoyez les fichiers photo, musicaux ou vidéo du dispositif mobile à cet appareil.



Remarque

- Pour les instructions concernant le fonctionnement de vos dispositifs mobiles, reportez-vous à leurs modes d'emploi.
- Avec certains dispositifs mobiles, vous devrez installer un logiciel pour pouvoir transférer vos fichiers photo, musicaux ou vidéo.

❖ Annulation de la connexion Wi-Fi Direct

1 Lorsque l'écran du mode Wi-Fi Direct est affiché, appuyez sur RETURN.

- La connexion est annulée.
- Les réglages de réseau effectués avant l'utilisation de Wi-Fi Direct sont rétablis.



Remarque

- Pour lire des disques, dispositifs USB ou contenus web lors d'une connexion par Wi-Fi Direct, fermez l'écran du mode Wi-Fi Direct.

Chapitre 6

Lecture de contenus web

Vous pouvez lire des contenus obtenus d'Internet via le lecteur.

Contenus web disponibles

- YouTube
- Picasa



Remarque

À propos de YouTube

- Ce lecteur prend en charge le service YouTube Leanback.
- Les vidéos YouTube pour téléphones portables ne peuvent pas être lues.
- Certaines vidéos YouTube ne peuvent pas être lues.

À propos de Picasa

- Picasa n'est disponible qu'en anglais. Reportez-vous au mode d'emploi à l'adresse <http://picasa.google.com/support/> pour le détail.

- Enregistrez votre nom d'utilisateur et votre mot de passe sur l'ordinateur avant d'utiliser Picasa Web Albums.

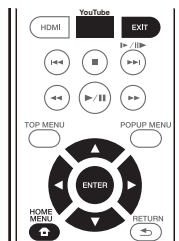
- La première fois que vous accédez à Picasa depuis ce lecteur, sélectionnez l'icône New User et indiquez votre nom d'utilisateur et mot de passe.

- Selon l'environnement de la connexion Internet, il est possible que le contenu du site ne puisse pas être lu correctement.
- Pour accéder au contenu du site, ce lecteur doit disposer d'une connexion à haut débit. Pour utiliser une connexion Internet à haut débit, il faut être abonné à un fournisseur de service Internet.
- L'accès aux contenus fournis par des tiers exige une connexion Internet haut débit et peut aussi exiger la création d'un compte et des droits de souscription. Les services de contenus de tiers peuvent être changés, suspendus ou interrompus à tout moment sans préavis, et Pioneer décline toute responsabilité quant à ces changements. Pioneer ne certifie ou garantit que les services de contenus continueront d'être fournis ou disponibles pendant une période précise et décline toute garantie explicite ou implicite de ce type.
- La lecture de disque et cette fonction ne peuvent pas être utilisées en même temps.

❖ À propos de la fonction limitant l'accès aux informations nuisibles sur Internet

- Cet appareil présente une fonction qui restreint l'affichage des contenus web, etc. qui ne doivent pas être vus par les enfants ou d'autres personnes.
- Pour utiliser cette fonction, les réglages Internet doivent être changés (page 37).

Lecture de contenus



Attention

Le lecteur doit être raccordé à Internet au préalable. Reportez-vous à *Raccordement au réseau par l'interface LAN* la page 19 pour le détail.

1 Affichez l'écran de sélection.

Il est également possible d'afficher l'écran de sélection en appuyant sur **HOME MENU** puis en sélectionnant Web Contents → Contenu Web souhaité.

2 Sélectionnez le type de contenu Web.

Utilisez **▲/▼** pour effectuer un choix, puis appuyez sur **ENTER**.

3 Appuyez sur **▲/▼** pour sélectionner le contenu que vous voulez lire, puis appuyez **ENTER**.

Pour arrêter la lecture, appuyez sur **EXIT**. La lecture de la vidéo s'arrête.

❖ Utilisation de YouTube

1 Affichez l'écran de YouTube.

Appuyez sur **YouTube**.

2 Sélectionnez le fichier et lisez-le.

Utilisez **▲/▼/◀/▶** pour sélectionner le fichier, puis appuyez sur **ENTER**.

- Pour arrêter la lecture, appuyez sur **EXIT**. La lecture de la vidéo s'arrête.

Réglages détaillés

Changement des réglages

Utilisation de la page Initial Setup

1 Lorsque la lecture est arrêtée, affichez la page Home Menu.

Appuyez sur  HOME MENU.

2 Sélectionnez et validez Initial Setup.

Utilisez ▲/▼ pour effectuer un choix, puis appuyez sur ENTER.

3 Sélectionnez le paramètre et changez son réglage.

Utilisez ▲/▼/◀/▶ pour effectuer un choix, puis appuyez sur ENTER.

❖ **Fermeture de la page Initial Setup**

Appuyez sur  HOME MENU ou  RETURN.



Remarque

- Les paramètres pouvant être sélectionnés dépendent de l'état du lecteur.
- Dans Options, les réglages usine des paramètres sont indiqués en caractères gras.

Réglage	Options	Explication
Display Setting	TV Screen	
	16:9 Full	Sélectionnez cette option si un téléviseur grand écran (16:9) est raccordé.
	16:9 Normal	Sélectionnez cette option si un téléviseur grand écran (16:9) est raccordé. Les images en 4:3 apparaissent avec des bandes verticales sur les côtés.
	4:3 Pan&Scan	Sélectionnez cette option si un téléviseur 4:3 est raccordé et les vidéos lues sont en 16:9. Les côtés gauche et droit de l'image seront tronqués pour que la vidéo puisse être vue sur l'écran 4:3. (Cette fonction agit si le disque porte la marque 4:3PS.)
Video Adjust	4:3 Letterbox	Sélectionnez cette option si un téléviseur 4:3 est raccordé et les vidéos lues sont en 16:9. Des bandes noires apparaîtront au haut et bas de l'image.
	Standard	Choisissez le mode de sortie vidéo.
	Vivid	
	Cinema	
Noise Reduction	Custom	La qualité de l'image affichée peut être ajustée selon le téléviseur utilisé (page 38).
	0	Choisissez le niveau de réduction du bruit.
	1	
	2	
	3	

Réglage	Options	Explication	
Audio Output	Bitstream	Sélectionnez cette option pour transmettre directement les signaux audio numériques.	
	PCM	Sélectionnez cette option pour transmettre des signaux audio numériques convertis en signaux audio à 2 voies.	
	Reencode	Lors de la lecture d'un BD contenant un son secondaire et un son interactif, les deux signaux audio sont mixés et convertis en son Dolby Digital ou DTS avant leur sortie.	
	Éteint	Sélectionnez cette option pour transmettre des signaux audio qui ne sont pas des signaux audio numériques.	
Downmix	Stereo	Les signaux audio surround convertis en signaux audio PCM linéaires sont convertis en signaux à 2 voies (stéréo) à la sortie.	
	Lt/Rt	Surround pour la sortie (lorsque le récepteur ou l'amplificateur AV, etc. est compatible avec le Dolby Pro Logic, l'amplificateur ou l'amplificateur AV transmet les signaux audio PCM linéaires sous forme de signaux audio surround).	
Downsampling	48k	Restitue des signaux audio limités à une fréquence d'échantillonnage inférieure à la fréquence d'échantillonnage spécifiée pour la prise DIGITAL OUT . Sélectionnez la fréquence selon la performance de l'appareil raccordé.	
	96k		
	192k		
DRC (Dynamic Range Control)	Off	Sélectionnez cette option pour transmettre des signaux audio sans utiliser le contrôle de la plage dynamique.	
	On	Sélectionnez cette option pour régler la plage entre sons forts et sons faibles (plage dynamique) lors de la lecture à volume modéré. Cette option permet de faire ressortir les dialogues et de regarder des films à faible volume la nuit.	
	Auto	Sélectionnez cette option pour que le DRC s'active/désactive automatiquement en fonction du signal audio du disque. Ceci n'agit que sur les signaux Dolby TrueHD.	
<ul style="list-style-type: none"> • Les sources dont les fréquences d'échantillonnage sont supérieures à 192 kHz ne peuvent pas être lues. • Lors de la lecture de disques ou de fichiers protégés, les signaux sont restitués à une fréquence d'échantillonnage de 48 kHz ou moins, quel que soit ce réglage. 			
HDMI	Color Space	RGB	Sélectionnez cette option pour restituer les signaux vidéo sous forme de signaux RVB. Choisissez cette option si les couleurs semblent faibles et le noir trop puissant.
		YCbCr	Sélectionnez cette option pour restituer les signaux sous forme de signaux YCbCr 4:4:4.
		YCbCr 422	Sélectionnez cette option pour restituer les signaux sous forme de signaux YCbCr 4:2:2.
		Full RGB	Sélectionnez cette option pour restituer les signaux vidéo sous forme de signaux RVB. Choisissez cette option si les couleurs semblent trop denses et tous les dégradés de noir sont d'un noir uniforme.
Resolution	Auto	Sélectionnez cette option pour que la résolution des signaux vidéo à la sortie de la prise HDMI OUT soit automatiquement sélectionnée.	
	480i/576i	Les signaux vidéo à la sortie de la prise HDMI OUT ont la résolution sélectionnée.	
	480P/576P	La résolution peut être changée en appuyant sur HDMI , mais Auto ne peut pas être sélectionné.	
	720P	La résolution change chaque fois que vous appuyez sur HDMI .	
	1080i		
	1080P		

	Réglage	Options	Explication	
HDMI	HDMI Audio Out	Bitstream	Sélectionnez cette option pour transmettre directement les signaux audio HDMI.	
		PCM	Sélectionnez cette option pour transmettre des signaux audio HDMI convertis en signaux audio PCM.	
		Reencode	Lors de la lecture d'un BD contenant un son secondaire et un son interactif, les deux signaux audio sont mixés et convertis en son Dolby Digital ou DTS avant leur sortie.	
		Off	Sélectionnez cette option si vous ne voulez pas que les signaux audio soient transmis par la prise de sortie HDMI.	
Control		On	Sélectionnez cette option pour activer la commande du lecteur via la télécommande de l'appareil AV raccordé à l'aide d'un câble HDMI. Reportez-vous aussi à page 16.	
		Off	Sélectionnez cette option pour désactiver la commande du lecteur via la télécommande de l'appareil AV raccordé à l'aide d'un câble HDMI.	
Pour utiliser les fonctions Sound Retriever Link, Stream Smoother Link et PQLS (pages 16), Control doit être réglé sur On .				
HDMI Deep Color		30bits	Sélectionnez cette option pour restituer les signaux vidéo en couleur 30 bits.	
		36bits	Sélectionnez cette option pour restituer les signaux vidéo en couleur 36 bits.	
		Off	Sélectionnez cette option pour restituer les signaux vidéo en couleur normale 24 bits.	
Lorsque [30bits] ou [36bits] est sélectionné, réglez l'espace colorimétrique (page 35) sur autre chose que YCbCr 422 .				
HDMI 1080P 24Hz		On	Sélectionnez cette option lorsque la résolution est réglée sur Auto ou 1080P et des signaux vidéo 1080p/24 sont transmis à un téléviseur compatible avec le 1080p/24.	
		Off	Sélectionnez cette option lorsque la résolution est réglée sur 1080P et des signaux vidéo 1080p/60 sont transmis à un téléviseur compatible avec le 1080p/60.	
HDMI 3D		Auto	Les disques 3D sont lus avec des images en 3D.	
		Off	Les images 3D ne sont pas lues.	
3D Notice		Yes	Précise si l'avis 3D doit être affiché ou non lors de la lecture d'images 3D.	
		No		
Network	IP Address Setting	Sélectionnez cette option pour spécifier l'adresse IP du lecteur et du serveur DNS (page 38).		
	Proxy Server	Ne réglez le serveur proxy que si votre fournisseur de service Internet vous le demande (page 38).		
	Information	Indique les réglages de l'adresse MAC, l'adresse IP, le masque de sous-réseau, la passerelle par défaut, le serveur DNS (primaire) et le serveur DNS (secondaire).		
	Connection Test	Sélectionnez cette option pour tester la connexion au réseau (page 39).		
	Internet Connection	Enable	Sélectionnez cette option lorsque vous vous connectez à Internet.	
		Disable	Sélectionnez cette option lorsque vous ne vous connectez pas Internet.	
	BD-Live Connection	Permitted	Tous les disques peuvent se connecter à BD-LIVE.	
		Partial Permitted	Seuls les disques dont la sécurité a été confirmée peuvent se connecter à BD-LIVE.	
		Prohibited	Aucun disque ne peut se connecter à BD-LIVE.	
	DLNA	Enable	Sélectionnez cette option lorsque vous vous connectez à un serveur DLNA.	
Disable		Sélectionnez cette option lorsque vous ne vous connectez pas à un serveur DLNA.		
Interface	Ethernet	Sélectionnez cette option lorsqu'un câble LAN est utilisé pour la connexion au réseau.		
	Wireless	Sélectionnez cette option pour une connexion sans fil au réseau.		
Wireless Setting	Effectuez ces réglages pour une connexion sans fil au réseau (page 31).			

Réglage	Options	Explication	
Langage	OSD	langues disponibles	Choisissez une des langues indiquées pour l'affichage des pages.
	Audio	langues disponibles	Choisissez une des langues indiquées pour préciser la langue par défaut des dialogues lors de la lecture de BD-ROM et de DVD-Vidéo.
	* Pour certains disques, il peut être impossible de passer à la langue sélectionnée.		
	Si vous précisez une langue non enregistrée sur le BD ou le DVD, une des langues enregistrées sera automatiquement sélectionnée et utilisée.		
	Subtitle	langues disponibles	Choisissez une des langues indiquées pour préciser la langue par défaut des sous-titres lors de la lecture de BD-ROM et de DVD-Vidéo.
	* Pour certains disques, il peut être impossible de passer à la langue sélectionnée.		
Si vous précisez une langue non enregistrée sur le BD ou le DVD, une des langues enregistrées sera automatiquement sélectionnée et utilisée.			
Play/back	Menu	langues disponibles	Choisissez une des langues indiquées pour préciser la langue par défaut des menus des BD-ROM et DVD-Vidéo.
	* Pour certains disques, il peut être impossible de passer à la langue sélectionnée.		
	Si vous précisez une langue non enregistrée sur le BD ou le DVD, une des langues enregistrées sera automatiquement sélectionnée et utilisée.		
	Angle Mark	On	Sélectionnez cette option pour afficher la marque d'angle sur l'écran du téléviseur (page 23).
		Off	Sélectionnez cette option si la marque d'angle ne doit pas apparaître sur l'écran du téléviseur.
	PIP Mark	On	Sélectionnez cette option pour afficher la marque PIP sur l'écran du téléviseur.
Off		Sélectionnez cette option si la marque PIP ne doit pas apparaître sur l'écran du téléviseur.	
Secondary Audio Mark	On	Sélectionnez cette option pour afficher la marque de son secondaire sur l'écran du téléviseur (page 26).	
	Off	Sélectionnez cette option si la marque de son secondaire ne doit pas apparaître sur l'écran du téléviseur.	
DivX® VOD DRM	Registration Code	Indique le code d'enregistrement du lecteur requis pour la lecture de fichiers DivX VOD (page 10).	
Internet Setting	Permitted	Les contenus web peuvent être regardés sans avoir à saisir un mot de passe.	
	Partial Permitted	Le mot de passe doit être saisi pour pouvoir regarder des contenus web.	
	Prohibited	Aucun contenu web ne peut être regardé.	
Pour limiter le visionnage de contenus web, etc. par les enfants ou d'autres personnes, sélectionnez [Partial Permitted] ou [Prohibited].			
Disc Auto Playback	On	Les disques sont lus automatiquement après avoir été insérés.	
	Off	Les disques insérés ne sont pas automatiquement lus.	
Last Memory	On	Sélectionnez cette option pour sauvegarder le point où la lecture a été arrêtée, même après l'ouverture du tiroir à disque ou la mise en attente.	
	Off	Sélectionnez cette option si vous voulez utiliser la poursuite du visionnage (page 27).	
PBC (Play Back Control)	On	Sélectionnez cette option pour lire les CD-vidéo (version 2.0) compatibles avec la fonction PBC en utilisant le menu du disque.	
	Off	Sélectionnez cette option pour lire les CD-vidéo (version 2.0) compatibles avec la fonction PBC sans utiliser le menu du disque.	
Setup Navigator	Pour effectuer le paramétrage à partir du menu Setup Navigator. Pour le détail, reportez-vous à page 20.		
Security	Change Password	Enregistrez (changez) le mot de passe pour utiliser le contrôle parental ou l'annuler lors de la lecture de DVD-Vidéo pourvus d'un contrôle parental (page 39). Le mot de passe par défaut est « 0000 ».	
	Parental Control	Changez le niveau du contrôle parental du lecteur (page 40).	
	Country Code	Changez le code de pays/région (page 40).	

Réglage	Options	Explication
Options Screen Saver	Off	L'économiseur d'écran ne s'active pas.
	1 min	L'économiseur d'écran s'activera si aucune opération n'est effectuée pendant plus d'une minute/deux minutes/trois minutes. L'emploi de la télécommande peut désactiver l'économiseur d'écran.
	2 min	
	3 min	
Auto Power Off	Off	Sélectionnez cette option si vous ne voulez pas que le lecteur s'éteigne de lui-même.
	10 min	L'alimentation est automatiquement coupée si aucune opération n'est effectuée pendant plus de 10 minutes/20 minutes/30 minutes. Le réglage par défaut des modèles européens est de 30 minutes.
	20 min	
	30 min	
Quick Start	On	Sélectionnez cette option pour réduire le temps de mise en route.
	Off	Sélectionnez cette option pour une mise en route normale.
Update	USB Storage	Sélectionnez cette option pour choisir la méthode de mise à jour du logiciel (page 40).
	Network	
Load Default		Pour rétablir les réglages usine.
System Information		Pour vérifier le numéro de version du système.
BUDA	BUDA Information	Pour afficher et configurer les données BUDA sur le dispositif USB raccordé (page 39).
	BUDA Setup	

❖ Réglage de l'image

1 Sélectionnez et validez Display Setting → Video Adjust.

Utilisez ▲/▼ pour effectuer un choix, puis appuyez sur **ENTER**.

2 Sélectionnez Custom.

Utilisez ▲/▼ pour effectuer un choix, puis appuyez sur **ENTER**.

3 Sélectionnez le paramètre et changez son réglage.

Utilisez ▲/▼ pour sélectionner le paramètre puis utilisez ◀/▶ pour changer son réglage. Lorsque le réglage est terminé, appuyez sur ↵ **RETURN** pour dégager l'écran de réglage.

Liste des paramètres

Paramètre	Description
Brightness	Sélectionnez cette option pour régler la luminosité de l'écran du téléviseur.
Saturation	Sélectionnez cette option pour régler la saturation de l'écran du téléviseur.
Hue	Sélectionnez cette option pour régler l'équilibre des couleurs (vert et rouge) de l'écran du téléviseur.
Contrast	Sélectionnez cette option pour régler le contraste de l'écran du téléviseur.
Sharpness	Choisissez le niveau de netteté.
CTI (Color Transient Improvement)	Affiche des images aux couleurs bien distinctes.

❖ Réglage de l'adresse IP

1 Sélectionnez et validez Network → IP Address setting → Next Screen.

Utilisez ▲/▼ pour effectuer un choix, puis appuyez sur **ENTER**.

2 Spécifiez l'adresse IP.

Utilisez ▲/▼/◀/▶ pour spécifier l'adresse IP du lecteur ou du serveur DNS, puis appuyez sur **ENTER**.

• Auto Set IP Address

On – L'adresse IP du lecteur est obtenue automatiquement. Sélectionnez cette option lorsqu'un routeur ou un modem à large bande pourvu de la fonction DHCP (Protocole de configuration automatique) est utilisé. L'adresse IP de ce lecteur est automatiquement allouée par le serveur DHCP.

Off – L'adresse IP du lecteur doit être spécifiée manuellement. Utilisez les touches numériques (0 à 9) pour saisir l'adresse IP, le masque de sous-réseau et la passerelle par défaut.

⚠ Attention

- Le réglage de l'adresse IP prend un certain temps.

📌 Remarque

- Une fois que l'adresse IP spécifiée, sélectionnez [Connection Test] pour vous assurer que l'appareil est connecté correctement.
- Pour de plus amples informations sur la fonction de serveur DHCP, reportez-vous au mode d'emploi du dispositif réseau.
- Si devez éventuellement contacter votre fournisseur de service Internet ou votre administrateur réseau lors d'une saisie manuelle de l'adresse IP.

❖ Réglage du serveur proxy

Ne réglez le serveur proxy que si votre fournisseur de service Internet vous le demande.

1 Sélectionnez et validez Network → Proxy Server → Next Screen.

Utilisez ▲/▼ pour effectuer un choix, puis appuyez sur **ENTER**.

2 Sélectionnez et validez Use ou Not use dans Proxy Server.

Utilisez ◀/▶ pour effectuer un choix, puis appuyez sur ▼.

- Use** – Sélectionnez cette option lorsque vous utilisez un serveur proxy.
- Not use** – Sélectionnez cette option lorsque vous n'utilisez pas de serveur proxy.

Si vous avez sélectionné **Use**, passez au point 3.

3 Sélectionnez et validez Server Select Method.

Utilisez ◀/▶ pour effectuer un choix, puis appuyez sur ▼.

- **IP Address** – Précisez l'adresse IP.
- **Server Name** – Précisez le nom du serveur.

4 Précisez IP Address ou Server Name.

Utilisez les touches numériques (0 à 9) pour saisir le numéro si vous sélectionnez une adresse IP au point 3. Utilisez ◀/▶ pour déplacer le curseur.

Lorsque le nom du serveur est sélectionné au point 3, utilisez les touches numériques (0 à 9) pour afficher le clavier. Maintenant utilisez ▲/▼/◀/▶ pour sélectionner les caractères et les paramètres, puis appuyez sur **ENTER** pour valider.

5 Entrée Port Number.

Appuyez sur ▼, puis utilisez les touches numériques (0 à 9) pour préciser le nombre.

6 Appuyez sur ENTER pour valider.

❖ Affichage des réglages du réseau

▶ Sélectionnez et validez Network → Information → Next Screen.

Utilisez ▲/▼ pour effectuer un choix, puis appuyez sur **ENTER**.

Les réglages de l'adresse MAC, l'adresse IP, le masque de sous-réseau, la passerelle par défaut et le serveur DNS (primaire et secondaire) s'affichent.

Lorsque **Auto Set IP Address** est réglé sur **On**, les valeurs obtenues s'affichent automatiquement.



Remarque

- « 0.0.0.0 » s'affiche si aucune adresse IP n'a été spécifiée.

❖ Test de la connexion au réseau

▶ Sélectionnez et validez Network → Connection Test → Start.

Utilisez ▲/▼ pour effectuer un choix, puis appuyez sur **ENTER**.

« Network is OK. » s'affiche lorsque le test est terminé. Si un autre message s'affiche, vérifiez les raccordements et/ou les réglages (pages 19 et page 38).

❖ Changement de langue sous le paramètre Langue

1 Sélectionnez et validez Language.

Utilisez ▲/▼ pour effectuer un choix, puis appuyez sur **ENTER**.

2 Sélectionnez et validez OSD, Audio, Subtitle ou Menu.

Utilisez ▲/▼ pour effectuer un choix, puis appuyez sur **ENTER**.

3 Sélectionnez et validez la langue souhaitée.

Utilisez ▲/▼ pour effectuer un choix, puis appuyez sur **ENTER**.



Remarque

- Si vous précisez une langue non enregistrée sur le BD ou le DVD, une des langues enregistrées sera automatiquement sélectionnée et utilisée.

❖ Effacement des données ajoutées aux BD et des données des applications

Procédez de la façon suivante pour effacer les données qui ont été ajoutées aux BD (données téléchargées avec la fonction BD-LIVE et données utilisées avec la fonction BONUSVIEW) et les données des applications.



Attention

- L'effacement des données prend un certain temps.
- Ne débranchez pas le cordon d'alimentation pendant l'effacement des données.

1 Sélectionnez et validez Options → BUDA → BUDA Setup.

Utilisez ▲/▼ pour effectuer un choix, puis appuyez sur **ENTER**.

2 Sélectionnez et validez Fmt buda.

Appuyez sur **ENTER**.

❖ Enregistrement ou changement du mot de passe

Procédez de la façon suivante pour enregistrer ou changer le code exigé pour le paramètre Parental Lock.

À propos du mot de passe par défaut de ce lecteur.

Le mot de passe par défaut est « 0000 ».

- Le lecteur peut vous demander de saisir un mot de passe lorsque vous changez de mot de passe.
- Si vous réinitialisez le lecteur, votre mot de passe reviendra au réglage par défaut.

1 Sélectionnez et validez Security → Change Password → Next Screen.

Utilisez ▲/▼ pour effectuer un choix, puis appuyez sur **ENTER**.

2 Précisez le mot de passe.

Utilisez les touches numériques (0 à 9) pour préciser le numéro, puis appuyez sur **ENTER** pour le valider.

Utilisez ◀/▶ pour déplacer le curseur.

3 Ressaisissez le mot de passe.

Utilisez les touches numériques (0 à 9) pour préciser le numéro, puis appuyez sur **ENTER** pour le valider.

Utilisez ◀/▶ pour déplacer le curseur.

- Pour changer le mot de passe, saisissez d'abord le mot de passe enregistré, puis saisissez le nouveau mot de passe.



Remarque

- Il est conseillé d'inscrire quelque part son mot de passe.
- Si vous avez oublié votre mot de passe, rétablissez les réglages par défaut du lecteur, puis enregistrez de nouveau votre mot de passe (page 41).

❖ Changement du niveau de contrôle parental pour le visionnage de DVD/BD-ROM

Certains DVD-Vidéo contenant, par exemple, des scènes de violence présentent différents niveaux de contrôle parental (vérifiez les indications sur la pochette du disque, etc.). Pour interdire le visionnage de ces disques aux enfants d'un certain âge, limitez le niveau du lecteur à un niveau inférieur à celui des disques.

1 Sélectionnez et validez Security → Parental Control → Next Screen.

Utilisez ▲/▼ pour effectuer un choix, puis appuyez sur ENTER.

2 Précisez le mot de passe.

Utilisez les touches numériques (0 à 9) pour préciser le numéro, puis appuyez sur ENTER pour le valider.

Utilisez ◀/▶ pour déplacer le curseur.

3 Changez le niveau.

Utilisez ◀/▶ pour effectuer un choix, puis appuyez sur ENTER.



Remarque

- Le niveau peut être réglé sur Off ou entre **Level1** et **Level8**. Lorsque Off est spécifié, le visionnage n'est pas limité.

❖ Changement du code de pays/région

1 Sélectionnez et validez Security → Country Code → Next Screen.

Utilisez ▲/▼ pour effectuer un choix, puis appuyez sur ENTER.

2 Précisez le mot de passe.

Utilisez les touches numériques (0 à 9) pour préciser le numéro, puis appuyez sur ENTER pour le valider.

Utilisez ◀/▶ pour déplacer le curseur.

3 Changez le code de pays/région.

Utilisez ◀/▶ pour effectuer un choix, puis appuyez sur ENTER. Reportez-vous à page 44.

Mise à jour du logiciel

Le logiciel du lecteur peut être mis à jour d'une des façons suivantes.

- En se connectant à Internet.
- Utilisation d'une mémoire flash USB.

Vous trouverez plus d'informations au sujet de ce lecteur sur le site Pioneer. Consultez ce site à page 6 pour toute information sur la mise à jour et les services relatifs à votre lecteur de disque Blu-ray.



Attention

- N'effectuez pas les opérations suivantes pendant la mise à jour du logiciel. Sinon la mise à jour sera interrompue et un problème peut apparaître.
 - Débrancher un dispositif USB
 - Débrancher le cordon d'alimentation
 - Appuyez sur le bouton de réinitialisation.
- La mise à jour consiste en deux processus, d'abord le téléchargement puis la mise à jour proprement dite. Ces deux processus prennent un certain temps.
- Toutes les autres opérations sont désactivées pendant la mise à jour. En outre, la mise à jour ne peut pas être annulée.

❖ Mise à jour par la connexion à Internet.

1 Connectez-vous à Internet.

2 Lorsque la lecture est arrêtée, affichez la page Home Menu.

Appuyez sur HOME MENU.

3 Sélectionnez et validez Initial Setup.

Utilisez ▲/▼ pour effectuer un choix, puis appuyez sur ENTER.

4 Sélectionnez et validez Options → Update → Network → Start.

Utilisez ▲/▼/◀/▶ pour effectuer un choix, puis appuyez sur ENTER.

5 La mise à jour commence.

Appuyez sur ENTER.

- La mise à jour du logiciel prend un certain temps.
- Lorsque la mise à jour est terminée, l'appareil redémarre automatiquement.

❖ Mise à jour par une mémoire flash USB



Remarque

- Lorsqu'un fichier de mise à jour est mis à disposition sur le site Pioneer, téléchargez-le sur une mémoire flash USB via votre ordinateur. Lisez avec attention les instructions sur le téléchargement des fichiers de mise à jour du site Pioneer.
- Mettez le fichier de mise à jour dans le répertoire principal de la mémoire flash USB. Ne le mettez pas dans un dossier.

- Ne mettez que les fichiers de mise à jour sur la mémoire flash USB.
- Cet appareil prend en charge les lecteurs flash USB formatés en FAT32, FAT16 ou NTFS. Effectuez le formatage d'un lecteur flash USB sur votre ordinateur avec les réglages suivants.
 - Format de fichier : FAT32
 - Taille de l'unité d'allocation : Taille d'allocation par défaut
- Ne sauvegardez que le fichier de mise à jour le plus récent sur la mémoire flash USB.
- N'utilisez pas un câble d'extension USB pour raccorder une mémoire flash USB au lecteur. Le câble d'extension USB peut empêcher le lecteur de fonctionner correctement.

1 Insérez la mémoire flash USB sur laquelle le fichier de mise à jour doit être sauvegardé.

2 Lorsque la lecture est arrêtée, affichez la page Home Menu.

Appuyez sur  **HOME MENU**.

3 Sélectionnez et validez Initial Setup.

Utilisez ▲/▼ pour effectuer un choix, puis appuyez sur **ENTER**.

4 Sélectionnez et validez Options → Update → USB Storage → Start.

Utilisez ▲/▼/◀/▶ pour effectuer un choix, puis appuyez sur **ENTER**.

5 La mise à jour commence.

Appuyez sur **ENTER**.

- La mise à jour du logiciel prend un certain temps.
- Lorsque la mise à jour est terminée, l'appareil redémarre automatiquement.

Rétablissement des réglages par défaut du lecteur

1 Assurez-vous que le lecteur est en service.

2 Lorsque la lecture est arrêtée, affichez la page Home Menu.

Appuyez sur  **HOME MENU**.

3 Sélectionnez et spécifiez Initial Setup.

Utilisez ▲/▼ pour effectuer un choix, puis appuyez sur **ENTER**.

4 Sélectionnez et validez Options → Load Default → Next Screen.

Utilisez ▲/▼ pour effectuer un choix, puis appuyez sur **ENTER**.

5 Sélectionnez et validez OK.

Utilisez ◀/▶ pour effectuer un choix, puis appuyez sur **ENTER**.



Remarque

- Après avoir rétabli tous les réglages par défaut du lecteur, utilisez la page **Setup Navigator** pour réinitialiser le lecteur (page 20).

Connexion sans fil au réseau

Réglage de la connexion sans fil au réseau

Pour la connexion sans fil au réseau, le lecteur doit être réglé pour la communication au réseau. Ce réglage peut être effectué depuis le menu **Setup**. Effectuez le réglage **NETWORK** de la façon suivante. La spécification du point d'accès ou du routeur sans fil est nécessaire avant la connexion du lecteur au réseau.

❖ Préparatifs

Avant de régler le réseau sans fil, vous devez :

- spécifier le point d'accès ou le routeur sans fil.
- noter le SSID et le code de sécurité du réseau.



Remarque

- Cet appareil est conforme aux normes Wi-Fi IEEE802.11b/g/n.
- 2,4 GHz seulement sont pris en charge par les normes IEEE802.11n.

1 Sélectionnez Initial Setup → Network → Interface → Wireless et appuyez sur ENTER.

- La première fois que le réglage sans fil est effectué, **Wireless Setting** s'affiche. Passez au point 4.
- Si **Wireless** est déjà spécifié, passez au point 2.

2 Sélectionnez Initial Setup → Network → Wireless Setting → Next Screen et appuyez sur ENTER.

3 Sélectionnez Yes et appuyez sur ENTER pour continuer.

Les nouveaux réglages de connexion réinitialisent les réglages de connexion actuels.

4 Le menu Wireless Setting apparaît.

Utilisez ▲/▼ pour sélectionner **Scan**. Sélectionnez ensuite **Next** avec ◀/▶ et appuyez sur **ENTER**.

5 Le lecteur explore tous les points d'accès ou routeurs sans fil disponibles à portée et leur liste s'affiche. Utilisez ▲/▼ pour sélectionner un point d'accès ou un routeur sans fil dans la liste, puis appuyez sur ENTER.

- Si vous avez une sécurité sur votre point d'accès ou routeur sans fil, assurez-vous que la clé WEP ou WPA saisie sur le lecteur correspond exactement aux informations du routeur. Si nécessaire vous devrez indiquer le code de sécurité.

6 Comment entrer le code de sécurité.

- 1 Sélection la section du code de sécurité avec ▲/▼/◀/▶ et appuyez sur **ENTER** pour afficher le clavier du logiciel.
- 2 Utilisez ▲/▼/◀/▶ pour sélectionner les caractères et les éléments, puis appuyez sur **ENTER** pour valider.
- 3 Sélectionnez **abc**, **ABC** ou **!@#\$** avec ▲/▼/◀/▶ pour passer aux minuscules, majuscules ou symboles.

4 Validez le code de sécurité en sélectionnant **Enter** avec ▲/▼/◀/▶ puis appuyant sur **ENTER**.

7 Sélectionnez **Next** avec ▲/▼/◀/▶ et appuyez sur **ENTER**. Si la connexion est établie, un message de connexion réussie s'affiche et l'IP est obtenue.

8 Appuyez sur **ENTER** pour terminer **Wireless Setting**.



Remarque

- Le mode de sécurité WEP dispose en général de 4 clés par réglage de point d'accès ou de routeur sans fil. Si votre point d'accès ou routeur sans fil utilise une sécurité WEP, indiquez le code de sécurité de la clé « No.1 » pour vous connecter à votre réseau sans fil.
- Un point d'accès est un dispositif permettant de se connecter au réseau domestique sans fil.

Scan - Le lecteur explore tous les points d'accès ou routeurs sans fil disponibles à portée et leur liste s'affiche.

Manual - Votre point d'accès peut ne pas diffuser son nom (SSID). Vérifiez les réglages de votre routeur par votre ordinateur et réglez votre routeur pour qu'il affiche le SSID, ou indiquez vous-même le nom du point d'accès (SSID) dans [Manual].

Auto - Si votre point d'accès ou routeur sans fil supporte la configuration par bouton poussoir, sélectionnez cette option et appuyez sur le bouton poussoir de votre point d'accès ou routeur sans fil en l'espace de 120 secondes. Vous n'avez pas besoin de connaître le nom du point d'accès (SSID) ni le code de sécurité de votre point d'accès ou routeur sans fil.



Remarque

- S'il n'y a pas de serveur DHCP sur le réseau et si vous voulez spécifier l'adresse IP vous-même, reportez-vous à *Réglage de l'adresse IP* la page 38.

Configuration WPS (Wi-Fi Protected Setup)

Réglage de la connexion WPS

WPS est l'abréviation de Wi-Fi Protected Setup. Il s'agit d'un standard de réseau local sans fil établi par le groupe Wi-Fi Alliance pour permettre l'interconnectivité entre les dispositifs LAN sans fil compatibles WPS et simplifier la configuration de la sécurité.

Cet appareil permet une configuration par bouton poussoir et code PIN.

PBC (Push Button Configuration)

Les réglages de connexion se font automatiquement simplement en appuyant sur le bouton WPS sur le dispositif LAN sans fil compatible WPS. C'est la configuration la plus simple, mais elle n'est possible que si le dispositif LAN sans fil compatible WPS est pourvu d'un bouton WPS.

Entrée du code PIN

Les réglages de connexion se font en indiquant le code PIN à 8 chiffres indiqué sur l'afficheur au point d'accès sélectionné. Suivez les instructions contenues dans Connexion par la configuration du code PIN à droite.

Lorsque vous effectuez les réglages sans fil, réglez **Initial Setup** → **Network** → **Interface** sur **Wireless**.

1 Appuyez sur **HOME MENU**.

L'écran **HOME MENU** s'affiche.

2 Utilisez les touches directionnelles pour sélectionner **Initial Setup**, puis appuyez sur **ENTER**.

L'écran **Initial Setup** s'affiche.

3 Sélectionnez **Initial Setup** → **Network** → **Wireless Setting** → **Next Screen** et appuyez sur **ENTER**.

Un écran de confirmation apparaît.

4 Utilisez ◀/▶ pour sélectionner **Yes**, puis appuyez sur **ENTER**.

L'écran **Wireless Setting** s'affiche.

5 Utilisez ▲/▼ pour sélectionner **Auto**, puis appuyez sur **ENTER**.

L'écran **WPS (Wi-Fi Protected Setup)** s'affiche.

6 Utilisez ▲/▼ pour commuter entre les écrans [PBC] ou [PIN].

Lors d'une connexion avec PBC passez au point 7.

Lors d'une connexion avec PIN passez au point 8.

7 Lors d'une connexion avec PBC (Bouton poussoir), sur l'écran [PBC] utilisez ◀/▶ pour sélectionner **NEXT**, puis appuyez sur **ENTER**.

Puis appuyez sur le bouton WPS du point d'accès en l'espace de 120 secondes.

8 Lors d'une connexion avec PIN, confirmez le code PIN sur l'écran [PIN]. Utilisez le curseur ◀/▶ pour sélectionner **NEXT**, puis appuyez sur **ENTER**.

9 Indiquez au point d'accès le code PIN confirmé au point 8 ci-dessus.

La méthode d'entrée du code PIN dépend du dispositif LAN utilisé. Pour plus d'informations, consultez le mode d'emploi fourni avec votre dispositif LAN.

À propos des formats audio numériques restitués

Réglage	Bitstream		PCM		Non-PCM		
Méthode de conversion	Seul le son primaire (le son principal des films, etc.) est restitué. Le son secondaire et le son interactif ne sont pas restitués.		Le son primaire, le son secondaire et le son interactif sont convertis en signaux audio PCM et restitués simultanément.		Le son primaire, le son secondaire et le son interactif sont convertis en son PCM puis reconvertis en son Dolby Digital ou DTS et restitués simultanément. ¹		
Prise(s) de sortie	HDMI OUT d'entrée HDMI	DIGITAL OUT d'entrée HDMI	HDMI OUT d'entrée HDMI	DIGITAL OUT d'entrée HDMI	HDMI OUT d'entrée HDMI	DIGITAL OUT d'entrée HDMI	AUDIO OUTPUT d'entrée HDMI
Type audio							
Dolby Digital	Dolby Digital	Dolby Digital	PCM 5.1ch				
Dolby Digital Plus	Dolby Digital Plus	Dolby Digital	PCM 7.1ch		Dolby Digital	Dolby Digital	
Dolby TrueHD	Dolby TrueHD	Dolby Digital	PCM 7.1ch				
DTS Digital Surround	DTS Digital Surround	DTS Digital Surround	PCM 5.1ch				
DTS-HD High Resolution Audio	DTS-HD High Resolution Audio	DTS ES 6.1 ch	PCM 7.1ch		PCM 2 ch ²		2 ch ²
DTS-HD Master Audio	DTS-HD Master Audio	DTS ES 6.1 ch	PCM 7.1ch		DTS 5.1ch	DTS 5.1ch	
PCM	PCM 7.1ch	PCM 2 ch ²	PCM 7.1ch		Dolby Digital	Dolby Digital	
SACD (DSD)	DSD 5.1ch ³	PCM 2 ch ⁴	PCM 5.1ch		PCM 2 ch ⁴	PCM 5.1ch	PCM 2 ch ⁴

1. S'il n'y a pas de son secondaire ou de son interactif, et selon le disque, les signaux peuvent être restitués sans être enregistrés.

2. Dans le cas du son multivoies, le son est converti en son à 2 voies avant la sortie.

3. Lorsque **Resolution** est réglé sur **480i** ou **480P**, ou même s'il est réglé sur **Auto**, le son DSD des SACD sera restitué sur deux voies, avant gauche et avant droite (page 35), si le dispositif raccordé ne prend pas en charge la définition 480i/480p.

4. Lorsque **HDMI Audio Out** est réglé sur **Bitstream**, le son n'est pas restitué (page 36).



Remarque

- Selon le disque, le nombre de voies diffère.
- Selon le dispositif HDMI raccordé, le son de la sortie HDMI et le nombre de voies peuvent différer.
- Le son de la sortie HDMI et le nombre de voies peuvent être différents lorsque **Resolution** est réglé sur **480i** ou **480P**, de même que lorsqu'il est réglé sur **Auto**, si l'appareil raccordé ne supporte que la résolution 480i/480p.
- Trois types de son sont enregistrés sur les disques vidéo BD.
 - Son primaire : Le son principal.
 - Son secondaire : Le son ajouté en supplément, comme les commentaires des réalisateurs, des acteurs, etc.
 - Le son interactif : Comme les clics audibles lorsque des opérations sont effectuées. Les sons interactifs diffèrent d'un disque à l'autre.

Tableau des codes de langues et Tableau des codes de pays et régions

Tableau des codes de langues

Nom de la langue, **code de la langue**, **code numérique**

Abkhazian, ab/abk , 0102	French, fr/fr , 0618	Malagasy, mg/mlg , 1307	Slovenian, sl/slv , 1912
Afar, aa/aar , 0101	Galician, gl/glg , 0712	Malay, ms/msa , 1319	Somali, so/som , 1915
Afrikaans, af/af , 0106	Georgian, ka/kat , 1101	Malayalam, ml/mal , 1312	Sotho, Southern, st/sot , 1920
Albanian, sq/sq , 1917	German, de/deu , 0405	Maltese, mt/mlt , 1320	Spanish, es/spa , 0519
Amharic, am/amh , 0113	Greek, el/ell , 0512	Maori, mi/mri , 1309	Sundanese, su/sun , 1921
Arabic, ar/ara , 0118	Guarani, gn/grn , 0714	Marathi, mr/mar , 1318	Swahili, sw/swa , 1923
Armenian, hy/hye , 0825	Gujarati, gu/guj , 0721	Mongolian, mn/mon , 1314	Swati, ss/ssw , 1919
Assamese, as/asm , 0119	Hausa, ha/hau , 0801	Moldavian, mo/mol , 1315	Swedish, sv/swe , 1922
Aymara, ay/aym , 0125	Hebrew, iw/heb , 0923	Nauru, na/nau , 1401	Tagalog, tl/tgl , 2012
Azerbaijani, az/aze , 0216	Hindi, hi/hin , 0809	Nepali, ne/nep , 1405	Tajik, tg/tgk , 2007
Bashkir, ba/bak , 0201	Hungarian, hu/hun , 0821	Norwegian, no/nor , 1415	Tamil, ta/tam , 2001
Basque, eu/eus , 0521	Icelandic, is/isl , 0919	Occitan, oc/oci , 1503	Tatar, tt/tat , 2020
Belarusian, be/bel , 0205	Indonesian, in/ind , 0914	Oriya, or/ori , 1518	Telugu, te/tel , 2005
Bengali, bn/ben , 0214	Interlingua, ia/ina , 0901	Oromoo, om/orm , 1513	Thai, th/tha , 2008
Bihari, bh/bih , 0208	Interlingue, il/ile , 0905	Panjabi, pa/pan , 1601	Tibetan, bo/boo , 0215
Bislama, bi/bis , 0209	Inupiaq, ik/ikp , 0911	Persian, fa/fas , 0601	Tigrinya, ti/tir , 2009
Breton, br/bre , 0218	Irish, ga/gle , 0701	Polish, pl/pol , 1612	Tonga (Tonga Islands), to/ton , 2015
Bulgarian, bg/bul , 0207	Italian, it/ita , 0920	Portuguese, pt/por , 1620	Tsonga, ts/tso , 2019
Burmese, my/mya , 1325	Japanese, ja/jpn , 1001	Pushto, ps/psp , 1619	Tswana, tn/tsn , 2014
Catalan, ca/cat , 0301	Javanese, iw/jav , 1023	Quechua, qu/que , 1721	Turkmen, tk/tuk , 2011
Central Khmer, km/khm , 1113	Kalaallisut, kl/ka , 1112	Romanian, ro/ron , 1815	Turkish, tr/tur , 2018
Chinese, zh/zho , 2608	Kannada, kn/kan , 1114	Romansh, rm/roh , 1813	Twi, tw/twi , 2023
Corsican, co/cos , 0315	Kashmiri, ks/kas , 1119	Rundi, ru/run , 1814	Ukrainian, uk/ukr , 2111
Croatian, hr/hrv , 0818	Kazakh, kk/kaz , 1111	Russian, ru/rus , 1821	Urdu, ur/urd , 2118
Czech, cs/ces , 0319	Kinyarwanda, rw/kin , 1823	Samoan, sm/smo , 1913	Uzbek, uz/uzb , 2126
Danish, da/dan , 0401	Kirghiz, ky/kir , 1125	Sango, sg/sgs , 1907	Vietnamese, vi/vie , 2209
Dutch, nl/nld , 1412	Korean, ko/kor , 1115	Sanskrit, sa/san , 1901	Volapük, vo/vol , 2215
Dzongkha, dz/dzo , 0426	Kurdish, ku/kur , 1121	Scottish Gaelic, gd/gla , 0704	Welsh, cy/cym , 0325
English, en/eng , 0514	Lao, lo/lao , 1215	Serbian, sr/srp , 1918	Western Frisian, fy/fry , 0625
Esperanto, eo/epo , 0515	Latin, la/lat , 1201	Serbo-Croatian, sh/-- , 1908	Wolof, wo/wol , 2315
Estonian, et/est , 0520	Latvian, lv/lav , 1222	Shona, sn/sna , 1914	Xhosa, xh/xho , 2408
Finnish, fi/fin , 0609	Lingala, ln/lin , 1214	Sindhi, si/snd , 1904	Yiddish, ji/yid , 1009
Fijian, fj/fij , 0610	Lithuanian, lt/lt , 1220	Sinhalese, si/sin , 1909	Yoruba, yo/yor , 2515
Faroese, fo/fao , 0615	Macedonian, mk/mkd , 1311	Slovak, sk/slk , 1911	Zulu, zu/zul , 2621

Tableau des codes de pays et régions

Nom de pays/région, **Code de pays/région**, **code numérique**

Anguilla, ai , 0109	République dominicaine, do , 0415	Liechtenstein, li , 1209	San Marin, sm , 1913
Antigua and Barbuda, ag , 0107	Estonie, ee , 0505	Lituanie, lt , 1220	Singapour, sg , 1907
Argentine, ar , 0118	Finlande, fi , 0609	Luxembourg, lu , 1221	Slovaquie, sk , 1911
Arménie, am , 0113	France, fr , 0618	Macédoine, Ex-république yougoslave de, mk , 1311	Slovénie, si , 1909
Australie, au , 0121	Georgie, ge , 0705	Malaisie, my , 1325	Espagne, es , 0519
Autriche, at , 0120	Allemagne, de , 0405	Malte, mt , 1320	Srinam, sr , 1918
Azerbaïdjan, az , 0216	Grèce, gr , 0718	Mexique, mx , 1324	Suède, se , 1905
Bahamas, bs , 0219	Groenland, gl , 0712	Moldavie République de, kr , 1304	Suisse, ch , 0308
Barbade, bb , 0202	Grenade, gd , 0704	Monaco, mc , 1303	Taiwan, Province de Chine, tw , 2023
Biélorussie, by , 0225	Guyana, gy , 0725	Montserrat, ms , 1319	Tadjikistan, tj , 2010
Belgique, be , 0205	Haiti, ht , 0820	Pays-Bas, nl , 1412	Thaïlande, th , 2008
Belize, bz , 0226	Hong Kong, hk , 0811	Nouvelle-Zélande, nz , 1426	Trinité-et-Tobago, tt , 2020
Bermudes, bm , 0213	Hongrie, hr , 0818	Norvège, no , 1415	Tunisie, tn , 2014
Brésil, br , 0218	Islande, is , 0919	Pakistan, pk , 1611	Turquie, tr , 2018
Bulgarie, bg , 0207	Inde, in , 0914	Pérou, pe , 1605	Turkménistan, tm , 2013
Canada, ca , 0301	Indonésie, id , 0904	Philippines, ph , 1608	Îles Turques-et-Caïques, tc , 2003
Îles Caïmans, ky , 1125	Irlande, ie , 0905	Pologne, pl , 1612	Ukraine, ua , 2101
Chili, cl , 0312	Israël, il , 0912	Portugal, pt , 1620	Royaume-Uni, gb , 0702
Chine, cn , 0314	Italie, it , 0920	Puerto Rico, pr , 1618	États-Unis, us , 2119
Colombie, co , 0315	Jamaïque, jm , 1013	Roumanie, ro , 1815	Uruguay, uy , 2125
Croatie, hr , 0818	Japon, jp , 1016	Fédération russe, ru , 1821	Ouzbékistan, uz , 2126
Chypre, cy , 0325	Kazakhstan, kz , 1126	Saint Kitts et Nevis, kn , 1114	Venezuela, ve , 2205
République tchèque, cl , 0312	République de Corée, kr , 1118	Sainte Lucie, lc , 1203	Îles Vierges, Britanniques, ky , 2207
Danemark, dk , 0411	Kirghizistan, kg , 1107	Saint Vincent et les Grenadines, vc , 2203	
Dominique, dm , 0413	Lettonie, lv , 1222		

Informations supplémentaires

Précautions d'emploi

Déplacement du lecteur

Si vous devez transporter ce lecteur, retirez le disque, s'il en contient un, et refermez le tiroir à disque. Cela fait, appuyez sur **STANDBY/ON** pour mettre l'appareil en veille et assurez-vous que le témoin **POWER OFF** s'éteint sur l'afficheur de la face avant. Attendez au moins 10 secondes. Enfin, débranchez le cordon d'alimentation.

Ne soulevez pas et ne déplacez pas l'appareil pendant la lecture — les disques tournent à vitesse élevée et risqueraient d'être endommagés.

Emplacement du lecteur

Choisissez une surface stable près du téléviseur et de la chaîne AV auxquels le lecteur doit être raccordé.

N'installez pas le lecteur sur un téléviseur ou un moniteur couleur. Installez le lecteur à l'écart de platines à cassettes ou d'appareils facilement affectés par le magnétisme.

Évitez les endroits suivants :

- Exposés à la lumière directe du soleil
- Humides ou mal aérés
- Extrêmement chauds ou froids
- Exposés à des vibrations
- Exposés à une poussière ou une fumée de cigarettes intense
- Exposés à la suie, la vapeur ou la chaleur (par exemple dans une cuisine)

❖ Ne pas poser d'objets sur le lecteur

Ne posez pas d'objets sur le lecteur.

❖ Ne pas obstruer les orifices de ventilation

N'utilisez pas le lecteur sur une couverture à longs poils, un lit ou un sofa, et ne recouvrez pas le lecteur d'un tissu, etc. La chaleur ne pourrait pas se dissiper et le lecteur pourrait être endommagé.

❖ Tenir à l'écart de la chaleur

N'installez pas le lecteur sur un amplificateur ou un autre appareil produisant de la chaleur. Si le lecteur doit être installé dans un meuble, mettez-le si possible en dessous de l'amplificateur pour qu'il ne soit pas exposé à la chaleur de l'amplificateur ou des autres appareils.

Éteignez le lecteur lorsque vous ne l'utilisez pas

Des rayures peuvent apparaître sur l'écran du téléviseur, selon les signaux TV, si le lecteur est en service lorsque vous regardez la télévision. Il ne s'agit pas d'une défectuosité du lecteur ou du téléviseur. Dans ce cas, éteignez le lecteur. De même, le son de la radio peut être parasité.

Condensation

Si vous transportez sans transition le lecteur d'un endroit froid dans une pièce chaude (en hiver, par exemple), ou si la température de la pièce où se trouve le lecteur augmente rapidement, des gouttelettes d'eau (condensation) peuvent se former à l'intérieur du lecteur (sur les pièces et la lentille). En cas de condensation, le lecteur ne fonctionne pas correctement et la lecture n'est pas possible. Laissez le lecteur en service pendant 1 ou 2 heures à la température ambiante (pour que l'humidité ait le temps de s'évaporer). Les gouttelettes d'eau se dissiperont et la lecture sera de nouveau possible.

De la condensation peut aussi se former en été si le lecteur est exposé à l'air d'un climatiseur. Dans ce cas, éloignez le lecteur du climatiseur.

Nettoyage du lecteur

Normalement, essuyez le lecteur avec un chiffon doux. Pour enlever les taches rebelles, imprégnez le chiffon d'un détergent neutre dilué dans 5 à 6 fois plus d'eau, tordez bien le chiffon, essuyez la saleté, puis passez un chiffon sec sur le lecteur.

Notez que les inscriptions et le revêtement du lecteur peuvent être endommagés par l'alcool, les diluants, le benzène et les insecticides. Évitez aussi de laisser des produits en caoutchouc ou en vinyle très longtemps au contact du lecteur, car ils pourraient endommager le coffret.

Lorsque vous utilisez des lavettes imprégnées de produit chimique, etc. lisez attentivement les précautions à prendre.

Débranchez le cordon d'alimentation de la prise secteur avant de nettoyer le lecteur.

Attention si lecteur est installé dans un meuble avec une porte en verre

N'appuyez pas sur **▲ OPEN/CLOSE** de la télécommande pour ouvrir le tiroir à disque lorsque la porte de verre est fermée. La porte gênerait l'ouverture du tiroir à disque et le lecteur pourrait être endommagé.

Nettoyage de la lentille du capteur

La lentille de ce lecteur ne devrait pas se salir normalement mais si, pour une raison quelconque, de la poussière ou de la saleté causait un problème, consultez un service après-vente agréé Pioneer. Bien que divers produits de nettoyage pour lentille de lecteur soient en vente dans le commerce, nous déconseillons leur utilisation, car certains d'entre eux risquent, en fait, d'endommager la lentille.

Manipulation des disques

N'utilisez pas de disques endommagés (fendus ou déformés).

Ne rayez pas la face enregistrée du disque et ne la salissez pas.

N'introduisez pas plus d'un disque dans le lecteur.

Ne collez pas de papier ni d'autocollant sur le disque, n'utilisez pas de crayon, stylo à bille ou un instrument à bout pointu. Ils risquent d'endommager le disque.



❖ Stockage des disques

Rangez toujours vos disques dans leurs pochettes, et rangez les pochettes à la verticale, en évitant de les exposer à une température ou à une humidité élevée, à une température basse ou à la lumière directe du soleil.

Veillez à lire les précautions fournies avec le disque.

❖ Nettoyage des disques

Les traces de doigts ou la saleté sur les disques peuvent empêcher la lecture. Si le cas se présente, essuyez doucement le disque avec un tissu de nettoyage, etc. en allant du centre vers la périphérie du disque. N'utilisez pas de tissu de nettoyage sale.



N'utilisez pas de benzène, diluant ni d'autres produits chimiques volatils. N'utilisez pas non plus de vaporisateur pour microsillons ni de produits antistatiques.

Pour enlever les taches rebelles, imprégnez d'eau un chiffon doux, tordez bien le chiffon, essuyez la saleté, puis passez un chiffon sec sur le disque.

❖ Disques à forme spéciale

Les disques à forme spéciale (en cœur, hexagonaux, etc.) ne peuvent pas être utilisés sur ce lecteur. N'utilisez jamais de tels disques car ils endommageraient le lecteur.



❖ Condensation sur les disques

Si vous portez sans transition un disque d'un endroit froid dans une pièce chaude (par exemple en hiver), des gouttelettes d'eau (condensation) peuvent se former à la surface du disque. Les disques ne peuvent pas être lus correctement s'il y a de la condensation dessus. Essayez avec précaution les gouttelettes d'eau de la surface du disque avant de l'utiliser.

Une erreur de commande est souvent prise pour une anomalie de fonctionnement ou une panne. Si vous estimez que ce composant ne fonctionne pas correctement, vérifiez les points ci-dessous. Parfois, le problème peut provenir d'un autre composant. Examinez les autres composants et les appareils électriques utilisés. Si le problème persiste malgré les vérifications des points suivants, confiez les réparations au service après-vente Pioneer le plus proche ou à votre revendeur.

Lecture

Anomalie	Vérification	Solution
<ul style="list-style-type: none"> Le disque ne fonctionne pas. Le tiroir à disque s'ouvre automatiquement. 	Est-ce que le disque peut être lu sur ce lecteur ?	<ul style="list-style-type: none"> Assurez-vous que le disque est un disque pouvant être lu sur ce lecteur (page 7). Les disques non finalisés ne peuvent pas être lus.
	Est-ce que le fichier peut être lu sur ce lecteur ?	<ul style="list-style-type: none"> Assurez-vous que le fichier est un fichier pouvant être lu sur ce lecteur (page 10). Vérifiez si le fichier n'est pas endommagé.
	Est-ce que le disque est rayé ?	Les disques rayés ne peuvent pas être lus parfois.
	Est-ce que le disque est sale ?	Nettoyez le disque (page 46).
	Est-ce qu'un morceau de papier ou d'étiquette est collé au disque ?	Le disque est peut-être voilé et ne peut pas être lu.
	Est-ce que le disque est bien posé sur le tiroir à disque ?	<ul style="list-style-type: none"> Posez le disque en orientant sa face imprimée vers le haut. Posez le disque correctement dans le renforcement du tiroir à disque.
	Est-ce que le code régional est correct ?	Reportez-vous à page 9 pour les numéros régionaux des disques pouvant être lus sur ce lecteur. <ul style="list-style-type: none"> Éliminez la condensation à l'intérieur de l'appareil (page 45). Selon la façon dont le disque a été enregistré, l'état de l'enregistrement et la compatibilité entre le disque utilisé et cet appareil, il peut être impossible de lire correctement un disque. Si l'enregistrement est trop court, il peut être impossible de lire un disque correctement. Les disques BD-RE/R enregistrés dans des formats différents des DMV ou BDAV ne peuvent pas être lus.
Aucune image n'apparaît ou l'image n'est pas affichée correctement.	Est-ce que le câble HDMI est correctement raccordé ?	<ul style="list-style-type: none"> Raccordez le câble convenablement selon les appareils raccordés (page 15). Débranchez le câble puis réinsérez la fiche à fond dans la prise.
	Est-ce que le câble HDMI est endommagé ?	Si le câble est endommagé, remplacez-le par un neuf.
	Est-ce que l'entrée est sélectionnée correctement sur le téléviseur ou sur le récepteur ou l'amplificateur AV ?	Lisez le mode d'emploi des appareils raccordés et sélectionnez l'entrée appropriée.
	Est-ce que la résolution vidéo du signal de sortie est réglée correctement ?	Changez la résolution des signaux de sortie vidéo et audio en appuyant sur HDMI .
	Est-ce que le lecteur est raccordé à l'aide d'un autre type de câble HDMI que le câble HDMI®/TM haute vitesse (un câble HDMI®/TM standard) ?	Raccordez le lecteur au téléviseur avec un câble HDMI®/TM haute vitesse.
	Est-ce qu'un appareil DVI est raccordé ?	L'image peut ne pas s'afficher correctement si un appareil DVI est raccordé.
	Est-ce que Color Space est réglé correctement ?	Changez le réglage de Color Space (page 35).
La lecture s'arrête.		<ul style="list-style-type: none"> La lecture peut s'arrêter si le lecteur est soumis à des chocs ou posé sur une surface instable. La lecture peut s'arrêter si un dispositif USB est raccordé ou débranché pendant la lecture. Ne branchez ou débranchez pas de dispositifs USB pendant la lecture.

Anomalie	Vérification	Solution
L'image se fige et les touches de la face avant et de la télécommande sont sans effet.		<ul style="list-style-type: none"> Appuyez sur ■ STOP pour arrêter la lecture, puis redémarrez la lecture. Si la lecture ne peut pas être arrêtée, appuyez sur ⏻ STANDBY/ON sur la face avant du lecteur pour éteindre le lecteur, puis rallumez-le. Si le lecteur ne peut pas être éteint (mis en veille), réinitialisez-le. Utilisez une tige fine pour appuyer sur le bouton de réinitialisation sur la face avant du lecteur. L'appareil redémarre et peut maintenant être éteint. Les disques rayés ne peuvent pas être lus parfois.
<ul style="list-style-type: none"> L'image est étirée. L'image est tronquée. Le format de l'image ne peut pas être changé. 	Est-ce que le format d'image est réglé correctement sur le téléviseur ?	Lisez le mode d'emploi du téléviseur et réglez correctement le format d'image du téléviseur.
	Est-ce que TV Screen est réglé correctement ?	Réglez TV Screen correctement (page 34).
L'image est interrompue.		Lorsque les signaux vidéo restitués par la prise HDMI OUT ont une résolution en 1080/50i, 1080/50p, 720/50p, 1080/24p, 1080/60i, 1080/60p ou 720/60p, ils peuvent être restitués dans le format 16:9, même si TV Screen est réglé sur 4:3 Pan&Scan (page 34). L'image peut être interrompue lorsque la résolution du signal vidéo enregistré change. Réglez Resolution sur autre chose que Auto (page 35).
Il y a des petits carrés (pixélisation) à l'écran.		Les caractéristiques de la compression numérique de l'image entraînent une pixélisation des images surtout dans les scènes comportant des mouvements rapides.
Les sous-titres ne peuvent pas être changés.		Les sous-titres ne peuvent pas être changés dans le cas de disques enregistrés sur un enregistreur DVD ou BD.
<ul style="list-style-type: none"> Aucun son n'est restitué. Le son n'est pas restitué correctement. 	Est-ce que le volume est réglé sur le minimum ?	Si le volume du téléviseur ou de l'amplificateur AV est réglé sur le minimum, augmentez-le.
	Est-ce que vous utilisez la lecture au ralenti ?	Pendant la lecture au ralenti et la recherche avant et arrière, le son n'est pas audible.
	Est-ce que vous effectuez une recherche avant ou arrière rapide ?	
	Est-ce que les câbles audio sont correctement raccordés ?	<ul style="list-style-type: none"> Raccordez le câble convenablement selon les appareils raccordés (page 15). Insérez la fiche du câble à fond dans la prise. Si la fiche ou la prise est sale, nettoyez-la.
	Est-ce que le câble audio est endommagé ?	Si le câble est endommagé, remplacez-le par un neuf.
	Est-ce que Audio Output est réglé correctement ?	Réglez Audio Output convenablement selon les appareils raccordés (page 35).
	Est-ce que les appareils raccordés (récepteur ou amplificateur AV) sont réglés correctement ?	Lisez les modes d'emploi des appareils raccordés et vérifiez le volume, l'entrée, les réglages d'enceintes, etc.
	Est-ce que HDMI Audio Out est réglé correctement ?	Réglez HDMI Audio Out sur Re-encode ou PCM . (page 36).
	Est-ce que la résolution vidéo du signal de sortie est réglée correctement ?	Changez la résolution des signaux de sortie vidéo et audio en appuyant sur HDMI .
	Est-ce qu'un appareil DVI est raccordé ?	Le son ne sera pas restitué par la prise HDMI OUT si un appareil DVI est raccordé. Raccordez l'appareil à une prise DIGITAL OUT ou aux prises AUDIO OUT (page 18).
		<ul style="list-style-type: none"> Pour certains BD, les signaux audio ne sont transmis que par la prise DIGITAL OUT ou la prise HDMI OUT. Le son peut ne pas être restitué dans le cas de disques contenant un son autre que des signaux audio ou un son standard. Lors de la lecture de disques protégés, l'image ou le son peuvent ne pas être restitués correctement. Il ne s'agit pas d'un dysfonctionnement.
Les canaux audio gauche et droit sont inversés ou le son ne sort que d'un seul côté.	Est-ce que les câbles audio sont correctement raccordés ?	Vérifiez si les câbles audio des canaux gauche et droit ne sont pas inversés ou si le câble d'un côté est débranché (page 18).

Anomalie	Vérification	Solution
Le son multivoies n'est pas restitué.	Est-ce que la sortie audio du récepteur ou l'amplificateur AV, etc. raccordé est réglée correctement ?	Lisez les modes d'emploi du récepteur ou de l'amplificateur AV raccordé et vérifiez les réglages de la sortie audio du récepteur ou de l'amplificateur AV.
	Le son multivoies est-il sélectionné ?	Utilisez le menu ou AUDIO pour sélectionner le son multivoies du disque.
Du bruit est perceptible lorsque des signaux audio DTS Digital sont restitués par la prise DIGITAL OUT .	Est-ce que le récepteur ou l'amplificateur AV raccordé prend en charge le format DTS Digital Surround ?	Si un récepteur ou amplificateur AV ne prenant pas en charge le format DTS Digital Surround est raccordé à la prise DIGITAL OUT , réglez Digital Output sur PCM (page 35).
Les signaux audio numériques de 192 kHz ou 96 kHz ne peuvent pas être transmis par la prise DIGITAL OUT .		<ul style="list-style-type: none"> • Un signal audio protégé est converti en signal de 48 kHz ou moins avant sa sortie. • Réglez Downsampling sur 96KHz ou 192KHz (page 35).
Le son secondaire ou le son interactif n'est pas restitué.	Est-ce que HDMI Audio Out est réglé correctement ?	Pour écouter le son restitué par une prise HDMI OUT , réglez HDMI Audio Out sur PCM (page 36).
	Est-ce que Digital Output est réglé correctement ?	Pour écouter le son restitué par une prise DIGITAL OUT , réglez Digital Output sur Re-encode ou PCM (page 35).
Après l'insertion d'un disque, Loading reste affiché et la lecture ne commence pas.	Est-ce que le disque contient trop de fichiers ?	Selon le nombre de fichiers enregistrés sur le disque, il faut parfois attendre plusieurs douzaines de minutes pour que la lecture commence après l'insertion du disque.
■ apparaît dans les noms de fichiers, etc.		Les caractères ne pouvant pas être affichés par cet appareil sont remplacés par ■.
Un message indiquant que la mémoire est faible apparaît pendant la lecture de BD-ROM.		<ul style="list-style-type: none"> • Raccordez un dispositif USB (page 18). • Effacez les données enregistrées sur le dispositif USB raccordé à partir de BUDA Setup (page 39).



Anomalie	Vérification	Solution
Le contrôle par l'HDMI ne fonctionne pas.	Est-ce que le câble HDMI est correctement raccordé ?	Pour utiliser le contrôle par l'HDMI, raccordez le téléviseur et le système AV (récepteur ou amplificateur AV, etc.) à la prise HDMI OUT (page 15).
	Est-ce que le câble HDMI que vous utilisez est un câble HDMI®/TM haute vitesse ?	Utilisez un câble HDMI®/TM haute vitesse. Le contrôle par l'HDMI peut ne pas fonctionner correctement si le câble HDMI utilisé n'est pas de type HDMI®/TM haute vitesse.
	Est-ce que le lecteur est raccordé au téléviseur à l'aide d'un câble HDMI pour le visionnage de l'image ?	Quand les signaux vidéo sont restitués par une autre prise que la prise HDMI OUT , le contrôle par l'HDMI n'est pas disponible. Raccordez le téléviseur avec un câble HDMI (page 15).
	Est-ce que Control est réglé sur On sur le lecteur ?	Réglez Control sur On sur le lecteur (page 36).
	Est-ce que l'appareil raccordé est compatible avec le contrôle par l'HDMI ?	<ul style="list-style-type: none"> Le contrôle par l'HDMI ne fonctionne pas avec les appareils d'autres marques ne prenant pas en charge cette fonction, même s'ils sont raccordés à l'aide d'un câble HDMI. Le contrôle par l'HDMI ne fonctionne pas si des appareils ne prenant pas en charge cette fonction sont raccordés entre un appareil compatible avec le contrôle par l'HDMI et le lecteur. Reportez-vous à page 16. Même lorsqu'un produit Pioneer compatible avec le contrôle par l'HDMI est raccordé, certaines fonctions n'agissent pas. Reportez-vous aussi au mode d'emploi de l'appareil raccordé.
	Est-ce que le contrôle par l'HDMI est activé sur l'appareil raccordé ?	Activez le contrôle par l'HDMI sur l'appareil raccordé. Le contrôle par l'HDMI fonctionne lorsqu'il est activé sur tous les appareils raccordés à la prise HDMI OUT . Lorsque vous avez relié et réglé tous les appareils, assurez-vous que l'image du lecteur apparaît bien sur le téléviseur. (Ceci est également nécessaire lorsque vous changez les appareils raccordés et branchez et/ou débranchez les câbles HDMI.) Le contrôle par l'HDMI ne fonctionne peut-être pas correctement si l'image du lecteur ne s'affiche pas sur le téléviseur. Reportez-vous aussi au mode d'emploi de l'appareil raccordé pour le détail.
	Est-ce que plusieurs lecteurs sont raccordés ?	Le contrôle par l'HDMI peut ne pas fonctionner si trois lecteurs dont celui-ci, ou plus, sont raccordés à l'aide d'un câble HDMI.
		Selon le dispositif raccordé, la fonction peut ne pas agir.

Réseau

Anomalie	Vérification	Solution
Impossible de se connecter au réseau.		<ul style="list-style-type: none"> Insérez le câble LAN à fond dans la prise (page 19). N'utilisez pas un câble modulaire pour la connexion. Utilisez un câble LAN pour prise LAN (10/100). Assurez-vous que le concentrateur Ethernet (routeur-concentrateur) ou le modem est sous tension. Assurez-vous que le concentrateur Ethernet (routeur-concentrateur) ou le modem est raccordé correctement. Vérifiez les réglages du réseau.
La fonction BD-LIVE (connexion à Internet) ne peut pas être utilisée.		<ul style="list-style-type: none"> Vérifiez les connexions et réglages du réseau. Raccordez un dispositif USB. Supprimez des données du dispositif USB. Assurez-vous que le BD-ROM dispose de la fonction BD-LIVE. Testez les connexions (page 39). Si « Network is OK » s'affiche, vérifiez les réglages du serveur proxy dans [Initial Setup] -> [Network] -> [Proxy Server] -> [Next Screen] (page 38). Il y a peut-être un problème au niveau de la connexion Internet. Contactez votre fournisseur.
La mise à jour du logiciel est lente.		Selon la connexion Internet et d'autres facteurs, il faut parfois un certain temps pour effectuer la mise à jour.

Anomalie	Vérification	Solution
Un autre message que « Networks is OK. » s'affiche lorsque Connection Test est exécuté.	Est-ce que « Network is FAILED. » est affiché ?	<ul style="list-style-type: none"> Assurez-vous que ce lecteur et le concentrateur Ethernet (ou le routeur-concentrateur) sont raccordés correctement. Si l'adresse IP est obtenue par le serveur DHCP, assurez-vous que le réglage est correct dans Information (page 36). Pour le détail sur la fonction de serveur DHCP, reportez-vous au mode d'emploi du concentrateur Ethernet (ou routeur intégrant un concentrateur). Spécifiez l'adresse IP manuellement. Vérifiez le fonctionnement et les réglages du serveur DHCP du concentrateur Ethernet (ou du routeur-concentrateur). Pour le détail sur la fonction de serveur DHCP, reportez-vous au mode d'emploi du concentrateur Ethernet (ou du routeur-concentrateur). Si ce lecteur a été réglé manuellement, réinitialisez l'adresse IP de ce lecteur ou des autres composants.
	Est que le concentrateur Ethernet (ou le routeur intégrant un concentrateur) fonctionne correctement ?	<ul style="list-style-type: none"> Vérifiez les réglages et le fonctionnement du concentrateur Ethernet (ou du routeur-concentrateur). Pour le détail, reportez-vous au mode d'emploi du concentrateur Ethernet. Redémarrez le concentrateur Ethernet (ou le routeur-concentrateur).
Les fichiers audio stockés sur des composants en réseau, comme un ordinateur, ne peuvent pas être lus.	Le composant audio en réseau qui a été éteint est allumé.	<p>Dans certains cas, l'accès à un composant sera impossible à cause du logiciel de sécurité Internet installé.</p> <p>Allumez le composant audio en réseau avant d'allumer cet appareil.</p> <p>Si le client est automatiquement autorisé, vous devez ressaisir les informations correspondantes. Assurez-vous que l'état de la connexion est "Do not authorize".</p> <p>Vérifiez les fichiers audio stockés sur le composant connecté au réseau.</p> <p>Installez Windows Media Player 11 ou Windows Media Player 12 sur votre ordinateur.</p> <p>Reproduisez des fichiers audio enregistrés en MP3, WAV (LPCM seulement), MPEG-4 AAC ou WMA. Notez que certains fichiers audio enregistrés dans ces formats peuvent ne pas être lus sur cet appareil.</p> <p>Les fichiers audio enregistrés en MPEG-4 ou AAC se lisent avec Windows Media Player 11 ou Windows Media Player 12. Essayez d'utiliser un autre serveur. Reportez-vous au mode d'emploi fourni par votre serveur.</p> <p>Vérifiez si le composant n'est pas affecté par des facteurs particuliers ou s'il n'est pas en veille. Essayez de le relancer si nécessaire.</p> <p>Essayez de changer les réglages du composant connecté au réseau.</p> <p>Vérifiez le dossier stocké sur le composant connecté au réseau.</p>
Les fichiers audio stockés sur des composants en réseau, comme un ordinateur, ne peuvent pas être lus.		Vérifiez les réglages réseau, les réglages de sécurité, etc. de l'ordinateur.
La lecture ne démarre pas.	Le composant est actuellement débranché de cet appareil ou de l'alimentation.	Vérifiez si le composant est raccordé correctement à cet appareil ou à l'alimentation.
L'ordinateur n'est pas correctement manipulé.	L'adresse IP correspondante n'est pas correcte.	<p>Activez la fonction du serveur DHCP intégré de votre routeur, ou réglez le réseau manuellement en fonction de la configuration du réseau.</p> <p>La configuration automatique prend un certain temps. Veuillez attendre.</p>
Accès impossible à Windows Media Player 11 ou Windows Media Player 12.	Vous êtes actuellement connecté au domaine par votre ordinateur sur lequel Windows 7 est installé.	Au lieu de vous connecter au domaine, connectez-vous à la machine locale.

Anomalie	Vérification	Solution
La lecture vidéo et audio est arrêtée ou perturbée.		Assurez-vous que le fichier audio a été enregistré dans un format pris en charge par cet appareil. Même les fichiers audio mentionnés lisibles sur cet appareil peuvent parfois ne pas être lus ou affichés.
		Vérifiez si le dossier n'est pas endommagé ou détruit.
Le câble LAN est actuellement débranché.		Branchez le câble LAN correctement.
Le réseau est encombré à cause des nombreux accès au même réseau Internet.		Utilisez un câble 100BASE-TX pour accéder aux composants en réseau.
Il existe une connexion passant par un réseau LAN sans fil sur le même réseau.		<ul style="list-style-type: none"> • Il y a peut-être une pénurie de largeur de bande sur la bande de 2,4 GHz utilisée par le réseau LAN sans fil. Ne faites pas passer les connexions LAN filaires par un réseau LAN sans fil. • Installez-vous à l'écart des dispositifs émettant des ondes électromagnétiques sur la bande de 2,4 GHz (four à micro-ondes, consoles de jeux, etc.). Si le problème n'est pas résolu, arrêtez les dispositifs émettant des ondes électromagnétiques.

Anomalie	Vérification	Solution
Impossible d'accéder au réseau par le réseau LAN sans fil.	Cet appareil et le routeur LAN sans fil, etc. sont trop éloignés, ou il y a un obstacle entre eux.	Améliorez la réception LAN sans fil en rapprochant par exemple l'appareil et le routeur LAN sans fil.
	Il y a un four à micro-ondes ou un autre dispositif émettant des ondes électromagnétiques à proximité du réseau LAN sans fil.	<ul style="list-style-type: none"> Éloignez l'appareil du four à micro-ondes ou du dispositif émettant des ondes électromagnétiques. Évitez d'utiliser des dispositifs émettant des ondes électromagnétiques lorsque vous utilisez le réseau LAN sans fil avec cet appareil.
	Plusieurs dispositifs sans fil sont connectés au routeur LAN sans fil.	Lorsque plusieurs dispositifs sans fil sont connectés, leurs adresses IP doivent être changées.
	Les réglages de connexion entre l'appareil et le routeur LAN sans fil, etc. ne sont pas effectués correctement.	Si les réglages de connexion entre l'appareil et le routeur LAN sans fil, etc. ne sont pas effectués correctement, il faut les corriger pour pouvoir connecter l'appareil et le routeur LAN sans fil, etc.
	Les réglages d'adresse IP de l'appareil et du routeur LAN sans fil, etc. (y compris le réglage DHCP) ne correspondent pas.	<ul style="list-style-type: none"> Vérifiez les réglages d'adresse IP de l'appareil et du routeur LAN sans fil, etc. (y compris le réglage DHCP) Si le réglage DHCP de l'appareil est activé, éteignez l'appareil puis rallumez-le. Assurez-vous que l'adresse IP de l'appareil correspond aux réglages du routeur LAN sans fil, etc. Si le réglage DHCP de l'appareil est désactivé, spécifiez une adresse IP correspondant au réseau du routeur LAN sans fil, etc. <p>Par exemple, si l'adresse IP du routeur LAN sans fil est "192.168.1.1", réglez l'adresse IP de l'appareil sur "192.168.1.XXX" (*1), le masque de sous-réseau sur "255.255.255.0", et la passerelle et le DNS sur "192.168.1.1".</p> <p>(*1) "XXX" dans "192.168.1.XXX" doit être un nombre entre 2 et 248 non affecté à d'autres dispositifs.</p>
	Le point d'accès est réglé de manière à masquer le SSID.	Dans ce cas, le SSID ne peut pas être affiché dans la liste des points d'accès. Si le SSID n'apparaît pas, spécifiez-le en effectuant les réglages LAN sans fil manuellement sur le récepteur.
	Les réglages du point d'accès utilisent une clé secrète WEP de 152 bits de longueur ou une authentification par clé secrète partagée.	L'appareil ne prend pas en charge une clé secrète WEP de 152 bits de longueur ou une authentification par clé secrète partagée.
	Impossible de se connecter normalement avec la fonction Wi-Fi Direct.	Appuyez sur  RETURN sur la télécommande pour fermer l'écran du mode Wi-Fi Direct. Ensuite, appuyez sur  pour exécuter à nouveau les commandes sur l'écran du mode Wi-Fi Direct.

Divers

Anomalie	Vérification	Solution
Le lecteur ne s'allume pas.	Est-ce que le cordon d'alimentation est correctement raccordé ?	<ul style="list-style-type: none"> Branchez bien le cordon d'alimentation sur la prise électrique (page 19). Débranchez le cordon d'alimentation et attendez quelques secondes avant de le rebrancher.
Le lecteur se met automatiquement hors service.	Est-ce que Auto Power Off est réglé sur 10 min/20 min/30 min ?	Si Auto Power Off est réglé sur 10 min/20 min/30 min , le lecteur s'éteint automatiquement après le temps d'inactivité spécifié (page 38).
Le lecteur s'allume automatiquement.	Est-ce que Control est réglé sur On ?	Le lecteur s'allume en même temps que le téléviseur raccordé à la prise HDMI OUT . Si vous ne voulez pas que le lecteur s'allume en même temps que le téléviseur, réglez Control sur Off (page 36).

Anomalie	Vérification	Solution
Impossible de faire fonctionner ce lecteur.		<ul style="list-style-type: none"> Utilisez-le à la température ambiante spécifiée (page 57). Si le lecteur ne peut pas être éteint (mis en veille), réinitialisez-le. Utilisez une tige fine pour appuyer sur le bouton de réinitialisation sur la face avant du lecteur. L'appareil redémarre et peut maintenant être éteint.
La commande du lecteur à l'aide de la télécommande n'est pas possible.	Est-ce que vous vous placez trop loin du lecteur lorsque vous utilisez la télécommande ?	Utilisez la télécommande à moins de 7 m du capteur de télécommande.
	Est-ce que les piles sont vides ?	Remplacez les piles (page 5).
L'appareil chauffe quand il est utilisé.		Selon l'environnement, la température du coffret de l'appareil peut légèrement augmenter en cours d'utilisation, mais il ne s'agit pas d'une défectuosité, et il n'y a pas lieu de s'inquiéter.
L'entrée du téléviseur et du système AV raccordés change automatiquement.	Est-ce que Control est réglé sur On ?	L'entrée du téléviseur et du système AV (récepteur ou amplificateur AV, etc.) raccordé à la prise HDMI OUT peut se régler automatiquement sur le lecteur lorsque vous activez la lecture sur le lecteur ou affichez une page du menu (Home Media Gallery, etc.). Si vous ne voulez pas que les entrées du téléviseur et du système AV (récepteur ou amplificateur AV, etc.) raccordés changent automatiquement, réglez Control sur Off (page 36).
Les réglages effectués ont été effacés.	<ul style="list-style-type: none"> Avez-vous débranché le cordon d'alimentation alors que le lecteur était en service ? Y a-t-il eu une coupure de courant ? 	Appuyez toujours sur STANDBY/ON sur la face avant du lecteur ou sur STANDBY/ON de la télécommande et assurez-vous que POWER OFF s'est éteint sur l'afficheur de la face avant du lecteur avant de débrancher le cordon d'alimentation. Faites particulièrement attention si le cordon d'alimentation est raccordé à la prise secteur d'un autre appareil car le lecteur se met hors tension en même temps que l'appareil.
Le dispositif (de stockage externe) USB ne fonctionne correctement sur ce lecteur.	Est-ce que le dispositif USB est bien raccordé ?	<ul style="list-style-type: none"> Éteignez le lecteur puis rallumez-le. Éteignez le lecteur, puis rebranchez le dispositif de stockage externe (page 18).
	Est-ce que le dispositif USB est raccordé par un câble rallonge ?	N'utilisez pas de câble rallonge. Le lecteur ne fonctionnera pas correctement avec un câble.
	Est-ce que le dispositif de stockage externe est raccordé au port USB via un lecteur de carte mémoire ou un concentrateur USB ?	Le dispositif de stockage externe peut ne pas fonctionner s'il est raccordé au port USB par un lecteur de carte mémoire ou un concentrateur USB.
	Est-ce que le dispositif de stockage externe contient plusieurs partitions ?	Les dispositifs de stockage externes contenant plusieurs partitions risquent de ne pas être reconnus.
	Est-ce que le dispositif de stockage externe est protégé ?	Éteignez le lecteur, puis annulez la protection.
	Est-ce que le système de fichiers du dispositif USB est bien FAT32, FAT16 ou NTFS ?	Les dispositifs USB formatés dans le système de fichier FAT32, FAT16 ou NTFS ne peuvent pas être utilisés.
		Certains dispositifs de stockage externes peuvent ne pas fonctionner.

❖ Adresse IP

Il s'agit d'une adresse qui identifie un ordinateur ou un autre périphérique raccordé à un réseau Internet ou local. Il est représenté par un nombre se divisant en quatre sections.

❖ Adresse MAC (Contrôle d'accès au média)

Il s'agit d'un matricule affecté tout particulièrement à un périphérique réseau (carte Lan, etc.).

❖ Angle (Multiangles)

Un maximum de 9 angles de prises de vue peuvent être enregistrés simultanément sur un BD-ROM ou un DVD-Vidéo, ce qui permet de voir une scène sous différents angles.

❖ AVCHD (Codec vidéo avancé en haute définition)

Reportez-vous à page 9.

❖ Balayage entrelacé

Cette méthode se caractérise par un double balayage de l'image. Le balayage restitue d'abord les lignes impaires puis les lignes paires, de manière à former une image complète. Le balayage entrelacé est indiqué sur le lecteur et dans le mode d'emploi par un « i » à la suite de la valeur de la résolution (par exemple, 576i).

❖ Balayage progressif

Ce terme désigne une méthode de balayage selon laquelle chaque image est balayée en une seule fois et non pas divisées en deux trames. Le balayage progressif procure des images nettes, sans scintillement, surtout lors du visionnage d'images fixes contenant beaucoup de textes, de dessins ou de lignes horizontales. Le balayage progressif est indiqué sur le lecteur et dans le mode d'emploi par un « p » à la suite de la valeur de la résolution (par exemple, 576p).

❖ BDAV

Sur ce lecteur et dans ce mode d'emploi, le format BDAV désigne un format audio-vidéo d'enregistrement des émissions numériques HD, de format BD.

❖ BD-J

Reportez-vous à page 9.

❖ BD-LIVE

Reportez-vous à page 9.

❖ BDMV

Sur ce lecteur et dans ce mode d'emploi, le format BDMV désigne le format audio-vidéo conçu pour les films haute définition (HD) préenregistrés, de format BD.

❖ BONUSVIEW

Reportez-vous à page 8.

❖ Deep Color

Reportez-vous à page 15.

❖ DHCP (Protocole de configuration automatique)

Ce protocole fournit des paramètres de configuration (adresse IP, etc.) pour les ordinateurs et autres périphériques raccordés au réseau.

❖ DivX

Reportez-vous à page 10.

❖ DNS (Système de noms de domaine)

Il s'agit d'un système associant des noms d'hôtes Internet aux adresses IP.

❖ Dolby Digital

Le Dolby Digital est un format audio utilisé pour l'enregistrement du son sur 5.1 voies, entraînant une réduction partielle de la quantité de données par rapport aux signaux audio PCM linéaires.

❖ Dolby Digital Plus

Le Dolby Digital Plus est un format audio utilisé pour les supports à haute définition. C'est un dérivé du Dolby Digital, qui allie efficacité et flexibilité, et produit un son multivoies de grande qualité. Sur les BD-ROM, il est possible d'enregistrer dans ce format jusqu'à 7.1 voies de son numérique.

❖ Dolby TrueHD

Le Dolby TrueHD est un format audio se caractérisant par un codage sans perte. Sur les BD-ROM, il est possible d'enregistrer dans ce format jusqu'à 8 voies à 96 kHz/24 bits, ou jusqu'à 6 voies à 192 kHz/24 bits.

❖ DRM

Ce terme désigne une technologie anticopie conçue pour les données numériques protégées par des droits d'auteur. Les vidéos, les images et le son numérisés conservent la même qualité même lorsqu'ils sont copiés ou transférés plusieurs fois. Le DRM est une technologie limitant la distribution ou la lecture de données numériques sans l'autorisation du détenteur des droits d'auteur.

❖ DSD (Direct Stream Digital)

Il s'agit du système de codage audio numérique sur un bit des SACD, qui représente les signaux audio en fonction de la concentration de leurs ondes de pulsation.

❖ DTS Digital Surround

Le DTS Digital Surround est un format d'enregistrement des signaux audio de 48 kHz/24 bits sur 5.1 voies.

❖ DTS-HD High Resolution Audio

Le DTS-HD High Resolution Audio est un format audio se caractérisant par un codage avec perte. Il peut enregistrer 7.1 voies à 96 kHz/24 bits.

❖ DTS-HD Master Audio

Le DTS-HD Master Audio est un format audio se caractérisant par un codage sans perte. Sur les BD-ROM, il est possible d'enregistrer dans ce format jusqu'à 7.1 voies à 96 kHz/24 bits, ou jusqu'à 5.1 voies à 192 kHz/24 bits.

❖ Ethernet

Il s'agit d'une norme de connexion en réseaux locaux (LAN) utilisée pour relier plusieurs ordinateurs, etc. sur le même site. Ce lecteur prend en charge le 100BASE-TX.

❖ HDMI (High-Definition Multimedia Interface)

Reportez-vous à page 15.

❖ Image secondaire

Certains BD-ROM contiennent des images pouvant être superposées aux images principales grâce à la fonction Image dans l'image. Ces images secondaires sont appelées « image secondaire ».

❖ Image dans l'image (P-in-P)

Ce terme désigne une fonction permettant de superposer une image secondaire à l'image principale. Certains BD-ROM contiennent une image secondaire pouvant être superposée à l'image principale.

❖ Images et trames

Une image est l'unité, c'est-à-dire l'image fixe, à la base des images vidéo. Une image consiste en deux trames, c'est-à-dire en deux images correspondant l'une au balayage des lignes paires et l'autre au balayage des lignes impaires du signal vidéo, dans le cas du balayage entrelacé (576i, 1080i, etc.).

❖ Masque de sous-réseau

Ce masque est utilisé pour identifier la partie de l'adresse IP correspondant au sous-réseau (réseau géré séparément). Le masque de sous-réseau est indiqué sous la forme '255.255.255.0'.

❖ MPEG (Moving Picture Experts Group)

Ce terme désigne un ensemble de normes utilisées pour le codage de signaux vidéo et audio en format numérique compressé. Les normes de codage vidéo comprennent le MPEG-1 Video, le MPEG-2 Video, le MPEG-4 Visual, le MPEG-4 AVC, etc. Les normes de codage audio comprennent le MPEG-1 Audio, le MPEG-2 Audio, le MPEG-2 AAC, etc.

❖ Multisession

L'enregistrement multisession/multiborder est une méthode d'enregistrement en deux sessions/bords ou plus sur un seul disque.

❖ Numéro de port

Il s'agit d'une sous-adresse fournie sous l'adresse IP pour la connexion simultanée de plusieurs parties pendant les communications par Internet.

❖ Numéro régional

Reportez-vous à page 9.

❖ Parental Lock

Reportez-vous à page 40.

❖ Passerelle par défaut

Une passerelle par défaut est un périphérique de communication, par exemple un routeur, qui fait transiter les données entre les réseaux. Elle sert à aiguiller les données vers des réseaux où la passerelle de destination n'est pas explicitement spécifiée.

❖ PCM linéaire

Il s'agit de signaux audio non compressés.

❖ Serveur Proxy

Il s'agit d'un serveur-relais permettant l'accès et des communications sûres lors de la connexion à Internet pas un réseau interne.

❖ Son interactif

Ce sont les signaux audio enregistrés dans les titres des BD-ROM. Ces signaux comprennent, par exemple, le clic que l'on peut entendre lorsqu'on effectue des sélections sur le menu.

❖ Son secondaire

Certains BD-ROM contiennent des flux audio secondaires mélangés au flux audio principal. Ces flux audio secondaires sont appelés « son secondaire ». Sur certains disques le son secondaire enregistré correspond au son de l'image secondaire.

❖ USB (Bus Série Universel)

La norme USB est une norme industrielle qui permet de raccorder des périphériques aux ordinateurs.

❖ VC-1

Un codec vidéo mis au point par Microsoft et normalisé par la Société des Ingénieurs de Cinéma et de Télévision (SMPTE). Certains BD contiennent des films enregistrés dans ce codec.

❖ x.v.Color

Reportez-vous à page 15.

Modèle	BDP-160-K BDP-160-S		
Type	LECTEUR Blu-ray 3D™		
Tension nominale	CA 110 V à 240 V		
Fréquence nominale	50 Hz/60 Hz		
Consommation	17 W		
Consommation (en veille)	0,3 W		
Consommation (démarrage rapide)	7 W		
Poids	2,0 kg		
Dimensions extérieures (projections comprises)	435 mm (L) x 58 mm (H) x 250 mm (P)		
Température de fonctionnement tolérée	+5 °C à +35 °C		
Humidité de fonctionnement tolérée	5 % à 85 % (sans condensation)		
Prises de sortie	HDMI	1 jeu, 19 broches : 5 V, 250 mA	
	Sorties audio	2 voies (gauche/droite)	1 jeu, Prise RCA
		Niveau de sortie audio	200 mV efficaces (1 kHz, -20 dB)
		Réponse en fréquence	4 Hz à 88 kHz (échantillonnage à 192 kHz)
Sorties audio numériques	Coaxial	1 jeu, Prise RCA	
LAN	1 jeu, Prise Ethernet (10BASE-T/100BASE-TX)		
LAN sans fil (antenne interne)	Accès au réseau sans fil IEEE 802.11n (bande de 2,4 GHz) intégré, compatible avec les réseaux 802.11b/g Wi-Fi		
USB	2 jeux, Type A		



Remarque

- Les caractéristiques et la présentation peuvent être modifiées, sans avis préalable, dans un souci d'amélioration.
- Ce produit fait appel à des principes technologiques destinés à interdire la piraterie des oeuvres protégées par des droits d'auteur, principes qui sont eux-mêmes couverts aux États-Unis par des brevets et d'autres formes de propriété intellectuelle appartenant à Rovi Corporation. La rétro-technique et le désassemblage sont proscrits. Ne raccordez pas cet appareil via un magnétoscope. Les signaux vidéo transitant par un magnétoscope peuvent être affectés par des systèmes antipiratage et l'image sera déformée sur le téléviseur.
- Les noms de sociétés et de produits mentionnés ici sont des marques commerciales ou des marques déposées de ces sociétés respectives.

Avis relatif à la licence du logiciel

Nous fournissons à titre de référence des traductions des licences des logiciels utilisés dans cet appareil. Ces traductions ne sont pas des textes officiels. Le texte original (en anglais) se trouve sur la feuille volante.

❖ curl

AVIS DE COPYRIGHT ET AUTORISATION
Copyright © 1996 - 2007, Daniel Stenberg, <daniel@haxx.se>. Tous droits réservés. Le présent document autorise à utiliser, copier, modifier et distribuer ce logiciel sans restriction à titre gratuit ou non à condition que l'avis de copyright et autorisation susmentionné apparaisse sur toutes les copies.

LE LOGICIEL EST FOURNI "EN L'ÉTAT" SANS GARANTIE D'AUCUNE SORTIE, EXPRESSE OU IMPLICITE, Y COMPRIS, MAIS S'Y LIMITER, LES GARANTIES DE QUALITÉ MARCHANDE, D'ADÉQUATION À UN USAGE PARTICULIER ET DE NON-VIOLATION DES DROITS DE TIERS PARTIES. LES AUTEURS OU DÉTENTEURS DU COPYRIGHT NE SAURAIENT EN AUCUN CAS ÊTRE TENUS RESPONSABLES DE TOUTE RÉCLAMATION OU DOMMAGE, QUE CE SOIT DANS LE CADRE D'UN CONTRAT, D'UNE NÉGLIGENCE OU D'UNE AUTRE ACTION PRÉJUDICIABLE, DÙ OU LIÉ À L'UTILISATION OU AUX PERFORMANCES DE CE LOGICIEL.

Sous réserve des dispositions du présent avis, le nom d'un détenteur du copyright ne doit pas être utilisé pour annoncer ou promouvoir la vente, l'utilisation ou toute autre activité liée au Logiciel sans l'autorisation écrite préalable dudit détenteur.

❖ expat

Copyright (c) 1998, 1999, 2000 Thai Open Source Software Center Ltd
Le présent document autorise toute personne obtenant une copie de ce logiciel et des scripts associés (le "Logiciel") à négocier le Logiciel sans restriction, et en particulier à utiliser, copier, modifier, fusionner, publier, distribuer, accorder sous licence et/ou vendre des copies de ce Logiciel sans restriction, et permet à toute personne à laquelle le Logiciel est fourni de le faire à condition que les mentions suivantes soient incluses :
L'avis de copyright et l'avis d'autorisation susmentionnés doivent apparaître sur toutes les copies ou parties substantielles du Logiciel.

LE LOGICIEL EST FOURNI "EN L'ÉTAT" SANS GARANTIE D'AUCUNE SORTIE, EXPRESSE OU IMPLICITE, Y COMPRIS, MAIS SANS QUE CELA NE SOIT LIMITATIF, LES GARANTIES DE QUALITÉ MARCHANDE, D'ADÉQUATION À UN USAGE PARTICULIER ET DE NON-VIOLATION DES DROITS DE TIERS PARTIES.

LES AUTEURS OU DÉTENTEURS DU

COPYRIGHT NE SAURAIENT EN AUCUN CAS ÊTRE TENUS RESPONSABLES DE TOUTE RÉCLAMATION OU DOMMAGE, QUE CE SOIT DANS LE CADRE D'UN CONTRAT, D'UNE NÉGLIGENCE OU D'UNE AUTRE ACTION PRÉJUDICIABLE, DÙ OU LIÉ À L'UTILISATION OU AUX PERFORMANCES DE CE LOGICIEL.

❖ freetype

Ce logiciel est partiellement basé sur la bibliothèque FreeType. Voir <http://www.freetype.org> pour plus d'informations.

❖ Composants internationaux pour Unicode

Licence ICU - ICU 1.8.1 et ultérieure
AVIS DE COPYRIGHT ET AUTORISATION
Copyright (c) 1995-2010 International Business Machines Corporation et autres
Tous droits réservés.

Le présent document autorise toute personne obtenant une copie de ce logiciel et des scripts associés (le "Logiciel") à négocier le Logiciel sans restriction, et en particulier à utiliser, copier, modifier, fusionner, publier, distribuer et/ou vendre des copies de ce Logiciel sans restriction, et permet à toute personne à laquelle le Logiciel est fourni de le faire à condition que l'(les) avis de copyright ci-dessus et que le présent avis d'autorisation figurent dans toutes les copies du Logiciel et que l'(les) avis de copyright susmentionné(s) ainsi que la présente autorisation apparaissent dans la documentation annexe. LE LOGICIEL EST FOURNI "EN L'ÉTAT" SANS GARANTIE D'AUCUNE SORTIE, EXPRESSE OU IMPLICITE, Y COMPRIS, MAIS SANS QUE CELA NE SOIT LIMITATIF, LES GARANTIES DE QUALITÉ MARCHANDE, D'ADÉQUATION À UN USAGE PARTICULIER ET DE NON-VIOLATION DES DROITS DE TIERS PARTIES. LE OU LES DÉTENTEURS DU COPYRIGHT MENTIONNÉS DANS CET AVIS NE SAURAIENT EN AUCUN CAS ÊTRE TENUS RESPONSABLES DE TOUTE RÉCLAMATION OU DOMMAGE INDIRECT OU CONSÉCUTIF OU DE TOUT AUTRE DOMMAGE LIÉ À LA PERTE D'UTILISATION, DE DONNÉES OU DE BÉNÉFICES, QUE CE SOIT DANS LE CADRE D'UN CONTRAT, D'UNE NÉGLIGENCE OU D'UNE AUTRE ACTION PRÉJUDICIABLE, DUS OU LIÉS À L'UTILISATION OU AUX PERFORMANCES DE CE LOGICIEL.

Sous réserve des dispositions du présent avis, le nom d'un détenteur du copyright ne doit pas être utilisé pour annoncer ou promouvoir la vente, l'utilisation ou toute autre activité liée au Logiciel sans l'autorisation écrite préalable dudit détenteur.

❖ jpeg

Ce logiciel est partiellement basé sur les travaux de l'Independent JPEG Group.

❖ libFLAC

Copyright (C) 2000, 2001, 2002, 2003, 2004, 2005, 2006, 2007, 2008, 2009 Josh Coalsan
La redistribution et l'utilisation sous forme de code source ou binaire, avec ou sans modification, sont autorisées sous réserve que les conditions suivantes soient réunies :
- Les redistributions du code source doivent conserver l'avis de copyright ci-dessus, la présente liste de conditions et la clause d'exclusion de responsabilité suivante.
- Les redistributions sous forme binaire doivent reproduire l'avis de copyright ci-dessus, la liste de conditions et la clause d'exclusion de responsabilité suivante

dans la documentation et/ou les autres matériaux fournis avec la distribution.

- Le nom de la fondation Xiph.org ainsi que les noms de ses collaborateurs ne peuvent pas être utilisés pour faire de la publicité et/ou pour promouvoir des produits dérivés de ce logiciel sans autorisation écrite préalable spécifique.

CE LOGICIEL EST FOURNI PAR LES DÉTENTEURS DU COPYRIGHT ET SES CONTRIBUTEURS "EN L'ÉTAT" ET TOUTES GARANTIES EXPLICITES OU IMPLICITES, Y COMPRIS, MAIS SANS S'Y LIMITER, LES GARANTIES DE COMMERCIALISATION OU D'ADAPTATION DANS UN BUT PARTICULIER SONT EXCLUES. EN AUCUN CAS LA FONDATION NI SES CONTRIBUTEURS NE PEUVENT ÊTRE TENUS RESPONSABLES D'AUCUN DOMMAGE DIRECT, ACCESSOIRE, CONSÉCUTIF, SPÉCIAL, EXEMPLAIRE OU INDIRECT (Y COMPRIS MAIS SANS S'Y LIMITER, LA FOURNITURE DE PRODUITS OU SERVICES DE REMPLACEMENT ; LA PERTE D'UTILISATION, DE DONNÉES OU DE PROFITS ; OU L'INTERRUPTION DES AFFAIRES) DE QUELQUE NATURE QUE CE SOIT ET DE TOUTE THÉORIE DE FIABILITÉ, CONTRACTUELLE, DE RESPONSABILITÉ OBJECTIVE OU DE DÉLIT CIVIL (INCLUANT LA NÉGLIGENCE OU AUTREMENT) DÉCOULANT DE QUELQUE FAÇON QUE CE SOIT DE L'UTILISATION DE CE LOGICIEL, NONOBSTANT TOUT AVIS CONCERNANT LA POSSIBILITÉ DE TELS DOMMAGES.

❖ openssl

L'OpenSSL Toolkit demeure sous double licence, c'est-à-dire que les conditions de la Licence Open SSL et la licence originale SSLeyay s'appliquent au Toolkit.
Voir ci-dessous les textes de la licence. Les deux licences sont des licences Open Source de style BSD. Pour tout problème de licence lié à OpenSSL, veuillez contacter openssl-core@openssl.org.

Licence OpenSSL

Copyright (c) 1998-2008 Le Projet OpenSSL.
Tous droits réservés.

La redistribution et l'emploi sous formes source et binaire, avec ou sans modification, sont autorisés à condition que :

1. La redistribution du code source retienne l'avis de copyright ci-dessus, la liste des conditions et l'avis de non-responsabilité suivant.
2. Les redistributions sous forme binaire reproduisent l'avis de copyright ci-dessus, la liste des conditions et l'avis de non-responsabilité suivant dans la documentation et/ou les matériaux qui accompagnent la distribution.
3. Tous les matériaux de promotion mentionnant les caractéristiques ou l'emploi de ce logiciel doivent reproduire l'avis suivant :

"Ce produit comprend un logiciel développé par le Projet OpenSSL à utiliser dans OpenSSL Toolkit. (<http://www.openssl.org/>)"

4. L'utilisation des noms "OpenSSL Toolkit" et "OpenSSL Project" à des fins de promotion ou de valorisation de produits dérivés de ce logiciel est interdite sans autorisation écrite préalable. Pour toute autorisation écrite, veuillez contacter openssl-core@openssl.org.
5. Les produits dérivés de ce logiciel ne doivent pas être appelés "OpenSSL" et "OpenSSL" ne doit pas figurer dans leurs

noms sans autorisation préalable de l'OpenSSL Project.

6. Les redistributions sous quelque forme que ce soit doivent reproduire l'avis suivant :

"Ce produit comprend un logiciel développé par le Projet OpenSSL à utiliser dans OpenSSL Toolkit (<http://www.openssl.org/>).

CE LOGICIEL EST FOURNI "EN L'ÉTAT" PAR OPENSSL PROJECT QUI NE DONNE AUCUNE GARANTIE, EXPLICITE OU IMPLICITE, NOTAMMENT, MAIS SANS QUE CELA NE SOIT LIMITATIF, QUANT À SA QUALITÉ MARCHANDE OU À SON ADEQUATION À UN BUT PARTICULIER. L'OPENSSL PROJECT OU SES PARTENAIRES NE POURRONT ÊTRE EN AUCUN CAS TENUS POUR RESPONSABLES DES PRÉJUDICES DIRECTS, INDIRECTS, SPÉCIAUX, INCIDENTS OU PUNITIFS (NOTAMMENT, MAIS SANS QUE CELA NE SOIT LIMITATIF, DES PRÉJUDICES LIÉS À L'ACHAT DE PRODUITS OU DE SERVICES DE REMPLACEMENT, À UNE PERTE D'UTILISATION, À UNE PERTE DES DONNÉES OU AUX INTERRUPTIONS D'ACTIVITÉ) QUELLE QU'EN SOIT LA CAUSE ET QU'ILS SOIENT LIÉS À UNE RESPONSABILITÉ, UNE ACTION CONTRACTUELLE, DE RESPONSABILITÉ DIRECTE OU EXTRA-CONTRACTUELLE (Y COMPRIS POUR NÉGLIGENCE OU AUTRE), EN RELATION AVEC TOUTE UTILISATION DU PRÉSENT LOGICIEL, ET CE, INDÉPENDamment DU CARACTÈRE PRÉVISIBLE OU NON DE CES PRÉJUDICES.

Ce produit comprend un logiciel cryptographique écrit par Eric Young (eay@cryptsoft.com). Ce produit comprend un logiciel écrit par Tim Hudson (tjh@cryptsoft.com).

License SSLeay originale

Copyright (C) 1995-1998 Eric Young (eay@cryptsoft.com) Tous droits réservés.

Ce logiciel est une implantation SSL écrite par Eric Young (eay@cryptsoft.com).

L'écriture de l'implantation se conforme à Netscapes SSL.

Cette bibliothèque est un logiciel libre qui peut être utilisé à titre commercial ou non sous réserve des conditions suivantes. Les conditions suivantes s'appliquent à tout code trouvé dans cette distribution, que ce soit le code RC4, RSA, lhash, DES, etc., pas seulement le code SSL. La documentation SSL incluse avec cette distribution est couverte par les mêmes termes de copyright mais le détenteur en est Tim Hudson (tjh@cryptsoft.com).

Le copyright demeure la propriété d'Eric Young, et par conséquent aucune mention de copyright figurant dans le code ne doit être supprimée. Si ce logiciel est intégré à un produit, les droits d'auteur des éléments de la bibliothèque utilisée doivent être attribués à Eric Young. Cette reconnaissance peut se faire sous forme de message textuel apparaissant au lancement du programme ou dans la documentation (en ligne ou textuelle) fournie avec le logiciel.

La redistribution et l'emploi sous formes source et binaire, avec ou sans modification, sont autorisés à condition que :

1. La redistribution du code source retienne l'avis de copyright, la liste des conditions et l'avis de non-responsabilité suivant.
2. Les redistributions sous forme binaire reproduisent l'avis de copyright ci-dessus, la liste des conditions et l'avis

de non-responsabilité suivant dans la documentation et/ou les matériaux qui accompagnent la distribution.

3. Tous les matériaux de promotion mentionnant les caractéristiques qui de l'emploi de ce logiciel doivent reproduire l'avis suivant :
"Ce produit comprend un logiciel cryptographique écrit par Eric Young (eay@cryptsoft.com)". Le terme "cryptographique" peut être omis si les sous-programmes de la bibliothèque utilisée ne sont de type cryptographique ;).
4. Si vous insérez un code spécifique à Windows (ou un de ses dérivés) à partir du répertoire apps (code d'application), vous devez inclure la mention :
"Ce produit comprend un logiciel créé * par Tim Hudson (tjh@cryptsoft.com)".
CE LOGICIEL EST FOURNI "EN L'ÉTAT" PAR ERIC YOUNG QUI NE DONNE AUCUNE GARANTIE, EXPLICITE OU IMPLICITE, NOTAMMENT, MAIS SANS QUE CELA NE SOIT LIMITATIF, QUANT À SA QUALITÉ MARCHANDE OU À SON ADEQUATION À UN BUT PARTICULIER. EN AUCUN CAS L'AUTEUR OU SES PARTENAIRES NE POURRONT ÊTRE EN AUCUN CAS TENUS POUR RESPONSABLES DES PRÉJUDICES DIRECTS, INDIRECTS, SPÉCIAUX, INCIDENTS OU PUNITIFS (NOTAMMENT, MAIS SANS QUE CELA NE SOIT LIMITATIF, DES PRÉJUDICES LIÉS À L'ACHAT DE PRODUITS OU DE SERVICES DE REMPLACEMENT, À UNE PERTE D'UTILISATION, À UNE PERTE DES DONNÉES OU AUX INTERRUPTIONS D'ACTIVITÉ) QUELLE QU'EN SOIT LA CAUSE ET QU'ILS SOIENT LIÉS À UNE RESPONSABILITÉ, UNE ACTION CONTRACTUELLE, DE RESPONSABILITÉ DIRECTE OU EXTRA-CONTRACTUELLE (Y COMPRIS POUR NÉGLIGENCE OU AUTRE), EN RELATION AVEC TOUTE UTILISATION DU PRÉSENT LOGICIEL, ET CE, INDÉPENDamment DU CARACTÈRE PRÉVISIBLE OU NON DE CES PRÉJUDICES. Les conditions de licence et de distribution pour toutes les versions disponibles au public ou pour les dérivés de ce code ne peuvent pas être modifiées. En d'autres termes, ce code ne peut pas être simplement copié et affecté à une autre licence de distribution [licence publique GNU incluse].

❖ zlib

Ce logiciel est partiellement basé sur la bibliothèque zlib. Voir <http://www.zlib.net> pour plus d'informations.

❖ Licence Publique Générale GNU et Licence Publique Générale Limitée GNU

Ce produit comprend le logiciel suivant accordé sous licence pour être utilisé selon les termes de la Licence Générale Publique GNU v2, la Licence Générale Publique GNU Limitée v2.1.

- linux kernel 2.6.35 Copyright (C) 1991 Linus Torvalds. Sous licence GPLv2
- BusyBox v1.17.1 multi-call binary. Copyright (C) 1998-2009 Erik Andersen, Rob Landley, Denys Vlasenko et autres. Sous licence GPLv2
- SquashFS Copyright : (C) 2002-2009 Phillip Lougher sous licence GPL v2
- Das U-Boot Copyright : (C) 2000-2005 Wolfgang Denk, DENX Software

Engineering, wd@denx.de. Sous licence GPLv2

- LIRC 0.8.5 Copyright (C) 1996 Ralph Metzler <rjkm@thp.uni-koeln.de> Copyright (C) 1998-2008 Christoph Bartelmeus <lirc@bartelmeus.de> Sous licence GPLv2
- glibc 2.9 Copyright (C) 1992-2006, 2007 Free Software Foundation, Inc. Sous licence LGPL v2.1.
- mtd-utils Copyright (c) David Woodhouse - Sous licence GPLv2
- libusb-compat Copyright (c) Daniel Drake - Sous licence LGPL v2.1.
- libusb Copyright (c) 2007-2009 Daniel Drake, 2001 Johannes Erdfeft, 2008-2012 Nathan Hjelm, 2009-2012 Pete Batard, 2010 Michael Plante, 2010-2012 Peter Stuge, 2011-2012 Hans de Goede, 2012 Martin Pieuchot - Sous licence LGPL v2.1
- DirectFB Copyright (c) Denis Oliver Kropp - Sous licence LGPL v2.1
- Fusion Copyright (c) The world wide DirectFB Open Source Community (directfb.org), Convergence (integrated media) GmbH - Sous licence GPLv2

Vous pouvez vous procurer le code source correspondant à l'adresse suivante. <http://www.oss-pioneer.com/homeav/blu-ray> Veuillez vous reporter à l'adresse suivante pour plus d'informations sur la Version 2 de la Licence Publique Générale GNU. <http://www.gnu.org/licenses/gpl-2.0.html> Veuillez vous reporter à l'adresse suivante pour plus d'informations sur la Version 2.1 de la Licence Publique Générale GNU pour les bibliothèques. <http://www.gnu.org/licenses/old-licenses/lgpl-2.1.html>

LICENCE PUBLIQUE GÉNÉRALE GNU

Version 2, juin 1991

Copyright © 1989, 1991 Free Software Foundation, Inc., 51 Franklin Street, Fifth Floor, Boston, MA 02110-1301, USA.

Chacun est autorisé à copier et distribuer des copies conformes de ce document de licence, mais toute modification en est proscrite.

Préambule

Les licences de la plupart des logiciels sont conçues pour vous enlever toute liberté de les partager et de les modifier. A contrario, la Licence Publique Générale est destinée à garantir votre liberté de partager et de modifier et les logiciels libres et à assurer que ces logiciels soient libres pour tous leurs utilisateurs. La présente Licence Publique Générale s'applique à la plupart des logiciels de la Free Software Foundation, ainsi qu'à tout autre programme pour lequel ses auteurs s'engagent à l'utiliser. (Certains logiciels de la Free Software Foundation sont couverts par la Licence Publique Générale Limitée GNU à la place de celle-ci.) Vous pouvez aussi l'appliquer aux programmes qui sont les vôtres.

Quand nous parlons de logiciels libres, nous parlons de liberté, non de prix. Nos licences publiques générales sont conçues pour vous donner l'assurance d'être libre de distribuer des copies des logiciels libres (et de facturer ce service, si vous le souhaitez), de recevoir le code source ou de pouvoir l'obtenir si vous le souhaitez, de pouvoir modifier les logiciels ou en utiliser des éléments dans de nouveaux programmes libres et de savoir que vous pouvez le faire.

Pour protéger vos droits, il nous est nécessaire d'imposer des limitations qui

interdisent à quiconque de vous refuser ces droits ou de vous demander d'y renoncer. Certaines responsabilités vous incombent en raison de ces limitations si vous distribuez des copies de ces logiciels, ou si vous les modifiez.

Par exemple, si vous distribuez des copies d'un tel programme, à titre gratuit ou contre une rémunération, vous devez accorder aux destinataires tous les droits dont vous disposez.

Vous devez vous assurer qu'eux aussi reçoivent ou puissent disposer du code source. Et vous devez leur montrer les présentes conditions afin qu'ils aient connaissance de leurs droits.

Nous protégeons vos droits en deux étapes : (1) nous sommes titulaires des droits d'auteur du logiciel, et (2) nous vous délivrons cette licence, qui vous donne l'autorisation légale de copier, distribuer et/ou modifier ce logiciel.

En outre, pour la protection de chaque auteur ainsi que la nôtre, nous voulons nous assurer que chacun comprenne que ce logiciel libre ne fait l'objet d'aucune garantie. Si le logiciel est modifié par quelqu'un d'autre puis transmis à des tiers, nous voulons que les destinataires soient mis au courant que ce qu'ils ont reçu n'est pas le logiciel d'origine, de sorte que tout problème introduit par d'autres ne puisse entacher la réputation de l'auteur original.

En définitive, un programme libre restera à la merci des brevets de logiciels.

Nous souhaitons éviter le risque que les redistributeurs d'un programme libre fassent des demandes individuelles de licence de brevet, ceci ayant pour effet de rendre le programme propriétaire. Pour éviter cela, nous établissons clairement que toute licence de brevet doit être concédée de façon à ce que l'usage en soit libre pour tous ou bien qu'aucune licence ne soit concédée.

Les termes exacts et les conditions de copie, distribution et modification sont les suivants.

Conditions de copie, distribution et modification de la Licence Publique Générale GNU.

0. La présente Licence s'applique à tout programme ou tout autre ouvrage contenant un avis, apposé par le titulaire des droits d'auteur, stipulant qu'il peut être distribué au titre des conditions de la présente Licence Publique Générale. Ci-après, le "Programme" désigne l'un quelconque de ces programmes ou ouvrages, et un "ouvrage fondé sur le Programme" désigne soit le Programme, soit un ouvrage qui en dérive au titre des lois sur le droit d'auteur : en d'autres termes, un ouvrage contenant le Programme ou une partie de ce dernier, soit à l'identique, soit avec des modifications et/ou traduit dans un autre langage.

(Ci-après, le terme "modification" implique, sans s'y réduire, le terme traduction) Chaque concessionnaire sera désigné par "vous".

Les activités autres que la copie, la distribution et la modification ne sont pas couvertes par la présente Licence ; elles sont hors de son champ d'application. L'opération consistant à exécuter le Programme n'est soumise à aucune limitation et les sorties du programme ne sont couvertes que si leur contenu constitue un ouvrage fondé sur le

Programme (indépendamment du fait qu'il ait été réalisé par l'exécution du Programme).

La validité de ce qui précède dépend de ce que fait le Programme.

1. Vous pouvez copier et distribuer des copies à l'identique du code source du Programme tel que vous l'avez reçu, sur n'importe quel support, du moment que vous apposez sur chaque copie, de manière ad hoc et parfaitement visible, l'avis de droit d'auteur adéquat et une exonération de garantie ; que vous gardiez intacts tous les avis faisant référence à la présente Licence et à l'absence de toute garantie ; et que vous fournissiez à tout destinataire du Programme autre que vous-même un exemplaire de la présente Licence en même temps que le Programme. Vous pouvez faire payer l'acte physique de transmission d'une copie, et vous pouvez, à votre discrétion, proposer une garantie contre rémunération.
2. Vous pouvez modifier votre copie ou des copies du Programme ou n'importe quelle partie de celui-ci, créant ainsi un ouvrage fondé sur le Programme, et copier et distribuer de telles modifications ou ouvrage selon les termes de l'Article 1 ci-dessus, à condition de vous conformer également à chacune des obligations suivantes :
 - a) Vous devez munir les fichiers modifiés d'avis bien visibles stipulant que vous avez modifié ces fichiers, ainsi que la date de chaque modification ;
 - b) Vous devez prendre les dispositions nécessaires pour que tout ouvrage que vous distribuez ou publiez, et qui, en totalité ou en partie, contient ou est fondé sur le Programme - ou une partie quelconque de ce dernier - soit concédé comme un tout, à titre gratuit, à n'importe quel tiers, au titre des conditions de la présente Licence.
 - c) Si le programme modifié lit habituellement des instructions de façon interactive lorsqu'on l'exécute, vous devez, quand il commence son exécution pour ladite utilisation interactive de la manière la plus usuelle, faire en sorte qu'il imprime ou affiche une annonce comprenant un avis de droit d'auteur ad hoc, et un avis stipulant qu'il n'y a pas de garantie (ou bien indiquant que c'est vous qui fournissez la garantie), et que les utilisateurs peuvent redistribuer le programme en respectant les présentes obligations, et expliquant à l'utilisateur comment voir une copie de la présente Licence. (Exception : si le Programme est lui-même interactif mais n'imprime pas habituellement une telle annonce, votre ouvrage fondé sur le Programme n'est pas obligé d'imprimer une annonce).

Ces obligations s'appliquent à l'ouvrage modifié pris comme un tout.

Si des éléments identifiables de cet ouvrage ne sont pas fondés sur le Programme et peuvent raisonnablement être considérés comme des ouvrages indépendants distincts en eux-mêmes, alors la présente Licence et ses conditions ne s'appliquent pas à ces éléments lorsque vous les distribuez en tant qu'ouvrages distincts.

Mais lorsque vous distribuez ces mêmes

éléments comme partie d'un tout,

lequel constitue un ouvrage fondé sur le Programme, la distribution de ce tout doit être soumise aux conditions de la présente Licence, et les autorisations qu'elle octroie aux autres concessionnaires s'étendent à l'ensemble de l'ouvrage et par conséquent à chaque et toute partie indifféremment de qui l'a écrite.

Par conséquent, l'objet du présent article n'est pas de revendiquer des droits ou de contester vos droits sur un ouvrage entièrement écrit par vous ; son objet est plutôt d'exercer le droit de contrôler la distribution d'ouvrages dérivés ou d'ouvrages collectifs fondés sur le Programme.

De plus, la simple proximité du Programme avec un autre ouvrage qui n'est pas fondé sur le Programme (ou un ouvrage fondé sur le Programme) sur une partition d'un espace de stockage ou un support de distribution ne place pas cet autre ouvrage dans le champ d'application de la présente Licence.

3. Vous pouvez copier et distribuer le Programme (ou un ouvrage fondé sur lui, selon l'Article 2) sous forme de code objet ou d'exécutable, selon les termes des Articles 1 et 2 ci-dessus, à condition que vous accomplissiez l'un des points suivants :
 - a) L'accompagner de l'intégralité du code source correspondant, sous une forme lisible par un ordinateur, lequel doit être distribué au titre des termes des Articles 1 et 2 ci-dessus, sur un support habituellement utilisé pour l'échange de logiciels ; ou,
 - b) L'accompagner d'une proposition écrite, valable pendant au moins trois ans, de fournir à tout tiers, à un tarif qui ne soit pas supérieur à ce que vous coûte l'acte physique de réaliser une distribution source, une copie intégrale du code source correspondant sous une forme lisible par un ordinateur, qui sera distribuée au titre des termes des Articles 1 et 2 ci-dessus, sur un support habituellement utilisé pour l'échange de logiciels ; ou,
 - c) L'accompagner des informations reçues par vous concernant la proposition de distribution du code source correspondant. (Cette solution n'est autorisée que dans le cas d'une distribution non commerciale et seulement si vous avez reçu le programme sous forme de code objet ou d'exécutable accompagné d'une telle proposition - en conformité avec le sous-Article b ci-dessus.)

Le code source d'un ouvrage désigne la forme favorite pour travailler à des modifications de cet ouvrage. Pour un ouvrage exécutable, le code source intégral désigne la totalité du code source de la totalité des modules qu'il contient, ainsi que les éventuels fichiers de définition des interfaces qui y sont associés, ainsi que les scripts utilisés pour contrôler la compilation et l'installation de l'exécutable. Cependant, par exception spéciale, le code source distribué n'est pas censé inclure quoi que ce soit de normalement distribué (que ce soit sous forme source ou binaire) avec les composants principaux (compilateur, noyau, et autre) du système d'exploitation sur lequel l'exécutable tourne, à moins que ce composant lui-même n'accompagne l'exécutable.

Si distribuer un exécutable ou un code objet

consiste à offrir un accès permettant leur copie depuis un endroit particulier, alors l'offre d'un accès équivalent pour copier le code source depuis le même endroit compte comme une distribution du code source - même si les tiers ne sont pas contraints de copier le source en même temps que le code objet.

4. Vous ne pouvez copier, modifier, concéder en sous-licence, ou distribuer le Programme, sauf tel qu'expressément prévu par la présente Licence. Toute tentative de copier, modifier, concéder en sous-licence, ou distribuer le Programme d'une autre manière est réputée non valable, et met immédiatement fin à vos droits au titre de la présente Licence. Toutefois, les tiers ayant reçu de vous des copies, ou des droits, au titre de la présente Licence ne verront pas leurs autorisations révisées aussi longtemps que ledits tiers se conforment pleinement à elle.
5. Vous n'êtes pas obligé d'accepter la présente Licence étant donné que vous ne l'avez pas signée. Cependant, rien d'autre ne vous accorde l'autorisation de modifier ou distribuer le Programme ou les ouvrages fondés sur lui. Ces actions sont interdites par la loi si vous n'acceptez pas la présente Licence. En conséquence, en modifiant ou distribuant le Programme (ou un ouvrage quelconque fondé sur le Programme), vous signifiez votre acceptation de la présente Licence en le faisant, et de toutes ses conditions concernant la copie, la distribution ou la modification du Programme ou d'ouvrages fondés sur lui.
6. Chaque fois que vous redistribuez le Programme (ou n'importe quel ouvrage fondé sur le Programme), une licence est automatiquement concédée au destinataire par le concédant originel de la licence, l'autorisant à copier, distribuer ou modifier le Programme, sous réserve des présentes conditions. Vous ne pouvez imposer un quelconque limitation supplémentaire à l'exercice des droits octroyés au titre des présentes par le destinataire. Vous n'avez pas la responsabilité d'imposer le respect de la présente Licence à des tiers.
7. Si, conséquemment à une décision de justice ou l'allégation d'une transgression de brevet ou pour toute autre raison (non limitée à un problème de brevet), des obligations vous sont imposées (que ce soit par jugement, conciliation ou autre) qui contredisent les conditions de la présente Licence, elles ne vous excusent pas des conditions de la présente Licence. Si vous ne pouvez distribuer de manière à satisfaire simultanément vos obligations au titre de la présente Licence et toute autre obligation pertinente, alors il en découle que vous ne pouvez pas du tout distribuer le Programme. Par exemple, si une licence de brevet ne permettait pas une redistribution sans redevance du Programme par tous ceux qui reçoivent une copie directement ou indirectement par votre intermédiaire, alors la seule façon pour vous de satisfaire à la fois à la licence du brevet et à la présente Licence serait de vous abstenir totalement de toute distribution du Programme. Si une partie quelconque de cet article est tenue pour nulle ou inopposable dans une

circonstance particulière quelconque, l'intention est que le reste de l'article s'applique. La totalité de la section s'appliquera dans toutes les autres circonstances.

Cet article n'a pas pour but de vous induire à transgresser un quelconque brevet ou d'autres revendications à un droit de propriété ou à contester la validité de la moindre de ces revendications ; cet article a pour seul objectif de protéger l'intégrité du système de distribution du logiciel libre, qui est mis en œuvre par la pratique des licences publiques. De nombreuses personnes ont fait de généreuses contributions au large spectre de logiciels distribués par ce système en se fiant à l'application cohérente de ce système ; il appartient à chaque auteur/donateur de décider si il ou elle veut distribuer du logiciel par l'intermédiaire d'un quelconque autre système et un concessionnaire ne peut imposer ce choix. Cet article a pour but de rendre totalement limpide ce que l'on pense être une conséquence du reste de la présente Licence.

8. Si la distribution et/ou l'utilisation du Programme est limitée dans certains pays ce que ce soit par des brevets ou par des interfaces soumises au droit d'auteur, le titulaire original des droits d'auteur qui décide de couvrir le Programme par la présente Licence peut ajouter une limitation géographique de distribution explicite qui exclue ces pays afin que la distribution soit permise seulement dans ou entre les pays qui ne sont pas ainsi exclus. Dans ce cas, la présente Licence incorpore la limitation comme si elle était écrite dans le corps de la présente Licence.
9. La Free Software Foundation peut, de temps à autre, publier des versions révisées et/ou nouvelles de la Licence Publique Générale. De telles nouvelles versions seront similaires à la présente version dans l'esprit mais pourront différer dans le détail pour prendre en compte de nouvelles problématiques ou inquiétudes. Chaque version possède un numéro de version la distinguant. Si le Programme précise le numéro de version de la présente Licence qui s'y applique et "une version ultérieure quelconque", vous avez le choix de suivre les conditions de la présente version ou de toute autre version ultérieure publiée par la Free Software Foundation. Si le Programme ne spécifie aucun numéro de version de la présente Licence, vous pouvez choisir une version quelconque publiée par la Free Software Foundation à quelque moment que ce soit.
10. Si vous souhaitez incorporer des parties du Programme dans d'autres programmes libres dont les conditions de distribution sont différentes, écrivez à l'auteur pour lui en demander l'autorisation. Pour les logiciels dont la Free Software Foundation est titulaire des droits d'auteur, écrivez à la Free Software Foundation ; nous faisons parfois des exceptions dans ce sens. Notre décision sera guidée par le double objectif de préserver le statut libre de tous les dérivés de nos logiciels libres et de promouvoir le partage et la réutilisation des logiciels en général.

ABSENCE DE GARANTIE

11. COMME LA LICENCE DU PROGRAMME EST CONCEDEE A TITRE GRATUIT, AUCUNE GARANTIE NE S'APPLIQUE AU PROGRAMME, DANS LES LIMITES AUTORISEES PAR LA LOI APPLICABLE, SAUF MENTION CONTRAIRE ECRITE, LES TITULAIRES DU DROIT D'AUTEUR ET/OU LES AUTRES PARTIES FOURNISSENT LE PROGRAMME "EN L'ETAT", SANS AUCUNE GARANTIE DE QUELQUE NATURE QUE CE SOIT, EXPRESSE OU IMPLICITE, Y COMPRIS, MAIS SANS Y ETRE LIMITE, LES GARANTIES IMPLICITES DE COMMERCIALITE ET DE LA CONFORMITE A UNE UTILISATION PARTICULIERE. VOUS ASSUMEZ LA TOTALITE DES RISQUES LIES A LA QUALITE ET AUX PERFORMANCES DU PROGRAMME. SI LE PROGRAMME SE REVELAIT DEFECTUEUX, LE COUT DE L'ENTRETIEN, DES REPARATIONS OU DES CORRECTIONS NECESSAIRES VOUS INCOMBENT INTEGRALEMENT.
12. EN AUCUN CAS, SAUF LORSQUE LA LOI APPLICABLE OU UNE CONVENTION ECRITE L'EXIGE, UN TITULAIRE DE DROIT D'AUTEUR QUEL QU'IL SOIT, OU TOUTE PARTIE QUI POURRAIT MODIFIER ET/OU REDISTRIBUER LE PROGRAMME COMME PERMIS CI-DESSUS, NE POURRAIT ETRE TENU POUR RESPONSABLE A VOTRE EGARD DES DOMMAGES, INCLUANT LES DOMMAGES GENERIQUES, SPECIFIQUES, SECONDAIRES OU CONSECUTIFS, RESULTANT DE L'UTILISATION OU DE L'INCAPACITE D'UTILISER LE PROGRAMME (Y COMPRIS, MAIS SANS Y ETRE LIMITE, LA PERTE DE DONNEES, OU LE FAIT QUE DES DONNEES SOIENT RENDUES IMPRECISES, OU LES PERTES EPROUVÉES PAR VOUS OU PAR DES TIERS, OU LE FAIT QUE LE PROGRAMME ECHOUE A INTEROPERER AVEC UN AUTRE PROGRAMME QUEL QU'IL SOIT) MEME SI LE DIT TITULAIRE DU DROIT D'AUTEUR OU LE PARTIE CONCERNEE A ETE AVERTI DE L'EVENTUALITE DE TELS DOMMAGES.

FIN DES CONDITIONS

Comment appliquer ces conditions à vos nouveaux programmes

Si vous développez un nouveau programme, et si vous voulez qu'il soit de la plus grande utilité possible pour le public, le meilleur moyen d'y parvenir est d'en faire un logiciel libre que chacun peut redistribuer et modifier au titre des présentes conditions. Pour ce faire, munissez le programme des avis qui suivent. Le plus sûr est de les ajouter au début de chaque fichier source pour véhiculer le plus efficacement possible l'absence de toute garantie ; chaque fichier devrait aussi contenir au moins la ligne "copyright" et une indication de l'endroit où se trouve l'avis complet.

[Une ligne donnant le nom du programme et une courte idée de ce qu'il fait.]

Copyright (C) [année] [nom de l'auteur]
Ce programme est un logiciel libre ; vous pouvez le redistribuer et/ou le modifier au titre des clauses de la Licence Publique Générale GNU, telle que publiée par la Free Software Foundation ; soit la version 2 de la Licence, ou (à votre discrétion) une version ultérieure quelconque. Ce programme est distribué dans l'espoir qu'il sera utile, mais SANS AUCUNE

GARANTIE ; sans même une garantie implicite de COMMERCIALISABLE ou DE CONFORMITÉ A UNE UTILISATION PARTICULIÈRE. Voir la Licence Publique Générale GNU pour plus de détails. Vous devriez avoir reçu un exemplaire de la Licence Publique Générale GNU avec ce programme ; si ce n'est pas le cas, écrivez à la Free Software Foundation Inc., 51 Franklin Street, Fifth Floor, Boston, MA 02110-1301, USA.

Ajoutez aussi des informations sur la manière de vous contacter par courrier électronique et courrier postal.

Si le programme est interactif, faites en sorte qu'il affiche un court avis tel que celui-ci lorsqu'il démarre en mode interactif :

```
Gnomovision version 69, Copyright (C)
année nom de l'auteur Gnomovision n'est
accompagné d'ABSOLUMENT AUCUNE
GARANTIE ; pour plus de détails tapez
"show w". Ceci est un logiciel libre et vous
êtes invité à le redistribuer en respectant
certaines obligations ; pour plus de détails
tapez "show c".
```

Les instructions hypothétiques "show w" et "show c" sont supposées montrer les parties ad hoc de la Licence Publique Générale. Bien entendu, les instructions que vous utilisez peuvent porter d'autres noms que "show w" et "show c" ; elles peuvent même être des clics de souris ou des éléments d'un menu ou tout ce qui convient à votre programme.

Vous devriez aussi obtenir de votre employeur (si vous travaillez en tant que développeur) ou de votre école, si c'est le cas, qu'il (ou elle) signe une "renonciation aux droits d'auteur" concernant le programme, si nécessaire.

Voici un exemple (changez les noms) :

```
Yoodyne, Inc., déclare par la présente
renoncer à toute prétention sur les droits
d'auteur du programme "Gnomovision"
(qui fait des avancées aux compilateurs)
écrit par James Hacker. [signature de Ty
Coon], 1er avril 1989 Ty Coon, Président
du Vice
```

La présente Licence Publique Générale n'autorise pas l'incorporation de votre programme dans des programmes propriétaires. Si votre programme est une bibliothèque de sous-programmes, vous pouvez considérer plus utile d'autoriser l'édition de liens d'applications propriétaires avec la bibliothèque. Si c'est ce que vous voulez faire, utilisez la GNU Lesser General Public License au lieu de la présente Licence.

LICENCE PUBLIQUE GÉNÉRALE GNU LIMITÉE

Version 2.1, Février 1999

Copyright (C) 1991, 1999 Free Software Foundation, Inc.
51 Franklin Street, Fifth Floor, Boston, MA 02110-1301 USA

La copie et la distribution de copies exactes de ce document sont autorisées, mais aucune modification n'est permise.

[Ceci est la première version de la GPL Limitée. Elle succède à la version 2 de la Licence Publique GNU pour les bibliothèques, d'où le numéro de version 2.1.]

Préambule

Les licences de la plupart des logiciels sont conçues pour vous enlever toute liberté de les partager et de les modifier. A contrario, les Licences Publiques Générales GNU sont destinées à garantir votre liberté de partager et de modifier les logiciels libres, et à assurer que ces logiciels soient libres pour tous leurs utilisateurs.

La présente Licence Publique Générale s'applique à la plupart des logiciels de la Free Software Foundation, ainsi qu'à tout autre programme pour lequel ses auteurs s'engagent à l'utiliser. Vous pouvez aussi l'appliquer aux programmes qui sont les vôtres mais nous vous conseillons de réfléchir attentivement au fait que la Licence Publique Générale ordinaire peut être mieux adaptée dans certains cas, compte tenu des considérations suivantes.

Quand nous parlons de logiciels libres, nous parlons de liberté, non de prix. Nos licences publiques générales sont conçues pour vous donner l'assurance d'être libres de distribuer des copies des logiciels libres (et de facturer ce service, si vous le souhaitez), de recevoir le code source ou de pouvoir l'obtenir si vous le souhaitez, de pouvoir modifier les logiciels ou en utiliser des éléments dans de nouveaux programmes libres et de savoir que vous pouvez le faire.

Pour protéger vos droits, il nous est nécessaire d'imposer des limitations qui interdiraient à quiconque de vous refuser ces droits ou de vous demander d'y renoncer. Certaines responsabilités vous incombent en raison de ces limitations si vous distribuez des copies de cette bibliothèque, ou si vous les modifiez.

Par exemple, si vous distribuez des copies d'une telle bibliothèque, à titre gratuit ou contre une rémunération, vous devez accorder aux destinataires tous les droits dont vous disposez. Vous devez vous assurer qu'eux aussi reçoivent ou puissent disposer du code source. Si vous reliez un autre code au logiciel, vous devrez fournir les fichiers complets aux destinataires, pour qu'ils puissent les relier à la bibliothèque après l'avoir modifiée ou recompilée. Et vous devez leur montrer les présentes conditions afin qu'ils aient connaissance de leurs droits. Nous protégeons vos droits en deux étapes : (1) nous sommes titulaires des droits d'auteur du logiciel, et (2) nous vous délivrons cette licence, qui vous donne l'autorisation légale de copier, distribuer et/ou modifier la bibliothèque.

En outre, pour la protection de chaque auteur ainsi que la nôtre, nous voulons nous assurer que chacun comprenne que cette bibliothèque libre ne fait l'objet d'aucune garantie. Si cette bibliothèque est modifiée par quelqu'un d'autre puis transmise à des tiers, nous voulons que les destinataires soient mis au courant que ce qu'ils ont reçu n'est pas le logiciel d'origine, de sorte que tout problème introduit par d'autres ne puisse entacher la réputation de l'auteur original.

En définitive, un programme libre restera à la merci des brevets de logiciels. Nous souhaitons éviter le risque que les redistributeurs d'un programme libre fassent des demandes individuelles de licence de brevet, ceci ayant pour effet de rendre le programme propriétaire. Pour éviter cela, nous établissons clairement que toute licence de brevet doit être concédée de façon à ce que l'usage en soit libre pour tous ou bien qu'aucune licence ne soit concédée.

La plupart des logiciels GNU, bibliothèques comprises, sont couverts par la Licence Publique Générale GNU ordinaire. Cette licence, la Licence Publique Générale Limitée GNU, concerne un certain nombre de bibliothèques et diffère beaucoup de la Licence Publique Générale ordinaire. Nous couvrons par la présente licence certaines

bibliothèques afin de permettre à des programmes non libres d'être liés avec ces dernières.

Quand un programme est lié à une bibliothèque, que ce soit de manière statique ou par l'utilisation d'une bibliothèque partagée, l'ensemble forme légalement parlant un travail combiné, dérivé de la bibliothèque originale. C'est pourquoi la Licence Publique Générale ordinaire n'autorise une telle édition de liens que si l'ensemble qui en résulte satisfait ses critères de liberté. La Licence Publique Générale Limitée est permissive quant aux critères que doit remplir un code lié avec la bibliothèque en question.

Nous qualifions cette licence de «Limitée» car les garanties de liberté qu'elle apporte à l'utilisateur sont limitées par rapport à celles de la Licence Publique Générale ordinaire. Elle limite également les avantages que peuvent acquérir d'autres développeurs de logiciels libres dans la concurrence de vos programmes non libres. C'est à cause de ces limitations que nous utilisons la Licence Publique Générale ordinaire pour de nombreuses bibliothèques. Cependant, la Licence Limitée est avantageuse dans certaines circonstances particulières. Par exemple, on observe (rarement) un besoin particulier d'encourager autant que possible l'utilisation d'une certaine bibliothèque, de telle sorte qu'elle devienne un standard de fait. Pour atteindre un tel but, il faut autoriser des programmes non libres à utiliser cette bibliothèque. Un cas plus fréquemment rencontré est celui où une bibliothèque libre remplit la même fonction que des bibliothèques non libres et très répandues. Il y a alors peu à gagner à limiter la bibliothèque libre aux logiciels libres, et on utilisera la Licence Publique Générale Limitée.

Dans d'autres cas, autoriser des programmes non libres à utiliser une bibliothèque particulière autorise plus de monde à utiliser une grande quantité de logiciels libres.

Par exemple, la permission d'utiliser la bibliothèque GNU pour le langage C dans des programmes non libres permet à beaucoup plus de gens d'utiliser l'ensemble du système d'exploitation GNU, ainsi que sa variante GNU/Linux.

Bien que la Licence Publique Générale Limitée limite la liberté des utilisateurs, elle assure que l'utilisateur d'un programme lié avec la Bibliothèque a la liberté et la possibilité d'exécuter ce programme en utilisant une version modifiée de la Bibliothèque.

Les termes et conditions précis selon lesquels on peut copier, distribuer, et modifier une telle bibliothèque suivent. Accordez une attention toute particulière à la différence entre un «travail fondé sur la bibliothèque» et un «travail qui utilise la bibliothèque». Celui-là renferme du code dérivé de la bibliothèque, alors que celui-ci doit être combiné à la bibliothèque pour être exécuté.

LICENCE PUBLIQUE GÉNÉRALE GNU LIMITÉE STIPULATIONS ET CONDITIONS RELATIVES À LA COPIE, LA DISTRIBUTION ET LA MODIFICATION

0. Le présent Accord de Licence s'applique à toute bibliothèque logicielle ou tout autre programme où figure une note, placée par le détenteur des droits ou un tiers autorisé à ce faire, stipulant que ladite bibliothèque ou programme peut être

distribuée selon les termes de la présente Licence Publique Générale Limitée (également appelée «cette licence»). Chaque personne concernée par la Licence Publique Générale Limitée sera désignée par le terme Vous.

Une «bibliothèque» signifie une collection de fonctions et/ou de données logicielles préparées de manière à être convenablement liées avec des programmes d'application (qui utilisent certaines des fonctions et des données) dans le but de former des exécutables. Ci-dessous, le terme «Bibliothèque» se rapporte à toute bibliothèque ou œuvre logicielle distribuée selon les présents termes. Un «travail fondé sur la Bibliothèque» signifie aussi bien la Bibliothèque elle-même que tout travail qui en est dérivé selon la loi, c'est-à-dire tout ouvrage reproduisant la Bibliothèque ou une partie de cette dernière, à l'identique ou bien modifiée, et/ou traduit dans une autre langue (la traduction est considérée comme une «modification»). Le «code source» d'un travail désigne la forme de cet ouvrage sous laquelle les modifications sont les plus aisées. Sont ainsi désignés la totalité du code source de tous les modules composant une bibliothèque logicielle, de même que tout fichier de définition associé, ainsi que les scripts utilisés pour effectuer la compilation et l'installation de la bibliothèque.

Les activités autres que copie, distribution et modification ne sont pas couvertes par la présente Licence et sortent de son cadre. Rien ne restreint l'utilisation de la Bibliothèque, et les données issues de celle-ci ne sont couvertes que si leur contenu constitue un travail fondé sur la Bibliothèque (indépendamment du fait d'avoir été réalisé en utilisant la Bibliothèque). Tout dépend de ce que la Bibliothèque et le programme qui y fait appel sont censés produire.

1. Vous pouvez copier et distribuer des copies conformes et complètes du code source de la Bibliothèque, tel que Vous l'avez reçue, sur n'importe quel support, à condition de placer sur chaque copie un copyright approprié et une restriction de garantie, de ne pas modifier ou omettre toutes les stipulations se référant à la présente Licence et à la limitation de garantie, et de fournir avec toute copie de la Bibliothèque un exemplaire de la Licence. Vous pouvez demander une rétribution financière pour la réalisation de la copie et demeurez libre de proposer une garantie assurée par vos soins, moyennant finances.
2. Vous pouvez modifier votre copie ou vos copies de la Bibliothèque ou partie de celle-ci, ou d'un travail fondé sur cette Bibliothèque, et copier et distribuer ces modifications selon les termes de l'article 1, à condition de Vous conformer également aux conditions suivantes :
 - a) Le travail dérivé doit être lui-même une bibliothèque logicielle.
 - b) Ajouter aux fichiers modifiés l'indication très claire des modifications effectuées, ainsi que la date de chaque changement.
 - c) Distribuer sous les termes de la présente Licence l'ensemble de la

réalisation, à tous, et sans frais.

- d) Si une fonctionnalité de la Bibliothèque modifiée se réfère à une fonction ou à des données fournies par le programme d'application qui utilise la fonctionnalité en question sans pour cela utiliser d'argument lors de l'appel de cette dernière, vous devez agir au mieux pour assurer que la fonctionnalité se comporte correctement et remplit ceux de ses buts qui ont encore un sens lorsqu'une application ne fournit pas la fonction ou les données auxquelles la Bibliothèque se réfère. (Par exemple, si une fonction d'une bibliothèque calcule des racines carrées, elle a un but absolument bien défini, indépendamment de l'application. Par conséquent, la clause 2d exige que toute fonction ou toutes données fournies par l'application et utilisation cette fonction soient optionnelles : si l'application ne les propose pas, la fonction de calcul de racines carrées doit encore calculer des racines carrées.)

Toutes ces conditions s'appliquent à l'ensemble des modifications. Si des éléments identifiables de ce travail ne sont pas dérivés de la Bibliothèque et peuvent être raisonnablement considérés comme indépendants, la présente Licence ne s'applique pas à ces éléments lorsque Vous les distribuez seuls. Mais, si Vous distribuez ces mêmes éléments comme partie d'un ensemble cohérent dont le reste est fondé sur une Bibliothèque soumise à la Licence, ils lui sont également soumis, et la Licence s'étend ainsi à l'ensemble du produit, quel qu'en soit l'auteur.

Cet article n'a pas pour but de s'approprier ou de contester vos droits sur un travail entièrement réalisé par Vous, mais plutôt d'ouvrir droit à un contrôle de la libre distribution de tout travail dérivé ou collectif fondé sur la Bibliothèque. En outre, toute fusion d'un autre travail, non fondé sur la Bibliothèque, avec la Bibliothèque (ou avec un travail dérivé de cette dernière), effectuée sur un support de stockage ou de distribution, ne fait pas tomber cet autre travail sous le contrôle de la Licence.

3. Vous pouvez opter pour la Licence Publique Générale GNU ordinaire pour protéger une copie donnée de la Bibliothèque. Pour cela, il vous faudra modifier toutes les notes se référant à la présente Licence, pour qu'elles se réfèrent plutôt à la Licence Publique Générale GNU ordinaire, version 2 (si une version plus récente de la Licence Publique Générale GNU a vu le jour, vous pouvez alors spécifier cet autre numéro de version si tel est votre désir). Ne vous livrez à aucune autre modification dans ces notes. Une fois que ce changement a été effectué dans une copie donnée, il est irréversible pour cette copie, aussi la Licence Publique Générale ordinaire s'appliquera à toutes les copies et tous les travaux dérivés qui en seront extraits. Cette option vous servira lorsque vous souhaitez copier une portion du code de la Bibliothèque dans un programme qui n'est pas lui-même une bibliothèque.
4. Vous pouvez copier et distribuer la

Bibliothèque (ou tout travail dérivé selon les conditions énoncées dans l'article 2) sous forme de code objet ou exécutable, selon les termes des articles 1 et 2, à condition de fournir le code source complet de la Bibliothèque, sous une forme lisible par un ordinateur et selon les termes des articles 1 et 2, sur un support habituellement utilisé pour l'échange de données.

Si la distribution du code objet consiste à offrir un accès permettant de copier la Bibliothèque depuis un endroit particulier, l'offre d'un accès équivalent pour se procurer le code source au même endroit satisfait l'obligation de distribution de ce code source, même si l'utilisateur choisit de ne pas profiter de cette offre.

5. On appelle «travail qui utilise la Bibliothèque» tout programme qui n'est dérivé d'aucune portion de la Bibliothèque, mais qui est conçu dans le but de fonctionner avec cette dernière en l'incluant à la compilation ou à l'édition de liens. Isolée, une telle œuvre n'est pas un travail dérivé de la Bibliothèque, et sort donc du cadre de cette Licence. Cependant, lier un «travail qui utilise la Bibliothèque» à cette dernière produit un exécutable qui est dérivé de la Bibliothèque (en ce qu'il en contient des portions), et non plus un «travail qui utilise la Bibliothèque». Cet exécutable est donc couvert par la présente Licence. C'est l'article 6 qui énonce les conditions de distribution de tels exécutables. Dans le cas où un «travail qui utilise la Bibliothèque» utilise des portions d'un fichier d'en-têtes inclus dans cette dernière, le code objet qui en résulte peut fort bien être un travail dérivé de la Bibliothèque, quand bien même ce n'est pas le cas du code source. Cette précision prend toute son importance si on peut lier ce travail sans la Bibliothèque, ou si le travail est lui-même une bibliothèque. Le seul à partir duquel cela prend effet n'est pas exactement défini par la loi.

Si un tel fichier objet n'utilise que des paramètres numériques, les représentations des structures de données et ce par quoi elles sont lues ou modifiées, ainsi que de petites instructions macros ou fonctions embarquées (de moins de dix lignes de longueur), alors on pourra utiliser le fichier objet de la manière que l'on souhaite, qu'il soit ou non, légalement parlant, un travail dérivé (mais les exécutables renfermant ce code objet et des portions de la Bibliothèque continuent à être soumis à l'article 6). Sinon, si le travail est dérivé de la Bibliothèque, vous pouvez distribuer le code objet de ce travail selon les conditions de l'article 6. Tout exécutable renfermant ce travail est lui aussi soumis à l'article 6, qu'il soit ou non directement lié avec la Bibliothèque à proprement parler.

6. Le précédent article fait exception aux précédents. Vous pouvez également combiner ou lier un «travail qui utilise la Bibliothèque» avec cette dernière pour produire un travail contenant des portions de la Bibliothèque, et distribuer ce dernier sous les conditions qui vous siéront, pourvu que ces conditions autorisent la modification de ce travail pour utilisation personnelle, ainsi que l'ingénierie à revers

afin de déboguer ces modifications.

Vous devez fournir avec chaque copie du travail une note très claire expliquant que la Bibliothèque fut utilisée dans sa conception, et que la Bibliothèque et son utilisation sont couvertes par la présente Licence. Vous devez également fournir une copie de la présente Licence. Si le travail, lors de son exécution, affiche des copyrights, vous devez inclure parmi ces derniers le copyright de la Bibliothèque, ainsi qu'une référence expliquant à l'utilisateur où il pourra trouver une copie de la présente Licence. Vous devez aussi vous conformer à l'un des points suivants :

- a) Accompagner le travail avec l'intégralité du code source pour la Bibliothèque, sous une forme lisible par un ordinateur, ainsi que les éventuelles modifications que vous lui avez apportées pour réaliser ce travail (lequel doit être distribué selon les termes des articles 1 et 2). Si le travail est un exécutable lié avec la Bibliothèque, il vous faut proposer également, sous une forme lisible par un ordinateur, l'ensemble du «travail qui utilise la Bibliothèque», sous forme de code source ou objet, de telle sorte que l'utilisateur puisse modifier la Bibliothèque et effectuer de nouveau l'édition de liens, afin de produire un exécutable modifié, renfermant une version modifiée de la Bibliothèque (il est entendu que l'utilisateur qui modifie le contenu des fichiers de définitions de la Bibliothèque ne sera pas forcément capable de recompilier l'application afin d'utiliser la version modifiée de ces définitions).
 - b) Utiliser un mécanisme de partage de bibliothèques convenable pour l'édition de liens avec la Bibliothèque. Un mécanisme convenable est un mécanisme qui: (1) utilise une copie de la bibliothèque déjà présente sur le système de l'utilisateur, plutôt que de copier des fonctions de la bibliothèque au sein de l'exécutable, et (2) fonctionnera correctement avec une version modifiée de la bibliothèque, si l'utilisateur en installe une, tant que la version modifiée sera compatible avec la version qui a servi à la réalisation du travail.
 - c) Faire une offre écrite, valable pendant au moins trois ans, proposant de distribuer à cet utilisateur les éléments spécifiés dans l'article 6a, ci-dessus, pour un tarif n'excédant pas le coût de la copie.
 - d) Si le travail est distribué en proposant un accès à une copie située à un endroit désigné, proposer de manière équivalente, depuis ce même endroit, un accès aux objets spécifiés ci-dessus.
 - e) Vérifier que l'utilisateur a déjà reçu une copie de ces objets, ou que vous la lui avez déjà envoyée.
- Pour un programme exécutable, la forme requise du «travail qui utilise la Bibliothèque» doit comprendre toute donnée et tout utilitaire nécessaires pour pouvoir reconstruire l'exécutable. Toutefois, l'environnement standard de développement du système d'exploitation mis en œuvre (source ou binaire) - compilateurs, bibliothèques, noyau, etc. -- constitue une exception, sauf si ces

éléments sont diffusés en même temps que le programme exécutable.

- Il est possible que cette clause soit en contradiction avec les restrictions apportées par les licences d'autres bibliothèques propriétaires qui habituellement n'accompagnent pas le système d'exploitation. Une telle contradiction signifie qu'il Vous est impossible d'utiliser ces dernières en conjonction avec la Bibliothèque au sein d'un exécutable distribué par Vous.
7. Vous pouvez incorporer au sein d'une même bibliothèque des fonctionnalités fondées sur la Bibliothèque, qui forment un travail fondé sur cette dernière, avec des fonctionnalités issues d'autres bibliothèques, non couvertes par la présente Licence, et distribuer la bibliothèque résultante, si tant est qu'il est autorisé par ailleurs de distribuer séparément le travail fondé sur la Bibliothèque et les autres fonctionnalités, et pourvu que vous vous acquittiez des deux obligations suivantes :
 - a) Accompagner la bibliothèque résultante d'une copie du travail fondé sur la Bibliothèque, sans le combiner aux autres fonctionnalités de bibliothèques. Cet ensemble doit être distribué selon les conditions des articles ci-dessus.
 - b) Ajouter à la bibliothèque mixte l'indication très claire du fait qu'une portion de la bibliothèque est un travail fondé sur la Bibliothèque, et en expliquant où trouver la version non mélangée du même travail.
 8. Vous ne pouvez pas copier, modifier, céder, déposer ou distribuer la Bibliothèque d'une autre manière que l'autorise la présente Licence. Toute tentative de ce type annule immédiatement vos droits d'utilisation de la Bibliothèque sous cette Licence. Toutefois, les tiers ayant reçu de Vous des copies de la Bibliothèque ou le droit d'utiliser ces copies continueront à bénéficier de leur droit d'utilisation tant qu'ils respecteront pleinement les conditions de la présente Licence.
 9. Ne l'ayant pas signée, Vous n'êtes pas obligé d'accepter la présente Licence. Cependant, rien d'autre ne Vous autorise à modifier ou distribuer la Bibliothèque ou quelques travaux dérivés : la loi l'interdit tant que Vous n'acceptez pas les termes de la présente Licence. En conséquence, en modifiant ou en distribuant la Bibliothèque (ou tout travail fondé sur elle), Vous acceptez implicitement tous les termes et conditions de la présente Licence.
 10. La diffusion d'une Bibliothèque (ou de tout travail dérivé) suppose l'envoi simultané d'une licence autorisant la copie, la distribution, l'édition de liens avec, ou la modification de la Bibliothèque, aux termes et conditions de la Licence. Vous n'avez pas le droit d'imposer de restrictions supplémentaires aux droits transmis au destinataire. Vous n'êtes pas responsable du respect de la Licence par un tiers.
 11. Si, à la suite d'une décision de Justice, d'une plainte en contrefaçon ou pour toute autre raison (liée ou non à la contrefaçon), des conditions Vous sont imposées (que ce soit par ordonnance, accord amiable ou autre) qui se révèlent incompatibles avec les termes de la

présente Licence, Vous n'êtes pas pour autant déchargé des obligations liées à celle-ci : si Vous ne pouvez concilier vos obligations légales ou autres avec les conditions de cette Licence, Vous ne devez pas distribuer la Bibliothèque. Par exemple, si une licence ne permettait pas la redistribution de redevance de la Bibliothèque par tous ceux à qui des copies ont été données directement ou indirectement, la seule façon de satisfaire aux deux, serait de ne pas distribuer du tout la Bibliothèque.

Si une partie quelconque de cet article est invalidée ou inapplicable pour quelque raison que ce soit, le reste de l'article continue de s'appliquer et l'intégralité de l'article s'appliquera en toute autre circonstance.

Le présent article n'a pas pour but de Vous pousser à enfreindre des droits ou de des dispositions légales ni en contester la validité; son seul objectif est de protéger l'intégrité du système de distribution du Logiciel Libre. De nombreuses personnes ont généreusement contribué à la large gamme de logiciels distribuée de cette façon en toute confiance; il appartient à chaque auteur/donateur de décider de diffuser ses logiciels selon les critères de son choix.

Cette section a pour but de mettre en évidence ce qui est supposé être une conséquence du reste de cette licence.

12. Si la distribution et/ou l'utilisation de la Bibliothèque est limitée dans certains pays par des brevets ou des droits sur des interfaces, le détenteur original des droits qui place la Bibliothèque sous la Licence Publique Générale peut ajouter explicitement une clause de limitation géographique excluant ces pays. Dans ce cas, cette clause devient une partie intégrante de la Licence.
13. La Free Software Foundation se réserve le droit de publier périodiquement des mises à jour ou de nouvelles versions de la Licence. Rédigés dans le même esprit que la présente version, elles seront cependant susceptibles d'en modifier certains détails à mesure que de nouveaux problèmes se font jour. Chaque version possède un numéro distinct. Si la Bibliothèque précise un numéro de version de cette Licence et «toute version ultérieure», Vous avez le choix de suivre les termes et conditions de cette version ou de toute autre version plus récente publiée par la Free Software Foundation. Si la Bibliothèque ne spécifie aucun numéro de version, Vous pouvez alors choisir l'une quelconque des versions publiées par la Free Software Foundation.
14. Si Vous désirez incorporer des éléments de la Bibliothèque dans d'autres programmes libres dont les conditions de distribution diffèrent, Vous devez écrire à l'auteur pour lui en demander la permission. Pour ce qui est des programmes directement déposés par la Free Software Foundation, écrivez-nous: une exception est toujours envisageable. Notre décision sera basée sur notre volonté de préserver la liberté de notre Programme ou de ses dérivés et celle de promouvoir le partage et la réutilisation du logiciel en général.

LIMITATION DE GARANTIE

15. PARCE QUE L'UTILISATION DE LA BIBLIOTHÈQUE EST LIBRE ET GRATUITE, AUCUNE GARANTIE N'EST FOURNIE, COMME LE PERMET LA LOI, SAUF MENTION ÉCRITE, LES DÉTENTEURS DU COPYRIGHT ET/OU LES TIERS FOURNISSENT LA BIBLIOTHÈQUE EN L'ÉTAT, SANS AUCUNE SORTIE DE GARANTIE EXPLICITE OU IMPLICITE, Y COMPRIS LES GARANTIES DE COMMERCIALISATION OU D'ADAPTATION DANS UN BUT PARTICULIER. VOUS ASSUMEZ TOUS LES RISQUES QUANT À LA QUALITÉ ET AUX EFFETS DE LA BIBLIOTHÈQUE. SI LA BIBLIOTHÈQUE EST DÉFECTUEUSE, VOUS ASSUMEZ LE COÛT DE TOUS LES SERVICES, CORRECTIONS OU RÉPARATIONS NÉCESSAIRES.
16. SAUF LORSQU'EXPLICITEMENT PRÉVU PAR LA LOI OU ACCEPTÉ PAR ÉCRIT, NI LE DÉTENTEUR DES DROITS, NI QUICUNQUE AUTORISÉ À MODIFIER ET/ OU REDISTRIBUER LA BIBLIOTHÈQUE COMME IL EST PERMIS CI-DESSUS NE POURRA ÊTRE TENU POUR RESPONSABLE DE TOUT DOMMAGE DIRECT, INDIRECT, SECONDAIRE OU ACCESSOIRE (PERTES DE DONNÉES OU DONNÉES DEVENUES INEXACTES OU PERTES SUBIES PAR VOUS OU UN TIERS OU IMPOSSIBILITÉ D'UTILISER LA BIBLIOTHÈQUE AVEC UN AUTRE LOGICIEL) DÉCOULANT DE L'UTILISATION DE LA BIBLIOTHÈQUE OU DE L'IMPOSSIBILITÉ D'UTILISER CELLE-CI) ET CE, INDÉPENDAMMENT DU CARACTÈRE PRÉVISIBLE OU NON DE CES PRÉJUDICES.

Vous devez avoir reçu une copie de la Licence Publique Générale GNU Limitée en même temps que cette bibliothèque; si ce n'est pas le cas, écrivez à la Free Software

Foundation, Inc., 51 Franklin Street, Fifth Floor, Boston, MA 02110-1301 USA.

Ajoutez également votre adresse électronique, le cas échéant, ainsi que votre adresse postale.

Si vous officiez en tant que programmeur, n'omettez pas de demander à votre employeur, votre établissement scolaire ou autres de signer une décharge stipulant leur renoncement aux droits qu'ils pourraient avoir sur la bibliothèque : Voici un exemple (changez les noms :

"Employeur, école" déclare par la présente ne pas revendiquer de droits sur la bibliothèque ("Nom de la bibliothèque") réalisée par "Nom de l'auteur",
<signature du responsable >, 1 April 1990

Nom et Qualité du responsable.

C'est tout !

FIN DES TERMES ET CONDITIONS

Comment appliquer ces directives à vos nouvelles bibliothèques

Si vous développez une nouvelle bibliothèque et désirez en faire bénéficier tout un chacun, la meilleure méthode est d'en faire un Logiciel Libre que tout le monde pourra redistribuer et modifier. Vous pouvez atteindre ce but en autorisant la redistribution selon les présentes clauses (ou, c'est une autres solution, selon les termes de la Licence Publique Générale ordinaire).

Pour cela, insérez les indications suivantes dans votre bibliothèque. Il est préférable et plus sûr de les faire figurer au début de chaque fichier source; dans tous les cas, chaque module source devra comporter au minimum la ligne de «copyright» et indiquer où résident toutes les autres indications.

<une ligne pour donner le nom de la bibliothèque et donner une idée de sa finalité.>

Copyright (C) <année> <nom de l'auteur>

Cette bibliothèque est libre, vous pouvez la redistribuer et/ou la modifier selon les termes de la Licence Publique Générale GNU

Limitée publiée par la Free Software Foundation (version 2.1 ou bien toute autre version ultérieure choisie par vous).

Cette bibliothèque est distribuée car potentiellement utile, mais SANS AUCUNE GARANTIE, ni explicite ni implicite, y compris les garanties de COMMERCIALISATION OU D'ADAPTATION DANS UN BUT SPÉCIFIQUE. Reportez-vous à la Licence Publique Générale GNU Limitée pour plus de détails.

Wir danken Ihnen für den Kauf dieses Pioneer-Produkts.
Lesen Sie sich bitte diese Bedienungsanleitung durch. Dann wissen Sie, wie Sie Ihr Gerät richtig bedienen. Bewahren Sie sie an einem sicheren Platz auf, um auch zukünftig nachschlagen zu können.

ACHTUNG

UM SICH NICHT DER GEFAHR EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGES AUSZUSETZEN, DÜRFEN SIE NICHT DEN DECKEL (ODER DIE RÜCKSEITE) ENTFERNEN. IM GERÄTEINNEREN BEFINDEN SICH KEINE VOM BENUTZER REPARIERBAREN TEILE. ÜBERLASSEN SIE REPARATUREN DEM QUALIFIZIERTEN KUNDENDIENST.

D3-4-2-1-1_B1_De

ACHTUNG

Bei diesem Gerät handelt es sich zwar um ein Laserprodukt der Klasse 1, das entsprechend dem Standard Sicherheit für Laserprodukte IEC 60825-1:2007 klassifiziert ist, doch enthält es eine Laserdiode einer höheren Klasse als 1. Um einen stets sicheren Betrieb zu gewährleisten, weder irgendwelche Abdeckungen entfernen, noch versuchen, sich zum Geräteinneren Zugang zu verschaffen.

Wartungsarbeiten sind grundsätzlich dem Kundendienstpersonal zu überlassen.

LASER KLASSE 1

Das Gehäuse ist mit dem unten abgebildeten Warnaufkleber versehen.

Lage des Aufklebers: im Inneren des Geräts

CAUTION – CLASS 2 LASER
RADIATION WHEN OPEN
DO NOT STARE INTO THE BEAM

D58-5-2-2b*_B1_De

VORSICHTSHINWEIS ZUR BELÜFTUNG

Bei der Aufstellung dieses Gerätes muss für einen ausreichenden Freiraum gesorgt werden, um eine einwandfreie Wärmeabfuhr zu gewährleisten (mindestens 10 cm oberhalb des Gerätes, 10 cm hinter dem Gerät und jeweils 10 cm an der Seite des Gerätes).

WARNUNG

Im Gerätegehäuse sind Ventilationsschlitze und andere Öffnungen vorgesehen, die dazu dienen, eine Überhitzung des Gerätes zu verhindern und einen zuverlässigen Betrieb zu gewährleisten. Um Brandgefahr auszuschließen, dürfen diese Öffnungen auf keinen Fall blockiert oder mit Gegenständen (z.B. Zeitungen, Tischdecken und Gardinen) abgedeckt werden, und das Gerät darf beim Betrieb nicht auf einem dicken Teppich oder Bett aufgestellt sein.

D3-4-2-1-7b*_A1_De

Betriebsumgebung

Betriebstemperatur und Betriebsluftfeuchtigkeit:

+5 °C bis +35 °C, 85 % rel. Feuchte max.

(Ventilationsschlitze nicht blockiert)

Eine Aufstellung dieses Gerät an einem unzureichend belüfteten, sehr feuchten oder heißen Ort ist zu vermeiden, und das Gerät darf weder direkter Sonneneinstrahlung noch starken Kunstlichtquellen ausgesetzt werden.

D3-4-2-1-7c*_A1_De

WARNUNG

Dieses Gerät ist nicht wasserdicht. Zur Vermeidung der Gefahr von Brand und Stromschlag keine Behälter mit Flüssigkeiten (z.B. Blumenvasen und -töpfe) in die Nähe des Gerätes bringen und dieses vor Tropfwasser, Spritzwasser, Regen und Nässe schützen.

D3-4-2-1-3*_A1_De

ACHTUNG

Der **⏻** **STANDBY/ON**-Schalter dieses Gerätes trennt das Gerät nicht vollständig vom Stromnetz. Um das Gerät vollständig vom Netz zu trennen, muss der Netzstecker aus der Netzsteckdose gezogen werden. Daher sollte das Gerät so aufgestellt werden, dass stets ein unbehinderter Zugang zur Netzsteckdose gewährleistet ist, damit der Netzstecker in einer Notsituation sofort abgezogen werden kann. Um Brandgefahr auszuschließen, sollte der Netzstecker vor einem längeren Nichtgebrauch des Gerätes, beispielsweise während des Urlaubs, grundsätzlich von der Netzsteckdose getrennt werden.

D3-4-2-2-2a*_A1_De

Dieses Gerät ist für den Heimgebrauch vorgesehen. Falls bei Einsatz zu einem anderem Zweck (z.B. Langzeitgebrauch zu gewerblichen Zwecken in einem Restaurant oder Betrieb in einem Fahrzeug bzw. Schiff) eine Funktionsstörung auftritt, die eine Reparatur des Gerätes erforderlich macht, werden die Reparaturkosten dem Kunden selbst dann in Rechnung gestellt, wenn die Garantiefrist noch nicht abgelaufen ist.

K041_A1_De

WARNUNG

Keine Quellen offener Flammen (z.B. eine brennende Kerze) auf dieses Gerät stellen.

D3-4-2-1-7a*_A1_De

VORSICHT MIT DEM NETZKABEL

Fassen Sie das Netzkabel immer am Stecker. Ziehen Sie nicht am Kabel selbst, und fassen Sie das Netzkabel niemals mit nassen Händen an, da dies einen Kurzschluss oder elektrischen Schlag verursachen kann. Stellen Sie nicht das Gerät, Möbelstücke o.ä. auf das Netzkabel; sehen Sie auch zu, dass es nicht eingeklemmt wird. Machen Sie niemals einen Knoten in das Netzkabel, und binden Sie es nicht mit anderen Kabeln. Das Netzkabel sollte so gelegt werden, dass niemand darauf tritt. Ein beschädigtes Netzkabel kann einen Brand oder elektrischen Schlag verursachen. Prüfen Sie das Netzkabel von Zeit zu Zeit. Sollte es beschädigt sein, wenden Sie sich an Ihre nächste autorisierte PIONEER-Kundendienststelle oder Ihren Händler, um es zu ersetzen.

S002*_A1_De

Kondensation

Wenn der Player plötzlich aus der Kälte in einen warmen Raum gebracht wird (z. B. im Winter) oder wenn die Temperatur in dem Raum, in dem der Player aufgestellt ist, plötzlich aufgrund eines Heizlüfters usw. ansteigt, können sich im Inneren des Geräts Wassertropfen (Kondensation) bilden (auf beweglichen Teilen und der Linse). Wenn es zu Kondensation kommt, arbeitet der Player nicht ordnungsgemäß, und die Wiedergabe ist nicht möglich. Lassen Sie den Player für 1 bis 2 Stunden bei Raumtemperatur eingeschaltet (die erforderliche Dauer hängt vom Ausmaß der Kondensation ab). Die Wassertropfen verdampfen und die Wiedergabe ist wieder möglich. Zu Kondensation kann es auch im Sommer kommen, wenn der Player direkt dem Luftzug aus einer Klimaanlage ausgesetzt wird. Stellen Sie den Player in diesem Fall an einem anderen Ort auf.

S005_A1_De

Informationen für Anwender zur Sammlung und Entsorgung von Altgeräten und gebrauchten Batterien

(Symbol für Geräte)



Diese Symbole auf den Produkten, der Verpackung und/oder Begleitdokumenten bedeuten, dass gebrauchte elektrische und elektronische Produkte und Batterien nicht über den Haushaltsmüll entsorgt werden dürfen.

Zur richtigen Handhabung, Rückgewinnung und Wiederverwertung von Altprodukten und gebrauchten Batterien bringen Sie diese bitte zu den gemäß der nationalen Gesetzgebung dafür zuständigen Sammelstellen.

(Symbolbeispiele für Batterien)



Mit der korrekten Entsorgung dieser Produkte und Batterien helfen Sie dabei, wertvolle Ressourcen zu schonen und vermeiden mögliche negative Auswirkungen auf die Gesundheit und die Umwelt, die durch eine unsachgemäße Behandlung des Abfalls entstehen könnten.

Weitere Informationen zur Sammlung und Wiederverwertung von Altprodukten und Batterien erhalten Sie von Ihrer örtlichen Gemeindeverwaltung, Ihrem Müllentsorger oder dem Verkaufsort, an dem Sie die Waren erworben haben.



Diese Symbole gelten ausschließlich in der Europäischen Union.

Für Länder außerhalb der Europäischen Union:

Wenn Sie diese Gegenstände entsorgen wollen, wenden Sie sich bitte an Ihre lokalen Behörden oder Händler und fragen Sie dort nach der korrekten Entsorgungsweise.

K058a_A1_De

Vorsichtshinweise zum 3D-Betrachten

- Wenn Sie beim Betrachten von 3D-Bildern Müdigkeit oder Unwohlsein verspüren, hören Sie mit dem Betrachten auf.
- Kinder, insbesondere im Alter von unter 6 Jahren, sind besonders empfindlich; der aufsehende Erwachsene muss auf Zeichen von Ermüdung oder Unwohlsein achten.
- Legen Sie beim Betrachten von 3D-Bildern regelmäßig eine Pause ein.
Langes Betrachten von 3D-Bildern ohne Pausen kann Müdigkeit oder Unwohlsein hervorrufen.

Inhalt

01 Vor der Inbetriebnahme

Lieferumfang	5
Einlegen der Batterien in die Fernbedienung	5
Software-Aktualisierung	6
Über die Bedienung dieses Players von einem mobilen Gerät (iPod, iPhone, iPad usw.)	6
Abspielbare Disc- und Dateitypen	7
Abspielbare Discs	7
Abspielbare Dateien	10
Bezeichnungen und Funktionen der Komponenten	13
Fernbedienung	13
Frontplatte	14
Rückseite	14

02 Anschluss

Anschluss mit einem HDMI-Kabel	15
Über HDMI	15
Hinweise zur Steuerfunktion mit HDMI	16
Anschluss eines Fernsehgeräts	17
Anschluss an einen AV-Receiver oder -Verstärker	17
Anschluss von Audiokabeln	18
Anschluss an einen AV-Receiver oder -Verstärker mit einem Koaxial-Digital-Audiokabel	18
Anschließen von Komponenten an die USB-Buchse	18
Über USB-Geräte	18
Anschluss des USB-Geräts	18
Herstellen der Verbindung zum Netzwerk über die LAN-Schnittstelle	19
Anschließen über ein LAN-Kabel (Kabel-LAN)	19
Anschluss an ein WLAN	19
Anschließen des Netzkabels	19

03 Die ersten Schritte

Vornehmen der Einstellungen mithilfe des Setup Navigator-Menüs	20
--	----

04 Wiedergabe

Abspielen von Discs oder Dateien	21
Vorwärts- und Rückwärtsschlauf	21
Abspielen von bestimmten Kapiteln, Tracks oder Dateien	21
Überspringen von Inhalt	21
Zeitlupenwiedergabe	22
Schritt vorwärts und Schritt rückwärts	22
Wiederholtes Abspielen eines Abschnitts innerhalb eines Titels oder Tracks (A-B-Wiederholung)	22
Wiederholtes Abspielen (Wiederholwiedergabe)	22
Abspielen in der gewünschten Reihenfolge (Programm-wiedergabe)	22
Lesenzeichen setzen	23
Zoom	23
Wiedergabe von Fotos als Diashows	23
Umschalten der Kamerawinkel	23
Umschalten der Untertitel	23
Umschalten des Audios	24
Bewegen von Untertiteln	24
Umschalten des CD/SACD-Wiedergabebereichs	24
Anzeigen der Disc-Informationen	24
Genießen von BONUSVIEW oder BD-LIVE	24
Wiedergabe-Funktionen	25
Verwendung des FUNCTION-Menüs	26
Abspielen ab einer bestimmten Zeit (Zeitsuche)	27
Abspielen eines bestimmten Titels, Kapitels, Tracks Tracks (Suche) bzw. einer Datei (Suche)	27
Wiedergabe eines festgelegten Bereichs von Discs, Titeln oder Kapiteln (Track/Datei) in zufälliger Reihenfolge	27

Fortgesetzte Wiedergabe von einer spezifizierten Position (Fortgesetzte Betrachtungswiedergabe)	27
---	----

05 Wiedergabe von Home Media Gallery

Über Home Media Gallery	28
Über die Netzwerk-Wiedergabe	28
Wiedergabe einer Datei über das Netzwerk	29
Disc-/USB-Wiedergabe	29
Abspielen von Bilddateien	30
Abspielen in der gewünschten Reihenfolge (Playlist)	30
Hinzufügen von Tracks/Dateien	30
Abspielen der Playlist	30
Löschen von Tracks/Dateien aus der Playlist	30
Verbindung über Wi-Fi Direct™	31
Hinweise zu Wi-Fi	31
Verwendung der Wi-Fi Direct-Funktion	31
Anzeige des Wi-Fi Direct-Modus-Bildschirms	31
Herstellen der Verbindung mit dem mobilen Gerät	31
Verbinden über WPS	31
Verbindung mit der Wi-Fi Direct-Funktion des mobile Geräts	32
Ändern Sie SSID und Passwort	32
Wiedergabe von Foto-, Musik- oder Videodateien von einem mobilen Gerät	32

06 Abspielen der Web-Inhalte

Verfügbare Web-Inhalte	33
Abspielen der Einträge	33

07 Erweiterte Einstellungen

Ändern der Einstellungen	34
Verwendung des Initial Setup-Bildschirms	34
Software-Aktualisierung	40
Zurücksetzen aller Einstellungen auf die Standardeinstellungen	41
Wireless-Netzwerkverbindung	41
Wireless-Netzwerkeinrichtung	41
WPS-Einrichtung (Wi-Fi Protected Setup)	42
WPS-Verbindungseinstellung	42
Hinweis zur Ausgabe von digitalen Audioformaten	43
Sprachcode-Tabelle und Länder-/Gebietscode-Tabelle	44
Sprachcode-Tabelle	44
Länder-/Gebietscode-Tabelle	44

08 Zusätzliche Informationen

Vorsichtshinweise	45
Transportieren des Players	45
Installationsort	45
Schalten Sie den Player aus, wenn Sie ihn nicht verwenden	45
Kondensation	45
Reinigen des Players	45
Vorsichtsmaßregel, wenn das Gerät in einem Rack mit Glastür aufgestellt ist	46
Reinigen der Abtastlinse	46
Handhabung von Discs	46
Störungssuche	47
Wiedergabe	47
Steuerungsfunktion	50
Netzwerk	50
WLAN	53
Sonstiges	53
Glossar	55
Technische Daten	57

Kapitel 1

Vor der Inbetriebnahme

Lieferumfang

- Fernbedienung x 1
- AAA/R03-Trockenbatterien x 2
- Netzkabel
- Garantiekarte
- Hinweis zur Software-Lizenz
- Bedienungsanleitung (dieses Handbuch)

Einlegen der Batterien in die Fernbedienung

Die mit dem Player mitgelieferten Batterien sollen dazu dienen, die Produktfunktion zu prüfen und haben möglicherweise keine lange Lebensdauer. Wir empfehlen die Verwendung von Alkalibatterien, da diese eine längere Lebensdauer haben.

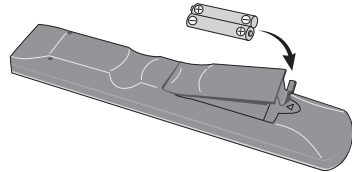
⚠️ WARNUNG

- Verwenden oder lagern Sie Batterien nicht in direktem Sonnenlicht oder an sehr heißen Orten wie im Inneren eines Fahrzeugs oder in der Nähe von Heizkörpern. Dadurch können die Batterien auslaufen, sich überhitzen, explodieren oder in Brand geraten. Auch kann dies die Lebensdauer der Batterien verringern.

⚠️ Achtung

- Verwenden Sie keine anderen Batterien als die vorgeschriebenen. Legen Sie außerdem keine neuen und alten Batterien gemischt ein.
- Beim Einlegen der Batterien in die Fernbedienung achten Sie auf die richtige Richtung, wie durch die Polungsmarkierungen (⊕ und ⊖) angegeben.
- Stellen Sie beim Einsetzen der Batterien sicher, dass nicht die Federn nicht an den Polen ⊖ der Batterie beschädigt werden. Dadurch können die Batterien auslaufen oder sich überhitzen.
- Batterien dürfen nicht erhitzt, zerlegt oder in Flammen oder Wasser geworfen werden.
- Batterien können verschiedene Spannungen besitzen, auch wenn sie ähnlich aussehen. Verwenden Sie keine unterschiedlichen Batterietypen zusammen.

- Um ein Austreten von Batterieflüssigkeit zu vermeiden, entnehmen Sie die Batterien, wenn Sie die Fernbedienung längere Zeit nicht verwenden (1 Monat oder mehr). Wenn Batterieflüssigkeit ausgetreten ist, wischen Sie die Innenseite des Fachs sorgfältig sauber, und legen Sie dann neue Batterien ein. Falls eine Batterie leck wird und Batterieflüssigkeit auf die Haut gerät, spülen Sie sie mit viel fließendem Wasser ab.
- Bei der Entsorgung von verbrauchten Batterien sind die einschlägigen gesetzlichen Vorschriften und Anweisungen der Umweltschutzbehörden strikt einzuhalten.



1 Öffnen Sie die rückseitige Abdeckung.

2 Setzen Sie die Batterien ein (AAA/R03 x 2).

Beachten Sie beim Einsetzen der Batterien die Zeichen ⊕/⊖ im Batteriefach.

3 Schließen Sie die rückseitige Abdeckung.

Die Abdeckung muss hörbar einrasten.

❖ Über die Funktion zum Beschränken des Zugangs zu schädlicher Information im Internet

- Diese Einheit ist mit einer Funktion zum Beschränken der Betrachtung von Web-Inhalten usw. ausgestattet, vor denen Kinder und andere geschützt werden sollen.
- Zur Verwendung dieser Beschränkungsfunktion ändern Sie die Internet-Einstellungen (Seite 37).

Software- Aktualisierung

Produktinformation über diesen Player ist auf der Pioneer-Website verfügbar. Sehen Sie auf der Website bezüglich Informationen zum Update oder zur Wartung Ihres Blu-ray Disc Spieler.

<http://www.pioneer.eu/>

Über die Bedienung dieses Players von einem mobilen Gerät (iPod, iPhone, iPad usw.)

Der Player kann von einem mobilen Gerät durch Installieren der speziellen Anwendung am mobilen Gerät gesteuert werden.

Für Einzelheiten siehe Produktinformation auf der Pioneer-Website.





Diese spezielle Anwendung kann ohne Vorankündigung geändert oder vom Markt genommen werden.

Abspielbare Discs


Es können Discs abgespielt werden, deren Beschriftung, Verpackung oder Außenhülle eines der folgenden Logos aufweist.

Achtung

- Nur finalisierte Discs können abgespielt werden.

Disc-Typ	Logo	Anwendungsformat					
		BDMV	BDAV	DVD-Video	DVD VR	CD-DA DTS-CD	DATA-DISC ¹
BD ²	BD-ROM	✓	✓	X	X	X	X
	BD-R	✓	✓	X	X	X	✓
	BD-RE	✓	✓	X	X	X	✓
DVD		✓	X	✓	X	X	✓
	DVD-ROM	✓	X	✓	X	X	✓
		✓	X	✓	X	X	✓
	DVD-R ^{2,3,4}	✓ ⁵	✓ ⁶	✓	✓	X	✓
		✓ ⁵	✓ ⁶	✓	✓	X	✓
	DVD-RW ^{3,7}	✓ ⁵	✓ ⁶	✓	✓	X	✓
	✓	X	✓	X	X	✓	
DVD+R ^{2,3}	✓	X	✓	X	X	✓	
DVD+RW ³	✓	X	✓	X	X	✓	
CD	CD-DA (Audio-CD) ⁸	X	X	X	X	✓	X
		X	X	X	X	✓	X
	CD-R ³	X	X	X	X	✓	✓
		X	X	X	X	✓	✓
	CD-RW ³	X	X	X	X	✓	✓
CD-ROM	X	X	X	X	✓	✓	

- Discs, auf denen Video, Bild- oder Audiodateien aufgenommen sind. Dieser Player unterstützt nicht Multisession-Discs oder Multiborder-Aufnahme.
- Einschließlich doppelschichtige Discs.
- Finalisieren Sie diese Discs, bevor Sie sie auf diesem Player abspielen.
- DVD-R für Authoring-Discs (3,95 und 4,7 GB) können nicht abgespielt werden.
- Einschließlich AVCHD-Format.
- Einschließlich AVCREC-Format.
- Version 1.0 DVD-RW-Discs können abgespielt werden.
- Einschließlich Video-CDs.

- „Blu-ray Disc“, „Blu-ray“ und das „Blu-ray Disc“ Logo sind Markenzeichen der Blu-ray Disc Association.
-  ist ein Markenzeichen der DVD Format/Logo Licensing Corporation.

❖ Nicht abspielbare Discs

- HD-DVDs
- DVD-RAM-Discs

Es ist möglich, dass einige andere als die oben aufgeführten Discs ebenfalls nicht abspielbar sind.



Hinweis

- Einige Discs können möglicherweise nicht abgespielt werden, auch wenn sie mit einem der auf der vorherigen Seite genannten Logos versehen sind.
- Um 8-cm-Discs abzuspielen, legen Sie die Disc in die 8-cm-Vertiefung in der Mitte der Disc-Lade ein. Es ist kein Adapter erforderlich. 8-cm-BD-ROMs können nicht abgespielt werden.

❖ Über die Wiedergabe nicht autorisierter Kopien

Cinavia-Hinweis

Dieses Produkt nutzt Cinavia-Technologie, um die Verwendung von unbefugten Kopien von manchen kommerziell hergestellten Filmen und Videos und ihrer Tonspuren zu beschränken. Wenn eine verbotene Verwendung einer unbefugten Kopie erkannt wird, wird eine Meldung angezeigt und die Wiedergabe oder das Kopieren werden unterbrochen.

Weitere Informationen über Cinavia-Technologie ist bei dem Cinavia Online Verbraucherinformationszentrum unter <http://www.cinavia.com> erhältlich. Um weitere Informationen über Cinavia per Post anzufordern, senden Sie eine Postkarte mit Ihrer Postanschrift an: Cinavia Consumer Information Center, P.O. Box 86851, San Diego, CA, 92138, USA.

Urheberrecht 2004-2010 Verance Corporation. Cinavia™ ist ein Warenzeichen der Verance Corporation. Geschützt durch US-Patent 7.369.677 und weltweit erteilten und angemeldeten Patenten unter Lizenz von Verance Corporation. Alle Rechte vorbehalten.

❖ Über Kopierschutz

Kopierschutztechnologie wird bei manchen Blu-ray Discs™, DVDs und über das Internet oder andere Netzwerke gespielten Inhalten verwendet. Kopierschutztechnologie beschränkt die Wiedergabe und analoge Ausgabe. Aufgrund von Aktualisierungen in Kopierschutzbedingungen können sich die Beschränkungen je nach dem Kaufdatum dieses Produkts unterscheiden. Außerdem können die Beschränkungen aktualisiert werden, wenn die Software nach dem Kauf aktualisiert wird.

❖ Über Audioformate

Von diesem Player werden folgende Audioformate unterstützt:

- Dolby TrueHD
- Dolby Digital Plus

- Dolby Digital
- DTS-HD Master Audio
- DTS-HD High Resolution Audio
- DTS Digital Surround
- MPEG-Audio (AAC)
- Linear PCM

Um den Surround-Klang von Dolby TrueHD, Dolby Digital Plus, DTS-HD Master Audio und DTS-HD High Resolution Audio genießen zu können, wird empfohlen, den Player mit einem HDMI-Kabel an einen mit diesen Audioformaten kompatiblen AV-Receiver oder -Verstärker anzuschließen. Nachdem Sie eine BD mit Aufnahmen in einem dieser Audioformate eingelegt haben, wählen Sie das Audioformat auf dem Menübildschirm aus.

In Lizenz von Dolby Laboratories gefertigt. „Dolby“ und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen von Dolby Laboratories.

Hergestellt unter Lizenz unter den U.S. Patent Nrn.: 5.956.674; 5.974.380; 6.226.616; 6.487.535; 7.392.195; 7.272.567; 7.333.929; 7.212.872 u. andere U.S. und weltweite Patente sind angemeldet. DTS-HD, das Symbol, & DTS-HD und das Symbol zusammen sind eingetragene Markenzeichen und DTS-HD Master Audio | Essential ist ein Markenzeichen von DTS, Inc. Das Produkt enthält Software. © DTS, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

❖ Abspielen von BDs

- Es können BDs (BDMV) abgespielt werden, die mit den folgenden Formaten kompatibel sind.
 - Blu-ray Disc Read-Only (ROM)-Format Version 2
 - Blu-ray Disc Recordable (R)-Format Version 2
 - Blu-ray Disc Rewritable (RE)-Format Version 3

Dieser Player unterstützt BD-ROM Profile 5.



„Blu-ray 3D“ und das „Blu-ray 3D“ Logo sind Marken von Blu-ray Disc Association.

BONUSVIEW-Funktionen wie die Wiedergabe eines sekundären Videostreams (Bild-in-Bild, P-in-P) und eines sekundären Audiostreams können verwendet werden. Die mit den BONUSVIEW-Funktionen verwendeten Daten (Sekundärvideo- (Bild-in-Bild) und Sekundäraudiodaten) können im Speicher abgelegt werden. Ausführliche Hinweise zur Wiedergabe des sekundären Videostreams und des sekundären Audiostreams finden Sie in der Anleitung zur Disc.

BONUSVIEW™

„BONUSVIEW“ ist eine Marke der Blu-ray Disc Association.

BD-LIVE-Funktionen wie Download von Spielfilm-Trailern oder zusätzlichen Audio- und Untertitelsprachen und Spielen von Online-Spielen sind über das Internet möglich. Die mit der BD-LIVE-Funktion heruntergeladenen Daten (Trailers usw.) werden im Speicher abgelegt. Siehe Anweisungen der Disc für Einzelheiten über BD-LIVE-Funktionen.



„BD-LIVE“ Logo ist eine Marke der Blu-ray Disc Association.

Anhand von BD-ROMs können mithilfe von BD-J (Java)-Anwendungen hoch interaktive Titel erstellt werden, z. B. auch für Spiele.



Oracle und Java sind eingetragene Marken der Oracle Corporation und/oder ihrer verbundenen Unternehmen. Andere Namen und Bezeichnungen können Marken ihrer jeweiligen Inhaber sein.

- Es können BDs (BD-RE) abgespielt werden, die mit den folgenden Formaten kompatibel sind.
 - Blu-ray Disc Recordable (R)-Format Version 1
 - Blu-ray Disc Rewritable (RE)-Format Version 2

❖ Wiedergabe von DVDs



Dieses Zeichen gibt an, dass das Produkt mit DVD-RW-Discs, die im VR-Format (Video Recording-Format) aufgenommen wurden, kompatibel ist. Allerdings können Discs, die beim Aufnehmen mit einer Einmal-Aufnahme-Beschränkung versehen wurden, nur auf einem CPRM-kompatiblen Gerät wiedergegeben werden.

AVCHD ist ein hochauflösendes (HD) digitales Videokamerarecorder-Format, das hochauflösende Aufnahmen auf bestimmten Medien mithilfe hocheffizienter Codec-Technologien erstellt.



„AVCHD“ und das „AVCHD“-Logo sind Marken der Panasonic Corporation und der Sony Corporation.

❖ Über Regionalcodes

Blu-ray Disc-Playern und BD-ROM- oder DVD-Video-Discs sind je nach der Region, in der sie verkauft werden, Regionalcodes zugeordnet.

Die Regionalcodes dieses Players sind:

- BD-ROM: B
- DVD-Video: 2

Discs, die diese Codes nicht enthalten, können nicht abgespielt werden. Auf diesem Player können die folgenden Discs abgespielt werden.

- BDs: B (einschließlich B) und ALL
- DVDs: 2 (einschließlich 2) und ALL

❖ Abspielen von CDs

Über kopiergeschützte CDs: Dieser Player ist auf Übereinstimmung mit den Spezifikationen des Audio-CD-Formats ausgelegt. Dieser Player unterstützt nicht die Wiedergabe oder Funktionen von Discs, die diesen Spezifikationen nicht entsprechen.

❖ DualDisc-Wiedergabe

Die DualDisc ist eine zweiseitige Disc. Die eine Seite enthält DVD-Material – Video, Audio usw., die andere enthält Nicht-DVD-Material wie Digitalton.

Die DVD-Seite einer DualDisc lässt sich mit diesem Player abspielen.

Die Nicht-DVD-Audioseite der Disc ist mit diesem Player nicht kompatibel.

Beim Einlegen und Herausnehmen der DualDisc kann die andere Seite verkratzt werden. Eine verkratzte Disc lässt sich möglicherweise nicht abspielen.

Bitte wenden Sie sich für weiterführende Informationen zu den DualDisc-Spezifikationen an den Disc-Hersteller oder den Händler.

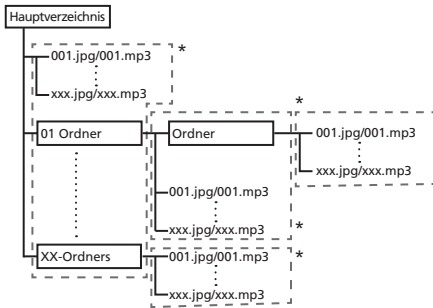
❖ Abspielen von Discs, die auf Computern oder BD/DVD-Recordern erstellt wurden

- Discs, die mit einem Computer aufgenommen wurden, können möglicherweise aufgrund von Anwendungseinstellungen oder den Computer-Umgebungseinstellungen nicht abgespielt werden. Nehmen Sie Discs in einem Format auf, das auf diesem Player abspielbar ist. Nähere Informationen erhalten Sie von Ihrem Fachhändler.
- Mit einem Computer oder BD/DVD-Recorder aufgenommene Discs können möglicherweise nicht abgespielt werden, wenn die Brennqualität aufgrund der Eigenschaften der Disc, Kratzer, Schmutz auf der Disc, Schmutz auf der Linse des Recorders usw. mangelhaft ist.

❖ Hinweise zu Video, Audio und Bilddateien und Ordnern

Audio- und Bilddateien können auf diesem Player abgespielt werden, wenn die Ordner auf der Disc oder im USB-Gerät angelegt werden, wie unten beschrieben.

Beispiel der Ordnerstruktur:



* Die Anzahl der Ordner und Dateien innerhalb eines einzelnen Ordners (einschließlich des Grundverzeichnisses) ist auf maximal 256 begrenzt. Halten Sie auch die Anzahl der Ordner Ebenen auf maximal 5.



Hinweis

- Die auf diesem Player angezeigten Datei- und Ordnernamen können sich von den auf dem Computer angezeigten unterscheiden.

Abspielbare Dateien

Video-, Bild- und Audiodateien, die auf BDs, DVDs, CDs oder USB-Geräten aufgenommen wurden, können abgespielt werden.

❖ Unterstützte Videodateiformate

• DivX Plus HD

DivX Certified® zur Wiedergabe von DivX® und DivX Plus™ HD (H.264/MKV) Video bis zu 1080p HD einschließlich Premium-Inhalt.

INFORMATIONEN ZU DIVX-VIDEO: Bei DivX® handelt es sich um ein digitales Videoformat, das von DivX, LLC einer Tochterfirma der Rovi Corporation entwickelt wurde. Hierbei handelt es sich um ein offizielles „DivX Certified“®-Gerät, das DivX-Videos abspielen kann. Besuchen Sie die Website divx.com für weitere Informationen und Softwareprogramme zur Konvertierung Ihrer Dateien in DivX-Videos.

INFORMATIONEN ZU DIVX-VIDEO-ONDEMAND:

Dieses „DivX Certified“®-Gerät muss registriert werden, damit erworbene DivX-Video-on-Demand-Filme (VOD) abgespielt werden können. Anleitungen

zum Abrufen Ihres Registrierungscode finden Sie im DivX-VOD-Abschnitt unter Menübedienung. Weitere Informationen zum Abschluss Ihrer Registrierung finden Sie unter vod.divx.com.



DivX®, DivX Certified®, DivX Plus™ HD und die zugehörigen Logos sind Marken der Rovi Corporation oder ihrer Tochtergesellschaften und werden unter Lizenz verwendet.



Hinweis

- Dieses DivX® Certified Gerät muss registriert sein, um DivX Video-on-Demand (VOD) Inhalt abzuspielen. Generieren Sie zuerst den DivX VOD Registrierungscode für Ihr Gerät und reichen Sie diesen beim Registrierungsvorgang ein. Wichtig: DivX VOD-Inhalte sind durch ein DivX DRM-System (Digital Rights Management) geschützt, welches Wiedergabe auf registrierte DivX Certified Geräte beschränkt. Wenn Sie eine Disc mit DivX-VOD-Inhalten einlegen, die nicht für Ihr Gerät autorisiert sind, erscheint die Meldung **Authorization Error** und die Inhalte werden nicht abgespielt. Erfahren Sie mehr bei www.divx.com/vod.
- Der DivX VOD-Registrierungscode dieses Players kann unter **HOME MENU → Initial Setup → Playback → DivX® VOD DRM → Registration Code** (Seite 37) abgerufen werden.
- Bei bestimmten DivX VOD-Dateien ist die Wiedergabeanzahl beschränkt. Wenn solche Dateien auf diesem Player abgespielt werden, wird die verbleibende Wiedergabeanzahl angezeigt. Dateien, bei denen die Wiedergabeanzahl 0 erreicht hat, können nicht abgespielt werden (**This DivX rental has expired** wird angezeigt). Dateien mit unbeschränkter Wiedergabeanzahl können beliebig oft abgespielt werden (es wird keine verbleibende Wiedergabeanzahl angezeigt).

• YouTube



YouTube™ ist eine Marke von Google Inc.

❖ Tabelle abspielbarer Dateien

Abspielbare Dateien (Erweiterungen)	Abspielbare Medien			Dateispezifikationen
	BD-R/RE/-R DL/ RE DL/-R LTH, DVD-R/RW/-R DL/ +R/+RW/+R DL, CD-R/RW	USB-Geräte ¹	Network	
MP3 (.mp3)	✓	✓	✓	Abtastfrequenzen: Bis zu 48 kHz Bit-Rate: Bis zu 320 kbps Audio-Typ: MPEG-1 Audio Layer3
WMA ² (.wma)	✓	✓	✓	Abtastfrequenzen: Bis zu 48 kHz Bit-Rate: Bis zu 192 kbps Audio-Typ: WMA Version 9
AAC ³ (.m4a)	✓	✓	✓	Abtastfrequenzen: Bis zu 96 kHz Bit-Rate: Bis zu 192 kbps Audio-Typ: MPEG4-AAC
WAV (.wav)	✓	✓	✓	Abtastfrequenzen: Bis zu 192 kHz Quantisierung-Bitrate: 16 Bit, 24 Bit Kanal: 2-Kanal
FLAC (.flac)	✓	✓	✗	Abtastfrequenzen: Bis zu 192 kHz Quantisierung-Bitrate: 16 Bit, 24 Bit Kanal: Mehrkanal
Monkey's Audio (.ape)	✓	✓	✓	Abtastfrequenzen: Bis zu 192 kHz Quantisierung-Bitrate: 16 Bit Kanal: 2-Kanal
JPEG (.jpg/.jpeg)	✓	✓	✓	Maximale Auflösung: 4 000 x 3 000 Pixel
MPO (.mpo)	✓	✓	✓	3D Foto-Bild
PNG (.png)	✓	✓	✓	Maximale Auflösung: 2 048 x 1 024 Pixel Animierte PNG-Dateien werden nicht unterstützt.
GIF (.gif)	✓	✓	✓	Maximale Auflösung: 2 048 x 1 024 Pixel Animierte GIF-Dateien werden nicht unterstützt. Drehen wird nicht unterstützt.
DivX (.avi/.divx/.mkv)	✓	✓	✓	Unterstützte Versionen: Through DivX [®] PLUS HD Maximale Auflösung: Bis zu 1 920 x 1 080 (DivX [®] PLUS HD) Bis zu 1 280 x 720 (MKV)
MP4 (.mp4)	✓	✓	✓	Maximale Auflösung: Bis zu 1 920 x 1 080 Video: MPEG4, MPEG-4 AVC (Level 4.1) Audio: AAC, MP3
WMV (.wmv)	✓	✓	✓	Maximale Auflösung: Bis zu 1 280 x 720 Video: WMV9, WMV9AP (VC-1) Audio: WMA
AVI (.avi)	✓	✓	✓	Maximale Auflösung: Bis zu 1 920 x 1 080 Video: MPEG4 Audio: MP3, AAC
3GP (.3gp)	✓	✓	✓	Video: H.263, MPEG4, H.264 Audio: MPEG-4 AAC

Abspielbare Dateien (Erweiterungen)	Abspielbare Medien			Dateispezifikationen
	BD-R/RE/-R DL/ RE DL/-R LTH, DVD-R/RW/-R DL/ +R/+RW/+R DL, CD-R/RW	USB-Geräte ¹	Network	
FLV (.flv)	✓	✓	✓	Video: Sorenson H.263 (FLV1), VP6 (FLV4), H.264 Audio: MP3, AAC

1. Das Gerät unterstützt FAT16-, FAT32- und NTFS-Dateisysteme.
2. WMA Pro, Lossless und Voice sind nicht unterstützt.
3. Verlustfreie Apple-Codierung wird nicht unterstützt.

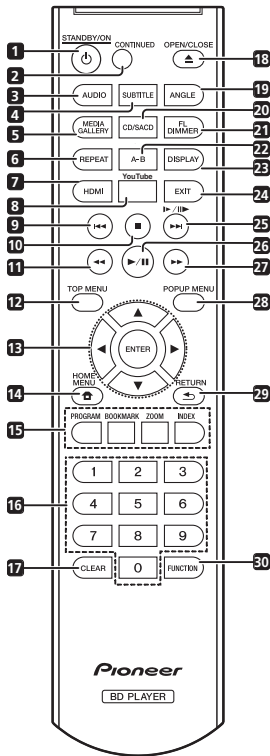


Hinweis

- Je nach der Dateistruktur, der Server-Kapazität und der Netzwerkumgebung kann es unmöglich sein, bestimmte Dateien abzuspielen, einschließlich Dateien, die in der Tabelle abspielbarer Dateien oben angegeben sind.
- Bei WLAN-Verbindungen kann je nach der Verwendungsumgebung (Funkstörungen usw.) das Bild oder der Ton unterbrochen werden, wenn Videodateien mit hoher Bildqualität (wie Dateien mit HD-Qualität) oder Musikdateien mit hoher Tonqualität abgespielt werden (wie 192 kHz/24-Bit WAV- oder FLAC-Dateien), aufgrund der hohen Datenmenge, die übertragen werden muss.
- Dateien, die durch DRM (Digital Rights Management) geschützt sind, können nicht abgespielt werden (gilt nicht für DivX VOD-Dateien).
- AVCHD-Inhalte können nicht über LAN abgespielt werden.

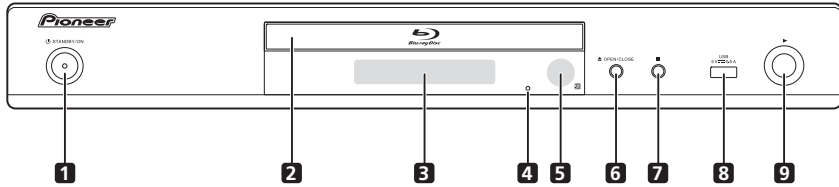
Bezeichnungen und Funktionen der Komponenten

Fernbedienung



- 1 **STANDBY/ON** – Drücken Sie diese Taste, um das Gerät ein- und auszuschalten.
- 2 **CONTINUED** – Verwenden, um die Wiedergabe aus einer festgelegten Position fortzusetzen. (Seite 27)
- 3 **AUDIO** – (Seite 24)
- 4 **SUBTITLE** – (Seite 23)
- 5 **HOME MEDIA GALLERY** – (Seite 28)
- 6 **REPEAT** – (Seite 22)
- 7 **HDMI** – Verwenden Sie diese Taste, um die Auflösung der Videosignale, die von der Buchse **HDMI OUT** (Seite 35) ausgegeben werden, umzuschalten.
- 8 **YouTube** – Verwenden Sie diese Taste zur Wiedergabe von Videos auf YouTube. (Seite 33)
- 9 **◀◀** – (Seiten 21 und 22)
- 10 **■ STOP** – (Seite 21)

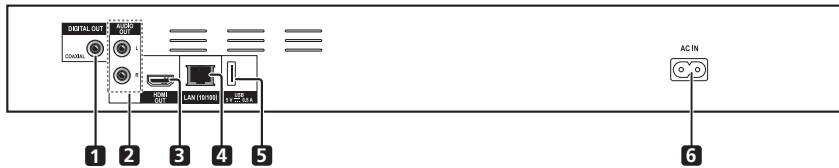
- 11 **◀◀ REV** – (Seite 21)
- 12 **TOP MENU** – Drücken Sie diese Taste, um das Top-Menü der BD-ROM- oder DVD-Video-Disc anzuzeigen.
- 13 **▲/▼/◀/▶** – Verwenden Sie diese Tasten, um Einträge auszuwählen, Einstellungen zu ändern und den Cursor zu bewegen.
ENTER – Drücken Sie diese Taste, um einen ausgewählten Eintrag auszuführen oder eine geänderte Einstellung usw. einzugeben.
- 14 **🏠 HOME MENU** – (Seite 34)
- 15 **Farbtasten** – Verwenden Sie diese Tasten, um in BD-ROM-Menüs zu navigieren.
PROGRAM – (Seite 22)
BOOK MARK – (Seite 23)
ZOOM – (Seite 23)
INDEX – (Seite 23)
- 16 **Zifferntasten** – Verwenden Sie diese Tasten, um den Titel/das Kapitel/den Track zu wählen, den bzw. das Sie betrachten oder hören möchten und Einträge aus Menüs auszuwählen.
- 17 **CLEAR** – Drücken Sie diese Taste, um eine Ziffer usw. zu löschen.
- 18 **▲ OPEN/CLOSE** – Drücken Sie diese Taste zum Öffnen der Disc-Lade.
- 19 **ANGLE** – (Seite 23)
- 20 **CD/SACD** – Bei Hybrid-Discs drücken Sie die Taste, um zwischen den CD- und SACD-Ebenen umzuschalten (Seite 24).
- 21 **FL DIMMER** – Bei jedem Drücken dieser Taste schaltet die Helligkeit des Display auf der Frontplatte um (in 4 Stufen).
- 22 **A-B** – (Seite 22)
- 23 **DISPLAY** – (Seite 24)
- 24 **EXIT** – (Seite 33)
- 25 **▶/||▶/▶▶** – (Seiten 21 und 22)
- 26 **▶/||** – (Seite 21)
- 27 **▶▶ FWD** – (Seite 21)
- 28 **POP UP MENU/MENU** – Drücken Sie diese Taste, um die BD-ROM- oder DVD-Video-Menüs anzuzeigen.
- 29 **↶ RETURN** – Drücken Sie die Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.
- 30 **FUNCTION** – (Seite 26)



- 1 **⏻ STANDBY/ON** – Drücken Sie diese Taste, um das Gerät ein- und auszuschalten.
- 2 **Disc-Lade**
- 3 **Frontplattendisplay**
- 4 **Reset-Knopf** – Wenn sich das Gerät nicht ausschalten (auf Standby schalten) lässt, verwenden Sie einen dünnen Stift, um diesen Knopf zu drücken. Das Gerät startet neu, und kann dann wieder bedienbar sein.
- 5 **Fernbedienungssensor** – Richten Sie die Fernbedienung in einem Abstand von bis zu ca. 7 m auf den Fernbedienungssensor, um das Gerät zu bedienen.
- 6 **▲ OPEN/CLOSE** – Drücken Sie diese Taste zum Öffnen der Disc-Lade.
- 7 **■** – Drücken Sie diese Taste, um die Wiedergabe zu stoppen.
- 8 **USB-Port** – (Seite 18)
- 9 **▶** – Drücken Sie diese Taste, um die Wiedergabe zu starten.

Der Player kann die Fernbedienungssignale möglicherweise nicht empfangen, wenn sich in der Nähe eine Leuchtstoffröhre befindet. Stellen Sie den Player in dem Fall weiter entfernt von der Leuchtstoffröhre auf.

Rückseite



- 1 **DIGITAL OUT (COAXIAL)-Buchse** – (Seite 18)
- 2 **AUDIO OUT-Buchsen** – (Seite 18)
- 3 **HDMI OUT-Buchse** – (Seite 15)
- 4 **LAN (10/100)-Buchse** – (Seite 19)
- 5 **USB-Port** – (Seite 18)
- 6 **AC IN** – (Seite 19)

Kapitel 2

Anschluss

Schalten Sie die Stromversorgung aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose, bevor Sie Geräte anschließen oder die Anschlüsse ändern.

Nachdem Sie die Geräte angeschlossen haben, nehmen Sie im **Setup Navigator**- oder **Initial Setup**-Menü die Einstellungen entsprechend dem angeschlossenen Kabeltyp vor (Seite 20).

Beachten Sie auch die Bedienungsanleitung für die angeschlossene Komponente.

Anschluss mit einem HDMI-Kabel

Die Audio- und Videosignale können an HDMI-kompatible Geräte in Form von verlustfreien digitalen Video- und Audiosignalen gesendet werden.



Hinweis

- Nehmen Sie im **Setup Navigator**-Menü die Einstellungen für das angeschlossene HDMI-kompatible Gerät vor (Seite 20).
- 1080p-Videosignale können je nach dem verwendeten HDMI-Kabel möglicherweise nicht ausgegeben werden.

Über HDMI

Dieser Player verwendet die High-Definition Multimedia Interface-Technologie (HDMI®).

HDMI

Die Begriffe HDMI und HDMI High-Definition Multimedia Interface sowie das HDMI-Logo sind Marken oder eingetragene Marken von HDMI Licensing, LLC in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.

Der Player unterstützt Deep Color.

Herkömmliche Player können ein Videosignal mit 8-Bit-Farbtiefe im Format YCbCr 4:4:4 oder RGB übertragen. Player mit Deep Color-Unterstützung können Videosignale mit einer Farbtiefe von über 8 Bit je Farbkomponente übertragen. Beim Anschluss dieses Players an ein Fernsehgerät mit Deep Color-Unterstützung können feine Farbabstufungen wiedergegeben werden.

Dieses Produkt ist mit „x.v.Color“ kompatibel und hat dadurch die Fähigkeit einen wide-gamut Farbraum basierend auf den xvYCC-Spezifikationen zu verwirklichen. Bei Wiedergabe von den „xvYCC“-Standards entsprechenden Videosignalen auf diesem Player bei Anschluss an ein mit „x.v.Color“ kompatibles Fernsehgerät usw. werden die Farbproduktionsfähigkeiten erweitert und natürliche Farben können treuer denn je reproduziert werden.

„x.v.Color“ ist ein Promotionsname für die Produkte, die die Fähigkeit haben, einen wide-gamut Farbraum basierend auf internationalen Standardspezifikationen wie xvYCC zu verwirklichen.

x.v.Color

„x.v.Color“ und **x.v.Color** sind Warenzeichen der Sony Corporation.

❖ Abspielbare Audiosignale über den HDMI OUT-Anschluss

- Dolby TrueHD
- Dolby Digital Plus
- Dolby Digital
- DTS-HD Master Audio
- DTS-HD High Resolution Audio
- DTS Digital Surround
- Linear PCM

Es können Linear PCM-Audiosignale ausgegeben werden, die folgende Bedingungen erfüllen:

- Abtastfrequenz: 32 kHz bis 192 kHz
- Anzahl Kanäle: Bis zu 8 (bis zu 6 bei einer Abtastfrequenz von 192 kHz)

- DSD-Audio

❖ Bei Anschluss an ein DVI-Gerät

- **Es können keine DVI-Geräte (z. B. Computer-Monitore) angeschlossen werden, die nicht mit HDCP kompatibel sind.** HDCP ist eine Spezifikation zum Schützen audiovisuellen Inhalts über die DVI/HDMI-Schnittstelle.
- Es werden keine Audiosignale ausgegeben.
- Dieser Player ist für den Anschluss an HDMI-kompatible Geräte vorgesehen. Beim Anschluss an ein DVI-Gerät funktioniert der Player je nach dem DVI-Gerät möglicherweise nicht ordnungsgemäß.

Hinweise zur Steuerfunktion mit HDMI

Die Funktionen arbeiten nur, wenn eine Steuerfunktion mit einem HDMI-kompatiblen Pioneer Fernseher oder einer Audio/Video-Anlage (AV-Receiver oder Verstärker usw.) über ein HDMI-Kabel an den Player angeschlossen ist.

Beachten Sie auch die Bedienungsanleitung für Ihren Fernseher und Ihre AV-Anlage (AV-Receiver oder -Verstärker usw.).

❖ Zur Verwendung der HDMI Steuerfunktion

- Die HDMI Control-Funktion arbeitet, wenn die Steuerfunktion mit HDMI für alle mit HDMI-Kabeln angeschlossenen Geräte eingeschaltet ist.
- Nachdem Sie die Anschlüsse und Einstellungen aller Geräte vorgenommen haben, überprüfen Sie, dass das Bildsignal des Players auf dem Fernseher erscheint. (Überprüfen Sie dies auch, nachdem Sie die angeschlossenen Geräte gewechselt und die HDMI-Kabel neu angeschlossen haben.) Die HDMI Control-Funktion arbeitet möglicherweise nicht korrekt, wenn das Bildsignal des Players nicht ordnungsgemäß an den Fernseher ausgegeben wird.
- Verwenden Sie High-Speed®/TM-HDMI-Kabel bei Verwendung der Fernbedienung mit HDMI. Die HDMI Control-Funktion arbeitet möglicherweise nicht, wenn Sie andere HDMI-Kabel verwenden.
- Bei manchen Modellen kann die HDMI Control-Funktion als „KURO LINK“ oder „HDMI Control“ bezeichnet werden.
- Die Steuerfunktion mit HDMI arbeitet nicht mit Geräten anderer Hersteller verwendet werden, auch wenn dieser Player über ein HDMI-Kabel angeschlossen ist.

❖ Was die HDMI Control-Funktion erlaubt

- **Bedienung des Players mit der Fernbedienung des Fernsehgeräts.**

Player-Bedienungen wie Starten und Stoppen der Wiedergabe und Anzeigen der Menüs können vom Fernseher ausgeführt werden.

- **Das Wiedergabebild des Players wird auf dem Bildschirm des Fernsehers angezeigt. (Auto-Wahl-Funktion)**

Der Eingang schaltet automatisch am Fernseher und der AV-Anlage (AV-Receiver und -Verstärker usw.) um, wenn auf dem Player die Wiedergabe gestartet oder das HOME MENU angezeigt wird. Wenn der Eingang umgeschaltet wird, werden das Wiedergabebild und das HOME MENU auf dem Fernseher angezeigt.

- **Die Stromversorgung des Fernsehers und des Players schalten automatisch ein oder aus. (Simultan-Strom-Funktion)**

Wenn die Wiedergabe am Player gestartet oder das HOME MENU angezeigt werden, wenn die Stromversorgung des Fernsehers ausgeschaltet war, schaltet dieser automatisch ein. Wenn der Fernseher ausgeschaltet wird, schaltet der Player ebenfalls automatisch aus.

❖ Sound Retriever Link

Über Sound Retriever Link

Sound Retriever Link ist eine Soundqualität-Korrekturtechnologie, die automatisch die komprimierte Soundqualität für den angeschlossenen AV-Receiver mit der HDMI-Steuerfunktion anpasst.

Sound Retriever Link Funktion erlaubt es Ihnen, Audio mit höherer Qualität zu genießen, indem die Sound-Retriever-Funktion des angeschlossenen AV-Receivers automatisch angepasst wird.

Die Sound Retriever Link Funktion auf diesem Player arbeitet nur mit den folgenden Situationen.

- Bei Wiedergabe über ein Netzwerk oder bei Wiedergabe von PC-Inhalten, die auf einem USB-Gerät gespeichert sind.
- Der mit der Sound Retriever Link-Funktion kompatible Pioneer AV-Receiver wird an diesen Player über ein HDMI-Kabel angeschlossen, und die Einstellung des Players ist wie unten gezeigt (Seite 36).

Control: On

- Beachten Sie auch die Bedienungsanleitung des AV-Receivers.
- Siehe Pioneer-Website bezüglich AV-Receiver, die mit der Sound Retriever Link-Funktion kompatibel sind.

⚠ Achtung

- Schließen Sie den Player direkt an den mit der Sound Retriever Link-Funktion kompatiblen Pioneer AV-Receiver an. Unterbrechen einer direkten Verbindung mit einem Verstärker oder einem AV-Konverter (wie ein HDMI-Switch) kann Funktionsfehler verursachen.

❖ Stream Smoother Link

Über Stream Smoother Link

Stream Smoother Link ist eine Funktion, die die Bildqualität von Netzwerk-Videoinhalten mit der Steuerfunktion über HDMI verbessert. Stream Smoother Link-Funktion erlaubt es Ihnen, ein hochwertiges Bild mit weniger Rauschen zu genießen, indem die Stream Smoother-Funktion des angeschlossenen AV-Receivers automatisch angepasst wird.

Die Stream Smoother Link-Funktion auf diesem Player arbeitet nur mit den folgenden Situationen.

- Bei Wiedergabe eines Video-Vertriebsdienstes über ein Netzwerk oder bei Wiedergabe von PC-Inhalten, die auf einem Datenträger gespeichert sind.
- Der mit der Stream Smoother Link-Funktion kompatible Pioneer AV-Receiver wird an diesen Player über ein HDMI-Kabel angeschlossen, und die Einstellung des Players ist wie unten gezeigt (Seite 36). Beachten Sie auch die Bedienungsanleitung für den AV-Receiver.

Control: On

Siehe Pioneer-Website bezüglich AV-Receiver, die mit der Stream Smoother Link-Funktion kompatibel sind.

⚠ Achtung

- Schließen Sie den Player direkt an den mit der Stream Smoother Link-Funktion kompatiblen Pioneer AV-Receiver an. Unterbrechen einer direkten Verbindung mit einem Verstärker oder einem AV-Konverter (wie ein HDMI-Switch) kann Funktionsfehler verursachen.

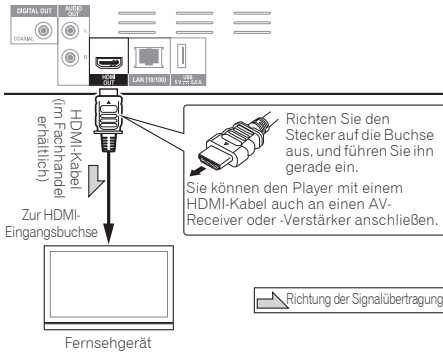
Anschluss eines Fernsehgeräts

Siehe *Anschluss an einen AV-Receiver oder -Verstärker* auf Seite 17 zum Anschließen eines AV-Receiver oder -Verstärkers mit einem HDMI-Kabel.

⚠ Achtung

- Halten Sie das Kabel beim Anschließen und Abziehen stets am Stecker.
- Wenn ein Gewicht auf dem Stecker lastet, kann es zu Kontaktstörungen und Beeinträchtigungen der Videosignalausgabe kommen.

Anschlussbereich auf der Rückseite



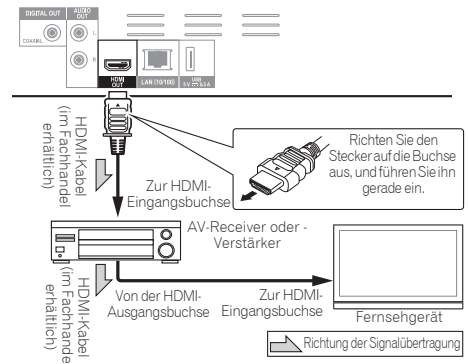
Anschluss an einen AV-Receiver oder -Verstärker

Schließen Sie den Player an einen AV-Receiver oder -Verstärker an, um den Surround-Klang von Dolby TrueHD, Dolby Digital Plus, Dolby Digital, DTS-HD Master Audio, DTS-HD High Resolution Audio oder DTS Digital Surround zu genießen. Hinweise zum Anschließen des Fernsehgeräts und der Lautsprecher an den AV-Receiver oder -Verstärker finden Sie in der Bedienungsanleitung für den AV-Receiver oder -Verstärker.

⚠ Achtung

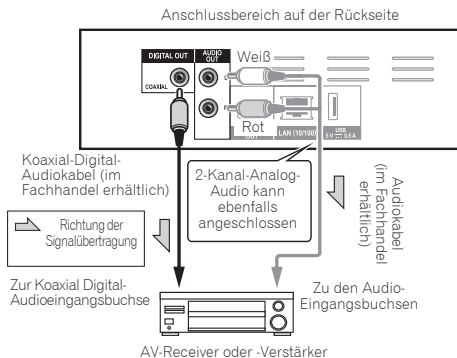
- Halten Sie das Kabel beim Anschließen und Abziehen stets am Stecker.
- Wenn ein Gewicht auf dem Stecker lastet, kann es zu Kontaktstörungen und Beeinträchtigungen der Videosignalausgabe kommen.

Anschlussbereich auf der Rückseite



Anschluss von Audiokabeln

Anschluss an einen AV-Receiver oder -Verstärker mit einem Koaxial-Digital-Audiokabel



Anschließen von Komponenten an die USB-Buchse

Über USB-Geräte

Die USB-Geräte, die sich an den Player anschließen lassen, sind wie unten gezeigt.

- USB 2.0-kompatibler USB-Flashdrive (Kapazität von 1 GB oder mehr, 2 GB oder mehr empfohlen) oder HDD (Kapazität 2 TB oder weniger)
- Dateisystem: FAT16, FAT32 oder NTFS

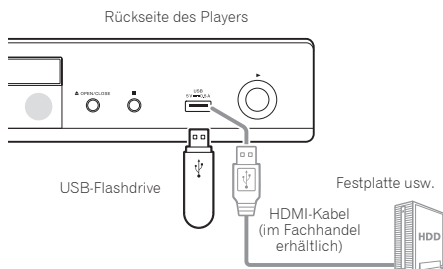
Hinweis

- Mit einem anderen Dateisystem als oben formatierte Geräte können nicht verwendet werden.
- USB-Geräte können nicht erkannt werden, wenn sie mehrere Partitionen enthalten.
- Manche USB-Geräte können nicht mit diesem Player arbeiten.
- Die Funktion der USB-Geräte wird nicht garantiert.

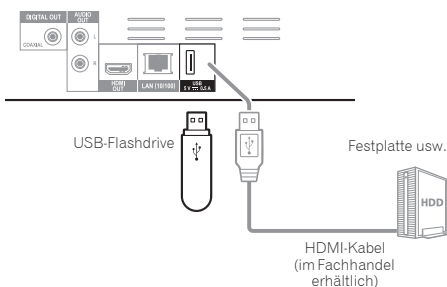
Anschluss des USB-Geräts

Achtung

- Stellen Sie sicher, dass der Player ausgeschaltet wird, bevor USB-Geräte angeschlossen oder abgetrennt werden.
- Bei Verwendung einer externen Festplatte als externes Speichergerät schalten Sie immer die Festplatte ein, bevor Sie den Player einschalten.
- Wenn das USB-Gerät schreibgeschützt ist, deaktivieren Sie immer den Schreibschutz.
- Beim Anschließen des USB-Kabels greifen Sie immer am Stecker und setzen den Stecker in der richtigen Richtung und horizontal in den Anschluss ein.
- Extreme Belastung des Steckers kann zu schlechtem Kontakt führen, wodurch es unmöglich wird, Daten auf dem USB-Gerät zu schreiben.
- Wenn ein USB-Gerät angeschlossen und der Player eingeschaltet ist, ziehen Sie nicht den Netzstecker ab.



Anschlussbereich auf der Rückseite



Hinweis

- Geräte arbeiten möglicherweise nicht, wenn sie an den **USB**-Anschluss über einen Speicherkartenleser oder USB-Hub angeschlossen sind.
- Verwenden Sie ein USB-Kabel mit einer Länge von 2 Metern oder weniger.

Herstellen der Verbindung zum Netzwerk über die LAN-Schnittstelle

Durch Anschließen dieses Players am Netzwerk über die den LAN-Anschluss oder einem WLAN können Sie Audiodateien abspielen, die auf Komponenten im Netzwerk (einschließlich Ihres PCs) mit HOME MEDIA GALLERY-Eingängen gespeichert sind.

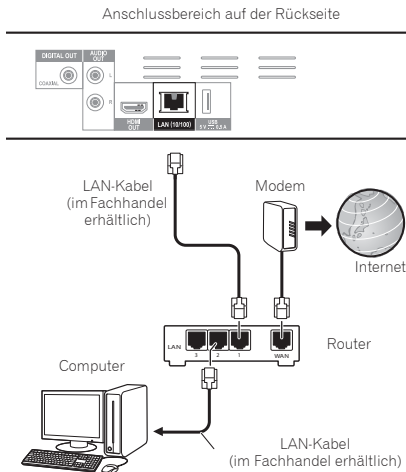
Schalten Sie die DHCP-Server-Funktion Ihres Routers ein. Wenn Ihr Router keine eingebaute DHCP-Server-Funktion hat, müssen Sie das Netzwerk manuell einrichten. Einzelheiten siehe *Einstellen der IP-Adresse* auf Seite 38.

Hinweis

- Siehe Bedienungsanleitung des angeschlossenen Geräts, da die Anschlussmethode sich je nach Ihrer Internetumgebung unterscheiden kann.
- Bei Verwendung einer Broadband-Internetverbindung müssen Sie einen Vertrag mit einem Internet-Provider haben. Für weitere Einzelheiten wenden Sie sich an Ihren Internet-Provider.
- Bitte beachten Sie, dass Pioneer keine Verantwortung für Kommunikationsfehler oder Probleme in Verbindung mit der Netzwerkumgebung oder angeschlossenen Geräten des Anwenders übernimmt. Wenden Sie sich an Ihren Provider oder den Hersteller der angeschlossenen Geräte.

Anschließen über ein LAN-Kabel (Kabel-LAN)

Verbinden Sie den LAN-Anschluss an diesem Receiver mit dem LAN-Anschluss an Ihrem Router (mit oder ohne eingebaute DHCP-Server-Funktion) mit einem direkten LAN-Kabel (CAT 5 oder höher).

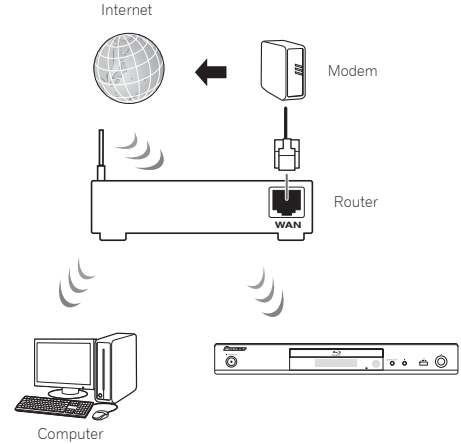


❖ Spezifikationen für den LAN-Anschluss

LAN-Anschluss: Ethernet-Buchse (10BASE-T/100BASE-TX)

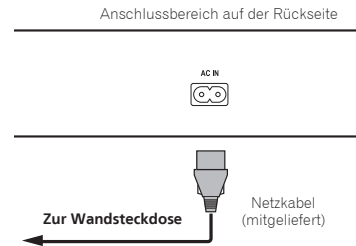
Anschluss an ein WLAN

Manuelle Einstellungen müssen vorgenommen werden, um die Verbindung mit einem WLAN herzustellen. Einzelheiten siehe *Wireless-Netzwerkverbindung* auf Seite 41.



Anschließen des Netzkabels

Schließen Sie das Netzkabel an, nachdem alle Anschlüsse zwischen den Geräten vorgenommen wurden.



Die ersten Schritte

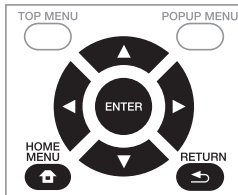
Vornehmen von Einstellungen mithilfe des Setup Navigator-Menüs

Achten Sie darauf, diese Einstellungen vorzunehmen, wenn Sie den Player in den folgenden Situationen verwenden.

- Bei der ersten Verwendung des Players
- Nach **Initial Setup** Formatieren

Achtung

- Bevor Sie den Player einschalten, überprüfen Sie, dass die Anschlüsse zwischen dem Player und den anderen Geräten korrekt sind. Schalten Sie auch die Stromversorgung der Geräte ein, die am Player angeschlossen sind, bevor Sie den Player einschalten.
- Bei Verwendung eines Pioneer-Fernseher oder Frontprojektors, der mit der Steuerung kompatibel ist, stellen Sie die Steuerung am angeschlossenen Gerät ein, bevor Sie den Player einschalten.



1 Schalten Sie das Fernsehgerät ein und schalten Sie den Eingang um.

Einzelheiten zur Bedienung des Fernsehgeräts siehe Bedienungsanleitung des Fernsehgeräts.

2 Schalten Sie den Player ein.

Drücken Sie **STANDBY/ON**.

Vergewissern Sie sich, dass das **Setup Navigator**-Menü angezeigt wird.

❖ Wenn das Setup Navigator-Menü nicht angezeigt wird

► Drücken Sie **HOME MENU**, um das Home-Menü anzuzeigen, wählen Sie **Initial Setup** → **Setup Navigator** → **Start**, und drücken Sie dann **ENTER**.

3 Starten Sie Setup Navigator.

Drücken Sie **ENTER**.

- **Setup Navigator** startet.

4 Wählen Sie die OSD-Menüsprache.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit **▲/▼** aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

Wenn ein Pioneer-Fernseher, der mit der Steuerung kompatibel ist, an die **HDMI OUT**-Buchse dieses Players angeschlossen ist, werden die Spracheinstellungen von den Spracheinstellungen des Pioneer-Fernseher importiert, bevor **Setup Navigator** gestartet wird.

5 Wählen Sie die geeignete Ausgabeauflösung für das angeschlossene Fernsehgerät.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit **▲/▼** aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

6 Wählen Sie das geeignete Seitenverhältnis für das angeschlossene Fernsehgerät.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit **▲/▼** aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

7 Schließen Sie das Menü Setup Navigator.

Drücken Sie **ENTER**.

- **Setup Navigator** wird beendet, und die Einstellung ist gespeichert.
- Drücken Sie **RETURN**, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

Kapitel 4

Wiedergabe

Abspielen von Discs oder Dateien

Dieses Kapitel beschreibt die Hauptbedienfunktionen des Players.

Hinweise zu den Typen von Discs und abspielbaren Dateien finden Sie unter Seite 7. Auf Discs aufgenommene Video-, Bild- und Audiodateien werden mit Home Media Gallery wiedergegeben (Seite 28).

1 Drücken Sie \odot STANDBY/ON, um den Player einzuschalten. Schalten Sie das Fernsehgerät ein und schalten Sie zuerst dessen Eingang um.

2 Drücken Sie \blacktriangle OPEN/CLOSE, um die Disc-Lade auszufahren und die Disc einzulegen.



Hinweis

- Legen Sie die Disc mit der bedruckten Seite nach oben ein.
- Das Einlesen der Discs nimmt einige Zeit in Anspruch. Wenn der Einlesevorgang abgeschlossen ist, wird der Disc-Typ auf dem Frontplattendisplay des Players angezeigt.
- Beim Einlegen einer BD mit von einem BD-Recorder gesetzten Verwendungsbeschränkungen erscheint der Bildschirm zur PIN-Code-Eingabe. Geben Sie dann Ihren PIN-Code ein.

3 Drücken Sie \blacktriangleright PLAY, um die Disc abzuspielen.

- Um die Wiedergabe auf Pause zu schalten, drücken Sie **II PAUSE** während der Wiedergabe.
- Um die Wiedergabe zu stoppen, drücken Sie **■ STOP** während der Wiedergabe.



Hinweis

- Einige Discs werden automatisch abgespielt, wenn die Disc-Lade geschlossen wird.
- BD-ROM/DVD-Video-Discs verfügen über Kindersicherungsfunktionen. Geben Sie das in den Einstellungen des Players gespeicherte Passwort ein, um die Kindersicherung zu entsperren. Einzelheiten siehe Seite 40.
- Einige BD-R/-RE-Discs sind mit einem Wiedergabeschutz versehen. Um den Schutz zu deaktivieren, geben Sie das für die Disc festgelegte Passwort ein.
- Wenn Bild und Ton nicht richtig ausgegeben werden, *Störungssuche* auf Seite 47.

❖ Wenn das Disc-Menü angezeigt wird

Bei einigen Discs wird das Disc-Menü beim Starten der Wiedergabe automatisch angezeigt. Der Inhalt und die Bedienung des Disc-Menüs sind je nach Disc unterschiedlich.

❖ Fortsetzen der Wiedergabe an dem Punkt, an dem sie gestoppt wurde (Wiedergabefortsetzungs-Funktion)

- Wenn **■ STOP** während der Wiedergabe gedrückt wird, speichert der Player die Stelle, an der die Wiedergabe gestoppt wird. Wenn **\blacktriangleright PLAY** gedrückt anschließend wird, setzt der Player die Wiedergabe an diesem Punkt fort.
- Um die Wiedergabefortsetzungs-Funktion abzubrechen, drücken Sie bei gestoppter Wiedergabe **■ STOP**.



Hinweis

- Die Wiedergabefortsetzungs-Funktion wird in folgenden Fällen automatisch abgebrochen:
 - Wenn die Disc-Lade ausgefahren wird.
 - Wenn das Dateilistenfenster umgeschaltet wird.
 - Wenn das Gerät ausgeschaltet wird. (Bei BDs und DVDs wird die Wiedergabefortsetzungs-Funktion dadurch nicht abgebrochen.)
- Wenn Sie die Wiedergabe von einer von Ihnen spezifizierten Position zur Wiedergabe beim nächsten Mal fortsetzen wollen, siehe *Wiedergabe eines festgelegten Bereichs von Discs, Titeln oder Kapiteln (Track/Datei) in zufälliger Reihenfolge* auf Seite 27.
- Die Wiedergabefortsetzungs-Funktion kann bei bestimmten Discs nicht verwendet werden.

Vorwärts- und Rückwärtsschlauf

\blacktriangleright Drücken Sie während der Wiedergabe \blacktriangleleft REV oder \blacktriangleright FWD.

- Bei jedem Drücken der Taste wird die Geschwindigkeit des Suchlaufs umgeschaltet. Die Geschwindigkeitsintervalle hängen von der Disc oder Datei ab (die Geschwindigkeit wird auf dem Fernsehbildschirm angezeigt).

❖ Fortsetzen der normalen Wiedergabe

\blacktriangleright Drücken Sie \blacktriangleright PLAY.

Abspielen von bestimmten Kapiteln, Tracks oder Dateien

\blacktriangleright Geben Sie während der Wiedergabe die Nummer von Kapitel/Track/Datei zur Wahl ein.

- Geben Sie die Nummer mit den Zifferntasten (0 bis 9) ein, und drücken Sie dann **ENTER**.
- Drücken Sie **CLEAR**, um die eingegebenen Werte zu löschen.

Überspringen von Inhalt

\blacktriangleright Drücken Sie während der Wiedergabe \blacktriangleleft oder \blacktriangleright .

- Wenn **\blacktriangleright** gedrückt wird, springt die Wiedergabe an den Anfang des nächsten Kapitels/Tracks bzw. der nächsten Datei.
- Wenn \blacktriangleleft gedrückt wird, während eine Video- oder Audiodatei abgespielt wird, springt die Wiedergabe an den Anfang des aktuell abgespielten Kapitels/Tracks bzw. der aktuell abgespielten Datei zurück. Drücken Sie diese Taste zweimal, um an den Anfang des vorherigen Kapitels/Tracks bzw. der vorherigen Datei zu springen.
- Wenn \blacktriangleleft gedrückt wird, während eine Bilddatei spielt, springt die Wiedergabe an den Anfang der vorherigen Datei zurück.

Zeitlupenwiedergabe

- ▶ **Drücken und halten Sie bei auf Pause geschalteter Wiedergabe** **|▶/||▶**.
 - Die Geschwindigkeit schaltet bei jedem Drücken der Taste um (die Geschwindigkeit wird auf dem Fernsehbildschirm angezeigt).
 - Die Zeitlupenwiedergabe in Rückwärtsrichtung ist nicht möglich.

❖ Fortsetzen der normalen Wiedergabe

- ▶ **Drücken Sie** **▶ PLAY**.

Schritt vorwärts und Schritt rückwärts

- ▶ **Drücken Sie bei auf Pause geschalteter Wiedergabe** **|▶/||▶**.
 - Das Bild wechselt bei jedem Drücken der Taste einen Schritt vorwärts.
 - Schritttumkehr ist nicht möglich.

❖ Fortsetzen der normalen Wiedergabe

- ▶ **Drücken Sie** **▶ PLAY**.

Wiederholtes Abspielen eines Abschnitts innerhalb eines Titels oder Tracks (A-B-Wiederholung)

Verwenden Sie dieses Verfahren, um einen Abschnitt innerhalb eines Titels oder Tracks wiederholt abzuspielen.

- 1 Drücken Sie während der Wiedergabe A-B, um den Startpunkt zu wählen.**
 - **A-** wird auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.
- 2 Drücken Sie während der Wiedergabe A-B, um den Endpunkt zu wählen.**
 - Die A-B-Wiederholung startet.

❖ Beenden der A-B-Wiederholung

- Drücken Sie **A-B** während der A-B-Wiederholungswiedergabe.

Hinweis

- Die A-B-Wiederholung wird in folgenden Fällen abgebrochen:
 - Wenn außerhalb des Wiederholungsbereichs gesucht wird.
 - Wenn eine andere Wiederholung oder die Zufallswiedergabe gestartet wird.

Wiederholtes abspielen (Wiederholwiedergabe)

Verwenden Sie dieses Verfahren, um die Disc, den Titel, das Kapitel, den Track oder die Datei, die momentan abgespielt werden, wiederholt abzuspielen.

- ▶ **Drücken Sie REPEAT während der Wiedergabe.**
 - Mit jedem Drücken der Taste **REPEAT** schaltet der Modus um, wie unten gezeigt.

BD

Aktuelles Kapitel → Aktueller Titel

DVD

Aktuelles Kapitel → Aktueller Titel → Alle Titel

CD/Videodatei/Audiodatei/Bilddatei

Aktueller Track/Datei → Alle Tracks/Alle Dateien im Ordner

❖ Beenden der Wiederholwiedergabe

- Drücken Sie **REPEAT** mehrmals während der Wiederholwiedergabe.

Hinweis

- Die Wiederholwiedergabe wird in folgenden Fällen abgebrochen:
 - Wenn außerhalb des Wiederholungsbereichs gesucht wird.
 - Wenn eine andere Wiederholung oder die Zufallswiedergabe gestartet wird.

Abspielen in der gewünschten Reihenfolge (Programm-wiedergabe)

- 1 Drücken Sie PROGRAM während der Wiedergabe.**
 - Der Programm-Bildschirm wird angezeigt.
- 2 Wählen Sie die Programmnummer aus.** Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit **▲/▼** aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.
- 3 Wählen Sie den/das zur Wiedergabe gewünschte(n) Track/Titel/Kapitel.** Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit **▲/▼/◀/▶** aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.
- 4 Drücken Sie ▶ PLAY.**
 - Die Wiedergabe startet.

❖ Bearbeiten des Programms

- 1 Wählen Sie die zu Bearbeiten gewünschte Programmnummer, und drücken Sie dann ENTER.**
- 2 Wählen Sie den/das Titel/Kapitel, und drücken Sie ENTER.**

❖ Löschen des Programms

- ▶ **Wählen Sie die zu Löschen gewünschte Programmnummer, und drücken Sie dann CLEAR.**
 - Zum Löschen aller Programme drücken Sie **↶ RETURN**.

Hinweis

- Wenn Sie die Audio-CDs für Programm-wiedergabe verwenden, geben Sie die Tracknummer in Schritt **3** ein.
- Diese Funktion arbeitet nicht mit BDs.

Lesenzeichen setzen

Sie können Lesezeichen auf dem aktuell spielenden Video setzen und die Szene später abspielen.

- ▶ **Drücken Sie BOOKMARK während der Wiedergabe.**
 - Das Lesezeichen wird gesetzt.
 - Die maximale Anzahl der Lesezeichen beträgt 12.

❖ Wiedergabe der mit Lesezeichen markierten Szene

- 1 **Halten Sie BOOKMARK für einige Sekunden gedrückt.**
 - Die Liste der Lesezeichen wird angezeigt.

- 2 **Wählen Sie das zur Wiedergabe gewünschte Lesezeichen.**

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit ◀▶ aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

❖ Löschen des Lesezeichens

- ▶ **Wählen Sie das zu Löschen gewünschte Lesezeichen, und drücken Sie dann CLEAR.**
 - Lesezeichen sind möglicherweise bei einigen Discs nicht zulässig.
 - Die Lesezeichen werden in folgenden Fällen gelöscht:
 - Wenn die Stromversorgung des Players ausgeschaltet ist.
 - Wenn die Disc-Lade ausgefahren wird.

Zoom

- ▶ **Drücken Sie ZOOM während der Wiedergabe.**
 - Mit jedem Drücken von **ZOOM** ändert sich der Zoompegel wie unten gezeigt.
- [Zoom 2x] → [Zoom 3x] → [Zoom 4x] → [Zoom 1/2] → [Zoom 1/3] → [Zoom 1/4] → Normal (nicht angezeigt)



Hinweis

- Diese Funktion arbeitet bei manchen Discs nicht.

Wiedergabe von Fotos als Diashows

Diese Funktion spielt die Fotos ab und schaltet sie automatisch um.

- ▶ **Drücken Sie INDEX während der Wiedergabe.**
 - Zeigen Sie die Miniaturbilder der Bilddateien an. Die maximale Anzahl beträgt 12 auf einmal.
 - Wenn Sie eines der Bilder wählen und **ENTER** drücken, beginnt die Diashow mit dem gewählten Bild.

❖ Drehen/Invertieren von Fotos

Wenn eine Diashow spielt oder auf Pause geschaltet ist, schaltet die Anzeige wie unten gezeigt um, wenn die ▲/▼/◀▶-Tasten gedrückt werden.

- ▶-Taste: Dreht 90° im Uhrzeigersinn
- ◀-Taste: Dreht 90° gegen den Uhrzeigersinn
- ▲-Taste: Klappt horizontal um
- ▼-Taste: Klappt vertikal um

Umschalten der Kamerawinkel

Bei BD-ROM- und DVD-Video-Discs, die mit mehreren Kamerawinkeln aufgenommen wurden, können die Kamerawinkel während der Wiedergabe umgeschaltet werden.

- ▶ **Drücken Sie ANGLE während der Wiedergabe.**
 - Der aktuelle Winkel und die Gesamtanzahl der aufgenommenen Winkel werden auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.
 - Zum Umschalten der Winkel drücken Sie **ANGLE** erneut.
 - Die Winkel können auch durch Auswahl von **Angle** im **FUNCTION**-Menü umgeschaltet werden.
 - Wenn die Winkel durch Drücken von **ANGLE** nicht umgeschaltet werden, schalten Sie sie auf dem Disc-Menübildschirm um.

Umschalten der Untertitel

Bei Discs oder Dateien, für die mehrere Untertitel aufgenommen wurden, können die Untertitel während der Wiedergabe umgeschaltet werden.



Achtung

- Die Untertitel können nicht für mit einem DVD- oder BD-Recorder aufgenommene Discs umgeschaltet werden. Beachten Sie auch die Bedienungsanleitung der zur Aufnahme verwendeten Komponente.
- ▶ **Drücken Sie SUBTITLE während der Wiedergabe.**
 - Der aktuelle Untertitel und die Gesamtanzahl der aufgenommenen Untertitel werden auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.
 - Zum Umschalten des Untertitels drücken Sie **SUBTITLE** erneut.
 - Die Untertitel können auch durch Auswahl von **Subtitle** im **FUNCTION**-Menü umgeschaltet werden.
 - Wenn die Untertitel durch Drücken von **SUBTITLE** nicht umgeschaltet werden, schalten Sie sie auf dem Disc-Menübildschirm um.

❖ Ausschalten der Untertitel

- ▶ **Drücken Sie SUBTITLE mehrmals oder wählen Sie Subtitle aus dem FUNCTION-Menü, um die Einstellung auf Off umzuschalten.**

❖ Über das Anzeigen von externen Untertiteldateien während der Wiedergabe von DivX-Mediendateien

Zusätzlich zu den in DivX-Mediendateien aufgezeichneten Untertiteln unterstützt dieser Player auch die Anzeige externer Untertiteldateien. Wenn eine Datei den gleichen Namen wie der einer DivX-Mediendatei neben der Dateierweiterung hat und die Erweiterung eine der unten aufgeführt ist, wird die Datei als eine externe Untertiteldatei betrachtet. Beachten Sie, dass DivX-Mediendateien und externe Untertiteldateien im gleichen Ordner sein müssen. Nur eine externe Untertiteldatei kann auf diesem Player angezeigt werden. Verwenden Sie einen Computer usw., um ungewünschte externe Untertiteldateien von der Disc zu löschen. Text-Dateien mit den Erweiterungen „.smi“, „.srt“, „.sub“ und „.txt“ werden unterstützt.



Hinweis

- Je nach der Datei werden möglicherweise externe Untertitel nicht richtig angezeigt.

Umschalten des Audios

Bei Discs oder Dateien, für die mehrere Audiostreams/Kanäle aufgenommen wurden, können die Audiostreams/Kanäle während der Wiedergabe umgeschaltet werden.

- ▶ **Drücken Sie AUDIO während der Wiedergabe.**
 - Der aktuelle Winkel und die Gesamtanzahl der aufgenommenen Kamerawinkel werden auf dem Fernschirmschirm angezeigt.
Zum Umschalten des Audios drücken Sie **AUDIO** erneut.
 - Das Audio kann ebenfalls durch Auswahl von **Audio** aus dem **FUNCTION**-Menü umgeschaltet werden.
 - Wenn das Audio durch Drücken von **AUDIO** nicht umgeschaltet wird, schalten Sie es auf dem Disc-Menübildschirm um.

Bewegen von Untertiteln

Die Position der angezeigten Untertitel bei der Wiedergabe von BD-ROMs oder DVDs kann verschoben werden.

1 Spielen Sie BD-ROM oder DVD-Video ab und zeigen Sie die Untertitel auf dem Fernsehbildschirm an.

2 Halten Sie die Taste SUBTITLE für mindestens 2 Sekunden gedrückt.

- Der Subtitle shift mode ist eingestellt.
- [Subtitle shift mode] wird auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.

3 Benutzen Sie die Tasten ▲/▼, um die Position der Untertitel zu verschieben.

Benutzen Sie die Tasten ▲/▼, um die Position der Untertitel zu verschieben.

4 Brechen Sie den Subtitle shift mode ab.

Drücken Sie die **ENTER**-Taste.

Umschalten des CD/SACD-Wiedergabebereichs

1 Wählen Sie den zur Wiedergabe gewünschten Bereich.

Drücken Sie **CD/SACD** im Stoppmodus. Der Wiedergabebereich schaltet auf dem Frontplattendisplay bei jedem Drücken dieser Taste um.

[CD AREA] → [SACD 2CH] → [SACD MCH] → (zurück zum Anfang)

- Drücken Sie **■ STOP** zweimal während der Wiedergabe, die kontinuierliche Wiedergabe vor dem Wählen des Wiedergabebereichs abzubrechen.

Anzeigen der Disc-Informationen

▶ **Drücken Sie DISPLAY.**

Die Disc-Informationen erscheinen auf dem Fernsehbildschirm. Um die Informationsanzeige abzuschalten, drücken Sie **DISPLAY** erneut.

Während der Wiedergabe und bei gestoppter Wiedergabe werden unterschiedliche Informationen angezeigt.

Genießen von BONUSVIEW oder BD-LIVE

Dieser Player ist mit BD-Video BONUSVIEW und BD-LIVE kompatibel.

Bei Verwendung von BD-Video-Discs, die mit BONUSVIEW kompatibel sind, können Sie solche Funktionen als Sekundärvideo (Bild-in-Bild) (Seite 26) und Sekundärvideo (Seite 26) genießen. Bei BD-Video-Discs, die BD-LIVE unterstützen, können spezielle Videobilder und andere Daten aus dem Internet heruntergeladen werden.

Auf BD-Video aufgezeichnete und von BD-LIVE heruntergeladene Daten werden im USB-Flashdrive (externer Speicher) gespeichert. Zum Genießen dieser Funktionen schließen Sie ein USB-Flashdrive (Minimum 1 GB Kapazität (2 GB oder mehr empfohlen)), das USB 2.0 High Speed (480 Mbit/s) unterstützt, an den USB-Port an.

- Wenn Sie einen USB-Flashdrive einsetzen oder entfernen, schalten Sie immer Player-Stromversorgung aus.
- Zum Abrufen von im USB-Flashdrive gespeicherten Daten setzen Sie zuerst den Disc-Datenträger, der beim Download der Daten verwendet wurde, ein (wenn eine andere Disc eingelegt wird, können die auf USB-Flashdrive gespeicherten Daten nicht abgespielt werden).
- Wenn ein USB-Flashdrive, das andere Daten enthält (vorher aufgezeichnet) verwendet wird, können Video und Audio möglicherweise nicht richtig abgespielt werden.
- Trennen Sie nicht den USB-Flashdrive bei laufender Wiedergabe ab.
- Eine gewisse Zeit kann zum Laden (Lesen/Schreiben) der Daten erforderlich sein.

Achtung

- Es kann unmöglich sein, die BONUSVIEW- und BD-LIVE-Funktionen zu verwenden, wenn nicht ausreichend Platz auf dem USB-Flashdrive vorhanden ist. In diesem Fall siehe *Löschen von Daten, die zu BDs und Anwendungsdaten hinzugefügt werden* auf Seite 39 zum Löschen der Virtual Package-Daten und der BD-LIVE-Daten auf dem USB-Flashdrive.

Hinweis

- Die Funktion der USB-Flashdrives wird nicht garantiert.
- Wiedergabe der BD-LIVE-Funktionsdaten ist je nach der Disc unterschiedlich. Einzelheiten finden Sie in der Bedienungsanleitung zu der Disc.
- Um die BD-LIVE-Funktion zu genießen, sind eine Netzwerkverbindung und entsprechende Einstellungen erforderlich (Seite 19 und 38).
- BD-LIVE ist eine Funktion, die Verbindung zum Internet bietet. Discs, die die BD-LIVE-Funktion unterstützen, können diesen Player und die Disc-Inhalte identifizierende ID-Codes über das Internet zum Inhaltsanbieter senden.

Wiedergabe-Funktionen

Die verwendbaren Funktionen hängen vom Typ der Disc und der Datei ab. In bestimmten Fällen können einige der Funktionen verwendet werden. Die jeweils verwendbaren Funktionen finden Sie in der nachstehenden Tabelle.

Funktion ¹	Disc/Dateityp									
	BD-ROM	BD-R /-RE	DVD- Video	DVD-R /-RW (VR- Format)	AVCREC	AVCHD	Video- datei	Bild- datei	Audio- datei	Audio- CD
Vorwärts- und Rückwärtsschlauf ²	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✗	✓ ⁴	✓ ⁴
Abspielen von bestimmten Titeln, Kapiteln oder Tracks	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✗	✗	✗	✓
Überspringen von Inhalt	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Zeitlupenwiedergabe ^{5, 6}	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✗	✗	✗
Schritt vorwärts und Schritt rückwärts ^{2, 7}	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✗	✗	✗
A-B-Wiederholungswiedergabe ²	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✗	✓	✓
Wiederholungswiedergabe	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Zoom	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✗	✗
Winkel ⁸	✓	✗	✓	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✗
Untertitel ⁹	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✗	✗	✗
Audio ¹⁰	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✗	✗	✗
Sekundärer Audiostream ¹¹	✓ ¹²	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✗
Sekundärer Videostream ¹³	✓ ¹⁴	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✗
Disc-Information	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓

- Manche Funktionen arbeiten möglicherweise nicht bei bestimmten Discs oder Dateien, auch wenn mit [✓] in der Tabelle gekennzeichnet.
- Bei einigen Discs wird die normale Wiedergabe automatisch fortgesetzt, wenn das Kapitel wechselt.
- Während Vorwärts- und Rückwärtsschlauf erfolgt keine Tonausgabe.
- Während Vorwärts- und Rückwärtsschlauf erfolgt Tonausgabe.
- Während der Zeitlupenwiedergabe erfolgt keine Tonausgabe.
- Die Zeitlupenwiedergabe in Rückwärtsrichtung ist nicht möglich.
- Die Schrittwiedergabe in Rückwärtsrichtung ist nicht möglich.
- Das Winkelzeichen wird bei Szenen angezeigt, für die mehrere Kamerawinkel aufgezeichnet sind, wenn **Angle Mark** auf **On** gestellt ist (Seite 37).
- Die aufgenommenen Untertiteltypen hängen von der Disc oder Datei ab.
 - In manchen Fällen kann der Untertitel umschalten oder der Umschalten-Bildschirm auf der Disc kann sofort angezeigt werden, ohne den aktuellen Untertitel oder die Gesamtzahl der Untertitel auf der Disc anzuzeigen.
- Die Typen der aufgenommenen Audiostreams/Kanäle hängen von der Disc oder Datei ab.
- Die Typen der aufgenommenen Audiostreams/Kanäle hängen von der Disc oder Datei ab.
 - In manchen Fällen kann das sekundäre Audio umschalten oder der Umschalten-Bildschirm auf der Disc kann sofort angezeigt werden, ohne das aktuelle sekundäre Audio oder die Gesamtzahl der sekundären Audiostreams auf der Disc anzuzeigen.
 - Das Sekundär-Audio-Zeichen wird bei Szenen angezeigt, für die Sekundär-Audio aufgezeichnet ist, wenn **Secondary Audio Mark** auf **On** gestellt ist (Seite 37).
- Manche Discs enthalten kein sekundäres Audio.
- In manchen Fällen kann das sekundäre Video umschalten oder der Umschalten-Bildschirm auf der Disc kann sofort angezeigt werden, ohne das aktuelle sekundäre Video oder die Gesamtzahl der sekundären Videostreams auf der Disc anzuzeigen.
 - Das Sekundär-Video-Zeichen wird bei Szenen angezeigt, für die Sekundär-Video aufgezeichnet ist, wenn **PIP Mark** auf **On** gestellt ist (Seite 37).
- Manche Discs enthalten kein sekundäres Video.

Verwendung des FUNCTION-Menüs

Je nach dem Betriebsstatus des Players können verschiedene Funktionen aufgerufen werden.

1 Rufen Sie das FUNCTION-Menü auf.

Drücken Sie **FUNCTION** während der Wiedergabe.

2 Wählen Sie den Eintrag, und stellen Sie ihn ein.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit ▲/▼ aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.



Hinweis

- Einträge, die nicht geändert werden können, werden in grau angezeigt. Welche Einträge ausgewählt werden können, hängt vom Status des Players ab.

❖ Zum Ändern der Einstellungen des gewählten Elements

Nehmen Sie die Änderung mit ▲/▼ vor.

❖ Schließen des FUNCTION-Menüs

Drücken Sie **FUNCTION**.

❖ Liste der Einträge im FUNCTION-Menü

Eintrag	Beschreibung
Title (Track) ¹	Zeigen Sie die Titelinformation für die momentan spielende Disc und die Gesamtzahl der Titel auf der Disc an. Wählen Sie außerdem den zur Wiedergabe gewünschten Titel. (Siehe folgende Beschreibung.)
Chapter	Zeigen Sie die Information für das momentan spielende Kapitel (Track/Datei) und die Gesamtzahl der Titel auf der Disc an. Wählen Sie außerdem das zur Wiedergabe gewünschte Titel (Track/Datei). (Siehe folgende Beschreibung.)
File	Aktuelle Datei-Informationen anzeigen. Wählen Sie Ihre bevorzugte Datei.
Time	Zeigen Sie die vergangene oder restliche Zeit an. Geben Sie auch die Zeit an, zu der Sie die Wiedergabe starten wollen. (Siehe folgende Beschreibung.)
Mode	Schalten Sie den Wiedergabemodus (Seite 27) um.
Audio	Schaltet das Audio um.
Angle	Schaltet den Kamerawinkel der BD-ROM/DVD-Video-Disc um.
Subtitle	Schaltet die Untertitelsprache um.
Code Page	Schaltet die Untertitel-Codepage um.
Secondary Video ²	Schaltet den sekundären Videostream (Bild-in-Bild, P-in-P) der BD-ROM um.
Secondary Audio ³	Schaltet das Sekundär-Audio der BD-ROM um.
Bitrate	Zeigen Sie die Bitrate von Audio/Video/Sekundär-Video/Sekundär-Audio an.
Still off	Schaltet das Standbild der BD-ROM/DVD aus.
Ins Search	Springen Sie 30 Sekunden nach vorne.
Ins Replay	Springen Sie 10 Sekunden zurück.
Slide Show	Schalten Sie die Wiedergabegeschwindigkeit während der Bild-Diashow um.
Transition	Ändern Sie den Stil der Diashow während der Wiedergabe der Bild-Diashow.

1. Einer dieser Informationstypen wird angezeigt, je nach Disc-Typ.
2. Das Sekundär-Video-Zeichen wird bei Szenen angezeigt, für die Sekundär-Video aufgezeichnet ist, wenn **PIP Mark** auf **On** gestellt ist (Seite 37).
3. Das Sekundär-Audio-Zeichen wird bei Szenen angezeigt, für die Sekundär-Audio aufgezeichnet ist, wenn **Secondary Audio Mark** auf **On** gestellt ist (Seite 37).



Hinweis

- Wählbare Einstellpunkte sind je nach Disc-Typ unterschiedlich.
- Die Typen der aufgenommenen sekundären Audiostreams hängen von der Disc und Datei ab.
- Manche Discs enthalten kein sekundäres Video/sekundäres Video.
- In manchen Fällen kann das sekundäre Audio/Video umschalten oder der Umschalten-Bildschirm auf der Disc kann sofort angezeigt werden, ohne das aktuelle Sekundär-Audio/Sekundär-Video oder die Gesamtzahl der Sekundär-Audio/Sekundär-Videostreams auf der spielenden Disc anzuzeigen.

Abspielen ab einer bestimmten Zeit (Zeitsuche)

1 Wählen Sie Time.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit ▲/▼ aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

2 Geben Sie die Zeit ein.

Geben Sie die Zeit mit den Zifferntasten (0 bis 9) ein.

- Um mit dem Abspielen bei 45 Minuten zu beginnen, geben Sie **0, 0, 4, 5, 0** und **0** ein, und drücken Sie dann **ENTER**.
- Um mit dem Abspielen bei 1 Stunde 20 Minuten zu beginnen, geben Sie **0, 1, 2, 0, 0** und **0** ein, und drücken Sie dann **ENTER**.
- Drücken Sie **CLEAR**, um die eingegebenen Werte zu löschen.

3 Starten Sie die Wiedergabe ab der festgelegten Zeit.

Drücken Sie **ENTER**.

Abspielen eines bestimmten Titels, Kapitels, Tracks Tracks (Suche) bzw. einer Datei (Suche)

1 Wählen Sie Title oder Chapter (track/file).

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit ▲/▼ aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

2 Geben Sie die Titel- oder Kapitel (Track/Datei)-Nummer ein.

Geben Sie die Nummer mit den Zifferntasten (0 bis 9) oder mit ▲/▼ ein.

- Um nach Titel 32 zu suchen, geben Sie **3** und **2** ein, und drücken Sie dann **ENTER**.
- Drücken Sie **CLEAR**, um die eingegebenen Werte zu löschen.

3 Starten Sie die Wiedergabe mit dem festgelegten Titel, Kapitel oder Track.

Drücken Sie **ENTER**.

Wiedergabe eines festgelegten Bereichs von Discs, Titeln oder Kapiteln (Track/Datei) in zufälliger Reihenfolge

Sie können unter vier Typen von Zufallswiedergabe wählen.

1 Wählen Sie Mode.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit ▲/▼ aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

2 Wählen Sie den Wiedergabemodus.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit ▲/▼ aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

❖ Zufallswiedergabe

Der festgelegte Bereich von Discs, Titeln oder Kapiteln (Track/Datei) wird in zufälliger Reihenfolge abgespielt. Das gleiche Element kann nacheinander abgespielt werden.

❖ Mischwiedergabe

Der festgelegte Bereich von Discs, Titeln oder Kapiteln (Track/Datei) wird in zufälliger Reihenfolge abgespielt. Jedes Element wird einmal abgespielt.

Fortgesetzte Wiedergabe von einer spezifizierten Position (Fortgesetzte Betrachtungswiedergabe)

Diese Funktion erlaubt es Ihnen, die Wiedergabe von einer von Ihnen spezifizierten Position zur Wiedergabe beim nächsten Mal fortzusetzen, auch nach dem Ausschalten der Stromversorgung.

❖ Einstellung

► Während der Wiedergabe drücken Sie **CONTINUED** in der Stellung, von der Sie die fortgesetzte Betrachtungswiedergabe starten wollen.

Die verfllossene Spielzeit nach der spezifizierten Position wird im Fernseh Bildschirm angezeigt.

Hinweis

In den unten aufgeführten Fällen wird der Bestätigungsbildschirm für fortgesetzte Betrachtungswiedergabe angezeigt.

Für BD-Videos

Der Bildschirm wird angezeigt, nachdem der Hauptinhalt abgespielt wurde.

Für bespielte Discs

Der Bildschirm wird angezeigt, nachdem der Ordner gewählt ist und der für fortgesetzte Wiedergabe eingestellt Titel abgespielt wurde.

❖ Wiedergabe

1 Drücken Sie ► **PLAY**, um den Titel abzuspielen, für den Sie fortgesetzte Betrachtungswiedergabe eingestellt haben.

Der Bestätigungsbildschirm für fortgesetzte Betrachtungswiedergabe erscheint.

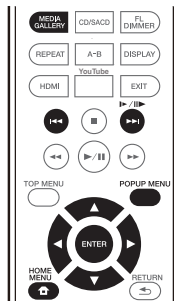
2 Verwenden Sie ◀/▶, um Ja zu wählen, und drücken Sie dann **ENTER**.

Die Wiedergabe beginnt ab der festgelegten Position.

Hinweis

- Die Einstellung für fortgesetzte Betrachtungswiedergabe wird abgebrochen, wenn ▲ **OPEN/CLOSE** gedrückt wird.
- Fortgesetzte Betrachtungswiedergabe arbeitet möglicherweise nicht mit allen Discs.

Wiedergabe von Home Media Gallery



Über Home Media Gallery



Die Funktion Home Media Gallery dieses Players erlaubt es Ihnen, eine Liste von Eingangsquellen anzuzeigen, und die Wiedergabe zu starten. Dieses Kapitel beschreibt Setup und Wiedergabeverfahren zur Verwendung dieser Funktionen. Wenn Sie die auf Ihrem Computer oder in Komponenten im Netzwerk gespeicherte Dateien abspielen, raten Ihnen außerdem, die Bedienungsanleitung zu beachten, die mit Ihrer Netzwerkkomponente mitgeliefert wurde.

Die Eingangsquellen, die von der Home Media Gallery abgespielt werden können, sind wie unten gezeigt.

- BD-R/RE (BD-RE-Format) Discs
- DVD-R/RW (VR-Format)-Discs
- Audio-CDs (CD-DA, SACD und DTS-CDs)
- DVD/CDs, auf denen nur Datendateien von Video-, Bild- oder Audiodateien aufgenommen wurden.
- USB-Gerät
- Dateien auf den Netzwerk-Servern (auf den PCs oder Komponenten, die am Player über LAN-Schnittstelle angeschlossen sind.)



Hinweis

- Die Home Media Gallery erlaubt es Ihnen, Dateien auf Media-Servern abzuspielen, die an das gleiche LAN (Local Area Network) wie der Receiver angeschlossen sind.
- Die folgenden Dateien können von Home Media Gallery abgespielt werden:
 - PCs, die mit Microsoft Windows Vista oder XP laufen, mit installiertem Windows Media Player 11
 - PCs, die mit Microsoft Windows 7 laufen, mit installiertem Windows Media Player 12

- DLNA-kompatible digitale Media-Server (auf PCs oder anderen Komponenten)

In einem PC oder DMS (digitaler Media-Server) wie oben beschrieben gespeicherte Dateien können vom digitalen Media-Player (DMP) abgespielt werden. Der Player unterstützt die Verwendung eines solchen DMP.

Dateien, die wie oben beschrieben auf einem PC oder DMS (Digital Media Server) gespeichert sind, können über einen externen Digital Media Controller (DMC) wiedergegeben werden. Geräte, die von diesem DMC zur Wiedergabe von Dateien gesteuert werden, bezeichnet man als DMRs (Digital Media Renderers). Dieser Player unterstützt diese DMR-Funktion. Im DMR-Modus können über das externe Steuergerät Bedienungsvorgänge wie die Wiedergabe und das Stoppen der Wiedergabe von Dateien ausgeführt werden.

- Zur Wiedergabe von Audio- oder Fotodateien, die auf Komponenten im Netzwerk gespeichert sind müssen Sie die DHCP-Server-Funktion Ihres Routers einschalten. Wenn Ihr Router keine eingebaute DHCP-Server-Funktion hat, müssen Sie das Netzwerk manuell einrichten. Andernfalls können Sie nicht Dateien, die auf Komponenten im Netzwerk gespeichert sind, wiedergeben. Siehe "Einstellen der IP-Adresse" auf Seite 38.

Über die Netzwerk-Wiedergabe

Die Netzwerk-Wiedergabefunktion dieses Geräts setzt die folgenden Technologien ein:

❖ Windows Media Player

Siehe Windows Media Player 11/Windows Media Player 12 oben für weitere Einzelheiten.

❖ DLNA



DLNA CERTIFIED® Audio-Player

Die Digital Living Network Alliance (DLNA) ist eine industrieweite Organisation von Herstellern der Unterhaltungselektronik, der Computerhersteller und Hersteller von Mobilgeräten. Digital Living bietet Anwendern leichten gemeinsamen Genuss von digitalen Medien über ein verkabeltes oder drahtloses Netzwerk zu Hause.

Das DLNA-Zertifikationslogo macht es leicht, Produkte zu finden, die mit den Richtlinien für DLNA-Interoperabilität konform sind. Dieses Gerät ist mit den Richtlinien für DLNA-Interoperabilität v1.5 konform. Wenn ein PC mit DLNA-Server-Software oder ein anderes mit DLNA kompatibles Gerät an diesen Player angeschlossen ist, können bestimmte Einstellungsänderungen der Software oder anderer Geräte erforderlich sein. Siehe Bedienungsanleitung für die Software oder das Gerät für weitere Information.

DLNA®, das DNLA-Logo und DLNA CERTIFIED® sind Warenzeichen, Dienstleistungsmarken oder Zertifizierungsmarken von Digital Living Network Alliance.

❖ Über ein Netzwerk abspielbarer

Inhalt

- Auch bei Codierung in einem kompatiblen Format kann es sein, das manche Dateien nicht korrekt abgespielt werden.
- Manche Funktionen werden möglicherweise nicht unterstützt, je nach dem Servertyp oder der verwendeten Version.
- Unterstützte Dateiformate sind je nach Server unterschiedlich. Deshalb werden nicht-unterstützte Dateiformate von diesem Gerät nicht angezeigt. Für weitere Informationen wenden Sie sich an den Hersteller Ihres Servers.

❖ Ausschlussklausel für Inhalte von Drittanbietern

Dienste von Drittanbietern können eine High-Speed-Internet-Verbindung sowie Ihre Registrierung voraussetzen und ggfs. Gebühren nach sich ziehen.

Dienste von Drittanbietern können ohne Inkennzeichnung verändert, ausgesetzt, gestört oder beendet werden. Pioneer schließt jede Haftung in Verbindung mit solchen Ereignissen aus.

Pioneer gibt keine Gewähr auf die Dauer der Aufrechterhaltung der Dienstleistungen von Drittanbietern und weist jede Art von Garantie hierauf von sich.

❖ Zum Wiedergabeverhalten über ein Netzwerk

- Die Wiedergabe kann stoppen, wenn der PC ausgeschaltet wird oder darauf gespeicherte Media-Dateien während der Wiedergabe von Inhalten gelöscht werden.
- Wenn Probleme mit der Netzwerkumgebung auftreten (große Netzwerkbelastung usw.), kann Inhalt nicht angezeigt oder fehlerhaft abgespielt werden (Wiedergabeunterbrechungen oder Aussetzer). Für beste Leistung wird eine 10BASE-T/100BASE-TX-Verbindung zwischen Player und dem PC empfohlen.
- Wenn mehrere Clients simultan abgespielt werden, wird die Wiedergabe unterbrochen oder gestoppt.
- Je nach auf dem angeschlossenen PC installierter Sicherheitssoftware und der Einstellung solcher Software kann die Netzwerkverbindung blockiert werden.

Pioneer übernimmt keine Verantwortung für jegliche Fehlfunktion am Player und/oder den Home Media Gallery Merkmalen aufgrund von Kommunikationsfehlern/ Fehlfunktionen, die mit der Netzwerkverbindung und/oder dem PC oder anderen angeschlossenen Geräten zusammenhängen. Bitte wenden Sie sich an Ihren PC-Hersteller oder Internet-Provider.

Windows Media ist eine eingetragene Marke oder eine Marke der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Dieses Produkt enthält Technologie, die Eigentum der Microsoft Corporation ist und nicht ohne Lizenz von Microsoft Licensing, Inc. vertrieben werden darf.

Microsoft®, Windows®7, Windows®Vista, Windows®XP, Windows®2000, Windows®Millennium Edition, Windows®98 und WindowsNT® sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder in anderen Ländern.

Wiedergabe einer Datei über das Netzwerk

1 Drücken Sie HOME MEDIA GALLERY, um die Home Media Gallery anzuzeigen.

Die Home Media Gallery kann auch angezeigt werden, indem Sie **Home Media Gallery** aus dem Home Menu wählen und dann **ENTER** drücken.

2 Wählen Sie den Server, der die zur Wiedergabe gewünschte Datei enthält.

3 Wählen Sie die zur Wiedergabe gewünschte Datei. Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit ▲/▼ aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

❖ Verlassen der Home Media Gallery

▶ **Drücken Sie HOME MEDIA GALLERY.**



Hinweis

- Wenn Sie keine Server im Fenster der Home Media Gallery anzeigen können, wählen Sie **DLNA Search** und drücken **ENTER**.

Disc-/USB-Wiedergabe

1 Drücken Sie HOME MEDIA GALLERY, um die Home Media Gallery anzuzeigen.

Die Home Media Gallery kann auch angezeigt werden, indem Sie **Home Media Gallery** aus dem Home Menu wählen und dann **ENTER** drücken.

2 Wählen Sie die Disc oder USB.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit ▲/▼ aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

3 Wählen Sie Photo/Music/Video/SWF/AVCHD.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit ▲/▼ aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

- Dieser Schritt ist nicht für Discs, die mit dem Format BDAV/VR/AVCREC bespielt wurden.
- Zur Wiedergabe von Dateien im AVCHD-Format auf einem USB-Gerät legen Sie einen Ordner mit dem Namen „AVCHD“ auf dem USB-Gerät an und kopieren dann den „BDMV“-Ordner mit den Dateien zur Wiedergabe in den „AVCHD“-Ordner.

4 Wählen Sie den zur Wiedergabe gewünschten Titel/Track bzw. die Datei.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit ▲/▼ aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

Die Wiedergabe beginnt mit dem festgelegten Titel/ Kapitel bzw. der Datei.

- Wenn die zur Wiedergabe gewünschte Datei in dem Ordner ist, wählen Sie zuerst den Ordner, der die Datei enthält.

❖ Über die Diashow

Eine Anzeige von Dateien in dem Ordner schaltet automatisch um.



Hinweis

- Einige BD-R/-RE-Discs sind mit einem Wiedergabeschutz versehen. Um den Schutz zu deaktivieren, geben Sie das für die Disc festgelegte Passwort ein.
- Es kann einige Sekunden dauern, bis die Wiedergabe startet. Dies ist normal.
- Einige Dateien können möglicherweise nicht ordnungsgemäß abgespielt werden.
- Die Wiedergabeanzahl kann beschränkt sein.
- Je nach den angeschlossenen Geräten und Bedingungen kann eine gewisse Zeit für den Start der Wiedergabe und das Umschalten des Bildes erforderlich sein.

Abspielen in der gewünschten Reihenfolge (Playlist)

Die Discs, bei denen Tracks und Dateien zur **Playlist** hinzugefügt werden können, sind nachstehend aufgeführt.

- DVDs/CDs/USB-Geräte, auf denen Audiodateien aufgenommen wurden

Hinzufügen von Tracks/Dateien

Verwenden Sie dieses Verfahren, um Tracks oder Dateien hinzuzufügen und die **Playlist** zu erstellen.

1 Drücken Sie HOME MEDIA GALLERY, um die Home Media Gallery anzuzeigen.

Die Home Media Gallery kann auch angezeigt werden, indem Sie **Home Media Gallery** aus dem Home Menu wählen und dann **ENTER** drücken.

2 Wählen Sie die Disc oder USB.

Legen Sie zuvor die Disc ein.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit ▲/▼ aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

3 Wählen Sie den Track oder die Datei, den/die Sie hinzufügen möchten.

Nehmen Sie die Auswahl mit ► vor.

4 Drücken Sie POP UP MENU, um das Menü POP UP MENU aufzurufen.

5 Wählen Sie Add to Playlist, um zur Playlist hinzuzufügen.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit ▲/▼ aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

Der Track oder die Datei, der bzw. die in Schritt 3 ausgewählt wurde, wird der **Playlist** hinzugefügt.

- Um weitere Tracks oder Dateien hinzuzufügen, wiederholen Sie die Schritte 3 bis 5.

1 Drücken Sie HOME MEDIA GALLERY, um die Home Media Gallery anzuzeigen.

Die Home Media Gallery kann auch angezeigt werden, indem Sie **Home Media Gallery** aus dem Home Menu wählen und dann **ENTER** drücken.

2 Wählen Sie die Playlist.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit ▲/▼ aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

3 Wählen Sie den Track oder die Datei, den bzw. die Sie abspielen möchten.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit ▲/▼ aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

Die Wiedergabe beginnt ab dem/der gewählten Track/Datei und wird bis zum Ende der Liste fortgesetzt. Benutzen Sie ◀◀/▶▶, um den/die vorhergehende/n oder nächste/n Track/Datei abzuspielen. Der Now Playing-Bildschirm wird angezeigt.

Löschen von Tracks/Dateien aus der Playlist

1 Wählen Sie den Track/die Datei aus, der/die gelöscht werden soll, und drücken Sie POP UP MENU um das POP UP MENU-Menü anzuzeigen.

2 Verwenden Sie ▲/▼, um Remove from Playlist zu wählen, und drücken Sie dann ENTER.

Verbindung über Wi-Fi Direct™

Hinweise zu Wi-Fi



Das Wi-Fi CERTIFIED Logo ist eine Zertifikationskennzeichnung der Wi-Fi Alliance.



Die Wi-Fi Protected Setup Identifier Mark ist ein Warenzeichen der Firma Wi-Fi Alliance.

Wi-Fi, Wi-Fi Protected Setup, Wi-Fi Direct, WPA und WPA2 sind Warenzeichen der Firma Wi-Fi Alliance.

Verwendung der Wi-Fi Direct-Funktion

Wi-Fi Direct ist eine Funktion zum Verbinden dieses Geräts und eines DNLA-kompatiblen mobilen Geräts mittels eines WLAN-Routers. Dies erlaubt es Ihnen, die auf Ihrem mobilen Gerät gespeicherten Foto-, Musik- und Videodateien auf diesem Gerät abzuspielen.



Hinweis

- Nur ein mobiles Gerät zur Zeit kann am Wi-Fi Direct angeschlossen werden.
- Zur Verbindung mit einem anderen mobilen Gerät müssen Sie zuerst die Verbindung des aktuell angeschlossenen mobilen Geräts abbrechen.
- Die Internetverbindung kann nicht bei Anschluss über Wi-Fi Direct verwendet werden.
- Wenn die Stromversorgung dieses Geräts ausgeschaltet (auf Bereitschaft gestellt) wird, wird die Wi-Fi Direct-Funktion abgebrochen und die vorher mit Wi-Fi Direct eingestellten Netzwerkeinstellungen werden wieder hergestellt.
- Die Einheit unterstützt nicht die Steuerung mobiler Geräte über eine spezielle Anwendung.
- Um diese Funktion zu verwenden, muss Ihr mobiles Gerät die Wi-Fi-Spezifikationen erfüllen.

Anzeige des Wi-Fi Direct-Modus-Bildschirms

- 1 Schalten Sie das Fernsehgerät ein.
- 2 Drücken Sie POWER, um dieses Gerät einzuschalten. Das Pioneer-Logo erscheint auf dem Fernsehbildschirm.



Hinweis

- Wenn das Pioneer-Logo nicht angezeigt wird, prüfen Sie Folgendes:
 - Wenn dieses Gerät im Wiedergabemodus ist, drücken Sie **■ STOP**.

- Wenn die Wiedergabe stoppt, drücken Sie **■ STOP** erneut, um fortgesetzte Betrachtungswiedergabe abzubreaken.
- Wenn die Home Media Gallery oder das Home-Menü angezeigt werden, drücken Sie **HOME MENU**, um den angezeigten Bildschirm zu schließen.

3 Während das Pioneer-Logo angezeigt wird, drücken Sie **▲**, um den Wi-Fi Direct-Modus-Bildschirm anzuzeigen.

- Die Einstellungen der Wi-Fi Direct-Verbindung werden in diesem Bildschirm vorgenommen.
- Der Bildschirm bleibt weiter angezeigt, während die Verbindung in Wi-Fi Direct besteht.
- Wenn dieser Bildschirm geschlossen wird, wird die Wi-Fi Direct-Verbindung abgebrochen.

Herstellen der Verbindung mit dem mobilen Gerät

Stellen Sie die Verbindung normalerweise her, wie unten beschrieben.

- 1 Rufen Sie den Wi-Fi Direct-Modus-Bildschirm auf.
- 2 Unter den Wi-Fi-Netzwerkeinstellungen auf Ihrem mobilen Gerät wählen Sie den Gerätenamen dieses Geräts wie auf dem Fernsehbildschirm angezeigt („DIRECT-xxBD“). „xx“ zeigt die Identifikationsnummer des Geräts an.



Achtung

- Wenn der Name der Einheit „DIRECT-xxBD“ nicht auf Ihrem mobilen Gerät erscheint, drücken Sie **↶ RETURN** auf der Fernbedienung und danach **▲**, und führen Sie die Steuerung erneut vom Wi-Fi Direct-Modus-Bildschirm aus

3 Auf Ihrem mobilen Gerät geben Sie das Passwort dieses Geräts ein, wie auf dem Fernsehbildschirm angezeigt. Damit ist das Herstellen der Verbindung abgeschlossen.



Hinweis

- Anweisungen zur Bedienung Ihrer mobilen Geräte siehe die jeweiligen Bedienungsanleitungen.

Verbinden über WPS

Wenn Ihr mobiles Gerät WPS (mit Drucktastenmethode) unterstützt, kann es angeschlossen werden.

- 1 Rufen Sie den Wi-Fi Direct-Modus-Bildschirm auf.
- 2 Wählen Sie mit **◀/▶** die Option WPS aus, und drücken Sie anschließend ENTER.
- 3 Betätigen Sie **◀/▶** zum Wählen von Next, und drücken Sie dann ENTER.
- 4 Schalten Sie innerhalb von 2 Minuten die WPS-Einstellung des mobilen Geräts ein. Wenn die Verbindung hergestellt ist, erscheint [Connection Success] auf dem Fernsehbildschirm.



Hinweis

- Anweisungen zur Bedienung Ihrer mobilen Geräte siehe die jeweiligen Bedienungsanleitungen.

- 5 Drücken Sie ENTER. Damit ist das Herstellen der Verbindung abgeschlossen. Der Wi-Fi Direct-Modus-Bildschirm wird angezeigt.

Verbindung mit der Wi-Fi Direct-Funktion des mobilen Geräts

Wenn Ihr mobiles Gerät eine Wi-Fi Direct-Funktion hat, kann es angeschlossen werden.

1 Rufen Sie den Wi-Fi Direct-Modus-Bildschirm auf.

2 Schalten Sie die Wi-Fi Direct-Einstellung des mobilen Geräts ein.



Hinweis

- Anweisungen zur Bedienung Ihrer mobilen Geräte siehe die jeweiligen Bedienungsanleitungen.
- Bei Anschluss über die Wi-Fi Direct-Funktion eines mobilen Geräts muss die verwendete DLNAAAnwendung auch die Wi-Fi Direct-Verbindung unterstützen.
- Verwenden Sie normalerweise das Verfahren, das unter *Herstellen der Verbindung mit dem mobilen Gerät* on page 31 beschrieben ist.

3 Wählen Sie mit ◀/▶ die Option Search aus, und drücken Sie anschließend ENTER.

Eine Liste mobiler Geräte, mit denen dieses Gerät verbunden werden kann, wird auf dem Fernschirmschirm angezeigt.

4 Verwenden Sie ▲/▼ zum Wählen des anzuschließenden mobilen Geräts und drücken Sie dann ENTER.

- Je nach Ihrem mobilen Gerät kann ein Bildschirm zur Autorisierung der Verbindung erscheinen. Wählen Sie [OK] oder [Allow], um die Verbindung zu erlauben.
- Wenn die Verbindung hergestellt ist, erscheint [Connection Success] auf dem Fernschirmschirm.

5 Drücken Sie ENTER.

Damit ist das Herstellen der Verbindung abgeschlossen. Der Wi-Fi Direct-Modus-Bildschirm wird angezeigt.

Ändern Sie SSID und Passwort

Ändern Sie die SSID und das verwendete Passwort zum Verbinden der Einheit und eines mobilen Geräts.

1 Drücken Sie ⏻ STANDBY/ON, und die Stromversorgung für die Einheit wird eingeschaltet.

Das Pioneer-Logo erscheint auf dem Fernschirmschirm.

2 Drücken Sie ▲, um den Wi-Fi Direct-Modus-Bildschirm einzublenden.

3 Betätigen Sie ◀/▶ zum Wählen von Refresh, und drücken Sie dann ENTER.

SSID und Passwort werden geändert.

Die Verbindung zwischen der Einheit und dem mobilen Gerät wird beendet.

⚠ Achtung

- Alle Verbindungseinstellungen, die für mobile Geräte eingerichtet wurden, werden aufgehoben.
- Die SSID und das Passwort werden nicht geändert, bevor eine Aktualisierung (Refresh) ausgeführt wird. Sie sollten aus Sicherheitsgründen regelmäßig eine Aktualisierung (Refresh) ausführen.

Nachdem die Verbindung beendet wird, müssen Sie auch die Verbindung erneut herstellen, wenn die Wi-Fi Direct-Funktion der Einheit erneut verwendet wird.

Wiedergabe von Foto-, Musik- oder Videodateien von einem mobilen Gerät

Senden Sie die auf Ihrem mobilen Gerät gespeicherten Foto-, Musik- und Videodateien zu diesem Gerät.



Hinweis

- Anweisungen zur Bedienung Ihrer mobilen Geräte siehe die jeweiligen Bedienungsanleitungen.
- Je nach dem mobilen Gerät kann es erforderlich sein, Software zum Übertragen der Foto-, Musik- oder Videodateien zu installieren.

❖ Abbrechen der Wi-Fi Direct-Verbindung

1 Während der Wi-Fi Direct-Modus-Bildschirm angezeigt wird, drücken Sie RETURN.

- Die Verbindung wird abgebrochen.
- Die vorher eingestellten Netzwerkeinstellungen werden mit Wi-Fi Direct wieder hergestellt.



Hinweis

- Zur Wiedergabe von Discs, USB-Geräten oder Web-Inhalten bei Anschluss über Wi-Fi Direct schließen Sie den Wi-Fi Direct-Modus-Bildschirm.

Kapitel 6

Abspielen der Web-Inhalte

Sie können einige Streaming-Inhalte im Internet mit dem Player genießen.

Verfügbare Web-Inhalte

- YouTube
- Picasa



Hinweis

Über YouTube

- Dieser Player unterstützt den YouTube Leanback-Dienst.
- YouTube-Videos für Mobiltelefone können nicht abgespielt werden.
- Manche YouTube-Videos können nicht abgespielt werden.

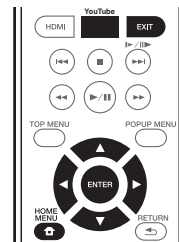
Über Picasa

- Picasa steht zur Zeit nur in englischer Sprache zur Verfügung. Einzelheiten finden Sie in den Anweisungen unter <http://picasa.google.com/support/>.
 - Registrieren Sie Ihren Benutzernamen und das Passwort auf dem PC, bevor Sie Picasa Web Albums verwenden.
 - Wenn Sie zum ersten Mal auf Picasa zugreifen, wählen Sie das Symbol für Neuen Benutzer und geben Ihren registrierten Benutzernamen und das Passwort ein.
- Je nach der Internetverbindungsumgebung kann es unmöglich sein, Web-Inhalte richtig abzuspielen.
- Zum Zugriff auf Web-Inhalte erfordert dieser Player eine Breitband-Internetverbindung. Für eine Breitband-Internetverbindung benötigen Sie einen Vertrag mit einem Internet-Provider.
- Dienste von Drittanbietern können eine High-Speed-Internet-Verbindung sowie Ihre Registrierung voraussetzen und ggfs. Gebühren nach sich ziehen. Dienste von Drittanbietern können ohne Inkenntrisssetzung verändert, ausgesetzt, gestört oder beendet werden. Pioneer schließt jede Haftung in Verbindung mit solchen Ereignissen aus. Pioneer gibt keine Gewähr auf die Dauer der Aufrechterhaltung der Dienstleistungen von Drittanbietern und weist jede Art von Garantie hierauf von sich.
- Disc-Wiedergabe und diese Funktion können nicht gleichzeitig verwendet werden.

❖ Über die Funktion zum Beschränken des Zugangs zu schädlicher Information im Internet

- Diese Einheit ist mit einer Funktion zum Beschränken der Betrachtung von Web-Inhalten usw. ausgestattet, vor denen Kinder und andere geschützt werden sollen.
- Zur Verwendung dieser Beschränkungsfunktion ändern Sie die Internet-Einstellungen (page 37).

Abspielen der Einträge



Achtung

Sie müssen den Player vorher mit dem Internet verbinden. Einzelheiten finden Sie unter *Herstellen der Verbindung zum Netzwerk über die LAN-Schnittstelle* auf Seite 19.

1 Rufen Sie den Auswahlbildschirm auf.

Der Auswahlbildschirm kann gewählt werden, indem

HOME MENU gedrückt wird, und dann Web Contents → Gewünschter Web-Inhalt gewählt wird

2 Wählen Sie den Typ der Web-Inhalte.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit **▲/▼** aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

3 Drücken Sie **▲/▼**, um den gewünschten Eintrag zur Wiedergabe zu wählen, und drücken Sie dann **ENTER**.

Drücken Sie **EXIT** zum Stoppen der Wiedergabe. Die Wiedergabe des Videos stoppt.

❖ YouTube genießen

1 Rufen Sie den YouTube-Bildschirm auf.

Drücken Sie **YouTube**.

2 Wählen Sie die Datei und spielen Sie sie ab.

Wählen Sie die Datei mit **▲/▼/◀/▶** aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

- Drücken Sie **EXIT** zum Stoppen der Wiedergabe. Die Wiedergabe des Videos stoppt.

Erweiterte Einstellungen



Ändern der Einstellungen

Verwendung des Initial Setup-Bildschirms



1 Rufen Sie bei gestoppter Wiedergabe den Home Menu-Bildschirm auf.

Drücken Sie  **HOME MENU**.

2 Wählen und stellen Sie Initial Setup ein.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit / aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

3 Wählen Sie den Eintrag, und ändern Sie die Einstellung.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit / aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

❖ Schließen des Initial Setup-Bildschirms

Drücken Sie  **HOME MENU** oder  **RETURN**.



Hinweis

- Welche Einträge ausgewählt werden können, hängt vom Status des Players ab.
- In Optionen werden die Standardeinstellungen ab Werk in Fettschrift angegeben.

Einstellung	Options	Erläuterung
Display/Setting	TV Screen	16:9 Full Wählen Sie diese Option, wenn ein Breitbild-Fernsehgerät (16:9) angeschlossen wird.
	16:9 Normal	Wählen Sie diese Option, wenn ein Breitbild-Fernsehgerät (16:9) angeschlossen ist. 4:3-Bilder werden mit vertikalen schwarzen Balken an den Seiten angezeigt.
	4:3 Pan&Scan	Wählen Sie diese Option beim Anschluss an ein Fernsehgerät mit einem Seitenverhältnis von 4:3 und Wiedergabe von Video im Seitenverhältnis von 16:9. Das Video wird angezeigt, wobei die linke und rechte Seite des Bildes beim 4:3-Bildschirm beschnitten sind. (Diese Funktion arbeitet, wenn die Disc das Label 4:3PS trägt.)
	4:3 Letterbox	Wählen Sie diese Option beim Anschluss an ein Fernsehgerät mit einem Seitenverhältnis von 4:3 und Wiedergabe von Video im Seitenverhältnis von 16:9. Das Video wird mit schwarzen Streifen am oberen und unteren Rand angezeigt.
Video Adjust	Standard	Wählen Sie den Video-Ausgangsmodus.
	Vivid	
	Cinema	
	Custom	Sie können die Qualität des wiedergegebenen Bildes auf Ihr Fernsehgerät abstimmen (Seite 38).
Noise Reduction	0	Wählen Sie den Pegel der Rauschunterdrückung.
	1	
	2	
	3	

Einstellung	Options	Erläuterung
Audio Output	Bitstream	Wählen Sie diese Option, um digitale Audiosignale direkt auszugeben.
	PCM	Wählen Sie diese Option, um digitale Audiosignale umgewandelt in 2-Kanal-Audiosignale auszugeben.
	Reencode	Wenn eine BD mit Sekundär-Audio und interaktivem Audio abgespielt wird, werden die beiden Audiosignale gemischt und in Dolby Digital Audio oder DTS-Audio zur Wiedergabe umgewandelt.
	Off	Wählen Sie diese Option, um andere als digitale Audiosignale auszugeben.
Downmix	Stereo	Surround-Audiosignale, die in Linear PCM-Audiosignale umgewandelt wurden, werden für die Ausgabe in 2-Kanal (Stereo)-Signale umgewandelt.
	Lt/Rt	Surround für die Ausgabe (wenn der angeschlossene AV-Receiver oder -Verstärker usw. keine Dolby Pro Logic unterstützt, gibt der AV-Receiver oder Verstärker die Linear PCM-Audiosignale als Surround-Audiosignale aus).
Downsampling	48k	Gibt Audiosignale aus, die auf eine Abtastfrequenz unterhalb der eingestellten Abtastfrequenz von der DIGITAL OUT -Buchse begrenzt ist.
	96k	
	192k	Wählen Sie entsprechend der Leistung des angeschlossenen Geräts.
<ul style="list-style-type: none"> • Quellen mit Abtastfrequenzen von über 192 kHz können nicht abgespielt werden. • Beim Abspielen von urheberrechtlich geschützten Discs oder Dateien werden die Signale mit einer auf 48 kHz oder weniger begrenzten Abtastfrequenz ausgegeben, ungeachtet dieser Einstellung. 		
DRC (Dynamikbereich-Steuerung)	Off	Wählen Sie diese Option, um Audiosignale ohne Verwendung der DRC-Funktion auszugeben.
	On	Wählen Sie diese Option, um den Bereich zwischen den lautesten und weichsten Sounds (Dynamikumfang) für Wiedergabe mit durchschnittlicher Lautstärke einzustellen. Verwenden Sie dies, wenn es schwer ist, den Dialog zu hören oder wenn Sie Spielfilme spät in der Nacht sehen.
	Auto	Wählen Sie diese Option, um die DRC-Einstellung automatisch entsprechend dem Audio-Eingangssignal von der Disc zwischen Ein und Aus umzuschalten. Dies wirkt sich nur auf Dolby TrueHD-Signale aus.
<ul style="list-style-type: none"> • Dies hat eine Auswirkung auf Audiosignale wie Dolby Digital, TrueHD und Dolby Digital Plus. • DRC wirkt sich auf die Audiosignale aus, die über folgende Audio-Ausgangsbuchsen ausgegeben werden: <ul style="list-style-type: none"> – Analoge Audiosignale, die über die AUDIO OUT-Buchsen ausgegeben werden – Linear PCM-Audiosignale, die über die DIGITAL OUT-Buchsen oder die HDMI OUT-Buchsen ausgegeben werden. • Bei einigen Discs können die Effekte schwach sein. • Der Effekt kann je nach den Lautsprechern, den Einstellungen des AV-Verstärkers usw. unterschiedlich sein. 		
HDMI	RGB	Wählen Sie diese Option, um die Videosignale als RGB-Signale auszugeben. Wählen Sie diese Option, wenn die Farben zu schwach erscheinen und das Schwarz zu hell wirkt.
	YCbCr	Wählen Sie diese Option, um die Videosignale als YCbCr 4:4:4-Signale auszugeben.
	YCbCr 422	Wählen Sie diese Option, um die Videosignale als YCbCr 4:2:2-Signale auszugeben.
	Full RGB	Wählen Sie diese Option, um die Videosignale als RGB-Signale auszugeben. Wählen Sie diese Option, wenn die Farben zu dicht erscheinen und alle dunklen Farben in einem gleichförmigen Schwarz angezeigt werden.
Resolution	Auto	Wählen Sie diese Einstellung, um die Auflösung der Videosignal-Ausgabe von der Buchse HDMI OUT automatisch zu wählen.
	480i/576i	Geben Sie die Videosignale von der Buchse HDMI OUT mit der gewählten Auflösung aus.
	480P/576P	
	720P	Die Auflösung kann geändert werden, indem HDMI gedrückt werden, aber Auto kann nicht gewählt werden.
	1080i	Bei jedem Drücken der Taste HDMI wird die Auflösung umgeschaltet.
	1080P	

	Einstellung	Options	Erläuterung
HDMI	HDMI Audio Out	Bitstream	Wählen Sie diese Option, um HDMI-Audiosignale direkt auszugeben.
		PCM	Wählen Sie diese Option, um HDMI-Audiosignale umgewandelt in PCM-Audiosignale auszugeben.
		Reencode	Wenn eine BD mit Sekundär-Audio und interaktivem Audio abgespielt wird, werden die beiden Audiosignale gemischt und in Dolby Digital Audio oder DTS-Audio zur Wiedergabe umgewandelt.
		Off	Wählen Sie diese Option, wenn Sie das Audiosignal nicht von der HDMI-Ausgangsbuchse ausgeben wollen.
Control		On	Wählen Sie diese Option, um den Player mit der Fernbedienung des über ein HDMI-Kabel angeschlossenen AV-Geräts zu steuern. Lesen Sie auch unter Seite 16 nach.
		Off	Wählen Sie diese Option, wenn der Player nicht mit der Fernbedienung des über ein HDMI-Kabel angeschlossenen AV-Geräts gesteuert werden soll.
Zur Verwendung von Sound Retriever Link, Stream Smoother Link und PQLS-Funktion (Seiten 16) muss Control auf On gestellt werden.			
HDMI Deep Color		30bits	Wählen Sie diese Option, wenn Sie Videosignale mit 30-Bit-Farbe ausgeben.
		36bits	Wählen Sie diese Option, wenn Sie Videosignale mit 36-Bit-Farbe ausgeben.
		Off	Wählen Sie diese Option, wenn Sie Videosignale mit normaler 24-Bit-Farbe ausgeben.
Wenn [30bits] oder [36bits] gewählt ist, stellen Sie den Farbraum (Seite 35) auf eine andere Einstellung als YCbCr 422 ein.			
HDMI 1080P 24Hz		On	Wählen Sie diese Option, wenn die Auflösung auf Auto oder 1080P gestellt ist und 1080p/24 Videosignale zu einem mit 1080p/24 kompatiblen Fernsehgerät ausgegeben werden.
		Off	Wählen Sie diese Option, wenn die Auflösung auf oder 1080P gestellt ist und 1080p/60 Videosignale zu einem mit 1080p/60 kompatiblen Fernsehgerät ausgegeben werden.
HDMI 3D		Auto	Bei 3D-Discs wird die Disc mit 3D-Bildern abgespielt.
		Off	3D-Bilder werden nicht wiedergegeben.
3D Notice		Yes	Dies stellt ein, ob der 3D-Hinweis angezeigt wird oder nicht, wenn 3D-Bilder abgespielt werden.
		No	
Network	IP Address Setting	Wählen Sie dies, um die IP-Adresse des Players und des DNS-Servers einzustellen (Seite 38).	
	Proxy Server	Stellen Sie den Proxy-Server nur ein, wie von Ihrem Internetanbieter vorgeschrieben (Seite 38).	
	Information	Zeigt die Werte für MAC-Adresse, IP-Adresse, Subnet-Maske, Default-Gateway und DNS-Server (primär) imd DNS-Server (sekundär) an.	
	Connection Test	Wählen Sie diese Option, um die Netzwerkverbindung anzuzeigen (Seite 39).	
	Internet Connection	Enable	Wählen Sie diese Einstellung, wenn die Verbindung zum Internet hergestellt wird.
		Disable	Wählen Sie diese Einstellung, wenn keine Verbindung zum Internet hergestellt wird.
	BD-Live Connection	Permitted	Alle Discs dürfen nicht mit BD-LIVE verbunden werden.
		Partial Permitted	Nur Discs, deren Sicherheit bestätigt ist, dürfen mit BD-LIVE verbunden werden.
		Prohibited	Keine Disc darf mit BD-LIVE verbunden werden.
	DLNA	Enable	Wählen Sie diese Einstellung, wenn die Verbindung zum DLNA-Server hergestellt wird.
Disable		Wählen Sie diese Einstellung, wenn keine Verbindung zum DLNA-Server hergestellt wird.	
Interface	Ethernet	Wählen Sie dies, wenn ein LAN-Kabel zur Verbindung mit dem Netzwerk verwendet wird.	
	Wireless	Wählen Sie diese Einstellung, wenn die Verbindung zum Netzwerk drahtlos hergestellt wird.	
Wireless Setting	Nehmen Sie die Einstellungen für eine Wireless-Netzwerkverbindung (Seite 31) vor.		

	Einstellung	Options	Erläuterung
Sprache	OSD	Verfügbare Sprachen	Wählen Sie eine der aufgelisteten Sprachen für die Bildschirmanzeigen aus.
	Audio	Verfügbare Sprachen	Wählen Sie eine der aufgelisteten Sprachen aus, um die Standard-Audiosprache für die BD-ROM- und DVD-Video-Wiedergabe festzulegen.
	* Bei einigen Discs kann die ausgewählte Sprache möglicherweise nicht geändert werden.		
	Wenn eine Sprache ausgewählt ist, die auf der BD/DVD nicht vorhanden ist, wird automatisch eine der vorhandenen Sprachen zur Wiedergabe ausgewählt.		
	Subtitle	Verfügbare Sprachen	Wählen Sie eine der aufgelisteten Sprachen aus, um die Standard-Untertitelsprache für die BD-ROM- und DVD-Video-Wiedergabe festzulegen.
* Bei einigen Discs kann die ausgewählte Sprache möglicherweise nicht geändert werden.			
Wenn eine Sprache ausgewählt ist, die auf der BD/DVD nicht vorhanden ist, wird automatisch eine der vorhandenen Sprachen zur Wiedergabe ausgewählt.			
Playback	Menu	Verfügbare Sprachen	Wählen Sie eine der aufgelisteten Sprachen aus, um die Standardsprache für die BD-ROM- und DVD-Video-Menüs festzulegen.
	* Bei einigen Discs kann die ausgewählte Sprache möglicherweise nicht geändert werden.		
	Wenn eine Sprache ausgewählt ist, die auf der BD/DVD nicht vorhanden ist, wird automatisch eine der vorhandenen Sprachen zur Wiedergabe ausgewählt.		
	Angle Mark	On	Wählen Sie diese Option, um die Winkelmarke auf dem Fernsehbildschirm anzuzeigen (Seite 23).
		Off	Wählen Sie diese Option, wenn Sie die Winkelmarke auf dem Fernsehbildschirm nicht angezeigt werden soll.
PIP Mark	On	Wählen Sie diese Option, um die PIP-Marke auf dem Fernsehbildschirm anzuzeigen.	
	Off	Wählen Sie diese Option, wenn Sie die PIP-Marke auf dem Fernsehbildschirm nicht angezeigt werden soll.	
Secondary Audio Mark	On	Wählen Sie diese Option, um die Sekundär-Audiomarke auf dem Fernsehbildschirm anzuzeigen (Seite 26).	
	Off	Wählen Sie diese Option, wenn die Sekundär-Audiomarke nicht auf dem Fernsehbildschirm angezeigt werden soll.	
DivX® VOD DRM	Registration Code	Zeigt den Registrierungscode des Players an, der zum Abspielen von DivX VOD-Dateien erforderlich ist (Seite 10).	
Internet Setting	Permitted	Web-Inhalte können beobachtet werden, ohne das Passwort einzugeben.	
	Partial Permitted	Das Passwort muss eingegeben werden, um Web-Inhalte zu betrachten.	
	Prohibited	Es können keine Web-Inhalte betrachtet werden.	
Um das Betrachten von Web-Inhalten durch Kinder und andere zu beschränken, wählen Sie [Partial Permitted] oder [Prohibited].			
Disc Auto Playback	On	Discs werden automatisch abgespielt, nachdem sie eingesetzt wurden.	
	Off	Eingesetzte Discs beginnen nicht, automatisch abzuspielen.	
Last Memory	On	Wählen Sie diese Option, um den Punkt zu speichern, wo die Wiedergabe zuletzt gestoppt wurde, auch nachdem das Disc-Fach geöffnet wurde oder Sie auf den Bereitschaftsmodus geschaltet haben.	
	Off	Wählen Sie dies, wenn Sie nur Wiedergabe mit fortgesetzter Betrachtung verwenden wollen (Seite 27).	
PBC (Play Back Control)	On	Wählen Sie diese Option zur Wiedergabe von Video-CDs (Version 2.0), die mit PBC kompatibel sind, über das Disc-Menü.	
	Off	Wählen Sie diese Option zur Wiedergabe von Video-CDs (Version 2.0), die mit PBC kompatibel sind, ohne Verwendung des Disc-Menüs.	
Setup Navigator	Startet die Vornahme von Einstellungen mithilfe des Setup Navigator-Menüs. Einzelheiten siehe Seite 20.		
Security	Change Password	Registrieren (ändern) Sie das Passwort für die Kindersicherungseinstellungen oder für die Entsperrung zum Abspielen von DVD-Videos mit Kindersicherungsfunktion (Seite 39). Das Standard-Passwort ist „0000“.	
	Parental Control	Zum Ändern der Kindersicherungsebene des Players (Seite 40).	
	Country Code	Zum Ändern des Länder-/Gebietscodes (Seite 40).	

Einstellung	Options	Erläuterung
Options Screen Saver	Off	Der Bildschirmschoner ist nicht aktiviert.
	1 min	Der Bildschirmschoner wird aktiviert, wenn länger als eine Minute/zwei Minuten/drei Minuten lang keine Bedienung erfolgt. Bedienung der Fernbedienung kann den Bildschirmschoner deaktivieren.
	2 min	
	3 min	
Auto Power Off	Off	Wählen Sie diese Option, wenn das Gerät nicht automatisch ausgeschaltet werden soll.
	10 min	Die Stromversorgung wird automatisch ausgeschaltet, wenn länger als 10 Minuten/20 Minuten/30 Minuten lang keine Bedienung ausgeführt wird. Dies werkseitige Einstellung für europäische Modelle ist 30 Minuten.
	20 min	
	30 min	
Quick Start	On	Wählen Sie diese Option, um die erforderliche Zeit zum Systemstart zu verkürzen.
	Off	Wählen Sie diese Option zum normalen Systemstart.
Update	USB Storage	Wählen Sie das Verfahren zur Software-Aktualisierung (Seite 40).
	Netzwerk	
Load Default	Zurücksetzen aller Einstellungen auf die werkseitige Standardeinstellung.	
System Information	Prüfen Sie die System-Versionsnummer.	
BUDA	BUDA Information	Anzeigen und Einrichten der BUDA-Daten auf dem angeschlossenen USB-Gerät (Seite 39).
	BUDA Setup	

❖ Abstimmen der Video-Wiedergabe

1 Wählen Sie Display Setting → Video Adjust, und nehmen Sie eine Einstellung vor.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit ▲/▼ aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

2 Wählen Sie Custom.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit ▲/▼ aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

3 Wählen Sie den Eintrag, und ändern Sie die Einstellung.

Verwenden Sie ▲/▼ zum Auswählen des Element, und ändern Sie danach die Einstellung mit ◀/▶. Wenn die Einstellung fertig ist, drücken Sie ↵ **RETURN**, um den Einstellungen-Bildschirm zu schließen.

Liste der Einstellelemente

Eintrag	Beschreibung
Brightness	Wählen Sie diese Option, um die Helligkeit des Fernsehbildschirms anzupassen.
Saturation	Wählen Sie diese Option, um die Sättigung des Fernsehbildschirms anzupassen.
Hue	Wählen Sie diese Option, um die Farbbalance (Grün und Rot) des Fernsehbildschirms anzupassen.
Contrast	Wählen Sie diese Option, um den Kontrast des Fernsehbildschirms anzupassen.
Sharpness	Wählen Sie den Grad der Schärfe.
CTI (Color Transient Improvement)	Gibt Bildern klarere Farbkonturen.

❖ Einstellen der IP-Adresse

1 Wählen Sie Network → IP Address setting → Next Screen, und nehmen Sie eine Einstellung vor.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit ▲/▼ aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

2 Stellen Sie die IP-Adresse ein.

Wählen Sie ▲/▼/◀/▶, um die IP-Adresse des Players und des DNS-Servers einzustellen, und drücken Sie dann **ENTER**.

• Auto Set IP Address

On – Die IP-Adresse des Players wird automatisch erhalten. Wählen Sie dies, wenn Sie einen Broadband-Router oder ein Broadband-Modem mit DHCP (Dynamic Host Configuration Protocol) Serverfunktion haben. Die IP-Adresse des Players wird automatisch vom DHCP-Server zugewiesen.

Off – Die IP-Adresse des Players muss manuell eingestellt werden. Geben Sie die IP-Adresse, Subnet-Maske und den Default-Gateway mit den Zifferntasten (0 bis 9) ein.

⚠ Achtung

- Eine gewisse Zeit ist zum Einstellen der IP-Adresse erforderlich.

📌 Hinweis

- Wenn die IP-Adresse eingestellt ist, wählen Sie [Connection Test], um zu prüfen, ob das Gerät richtig angeschlossen ist.
- Für Informationen über die DHCP-Serverfunktion siehe die Bedienungsanleitung des Netzwerkgeräts.
- Sie müssen sich sich möglicherweise an Ihren Internetanbieter oder Netzwerkadministrator wenden, wenn Sie die IP-Adresse manuell eingeben.

❖ Einstellen des Proxy-Servers

Stellen Sie den Proxy-Server nur ein, wenn dies von Ihrem Internetanbieter vorgeschrieben ist.

1 Wählen Sie Network → Proxy Server → Next Screen, und nehmen Sie eine Einstellung vor.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit ▲/▼ aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

2 Wählen Sie Use oder Not use bei Proxy Server und nehmen Sie die Einstellungen vor.

Ändern Sie die Sprache mit ◀/▶ aus, und drücken Sie dann ▼.

- **Use** – Wählen Sie diese Einstellung, wenn ein Proxy-Server verwendet wird.
- **Not use** – Wählen Sie diese Einstellung, wenn kein Proxy-Server verwendet wird.

Wenn Sie **Use** gewählt haben, fahren Sie mit Schritt **3** fort.

3 Wählen und stellen Sie Server Select Method ein.
Ändern Sie die Sprache mit ◀/▶ aus, und drücken Sie dann ▼.

- **IP Address** – Geben Sie die IP-Adresse ein.
- **Server Name** – Geben Sie den Servernamen ein.

4 Geben Sie die IP Address oder den Server Name ein.
Geben Sie die Zahlen bei der Eingabe der IP-Adresse in Schritt 3 ein. Bewegen Sie den Cursor mit ◀/▶.

Wenn in Schritt 3 Servername gewählt wird, verwenden Sie die Zifferntasten (0 bis 9) zum Starten der Software-Tastatur. Betätigen Sie danach ▲/▼/◀/▶ zum Wählen von Zeichen und Einträgen, und drücken Sie dann **ENTER** zur Eingabe.

5 Eingang Port Number.

Drücken Sie ▼, und geben Sie dann die Nummer mit den Zifferntasten (0 bis 9) ein.

6 Drücken Sie zur Einstellung auf ENTER.

❖ Anzeige der Netzwerk-Einstellungen

▶ **Wählen Sie Network → Information → Next Screen, und nehmen Sie eine Einstellung vor.**

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit ▲/▼ aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

Die Einstellungen für MAC-Adresse, IP-Adresse, Subnet-Maske, Default-Gateway und DNS-Server (primär und sekundär) werden angezeigt.

Wenn **Auto Set IP Address** auf **On** gestellt ist, werden die automatisch erhaltenen Werte angezeigt.



Hinweis

- „0.0.0.0“ wird angezeigt, wenn nicht jede IP-Adresse eingestellt ist.

❖ Testen der Netzwerkverbindung

▶ **Wählen Sie Network → Connection Test → Start, und nehmen Sie eine Einstellung vor.**

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit ▲/▼ aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

„Network is OK.“ wird angezeigt, wenn der Test beendet ist.

Wenn eine andere Meldung angezeigt wird, prüfen Sie die Verbindungen und/oder Einstellungen (Seiten 19 und Seite 38).

❖ Ändern der Spracheinstellung auf eine andere Sprache

1 Wählen und stellen Sie Language ein.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit ▲/▼ aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

2 Wählen Sie OSD, Audio, Subtitle oder Menu und nehmen Sie Einstellungen vor.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit ▲/▼ aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

3 Wählen Sie die gewünschte Sprache und legen diese fest.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit ▲/▼ aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.



Hinweis

- Wenn eine Sprache ausgewählt ist, die auf der BD/DVD nicht vorhanden ist, wird automatisch eine der vorhandenen Sprachen ausgewählt und wiedergegeben.

❖ Löschen von Daten, die zu BDs und Anwendungsdaten hinzugefügt werden

Verwenden Sie dieses Verfahren zum Löschen von Daten, die zu BDs hinzugefügt werden (Daten, die mit der Funktion BD-LIVE heruntergeladen werden und Daten, die mit der BONUSVIEW-Funktion verwendet werden) und Anwendungsdaten.



Achtung

- Eine gewisse Zeit ist zum Löschen der Daten erforderlich.
- Ziehen Sie nicht das Netzkabel während der Datenlöschung ab.

1 Wählen Sie Options → BUDA → BUDA Setup, und nehmen Sie eine Einstellung vor.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit ▲/▼ aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

2 Wählen und stellen Sie Fmt buda ein.

Drücken Sie **ENTER**.

❖ Ändern oder Registrieren des Passworts

Verwenden Sie dieses Verfahren, um die Code-Nummer für die Einstellungen der Kindersicherung zu registrieren oder zu ändern.

Über das Standard-Passwort dieses Geräts

Das Standard-Passwort ist „0000“.

- Dieses Gerät fordert Sie möglicherweise zur Eingabe eines Passworts auf, wenn Sie das Passwort ändern möchten.
- Wenn Sie dieses Gerät zurücksetzen, wird Ihr Passwort automatisch auf die Standardeinstellung zurückgesetzt.

1 Wählen Sie Security → Change Password → Next Screen, und nehmen Sie eine Einstellung vor.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit ▲/▼ aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

2 Geben Sie das Passwort ein.

Geben Sie die Nummer mit den Zifferntasten (0 bis 9) ein, und drücken Sie dann **ENTER**, um die Einstellung vorzunehmen.

Bewegen Sie den Cursor mit ◀/▶.

3 Geben Sie das Passwort erneut ein.

Geben Sie die Nummer mit den Zifferntasten (0 bis 9) ein, und drücken Sie dann **ENTER**, um die Einstellung vorzunehmen.

Bewegen Sie den Cursor mit ◀/▶.

- Geben Sie zum Ändern des Passworts das zuvor registrierte Passwort und danach das neue Passwort ein.



Hinweis

- Es wird empfohlen, sich das Passwort zu notieren.
- Wenn Sie das Passwort vergessen haben, setzen Sie den Player auf die Standardeinstellungen zurück, und registrieren sie das Passwort erneut (Seite 41).

❖ Ändern der Kindersicherungsstufe für die Betrachtung von DVDs/BD-ROMs

Einige DVD-Video-Discs, die beispielsweise Gewaltszenen enthalten, verfügen über Kindersicherungsstufen (prüfen Sie die Hinweise auf der Außenhülle usw. der Disc). Um die Betrachtung für diese Discs zu beschränken, stellen Sie die Stufe des Players auf eine geringere Stufe als die der Discs ein.

1 Wählen Sie Security → Parental Control → Next Screen, und nehmen Sie eine Einstellung vor.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit ▲/▼ aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

2 Geben Sie das Passwort ein.

Geben Sie die Nummer mit den Zifferntasten (0 bis 9) ein, und drücken Sie dann **ENTER**, um die Einstellung vorzunehmen.

Bewegen Sie den Cursor mit ◀/▶.

3 Ändern Sie die Stufe.

Ändern Sie die Stufe mit ◀/▶ aus, und drücken Sie dann **ENTER**, um die Einstellung vorzunehmen.



Hinweis

- Die Stufe kann auf Off oder von **Level1** bis **Level8** eingestellt werden. Wenn die Stufe auf Off eingestellt ist, ist die Betrachtung nicht beschränkt.

❖ Ändern des Länder-/Gebietscodes

1 Wählen Sie Security → Country Code → Next Screen, und nehmen Sie eine Einstellung vor.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit ▲/▼ aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

2 Geben Sie das Passwort ein.

Geben Sie die Nummer mit den Zifferntasten (0 bis 9) ein, und drücken Sie dann **ENTER**, um die Einstellung vorzunehmen.

Bewegen Sie den Cursor mit ◀/▶.

3 Ändern Sie den Länder-/Gebietscode.

Ändern Sie die Stufe mit ◀/▶ aus, und drücken Sie dann **ENTER**, um die Einstellung vorzunehmen. Siehe Seite 44.

Software-Aktualisierung

Die Software des Players kann mit einem der unten beschriebenen Verfahren aktualisiert werden.

- Verbindung zum Internet.
- Verwendung eines USB-Flashdrive.

Produktinformation über diesen Player ist auf der Pioneer-Website verfügbar. Sehen Sie auf der auf Seite 6 gezeigten Website bezüglich Informationen zum Update oder zur Wartung Ihres Blu-ray Disc-Player nach.

⚠ Achtung

- Führen Sie nicht die folgenden Maßnahmen aus, während die Software aktualisiert wird. Dadurch wird die Aktualisierung unterbrochen, und es können Fehlfunktionen verursacht werden.
 - Abtrennen eines USB-Speichergeräts
 - Abziehen des Netzkabels
 - Drücken der Reset-Taste.
- Es gibt zwei Vorgänge beim Software-Update, nämlich Download und den Update selber. Beide Vorgänge können eine gewisse Zeit in Anspruch nehmen.
- Andere Bedienvorgänge werden während der Software-Aktualisierung gesperrt. Desweiteren kann der Update-Vorgang nicht aufgehoben werden.

❖ Aktualisierung mit Verbindung zum Internet

1 Verbindung zum Internet herstellen.

2 Rufen Sie bei gestoppter Wiedergabe den Home Menu-Bildschirm auf.

Drücken Sie **HOME MENU**.

3 Wählen und stellen Sie Initial Setup ein.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit ▲/▼ aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

4 Wählen Sie Options → Update → Network → Start, und nehmen Sie eine Einstellung vor.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit ▲/▼/◀/▶ aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

5 Die Aktualisierung beginnt.

Drücken Sie **ENTER**.

- Der Software-Update kann eine gewisse Zeit in Anspruch nehmen.
- Wenn die Aktualisierung beendet ist, startet das Gerät automatisch neu.

❖ Aktualisierung mit einem USB-Flashdrive



Hinweis

- Wenn eine Aktualisierungsdatei auf der Pioneer-Website geboten wird, verwenden Sie Ihren Computer zum Herunterladen auf den USB-Flashdrive. Lesen Sie sorgfältig die Anweisungen zum Herunterladen von Aktualisierungsdateien auf der Pioneer-Website.
- Speichern Sie die Aktualisierungsdatei im Grundverzeichnis des USB-Flashdrives. Speichern Sie sie nicht in einem Ordner.

Wireless-Netzwerkverbindung

Wireless-Netzwerkeinrichtung

Für die Wireless-Netzwerkverbindung muss der Player für die Netzwerkkommunikation eingerichtet werden. Diese Einstellung kann vom **Setup**-Menü aus vorgenommen werden. Stimmen Sie die **NETWORK**-Einstellung wie folgt ab. Die Einrichtung des Zugangspunkts oder Wireless-Routers ist erforderlich, bevor der Player an das Netzwerk angeschlossen wird.

❖ Vorbereitung

Vor dem Einrichten des Wireless-Netzwerks müssen Sie Folgendes ausführen:

- den Zugangspunkt oder Wireless-Router einrichten.
- die SSID und den Sicherheitscode des Netzwerks notieren.



Hinweis

- Diese Einheit entspricht den IEEE802.11b/g/n Wi-Fi-Standards.
- Nur 2,4 GHz wird für die IEEE802.11n-Standards unterstützt.

1 Wählen Sie Initial Setup → Network → Interface → Wireless und drücken Sie ENTER.

- Wenn die drahtlose Einstellung zum ersten Mal hergestellt wird, wird **Wireless Setting** angezeigt. Gehen Sie zu Schritt 4 weiter.
- Wenn bereits **Wireless** eingestellt ist, fahren Sie mit Schritt 2 fort.

2 Wählen Sie Initial Setup → Network → Wireless Setting → Next Screen und drücken Sie ENTER.

3 Wählen Sie Yes, und drücken Sie ENTER, um fortzufahren.

Die neuen Verbindungseinstellungen setzen die aktuellen Netzwerkeinstellungen zurück.

4 Wireless Setting-Menü wird angezeigt.

Wählen Sie mit ▲/▼ die Option **Scan**. Wählen Sie dann **Next** mit ◀/▶ aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

5 Der Player durchsucht alle verfügbaren Zugangspunkte oder Wireless-Routers innerhalb des Bereichs und zeigt Sie diese als Liste an. Verwenden Sie ▲/▼, um einen Zugangspunkt auszuwählen, und drücken Sie anschließend ENTER.

- Wenn Sie Sicherheitseinstellungen an Ihrem Zugangspunkt oder Wireless-Router vorgenommen haben, bestätigen Sie, dass der im Player eingegebene WEP- oder WPA-Schlüssel mit der Information des Routers übereinstimmt. Sie müssen nach Bedarf den Sicherheitscode eingeben.

6 Eingeben des Sicherheitscodes.

- 1 Wählen Sie die Sicherheitscode-Sektion mit ▲/▼ ◀/▶ und drücken Sie **ENTER**, um die Software-Tastatur zu starten.

- Speichern Sie nicht andere Dateien als die Aktualisierungsdatei in dem USB-Flashdrive.
- Dieses Gerät unterstützt USB-Flashdrives, die mit FAT32, FAT16 oder NTFS formatiert sind. Beim Formatieren eines USB-Flashdrives auf Ihrem Computer führen Sie dies mit den unten gezeigten Einstellungen aus.
 - Dateisystem: FAT32
 - Zuordnungseinheit-Größe: Standard Zuordnungsgröße
- Speichern Sie nur die neueste Aktualisierungsdatei in dem USB-Flashdrive.
- Verwenden Sie kein USB-Verlängerungskabel zum Verbinden eines USB-Flashdrives mit dem Player. Die Verwendung eines USB-Verlängerungskabels kann die richtige Funktion des Players verhindern.

1 Stecken Sie den USB-Flashdrive ein, auf dem die Aktualisierungsdatei gespeichert ist.

2 Rufen Sie bei gestoppter Wiedergabe den Home Menu-Bildschirm auf.

Drücken Sie **HOME MENU**.

3 Wählen und stellen Sie Initial Setup ein.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit ▲/▼ aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

4 Wählen Sie Options → Update → USB Storage → Start, und nehmen Sie eine Einstellung vor.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit ▲/▼/◀/▶ aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

5 Die Aktualisierung beginnt.

Drücken Sie **ENTER**.

- Der Software-Update kann eine gewisse Zeit in Anspruch nehmen.
- Wenn die Aktualisierung beendet ist, startet das Gerät automatisch neu.

Zurücksetzen aller Einstellungen auf die Standardeinstellungen

1 Vergewissern Sie sich, dass der Player eingeschaltet ist.

2 Rufen Sie bei gestoppter Wiedergabe den Home Menu-Bildschirm auf.

Drücken Sie **HOME MENU**.

3 Wählen Sie Initial Setup, und nehmen Sie die Einstellung vor.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit ▲/▼ aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

4 Wählen Sie Options → Load Default → Next Screen, und nehmen Sie eine Einstellung vor.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit ▲/▼ aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

5 Wählen und stellen Sie OK ein.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit ◀/▶ aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.



Hinweis

- Nachdem Sie alle Einstellungen auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt haben, stellen Sie den Player mit **Setup Navigator** erneut ein (Seite 20).

- 2 Betätigen Sie **▲/▼/◀/▶** zum Wählen von Zeichen und Einträgen, und drücken Sie dann **ENTER** zur Eingabe.
- 3 Wählen Sie **abc, ABC** oder **!@#\$** mit **▲/▼/◀/▶**, um Kleinbuchstaben, Großbuchstaben oder Symbole zu wählen.
- 4 Schließen Sie die Eingabe des Sicherheitscodes ab, indem Sie **Enter** mit **▲/▼/◀/▶** wählen und dann **ENTER** drücken.

7 Wählen Sie Next mit ▲/▼/◀/▶ und drücken Sie ENTER. Wenn der Anschluss erfolgreich ist, wird die erfolgreiche Verbindung gemeldet und eine IP erhalten.

8 Durch Drücken von ENTER wird Wireless Setting beendet.



Hinweis

- WEP-Sicherheitsmodus hat generell 4 Schlüssel auf einem Zugangspunkt oder der Wireless-Router-Einstellung verfügbar. Wenn Ihr Zugangspunkt oder Wireless-Router WEP-Sicherheit hat, geben Sie den Sicherheitscode der Taste „No.1“ ein, um die Verbindung zum Heimnetzwerk herzustellen.
- Ein Zugangspunkt ist ein Gerät, das es Ihnen erlaubt, die Verbindung zu Ihrem Heimnetzwerk drahtlos herzustellen.

Scan - Der Player durchsucht alle verfügbaren Zugangspunkte oder Wireless-Routers innerhalb des Bereichs und zeigen Sie diese als Liste an.

Manual - Ihr Zugangspunkt sendet möglicherweise nicht seinen Zugangspunkt-Namen (SSID). Prüfen Sie Ihre Router-Einstellungen über Ihren Computer und stellen Sie entweder den Router auf Senden von SSID ein oder geben Sie manuell den Zugangspunktnamen (SSID) in [Manual] ein.

Auto - Wenn Ihr Zugangspunkt oder Wireless-Router die Drucktastenmethode unterstützt, wählen Sie diese Option und drücken Sie die Drucktaste oder den Zugangspunkt oder Wireless-Router innerhalb von 120 Zählungen. Sie müssen den Zugangspunkt-Namen (SSID) und den Sicherheitscode Ihres Zugangspunkts oder Wireless-Routers nicht kennen.



Hinweis

- Wenn kein DHCP-Server im Netzwerk ist und Sie die IP-Adresse manuell einstellen wollen, siehe *Einstellen der IP-Adresse* auf Seite 38.

WPS-Einrichtung (Wi-Fi Protected Setup)

WPS-Verbindungseinstellung

WPS ist die Abkürzung von Wi-Fi Protected Setup. Ein Standard, der von der Wi-Fi Alliance Industriegruppe für eine Funktion eingerichtet wurde, um Einstellungen für gegenseitige Verbindung von WPS-kompatiblen Wireless LAN-Geräten durch einfache Bedienung zu erlauben.

Dieses Gerät unterstützt sowohl Drucktastenkongfiguration als auch PIN-Code-Kongfiguration.

PBC (Push Button Configuration)

Verbindungseinstellungen werden automatisch durch einfaches Drücken der WPS-Tasten am WPS-kompatiblen WLAN-Gerät vorgenommen. Dies ist die einfachste Weise zum Vornehmen der Einstellungen, und sie ist möglich, wenn das WPS-kompatible WLAN-Gerät mit WPS-Taste ausgestattet ist.

PIN-Eingabe

Verbindungseinstellungen können vorgenommen werden, indem der im Hauptdisplay angezeigte angezeigte 8-stellige PIN-Code für den gewählten Zugangspunkt eingegeben wird. Folgen Sie den Anweisungen unter Verbindung mit PIN-Code-Kongfiguration rechts.

Beim Vornehmen von Wireless-Einstellungen stellen Sie **Initial Setup** → **Network** → **Interface** auf **Wireless**.

1 Drücken Sie HOME MENU.

Der **HOME MENU**-Bildschirm wird angezeigt.

2 Verwenden Sie die Cursortasten, um Initial Setup zu wählen, und drücken Sie dann ENTER.

Der **Initial Setup**-Bildschirm wird angezeigt.

3 Wählen Sie Initial Setup → Network → Wireless Setting → Next Screen und drücken Sie ENTER.

Ein Konfiguration-Bildschirm wird angezeigt.

4 Verwenden Sie ◀/▶, um Ja zu wählen, und drücken Sie dann ENTER.

Der **Wireless Setting**-Bildschirm wird angezeigt.

5 Verwenden Sie ▲/▼, um Auto zu wählen, und drücken Sie dann ENTER.

Der **WPS (Wi-Fi Protected Setup)**-Bildschirm wird angezeigt.

6 Verwenden Sie ▲/▼ zum Umschalten zwischen den Bildschirmen [PBC] oder [PIN].

Beim Verbinden mit PBC fahren Sie mit Schritt 7 fort. Beim Verbinden mit PIN fahren Sie mit Schritt 8 fort.

7 Beim Verbinden mit PBC (Push Button) gehen Sie zum [PBC]-Bildschirm und verwenden ◀/▶ zum Wählen von NEXT, und drücken Sie dann ENTER.

Dann drücken Sie die WPS-Taste am Zugangspunkt innerhalb von 120 Sekunden.

8 Beim Verbinden mit PIN bestätigen Sie den PIN-Code im [PIN]-Bildschirm. Verwenden Sie den Cursor ◀/▶, um NEXT zu wählen, und drücken Sie dann ENTER.

9 Geben Sie im Zugangspunkt den PIN-Code ein, den Sie in Schritt 8 oben bestätigen haben.

Die Eingabemethode mit PIN-Code unterscheidet sich je nach dem verwendeten LAN-Gerät. Einzelheiten entnehmen Sie der Bedienungsanleitung Ihres LAN-Geräts.

Hinweis zur Ausgabe von digitalen Audioformaten

Einstellung	Bitstream		PCM		Neu codieren		
Wandlungsverfahren	Nur das Primär-Audio (der Hauptton für Spielfilme usw.) wird ausgegeben. Das Sekundär-Audio und das interaktive Audio wird nicht ausgegeben.		Das Primär-Audio, das Sekundär-Audio und das interaktive Audio werden in PCM-Audio umgewandelt und gleichzeitig ausgegeben.		Das Primär-Audio, das Sekundär-Audio und das interaktive Audio werden in PCM-Audio umgewandelt und erneut in Dolby Digital Audio oder DTS-Audio umgewandelt und gleichzeitig ausgegeben. ¹		
Ausgangsbuchse(n)	HDMI OUT Buchse	DIGITAL OUT Buchse	HDMI OUT Buchse	DIGITAL OUT Buchse	HDMI OUT Buchse	DIGITAL OUT Buchse	AUDIO OUTPUT Buchse
Audio-Typ							
Dolby Digital	Dolby Digital	Dolby Digital	PCM 5.1ch				
Dolby Digital Plus	Dolby Digital Plus	Dolby Digital	PCM 7.1ch		Dolby Digital	Dolby Digital	
Dolby TrueHD	Dolby TrueHD	Dolby Digital	PCM 7.1ch				
DTS Digital Surround	DTS Digital Surround	DTS Digital Surround	PCM 5.1ch				
DTS-HD High Resolution Audio	DTS-HD High Resolution Audio	DTS ES 6.1 ch	PCM 7.1ch		PCM 2 ch ²	DTS 5.1ch	DTS 5.1ch
DTS-HD Master Audio	DTS-HD Master Audio	DTS ES 6.1 ch	PCM 7.1ch				
PCM	PCM 7.1ch	PCM 2 ch ²	PCM 7.1ch		Dolby Digital	Dolby Digital	
SACD (DSD)	DSD 5.1ch ³	PCM 2 ch ⁴	PCM 5.1ch	PCM 2 ch ⁴	PCM 5.1ch	PCM 2 ch ⁴	2 ch ⁴

1. Wenn je nach Disc kein Sekundär-Audio oder interaktives Audio vorhanden ist, können die Signale ohne erneute Verschlüsselung ausgegeben werden.

2. Für Mehrkanal-Audio wird der Ton in 2-Kanal-Audio zur Ausgabe umgewandelt.

3. Wenn **Resolution** auf **480I** oder **480P** gestellt ist oder wenn der Eintrag auf **Auto** gestellt ist, wenn die angeschlossenen Geräte nicht 480i/480p unterstützen, wird das DSD-Audio von SACDs in zwei Kanälen ausgegeben, vorne links und vorne rechts (Seite 35).

4. Wenn **HDMI Audio Out** auf **Bitstream** gestellt ist, wird der Ton nicht ausgegeben (Seite 36).



Hinweis

- Je nach Disc kann sich die Anzahl der Kanäle unterscheiden.
- Je nach dem angeschlossenen HDMI-Gerät können sich das HDMI-Ausgabe-Video und die Anzahl der Kanäle unterscheiden.
- Der HDMI-Ausgabeton und die Anzahl der Kanäle können sich unterscheiden, wenn **Resolution** auf **480I** oder **480P** gestellt ist, ebenso wie bei Einstellung auf **Auto**, wenn das angeschlossene Audiogerät nur 480i/480p unterstützt.
- Drei Typen von Audio werden auf BD-Video Discs aufgenommen.
 - Primär-Audio: Der Hauptklang.
 - Sekundär-Audio: Zusätzlicher Ton kann ergänzend hinzugefügt werden, wie etwa Kommentare eines Regisseurs oder Schauspielers usw.
 - Interaktives Audio: Geräusche wie Klicken können beim Ausführen von Bedienungen gehört werden. Das interaktive Audio ist je nach Disc unterschiedlich.

Sprachcode-Tabelle und Länder-/Gebietscode-Tabelle

Sprachcode-Tabelle

Sprachbezeichnung, Sprachcode, Eingabecode

Abkhazian, ab/abk , 0102	French, fr/ffa	Malagasy, mg/mlg , 1307	Slovenian, sl/slv , 1912
Afar, aa/aaar , 0101	Galician, gl/glg , 0712	Malay, ms/msa , 1319	Somali, so/som , 1915
Afrikaans, af/afri , 0106	Georgian, ka/kat , 1101	Malayalam, ml/mal , 1312	Sotho, Southern, st/sot , 1920
Albanian, sq/sqi , 1917	German, de/deu , 0405	Maltese, mt/mlt , 1320	Spanish, es/spa , 0519
Amharic, am/amh , 0113	Greek, el/ell , 0512	Maori, mi/mri , 1309	Sundanese, su/sun , 1921
Arabic, ar/ara , 0118	Guarani, gn/grn , 0714	Marathi, mr/mar , 1318	Swahili, sw/swa , 1923
Armenian, hy/hye , 0825	Gujarati, gu/guj , 0721	Mongolian, mn/mon , 1314	Swati, ss/ssw , 1919
Assamese, as/asm , 0119	Hausa, ha/hau , 0801	Moldavian, mo/mol , 1315	Swedish, sv/swe , 1922
Aymara, ay/aym , 0125	Hebrew, iw/heb , 0923	Nauru, na/nau , 1401	Tagalog, tl/tgl , 2012
Azerbajjani, az/aze , 0126	Hindi, hi/hin , 0809	Nepali, ne/nep , 1405	Tajik, tg/tgk , 2007
Bashkir, ba/bak , 0201	Hungarian, hu/hun , 0821	Norwegian, no/nor , 1415	Tamil, ta/tam , 2001
Basque, eu/eus , 0521	Icelandic, is/isl , 0919	Occitan, oc/oci , 1503	Tatar, tt/tat , 2020
Belarusian, be/bel , 0205	Indonesian, in/ind , 0914	Oriya, or/ori , 1518	Telugu, te/tel , 2005
Bengali, bn/ben , 0214	Interlingua, ia/ina , 0901	Oromo, om/orm , 1513	Thai, th/tha , 2008
Bihari, bh/bih , 0208	Interlingue, ie/ile , 0905	Panjabi, pa/pan , 1601	Tibetan, bo/bo , 0215
Bislama, bi/bis , 0209	Inupiaq, ik/ikp , 0911	Persian, fa/fas , 0601	Tigrinya, ti/tir , 2009
Breton, br/bre , 0218	Irish, ga/gle , 0701	Polish, pl/pol , 1612	Tonga (Tonga Islands), to/ton , 2015
Bulgarian, bg/bul , 0207	Italian, it/ita , 0920	Portuguese, pt/por , 1620	Tsonga, ts/tso , 2019
Burmese, my/mya , 1325	Japanese, ja/jpn , 1001	Pushto, ps/pus , 1619	Tswana, tn/tsn , 2014
Catalan, ca/cat , 0301	Javanese, iw/jav , 1023	Quechua, qu/que , 1721	Turkmen, tk/tuk , 2011
Central Khmer, km/khm , 1113	Kalaallisut, kl/kal , 1112	Romanian, ro/ron , 1815	Turkish, tr/tur , 2018
Chinese, zh/zho , 2608	Kannada, kn/kan , 1114	Romansch, rm/roh , 1813	Twi, tw/twi , 2023
Corsican, co/cos , 0315	Kashmiri, ks/kas , 1119	Rundi, ru/run , 1814	Ukrainian, uk/ukr , 2111
Croatian, hr/hrv , 0818	Kazakh, kk/kaz , 1111	Russian, ru/rus , 1821	Urdu, ur/urd , 2118
Czech, cs/ces , 0319	Kinyarwanda, rw/kin , 1823	Samoan, sm/smo , 1913	Uzbek, uz/uzb , 2126
Danish, da/dan , 0401	Kirghiz, ky/kir , 1125	Sango, sg/sag , 1907	Vietnamese, vi/vie , 2209
Dutch, nl/nld , 1412	Korean, ko/kor , 1115	Sanskrit, sa/san , 1901	Volapük, vo/vol , 2025
Dzongkha, dz/dzo , 0426	Kurdish, ku/kur , 1121	Scottish Gaelic, gd/gla , 0704	Welsh, cy/cym , 0315
English, en/eng , 0514	Lao, lo/lao , 1215	Serbian, sr/srp , 1918	Western Frisian, fy/fry , 0625
Esperanto, eo/epo , 0515	Latin, la/lat , 1201	Serbo-Croatian, sh/-- , 1908	Wolof, wo/wol , 2315
Estonian, et/est , 0520	Latvian, lv/lav , 1222	Shona, sn/sna , 1914	Xhosa, xh/xho , 2408
Finnish, fi/fin , 0609	Lingala, ln/lin , 1214	Sindhi, sd/snd , 1904	Yiddish, ji/yid , 1009
Fijian, fj/fij , 0610	Lithuanian, lt/lt , 1220	Sinhalese, si/sin , 1909	Yoruba, yo/yor , 2515
Faroese, fo/fao , 0615	Macedonian, mk/mkd , 1311	Slovak, sk/slk , 1911	Zulu, zu/zul , 2621

Länder-/Gebietscode-Tabelle

Bezeichnung des Landes/Gebiets, Länder-/Gebietscode, Eingabecode

Anguilla, ai , 0109	Estland, ee , 0505	Mazedonien, ehem.	Slowenien, si , 1909
Antigua und Barbuda, ag , 0107	Finnland, fi , 0609	Yugoslawische Republik, mk , 1311	Spanien, es , 0519
Argentinien, ar , 0118	Frankreich, fr , 0618	Malaysia, my , 1325	Surinam, sr , 1918
Armenien, am , 0113	Georgien, ge , 0705	Malta, mt , 1320	Schweden, se , 1905
Australien, au , 0121	Deutschland, de , 0405	Mexiko, mx , 1324	Schweiz, ch , 0308
Österreich, at , 0120	Griechenland, gr , 0718	Republik Moldawien, md , 1304	Taiwan, Provinz von China, tw , 2023
Aserbaidschan, az , 0126	Grönland, gl , 0712	Monaco, mc , 1303	Tadschikistan, tj , 2010
Bahamas, bs , 0219	Grenada, gd , 0704	Montserrat, ms , 1319	Thailand, th , 2008
Barbados, bb , 0202	Guyana, gy , 0725	Niederlande, nl , 1412	Trinidad und Tobago, tt , 2020
Weißrussland, by , 0225	Haiti, ht , 0820	Norwegen, no , 1415	Tunesien, tn , 2014
Belgien, be , 0205	Hongkong, hk , 0811	Neuseeland, nz , 1426	Türkei, tr , 2018
Belize, bz , 0226	Ungarn, hu , 0821	Norwegen, no , 1415	Turkmenistan, tm , 2013
Bermuda, bm , 0213	Island, is , 0919	Pakistan, pk , 1611	Türks- und Caicos-Inseln, tc , 2003
Brasilien, br , 0218	Indien, in , 0914	Peru, pe , 1605	Ukraine, ua , 2101
Bulgarien, bg , 0207	Indonesien, id , 0904	Philippinen, ph , 1608	Großbritannien, gb , 0702
Kanada, ca , 0301	Irland, ie , 0905	Polen, pl , 1612	Vereinigte Staaten von Amerika, us , 2119
Kaimaninseln, ky , 1125	Israel, il , 0912	Portugal, pt , 1620	Uruguay, uy , 2125
Chile, cl , 0312	Italien, it , 0920	Puerto Rico, pr , 1618	Usbekistan, uz , 2126
China, cn , 0314	Jamaica, jm , 1013	Rumänien, ro , 1815	Venezuela, ve , 2205
Kolumbien, co , 0315	Japan, jp , 1016	Russische Föderation, ru , 1821	Jungferninseln, Britisch, vg , 2207
Kroatien, hr , 0818	Kasachstan, kz , 1126	Saint Kitts und Nevis, kn , 1114	
Zypern, cy , 0325	Republik Korea, kr , 1118	Santa Lucia, lc , 1203	
Tschechische Republik, cz , 0206	Kirgisien, kg , 1107	St. Vincent und die Grenadinen, vc , 2203	
Dänemark, dk , 0411	Lettland, lv , 1222	San Marino, sm , 1913	
Dominica, dm , 0413	Liechtenstein, li , 1209	Singapur, sg , 1907	
Dominikanische Republik, do , 0415	Litauen, lt , 1220	Slowakei, sk , 1911	
	Luxemburg, lu , 1221		

Kapitel 8

Zusätzliche Informationen

Vorsichtshinweise

Transportieren des Players

Wenn Sie dieses Gerät transportieren müssen, nehmen Sie zuerst die Disc heraus, falls eine eingelegt ist, und schließen Sie die Disc-Lade. Drücken Sie als nächstes **STANDBY/ON**, um das Gerät in den Bereitschaftsmodus zu schalten. Achten Sie dabei darauf, dass die **POWER OFF**-Anzeige auf dem Frontplattendisplay erlischt. Warten Sie mindestens 10 Sekunden. Ziehen Sie zum Schluss das Netzkabel ab.

Während der Wiedergabe darf das Gerät nicht angehoben und nicht bewegt werden. Die Disc rotiert mit hoher Drehzahl und kann beschädigt werden.

Installationsort

Wählen Sie einen stabilen Aufstellort in der Nähe des Fernsehgeräts und AV-Systems, an die Sie das Gerät anschließen.

Stellen Sie den Player nicht auf ein Fernsehgerät oder einen Farbmonitor. Halten Sie den Player von Kassettendecks oder anderen Komponenten mit starken Magnetfeldern fern.

Vermeiden Sie folgende Aufstellorte:

- Orte, die direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind
- Feuchte oder schlecht belüftete Orte
- Orte mit extrem hohen oder niedrigen Temperaturen
- Orte, die Vibrationen ausgesetzt sind
- Orte mit viel Staub oder Zigarettenrauch
- Orte, die Ruß, Dampf oder Hitze ausgesetzt sind (in Küchen usw.)

❖ Stellen Sie keine Gegenstände auf das Gerät

Stellen Sie keine Gegenstände auf den Player.

❖ Blockieren Sie nicht die Lüftungsöffnungen

Verwenden Sie den Player nicht auf dicken Teppichen, Betten oder Sofas, und decken Sie ihn nicht mit Kleidung usw. ab. Dies verhindert die Wärmeableitung und kann zu Beschädigungen führen.

❖ Von Hitze fernhalten

Stellen Sie den Player nicht auf einen Verstärker oder ein anderes Gerät, das Hitze erzeugt. Wenn Sie den Player in einem Rack platzieren, stellen Sie ihn nach Möglichkeit auf ein Fach unterhalb des Verstärkers, um ihn keiner durch den Verstärker erzeugten Hitze auszusetzen.

Schalten Sie den Player aus, wenn Sie ihn nicht verwenden

Je nach den Empfangsbedingungen des Fernsehsignals können auf dem Bildschirm Streifenmuster erscheinen, wenn das Fernsehgerät bei eingeschaltetem Player eingeschaltet wird. Dies ist keine Fehlfunktion des Players oder Fernsehgeräts. Schalten Sie in diesem Fall den Player aus. Ähnlich kann es zu Rauschen beim Radioempfang kommen.

Kondensation

Wenn der Player plötzlich aus der Kälte in einen warmen Raum gebracht wird (z. B. im Winter) oder wenn die Temperatur in dem Raum, in dem der Player aufgestellt ist, plötzlich aufgrund eines Heizlüfters usw. ansteigt, können sich im Inneren des Geräts Wassertropfen (Kondensation) bilden (auf beweglichen Teilen und der Linse). Wenn es zu Kondensation kommt, arbeitet der Player nicht ordnungsgemäß, und die Wiedergabe ist nicht möglich. Lassen Sie den Player für 1 bis 2 Stunden bei Raumtemperatur eingeschaltet (die erforderliche Dauer hängt vom Ausmaß der Kondensation ab). Die Wassertropfen verdampfen und die Wiedergabe ist wieder möglich.

Zu Kondensation kann es auch im Sommer kommen, wenn der Player direkt dem Luftzug aus einer Klimaanlage ausgesetzt wird. Stellen Sie den Player in diesem Fall an einem anderen Ort auf.

Reinigen des Players

In der Regel genügt es, den Player mit einem weichen Tuch abzuwischen. Tragen Sie bei hartnäckigen Verschmutzungen ein wenig in 5 bis 6 Teilen Wasser verdünnten Neutralreiniger auf ein weiches Tuch auf. Wringen Sie das Tuch sorgfältig aus, wischen Sie den Schmutz ab, und wischen Sie mit einem trockenen Tuch nach.

Beachten Sie, dass das Auftragen von Alkohol, Verdünnern, Benzin oder Insektiziden auf den Player dazu führen kann, dass sich Beschriftungen und Beschichtungen ablösen. Vermeiden Sie außerdem, dass Gummi- oder Vinylprodukte längere Zeit in Kontakt mit dem Player geraten, da dies das Gehäuse beschädigen könnte.

Wenn Sie chemisch imprägnierte Wischtücher usw. verwenden, lesen Sie sich die Vorsichtshinweise zu den Produkten sorgfältig durch.

Ziehen Sie das Netzkabel von der Wandsteckdose ab, wenn Sie den Player reinigen.

Vorsichtsmaßregel, wenn das Gerät in einem Rack mit Glastür aufgestellt ist

Drücken Sie nicht die Taste **▲ OPEN/CLOSE** auf der Fernbedienung, um die Disc-Lade bei geschlossener Glastür zu öffnen. Die Tür behindert die Bewegung der Disc-Lade, und das Gerät könnte beschädigt werden.

Reinigen der Abtastlinse

Die Linse des Players verschmutzt bei normalem Gebrauch praktisch nicht. Sollte sie dennoch auf Grund von Staub oder Schmutz versagen, wenden Sie sich an die nächste Pioneer-Kundendienstvertretung. Von der Verwendung im Fachhandel erhältlicher Linsen-Reiniger wird abgeraten, da einige dieser Reiniger die Linse beschädigen können.

Handhabung von Discs

Verwenden Sie keine beschädigten (gebrochenen oder verbogenen) Discs.

Achten Sie darauf, dass die Datenträgeroberfläche der Disc nicht zerkratzt oder verschmutzt.

Legen Sie nicht mehr als eine Disc zur Zeit in den Player ein.

Bekleben Sie Discs nicht mit Papier oder Aufklebern, und beschriften Sie sie nicht mit einem Bleistift, Kugelschreiber oder einem anderen spitzen Schreibgerät. Diese könnten die Disc beschädigen.



❖ Lagern von Discs

Bewahren Sie Discs stets in ihren Hüllen auf, und lagern Sie die Hüllen senkrecht. Vermeiden Sie die Aufbewahrung an Orten, die hohen Temperaturen, direktem Sonnenlicht oder sehr niedrigen Temperaturen ausgesetzt sind.

Lesen Sie die Vorsichtshinweise, die der Disc beiliegen.

❖ Reinigen der Discs

Wenn sich auf einer Disc Fingerabdrücke oder Staub befinden, kann sie möglicherweise nicht abgespielt werden. Reinigen Sie die Disc in diesem Fall mit einem Reinigungstuch usw. von der Mitte zum Rand.

Verwenden Sie keine verschmutzten Reinigungstücher.



Verwenden Sie weder Benzin, Verdüner noch andere flüchtige Chemikalien. Verwenden Sie kein Schallplattenspray oder Antistatikspray.

Tragen Sie bei hartnäckigen Verschmutzungen ein wenig Wasser auf ein weiches Tuch auf. Wringen Sie das Tuch sorgfältig aus, wischen Sie den Schmutz ab, und wischen Sie mit einem trockenen Tuch nach.

❖ Speziell geformte Discs

Speziell geformte Discs (Herzform, sechseckig, usw.) können mit diesem Player nicht abgespielt werden.

Verwenden Sie keine solchen Discs, da diese den Player beschädigen.



❖ Kondensation auf Discs

Wenn die Disc plötzlich von einem kalten Ort in einen warmen Raum gebracht wird (z. B. im Winter), können sich auf der Disc-Oberfläche Wassertropfen (Kondensation) bilden. In diesem Fall können Discs nicht ordnungsgemäß abgespielt werden. Wischen Sie die Wassertropfen sorgfältig von der Disc-Oberfläche ab, bevor Sie die Disc verwenden.

Bedienungsfehler werden oft irrtümlich für Störungen oder Ausfälle gehalten. Wenn Sie den Eindruck haben, dass diese Komponente nicht ordnungsgemäß funktioniert, überprüfen Sie bitte die folgenden Punkte. Manchmal wird eine Störung auch durch ein externes Gerät verursacht. Überprüfen Sie die anderen verwendeten Komponenten und elektrischen Geräte. Falls sich die Störung selbst nach einer Überprüfung der unten aufgelisteten Punkte nicht beheben lässt, wenden Sie sich bezüglich einer Reparatur an die nächste autorisierte Pioneer-Kundendienststelle.

Wiedergabe

Problem	Prüfen	Abhilfe
<ul style="list-style-type: none"> • Disc-Wiedergabe startet nicht. • Disc-Lade öffnet sich automatisch. 	Kann der Disc-Typ auf diesem Player abgespielt werden?	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, ob der Disc-Typ auf diesem Player abgespielt werden kann (Seite 7). • Discs, die nicht finalisiert sind, können nicht abgespielt werden.
	Kann der Dateityp auf diesem Player abgespielt werden?	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, ob der Dateityp auf diesem Player abgespielt werden kann (Seite 10). • Prüfen Sie, ob die Datei beschädigt ist.
	Ist die Disc zerkratzt?	Zerkratzte Discs können möglicherweise nicht abgespielt werden.
	Ist die Disc verschmutzt?	Reinigen Sie die Disc (Seite 46).
	Ist ein Stück Papier oder ein Aufkleber an den Discs angebracht?	Die Disc ist möglicherweise verwellt und nicht abspielbar.
	Ist die Disc ordnungsgemäß in die Disc-Lade eingelegt?	<ul style="list-style-type: none"> • Legen Sie die Disc mit der bedruckten Seite nach oben ein. • Legen Sie die Disc ordnungsgemäß in die Vertiefung in der Disc-Lade ein.
	Ist der Regionalcode korrekt?	<p>Siehe Seite 9 für die Regionalcodes auf Discs, die auf diesem Player abgespielt werden können.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beseitigt jegliches Kondenswasser im Gerät (Seite 45). • Je nachdem, wie die Disc bespielt wurde, dem Zustand des Tonabnehmers und der Kompatibilität zwischen verwendeter Disc und diesem Gerät kann es unmöglich sein, die Disc richtig abzuspielen. • Bei sehr kurzer Aufnahmezeit kann es unmöglich sein, die Disc richtig abzuspielen. • BD-RE/-R-Discs, die in einem anderen Format als DMV oder BDAV bespielt wurden, können nicht abgespielt werden.
Es wird kein Bild angezeigt oder das Bild wird nicht korrekt angezeigt.	Ist das HDMI-Kabel richtig angeschlossen?	<ul style="list-style-type: none"> • Schließen Sie das Kabel ordnungsgemäß an die zu verbindenden Geräte an (Seite 15). • Trennen Sie das Kabel ab, und stecken Sie das Kabel dann fest und vollständig ein.
	Ist das HDMI-Kabel beschädigt?	Wenn das Kabel beschädigt ist, ersetzen Sie es durch ein neues.
	Ist die Eingangseinstellung am angeschlossenen Fernsehgerät bzw. AV-Receiver oder -Verstärker korrekt?	Lesen Sie in der Bedienungsanleitung für angeschlossene Komponenten nach, und schalten Sie auf den richtigen Eingang um.
	Ist die Videoausgabeauflösung richtig eingestellt?	Schalten Sie die Auflösung, mit der Video und Audio ausgegeben werden um, indem Sie HDMI drücken.
	Ist der Player mit einem anderen HDMI-Kabel als einem High-Speed-HDMI®/TM-Kabel (mit einem Standard-HDMI®/TM-Kabel) angeschlossen?	Schließen Sie den Player mit einem High-Speed-HDMI®/TM-Kabel am Fernsehgerät an.
	Ist ein DVI-Gerät angeschlossen?	Das Bild wird möglicherweise nicht korrekt angezeigt, wenn ein DVI-Gerät angeschlossen ist.
	Ist Color Space richtig eingestellt?	Ändern Sie die Einstellung Color Space (Seite 35).
	Die Wiedergabe stoppt.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Wiedergabe kann stoppen, wenn das Gerät Erschütterungen ausgesetzt oder an einem instabilen Ort aufgestellt ist. • Die Wiedergabe kann stoppen, wenn ein USB-Gerät bei laufender Wiedergabe angeschlossen oder abgetrennt wird. Schließen Sie nicht USB-Geräte bei laufender Wiedergabe an oder trennen sie ab.

Problem	Prüfen	Abhilfe
Das Bild erstarrt, und die Tasten an der Frontplatte und der Fernbedienung lassen sich überhaupt nicht mehr bedienen.		<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie ■ STOP, um die Wiedergabe zu stoppen, und starten Sie dann die Wiedergabe erneut. • Wenn die Wiedergabe nicht gestoppt werden kann, drücken Sie ⏻ STANDBY/ON an der Frontplatte des Players, um ihn auszuschalten, und schalten Sie ihn danach wieder ein. • Wenn sich das Gerät nicht ausschalten lässt (auf Standby), setzen Sie das Gerät zurück. Verwenden Sie einen dünnen Stift, um den Reset-Knopf an der Frontplatte des Hauptgeräts zu drücken. Das Gerät startet neu und kann jetzt bedient werden. • Zerkratzte Discs können möglicherweise nicht abgespielt werden.
<ul style="list-style-type: none"> • Das Bild ist gestreckt. • Das Bild ist beschnitten. • Das Seitenverhältnis kann nicht umgeschaltet werden. 	<p>Ist das Seitenverhältnis des Fernsehgeräts richtig eingestellt?</p> <p>Ist TV Screen richtig eingestellt?</p>	<p>Lesen Sie in der Bedienungsanleitung des Fernsehgeräts nach, und stellen Sie das Seitenverhältnis des Fernsehgeräts richtig ein.</p> <p>Stellen Sie TV Screen richtig ein (Seite 34).</p> <p>Wenn Videosignale mit einer Auflösung von 1080/50i, 1080/50p, 720/50p, 1080/24p, 1080/60i, 1080/60p oder 720/60p über die Buchse HDMI OUT ausgegeben werden, erfolgt die Bildausgabe möglicherweise mit einem Seitenverhältnis von 16:9, auch wenn TV Screen auf 4:3 Pan&Scan gestellt ist (Seite 34).</p>
Das Bild ist unterbrochen.		Das Bild kann unterbrochen werden, wenn die Auflösung der aufgezeichneten Videosignale umschaltet. Stellen Sie Resolution auf eine andere Einstellung als Auto (Seite 35).
Es gibt Rechteckrauschen (Verpixelung) auf dem Bildschirm.		Aufgrund der Eigenschaften der digitalen Bildkompressionstechnologie können Blöcke in Bildern in Szenen mit schneller Bewegung auftreten.
Das Seitenverhältnis kann nicht umgeschaltet werden.		Die Untertitel können nicht für auf einem DVD- oder BD-Recorder aufgenommene Discs umgeschaltet werden.
<ul style="list-style-type: none"> • Kein Ton. • Ton wird nicht richtig ausgegeben. 	<p>Ist die Lautstärke auf Minimum gestellt?</p> <p>Wird die Disc in Zeitlupe abgespielt?</p> <p>Wird die Disc im schnellen Vorlauf oder Rücklauf abgespielt?</p> <p>Sind die Audiokabel richtig angeschlossen?</p> <p>Ist das Audiokabel beschädigt?</p> <p>Ist Audio Output richtig eingestellt?</p> <p>Sind die angeschlossenen Komponenten (AV-Receiver oder -Verstärker, usw.) richtig eingestellt?</p> <p>Ist HDMI Audio Out richtig eingestellt?</p> <p>Ist die Videoausgabeauflösung richtig eingestellt?</p> <p>Ist ein DVI-Gerät angeschlossen?</p>	<p>Wenn die Lautstärke vom Fernsehgerät oder Verstärker auf Minimum gestellt ist, stellen Sie sie höher.</p> <p>Während der Zeitlupenwiedergabe und dem Vorwärts- und Rückwärtsschlauf erfolgt keine Tonausgabe.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schließen Sie das Kabel ordnungsgemäß an die zu verbindenden Geräte an (Seite 15). • Stecken Sie das Kabel fest und vollständig ein. • Wenn der Verbindungsstecker oder der Kontakt verschmutzt ist, wischen Sie die Teile sauber. <p>Wenn das Kabel beschädigt ist, ersetzen Sie es durch ein neues.</p> <p>Stellen Sie Audio Output richtig entsprechend dem angeschlossenen Gerät ein (Seite 35).</p> <p>Lesen Sie in der Bedienungsanleitung für die angeschlossenen Komponenten nach, und prüfen Sie die Lautstärke, den Eingang, die Lautsprechereinstellungen usw.</p> <p>Stellen Sie HDMI Audio Out auf Re-encode oder PCM. (Seite 36).</p> <p>Schalten Sie die Auflösung, mit der Video und Audio ausgegeben werden um, indem Sie HDMI drücken.</p> <p>Der Ton wird nicht über die HDMI OUT-Buchsen ausgegeben, wenn ein DVI-Gerät angeschlossen ist. Schließen Sie das Gerät an eine DIGITAL OUT-Buchse oder die AUDIO OUT-Buchsen an (Seite 18).</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bei bestimmten BDs werden die Audiosignale nur von den DIGITAL OUT-Buchsen oder der HDMI OUT-Buchse ausgegeben. • Der Ton wird möglicherweise bei Discs nicht ausgegeben, die anderen Ton als Audiosignale oder nicht standardmäßigen Ton enthalten. • Wenn kopiergeschützte Discs abgespielt werden, werden Bild oder Ton möglicherweise nicht richtig ausgegeben. Dies ist keine Funktionsstörung. <p>Prüfen Sie, ob die Audiokabel für die linken und rechten Kanäle umgekehrt sind oder ob das Kabel für eine Seite abgetrennt ist (Seite 18).</p>
Linke/rechte Audiokanäle werden umgekehrt, oder nur eine Seite wird produziert.	Sind die Audiokabel richtig angeschlossen?	Prüfen Sie, ob die Audiokabel für die linken und rechten Kanäle umgekehrt sind oder ob das Kabel für eine Seite abgetrennt ist (Seite 18).

Problem	Prüfen	Abhilfe
Es wird kein Mehrkanalton ausgegeben.	Ist der Audio-Ausgang des angeschlossenen AV- Receivers oder -Verstärkers, usw. richtig eingestellt? Ist Mehrkanalton ausgewählt?	Lesen Sie in der Bedienungsanleitung für den angeschlossenen AV- Receiver oder -Verstärkers nach, und prüfen Sie die Audio- Ausgabeeinstellungen des AV- Receivers oder -Verstärkers. Verwenden Sie den Menü-Bildschirm oder die Einstellung AUDIO , um den Ton der Disc auf Mehrkanalton umzuschalten.
Bei der Ausgabe von DTS Digital Audio-Signalen kann Rauschen von der DIGITAL OUT -Buchse gehört werden.	Ist der angeschlossene AV- Receiver oder -Verstärker mit DTS Digital Surround kompatibel?	Wenn ein nicht mit DTS Digital Surround kompatibler AV-Receiver oder -Verstärker an die DIGITAL OUT -Buchsen angeschlossen ist, stellen Sie Digital Output auf PCM (Seite 35).
Digitale 192 kHz- oder 96 kHz- Audiosignale können nicht über die DIGITAL OUT - Buchsen ausgegeben werden.		<ul style="list-style-type: none"> • Urheberrechtlich geschütztes Audio wird vor der Ausgabe automatisch in Signale mit 48 kHz oder weniger umgewandelt. • Stellen Sie Downsampling auf 96KHz ode192KHz (Seite 35).
Der sekundäre Audiostream oder der interaktive Audiostream wird nicht ausgegeben.	Ist HDMI Audio Out richtig eingestellt? Ist Digital Output richtig eingestellt?	Beim Hören von Ton, der von einer HDMI OUT -Buchse ausgegeben wird, stellen Sie HDMI Audio Out auf PCM (Seite 36). Beim Hören von Ton, der von einer DIGITAL OUT -Buchse ausgegeben wird, stellen Sie Digital Output auf Re-encode oder PCM (Seite 35).
Nachdem dem Einlegen einer Disc wird weiterhin Loading angezeigt, und die Wiedergabe beginnt nicht.	Befinden sich auf der Disc sehr Dateien?	Wenn eine Disc eingelegt wird, auf der Dateien aufgenommen wurden, kann das Laden je nach Anzahl der Dateien auf der Disc längere Zeit dauern.
Ein ■ wird in Dateinamen usw. angezeigt.		Die Zeichen, die auf diesem Player nicht angezeigt werden können, werden als ■ angezeigt.
Beim Abspielen einer BD-ROM-Disc erscheint eine Meldung, die auf zu wenig Speicherplatz (lokaler Speicher) verweist.		<ul style="list-style-type: none"> • Schließen Sie ein USB-Gerät an (Seite 18). • Löschen Sie die auf dem angeschlossenen USB-Gerät gespeicherten Daten von BUDA Setup Setup (Seite 39).


Problem	Prüfen	Abhilfe
Steuerungsfunktion funktioniert nicht.	Ist das HDMI-Kabel richtig angeschlossen?	Zur Verwendung der Steuerungsfunktion schließen Sie den Fernseher und Ihre AV-Anlage (AV-Receiver oder -Verstärker usw.) an die HDMI OUT -Buchse an (Seite 15).
	Handelt es sich bei dem verwendeten HDMI-Kabel um ein High-Speed®/TM HDMI-Kabel?	Verwenden Sie ein High-Speed®/TM-HDMI-Kabel. Die HDMI Control-Funktion arbeitet möglicherweise nicht ordnungsgemäß, wenn Sie ein anderes HDMI-Kabel als ein High-Speed®/TM-HDMI-Kabel verwenden.
	Ist dieser Player mit einem HDMI-Kabel zum Betrachten des Bildes am Fernsehgerät angeschlossen?	Wenn Videosignale von einer anderen Buchse als der HDMI OUT -Buchse ausgegeben werden, arbeitet die Steuerungsfunktion nicht. Stellen Sie die Verbindung zum Fernsehgerät mit einem HDMI-Kabel (Seite 15) vor.
	Ist Control auf dem Player auf On gestellt?	Stellen Sie Control auf dem Player auf On (Seite 36).
	Unterstützt das angeschlossene Gerät die Steuerungsfunktion?	<ul style="list-style-type: none"> • Die Steuerungsfunktion kann nicht mit Geräten anderer Hersteller verwendet werden, die die Steuerungsfunktion nicht unterstützen, auch wenn sie über ein HDMI-Kabel angeschlossen sind. • Die Steuerungsfunktion arbeitet nicht, wenn Geräte, welche die Steuerungsfunktion nicht unterstützen, zwischen dem mit Steuerung kompatiblen Gerät und dem Player angeschlossen sind. • Siehe Seite 16. • Auch bei Anschluss an ein mit der Steuerungsfunktion kompatibles Pioneer-Produkt können einige der Funktionen nicht arbeiten. Beachten Sie auch die Bedienungsanleitung für die angeschlossene Komponente.
	Ist die Steuerung auf dem angeschlossenen Gerät aktiviert?	Aktivieren Sie die Steuerung auf dem angeschlossenen Gerät. Die Steuerungsfunktion arbeitet, wenn Steuerung für alle an die HDMI OUT -Buchse angeschlossenen Geräte auf On geschaltet ist. Wenn die Anschlüsse und Einstellungen aller Geräte abgeschlossen sind, vergewissern Sie sich, dass das Bild des Players an den Fernseher ausgegeben wird. (Überprüfen Sie dies auch, nachdem Sie die angeschlossenen Geräte gewechselt und HDMI-Kabel angeschlossen und/oder abgezogen haben.) Wenn das Bild des Players nicht an den Fernseher ausgegeben wird, arbeitet die Steuerungsfunktion möglicherweise nicht korrekt. Einzelheiten finden Sie in der Bedienungsanleitung der angeschlossenen Komponente.
	Sind mehrere Player angeschlossen?	Die Steuerungsfunktion arbeitet unter Umständen nicht, wenn drei oder mehr Player (einschließlich dieses Players) über ein HDMI-Kabel verbunden sind.
		Je nach dem angeschlossenen Gerät kann es sein, dass diese Funktion nicht arbeitet.

Netzwerk

Problem	Prüfen	Abhilfe
Verbindung zum Netzwerk nicht möglich.		<ul style="list-style-type: none"> • Stecken Sie das LAN-Kabel fest und vollständig ein (Seite 19). • Nehmen Sie den Anschluss nicht mit einem Modulkabel vor. Verwenden Sie ein LAN-Kabel für die LAN (10/100)-Buchse. • Prüfen Sie, ob die Leistung des Ethernet-Hubs (Router mit Hub-Funktionalität) oder des Modems eingeschaltet ist. • Prüfen Sie, ob der Ethernet-Hub (Router mit Hub-Funktionalität) oder das Modem richtig angeschlossen ist. • Prüfen Sie die Netzwerk-Einstellungen.
BD-LIVE-Funktion (Verbindung zum Internet) kann nicht verwendet werden.		<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie die Netzwerk-Verbindungen und -Einstellungen. • Anschließen Sie ein USB-Speichergerät an. • Löschen Sie Daten vom USB-Speichergerät. • Prüfen Sie, ob die BD-ROM die Funktion BD-LIVE unterstützt. • Prüfen Sie die Verbindungen (Seite 39). Wenn „Network is OK“ angezeigt wird, prüfen Sie die Einstellungen des Proxy-Servers bei [Initial Setup] -> [Network] -> [Proxy Server] -> [Next Screen] (Seite 38). Außerdem kann ein Problem mit der Internetverbindung vorliegen. Wenden Sie sich an Ihren Internet-Provider.

Problem	Prüfen	Abhilfe
Software-Aktualisierung ist langsam.		Je nach der Internetverbindung und anderen Bedingungen kann eine gewisse Zeit für den Update der Software erforderlich sein.
Eine andere Meldung als „Networks is OK.“ (Netzwerkverbindung erfolgreich hergestellt) wird angezeigt, wenn der Connection Test beendet ist.	Wird „Network is FAILED.“ angezeigt?	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, ob dieser Player und der Ethernet-Hub (oder Router mit Hub-Funktionalität) richtig verbunden sind. • Wenn die IP-Adresse mit der DHCP-Serverfunktion erhalten wird, prüfen Sie, ob die Einstellung bei Information korrekt ist (Seite 36). Für Details über die DHCP-Serverfunktion, siehe Bedienungsanweisungen für den Ethernet-Hub (oder Router mit Hub-Funktionalität). • Stellen Sie die IP-Adresse manuell ein. • Prüfen Sie die Funktion und die Einstellungen der DHCP-Serverfunktion des Ethernet-Hubs (oder Router mit Hub-Funktionalität). Für Details über die DHCP-Serverfunktion, siehe Bedienungsanweisungen für den Ethernet-Hub (oder Router mit Hub-Funktionalität). • Wenn die IP-Adresse dieses Players manuell eingestellt wurde, setzen Sie diese oder die anderer Komponenten zurück.
	Arbeitet der Ethernet-Hub (oder Router mit Hub-Funktionalität) richtig?	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie die Einstellungen und Funktion des Ethernet-Hubs (oder Router mit Hub-Funktionalität). Einzelheiten finden Sie in der Bedienungsanleitung für den Ethernet-Hub. • Starten Sie den Ethernet-Hub (oder Router mit Hub-Funktionalität) neu.
Die auf Komponenten im Netzwerk, wie auf einem Computer, gespeicherten Audiodateien, können nicht abgespielt werden.		Es gibt Fälle, wo Zugriff auf eine Komponente mit installierter Internet-Sicherheitssoftware nicht möglich ist.
	Die Audiokomponente im Netzwerk, die eingeschaltet wurde, wird eingeschaltet.	Schalten Sie die Audiokomponente im Netzwerk ein, bevor diese Einheit eingeschaltet wird.
		Wenn der Client automatisch autorisiert wird, müssen Sie die entsprechende Information erneut eingeben. Prüfen Sie, ob der Verbindungsstatus auf „Do not authorize“ gesetzt ist.
		Markieren Sie die auf der am Netzwerk angeschlossenen Komponente gespeicherten Audiodateien.
		Installieren Sie Windows Media Player 11 oder Windows Media Player 12 auf Ihrem Computer.
		Spielen Sie in MP3, WAV (nur LPCM), MPEG-4 AAC oder WMA aufgezeichneten Audiodateien ab. Beachten Sie, dass manche in diesen Formaten aufgezeichneten Audiodateien möglicherweise auf dieser Einheit nicht abgespielt werden können.
	Audiodateien, die im Format MPEG-4 oder AAC aufgezeichnet sind, werden mit Windows Media Player 11 oder Windows Media Player 12 abgespielt.	Audiodateien, die im Format MPEG-4 AAC aufgezeichnet sind, können mit Windows Media Player 11 oder Windows Media Player 12 nicht abgespielt werden. Versuchen Sie es mit einem anderen Server. Beachten Sie die mitgelieferte Bedienungsanleitung zu Ihrem Server.
		Prüfen Sie weiterhin, ob die Komponente durch besondere Umstände beeinflusst wird oder im Sleep-Modus ist. Probieren Sie, die Komponente bei Bedarf neu zu starten.
		Probieren Sie, die Einstellungen für die am Netzwerk angeschlossene Komponente zu ändern.
	Der Ordner auf der am Netzwerk angeschlossenen Komponente wurde gelöscht oder beschädigt.	Markieren Sie den auf der am Netzwerk angeschlossenen Komponente gespeicherten Ordner.
Die auf Komponenten im Netzwerk, wie auf einem Computer, gespeicherten Audiodateien, können nicht abgespielt werden.		Prüfen Sie die Netzwerkeinstellungen des Computers, die Sicherheitseinstellungen usw.
Die Wiedergabe startet nicht.	Die Komponente ist momentan von dieser Einheit oder der Netzstromversorgung getrennt.	Prüfen Sie, ob die Komponente richtig an diese Einheit oder die Netzstromversorgung angeschlossen ist.

Problem	Prüfen	Abhilfe
Der Computer wird nicht richtig bedient.	Die entsprechende IP-Adresse ist nicht richtig eingestellt.	Schalten Sie die eingebauten DHCP-Funktion Ihres Routers ein, oder richten Sie das Netzwerk manuell entsprechend Ihrer Netzwerkumgebung ein.
		Die automatische Konfiguration nimmt eine gewisse Zeit in Anspruch. Bitte warten.
Zugriff auf Windows Media Player 11 oder Windows Media Player 12 ist nicht möglich.	Sie sind momentan bei der Domäne über Ihren Computer mit installiertem Windows 7 angemeldet.	Anstelle sich in der Domain anzumelden, melden Sie sich im lokalen Rechner an.
Video- und Audiowiedergabe werden ungewünscht gestoppt oder gestört.		Prüfen Sie, ob die Audiodatei in einem von dieser Einheit unterstützten Format aufgezeichnet wurde. Auch Audiodateien, die als auf diesem Receiver abspielbar markiert sind, können manchmal nicht abgespielt oder angezeigt werden.
		Prüfen Sie, ob der Ordner beschädigt oder beeinträchtigt wurde.
	Das LAN-Kabel ist momentan abgetrennt.	Schließen Sie das LAN-Kabel richtig an.
Das Netzwerk, über das die Internetverbindung läuft, ist stark belastet.		Verwenden Sie 100BASE-TX zum Zugriff auf Komponenten im Netzwerk.
Es wird eine Verbindung über ein Wireless LAN im gleichen Netzwerk geführt.		<ul style="list-style-type: none"> • Es kann einen Engpass bei der Bandbreite im verwendeten 2,4 GHz-Band geben, das vom WLAN verwendet wird. Nehmen Sie eine verkabelte LAN-Verbindung vor, die nicht über ein WLAN geführt wird. • Stellen Sie das Gerät von jeglichen Geräten entfernt auf, die elektromagnetische Wellen im 2,4 GHz-Band ausgeben (Mikrowellenherde, Spielkonsolen usw.). Wenn das Problem dadurch nicht behoben wird, beenden Sie die Verwendung anderer Geräte, die elektromagnetische Wellen abgeben.

Problem	Prüfen	Abhilfe
Zugriff auf das Netzwerk über WLAN ist nicht möglich.	Diese Einheit und ein WLAN-Router usw. sind zu weit entfernt voneinander, oder es befindet sich ein Hindernis dazwischen.	Verbessern Sie die WLAN-Umgebung, indem Sie Maßnahmen ergreifen wie z.B. die Einheit und den WLAN-Router näher aneinander aufzustellen.
	Es befindet sich ein Mikrowellenherd oder ein anderes starke elektromagnetische Wellen erzeugendes Gerät in der Nähe der WLAN-Umgebung.	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie die Einheit an einem Ort, der von Mikrowellenherden oder anderen elektromagnetische Wellen erzeugenden Gerät entfernt ist. • Verwenden Sie Geräte, die elektromagnetische Wellen erzeugen, nach Möglichkeit nicht, wenn die Einheit mit dem WLAN verwendet wird.
	Mehrere WLAN-Geräte sind am WLAN-Router angeschlossen.	Beim Anschließen mehrere WLAN-Geräte müssen ihre IP-Adressen geändert werden.
	Verbindungseinstellungen zwischen der Einheit und dem WLAN-Router usw. sind nicht richtig vorgenommen.	Wenn die Verbindungseinstellungen zwischen der Einheit und dem WLAN-Router usw. nicht richtig vorgenommen sind, müssen die Verbindungseinstellungen vorgenommen werden, um die Einheit und den WLAN-Router usw. zu verbinden.
	Die IP-Adresseneinstellungen für die Einheit und den WLAN-Router usw. (einschließlich DHCP-Einstellungen) stimmen nicht überein.	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie die IP-Adresseneinstellungen der Einheit und des WLAN-Routers usw. (einschließlich DHCP-Einstellung). • Wenn die DHCP-Einstellung eingeschaltet ist, schalten Sie die Einheit aus und dann wieder ein. Prüfen Sie, ob die IP-Adresse der Einheit mit den Einstellungen am WLAN-Router usw. übereinstimmt. • Wenn die DHCP-Einstellung am Receiver ausgeschaltet ist, stellen Sie eine IP-Adresse ein, die zu dem WLAN-Router usw. passt. <p>Wenn zum Beispiel die IP-Adresse des WLAN-Routers „192.168.1.1“ ist, stellen Sie die IP-Adresse der Einheit auf „192.168.1.XXX“ (*1), die Subnet-Maske auf „255.255.255.0“, und die Elemente Gateway und DNS auf „192.168.1.1“.</p> <p>(*1) Stellen Sie „XXX“ in „192.168.1.XXX“ auf eine Zahl zwischen 2 und 248, die nicht anderen Geräten zugewiesen ist.</p>
	Der Zugangspunkt ist auf Verstecken der SSID eingestellt.	In diesem Fall wird die SSID nicht auf dem Zugangspunkt-Listensymbol angezeigt. Wenn nicht, stellen Sie die SSID usw. ein, indem Sie die WLAN-Einstellungen am Receiver manuell vornehmen.
	Die Sicherheitseinstellungen des Zugangspunkts verwenden WEP mit einem Codeschlüssel mit 152-Bit Länge oder freigegebene Schlüsselauthentifikation.	Die Einheit unterstützt nicht WEP mit 152 Bit Länge oder gemeinsame Schlüsselauthentifikation.
	Normale Herstellung der Verbindung mit der Wi-Fi Direct-Funktion ist nicht möglich.	Drücken Sie  RETURN an der Fernbedienung, um den Wi-Fi Direct-Modus-Bildschirm zu schließen. Drücken Sie dann  und führen Sie die Steuerung erneut vom Wi-Fi Direct-Modus-Bildschirm aus.

Sonstiges

Problem	Prüfen	Abhilfe
Das Gerät schaltet nicht ein.	Ist das Netzkabel richtig angeschlossen?	<ul style="list-style-type: none"> • Stecken Sie den Netzstecker fest erneut in die Steckdose ein (Seite 19). • Ziehen Sie das Netzkabel ab, warten Sie einige Sekunden und stecken Sie das Netzkabel dann wieder ein.
Die Stromversorgung des Players schaltet automatisch aus.	Ist Auto Power Off auf 10 min/20 min/30 min gestellt?	Wenn Auto Power Off auf 10 min/20 min/30 min gestellt ist, schaltet sich der Player automatisch aus, wenn für die eingestellte Zeitdauer keine Eingabe erfolgt (Seite 38).
Die Stromversorgung des Players schaltet automatisch aus.	Ist Control auf On gestellt?	Der Player schaltet sich möglicherweise mit der Stromversorgung des an die HDMI OUT -Buchse angeschlossenen Fernsehgeräts ein und aus. Wenn Sie nicht möchten, dass der Player beim Ein- oder Ausschalten des Fernsehgeräts ebenfalls ein- oder ausgeschaltet wird, stellen Sie Control auf Off (Seite 36).

Problem	Prüfen	Abhilfe
Dieses Gerät kann nicht bedient werden.		<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie das Gerät innerhalb des vorgeschriebenen Temperaturbereichs (Seite 57). • Wenn sich das Gerät nicht ausschalten lässt (auf Standby), setzen Sie das Gerät zurück. Verwenden Sie einen dünnen Stift, um den Reset-Knopf an der Frontplatte des Hauptgeräts zu drücken. Das Gerät startet neu und kann jetzt bedient werden.
Der Player kann nicht mit der Fernbedienung bedient werden.	Befindet sich die Fernbedienung zu weit vom Player entfernt?	Verwenden Sie die Fernbedienung in einer Entfernung von maximal 7 m zum Fernbedienungssensor.
	Sind die Batterien verbraucht?	Tauschen Sie die Batterien aus (Seite 5).
Das Gerät erwärmt sich bei der Verwendung.		Je nach der Verwendungsumgebung kann die Temperatur des Gehäuses während der Verwendung steigen, aber das ist normal und keine Fehlfunktion.
Der Eingang des angeschlossenen Fernsehgerät und AV-System schaltet automatisch um.	Ist Control auf On gestellt?	Der Eingang des angeschlossenen Fernsehgeräts und AV-Systems (AV-Receiver und -Verstärker usw.), angeschlossen an die HDMI OUT -Buchse, schaltet möglicherweise automatisch auf den Player um, wenn auf dem Player die Wiedergabe gestartet oder der Menü-Bildschirm (Home Media Gallery, usw.) angezeigt wird. Wenn Sie nicht möchten, dass die Eingänge des angeschlossenen Fernsehgeräts und Ihres AV-Systems (AV-Receiver oder -Verstärker usw.) automatisch umgeschaltet werden, stellen Sie Control auf Off (Seite 36).
Einstellungen, die ich vorgenommen habe, wurden möglicherweise gelöscht.	<ul style="list-style-type: none"> • Haben Sie das Netzkabel abgezogen, während der Player eingeschaltet war? • Gab es einen Stromausfall? 	Drücken Sie stets ⏻ STANDBY/ON an der Frontplatte des Players oder ⏻ STANDBY/ON auf der Fernbedienung, und prüfen Sie, dass POWER OFF auf dem Frontplattendisplay erloschen ist, bevor Sie das Netzkabel ziehen. Seien Sie insbesondere vorsichtig, wenn das Netzkabel an eine Netzsteckdose eines anderen Geräts angeschlossen ist, da der Player in diesem Fall gemeinsam mit dem Gerät ausgeschaltet wird.
USB-Gerät (externer Speicher) arbeitet nicht richtig mit diesem Player.	Ist das USB-Gerät richtig angeschlossen?	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie den Player aus und dann wieder ein. • Schalten Sie den Player aus und schließen dann das externe Speichergerät an (Seite 18).
	Ist das USB-Gerät über ein Verlängerungskabel angeschlossen?	Verwenden Sie kein Verlängerungskabel. Der Player arbeitet möglicherweise nicht richtig damit.
	Ist das externe Speichergerät an den USB -Anschluss über einen Speicherkartenleser oder USB-Hub angeschlossen?	Externe Speichergeräte arbeiten möglicherweise nicht, wenn sie an den USB -Anschluss über einen Speicherkartenleser oder USB-Hub angeschlossen sind.
	Enthält das externe Speichergerät mehrere Partitionen?	Externe Speichergeräte können nicht erkannt werden, wenn sie mehrere Partitionen enthalten.
	Ist das externe Speichergerät schreibgeschützt?	Schalten Sie den Player aus und deaktivieren Sie den Schreibschutz.
	Ist das Dateisystem des USB-Geräts FAT32, FAT16 oder NTFS?	USB-Geräte, die im Dateisystem FAT32, FAT16 oder NTFS formatiert sind, können verwendet werden.

❖ **Abtastung mit Zeilensprung (Interlaced Scan)**

Bei diesem Verfahren wird ein Bild angezeigt, indem es zweimal abgetastet wird. Die ungeraden Zeilen werden im ersten Durchgang, die geraden Zeilen im zweiten Durchgang angezeigt, um gemeinsam ein Bild (Frame) zu ergeben. Interlaced Scan wird für diesen Player und in der Bedienungsanleitung durch ein „i“ nach dem Auflösungswert angegeben (z. B. 576i).

❖ **AVCHD (Advanced Video Codec High Definition)**

Siehe Seite 9.

❖ **BDAV**

Im Zusammenhang mit dem BD-Format werden die audiovisuellen Formatspezifikationen für digitale HD-Aufnahmen von Ausstrahlungen auf diesem Player und in dieser Bedienungsanleitung als BDAV bezeichnet.

❖ **BD-J**

Siehe Seite 9.

❖ **BD-LIVE**

Siehe Seite 9.

❖ **BDMV**

Im Zusammenhang mit dem BD-Format werden die audiovisuellen Formatspezifikationen für vorproduzierte HD-Filminhalte auf diesem Player und in dieser Bedienungsanleitung als BDMV bezeichnet.

❖ **BONUSVIEW**

Siehe Seite 8.

❖ **Deep Color**

Siehe Seite 15.

❖ **Default Gateway**

Ein Default-Gateway ist eine Kommunikationsvorrichtung wie ein Router, der Daten zwischen Netzwerken austauscht. Er dient zum Lenken von Daten zu Netzwerken, bei denen der Ziel-Gateway nicht ausdrücklich festgelegt ist.

❖ **DHCP (Dynamic Host Configuration Protocol)**

Dieses Protokoll bietet Konfigurationsparameter (IP-Adresse usw.) für Computer und andere an das Netzwerk angeschlossene Geräte.

❖ **DivX**

Siehe Seite 10.

❖ **DNS (Domain Name System)**

Dies ist ein System zum Übersetzen von Internet-Hostnamen in ihre IP-Adressen.

❖ **Dolby Digital**

Dolby Digital ist ein Audioformat zur Aufnahme von Ton auf bis zu 5.1-Kanälen, wobei im Vergleich zu Linear PCM-Audiosignalen nur ein Bruchteil der Datenmengen anfällt.

❖ **Dolby Digital Plus**

Dolby Digital Plus ist ein Audioformat für hochauflösende Medien. Es basiert auf Dolby Digital und kombiniert Effizienz mit Flexibilität zu einem hochwertigen Mehrkanal-Audiosystem. Mit BD-ROMs können bis zu 7.1-Kanäle mit digitalem Ton aufgenommen werden.

❖ **Dolby TrueHD**

Dolby TrueHD ist ein Audioformat, das eine verlustfreie Codierung verwendet. Mit BD-ROMs können bis zu 8 Kanäle bei 96 kHz/24 Bits oder bis zu 6 Kanäle bei 192 kHz/24 Bits aufgenommen werden.

❖ **DRM**

Eine Technologie zum Schutz von digitalen Daten, die Urheberrechten unterliegen. Digitalisierte Videos, Bilder und Audiodateien verlieren auch bei mehrfachem Kopieren nicht an Qualität. DRM ist eine Technologie zur Beschränkung der Weitergabe oder Wiedergabe solcher digitalen Daten ohne die Zustimmung des Urheberrechtsinhabers.

❖ **DSD (Direct Stream Digital)**

Das Digital Audio Codierungssystem bei SACDs, das die Audiosignale durch Impulsdichte eines Datenbits beschreibt.

❖ **DTS Digital Surround**

DTS Digital Surround ist ein Audioformat, mit dem 48 kHz/24 Bit Audiosignale auf 5.1-Kanälen aufgenommen werden können.

❖ **DTS-HD High Resolution Audio**

DTS-HD High Resolution Audio ist ein Audioformat, das eine verlusthaftete Codierung verwendet. Damit können 7.1-Kanäle bei 96 kHz/24 Bits aufgenommen werden.

❖ **DTS-HD Master Audio**

DTS-HD Master Audio ist ein Audioformat, das eine verlustfreie Codierung verwendet. Mit BD-ROMs können 7.1 Kanäle bei 96 kHz/24 Bits oder 5.1 Kanäle bei 192 kHz/24 Bits aufgenommen werden.

❖ **Ethernet**

Ein Standard für lokale Netzwerke (LANs), mit dem mehrere Computer usw. am gleichen Ort verbunden werden. Dieser Player unterstützt 100BASE-TX.

❖ **Frames (Bilder) und Fields (Felder)**

Ein Frame (Bild) ist die Einheit für eines der Standbilder, aus denen sich Filme zusammensetzen. Ein Frame (Bild) besteht aus einem Bild aus einer ungeraden Anzahl von Zeilen und einem Bild aus einer geraden Anzahl von Zeilen, die in einem Videosignal mit Abtastung mit Zeilensprung (Interlaced Scan) als Fields (Felder) bezeichnet werden (576i, 1080i, usw.).

❖ **HDMI (High-Definition Multimedia Interface)**

Siehe Seite 15.

❖ **Interaktives Audio**

Die Audiosignale, die in den Titeln von BD-ROMs aufgezeichnet werden. Sie umfassen beispielsweise das Klickgeräusch, das bei Eingaben auf dem Menü-Bildschirm ertönt.

❖ **IP-Adresse**

Eine Adresse, die einen Computer oder ein anderes mit dem Internet oder einem LAN verbundenes Gerät identifiziert. Sie besteht aus Zahlen in vier Gruppen.

❖ **Linear PCM**

Dies bezieht sich auf nicht komprimierte Audiosignale.

❖ **MAC (Media Access Control) Adresse**

Eine Hardware-Identifikationsnummer, die spezifisch zu einem Netzwerkgerät zugewiesen ist (LAN-Karte usw.).

❖ **MPEG (Moving Picture Experts Group)**

Die Bezeichnung einer Familie von Standards, die zur Codierung von Video- und Audiosignalen in einem digital komprimierten Format verwendet werden. Die Standards für die Codierung von Videodaten umfassen MPEG-1 Video, MPEG-2 Video, MPEG-4 Visual, MPEG-4 AVC, usw. Die Standards für die Codierung von Audiodaten umfassen MPEG-1 Audio, MPEG-2 Audio, MPEG-2 AAC, usw.

❖ **Multi-Angle**

Auf BD-ROM- oder DVD-Video-Discs können bis zu 9 Kamerawinkel gleichzeitig aufgenommen werden, sodass Sie dieselbe Szene aus mehreren Betrachtungswinkeln betrachten können.

❖ **Multi-Session**

Multi-Session/Multi-Border-Aufnahme ist ein Aufnahmeverfahren, bei dem zwei oder mehr Sessions/Borders auf einer einzigen Disc aufgezeichnet werden. Beim Aufnehmen von Daten auf einer Disc wird das Gerät, das die Daten von Anfang bis Ende des Aufnahmevorgangs enthält, eine Session oder Border genannt.

❖ **Parental Lock**

Siehe Seite 40.

❖ **Picture-in-Picture (P-in-P)**

Diese Funktion ermöglicht die Einbettung eines Untervideos in das Hauptvideo. Einige BD-ROMs umfassen einen zweiten Videostream, der über dem primären Videostream angezeigt werden kann.

❖ **Port-Nummer**

Dies ist eine Sub-Adresse, die unter der IP-Adresse für simultanen Anschluss an mehrere Parteien bei Internet-Kommunikation geboten wird.

❖ **Progressive Abtastung (Progressive Scan)**

Bei diesem Verfahren besteht ein Bild aus einem einzelnen Bild. Die progressive Abtastung bietet scharfe, flimmerfreie Bilder, insbesondere für Standbilder mit viel Text, Grafiken oder horizontalen Linien. Progressive Scan wird für diesen Player und in der Bedienungsanleitung durch ein „p“ nach dem Auflösungswert angegeben (z. B. 576p).

❖ **Proxy-Server**

Dies ist ein Relais-Server zum Sicherstellen schnellen Zugriffs und sicherer Kommunikation bei Verbindung zum Internet von einem internen Netzwerk.

❖ **Regionalcode**

Siehe Seite 9.

❖ **Sekundärer Audiostream**

Einige BD-ROMs umfassen unterlegte Audiostreams, die mit dem Haupt-Audiostream abgemischt sind. Diese unterlegten Audiostreams werden als „sekundäre Audiostreams“ bezeichnet. Bei einigen Discs ist dieser sekundäre Audiostream als Ton für den sekundären Videostream aufgezeichnet.

❖ **Sekundärer Videostream**

Einige BD-ROMs enthalten unterlegte Videostreams, die mit der Bild-in-Bild-Funktion (P-in-P) über dem Haupt-Videostream angezeigt werden können. Diese unterlegten Videostreams werden als „sekundäre Videostreams“ bezeichnet.

❖ **Subnet mask (Subnet-Maske)**

Dies dient zum Identifizieren, welcher Teil der IP-Adresse dem Subnet entspricht (ein separat verwaltetes Netzwerk). Die Subnet-Maske wird als „255.255.255.0“ ausgedrückt.

❖ **USB (Universal Serial Bus)**

USB ist der Industriestandard zum Anschließen von Peripheriegeräten an PCs.

❖ **VC-1**

Ein von Microsoft entwickelter Video-Codec, der von der Society of Motion Picture and Television Engineers (SMPTE) standardisiert wurde. Einige BDs enthalten Videos, die mit diesem Codec verschlüsselt sind.

❖ **x.v.Color**

Siehe Seite 15.

Modell	BDP-160-K BDP-160-S		
Typ	Blu-ray 3D™ SPIELER		
Nennspannung	110 V bis 240 V Wechselspannung		
Nennfrequenz	50 Hz/60 Hz		
Leistungsaufnahme	17 W		
Leistungsaufnahme (Standby)	0,3 W		
Leistungsaufnahme (Quick Start)	7 W		
Gewicht	2,0 kg		
Außenabmessungen (einschließlich vorstehender Teile)	435 mm (B) x 58 mm (H) x 250 mm (T)		
Betriebstemperatur	+5 °C bis +35 °C		
Betriebluftfeuchtigkeit	5 % bis 85 % (keine Kondensation)		
Ausgangsbuchsen	HDMI	1 Satz, 19-polig: 5 V, 250 mA	
	Audioausgänge	2-Kanal (links/rechts)	1 Satz, Cinchbuchse
		Audio-Ausgangspegel	200 mVrms (1 kHz, -20 dB)
		Frequenzgang	4 Hz bis 88 kHz (Abtastrate 192 kHz)
	Digitale Audioausgänge	Koaxial	1 Satz, Cinchbuchse
LAN	1 Satz, Ethernet-Buchse (10BASE-T/100BASE-TX)		
Wireless LAN (eingebaute Antenne)	Integrierter IEEE 802.11n (2,4-GHz-Band) Wireless-Networking-Zugang, kompatibel mit 802.11b/g Wi-Fi-Netzwerken		
USB	2 Satz, Typ A		



Hinweis

- Änderungen der technischen Daten und das Design dieses Geräts ohne vorherige Ankündigung bleiben vorbehalten.
- Dieser Artikel enthält Urheberrechtsschutztechnologie, die durch US-Patente und andere Rechte der Rovi Corporation an geistigem Eigentum geschützt ist. Reverse Engineering und Zerlegung sind verboten. Nehmen Sie den Anschluss nicht über einen Videorecorder vor. Über Videorecorder eingespeiste Videosignale können durch Kopierschutz-Systeme beeinträchtigt werden, und das Bild wird auf dem Fernsehgerät verzerrt.
- Hier genannte Unternehmens- und Produktnamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Unternehmen.

Grazie per aver acquistato questo prodotto Pioneer.

Leggere attentamente questo manuale di istruzioni per familiarizzarsi con l'uso dell'apparecchio. Conservare poi il manuale per ogni eventuale futuro riferimento.

ATTENZIONE

PER EVITARE IL RISCHIO DI SCOSSE ELETTRICHE, NON RIMUOVERE IL COPERCHIO (O IL RETRO). NON CI SONO PARTI INTERNE LA CUI MANUTENZIONE POSSA ESSERE EFFETTUATA DALL'UTENTE. IN CASO DI NECESSITÀ, RIVOLGERSI ESCLUSIVAMENTE A PERSONALE DI SERVIZIO QUALIFICATO.

D3-4-2-1-1_B1_It

Condizioni ambientali di funzionamento

Gamma ideale della temperatura ed umidità dell'ambiente di funzionamento:
da +5 °C a +35 °C, umidità relativa inferiore all'85 % (fessure di ventilazione non bloccate)

Non installare l'apparecchio in luoghi poco ventilati, o in luoghi esposti ad alte umidità o alla diretta luce del sole (o a sorgenti di luce artificiale molto forti).

D3-4-2-1-7c*_A1_It

AVVERTENZA

Questo apparecchio è un prodotto al laser di Classe 1 secondo le norme di sicurezza dei prodotti al laser IEC 60825-1:2007, ma contiene un diodo al laser di classe superiore alla Classe 1. Per ovvi motivi di sicurezza, non togliere alcuno dei coperchi dell'apparecchio e non tentare di accedere ai dispositivi interni allo stesso.

Ogni e qualsiasi intervento o riparazione devono essere effettuate solamente da personale qualificato.

PRODOTTO LASER DI CLASSE 1

Sull'apparecchio si trova applicata la seguente etichetta di avvertimento:

Posizione dell'etichetta: [all'interno dell'unità](#)

**CAUTION – CLASS 2 LASER
RADIATION WHEN OPEN
DO NOT STARE INTO THE BEAM**

D58-5-2-2b*_B1_It

ATTENZIONE

Questo apparecchio non è impermeabile. Per prevenire pericoli di incendi o folgorazioni, non posizionare nelle vicinanze di questo apparecchio contenitori pieni di liquidi (quali vasi da fiori, o simili), e non esporre l'apparecchio a sgocciolii, schizzi, pioggia o umidità.

D3-4-2-1-3*_A1_It

AVVERTENZA

L'interruttore principale (⏻ **STANDBY/ON**) dell'apparecchio non stacca completamente il flusso di corrente elettrica dalla presa di corrente alternata di rete. Dal momento che il cavo di alimentazione costituisce l'unico dispositivo di distacco dell'apparecchio dalla sorgente di alimentazione, il cavo stesso deve essere staccato dalla presa di corrente alternata di rete per sospendere completamente qualsiasi flusso di corrente. Verificare quindi che l'apparecchio sia stato installato in modo da poter procedere con facilità al distacco del cavo di alimentazione dalla presa di corrente, in caso di necessità. Per prevenire pericoli di incendi, inoltre, il cavo di alimentazione deve essere staccato dalla presa di corrente alternata di rete se si pensa di non utilizzare l'apparecchio per periodi di tempo relativamente lunghi (ad esempio, durante una vacanza).

D3-4-2-2a*_A1_It

AVVERTENZA PER LA VENTILAZIONE

Installare l'apparecchio avendo cura di lasciare un certo spazio all'intorno dello stesso per consentire una adeguata circolazione dell'aria e migliorare la dispersione del calore (almeno 10 cm sulla parte superiore, 10 cm sul retro, e 10 cm su ciascuno dei lati).

ATTENZIONE

L'apparecchio è dotato di un certo numero di fessure e di aperture per la ventilazione, allo scopo di garantirne un funzionamento affidabile, e per proteggerlo dal surriscaldamento. Per prevenire possibili pericoli di incendi le aperture non devono mai venire bloccate o coperte con oggetti vari (quali giornali, tovaglie, tende o tendaggi, ecc.), e l'apparecchio non deve essere utilizzato appoggiandolo su tappeti spessi o sul letto.

D3-4-2-1-7b*_A1_It

Questo prodotto è destinato esclusivamente all'uso domestico. Eventuali disfunzioni dovute ad usi diversi (quali uso prolungato a scopi commerciali, in ristoranti, o uso in auto o su navi) e che richiedano particolari riparazioni, saranno a carico dell'utente, anche se nel corso del periodo di garanzia.

K041_A1_It

ATTENZIONE

Per evitare il pericolo di incendi, non posizionare sull'apparecchio dispositivi con fiamme vive (ad esempio una candela accesa, o simili).

D3-4-2-1-7a*_A1_It

AVVERTIMENTO RIGUARDANTE IL FILO DI ALIMENTAZIONE

Prendete sempre il filo di alimentazione per la spina. Non tiratelo mai agendo per il filo stesso e non toccate mai il filo con le mani bagnate, perché questo potrebbe causare cortocircuiti o scosse elettriche. Non collocate l'unità, oppure dei mobili sopra il filo di alimentazione e controllate che lo stesso non sia premuto. Non annodate mai il filo di alimentazione né collegatelo con altri fili. I fili di alimentazione devono essere collocati in tal modo che non saranno calpestati. Un filo di alimentazione danneggiato potrebbe causare incendi o scosse elettriche. Controllate il filo di alimentazione regolarmente. Quando localizzate un eventuale danno, rivolgetevi al più vicino centro assistenza autorizzato della PIONEER oppure al vostro rivenditore per la sostituzione del filo di alimentazione.

S002*_A1_It

Condensa

Se il lettore viene improvvisamente portato da un luogo freddo ad uno caldo (ad esempio d'inverno) o se la temperatura ambiente aumenta rapidamente a causa di caloriferi o altro, all'interno dell'apparecchio (parti mobili e lenti) potrebbe formarsi condensa (gocce d'acqua). Se della condensa si forma, il lettore non funziona bene e la riproduzione non è possibile.

Lasciare riposare il lettore acceso a temperatura ambiente per 1 o 2 ore (il tempo effettivamente richiesto dipende dalla quantità di condensa presente). La condensa si dissipa e la riproduzione torna ad essere possibile.

La condensa può anche verificarsi d'estate se il lettore viene esposto all'aria fredda di un climatizzatore. Se questo accade, spostare il lettore.

S005_A1_It

Informazioni per gli utilizzatori finali sulla raccolta e lo smaltimento di vecchi dispositivi e batterie esauste

(Simbolo per il prodotto)



Questi simboli sui prodotti, confezioni, e/o documenti allegati significano che vecchi prodotti elettrici ed elettronici e batterie esauste non devono essere mischiati ai rifiuti urbani indifferenziati.

Per l'appropriato trattamento, recupero e riciclaggio di vecchi prodotti e batterie esauste, fate riferimento ai punti di raccolta autorizzati in conformità alla vostra legislazione nazionale.

(Esempi di simboli per le batterie)



Con il corretto smaltimento di questi prodotti e delle batterie, aiuterai a salvaguardare preziose risorse e prevenire i potenziali effetti negativi sull'ambiente e sulla salute umana che altrimenti potrebbero sorgere da una inappropriata gestione dei rifiuti.

Per maggiori informazioni sulla raccolta e il riciclaggio di vecchi prodotti e batterie esauste, contattate il vostro Comune, il Servizio di raccolta o il punto vendita dove avete acquistato l'articolo.



Pb

Questi simboli sono validi solo nell'Unione Europea.

Per i paesi al di fuori dell'unione Europea:

Se volete liberarvi questi oggetti, contattate le vostre autorità locali o il punto vendita per il corretto metodo di smaltimento.

K058a_A1_It

Avvertenze riguardanti la visione 3D

- Se si dovessero accusare affaticamento o disagio durante la visione di immagini 3D, interrompere la visione.
- I bambini, in particolare di età al di sotto dei 6 anni, possono essere particolarmente sensibili e chi li sorveglia deve fare attenzione alla possibile presenza di segni di affaticamento o disagio.
- Durante la visione di immagini a 3D, riposare periodicamente.

La prolungata visione di immagini a 3D senza periodi di riposa può causare affaticamento o disagio.

Indice

01 Prima di iniziare

Contenuto della confezione	5
Inserimento delle batterie nel telecomando	5
Software Update	6
Controllo di questo lettore da un dispositivo mobile (iPod, iPhone, iPad, ecc.)	6
Tipi di dischi/file riproducibili	7
Dischi riproducibili	7
File riproducibili	10
Nome delle varie parti e funzioni	13
Telecomando	13
Pannello anteriore	14
Pannello posteriore	14

02 Collegamento

Collegamenti via cavo HDMI	15
Informazioni su HDMI	15
La funzione Control con HDMI	16
Collegamento di un televisore	17
Collegamento con un ricevitore o amplificatore AV	17
Collegamento di cavi audio	18
Collegamento di un ricevitore o amplificatore AV usando un cavo audio digitale coassiale	18
Collegamento di componenti alla porta USB	18
I dispositivi USB	18
Collegamento di dispositivi USB	18
Collegamento alla rete LAN via l'interfaccia LAN	19
Collegamento via cavo LAN (LAN cablata)	19
Collegamento ad una LAN wireless	19
Collegamento del cavo di alimentazione	19

03 Come iniziare

Impostazioni con il menu Setup Navigator	20
--	----

04 Riproduzione

Riproduzione di dischi e file	21
Scansione in avanti ed inversa	21
Riproduzione di capitoli, brani o file specifici	21
Salto di contenuti	21
Riproduzione al rallentatore	22
Passi in avanti ed all'indietro	22
Riproduzione ripetuta di una sezione specifica di un titolo o brano (ripetizione A-B)	22
Riproduzione ripetuta (Ripetere la riproduzione)	22
Riproduzione in un ordine desiderato (riproduzione programmata)	22
Creazione di segnalibri	23
Zoom	23
Riproduzione di foto in slideshow	23
Cambio dell'angolo della telecamera	23
Cambiamento dei sottotitoli	23
Cambiamento dell'audio	24
Spostamento dei sottotitoli	24
Cambio dell'area di riproduzione CD/SACD	24
Visualizzazione di informazioni sul disco	24
Utilizzo di BONUSVIEW o BD-LIVE	24
Funzioni di riproduzione	25
Uso del menu FUNCTION	26
Riproduzione da un momento particolare (ricerca a tempo)	27
Riproduzione di un titolo, capitolo, brano o file specifici (ricerca)	27
Riproduzione in ordine casuale di una gamma specifica di dischi, titoli o capitoli (brani/file)	27
Continuazione della riproduzione da una posizione particolare (Continued Viewing Playback)	27

05 Riproduzione con Home Media Gallery

Home Media Gallery	28
La riproduzione in rete	28
Playback del file in rete	29
Riproduzione di dischi/USB	29
Riproduzione di file di immagine	30
Riproduzione in un ordine desiderato (Playlist)	30
Aggiunta di brani o file	30
Riproduzione di Playlist	30
Cancellazione di brani/file dalla Playlist	30
Collegamento via Wi-Fi Direct™	31
Reti Wi-Fi	31
Uso della funzione Wi-Fi Direct	31
Visualizzazione della schermata della modalità Wi-Fi Direct	31
Collegamento via dispositivo mobile	31
Collegamento via WPS	31
Collegamento con la funzione Wi-Fi Direct del dispositivo mobile	32
Cambiare SSD e password	32
Riproduzione di foto, musica o file video da un dispositivo mobile	32

06 Riproduzione di contenuti dal Web

Contenuti dal Web disponibili	33
Riproduzione di voci	33

07 Impostazioni avanzate

Modifica delle impostazioni	34
Uso della schermata Initial Setup (Impostazione iniziale)	34
Aggiornamento del software	40
Ritorno alle impostazioni predefinite di tutti i parametri	41
Collegamento via rete wireless	41
Impostazioni per reti wireless	41
Impostazione WPS (Wi-Fi Protected Setup)	42
Impostazione della connessione WPS	42
Come vengono emessi i formati audio digitali	43
Tabella dei codici delle lingue e tabella dei codici di paesi ed area	44
Tabella dei codici di lingua	44
Tabella dei codici di paesi ed area	44

08 Informazioni aggiuntive

Precauzioni per l'uso	45
Trasporto del lettore	45
Posizione di installazione	45
Spegnere il lettore se non è in uso	45
Condensa	45
Pulizia del lettore	45
Precauzioni nel caso l'unità venga installata in uno scaffale con una porta di vetro	45
Pulitura della lente del lettore	46
Trattamento dei dischi	46
Diagnostica	47
Riproduzione	47
Funzione Control	50
Network	50
LAN wireless	53
Altri problemi	53
Glossario	55
Dati tecnici	57

Capitolo 1

Prima di iniziare

Contenuto della confezione

- Telecomando x 1
- Batterie a secco AAA/R03 x 2
- Cavo di alimentazione
- Scheda di garanzia
- Avviso di licenza del software
- Istruzioni per l'uso (questo manuale)

Inserimento delle batterie nel telecomando

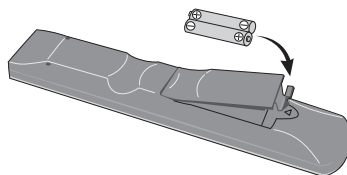
Le batterie accluse al lettore sono fornite solo per verificare che il prodotto funzioni e possono non funzionare a lungo. Raccomandiamo l'uso di batterie alcaline, che hanno una durata superiore.

⚠ AVVERTENZA

- Non usare o conservare batterie in luce solare diretta o in altri luoghi eccessivamente caldi, ad esempio in un'automobile o vicino ad una sorgente di calore. Le batterie potrebbero perdere liquido, surriscaldarsi, esplodere o prendere fuoco. Anche la durata e le prestazioni delle batterie potrebbero risultare ridotte.

⚠ Attenzione

- Non usare batterie diverse da quelle specificate. Inoltre, non usare una nuova batteria insieme ad una vecchia.
- Nel caricare le batterie nel telecomando, fare attenzione ad orientarle correttamente nel modo indicato dalle polarità (+) e (-).
- Inserire le batterie facendo attenzione a non danneggiare le molle dei terminali (-). Questo potrebbe fare perdere o surriscaldare le batterie stesse.
- Non riscaldare, smontare o gettare nel fuoco o in acqua le batterie.
- Le batterie possono avere voltaggi differenti anche se sembrano simili. Non usare insieme batterie differenti.
- Per evitare che perdano fluido, togliere le batterie se si pensa di non dover usare il telecomando per qualche tempo (un mese o più). Se il fluido dovesse fuoriuscire, pulire bene il vano delle batterie prima di inserire batterie nuove. Se una batteria dovesse perdere e del fluido dovessero toccare la pelle, lavarla con grandi quantità di acqua.
- Nel gettare batterie usate, rispettare le norme di legge in vigore nel vs. paese o area in tema di protezione dell'ambiente.



1 Aprire la copertina dal retro.

2 Inserire le batterie (AAA/R03 x 2).

Inserire nel modo indicato dai segni ⊕/⊖ del vano delle batterie.

3 Aprire la copertina dal retro.

Chiudere bene (si deve sentire un clic).

❖ Funzione di controllo dell'accesso ad informazioni pericolose da Internet

- Questa unità possiede una funzione che consente di controllare la visione di contenuti del Web, ecc., che si desidera non vengano visti dai propri bambini o terzi.
- Per fare uso della funzione di controllo, cambiare le impostazioni Internet (pagina 37).

Software Update

Le informazioni su questo lettore sono fornite dal sito di Pioneer. Per aggiornamenti ed informazioni sul vostro Riproduttore di Blu-ray Disc, controllare il sito Web seguente.

<http://www.pioneer.eu/>

Controllo di questo lettore da un dispositivo mobile (iPod, iPhone, iPad, ecc.)

Il lettore può venire controllato da un dispositivo mobile installando su di esso uno speciale applicativo.

Per dettagli, vedere le informazioni sul prodotto del sito Pioneer.

Questo applicativo speciale potrebbe venire modificato e abbandonato senza preavviso.

Dischi riproducibili


Dischi con i logo che seguono stampati sull'etichetta, sulla custodia o sulla copertina.

⚠ Attenzione

- Si possono visualizzare solo dischi finalizzati.

Tipo di disco	Logo	Tipo di uso					
		BDMV	BDAV	DVD-Video	DVD VR	CD-DA DTS-CD	DATA-DISC ¹
BD ²	BD-ROM	✓	✓	X	X	X	X
	BD-R	✓	✓	X	X	X	✓
	BD-RE	✓	✓	X	X	X	✓
DVD	DVD-ROM	✓	X	✓	X	X	✓
	DVD-R ^{2,3,4}	✓ ⁵	✓ ⁶	✓	✓	X	✓
	DVD-RW ^{3,7}	✓ ⁵	✓ ⁶	✓	✓	X	✓
	DVD+R ^{2,3}	✓	X	✓	X	X	✓
	DVD+RW ³	✓	X	✓	X	X	✓
	CD-DA (CD audio) ⁸	X	X	X	X	✓	X
CD-R ³	X	X	X	X	✓	✓	
CD-RW ³	X	X	X	X	✓	✓	
CD-ROM	X	X	X	X	✓	✓	

1. Dischi sui quali sono registrati file video, di immagini o audio. Questo lettore non supporta i dischi multisession o le registrazioni multiborder.
2. Compresi i dischi a doppio strato.
3. Finalizzare i dischi prima di provare a riprodurli con questo lettore.
4. I dischi DVD-R for Authoring (da 3,95 e 4,7 GB) non possono venire riprodotti.
5. Incluso il formato AVCHD.
6. Incluso il formato AVCREC.
7. I DVD-RW di Versione 1.0 non possono venire riprodotti.
8. Inclusi i CD video.

- “Blu-ray Disc”, “Blu-ray” ed il “Blu-ray Disc” sono marchi di fabbrica della Blu-ray Disc Association.
-  è un marchio di fabbrica della DVD Format/Logo Licensing Corporation.

❖ Dischi non riproducibili

- DVD HD
- Dischi DVD-RAM

È possibile che alcuni dischi non presenti nella lista qui sopra non possano venire riprodotti.



Nota

- Alcuni dischi non possono venire riprodotti anche se portano uno dei loghi visti alla pagina precedente.
- Per riprodurre dischi da 8 cm, metterli nella depressione da 8 cm al centro del piatto portadischi. Non sono necessari adattatori. I BD-ROM da 8 cm non possono venire riprodotti.

❖ Riproduzione di copie non autorizzate

Avvertenza riguardante Cinavia

Questo prodotto utilizza tecnologia Cinavia per limitare l'uso di copie non autorizzate di alcuni film e video commerciali, e le loro colonne sonore. Se viene rilevato l'uso di una copia non autorizzata, viene visualizzato un messaggio e la riproduzione o copia cessano.

Maggiori dettagli sulla tecnologia Cinavia sono disponibili presso il Cinavia Online Consumer Information Center a <http://www.cinavia.com>. Per richiedere ulteriori informazioni su Cinavia via posta, mandare una cartolina con il proprio indirizzo a: Cinavia Consumer Information Center, P.O. Box 86851, San Diego, CA, 92138, USA.

Copyright 2004-2010 Verance Corporation. Cinavia™ è un marchio di fabbrica della Verance Corporation. Protetto dal brevetto U.S.A. 7,369,677 e da brevetti in tutto il mondo ottenuti e richiesti sotto licenza della Verance Corporation. Tutti i diritti riservati.

❖ Il sistema di protezione dei diritti d'autore

Alcuni dischi Blu-ray Disc™, DVD ed altri contenuti riprodotti via Internet o altre reti impiegano una tecnologia di protezione dei diritti d'autore. La tecnologia di protezione dei diritti d'autore limita la riproduzione e l'emissione di dati analogici. A causa di revisioni delle norme di protezione dei diritti d'autore, le restrizioni possono differire a seconda della data di acquisto dell'apparecchio. Le restrizioni possono anche venire cambiate con l'aggiornamento del software dopo l'acquisto.

❖ I formati audio

I seguenti formati audio sono supportati da questo lettore:

- Dolby TrueHD
- Dolby Digital Plus
- Dolby Digital
- DTS-HD Master Audio

- DTS-HD High Resolution Audio
- DTS Digital Surround
- Audio MPEG (AAC)
- Linear PCM

Per riprodurre il segnale surround Dolby TrueHD, Dolby Digital Plus, DTS-HD Master Audio e DTS-HD High Resolution Audio, si raccomanda di collegare il lettore ad un ricevitore o amplificatore AV compatibile con questi formati audio usando un cavo HDMI. Caricato un disco BD contenente suono in uno di questi formati audio, scegliere il formato audio desiderato dal menu.

Prodotto su licenza della Dolby Laboratories. “Dolby” e il simbolo della doppia D sono marchi della Dolby Laboratories.

Fabbricato su licenza nei termini dei brevetti USA N°: 5,956,674; 5,974,380; 6,226,616; 6,487,535; 7,392,195; 7,272,567; 7,333,929; 7,212,872 & ed altri brevetti per gli USA e mondiali rilasciati o richiesti. DTS-HD, il relativo simbolo, DTS-HD ed il suo simbolo sono tutti marchi di fabbrica depositati, e DTS-HD Master Audio | Essential è un marchio di fabbrica della DTS, Inc. Il prodotto include software. © DTS, Inc. Tutti i diritti sono riservati.

❖ Riproduzione di dischi BD

- I BD (BDMV) dei seguenti formati possono venire riprodotti.
 - Formato Blu-ray Disc Read-Only (ROM) Versione 2
 - Formato Blu-ray Disc Recordable (R) Versione 2
 - Formato Blu-ray Disc Rewritable (RE) Versione 3

Questo lettore supporta i BD-ROM Profile 5.



“Blu-ray 3D” e il logo “Blu-ray 3D” sono marchi di fabbrica della Blu-ray Disc Association.

Le funzioni BONUSVIEW come la riproduzione di video secondari (immagine nell'immagine) ed audio secondario possono venire usate. I dati usati con la funzione BONUSVIEW (il video secondario (immagine nell'immagine) ed i dati dell'audio secondario) possono venire salvati in dispositivi di memoria di massa. Per dettagli sulla riproduzione di video ed audio secondari, consultare le istruzioni del disco.

BONUSVIEW™

“BONUSVIEW” è un marchio di fabbrica della Blu-ray Disc Association.

Le funzioni BD-LIVE, ad esempio il download di anteprime di film, audio o lingue aggiuntive, e la riproduzione di giochi in linea possono avere luogo su Internet. I dati scaricati con la funzione BD-LIVE (anteprime, ecc.) vengono memorizzati nel dispositivo di memoria di massa. Per dettagli sulle funzioni BD-LIVE, consultare le istruzioni del disco.



Il logo "BD-LIVE" è un marchio di fabbrica della Blu-ray Disc Association.

Con i BD-ROM è possibile usare applicativi BD-J (Java) per creare titoli altamente interattivi, includenti ad esempio giochi.



Oracle e Java sono marchi registrati di Oracle e/o delle relative consociate. Altri nomi possono essere marchi dei rispettivi proprietari.

- I BD (BD-DAV) dei seguenti formati possono venire riprodotti.
 - Formato Blu-ray Disc Recordable (R) Versione 1
 - Formato Blu-ray Disc Rewritable (RE) Versione 2

❖ Riproduzione di DVD



Questa etichetta indica la compatibilità di riproduzione con dischi DVD-RW registrati nel formato VR (formato Video Recording). Tuttavia, nel caso di dischi registrati con un programma criptato registrabile una sola volta, la riproduzione può venir fatta solo usando un dispositivo CPRM compatibile.

AVCHD è un formato di registrazione per videocamere digitali ad alta definizione (HD) che registrano su certi supporti usando dei codec molto efficienti.



"AVCHD" ed il logo "AVCHD" sono marchi di fabbrica della Panasonic Corporation e della Sony Corporation.

❖ I numeri di regione

I lettori Blu-ray ed i dischi BD-ROM o DVD-Video possiedono il numero di regione della regione in cui vengono venduti.

I numeri di regione sono:

- BD-ROM: B
- DVD-Video: 2

I dischi non possedenti uno di questi numeri non possono venire riprodotti. I dischi riproducibili con questo lettore sono i seguenti.

- BD: B (compresi i B) e ALL
- DVD: 2 (inclusi i 2) e ALL

❖ Riproduzione di CD

I CD protetti dalla copia: Questo lettore è costruito in conformità alle caratteristiche del formato CD audio. Questo lettore non supporta la riproduzione o le funzioni di dischi che non siano conformi a tali caratteristiche.

❖ Riproduzione di DualDisc

Un DualDisc è un disco a due facce, una contenente dati DVD — video, audio, ecc. — e l'altra contenente materiale non DVD, ad esempio materiale audio digitale.

Il lato DVD di un DualDisc è riproducibile con questo lettore.

Il lato audio non DVD del disco non è invece compatibile con questo lettore.

Può accadere che, nel caricare o togliere un DualDisc, il lato opposto a quello riprodotto venga graffiato. Tale lato potrebbe in questo modo non esser più riproducibile.

Per ulteriori informazioni sulle specifiche tecniche DualDisc, rivolgersi al produttore o al rivenditore del disco.

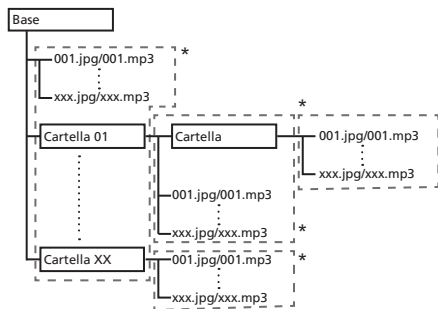
❖ Riproduzione di dischi creati con computer o registratori BD/DVD

- Potrebbe non essere possibile riprodurre dischi registrati con computer a causa delle impostazioni dell'applicativo usato o della configurazione del computer. Registrare i dischi in un formato riproducibile con questo lettore. Per dettagli, consultare il proprio negoziante di fiducia.
- Potrebbe non essere possibile riprodurre dischi registrati con computer su di un BD/DVD se la qualità della registrazione è scadente a causa delle caratteristiche del disco, di graffi, di sporco sul disco o sulla lente del registratore, ecc.

❖ File video, audio e di immagine, e cartelle

I file audio e di immagine possono essere riprodotti con questo lettore quando le cartelle del disco o dispositivo USB sono state create nel modo descritto di seguito.

Esempio di struttura delle cartelle:



* Il numero di cartelle e file in una singola cartella (compresa la directory di base) può arrivare a 256. Il massimo numero di livelli gerarchici delle cartelle è 5.



Nota

- I nomi di file e cartelle visualizzati dal lettore possono differire da quelli visualizzati da un computer.

File riproducibili

I file video, di immagini ed audio registrati su BD, DVD, CD o dispositivi USB possono venire riprodotti.

❖ Formati dei file video supportati

- **DivX Plus HD**

Certificato DivX[®] per la riproduzione di video DivX[®] e DivX Plus[™] HD (H.264/MKV) fino a 1080p HD, compresi contenuti premium.

INFORMAZIONI SUL FORMATO DIVX VIDEO: DivX[®] è un formato video digitale creato da DivX, LLC, una società controllata da Rovi Corporation. Questa unità è un dispositivo con certificazione ufficiale DivX Certified[®], in grado di riprodurre video DivX. Visitare divx.com per ulteriori informazioni e per le utilità software per la conversione dei file in DivX video.

INFORMAZIONI SUI CONTENUTI DIVX VIDEO-ON-DEMAND: Per riprodurre contenuti DivX Video-on-Demand (VOD), è necessario registrare questo dispositivo dotato di certificazione DivX Certified[®]. Per ottenere il codice di registrazione, vedere la sezione DivX VOD del menu di impostazione del vostro dispositivo. Visitare vod.divx.com per ulteriori informazioni su come completare la registrazione.

DIVX⁺
HD

DivX[®], DivX Certified[®], DivX Plus[™] HD e i relativi loghi sono marchi registrati di Rovi Corporation o da società controllate da Rovi Corporation, e il loro utilizzo è sottoposto a licenza.



Nota

- Questo dispositivo DivX[®] Certified, prima di essere in grado di riprodurre materiale DivX Video-on-Demand (VOD), deve venire registrato. Per prima cosa, generare il codice di registrazione VOD DivX col proprio dispositivo e darlo durante il processo di registrazione. Importante: Il materiale VOD DivX è protetto da un sistema DRM (Digital Rights Management) DivX che limita la riproduzione a dispositivi DivX Certified che sono stati registrati. Se si tenta di riprodurre materiale VOD DivX con dispositivi non autorizzati, appare il messaggio **Authorization Error** e la riproduzione non ha luogo. Per dettagli, vedere www.divx.com/vod.
 - Il codice di registrazione DivX VOD di questo lettore può venire trovato in **HOME MENU → Initial Setup → Playback → DivX[®] VOD DRM → Registration Code** (pagina 37).
 - Il numero di visioni di alcuni file DivX VOD è limitato. Nel caso tali file vengano riprodotti con questo lettore, il numero di visioni rimasto viene visualizzato. I file il cui numero di visioni è 0 non sono riproducibili (e **This DivX rental has expired** viene visualizzato). I file per i quali il numero di file non appare possono venire riprodotti quante volte voluto (il numero di visioni rimaste non viene visualizzato).
- **YouTube**

YouTube

YouTube[™] è un marchio di Google inc.

❖ Tipi di file riproducibili

File riproducibili (Estensioni)	Supporti fisici utilizzabili			Caratteristiche tecniche dei file
	BD-R/RE/-R DL/ RE DL/-R LTH, DVD-R/RW/-R DL/ +R/+RW/+R DL, CD-R/RW	Dispositivi USB ¹	Network	
MP3 (.mp3)	✓	✓	✓	Frequenze di campionamento: Fino a 48 kHz Bitrate: Fino a 320 kbps Tipo di audio: MPEG-1 Audio Layer 3
WMA ² (.wma)	✓	✓	✓	Frequenze di campionamento: Fino a 48 kHz Bitrate: Fino a 192 kbps Tipo di audio: WMA versione 9
AAC ³ (.m4a)	✓	✓	✓	Frequenze di campionamento: Fino a 96 kHz Bitrate: Fino a 192 kbps Tipo di audio: MPEG4-AAC
WAV (.wav)	✓	✓	✓	Frequenze di campionamento: Fino a 192 kHz Bitrate di quantizzazione: 16 bit, 24 bit Canali: 2 can
FLAC (.flac)	✓	✓	✗	Frequenze di campionamento: Fino a 192 kHz Bitrate di quantizzazione: 16 bit, 24 bit Canali: Multicanale
Monkey's Audio (.ape)	✓	✓	✓	Frequenze di campionamento: Fino a 192 kHz Bitrate di quantizzazione: 16 bit Canali: 2 can
JPEG (.jpg/.jpeg)	✓	✓	✓	Risoluzione massima: 4 000 x 3 000 pixel
MPO (.mpo)	✓	✓	✓	Foto a 3D
PNG (.png)	✓	✓	✓	Risoluzione massima: 2 048 x 1 024 pixel I file PNG animati non sono supportati.
GIF (.gif)	✓	✓	✓	Risoluzione massima: 2 048 x 1 024 pixel I file GIF animati non sono supportati. La rotazione di immagini non è supportata.
DivX (.avi/.divx/.mkv)	✓	✓	✓	Versioni supportate: Mediante DivX [®] PLUS HD Risoluzione massima: Fino a 1 920 x 1 080 (DivX [®] PLUS HD) Fino a 1 280 x 720 (MKV)
MP4 (.mp4)	✓	✓	✓	Risoluzione massima: Fino a 1 920 x 1 080 Video: MPEG4, MPEG-4 AVC (livello 4.1) Audio: AAC, MP3
WMV (.wmv)	✓	✓	✓	Risoluzione massima: Fino a 1 280 x 720 Video: WMV9, WMV9AP (VC-1) Audio: WMA
AVI (.avi)	✓	✓	✓	Risoluzione massima: Fino a 1 920 x 1 080 Video: MPEG4 Audio: MP3, AAC
3GP (.3gp)	✓	✓	✓	Video: H.263, MPEG4, H.264 Audio: MPEG-4 AAC

File riproducibili (Estensioni)	Supporti fisici utilizzabili			Caratteristiche tecniche dei file
	BD-R/RE/-R DL/ RE DL/-R LTH, DVD-R/RW/-R DL/ +R/+RW/+R DL, CD-R/RW	Dispositivi USB ¹	Network	
FLV (.flv)	✓	✓	✓	Video: Sorenson H.263 (FLV1), VP6 (FLV4), H.264 Audio: MP3, AAC

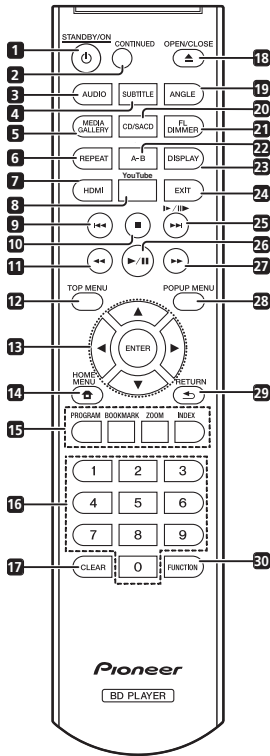
1. Questa unità supporta i file system FAT16, FAT32 e NTFS.
2. WMA Pro, Lossless e Voice non sono supportati.
3. La codifica lossless di Apple non è supportata.



Nota

- A seconda della sua struttura, delle capacità del server e dell'ambiente di rete, potrebbe essere impossibile riprodurre qualche file, anche se di tipo indicato come riproducibile nella tabella dei file riproducibili qui sopra.
- A causa del grande volume di dati da trasferire, durante il collegamento a LAN wireless e a seconda delle condizioni di uso (presenza di interferenze radio, ecc.) il video o l'audio possono interrompersi durante la riproduzione di file video di alta qualità (ad esempio file HD) o file audio di alta qualità (ad esempio file WAV o FLAC da 192 kHz/24 bit).
- I file protetti col sistema DRM (Digital Rights Management) (salvo i file DivX VOD) non sono riproducibili.
- I materiali AVCHD non sono riproducibili via LAN.

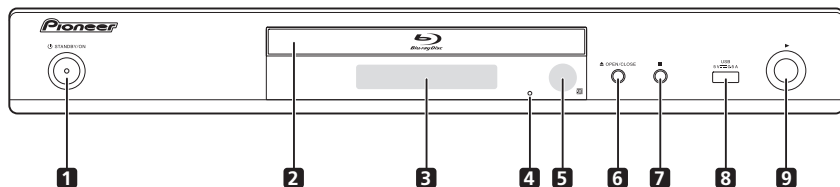
Telecomando



- 1 **⏻ STANDBY/ON** – Premere per accendere e spegnere l'apparecchio.
- 2 **▶ CONTINUED** – Usare per continuare la riproduzione da una posizione specificata. (pagina 27)
- 3 **AUDIO** – (pagina 24)
- 4 **SUBTITLE** – (pagina 23)
- 5 **HOME MEDIA GALLERY** – (pagina 28)
- 6 **REPEAT** – (pagina 22)
- 7 **HDMI** – Usare per cambiare la risoluzione del segnale video in uscita dal terminale **HDMI OUT**(pagina 35).
- 8 **YouTube** – Usare per riprodurre video da YouTube. (pagina 33)
- 9 **I<<<** – (pagine 21 e 22)
- 10 **■ STOP** – (pagina 21)

- 11 **◀◀ REV** – (pagina 21)
- 12 **TOP MENU** – Da premere per far comparire il menu principale di un BD-ROM o DVD-Video.
- 13 **▲/▼/◀/▶** – Usare per scegliere voci, modificare impostazioni e spostare il cursore.
ENTER – Premere per eseguire il comando selezionato o inserire un'impostazione che è stata modificata, ecc.
- 14 **🏠 HOME MENU** – (pagina 34)
- 15 **Pulsanti colorati** – Da usare per navigare i menu di un BD-ROM.
PROGRAM – (pagina 22)
BOOK MARK – (pagina 23)
ZOOM – (pagina 23)
INDEX – (pagina 23)
- 16 **Pulsanti numerici** – Usarli per scegliere e riprodurre il titolo/capitolo/brano da vedere o ascoltare e scegliere voci dai menu.
- 17 **CLEAR** – Premerli per cancellare un numero, ecc.
- 18 **▲ OPEN/CLOSE** – Premerlo per aprire o chiudere il cassetto del disco.
- 19 **ANGLE** – (pagina 23)
- 20 **CD/SACD** – Per i dischi ibridi, premere per passare dal layer CD a quello SACD (pagina 24).
- 21 **FL DIMMER** – Ad ogni pressione, la luminosità del display del pannello anteriore cambia (in 4 livelli).
- 22 **A-B** – (pagina 22)
- 23 **DISPLAY** – (pagina 24)
- 24 **EXIT** – (pagina 33)
- 25 **I|II/▶▶** – (pagine 21 e 22)
- 26 **▶/II** – (pagina 21)
- 27 **▶▶ FWD** – (pagina 21)
- 28 **POP UP MENU/MENU** – Premere per mostrare il menu BD-ROM o il menu DVD-Video.
- 29 **↶ RETURN** – Da premere per tornare alla schermata precedente.
- 30 **FUNCTION** – (pagina 26)

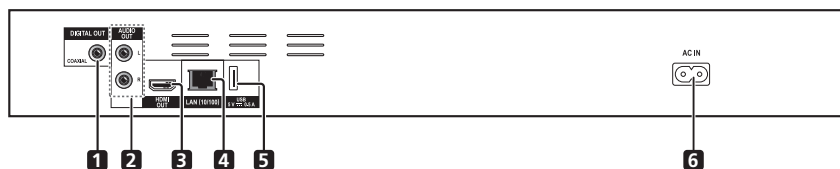
Pannello anteriore



- 1 **⏻ STANDBY/ON** – Premere per accendere e spegnere l'apparecchio.
- 2 **Cassetto del disco**
- 3 **Display del pannello anteriore**
- 4 **Pulsante reset** – Se l'unità non può essere spenta (o portata in standby), premere questo pulsante con un'astina sottile. L'unità riparte e ritorna a rispondere ai comandi.
- 5 **Sensore del telecomando** – Puntare qui il telecomando, ed utilizzare a distanze entro circa 7 m.
- 6 **▲ OPEN/CLOSE** – Premerlo per aprire o chiudere il cassetto del disco.
- 7 **■** – Premere per terminare la riproduzione.
- 8 **Porta USB** – (pagina 18)
- 9 **▶** – Premere per avviare la riproduzione.

Se si trova vicino ad una luce a fluorescenza, il lettore può avere difficoltà a ricevere i segnali del telecomando. In tal caso, allontanare la luce a fluorescenza dal lettore.

Pannello posteriore



- 1 **Terminale DIGITAL OUT (COAXIAL)** – (pagina 18)
- 2 **Terminali AUDIO OUT** – (pagina 18)
- 3 **Terminale HDMI OUT** – (pagina 15)
- 4 **Terminale LAN (10/100)** – (pagina 19)
- 5 **Porta USB** – (pagina 18)
- 6 **AC IN** – (pagina 19)

Capitolo 2

Collegamento

Prima di fare o modificare collegamenti, non mancare di spegnere l'apparecchio e di scollegare il cavo di alimentazione.

Dopo i collegamenti, fare le impostazioni del menu **Setup Navigator** o **Initial Setup** a seconda del tipo di cavo collegato (pagina 20).

Consultare anche le istruzioni per l'uso del dispositivo collegato.

Collegamenti via cavo HDMI

I segnali audio e video possono venire trasferiti a dispositivi HDMI compatibili in forma digitale senza perdita di qualità video o audio.



Nota

- Fare le impostazioni del menu **Setup Navigator** a seconda dei dispositivi HDMI compatibili collegati (pagina 20).
- I segnali video 1080p possono non venire emessi da certi cavi HDMI.

Informazioni su HDMI

Questo lettore incorpora tecnologia High-Definition Multimedia Interface (HDMI®).

HDMI

I termini HDMI e HDMI High-Definition Multimedia Interface e il logo HDMI sono marchi commerciali o marchi commerciali registrati negli Stati Uniti e in altri paesi di HDMI Licensing, LLC.

Il lettore supporta la caratteristica Deep Color.

I lettori convenzionali possono trasmettere segnale video da 8 bit di formato YCbCr 4:4:4 o RGB, mentre quelli che supportano Deep Color possono trasmettere segnale video da oltre 8 bits per componente del colore. Se ci si collega ad un televisore che supporta Deep Color è possibile riprodurre sottili gradazioni di colore.

Questo è compatibile con prodotti "x.v.Color" capaci di realizzare l'ampio spazio di colore dello standard xvYCC. La riproduzione di segnali video conformi agli standard "xvYCC" con questo lettore quando il lettore è collegato con un televisore o altro apparecchio "x.v.Color" compatibile espande le possibilità di riproduzione dei colori, permettendo la riproduzione più federe che mai di colori naturali.

"x.v.Color" è un nome promozionale dato a prodotti capaci di riprodurre l'ampio spazio colore basato sugli standard internazionali chiamati xvYCC.

x.v.Color

"x.v.Color" e x.v.Color sono marchi di fabbrica della Sony Corporation.

❖ Segnali audio riproducibili dal terminale HDMI OUT

- Dolby TrueHD
- Dolby Digital Plus
- Dolby Digital
- DTS-HD Master Audio
- DTS-HD High Resolution Audio
- DTS Digital Surround
- Linear PCM

È possibile emettere i segnali audio Linear PCM dalle seguenti caratteristiche:

- Frequenza di campionamento: Da 32 kHz a 192 kHz
- Numero di canali: Fino ad 8 (fino a 6 per frequenze di campionamento da 192 kHz)
- Audio DSD

❖ Collegamento con dispositivi DVI

- **Non è possibile collegarsi a dispositivi DVI (ad esempio monitor per computer) non compatibili con HDCP.** HDCP è uno standard per la protezione di contenuti audiovisivi attraverso l'interfaccia DVI/HDMI.
- Non vengono emessi segnali audio.
- Questo lettore deve venire collegato a dispositivi compatibili con HDMI. Se ci si collega a dispositivi DVI, potrebbe anche non funzionare.

La funzione Control con HDMI

La funzione è utilizzabile se un televisore o sistema AV (ricevitore o amplificatore AV, ecc.) compatibile con la funzione di controllo via HDMI è collegato con un cavo al lettore con un cavo HDMI.

Consultare anche le istruzioni per l'uso del televisore e del sistema AV (ricevitore o amplificatore AV, ecc.).

❖ Uso della funzione di controllo via HDMI

- La funzione di controllo via HDMI funziona solo se è attivata su tutti i dispositivi collegati via cavo HDMI.
- Una volta che tutti i collegamenti e impostazioni dei dispositivi sono terminati, controllare se le immagini del lettore vengono riprodotte dal televisore. (Controllare anche dopo aver cambiato i dispositivi collegati ed aver ricollegato i cavi HDMI.) La funzione di controllo via HDMI potrebbe non funzionare bene se il segnale video del lettore non viene mandato correttamente al televisore.
- La funzione di controllo via HDMI richiede l'uso di un cavo HDMI[®]/TM ad alta velocità. La funzione di controllo via HDMI potrebbe non funzionare bene se si usano cavi HDMI di altro tipo.
- In alcuni modelli, la funzione di controllo via HDMI può essere chiamata "KURO LINK" o "HDMI Control".
- La funzione di controllo via HDMI non è utilizzabile con dispositivi di altre marche, anche se collegati via cavo HDMI.

❖ Cosa fa la funzione di controllo via HDMI

- **Controllo del lettore con il telecomando del televisore.**

Le operazioni del lettore come l'inizio e l'arresto della riproduzione o la visualizzazione di menu possono venire fatte dal televisore.

- **L'immagine riprodotta dal lettore appare sullo schermo del televisore. (Funzione di selezione automatica)**

L'ingresso del televisore o sistema AV (ricevitore o amplificatore AV o altro) viene scelto automaticamente quando la riproduzione del lettore inizia o il menu HOME MENU viene visualizzato. Quando l'ingresso viene cambiato, le immagini riprodotte, il menu HOME MENU appaiono sullo schermo del televisore.

- **Il televisore ed il lettore si accendono e spengono automaticamente. (Funzione di accensione simultanea)**

Se la riproduzione del lettore viene iniziata o il menu HOME MENU è visualizzato ed il televisore è spento, questo si accende automaticamente. Se il televisore viene spento, il lettore si spegne automaticamente.

❖ Sound Retriever Link

La funzione Sound Retriever Link

Sound Retriever Link è una tecnologia di controllo della correzione della qualità del suono che corregge automaticamente la qualità dell'audio compresso del ricevitore AV collegato usando la funzione di controllo HDMI.

La funzione Sound Retriever Link permette di ottenere audio di qualità superiore impostando la funzione Sound Retriever del ricevitore AV collegato automaticamente.

La funzione Sound Retriever Link di questo lettore funziona solo nei seguenti casi.

- Durante la riproduzione attraverso una rete o la riproduzione di contenuti PC memorizzati su un dispositivo USB.
- Un ricevitore AV Pioneer compatibile con la funzione Sound Retriever Link è collegato a questo lettore via cavo HDMI ed il lettore è impostato nel modo mostrato di seguito (pagina 36).
Control: On
- Consultare anche le istruzioni per l'uso del ricevitore AV.
- Per sapere quali ricevitori AV Pioneer sono compatibili con la funzione Sound Retriever Link, vedere il sito Web di Pioneer.

⚠ Attenzione

- Collegare il lettore direttamente al ricevitore AV Pioneer compatibile con la funzione Sound Retriever Link. Interrompendo un collegamento diretto con un amplificatore o convertitore AV (ad esempio un selettore HDMI) si possono causare errori di funzionamento.

❖ Stream Smoother Link

La funzione Stream Smoother Link

Stream Smoother Link è una funzione che migliora la qualità di video ricevuti da una rete attraverso la funzione di controllo con HDMI. Stream Smoother Link permette di ottenere video di alta qualità con meno rumore impostando automaticamente la funzione Stream Smoother del ricevitore AV collegato.

La funzione Stream Smoother Link di questo lettore funziona solo nei seguenti casi.

- Durante la riproduzione di un servizio di distribuzione contenuti video tramite una rete o di contenuti PC archiviati su un supporto.
- Un ricevitore AV Pioneer compatibile con la funzione Stream Smoother Link è collegato a questo lettore attraverso un cavo HDMI ed il lettore è impostato nel modo mostrato di seguito (pagina 36). Consultare anche le istruzioni per l'uso del ricevitore AV.
Control: On

Per sapere quali ricevitori AV Pioneer sono compatibili con la funzione Stream Smoother Link, vedere il sito Web di Pioneer.

⚠ Attenzione

- Collegare il lettore direttamente al ricevitore AV Pioneer compatibile con la funzione Stream Smoother Link. Interrompendo un collegamento diretto con un amplificatore o convertitore AV (ad esempio un selettore HDMI) si possono causare errori di funzionamento.

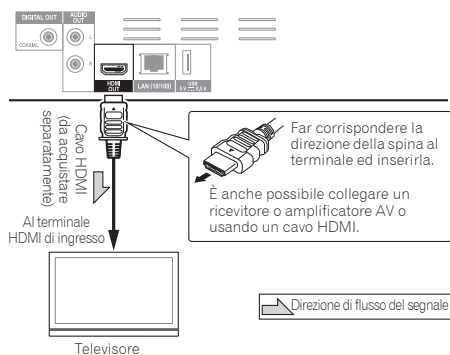
Collegamento di un televisore

Per quanto riguarda il collegamento di un ricevitore o amplificatore AV con un cavo HDMI, vedere *Collegamento con un ricevitore o amplificatore AV* a pagina 17.

⚠ Attenzione

- Nel collegare o scollegare un cavo, far sempre presa sulla spina.
- Appoggiando oggetti su di una spina questa potrebbe non far bene contatto e non emettere segnali video.

Pannello posteriore



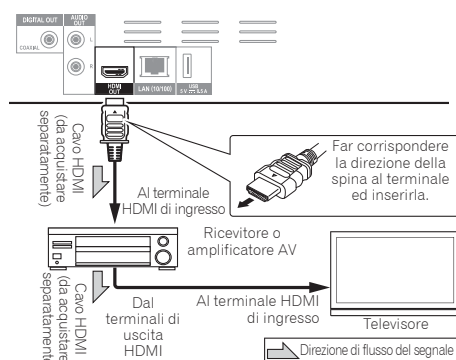
Collegamento con un ricevitore o amplificatore AV

Il collegamento con un ricevitore o amplificatore AV è necessario per ottenere il suono surround di Dolby TrueHD, Dolby Digital Plus, Dolby Digital, DTS-HD Master Audio, DTS-HD High Resolution Audio o DTS Digital Surround. Per istruzioni sul collegamento del televisore o dei diffusori al ricevitore o amplificatore AV, consultare le istruzioni per l'uso del ricevitore o amplificatore AV.

⚠ Attenzione

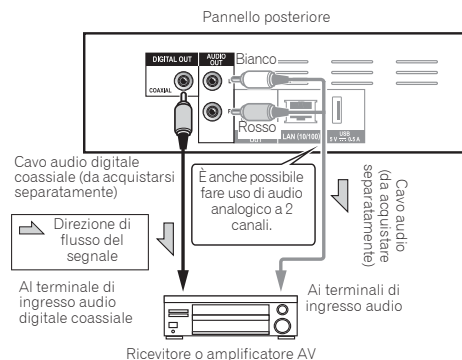
- Nel collegare o scollegare un cavo, far sempre presa sulla spina.
- Appoggiando oggetti su di una spina questa potrebbe non far bene contatto e non emettere segnali video.

Pannello posteriore



Collegamento di cavi audio

Collegamento di un ricevitore o amplificatore AV usando un cavo audio digitale coassiale



Collegamento di componenti alla porta USB

I dispositivi USB

I dispositivi USB collegabili a questo lettore sono i seguenti.

- Unità flash USB 2.0 compatibili (capacità da 1 GB o più, 2 GB o più raccomandati) o HDD (capacità di 2 TB o meno)
- File system: FAT16, FAT32 o NTFS

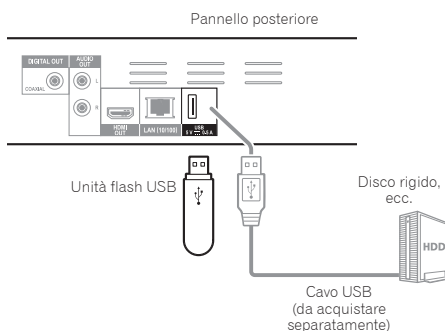
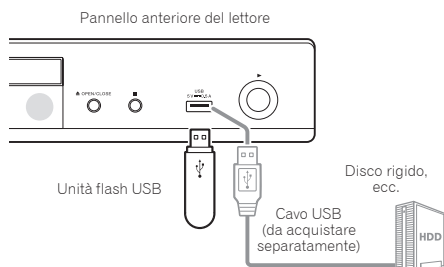
Nota

- I dispositivi formattati con file system non fra quelli elencati non sono utilizzabili.
- I dispositivi USB possono non venire riconosciuti se contengono varie partizioni.
- Alcuni dispositivi USB possono non funzionare con questo lettore.
- Il funzionamento dei dispositivi USB non viene garantito.

Collegamento di dispositivi USB

Attenzione

- Prima di collegare o scollegare dispositivi USB, non dimenticare di spegnere il lettore.
- Se si usa un disco rigido esterno come dispositivo di memoria, accenderlo sempre prima di accendere questo lettore.
- Se un dispositivo USB esterno è protetto dalla scrittura, disattivare la protezione.
- Nel collegare il cavo USB, tenere fisso lo spinotto ed inserirlo nella porta orizzontalmente e con l'orientamento corretto.
- Sottoponendo lo spinotto a sforzi eccessivi si possono ottenere collegamenti scadenti e rendere impossibile la scrittura di dati su dispositivi USB.
- Se un dispositivo USB è collegato ed il lettore è acceso, non scollegarne il cavo di alimentazione.



Nota

- I dispositivi possono non funzionare se collegati alla porta **USB** attraverso un lettore di schede o hub USB.
- Usare un cavo USB lungo 2 metri o meno.

Collegamento alla rete LAN via l'interfaccia LAN

Collegando questo lettore ad una rete via il terminale LAN o una LAN wireless, potete riprodurre file audio memorizzati nei componenti della rete, compreso il vostro computer, usando gli ingressi HOME MEDIA GALLERY.

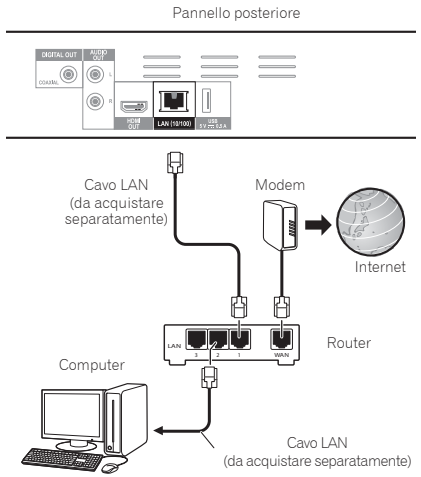
Attivare la funzione di server DHCP del proprio router. Se il vostro router non possedesse un server DHCP incorporato, è necessario impostare i parametri di rete manualmente. Per dettagli, vedi *Impostazione dell'indirizzo IP* a pagina 38.

Nota

- Consultare le istruzioni per l'uso dell'apparecchio, dato che le attrezzature possedute ed i metodi di collegamento possono differire a seconda dell'ambiente Internet usato.
- Se si usa una connessione Internet a banda larga, è necessario un contratto con un Internet provider. Per dettagli, entrare in contatto con l'Internet provider più vicino.
- Tenere presente che Pioneer non accetterà alcuna responsabilità per errori o problemi di comunicazione legati all'ambiente di rete o ai dispositivi usati dall'utente. Entrare in contatto col proprio operatore o col fabbricante dei dispositivi collegati.

Collegamento via cavo LAN (LAN cablata)

Collegare il terminale LAN di questo ricevitore al terminale LAN del proprio router (con o senza server DHCP incorporato) usando un cavo LAN diritto (CAT 5 o superiore).

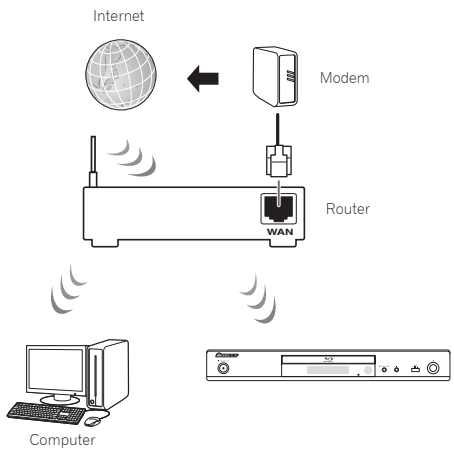


❖ Specifiche tecniche LAN

Terminale LAN: Presa Ethernet (10BASE-T/100BASE-TX)

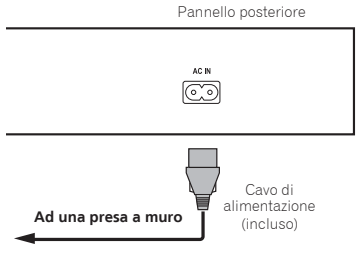
Collegamento ad una LAN wireless

Per collegarsi ad una LAN wireless sono necessarie impostazioni manuali. Per dettagli, vedi *Collegamento via rete wireless* a pagina 41.



Collegamento del cavo di alimentazione

Collegare il cavo di alimentazione dopo che tutti i collegamenti fra dispositivi sono stati fatti.



Come iniziare

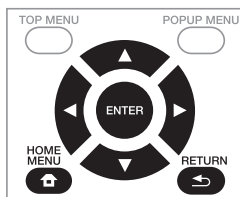
Impostazioni con il menu Setup Navigator

Prima di usare il lettore nei casi seguenti, non mancare di fare queste regolazioni.

- Al primo uso del lettore.
- Dopo la formattazione di **Initial Setup**.

⚠ Attenzione

- Prima di accendere l'apparecchio, controllare che i collegamenti fra il lettore e gli altri dispositivi siano corretti. Inoltre, accendere i dispositivi collegati al lettore prima di accendere quest'ultimo.
- Se si usa un televisore o proiettore Pioneer compatibile con la funzione Control, portare Control su On nel dispositivo collegato prima di accendere questo lettore.



1 Accendere il televisore e scegliere l'ingresso desiderato.

Per quanto riguarda il controllo del televisore, controllare le istruzioni per l'uso di quest'ultimo.

2 Accendere il lettore.

Premere **STANDBY/ON**.

Controllare che il menu **Setup Navigator** sia visualizzato.

❖ Se il menu Setup Navigator non è visualizzato

► Premere **HOME MENU** per visualizzare il menu Home, scegliere **Initial Setup** → **Setup Navigator** → **Start**, e poi premere **ENTER**.

3 Avviare Setup Navigator.

Premere **ENTER**.

- **Setup Navigator** parte.

4 Scegliere la lingua dei messaggi sullo schermo.

Usare **▲/▼** per scegliere, poi premere **ENTER**.

Se un televisore Pioneer compatibile con Control viene collegato al terminale **HDMI OUT** di questo lettore, le impostazioni della lingua vengono importate dal televisore Pioneer prima che **Setup Navigator** inizi.

5 Scegliere la risoluzione di uscita adatta al televisore collegato.

Usare **▲/▼** per scegliere, poi premere **ENTER**.

6 Scegliere il rapporto di forma adatto al televisore collegato.

Usare **▲/▼** per scegliere, poi premere **ENTER**.

7 Chiudere il menu Setup Navigator.

Premere **ENTER**.

- **Setup Navigator** finisce e l'impostazione viene memorizzata.
- Premere **RETURN** per tornare alla schermata precedente.

Capitolo 4

Riproduzione

Riproduzione di dischi e file

Questa sezione descrive le operazioni principali del lettore.

Per quanto riguarda i tipi di disco e file che possono venire riprodotti, consultare pagina 7. I file video, di immagini e musicali registrati su disco vengono riprodotti con Home Media Gallery (pagina 28).

1 Premere **⏻** STANDBY/ON per accendere il sistema.

Accendere il televisore e scegliere l'ingresso desiderato.

2 Premere **▶** OPEN/CLOSE per fare aprire il piatto portadisco e caricare un disco.

Nota

- Caricare il disco col lato stampato rivolto in alto.
- La lettura del disco richiede qualche decina di secondi. Una volta che esso è stato letto, il suo tipo viene visualizzato nel display del pannello anteriore.
- Se viene caricato un BD con restrizioni alla riproduzione determinate da un lettore BD, appare la schermata di digitazione del codice PIN. In tal caso, digitare il proprio codice PIN.

3 Premere **▶** PLAY per riprodurre il disco.

- Per portare in pausa il lettore, premere **⏸** PAUSE durante la riproduzione.
- Per fermare il lettore, premere **■** STOP durante la riproduzione.

Nota

- Alcuni dischi iniziano la riproduzione automaticamente quando il piatto portadisco viene richiuso.
- I BD-ROM/DVD-Video possiedono una caratteristica di controllo genitori. Per sbloccare il controllo genitori, digitare il password registrato nel lettore. Per dettagli, vedi pagina 40.
- Alcuni dischi BD-R/-RE hanno un sistema di protezione della riproduzione. Per disattivare la protezione, digitare il password del disco.
- Se l'audio ed il video non vengono emessi correttamente, *Diagnostica* a pagina 47.

❖ Se appare il menu del disco

Per alcuni dischi, il menu viene visualizzato automaticamente quando la riproduzione inizia. Il contenuto del menu del disco ed il suo uso dipendono dal disco.

❖ Ripresa della riproduzione dal punto di interruzione (funzione di ripresa della riproduzione)

- Se **■** STOP viene premuto durante la riproduzione, il punto di interruzione viene memorizzato. Quando **▶** PLAY viene premuto, la riproduzione riprende da tale punto.
- Per cancellare la funzione di ripresa della riproduzione, premere **■** STOP mentre la riproduzione è ferma.

Nota

- La funzione di ripresa della riproduzione viene cancellata automaticamente nei seguenti casi:
 - Se il piatto portadisco viene aperto.
 - Se la finestra della lista dei file viene cambiata.
 - Se il sistema viene spento. (Nel caso dei BD e dei DVD, questo non cancella la funzione di ripresa della riproduzione.)
- Per poter continuare in seguito la riproduzione da una posizione particolare, vedere *Riproduzione in ordine casuale di una gamma specifica di dischi, titoli o capitoli (brani/file)* a pagina 27.
- La funzione di ripresa della riproduzione non può venire usata per certi dischi.

Scansione in avanti ed inversa

▶ Durante la riproduzione, premere **◀◀** REV o **▶▶** FWD.

- La velocità di scansione cambia ad ogni pressione del pulsante. La variazione di velocità dipende dal disco o file (la velocità appare nello schermo del televisore).

❖ Per riprendere la riproduzione normale

▶ Premere **▶** PLAY.

Riproduzione di capitoli, brani o file specifici.

▶ Durante la riproduzione, digitare il numero di capitolo/brano/file da scegliere.


- Premere i pulsanti numerici (da 0 a 9) per digitare il numero e premere **ENTER**.
- Premere **CLEAR** per cancellare quanto già digitato.

Salto di contenuti

▶ Durante la riproduzione, premere **◀◀◀** o **▶▶▶**.

- Se si preme **▶▶▶**, la riproduzione passa all'inizio del capitolo/brano/file successivo.
- Se **◀◀◀** viene premuto mentre un file video o audio sta venendo riprodotto, la riproduzione torna all'inizio del capitolo/brano/file attuale. Premere due volte per passare all'inizio del capitolo/brano/file precedente.
- Se **◀◀◀** viene premuto mentre un'immagine è visualizzata, la riproduzione torna al file precedente.


Riproduzione al rallentatore

- ▶ **A riproduzione in pausa, tener premuto**  .
 - La velocità cambia ogni volta che il pulsante viene premuto (e viene visualizzata sullo schermo del televisore).
 - La riproduzione al rallentatore inversa non è possibile.

❖ Per riprendere la riproduzione normale

- ▶ Premere **▶ PLAY**.

Passi in avanti ed all'indietro

- ▶ **A riproduzione in pausa, premere**  .
 - L'immagine avanza di un passo ad ogni pressione del pulsante.
 - La riproduzione a passi inversa non è possibile.

❖ Per riprendere la riproduzione normale

- ▶ Premere **▶ PLAY**.

Riproduzione ripetuta di una sezione specifica di un titolo o brano (ripetizione A-B)

Usare questa procedura per riprodurre ripetutamente una sezione di un titolo o brano.

1 Durante la riproduzione, premere **A-B** per scegliere il punto di partenza.

- **A**- appare sullo schermo del televisore.

2 Durante la riproduzione, premere **A-B** per scegliere il punto di fine.

- La riproduzione a ripetizione A-B inizia.

❖ Per cancellare la riproduzione a ripetizione A-B

- Premere **A-B** durante la riproduzione A-B Repeat.



Nota

- La riproduzione a ripetizione A-B nei seguenti casi:
 - Se si ricerca al di fuori della gamma di ripetizione.
 - Se si inizia un'altra riproduzione a ripetizione o casuale.

Riproduzione ripetuta (Ripetere la riproduzione)

Usare questa procedura per riprodurre il disco, titolo, capitolo, brano o file attuale più volte.

▶ Durante la riproduzione, premere **REPEAT**.

- Ad ogni pressione di **REPEAT** la modalità di ripetizione cambia nel modo seguente.

BD

Capitolo attuale → Titolo attuale

DVD

Capitolo attuale → Titolo attuale → Tutti i titoli

CD/file video/file audio/file di immagine

Brano/file attuale → Tutti i brani/Tutti i file della cartella

❖ Per cancellare la riproduzione ripetuta

- Premere **REPEAT** varie volte durante la riproduzione ripetuta.



Nota

- La riproduzione ripetuta viene cancellata nei seguenti casi:
 - Se si ricerca al di fuori della gamma di ripetizione.
 - Se si inizia un'altra riproduzione a ripetizione o casuale.

Riproduzione in un ordine desiderato (riproduzione programmata)

1 Durante la riproduzione, premere **PROGRAM**.

- Appare la schermata di programmazione.

2 Scegliere il numero di programma.

Usare / per scegliere, poi premere **ENTER**.

3 Selezionare il brano/titolo/capitolo che si desidera riprodurre.

Usare /// per scegliere, poi premere **ENTER**.

4 Premere **▶ PLAY**.

- La riproduzione inizia.

❖ Modifica del programma

1 Scegliere il numero del programma da modificare e premere **ENTER**.

2 Scegliere il titolo/capitolo e premere **ENTER**.

❖ Cancellazione del programma

▶ Scegliere il numero del programma da cancellare e premere **CLEAR**.

- Per cancellare tutti i programmi, premere

 **RETURN**.



Nota

- Se si usano CD audio per la riproduzione programmata, digitare il numero di brano nella fase **3**.
- Questa funzione non è possibile con i BD.

Creazione di segnalibri

È possibile lasciare segnalibri nel video riprodotto per poter riprendere di lì la riproduzione.

- ▶ **Durante la riproduzione, premere BOOKMARK.**
 - Il segnalibro è stato creato.
 - Il numero massimo di segnalibri è 12.

❖ Riproduzione da un segnalibro

1 Tenere premuto BOOKMARK per qualche secondo.

- Appare una lista di segnalibri.

2 Selezionare il segnalibro da riprodurre.

Usare ◀/▶ per scegliere, poi premere ENTER.

❖ Cancellazione di segnalibri

▶ Scegliere il numero del segnalibro da cancellare e premere CLEAR.

- Alcuni dischi non permettono di lasciare segnalibri.
- I segnalibri vengono cancellati nei seguenti casi:
 - Se il lettore viene spento.
 - Se il piatto portadisco viene aperto.

Zoom

▶ Durante la riproduzione, premere ZOOM.

- Ad ogni pressione di **ZOOM**, il livello di ingrandimento cambia nel modo visto di seguito.
 [Zoom 2x] → [Zoom 3x] → [Zoom 4x] → [Zoom 1/2] → [Zoom 1/3] → [Zoom 1/4] → Normal (non visualizzato)



Nota

- Questa funzione non è possibile con alcuni dischi.

Riproduzione di foto in slideshow

Questa funzione riproduce le foto, cambiandole automaticamente.

▶ Durante la riproduzione, premere INDEX.

- Appare l'anteprima dei file di immagini. Il numero massimo in una volta è 12.
- Se si sceglie una delle immagini e si preme ENTER, lo slideshow inizia dall'immagine scelta.

❖ Rotazione/ribaltamento di foto

Se uno slideshow è in riproduzione o in pausa, il display cambia nel modo seguente quando i pulsanti ▲/▼/◀/▶ vengono premuti.

Pulsante ▶: Causa una rotazione di 90° in senso orario

Pulsante ◀: Causa una rotazione di 90° in senso antiorario

Pulsante ▲: Ribalta l'immagine orizzontalmente

Pulsante ▼: Ribalta l'immagine verticalmente.

Cambio dell'angolo della telecamera

Per i BD-ROM ed i DVD-Video che contengono più angolazioni di ripresa, esse possono venire cambiate durante la riproduzione.

▶ Durante la riproduzione, premere ANGLE.

- L'angolazione attuale ed il numero totale di angolazioni presenti appaiono sullo schermo del televisore. Per cambiare angolazione, premere di nuovo ANGLE.
- Le angolazioni possono venire cambiate anche scegliendo **Angle** dal menu **FUNCTION**.
- Se le angolazioni non cambiano alla pressione di ANGLE, cambiarle dalla schermata del menu del disco.

Cambiamento dei sottotitoli

Con riguarda i dischi o file che possiedono più sottotitoli, questi possono venire cambiati durante la riproduzione.



Attenzione

- I sottotitoli non possono venire cambiati per dischi registrati con un registratore DVD o BD. Consultare anche le istruzioni per l'uso del dispositivo usato per la registrazione.
- ▶ **Durante la riproduzione, premere SUBTITLE.**
 - I sottotitoli attuali ed il numero totale di sottotitolo presenti appaiono sullo schermo del televisore. Per cambiare sottotitoli, premere di nuovo SUBTITLE.
 - I sottotitoli possono venire cambiati anche scegliendo **Subtitle** dal menu **FUNCTION**.
 - Se i sottotitoli non cambiano alla pressione di SUBTITLE, cambiarli dalla schermata del menu del disco.

❖ Disattivazione dei sottotitoli

▶ Premere SUBTITLE varie volte o scegliere Subtitle dal menu FUNCTION per portare il parametro su OFF.

❖ Visualizzazione di file esterni contenenti sottotitoli durante la riproduzione di file DivX

Oltre a quella dei sottotitoli registrati su file DivX, questo lettore supporta la visualizzazione di file di sottotitoli esterni. Se un file ha lo stesso nome di un file mediale DivX, salva l'estensione, e l'estensione è una di quelle elencate di seguito, esso viene trattato come un file di sottotitoli esterno. Tenere presente che i file medialti DivX ed i file di sottotitoli esterni devono trovarsi nella stessa cartella. Questo lettore può visualizzare solo un file di sottotitoli esterno. Cancellare dal disco eventuali file esterni di sottotitoli che non si vogliono visualizzare usando un computer o altro strumento simile. Sono supportati i file di testo con l'estensione ".smi", ".srt", ".sub" e ".txt".



Nota

- A seconda del file, i sottotitoli esterni possono non venire visualizzati correttamente.

Cambiamento dell'audio

Con dischi o file che contengono più stream o canali audio, questi possono venire cambiati durante la riproduzione.

► Durante la riproduzione, premere **AUDIO**.

- L'audio attuale ed il numero totale di stream audio registrati appaiono sullo schermo del televisore. Per cambiare audio, premere di nuovo **AUDIO**.
- L'audio può venire cambiato anche scegliendo **Audio** dal menu **FUNCTION**.
- Se l'audio non cambia quando **AUDIO** viene premuto, cambiarlo dalla schermata del menu del disco.

Spostamento dei sottotitoli

La posizione dei sottotitoli visualizzati durante la riproduzione di BD-ROM o DVD può essere cambiata.

1 Riprodurre il BD-ROM o DVD video e visualizzare i sottotitoli sullo schermo del televisore.

2 Tenere premuto il pulsante **SUBTITLE** per almeno 2 secondi.

- Viene impostata la Subtitle shift mode.
- [Subtitle shift mode] appare sullo schermo del televisore.

3 Usare i pulsanti **▲/▼** per cambiare la posizione dei sottotitoli.

Usare i pulsanti **▲/▼** per cambiare la posizione dei sottotitoli.

4 Uscire dalla Subtitle shift mode.

Premere il pulsante **ENTER**.

Cambio dell'area di riproduzione CD/SACD

1 Selezionare l'area da riprodurre.

A lettore fermo, premere **CD/SACD**. L'area di riproduzione cambia nel display del pannello laterale ad ogni pressione del pulsante.

[CD AREA] → [SACD 2CH] → [SACD MCH] → (ritorno all'inizio)

- Durante la riproduzione, premere **■ STOP** due volte per cancellare la riproduzione continua prima di scegliere l'area di riproduzione.

Visualizzazione di informazioni sul disco

► Premere **DISPLAY**.

Le informazioni sul disco appaiono sullo schermo del televisore. Per disattivare la visualizzazione di informazioni, premere di nuovo **DISPLAY**.

Le indicazioni del display differiscono a seconda che la riproduzione sia in corso o meno.

Utilizzo di **BONUSVIEW** o **BD-LIVE**

Questo lettore è compatibile con le funzioni **BONUSVIEW** e **BD-LIVE** dei BD-Video.

Se il disco BD-Video è compatibile con **BONUSVIEW**, è possibile ottenere il video secondario (immagine nell'immagine) (pagina 26) e l'audio secondario (pagina 26). Se il disco BD-Video supporta **BD-LIVE**, è possibile scaricare speciali video ed altri dati da Internet. I dati registrati su BD Video e scaricati da **BD-LIVE** sono memorizzati su dispositivi di memoria di massa USB (memoria esterna). Queste funzioni richiedono il collegamento di dispositivi di memoria di massa USB (da minimo 1 GB, ma se ne raccomandano 2 GB o più) che supporti USB 2.0 High Speed (480 Mbit/s) alla porta USB.

- Prima di collegare o scollegare un dispositivo di memoria di massa USB, spegnere sempre il lettore.
- Per leggere i dati che il dispositivo di memoria di massa USB contiene, inserire il disco usato al momento del download dei dati (se ne fosse caricato uno diverso, la lettura dei dati dal dispositivo di memoria di massa USB non è possibile).
- Se si usa un dispositivo di memoria di massa USB contenente altri dati (registrati prima), il video e l'audio possono non essere riprodotti correttamente.
- Non scollegare i dispositivi di memoria di massa USB durante la riproduzione.
- Il caricamento (lettura/scrittura) potrebbe richiedere qualche tempo.

Attenzione

- Potrebbe non essere possibile usare **BONUSVIEW** e **BD-LIVE** se il dispositivo di memoria di massa USB non ha spazio sufficiente. In tal caso, consultare *Cancellazione dei dati aggiunti a BD e di dati di applicativi* a pagina 39 per cancellare i dati **Virtual package** e **BD-LIVE** dal dispositivo di memoria di massa USB.

Nota

- Il funzionamento dei dispositivi di memoria di massa USB non viene garantito.
- La riproduzione di dati **BD-LIVE** differisce a seconda del disco usato. Per dettagli, consultare le istruzioni per l'uso del disco.
- Per usare la funzione **BD-LIVE** sono necessarie una connessione di rete e delle impostazioni (pagine 19 e 38).
- **BD-LIVE** è una funzione che permette il collegamento a Internet. I dischi che supportano **BD-LIVE** possono mandare codici ID identificanti questo lettore ed il disco a chi fornisce i contenuti via Internet.

Funzioni di riproduzione

Le funzioni utilizzabili che possono venire usate dipendono dal disco o file. In certi casi, alcune delle funzioni non possono venire usate. Controllare le funzioni utilizzabili con la tabella che segue.

Funzione ¹	Tipo di disco/file									
	BD-ROM	BD-R /-RE	DVD- Video	DVD-R /-RW (formato VR)	AVCREC	AVCHD	File video	File di immagine	Audio file	CD audio
Scansione in avanti ed inversa ²	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✗	✓ ⁴	✓ ⁴
Riproduzione di titolo, capitoli e brani particolari	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✗	✗	✗	✓
Salto di contenuti	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Rallentatore ^{5, 6}	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✗	✗	✗
Passi in avanti ed all'indietro ^{2, 7}	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✗	✗	✗
Riproduzione A-B Repeat ²	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✗	✓	✓
Riproduzione ripetuta	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Zoom	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✗	✗
Angolazione ⁸	✓	✗	✓	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✗
Sottotitoli ⁹	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✗	✗	✗
Audio ¹⁰	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✗	✗	✗
Audio secondario ¹¹	✓ ¹²	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✗
Video secondario ¹³	✓ ¹⁴	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✗
Informazioni sul disco	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓

1. Alcune funzioni possono non funzionare per alcuni dischi o file anche contrassegnati con [✓] nella tabella.

2. Per alcuni dischi, la riproduzione normale riprende automaticamente quando il capitolo cambia.

3. Durante la scansione in avanti o all'indietro non viene prodotto del suono.

4. Durante la scansione in avanti o all'indietro viene prodotto del suono.

5. Durante la riproduzione al rallentatore non viene emesso alcun suono.

6. La riproduzione al rallentatore inversa non è possibile.

7. La riproduzione a passi inversa non è possibile.

8. Il simbolo di angolazione viene visualizzato per scene che contengono più angolazioni se **Angle Mark** si trova su **On** (pagina 37).

9. • I tipi di sottotitoli registrati dipendono dal disco e dal file.

• In alcuni casi il sottotitolo potrebbe cambiare o la schermata di scelta fornita dal disco potrebbe comparire immediatamente, senza che il sottotitolo attuale o il numero totale di sottotitoli registrati sul disco vengano visualizzati.

10. I tipi di stream audio registrati dipendono dal disco e dal file.

11. • I tipi di stream dell'audio secondario registrati dipendono dal disco e dal file.

• In alcuni casi l'audio secondario potrebbe cambiare o la schermata di scelta fornita dal disco potrebbe comparire immediatamente, senza che l'audio secondario attuale o il numero totale di stream audio secondari vengano visualizzati.

• Il segno di audio secondario viene visualizzato per scene che possiedono un audio secondario se **Secondary Audio Mark** è regolato su **On** (pagina 37).

12. Alcuni dischi non possiedono audio secondario.

13. • In alcuni casi il video secondario potrebbe cambiare o la schermata di scelta fornita dal disco potrebbe comparire immediatamente, senza che il video secondario attuale o il numero totale di stream video secondari vengano visualizzati.

• Il segno di video secondario viene visualizzato per scene che possiedono un video secondario se **PIP Mark** è regolato su **On** (pagina 37).

14. Alcuni dischi non possiedono video secondario.

Uso del menu FUNCTION

A seconda delle condizioni operative del lettore si possono attivare varie funzioni.

1 Far comparire il menu FUNCTION.

Premere **FUNCTION** durante la riproduzione.

2 Scegliere ed impostare la voce desiderata.

Usare ▲/▼ per scegliere, poi premere **ENTER**.



Nota

- Le voci non alterabili sono visualizzate in grigio. Le voci selezionabili dipendono dallo stato operativo del lettore.

❖ Per cambiare l'impostazione della voce scelta

Usare ▲/▼ per cambiare.

❖ Chiusura del menu FUNCTION

Premere **FUNCTION**.

❖ Voci del menu FUNCTION

Voce	Descrizione
Title (brano) ¹	Visualizza le informazioni sui titoli ed il numero totale di titolo del disco attualmente riprodotto. È anche possibile scegliere il titolo da riprodurre. (Vedere la seguente descrizione.)
Chapter	Visualizza le informazioni sul capitolo (brano/file) riprodotto e sul numero totale di capitoli nel disco. Permette anche di scegliere anche il capitolo (brano/file) da riprodurre. (Vedere la seguente descrizione.)
File	Visualizza informazioni sul file attuale. Scegliere il proprio file preferito.
Time	Visualizza il tempo trascorso o rimanente. Permette anche di impostare il momento di inizio della riproduzione. (Vedere la seguente descrizione.)
Mode	Permette di passare alla modalità di riproduzione (pagina 27).
Audio	Permette di cambiare l'audio
Angle	Permette di cambiare l'angolazione della telecamera di BD-ROM/DVD-Video.
Subtitle	Permette di cambiare la lingua dei sottotitoli.
Code Page	Permette di cambiare la pagina del codice dei sottotitoli.
Secondary Video ²	Permette di scegliere il video secondario di un BD-ROM (immagine nell'immagine).
Secondary Audio ³	Permette di attivare l'audio secondario del BD-ROM.
Bitrate	Permette di visualizzare il bitrate dell'audio/video/video secondario/audio secondario.
Still off	Permette di disattivare le immagini ferme del BD-ROM.
Ins Search	Permette di saltare di 30 secondi in avanti.
Ins Replay	Permette di indietreggiare di 10 secondi.
Slide Show	Permette di cambiare la velocità di riproduzione durante lo slide show.
Transition	Permette di cambiare lo stile dello slide show mentre questo è in corso.

- Viene visualizzato uno di questi tipi di informazione, dipendente dal tipo di disco.
- Il segno di video secondario viene visualizzato per scene che possiedono un video secondario se **PIP Mark** è regolato su **On** (pagina 37).
- Il segno di audio secondario viene visualizzato per scene che possiedono un audio secondario se **Secondary Audio Mark** è regolato su **On** (pagina 37).



Nota

- Le voci selezionabili dipendono dal disco usato.
- I tipi di stream dell'audio secondario registrati dipendono dal disco e dal file.
- Alcuni dischi non possiedono audio/video secondario.
- In alcuni casi l'audio/video secondario può cambiare o la schermata di scelta fornita dal disco potrebbe comparire immediatamente, senza che audio/video secondario attuale o il numero totale di piste audio/video secondarie registrate sul disco vengano visualizzati.

Riproduzione da un momento particolare (ricerca a tempo)

1 Scegliere Time.

Usare ▲/▼ per scegliere, poi premere ENTER.

2 Digitare il tempo desiderato.

Usare i pulsanti numerici (da 0 a 9) per digitare il tempo.

- Per riprodurre da 45 minuti dall'inizio, digitare **0, 0, 4, 5, 0 e 0**, poi premere ENTER.
- Per riprodurre da 1 ora e 20 minuti, digitare **0, 1, 2, 0, 0 e 0**, poi premere ENTER.
- Premere CLEAR per cancellare quanto già digitato.

3 Iniziare la riproduzione dal momento specificato.

Premere ENTER.

Riproduzione di un titolo, capitolo, brano o file specifici (ricerca)

1 Scegliere Title o Chapter (track/file).

Usare ▲/▼ per scegliere, poi premere ENTER.

2 Digitare il numero del titolo o capitolo (brano/file).

Usare i pulsanti numerici (da 0 a 9) o ▲/▼ per digitare il numero.

- Per trovare il titolo 32, digitare **3 e 2**, poi premere ENTER.
- Premere CLEAR per cancellare quanto già digitato.

3 Inizio della riproduzione da un titolo, capitolo o brano particolare.

Premere ENTER.

Riproduzione in ordine casuale di una gamma specifica di dischi, titoli o capitoli (brani/file)

Sono utilizzabili due tipi di riproduzione casuale.

1 Scegliere Mode.

Usare ▲/▼ per scegliere, poi premere ENTER.

2 Scegliere la modalità di riproduzione.

Usare ▲/▼ per scegliere, poi premere ENTER.

❖ Riproduzione casuale

La gamma specificata di dischi, titoli o capitoli (brani/file) viene riprodotta in ordine casuale. Una stessa voce può venire riprodotta consecutivamente.

❖ Riproduzione shuffle

La gamma specificata di dischi, titoli o capitoli (brani/file) viene riprodotta in ordine casuale. Ciascuna voce viene riprodotta solo una volta.

Continuazione della riproduzione da una posizione particolare (Continued Viewing Playback)

Questa funzione permette di riprendere la riproduzione da una posizione precedentemente scelta, anche dopo aver spento il lettore.

❖ Impostazione

► Premere il pulsante CONTINUED durante la riproduzione nel punto da cui riprendere la riproduzione.

Lo schermo del televisore visualizza il tempo trascorso nella posizione specificata.



Nota

Nei seguenti casi viene visualizzata la schermata di conferma della continuazione della riproduzione.

Per i video BD

La schermata viene visualizzata dopo che il video principale è stato riprodotto.

Per dischi registrati

La schermata viene riprodotta dopo che la cartella è stata scelta ed il titolo scelto per la continuazione della riproduzione è stato riprodotto.

❖ Riproduzione

1 Premere ► PLAY per riprodurre il titolo per cui si è impostata la ripresa della riproduzione.

La schermata di conferma della continuazione della riproduzione appare.

2 Usare ◀/▶ per scegliere Yes, poi premere ENTER.

La riproduzione inizia dal momento specificato.



Nota

- Il tempo di ripresa della riproduzione viene cancellato se si preme ▲ OPEN/CLOSE.
- La ripresa della riproduzione video potrebbe non funzionare correttamente con certi dischi.

Riproduzione con Home Media Gallery



Home Media Gallery



La funzione Home Media Gallery permette di visualizzare una lista di ingresso disponibili ed iniziare la riproduzione. Questo capitolo descrive l'impostazione e le procedure di riproduzione necessari per ottenere queste funzioni. Prima di riprodurre file memorizzati in un computer o in componenti di una rete, si consiglia di leggere il manuale del computer o componente.

Le sorgenti di segnale riproducibili da Home Media Gallery sono i seguenti.

- Dischi BD-R/RE (formato BDAV)
- Dischi DVD-R/-RW (formato VR)
- CD audio (CD-DA, SACD e DTS CD)
- I DVD/CD su cui sono registrati file video, di immagini o audio, e così via.
- Dispositivo USB
- File su server in rete (su PC o componenti collegati al lettore via LAN).



Nota

- Home Media Gallery vi permette di riprodurre file da media server collegati alla stessa rete LAN (Local Area Network).
- Home Media Gallery permette la riproduzione dei seguenti tipi di file:
 - Personal computer basati su Microsoft Windows Vista o XP con Windows Media Player 11 installato
 - PC che usano Microsoft Windows 7 con Windows Media Player 12 installato
 - Media server digitali DLNA compatibili (su personal computer e altri componenti)

I file memorizzati in un PC o DMS (Digital Media Server) come descritto sopra sono riproducibili con Digital Media Player (DMP). Il lettore supporta l'uso di DMP simili.

I file memorizzati in un PC o DMS (Digital Media Server) come descritto sopra sono riproducibili via comando da un Digital Media Controller (DMC) esterno. I dispositivi controllati da questo DMC per riprodurre file si chiamano DMR (Digital Media Renderers). Questo lettore supporta questa funzione DMR. In modalità DMR, le operazioni come l'inizio e la fine della riproduzione di file sono fattibili da un controller esterno.

- Per riprodurre file audio o foto memorizzati su componenti della rete, si deve attivare la funzione di server DHCP del proprio router. Se il vostro router non possedesse un server DHCP incorporato, è necessario impostare i parametri di rete manualmente. Altrimenti, non sarà possibile riprodurre file salvati in componenti di rete. Vedere "Impostazione dell'indirizzo IP" a pagina 38.

La riproduzione in rete

La funzione di riproduzione in rete di quest'unità usa le seguenti tecnologie:

❖ Windows Media Player

Per dettagli, vedere Windows Media Player 11/Windows Media Player 12 qui sopra.

❖ DLNA



Lettore audio DLNA CERTIFIED®

La Digital Living Network Alliance (DLNA) è un'organizzazione di varie industrie per l'elettronica di consumo, l'informatica ed i dispositivi portatili. Digital Living rende possibile ai consumatori la condivisione facile di media digitali attraverso collegamento sia con sia senza fili in casa propria.

Il logo di certifica DLNA rende facile l'identificazione di prodotti confacenti le DLNA Interoperability Guidelines. Questa unità è conforme alle norme DLNA Interoperability Guidelines ver. 1.5. Se a questo lettore viene collegato un PC che usa software per server DLNA o un dispositivo compatibile con DLNA, possono essere necessarie modifiche delle impostazioni del software o dei dispositivi addizionali. Per maggiori dettagli in proposito, consultare le istruzioni per l'uso del software o del dispositivo.

DLNA®, il logo DLNA e DLNA CERTIFIED® sono marchi di fabbrica, marchi di servizio o marchi di certifica della Digital Living Network Alliance.

❖ Materiale riproducibile via rete

- Anche se codificate in formati compatibili, certi file possono non venire riprodotti correttamente.
- Alcune funzioni possono non essere supportate dal tipo o versione del server posseduto.
- I formati dei file supportati variano a seconda del server. I file presenti non supportati dal server non vengono visualizzati da quest'unità. Per maggiori informazioni, consultare il fabbricante del proprio server.

❖ Avvertenza sui contenuti di terze parti

L'accesso a contenuti di terze parti richiede una connessione a Internet di alta velocità e a volta anche un account ed un abbonamento a pagamento.

La fornitura di contenuto di terze parti può venire cambiata, sospesa, interrotta o smessa in qualsiasi momento senza preavviso, senza che per questo Pioneer debba sostenerne la responsabilità.

Pioneer non afferma o garantisce che la fornitura di contenuti continui o sia disponibile per un particolare lasso di tempo, e qualsiasi garanzia del genere, espressa o implicita, viene negata.

❖ La riproduzione in rete

- La riproduzione potrebbe fermarsi quando un personal computer viene spento o dei file mediatici in esso salvati vengono cancellati.
- Se si verificano problemi nell'ambiente di rete (traffico intenso, ecc.), il materiale potrebbe non apparire o venir riprodotto non correttamente (la riproduzione potrebbe bloccarsi o saltare). Per ottenere le migliori prestazioni dal sistema, usare un collegamento 10BASE-T/100BASE-TX fra lettore e personal computer.
- Se vari client stanno riproducendo contemporaneamente, la riproduzione può interrompersi o fermarsi.
- A seconda del software di sicurezza installato nel personal computer collegato e delle sue impostazioni, i collegamenti in rete possono esser impossibili.

Pioneer non è responsabile per errori nel funzionamento del lettore e/o delle caratteristiche di Home Media Gallery dovute ad errori/problemi di comunicazione dovuti ai collegamenti di rete e/o al proprio personal computer, o ancora ad altri dispositivi collegati. Entrare in contatto col fabbricante del proprio computer o con proprio ISP.

Windows Media è un marchio di fabbrica o marchio di fabbrica depositato della Microsoft Corporation negli Stati Uniti ed in altri paesi.

Questo prodotto include tecnologie di proprietà della Microsoft Corporation e non è utilizzabile senza licenza della Microsoft Licensing, Inc.

Microsoft®, Windows® 7, Windows® Vista, Windows® XP, Windows® 2000, Windows® Millennium Edition, Windows® 98 e Windows NT® sono marchi di fabbrica depositati o marchi di fabbrica della Microsoft Corporation negli Stati Uniti e/o altri paesi.

Playback del file in rete

1 Premere HOME MEDIA GALLERY per far comparire Home Media Gallery.

Home Media Gallery appare anche scegliendo **Home Media Gallery** dal Home Menù e premendo **ENTER**.

2 Scegliere il server contenente il file da riprodurre.

3 Selezionare il file da riprodurre.

Usare ▲/▼ per scegliere, poi premere **ENTER**.

❖ Per chiudere Home Media Gallery

- ▶ Premere **HOME MEDIA GALLERY**.



Nota

- Se non si riesce a visualizzare i server sullo schermo di Media Gallery, selezionare **DLNA Search** e premere **ENTER**.

Riproduzione di dischi/USB

1 Premere HOME MEDIA GALLERY per far comparire Home Media Gallery.

Home Media Gallery appare anche scegliendo **Home Media Gallery** dal Home Menù e premendo **ENTER**.

2 Scegliere Disc o USB.

Usare ▲/▼ per scegliere, poi premere **ENTER**.

3 Scegliere Photo/Music/Video/AVCHD.

Usare ▲/▼ per scegliere, poi premere **ENTER**.

- Questa fase non è per dischi registrati con il formato BDAV/VR/AVCREC.
- Per riprodurre file di formato AVCHD da un dispositivo USB, creare una cartella chiamata "AVCHD" sul dispositivo USB stesso, poi copiare la cartella "BDMV" nella cartella "AVCHD" i file da riprodurre.

4 Scegliere il titolo/brano o file da riprodurre.

Usare ▲/▼ per scegliere, poi premere **ENTER**.

La riproduzione inizia dal titolo/brano o file scelto.

- Se il file da riprodurre si trova in una cartella, per prima cosa scegliere tale cartella.

Riproduzione di file di immagine

❖ Gli slideshow

I file della cartella vengono visualizzati sequenzialmente.



Nota

- Alcuni dischi BD-R/RE hanno un sistema di protezione della riproduzione. Per disattivare la protezione, digitare il password del disco.
- L'inizio della riproduzione può richiedere qualche tempo. Questo è normale.
- Potrebbe non esser possibile riprodurre normalmente certi file.
- Il numero di visioni può essere soggetto a restrizioni.
- A seconda dei dispositivi collegati e delle condizioni di uso, l'inizio della riproduzione ed il cambiamento dell'immagine potrebbero richiedere qualche tempo.

Riproduzione in un ordine desiderato (Playlist)

I dischi che possono aggiungere brani e file alla **Playlist** sono visualizzati di seguito.

- DVD/CD/dispositivi USB che contengono file audio

Aggiunta di brani o file

Usare questa per aggiungere brani e file alla **Playlist**.

1 Premere HOME MEDIA GALLERY per far comparire Home Media Gallery.

Home Media Gallery appare anche scegliendo **Home Media Gallery** dal Home Menù e premendo **ENTER**.

2 Scegliere Disc o USB.

Caricare un disco anticipatamente.

Usare ▲/▼ per scegliere, poi premere **ENTER**.

3 Selezionare il brano/file da aggiungere.

Usare ► per selezionare.

4 Premere POP UP MENU per far comparire la schermata POP UP MENU.

5 Scegliere Add to Playlist per aggiungere elementi alla Playlist.

Usare ▲/▼ per scegliere, poi premere **ENTER**.

Il brano o file scelto nella fase **3** viene aggiunto a **Playlist**.

- Per aggiungere altri brani o file, ripetere le fasi dalla **3** alla **5**.

Riproduzione di Playlist

1 Premere HOME MEDIA GALLERY per far comparire Home Media Gallery.

Home Media Gallery appare anche scegliendo **Home Media Gallery** dal Home Menù e premendo **ENTER**.

2 Scegliere Playlist.

Usare ▲/▼ per scegliere, poi premere **ENTER**.

3 Scegliere il brano/file da riprodurre.

Usare ▲/▼ per scegliere, poi premere **ENTER**.

La riproduzione inizia dal brano/file scelto e continua fino alla fine della lista. Usare ◀◀▶▶ per riprodurre il brano/file seguente o precedente. Appare la schermata Now Playing.

Cancellazione di brani/file dalla Playlist

1 Scegliere il brano o file da cancellare e premere POP UP MENU in modo da fare apparire il menu POP UP MENU.

2 Usare ▲/▼ per scegliere Remove from Playlist, poi premere ENTER.

Collegamento via Wi-Fi Direct™

Reti Wi-Fi



Il logo Wi-Fi CERTIFIED Logo è un marchio di certifica della Wi-Fi Alliance.



Il Wi-Fi Protected Setup Identifier Mark è un marchio di Wi-Fi Alliance.

Wi-Fi, Wi-Fi Protected Setup, Wi-Fi Direct, WPA, WPA2 sono marchi di Wi-Fi Alliance.

Uso della funzione Wi-Fi Direct

Wi-Fi Direct è una funzione per il collegamento di questa unità e di un dispositivo mobile DLNA compatibile senza usare router wireless. Consente di riprodurre file di foto, musica e video memorizzati in dispositivi mobili attraverso questa unità.



Nota

- Si può collegare via Wi-Fi Direct solo un dispositivo alla volta.
- Per collegarsi ad un dispositivo mobile differente, si deve prima cancellare il collegamento col dispositivo mobile attuale.
- Il collegamento ad Internet non è fattibili se si è collegati via Wi-Fi Direct.
- Se questa unità è spenta (in standby), la funzione Wi-Fi Direct viene cancellata e le impostazioni di rete in uso prima di impostare Wi-Fi Direct fanno ritorno.
- Questa unità non supporta il telecomando via dispositivi mobili dotati di app apposite.
- Per fare uso di questa funzione, il dispositivo mobile deve soddisfare certe caratteristiche Wi-Fi.

Visualizzazione della schermata della modalità Wi-Fi Direct

1 Accendere il televisore.

2 Premere POWER per accendere quest'unità.
Il logo Pioneer appare sullo schermo del televisore.



Nota

- Se il logo Pioneer non dovesse apparire, controllare quanto segue:
 - Se questa unità si trovasse in modalità di riproduzione, premere **■ STOP**.

- Finita la riproduzione, premere **■ STOP** di nuovo per cancellare Continued Viewing Playback.
- Se il menu home media gallery o il menu principale è visualizzato, premere **HOME MENU** per chiudere la schermata visualizzata.

3 A logo Pioneer visualizzato, premere **▲** per visualizzare la schermata della modalità Wi-Fi Direct.

- Le impostazioni di collegamento Wi-Fi Direct sono fatte in questa schermata.
- Questa schermata rimane visualizzata mentre si è collegati via Wi-Fi Direct.
- Chiusa questa schermata, la connessione Wi-Fi Direct termina.

Collegamento via dispositivo mobile

Normalmente, collegarsi con la procedura seguente.

1 Visualizzare la schermata della modalità Wi-Fi Direct.

2 Nella pagina di impostazioni di rete Wi-Fi del proprio dispositivo mobile, scegliere il nome di questa unità come viene visualizzato nella schermata del televisore ("DIRECT-xxBD").

"xx" indica il numero di identificazione del dispositivo.

⚠ Attenzione

- Se il nome dell'unità ("DIRECT-xxBD") non appare nel dispositivo mobile, premere **↩ RETURN** del telecomando e quindi **▲** e quindi ripetere le operazioni di regolazione dalla schermata Wi-Fi Direct Mode.

3 Nel proprio dispositivo mobile, digitare il password di questa unità come visualizzato dal televisore.

Questo completa la connessione.



Nota

- Per istruzioni sull'uso del proprio dispositivo mobile, vederne le istruzioni per l'uso.

Collegamento via WPS

Se il proprio dispositivo mobile supporta WPS (via pulsante), esso può venire collegato.

1 Visualizzazione della schermata della modalità Wi-Fi Direct.

2 Usare ◀▶ per scegliere WPS, poi premere ENTER.

3 Usare ◀▶ per scegliere Next, quindi premere ENTER.

4 Entro 2 minuti, attivare l'impostazione WPS del dispositivo mobile.

A connessione effettuata, [Connection Success] appare sullo schermo del televisore.



Nota

- Per istruzioni sull'uso del proprio dispositivo mobile, vederne le istruzioni per l'uso.

5 Premere ENTER.

Questo completa la connessione.

Appare la schermata della modalità Wi-Fi Direct.

Collegamento con la funzione Wi-Fi Direct del dispositivo mobile

Se il dispositivo mobile possiede una funzione Wi-Fi Direct, può essere collegato.

1 Visualizzare la schermata della modalità Wi-Fi Direct.

2 Attivare la modalità Wi-Fi Direct del dispositivo mobile.



Nota

- Per istruzioni sull'uso del proprio dispositivo mobile, vederne le istruzioni per l'uso.
- Da collegati attraverso la funzione Wi-Fi di un dispositivo mobile, anche l'app DLNA usato deve supportare tale funzione.
- Usare normalmente la procedura descritta in *Collegamento via dispositivo mobile* on page 31.

3 Usare ◀/▶ per scegliere Search, poi premere ENTER.

Sul televisore appare una lista dei dispositivi mobili cui questa unità può collegarsi.

4 Usare ▲/▼ per scegliere un dispositivo mobile cui collegarsi e premere ENTER.

- Con certi dispositivi mobili potrebbe apparire una schermata di richiesta di autorizzazione. Scegliere [OK] o [Allow] per permettere il collegamento.
- A connessione effettuata, [Connection Success] appare sullo schermo del televisore.

5 Premere ENTER.

Questo completa la connessione.

Appare la schermata della modalità Wi-Fi Direct.

Cambiare SSD e password

Cambiare l'SSD ed il password usati per collegare l'unità ad un dispositivo mobile.

1 Premere ⏻ STANDBY/ON e questa unità si accenderà.

Sul televisore appare il logo Pioneer.

2 Premere ▲ per passare alla schermata della modalità Wi-Fi Direct.

3 Usare ◀/▶ per scegliere Refresh, quindi premere ENTER.

L'SSID ed il password verranno cambiati.

La connessione fra questa unità ed il dispositivo mobile cessa.

⚠ Attenzione

- Tutte le impostazioni di collegamento fatte per dispositivi mobili verranno cancellate.
- L'SSID ed il password non cambiano se non viene fatto un aggiornamento (Refresh). Per motivi di sicurezza, si consiglia di eseguire periodicamente un aggiornamento (Refresh).

Terminati i collegamenti, per fare uso della funzione Wi-Fi Direct si deve reimpostare la connessione.

Riproduzione di foto, musica o file video da un dispositivo mobile

Inviare le foto, la musica o i video dal dispositivo a questa unità.



Nota

- Per istruzioni sull'uso del proprio dispositivo mobile, vederne le istruzioni per l'uso.
- In certi dispositivi mobili il trasferimento di foto, musica o video può richiedere l'installazione di software particolare.

❖ Cancellazione della connessione Wi-Fi Direct

1 A schermata della modalità Wi-Fi Direct, premere RETURN.

- La connessione viene cancellata.
- Tornano le impostazioni di rete in uso prima di Wi-Fi Direct.



Nota

- Per riprodurre dischi, materiale da dispositivi USB o contenuti dal Web durante il collegamento via Wi-Fi Direct, interrompere tale collegamento.

Capitolo 6

Riproduzione di contenuti dal Web

Con questo lettore è possibile riprodurre stream da Internet.

- Per fare uso della funzione di controllo, cambiare le impostazioni Internet (page 37).

Contenuti dal Web disponibili

- YouTube
- Picasa



Nota

YouTube

- Questo lettore supporta il servizio YouTube Leanback.
- I video di YouTube per telefoni portatili non sono riproducibili.
- Alcuni video di YouTube non sono riproducibili.

Picasa

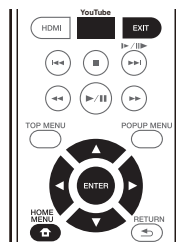
- Picasa è disponibile solo in inglese. Per dettagli, consultare le istruzioni presso <http://picasa.google.com/support/>.
 - Registrare il proprio nome utente e password nel PC prima di usare Picasa Web Albums.
 - Quando si raggiunge Picasa da questo lettore per la prima volta, scegliere l'icona New User e digitare il proprio nome utente e password.

- È possibile che, con una connessione a Internet inadeguata, la riproduzione normale di contenuti dal Web sia impossibile.
- Per garantire l'accesso a contenuti Web, questo lettore richiede una connessione Internet a banda larga. Una connessione Internet a banda larga richiede un contratto con un Internet provider.
- L'accesso a contenuti di terze parti richiede una connessione a Internet di alta velocità e a volta anche un account ed un abbonamento a pagamento. La fornitura di contenuto di terze parti può venire cambiata, sospesa, interrotta o smessa in qualsiasi momento senza preavviso, senza che per questo Pioneer debba sostenerne la responsabilità. Pioneer non afferma o garantisce che la fornitura di contenuti continui o sia disponibile per un particolare lasso di tempo, e qualsiasi garanzia del genere, espressa o implicita, viene negata.
- La riproduzione di dischi e questa funzione non sono utilizzabili contemporaneamente.

❖ Funzione di controllo dell'accesso ad informazioni pericolose da Internet

- Questa unità possiede una funzione che consente di controllare la visione di contenuti del Web, ecc., che si desidera non vengano visti dai propri bambini o terzi.

Riproduzione di voci



⚠ Attenzione

Collegarsi prima di tutto a Internet. Vedere *Collegamento alla rete LAN via l'interfaccia LAN* a pagina 19 per i dettagli.

1 Visualizzare la schermata di selezione.

La schermata di selezione può essere raggiunta premendo HOME MENU poi scegliendo Web Contents → Contenuto Web desiderato.

2 Scegliere il tipo di contenuto Web desiderato.

Usare ▲/▼ per scegliere, poi premere ENTER.

3 Premere ▲/▼ per scegliere la voce da riprodurre e poi ENTER.

Per fermare la riproduzione, premere EXIT. La riproduzione del video cessa.

❖ Visione di YouTube

1 Visualizzare la schermata di YouTube.

Premere YouTube.

2 Scegliere il file e riprodurlo.

Usare ▲/▼/◀/▶ per scegliere il file, poi premere ENTER.

- Per fermare la riproduzione, premere EXIT. La riproduzione del video cessa.

Impostazioni avanzate

Modifica delle impostazioni

Uso della schermata Initial Setup (Impostazione iniziale)

1 Far comparire la schermata Home Menu a riproduzione ferma.

Premere  HOME MENU.

2 Scegliere ed impostare Initial Setup.

Usare ▲/▼ per scegliere, poi premere ENTER.

3 Scegliere una voce e modificarla.

Usare ▲/▼/◀/▶ per scegliere, poi premere ENTER.

❖ Chiusura della schermata Initial Setup

Premere  HOME MENU o  RETURN.



Nota

- Le voci selezionabili dipendono dallo stato operativo del lettore.
- In Opzioni le impostazioni predefinite sono indicate in grassetto.

Impostazione	Options	Spiegazioni
Display/Setting	TV Screen	16:9 Full
		16:9 Normal
		4:3 Pan&Scan
		4:3 Letterbox
Video Adjust		Standard
		Vivid
		Cinema
		Custom
Noise Reduction		0
		1
		2
		3

Impostazione	Options	Spiegazioni	
Audio Output	Digital Output	Bitstream Da scegliere per emettere direttamente segnale audio digitale.	
		PCM Scegliere per emettere segnali audio digitali convertiti in segnali audio a 2 canali.	
		Reencode Quando un BD contenente audio secondario o audio interattivo viene riprodotto, i due segnali audio vengono missati e convertiti in audio Dolby Digital o audio DTS per venire emessi.	
		Off Da scegliere per emettere segnali audio che non siano digitali.	
Downmix	Stereo	I segnali audio surround convertiti in segnale audio Linear PCM sono convertiti in segnale audio (stereo) a 2 canali per la riproduzione.	
	Lt/Rt	Surround in ingresso (se il ricevitore o amplificatore AV, ecc. collegato è compatibile con Dolby Pro Logic, questo emette segnali audio Linear PCM sotto forma di segnale audio surround).	
Downsampling	48k	I segnali audio in uscita che sono limitati a frequenze di campionamento al di sotto della frequenza di campionamento stabilita dal terminale DIGITAL OUT . Selezionare in accordo alle prestazioni del dispositivo collegato.	
	96k		
	192k		
DRC (Dynamic Range Control)	Off	Da scegliere per emettere segnale audio senza usare la funzione DRC.	
	On	Da scegliere per regolare la gamma fra il suono più forte e più debole (gamma dinamica) per la riproduzione a volume medio. Da usare se i dialoghi sono difficili da sentire o si guardano film a notte fonda.	
	Auto	Da scegliere per attivare o disattivare l'impostazione DRC a seconda del segnale audio in ingresso dal disco. Questo influenza solo i segnali Dolby TrueHD.	
		<ul style="list-style-type: none"> • Le sorgenti con frequenze di campionamento maggiori di 192 kHz non possono essere riprodotte. • Durante la riproduzione di file o dischi protetti da diritti d'autore, i segnali sono emessi con frequenza di campionamento limitata a 48 kHz o inferiore, a prescindere da questa impostazione. 	
		<ul style="list-style-type: none"> • Questo influenza segnali audio come i Dolby Digital, Dolby TrueHD e Dolby Digital Plus. • DRC influenza i segnali audio emessi dai seguenti terminali di uscita audio: <ul style="list-style-type: none"> – Segnali audio analogici emessi dai terminali AUDIO OUT – Segnali audio PCM Linear emessi dai terminali DIGITAL OUT o HDMI OUT. • L'effetto potrebbe essere debole con certi dischi. • L'effetto potrebbe differire a seconda dei diffusori, delle impostazioni dell'amplificatore AV, ecc. 	
HDMI	Color Space	RGB	Da scegliere per emettere i segnali video sotto forma di segnali RGB. Usarlo se i colori sembrano sbiaditi ed il nero troppo brillante.
		YCbCr	Da scegliere per emettere i segnali video sotto forma di segnali YCbCr 4:4:4.
		YCbCr 422	Da scegliere per emettere i segnali video sotto forma di segnali YCbCr 4:2:2.
		Full RGB	Da scegliere per emettere i segnali video sotto forma di segnali RGB. Usarlo se i colori sembrano troppo saturi ed i toni scuri sono visualizzati con un nero uniforme.
Resolution	Auto	Da scegliere per determinare automaticamente la risoluzione dei segnali video emessi dal terminale HDMI OUT .	
	480i/576i	I segnali video vengono emessi dal terminale HDMI OUT con la risoluzione scelta.	
	480P/576P	La risoluzione può essere cambiata premendo HDMI , ma Auto non può essere scelto.	
	720P		
	1080i	La risoluzione cambia ad ogni pressione di HDMI .	
	1080P		

Impostazione	Options	Spiegazioni	
HDMI	HDMI Audio Out	Bitstream PCM Reencode Off	Da scegliere per emettere direttamente segnale audio via HDMI. Scegliere per emettere segnale audio HDMI convertito in segnali audio PCM. Quando un BD contenente audio secondario o audio interattivo viene riprodotto, i due segnali audio vengono missati e convertiti in audio Dolby Digital o audio DTS per venire emessi. Da scegliere se non si desidera emettere il segnale audio dal terminale di uscita HDMI.
	Control	On Off	Da scegliere per controllare il lettore via il telecomando del dispositivo AV collegato via cavo HDMI. Consultare anche pagina 16. Da scegliere per non controllare il lettore via il telecomando del dispositivo AV collegato via cavo HDMI.
	Per poter usare Sound Retriever Link, Stream Smoother Link e la funzione PQLS (pagine 16), Control deve essere regolato su On .		
	HDMI Deep Color	30bits 36bits Off	Da scegliere per emettere segnale video con colore a 30 bit. Da scegliere per emettere segnale video con colore a 36 bit. Da scegliere per emettere segnale video con normale colore a 24 bit.
Quando viene selezionato [30bits] o [36bits], impostare lo spazio dei colori (pagina 35) su un'opzione diversa da YCbCr 422 .			
HDMI 1080P 24Hz	On	Da scegliere se Resolution è regolato su Auto o 1080P e si mandano segnali video 1080p/24 ad un televisore 1080p/24 compatibile.	
	Off	Da scegliere se Resolution è regolato su 1080P e si mandano segnali video 1080p/60 ad un televisore 1080p/60 compatibile.	
HDMI 3D	Auto	Se un disco è 3D, le immagini 3D vengono riprodotte.	
	Off	Le immagini in 3D non vengono riprodotte.	
3D Notice	Yes	Questo determina se visualizzare o meno un'avvertenza 3D durante la riproduzione di immagini 3D.	
	No		
Network	IP Address Setting	Da scegliere per impostare l'indirizzo IP del lettore ed il server DNS (pagina 38).	
	Proxy Server	Impostare il server proxy solo se questo viene richiesto dal provider d'Internet (pagina 38).	
	Information	Visualizza i valori dell'indirizzo MAC, indirizzo IP, subnet mask, default gateway, DNS server (primario) e DNS server (secondario).	
	Connection Test	Da scegliere per testare la connessione di rete (pagina 39).	
	Internet Connection	Enable	Da scegliere per collegarsi ad Internet.
		Disable	Da scegliere per non collegarsi ad Internet.
	BD-Live Connection	Permitted	Tutti i dischi hanno il permesso di collegarsi a BD-LIVE.
		Partial Permitted	Solo i dischi la cui sicurezza è stata confermata hanno il permesso di collegarsi a BD-LIVE.
		Prohibited	Nessun disco ha il permesso di collegarsi a BD-LIVE.
	DLNA	Enable	Da scegliere per collegarsi ad un server DLNA.
		Disable	Da scegliere per non collegarsi ad un server DLNA.
Interface	Ethernet	Da scegliere per collegarsi ad una rete via cavo LAN.	
	Wireless	Da scegliere per collegarsi ad una rete wireless.	
Wireless Setting	Consente di impostare la connessione a reti wireless (pagina 31).		

	Impostazione	Options	Spiegazioni
Language	OSD	lingue disponibili	Scegliere per i messaggi sullo schermo una delle lingue elencate.
	Audio	lingue disponibili	Scegliere una lingua fra quelle elencate per determinare la lingua audio predefinita di BD-ROM e DVD-Video.
	* Con alcuni dischi potrebbe non essere possibile cambiare la lingua scelta.		
	Se si sceglie una lingua non presente sul BD/DVD, viene automaticamente scelta ed usata una delle lingue presenti.		
	Subtitle	lingue disponibili	Scegliere una lingua fra quelle elencate per determinare la lingua dei sottotitoli predefinita di BD-ROM e DVD-Video.
	* Con alcuni dischi potrebbe non essere possibile cambiare la lingua scelta.		
	Se si sceglie una lingua non presente sul BD/DVD, viene automaticamente scelta ed usata una delle lingue presenti.		
	Menu	lingue disponibili	Scegliere una lingua fra quelle elencate per determinare la lingua dei menu predefinita di BD-ROM e DVD-Video.
	* Con alcuni dischi potrebbe non essere possibile cambiare la lingua scelta.		
	Se si sceglie una lingua non presente sul BD/DVD, viene automaticamente scelta ed usata una delle lingue presenti.		
Playback	Angle Mark	On	Da scegliere per visualizzare il simbolo di angolazione sullo schermo del televisore (pagina 23).
		Off	Da scegliere per non visualizzare il simbolo di angolazione sullo schermo del televisore.
	PIP Mark	On	Da scegliere per visualizzare il simbolo PIP sullo schermo del televisore.
		Off	Da scegliere per non visualizzare il simbolo PIP sullo schermo del televisore.
	Secondary Audio Mark	On	Da scegliere per visualizzare il simbolo di audio secondario sullo schermo del televisore (pagina 26).
		Off	Da scegliere per non visualizzare il simbolo di audio secondario sullo schermo del televisore.
	DivX® VOD DRM	Registration Code	Visualizza il codice di registrazione del lettore' richiesto per riprodurre file DivX VOD (pagina 10).
	Internet Setting	Permitted	I contenuti Web possono venire visti senza digitare un password.
		Partial Permitted	Il password deve venire digitato per poter vedere contenuti Web.
		Prohibited	La visione di contenuti Web è proibita.
	Per impedire a bambini o altri di vedere un contenuto Web o altro, scegliere [Partial Permitted] o [Prohibited].		
	Disc Auto Playback	On	I dischi vengono riprodotti automaticamente dopo che sono stati caricati.
		Off	I dischi caricati non vengono riprodotti automaticamente.
Last Memory	On	Da scegliere per memorizzare il punto in cui l'ultima riproduzione è stata interrotta anche dopo l'apertura del piatto portadischi o il passaggio alla modalità di standby.	
	Off	Da scegliere per usare solo Continue Viewing Play (pagina 27).	
PBC (Play Back Control)	On	Da scegliere per riprodurre Video-CD (versione 2.0) compatibili con PBC usando il menu del disco.	
	Off	Da scegliere per riprodurre Video-CD (versione 2.0) compatibili con PBC senza usare il menu del disco.	
Setup Navigator	Permette di fare le impostazioni con il menu Setup Navigator. Per dettagli, vedi pagina 20.		
Security	Change Password	Registrare (cambiare) il password per le impostazioni di controllo genitori o per sbloccare la riproduzione di DVD-Video che possiedono il controllo genitori (pagina 39). La password predefinita è "0000".	
	Parental Control	Permette di cambiare il livello di controllo genitori del lettore (pagina 40).	
	Country Code	Permette di cambiare il codice di paese/area (pagina 40).	

Impostazione	Options	Spiegazioni
Options Screen Saver	Off	Il salvaschermo non viene attivato.
	1 min	Lo screen saver viene attivato se nessuna operazione viene fatta per oltre un minuto/due minuti/tre minuti. Usando il telecomando si può disattivare lo screen saver.
	2 min	
	3 min	
Auto Power Off	Off	Da scegliere se non si desidera che l'apparecchio si spenga da solo.
	10 min	L'apparecchio si spegne automaticamente se nessuna operazione viene fatta per oltre 10 minuti/20 minuti/30 minuti. L'impostazione predefinita dei modelli europei è 30 minuti.
	20 min	
	30 min	
Quick Start	On	Da scegliere per abbreviare il tempo di avvio.
	Off	Da scegliere per effettuare l'avvio normale.
Update	USB Storage	Scegliere il metodo di aggiornamento del software (pagina 40).
	Network	
Load Default	Sceglierlo per tornare alle impostazioni di fabbrica.	
System Information	Sceglierlo per controllare il numero di versione del sistema.	
BUDA	BUDA Information	Visualizzazione ed impostazione dei dati BUDA dal dispositivo USB collegato (pagina 39).
	BUDA Setup	

❖ Regolazione del video

1 Scegliere ed impostare Display Setting → Video Adjust.

Usare ▲/▼ per scegliere, poi premere ENTER.

2 Scegliere Custom.

Usare ▲/▼ per scegliere, poi premere ENTER.

3 Scegliere una voce e modificarla.

Usare ▲/▼ per scegliere la voce, poi ◀/▶ per cambiarne l'impostazione. Ad impostazione completata, premere

↶ RETURN per chiudere la schermata.

Lista delle voci da impostare

Voce	Descrizione
Brightness	Da scegliere per regolare la luminosità dello schermo del televisore.
Saturation	Da scegliere per regolare la saturazione dello schermo del televisore.
Hue	Da scegliere per regolare il bilanciamento dei colori (verde e rosso) dello schermo del televisore.
Contrast	Da scegliere per regolare il contrasto dello schermo del televisore.
Sharpness	Scegliere il livello di nitidezza.
CTI (Color Transient Improvement)	Consente di ottenere immagini dai contorni più nitidi.

❖ Impostazione dell'indirizzo IP

1 Scegliere ed impostare Network → IP Address setting → Next Screen.

Usare ▲/▼ per scegliere, poi premere ENTER.

2 Impostare l'indirizzo IP

Usare ▲/▼/◀/▶ per impostare l'indirizzo IP del lettore o server DNS, quindi premere ENTER.

• Auto Set IP Address

On – L'indirizzo IP viene ottenuto automaticamente. Scegliere questo se si usa un router o modem a banda larga dotato di funzione DHCP (Dynamic Host Configuration Protocol). L'indirizzo IP di questo lettore viene allocato automaticamente dal server DHCP.

Off – L'indirizzo IP del lettore deve venire impostato manualmente. Usare i pulsanti numerici (da 0 a 9) per digitare l'indirizzo IP, il subnet mask e il default gateway.

⚠ Attenzione

- L'impostazione dell'indirizzo IP richiede qualche tempo.

📝 Nota

- Ad indirizzo IP impostato, scegliere [Connection Test] per verificare che l'unità sia collegata correttamente.
- Per informazioni sulla funzione di server DHCP, consultare le istruzioni del dispositivo di messa in rete.
- Per digitare manualmente l'indirizzo IP, potrebbe essere necessario entrare in contatto col provider Internet o con l'amministratore della rete.

❖ Impostazione del server proxy

Il server proxy va impostato solo se richiesto dal proprio provider Internet.

1 Scegliere ed impostare Network → Proxy Server → Next Screen.

Usare ▲/▼ per scegliere, poi premere ENTER.

2 Scegliere ed impostare Use o Not use in Proxy Server.

Usare ◀/▶ per cambiare, poi premere ▼.

- **Use** – Selezionare se si utilizza un server proxy.
- **Not use** – Selezionare se non si utilizza un server proxy.

Se si è selezionato **Use**, passare alla fase 3.

3 Selezionare ed impostare Server Select Method.

Usare ◀/▶ per cambiare, poi premere ▼.

- **IP Address** – Digitare l'indirizzo IP.
- **Server Name** – Digitare il nome del server.

4 Digitare IP Address o Server Name.

Usare i pulsanti numerici (da 0 a 9) per digitare il numero se si sceglie l'IP Address nella fase 3. Usare ◀/▶ per spostare il cursore.

Se viene selezionato Server Name nella fase 3, usare i pulsanti numerici (da 0 a 9) per aprire la tastiera software. Ora usare ▲/▼/◀/▶ per scegliere caratteri e voci, poi premere **ENTER** per finalizzare l'operazione.

5 Ingresso Port Number.

Premere ▼ ed usare i pulsanti numerici (da 0 a 9) per digitare un numero.

6 Premere ENTER per finalizzare la regolazione.

❖ Visualizzazione delle impostazioni di rete

► Scegliere ed impostare Network → Information → Next Screen.

Usare ▲/▼ per scegliere, poi premere **ENTER**.

L'indirizzo MAC, l'indirizzo IP, la subnet mask, il default gateway ed il server DNS (primario e secondario).

Se **Auto Set IP Address** è regolato su **On**, vengono visualizzati i valori ottenuti automaticamente.



Nota

- "0.0.0.0" appare per gli indirizzi IP non impostati.

❖ Test della connessione di rete

► Scegliere ed impostare Network → Connection Test → Start.

Usare ▲/▼ per scegliere, poi premere **ENTER**.

"Network is OK." appare a test finito. Se appare un altro messaggio, controllare i collegamenti e/o le impostazioni (pagine 19 e pagina 38).

❖ Impostazione di altre lingue con il parametro di lingua

1 Scegliere ed impostare Language.

Usare ▲/▼ per scegliere, poi premere **ENTER**.

2 Scegliere ed impostare OSD, Audio, Subtitle o Menu.

Usare ▲/▼ per scegliere, poi premere **ENTER**.

3 Scegliere ed impostare la voce desiderata.

Usare ▲/▼ per scegliere, poi premere **ENTER**.



Nota

- Se si sceglie una lingua non presente sul BD/DVD, viene automaticamente scelta ed usata una delle lingue presenti.

❖ Cancellazione dei dati aggiunti a BD e di dati di applicativi

Usare questa procedura per cancellare dati aggiunti a BD (dati scaricati per la funzione BD-LIVE e dati usati dalla funzione BONUSVIEW) e dati di applicativi.



Attenzione

- Nel cancellare dei dati, fare molta attenzione.
- Non scollegare il cavo di alimentazione mentre i dati vengono cancellati.

1 Scegliere ed impostare Options → BUDA → BUDA Setup.

Usare ▲/▼ per scegliere, poi premere **ENTER**.

2 Scegliere e impostare Fmt buda.

Premere **ENTER**.

❖ Memorizzazione o modifica del password

Usare questa procedura per memorizzare o cambiare il numero di codice richiesto per le impostazioni Parental Lock.

Il password predefinito di questa unità

Il password predefinito è "0000".

- Questa unità potrebbe chiedervi di digitare il password prima di permettervi di cambiarlo.
- Se l'unità viene resettata, il password torna ad essere quello predefinito.

1 Scegliere ed impostare Security → Change Password → Next Screen.

Usare ▲/▼ per scegliere, poi premere **ENTER**.

2 Digitare il password.

Premere i pulsanti numerici (da 0 a 9) per digitare il numero e premere **ENTER** per finalizzare l'operazione.

Usare ◀/▶ per spostare il cursore.

3 Reiniziare il password.

Premere i pulsanti numerici (da 0 a 9) per digitare il numero e premere **ENTER** per finalizzare l'operazione.

Usare ◀/▶ per spostare il cursore.

- Per cambiare il password, digitare il password attuale e quindi quello nuovo.



Nota

- Raccogliamo di tener nota del password.
- Se si dimentica il password, reiniziare il lettore e memorizzare una seconda volta il password (pagina 41).

❖ Modifica del livello di controllo genitori per la visione di DVD/BD-ROM

Alcuni DVD-Video contenenti scene di violenza possiedono livelli di controllo genitori (controllare le indicazioni sulla custodia del disco o altrove). Per limitare la visione di questi dischi, regolare il lettore su di un livello inferiore a quello dei dischi.

1 Scegliere ed impostare Security → Parental Control → Next Screen.

Usare ▲/▼ per scegliere, poi premere ENTER.

2 Digitare il password.

Premere i pulsanti numerici (da 0 a 9) per digitare il numero e premere ENTER per finalizzare l'operazione.

Usare ◀/▶ per spostare il cursore.

3 Modificare il livello.

Usare ◀/▶ per cambiare, poi premere ENTER per finalizzare l'operazione.



Nota

- Il livello può venire cambiato in Off o Level1 e Level8. Se si imposta Off, la visione non ha limitazioni.

❖ Modifica del codice di paese/area

1 Scegliere ed impostare Security → Country Code → Next Screen.

Usare ▲/▼ per scegliere, poi premere ENTER.

2 Digitare il password.

Premere i pulsanti numerici (da 0 a 9) per digitare il numero e premere ENTER per finalizzare l'operazione.

Usare ◀/▶ per spostare il cursore.

3 Permette di cambiare il codice di paese/area.

Usare ◀/▶ per cambiare, poi premere ENTER per finalizzare l'operazione. Consultare pagina 44.

Aggiornamento del software

Il software del lettore è aggiornabile con uno dei seguenti metodi.

- Collegandosi ad Internet.
- Uso di un dispositivo di memoria di massa USB.

Le informazioni su questo lettore sono fornite dal sito di Pioneer. Per aggiornamenti ed informazioni sul vostro lettore Blu-ray, controllare il sito Web visto a pagina 6.



Attenzione

- Non eseguire le seguenti azioni durante l'aggiornamento del software. Così facendo si interromperà l'aggiornamento e si potrebbero causare malfunzionamenti.
 - Disconnessione di un dispositivo di memoria USB
 - Collegamento del cavo di alimentazione
 - Premere il pulsante di reset.
- L'aggiornamento si divide in due parti, il download e l'aggiornamento vero e proprio. Ambedue richiedono un certo tempo.
- Durante l'aggiornamento le altre funzioni non sono possibili. L'aggiornamento inoltre non è cancellabile.

❖ Aggiornamento via Internet

1 Collegarsi ad Internet.

2 Far comparire la schermata Home Menu a riproduzione ferma.

Premere  HOME MENU.

3 Scegliere ed impostare Initial Setup.

Usare ▲/▼ per scegliere, poi premere ENTER.

4 Scegliere ed impostare Options → Update → Network → Start.

Usare ▲/▼/◀/▶ per scegliere, poi premere ENTER.

5 L'aggiornamento inizia.

Premere ENTER.

- L'aggiornamento richiede un certo tempo.
- Quando l'aggiornamento è completo, l'apparecchio si riavvia automaticamente.

❖ Aggiornamento usando un dispositivo di memoria USB



Nota

- Se un file di aggiornamento è disponibile sul sito Web di Pioneer, scaricarlo col proprio computer su dispositivo di memoria USB. Leggere con attenzione le istruzioni per il download di aggiornamenti dal sito Web di Pioneer.
- Salvare il file di aggiornamento nella directory di base del dispositivo di memoria USB. Non metterlo in una cartella.
- Il dispositivo di memoria di massa USB non deve contenere che il file di aggiornamento.

- Questo apparecchio supporta dispositivi USB formattati in FAT32, FAT16, NTFS. Quando si formatta un dispositivo USB sul proprio computer, seguire le impostazioni fornite di seguito.

- File system: FAT32
- Dimensioni unità di allocazione: Dimensioni di allocazione predefinite
- Memorizzare sul dispositivo di memoria USB solo il file di aggiornamento più recente disponibile.
- Non usare prolunghe USB per collegare un dispositivo di memoria di massa USB al lettore. Usando una prolunga USB il lettore potrebbe non funzionare correttamente.

1 Collegare il dispositivo di memoria USB che contiene l'aggiornamento.

2 Far comparire la schermata Home Menu a riproduzione ferma.

Premere  HOME MENU.

3 Scegliere ed impostare Initial Setup.

Usare ▲/▼ per scegliere, poi premere ENTER.

4 Scegliere ed impostare Options → Update → USB Storage → Start.

Usare ▲/▼/◀/▶ per scegliere, poi premere ENTER.

5 L'aggiornamento inizia.

Premere ENTER.

- L'aggiornamento richiede un certo tempo.
- Quando l'aggiornamento è completo, l'apparecchio si riavvia automaticamente.

Ritorno alle impostazioni predefinite di tutti i parametri

1 Controllare che il lettore sia acceso.

2 Far comparire la schermata Home Menu a riproduzione ferma.

Premere  HOME MENU.

3 Scegliere ed impostare Initial Setup.

Usare ▲/▼ per scegliere, poi premere ENTER.

4 Scegliere ed impostare Options → Load Default → Next Screen.

Usare ▲/▼ per scegliere, poi premere ENTER.

5 Scegliere ed impostare OK.

Usare ◀/▶ per scegliere, poi premere ENTER.

Nota

- Dopo aver riportato il lettore alle impostazioni predefinite, usare **Setup Navigator** per reimpostare il lettore (pagina 20).

Collegamento via rete wireless

Impostazioni per reti wireless

Perché sia in grado di collegarsi via rete wireless, il lettore deve essere impostato per l'accesso a reti. Questa impostazione può essere fatta dal menu **Setup**. Regolare il parametro **NETWORK** nel modo seguente. Impostare l'access point del router wireless prima di collegare il lettore alla rete.

❖ Preparativi

Prima di impostare la rete wireless si deve:

- impostare l'access point o router wireless.
- annotare l'SSID ed il codice di sicurezza della rete.

Nota

- Questa unità è conforme agli standard W-Fi 11b/g/n.
- Lo standard IEEE802.11n supporta solo la frequenza dei 2,4 GHz.

1 Scegliere Initial Setup → Network → Interface → Wireless e premere ENTER.

- Durante la prima impostazione wireless, viene visualizzata la dicitura **Wireless Setting**. Passare alla fase 4.
- Se si è già regolati su **Wireless**, procedere con la fase 2.

2 Scegliere Initial Setup → Network → Wireless Setting → Next Screen e premere ENTER.

3 Scegliere Yes e premere ENTER per proseguire.

Le nuove impostazioni di connessione sostituiscono quelle di rete attuali.

4 Appare il menu Wireless Setting.

Usare ▲/▼ per scegliere **Scan**. Scegliere poi **Next** con ◀/▶ e premere ENTER.

5 Il lettore scansiona tutti gli access point e router wireless e ne visualizza la lista. Usare ▲/▼ per scegliere un access point o wireless router dalla lista e premere ENTER.

- Se l'access point o router wireless è protetto da password, verificare che il key WEP o WPA digitato nel lettore sia identico a quello del router. Digitare se necessario il codice di sicurezza.

6 Come digitare il codice di sicurezza.

- 1 Scegliere la sezione del codice di sicurezza usando ▲/▼/◀/▶ e premere ENTER per visualizzare una tastiera virtuale.
- 2 Ora usare ▲/▼/◀/▶ per scegliere caratteri e voci, poi premere ENTER per finalizzare l'operazione.
- 3 Scegliere **abc**, **ABC** o **!@#\$** usando ▲/▼/◀/▶ per scegliere le maiuscole, le minuscole o i simboli.

4 Terminare la digitazione del codice di sicurezza scegliendo **Enter** con ▲/▼/◀/▶ e premendo **ENTER**.

7 Scegliere Next con ▲/▼/◀/▶ e premere ENTER. Se la connessione riesce, appare una indicazione in questo senso e si ottiene un indirizzo IP.

8 Premendo ENTER si chiude Wireless Setting.



Nota

- La modalità di sicurezza WEP has di solito 4 key disponibili per access point o wireless router. Se il proprio access point o router wireless usa la modalità di sicurezza WEP, digitare il codice di sicurezza del key "N.1" per collegarsi alla rete di casa propria.
- Un access point è un dispositivo che consente di avere accesso wireless alla rete di casa propria.

Scan - Il lettore scansiona tutti gli access point e router wireless e ne visualizza la lista.

Manual - Il vostro access point potrebbe non stare trasmettendo il suo nome (SSID). Controllare via computer le impostazioni del router e impostarlo in modo che trasmetta il suo SSID o digitarlo manualmente in [Manual].

Auto - Se il proprio access point o router wireless supporta l'opzione Push Button Configuration, sceglierla e premere il pulsante Push Button dell'access point o router wireless entro 120 conteggi. Non è necessario sapere il nome (SSID) e codice di sicurezza dell'access point o router wireless.



Nota

- Se la rete non ha server DHCP e si desidera impostare l'indirizzo IP manualmente, vedere *Impostazione dell'indirizzo IP* a pagina 38.

Impostazione WPS (Wi-Fi Protected Setup)

Impostazione della connessione WPS

WPS sta per Wi-Fi Protected Setup. Esso è uno standard stabilito dal gruppo di industrie Wi-Fi Alliance per definire una funzione che consente l'impostazione semplice di connessioni fra dispositivi LAN wireless e la loro criptazione.

Questa unità supporta la configurazione push-button e quella a codice PIN.

PBC (Push Button Configuration)

Le impostazioni di connessione sono fatte automaticamente semplicemente premendo il pulsante WPS del dispositivo LAN wireless WPS compatibile. Questo è il metodo di impostazione più semplice, possibile quando un dispositivo LAN wireless possiede un pulsante WPS.

PIN Input

Le impostazioni di connessione sono fatte digitando un codice PIN a 8 cifre visualizzato sul display per l'access point scelto. Seguire le istruzioni date in "Connessione via codice PIN" qui a destra.

Per le impostazioni wireless, impostare **Initial Setup** → **Network** → **Interface** su **Wireless**.

1 Premere HOME MENU.

Appare la schermata di **HOME MENU**.

2 Usare i pulsanti del cursore per scegliere Initial Setup e premere ENTER.

Appare la schermata di **Initial Setup**.

3 Scegliere Initial Setup → Network → Wireless Setting → Next Screen e premere ENTER.

Appare una schermata di conferma.

4 Usare ◀/▶ per scegliere Yes, poi premere ENTER.

Appare la schermata di **Wireless Setting**.

5 Usare ▲/▼ per scegliere Auto, poi premere ENTER.

Appare la schermata di **WPS (Wi-Fi Protected Setup)**.

6 Usare ▲/▼ per scegliere la schermata [PBC] o [PIN].

Per la connessione PBC, vedere la fase 7.

Per la connessione via codice PIN, vedere la fase 8.

7 Se si usa la modalità PBC (Push Button), nella schermata [PBC] usare ◀/▶ per scegliere NEXT, quindi premere ENTER.

Premere poi il pulsante WPS dell'access point entro 120 secondi.

8 Per la connessione via codice PIN, leggere il codice PIN nella schermata [PIN]. Usare il cursore ◀/▶ per scegliere NEXT, poi premere ENTER.

9 Digitare nell'access point il codice PIN letto nella fase 8.

Il metodo di digitazione del codice PIN dipende dal dispositivo LAN usato. Per dettagli, consultare le istruzioni per l'uso del dispositivo LAN.

Impostazione	Bitstream		PCM		Ricodifica		
Metodo di conversione	Viene emesso solo l'audio primario (l'audio principale di film, ecc.). L'audio secondario e quello interattivo non vengono emessi.		L'audio primario, quello secondario e quello interattivo vengono convertiti in audio PCM ed emessi insieme.		L'audio primario, l'audio secondario e l'audio interattivo vengono convertiti in audio PCM e quindi in audio Dolby Digital o audio DTS ed emessi simultaneamente. ¹		
Terminale(i) di uscita	HDMI OUT Terminale	DIGITAL OUT Terminale	HDMI OUT Terminale	DIGITAL OUT Terminale	HDMI OUT Terminale	DIGITAL OUT Terminale	AUDIO OUTPUT Terminale
Tipo di audio							
Dolby Digital	Dolby Digital	Dolby Digital	PCM 5.1ch				
Dolby Digital Plus	Dolby Digital Plus	Dolby Digital	PCM 7.1ch		Dolby Digital	Dolby Digital	
Dolby TrueHD	Dolby TrueHD	Dolby Digital	PCM 7.1ch				
DTS Digital Surround	DTS Digital Surround	DTS Digital Surround	PCM 5.1ch				
DTS-HD High Resolution Audio	DTS-HD High Resolution Audio	DTS ES 6.1 ch	PCM 7.1ch		PCM 2 ch ²		2 ch ²
DTS-HD Master Audio	DTS-HD Master Audio	DTS ES 6.1 ch	PCM 7.1ch			DTS 5.1ch	DTS 5.1ch
PCM	PCM 7.1ch	PCM 2 ch ²	PCM 7.1ch			Dolby Digital	Dolby Digital
SACD (DSD)	DSD 5.1ch ³	PCM 2 ch ⁴	PCM 5.1ch		PCM 2 ch ⁴	PCM 5.1ch	PCM 2 ch ⁴

1. Se non ci sono audio secondari o interattivi, con certi dischi il segnale potrebbe venire emesso senza venire ricodificato.

2. L'audio multicanale viene convertito in audio a 2 canali prima di venire emesso.

3. Se **Resolution** viene regolato su **480I** o **480P**, o anche se è regolato su **Auto**, se il dispositivo collegato non supporta il formato 480i/480p, l'audio DSD di SACD viene emesso con i soli canali anteriori destro e sinistro (pagina 35).

4. Se **HDMI Audio Out** è regolato su **Bitstream**, l'audio non viene emesso (pagina 36).

Nota

- Il numero di canali può differire a seconda del disco.
- A seconda del dispositivo HDMI collegato, l'audio HDMI emesso ed il numero di canali possono cambiare.
- L'uscita audio HDMI e il numero di canali possono variare in caso **Resolution** sia impostato su **480I** o **480P**, come nel caso in cui sia impostato su **Auto** su il dispositivo collegato supporta solamente 480i/480p.
- I dischi video BD contengono tre tipi di audio.
 - Audio primario: L'audio principale.
 - Audio secondario: Audio addizionale e supplementare, ad esempio commenti del regista o degli attori, ecc.
 - Audio interattivo: Suono come i clic prodotto al premere i pulsanti. L'audio interattivo differisce a seconda del disco.

Tabella dei codici delle lingue e tabella dei codici di paesi ed area

Tabella dei codici di lingua

Nome della lingua, **codice della lingua**, **codice introdotto**

Abkhazian, ab/abk , 0102	French, fr/fr , 0618	Malagasy, mg/mlg , 1307	Slovenian, sl/slv , 1912
Afar, aa/aar , 0101	Galician, gl/glg , 0712	Malay, ms/msa , 1319	Somali, so/som , 1915
Afrikaans, af/af , 0106	Georgian, ka/kat , 1101	Malayalam, ml/mal , 1312	Sotho, Southern, st/sot , 1920
Albanian, sq/sqi , 1917	German, de/deu , 0405	Maltese, mt/mlt , 1320	Spanish, es/spa , 0519
Amharic, am/amh , 0113	Greek, el/ell , 0512	Maori, mi/mri , 1309	Sundanese, su/sun , 1921
Arabic, ar/ara , 0118	Guarani, gn/grm , 0714	Marathi, mr/mar , 1318	Swahili, sw/swa , 1923
Armenian, hy/hye , 0825	Gujarati, gu/guj , 0721	Mongolian, mn/mon , 1314	Swati, ss/ssw , 1919
Assamese, as/asm , 0119	Hausa, ha/hau , 0801	Moldavian, mo/mol , 1315	Swedish, sv/swe , 1922
Aymara, ay/aym , 0125	Hebrew, iw/heb , 0923	Nauru, na/nau , 1401	Tagalog, tl/tgl , 2012
Azerbaijani, az/aze , 0126	Hindi, hi/hin , 0809	Nepali, ne/nep , 1405	Tajik, tg/tgk , 2007
Bashkir, ba/bak , 0201	Hungarian, hu/hun , 0821	Norwegian, no/nor , 1415	Tamil, ta/tam , 2001
Basque, eu/eus , 0521	Icelandic, is/isl , 0919	Occitan, oc/oci , 1503	Tatar, tt/tat , 2020
Belarusian, be/bel , 0205	Indonesian, in/ind , 0914	Oriya, or/ori , 1518	Telugu, te/tel , 2005
Bengali, bn/ben , 0214	Interlingua, ia/ina , 0901	Oromo, om/orm , 1513	Thai, th/tha , 2008
Bihari, bh/bih , 0208	Interlingua, ie/ile , 0905	Panjabi, pa/pan , 1601	Tibetan, bo/bo , 0215
Bislama, bi/bis , 0209	Inupiaq, ik/ikp , 0911	Persian, fa/fas , 0601	Tigrinya, ti/tri , 2009
Breton, br/bre , 0218	Irish, ga/gle , 0701	Polish, pl/pol , 1612	Tonga (Tonga Islands), to/ton , 2015
Bulgarian, bg/bul , 0207	Italian, it/ita , 0920	Portuguese, pt/por , 1620	Tsonga, ts/ts , 2019
Burmese, my/mya , 1325	Japanese, ja/jpn , 1001	Pushto, ps/pus , 1619	Tswana, tn/tsn , 2014
Catalan, ca/cat , 0301	Javanese, iw/jav , 1023	Quechua, qu/que , 1721	Turkmen, tk/tuk , 2011
Central Khmer, km/khm , 1113	Kalaallisut, kl/kal , 1112	Romanian, ro/rom , 1815	Turkish, tr/tur , 2018
Chinese, zh/zho , 2608	Kannada, kn/kan , 1114	Romansh, rm/roh , 1813	Twi, tw/twi , 2023
Corsican, co/cos , 0315	Kashmiri, ks/kas , 1119	Rundi, ru/run , 1814	Ukrainian, uk/ukr , 2111
Croatian, hr/hrv , 0818	Kazakh, kk/kaz , 1111	Russian, ru/rus , 1821	Urdu, ur/urd , 2110
Czech, cs/ces , 0319	Kinyarwanda, rw/kin , 1823	Samoan, sm/smo , 1913	Uzbek, uz/uzb , 2126
Danish, da/dan , 0401	Kirghiz, ky/kir , 1125	Sango, sg/sag , 1907	Vietnamese, vi/vie , 2209
Dutch, nl/nld , 1412	Korean, ko/kor , 1115	Sanskrit, sa/san , 1901	Volapük, vo/vol , 2215
Dzongkha, dz/dzo , 0426	Kurdish, ku/kur , 1121	Scottish Gaelic, gd/gla , 0704	Welsh, cy/cym , 0325
English, en/eng , 0514	Lao, lo/lao , 1215	Serbian, sr/srp , 1918	Western Frisian, fy/fry , 0625
Esperanto, eo/epo , 0515	Latin, la/lat , 1201	Serbo-Croatian, sh/-- , 1908	Wolof, wo/wol , 2315
Estonian, et/est , 0520	Latvian, lv/lav , 1222	Shona, sn/sna , 1914	Xhosa, xh/xho , 2408
Finnish, fi/fin , 0609	Lingala, ln/lin , 1214	Sindhi, sd/snd , 1904	Yiddish, ji/yid , 1009
Fijian, fj/fij , 0610	Lithuanian, lt/lt , 1220	Sinhalese, si/sin , 1909	Yoruba, yo/yor , 2515
Faroese, fo/fao , 0615	Macedonian, mk/mkd , 1311	Slovak, sk/slk , 1911	Zulu, zu/zul , 2621

Tabella dei codici di paesi ed area

Nome del paese/area, **codice del paese/area**, **codice da digitare**

Anguilla, ai , 0109	0415	Lituania, lt , 1220	San Marino, sm , 1913
Antigua and Barbuda, ag , 0107	Estonia, ee , 0505	Lussemburgo, lu , 1221	Singapore, sg , 1907
Argentina, ar , 0118	Finlandia, fi , 0609	Macedonia, Originariamente	Slovacchia, sk , 1911
Armenia, am , 0113	Francia, fr , 0618	Repubblica Jugoslava di, mk ,	Slovenia, si , 1909
Australia, au , 0121	Georgia, ge , 0705	1311	Spagna, es , 0519
Austria, at , 0120	Germania, de , 0405	Malaysia, my , 1325	Suriname, sr , 1918
Azerbaijani, az , 0126	Grecia, gr , 0718	Malta, mt , 1320	Svezia, se , 1905
Bahamas, bs , 0219	Groenlandia, gl , 0712	Messico, mx , 1324	Svizzera, ch , 0308
Barbados, bb , 0202	Grenada, gd , 0704	Moldavia, Repubblica di, kr , 1304	Taiwan, Provincia Cinese di, tw ,
Bielorussia, by , 0225	Guyana, gy , 0725	Monaco, mc , 1303	2023
Belgio, be , 0205	Haiti, ht , 0820	Montserrat, ms , 1319	Tajikistan, tj , 2010
Belize, bz , 0226	Hong Kong, hk , 0811	Paesi Bassi, nl , 1412	Thailandia, th , 2008
Bermuda, bm , 0213	Ungheria, hu , 0821	Nuova Zelanda, nz , 1426	Trinidad e Tobago, tt , 2020
Brasile, br , 0218	Islanda, is , 0919	Norvegia, no , 1415	Tunisia, tn , 2014
Bulgaria, bg , 0207	India, in , 0914	Pakistan, pk , 1611	Turchia, tr , 2018
Canada, ca , 0301	Indonesia, id , 0904	Perù, pe , 1605	Turkmenistan, tm , 2013
Cayman Islands, ky , 1125	Irlanda, ie , 0905	Filippine, ph , 1608	Turks and Caicos Islands, tc , 2003
Cile, cl , 0312	Israele, il , 0912	Polonia, pl , 1612	Ucraina, ua , 2101
Cina, cn , 0314	Italia, it , 0920	Portogallo, pt , 1620	Regno Unito, gb , 0702
Colombia, co , 0315	Giamaica, jm , 1013	Puerto Rico, pr , 1618	Stati Uniti, us , 2119
Croazia, hr , 0818	Giappone, jp , 1016	Romania, ro , 1815	Uruguay, uy , 2125
Cipro, cy , 0325	Kazakistan, kz , 1126	Federazione Russa, ru , 1821	Uzbekistan, uz , 2126
Repubblica Ceca, cz , 0326	Corea, Repubblica di, kr , 1118	Saint Kitts e Nevis, kn , 1114	Venezuela, ve , 2205
Danimarca, dk , 0411	Kyrgyzstan, kg , 1107	Saint Lucia, lc , 1203	Isole Vergini Britanniche, vg ,
Dominica, dm , 0413	Latvia, lv , 1222	Saint Vincent and the	2207
Repubblica Dominicana, do ,	Liechtenstein, li , 1209	Grenadines, vc , 2203	

Capitolo 8

Informazioni aggiuntive

Precauzioni per l'uso

Trasporto del lettore

Se si dovesse trasportare questa unità, per prima cosa togliere un eventuale disco e richiudere il piatto portadisco. Premere poi **STANDBY/ON** per portare l'apparecchio in pausa, controllando che l'indicazione **POWER OFF** del pannello anteriore si spenga. Attendere almeno 10 secondi. Infine, scollegare il cavo di alimentazione.

Non sollevare o spostare l'unità durante la riproduzione, in quanto i dischi ruotano ad alta velocità e potrebbero venire danneggiati.

Posizione di installazione

Scegliere una posizione stabile vicino al televisore e al sistema AV cui questa unità è collegata.

Non installare il lettore sopra un televisore o monitor a colori. Tenerlo lontano da registratori a cassette ed altri componenti sensibili ai campi magnetici.

Evitare luoghi come i seguenti:

- Luoghi esposti a luce solare diretta
- Luoghi umidi e poco ventilati
- Luoghi molto caldi o freddi
- Luoghi esposti a vibrazioni
- Luoghi esposti a polvere o fumo di sigarette
- Luoghi esposti a grasso, vapore o calore (in cucine, ecc.)

❖ Non posarvi sopra oggetti

Non posare oggetti sul lettore.

❖ Non ostruire i fori di ventilazione

Non usare il lettore su tappeti, letti o sofà, e non coprirlo con un panno o altro. Facendolo si ostacola la dispersione del calore e si possono causare danni.

❖ Proteggere dal calore

Non posare il lettore su di un amplificatore o altro dispositivo che genera calore. Se si installa questa unità in un rack, per evitare il calore generato dall'amplificatore e altre unità posarlo se possibile sotto l'amplificatore.

Spegnere il lettore se non è in uso

A seconda della qualità dei segnali televisivi, sullo schermo possono apparire delle righe quando il televisore viene acceso ed il lettore è in funzione. Questo non è un guasto del lettore o del televisore. Se questo accade, spegnere il lettore. Analogamente, la radio può avere dei disturbi.

Condensa

Se il lettore viene improvvisamente portato da un luogo freddo ad uno caldo (ad esempio d'inverno) o se la temperatura ambiente aumenta rapidamente a causa di caloriferi o altro, all'interno dell'apparecchio (parti mobili e lenti) potrebbe formarsi condensa (gocce d'acqua). Se della condensa si forma, il lettore non funziona bene e la riproduzione non è possibile. Lasciare riposare il lettore acceso a temperatura ambiente per 1 o 2 ore (il tempo effettivamente richiesto dipende dalla quantità di condensa presente). La condensa si dissipa e la riproduzione torna ad essere possibile.

La condensa può anche verificarsi d'estate se il lettore viene esposto all'aria fredda di un climatizzatore. Se questo accade, spostare il lettore.

Pulizia del lettore

Normalmente, usare un panno soffice e pulito. Per lo sporco tenace, applicare del detergente neutro diluito in 5 o 6 parti di acqua ad un panno soffice, strizzarlo bene, pulir via lo sporco ed asciugare con un panno pulito e asciutto.

Tenere presente che l'alcool, il diluente, la benzina o l'insetticida sul lettore possono far sbiadire le finiture e cadere la vernice. Inoltre, evitare di lasciare oggetti in gomma o vinile a contatto col lettore per lunghi periodi, dato che questo può danneggiare le finiture del cabinet. Se si usano panni trattati chimicamente o altri prodotti simili, leggerne attentamente le istruzioni.

Prima di pulire il lettore, scollegare il cavo di alimentazione dalla presa di corrente.

Precauzioni nel caso l'unità venga installata in uno scaffale con una porta di vetro

Non premere **▲ OPEN/CLOSE** sul telecomando per aprire il piatto del disco quando la porta di vetro è chiusa. La porta ostacola i movimenti del piatto del disco ed il piatto stesso potrebbe subire dei danni.

Pulitura della lente del lettore

La lente del lettore non dovrebbe sporcarsi se utilizzata normalmente. Se non funziona correttamente a causa di polvere o sporcizia, consultare un centro di assistenza di zona Pioneer. Nonostante siano disponibili in commercio pulenti per lenti di lettori, se ne sconsiglia l'uso perché possono danneggiare la lente.

Trattamento dei dischi

Non usare dischi danneggiati (incrinati o deformati).

Non graffiare o sporcare le superfici del disco.

Non caricare nel lettore più di un disco alla volta.

Non incollare carta o adesivi sul disco, e non usare una matita, una penna a sfera o un altro utensile appuntito per scrivervi sopra. Essi possono danneggiare il disco.



❖ Conservazione dei dischi

Rimettere sempre i dischi nelle loro custodie e conservarli verticalmente, evitando luoghi esposti ad alte temperature, l'umidità, la luce solare diretta e le temperature molto basse.

Leggere sempre le precauzioni accluse al disco.

❖ Pulizia dei dischi

Potrebbe non essere possibile riprodurre il disco se porta impronte o è sporco. In tal caso, usare un panno pulito o altro per passarlo leggermente dal centro verso l'esterno. Non usare un panno sporco.



Non usare benzina, diluente o altre sostanze chimiche volatili. Evitare inoltre gli spray per dischi analogici o antistatici.

Per lo sporco tenace, applicare acqua ad un panno morbido, strizzarlo bene, pulir via lo sporco ad asciugare con un panno asciutto.

❖ Dischi non circolari

I dischi non circolari (a cuore, esagonali, ecc.) non devono venire usati. Non usare mai dischi simili, dato che danneggiano il lettore.



❖ Condensa sui dischi

Se un disco viene portato improvvisamente da un luogo freddo ad uno caldo (ad esempio in inverno), su di esso si possono formare delle gocce di acqua (condensa). I dischi coperti da condensa non possono venire riprodotti correttamente. Prima di riprodurre tali dischi, pulire via la condensa.

L'uso scorretto dell'apparecchio viene spesso scambiato per un guasto. Se si ritiene che questo componente non funzioni bene, controllare la sezione che segue. A volte il problema risiede in un altro componente. Controllare tutti i componenti ed apparecchi elettronici usati. Se il problema non può venire eliminato neppure dopo aver fatto i controlli suggeriti, chiedere assistenza tecnica al più vicino centro assistenza o rivenditore autorizzato Pioneer.

Riproduzione

Problema	Controllare	Rimedio
<ul style="list-style-type: none"> • Il disco non viene riprodotto. • Il piatto portadisco si apre automaticamente. 	Il disco è riproducibile con questo lettore?	<ul style="list-style-type: none"> • Controllare se il disco è riproducibile con questo lettore (pagina 7). • Non è possibile riprodurre dischi non finalizzati.
	Il file è riproducibile con questo lettore?	<ul style="list-style-type: none"> • Controllare se il file è riproducibile con questo lettore (pagina 10). • Controllare se il file è danneggiato o meno.
	Il disco è graffiato?	Può non esser possibile riprodurre dischi graffiati.
	Il disco è sporco?	Pulire il disco (pagina 46).
	Al disco aderiscono etichette o adesivi?	Il disco potrebbe essere deformato e non riproducibile.
	Il disco è caricato correttamente nel piatto portadisco?	<ul style="list-style-type: none"> • Caricare il disco col lato stampato rivolto in alto. • Caricare il disco correttamente nell'incavo del piatto portadisco.
	Il numero di regione è corretto?	<p>Vedere pagina 9 per i numeri di regione dei dischi che possono essere riprodotti con questo lettore.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fare evaporare la condensa dall'interno dell'unità (pagina 45). • A seconda di come un disco era stato registrato, delle condizioni della testina e della sua compatibilità con questa unità, potrebbe non venire riprodotto correttamente. • Se il disco fosse molto breve, potrebbe non essere possibile riprodurlo. • I dischi BD-RE/R di formato diverso da DMV o BDAV non sono riproducibili.
Non viene visualizzata alcuna immagine o l'immagine non è corretta.	Il cavo HDMI è collegato correttamente?	<ul style="list-style-type: none"> • Collegare il cavo correttamente in accordo con i dispositivi collegati (pagina 15). • Scollegare e quindi reinserire bene ed a fondo il cavo.
	Il cavo HDMI è danneggiato?	Se il cavo è danneggiato, sostituirlo con uno nuovo.
	L'ingresso impostato del televisore, ricevitore o amplificatore AV è giusto?	Leggere le istruzioni di uso dei componenti collegati e passare all'ingresso giusto.
	La risoluzione video di uscita è regolata correttamente?	Cambiare la risoluzione alla quale video e audio vengono trasmessi premendo HDMI .
	Il lettore è collegato con cavo non HDMI®/TM ad alta velocità (vale a dire con un Cavo HDMI®/TM standard)?	Collegare il lettore al televisore via cavo High Speed HDMI®/TM.
	È stato collegato un dispositivo DVI?	L'immagine potrebbe non venire visualizzata correttamente se un dispositivo DVI è collegato.
	Color Space è regolato correttamente?	Cambiare l'impostazione Color Space (pagina 35).
La riproduzione cessa.		<ul style="list-style-type: none"> • La riproduzione potrebbe cessare se questa unità viene esposta ad urti o è instabile. • La riproduzione potrebbe cessare se un dispositivo USB viene collegato o scollegato durante la riproduzione. Non collegare o scollegare dispositivi USB durante la riproduzione.

Problema	Controllare	Rimedio
L'immagine si blocca ed il pannello anteriore ed i pulsanti del telecomando smettono di funzionare.		<ul style="list-style-type: none"> • Premere ■ STOP per fermare la riproduzione, quindi riprenderla. • Se non è possibile fermare la riproduzione, premere ⏻ STANDBY/ON del lettore per spegnerlo e riaccenderlo. • Se l'alimentazione non può essere spenta (in standby), resettare l'unità. Utilizzare un'asta sottile per premere il pulsante di reset sul pannello frontale dell'unità principale. L'apparecchio si riavvia e può essere ora utilizzato. • Può non esser possibile riprodurre dischi graffiati.
<ul style="list-style-type: none"> • L'immagine è allungata. • L'immagine è tagliata. • Il rapporto di forma non può venire cambiato. 	<p>Il rapporto di forma del televisore è regolato correttamente?</p> <p>TV Screen è regolato correttamente?</p>	<p>Leggere le istruzioni per l'uso del televisore ed impostare correttamente il rapporto di forma del televisore.</p> <p>Regolare TV Screen correttamente (pagina 34).</p> <p>Se dei segnali video di risoluzione 1080/50i, 1080/50p, 720/50p, 1080/24p, 1080/60i, 1080/60p o 720/60p stanno venendo emessi dal terminale HDMI OUT, possono venire emessi con un rapporto di forma di 16:9 anche se TV Screen si trova su 4:3 Pan&Scan (pagina 34).</p>
Le immagini si interrompono.		L'immagine può interrompersi quando la sua risoluzione cambia. Impostare Resolution in maniera diversa da Auto (pagina 35).
L'immagine è disturbata da rumore quadrato.		Le caratteristiche della tecnologia di compressione digitale delle immagini fanno sì che dei pixel di colore diverso possano apparire in scene con movimenti rapidi.
I sottotitoli non possono venire cambiati.		I sottotitoli non possono venire cambiati per dischi registrati con un registratore DVD o BD.
<ul style="list-style-type: none"> • Non viene emesso alcun suono. • Il suono non viene emesso correttamente. 	<p>Il volume è al minimo?</p> <p>Il disco viene riprodotto al rallentatore?</p> <p>Il disco viene riprodotto durante l'avanzamento o il ritorno rapidi?</p> <p>I cavi audio sono collegati correttamente?</p>	<p>Se il volume del televisore o amplificatore AV fosse sul minimo, aumentarlo.</p> <p>Nessun suono viene emesso durante la riproduzione al rallentatore e durante la scansione in avanti o all'indietro.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Collegare il cavo correttamente in accordo con i dispositivi collegati (pagina 15). • Inserire bene ed a fondo il cavo. • Se lo spinotto o terminale di collegamento fosse sporco, pulirlo.
	Il cavo audio è danneggiato?	Se il cavo è danneggiato, sostituirlo con uno nuovo.
	Audio Output è regolato correttamente?	Regolare Audio Output in modo adatto al dispositivo collegato (pagina 35).
	I componenti collegati (ad esempio un ricevitore o amplificatore AV) sono regolati correttamente?	Leggere le istruzioni per l'uso dei componenti collegati e controllare il volume, l'ingresso, le impostazioni dei diffusori, ecc.
	HDMI Audio Out è regolato correttamente?	Impostare HDMI Audio Out su Re-encode o PCM . (pagina 36).
	La risoluzione video di uscita è regolata correttamente?	Cambiare la risoluzione alla quale video e audio vengono trasmessi premendo HDMI .
	È stato collegato un dispositivo DVI?	<p>Il terminale HDMI OUT non produce suono se un dispositivo DVI è collegato. Collegare il dispositivo a un terminale DIGITAL OUT o a quelli AUDIO OUT (pagina 18).</p> <ul style="list-style-type: none"> • Con alcuni BD, i segnali audio vengono emessi solo dal terminale DIGITAL OUT o HDMI OUT. • L'audio potrebbe non venire emesso se un disco contiene segnale non audio o audio non standard. • Se il disco riprodotto è protetto dalla duplicazione, l'immagine o l'audio possono non venire riprodotti normalmente. Ciò non è dovuto ad un guasto.
I canali audio sinistro e destro sono invertiti o solo un lato viene riprodotto.	I cavi audio sono collegati correttamente?	Verificare se i cavi audio dei canali sinistro e destro sono invertiti o se uno dei due cavi è scollegato (pagina 18).

Problema	Controllare	Rimedio
Il segnale audio multicanale non viene emesso.	L'audio emesso dal ricevitore, amplificatore AV o altro componente collegato è regolato correttamente?	Leggere le istruzioni per l'uso del ricevitore o amplificatore AV e controllare le impostazioni di uscita audio del ricevitore o amplificatore AV.
	L'audio multicanale è stato scelto?	Usare la schermata del menu o AUDIO per scegliere l'audio multicanale del disco.
Durante la riproduzione di segnale DTS Digital Audio si sente del rumore dal terminale DIGITAL OUT .	Il ricevitore o amplificatore AV collegato è compatibile con DTS Digital Surround?	Se al terminale DIGITAL OUT è collegato un ricevitore o amplificatore AV non compatibile con DTS Digital Surround, regolare Digital Output su PCM (pagina 35).
I segnali per audio digitale da 192 kHz o 96 kHz non possono venire emessi dal terminale DIGITAL OUT .		<ul style="list-style-type: none"> L'audio protetto da diritti d'autore è convertito a 48 kHz prima di essere emesso. Impostare Downsampling a 96KHz o 192KHz (pagina 35).
L'audio secondario o interattivo non viene emesso.	HDMI Audio Out è regolato correttamente?	Durante l'ascolto di un suono dal terminale HDMI OUT , portare HDMI Audio Out su PCM (pagina 36).
	Digital Output è regolato correttamente?	Durante l'ascolto di audio da un terminale DIGITAL OUT , impostare Digital Output su Re-encode o PCM (pagina 35).
Caricato il disco, Loading rimane acceso e la riproduzione non inizia.	Ci sono troppi file registrati sul disco?	Se si carica un disco che contiene dei file, il tempo richiesto per la sua riproduzione dipende dal numero di file presenti.
■ appare in nomi dei file, ecc.		I caratteri non visualizzabili dal lettore appaiono come dei ■.
Un messaggio che indica che lo spazio in memoria è basso appare durante la riproduzione di un BD-ROM.		<ul style="list-style-type: none"> Collegarsi da un dispositivo USB (pagina 18). Cancellare i dati memorizzati nel dispositivo USB collegato da BUDA Setup (pagina 39).



Problema	Controllare	Rimedio
La funzione di controllo non funziona.	Il cavo HDMI è collegato correttamente?	Per usare la funzione di controllo, collegare un televisore ed il sistema AV (ricevitore o amplificatore AV, ecc.) al terminale HDMI OUT (pagina 15).
	Il cavo HDMI usato è un cavo High Speed HDMI®/TM?	Usare un cavo High Speed HDMI®/TM. La funzione Control potrebbe non funzionare bene se viene utilizzato un cavo che non sia High Speed HDMI®/TM.
	Si è collegato il lettore al televisore utilizzando un cavo HDMI per guardare il video?	Se dei segnali video vengono emessi da un terminale diverso dal terminale HDMI OUT , la funzione Control non funziona. Collegarsi al televisore usando un cavo HDMI (pagina 15).
	Control del lettore è regolato su On ?	Regolare Control del lettore su On (pagina 36).
	Il dispositivo collegato supporta la funzione Control?	<ul style="list-style-type: none"> • La funzione Control non funziona con dispositivi di altre marche che non la supportano, anche se si usa un cavo HDMI. • La funzione Control non funziona se dei dispositivi che non la supportano vengono collegati fra dispositivi compatibili con Control ed il lettore. • Vedere pagina 16. • Alcune funzioni possono non funzionare anche se si è collegati ad un prodotto Pioneer Control compatibile. Consultare anche le istruzioni per l'uso del dispositivo collegato.
	La funzione Control del dispositivo collegato è su On?	Regolare la funzione Control del dispositivo collegato su On. La funzione Control è attivata quando Control viene attivato per tutti i dispositivi collegati al terminale HDMI OUT . Una volta che i collegamenti e le impostazioni di tutti i televisori sono finiti, controllare che l'immagine del lettore venga emessa dal televisore. (Controllare anche dopo aver cambiato i dispositivi collegati ed aver scollegato o collegato i cavi HDMI.) Se l'immagine del lettore non viene emessa dal televisore, la funzione Control potrebbe non funzionare correttamente. Per maggiori dettagli, consultare anche le istruzioni per l'uso del dispositivo collegato.
	Avete collegati più lettori?	La funzione Control potrebbe non funzionare se tre lettori o più, compreso questo, vengono collegati via cavo HDMI. La funzione potrebbe non funzionare con certi dispositivi.

Network

Problema	Controllare	Rimedio
Collegamento a rete fallito.		<ul style="list-style-type: none"> • Inserire a fondo il cavo LAN (pagina 19). • Non usare cavi modulari per i collegamenti. Al terminale LAN (10/100) collegare un cavo LAN. • Controllare che il hub Ethernet (router con funzioni di hub) o il modem sia acceso. • Controllare che il hub Ethernet (router con funzioni di hub) o il modem sia ben collegato. • Controllare la connessione di rete.
La funzione BD-LIVE (collegamento ad Internet) non può venire usata.		<ul style="list-style-type: none"> • Controllare la connessione di rete e le impostazioni. • Collegarsi da un dispositivo di memoria USB. • Cancellare dati dal dispositivo di memoria USB. • Controllare che il BD-ROM supporti la funzione BD-LIVE. • Testare i collegamenti (pagina 39). Se "Network is OK" viene visualizzato, controllare le impostazioni del server proxy in [Initial Setup] -> [Network] -> [Proxy Server] -> [Next Screen] (pagina 38). Potrebbe anche esserci un problema con il collegamento a Internet. Entrare in contatto col proprio operatore.
L'aggiornamento del software dura a lungo.		Il tempo richiesto per l'aggiornamento del software dipende dalla velocità del collegamento a Internet ed altri fattori.

Problema	Controllare	Rimedio
Un messaggio diverso da "Network is OK" è mostrato quando viene eseguita Connection Test .	Appare il messaggio "Network is FAILED"?	<ul style="list-style-type: none"> Controllare che il lettore e l'hub Ethernet (o router con hub incorporato) siano collegati correttamente. Se l'indirizzo IP viene ottenuto da un server DHCP, controllare che l'impostazione Information (pagina 36) sia corretta. Per dettagli sulla funzione di server DHCP, controllare le istruzioni dell'hub Ethernet (o router con hub incorporato). Impostare l'indirizzo IP manualmente. Controllare il funzionamento e le impostazioni della funzione di server DHCP dell'hub Ethernet (o router con hub incorporato). Per dettagli sulla funzione di server DHCP, controllare le istruzioni dell'hub Ethernet (o router con hub incorporato). Se l'indirizzo IP del lettore è stato impostato manualmente, reimpostare l'indirizzo IP di questo lettore o altri componenti.
	L'hub Ethernet (o router con hub incorporato) funziona bene?	<ul style="list-style-type: none"> Controllare il funzionamento e le impostazioni dell'hub Ethernet (o router con hub incorporato). Per dettagli, consultare le istruzioni per l'uso dell'hub Ethernet. Riavviare l'hub Ethernet (o router con hub incorporato).
Si possono riprodurre i file audio contenuti in altri componenti della rete, ad esempio computer.		<p>Può accadere che un componente dotato di software di sicurezza per Internet non possa essere raggiunto.</p> <p>Il componente audio della rete che era spento viene acceso.</p> <p>Accendere prima il componente audio in rete, e poi questa unità.</p> <p>Se il client viene autorizzato automaticamente, sarà necessario digitare di nuovo le informazioni necessarie. Verificare se lo status di collegamento impostato è "Do not authorize".</p> <p>Controllare i file audio memorizzati nel componente collegato a rete.</p> <p>Installare Windows Media Player 11 o Windows Media Player 12 nel proprio computer.</p> <p>Riprodurre audio di formato MP3, WAV (solo LPCM), MPEG-4 AAC o WMA. Tenere presente che può accadere che file audio di questi formati non possano venire riprodotti con questa unità.</p>
	Dei file audio di formato MPEG-4 o AAC stanno venendo riprodotti con Windows Media Player 11 o Windows Media Player 12.	<p>Dei file audio di formato MPEG-4 o AAC non possono venire riprodotti con Windows Media Player 11 o Windows Media Player 12. Provare ad usare un altro server. Consultare il manuale di uso in dotazione al server.</p> <p>Vedere se il componente ha qualche problema o se è in modalità sleep. Provare a riavviare il componente, se necessario.</p> <p>Provare a cambiare le impostazioni del componente collegato a rete.</p>
	La cartella memorizzata nel componente collegato a rete è stata cancellata o danneggiata.	Controllare la cartella memorizzata nel componente collegato a rete.
Si possono riprodurre i file audio contenuti in altri componenti della rete, ad esempio computer.		Controllare le impostazioni di rete, sicurezza, ecc. del computer.
La riproduzione non ha inizio.	Il componente è al momento scollegato da questa unità o dalla presa di corrente.	Verificare se il componente è collegato correttamente a questa unità o alla presa di corrente.
Il computer non viene usato correttamente.	L'indirizzo IP corretto non è stato impostato.	<p>Attivare il server DHCP incorporato del router o impostare manualmente la connessione a rete in modo adatto alla propria rete.</p> <p>Il processo di configurazione automatica richiede tempo. Attendere.</p>
Windows Media Player 11 o Windows Media Player 12 non è raggiungibile.	Siete loggati nel dominio attraverso un computer che ha installato Windows 7.	Invece di loggarsi nel dominio, farlo nella macchina locale.

Problema	Controllare	Rimedio
La riproduzione video o audio si interrompe o è disturbata.		Controllare se il file audio è di un formato supportato da questa unità. Anche file audio elencati come riproducibili da questa unità possono a volte non essere riproducibili.
		Verificare che la cartella non sia danneggiata o corrotta.
	Il cavo LAN è scollegato.	Collegare correttamente il cavo LAN.
	La rete è trafficata a causa di accessi ad Internet da essa provenienti.	Accedere i componenti della rete usando connessioni 100BASE-TX.
	La rete ha una connessione passante per una rete LAN wireless.	<ul style="list-style-type: none"> • La banda dei 2,4 GHz usata dalla LAN wireless potrebbe non avere banda passante sufficiente. Fare collegamenti LAN cablati senza passare per LAN wireless. • Installare l'apparecchio lontano da dispositivi emittenti onde elettromagnetiche della banda dei 2,4 GHz (forni a microonde, console per videogame, ecc.). Se questo non risolve il problema, smettere di usare i dispositivi che emettono onde elettromagnetiche.

Problema	Controllare	Rimedio
La rete non è accessibile via LAN wireless-	Questa unità ed il router per LAN wireless sono troppo lontani o sono separati da un ostacolo.	Migliorare l'ambiente LAN wireless prendendo misure come lo spostamento dell'unità e l'avvicinamento dell'unità al router LAN.
	Vicino alla rete LAN wireless c'è un forno a microonde o un altro dispositivo generante onde elettromagnetiche.	<ul style="list-style-type: none"> • Tenere questa unità lontana da fori a microonde o altri dispositivi generanti onde elettromagnetiche. • Evitare per quanto possibile l'uso di dispositivi che emettono onde elettromagnetiche vicino a questa unità collegata ad una rete LAN wireless.
	Al router LAN wireless sono collegati vari dispositivi wireless.	Se si collegano vari dispositivi wireless, il loro indirizzo IP deve essere diverso.
	La connessione fra questa unità ed il router LAN wireless, ecc. non è corretta.	Se la connessione fra questa unità ed il router wireless, ecc. non è impostata correttamente, correggerne le impostazioni per garantirsi il suo corretto funzionamento.
	L'indirizzo IP impostato per questa unità e quello per il router LAN wireless (incluse le impostazioni DHCP) non corrispondono.	<ul style="list-style-type: none"> • Correggere l'indirizzo IP impostato per questa unità e quello per il router LAN wireless (incluse le impostazioni DHCP). • Se l'impostazione DHCP di questa unità è attivata, spegnere questa unità e riaccenderla. Controllare che l'indirizzo IP di questa unità corrisponda alle impostazioni del router LAN wireless, ecc. • Se l'impostazione DHCP di questa unità è spenta, impostare un indirizzo IP facente parte della rete del router per wireless LAN, ecc. Se ad esempio l'indirizzo IP del router per LAN wireless è "192.168.1.1", l'indirizzo IP di questa unità deve essere "192.168.1.XXX" (*1), la subnet mask "255.255.255.0", ed il gateway e DNS "192.168.1.1". (*1) Le "XXX" in "192.168.1.XXX" devono essere un numero fra 2 e 248 non usato da altri dispositivi.
	L'access point è regolato in modo da nascondere l'SSID.	In tal caso, l'SSID potrebbe non venire visualizzato nella schermata della lista degli access point. In tal caso, regolare l'SSID, ecc. della LAN wireless manualmente col ricevitore.
	Le impostazioni di sicurezza dell'access point fanno uso per la verifica di una chiave WEP da 152 bit o di una chiave condivisa.	L'unità non supporta la verifica di una chiave WEP da 152 bit o di una chiave condivisa.
	La connessione normale via funzione Wi-Fi Direct non è possibile.	Premere  RETURN del telecomando per fare chiudere la schermata Wi-Fi Direct Mode. Premere poi  e ripetere la regolazione dalla schermata Wi-Fi Direct Mode.

Altri problemi

Problema	Controllare	Rimedio
L'apparecchio non si accende.	Il cavo di alimentazione è collegato correttamente?	<ul style="list-style-type: none"> • Collegare bene il cavo di alimentazione alla presa di corrente (pagina 19). • Scollegare il cavo di alimentazione, attendere qualche secondo e ricollegarlo.
Il lettore si spegne automaticamente.	Auto Power Off è regolato su 10 min/20 min/30 min ?	Se Auto Power Off è regolato su 10 min/20 min/30 min , il lettore si spegne automaticamente se nessuna operazione viene eseguita per il tempo impostato (pagina 38).
Il lettore si accende automaticamente.	Control è regolato su On ?	Il lettore può accendersi insieme al televisore collegato al terminale HDMI OUT . Se non si desidera che il lettore si accenda insieme al televisore, impostare Control su Off (pagina 36).
Questa unità non funziona.		<ul style="list-style-type: none"> • Usare entro la gamma di temperature specificata (pagina 57). • Se l'alimentazione non può essere spenta (in standby), resettare l'unità. Utilizzare un'asta sottile per premere il pulsante di reset sul pannello frontale dell'unità principale. L'apparecchio si riavvia e può essere ora utilizzato.

Problema	Controllare	Rimedio
Il lettore non è controllabile col telecomando.	Si usa il telecomando da un punto troppo lontano dal lettore?	Usare il telecomando entro 7 m dal sensore di telecomando.
	Le batterie sono scariche?	Sostituire le batterie (pagina 5).
L'unità si riscalda durante l'uso.		In certe condizioni di uso la temperatura interna del cabinet può aumentare, ma questo non è un guasto e non è necessario preoccuparsi.
L'ingresso del televisore e del sistema AV collegati cambia automaticamente.	Control è regolato su On ?	Gli ingressi del televisore e del sistema AV (ricevitore o amplificatore AV, ecc.) collegati al terminale HDMI OUT potrebbero automaticamente lasciare il posto a quello del lettore quando questo inizia la riproduzione o la schermata del menu (Home Media Gallery o altro) è visualizzata. Se non si desidera che l'ingresso del televisore o sistema AV (ricevitore o amplificatore AV, ecc.) AV venga sostituito automaticamente da un'altro, portare Control su Off (pagina 36).
Le impostazioni che avevo fatto sono state cancellate.	<ul style="list-style-type: none"> Avete scollegato il cavo di alimentazione a lettore acceso? C'è stata una caduta di tensione? 	Prima di scollegare il cavo di alimentazione, premere sempre ⏻ STANDBY/ON del pannello anteriore del lettore o ⏻ STANDBY/ON del telecomando e controllare che POWER OFF del pannello anteriore del lettore sia spento. Fare attenzione in particolare quando il cavo di alimentazione è collegato ad una presa di corrente di un altro componente, perché il lettore si accende e spegne insieme ad esso.
Il dispositivo di memoria di massa USB (esterno) non funziona bene con questo lettore.	Il dispositivo di memoria di massa USB è collegato bene?	<ul style="list-style-type: none"> Spegnere il lettore, poi riaccenderlo. Spegnere il lettore', poi ricollegare il dispositivo esterno di memoria (pagina 18).
	Il dispositivo di memoria di massa USB è collegato via una prolunga?	Non usare prolunghe. Il lettore potrebbe altrimenti non funzionare bene.
	Il dispositivo esterno è collegato alla porta USB attraverso un lettore di schede o hub USB?	I dispositivi di memoria di massa esterni possono non funzionare se collegati alla porta USB attraverso un lettore di schede o hub USB.
	Il dispositivo di memoria di massa esterno contiene più partizioni?	I dispositivi di memoria di massa esterni possono non venire riconosciuti se contengono varie partizioni.
	Il dispositivo di memoria di massa è protetto dalla scrittura?	Spegnere il lettore, poi disattivare la protezione dalla scrittura.
	Il file system del dispositivo USB è FAT32, FAT16 o NTFS?	Si possono usare dispositivi USB formattati con i file system FAT32, FAT16 o NTFS.
Alcuni dispositivi di memoria di massa esterni possono non funzionare.		

❖ **Angolazione (angolazioni multiple)**

Un BD-ROM o DVD-Video può contenere fino a 9 angolazioni delle riprese, fra le quali potete scegliere quella voluta.

❖ **Audio interattivo**

I segnali audio registrati nei titoli di un BD-ROM. Includono ad esempio i suoni di interfaccia prodotti durante l'uso dei menu.

❖ **Audio secondario**

Alcuni BD-ROM includono stream audio secondari insieme allo stream audio principale. Questi stream audio secondari vengono chiamati "audio secondario". In certi dischi l'audio secondario è l'audio del video secondario.

❖ **AVCHD (Advanced Video Codec High Definition)**

Vedere pagina 9.

❖ **BD-VA**

Nel caso del formato BD, gli standard Audio Visual Format Specifications per le trasmissioni digitali HD sono chiamati BDAV sul lettore e nelle presenti istruzioni per l'uso.

❖ **BD-J**

Vedere pagina 9.

❖ **BD-LIVE**

Vedere pagina 9.

❖ **BDMV**

Nel caso del formato BD, gli standard Audio Visual Format Specifications per i film ad alta definizione (HD) preconfezionati sono chiamati BDMV sul lettore e nelle presenti istruzioni per l'uso.

❖ **BONUSVIEW**

Vedere pagina 8.

❖ **Deep Color**

Vedere pagina 15.

❖ **Default Gateway**

Un default gateway è un dispositivo di comunicazione, ad esempio un router, che mette in comunicazione reti differenti. Viene usato per mandare dati a reti che non specificano un gateway di destinazione particolare.

❖ **DHCP (Dynamic Host Configuration Protocol)**

Questo protocollo fornisce parametri di configurazione (indirizzo IP, ecc.) per computer ed altri dispositivi collegati alla rete.

❖ **DivX**

Vedere pagina 10.

❖ **DNS (Domain Name System)**

Questo è un sistema per associare nomi di host Internet ad indirizzi IP.

❖ **Dolby Digital**

Dolby Digital è un formato audio per la registrazione di fino a 5.1 canali con una frazione della quantità di dati richiesti dai segnali audio Linear PCM.

❖ **Dolby Digital Plus**

Dolby Digital Plus è un formato audio per l'alta definizione. Evolutosi da Dolby Digital, combina efficienza e flessibilità mettendo a disposizione audio multicanale di alta qualità. Con i BD-ROM è possibile registrare fino a 7.1 canali di segnale digitale.

❖ **Dolby TrueHD**

Dolby TrueHD è un formato audio che usa una compressione senza perdite. Con i BD-ROM, è possibile registrare fino a 8 canali a 96 kHz/24 bit, o fino a 6 canali a 192 kHz/24 bit.

❖ **DRM**

Una tecnologia di protezione dei dati digitali protetti da diritti alla proprietà intellettuale. I video, le immagini e l'audio digitali mantengono la stessa qualità anche quando vengono copiati o trasferiti più volte. DRM è una tecnologia di restrizione della distribuzione o riproduzione di dati digitali senza l'autorizzazione dei suoi proprietari.

❖ **DSD (Direct Stream Digital)**

Il sistema di codifica Digital Audio degli SACD, che esprime il segnale audio come la densità di impulsi da un bit ciascuno.

❖ **DTS Digital Surround**

DTS Digital Surround è un formato audio per la registrazione a 48 kHz/24 bit con 5.1 canali.

❖ **DTS-HD High Resolution Audio**

DTS-HD High Resolution Audio è un formato audio che usa una compressione con perdite. Può registrare 7.1 canali a 96 kHz/24 bit.

❖ **DTS-HD Master Audio**

DTS-HD Master Audio è un formato audio che usa una compressione senza perdite. Con i BD-ROM, è possibile registrare fino a 7.1 canali a 96 kHz/24 bit, o fino a 5.1 canali a 192 kHz/24 bit.

❖ **Ethernet**

Uno standard per reti locali (LAN) usato per collegare vari computer o altri apparecchi nella stessa locazione. Questo lettore supporta il protocollo 100BASE-TX.

❖ **Fotogrammi e campi**

Un fotogramma è una delle immagini ferme che compongono un film. Un fotogramma di video a scansione interlacciata a sua volta consiste di due immagini chiamate campi composte una di righe dispari e una di linee pari (576i, 1080i, ecc.).

❖ **HDMI (High-Definition Multimedia Interface)**

Vedere pagina 15.

❖ **Immagine nell'immagine (P-in-P)**

Questa è una funzione per sovrapporre un video secondario a quello primario. Alcuni BD-ROM includono un video secondario, sovrapponibile a sua volta al video primario.

❖ **Indirizzo IP**

Un indirizzo che indentifica un computer o altro dispositivo collegato ad Internet o a una rete locale. Esso è composto di un numero in quattro sezioni.

❖ **Indirizzo MAC (Media Access Control)**

Un indirizzo di identificazione dell'hardware assegnato specificamente ad un dispositivo di rete (scheda LAN o altro).

❖ **Linear PCM**

Questo termine indica che i segnali audio non sono stati compressi.

❖ **MPEG (Moving Picture Experts Group)**

Il nome di una famiglia di standard usati per codificare segnale video ed audio in un formato digitale compresso. Gli standard di codifica video sono MPEG-1 Video, MPEG-2 Video, MPEG-4 Visual e MPEG-4 AVC. Gli standard di codifica audio includono MPEG-1 Audio, MPEG-2 Audio, MPEG-2 AAC, ecc.

❖ **Numero di porta**

Un indirizzo secondario fornito dopo l'indirizzo IP per il collegamento simultaneo di varie entità durante la comunicazione via Internet.

❖ **Numero di regione**

Vedere pagina 9.

❖ **Parental Lock**

Vedere pagina 40.

❖ **Registrazione multi-session**

La registrazione multi-session/multi-border è un metodo per registrare due sessioni/border o più su di un solo disco. Durante la registrazione su disco, l'unità formata dai dati di una singola seduta di registrazione viene chiamata "session" o "border".

❖ **Scansione interlacciata**

Scansione interlacciata Con questo metodo, una sola immagine viene visualizzata scansionandola due volte. Le linee pari sono visualizzate per prime, quelle dispari per seconde a formare una sola immagine (fotogramma). La scansione interlacciata viene indicata in questo lettore e nelle istruzioni per l'uso con una "i" dopo il valore della risoluzione (ad esempio, 576i).

❖ **Scansione progressiva**

Con questo metodo un fotogramma consiste di una sola immagine e non due. La scansione progressiva produce immagini chiare senza sfarfallio, in particolare nel caso di immagini ferme che contengono testo, grafiche o righe orizzontali. La scansione progressiva viene indicata in questo lettore e nelle istruzioni per l'uso con una "p" dopo il valore della risoluzione (ad esempio, 576p).

❖ **Server proxy**

Un server di trasferimento che assicura l'accesso rapido e sicuro durante il collegamento a Internet da una rete interna.

❖ **Subnet mask**

Viene usato per identificare quale parte dell'indirizzo IP corrisponde ad una sottorete (una rete gestita separatamente). La subnet mask è di solito '255.255.255.0'.

❖ **USB (Universal Serial Bus)**

USB è lo standard industriale di collegamento di periferiche a PC.

❖ **VC-1**

Un codec video sviluppato dalla Microsoft e standardizzato dalla Society of Motion Picture and Television Engineers (SMPTE). Alcuni BD includono video codificati con questo codec.

❖ **Video secondario**

Alcuni BD-ROM includono video secondari sovrapponibili a quelli principali attraverso la funzione immagine nell'immagine. Questi video sono chiamati "video secondari".

❖ **x.v.Color**

Vedere pagina 15.

Modello	BDP-160-K BDP-160-S	
Tipo	RIPRODUTTORE di Blu-ray 3D™	
Voltaggio nominale	CA da 110 A a 240 V	
Frequenza nominale	50 Hz/60 Hz	
Consumo di corrente	17 W	
Consumo di corrente (in attesa)	0,3 W	
Consumo (avvio rapido)	7 W	
Peso	2,0 kg	
Dimensioni esterne (comprese proiezioni)	435 mm (L) x 58 mm (A) x 250 mm (P)	
Temperature di funzionamento tollerabili	Da +5 °C a +35 °C	
Umidità di funzionamento tollerabile	Da 5 % a 85 % (senza condensa)	
HDMI	1 serie, 19 piedini: 5 V, 250 mA	
Terminali di uscita	Uscite audio	2 canali (sinistra/destra) 1 serie, prese RCA
		Livello di uscita audio 200 mVrms (1 kHz, -20 dB)
		Risposta in frequenza Da 4 Hz a 88 kHz (campionatura a 192 kHz)
	Uscite audio digitali	Coassiali 1 serie, prese RCA
LAN	Presa Ethernet, 1 set (10BASE-T/100BASE-TX)	
LAN wireless (antenna interna)	Accesso integrato a reti wireless IEEE 802.11n (banda dei 2,4 GHz), compatibile con reti Wi-Fi 802.11b/g	
USB	2 serie, tipo A	



Nota

- I dati tecnici ed il design di questo prodotto sono soggetti a modifiche senza preavviso.
- Questo prodotto incorpora una tecnologia di protezione dalla copia a sua volta protetta da brevetti statunitensi e da altri diritti alla proprietà intellettuale detenuti dalla Rovi Corporation. Il reverse engineering ed il disassemblaggio sono proibiti.
Non collegare quest'unità via videoregistratori a cassetta. I segnali video ricevuti attraverso videoregistratori a cassetta possono essere influenzati da sistemi di protezione dalla duplicazione e l'immagine sul televisore risulterebbe quindi distorta.
- I nomi di imprese e prodotto menzionati sono marchi di fabbrica o marchi di fabbrica depositati dei rispettivi proprietari.

Hartelijk dank voor de aanschaf van dit Pioneer product.

Lees de gebruiksaanwijzing aandachtig door zodat u het apparaat op de juiste wijze kunt bedienen.

Bewaar de gebruiksaanwijzing voor het geval u deze in de toekomst nogmaals nodig heeft.

LET OP

OM HET GEVAAR VOOR EEN ELEKTRISCHE SHOCK TE VOORKOMEN, DEKSEL (OF RUG) NIET VERWIJDEREN. AAN DE BINNENZIJDE BEVINDEN ZICH GEEN ELEMENTEN DIE DOOR DE GEBRUIKER KUNNEN BEDIEND WORDEN. ENKEL DOOR GEKwalificeerd personeel te bedienen.

D3-4-2-1-1_B2_NI

Gebruiksomgeving

Temperatuur en vochtigheidsgraad op de plaats van gebruik:

+5 °C tot +35 °C, minder dan 85 % RH (ventilatieopeningen niet afgedekt)

Zet het apparaat niet op een slecht geventileerde plaats en stel het apparaat ook niet bloot aan hoge vochtigheid of direct zonlicht (of sterke kunstmatige verlichting).

D3-4-2-1-7c*_A1_NI

LET OP

Dit apparaat is geclassificeerd als een klasse 1 laserproduct onder de veiligheidsnormen voor laserproducten, IEC 60825-1:2007, maar het bevat een laserdioden van een hogere klasse dan 1. Om veiligheidsredenen mogen geen panelen worden verwijderd of de ombouw van het apparaat op andere wijze worden geopend.

Laat alle reparaties over aan bevoegd onderhoudspersoneel.

KLASSE 1 LASERPRODUCT

Op uw apparaat is het onderstaande waarschuwingslabel aangebracht.

Plaats: in het apparaat

CAUTION – CLASS 2 LASER
RADIATION WHEN OPEN
DO NOT STARE INTO THE BEAM

D58-5-2-2b*_B1_NI

WAARSCHUWING

Dit apparaat is niet waterdicht. Om brand of een elektrische schok te voorkomen, mag u geen voorwerp dat vloeistof bevat in de buurt van het apparaat zetten (bijvoorbeeld een bloemenvaas) of het apparaat op andere wijze blootstellen aan waterdruppels, opspattend water, regen of vocht.

D3-4-2-1-3_A1_NI

LET OP

De **⏻** **STANDBY/ON** schakelaar van dit apparaat koppelt het apparaat niet volledig los van het lichtnet. Aangezien er na het uitschakelen van het apparaat nog een kleine hoeveelheid stroom blijft lopen, moet u de stekker uit het stopcontact halen om het apparaat volledig van het lichtnet los te koppelen. Plaats het apparaat zodanig dat de stekker in een noodgeval gemakkelijk uit het stopcontact kan worden gehaald. Om brand te voorkomen, moet u de stekker uit het stopcontact halen wanneer u het apparaat langere tijd niet denkt te gebruiken (bijv. wanneer u op vakantie gaat).

D3-4-2-2-2a*_A1_NI

BELANGRIJKE INFORMATIE BETREFFENDE DE VENTILATIE

Let er bij het installeren van het apparaat op dat er voldoende vrije ruimte rondom het apparaat is om een goede doorstroming van lucht te waarborgen (tenminste 10 cm boven, 10 cm achter en 10 cm aan de zijanten van het apparaat).

WAARSCHUWING

De gleuven en openingen in de behuizing van het apparaat zijn aangebracht voor de ventilatie, zodat een betrouwbare werking van het apparaat wordt verkregen en oververhitting wordt voorkomen. Om brand te voorkomen, moet u ervoor zorgen dat deze openingen nooit geblokkeerd worden of dat ze afgedekt worden door voorwerpen (kranten, tafelkleed, gordijn e.d.) of door gebruik van het apparaat op een dik tapijt of een bed.

D3-4-2-1-7b*_A1_NI

Dit apparaat is bestemd voor normaal huishoudelijk gebruik. Indien het apparaat voor andere doeleinden of op andere plaatsen wordt gebruikt (bijvoorbeeld langdurig gebruik in een restaurant voor zakelijke doeleinden, of gebruik in een auto of boot) en als gevolg hiervan defect zou raken, zullen de reparaties in rekening gebracht worden, ook als het apparaat nog in de garantieperiode is.

K041_A1_NI

WAARSCHUWING

Om brand te voorkomen, mag u geen open vuur (zoals een brandende kaars) op de apparatuur zetten.

D3-4-2-1-7a*_A1_NI

WAARSCHUWING NETSNOER

Pak het netsnoer beet bij de stekker. Trek de stekker er niet uit door aan het snoer te trekken en trek nooit aan het netsnoer met natte handen aangezien dit kortsluiting of een elektrische schok tot gevolg kan hebben. Plaats geen toestel, meubelstuk o.i.d. op het netsnoer, en klem het niet vast. Maak er nooit een knoop in en verbind het evenmin met andere snoeren. De netsnoeren dienen zo te worden geleid dat er niet per ongeluk iemand op gaat staan. Een beschadigd netsnoer kan brand of een elektrische schok veroorzaken. Controleer het netsnoer af en toe. Wanneer u de indruk krijgt dat het beschadigd is, dient u bij uw dichtstbijzijnde erkende PIONEER onderhoudscentrum of uw dealer een nieuw snoer te kopen.

S002*_A1_NI

Condensatie

Als de speler direct van een koude omgeving in een warme kamer wordt geplaatst ('s winters bijvoorbeeld), of als de kamer waarin de speler staat plotseling snel wordt verwarmd, kan er vocht uit de lucht in het inwendige van het apparaat condenseren (als druppeltjes op de lens e.d.). Na dergelijke condensatie zal de speler niet goed werken, zodat u geen discs kunt afspelen. Laat de speler dan 1 tot 2 uur lang (afhankelijk van de hoeveelheid condensatie) ongebruikt aan staan, totdat het condensvocht verdampt is. Wanneer alle condens is verdampt, zal de speler weer normaal werken. Condensatie kan ook 's zomers optreden, als de speler in de koude luchtstroom van een airconditioning staat. In dat geval kunt u de speler beter ergens anders zetten.

S005_A1_NI

gebruikersinformatie voor het verzamelen en verwijderen van oude producten en batterijen

(Symbool voor
toestellen)



De symbolen op producten, verpakkingen en bijbehorende documenten geven aan dat de gebruikte elektronische producten en batterijen niet met het gewone huishoudelijk afval kunnen worden samengevoegd.

Er bestaat een speciaal wettelijk voorgeschreven verzamelstelsel voor de juiste behandeling, het opnieuw bruikbaar maken en de recyclage van gebruikte producten en batterijen.

(Symbolen
voor batterijen)



Door een correcte verzamelhandeling zorgt u ervoor dat het verwijderde product en/of batterij op de juiste wijze wordt behandeld, opnieuw bruikbaar wordt gemaakt, wordt gerecycleerd en het niet schadelijk is voor de gezondheid en het milieu.

Voor verdere informatie betreffende de juiste behandeling, het opnieuw bruikbaar maken en de recyclage van gebruikte producten en batterijen kunt u contact opnemen met de plaatselijke overheid of een verkooppunt.



Deze symbolen zijn enkel geldig in de landen van de Europese unie.

Indien u zich in een ander dan bovengenoemde landen bevindt kunt u contact opnemen met de plaatselijke overheid voor meer informatie over de juiste verwijdering van het product.

K058a_A1_NI

Waarschuwingen bij het bekijken van 3D-beelden

- Als u moe wordt, of zich niet goed voelt bij het kijken naar 3D-beelden, moet u stoppen met het kijken naar 3D-beelden.
- Kinderen, in het bijzonder kleine kinderen jonger dan 6, kunnen gevoeliger zijn voor deze effecten en daarom moeten de voor deze kinderen verantwoordelijke personen goed letten op tekenen van vermoeidheid of ongemak.
- **Neem regelmatig rust wanneer u naar 3D-beelden kijkt.**
Langdurig kijken naar 3D-beelden zonder rustpauzes kan leiden tot vermoeidheid of ongemak.

Inhoud

01 Voordat u begint

Inhoud van de doos	5
Aanbrengen van de batterijen in de afstandsbediening	5
Software-update	6
Over de bediening van deze speler via mobiele apparatuur (iPod, iPhone, iPad enz.)	6
Soorten discs/bestanden die kunnen worden afgespeeld	7
Afspeelbare discs	7
Afspeelbare bestanden	10
Namen van onderdelen en hun functies	13
Afstandsbediening	13
Voorpaneel	14
Achterpaneel	14

02 Aansluitingen

Aansluiten via een HDMI-kabel	15
Over HDMI	15
Over de HDMI-bedieningsfunctie	16
Een TV-toestel aansluiten	17
Aansluiten van een AV-receiver of versterker	17
Aansluiten van audiokabels	18
Aansluiten op een AV-receiver of versterker via een coaxiaal digitale audiokabel	18
Aansluiten van apparatuur op de USB-poort	18
Over USBapparatuur	18
Aansluiten van de USB-apparatuur	18
Aansluiten op het netwerk via de LAN-interface	19
Aansluiten via een LAN-kabel (LAN via bedrading)	19
Verbinden met een draadloos LAN	19
Aansluiten van het netsnoer	19

03 Aan de slag

Instellingen via het Setup Navigator menu	20
---	----

04 Afspelen

Afspelen van discs of bestanden	21
Vooruit en terug zoeken	21
Afspelen van bepaalde hoofdstukken, muziekstukken of bestanden	21
Delen van de inhoud overslaan	21
Vertraagde weergave	22
Stapsgewijze vooruit en terug	22
Meermalen afspelen van een bepaalde passage in een titel of muziekstuk (A-B herhalen)	22
Herhaaldelijk afspelen (Herhaalde weergave)	22
Afspelen in de gewenste volgorde (Programma-weergave)	22
Bladwijzers maken	23
Zoom	23
Foto's weergeven als diavoorstelling	23
Omschakelen van de camerahoek	23
Omschakelen van de ondertiteling	23
Omschakelen van de audio	24
Verplaatsen van de ondertiteling	24
Omschakelen van het CD/SACD weergavedeel	24
Disc-informatie weergeven	24
Profiteren van BONUSVIEW of BD-LIVE	24
Afspeelfuncties	25
Gebruik van het FUNCTION menu	26
Afspelen vanaf een specifiek tijdstip (Tijdzoekfunctie)	27
Afspelen van een bepaalde titel, hoofdstuk, muziekstuk of bestand (Zoekfunctie)	27
Willekeurige weergave van een bepaald gedeelte van een disc, of bepaalde titels of hoofdstukken (muziekstukken/bestanden)	27

Hervatten van de weergave vanaf een bepaalde positie (hervatten weergave)	27
---	----

05 Afspelen via de Home Media Gallery

Over de Home Media Gallery	28
Over afspelen via het netwerk	28
Een bestand op het netwerk afspelen	29
Afspelen van disc/USB	29
Weergeven van beeldbestanden	30
Afspelen in de gewenste volgorde (Playlist)	30
Toevoegen van muziekstukken/bestanden	30
Afspelen van de Playlist	30
Wissen van muziekstukken/bestanden uit de Playlist	30
Verbinding maken via Wi-Fi Direct™	31
Over Wi-Fi	31
Gebruiken van de Wi-Fi Direct functie	31
Openen van het Wi-Fi Direct scherm	31
Verbinding maken met de mobiele apparatuur	31
Verbinding maken via WPS	31
Verbinding maken met de Wi-Fi Direct functie van de mobiele apparatuur	32
Veranderen van SSID en wachtwoord	32
Weergeven van foto's, muziek of videobestanden van de mobiele apparatuur	32

06 Afspelen van materiaal van het web

Geschikt materiaal van het web	33
Afspelen van de gewenste onderdelen	33

07 Geavanceerde instellingen

Wijzigen van de instellingen	34
Bediening van het begin-instellingscherm	34
Software bijwerken	40
Alle instellingen terugstellen op de oorspronkelijke fabrieksinstellingen	41
Draadloze netwerkverbinding	41
Instelling draadloze netwerkverbinding	41
WPS-instelling (Wi-Fi Protected Setup)	42
WPS-verbindinginstelling	42
Over de weergave van digitale audioformaten	43
Taalcodetabel en land/gebiedscodetabel	44
Taalcodetabel	44
Land/gebiedscodetabel	44

08 Aanvullende informatie

Voorzorgen bij het gebruik	45
Verplaatsen van de speler	45
Geschikte opstelling	45
Schakel de speler uit wanneer u het toestel niet gebruikt	45
Condensatie	45
Reinigen van de speler	45
Waarschuwing wanneer het toestel staat opgesteld in een audiorek met een glazen deurtje	45
Reinigen van de lens	46
Behandeling van de discs	46
Verhelpen van storingen	47
Afspelen	47
HDMI-bedieningsfunctie	50
Netwerk	50
Draadloos LAN	53
Overige	53
Woordenlijst	55
Technische gegevens	57

Hoofdstuk 1

Voordat u begint

Inhoud van de doos

- Afstandsbediening x 1
- AAA/R03 batterijen x 2
- Netsnoer
- Garantiekaart
- Kennisgeving softwarelicentie
- Handleiding (dit document)

Aanbrengen van de batterijen in de afstandsbediening

De batterijen die met de speler worden meegeleverd zijn bedoeld om u de werking van het product te laten controleren en gaan daarom misschien niet lang mee. We raden u aan alkali batterijen te gebruiken omdat die langer mee gaan.

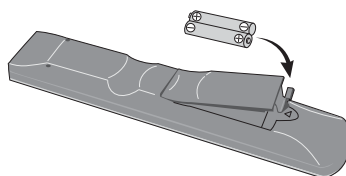
⚠ WAARSCHUWING

- Batterijen mogen niet in direct zonlicht of op een erg warme plaats, zoals in de buurt van een verwarming of in een auto die in de zon staat, gebruikt of opgeborgen worden. Dit kan namelijk resulteren in lekkage, oververhitting, exploderen of in brand vliegen van de batterijen. Bovendien kan dit de levensduur van de batterijen of de prestaties ervan verminderen.

⚠ Waarschuwing

- Gebruik geen andere dan de voorgeschreven batterijen. Gebruik ook nooit oude en nieuwe batterijen door elkaar.
- Leg de batterijen in de afstandsbediening in de juiste richting, zoals aangegeven door de polariteitstekens (⊕ en ⊖).
- Zorg er bij het inbrengen van de batterijen voor dat de veren van de ⊖ (min) batterijcontacten niet beschadigd raken. Hierdoor kunnen batterijen gaan lekken of oververhit raken.
- Probeer niet om de batterijen te verhitten, open te maken, of in het vuur of in het water te gooien.
- Batterijen kunnen verschillende spanning leveren, ook als ze er hetzelfde uitzien. Gebruik geen verschillende soorten batterijen door elkaar.
- Verwijder de batterijen als u de afstandsbediening langere tijd (een maand of langer) niet zult gebruiken, om schade door eventuele batterijlekkage te voorkomen. Als er batterijvloeistof is gelekt, veegt u de binnenkant van het batterijvak dan zorgvuldig schoon, voordat u nieuwe batterijen plaatst. Als een batterij lek is en de vloeistof komt op uw huid, wast u het er dan grondig af met volop water.

- Bij het inleveren of terugbrengen van gebruikte batterijen dient u altijd de landelijke milieuwetten en voorschriften van plaatselijke instanties op te volgen.



1 Open het achterdeksel.

2 Doe de batterijen in het vak (AAA/R03 x 2).

Volg bij het inleggen de ⊕/⊖-markeringen binnenin het batterijvak.

3 Sluit het achterdeksel.

Druk het stevig dicht (zodat u een klik hoort).

❖ Over de functie voor het beperken van toegang tot schadelijke informatie op het internet

- Dit toestel is uitgerust met een functie om het bekijken van materiaal van het internet enz. waarvan u niet wilt dat uw kinderen of anderen het te zien krijgen, te beperken.
- Om deze beperkingsfunctie te kunnen gebruiken, moet u de internetinstellingen veranderen (pagina 37).

Software-update

Productinformatie over deze speler kunt u vinden op de Pioneer website. Kijk op onze website voor informatie over updates en serviceberichten betreffende uw Blu-ray Disc Speler.

<http://www.pioneer.eu/>

Over de bediening van deze speler via mobiele apparatuur (iPod, iPhone, iPad enz.)

De speler kan worden bediend via mobiele apparatuur door de speciale applicatie daarop te installeren.

Zie voor details de productinformatie op de Pioneer website.

Deze speciale applicatie kan zonder kennisgeving worden gewijzigd of geannuleerd.

Soorten discs/bestanden die kunnen worden afgespeeld

Af speelbare discs

Discs die zijn voorzien van een van de volgende beeldmerken op het label, het hoesje of doosje kunnen worden afgespeeld.

⚠ Waarschuwing

- Alleen correct afgesloten discs kunnen worden afgespeeld.

Disc-type	Beeldmerk	Geschikt formaat					
		BDMV	BDAV	DVD-Video	DVD VR	CD-DA DTS-CD	DATA-DISC ¹
BD ²	BD-ROM	✓	✓	X	X	X	X
	BD-R	✓	✓	X	X	X	✓
	BD-RE	✓	✓	X	X	X	✓
DVD	DVD-ROM	✓	X	✓	X	X	✓
	DVD-R ^{2,3,4}	✓ ⁵	✓ ⁶	✓	✓	X	✓
	DVD-RW ^{3,7}	✓ ⁵	✓ ⁶	✓	✓	X	✓
	DVD+R ^{2,3}	✓	X	✓	X	X	✓
	DVD+RW ³	✓	X	✓	X	X	✓
	CD-DA (Audio CD) ⁸	X	X	X	X	✓	X
CD	CD-R ³	X	X	X	X	✓	✓
	CD-RW ³	X	X	X	X	✓	✓
	CD-ROM	X	X	X	X	✓	✓

1. Discs waarop video, afbeeldingen of audiobestanden zijn vastgelegd. Deze speler is niet geschikt voor multisessie-discs of multiborder-opnamen.

2. Inclusief dubbellaags discs.

3. Deze moeten zijn afgesloten om ze in deze disc-speler te kunnen afspelen.

4. DVD-R Authoring-discs voor cursussen e.d. (3,95 of 4,7 GB) kunnen niet worden afgespeeld.


5. Inclusief het AVCHD-formaat.

6. Inclusief het AVCREC-formaat.

7. Versie 1.0 DVD-RW discs kunnen niet worden afgespeeld.

8. Inclusief Video CD's.

• “Blu-ray Disc”, “Blu-ray” en het “Blu-ray Disc”-logo zijn handelsmerken van de Blu-ray Disc Association.

•  is een handelsmerk van DVD Format/Logo Licensing Corporation.

❖ Discs die niet kunnen worden afgespeeld

- HD DVD's
- DVD-RAM discs

Het is mogelijk dat bepaalde andere discs dan de bovengenoemde ook niet kunnen worden afgespeeld.



Opmerking

- In sommige gevallen is het mogelijk dat een disc niet wordt afgespeeld, ook als een van de beeldmerken op de voorgaande pagina er op staat vermeld.
- Voor het afspelen van een 8-cm disc legt u die in de binnenste uitsparing middenin de disc-lade. Er is geen adapter nodig. 8-cm BD-ROM discs kunnen niet worden afgespeeld.

❖ Over weergave van zonder toestemming verkregen kopieën

Cinavia kennisgeving

Dit product maakt gebruik van Cinavia technologie om het gebruik van zonder toestemming verkregen kopieën van bepaalde commercieel geproduceerde films en video's alsmede de bijbehorende soundtracks te verhinderen of te beperken. Wanneer verboden gebruik van een zonder toestemming verkregen kopie wordt gedetecteerd, zal er een melding verschijnen en zal de weergave of het kopiëren worden onderbroken.

Meer informatie over Cinavia technologie kunt u vinden via het Cinavia Online Consumenten Informatiecentrum op <http://www.cinavia.com>. Als u aanvullende informatie over Cinavia per post wenst te ontvangen, stuurt u dan een briefkaart met uw postadres naar: Cinavia Consumer Information Center, P.O. Box 86851, San Diego, CA, 92138, USA.

Copyright 2004-2010 Verance Corporation. Cinavia™ is een handelsmerk van Verance Corporation. Beschermd onder U.S. Patent 7,369,677 en wereldwijde octrooien, zowel verleend als in aanvraag, onder licentie van Verance Corporation. Alle rechten voorbehouden.

❖ Over de bescherming van auteursrechten

Op sommige Blu-ray Discs™, DVD's en inhoud die wordt afgespeeld via het Internet en andere netwerken wordt technologie toegepast voor het beschermen van auteursrechten. Auteursrechtbeschermende technologie beperkt de weergave en analoge uitgangssignalen. Vanwege updates in de bepalingen aangaande auteursrechtbescherming kunnen deze beperkingen verschillen op grond van de datum waarop dit product is aangeschaft. Deze beperkingen kunnen bovendien worden worden bijgewerkt door een software-update na aanschaf.

❖ Over audioformaten

Deze speler is geschikt voor de volgende audioformaten:

- Dolby TrueHD
- Dolby Digital Plus

- Dolby Digital
- DTS-HD Master Audio
- DTS-HD High Resolution Audio
- DTS Digital Surround
- MPEG audio (AAC)
- Lineaire PCM

Om te genieten van de surround-sound die wordt geboden door Dolby TrueHD, Dolby Digital Plus, DTS-HD Master Audio en DTS-HD High Resolution Audio, is het aanbevolen de disc-speler met behulp van een HDMI-kabel aan te sluiten op een AV-receiver of versterker die geschikt is voor die audioformaten. Na het laden van een Blu-ray disc die een van de genoemde audioformaten bevat, kiest u het formaat via het menuscherm.

Geproduceerd onder licentie van Dolby Laboratories. “Dolby” en het dubbele-D-symbool zijn handelsmerken van Dolby Laboratories.

Geproduceerd onder licentie onder de VS patent nrs.: 5,956,674; 5,974,380; 6,226,616; 6,487,535; 7,392,195; 7,272,567; 7,333,929; 7,212,872 & andere octrooien in de V.S. en wereldwijd, verleend & aangevraagd. DTS-HD, het Symbool, & DTS-HD en het Symbool samen zijn gedeponeerde handelsmerken & DTS-HD Master Audio | Essential is een handelsmerk van DTS, Inc. Product bevat software. © DTS, Inc. Alle rechten voorbehouden.

❖ Afspelen van Blu-ray discs

- Blu-ray discs (BDMV) die geschikt zijn voor de volgende formaten kunnen worden afgespeeld.
 - Blu-ray Disc Read-Only (ROM) Formaat Versie 2
 - Blu-ray Disc Opneembaar (R) Formaat Versie 2
 - Blu-ray Disc Herschrijfbaar (RE) Formaat Versie 3

Deze speler ondersteunt het BD-ROM Profiel 5.



“Blu-ray 3D” en het “Blu-ray 3D”-logo zijn handelsmerken van de Blu-ray Disc Association.

BONUSVIEW-functies zoals het weergeven van secundaire videobeelden (inzetbeeld) en secundaire geluidssporen kunnen worden gebruikt indien beschikbaar. De gegevens die worden gebruikt voor de BONUSVIEW-functies (de secundaire videobeelden (inzetbeeld) en de secundaire geluidssporen) kunnen worden opgeslagen in het opslagmedium. Zie voor nadere details over de weergave van secundaire video en secundaire geluidssporen de handleiding van de disc.

BONUSVIEW™

“BONUSVIEW” is een handelsmerk van de Blu-ray Disc Association.

BD-LIVE functies, zoals het downloaden van speelfilm-trailers, extra geluidssporen, ondertiteling in andere talen of het spelen van online-video spellen, zijn mogelijk via het Internet. De gegevens die worden gebruikt voor de BD-LIVE functie (filmtrailers, enz.) worden vastgelegd in het opslagmedium. Zie de handleiding van de disc voor nadere details over de BD-LIVE functies.



Het "BD-LIVE" beeldmerk is een handelsmerk van de Blu-ray Disc Association.

BD-ROM discs bieden de mogelijkheid om met behulp van BD-J (Java) applicaties uw eigen uiterst interactieve titels te creëren, bijvoorbeeld met spelletjes erin gebouwd.



Oracle en Java zijn gedeponeerde handelsmerken van Oracle en/of geaffilieerde bedrijven. Andere namen zijn mogelijk handelsmerken van de respectievelijke rechthebbenden.

- Blu-ray discs (BD-RE) die geschikt zijn voor de volgende formaten kunnen worden afgespeeld.
 - Blu-ray Disc Opneembaar (R) Formaat Versie 1
 - Blu-ray Disc Herschrijfbaar (RE) Formaat Versie 2

❖ AfspeLEN van DVD's



Dit label geeft aan dat het product DVD-RW discs kan afspelen die in de VR-stand (Video Recording formaat) zijn opgenomen. Discs die echter zijn opgenomen met een eenmaal-opnemen toegestaan kopieerbeveiliging, kunnen alleen worden afgespeeld op CPRM-compatibele apparatuur.

AVCHD is een "high-definition" (HD) digitaal videocamera/recorder opnameformaat voor het vastleggen van beelden met hoge definitie op bepaalde media met zeer efficiënte codec-technieken.



"AVCHD" en het "AVCHD"-logo zijn handelsmerken van Panasonic Corporation en Sony Corporation.

❖ Over regionnummers

De Blu-ray disc-speler en BD-ROM of DVD-Video discs krijgen alle een regionnummer toegewezen, afhankelijk van de regio waarin ze verkocht worden.

De regionnummers van deze speler zijn:

- BD-ROM: B
- DVD-Video: 2

Discs die niet voorzien zijn van deze nummers kunnen niet worden afgespeeld. De volgende discs zijn afspeelbaar in deze speler.

- Blu-ray discs: B (inclusief B) en ALL
- DVD's: 2 (inclusief 2) en ALL

❖ AfspeLEN van CD's

Over kopieerbeveiligde CD's: Deze speler is ontworpen om te voldoen aan de specificaties van het Audio-CD-formaat. Deze speler is niet geschikt voor het afspelen of andere functies van discs die niet voldoen aan deze specificaties.

❖ DualDiscs afspelen

Een DualDisc is een tweezijdige disc: één kant van de disc bevat DVD-materiaal — video, audio enz. — en de andere kant bevat niet-DVD-materiaal, zoals digitaal audiomateriaal.

De DVD-kant van een DualDisc kan met deze speler worden afgespeeld.

De niet-DVD, dus audio-kant van de disc is niet geschikt voor afspelen in deze speler.

Het is mogelijk dat bij het plaatsen of uitnemen van een DualDisc de tegenovergestelde kant van de kant die wordt afgespeeld, bekrast wordt. Bekraste discs kunnen wellicht niet meer worden afgespeeld.

Voor meer gedetailleerde informatie over de DualDisc-specificatie dient u contact op te nemen met de schijffabrikant of de verkoper van de schijf.

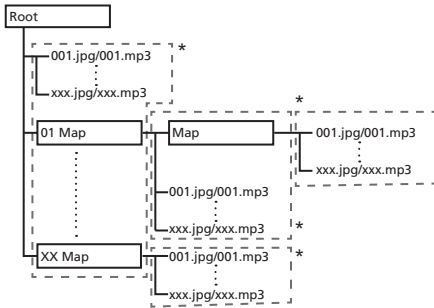
❖ AfspeLEN van discs die zijn opgenomen met een computer of een Blu-ray/DVD-recorder

- Discs die zijn opgenomen met een computer kunnen niet altijd goed worden afgespeeld, vanwege de opname-instellingen of het computer-besturingssysteem. Neem uw discs op in een formaat dat afspeelbaar is met deze speler. Raadpleeg voor nadere details uw dealer.
- Het afspelen van discs die zijn opgenomen met een computer of een Blu-ray/DVD-recorder is soms niet mogelijk als de opnamekwaliteit minder is, vanwege de eigenschappen van de disc, krassen of vuil op de disc, vuil op het lensje van het opname-apparaat, enz.

❖ Over video, audio, beeldbestanden en mappen

Audio- en beeldbestanden kunnen worden weergegeven met deze speler wanneer de mappen op de disc of het USB-apparaat worden aangemaakt zoals hieronder wordt beschreven.

Voorbeeld mappenstructuur:



* Het aantal mappen en bestanden in een enkele map (inclusief de rootmap) is beperkt tot maximaal 256. Zorg er ook voor dat het aantal mappenlagen beperkt blijft tot maximaal 5.



Opmerking

- De namen van bestanden en mappen zoals aangegeven door deze speler kunnen verschillen van de namen zoals die worden aangegeven op een computer.

Af speelbare bestanden

Video, afbeeldingen en audiobestanden die zijn opgenomen op BD's, DVD's, CD's of USB-apparaat kunnen worden weergegeven.

❖ Geschikte videobestandsformaten

• DivX Plus HD

DivX Certified[®] voor weergave van DivX[®] en DivX PlusTM HD (H.264/MKV) video tot maximaal 1080p HD inclusief premium materiaal.

INFORMATIE OVER DIVX-VIDEO: DivX[®] is een digitaal videoformaat dat is gemaakt door DivX, LLC, een dochteronderneming van Rovi Corporation. Dit toestel is officieel DivX Certified[®] (DivX-gecertificeerd) voor het afspelen van DivX-video. Bezoek divx.com voor meer informatie en softwareprogramma's voor het converteren van uw bestanden naar DivX-video.

OVER DIVX VIDEO-ON-DEMAND: Dit DivX-Certified[®] apparaat moet geregistreerd zijn om DivX VOD (video-op-aanvraag) af te spelen. Ga naar het gedeelte over DivX VOD in Menufuncties om de registratiecode te ontvangen. Ga naar vod.divx.com voor meer informatie over hoe u uw registratie kunt voltooien.

DIVX+
HD

DivX[®], DivX Certified[®] (DivX-gecertificeerd), DivX PlusTM HD en de bijbehorende logo's zijn handelsmerken van Rovi Corporation of haar dochterondernemingen en worden onder licentie gebruikt.



Opmerking

- Dit DivX[®] Certified toestel moet worden geregistreerd om in staat te zijn DivX Video-on-Demand (VOD) videomateriaal weer te geven. Eerst genereert u de DivX VOD registratiecode voor uw toestel en vervolgens voert u die code in tijdens de registratieprocedure. Belangrijk: DivX VOD videomateriaal is beschermd door het DivX DRM (Digital Rights Management) systeem dat zorgt dat afspelen alleen mogelijk is met geregistreerde DivX Certified apparatuur. Als u probeert DivX VOD videomateriaal weer te geven waarvoor uw toestel geen toestemming heeft, verschijnt de foutmelding **Authorization Error** (geen toestemming) en zal er geen video worden weergegeven. Nadere informatie vindt u op www.divx.com/vod.
 - De DivX VOD-registratiecode kunt u controleren via **HOME MENU → Initial Setup → Playback → DivX[®] VOD DRM → Registration Code** (pagina 37).
 - Het aantal malen dat de video vertoond kan worden is beperkt bij sommige DivX VOD-bestanden. Wanneer dergelijke bestanden worden afgespeeld met deze speler wordt het resterend aantal vertoningen aangegeven. Bestanden waarvoor het resterend aantal vertoningen tot 0 is geslonken, kunnen niet meer worden weergegeven (daarbij verschijnt de foutmelding **This DivX rental has expired** (Deze huur-DivX is verlopen)). Bestanden waarvoor het aantal vertoningen niet beperkt is, kunnen zo vaak worden weergegeven als u wilt (daarbij verschijnt geen resterend aantal vertoningen).
- YouTube**

YouTube

❖ Tabel met afspeelbare bestanden

Afspeelbare bestanden (Extensies)	Afspeelbare media			Bestandsspecificaties
	BD-R/RE/-R DL/ RE DL/-R LTH, DVD-R/RW/-R DL/+R/+RW/+R DL, CD-R/RW	USB-apparatuur ¹	Network	
MP3 (.mp3)	✓	✓	✓	Bemonsteringsfrequenties: Max. 48 kHz Bitsnelheid: tot 320 kbps Audiotype: MPEG-1 Audio Layer 3
WMA ² (.wma)	✓	✓	✓	Bemonsteringsfrequenties: Max. 48 kHz Bitsnelheid: tot 192 kbps Audiotype: WMA versie 9
AAC ³ (.m4a)	✓	✓	✓	Bemonsteringsfrequenties: Max. 96 kHz Bitsnelheid: tot 192 kbps Audiotype: MPEG4-AAC
WAV (.wav)	✓	✓	✓	Bemonsteringsfrequenties: Max. 192 kHz Kwantisering bitsnelheid: 16 bits, 24 bits Kanalen: 2ch
FLAC (.flac)	✓	✓	✗	Bemonsteringsfrequenties: Max. 192 kHz Kwantisering bitsnelheid: 16 bits, 24 bits Kanalen: Multikanaals
Monkey's Audio (.ape)	✓	✓	✓	Bemonsteringsfrequenties: Max. 192 kHz Kwantisering bitsnelheid: 16 bits Kanalen: 2ch
JPEG (.jpg/.jpeg)	✓	✓	✓	Maximum resolutie: 4 000 x 3 000 pixels
MPO (.mpo)	✓	✓	✓	3D-foto's
PNG (.png)	✓	✓	✓	Maximum resolutie: 2 048 x 1 024 pixel Bewegende PNG-bestanden worden niet ondersteund.
GIF (.gif)	✓	✓	✓	Maximum resolutie: 2 048 x 1 024 pixels Bewegende GIF-bestanden worden niet ondersteund. Roteren wordt niet ondersteund.
DivX (.avi/.divx/.mkv)	✓	✓	✓	Ondersteunde versies: Tot en met DivX [®] PLUS HD Maximum resolutie: Max. 1 920 x 1 080 (DivX [®] PLUS HD) Max. 1 280 x 720 (MKV)
MP4 (.mp4)	✓	✓	✓	Maximum resolutie: Tot 1 920 x 1 080 Video: MPEG4, MPEG-4 AVC (level 4.1) Audio: AAC, MP3
WMV (.wmv)	✓	✓	✓	Maximum resolutie: Tot 1 280 x 720 Video: WMV9, WMV9AP (VC-1) Audio: WMA
AVI (.avi)	✓	✓	✓	Maximum resolutie: Tot 1 920 x 1 080 Video: MPEG4 Audio: MP3, AAC
3GP (.3gp)	✓	✓	✓	Video: H.263, MPEG4, H.264 Audio: MPEG-4 AAC

Afspeelbare bestanden (Extensies)	Afspeelbare media			Bestandsspecificaties
	BD-R/RE/-R DL/ RE DL/-R LTH, DVD-R/RW/-R DL/ +R/+RW/+R DL, CD-R/RW	USB-apparatuur ¹	Network	
FLV (.flv)	✓	✓	✓	Video: Sorenson H.263 (FLV1), VP6 (FLV4), H.264 Audio: MP3, AAC

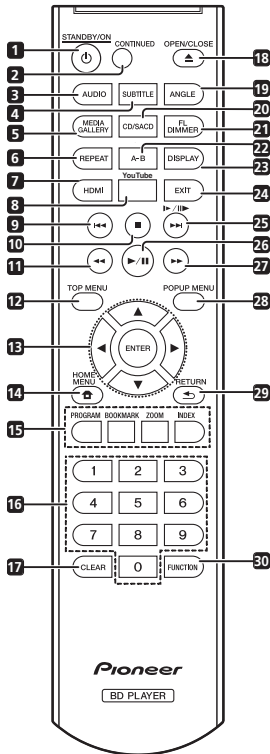
1. Dit toestel ondersteunt FAT16, FAT32 en NTFS bestandssystemen.
2. WMA Pro, Lossless en Voice worden niet ondersteund.
3. Apple lossless codering wordt niet ondersteund.



Opmerking

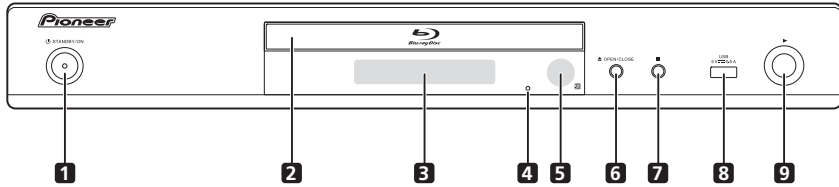
- Afhankelijk van de bestandsstructuur, de servercapaciteit en de netwerkgeving is het mogelijk dat bepaalde bestanden niet kunnen worden afgespeeld, ook niet als ze vermeld staan in de tabel met afspeelbare bestanden hierboven.
- Bij draadloze LAN-verbindingen is het, afhankelijk van de gebruiksomgeving (radio-interferentie, enz.) mogelijk dat het beeld of geluid wordt onderbroken wanneer er videobestanden van hoge kwaliteit (zoals bestanden met HD-kwaliteit) of muziekbestanden van hoge kwaliteit (zoals 192 kHz/24 bits WAV of FLAC-bestanden) vanwege de grote hoeveelheden digitale gegevens die moeten worden overgebracht.
- Bestanden die beveiligd zijn via DRM (Digital Rights Management) kunnen niet worden weergegeven (uitgezonderd DivX VOD-bestanden).
- AVCHD-materiaal kan niet worden afgespeeld via een LAN.

Afstandsbediening



- 1 **⏻ STANDBY/ON** – Druk hierop om de stroom in of uit te schakelen.
- 2 **⏮ CONTINUED** – Hiermee kunt u de weergave voortzetten vanaf een bepaalde plek. (pagina 27)
- 3 **AUDIO** – (pagina 24)
- 4 **SUBTITLE** – (pagina 23)
- 5 **HOME MEDIA GALLERY** – (pagina 28)
- 6 **REPEAT** – (pagina 22)
- 7 **HDMI** – Hiermee kunt u de resolutie instellen van de videosignalen die worden geproduceerd door de **HDMI OUT**-aansluiting (pagina 35).
- 8 **YouTube** – Hiermee kunt u YouTube-video's laten weergeven. (pagina 33)
- 9 **⏪** – (pagina's 21 en 22)
- 10 **■ STOP** – (pagina 21)

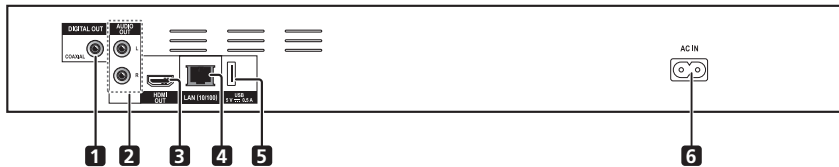
- 11 **⏩ REV** – (pagina 21)
- 12 **TOP MENU** – Druk hierop om het hoofdmenu van de BD-ROM of DVD-Video te openen.
- 13 **▲/▼/◀/▶** – Hiermee kunt u items selecteren, instellingen wijzigen en de cursor verplaatsen.
ENTER – Druk hierop om de geselecteerde item uit te voeren, een gewijzigde instelling definitief te maken enz.
- 14 **🏠 HOME MENU** – (pagina 34)
- 15 **Kleurtoetsen** – Gebruik deze toetsen om door de BD-ROM menu's te navigeren.
PROGRAM – (pagina 22)
BOOK MARK – (pagina 23)
ZOOM – (pagina 23)
INDEX – (pagina 23)
- 16 **Cijfertoetsen** – Hiermee kunt u de titels/ hoofdstukken/muziekstukken die u wilt zien of horen en onderdelen uit keuzemenu's selecteren.
- 17 **CLEAR** – Druk hierop om een ingevoerd cijfer enz. te wissen.
- 18 **▲ OPEN/CLOSE** – Druk op deze toets om de disclade te openen of te sluiten.
- 19 **ANGLE** – (pagina 23)
- 20 **CD/SACD** – Druk voor hybride discs op deze toets om heen en weer te schakelen tussen de CD-laag en de SACD-laag (pagina 24).
- 21 **FL DIMMER** – Met elke druk op deze toets verandert de helderheid van het display op het voorpaneel (in 4 stappen).
- 22 **A-B** – (pagina 22)
- 23 **DISPLAY** – (pagina 24)
- 24 **EXIT** – (pagina 33)
- 25 **⏸/⏹/▶▶** – (pagina's 21 en 22)
- 26 **▶/⏸** – (pagina 21)
- 27 **▶▶ FWD** – (pagina 21)
- 28 **POP UP MENU/MENU** – Druk hierop om de BD-ROM of DVD-Video menu's te openen.
- 29 **⏪ RETURN** – Druk op deze toets om naar het vorige scherm terug te keren.
- 30 **FUNCTION** – (pagina 26)



- 1 **⏻ STANDBY/ON** – Druk hierop om de stroom in of uit te schakelen.
- 2 **Disclade**
- 3 **Voorpaneel-display**
- 4 **Resetknopje** – Als het toestel niet uit (standby) gezet kan worden, kunt u met een dun staafje dit knopje indrukken. Het toestel zal dan opnieuw opgestart worden en vervolgens weer kunnen worden gebruikt.
- 5 **Afstandsbedieningssensor** – Richt de afstandsbediening hierop binnen een afstand van ongeveer 7 m.
- 6 **▲ OPEN/CLOSE** – Druk op deze toets om de disclade te openen of te sluiten.
- 7 **■** – Druk op deze toets om de weergave te stoppen.
- 8 **USB-aansluiting** – (pagina 18)
- 9 **▶** – Druk op deze toets om de weergave te beginnen.

De speler kan niet altijd vlot op de afstandsbediening reageren als er dichtbij tl-verlichting brandt. In dat geval kunt u de speler beter iets verder van de tl-verlichting weg zetten.

Achterpaneel



- 1 **DIGITAL OUT (COAXIAL) aansluiting** – (pagina 18)
- 2 **AUDIO OUT-aansluitingen** – (pagina 18)
- 3 **HDMI OUT-aansluiting** – (pagina 15)
- 4 **LAN (10/100) aansluiting** – (pagina 19)
- 5 **USB-aansluiting** – (pagina 18)
- 6 **AC IN** – (pagina 19)

Hoofdstuk 2

Aansluitingen

Schakel altijd eerst de stroom uit en trek de stekker uit het stopcontact voor u aansluitingen maakt of verbreekt.

Na het aansluiten maakt u alle instellingen in het **Setup Navigator** of **Initial Setup**-menu overeenkomstig het type kabel dat u hebt aangesloten (pagina 20).

Zie tevens de handleiding van het apparaat dat u aansluit.

Aansluiten via een HDMI-kabel

De audio- en videosignalen kunnen worden overgebracht naar HDMI-geschikte apparatuur als digitale signalen, zonder verlies aan geluids- of videokwaliteit.



Opmerking

- Maak de instellingen in het **Setup Navigator**-menu overeenkomstig de aangesloten HDMI-geschikte apparatuur (pagina 20).
- 1080p videosignalen kunnen niet altijd worden geproduceerd, afhankelijk van de HDMI-kabel die u gebruikt.

Over HDMI

Deze speler maakt gebruik van de High-Definition Multimedia Interface (HDMI®) technologie.

HDMI

De begrippen HDMI en HDMI High-Definition Multimedia Interface, en het HDMI Logo zijn handelsmerken of geregistreerde handelsmerken van HDMI Licensing, LLC in de Verenigde Staten en andere landen.

De speler is geschikt voor Deep Color. Conventionele spelers kunnen videosignalen doorgeven met 8-bit kleurdiepte in het YCbCr 4:4:4 of RGB-formaat, maar spelers die geschikt zijn voor Deep Color kunnen videosignalen doorgeven met een kleurdiepte van meer dan 8 bits per kleurcomponent. Wanneer deze speler wordt aangesloten op een TV die geschikt is voor Deep Color, kunt u genieten van uiterst subtiele kleurschakeringen.

Dit toestel is geschikt voor "x.v.Color"-producten die een breed-spectrum kleurbereik bieden, volgens de xvYCC-specificaties.

Bij weergave van videosignalen volgens de "xvYCC"-normen met deze speler wanneer deze is aangesloten op een "x.v.Color"-geschikt TV-toestel e.d. worden de mogelijkheden voor kleurweergave sterk uitgebreid,

hetgeen de natuurlijke kleurweergave ten goede komt. "x.v.Color" is de commerciële naam voor de producten die een breed-spectrum kleurbereik bieden, volgens voorschriften van de internationale xvYCC-norm.

x.v.Color

"x.v.Color" en **x.v.Color** zijn handelsmerken van Sony Corporation.

❖ Audiosignalen die kunnen worden weergegeven via de HDMI OUT-aansluiting

- Dolby TrueHD
- Dolby Digital Plus
- Dolby Digital
- DTS-HD Master Audio
- DTS-HD High Resolution Audio
- DTS Digital Surround
- Lineaire PCM

Lineaire PCM-audiosignalen met de volgende karakteristieken kunnen worden uitgestuurd:

- Bemonsteringsfrequentie: 32 kHz tot 192 kHz
- Aantal kanalen: Maximaal 8 (maximaal 6 bij een bemonsteringsfrequentie van 192 kHz)
- DSD-audio

❖ Bij aansluiting op een DVI-apparaat

- **Het is niet mogelijk om DVI-apparaten (zoals bijvoorbeeld computerbeeldschermen) aan te sluiten die niet geschikt zijn voor HDCP.** HDCP is een specificatie voor de bescherming van audiovisueel materiaal via de DVI/HDMI-interface.
- Dan worden er geen audiosignalen doorgegeven.
- Deze speler is ontworpen voor aansluiting op HDMI-geschikte apparatuur. Bij aansluiting van een DVI-apparaat is het mogelijk dat dit niet goed werkt, afhankelijk van het DVI-apparaat in kwestie.

Over de HDMI-bedieningsfunctie

Deze functies werken wanneer er een Pioneer TV of AV-systeem (AV-receiver of versterker enz.) die geschikt is voor HDMI met bedieningsfunctie via een HDMI-kabel wordt aangesloten op de speler.

Zie tevens de handleidingen van uw televisie en AV-systeem (AV-receiver of versterker, enz.).

❖ Gebruiken van de HDMI-bedieningsfunctie

- De HDMI-bedieningsfunctie werkt wanneer de HDMI-bedieningsfunctie is ingeschakeld (On) voor alle apparatuur die is aangesloten via HDMI-kabels.
- Wanneer alle aansluitingen en instellingen voor alle apparaten zijn gemaakt, moet u controleren of de beelden van de speler goed worden weergegeven op uw televisie. (Verricht deze controle tevens na het vervangen van aangesloten apparaten en het opnieuw aansluiten van HDMI-kabels.) De HDMI-bedieningsfunctie werkt mogelijk niet goed als de beelden van de speler niet juist worden weergegeven op de televisie.
- Gebruik High Speed HDMI[®]/TM kabels als u de HDMI-bedieningsfunctie wilt gebruiken. De HDMI-bedieningsfunctie werkt mogelijk niet naar behoren als er andere HDMI-kabels worden gebruikt.
- Bij sommige modellen kan naar de HDMI-bedieningsfunctie worden verwezen als "KURO LINK" of "HDMI Control".
- De HDMI-bedieningsfunctie werkt niet met apparatuur van andere merken, ook niet als deze zijn aangesloten met een HDMI-kabel.

❖ Wat de HDMI-bedieningsfunctie kan doen

- **Bediening van de speler met de afstandsbediening van uw televisie.**

Bedieningsfuncties zoals het starten en stoppen met afspelen en het weergeven van de menu's zijn te verrichten vanaf uw televisie.

- **Het door de speler weergegeven beeld verschijnt op het scherm van uw televisie. (Automatische functiekeuze)**

De signaalbron wordt automatisch omgeschakeld op uw televisie en AV-systeem (AV-receiver of versterker, enz.) wanneer de weergave wordt gestart op de speler of wanneer het HOME MENU wordt weergegeven. Wanneer de signaalbron wordt omgeschakeld, verschijnt het HOME MENU op de televisie.

- **De televisie en de speler worden automatisch aan en uit gezet. (Gekoppelde stroomfunctie)**

Wanneer u het afspelen start op de speler of wanneer het HOME MENU wordt weergegeven, zal de televisie automatisch worden ingeschakeld als die uit stond. Wanneer u de stroom van de televisie uitschakelt, wordt ook de speler automatisch uitgeschakeld.

❖ Sound Retriever Link

Over Sound Retriever Link

Sound Retriever Link is een technologie voor het corrigeren van de geluidswaergeving die de gecompriemde geluidswaergeving automatisch aanpast aan de aangesloten AV-receiver via de HDMI-bedieningsfunctie.

De Sound Retriever Link geeft een hogere geluidskwaliteit doordat de Sound Retriever-functie van de AV-receiver automatisch wordt ingesteld.

De Sound Retriever Link-functie van deze speler werkt uitsluitend in de volgende situaties.

- Bij waergeving via een netwerk of van materiaal van een computer dat op USB-apparatuur is opgeslagen.
 - Een Pioneer AV-receiver met Sound Retriever Link is aangesloten op deze speler via een HDMI-kabel en de instelling van de speler is zoals hieronder aangegeven (pagina 36).
- Control: On**
- Raadpleeg ook de handleiding van de AV-receiver.
 - Zie de Pioneer website voor welke AV-receivers geschikt zijn voor de Sound Retriever Link-functie.

⚠ Waarschuwing

- Sluit de speler direct aan op de Pioneer AV-receiver die geschikt is voor de Sound Retriever Link-functie. Wanneer de verbinding niet direct, maar via een andere versterker of via een AV-omzetter (zoals een HDMI-schakelaar) wordt gemaakt, kunnen er bedieningsfouten optreden.

❖ Stream Smoother Link

Over Stream Smoother Link

Stream Smoother Link is een functie die de beeldkwaliteit van via het netwerk weergegeven videomateriaal verbetert via de HDMI-bedieningsfunctie. De Stream Smoother Link-functie geeft een hoge beeldkwaliteit met minder ruis door de Stream Smoother-functie van de aangesloten AV-receiver automatisch in te stellen.

De Stream Smoother Link-functie van deze speler werkt uitsluitend in de volgende situaties.

- Bij waergeving van een videodistributie service via een netwerk of computermateriaal dat is opgeslagen op een medium.
- Een Pioneer AV-receiver met Stream Smoother Link is aangesloten op deze speler via een HDMI-kabel en de instelling van de speler zoals hieronder aangegeven (pagina 36). Raadpleeg ook de handleiding van de AV-receiver.

Control: On

Zie de Pioneer website voor welke AV-receivers geschikt zijn voor de Stream Smoother Link-functie.

⚠ Waarschuwing

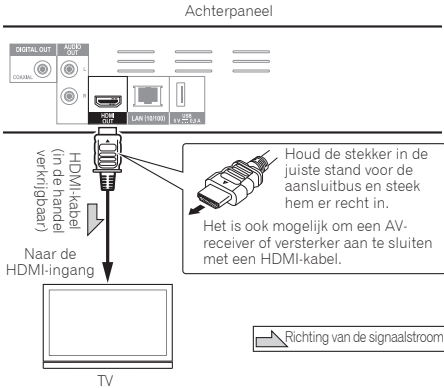
- Sluit de speler direct aan op de Pioneer AV-receiver die geschikt is voor de Stream Smoother Link-functie. Wanneer de verbinding niet direct, maar via een andere versterker of via een AV-omzetter (zoals een HDMI-schakelaar) wordt gemaakt, kunnen er bedieningsfouten optreden.

Een TV-toestel aansluiten

Zie *Aansluiten van een AV-receiver of versterker* op pagina 17 voor het aansluiten van een AV-receiver of versterker met een HDMI-kabel.

⚠ Waarschuwing

- Pak de stekker vast voor het aansluiten of losmaken van de kabel.
- Als er iets tegen de stekker aan drukt, kan dat een slecht contact veroorzaken, zodat er geen videosignalen doorkomen.

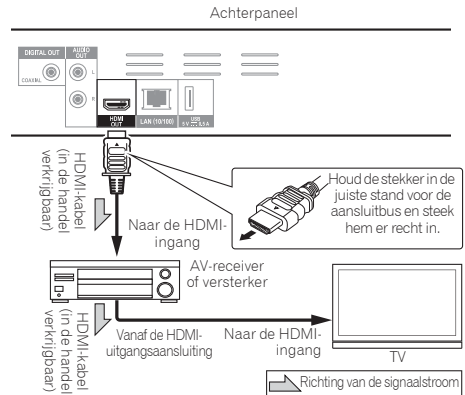


Aansluiten van een AV-receiver of versterker

Maak de aansluiting op een AV-receiver of versterker als u wilt genieten van de surround-sound van Dolby TrueHD, Dolby Digital Plus, Dolby Digital, DTS-HD Master Audio, DTS-HD High Resolution Audio of DTS Digital Surround. Instructies voor het aansluiten van uw TV en luidsprekers op de AV-receiver of versterker vindt u in de handleiding van uw AV-receiver of versterker.

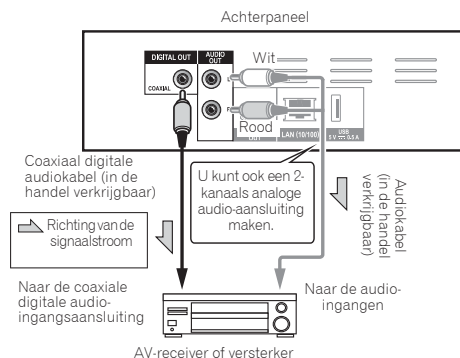
⚠ Waarschuwing

- Pak de stekker vast voor het aansluiten of losmaken van de kabel.
- Als er iets tegen de stekker aan drukt, kan dat een slecht contact veroorzaken, zodat er geen videosignalen doorkomen.



Aansluiten van audiokabels

Aansluiten op een AV-receiver of versterker via een coaxiaal digitale audiokabel



Aansluiten van apparatuur op de USB-poort

Over USBapparatuur

De USB-apparatuur die op de speler kan worden aangesloten, wordt hieronder vermeld.

- USB 2.0-compatibel USB-geheugenapparaat (capaciteit 1 GB of meer, 2 GB of meer aanbevolen) of HDD (capaciteit 2 TB of minder)
- Bestandssysteem: FAT16, FAT32 of NTFS

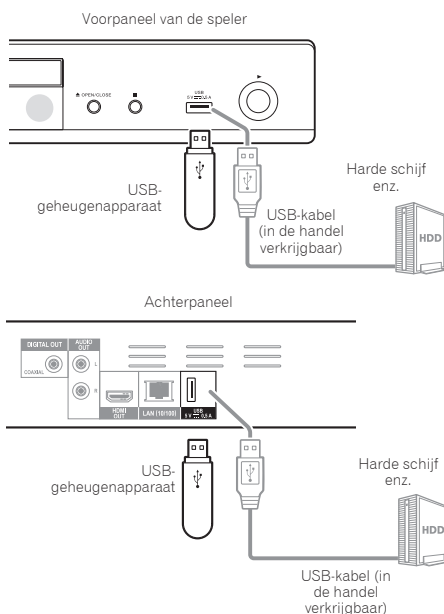
Opmerking

- Apparaten of media die zijn geformatteerd met een ander bestandssysteem dan de bovengenoemde kunnen niet worden gebruikt.
- USB-apparatuur wordt mogelijk niet herkend als deze is opgedeeld in meerdere partities.
- Het is mogelijk dat sommige USB-apparatuur niet werkt met deze speler.
- De werking van USB-apparatuur kan niet worden gegarandeerd.

Aansluiten van de USB-apparatuur

Waarschuwing

- Schakel altijd eerst de speler uit voordat u USB-apparatuur aansluit of loskoppelt.
- Bij gebruik van een externe harde schijf als externe opslag moet u de harde schijf eerst inschakelen voor u de speler aan zet.
- Als de USB-apparatuur schrijfbeveiligd is, dient u die schrijfbeveiliging op te heffen.
- Houd bij het aansluiten van de USB-kabel de stekker vast in de juiste richting voor de aansluiting in kwestie en steek de stekker rustig en horizontaal naar binnen.
- Als er aan de stekker wordt getrokken of er iets tegenaan drukt, kan dat een goed contact belemmeren en kan het onmogelijk zijn gegevens naar de USB-apparatuur te schrijven.
- Wanneer er USB-apparatuur is aangesloten en de speler aan staat, mag u in geen geval de stekker uit het stopcontact halen.



Opmerking

- Het is mogelijk dat apparaten niet werken als ze zijn aangesloten op de **USB**-poort via een geheugenkaartlezer of een USB-verdeelstekker (hub).
- Gebruik een USB-kabel van maximaal 2 meter lang.

Aansluiten op het netwerk via de LAN-interface

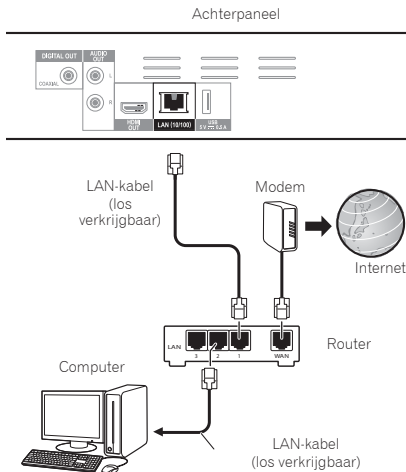
Door deze speler aan te sluiten op het netwerk via de LAN-aansluiting of een draadloos LAN, kunt u audiobestanden afspelen die zijn opgeslagen op apparaten in het netwerk, waaronder uw computer, via de HOME MEDIA GALLERY. Schakel de DHCP-serverfunctie van uw router in. Als de router niet is uitgerust met een ingebouwde DHCP-serverfunctie moet u de netwerkinstellingen handmatig maken. Zie *Instellen van het IP-adres* op pagina 38 voor verdere informatie.

Opmerking

- Raadpleeg de handleiding van de apparatuur die u gebruikt voor uw verbinding en let erop dat de aansluitmethode mede afhangt van uw internetomgeving.
- Wanneer u een breedband internetverbinding wilt gebruiken, heeft u een overeenkomst met een internet service provider nodig. Neem voor meer informatie contact op met uw plaatselijke internet service provider.
- Wij wijzen u erop dat Pioneer geen enkele aansprakelijkheid aanvaardt voor communicatiefouten of problemen die te maken hebben met de netwerkverbinding of met verbonden apparatuur. Neem contact op met uw internetaanbieder of met de fabrikant van de aangesloten apparatuur.

Aansluiten via een LAN-kabel (LAN via bedrading)

Verbind de LAN-aansluiting van deze speler met de LAN-aansluiting van uw router (met of zonder ingebouwde DHCP-serverfunctie) met behulp van een straight LAN-kabel (CAT 5 of hoger).

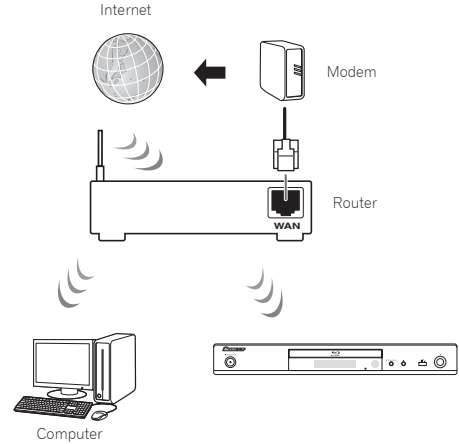


❖ Specificaties van de LAN-aansluiting

LAN-aansluiting: Ethernet-aansluiting (10BASE-T/100BASE-TX)

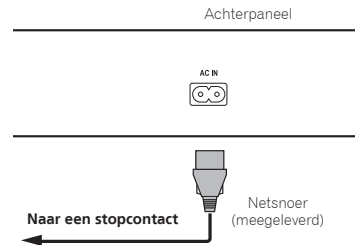
Verbinden met een draadloos LAN

Voor verbinding via een draadloos LAN moeten er handmatig instellingen worden gemaakt. Zie *Draadloze netwerkverbinding* op pagina 41 voor verdere informatie.



Aansluiten van het netsnoer

Sluit het netsnoer pas aan nadat alle aansluitingen tussen de apparatuur zijn voltooid.



Aan de slag

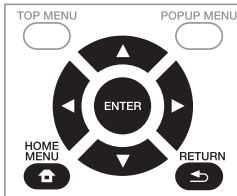
Instellingen via het Setup Navigator menu

U moet deze instellingen maken wanneer u de speler gebruikt in de volgende situaties.

- Wanneer u de speler voor het eerst gaat gebruiken.
- Na een **Initial Setup** formattering.

⚠ Waarschuwing

- Voor u de stroom inschakelt, moet u eerst controleren of alle aansluitingen tussen de speler en de andere apparatuur in orde zijn. Schakel ook eerst de stroom in voor de apparaten die zijn aangesloten op de speler, voor u de speler zelf inschakelt.
- Bij gebruik van een Pioneer TV of een projectie-TV die geschikt is voor de bedieningsfunctie, moet u op het aangesloten apparaat de bedieningsfunctie aan zetten voor u de speler inschakelt.



1 Schakel uw TV-toestel in en kies het ingangskanaal.

Zie voor details over de bediening van uw TV-toestel de daarbij geleverde handleiding.

2 Schakel de speler in.

Druk op **STANDBY/ON**.

Controleer of het **Setup Navigator** menu op het scherm verschijnt.

❖ Als het Setup Navigator menu niet verschijnt

- ▶ Druk op **HOME MENU** om het Home Menu te laten verschijnen, selecteer **Initial Setup** → **Setup Navigator** → **Start**, en druk dan op **ENTER**.

3 Start Setup Navigator.

Druk op **ENTER**.

- **Setup Navigator** zal nu opstarten.

4 Kies de taal voor de aanduidingen op het scherm.

Gebruik **▲/▼** om de instelling te kiezen en druk dan op **ENTER**.
Als u een Pioneer TV die geschikt is voor de bedieningsfunctie hebt aangesloten op de **HDMI OUT**-aansluiting van deze speler, zullen de taalinstellingen worden overgenomen van de Pioneer TV voordat **Setup Navigator** opstart.

5 Selecteer de juiste uitgangresolutie voor de aangesloten TV.

Gebruik **▲/▼** om de instelling te kiezen en druk dan op **ENTER**.

6 Selecteer de juiste beeldverhouding voor de aangesloten TV.

Gebruik **▲/▼** om de instelling te kiezen en druk dan op **ENTER**.

7 Sluit het Setup Navigator menu.

Druk op **ENTER**.

- De **Setup Navigator** wordt afgesloten en de instellingen worden opgeslagen.
- Druk op **RETURN** als u terug wilt naar het vorige scherm.

Hoofdstuk 4

Afspelen

Afspelen van discs of bestanden

In dit hoofdstuk worden de voornaamste functies van de speler beschreven.

Voor de soorten discs en bestanden die kunnen worden afgespeeld, zie pagina 7. Video, afbeeldingen en audiobestanden die op disc zijn opgenomen worden afgespeeld via de Home Media Gallery (pagina 28).

1 Druk op  STANDBY/ON om het toestel in te schakelen. Schakel eerst uw TV-toestel in en kies het ingangskanaal.

2 Druk op  OPEN/CLOSE om de disclade te openen en de disc in het toestel te doen.



Opmerking

- Plaats de disc met de bedrukte label-kant boven.
 - Het lezen van de disc kan soms wel enkele tientallen seconden duren. Wanneer de disc is gelezen, wordt het type disc aangegeven op display op het voorpaneel van de speler.
 - Wanneer er een BD met door een BD-recorder ingestelde gebruiksbeperkingen in het toestel wordt gedaan, zal het invoerscherm voor de PIN-code verschijnen. Voer in een dergelijk geval uw PIN-code in.
- 3 Druk op  PLAY om het afspelen van de disc te starten.**
- Om te pauzeren, drukt u tijdens het afspelen op **II PAUSE**.
 - Om te stoppen, drukt u tijdens het afspelen op **■ STOP**.



Opmerking

- Bij sommige discs zal het afspelen automatisch beginnen zodra de disclade wordt gesloten.
- BD-ROM/DVD-Videodiscs zijn voorzien van kinderslotfuncties. Om het kinderslot te ontgrendelen, voert u het wachtwoord in dat in de instellingen van de speler is vastgelegd. Zie pagina 40 voor verdere informatie.
- Sommige BD-R/-RE discs zijn voorzien van een afspelbeveiliging. Om de beveiliging uit te schakelen, voert u het wachtwoord in dat voor de disc is ingesteld.
- Als beeld en geluid niet goed worden weergegeven: *Verhelpen van storingen* op pagina 47.

❖ Als het discmenu verschijnt

Bij sommige discs verschijnt het discmenu automatisch zodra het afspelen van de disc begint. De inhoud van het discmenu en de bedieningsmethode kunnen per disc verschillend zijn.

❖ Hervatten van de weergave bij het punt waar u was gestopt (hervattingsweergave)

- Wanneer u tijdens afspelen op **■ STOP** drukt, wordt het punt waar de weergave stopt in het geheugen opgeslagen. Wanneer u daarna op **▶ PLAY** drukt, wordt de weergave vanaf dat punt hervat.

- Om de hervattingsweergave uit te schakelen, drukt u op **■ STOP** terwijl de weergave is gestopt.



Opmerking

- De hervattingsweergave wordt automatisch uitgeschakeld in de volgende gevallen:
 - Wanneer de disclade wordt geopend.
 - Als het bestandenlijstvenster wordt omgeschakeld.
 - Als de stroom wordt uitgeschakeld. (Bij Blu-ray discs en DVD's zal dit de hervattingsweergave niet annuleren.)
- Zie *Willekeurige weergave van een bepaald gedeelte van een disc, of bepaalde titels of hoofdstukken (muziekstukken/bestanden)* op pagina 27 wanneer u de weergave wilt hervatten vanaf een een bepaalde positie die u de volgende keer opgeeft.
- De hervattingsweergave is niet te gebruiken voor sommige discs.

Vooruit en terug zoeken

- ▶ **Druk tijdens afspelen op  REV of  FWD.**
 - De zoeksnelheid verandert bij elke druk op de toets. De snelheid is afhankelijk van de disc of het bestand (de snelheid wordt op het TV-scherm getoond).

❖ Terugkeren naar de normale weergave

- ▶ **Druk op  PLAY.**

Afspelen van bepaalde hoofdstukken, muziekstukken of bestanden

- ▶ **Voer tijdens het afspelen het nummer van het gewenste hoofdstuk/muziekstuk/bestand in.**
 - Gebruik de cijfertoetsen (0 t/m 9) om het nummer in te voeren en druk dan op **ENTER**.
 - Druk op **CLEAR** om de ingevoerde waarden te wissen.

Delen van de inhoud overslaan

- ▶ **Druk tijdens afspelen op  of .**
 - Wanneer u op **▶▶▶** drukt, springt de weergave direct door naar het begin van het volgende hoofdstuk/muziekstuk/bestand.
 - Wanneer u op **◀◀◀** drukt terwijl er een video- of audiobestand wordt afgespeeld, springt de weergave terug naar het begin van het huidige hoofdstuk/muziekstuk/bestand. Druk tweemaal om terug te keren naar het begin van het voorgaande hoofdstuk/muziekstuk/bestand.
 - Wanneer u op **◀◀** drukt terwijl er een beeldbestand wordt weergegeven, keert de weergave terug naar het vorige bestand.

Vertraagde weergave

- ▶ **Houd terwijl de weergave is gepauzeerd**
▶/||▶ **ingedrukt.**
 - De snelheid wordt omgeschakeld bij elke druk op de toets (de snelheid wordt op het TV-scherm getoond).
 - Vertraagde weergave achteruit is niet mogelijk.

❖ Terugkeren naar de normale weergave

- ▶ **Druk op ▶ PLAY.**

Stapsgewijze vooruit en terug

- ▶ **Druk terwijl de weergave is gepauzeerd op**
▶/||▶.
- Het beeld gaat een stapje vooruit bij elke druk op de toets.
- Stap-voor-stap weergave achteruit is niet mogelijk.

❖ Terugkeren naar de normale weergave

- ▶ **Druk op ▶ PLAY.**

Meermalen afspelen van een bepaalde passage in een titel of muziekstuk (A-B herhalen)

Ga als volgt te werk als u een bepaalde passage in een titel of muziekstuk wilt herhalen.

1 Druk tijdens weergave op A-B op het gewenste beginpunt.

- **A-** verschijnt op het televisiescherm.

2 Druk tijdens weergave op A-B op het gewenste eindpunt.

- Het herhalen van het stukje A-B begint.

❖ Uitschakelen van het A-B herhalen

- Druk tijdens het A-B herhalen op **A-B**.



Opmerking

- Het A-B herhalen wordt uitgeschakeld in de volgende gevallen:
 - Wanneer u gaat zoeken buiten de herhaalde passage.
 - Wanneer u een andere herhaalfunctie of willekeurige weergave start.

Herhaaldelijk afspelen (Herhaalde weergave)

Ga als volgt te werk om de weergegeven disc, titel, hoofdstuk, muziekstuk of bestand meermalen af te spelen.

▶ **Druk tijdens het afspelen op REPEAT.**

- Met elke druk op **REPEAT** zal het soort herhaalde weergave als volgt veranderen.

BD

Huidige hoofdstuk → Huidige titel

DVD

Huidige hoofdstuk → Huidige titel → Alle titels

CD/videobestand/audiobestand/beeldbestand

Huidige muziekstuk/bestand → Alle muziekstukken/alle bestanden in een map

❖ Uitschakelen van de herhaalde weergave

- Druk tijdens herhaalde weergave een paar keer op **REPEAT**.



Opmerking

- De herhaalfunctie wordt uitgeschakeld in de volgende gevallen:
 - Wanneer u gaat zoeken buiten de herhaalde passage.
 - Wanneer u een andere herhaalfunctie of willekeurige weergave start.

Afspelen in de gewenste volgorde (Programma-weergave)

1 Druk tijdens het afspelen op PROGRAM.

- Het programmascherm verschijnt.

2 Selecteer het programmanummer.

Gebruik ▲/▼ om de instelling te kiezen en druk dan op **ENTER**.

3 Selecteer het fragment/de titel/het hoofdstuk dat of die u wilt laten weergeven.

Gebruik ▲/▼/◀/▶ om de instelling te kiezen en druk dan op **ENTER**.

4 Druk op ▶ PLAY.

- Het afspelen begint.

❖ Bewerken van het programma

1 Selecteer het programmanummer dat u wilt bewerken en druk vervolgens op **ENTER**.

2 Selecteer een titel/hoofdstuk en druk dan op **ENTER**.

❖ Wissen van een programma

▶ Selecteer het programmanummer dat u wilt wissen en druk vervolgens op **CLEAR**.

- Druk op ◀ **RETURN** om alle programma's te wissen.



Opmerking

- Wanneer u audio-CD's gebruikt voor de programma-weergave, voert u bij stap **3** het muziekstuknummer in.
- Deze functie werkt niet met BD's (Blu-ray discs).

Bladwijzers maken

U kunt bladwijzers maken voor de spelende video zodat u de scène later makkelijk opnieuw kunt afspelen.

► Druk tijdens het afspelen op BOOKMARK.

- De bladwijzer wordt nu gemaakt.
- Het maximale aantal bladwijzers is 12.

❖ Afspelen van een scène met een bladwijzer

1 Houd BOOKMARK een paar seconden lang ingedrukt.

- De lijst met bladwijzers wordt getoond.

2 Selecteer de bladwijzer die u wilt afspelen.

Gebruik ◀▶ om de instelling te kiezen en druk dan op ENTER.

❖ Bladwijzers wissen

► Selecteer de bladwijzer die u wilt wissen en druk vervolgens op CLEAR.

- Bij sommige discs kunnen geen bladwijzers worden gemaakt.
- Bladwijzers worden in de volgende gevallen geannuleerd:
 - Wanneer de speler uit wordt gezet.
 - Wanneer de disclade wordt geopend.

Zoom

► Druk tijdens het afspelen op ZOOM.

- Met elke druk op ZOOM zal de zoominstelling als volgt veranderen.

[Zoom 2x] → [Zoom 3x] → [Zoom 4x] → [Zoom 1/2] → [Zoom 1/3] → [Zoom 1/4] → Normaal (geen aanduiding)



Opmerking

- Deze functie werkt niet met bepaalde discs.

Foto's weergeven als diavoorstelling

Deze functie geeft de foto's automatisch één voor één weer.

► Druk tijdens het afspelen op INDEX.

- De miniatuurweergaven van de beeldbestanden worden nu getoond. Er kunnen er maximaal 12 tegelijk worden getoond.
- Als u één van de afbeeldingen selecteert en op ENTER drukt, zal de diavertoning beginnen vanaf het geselecteerde beeld.

❖ Foto's draaien/spiegelen

Wanneer er een diavoorstelling wordt weergegeven, of als deze gepauzeerd is, zal het scherm als volgt veranderen wanneer de ▲/▼/◀/▶-toetsen worden gebruikt.

- ▶-toets: 90° met de klok mee draaien
- ◀-toets: 90° tegen de klok in draaien
- ▲-toets: Horizontaal spiegelen
- ▼-toets: Verticaal spiegelen

Omschakelen van de camerahoek

Bij BD-ROM en DVD-Video-discs die vanuit meerdere camerahoeken zijn opgenomen, kunt u tijdens afspelen het camerastandpunt omschakelen.

► Druk tijdens het afspelen op ANGLE.

- Het huidige camerastandpunt en het totale aantal opgenomen camerastandpunten wordt getoond op het TV-scherm. Om het camerastandpunt om te schakelen, drukt u nogmaals op ANGLE.
- Het camerastandpunt is ook om te schakelen door ANGLE te selecteren in het FUNCTION menu.
- Als het camerastandpunt niet wordt omgeschakeld wanneer u op ANGLE drukt, kunt u proberen om te schakelen via het menuscherm van de disc.

Omschakelen van de ondertiteling

Bij discs en bestanden waarvoor meerdere ondertitels zijn opgenomen, kunt u tijdens het afspelen de ondertiteling omschakelen.



Waarschuwing

- De ondertiteling kan niet worden omgeschakeld voor discs die zijn opgenomen met een DVD- of Blu-ray recorder. Zie tevens de handleiding van het apparaat dat u gebruikt voor het opnemen.
- Druk tijdens het afspelen op SUBTITLE.
- De huidige ondertiteling en het totale aantal opgenomen ondertitels wordt getoond op het TV-scherm. Om de ondertiteling om te schakelen, drukt u nogmaals op SUBTITLE.
- De ondertiteling is ook om te schakelen door Subtitle te selecteren in het FUNCTION menu.
- Als de ondertiteling niet wordt omgeschakeld wanneer u op SUBTITLE drukt, kunt u proberen om te schakelen via het menuscherm van de disc.

❖ Uitschakelen van de ondertiteling

- Druk een paar keer op SUBTITLE of selecteer Subtitle van het FUNCTION menu om de instelling uit (OFF) te schakelen.

❖ Over de weergave van externe ondertitelingsbestanden tijdens het afspelen van DivX-mediabestanden

Naast de ondertitels die zijn opgenomen in DivX-mediabestanden, kan deze speler ook externe ondertitelingsbestanden weergeven. Als een bestand dezelfde naam heeft als een DivX-mediabestand, afgezien van de extensie, en die extensie is er één uit de onderstaande lijst, dan wordt dat bestand behandeld als extern ondertitelingsbestand. Overigens moeten de DivX-mediabestanden en de externe ondertitelingsbestanden zich wel in dezelfde map bevinden. Er kan slechts één extern ondertitelingsbestand tegelijk worden weergegeven met deze speler. Gebruik een computer o.i.d. om alle externe ondertitelingsbestanden die u niet wilt laten weergeven van de disc te verwijderen. Tekstbestanden met de extensies ".sml", ".srt", ".sub" en ".txt" worden ondersteund.



Opmerking

- Afhankelijk van het bestand kunnen de externe ondertitels niet altijd goed worden weergegeven.

Omschakelen van de audio

Bij discs en bestanden waarvoor meerdere audiosignalen/kanalen zijn opgenomen, kunt u tijdens het afspelen het audiosignaal/kanaal omschakelen.

► Druk tijdens het afspelen op **AUDIO**.

- De huidige audio en het totale aantal opgenomen audiosignalen/kanalen wordt getoond op het TV-scherm.
Om de audio om te schakelen, drukt u nogmaals op **AUDIO**.
- De audio is ook om te schakelen door **Audio** te selecteren in het **FUNCTION** menu.
- Als de audio niet wordt omgeschakeld wanneer u op **AUDIO** drukt, schakelt u dan om via het menu-scherm van de disc zelf.

Verplaatsen van de ondertiteling

De positie van de ondertiteling voor BD-ROM's of DVD's kan worden veranderd.

1 Geef de BD-ROM of DVD met de ondertiteling weer op het televisiescherm.

2 Houd de SUBTITLE-toets tenminste 2 seconden ingedrukt.

- De Subtitle shift mode wordt nu geopend.
- [Subtitle shift mode] verschijnt op het televisiescherm.

3 Gebruik de ▲/▼ toetsen om de positie van de ondertiteling te veranderen.

Gebruik de ▲/▼ toetsen om de positie van de ondertiteling te veranderen.

4 Annuleer de Subtitle shift mode.

Druk op **ENTER**.

Omschakelen van het CD/SACD weergavedeel

1 Selecteer het gedeelte dat u wilt afspelen.

Druk op **CD/SACD** terwijl het toestel gestopt is. Het af te spelen gedeelte zoals aangegeven op het display op het voorpaneel verandert met elke druk op de toets.

[CD AREA] → [SACD 2CH] → [SACD MCH] → (terug naar het begin)

- Druk tijdens het afspelen twee keer op **■ STOP** om de doorlopende weergave te annuleren voor u het af te spelen gedeelte selecteert.

Disc-informatie weergeven

► Druk op **DISPLAY**.

De disc-informatie verschijnt op het TV-scherm. Druk nog eens op **DISPLAY** om de weergave van de informatie weer uit te schakelen.

De getoonde informatie verschilt tijdens afspelen en in de stopstand.

Profiteren van BONUSVIEW of BD-LIVE

Deze speler is geschikt voor BD-Video BONUS VIEW en BD-LIVE.

Bij gebruik van voor BONUSVIEW geschikte BD-Video's kunt u profiteren van functies als secundaire video (beeld-in-beeld/inzetbeeld) (pagina 26) en secundaire audio (pagina 26). Bij BD-Video's die geschikt zijn voor BD-LIVE kunnen speciale videobeelden en andere gegevens worden gedownload van het internet.

Gegevens die zijn opgenomen op BD Video en gedownload via BD-LIVE worden opgeslagen op het USB-geheugenapparaat (extern geheugen). Om deze functies te kunnen gebruiken, moet u een USB-geheugenapparaat (min. 1 GB capaciteit, 2 GB of meer aanbevolen) met ondersteuning voor USB 2.0 High Speed (480 Mb/s) verbinden met de USB-poort.

- Wanneer u een USB-geheugenapparaat aansluit of loskoppelt, moet u eerst de speler uitschakelen.
- Om gegevens op te roepen uit het USB-geheugenapparaat, moet u eerst de disc die werd gebruikt om de gegevens te downloaden in het toestel doen (bij een andere disc kunnen de gegevens op het USB-geheugen niet worden weergegeven).
- Als er een USB-geheugenapparaat met andere (eerder opgenomen) gegevens wordt gebruikt, is het mogelijk dat beeld en geluid niet goed kunnen worden weergegeven.
- Koppel het USB-geheugenapparaat niet los terwijl de weergave bezig is.
- Het kan even duren voor de gegevens geladen zijn (lezen/schrijven).

Waarschuwing

- Als er niet genoeg ruimte is op het USB-geheugenapparaat, is het mogelijk dat de BONUSVIEW en BD-LIVE functies niet gebruikt kunnen worden. Raadpleeg in een dergelijk geval bladzijde *Wissen van gegevens die zijn toegevoegd aan Blu-ray discs en applicatiegegevens* op pagina 39 om de "Virtual Package" gegevens en de BD-LIVE gegevens te wissen van het USB-geheugenapparaat.

Opmerking

- De werking van USB-geheugenapparaten kan niet worden gegarandeerd.
- De weergave van BD-LIVE gegevens hangt mede af van de disc in kwestie. Raadpleeg voor details de documentatie bij de disc.
- Om te kunnen profiteren van de BD-LIVE functie, zijn een netwerkverbinding en de juiste instellingen vereist (bladzijden 19 en 38).
- BD-LIVE is een functie die verbinding met het internet biedt. Discs met ondersteuning voor de BD-LIVE functie kunnen ID-codes versturen die deze speler en de disc identificeren bij de provider van het over te brengen materiaal.

Afspeelfuncties

Welke afspeelfuncties u kunt gebruiken, hangt af van de afgespeelde disc of het bestand. In bepaalde gevallen zullen sommige functies niet werken. Controleer welke functies beschikbaar zijn in de onderstaande tabel.

Functie ¹	Disc/bestandstype									
	BD-ROM	BD-R /-RE	DVD- Video	DVD-R /-RW (VR- formaat)	AVCREC	AVCHD	Video- bestand	Beeld- bestand	Audio- bestand	Audio- CD
Vooruit en terug zoeken ²	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✗	✓ ⁴	✓ ⁴
Afspelen van bepaalde titels, hoofdstukken of muziekstukken	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✗	✗	✗	✓
Delen van de inhoud overslaan	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Vertraagde weergave ^{5,6}	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✗	✗	✗
Stapsgewijs vooruit en terug ^{2,7}	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✗	✗	✗
A-B herhalen ²	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✗	✓	✓
Herhaalde weergave	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Zoom	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✗	✗
Camerastandpunt ⁸	✓	✗	✓	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✗
Ondertiteling ⁹	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✗	✗	✗
Audio ¹⁰	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✗	✗	✗
Secundaire audio ¹¹	✓ ¹²	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✗
Secundaire video ¹³	✓ ¹⁴	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✗
Informatie over discs	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓

- Het is mogelijk dat sommige functies niet werken voor bepaalde discs of bestanden, ook al staat er wel een [✓] in de tabel.
- Bij sommige discs wordt de normale weergave automatisch hervat wanneer er een ander hoofdstuk wordt bereikt.
- Er klinkt geen geluid tijdens het vooruit of terug zoeken.
- Er klinkt wel geluid tijdens het vooruit of terug zoeken.
- Er is geen geluid tijdens vertraagde weergave.
- Vertraagde weergave achteruit is niet mogelijk.
- Beeld-voor-beeld weergave achteruit is niet mogelijk.
- Het teken voor het camerastandpunt **Angle Mark** verschijnt bij scènes die uit verschillende hoeken zijn opgenomen, mits **On** staat ingesteld op (pagina 37).
- Hoeveel en wat voor ondertitels er zijn opgenomen verschilt per disc en per bestand.
 - In sommige gevallen kan de ondertiteling direct worden omgeschakeld of kan het scherm voor het omschakelen van het discmenu direct verschijnen, zonder dat eerst de huidige ondertiteling of het totaal aantal ondertitels op de disc wordt aangegeven.
- Hoeveel en wat voor audiosignaalstromen er zijn opgenomen verschilt per disc en per bestand.
- Hoeveel en wat voor secundaire audiosignaalstromen er zijn opgenomen verschilt per disc en per bestand.
 - In sommige gevallen kan de secundaire audio direct worden omgeschakeld of kan het scherm voor het omschakelen van het discmenu direct verschijnen, zonder dat eerst de huidige secundaire audio of het totaal aantal secundaire audiosignaalstromen op de disc wordt aangegeven.
 - Het teken voor de secundaire audio verschijnt bij scènes waarvoor secundaire audio is opgenomen als **Secondary Audio Mark** staat ingesteld op **On** (pagina 37).
- Sommige discs bevatten geen secundaire audiosignalen.
- In sommige gevallen kan de secundaire video direct worden omgeschakeld of kan het scherm voor het omschakelen van het discmenu direct verschijnen, zonder dat eerst de huidige secundaire video of het totaal aantal secundaire videosignaalstromen op de disc wordt aangegeven.
 - Het teken voor de secundaire video verschijnt bij scènes waarvoor secundaire video is opgenomen als **PIP Mark** staat ingesteld op **On** (pagina 37).
- Sommige discs bevatten geen secundaire videosignalen.

Gebruik van het FUNCTION menu

Er kunnen verschillende functies worden verricht, afhankelijk van de bedieningsstand van de speler.

❖ 1 Laat het FUNCTION-menu verschijnen.

Druk tijdens het afspelen op **FUNCTION**.

❖ 2 Selecteer het onderdeel en stel het in.

Gebruik ▲/▼ om de instelling te kiezen en druk dan op **ENTER**.



Opmerking

- De onderdelen die niet gewijzigd kunnen worden, staan grijs aangegeven. Welke onderdelen u kunt kiezen is afhankelijk van de werkingsstand van de speler.

❖ De instelling van het gekozen onderdeel wijzigen

Gebruik ▲/▼ om de wijziging te maken.

❖ Sluiten van het FUNCTION-menu

Druk op **FUNCTION**.

❖ Lijst van onderdelen in het FUNCTION-menu

Onderdeel	Beschrijving
Title (fragment) ¹	Toont de titelinformatie voor de spelende disc en het totale aantal titels op de disc. U kunt hier ook de titel die u wilt afspelen selecteren. (Zie de volgende beschrijving.)
Chapter	Toont de informatie voor het spelende hoofdstuk (muziekstuk/bestand) en het totale aantal hoofdstukken op de disc. U kunt hier ook het hoofdstuk (muziekstuk/bestand) dat u wilt afspelen selecteren. (Zie de volgende beschrijving.)
File	Toont de informatie voor het huidige bestand. Selecteer uw favoriete bestand.
Time	Toont de verstreken of resterende speeltijd. U kunt hier ook het tijdstip invoeren van waar u het afspelen wilt laten beginnen. (Zie de volgende beschrijving.)
Mode	Schakelt de afspeelfunctie om (pagina 27).
Audio	Schakel de audio om.
Angle	Omschakelen van het camerastandpunt bij BD-ROM/DVD-Video-discs.
Subtitle	Omschakelen van de taal voor de ondertiteling.
Code Page	Schakel de codepagina voor de ondertiteling om.
Secondary Video ²	Omschakelen van de secundaire videobeelden (inzetbeeld) bij BD-ROM-discs.
Secondary Audio ³	Omschakelen van het secundaire audiosignaal van de BD-ROM.
Bitrate	Toont de bitsnelheid van de audio/video/ secundaire video/secundaire audio.
Still off	Uitschakelen van beeld zonder geluid op een BD-ROM.
Ins Search	30 Seconden vooruit springen.
Ins Replay	10 Seconden terugspringen.
Slide Show	Omschakelen van de afspeelsnelheid bij weergave van een diavertoning.
Transition	Veranderen van de stijl van een diavertoning terwijl deze bezig is.

1. Eén van deze soorten informatie wordt getoond, afhankelijk van het type disc.
2. De secundaire videomarkering verschijnt bij scènes waarvoor secundaire videosignalen zijn opgenomen, mits **PIP Mark** staat ingesteld op **On** (pagina 37).
3. De secundaire geluidsspookmarkering verschijnt bij scènes waarvoor secundaire geluidssporen zijn opgenomen, mits **Secondary Audio Mark** staat ingesteld op **On** (pagina 37).



Opmerking

- Welke onderdelen geselecteerd kunnen worden, hangt af van het soort disc.
- Hoeveel en wat voor secundaire audiosignaalstromen er zijn opgenomen verschilt per disc en per bestand.
- Sommige discs bevatten geen secundaire video/ secundaire audiosignalen.
- In sommige gevallen kan de secundaire audio/video direct worden omgeschakeld of kan het scherm voor omschakelen via het discmenu direct verschijnen, zonder dat eerst de huidige secundaire audio/video of het totaal aantal secundaire audio/videostromen op de disc wordt aangegeven.

Afspelen vanaf een specifiek tijdstip (Tijdzoekfunctie)

1 Selecteer Time.

Gebruik ▲/▼ om de instelling te kiezen en druk dan op ENTER.

2 Voer het gewenste tijdstip in.

Gebruik de cijfertoetsen (0 t/m 9) om het gewenste tijdstip in te voeren.

- Om af te spelen vanaf 45 minuten, kiest u **0, 0, 4, 5, 0** en **0**, en dan drukt u op ENTER.
- Om af te spelen vanaf 1 uur 20 minuten, kiest u **0, 1, 2, 0, 0** en **0**, en dan drukt u op ENTER.
- Druk op CLEAR om de ingevoerde waarden te wissen.

3 Beginnen met afspelen vanaf het gekozen tijdstip.

Druk op ENTER.

Afspelen van een bepaalde titel, hoofdstuk, muziekstuk of bestand (Zoekfunctie)

1 Kies voor Title of Chapter (track/file).

Gebruik ▲/▼ om de instelling te kiezen en druk dan op ENTER.

2 Voer het nummer van de titel of het hoofdstuk (muziekstuk/bestand) in.

Gebruik de cijfertoetsen (0 t/m 9) of ▲/▼ om het gewenste nummer in te voeren.

- Om te zoeken naar titel 32, kiest u **3** en **2**, en dan drukt u op ENTER.
- Druk op CLEAR om de ingevoerde waarden te wissen.

3 Beginnen met afspelen vanaf een bepaalde titel, hoofdstuk of muziekstuk.

Druk op ENTER.

Willekeurige weergave van een bepaald gedeelte van een disc, of bepaalde titels of hoofdstukken (muziekstukken/bestanden)

U kunt kiezen uit twee soorten willekeurige weergave.

1 Selecteer Mode.

Gebruik ▲/▼ om de instelling te kiezen en druk dan op ENTER.

2 Schakelt de afspeelfunctie om.

Gebruik ▲/▼ om de instelling te kiezen en druk dan op ENTER.

❖ Willekeurige weergave

Het opgegeven gedeelte van de disc, of de opgegeven titels of hoofdstukken (muziekstukken/bestanden) worden in willekeurige volgorde weergegeven. Hetzelfde stuk kan twee keer achter elkaar worden weergegeven.

❖ Willekeurige weergave (Shuffle)

Het opgegeven gedeelte van de disc, of de opgegeven titels of hoofdstukken (muziekstukken/bestanden) worden in willekeurige volgorde weergegeven. Elk stuk wordt maar één keer weergegeven.

Hervatten van de weergave vanaf een bepaalde positie (hervatten weergave)

Deze functie stelt u in staat de weergave de volgende keer voort te zetten vanaf een door u opgegeven positie, ook wanneer het toestel wordt uitgeschakeld.

❖ Instelling

► Druk tijdens het afspelen op CONTINUED op de plek waar u later de weergave wilt hervatten.

De verstreken speeltijd op de opgegeven positie wordt getoond op het TV-scherm.

Opmerking

In de gevallen hieronder zal het bevestigingsscherm voor het hervatten van de weergave verschijnen.

Voor BD-video's

Het scherm verschijnt nadat het hoofdprogramma is afgespeeld.

Voor opgenomen discs

Het scherm verschijnt nadat de map is geselecteerd en de titel die is ingesteld voor het hervatten van de weergave is afgespeeld.

❖ Splend

1 Druk op ► PLAY om de titel te laten weergaven waarvoor u de hervattingsfunctie heeft ingesteld.

De bevestiging voor het hervatten van de weergave zal verschijnen.

2 Gebruik ◀/▶ om Ja te kiezen en druk dan op ENTER.

De weergave begint vanaf de opgegeven positie.

Opmerking

- De instelling voor het hervatten van de weergave wordt geannuleerd wanneer er op ▲ OPEN/CLOSE wordt gedrukt.
- De weergave kan mogelijk niet correct worden hervat bij sommige discs.

Afspelen via de Home Media Gallery



Over de Home Media Gallery



De Home Media Gallery-functie van dit toestel geeft u een lijst met signaalbronnen om van af te spelen. In dit hoofdstuk worden de instellingen en afspelprocedures beschreven die vereist zijn voor gebruik van deze functies. Wanneer u bestanden van uw computer of elders op uw netwerk wilt afspelen, kunt u het beste ook de handleiding van uw netwerkapparatuur raadplegen.

De signaalbronnen waarvan kan worden afgespeeld via de Home Media Gallery staan hieronder vermeld.

- BD-R/RE (BDAV-formaat) discs
- DVD-R/-RW (VR-formaat) discs
- Audio-CD's (CD-DA, SACD en DTS-CD's)
- DVD's/CD's waarop alleen gegevensbestanden van video-, beeld- of audiobestanden e.d. zijn opgenomen
- USB-apparaat
- Bestanden op netwerkservern (op PC's of andere apparatuur die via de LAN-aansluiting met de speler is verbonden)



Opmerking

- Met de Home Media Gallery kunt u bestanden afspelen op mediaservers die op dezelfde LAN (Local Area Network) zijn aangesloten als de speler.
- De volgende bestanden kunnen worden afgespeeld via de Home Media Gallery:
 - PC's die onder Microsoft Windows Vista of XP draaien met Windows Media Player 11 geïnstalleerd
 - PC's die onder Microsoft Windows 7 draaien met Windows Media Player 12 geïnstalleerd
 - DLNA-compatibele digitale mediaservers (op PC's of andere apparatuur)

Bestanden opgeslagen op een PC of DMS (Digitale Media Server) zoals hierboven beschreven kunnen alleen worden afgespeeld door een Digitale Media Player (DMP). De speler biedt ondersteuning voor het gebruik van dergelijke DMP-apparatuur.

Bestanden opgeslagen op een PC of DMS (Digitale Media Server) zoals hierboven beschreven kunnen alleen worden afgespeeld via een opdracht van een externe Digitale Media Controller (DMC). Apparaten die door deze DMC worden aangestuurd om bestanden af te spelen, worden DMR's (Digital Media Renderer) genoemd. Deze speler ondersteunt deze DMR-functie. In de DMR-stand kunnen handelingen zoals het afspelen en stoppen van bestanden worden uitgevoerd vanaf de externe bedieningsapparatuur.

- Op audiobestanden af te spelen die op apparaten in een netwerk zijn opgeslagen moet u de DHCP-serverfunctie van de router inschakelen. Als de router niet is uitgerust met een ingebouwde DHCP-serverfunctie moet u de netwerkinstellingen handmatig maken. Anders zult u geen audiobestanden kunnen afspelen die op apparaten in het netwerk zijn opgeslagen. Zie "Instellen van het IP-adres" op pagina 38.

Over afspelen via het netwerk

De netwerkweergavefunctie van dit toestel maakt gebruik van de volgende technologieën:

❖ Windows Media Player

Zie Windows Media Player 11/Windows Media Player 12 hierboven voor meer over dit onderwerp.

❖ DLNA



DLNA CERTIFIED® Audiospeler

De Digital Living Network Alliance (DLNA) is een wereldwijde organisatie van fabrikanten van consumentenelektronica, computerapparatuur en mobiele apparaten. Digital Living biedt consumenten een gemakkelijke uitwisseling van digitale media via een bedraad of draadloos thuisnetwerk.

Het DLNA-certificatielogo maakt het gemakkelijk om producten te vinden die voldoen aan de DLNA Interoperability Guidelines. Dit toestel voldoet aan de DLNA Interoperability Guidelines v1.5. Wanneer een PC met DLNA-serversoftware of een ander DLNA-compatibel apparaat op deze speler wordt aangesloten, kunnen er bepaalde wijzigingen in de software-instellingen of in de instellingen op het andere apparaat vereist zijn. Raadpleeg de handleiding van de software of het betreffende apparaat voor verdere informatie.

DLNA®, het DLNA Logo en DLNA CERTIFIED® zijn handelsmerken, dienstenmerken of certificatiemarkeringen van de Digital Living Network Alliance.

❖ Content die via een netwerk kan worden afgespeeld

- Sommige bestanden worden mogelijk niet juist afgespeeld, ook wanneer ze in een compatibel formaat zijn gecodeerd.
- Sommige functies worden wellicht niet ondersteund, afhankelijk van het servertype of de versie die wordt gebruikt.
- De ondersteunde bestandsformaten variëren per server. Bestanden niet die door uw server worden ondersteund, worden niet op dit apparaat weergegeven. Neem contact op met de fabrikant van uw server voor verdere informatie.

❖ Beperking van aansprakelijkheid voor materiaal van derden

Toegang tot materiaal ("content") van derden vereist een internetverbinding met hoge snelheid en mogelijk ook een accountregistratie en een betaald abonnement.

Diensten met materiaal van derden kunnen op elk moment zonder kennisgeving worden gewijzigd, opgeschort, onderbroken of geannuleerd en Pioneer wijst elke aansprakelijkheid in verband met dergelijke gebeurtenissen van de hand.

Pioneer maakt geen afspraken en geeft geen garanties dat diensten voortdurend zullen worden geleverd of een bepaalde tijd lang beschikbaar zullen zijn en elke garantie met een dergelijke strekking, uitdrukkelijk of impliciet, wordt van de hand gewezen.

❖ Over de eigenschappen van afspelen via een netwerk

- Het afspelen kan stoppen wanneer de PC wordt uitgeschakeld of als er mediabestanden die op de PC zijn opgeslagen worden gewist tijdens het afspelen.
- Als er problemen zijn binnen de netwerkgeving (veel dataverkeer enz.), bestaat de kans dat er content niet wordt weergegeven of niet juist wordt afgespeeld (het afspelen wordt onderbroken of stopt). Voor optimale prestaties wordt een 10BASE-T/100BASE-TX verbinding tussen de speler en de PC aanbevolen.
- Als er meerdere clients gelijktijdig afspelen, wat mogelijk is, kan het afspelen onderbroken worden of stoppen.
- Afhankelijk van de beveiligingssoftware die op de aangesloten PC is geïnstalleerd en de instellingen van de betreffende software, kan een netwerkverbinding geblokkeerd worden.

Pioneer kan niet aansprakelijk worden gesteld voor een foutieve werking van de speler en/of de Home Media Gallery-functies als gevolg van communicatiefouten/defecten in de netwerkverbinding en/of de PC of andere aangesloten apparatuur. Neem contact op met de fabrikant van uw PC of de internet service provider.

Windows Media is een gedeponeerd handelsmerk of een handelsmerk van Microsoft Corporation in de Verenigde Staten en/of in andere landen.

Dit product bevat technologie die het eigendom is van Microsoft Corporation en die niet gebruikt of gedistribueerd mag worden zonder toestemming van Microsoft Licensing, Inc.

Microsoft®, Windows®7, Windows®Vista, Windows®XP, Windows®2000, Windows®Millennium Edition, Windows®98 en WindowsNT® zijn gedeponeerde handelsmerken of handelsmerken van Microsoft Corporation in de Verenigde Staten en/of andere landen.

Een bestand op het netwerk afspelen

1 Druk op HOME MEDIA GALLERY om de Home Media Gallery te openen.

U kunt de Home Media Gallery ook openen door **Home Media Gallery** te kiezen in het Home Menu en dan op **ENTER** te drukken.

2 Selecteer de server die het bestand bevat dat u wilt afspelen.

3 Selecteer het bestand dat u wilt afspelen.

Gebruik ▲/▼ om de instelling te kiezen en druk dan op **ENTER**.

❖ Home Media Gallery beëindigen

▶ Druk op HOME MEDIA GALLERY.



Opmerking

- Als u de servers niet op het scherm Home Media Gallery kunt weergeven, selecteer dan **DLNA Search** en druk op **ENTER**.

Afspelen van disc/USB

1 Druk op HOME MEDIA GALLERY om de Home Media Gallery te openen.

U kunt de Home Media Gallery ook openen door **Home Media Gallery** te kiezen in het Home Menu en dan op **ENTER** te drukken.

2 Kies Disc of USB.

Gebruik ▲/▼ om de instelling te kiezen en druk dan op **ENTER**.

3 Selecteer Foto/Muziek/Video/AVCHD.

Gebruik ▲/▼ om de instelling te kiezen en druk dan op **ENTER**.

- Deze stap geldt niet voor discs die zijn opgenomen in het BDAV/VR/AVREC-formaat.
- Om bestanden in AVCHD-formaat af te kunnen spelen van USB-apparatuur, moet u een map met de naam "AVCHD" aanmaken op het USB-apparaat en dan de "BDMV"-map met de af te spelen bestanden naar de "AVCHD"-map kopiëren.

4 Selecteer de titel/het muziekstuk of het bestand dat u wilt afspelen.

Gebruik ▲/▼ om de instelling te kiezen en druk dan op **ENTER**.

De weergave begint vanaf de geselecteerde titel/muziekstuk of bestand.

- Als het bestand dat u wilt hebben niet in deze map staat, moet u eerst de map met dat bestand selecteren.

❖ Over de diavertoning

Er wordt automatisch overgeschakeld naar een scherm met de bestanden in de map.



Opmerking

- Sommige BD-R/-RE discs zijn voorzien van een afspeelbeveiliging. Om de beveiliging uit te schakelen, voert u het wachtwoord in dat voor de disc is ingesteld.
- Het kan enkele seconden duren voordat het afspelen begint. Dit is normaal.
- Het is mogelijk dat sommige bestanden niet goed worden weergegeven.
- Het aantal keer dat een bestand bekeken of vertoond kan worden, kan beperkt zijn.
- Afhankelijk van de aangesloten apparatuur en de gebruiksomstandigheden, kan het even duren voor de weergave begint en voor het beeld wordt overgeschakeld.

Afspelen in de gewenste volgorde (Playlist)

De discs waarvan u muziekstukken en bestanden aan de **Playlist** kunt toevoegen, staan hieronder vermeld.

- DVD's/CD's/USB-apparatuur waarop audiobestanden zijn opgenomen

Toevoegen van muziekstukken/bestanden

Ga als volgt te werk om muziekstukken en bestanden toe te voegen en zo een **Playlist** samen te stellen.

1 Druk op HOME MEDIA GALLERY om de Home Media Gallery te openen.

U kunt de Home Media Gallery ook openen door **Home Media Gallery** te kiezen in het Home Menu en dan op **ENTER** te drukken.

2 Kies Disc of USB.

Plaats allereerst de betreffende disc.

Gebruik **▲/▼** om de instelling te kiezen en druk dan op **ENTER**.

3 Selecteer het muziekstuk/bestand dat u wilt toevoegen.

Gebruik **▶** om te selecteren.

4 Druk op POP UP MENU voor weergave van het POP UP MENU menu.

5 Selecteer Add to Playlist om een onderdeel toe te voegen aan de Playlist.

Gebruik **▲/▼** om de instelling te kiezen en druk dan op **ENTER**.

Het muziekstuk of bestand gekozen in stap **3** wordt aan de **Playlist** toegevoegd.

- Om nog meer muziekstukken of bestanden toe te voegen, herhaalt u de stappen **3 t/m 5**.

1 Druk op HOME MEDIA GALLERY om de Home Media Gallery te openen.

U kunt de Home Media Gallery ook openen door **Home Media Gallery** te kiezen in het Home Menu en dan op **ENTER** te drukken.

2 Selecteer Playlist.

Gebruik **▲/▼** om de instelling te kiezen en druk dan op **ENTER**.

3 Selecteer het muziekstuk/bestand dat u wilt afspelen.

Gebruik **▲/▼** om de instelling te kiezen en druk dan op **ENTER**.

Het afspelen begint bij het gekozen muziekstuk/bestand en gaat door totdat het eind van de lijst is bereikt. Gebruik **◀◀/▶▶** om het voorgaande of volgende muziekstuk/bestand af te spelen. Het Now Playing scherm verschijnt.

Wissen van muziekstukken/bestanden uit de Playlist

1 Kies het muziekstuk/bestand dat u wilt wissen en druk op **POP UP MENU** om het **POP UP MENU** menu te openen.

2 Gebruik **▲/▼** om **Wissen te Remove from Playlist** (afspeellijst) en druk dan op **ENTER**.

Verbinding maken via Wi-Fi Direct™

Over Wi-Fi



Het Wi-Fi CERTIFIED logo is een gedeponeerde merk van de Wi-Fi Alliance.



De Wi-Fi Protected Setup Identifier Mark is een merk van Wi-Fi Alliance.

Wi-Fi, Wi-Fi Protected Setup, Wi-Fi Direct, WPA, WPA2 zijn merken van Wi-Fi Alliance.

Gebruiken van de Wi-Fi Direct functie

Wi-Fi Direct is een functie voor het verbinden van dit toestel met DLNA-compatibele mobiele apparatuur zonder tussenkomst van een draadloze LAN-router. Deze functie stelt u in staat om de foto's, muziek en videobestanden die zijn opgeslagen op uw mobiele apparatuur af te spelen op dit toestel.



Opmerking

- Er kan slechts één mobiel apparaat tegelijkertijd verbonden zijn via Wi-Fi Direct.
- Om verbinding te maken met een ander mobiel apparaat moet u eerst de verbinding met het huidige mobiele apparaat verbreken.
- De internetverbinding kan niet worden gebruikt tijdens een verbinding via Wi-Fi Direct.
- Wanneer dit toestel uit (standby) wordt gezet, wordt de Wi-Fi Direct functie geannuleerd en worden de netwerkinstellingen die gelden voor Wi-Fi Direct weer hersteld.
- Het toestel biedt geen ondersteuning aan bediening door mobiele apparatuur via een speciale applicatie.
- Om deze functie te kunnen gebruiken, moet uw mobiele apparatuur voldoen aan de Wi-Fi specificaties.

Openen van het Wi-Fi Direct scherm

1 Zet de televisie aan.

2 Druk op POWER om dit toestel aan te zetten. Het Pioneer logo verschijnt op het televisiescherm.



Opmerking

- Als het Pioneer logo niet verschijnt, moet u het volgende controleren:
 - Als dit toestel op weergave staat, moet u op **■ STOP** drukken.
 - Wanneer de weergave stopt, moet u nog eens op **■ STOP** drukken om het hervatten van de weergave te annuleren.

- Als de Home Media Gallery of het hoofdmenu getoond wordt, moet u op **HOME MENU** drukken om het geopende scherm te sluiten.

3 Druk terwijl het Pioneer logo wordt getoond op **▲** om het Wi-Fi Direct scherm te openen.

- De Wi-Fi Direct verbindingsoinstellingen worden gemaakt via dit scherm.
- Dit scherm blijft geopend zolang de Wi-Fi Direct verbinding in stand blijft.
- Wanneer dit scherm wordt gesloten, wordt de Wi-Fi Direct verbinding geannuleerd.

Verbinding maken met de mobiele apparatuur

Normaal gesproken kunt u de verbinding maken via de procedure hieronder.

1 Open het Wi-Fi Direct scherm.

2 Ga naar de netwerkinstellingen voor Wi-Fi op uw mobiele apparaat, selecteer de naam van dit toestel zoals aangegeven op het televisiescherm ("DIRECT-xxBD"). "xx" geeft het identificatienummer van het toestel aan.



Waarschuwing

- Als de naam van het toestel "DIRECT-xxBD" niet op uw mobiele apparaat verschijnt, moet u op de afstandsbediening op **↩ RETURN** drukken en dan op **▲**, waarna u de handeling opnieuw moet uitvoeren via het Wi-Fi Direct Mode scherm.

3 Voer op uw mobiele apparaat het wachtwoord van dit toestel in zoals staat aangegeven op het televisiescherm. Hiermee is het maken van de verbinding voltooid.



Opmerking

- Voor instructies over het bedienen van de mobiele apparatuur in kwestie verwijzen we u naar de bijbehorende handleidingen.

Verbinding maken via WPS

Als uw mobiele apparatuur WPS (door op een toets te drukken) ondersteunt, kan op deze manier verbinding worden gemaakt.

1 Open het Wi-Fi Direct scherm.

2 Gebruik **◀/▶ om WPS te selecteren en druk dan op ENTER.**

3 Gebruik **◀/▶ om Next te selecteren en druk vervolgens op ENTER.**

4 Schakel binnen 2 minuten de WPS van de mobiele apparatuur in.

Wanneer de verbinding gemaakt is, zal [Connection Success] verschijnen op het televisiescherm.



Opmerking

- Voor instructies over het bedienen van de mobiele apparatuur in kwestie verwijzen we u naar de bijbehorende handleidingen.

5 Druk op ENTER.

Hiermee is het maken van de verbinding voltooid. Het Wi-Fi Direct scherm verschijnt.

Verbinding maken met de Wi-Fi Direct functie van de mobiele apparatuur

Als uw mobiele apparatuur over Wi-Fi Direct beschikt, kan de verbinding op deze manier worden gemaakt.

- 1 **Open het Wi-Fi Direct scherm.**
- 2 **Schakel Wi-Fi Direct in op de mobiele apparatuur.**

Opmerking

- Voor instructies over het bedienen van de mobiele apparatuur in kwestie verwijzen we u naar de bijbehorende handleidingen.
- Bij verbinding met behulp van de Wi-Fi Direct functie van mobiele apparatuur, moet de gebruikte DLNA-applicatie ook de Wi-Fi Direct verbinding ondersteunen.
- Gebruik dit normaal gesproken met de procedure onder *Verbinding maken met de mobiele apparatuur* op page 31.

- 3 **Gebruik ◀/▶ om Search te selecteren en druk dan op ENTER.**

Op het televisiescherm zal een lijst verschijnen met mobiele apparatuur waarmee dit toestel verbinding kan maken.

- 4 **Gebruik ▲/▼ om de mobiele apparatuur waarmee u verbinding wilt maken te selecteren en druk dan op ENTER.**

- Afhankelijk van uw mobiele apparatuur kan er een verificatiescherm voor de verbinding verschijnen. Selecteer [OK] of [Allow] om de verbinding toe te staan.
- Wanneer de verbinding gemaakt is, zal [Connection Success] verschijnen op het televisiescherm.

- 5 **Druk op ENTER.**

Hiermee is het maken van de verbinding voltooid.

Het Wi-Fi Direct scherm verschijnt.

Veranderen van SSID en wachtwoord

Verander de SSID en het wachtwoord voor de verbinding tussen het toestel en de mobiele apparatuur.

- 1 **Druk op ⏻ STANDBY/ON om het toestel aan te zetten.**

Het Pioneer logo zal op het televisiescherm verschijnen.

- 2 **Druk op ▲ om het Wi-Fi Direct scherm te openen.**

- 3 **Gebruik ◀/▶ om Refresh te selecteren en druk vervolgens op ENTER.**

De SSID en het wachtwoord worden veranderd.

De verbinding tussen het toestel en de mobiele apparatuur zal worden afgesloten.

Waarschuwing

- Alle verbindinginstellingen die zijn gemaakt voor de mobiele apparatuur zullen worden verwijderd.
- De SSID en het wachtwoord zullen niet veranderen totdat de instellingen worden bijgewerkt (Refresh). Voor de veiligheid moet u regelmatig de instellingen laten bijwerken (Refresh).

Nadat de verbinding is afgesloten, zult u de verbinding opnieuw moeten instellen wanneer u de Wi-Fi Direct functie weer wilt gebruiken.

Weergeven van foto's, muziek of videobestanden van de mobiele apparatuur

Stuur de foto's, muziek of videobestanden van uw mobiele apparatuur naar dit toestel.

Opmerking

- Voor instructies over het bedienen van de mobiele apparatuur in kwestie verwijzen we u naar de bijbehorende handleidingen.
- Afhankelijk van de mobiele apparatuur moet u misschien software installeren voor het overbrengen van de foto's, muziek of videobestanden.

❖ **Annuleren van de Wi-Fi Direct verbinding**

- 1 **Druk terwijl het Wi-Fi Direct scherm geopend is op RETURN.**

- De verbinding wordt geannuleerd.
- De netwerkinstellingen die golden voordat Wi-Fi Direct werd gebruikt, worden weer hersteld.

Opmerking

- Om discs, USB-apparatuur of materiaal van het internet te kunnen weergeven terwijl er een Wi-Fi Direct verbinding in gebruik is, moet u eerst het Wi-Fi Direct scherm sluiten.

Hoofdstuk 6

Afspelen van materiaal van het web

Met deze speler kunt u zogenaamd "streaming" materiaal van het web afspelen.

Geschied materiaal van het web

- YouTube
- Picasa



Opmerking

Over YouTube

- Deze speler ondersteunt de YouTube Leanback dienst.
- YouTube video's voor mobiele telefoons kunnen niet worden weergegeven.
- Sommige YouTube video's kunnen niet worden weergegeven.

Over Picasa

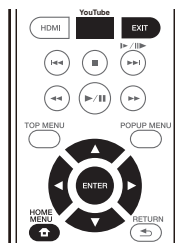
- Picasa is alleen beschikbaar in het Engels. Raadpleeg de instructies op <http://picasa.google.com/support/> voor details.
 - U moet uzelf registreren met een gebruikersnaam en wachtwoord voor u gebruik kunt maken van Picasa Web Albums.
 - Wanneer u voor het eerst vanaf deze speler Picasa probeert te openen, moet u het New User (nieuwe gebruiker) pictogram selecteren en uw geregistreerde gebruikersnaam en wachtwoord invoeren.

- Afhankelijk van de omstandigheden van de internetverbinding is het mogelijk dat materiaal van het internet niet correct kan worden weergegeven.
- Om materiaal van het internet te kunnen openen heeft deze speler een breedband internetverbinding nodig. U heeft een contract met een internet service provider nodig voor een breedband internetverbinding.
- Toegang tot materiaal ("content") van derden vereist een internetverbinding met hoge snelheid en mogelijk ook een accountregistratie en een betaald abonnement. Diensten met materiaal van derden kunnen op elk moment zonder kennisgeving worden gewijzigd, opgeschort, onderbroken of geannuleerd en Pioneer wijst elke aansprakelijkheid in verband met dergelijke gebeurtenissen van de hand. Pioneer maakt geen aanspraken en geeft geen garanties dat diensten voortdurend zullen worden geleverd of een bepaalde tijd lang beschikbaar zullen zijn en elke garantie met een dergelijke strekking, uitdrukkelijk of impliciet, wordt van de hand gewezen.
- Deze functie kan niet worden gebruikt wanneer er tegelijkertijd een disc wordt afgespeeld.

❖ Over de functie voor het beperken van toegang tot schadelijke informatie op het internet

- Dit toestel is uitgerust met een functie om het bekijken van materiaal van het internet enz. waarvan u niet wilt dat uw kinderen of anderen het te zien krijgen, te beperken.
- Om deze beperkingsfunctie te kunnen gebruiken, moet u de internetinstellingen veranderen (page 37).

Afspelen van de gewenste onderdelen



⚠ Waarschuwing

U moet eerst de speler correct verbinden met het internet. Zie *Aansluiten op het netwerk via de LAN-interface* op pagina 19 voor details.

1 Open het keuzescherf.

Het keuzescherf kunt u openen door op **HOME MENU** te drukken en dan achtereenvolgens Web Contents → Gewenste web content te selecteren.

2 Selecteer het type web contents.

Gebruik **▲/▼** om de instelling te kiezen en druk dan op **ENTER**.

3 Druk op **▲/▼** om het gewenste onderdeel te selecteren en druk dan op **ENTER**.

Druk op **EXIT** om de weergave te stoppen. De video stopt met spelen.

❖ Genieten van YouTube

1 Open het YouTube-scherf.

Druk op **YouTube**.

2 Selecteer het bestand en laat het weergeven.

Gebruik **▲/▼/◀/▶** om het bestand te selecteren en druk dan op **ENTER**.

- Druk op **EXIT** om de weergave te stoppen. De video stopt met spelen.

Geavanceerde instellingen

Wijzigen van de instellingen

Bediening van het begin-instellingen scherm

1 Zorg dat het afspelen gestopt is en laat het Home Menu scherm verschijnen.

Druk op HOME MENU.

2 Kies de Initial Setup en stel deze in.

Gebruik / om de instelling te kiezen en druk dan op ENTER.

3 Selecteer een onderdeel en wijzig de instelling.

Gebruik / om de instelling te kiezen en druk dan op ENTER.

❖ Sluiten van het begin-instellingen scherm

Druk op HOME MENU of RETURN.



Opmerking

- Welke onderdelen u kunt kiezen is afhankelijk van de werkingsstand van de speler.
- Onder Opties worden de oorspronkelijke fabrieksinstellingen vetgedrukt aangegeven.

Instelling	Opties	Beschrijving
Display/Setting	TV Screen	16:9 Full Kies deze stand wanneer het toestel is aangesloten op een (16:9) breedbeeld-TV.
	16:9 Normal	Kies deze stand wanneer het toestel is aangesloten op een (16:9) breedbeeld-TV. 4:3 beelden worden weergegeven met verticale zwarte balken aan weerszijden.
	4:3 Pan&Scan	Kies hiervoor wanneer u 16:9 (breedbeeld) video wilt laten weergeven op 4:3 (conventionele) TV. De video vult het 4:3 scherm, maar de linker- en rechterkanten van het beeld vallen buiten het scherm. (Deze functie werkt als de disc bedoeld en gelabeld is voor 4:3PS weergave.)
	4:3 Letterbox	Kies hiervoor wanneer u 16:9 (breedbeeld) video wilt laten weergeven op 4:3 (conventionele) TV. De video wordt volledig weergegeven op het scherm, met zwarte balken boven en onder op het scherm.
Video Adjust	Standard	Kies de gewenste video-uitgangsfunctie.
	Vivid	
	Cinema	
	Custom	De kwaliteit van de weergegeven beelden kan worden aangepast, afhankelijk van wat voor TV u gebruikt (pagina 38).
Noise Reduction	0	Kies het gewenste niveau voor de ruisonderdrukking.
	1	
	2	
	3	

Instelling	Opties	Beschrijving	
Audio Output	Digital Output	Bitstream Kies hiervoor om digitale audiosignalen direct te produceren.	
		PCM Kies hiervoor om digitale audiosignalen om te zetten naar 2-kanaals audiosignalen.	
		Reencode Wanneer er een BD met secundaire audio en interactieve audio wordt afgespeeld, worden de twee audiosignalen gemengd en omgezet naar Dolby Digital audio of DTS-audio voor weergave.	
		Off Kies hiervoor om andere dan digitale audiosignalen te produceren.	
Downmix	Stereo	Surround-audiosignalen die zijn omgezet naar lineaire PCM-audiosignalen worden omgezet naar 2-kanaals (stereo) signalen voor weergave.	
	Lt/Rt	Producteren van surroundsignalen (als de aangesloten AV-receiver of versterker enz. geschikt is voor Dolby Pro Logic, zal de AV-receiver of versterker de lineaire PCM-audiosignalen produceren als surround-audiosignalen).	
Downsampling	48k	Produceert audiosignalen met een lagere bemonsteringsfrequentie dan de voor de DIGITAL OUT -aansluiting ingestelde bemonsteringsfrequentie. Kies de gewenste waarde aan de hand van de capaciteiten van de aangesloten apparatuur.	
	96k		
	192k		
		<ul style="list-style-type: none"> • Er kan niet worden weergegeven van signaalbronnen met bemonsteringsfrequenties van meer dan 192 kHz. • Bij weergave van discs of bestanden met een auteursrechtbescherming, worden de signalen geproduceerd met een bemonsteringsfrequentie van 48 kHz of lager, ongeacht deze instelling. 	
DRC (Regeling dynamisch bereik)	Off	Kies hiervoor om audiosignalen te produceren zonder gebruik te maken van de DRC-functie.	
	On	Kies hiervoor om het verschil tussen de hardste en zachtste geluiden (het dynamisch bereik) te verkleinen voor weergave bij een gemiddeld volume. Gebruik deze instelling wanneer u de gesproken tekst moeilijk kunt volgen of wanneer u 's nachts bijvoorbeeld naar een film wilt kijken en het volume lager wilt zetten.	
	Auto	Kies hiervoor om de DRC automatisch aan/uit te zetten aan de hand van het audiosignaal van de disc. Dit heeft alleen invloed op Dolby TrueHD-signalen.	
		<ul style="list-style-type: none"> • Dit heeft invloed op audiosignalen als Dolby Digital, Dolby TrueHD en Dolby Digital Plus. • DRC heeft invloed op audiosignalen die worden geproduceerd via de volgende audio-uitgangsaansluitingen: <ul style="list-style-type: none"> – Analoge audiosignalen die kunnen worden geproduceerd via de AUDIO OUT-aansluitingen – Lineair PCM audiosignalen geproduceerd via de DIGITAL OUT of HDMI OUT aansluitingen • Afhankelijk van de schijf in kwestie kan het effect slechts zwak zijn. • Het effect kan ook afhangen van de luidsprekers, de instellingen van de AV-versterker enz. 	
HDMI	Color Space	RGB	Kies deze stand om de videosignalen weer te geven als RGB-signalen. Kies hiervoor als de kleuren te bleek zijn en het zwart te licht.
		YCbCr	Kies deze stand om de videosignalen weer te geven als YCbCr 4:4:4 signalen.
		YCbCr 422	Kies deze stand om de videosignalen weer te geven als YCbCr 4:2:2 signalen.
		Full RGB	Kies deze stand om de videosignalen weer te geven als RGB-signalen. Kies deze instelling als de kleuren te intens lijken en donkere partijen dichtlopen in egaal zwarte vlakken.
Resolution	Auto	Kies deze instelling om de resolutie van de videosignalen die worden geproduceerd via de HDMI OUT aansluiting automatisch te laten bepalen.	
	480I/576I	Laat de videosignalen door de HDMI OUT aansluiting produceren met de geselecteerde resolutie.	
	480P/576P	De resolutie kan worden gewijzigd door op HDMI te drukken, maar Auto kan niet worden geselecteerd.	
	720P		
	1080I	De resolutie wordt omgeschakeld met elke druk op HDMI .	
	1080P		

	Instelling	Opties	Beschrijving
HDMI	HDMI Audio Out	Bitstream	Kies hiervoor om HDMI-audiosignalen direct te produceren.
		PCM	Kies hiervoor om HDMI-audiosignalen te laten produceren die zijn omgezet naar PCM-audiosignalen.
		Reencode	Wanneer er een BD met secundaire audio en interactieve audio wordt afgespeeld, worden de twee audiosignalen gemengd en omgezet naar Dolby Digital audio of DTS-audio voor weergave.
		Off	Kies hiervoor wanneer u niet wilt dat audiosignalen worden geproduceerd via de HDMI-uitgangsaansluiting.
	Control	On	Kies deze stand om de speler te bedienen met de afstandsbediening van een AV-apparaat dat is aangesloten met een HDMI-kabel. Zie tevens pagina 16.
		Off	Kies deze stand als u de speler niet wilt bedienen met de afstandsbediening van een AV-apparaat dat is aangesloten met een HDMI-kabel.
	Om gebruik te kunnen maken van de Sound Retriever Link, Stream Smoother Link en PQLS-functies (pagina's 16), moet Control zijn ingesteld op On .		
	HDMI Deep Color	30bits	Kies deze instelling wanneer u videosignalen met 30 bits kleurdiepte wilt laten produceren.
		36bits	Kies deze instelling wanneer u videosignalen met 36 bits kleurdiepte wilt laten produceren.
		Off	Kies deze instelling wanneer u videosignalen met 24 bits kleurdiepte wilt laten produceren.
	Wanneer [30bits] of [36bits] is geselecteerd, moet het kleurbereik (color space, pagina 35) op een andere instelling staan dan YCbCr 422 .		
	HDMI 1080P 24Hz	On	Kies deze instelling wanneer Resolutie is ingesteld op Auto of 1080P en er 1080p/24 videosignalen worden gestuurd naar een TV die geschikt is voor 1080p/24 signalen.
		Off	Kies deze instelling wanneer Resolutie is ingesteld op 1080P en er 1080p/60 videosignalen worden gestuurd naar een TV die geschikt is voor 1080p/60 signalen.
	HDMI 3D	Auto	Bij 3D-discs kan de disc worden afgespeeld met 3D-weergave.
		Off	Er worden geen 3D-beelden weergegeven.
	3D Notice	Yes	Hiermee stelt u in of de 3D-kennisgeving wel of niet moet worden getoond wanneer er 3D-beelden worden weergegeven.
		No	
Netwerk	IP Address Setting		Kies deze instelling om het IP-adres van de speler en de DNS-server in te stellen (pagina 38).
	Proxy Server		Stel alleen een proxy-server in als uw Internet-provider dat vereist (pagina 38).
	Information		Toont de waarden voor het MAC-adres, IP-adres, subnetmasker, standaard gateway, DNS-server (primair) en DNS-server (secundair).
	Connection Test		Kies dit item om de netwerkverbinding te testen (pagina 39).
	Internet Connection	Enable	Kies deze instelling wanneer u verbinding wilt maken met het internet.
		Disable	Kies deze instelling wanneer u geen verbinding wilt maken met het internet.
	BD-Live Connection	Permitted	Alle discs mogen verbinding maken met BD-LIVE.
		Partial Permitted	Alleen discs die gegarandeerd veilig zijn mogen verbinding maken met BD-LIVE.
		Prohibited	Geen enkele disc mag verbinding maken met BD-LIVE.
	DLNA	Enable	Kies deze instelling wanneer u verbinding wilt maken met een DLNA-server.
Disable		Kies deze instelling wanneer u geen verbinding wilt maken met een DLNA-server.	
Interface	Ethernet	Kies deze instelling wanneer er verbinding met het netwerk wordt gemaakt via een LAN-kabel.	
	Wireless	Kies hiervoor wanneer er draadloos verbinding wordt gemaakt met het netwerk.	
Wireless Setting		Uitvoeren van instellingen voor een draadloze netwerkverbinding (pagina 31).	

	Instelling	Opties	Beschrijving
Language	OSD	beschikbare talen	Hier kunt u uit de talenlijst de gewenste taal voor de beeldschermaanduidingen kiezen.
	Audio	beschikbare talen	Kies uit de talenlijst de gewenste taal om dialogen en commentaar in te horen voor zowel BD-ROM als DVD-Video-discs.
	* Bij sommige discs is het mogelijk dat er niet kan worden overgeschakeld naar de gekozen taal.		
	Als er een taal is gekozen die niet op de BD/DVD voorkomt, wordt er automatisch een van de wel aanwezige talen gekozen en weergegeven.		
	Subtitle	beschikbare talen	Kies uit de talenlijst de gewenste taal om de ondertiteling in weer te geven voor zowel BD-ROM als DVD-Video-discs.
* Bij sommige discs is het mogelijk dat er niet kan worden overgeschakeld naar de gekozen taal.			
Als er een taal is gekozen die niet op de BD/DVD voorkomt, wordt er automatisch een van de wel aanwezige talen gekozen en weergegeven.			
Playback	Menu	beschikbare talen	Kies uit de talenlijst de gewenste taal om de menu's in weer te geven voor zowel BD-ROM als DVD-Video-discs.
	* Bij sommige discs is het mogelijk dat er niet kan worden overgeschakeld naar de gekozen taal.		
	Als er een taal is gekozen die niet op de BD/DVD voorkomt, wordt er automatisch een van de wel aanwezige talen gekozen en weergegeven.		
	Angle Mark	On	Kies deze instelling om het teken dat aangeeft dat er meerdere camerastandpunten beschikbaar zijn weer te laten geven op het TV-scherm (pagina 23).
		Off	Kies deze instelling om het teken dat aangeeft dat er meerdere camerastandpunten beschikbaar zijn niet weer te laten geven op het TV-scherm.
	PIP Mark	On	Kies deze instelling om het teken dat aangeeft dat er een inzetbeeld (PIP) beschikbaar is weer te laten geven op het TV-scherm.
		Off	Kies deze instelling om het teken dat aangeeft dat er een inzetbeeld (PIP) beschikbaar is niet weer te laten geven op het TV-scherm.
	Secondary Audio Mark	On	Kies deze instelling om het teken dat aangeeft dat er secundaire audiosignalen beschikbaar zijn weer te laten geven op het TV-scherm (pagina 26).
		Off	Kies deze instelling om het teken dat aangeeft dat er secundaire audiosignalen beschikbaar zijn niet weer te laten geven op het TV-scherm.
	DivX® VOD DRM	Registration Code	Toont de registratiecode van de speler die vereist is voor het afspelen van DivX VOD-bestanden (pagina 10).
Internet Setting	Permitted	Materiaal van het internet kan worden gebruikt zonder het wachtwoord in te voeren.	
	Partial Permitted	Het wachtwoord moet worden ingevoerd voor materiaal van het web gebruikt kan worden.	
	Prohibited	Er kan geen materiaal van het web gebruikt worden.	
Om het bekijken van materiaal van het internet ("content") door kinderen of anderen te beperken, moet u [Partial Permitted] (Gedeeltematig toegestaan) of [Prohibited] (Verboden) selecteren.			
Disc Auto Playback	On	Discs worden automatisch afgespeeld zodra ze in het toestel gedaan worden.	
	Off	Een disc die in het toestel gedaan wordt, begint niet automatisch te spelen.	
Last Memory	On	Kies deze instelling om het punt waar u het afspelen heeft gestopt op te slaan, ook wanneer de disclade wordt geopend of het toestel uit (standby) wordt gezet.	
	Off	Kies hiervoor wanneer u alleen de standaard hervattingsfunctie wilt gebruiken (pagina 27).	
PBC (Play Back Control)	On	Kies deze instelling om Video-CD's (Ver. 2.0) met PBC af te spelen via het discmenu.	
	Off	Kies hiervoor om Video-CD's (Ver. 2.0) met PBC niet af te spelen via het discmenu.	
Setup Navigator	Maak de instellingen via het Setup Navigator menu. Zie pagina 20 voor verdere informatie.		
Security	Change Password	Registreer (wijzig) het wachtwoord voor de kinderslot-instellingen of voor het ontgrendelen om een kinderslot-beveiligde DVD-Video af te spelen (pagina 39). De standaardinstelling voor het wachtwoord is "0000".	
	Parental Control	Wijzig het kinderslot-niveau van de speler (pagina 40).	
	Country Code	Wijzig de land/gebiedscode (pagina 40).	

	Instelling	Opties	Beschrijving
Options	Screen Saver	Off	De schermbeveiliging wordt niet ingeschakeld.
		1 min	De schermbeveiliging wordt ingeschakeld als er meer dan één/twee/drie minuten geen handeling wordt verricht. Bedienen van de afstandsbediening kan de schermbeveiliging uitschakelen.
		2 min	
		3 min	
Auto Power Off	Off	Off	Kies deze stand als u de stroom niet automatisch wilt laten uitschakelen.
		10 min	De stroom wordt automatisch uitgeschakeld als er meer dan 10/20/30 minuten geen handeling wordt verricht. De standaardinstelling voor modellen voor Europa is 30 minuten.
		20 min	
		30 min	
Quick Start	On	On	Kies deze instelling om de tijd die nodig is om op te starten korter te maken.
		Off	Kies deze instelling om het toestel normaal op te laten starten.
Update	USB Storage	USB Storage	Kies de manier waarop de software bijgewerkt moet worden (pagina 40).
		Netwerk	
Load Default		Laat de instellingen terugzetten op de fabrieksinstellingen.	
System Information		Controleer het systeemversienummer.	
BUDA	BUDA Information	BUDA Information	Tonen en instellen van de BUDA-gegevens op de aangesloten USB-apparatuur (pagina 39).
		BUDA Setup	

❖ Instellen van de video

1 Kies en maak de instelling voor Display Setting → Video Adjust.

Gebruik ▲/▼ om de instelling te kiezen en druk dan op **ENTER**.

2 Selecteer Custom.

Gebruik ▲/▼ om de instelling te kiezen en druk dan op **ENTER**.

3 Selecteer een onderdeel en wijzig de instelling.

Gebruik ▲/▼ om het gewenste item te selecteren en gebruik vervolgens ◀/▶ om de instelling te wijzigen. Druk op ↶ **RETURN** om het instelscherm te sluiten wanneer u klaar bent.

Lijst met in te stellen items

Onderdeel	Beschrijving
Brightness	Kies deze instelling om de helderheid van het TV-scherm te regelen.
Saturation	Kies deze instelling om de kleurverzadiging van het TV-scherm te regelen.
Hue	Kies deze instelling om de kleurbalans (tussen rood en groen) van het TV-scherm te regelen.
Contrast	Kies deze instelling om het contrast van het TV-scherm te regelen.
Sharpness	Kies het scherptheniveau.
CTI (Color Transient Improvement)	Geeft beelden met duidelijke kleurcontouren.

❖ Instellen van het IP-adres

1 Kies en maak de instelling voor Network → IP setting → Next Screen.

Gebruik ▲/▼ om de instelling te kiezen en druk dan op **ENTER**.

2 Stel het IP-adres in.

Druk op ▲/▼/◀/▶ om het IP-adres van de speler of de DNS-server in te stellen en druk dan op **ENTER**.

• Auto Set IP Address

On – Het IP-adres van de speler wordt automatisch verkregen. Kies deze stand bij gebruik van een breedband-router of een breedband-modem met een DHCP (Dynamic Host Configuration Protocol) server-functie. Het IP-adres van deze speler wordt dan automatisch toegewezen via de DHCP-server.

Off – Het IP-adres van de speler moet handmatig worden ingesteld. Voer met de cijfertoetsen (van 0 t/m 9) het IP-adres, het subnet-masker en de default-gateway in.

⚠ Waarschuwing

- De instelling van het IP-adres kan wat tijd kosten.

📝 Opmerking

- Wanneer het IP-adres is ingesteld, moet u [Connection Test] selecteren om te controleren of het toestel correct is verbonden.
- Zie voor nadere informatie over de functies van de DHCP-server de gebruiksaanwijzingen van uw netwerk-apparatuur.
- Voor handmatig invoeren van het IP-adres kan het nodig zijn om uw Internet-provider of uw netwerkbeheerder te raadplegen.

❖ Instellen van de proxy-server

Stel alleen een proxy-server in als uw Internet-provider dat voorschrijft.

1 Kies en maak de instelling voor Network → Proxy Server → Next Screen.

Gebruik ▲/▼ om de instelling te kiezen en druk dan op **ENTER**.

2 Kies en maak de instelling voor Use of Not use onder Proxy Server.

Gebruik ◀/▶ om de instelling te kiezen en druk dan op ▼.

- **Use** – Kies hiervoor wanneer u een proxy-server gebruikt.
- **Not use** – Kies hiervoor wanneer u geen proxy-server gebruikt.

Als u hebt gekozen voor **Use**, kunt u doorgaan met stap 3.

3 Kies de Server Select Method en stel deze in.

Gebruik ◀/▶ om de instelling te kiezen en druk dan op ▼.

- **IP Address** – Voer het IP-adres in.
- **Server Name** – Voer de server-naam in.

4 IP-adres of server-naam invoeren.

Gebruik de cijfertoetsen (van 0 t/m 9) om de getallen in te voeren als u hebt gekozen voor het IP-adres in stap 3.

Gebruik ◀/▶ om de cursor te verplaatsen.

Wanneer Server Name wordt geselecteerd bij stap 3, kunt u de cijfertoetsen (0 t/m 9) gebruiken om het software-toetsenbord te openen. Gebruik nu ▲/▼/◀/▶ om tekens en items te selecteren en druk vervolgens op **ENTER** om deze in te voeren.

5 Ingang Port Number.

Druk op ▼ en gebruik de cijfertoetsen (0 t/m 9) om het getal in te voeren.

6 Druk op ENTER om uw keuze vast te leggen.

❖ Aangeven van de netwerkinstellingen

► Kies en maak de instelling voor Network → Information → Next Screen.

Gebruik ▲/▼ om de instelling te kiezen en druk dan op **ENTER**.

De instellingen voor het MAC-adres, IP-adres, subnet-masker, de default gateway en de DNS-server (primaire en secundaire) worden getoond.

Wanneer **Auto Set IP Address** staat ingesteld op **On**, worden de automatisch verkregen waarden getoond.



Opmerking

- "0.0.0.0" wordt getoond wanneer er nog geen IP-adres is ingesteld.

❖ Testen van de netwerkverbinding

► Kies en maak de instelling voor Network → Connection Test → Start.

Gebruik ▲/▼ om de instelling te kiezen en druk dan op **ENTER**.

"Network is OK." zal verschijnen wanneer de test klaar is. Als er enige andere mededeling verschijnt, moet u de aansluitingen en/of de instellingen controleren (pagina's 19 en pagina 38).

❖ Overschakelen op een andere taal bij de taalinstelling

1 Kies de Language en stel deze in.

Gebruik ▲/▼ om de instelling te kiezen en druk dan op **ENTER**.

2 Kies en maak de instelling voor OSD, Audio, Subtitle of Menu.

Gebruik ▲/▼ om de instelling te kiezen en druk dan op **ENTER**.

3 Selecteer de gewenste taal en stel deze in.

Gebruik ▲/▼ om de instelling te kiezen en druk dan op **ENTER**.



Opmerking

- Als er een taal is gekozen die niet op de BD/DVD voorkomt, wordt er automatisch een van de wel aanwezige talen gekozen en weergegeven.

❖ Wissen van gegevens die zijn toegevoegd aan Blu-ray discs en applicatiegegevens

Ga als volgt te werk voor het wissen van gegevens die zijn toegevoegd aan Blu-ray discs (gegevens verkregen door downloaden met BD-LIVE en gegevens gebruikt door de BONUSVIEW-functie) en applicatiegegevens.



⚠ Waarschuwing

- Het wissen van de gegevens kan enige tijd vergen.
- Haal in geen geval de stekker uit het stopcontact terwijl de gegevens gewist worden.

1 Kies en maak de instelling voor Options → BUDA → BUDA Setup.

Gebruik ▲/▼ om de instelling te kiezen en druk dan op **ENTER**.

2 Selecteer Fmt buda en stel in

Druk op **ENTER**.

❖ Registreren of wijzigen van uw wachtwoord

Ga als volgt te werk voor het registreren of wijzigen van het wachtwoord dat vereist is voor de kinderslot-instellingen.

Over het standaard wachtwoord van dit toestel

Het standaard wachtwoord is "0000".

- Dit toestel kan om een wachtwoord vragen wanneer u het wachtwoord wilt veranderen.
- Als u dit toestel reset, wordt ook uw wachtwoord teruggedzet op de standaardinstelling.

1 Kies en maak de instelling voor Security → Change Password → Next Screen.

Gebruik ▲/▼ om de instelling te kiezen en druk dan op **ENTER**.

2 Voer uw wachtwoord in.

Gebruik de cijfertoetsen (0 t/m 9) om het getal in te voeren en druk dan op **ENTER** om het vast te leggen.

Gebruik ◀/▶ om de cursor te verplaatsen.

3 Voer opnieuw uw wachtwoord in.

Gebruik de cijfertoetsen (0 t/m 9) om het getal in te voeren en druk dan op **ENTER** om het vast te leggen.

Gebruik ◀/▶ om de cursor te verplaatsen.

- Om uw wachtwoord te wijzigen, voert u eerst het eerder gekozen wachtwoord in en daarna uw nieuwe wachtwoord.



Opmerking

- Het is aan te raden uw wachtwoord op een veilige plaats te noteren.
- Als u het wachtwoord vergeet, zet u eerst de speler terug op de fabrieksinstelling en dan registreert u opnieuw uw wachtwoord (pagina 41).

❖ Wijzigen van het kinderslotniveau voor het bekijken van DVD's/BD-ROM's

Sommige DVD-Video discs die gewelddadige scènes e.d. bevatten, zijn beveiligd met kinderslotniveaus (controleer de vermelding op de verpakking van de disc e.d.). Om het bekijken van dergelijke discs verder te beperken, stelt u het kinderslotniveau van de speler lager in dan dat van de discs.

1 Kies en maak de instelling voor Security → Parental Control → Next Screen.

Gebruik ▲/▼ om de instelling te kiezen en druk dan op ENTER.

2 Voer uw wachtwoord in.

Gebruik de cijfertoetsen (0 t/m 9) om het getal in te voeren en druk dan op ENTER om het vast te leggen.

Gebruik ◀/▶ om de cursor te verplaatsen.

3 Kies een ander niveau.

Gebruik ◀/▶ om de instelling te wijzigen en druk dan op ENTER om die vast te leggen.



Opmerking

- Het niveau kan worden ingesteld op Off of van Level1 tot Level8. Bij instellen op Off is er geen afspeelbeperking.

❖ Wijzigen van de land/gebiedscode

1 Kies en maak de instelling voor Security → Country Code → Next Screen.

Gebruik ▲/▼ om de instelling te kiezen en druk dan op ENTER.

2 Voer uw wachtwoord in.

Gebruik de cijfertoetsen (0 t/m 9) om het getal in te voeren en druk dan op ENTER om het vast te leggen.

Gebruik ◀/▶ om de cursor te verplaatsen.

3 Wijzig de land/gebiedscode.

Gebruik ◀/▶ om de instelling te wijzigen en druk dan op ENTER om die vast te leggen. Zie pagina 44.

Software bijwerken

De software van de speler kan worden bijgewerkt via één van de onderstaande methodes.

- Via het internet.
- Gebruiken van een USB-geheugenapparaat.

Productinformatie over deze speler kunt u vinden op de Pioneer website. Controleer de website vermeld op pagina 6 voor informatie over updates en serviceberichten voor uw Blu-ray disc speler.



Waarschuwing

- Voer de onderstaande handelingen niet uit terwijl de software bijgewerkt wordt. Doet u dit toch, dan wordt het bijwerken onderbroken en kunnen er zich storingen voordoen.
 - Loskoppelen van USB-geheugenapparatuur
 - Loskoppelen van het netsnoer
 - Druk op het resetknopje.
- Het bijwerken van de software bestaat uit twee delen: downloaden en updaten. Beide processen kunnen enige tijd vergen.
- Tijdens het bijwerken van de software zijn andere bedieningsfuncties non-actief. Wanneer het bijwerken gestart is, kunt u het niet meer annuleren.

❖ Updaten via het internet.

1 Maak verbinding met het Internet.

2 Zorg dat het afspelen gestopt is en laat het Home Menu scherm verschijnen.

Druk op HOME MENU.

3 Kies de Initial Setup en stel deze in.

Gebruik ▲/▼ om de instelling te kiezen en druk dan op ENTER.

4 Kies en maak de instelling voor Options → Update → Network → Start.

Gebruik ▲/▼/◀/▶ om de instelling te kiezen en druk dan op ENTER.

5 Het bijwerken begint.

Druk op ENTER.

- Het bijwerken van de software kan enige tijd vergen.
- Wanneer het bijwerken klaar is, zal het toestel automatisch opnieuw opstarten.

❖ Updaten via een USB-geheugenapparaat



Opmerking

- Wanneer er een updatebestand wordt aangeboden op de website van Pioneer, kunt u dit met behulp van uw computer opslaan op een USB-geheugenapparaat. Lees de instructies voor het downloaden van updatebestanden die worden gegeven op de website van Pioneer goed door.
- Sla het updatebestand op in de root-directory (de hoofdmap) van het USB-geheugenapparaat. Sla het bestand niet op in een map.
- Plaats geen andere bestanden dan het updatebestand op het USB-geheugenapparaat.

- Dit toestel ondersteunt USB-flashgeheugens die geformatteerd zijn als FAT32, FAT16 of NTFS. Gebruik de instellingen hieronder wanneer u een USB-flashgeheugen formatteert op uw computer.
 - Bestandstelsysteem: FAT32
 - Afmetingen allocatie-eenheden: Standaard afmetingen allocatie-eenheden
- Sla alleen het meest recente updatebestand op uw USB-geheugenapparaat op.
- Gebruik geen USB-verlengkabel om uw USB-geheugenapparaat aan te sluiten op de speler. Gebruik van een USB-verlengkabel kan ervoor zorgen dat de speler niet meer correct werkt.

1 Sluit het USB-geheugenapparaat met het updatebestand aan op het toestel.

2 Zorg dat het afspeLEN gestopt is en laat het Home Menu scherm verschijnen.

Druk op HOME MENU.

3 Kies de Initial Setup en stel deze in.

Gebruik / om de instelling te kiezen en druk dan op ENTER.

4 Kies en maak de instelling voor Options → Update → USB Storage → Start.

Gebruik /// om de instelling te kiezen en druk dan op ENTER.

5 Het bijwerken begint.

Druk op ENTER.

- Het bijwerken van de software kan enige tijd vergen.
- Wanneer het bijwerken klaar is, zal het toestel automatisch opnieuw opstarten.

Alle instellingen terugstellen op de oorspronkelijke fabrieksinstellingen

1 Controleer of de speler staat ingeschakeld.

2 Zorg dat het afspeLEN gestopt is en laat het Home Menu scherm verschijnen.

Druk op HOME MENU.

3 Kies Initial Setup en maak de vereiste instellingen.

Gebruik / om de instelling te kiezen en druk dan op ENTER.

4 Kies en maak de instelling voor Options → Load Default → Next Screen.

Gebruik / om de instelling te kiezen en druk dan op ENTER.

5 Kies de OK en stel deze in.

Gebruik / om de instelling te kiezen en druk dan op ENTER.



Opmerking

- Nadat u alle instellingen hebt teruggesteld op de fabrieksinstellingen, gebruikt u de **Setup Navigator** om de speler terug te stellen (pagina 20).

Draadloze netwerkverbinding

Instelling draadloze netwerkverbinding

Voor de draadloze netwerkverbinding moet de speler worden ingesteld om via het netwerk te kunnen communiceren. Deze instelling kan worden verricht via het **Setup** menu. Stel de **NETWORK** instelling als volgt in. Er moet een toegangspunt of draadloze router worden ingesteld voor de speler verbinding kan maken met het netwerk.

❖ Voorbereiding

Voor u het draadloze netwerk kunt instellen, moet u:

- het toegangspunt of de draadloze router instellen.
- de SSID en de beveiligingscode van het netwerk noteren.



Opmerking

- Dit toestel voldoet aan de IEEE802.11b/g/n Wi-Fi normen.
- Voor de IEEE802.11n norm wordt alleen ondersteuning geboden voor de 2,4 GHz band.

1 Selecteer Initial Setup → Network → Interface → Wireless en druk op ENTER.

- Wanneer de draadloze instelling voor het eerst gemaakt wordt, zal **Wireless Setting** (Draadloze instelling) verschijnen. Ga door naar stap 4.

- Ga door naar stap 2 wanneer **Wireless** (Draadloos) al is ingesteld.

2 Selecteer Initial Setup → Network → Wireless Setting → Next Screen en druk dan op ENTER.

3 Selecteer Yes en druk dan op ENTER om door te gaan.

De nieuwe verbindinginstellingen resetten de huidige netwerkinstellingen.

4 Het Wireless Setting menu zal verschijnen.

Gebruik / om **Scan** te selecteren. Selecteer vervolgens **Next** met / en druk op ENTER.

5 De speler scant alle beschikbare toegangspunten of draadloze routers binnen het bereik en toont deze in een lijst. Gebruik / om een toegangspunt of draadloze router van de lijst te selecteren en druk vervolgens op ENTER.

- Als uw toegangspunt of draadloze router beveiligd is, moet u controleren of de WEP of WPA-sleutel die is ingevoerd op de speler exact overeenkomt met de gegevens van het toegangspunt of de router. U moet indien nodig de juiste beveiligingscode invoeren.

6 Invoeren van de beveiligingscode.

- 1 Selecteer het gedeelte voor de beveiligingscode met /// en druk op ENTER om het software-toetsenbord te openen.

- 2 Gebruik ▲/▼/◀/▶ om tekens en items te selecteren en druk vervolgens op **ENTER** om deze in te voeren.
- 3 Selecteer **abc, ABC, of !@#\$** met ▲/▼/◀/▶ om over te schakelen naar kleine letters, hoofdletters of symbolen.
- 4 Sluit het invoeren van de beveiligingscode af door **Enter** te selecteren met ▲/▼/◀/▶ en door op **ENTER** te drukken.

7 Selecteer Next met ▲/▼/◀/▶ en druk op ENTER. Als de verbinding met succes tot stand wordt gebracht, zal er een melding verschijnen en zal het IP-adres worden verkregen.

8 Druk op ENTER om de Wireless Setting af te sluiten.



Opmerking

- Bij WEP-beveiliging zijn er in het algemeen 4 sleutels beschikbaar op het toegangspunt of de draadloze router. Als uw toegangspunt of draadloze router WEP-beveiliging gebruikt, moet u de beveiligingscode van sleutel "Nr.1" gebruiken om verbinding te maken met uw thuisnetwerk.
- Een toegangspunt is een apparaat dat u in staat stelt om draadloos verbinding te maken met uw thuisnetwerk.

Scan - De speler scant alle beschikbare toegangspunten of draadloze routers binnen het bereik en toont deze in een lijst.

Manual - Uw toegangspunt zendt mogelijk zijn identificatie (SSID) niet uit. Controleer de instellingen van uw router via uw computer en stel uw router in om de SSID uit te zenden, of voer de identificatie (SSID) van het toegangspunt met de hand in [Manual].

Auto - Als uw toegangspunt of draadloze router configuratie door een druk op een toets (Push Button Configuration) ondersteunt, kunt u deze methode selecteren en dan binnen 120 seconden op de daarvoor bestemde toets op uw toegangspunt of draadloze router drukken. U hoeft de identificatie of naam (SSID) en de beveiligingscode van uw toegangspunt of draadloze router niet te weten.



Opmerking

- Als er geen DHCP-server is op het netwerk en u het IP-adres met de hand wilt invoeren, moet u *Instellen van het IP-adres* op pagina 38 raadplegen.

WPS-instelling (Wi-Fi Protected Setup)

WPS-verbindingsoinstelling

WPS is een afkorting van Wi-Fi Protected Setup (Wi-Fi beveiligde instelling). Dit is een standaard die is ingevoerd door de Wi-Fi Alliance die een eenvoudige instelling mogelijk maakt voor het onderling met elkaar verbinden van met WPS-compatibele draadloze LAN-apparatuur en voor encryptie (versleuteling).

Dit toestel ondersteunt configuratie door drukken op een enkele toets en configuratie via PIN-code.

PBC (Push Button Configuration; configuratie door drukken op een enkele toets)

De verbindingsoinstellingen worden automatisch gemaakt door eenvoudigweg op de WPS-toetsen te drukken van voor WPS geschikte draadloze LAN-apparatuur. Dit is de eenvoudigste manier waarop de vereiste instellingen kunnen worden gemaakt en dit is mogelijk wanneer de voor WPS geschikte draadloze LAN-apparatuur is voorzien van een WPS-toets of knopje.

PIN-invoer

Verbindingsoinstellingen worden gemaakt door de PIN-code van 8 tekens in te voeren die aangegeven wordt op het hoofddisplay van het geselecteerde toegangspunt. Volg de instructies aan de rechterkant onder Verbinding maken via PIN-code configuratie.

Wanneer u de instellingen voor draadloze verbindingen uitvoert, moet u **Initial Setup** → **Network** → **Interface** instellen op **Wireless**.

1 Druk op HOME MENU.

Het **HOME MENU** scherm zal verschijnen.

2 Gebruik de cursortoetsen om Initial Setup te selecteren en druk dan op ENTER.

Het **Initial Setup** scherm zal verschijnen.

3 Selecteer Initial Setup → Network → Wireless Setting → Next Screen en druk op ENTER.

er zal een bevestigingsscherm verschijnen.

4 Gebruik ◀/▶ om Ja te kiezen en druk dan op ENTER.

Het **Wireless Setting** scherm zal verschijnen.

5 Gebruik ▲/▼ om Auto te selecteren en druk dan op ENTER.

Het **WPS (Wi-Fi Protected Setup)** scherm zal verschijnen.

6 Gebruik ▲/▼ om heen en weer te schakelen tussen de [PBC] en [PIN] schermen.

Wanneer u de verbinding maakt met PBC, gaat u door naar stap 7.

Wanneer u de verbinding maakt met PIN, gaat u door naar stap 8.

7 Wanneer u de verbinding maakt met PBC (Push Button), gebruikt u op het [PBC] scherm ◀/▶ om NEXT te selecteren, waarna u op ENTER drukt.

Druk vervolgens binnen 120 seconden op de WPS-toets op het toegangspunt.

8 Wanneer u de verbinding maakt met de PIN, moet u de PIN-code controleren op het [PIN] scherm. Gebruik de cursortoetsen ◀/▶ om NEXT te selecteren en druk vervolgens op ENTER.

9 Voer op het toegangspunt de PIN-code in die u bij stap 8 hierboven gecontroleerd hebt.

De invoermethode voor de PIN-code hangt mede af van de gebruikte LAN-apparatuur. Raadpleeg voor details de handleiding van uw LAN-apparatuur.

Instelling	Bitstream		PCM		Opnieuw coderen		
Conversiemethode	Alleen de primaire audio (het hoofd-geluidsspoor van de film enz.) wordt weergegeven. De secundaire audio en interactieve audio worden niet weergegeven.		De primaire audio, secundaire audio en interactieve audio worden omgezet naar PCM-audio en tegelijkertijd weergegeven.		De primaire audio, secundaire audio en interactieve audio worden omgezet naar PCM-audio en vervolgens naar Dolby Digital audio of DTS-audio en tegelijkertijd weergegeven. ¹		
Uitgangsaan- sluiting(en)	HDMI OUT aansluiting	DIGITAL OUT aansluiting	HDMI OUT aansluiting	DIGITAL OUT aansluiting	HDMI OUT aansluiting	DIGITAL OUT aansluiting	AUDIO OUTPUT aansluiting
Audiotype							
Dolby Digital	Dolby Digital	Dolby Digital	PCM 5.1ch				
Dolby Digital Plus	Dolby Digital Plus	Dolby Digital	PCM 7.1ch		Dolby Digital	Dolby Digital	
Dolby TrueHD	Dolby TrueHD	Dolby Digital	PCM 7.1ch				
DTS Digital Surround	DTS Digital Surround	DTS Digital Surround	PCM 5.1ch				
DTS-HD High Resolution Audio	DTS-HD High Resolution Audio	DTS ES 6.1 ch	PCM 7.1ch			DTS 5.1ch	DTS 5.1ch
DTS-HD Master Audio	DTS-HD Master Audio	DTS ES 6.1 ch	PCM 7.1ch				
PCM	PCM 7.1ch	PCM 2 ch ²	PCM 7.1ch		Dolby Digital	Dolby Digital	
SACD (DSD)	DSD 5.1ch ³	PCM 2 ch ⁴	PCM 5.1ch		PCM 2 ch ⁴	PCM 5.1ch	PCM 2 ch ⁴

1. Als er geen secundaire audio of interactieve audio zijn, dan is het afhankelijk van de disc mogelijk dat de signalen worden weergegeven zonder opnieuw gecodeerd te worden.
2. Voor multikanaals audio wordt het geluidssignaal omgezet naar 2-kanaals audio voor weergave.
3. Wanneer **Resolution** is ingesteld op **480i** of **480P**, of zelfs wanneer dit is ingesteld op **Auto**, zal de DSD-audio van een SACD worden weergegeven via twee kanalen, links voor en rechts voor, als de aangesloten apparatuur geen ondersteuning biedt voor 480i/480p (pagina 35).
4. Wanneer **HDMI Audio Out** is ingesteld op **Bitstream**, wordt er geen geluid weergegeven (pagina 36).

Opmerking

- Afhankelijk van de disc kan het aantal kanalen verschillen.
- Afhankelijk van de aangesloten HDMI-apparatuur kunnen de weergegeven HDMI-audio en het aantal kanalen verschillen.
- Het aantal kanalen dat via de HDMI-uitgangsaan-sluiting wordt geproduceerd kan verschillen als **Resolution** is ingesteld op **480i** of **480P**, en indien ingesteld op **Auto**, als de aangesloten apparatuur alleen 480i/480p ondersteunt.
- Op BD Video discs kunnen drie soorten audio worden opgenomen.
 - Primaire audio: Het hoofd-geluidsspoor.
 - Secundaire audio: Extra geluids-informatie, zoals commentaar van de regisseur, acteurs enz.
 - Interactieve audio: Geluiden zoals toetsklikken die worden weergegeven wanneer bepaalde handelingen worden uitgevoerd. De interactieve audio verschilt van disc tot disc.

Taalcodetabel

Naam van de taal, **taalcode**, **invoercode**

Abkhazian, ab/abk , 0102	French, fr/fr , 0618	Malagasy, mg/mlg , 1307	Slovenian, sl/slv , 1912
Afar, aa/aar , 0101	Galician, gl/glg , 0712	Malay, ms/msa , 1319	Somali, so/som , 1915
Afrikaans, af/af , 0106	Georgian, ka/kat , 1101	Malayalam, ml/mal , 1312	Sotho, Southern, st/sot , 1920
Albanian, sq/sqi , 0117	German, de/deu , 0405	Maltese, mt/mlt , 1320	Spanish, es/spa , 0519
Amharic, am/amh , 0113	Greek, el/ell , 0512	Maori, mi/mri , 1309	Sundanese, su/sun , 1921
Arabic, ar/ara , 0118	Guarani, gn/grn , 0714	Marathi, mr/mar , 1318	Swahili, sw/swa , 1923
Armenian, hy/hye , 0825	Gujarati, gu/guj , 0721	Mongolian, mn/mn , 1314	Swati, ss/ssw , 1919
Assamese, as/asm , 0119	Hausa, ha/hau , 0801	Moldavian, mo/mol , 1315	Swedish, sv/swe , 1922
Aymara, ay/aym , 0125	Hebrew, iw/heb , 0923	Nauru, na/nau , 1401	Tagalog, tl/tgl , 2012
Azerbajjani, az/aze , 0126	Hindi, hi/hin , 0809	Nepali, ne/nep , 1405	Tajik, tg/tgk , 2007
Bashkir, ba/bak , 0201	Hungarian, hu/hun , 0821	Norwegian, no/nor , 1415	Tamil, ta/tam , 2001
Basque, eu/eus , 0521	Icelandic, is/isl , 0919	Occitan, oc/oci , 1503	Tatar, tt/tat , 2020
Belarusian, be/bel , 0205	Indonesian, in/ind , 0914	Oriya, or/ori , 1518	Telugu, te/tel , 2005
Bengali, bn/ben , 0214	Interlingua, ia/ina , 0901	Oromo, om/orm , 1513	Thai, th/tha , 2008
Bihari, bh/bih , 0208	Interlingue, ie/ile , 0905	Panjabi, pa/pan , 1601	Tibetan, bo/bod , 0215
Bislama, bi/bis , 0209	Iniupiaq, ik/ikp , 0911	Persian, fa/fas , 0601	Tigrinya, ti/tir , 2009
Breton, br/bre , 0218	Irish, ga/gle , 0701	Polish, pl/pol , 1612	Tonga (Tonga Islands), to/ton , 2015
Bulgarian, bg/bul , 0207	Italian, it/ita , 0920	Portuguese, pt/por , 1620	Tsonga, ts/tso , 2019
Burmese, my/mya , 1325	Japanese, ja/jpn , 1001	Pushto, ps/psp , 1619	Tswana, tn/tns , 2014
Catalan, ca/cat , 0301	Javanese, iw/jav , 1023	Quechua, qu/quq , 1721	Turkmen, tk/tuk , 2011
Central Khmer, km/khm , 1113	Kalaallisut, kl/klk , 1112	Romanian, ro/ron , 1815	Turkish, tr/tur , 2018
Chinese, zh/zho , 2608	Kannada, kn/kan , 1114	Romansch, rm/roh , 1813	Twi, tw/twi , 2023
Corsican, co/cos , 0315	Kashmiri, ks/kas , 1119	Rundi, rn/run , 1814	Ukrainian, uk/ukr , 2111
Croatian, hr/hrv , 0818	Kazakh, kk/kaz , 1111	Russian, ru/rus , 1821	Urdu, ur/urd , 2118
Czech, cs/ces , 0319	Kinyarwanda, rw/kin , 1823	Samoan, sm/smo , 1913	Uzbek, uz/uzb , 2126
Danish, da/dan , 0401	Kirghiz, ky/kir , 1125	Sango, sg/sag , 1907	Vietnamese, vi/vie , 2209
Dutch, nl/nld , 1412	Korean, ko/kor , 1115	Sanskrit, sa/san , 1901	Volapük, vo/vol , 2215
Dzongkha, dz/dzo , 0426	Kurdish, ku/kur , 1121	Scottish Gaelic, gd/gla , 0704	Wolof, wo/wol , 2315
English, en/eng , 0514	Lao, lo/lao , 1215	Serbian, sr/srp , 1918	Western Frisian, fy/fry , 0625
Esperanto, eo/epo , 0515	Latin, la/lat , 1201	Serbo-Croatian, sh/-- , 1908	Xhosa, xh/xho , 2408
Estonian, et/est , 0520	Latvian, lv/lav , 1222	Shona, sn/sna , 1914	Yiddish, ji/yid , 1009
Finnish, fi/fin , 0609	Lingala, ln/lin , 1214	Sindhi, sd/sin , 1904	Yoruba, yo/yor , 2515
Fijian, fj/fji , 0610	Lithuanian, lt/lt , 1220	Sinhalese, si/sin , 1909	Zulu, zu/zul , 2621
Faroese, fo/fao , 0615	Macedonian, mk/mkd , 1311	Slovak, sk/skl , 1911	

Land/gebiedscodetabel

Naam land/gebied, **land/gebiedscode**, **invoercode**

Anguilla, ai , 0109	Estland, ee , 0505	Macedonië, Voormalige Joegoslavische Republiek, mk , 1311	Slovenië, si , 1909
Antigua en Barbuda, ag , 0107	Finland, fi , 0609	Maleisië, my , 1325	Spanje, es , 0519
Argentinië, ar , 0118	Frankrijk, fr , 0618	Malta, mt , 1320	Suriname, sr , 1918
Armenië, am , 0113	Georgië, ge , 0705	Mexico, mx , 1324	Zweden, se , 1905
Australië, au , 0121	Duitsland, de , 0405	Moldavië, Republiek, md , 1304	Zwitserland, ch , 0308
Oostenrijk, at , 0120	Griekenland, gr , 0718	Monaco, mc , 1303	Taiwan, Republiek China, tw , 2023
Azerbeidzjan, az , 0126	Groenland, gl , 0712	Montserrat, ms , 1319	Tadzjikistan, tj , 2010
Bahama's, bs , 0219	Grenada, gd , 0704	Haiti, ht , 0820	Thailand, th , 2008
Barbados, bb , 0202	Guyana, gy , 0725	Hong Kong, hk , 0811	Trinidad en Tobago, tt , 2020
Belarus, by , 0225	Hongarije, hu , 0821	Nieuw Zeeland, nz , 1426	Tunesië, tn , 2014
België, be , 0205	IJsland, is , 0919	Noorwegen, no , 1415	Turkije, tr , 2018
Belize, bz , 0226	India, in , 0914	Pakistan, pk , 1611	Turkmenistan, tm , 2013
Bermuda, bm , 0213	Indonesië, id , 0904	Peru, pe , 1605	Turks en Caicos Eilanden, tc , 2003
Brazilië, br , 0218	Ierland, ie , 0905	Filipijnen, ph , 1608	Oekraïne, ua , 2101
Bulgarije, bg , 0207	Israël, il , 0912	Polen, pl , 1612	Vereinigd Koninkrijk, gb , 0702
Canada, ca , 0301	Italië, it , 0920	Portugal, pt , 1620	Vereinigde Staten, us , 2119
Kaaiman Eilanden, ky , 1125	Jamaica, jm , 1013	Puerto Rico, pr , 1618	Uruguay, uy , 2125
Chili, cl , 0312	Japan, jp , 1016	Roemenië, ro , 1815	Oezbekistan, uz , 2126
China, cn , 0314	Kazachstan, kz , 1126	Russische Federatie, ru , 1821	Venezuela, ve , 2205
Colombia, co , 0315	Korea, Republiek, kr , 1118	Saint Kitts en Nevis, kn , 1114	Maagdeneilanden, Britse, vg , 2207
Kroatië, hr , 0818	Kirgizië, kg , 1107	Saint Lucia, lc , 1203	
Cyprus, cy , 0325	Letland, lv , 1222	Saint Vincent en de Grenadines, vc , 2203	
Tsjechische Republiek, cz , 0326	Liechtenstein, li , 1209	San Marino, sm , 1913	
Denemarken, dk , 0411	Litouwen, lt , 1220	Singapore, sg , 1907	
Dominica, dm , 0413	Luxemburg, lu , 1221	Slowakije, sk , 1911	
Dominicaanse Republiek, do , 0415			

Hoofdstuk 8

Aanvullende informatie

Voorzorgen bij het gebruik

Verplaatsen van de speler

Als u dit toestel moet verplaatsen, verwijdt u eerst een eventueel aanwezige disc en sluit u de disclade. Vervolgens drukt u op **STANDBY/ON** om het toestel in de uit (standby) te zetten en controleert u of de **POWER OFF** aanduiding op het voorpaneel-display dooft. Wacht daarna minstens 10 seconden. Trek dan pas de stekker uit het stopcontact.

Probeer nooit om het toestel tijdens het afspelen op te tillen of te verplaatsen — de disc draait razendsnel en kan gemakkelijk beschadigd raken.

Geschikte opstelling

Kies een stabiele plaats in de buurt van de TV en de AV-installatie waarop het apparaat wordt aangesloten.

Plaats de speler niet bovenop een TV-toestel of videomonitor. Zet de speler niet te dicht bij een cassettedeck of ander apparaat dat gevoelig is voor magnetisme.

Vermijd de volgende plaatsen:

- Plaatsen in de volle zon
- Plaatsen met veel vocht of onvoldoende ventilatie
- Plaatsen met hitte, kou of temperatuurswisselingen
- Plaatsen met veel trillingen
- Plaatsen met veel stof of tabaksrook
- Plaatsen met stoom, waterdamp, roet of vette lucht (in de keuken e.d.)

❖ Zet niets bovenop de speler

Plaats nooit enig voorwerp bovenop de speler.

❖ Zorg dat de ventilatiesleuven niet geblokkeerd worden

Plaats de speler niet op een hoogpolig tapijt, een wollen deken of een gestoffeerde bank, en leg geen doek of kledje e.d. op de speler. Door onvoldoende ventilatie kan het toestel defect raken.

❖ Bewaar afstand tot warmtebronnen

Plaats de speler niet bovenop een versterker of ander apparaat dat warmte afgeeft. Bij opstelling in een audiorek plaatst u de speler zo mogelijk onder uw versterker e.d., om de warmte die de versterker afgeeft te vermijden.

Schakel de speler uit wanneer u het toestel niet gebruikt

Afhankelijk van uw ontvangst van TV-signalen kunnen er soms strepen in het TV-beeld verschijnen wanneer u de TV inschakelt terwijl de speler al aan staat. Dit duidt niet op storing in de werking van de TV of de speler. Als dit zich voordoet, schakelt u de speler uit. Net zo kan er soms wat storing klinken in het geluid van de radio.

Condensatie

Als de speler direct van een koude omgeving in een warme kamer wordt geplaatst ('s winters bijvoorbeeld), of als de kamer waarin de speler staat plotseling snel wordt verwarmd, kan er vocht uit de lucht in het inwendige van het apparaat condenseren (als druppeltjes op de lens e.d.). Na dergelijke condensatie zal de speler niet goed werken, zodat u geen discs kunt afspelen. Laat de speler dan 1 tot 2 uur lang (afhankelijk van de hoeveelheid condensatie) ongebruikt aan staan, totdat het condensvocht verdampt is. Wanneer alle condens is verdampt, zal de speler weer normaal werken.

Condensatie kan ook 's zomers optreden, als de speler in de koude luchtstroom van een airconditioning staat. In dat geval kunt u de speler beter ergens anders zetten.

Reinigen van de speler

Gewoonlijk hoeft u de speler slechts schoon te vegen met een zachte doek. Hardnekkig vuil kunt u weg poetsen met een zachte doek met wat neutrale zeep in 5 tot 6 delen water, stevig uitgewrongen, om daarna zorgvuldig na te drogen met een zachte droge doek.

Gebruik geen spiritus, thinner, benzeen of insecticide op de speler, want dergelijke middelen kunnen de afwerking aantasten. Laat ook niet langdurig plastic of rubber voorwerpen tegen de speler aan liggen, want ook dat kan de afwerking aantasten.

Bij gebruik van een chemisch reinigingsdoekje e.d. dient u de gebruiksaanwijzing daarvan zorgvuldig te lezen.

Haal altijd eerst de stekker uit het stopcontact voordat u de speler gaat reinigen.

Waarschuwing wanneer het toestel staat opgesteld in een audiorek met een glazen deurtje

Druk niet op de **▲ OPEN/CLOSE** toets van de afstandsbediening om de disclade te openen terwijl het glazen deurtje gesloten is. Wanneer het deurtje het uitschuiven van de disclade tegenhoudt, kan de speler defect raken.

Reinigen van de lens

Bij normaal gebruik hoort het lensje van de speler niet vuil te worden, maar als er mogelijk stof of vuil op is gekomen, raadpleegt u dan uw dichtstbijzijnde Pioneer onderhoudsdienst. Lensreinigers voor spelers zijn in de handel verkrijgbaar, maar sommige kunnen schade aan het lensje veroorzaken, dus we raden het gebruik ervan af.

Behandeling van de discs

Gebruik geen beschadigde (gebarsten of kromgetrokken) discs.

Zorg dat er geen krassen of vuil op het oppervlak van de disc komen.

Laad nooit meer dan één disc tegelijk in de disc-speler.

Plak geen etiketten of stickers op uw discs en schrijf er niet op met een balpen of ander puntig voorwerp. Dit kan namelijk resulteren in beschadiging van de disc.



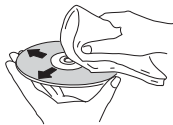
❖ Opbergen van de discs

Berg de discs na gebruik op in het bijbehorende doosje en zet de doosjes verticaal neer op een plaats die vrij is van hitte of vrieskou, vocht of directe zonnestraling.

Lees zorgvuldig de waarschuwingen van elke disc.

❖ Reinigen van discs

Afspelen van de disc zal niet altijd mogelijk zijn als er veel stof of vingerafdrukken op zitten. In dat geval veegt u de disc schoon met een reinigingsdoekje, recht vanuit het midden naar de rand. Gebruik geen doekje waar al vuil aan kleeft.



Gebruik geen benzeen, thinner of andere vluchtige stoffen voor het reinigen. Gebruik ook geen antistatische middelen of sprays.

Hardnekkig vuil poetst u weg met een zachte doek met wat water, grondig uitgewrongen, en dan droogt u zorgvuldig na met een zachte droge doek.

❖ Discs met afwijkende vormen

Gebruik in deze speler geen discs met afwijkende vormen (hoekig, hartvormig e.d.). Leg nooit een dergelijke disc in, want de speler kan erdoor beschadigd worden.



❖ Condensvocht op discs

Als een disc direct van een koude omgeving naar een warme kamer wordt gebracht ('s winters bijvoorbeeld), kan er vocht uit de lucht op de disc condenseren. Een disc die beslagen is, of waar druppeltjes condensvocht aan kleven, kan niet goed worden afgespeeld. Veeg een dergelijke disc zorgvuldig droog voordat u die gaat afspelen.

Verkeerde bediening kan vaak de oorzaak zijn van een schijnbare storing of foutieve werking. Wanneer u denkt dat er iets mis is met dit toestel, controleert u eerst de onderstaande punten. Soms ligt de oorzaak van het probleem bij een ander apparaat. Controleer daarom ook de andere componenten en elektrische apparatuur die gebruikt wordt. Als u het probleem aan de hand van de gegeven maatregelen niet kunt verhelpen, dient u contact op te nemen met uw dichtstbijzijnde officiële Pioneer servicecentrum of met uw vakhandelaar om het apparaat te laten repareren.

Afspelen

Probleem	Controle	Oplossing
<ul style="list-style-type: none"> De disc wordt niet afgespeeld. De disclade gaat automatisch open. 	<p>Is de disc wel van een type waarvoor deze speler geschikt is?</p> <p>Is het bestand van een type waarvoor deze speler geschikt is?</p>	<ul style="list-style-type: none"> Controleer of de disc van een type is dat in deze speler kan worden afgespeeld (pagina 7). Discs die niet correct zijn afgesloten kunnen niet worden afgespeeld. Controleer of het bestand van een type is dat in deze speler kan worden afgespeeld (pagina 10). Controleer of het bestand niet beschadigd is.
	Zijn er krassen op de disc?	Discs met krassen kunnen niet altijd goed worden afgespeeld.
	Is de disc vuil?	Maak de disc schoon (pagina 46).
	Is er wellicht een etiket of sticker op de disc geplakt?	Misschien is de disc krom en niet afspeelbaar.
	Is de disc goed in de lade gelegd?	<ul style="list-style-type: none"> Plaats de disc met de bedrukte label-kant boven. Leg de disc precies midden in de uitsparing van de disclade.
	Is het regionummer wel juist?	<p>Zie pagina 9 voor de regionummers van discs die kunnen worden afgespeeld in deze speler.</p> <ul style="list-style-type: none"> Zorg ervoor dat eventuele condens in het toestel is verdampt (pagina 45). Afhankelijk van de manier waarop de disc is opgenomen, de toestand van de leeskop en de compatibiliteit van de gebruikte disc voor dit toestel, kan het voorkomen dat de disc niet correct afgespeeld kan worden. Als de opname heel erg kort is, is het mogelijk dat de disc niet correct afgespeeld kan worden. BD-RE/-R discs opgenomen in andere formattingen dan DMV of BDAV kunnen niet afgespeeld worden.
Er verschijnt geen beeld of er is iets ernstig mis met het beeld.	Is de HDMI-kabel correct aangesloten?	<ul style="list-style-type: none"> Sluit elke kabel naar behoren aan overeenkomstig de aan te sluiten apparaten (pagina 15). Koppel de kabel los en steek de stekker vervolgens stevig en volledig in de aansluiting.
	Is de HDMI-kabel misschien beschadigd?	Als de kabel beschadigd is, vervangt u die door een nieuwe.
	Is de ingangskeuze op het aangesloten TV-toestel, AV-receiver of versterker wel goed?	Lees de handleiding van de aangesloten apparatuur en schakel over naar de juiste ingang.
	Is de video-uitgangresolutie juist ingesteld?	Druk op HDMI om de resolutie van het video-uitgangssignaal en de audio om te schakelen.
	Is de speler aangesloten met een ander soort HDMI-kabel dan een High Speed HDMI ^{®/TM} -kabel (dus een Standard HDMI ^{®/TM} -kabel)?	Sluit de speler aan op de televisie met een High Speed HDMI ^{®/TM} -kabel.
	Is er een DVI-apparaat aangesloten?	Het beeld kan soms niet juist worden weergegeven als er een DVI-apparaat is aangesloten.
	Staat Color Space juist ingesteld?	Verander de Color Space instelling (pagina 35).
De weergave stopt.		<ul style="list-style-type: none"> Het toestel kan stoppen met spelen wanneer het blootstaat aan schokken of op een instabiele plaats staat. Het toestel kan stoppen met spelen wanneer er USB-apparatuur wordt aangesloten of losgekoppeld tijdens het afspelen. Sluit geen USB-apparatuur aan en koppel geen USB-apparatuur los tijdens het afspelen.

Probleem	Controle	Oplossing
Het beeld beviert en de toetsen op het voorpaneel en de afstandsbediening werken niet meer.		<ul style="list-style-type: none"> • Druk op ■ STOP om het afspelen even te stoppen en start dan het afspelen opnieuw. • Als het stoppen van de weergave niet lukt, drukt u op ⏻ STANDBY/ON op het voorpaneel van de speler om de stroom uit te schakelen en dan schakelt u de stroom weer in. • Als het toestel niet uit (standby) kan worden gezet, moet u het toestel resetten. Gebruik een dun staafje om het resetknopje op het voorpaneel van het hoofdtoestel in te drukken. Het toestel start opnieuw op en kan nu weer worden gebruikt. • Discs met krassen kunnen niet altijd goed worden afgespeeld.
<ul style="list-style-type: none"> • Het beeld is uitgerekt. • De randen van het beeld zijn afgesneden. • De beeldverhouding kan niet worden omgeschakeld. 	<p>Staat de beeldverhouding van het TV-toestel juist ingesteld?</p> <p>Staat TV Screen juist ingesteld?</p>	<p>Lees de handleiding van het TV-toestel en stel de TV-beeldverhouding juist in.</p> <p>Verricht de TV Screen zorgvuldig (pagina 34).</p> <p>Als er videosignalen worden uitgestuurd met een resolutie van 1080/50i, 1080/50p, 720/50p, 1080/24p, 1080/60i, 1080/60p of 720/60p via de HDMI OUT-aansluiting, kunnen de beelden worden weergegeven met een beeldverhouding van 16:9, ook al staat het onderdeel TV Screen ingesteld op 4:3 Pan&Scan (pagina 34).</p>
De beeldweergave hapert of stopt.		De beeldweergave kan onderbroken worden wanneer de resolutie van het opgenomen videosignaal omschakelt. Stel Resolution in op iets anders dan Auto (pagina 35).
Er verschijnt geblokte ruis (uitvergrote pixels) op het scherm.		Vanwege de inherente karakteristieken van de huidige digitale beeldcompressietechnologie, is het mogelijk dat er blokvorming optreedt in het beeld, met name bij snel bewegende onderwerpen.
De ondertiteling kan niet omgeschakeld worden.		De ondertiteling kan niet worden omgeschakeld voor discs die zijn opgenomen met een DVD- of Blu-ray recorder.
<ul style="list-style-type: none"> • Er klinkt geen geluid. • Het geluid wordt niet goed weergegeven. 	<p>Staat het volume op het minimum?</p> <p>Wordt de disc afgespeeld met vertraagde weergave?</p> <p>Wordt de disc snel doorzocht in voorwaartse of achterwaartse richting?</p> <p>Zijn de audiokabels goed aangesloten?</p>	<p>Als het volume van de televisie of de AV-versterker op het minimum staat, moet u het hoger zetten.</p> <p>Er zal geen geluid klinken tijdens vertraagde weergave of snel vooruit- of terugzoeken.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sluit elke kabel naar behoren aan overeenkomstig de aan te sluiten apparaten (pagina 15). • Steek de stekker stevig en volledig in de aansluiting. • Als de stekker of de aansluiting vuil is, maak deze dan schoon.
	Is de audiokabel misschien beschadigd?	Als de kabel beschadigd is, vervangt u die door een nieuwe.
	Staat Audio Output juist ingesteld?	Stel Audio Output correct in aan de hand van de aangesloten apparatuur (pagina 35).
	Zijn de aangesloten apparaten (AV-receiver of versterker e.d.) juist ingesteld?	Lees de handleiding van de aangesloten apparatuur en controleer de instellingen voor ingangskeuze, geluidsstrekte, de luidsprekerinstellingen enz.
	Staat HDMI Audio Out juist ingesteld?	Zet HDMI Audio Out op Re-encode of PCM . (pagina 36).
	Is de video-uitgangresolutie juist ingesteld?	Druk op HDMI om de resolutie van het video-uitgangssignaal en de audio om te schakelen.
	Is er een DVI-apparaat aangesloten?	Er wordt geen geluid uitgestuurd via de HDMI OUT -aansluiting wanneer er een DVI-apparaat is aangesloten. Sluit het apparaat aan op de DIGITAL OUT -aansluiting of de AUDIO OUT -aansluitingen (pagina 18).
		<ul style="list-style-type: none"> • Bij sommige BD's worden de audiosignalen alleen geproduceerd via de DIGITAL OUT-aansluiting of de HDMI OUT-aansluiting. • Het geluid wordt mogelijk niet geproduceerd voor discs met andere geluidssporen dan de geschikte audiosignalen of ongewone geluidsformatteringen. • Wanneer er discs met een kopieerbeveiliging worden afgespeeld, is het mogelijk dat beeld of geluid niet correct kunnen worden weergegeven. Dit is geen storing.
De linker/rechter audiokanalen zijn omgedraaid, of er wordt maar één kant weergegeven.	Zijn de audiokabels goed aangesloten?	Controleer of de audiokabels voor de linker en rechter kanalen verkeerd zitten, of dat de kabel voor de ene kant los zit (pagina 18).

Probleem	Controle	Oplossing
Er wordt geen meerkanaals-geluid weergegeven.	Staat de geluidsweergave van de aangesloten AV-receiver of versterker e.d. wel juist ingesteld?	Lees de handleiding van de aangesloten AV-receiver en controleer de audio-uitganginstellingen van de AV-receiver of versterker.
	Is er gekozen voor meerkanaals-geluidsweergave?	Gebruik het menuscherm of de AUDIO -instelling om de geluidsweergave van de disc over te schakelen naar meerkanaals-geluid.
Er klinkt storing in de weergave van DTS Digital Audiosignalen via de DIGITAL OUT -aansluiting.	Is de aangesloten AV-receiver of versterker wel geschikt voor DTS Digital Surround?	Als er een AV-receiver of versterker die niet geschikt is voor DTS Digital Surround is aangesloten op de DIGITAL OUT -aansluitingen, stelt u Digital Output in op PCM (pagina 35).
192 kHz of 96 kHz digitale audiosignalen kunnen niet worden weergegeven via de DIGITAL OUT -aansluiting.		<ul style="list-style-type: none"> • Audio met een auteursrechtbeveiliging wordt omgezet naar 48 kHz of minder voor deze wordt weergegeven. • Stel Downsampling in op 96KHz of 192KHz (pagina 35).
De secundaire audio of interactieve audio wordt niet weergegeven.	Staat HDMI Audio Out juist ingesteld?	Voor luisteren naar de geluidsweergave via de HDMI OUT -aansluiting, stelt u HDMI Audio Out in op PCM (pagina 36).
	Staat Digital Output juist ingesteld?	Voor luisteren naar de geluidsweergave via een DIGITAL OUT -aansluiting, stelt u Digital Output in op Re-encode of PCM (pagina 35).
Nadat er een disc is geplaatst, blijft de aanduiding Loading verlicht en begint het afspelen niet.	Zijn er misschien te veel bestanden opgenomen op de disc?	Wanneer er een disc met opgenomen bestanden wordt geplaatst, kan het laden en lezen van de disc wel eens minutenlang duren, afhankelijk van het aantal bestanden op de disc.
■ wordt aangegeven in bestandsnamen e.d.		Bepaalde letters en symbolen die de speler niet kan aangeven, verschijnen als ■ op het display.
Er verschijnt een waarschuwing voor onvoldoende geheugen tijdens het afspelen van een BD-ROM disc.		<ul style="list-style-type: none"> • Sluit een USB-apparaat aan (pagina 18). • Wis de gegevens die zijn opgeslagen op het aangesloten USB-apparaat uit BUDA Setup (pagina 39).

HDMI-bedieningsfunctie

Probleem	Controle	Oplossing
De HDMI-bedieningsfunctie werkt niet.	Is de HDMI-kabel correct aangesloten?	Voor gebruik van de bedieningsfunctie sluit u uw televisie en AV-systeem (AV-receiver of versterker, enz.) aan op de HDMI OUT -aansluiting (pagina 15).
	Is de HDMI-kabel die u gebruikt wel een High Speed HDMI®/TM-kabel?	Gebruik een High Speed HDMI®/TM-kabel. De bedieningsfunctie werkt mogelijk niet naar behoren als er een ander soort HDMI-kabel dan een High Speed HDMI®/TM-kabel wordt gebruikt.
	Is uw deze speler aangesloten op de TV met een HDMI-kabel voor beeldweergave?	Als er video signalen worden weergegeven via een andere aansluiting dan de HDMI OUT -aansluiting, zullen de HDMI-bedieningsfuncties niet werken. Maakt de aansluiting op de TV met een HDMI-kabel (pagina 15).
	Staat Control ingesteld op On op de speler?	Stel Control in op On op de speler (pagina 36).
	Is het aangesloten apparaat wel geschikt voor de HDMI-bedieningsfunctie?	<ul style="list-style-type: none"> • De bedieningsfunctie zal niet werken met apparaten van andere merken die niet geschikt zijn voor de bedieningsfunctie, ook al zijn die aangesloten met een HDMI-kabel. • De bedieningsfunctie werkt niet als er apparaten die niet geschikt zijn voor de bedieningsfunctie zijn aangesloten tussen een apparaat dat geschikt is voor de bedieningsfunctie en de speler. • Zie pagina 16. • Ook wanneer u een Pioneer product aansluit dat geschikt is voor de bedieningsfunctie, is het toch mogelijk dat bepaalde functies soms niet werken. <p>Zie tevens de handleiding van het apparaat dat u aansluit.</p>
	Staat de HDMI-bedieningsfunctie ingesteld op Aan op het aangesloten apparaat?	Schakel de HDMI-bedieningsfunctie in op het aangesloten apparaat. De HDMI-bedieningsfunctie werkt alleen wanneer het onderdeel HDMI-bedieningsfunctie is ingeschakeld voor alle apparaten die zijn aangesloten op de HDMI OUT -aansluiting. Wanneer alle aansluitingen en instellingen voor alle apparaten zijn gemaakt, moet u controleren of de beelden van de speler goed worden weergegeven op de televisie. (Verricht deze controle tevens na het vervangen van aangesloten apparaten en/of het opnieuw aansluiten van HDMI-kabels.) Als het beeld van de speler niet wordt weergegeven op de televisie, is het mogelijk dat de bedieningsfunctie niet goed werkt. Zie tevens de handleiding van het apparaat dat u aansluit.
	Zijn er meerdere spelers aangesloten?	De HDMI-bedieningsfunctie werkt mogelijk niet correct als er drie of meer spelers, inclusief deze speler, zijn aangesloten via HDMI-kabels. Afhankelijk van de aangesloten apparatuur is het mogelijk dat de functie niet werkt.

Netwerk

Probleem	Controle	Oplossing
Kan geen verbinding maken met het netwerk.		<ul style="list-style-type: none"> • Steek de stekker van de LAN-kabel volledig in de aansluiting (pagina 19). • Gebruik geen telefoonkabel voor deze verbinding. Gebruik een LAN-kabel voor de LAN (10/100) aansluiting. • Controleer of de Ethernet hub (router met verdeelfunctie) of modem is ingeschakeld. • Controleer of de Ethernet hub (router met verdeelfunctie) of modem correct is aangesloten. • Controleer de netwerkinstellingen.
De functie BD-LIVE (Internet-aansluiting) is niet te gebruiken.		<ul style="list-style-type: none"> • Controleer de netwerkverbindingen en -instellingen. • Sluit een USB-geheugenapparaat aan. • Verwijder gegevens van het USB-geheugenapparaat. • Controleer of de BD-ROM de functie BD-LIVE ondersteunt. • Test de verbindingen (pagina 39). Als "Network is OK" verschijnt, moet u de proxy-serverinstellingen controleren via [Initial Setup] -> [Network] -> [Proxy Server] -> [Next Screen] (pagina 38). Het kan ook zijn dat er een probleem is met uw Internetverbinding. Neem in dat geval contact op met uw provider of internetaanbieder.
Het bijwerken van de software verloopt erg traag.		Afhankelijk van uw Internetverbinding en enkele andere factoren, kan het bijwerken van de software wel enige tijd vergen.

Probleem	Controle	Oplissing
Er verschijnt er een andere mededeling dan "Networks is OK." wanneer de Connection Test wordt uitgevoerd.	Verschijnt de melding "Network is FAILED"?	<ul style="list-style-type: none"> Controleer of deze speler en uw Ethernet-hub (of router met hubfuncties) correct zijn aangesloten. Als het IP-adres wordt verkregen via de DHCP-serverfunctie, controleer dan of de instelling juist is onder de Information (pagina 36). Zie voor nadere details over de DHCP-serverfunctie de gebruiksaanwijzing van uw ethernet-hub (of router met hubfuncties). Stel het IP-adres handmatig in. Controleer de werking en de instellingen van de DHCP-serverfunctie van uw Ethernet-hub (of router met hubfuncties). Zie voor nadere details over de DHCP-serverfunctie de gebruiksaanwijzing van uw ethernet-hub (of router met hubfuncties). Stel, als deze speler handmatig is ingesteld, het IP-adres van deze speler of andere componenten opnieuw in.
	Werkt uw ethernet-hub (of router met hubfuncties) wel goed?	<ul style="list-style-type: none"> Controleer de werking en de instellingen van uw Ethernet-hub (of router met hubfuncties). Zie voor details de gebruiksaanwijzing van uw ethernet-hub (of router met hubfuncties). Herstart uw Ethernet-hub (of router met hubfuncties).
De audiobestanden die op de apparaten in het netwerk zijn opgeslagen, zoals een computer, kunnen niet worden afgespeeld.	Het audio-apparaat in het netwerk dat uitgeschakeld is, wordt ingeschakeld.	<p>Er zijn gevallen waarbij geen toegang mogelijk is tot een apparaat met internet-beveiligingssoftware.</p> <p>Schakel het audio-apparaat in het netwerk in voordat u dit toestel inschakelt.</p> <p>Als de client automatisch geautoriseerd wordt, moet u de corresponderende informatie opnieuw invoeren. Controleer of de verbindingstatus op "Do not authorize" (Niet autoriseren) is ingesteld.</p> <p>Controleer de audiobestanden die zijn opgeslagen op het apparaat dat is aangesloten op het netwerk.</p> <p>Installeer Windows Media Player 11 of Windows Media Player 12 op uw computer.</p> <p>Speel audiobestanden af die zijn opgenomen in MP3, WAV (alleen LPCM), MPEG-4 AAC, of WMA. Het is mogelijk dat sommige audiobestanden die in deze formaten zijn opgenomen toch niet met dit toestel kunnen worden afgespeeld.</p>
	Audiobestanden opgenomen in MPEG-4 of AAC worden afgespeeld op Windows Media Player 11 of Windows Media Player 12.	Audiobestanden opgenomen in MPEG-4 AAC kunnen niet worden afgespeeld op Windows Media Player 11 of Windows Media Player 12. Probeer een andere server te gebruiken. Zie de handleiding die bij uw server wordt geleverd.
		Controleer of het apparaat wellicht beïnvloed wordt door speciale omstandigheden of in de slaapstand staat. Indien nodig kunt u proberen om het apparaat opnieuw op te starten.
		Probeer de instellingen te veranderen voor het apparaat dat is aangesloten op het netwerk.
	De map die is opgeslagen op het apparaat dat is aangesloten op het netwerk is verwijderd of beschadigd.	Controleer de map die is opgeslagen op het apparaat dat is aangesloten op het netwerk.
De audiobestanden die op de apparaten in het netwerk, zoals een computer, zijn opgeslagen, kunnen niet worden afgespeeld.		Controleer de netwerkinstellingen, beveiligingsinstellingen enz. van de computer.
Het afspeelen begint niet.	Het apparaat is losgekoppeld van dit toestel of van de stroomvoorziening.	Controleer of het apparaat correct op dit toestel en op de stroomvoorziening is aangesloten.
De computer wordt niet correct bediend.	Het corresponderende IP-adres is niet correct ingesteld.	<p>Schakel de ingebouwde DHCP-serverfunctie van de router in of maak de netwerkinstellingen handmatig overeenkomstig uw netwerkomeving.</p> <p>De automatische configuratie zal even duren. U moet hierbij even geduld hebben.</p>

Probleem	Controle	Oplossing
Geen toegang mogelijk tot Windows Media Player 11 of Windows Media Player 12.	U bent op het moment op het domein ingelogd via uw computer met Windows 7 geïnstalleerd.	In plaats van inloggen op het domein, moet u op de lokale apparatuur inloggen.
Video- en audioweergave zijn ongewenst gestopt of verstoord.		Controleer of het audiobestand is opgenomen in een formaat dat door dit toestel wordt ondersteund. Ook audiobestanden die vermeld zijn als afspeelbaar op dit toestel kunnen soms niet worden afgespeeld of weergegeven. Controleer of de map beschadigd is, of dat de gegevens verminkt zijn.
	De LAN-kabel is momenteel niet aangesloten.	Sluit de LAN-kabel correct aan.
	Er is veel dataverkeer op het netwerk terwijl er tevens verbinding is met internet op hetzelfde netwerk.	Gebruik 100BASE-TX voor toegang tot de apparaten in het netwerk.
	Er wordt een verbinding in hetzelfde netwerk via een draadloos LAN geleid.	<ul style="list-style-type: none"> • Er is mogelijk niet genoeg bandbreedte beschikbaar in de 2,4 GHz band die wordt gebruikt door het draadloze LAN. Zorg voor LAN-verbindingen via bedrading, niet via een draadloos LAN. • Installeer het toestel niet in de buurt van apparatuur die elektromagnetische golven in de 2,4 GHz band genereert (magnetrons, spelcomputers enz.). Als dit het probleem niet oplost, moet u het gebruik van de andere apparatuur die elektromagnetische golven genereert staken.

Probleem	Controle	Oplissing
Geen toegang tot het netwerk via een draadloos LAN.	Dit toestel en de draadloze LAN-router enz. zijn te ver bij elkaar vandaan, of er bevindt zich een obstakel tussen de apparaten.	Verbeter de draadloze LAN-omgeving door bijvoorbeeld dit toestel en de draadloze LAN-adapter dichterbij elkaar te brengen enz.
	Er is een magnetron of andere apparatuur die elektromagnetische golven genereert in de buurt van de draadloze LAN-omgeving.	<ul style="list-style-type: none"> • Gebruik het toestel niet in de buurt van magnetrons of andere apparatuur die elektromagnetische golven genereert. • Vermijd het gebruik van apparatuur die elektromagnetische golven genereert zo veel mogelijk wanneer u het toestel met een draadloos LAN gebruikt.
	Er zijn meerdere draadloze apparaten verbonden met de draadloze LAN-router.	Wanneer er meerdere draadloze apparaten gebruikt worden, moeten hun IP-adressen worden aangepast.
	De instellingen voor de verbinding tussen het toestel en de draadloze LAN-router enz. zijn niet correct gemaakt.	Als de instellingen voor de verbinding tussen het toestel en de draadloze LAN-router enz. niet correct gemaakt zijn, moeten de juiste verbindinginstellingen eerst worden uitgevoerd om het toestel te kunnen verbinden met de draadloze LAN-router enz.
	De IP-adresinstellingen voor het toestel en de draadloze LAN-router enz. (inclusief DHCP-instellingen) komen niet met elkaar overeen.	<ul style="list-style-type: none"> • Controleer de IP-adresinstellingen van het toestel en van de draadloze LAN-router enz. (inclusief de DHCP-instelling). • Als de DHCP-instelling van het toestel is ingeschakeld (ON), moet u het toestel uit zetten en vervolgens weer aan. Controleer of het IP-adres van het toestel overeenkomt met de instellingen van de draadloze LAN-router enz. • Als de DHCP-instelling van het toestel uit staat (OFF), moet u een IP-adres instellen dat overeenkomt met de netwerkinstellingen van de draadloze LAN-router enz. <p>Als bijvoorbeeld het IP-adres van de draadloze LAN-router "192.168.1.1" is, moet u het IP-adres van het toestel instellen op "192.168.1.XXX" (*1), het subnetmasker op "255.255.255.0" en de gateway en DNS op "192.168.1.1".</p> <p>(*1) Stel voor "XXX" in "192.168.1.XXX" een getal in tussen 2 en 248 dat niet is toegewezen aan andere apparatuur.</p>
	Het toegangspunt is ingesteld om de SSID te verbergen.	In dit geval kan de SSID niet worden getoond op het scherm voor het toegangspunt. Als dat niet het geval is, kunt u de SSID enz. instellen door de draadloze LAN-instellingen op de receiver met de hand te verrichten.
	De beveiligingsinstellingen van het toegangspunt gebruiken een WEP codesleutel van 152 bits lang, of gedeelde sleutel verificatie.	Het toestel biedt geen ondersteuning voor WEP codesleutels van 152 bits lang, of gedeelde sleutel verificatie.
	Er kan geen normale verbinding tot stand worden gebracht met de Wi-Fi Direct functie.	Druk op de afstandsbediening op  RETURN om het Wi-Fi Direct scherm te sluiten. Druk vervolgens op  en voer de handelingen opnieuw uit via het Wi-Fi Direct scherm.

Overige

Probleem	Controle	Oplissing
Het toestel gaat niet aan.	Is het netsnoer correct aangesloten?	<ul style="list-style-type: none"> • Doe de stekker goed in het stopcontact (pagina 19). • Haal de stekker uit het stopcontact, wacht een aantal seconden en doe de stekker dan weer terug in het stopcontact.
De speler wordt automatisch uitgeschakeld.	Staat het onderdeel Auto Power Off ingesteld op 10 min/20 min/30 min ?	Als Auto Power Off staat ingesteld op 10 min/20 min/30 min , zal de speler automatisch worden uitgeschakeld wanneer er langer dan de ingestelde tijd geen bedieningshandeling plaatsvindt (pagina 38).
De speler wordt automatisch ingeschakeld.	Staat het onderdeel Control ingesteld op On ?	De speler kan tegelijk worden ingeschakeld met de televisie die is aangesloten op de HDMI OUT -aansluiting. Als u niet wilt dat de speler tegelijk met de aangesloten televisie wordt ingeschakeld, stelt u Control in op Off (pagina 36).

Probleem	Controle	Oplossing
Dit toestel kan niet worden bediend.		<ul style="list-style-type: none"> • Gebruik het toestel binnen het opgegeven temperatuurbereik (pagina 57). • Als het toestel niet uit (standby) kan worden gezet, moet u het toestel resetten. Gebruik een dun staafje om het resetknopje op het voorpaneel van het hoofdtoestel in te drukken. Het toestel start opnieuw op en kan nu weer worden gebruikt.
De speler reageert niet op de afstandsbediening.	Gebruikt u de afstandsbediening niet op te grote afstand van de speler? Kunnen de batterijen leeg zijn?	Gebruik de afstandsbediening binnen 7 meter van de afstandsbedieningssensor. Vervang de batterijen (pagina 5).
Het toestel wordt warm in het gebruik.		Afhankelijk van de omgeving waarin het gebruikt wordt, kan de temperatuur van de behuizing van het toestel iets oplopen in het gebruik, maar dit is geen storing en geen reden voor ongerustheid.
De ingestelde ingangen van de aangesloten Tv en het aangesloten AV-systeem worden automatisch omgeschakeld.	Staat het onderdeel Control ingesteld op On ?	De ingangsbronnen van een TV-toestel, AV-systeem (AV-receiver of versterker e.d.) aangesloten op de HDMI OUT -aansluiting kunnen automatisch overschakelen naar deze speler wanneer het afspelen op de speler begint of wanneer het menuscherm (Home Media Gallery, enz.) verschijnt. Als u niet wilt dat de ingangsbron van een aangesloten TV, AV-systeem (AV-receiver of versterker e.d.) automatisch wordt omgeschakeld, stelt u Control in op Off (pagina 36).
De gemaakte instellingen zijn gewist.	<ul style="list-style-type: none"> • Hebt u wellicht de stekker uit het stopcontact getrokken terwijl de speler nog aan stond? • Is er een stroomonderbreking geweest? 	Druk altijd eerst op STANDBY/ON op het voorpaneel van de speler of op STANDBY/ON van de afstandsbediening en controleer of de aanduiding POWER OFF van het display op het voorpaneel van de speler is verdwenen, voordat u de stekker uit het stopcontact haalt. Let ook vooral goed op als het netsnoer van de speler is aangesloten op de netstroomuitgang van een ander apparaat, want de speler zal dan tegelijk met het andere apparaat worden uitgeschakeld.
Een USB-apparaat (externe opslag) werkt niet correct met deze speler.	Is het USB-apparaat correct aangesloten?	<ul style="list-style-type: none"> • Schakel de speler eenmaal uit en zet hem dan weer aan. • Schakel de speler eenmaal uit en sluit dan het apparaat voor externe opslag opnieuw aan (pagina 18).
	Is het USB-apparaat aangesloten via een verlengkabel?	Gebruik geen verlengkabel. De speler werkt hier mogelijk niet correct mee.
	Is het apparaat voor externe opslag aangesloten op de USB -poort via een geheugenkaartlezer of een USB-verdeelhub?	Externe opslagapparaten kunnen werken mogelijk niet correct als ze zijn aangesloten op de USB -poort via een geheugenkaartlezer of een USB-verdeelhub.
	Bevat het externe opslagapparaat verscheidene partities?	Externe opslagapparaten kunnen niet herkend worden als ze zijn opgedeeld in meerdere partities.
	Is het apparaat voor externe opslag schrijf beveiligd?	Schakel de speler eenmaal uit en schakel de schrijfbeveiliging uit.
	Is het USB-apparaat geformatteerd met bestandssysteem FAT16, FAT32 of NTFS?	Er kan gebruik worden gemaakt van USB-apparatuur die geformatteerd is in het FAT32, FAT16 of NTFS bestandssysteem.
		Sommige externe opslagapparaten werken mogelijk helemaal niet.

❖ AVCHD (Advanced Video Codec High Definition)

Zie pagina 9.

❖ BDAV

De Audio-Visuele Formaat-Specificaties voor het opnemen van digitale HD-uitzendingen op Blu-ray discs worden op deze speler en in deze handleiding aangeduid als BDAV.

❖ BD-J

Zie pagina 9.

❖ BD-LIVE

Zie pagina 9.

❖ BDMV

De Audio-Visuele Formaat-Specificaties voor voorbespeelde high-definition (HD) speelfilms e.d. op Blu-ray discs worden op deze speler en in deze handleiding aangeduid als BDMV.

❖ Beeldjes en velden

Een beeldje is de eenheid voor een van stilstaande beelden die tezamen een speelfilm vormen. Een beeldje bestaat in een videosignaal met de interlace-scanmethode (576i, 1080i, enz.) uit twee velden, bestaande uit een stel oneven lijnen en een stel even lijnen.

❖ BONUSVIEW

Zie pagina 8.

❖ Camerastandpunt (Multi-hoek)

Er kunnen tot 9 verschillende camerastandpunten worden opgenomen op een BD-ROM of DVD-Video, hetgeen u in staat stelt dezelfde scène vanuit verschillende oogpunten te bekijken.

❖ Deep Color

Zie pagina 15.

❖ DHCP (Dynamisch Host-Configuratie Protocol)

Dit protocol biedt configuratieparameters (IP-adres, enz.) voor computers en andere apparaten die zijn aangesloten op het netwerk.

❖ DivX

Zie pagina 10.

❖ DNS (Domein-Naam Systeem)

Dit is een systeem voor het verbinden van Internet-hostnamen met IP-adressen.

❖ Dolby Digital

Dolby Digital is een audioformaat voor het opnemen van geluid in 5.1 kanalen met een fractie van de hoeveelheid gegevens die nodig is voor lineaire PCM-audiosignalen.

❖ Dolby Digital Plus

Dolby Digital Plus is een audioformaat voor "high-definition" media. Gebaseerd op Dolby Digital, combineert dit formaat de efficiëntie en flexibiliteit die nodig is voor meerkanaalsgeluid van hoge kwaliteit. Op BD-ROM discs kunnen tot 7.1 kanalen aan digitaal geluid worden opgenomen.

❖ Dolby TrueHD

Dolby TrueHD is een audioformaat met verliesvrije codering. Op BD-ROM discs kunnen tot 8 kanalen worden opgenomen met 96 kHz/24 bits, of tot 6 kanalen met 192 kHz/24 bits.

❖ DRM

Een techniek voor de beveiliging van digitale gegevens waarop auteursrecht rust. Gedigitaliseerde video's, foto's en audio behouden ook bij meermalen kopiëren en overbrengen dezelfde uitstekende kwaliteit. DRM is een technologie voor het beperken van de distributie of weergave van dergelijke digitale gegevens zonder de toestemming van de auteursrechthouder.

❖ DSD (Direct Stream Digital)

Het digitale audiosysteem van SACD's, waarbij audiosignalen worden uitgedrukt door de pulsdensiteit van één bit aan gegevens.

❖ DTS Digital Surround

DTS Digital Surround is een audioformaat voor het opnemen van 48 kHz/24-bits audiosignalen met 5.1 kanalen.

❖ DTS-HD High Resolution Audio

DTS-HD High Resolution Audio is een audioformaat met verliescodering. Hiermee kunnen 7.1 kanalen worden opgenomen met 96 kHz/24 bits.

❖ DTS-HD Master Audio

DTS-HD Master Audio is een audioformaat met verliesvrije codering. Op BD-ROM discs kunnen tot 7.1 kanalen worden opgenomen met 96 kHz/24 bits, of tot 5.1 kanalen met 192 kHz/24 bits.

❖ Ethernet

Een standaardtechniek voor plaatselijke netwerken (LAN's) voor het verbinden van een aantal computers e.d. in een bepaalde locatie. Deze disc-speler is geschikt voor 100BASE-TX.

❖ HDMI (Hoge-definitie multimedia-interface)

Zie pagina 15.

❖ Interactieve audio

De geluidssignalen die zijn opgenomen in de titels op BD-ROM discs. Hieronder valt bijvoorbeeld het klinkgeluid dat u hoort bij de bediening van het menu scherm.

❖ Interlace-scanmethode

Bij deze methode wordt een enkel beeld weergegeven door het tweemaal te scannen. De eerste keer worden de oneven lijnen weergegeven en de tweede keer de even lijnen, die dan samen een enkel beeld (beeldje) vormen. De interlace-scanmethode wordt bij deze disc-speler en in de handleiding aangegeven door een "i" na de resolutiewaarde (bijvoorbeeld 576i).

❖ Inzetbeeld (P-in-P)

Met deze functie kunt u een kleiner bewegend inzetbeeld op de gewenste plaats in het hoofdvideobeeld laten verschijnen. Sommige BD-ROM discs bevatten secundaire video, die overlappend met het hoofdvideobeeld kan worden weergegeven.

❖ IP-adres

Een adres dat dient ter herkenning van een computer of ander apparaat dat is aangesloten op Internet of een plaatselijk LAN-netwerk. Het bestaat uit vier groepen cijfers.

❖ **Kinderslot**

Zie pagina 40.

❖ **Lineaire PCM**

Dit is een coderingsvorm voor audiosignalen zonder compressie.

❖ **MAC (Media Access Control) adres**

Een apparaat-identificatienummer dat specifiek wordt toegewezen aan een netwerk-apparaat (een LAN-kaart e.d.).

❖ **MPEG (Moving Picture Experts Group)**

Dit is de naam van een stel normen voor de codering van video- en audiosignalen in een digitaal gecomprimeerd formaat. De videocoderingsnormen omvatten MPEG-1 Video, MPEG-2 Video, MPEG-4 Visual, MPEG-4 AVC, enz. De audiocoderingsnormen omvatten MPEG-1 Audio, MPEG-2 Audio, MPEG-2 AAC, enz.

❖ **Multi-sessie**

Multi-sessie/multi-border opnamen zijn opnamemethoden waarbij er twee of meer sessies/borders (afgebakende eenheden) op een enkele disc kunnen worden opgenomen. Bij het opnemen van gegevens op een disc wordt de eenheid waarin zich alle gegevens van begin tot eind van die opname bevinden een sessie (border) genoemd.

❖ **Poortnummer**

Dit is een hulpadres onder het IP-adres om gelijktijdig verbinding te kunnen maken met meerdere partijen tijdens de Internet-communicatie.

❖ **Progressieve scanmethode**

Bij deze scanmethode wordt een enkel beeldje in zijn geheel weergegeven, zonder het in twee delen te scheiden. De progressieve scanmethode levert duidelijke beelden zonder flikkering, vooral voor stilstaande beelden die veel tekst, grafische voorstellingen of horizontale lijnen bevatten. De progressieve scanmethode wordt bij deze disc-speler en in de handleiding aangegeven door een "p" na de resolutiewaarde (bijvoorbeeld 576p).

❖ **Proxy-server**

Dit is een doorgeef-server die zorgt voor snelle toegang en veilige communicatie bij een Internet-verbinding vanaf een intern plaatselijk netwerk.

❖ **Regionummer**

Zie pagina 9.

❖ **Secundaire audio**

Sommige BD-ROM discs bevatten secundaire geluidsstromen samen met het hoofdaudiosignaal. Deze subaudiostromen worden "secundaire audio" genoemd. Bij sommige discs is deze secundaire audio opgenomen als het geluidsspoor voor de secundaire video.

❖ **Secundaire video**

Sommige BD-ROM discs bevatten secundaire video-beelden die u in het hoofdbeeld kunt laten verschijnen met de "P-in-P" inzetbeeldfunctie. Deze subvideostromen worden "secundaire video" genoemd.

❖ **Subnet-masker**

Dient om te herkennen welk deel van het IP-adres overeenkomt met het subnet (een afzonderlijk geregeld netwerk). Het subnet-masker wordt uitgedrukt als '255.255.255.0'.

❖ **USB (Universele Seriële Bus)**

USB is de industriestandaard voor het aansluiten van randapparatuur op personal computers.

❖ **Vaste (default) gateway**

Een zgn. default gateway is een communicatie-apparaat zoals een router die zorgt voor de gegevensuitwisseling tussen netwerken. Dit dient voor het overbrengen van gegevens naar netwerken waarbij de gateway van bestemming niet precies is vermeld.

❖ **VC-1**

Een video-codec die is ontwikkeld door Microsoft en gestandaardiseerd door de Society of Motion Picture and Television Engineers (SMPTE). Sommige Blu-ray discs bevatten videomateriaal dat is gecodeerd met deze codec.

❖ **x.v.Color**

Zie pagina 15.

Model	BDP-160-K BDP-160-S	
Type	Blu-ray 3D™ SPELER	
Nominale spanning	110 V t/m 240 V wisselstroom	
Nominale frequentie	50 Hz/60 Hz	
Stroomverbruik	17 W	
Stroomverbruik (ruststand)	0,3 W	
Stroomverbruik (snel opstarten)	7 W	
Gewicht	2,0 kg	
Buitenafmetingen (inclusief uitstekende delen)	435 mm (b) x 58 mm (h) x 250 mm (d)	
Toegestane bedrijfstemperatuur	+5 °C t/m +35 °C	
Toegestane luchtvochtigheid	5 % tot 85 % (zonder condensatie)	
HDMI	1 st., 19 pennen: 5 V, 250 mA	
Audio-uitgangsaansluitingen	2-kanaals (links/rechts)	1 st., tulpstekkerbussen
	Audio-uitgangsniveau	200 mVrms (1 kHz, -20 dB)
	Frequentiebereik	4 Hz tot 88 kHz (192 kHz bemonstering)
Digitale audio-uitgangen	Coaxiaal	1 st., tulpstekkerbussen
LAN	1 st. Ethernet-aansluiting (10BASE-T/100BASE-TX)	
Draadloos LAN (interne antenne)	Geïntegreerd IEEE 802.11n (2,4 GHz band) draadloze netwerktoegang, compatibel met 802.11b/g Wi-Fi netwerken	
USB	2 st., type A	



Opmerking

- De technische gegevens en het ontwerp van dit product kunnen vanwege voortgaande verbetering zonder voorafgaande kennisgeving worden gewijzigd.
- Dit item maakt gebruik van auteursrechtbeschermende technologie die op haar beurt beschermd wordt door octrooien in de V.S. en andere intellectuele eigendomsrechten van Rovi Corporation. "Reverse engineering" en disassemblage zijn verboden.
Sluit het toestel niet aan via een videorecorder. Videosignalen die via een videorecorder geleid worden kunnen verstoord worden door auteursrechtbeveiligingsystemen zodat de beelden daarvan alleen vervormd kunnen worden weergegeven op de televisie.
- Namen van bedrijven en producten die hierin worden vermeld zijn handelsmerken of gedeponeerde handelsmerken van hun respectievelijke eigenaren.

*Enhorabuena por la adquisición de este producto Pioneer.
Lea completamente este manual de instrucciones para aprender a operar correctamente el aparato.
Después de haber terminado la lectura de las instrucciones, guarde el manual en un lugar seguro para poderlo consultar en el futuro.*

PRECAUCIÓN

PARA PREVENIR EL PELIGRO DE CHOQUE ELÉCTRICO NO REMOVER LA TAPA NI LAS PARTES DENTRO NO UTILIZADAS, LLAMAR UNA PERSONA CUALIFICADA.

D3-4-2-1-1_B1_Es

PRECAUCIÓN

Este aparato es un producto de láser de clase 1 clasificado como tal en Seguridad de productos de láser, IEC 60825-1:2007, pero contiene un diodo de láser de clase superior a 1. Para mantener la seguridad en todo momento, no quite ninguna cubierta ni intente acceder al interior del aparato. Solicite todo el servicio técnico a personal cualificado.

PRODUCTO LASER CLASE 1

En su aparato encontrará la siguiente etiqueta de precaución.

Ubicación: interior de la unidad

**CAUTION – CLASS2 LASER
RADIATION WHEN OPEN
DO NOT STARE INTO THE BEAM**

D58-5-2-2b*_B1_Es

ADVERTENCIA

Para evitar el peligro de incendio, no ponga nada con fuego encendido (como pueda ser una vela) encima del aparato.

D3-4-2-1-7a_A1_Es

PRECAUCIÓN PARA LA VENTILACIÓN

Cuando instale este aparato, asegúrese de dejar espacio en torno al mismo para la ventilación con el fin de mejorar la disipación de calor (por lo menos 10 cm encima, 10 cm detrás, y 10 cm en cada lado).

ADVERTENCIA

Las ranuras y aberturas de la caja del aparato sirven para su ventilación para poder asegurar un funcionamiento fiable del aparato y para protegerlo contra sobrecalentamiento. Para evitar el peligro de incendio, las aberturas nunca deberán taparse ni cubrirse con nada (como por ejemplo, periódicos, manteles, cortinas) ni ponerse en funcionamiento el aparato sobre una alfombra gruesas o una cama.

D3-4-2-1-7b*_A1_Es

Entorno de funcionamiento

Temperatura y humedad del entorno de funcionamiento +5 °C a +35 °C; menos del 85 % de humedad relativa (rejillas de refrigeración no obstruidas)
No instale este aparato en un lugar mal ventilado, ni en lugares expuestos a alta humedad o a la luz directa del sol (o de otra luz artificial potente).

D3-4-2-1-7c*_A1_Es

ADVERTENCIA

Este aparato no es impermeable. Para evitar el riesgo de incendio y de descargas eléctricas, no ponga ningún recipiente lleno de líquido (como pueda ser un vaso o un florero) cerca del aparato ni lo exponga a goteo, salpicaduras, lluvia o humedad.

D3-4-2-1-3_A1_Es

PRECAUCIÓN

El interruptor de la alimentación \odot **STANDBY/ON** de este aparato no corta por completo toda la alimentación de la toma de corriente de CA. Puesto que el cable de alimentación hace las funciones de dispositivo de desconexión de la corriente para el aparato, para desconectar toda la alimentación del aparato deberá desenchufar el cable de la toma de corriente de CA. Por lo tanto, asegúrese de instalar el aparato de modo que el cable de alimentación pueda desenchufarse con facilidad de la toma de corriente de CA en caso de un accidente. Para evitar correr el peligro de incendio, el cable de alimentación también deberá desenchufarse de la toma de corriente de CA cuando no se tenga la intención de utilizarlo durante mucho tiempo seguido (por ejemplo, antes de irse de vacaciones).

D3-4-2-2-2a*_A1_Es

Este producto es para tareas domésticas generales. Cualquiera avería debida a otra utilización que tareas domésticas (tales como el uso a largo plazo para motivos de negocios en un restaurante o el uso en un coche o un barco) y que necesita una reparación hará que cobrarla incluso durante el período de garantía.

K041_A1_Es

PRECAUCIONES CONCERNIENTES A LA MANIPULACIÓN DEL CABLE DE ALIMENTACIÓN

Tome el cable de alimentación por la clavija. No extraiga la clavija tirando del cable. Nunca toque el cable de alimentación cuando sus manos estén mojadas, ya que esto podría causar cortocircuitos o descargas eléctricas. No coloque la unidad, algún mueble, etc., sobre el cable de alimentación.

Asegúrese de no hacer nudos en el cable ni de unirlo a otros cables. Los cables de alimentación deberán ser dispuestos de tal forma que la probabilidad de que sean pisados sea mínima. Una cable de alimentación dañado podrá causar incendios o descargas eléctricas. Revise el cable de alimentación está dañado, solicite el reemplazo del mismo al centro de servicio autorizado PIONEER más cercano, o a su distribuidor.

S002*_A1_Es

Condensación

Si el reproductor se traslada repentinamente de un lugar frío a una habitación caliente (en invierno, por ejemplo) o si la temperatura de la habitación donde está instalado el reproductor sube repentinamente debido a una calefacción, etc., en el interior del aparato (en las piezas de funcionamiento y en la lente) podrán formarse gotas de agua (condensación). Cuando haya condensación, el reproductor no funcionará bien y la reproducción no será posible. Deje sin funcionar el reproductor a la temperatura ambiental durante 1 ó 2 horas con la alimentación conectada (el tiempo depende de la cantidad de condensación). Las gotas de agua se disiparán y será posible reproducir. La condensación se puede producir también en el verano si el reproductor se expone a la salida de aire frío de un acondicionador de aire. Si pasa esto, traslade el reproductor a un lugar diferente.

S005_A1_Es

Información para los usuarios en la recogida y tratamiento de los equipos al final de su vida y de las pilas y baterías usadas.

(Símbolo para equipos)



Estos símbolos en los productos, embalaje, y/o en los documentos que los acompañan significa que los productos eléctricos y electrónicos al final de su vida, las pilas y baterías no deben mezclarse con los residuos generales de su hogar.

Para el tratamiento adecuado, recuperación y reciclado de los productos viejos y las pilas usadas, por favor deposítelos en los puntos de recogida de acuerdo con su legislación nacional.

(Símbolo para pilas y baterías)



Mediante el tratamiento correctamente de estos productos y pilas, ayudará a preservar los recursos y prevenir cualquier efecto negativo en la salud humana y el medio-ambiente que podrá surgir por una inadecuada manipulación de los desperdicios.

Para más información sobre recogida y reciclado de los productos viejos, pilas y baterías, por favor contacte con su municipio, sobre localización de los puntos limpios o diríjase al punto de venta donde compró los productos.

Estos símbolos solo son válidos en la Unión Europea.

Para países fuera de la Unión Europea:

Si desea eliminar estos artículos, por favor contactar con las autoridades locales o el distribuidor y pida por el método correcto de tratamiento.



Pb

K058a_A1_Es

Advertencias para la visión 3D

- Si nota cualquier fatiga o malestar mientras está viendo imágenes 3D, deje de verlas.
- Los niños, particularmente los menores de 6 años, pueden que sean más propensos a la sensibilidad, así que las personas que los tengan a su cargo deberán observarlos por si muestran cualquier señal de fatiga o malestar.
- Cuando esté viendo imágenes 3D, descanse periódicamente.

La visión prolongada de imágenes 3D sin ningún descanso podría causar fatiga o malestar.

Contenido

01 Antes de comenzar

Contenido de la caja	5
Colocación de las pilas en el control remoto	5
Actualización del software	6
Acerca de la operación de este reproductor desde un aparato móvil (iPod, iPhone, iPad, etc.)	6
Tipos de discos/archivos que se pueden reproducir	7
Discos que se pueden reproducir	7
Archivos que pueden reproducirse	10
Nombres y funciones de los controles	13
Control remoto	13
Panel frontal	14
Panel trasero	14

02 Conexión

Conexión usando un cable HDMI	15
Acerca de HDMI	15
Acerca de la función de control con HDMI	16
Conexión de un TV	17
Conexión de un amplificador o receptor AV	17
Conexión de cables de audio	18
Conexión de un amplificador o receptor AV usando un cable de audio digital coaxial	18
Conexión de componentes al puerto USB	18
Acerca de los aparatos USB	18
Conexión de un aparato USB	18
Conexión a la red mediante la interfaz LAN	19
Conexión con un cable LAN (LAN alámbrica)	19
Conexión a una LAN inalámbrica	19
Conexión del cable de alimentación	19

03 Operaciones a realizar

Ajustes utilizando el menú Setup Navigator	20
--	----

04 Reproducción

Reproducción de discos o archivos	21
Exploración hacia adelante o hacia atrás	21
Reproducción de capítulos, pistas o archivos específicos	21
Salto del contenido	21
Reproducción a velocidad lenta	22
Paso adelante y paso hacia atrás	22
Repetición de reproducción de una sección específica dentro de un título o pista (Repetición A-B)	22
Reproducción repetida (Repetición de reproducción)	22
Reproducción en el orden deseado (Reproducción programada)	22
Para hacer marcadores	23
Zoom	23
Reproducción de fotos y diaporamas	23
Cambio de ángulos de cámara	23
Cambio de los subtítulos	23
Cambio del audio	24
Movimiento de subtítulos	24
Cambio del área de reproducción del CD/SACD	24
Visualización de información del disco	24
Para disfrutar de BONUSVIEW o BD-LIVE	24
Funciones de reproducción	25
Utilizando el menú FUNCTION	26
Reproducción desde un tiempo específico (Búsqueda con tiempo)	27
Reproducción de un título, capítulo, pista o archivo específico (Búsqueda)	27
Reproducción de la gama especificada de discos, títulos o capítulos (pistas/ archivos) en orden aleatorio	27

Reproducción continua desde una posición específica (Reproducción de visión continua)	27
---	----

05 Reproducción desde Home Media Gallery

Acerca de Home Media Gallery	28
Acerca de la reproducción de la red	28
Reproducción de archivos en la red	29
Reproducción de disco/USB	29
Reproducción de archivos de imágenes	30
Reproducción en el orden deseado (Playlist)	30
Adición de pistas/archivos	30
Reproducción de Playlist	30
Eliminación de pistas/ archivos de Playlist	30
Conexión mediante Wi-Fi Direct™	31
Acerca de Wi-Fi	31
Uso de la función Wi-Fi Direct	31
Visualización de la pantalla del modo Wi-Fi Direct	31
Conexión con el aparato portátil	31
Conexión mediante WPS	31
Conexión usando la función Wi-Fi Direct del aparato portátil	32
Cambio de la SSID y la contraseña	32
Reproducción de archivos de fotos, música o vídeo de un aparato portátil	32

06 Reproducción de contenido de Web

Contenido de Web disponible	33
Reproducción de los elementos	33

07 Ajustes avanzados

Cambio de los ajustes	34
Utilización de la pantalla Initial Setup	34
Actualización del software	40
Restablecimiento de todos los ajustes a los ajustes predeterminados en fábrica	41
Conexión de red inalámbrica	41
Configuración de red inalámbrica	41
Configuración WPS (Configuración protegida Wi-Fi)	42
Ajuste de conexión WPS	42
Acerca de cómo salen los formatos de audio digital	43
Tabla de códigos de idioma y tabla de códigos de países/ área	44
Tabla de códigos de idiomas	44
Tabla de códigos de países/áreas	44

08 Información adicional

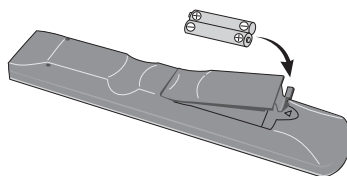
Cuidados para el uso	45
Desplazamiento del reproductor	45
Lugar de instalación	45
Desconecte la alimentación cuando no use el reproductor	45
Condensación	45
Limpieza del reproductor	45
Cuidados para cuando la unidad se instala en una estantería cerrada con puerta de cristal	45
Limpieza de la lente lectora	46
Manejo de los discos	46
Solución de problemas	47
Reproducción	47
Función de control	50
Red	50
LAN inalámbrica	53
Otros	53
Glosario	55
Especificaciones	57

Capítulo 1

Antes de comenzar

Contenido de la caja

- Control remoto x 1
- Pilas AAA/R03 x 2
- Cable de alimentación
- Tarjeta de garantía
- Aviso de licencia de software
- Manual de instrucciones (este manual)



Colocación de las pilas en el control remoto

Las pilas incluidas con el reproductor han sido provistas para permitirle verificar el funcionamiento del producto y puede que no duren mucho. Recomendamos usar pilas alcalinas que son de larga duración.

⚠ ADVERTENCIA

- No utilice ni guarde las pilas a la luz solar directa ni en otros lugares de mucho calor como, por ejemplo, dentro de un automóvil o cerca de una calefacción. Esto podría provocar que las pilas tuvieran pérdidas, se sobrecalentaran, explotarán o se prendieran. También puede reducir la vida o rendimiento de las mismas.

⚠ Aviso

- No utilice otras pilas que no sean las especificadas. Además, no utilice una pila nueva junto con otra usada.
- Cuando cargue las pilas en el control remoto, colóquelas en el sentido apropiado, como se indica mediante las polaridades (+ y -).
- Cuando inserte las pilas, asegúrese de no dañar los muelles de sus terminales -. Si los daña, las pilas pueden tener fugas o recalentarse.
- No caliente las pilas, no las desarme ni tire al fuego o al agua.
- Las pilas, aunque parezcan similares, pueden tener tensiones diferentes. No use juntas pilas de clases diferentes.
- Para impedir la fuga del líquido de las pilas, retírelas si no piensa usar el mando a distancia durante mucho tiempo (1 mes o más). Si escapa el líquido de las pilas, limpie cuidadosamente el interior del compartimiento e introduzca pilas nuevas. Si una pila tuviera una fuga de electrolito y éste tocara su piel, limpie la parte afectada con mucha agua.
- Cuando tenga que deshacerse de las pilas usadas, cumpla los reglamentos gubernamentales o a las disposiciones en materia ambiental en vigor en su país o área.

1 Abra la cubierta trasera.

2 Introduzca las pilas (AAA/R03 x 2).

Introduzcalas en su compartimento como indican las marcas +/-.

3 Cierre la cubierta trasera.

Cierre firmemente (deberá oírse un clic).

❖ Acerca de la función para restringir el acceso a información perjudicial en Internet

- Esta unidad está equipada con una función para restringir la visión de contenidos de la Web, etc. que usted no quiera que los vean sus hijos u otras personas.
- Para usar esta función de restricción, cambie los ajustes de Internet (página 37).

Actualización del software

En el sitio Web de Pioneer se ofrece información de este reproductor. Visite este sitio Web para actualizar y obtener información de servicio de su reproductor de Bluray Disc.

<http://www.pioneer.eu/>

Acerca de la operación de este reproductor desde un aparato móvil (iPod, iPhone, iPad, etc.)

El reproductor se puede controlar desde un aparato móvil instalando una aplicación especial en el aparato móvil.

Para conocer detalles, consulte la información del producto en el sitio Web de Pioneer.

Esta aplicación especial puede cambiar o cancelarse sin previo aviso.


Tipos de discos/archivos que se pueden reproducir

Discos que se pueden reproducir

Se pueden reproducir los discos que tienen los logotipos de abajo en la etiqueta, envoltura o carátula.


⚠ Aviso

- Sólo se pueden reproducir los discos que han sido finalizados.

Tipo de disco	Logotipo	Formato de aplicación					
		BDMV	BDAV	DVD-Vídeo	DVD VR	CD-DA DTS-CD	DATA-DISC ¹
BD ²	BD-ROM	✓	✓	X	X	X	X
	BD-R	✓	✓	X	X	X	✓
	BD-RE	✓	✓	X	X	X	✓
DVD-ROM		✓	X	✓	X	X	✓
DVD	DVD-R ^{2,3,4}	✓ ⁵	✓ ⁶	✓	✓	X	✓
	DVD-RW ^{3,7}	✓ ⁵	✓ ⁶	✓	✓	X	✓
	DVD+R ^{2,3}	✓	X	✓	X	X	✓
	DVD+RW ³	✓	X	✓	X	X	✓
CD	CD-DA (Audio CD) ⁸	X	X	X	X	✓	X
	CD-R ³	X	X	X	X	✓	✓
	CD-RW ³	X	X	X	X	✓	✓
	CD-ROM	X	X	X	X	✓	✓

1. Discos con archivos de vídeo, imagen o audio grabados. Este reproductor no soporta discos ni grabaciones tipo multisesión o multiborde.
2. Incluyendo discos de dos capas.
3. Finalícelos antes de reproducirlos en este reproductor.
4. Los DVD-R para discos de autoría (3,95 y 4,7 GB) no se pueden reproducir.
5. Incluyendo el formato AVCHD.
6. Incluyendo el formato AVCREC.
7. Los discos DVD-RW Version 1.0 no se pueden reproducir.
8. Incluyendo Video CD.

• “Blu-ray Disc”, “Blu-ray” y el logotipo “Blu-ray Disc” son marcas de fábrica de Blu-ray Disc Association.

•  es una marca registrada de DVD Format/Logo Licensing Corporation.

❖ Discos que no se pueden reproducir

- HD DVD
- Discos DVD-RAM

Es posible que algunos discos distintos de los enumerados más arriba tampoco se puedan reproducir.



Nota

- Algunos discos no podrán reproducirse, aunque se indique uno de los logotipos de la página anterior.
- Para reproducir discos de 8 cm, ponga esos discos en el hueco del centro de la bandeja de discos. No es necesario usar un adaptador. Los discos BD-ROM de 8 cm no se pueden reproducir.

❖ Acerca de la reproducción de copias no autorizadas

Aviso sobre Cinavia

Este producto usa tecnología Cinavia para limitar el uso de copias sin autorización de algunas películas y vídeos, y de sus pistas de sonido, producidos con fines comerciales. Cuando se detecta la prohibición de uso de una copia no autorizada se visualizará un mensaje y la reproducción o la copia se interrumpirá.

En el Centro de Información en Línea para el Consumidor de Cinavia, en <http://www.cinavia.com>, se ofrece información de la tecnología Cinavia. Para solicitar más información de Cinavia, envíe una tarjeta postal con su dirección de correo a: Centro de Información para el Consumidor de Cinavia, P.O. Box 86851, San Diego, CA, 92138, EE.UU.

Derechos de autor 2004-2010 de Verance Corporation.

Cinavia™ es una marca de fábrica de Verance Corporation.

Protegido por la patente de los Estados Unidos 7,369,677 y por patentes de todo el mundo emitidas y pendientes de emisión de Verance Corporation. Todos los derechos reservados.

❖ Acerca de la protección de los derechos de autor

Se usa tecnología de protección de los derechos de autor para algunos discos Blu-ray™, DVD y contenidos reproducidos en Internet u otras redes. La tecnología de protección de los derechos de autor limita la reproducción y la salida analógica. Debido a actualizaciones en las provisiones de protección de los derechos de autor, las limitaciones pueden ser diferentes según la fecha en que se compró este producto. Además, las restricciones puede que se actualicen cuando se actualiza el software tras la compra.

❖ Acerca de los formatos de los audio

Este reproductor soporta los formatos de audio siguientes:

- Dolby TrueHD
- Dolby Digital Plus
- Dolby Digital

- DTS-HD Master Audio
- DTS-HD High Resolution Audio
- DTS Digital Surround
- Audio MPEG (AAC)
- Linear PCM

Para disfrutar del sonido envolvente de Dolby TrueHD, Dolby Digital Plus, DTS-HD Master Audio y DTS-HD High Resolution Audio se recomienda conectar el reproductor a un amplificador o receptor AV compatible con estos formatos de audio usando un cable HDMI. Después de introducir un BD con sonido de estos formatos de audio, seleccione el formato de audio en la pantalla del menú.

Fabricado bajo licencia de Dolby Laboratories. “Dolby” y el símbolo de la doble D son marcas comerciales de Dolby Laboratories.

Fabricado bajo licencia con patentes de los EE.UU.

números: 5,956,674; 5,974,380; 6,226,616; 6,487,535; 7,392,195; 7,272,567; 7,333,929; 7,212,872 y otras patentes de los EE.UU. y el resto del mundo emitidas y pendientes. DTS-HD, el símbolo y DTS-HD y el símbolo juntos son marcas registradas y DTS-HD Master Audio | Essential es una marca de fábrica de DTS, Inc. El producto incluye software. © DTS, Inc. Todos los derechos reservados.

❖ Reproducción de BD

- Se pueden reproducir BD (BDMV) compatibles con los formatos de abajo.
 - Blu-ray Disc Read-Only (ROM) Format Version 2
 - Blu-ray Disc Recordable (R) Format Version 2
 - Blu-ray Disc Rewritable (RE) Format Version 3

Este reproductor soporta BD-ROM Profile 5.



“Blu-ray 3D” y el logotipo “Blu-ray 3D” son marcas de fábrica de Blu-ray Disc Association.

Se pueden usar las funciones BONUSVIEW de reproducción de vídeo secundario (imagen en imagen) y de audio secundario. Los datos usados con las funciones BONUSVIEW (datos de vídeo secundario (imagen en imagen) y de audio secundario) pueden guardarse en la memoria. Para conocer detalles de la reproducción de vídeo y audio secundarios, consulte las instrucciones del disco.

BONUS VIEW™

“BONUSVIEW” es una marca de fábrica de Blu-ray Disc Association.

Las funciones BD-LIVE, como la descarga de avances de películas o audio e idiomas de subtítulos adicionales y la reproducción de juegos en línea, se pueden disfrutar por Internet. Los datos descargados con la función BD-LIVE (avances, etc.) se guardan en la memoria. Consulte las instrucciones del disco para conocer detalles de las funciones BD-LIVE.



El logotipo "BD-LIVE" es una marca de fábrica de Blu-ray Disc Association.

Con BD-ROM es posible usar las aplicaciones BD-J (Java) para crear títulos altamente interactivos, incluyendo juegos, por ejemplo.



Oracle y Java son marcas comerciales registradas de Oracle y/o sus subsidiarias. Todos los demás nombres pueden ser marcas comerciales de sus respectivos propietarios.

- Se pueden reproducir discos BD (BD-DAV) compatibles con los formatos de abajo.
 - Blu-ray Disc Recordable (R) Format Version 1
 - Blu-ray Disc Rewritable (RE) Format Version 2

❖ Reproducción de DVD



Esta etiqueta indica la compatibilidad de reproducción con los discos DVD-RW grabados en el formato VR (formato de grabación de vídeo). Sin embargo, para los discos grabados con un programa encriptado de una sola grabación, la reproducción sólo se podrá hacer usando un aparato compatible con CPRM.

El AVCHD es un formato de videocámara digital de alta definición (HD) que permite grabar con alta definición en ciertos medios usando tecnologías de codificación y decodificación de alta eficacia.



"AVCHD" y el logotipo "AVCHD" son marcas de fábrica de Panasonic Corporation y Sony Corporation.

❖ Acerca de los números de región

El Reproductor de Blu-ray Disc y los discos BD-ROM o DVD-Vídeo tienen asignados números de región según la región en que se venden.

Los números de región de este reproductor son:

- BD-ROM: B
- DVD-Vídeo: 2

Los discos que no incluyen estos números no se pueden reproducir. Abajo se muestran los discos que se pueden reproducir en este reproductor.

- BD: B (incluyendo B) y ALL
- DVD: 2 (incluyendo 2) y ALL

❖ Reproducción de CD

Acerca de los CD protegidos contra la copia: Este reproductor ha sido diseñado para cumplir con las especificaciones del formato Audio CD. Este reproductor no soporta la reproducción ni las funciones de los discos que no satisfacen estas especificaciones.

❖ Reproducción de DualDisc

Un DualDisc es un disco de dos caras: una con contenido DVD —vídeo, audio, etc.— y la otra sin contenido DVD como, por ejemplo, grabaciones de audio digital.

En este reproductor se puede reproducir el lado DVD de los discos DualDisc.

El lado de audio del disco que no es DVD no es compatible con este reproductor.

Existe la posibilidad de que cuando se introduzca o expulse un DualDisc, la cara opuesta a la de reproducción se raye. Los discos rayados no se pueden reproducir.

Para obtener más información sobre la especificación DualDisc, consulte con el fabricante o el representante del producto.

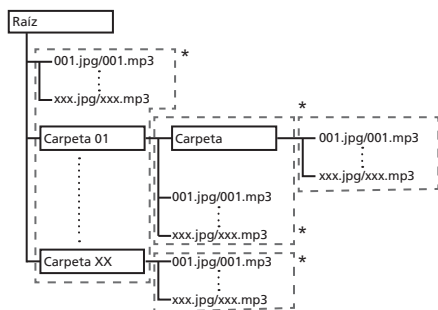
❖ Reproducción de discos creados en ordenadores o grabadoras BD/DVD

- Puede que no sea posible reproducir discos grabados en un ordenador debido a los ajustes de la aplicación o del entorno del ordenador. Grabe discos en un formato que pueda reproducir este reproductor. Consulte a su concesionario para conocer detalles.
- Tal vez no sea posible reproducir discos grabados en un ordenador o en una grabadora BD/DVD, si la calidad de la quemadura no es buena debido a las características del disco, rayas, suciedad en el disco o suciedad en la lente de la grabadora, etc.

❖ Acerca de los archivos y carpetas de video, audio e imágenes

Los archivos de audio e imágenes se pueden reproducir en este reproductor cuando las carpetas del disco o aparato USB se crean como se describe a continuación.

Ejemplo de estructura de carpeta:



* El número de carpetas y archivos dentro de una sola carpeta (incluyendo el directorio raíz) se limita a un máximo de 256. Mantenga el número de capas de carpetas en un máximo de 5.



Nota

- Los nombres de archivos y carpetas visualizados en este reproductor pueden ser diferentes de los visualizados en un ordenador.

Archivos que pueden reproducirse

Los archivos de vídeo, imagen y audio grabados en BD, DVD, CD o USB se pueden reproducir.

❖ Formatos de archivos de vídeo soportados

- **DivX Plus HD**

DivX Certified® para reproducir vídeo DivX® y DivX Plus™ HD (H.264/MKV) de hasta 1080p HD incluyendo contenido de alta calidad.

ACERCA DE VÍDEO DIVX: DivX® es un formato de vídeo digital creado por DivX, LLC, una filial de Rovi Corporation. Este es un dispositivo oficial con el sello de certificación DivX Certified® que reproduce vídeo DivX. Visite divx.com para obtener más información y herramientas de software para convertir sus archivos a vídeo DivX.

ACERCA DE DIVX VIDEO-ON-DEMAND (VÍDEO BAJO DEMANDA): Este dispositivo con el sello de certificación por DivX Certified® debe estar registrado para poder reproducir los vídeos DivX VOD (vídeo bajo demanda) que haya comprado. Para

obtener su código de registro, localice la sección de DivX VOD en funcionamiento del menú. Visite vod.divx.com para obtener más información sobre cómo completar el proceso de registro.



DivX®, DivX Certified®, DivX Plus™ HD y los logotipos asociados son marcas comerciales de Rovi Corporation o sus filiales, y se utilizan bajo licencia.

DivX®, DivX Certified®, DivX Plus™ HD y los logotipos asociados son marcas de fábrica de Rovi Corporation o sus subsidiarias, y se usan bajo licencia.



Nota

- Este aparato DivX® homologado deberá registrarse para reproducir contenido DivX bajo demanda (VOD). Genere primero el código de registro DivX VOD para su aparato y preséntelo durante el proceso de registro. Importante: El contenido DivX VOD está protegido por un sistema DivX DRM (administración de derechos digitales) que limita la reproducción a los aparatos DivX homologados registrados. Si intenta reproducir contenido DivX VOD no autorizado para su aparato, se visualizará el mensaje **Authorization Error** y su contenido no se reproducirá. Obtenga más información en www.divx.com/vod.

– El código de registro DivX VOD de este reproductor se puede verificar en **HOME MENU → Initial Setup → Playback → DivX® VOD DRM → Registration Code** (página 37).

– El número de vistas está limitado para algunos archivos DivX VOD. Cuando se reproducen tales archivos en este reproductor se visualiza el número de vistas restante. Los archivos cuyo número restante de vistas ha alcanzado 0 no se pueden reproducir (se visualiza **This DivX rental has expired**). Los archivos cuyo número de vistas no está limitado se pueden reproducir tantas veces como se quiera (el número restante de vistas no se visualiza).

- **YouTube**



YouTube™ es una marca comercial de Google inc.

❖ Tabla de archivos que pueden reproducirse

Archivos que pueden reproducirse (Extensiones)	Medios que pueden reproducirse			Especificaciones de archivos
	BD-R/RE/-R DL/RE DL/-R LTH, DVD-R/RW/-R DL/+R/+RW/+R DL, CD-R/RW	Aparatos USB ¹	Network	
MP3 (.mp3)	✓	✓	✓	Frecuencias de muestreo: Hasta 48 kHz Velocidad de bits: Hasta 320 kbps Tipo de audio: MPEG-1 Audio Layer 3
WMA ² (.wma)	✓	✓	✓	Frecuencias de muestreo: Hasta 48 kHz Velocidad de bits: Hasta 192 kbps Tipo de audio: WMA versión 9
AAC ³ (.m4a)	✓	✓	✓	Frecuencias de muestreo: Hasta 96 kHz Velocidad de bits: Hasta 192 kbps Tipo de audio: MPEG4-AAC
WAV (.wav)	✓	✓	✓	Frecuencias de muestreo: Hasta 192 kHz Velocidad de bits de cuantización: 16 bits, 24 bits Canal: 2 canales
FLAC (.flac)	✓	✓	✗	Frecuencias de muestreo: Hasta 192 kHz Velocidad de bits de cuantización: 16 bits, 24 bits Canal: Multicanal
Monkey's Audio (.ape)	✓	✓	✓	Frecuencias de muestreo: Hasta 192 kHz Velocidad de bits de cuantización: 16 bits Canal: 2 canales
JPEG (.jpg/.jpeg)	✓	✓	✓	Resolución máxima: 4 000 x 3 000 píxeles
MPO (.mpo)	✓	✓	✓	Imágenes fotográficas 3D
PNG (.png)	✓	✓	✓	Resolución máxima: 2 048 x 1 024 píxeles Los archivos PNG animados no son soportados.
GIF (.gif)	✓	✓	✓	Resolución máxima: 2 048 x 1 024 píxeles Los archivos GIF animados no son soportados. La rotación no es soportada.
DivX (.avi/.divx/.mkv)	✓	✓	✓	Versiones compatibles: Through DivX [®] PLUS HD Resolución máxima: Hasta 1 920 x 1 080 (DivX [®] PLUS HD) Hasta 1 280 x 720 (MKV)
MP4 (.mp4)	✓	✓	✓	Resolución máxima: Hasta 1 920 x 1 080 Vídeo: MPEG4, MPEG-4 AVC (nivel 4.1) Audio: AAC, MP3
WMV (.wmv)	✓	✓	✓	Resolución máxima: Hasta 1 280 x 720 Vídeo: WMV9, WMV9AP (VC-1) Audio: WMA
AVI (.avi)	✓	✓	✓	Resolución máxima: Hasta 1 920 x 1 080 Vídeo: MPEG4 Audio: MP3, AAC
3GP (.3gp)	✓	✓	✓	Vídeo: H.263, MPEG4, H.264 Audio: MPEG-4 AAC

Archivos que pueden reproducirse (Extensiones)	Medios que pueden reproducirse			Especificaciones de archivos
	BD-R/RE/-R DL/ RE DL/-R LTH, DVD-R/RW/-R DL/ +R/+RW/+R DL, CD-R/RW	Aparatos USB ¹	Network	
FLV (.flv)	✓	✓	✓	Vídeo: Sorenson H.263 (FLV1), VP6 (FLV4), H.264 Audio: MP3, AAC

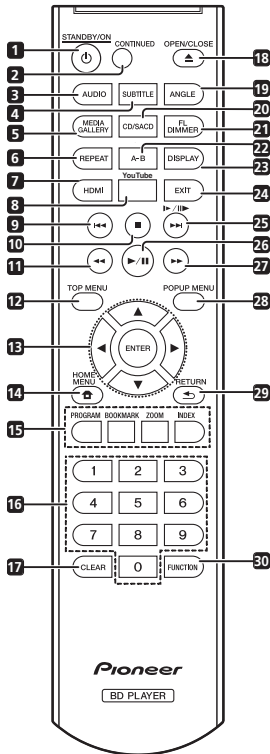
1. Esta unidad es compatible con sistemas de archivos FAT16, FAT32 y NTFS.
2. WMA Pro, Lossless y Voice no son soportados.
3. La codificación Apple lossless no es soportada.



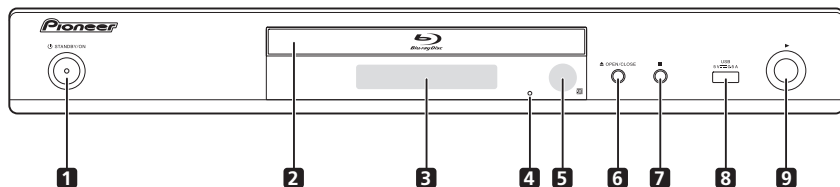
Nota

- Dependiendo de la estructura del archivo, la capacidad del servidor y el entorno de la red, puede no ser posible reproducir ciertos archivos, incluso aquellos archivos indicados en la tabla de arriba como archivos que se pueden reproducir.
- Con las conexiones de LAN inalámbrica, dependiendo del entorno de uso (interferencias radioeléctricas, etc.), la imagen o el sonido puede que se interrumpan cuando se reproduzcan archivos de vídeo con una calidad de imagen alta (como los archivos con calidad HD) o archivos de música con una calidad de sonido alta (como los archivos WAV o FLAC de 192 kHz/24 bits) debido a la gran cantidad de datos que deben ser transferidos.
- Los archivos protegidos por DRM (Digital Rights Management) no se pueden reproducir (sin incluir archivos DivX VOD).
- El contenido AVCHD no se puede reproducir a través de LAN.

Control remoto



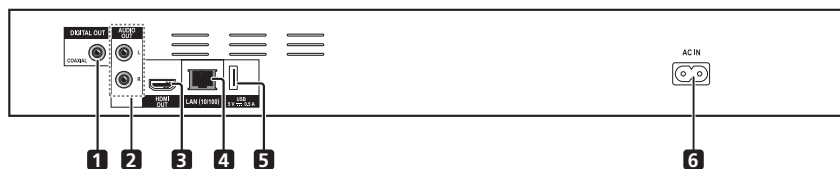
- 1 **⏻ STANDBY/ON** – Pulse para conectar y desconectar la alimentación.
- 2 **⏪ CONTINUED** – Se usa para continuar la reproducción desde una posición específica. (página 27)
- 3 **AUDIO** – (página 24)
- 4 **SUBTITLE** – (página 23)
- 5 **HOME MEDIA GALLERY** – (página 28)
- 6 **REPEAT** – (página 22)
- 7 **HDMI** – Se usa para cambiar la resolución de la salida de señales de vídeo desde el terminal **HDMI OUT** (página 35).
- 8 **YouTube** – Se usa para reproducir vídeo en YouTube. (página 33)
- 9 **◀◀** – (páginas 21 y 22)
- 10 **■ STOP** – (página 21)
- 11 **◀◀ REV** – (página 21)
- 12 **TOP MENU** – Pulse para visualizar el menú inicial del BD-ROM o DVD-Video.
- 13 **▲/▼/◀/▶** – Se usa para seleccionar elementos, cambiar ajustes y mover el cursor.
- 14 **🏠 HOME MENU** – (página 34)
- 15 **Botones de colores** – Se usan para navegar por los menús BD-ROM.
 - PROGRAM** – (página 22)
 - BOOK MARK** – (página 23)
 - ZOOM** – (página 23)
 - INDEX** – (página 23)
- 16 **Botones de números** – Use estos botones para seleccionar y reproducir el título/capítulo/pista que quiera ver o escuchar, y para seleccionar elementos de los menús.
- 17 **CLEAR** – Pulse para cancelar un número introducido, etc.
- 18 **▲ OPEN/CLOSE** – Pulse para abrir y cerrar la bandeja del disco.
- 19 **ANGLE** – (página 23)
- 20 **CD/SACD** – Para discos híbridos, pulse para cambiar entre las capas del CD y del SACD (página 24).
- 21 **FL DIMMER** – Cada vez que se pulsa, el brillo del visualizador del panel frontal cambia (en 4 niveles).
- 22 **A-B** – (página 22)
- 23 **DISPLAY** – (página 24)
- 24 **EXIT** – (página 33)
- 25 **I◀/II▶/▶▶** – (páginas 21 y 22)
- 26 **▶/II** – (página 21)
- 27 **▶▶ FWD** – (página 21)
- 28 **POP UP MENU/MENU** – Pulse para visualizar los menús BD-ROM o DVD-Video.
- 29 **↶ RETURN** – Pulse para volver a la pantalla anterior.
- 30 **FUNCTION** – (página 26)



- 1 **⏻ STANDBY/ON** – Pulse para conectar y desconectar la alimentación.
- 2 **Bandeja de disco**
- 3 **Visualizador del panel frontal**
- 4 **Botón de reposición** – Si no se puede desconectar la alimentación (modo de espera), use una varilla delgada para pulsar este botón. La unidad se reinicia, y ahora es posible volver a usarla.
- 5 **Sensor de control remoto** – Apunte el control remoto a este sensor y utilícelo dentro de una distancia aproximada de 7 m.
- 6 **▲ OPEN/CLOSE** – Pulse para abrir y cerrar la bandeja del disco.
- 7 **■** – Pulse para detener la reproducción.
- 8 **Puerto USB** – (página 18)
- 9 **▶** – Pulse para iniciar la reproducción.

El reproductor puede tener problemas al captar las señales del control remoto si hay cerca una luz fluorescente. Si pasa esto, aleje el reproductor de la luz fluorescente.

Panel trasero



- 1 **Terminales DIGITAL OUT (COAXIAL)** – (página 18)
- 2 **Terminales AUDIO OUT** – (página 18)
- 3 **Terminales HDMI OUT** – (página 15)
- 4 **Terminales LAN (10/100)** – (página 19)
- 5 **Puerto USB** – (página 18)
- 6 **AC IN** – (página 19)

Capítulo 2

Conexión

Asegúrese de desconectar la alimentación y desenchufar el cable de alimentación de la toma de corriente siempre que haga o cambie conexiones.

Después de conectar, haga los ajustes en el menú **Setup Navigator** o **Initial Setup** según el tipo del cable conectado (página 20).

Consulte también el manual de instrucciones del aparato que está siendo conectado.

Conexión usando un cable HDMI

Las señales de audio y vídeo se pueden transferir a aparatos compatibles con HDMI como señales digitales sin pérdida de calidad de audio o vídeo.



Nota

- Haga los ajustes en el menú **Setup Navigator** según el aparato compatible con HDMI que esté conectado (página 20).
- Dependiendo del cable HDMI que esté siendo usado puede que no salgan las señales de vídeo de 1080p.

Acerca de HDMI

Este reproductor incorpora la tecnología High-Definition Multimedia Interface (HDMI®).

HDMI

Los términos HDMI y HDMI High-Definition Multimedia Interface y el logotipo HDMI son marcas de fábrica y marcas registradas de HDMI Licensing, LLC en los Estados Unidos y en otros países.

El reproductor soporta Deep Color.

Los reproductores convencionales pueden transmitir una señal de vídeo con una profundidad de color de 8 bits en los formatos YCbCr 4:4:4 o RGB; los reproductores que soportan Deep Color pueden transmitir una señal de vídeo con una profundidad de color superior a 8 bits por componente de color. Cuando se conecta este reproductor a un TV que soporta Deep Color se pueden reproducir gradaciones de color sutiles.

Este producto es compatible con "x.v.Color", el cual tiene la capacidad de lograr un espacio cromático de amplia gama basado en las especificaciones xvYCC.

Reproducir señales de vídeo que cumplen con las normas "xvYCC" en este reproductor, estando éste conectado a un TV compatible con "x.v.Color", etc., expande la capacidad de reproducir color, y permite reproducir los colores naturales fielmente.

"x.v.Color" es nombre de promoción dado a los productos que pueden lograr un espacio cromático de amplia gama basado en especificaciones de normas internacionales definidas como xvYCC.

x.v.Color

"x.v.Color" y **x.v.Color** son marcas de fábrica de Sony Corporation.

❖ Señales de audio reproducibles por el terminal HDMI OUT

- Dolby TrueHD
- Dolby Digital Plus
- Dolby Digital
- DTS-HD Master Audio
- DTS-HD High Resolution Audio
- DTS Digital Surround
- Linear PCM

Pueden salir las señales de audio Linear PCM que cumplan las condiciones siguientes:

- Frecuencia de muestreo: 32 kHz a 192 kHz
- Número de canales: Hasta 8 (hasta 6 para una frecuencia de muestreo de 192 kHz)

- Audio DSD

❖ Cuando se conecta a un aparato DVI

- **No es posible conectar aparatos DVI (pantallas de ordenadores, por ejemplo) que no son compatibles con HDCP.** HDCP es una especificación para proteger el contenido audiovisual por toda la interfaz DVI/HDMI.
- No salen señales de audio.
- Este reproductor ha sido diseñado para ser conectado a aparatos compatibles con HDMI. Cuando conecte a un aparato DVI, éste puede que no funcione bien dependiendo del aparato DVI.

Acerca de la función de control con HDMI

Las funciones se activan cuando se conecta al reproductor, empleando un cable HDMI, un TV o un sistema AV (amplificador o receptor AV, etc.) de Pioneer compatible con la función de control con HDMI.

Consulte también el manual de instrucciones del TV y del sistema AV (amplificador o receptor AV, etc.).

❖ Para usar la función de control con HDMI

- La función de control con HDMI se activa cuando se enciende para todos los aparatos conectados con cables HDMI.
- Una vez finalizadas las conexiones y los ajustes de todos los aparatos, asegúrese de que la imagen del reproductor salga al TV. (Verifique también después de cambiar los aparatos conectados y reconectar los cables HDMI.) La función de control con HDMI puede no funcionar bien si la imagen del reproductor no sale correctamente al TV.
- Use Cables HDMI®/TM de alta velocidad cuando use la función de control con HDMI. La función de control con HDMI puede no funcionar correctamente si se usan otros cables HDMI.
- Para algunos modelos, la función de control con HDMI puede llamarse "KURO LINK" o "HDMI Control".
- La función de control con HDMI no se activa con aparatos de otras marcas, aunque este reproductor esté conectado con un cable HDMI.

❖ Lo que puede hacer la función de control con HDMI

- **Control del reproductor con el control remoto del TV.**

Operaciones como el inicio y la parada de la reproducción y la visualización de menús se pueden realizar desde el TV.

- **La imagen de reproducción del reproductor se visualiza en la pantalla del TV. (Función de selección automática)**

La entrada cambia automáticamente en el TV y en el sistema AV (amplificador o receptor AV, etc.) cuando la reproducción se inicia en el reproductor o cuando se visualiza HOME MENU. Cuando se cambie la entrada, la imagen de reproducción, HOME MENU aparecerá en el TV.

- **La alimentación del TV y del reproductor se conecta y desconecta automáticamente. (Función de encendido simultáneo)**

Cuando se inicia la reproducción en el reproductor o se visualiza HOME MENU, si el TV está apagado, éste se enciende automáticamente. Cuando se apaga el televisor, el reproductor se apaga automáticamente.

❖ Sound Retriever Link

Acerca de Sound Retriever Link

Sound Retriever Link es una tecnología para controlar la corrección de la calidad del sonido que ajusta automáticamente la calidad del sonido comprimido para el receptor AV conectado usando la función de control HDMI.

La función Sound Retriever Link le permite disfrutar de sonido de calidad más alta estableciendo automáticamente la función Sound Retriever del receptor AV conectado.

La función Sound Retriever Link de este reproductor funciona exclusivamente en las situaciones siguientes.

- Cuando se reproduce vía red o cuando se reproduce contenido de PC guardado en un aparato USB.
- El receptor AV de Pioneer compatible con la función Sound Retriever Link se conecta a este reproductor con un cable HDMI y el ajuste del reproductor se establece como se muestra más abajo (página 36).

Control: On

- Consulte también el manual de instrucciones del receptor AV.
- Consulte el sitio Web de Pioneer para conocer los receptores AV compatibles con la función Sound Retriever Link.

⚠ Aviso

- Conecte directamente el reproductor al receptor AV de Pioneer compatible con la función Sound Retriever Link. La interrupción de una conexión directa con un amplificador o convertidor AV (como un conmutador HDMI) puede que funcione mal.

❖ Stream Smoother Link

Acerca de Stream Smoother Link

Stream Smoother Link es una función que mejora la calidad de la imagen del vídeo de red usando la función de control con HDMI. La función Stream Smoother Link le permite disfrutar de una imagen de alta calidad con menos ruido estableciendo automáticamente la función Stream Smoother Link del receptor AV conectado.

La función Stream Smoother Link de este reproductor funciona exclusivamente en las situaciones siguientes.

- Cuando se reproduce un servicio de distribución de vídeo en una red o contenido de PC guardado en un medio.
- El receptor AV de Pioneer con función Stream Smoother Link se conecta a este reproductor con un cable HDMI y el ajuste del reproductor se establece como se muestra más abajo (página 36). Consulte también el manual de instrucciones del receptor AV.

Control: On

Consulte el sitio Web de Pioneer para conocer los receptores AV compatibles con la función Stream Smoother Link.

⚠ Aviso

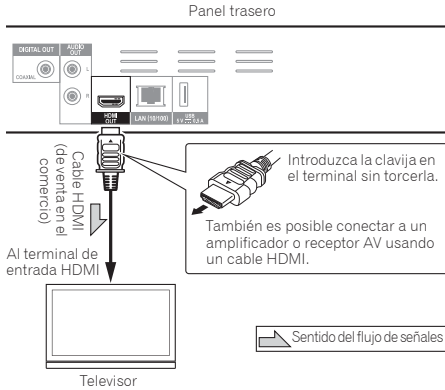
- Conecte directamente el reproductor al receptor AV de Pioneer compatible con la función Stream Smoother Link. La interrupción de una conexión directa con un amplificador o convertidor AV (como un conmutador HDMI) puede que funcione mal.

Conexión de un TV

Vea *Conexión de un amplificador o receptor AV* en la página 17 para conectar un amplificador o receptor AV con un cable HDMI.

Aviso

- Sujete la clavija cuando conecte y desconecte el cable.
- Aplicar una carga a la clavija puede causar un contacto defectuoso y evitar que salgan señales de vídeo.



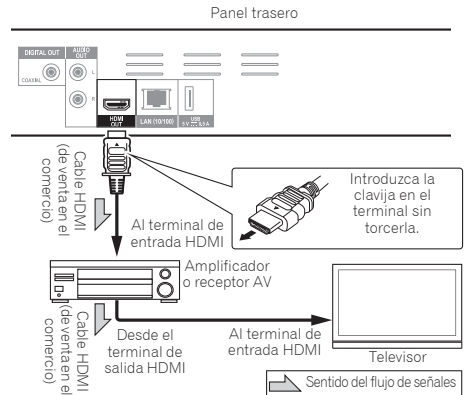
Conexión de un amplificador o receptor AV

02

Conecte a un amplificador o receptor AV para disfrutar del sonido envolvente de Dolby TrueHD, Dolby Digital Plus, Dolby Digital, DTS-HD Master Audio, DTS-HD High Resolution Audio o DTS Digital Surround. Para conocer instrucciones de la conexión del TV y de los altavoces al amplificador o receptor AV, consulte el manual de instrucciones del amplificador o receptor AV.

Aviso

- Sujete la clavija cuando conecte y desconecte el cable.
- Aplicar una carga a la clavija puede causar un contacto defectuoso y evitar que salgan señales de vídeo.

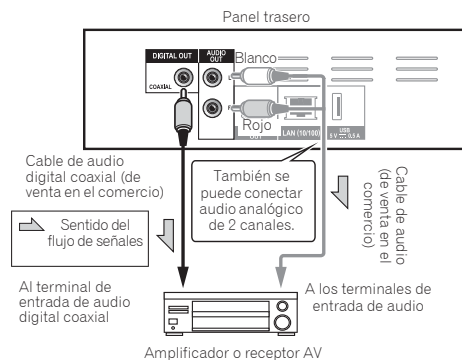


17

Es

02 Conexión de cables de audio

Conexión de un amplificador o receptor AV usando un cable de audio digital coaxial



Conexión de componentes al puerto USB

Acerca de los aparatos USB

Los aparatos USB que se pueden conectar al reproductor se muestran más abajo.

- Use unidades flash compatibles con USB 2.0 (capacidad de 1 GB o más, se recomiendan 2 GB o más) o HDD (capacidad de 2 TB o menos)
- Sistema de archivo: FAT16, FAT32 o NTFS

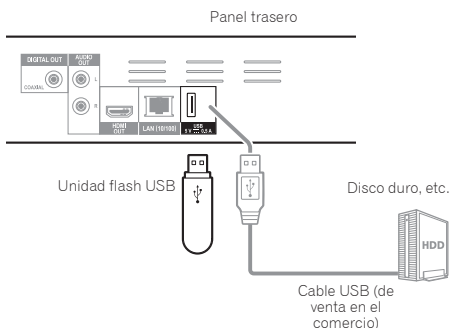
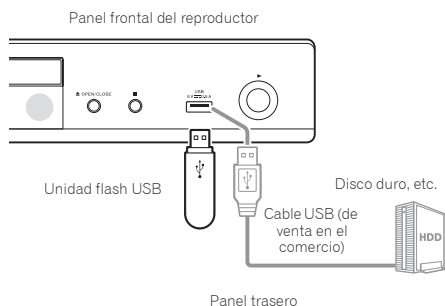
Nota

- Los aparatos formateados con un sistema de archivo diferente del indicado más arriba no se pueden usar.
- Los aparatos USB pueden no ser reconocidos si contienen múltiples particiones.
- Algunos aparatos USB pueden no funcionar con este reproductor.
- El funcionamiento de los aparatos USB no está garantizado.

Conexión de un aparato USB

Aviso

- Asegúrese de apagar el reproductor antes de conectar o desconectar aparatos USB.
- Cuando se use un disco duro externo como aparato de almacenamiento externo, asegúrese de conectar la alimentación del disco duro antes de encender el reproductor.
- Si el aparato USB está protegido contra la escritura, asegúrese de desactivar la protección contra escritura.
- Cuando conecte el cable USB tómelo por la clavija, ponga la clavija en el sentido correcto para el puerto e insértela horizontalmente.
- Colocar cargas excesivas en la clavija puede causar un mal contacto, imposibilitando escribir datos en el aparato USB.
- No desenchufe el cable de alimentación cuando esté conectado un aparato USB y el reproductor esté encendido.



Nota

- Los aparatos pueden no funcionar si se conectan al puerto **USB** a través de un lector de tarjetas de memoria o un concentrador USB.
- Use un cable USB de 2 metros de longitud o más.

Conexión a la red mediante la interfaz LAN

Conectando este reproductor a la red mediante el terminal LAN o una LAN inalámbrica, usted puede reproducir archivos de audio guardados en los componentes de la red, incluyendo su ordenador, usando las entradas HOME MEDIA GALLERY.

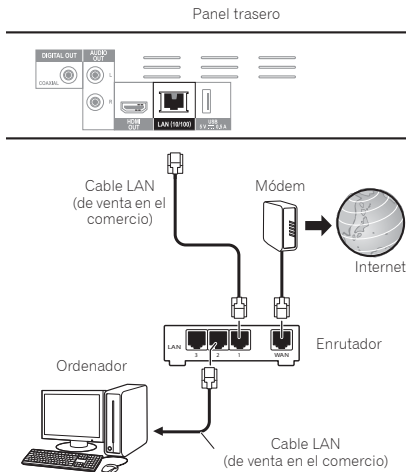
Active la función del servidor DHCP en su enrutador. En el caso de que su enrutador no tenga la función del servidor DHCP incorporada, será necesario preparar manualmente la red. Para conocer detalles, consulte *Puesta de la dirección IP* en la página 38.

Nota

- Consulte el manual de instrucciones de su equipo porque el equipo conectado y el método de conexión pueden cambiar dependiendo de su entorno de Internet.
- Cuando use una conexión de Internet de banda ancha necesitará firmar un contrato con un proveedor de servicios de Internet. Para conocer más detalles, contacte al proveedor de servicios de Internet más cercano.
- Tenga en cuenta que Pioneer no aceptará ninguna responsabilidad por los problemas o errores de comunicación relacionados con el entorno de conexión a la red o con los aparatos conectados. Póngase en contacto con su proveedor o con el fabricante de sus aparatos conectados.

Conexión con un cable LAN (LAN alámbrica)

Conecte el terminal LAN de este receptor al terminal LAN de su enrutador (con o sin la función del servidor DHCP incorporada) con un cable LAN recto (CAT 5 o mejor).

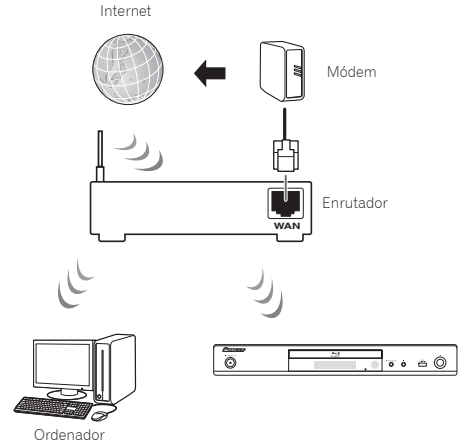


❖ Especificaciones del terminal LAN

Terminal LAN: Conector Ethernet (10BASE-T/100BASE-TX)

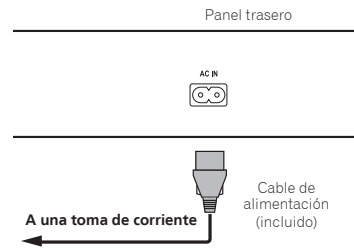
Conexión a una LAN inalámbrica

Para conectar a una LAN inalámbrica deberán hacerse ajustes manuales. Para conocer detalles, consulte *Conexión de red inalámbrica* en la página 41.



Conexión del cable de alimentación

Conecte el cable de alimentación después de terminar las conexiones entre los aparatos.



Operaciones a realizar

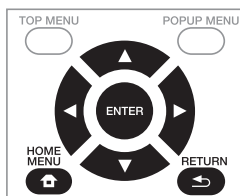
Ajustes utilizando el menú Setup Navigator

Asegúrese de hacer estos ajustes cuando use el reproductor en las situaciones siguientes.

- Cuando use el reproductor por primera vez.
- Después de formatear **Initial Setup**.

⚠ Aviso

- Antes de conectar la alimentación, verifique que las conexiones entre el reproductor y otros aparatos estén bien hechas. Además, conecte la alimentación de los aparatos conectados al reproductor antes de conectar la alimentación del reproductor.
- Cuando use un TV o un proyector frontal Pioneer compatibles con la función de control, active el control en el aparato conectado antes de encender el reproductor.



1 Encienda el TV y cambie la entrada.

Vea el manual de instrucciones del TV para conocer detalles de la operación del mismo.

2 Conecte la alimentación del reproductor.

Pulse **STANDBY/ON**.

Verifique que se visualice el menú **Setup Navigator**.

❖ Si no se visualiza el menú Setup Navigator

► Pulse **HOME MENU** para visualizar **Home Menu**, seleccione **Initial Setup** → **Setup Navigator** → **Start** y luego pulse **ENTER**.

3 Empiece Setup Navigator.

Pulse **ENTER**.

- **Setup Navigator** empieza.

4 Seleccione el idioma de la OSD.

Use **▲/▼** para seleccionar y luego pulse **ENTER**.

Cuando un TV Pioneer compatible con la función de control se conecte al terminal **HDMI OUT** de este reproductor, los ajustes de idiomas se importarán del TV Pioneer antes de empezar **Setup Navigator**.

5 Seleccione la resolución de salida apropiada para el TV conectado.

Use **▲/▼** para seleccionar y luego pulse **ENTER**.

6 Seleccione el aspecto apropiado para el TV conectado.

Use **▲/▼** para seleccionar y luego pulse **ENTER**.

7 Cierre el menú Setup Navigator.

Pulse **ENTER**.

- **Setup Navigator** termina y se guarda el ajuste.
- Pulse **RETURN** para volver a la pantalla anterior.

Capítulo 4

Reproducción

Reproducción de discos o archivos

Esta sección describe las operaciones principales del reproductor.

Para los tipos de discos y archivos que pueden reproducirse, vea página 7. Los archivos de vídeo, imagen y audio grabados en discos se reproducen con Home Media Gallery (página 28).

1 Pulse  STANDBY/ON para conectar la alimentación. Encienda el TV y cambie su entrada de antemano.



2 Pulse  OPEN/CLOSE para abrir la bandeja del disco y meter el disco.



Nota

- Meta el disco con la cara impresa hacia arriba.
- Para leer el disco se necesitan varias docenas de segundos. Una vez finalizada la lectura, el tipo del disco se visualiza en el visualizador del panel frontal del reproductor.
- La pantalla de introducción del código PIN aparece cuando se carga un BD con restricciones de uso establecidas por el grabador BD. En este caso, introduzca su código PIN.

3 Pulse  PLAY para reproducir el disco.

- Para hacer una pausa, pulse  PAUSE durante la reproducción.
- Para parar, pulse  STOP durante la reproducción.






Nota

- Algunos discos empiezan a reproducirse automáticamente cuando se cierra la bandeja del disco.
- Los discos BD-ROM/DVD-Video tienen funciones de bloqueo de los padres. Introduzca la contraseña registrada en los ajustes del reproductor para desbloquear el bloqueo de los padres. Para conocer detalles, consulte página 40.
- Algunos discos BD-R/-RE tiene protección de reproducción. Para cancelar la protección, introduzca la contraseña establecida para el disco.
- Si la imagen y el sonido no salen bien, *Solución de problemas* en la página 47.

❖ Si se visualiza el menú del disco

Para algunos discos, el menú del disco se visualiza automáticamente cuando empieza la reproducción. El contenido del menú del disco y la forma de operar dependen del disco.

❖ Reanudación de la reproducción desde donde fue detenida (función de reanudación de reproducción)

- Cuando se pulsa  STOP durante la reproducción, el punto donde se para el disco se almacena en la memoria. Cuando se pulsa  PLAY después de eso, la reproducción se reanuda desde ese punto.
- Para cancelar la función de reanudación, pulse  STOP mientras la reproducción está parada.



Nota

- La función de reanudación de reproducción se cancela automáticamente en los casos siguientes:
 - Cuando se abre la bandeja del disco.
 - Cuando se cambia la ventana de la lista de archivos.
 - Cuando se desconecta la alimentación. (Para los BD y DVD, esto no cancela la función de reanudación de reproducción.)
- Cuando quiera continuar la reproducción desde una posición especificada por usted para reproducir la próxima vez, consulte *Reproducción de la gama especificada de discos, títulos o capítulos (pistas/archivos) en orden aleatorio* en la página 27.
- La función de reanudación de reproducción no se puede usar con algunos discos.

Exploración hacia adelante o hacia atrás

▶ Durante la reproducción, pulse  REV o  FWD.

- La velocidad de exploración cambia cada vez que se pulsa el botón. Los pasos de velocidad dependen del disco o archivo (la velocidad se visualiza en la pantalla del TV).

❖ Para reanudar la reproducción normal

▶ Pulse  PLAY.

Reproducción de capítulos, pistas o archivos específicos

▶ Durante la reproducción, introduzca el número de capítulos/pistas/archivos que quiera seleccionar.

- Use los botones de números (0 a 9) para introducir el número y luego pulse **ENTER**.
- Pulse **CLEAR** para cancelar los datos introducidos.

Salto del contenido

▶ Durante la reproducción, pulse  I◀◀ o ▶▶I.

- Cuando se pulse ▶▶I, la reproducción saltará al comienzo del capítulo/pista/archivo siguiente.
- Cuando se pulse I◀◀ mientras se reproduzca un archivo de vídeo o audio, la reproducción retrocederá al comienzo del capítulo/pista/archivo que esté reproduciéndose. Pulse dos veces para retroceder al comienzo del capítulo/pista/archivo anterior.
- Cuando se pulse I◀◀ mientras se reproduzca un archivo de imagen, la reproducción volverá al archivo anterior.

Reproducción a velocidad lenta

- ▶ **Mientras la reproducción está en pausa, mantenga pulsado** **▶/||▶**.
 - La velocidad cambia cada vez que se pulsa el botón (la velocidad se visualiza en la pantalla del TV).
 - La reproducción a velocidad lenta en retroceso no es posible.

❖ Para reanudar la reproducción normal

- ▶ **Pulse** **▶ PLAY**.

Paso adelante y paso hacia atrás

- ▶ **Mientras la reproducción está en pausa, pulse** **▶/||▶**.
 - La imagen se mueve un paso adelante cada vez que se pulsa el botón.
 - El retroceso a pasos no es posible.

❖ Para reanudar la reproducción normal

- ▶ **Pulse** **▶ PLAY**.

Repetición de reproducción de una sección específica dentro de un título o pista (Repetición A-B)

Use este procedimiento para reproducir una sección específica dentro de un título o pista.

- Durante la reproducción, pulse A-B para seleccionar el punto de inicio.**
 - **A-** se visualiza en la pantalla del TV.
- Durante la reproducción, pulse A-B para seleccionar el punto de finalización.**
 - La repetición de reproducción A-B empieza.

❖ Para cancelar la repetición de reproducción A-B

- Pulse **A-B** durante la repetición de reproducción A-B.

Nota

- La repetición de reproducción A-B se cancela en los casos siguientes:
 - Cuando se busca fuera del margen de repetición.
 - Cuando se inicia otra repetición de reproducción o reproducción aleatoria.

Reproducción repetida (Repetición de reproducción)

Use este procedimiento para reproducir repetidamente el disco, título, capítulo, pista o archivo que se reproduce actualmente.

- ▶ **Durante la reproducción, pulse REPEAT.**
 - Cada vez que pulsa **REPEAT**, el tipo de modo de repetición cambia como se muestra más abajo.

BD

Capítulo actual → Título actual

DVD

Capítulo actual → Título actual → Todos los títulos

CD/Archivo de vídeo/Archivo de audio/Archivo de imagen

Pista/Archivo actual → Todas las pistas/Todos los archivos de la carpeta

❖ Para cancelar la repetición de reproducción

- Pulse **REPEAT** varias veces durante la repetición de reproducción.

Nota

- La repetición de reproducción se cancela en los casos siguientes:
 - Cuando se busca fuera del margen de repetición.
 - Cuando se inicia otra repetición de reproducción o reproducción aleatoria.

Reproducción en el orden deseado (Reproducción programada)

- Durante la reproducción, pulse PROGRAM.**
 - La pantalla de programas se visualiza.
- Seleccione el número del programa.**
Use **▲/▼** para seleccionar y luego pulse **ENTER**.
- Seleccione la pista/título/capítulo que quiera reproducir.**
Use **▲/▼/◀/▶** para seleccionar y luego pulse **ENTER**.

4 Pulse **▶ PLAY**.

- La reproducción empieza.

❖ Edición del programa

- Seleccione el número del programa que quiera editar y luego pulse **ENTER**.
- Seleccione el título/capítulo y luego pulse **ENTER**.

❖ Eliminación del programa

- ▶ **Seleccione el número del programa que quiera eliminar y luego pulse CLEAR.**

- Para eliminar todos los programas, pulse

↩ RETURN.

Nota

- Cuando use CD de audio para la reproducción programada, introduzca el número de pista en el paso **3**.
- Esta función no se activa con BD.

Para hacer marcadores

Puede hacer marcadores en el vídeo que está reproduciendo y reproducir la escena posteriormente.

- ▶ **Durante la reproducción, pulse BOOKMARK.**
 - Se ha hecho el marcador.
 - El número máximo de marcadores es 12.

❖ Reproducción de la escena marcada

1 Pulse y mantenga pulsado BOOKMARK durante unos pocos segundos.

- La lista de marcadores se visualiza.

2 Seleccione el marcador que quiera reproducir.

Use ◀▶ para seleccionar y luego pulse ENTER.

❖ Eliminación del marcador

▶ Seleccione el marcador que quiera eliminar y luego pulse CLEAR.

- Para algunos discos tal vez no se puedan hacer marcadores.
- Los marcadores se cancelan en los casos siguientes:
 - Cuando se desconecta la alimentación del reproductor.
 - Cuando se abre la bandeja del disco.

Zoom

▶ Durante la reproducción, pulse ZOOM.

- Cada vez que pulsa ZOOM, el nivel del zoom cambia como se muestra más abajo.

[Zoom 2x] → [Zoom 3x] → [Zoom 4x] → [Zoom 1/2] → [Zoom 1/3] → [Zoom 1/4] → Normal (no se visualiza)



Nota

- Esta función no se activa con algunos discos.

Reproducción de fotos y diaporamas

Esta función reproduce las fotos, cambiándolas automáticamente.

▶ Durante la reproducción, pulse INDEX.

- Visualice imágenes miniatura de archivos de imágenes. El máximo número que se puede visualizar de una vez es 12.
- Si selecciona una de las imágenes y pulsa ENTER, los diaporamas empezarán por la imagen que usted seleccionó.

❖ Giro/inversión de fotos

Cuando se reproduce un diaporama o éste está en pausa, la visualización cambia como se muestra abajo cuando se pulsan los botones ▲/▼/◀▶.

- Botón ▶: Gira 90° a la derecha
- Botón ◀: Gira 90° a la izquierda
- Botón ▲: Cambia horizontalmente
- Botón ▼: Cambia verticalmente

Cambio de ángulos de cámara

Para los discos BD-ROM y DVD-Vídeo con grabaciones desde múltiples ángulos, los ángulos se pueden cambiar durante la reproducción.

▶ Durante la reproducción, pulse ANGLE.

- El ángulo actual y el número total de series de ángulos grabados se visualizan en la pantalla del TV. Para cambiar los ángulos, pulse de nuevo ANGLE.
- Los ángulos también se pueden cambiar seleccionando Angle desde el menú FUNCTION.
- Si no cambian los ángulos cuando se pulsa ANGLE, cámbielos desde la pantalla del menú del disco.

Cambio de los subtítulos

Para los discos o archivos con múltiples subtítulos grabados, los subtítulos se pueden cambiar durante la reproducción.

⚠ Aviso

- Los subtítulos no se pueden cambiar para discos grabados por un grabador DVD o BD. Consulte también el manual de instrucciones del aparato usado para grabar.
- ▶ **Durante la reproducción, pulse SUBTITLE.**
 - Los subtítulos actuales y el número total de subtítulos grabados se visualizan en la pantalla del TV. Para cambiar los subtítulos, pulse de nuevo SUBTITLE.
 - Los subtítulos también se pueden cambiar seleccionando Subtitle desde el menú FUNCTION.
 - Si los subtítulos no cambian cuando se pulsa SUBTITLE, cámbielos desde la pantalla del menú del disco.

❖ Apagado de los subtítulos

- ▶ **Pulse varias veces SUBTITLE o seleccione Subtitle desde el menú FUNCTION para cambiar el ajuste a apagado.**

❖ Acerca de la visualización de archivos de subtítulos externos mientras se reproducen archivos de medios DivX

Además de los subtítulos grabados en archivos de medios DivX, este reproductor soporta la visualización de archivos de subtítulos externos. Si un archivo tiene el mismo nombre que un archivo de medios DivX, aparte de la extensión del archivo, y la extensión es una de las extensiones enumeradas más abajo, el archivo será tratado como un archivo de subtítulos externo. Tenga en cuenta que los archivos de medios DivX y los archivos de subtítulos externos deberán estar ubicados en la misma carpeta. En este reproductor sólo se puede visualizar un archivo de subtítulos externo. Use un ordenador, etc., para eliminar del disco cualquier archivo de subtítulos externos que no quiera visualizar. Son soportados los archivos de texto con las extensiones ".smi", ".srt", ".sub" y ".txt".



Nota

- Dependiendo del archivo, puede que los subtítulos externos no se visualicen correctamente.

Cambio del audio

Para los discos o archivos con múltiples series/canales de audio grabados, las series/canales de audio se pueden cambiar durante la reproducción.

► Durante la reproducción, pulse **AUDIO**.

- El audio actual y el número total de series de audio grabadas se visualizan en la pantalla del TV. Para cambiar el audio, pulse de nuevo **AUDIO**.
- El audio también se puede cambiar seleccionando **Audio** desde el menú **FUNCTION**.
- Si el audio no cambia cuando se pulsa **AUDIO**, cámbielo desde la pantalla del menú del disco.

Movimiento de subtítulos

La posición de los subtítulos visualizados mientras se reproducen BD-ROM o DVD se puede mover.

1 Reproduzca el BD-ROM o DVD y visualice los subtítulos en la pantalla del TV.

2 Mantenga pulsado el botón **SUBTITLE** un mínimo de 2 segundos.

- El Subtitle shift mode se establece.
- [Subtitle shift mode] se visualiza en la pantalla del TV.

3 Use los botones ▲/▼ para mover la posición de los subtítulos.

Use los botones ▲/▼ para mover la posición de los subtítulos.

4 Cancele el Subtitle shift mode.

Pulse el botón **ENTER**.

Cambio del área de reproducción del CD/SACD

1 Seleccione el área que quiera reproducir.

Pulse **CD/SACD** en el modo de parada. El área de reproducción cambia en la ventana de visualización del panel delantero cada vez que se pulsa el botón.

[CD AREA] → [SACD 2CH] → [SACD MCH] → (vuelta al comienzo)

- Durante la reproducción, pulse dos veces **■ STOP** para cancelar la reproducción continua antes de seleccionar el área de reproducción.

Visualización de información del disco

► Pulse **DISPLAY**.

La información del disco aparece en la pantalla del TV. Para apagar la visualización de información, pulse de nuevo **DISPLAY**.

La visualización de información no es igual durante la reproducción y cuando ésta se para.

Para disfrutar de BONUSVIEW o BD-LIVE

Este reproductor es compatible con BD-Video BONUSVIEW y BD-LIVE.

Cuando se usan discos BD-Video compatibles con BONUSVIEW se puede disfrutar de funciones como vídeo secundario (imagen en imagen) (página 26) y audio secundario (página 26). Con discos BD-Video compatibles con BD-LIVE se pueden descargar de Internet imágenes de vídeo especiales y otros datos.

Los datos grabados en vídeo BD y descargados de BD-LIVE se guardan en la unidad flash USB (memoria externa). Para disfrutar de estas funciones, conecte al puerto USB una unidad flash USB (capacidad mínima de 1 GB, se recomiendan 2 GB o más) compatible con USB 2.0 High Speed (480 Mbit/s).

- Cuando inserte o desconecte una unidad flash USB, asegúrese de apagar el reproductor.
- Para recuperar datos guardados en una unidad flash USB, inserte primero el disco que fue usado para descargar los datos (si se carga un disco diferente, los datos guardados en la unidad flash USB no se podrán reproducir).
- Si se usa una unidad flash USB que contiene otros datos (grabados previamente), puede que el audio y el vídeo no se reproduzcan bien.
- No desconecte la unidad flash USB durante la reproducción.
- Para cargar (leer/escribir) los datos se necesita algo de tiempo.

Aviso

- Si no hay suficiente espacio en la unidad flash USB puede que no sea posible usar las funciones BONUSVIEW y BD-LIVE. En este caso, consulte *Borrado de datos que han sido añadidos a BD y datos de aplicación* en la página 39 para borrar los datos de Virtual Package y los datos de BD-LIVE de la unidad flash USB.

Nota

- El funcionamiento de las unidades flash USB no está garantizado.
- La reproducción de los datos de la función BD-LIVE cambia según el disco usado. Para conocer detalles, consulte las instrucciones del usuario suministradas con el disco.
- Para disfrutar de la función BD-LIVE se necesita conectar a la red y hacer ajustes (páginas 19 y 38).
- BD-LIVE es una función que provee conexión a Internet. Los discos compatibles con la función BD-LIVE puede que envíen códigos ID con los que el proveedor de contenido a través de Internet identifique este reproductor y el disco.

Funciones de reproducción

Las funciones que pueden usarse cambian según el tipo de disco y el archivo. En algunos casos no se pueden usar algunas de las funciones. Verifique en la tabla de abajo las funciones que pueden usarse.

Función ¹	Tipo de disco/archivo										
	BD-ROM	BD-R /-RE	DVD-Vídeo	DVD-R /-RW (Formato VR)	AVCREC	AVCHD	Archivo de vídeo	Archivo de imágenes	Audio archivo	Audio CD	
Exploración hacia adelante o hacia atrás ²	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	X	✓ ⁴	✓ ⁴
Reproducción de títulos, capítulos o pistas específicos	✓	✓	✓	✓	✓	✓	X	X	X	✓	
Salto del contenido	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
Reproducción lenta ^{5,6}	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	X	X	X	
Paso adelante y paso hacia atrás ^{2, 7}	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	X	X	X	
Repetición de reproducción A-B ²	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	X	✓	✓	
Repetición de reproducción	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
Zoom	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	X	X	
Ángulo ⁸	✓	X	✓	X	X	X	X	X	X	X	
Subtítulos ⁹	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	X	X	X	
Audio ¹⁰	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	X	X	X	
Audio secundario ¹¹	✓ ¹²	X	X	X	X	X	X	X	X	X	
Vídeo secundario ¹³	✓ ¹⁴	X	X	X	X	X	X	X	X	X	
Información del disco	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	

1. Algunas funciones pueden no activarse para algunos discos o archivos, aunque se indique [✓] en la tabla.

2. Para algunos discos, la reproducción normal se reanuda automáticamente cuando se cambian capítulos.

3. Durante la exploración en avance o retroceso no se produce sonido.

4. Durante la exploración en avance o retroceso se produce sonido.

5. Durante la reproducción a velocidad lenta no sale sonido.

6. La reproducción a velocidad lenta en retroceso no es posible.

7. La reproducción a pasos en retroceso no es posible.

8. La marca de ángulo se visualiza para las escenas grabadas desde múltiples ángulos si **Angle Mark** se pone en **On** (página 37).

9. • Los tipos de subtítulos grabados dependen del disco y el archivo.

• En algunos casos, los subtítulos pueden cambiar o la pantalla de cambio provista en el disco puede visualizarse inmediatamente, sin que se visualicen los subtítulos actuales o el número total de subtítulos grabados en el disco.

10. Los tipos de series de audio grabadas dependen del disco y el archivo.

11. • Los tipos de series de audio secundario grabadas dependen del disco y el archivo.

• En algunos casos, el audio secundario puede cambiar o la pantalla de cambio provista en el disco puede visualizarse inmediatamente, sin que se visualicen el audio secundario actual o el número total de series de audio secundario grabadas en el disco.

• La marca de audio secundario se visualiza para las escenas grabadas con audio secundario si **Secondary Audio Mark** se pone en **On** (página 37).

12. Algunos discos no incluyen audio secundario.

13. • En algunos casos, el vídeo secundario puede cambiar o la pantalla de cambio provista en el disco puede visualizarse inmediatamente, sin que se visualicen el vídeo secundario actual o el número total de series de vídeo secundario grabadas en el disco.

• La marca de vídeo secundario se visualiza para las escenas grabadas con vídeo secundario si **PIP Mark** se pone en **On** (página 37).

14. Algunos discos no incluyen vídeo secundario.

Utilizando el menú FUNCTION

Se pueden recuperar varias funciones según el estado de funcionamiento del reproductor.

1 Visualice el menú FUNCTION.

Pulse **FUNCTION** durante la reproducción.

2 Seleccione y establezca el elemento.

Use ▲/▼ para seleccionar y luego pulse **ENTER**.



Nota

- Los elementos que no se pueden cambiar se visualizan en gris. Los elementos que pueden seleccionarse dependen del estado del reproductor.

❖ Para cambiar el ajuste del elemento seleccionado

Use ▲/▼ para cambiar.

❖ Para cerrar el menú FUNCTION

Pulse **FUNCTION**.

❖ Lista de elementos del menú FUNCTION

Elemento	Descripción
Title (pista) ¹	Visualice la información de títulos para el disco que se reproduce actualmente y el número total de títulos del disco. Seleccione también el título que quiera reproducir. (Consulte la descripción siguiente.)
Chapter	Visualice la información del capítulo que se reproduce actualmente (pista/archivo) y el número total de capítulos del disco. Seleccione también el capítulo (pista/archivo) que quiera reproducir. (Consulte la descripción siguiente.)
Archivo	Visualice la información del archivo actual. Seleccione su archivo favorito.
Time	Visualice el tiempo transcurrido o restante. Introduzca también la hora desde la que quiera empezar la reproducción. (Consulte la descripción siguiente.)
Mode	Cambie el modo de reproducción (página 27).
Audio	Cambie el audio.
Angle	Cambie el ángulo de cámara del disco BD-ROM/DVD-Video.
Subtitle	Cambie el idioma de los subtítulos.
Code Page	Cambie la página de códigos de subtítulos.
Secondary Video ²	Cambie el vídeo secundario de BD-ROM (Imagen en imagen).
Secondary Audio ³	Cambie el audio secundario del BD-ROM.
Bitrate	Visualice la velocidad de bits del audio/vídeo/vídeo secundario/audio secundario.
Still off	Apague la imagen fija del BD-ROM.
Ins Search	Salto de 30 segundos hacia adelante.
Ins Replay	Salto hacia atrás de 10 segundos.
Slide Show	Cambie la velocidad de reproducción mientras reproduce diaporamas.
Transition	Cambie el estilo de los diaporamas mientras los reproduce.

- Se visualiza uno de estos tipos de información, dependiendo del tipo de disco.
- La marca de vídeo secundario se visualiza para las escenas grabadas con vídeo secundario si **PIP Mark** se pone en **On** (página 37).
- La marca de audio secundario se visualiza para las escenas grabadas con audio secundario si **Secondary Audio Mark** se pone en **On** (página 37).



Nota

- Los elementos que se pueden seleccionar dependen del tipo de disco.
- Los tipos de series de audio secundario grabadas dependen del disco y el archivo.
- Algunos discos no incluyen audio secundario/vídeo secundario.

- En algunos casos, el audio secundario/vídeo secundario puede cambiar o la pantalla de cambio provista en el disco puede visualizarse inmediatamente, sin que se visualice el audio secundario/vídeo secundario actual o el número total de series de audio secundario/vídeo secundario grabadas en el disco.

Reproducción desde un tiempo específico (Búsqueda con tiempo)

1 Seleccione Time.

Use ▲/▼ para seleccionar y luego pulse **ENTER**.

2 Introduzca el tiempo.

Use los botones de números (0 a 9) para introducir el tiempo.

- Para reproducir desde 45 minutos, introduzca **0, 0, 4, 5, 0 y 0**, y luego pulse **ENTER**.
- Para reproducir desde 1 hora y 20 minutos, introduzca **0, 1, 2, 0, 0 y 0**, y luego pulse **ENTER**.
- Pulse **CLEAR** para cancelar los datos introducidos.

3 Inicio de reproducción desde el tiempo especificado.

Pulse **ENTER**.

Reproducción de un título, capítulo, pista o archivo específico (Búsqueda)

1 Seleccione Title o Chapter (track/file).

Use ▲/▼ para seleccionar y luego pulse **ENTER**.

2 Introduzca el número del título o capítulo (pista/archivo).

Use los botones de números (0 a 9) o ▲/▼ para introducir el número.

- Para buscar el título 32, pulse **3 y 2**, luego pulse **ENTER**.
- Pulse **CLEAR** para cancelar los datos introducidos.

3 Inicio de la reproducción desde el título, capítulo o pista especificado.

Pulse **ENTER**.

Reproducción de la gama especificada de discos, títulos o capítulos (pistas/archivos) en orden aleatorio

Puede seleccionar entre dos tipos de reproducción aleatoria.

1 Seleccione Mode.

Use ▲/▼ para seleccionar y luego pulse **ENTER**.

2 Seleccione el modo de reproducción.

Use ▲/▼ para seleccionar y luego pulse **ENTER**.

❖ Reproducción aleatoria

La gama especificada de discos, títulos o capítulos (pistas/archivos) se reproduce en orden aleatorio. El mismo elemento se puede reproducir consecutivamente.

❖ Reproducción reordenada

La gama especificada de discos, títulos o capítulos (pistas/archivos) se reproduce en orden aleatorio. Cada elemento se reproduce una vez.

Reproducción continua desde una posición específica (Reproducción de visión continua)

Esta función le permite continuar la reproducción desde una posición especificada por usted para reproducir la próxima vez, aunque haya apagado el aparato.

❖ Configuración

► Durante la reproducción, pulse **CONTINUED** en la posición desde la que quiera iniciar la reproducción de visión continua.

El tiempo de reproducción transcurrido en la posición especificada se visualiza en la pantalla del TV.

Nota

En los casos de abajo se visualiza la pantalla de confirmación de reproducción de visión continua.

Para videos BD

La pantalla se visualiza tras haberse reproducido el programa principal.

Para discos grabados

La pantalla se visualiza tras seleccionarse la carpeta y haberse reproducido el título establecido para la reproducción de visión continua.

❖ Reproducción

1 Pulse ► **PLAY** para reproducir el título para el que ha establecido la reproducción de visión continua.

Aparece la pantalla de confirmación de reproducción de visión continua.

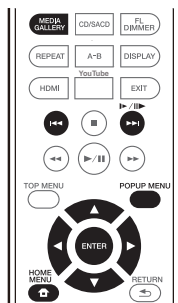
2 Use ◀/▶ para seleccionar **Sí** y luego pulse **ENTER**.

La reproducción empieza desde la posición especificada.

Nota

- El ajuste de reproducción de visión continua se cancela cuando se pulsa **▲ OPEN/CLOSE**.
- La reproducción de visión continua puede que no funcione bien con algunos discos.

Reproducción desde Home Media Gallery



Acerca de Home Media Gallery



La función Home Media Gallery de este reproductor le permite visualizar una lista de fuentes de entrada e iniciar la reproducción. Este capítulo describe los procedimientos de configuración y reproducción necesarios para disfrutar de estas características. Cuando reproduzca los archivos guardados en su ordenador o en los componentes de la red, le recomendamos que consulte también el manual de instrucciones suministrado con sus componentes de la red.

Las fuentes de entrada que se pueden reproducir desde Home Media Gallery se muestran a continuación.

- Discos BD-R/RE (formato BDAV)
- Discos DVD-R/RW (formato VR)
- Audio CD (CD-DA, SACD y DTS-CD)
- DVD/CD con grabaciones de archivos de datos de vídeo, imágenes o audio, etc.
- Aparato USB
- Archivos en los servidores de red (en los PC o componentes conectados al reproductor a través de la interfaz LAN.)

Nota

- Home Media Gallery le permite reproducir archivos en servidores de medios conectados a un Área de Red Local (LAN) idéntica a la que está conectado el receptor.
- Desde Home Media Gallery se pueden reproducir los archivos siguientes:
 - PC que ejecutan Microsoft Windows Vista o XP con Windows Media Player 11 instalado
 - PC que ejecutan Microsoft Windows 7 con Windows Media Player 12 instalado

- Servidores de medios digitales compatibles con DLNA (en PCs o en otros componentes)

Los archivos guardados en un PC o DMS (servidor de medios digitales) como se describe más arriba se pueden reproducir mediante un reproductor de medios digitales (DMP). El reproductor es compatible con el uso de tal DMP.

Los archivos guardados en un PC o DMS (servidor de medios digitales) como se describe más arriba se pueden reproducir mediante la orden de un controlador de medios digitales (DMC). Los aparatos controlados mediante este DMC (para reproducir archivos se llaman DMR (renderizadores de medios digitales). Este reproductor es compatible con la función DMR. En el modo DMR, las operaciones tales como la reproducción y parada de archivos se pueden realizar desde el controlador externo.

- Para reproducir archivos de audio guardados en componentes de la red, usted tendrá que activar la función del servidor DHCP en su enrutador. En el caso de que su enrutador no tenga la función del servidor DHCP incorporada, será necesario preparar manualmente la red. De lo contrario, no puede reproducir archivos guardados en un componente de la red. Consulte "Puesta de la dirección IP" en la página 38.

Acerca de la reproducción de la red

La función de reproducción de la red de esta unidad usa las tecnologías siguientes:

❖ Windows Media Player

Consulte Windows Media Player 11/Windows Media Player 12 más arriba para conocer más detalles.

❖ DLNA



Reproductor de audio DLNA CERTIFIED®

La Digital Living Network Alliance (DLNA) es una organización industrial de compañías de la electrónica para el consumidor, las computadoras y los aparatos móviles. Digital Living permite que los consumidores compartan fácilmente en casa medios digitales mediante una red alámbrica o inalámbrica.

El logotipo con el certificado DLNA permite encontrar fácilmente los productos que cumplen las directrices de interoperabilidad de DLNA. Esta unidad cumple con las directrices de interoperabilidad DLNA v1.5. Cuando un PC que use software de servidor DLNA u otro aparato compatible con DLNA se conecte a este reproductor, puede que sea necesario hacer algunos cambios de software o de otros aparatos. Consulte el manual de instrucciones que acompaña al software o aparato para tener más información.

DLNA®, el logotipo DLNA y DLNA CERTIFIED® son marcas de fábrica, marcas de servicio o marcas de homologación de Digital Living Network Alliance.

❖ Contenido reproducible en una red

- Puede que algunos archivos no se reproduzcan correctamente a pesar de estar codificados con un formato compatible.
- Dependiendo del tipo de servidor o versión que se use puede que algunas funciones no sean soportadas.
- Los formatos de archivos soportados cambian según el servidor. Por lo tanto, los archivos no soportados por su servidor no se visualizan en esta unidad. Para más información, consulte con el fabricante de su servidor.

❖ Descargo de responsabilidad para el contenido de terceros

El acceso al contenido provisto por terceros requiere una conexión a Internet de alta velocidad, y también puede que tenga que registrarse una cuenta y pagar una suscripción.

Los servicios de contenido de terceros pueden ser cambiados, suspendidos, interrumpidos o finalizados en cualquier momento y sin previo aviso, y Pioneer no admite ninguna responsabilidad en tales casos.

Pioneer no representa ni garantiza que los servicios de contenido continúen siendo provistos o estén disponibles durante un periodo de tiempo particular, y tampoco admite responsabilidad alguna, bien sea ésta expresa o implícita.

❖ Acerca de la reproducción en una red

- La reproducción se puede detener cuando se apaga el PC o cuando se borra cualquier archivo de medios mientras se reproduce el contenido.
- Si hay problemas dentro del ambiente de la red (tráfico de red pesado, etc.) puede que el contenido no se visualice ni reproduzca correctamente (la reproducción puede interrumpirse o detenerse). Para obtener el mejor rendimiento se recomienda una conexión 10BASE-T/100BASE-TX entre el reproductor y el PC.
- Si reproducen simultáneamente varios clientes puede que la reproducción se interrumpa o se detenga.
- Dependiendo del software de seguridad instalado en un PC conectado y del ajuste de tal software puede que la conexión de red se bloquee.

Pioneer no se hace responsable de ningún fallo de funcionamiento del reproductor o de Home Media Gallery debido a errores de comunicación/fallos de funcionamiento asociados con su conexión de red y/o su PC, u otros equipos conectados. Póngase en contacto con el fabricante de su PC o con el proveedor de servicios de Internet.

Windows Media es una marca registrada o una marca de fábrica de Microsoft Corporation en los Estados Unidos y/u otros países.

Este producto incluye tecnología propiedad de Microsoft Corporation, y no se puede usar ni distribuir sin una licencia de Microsoft Licensing, Inc.

Microsoft®, Windows®7, Windows®Vista, Windows®XP, Windows®2000, Windows®Millennium Edition, Windows®98 y WindowsNT® son marcas registradas o marcas de fábrica de Microsoft Corporation en los Estados Unidos y/o en otros países.

Reproducción de archivos en la red

1 Pulse HOME MEDIA GALLERY para visualizar Home Media Gallery.

Home Media Gallery también se puede visualizar seleccionando **Home Media Gallery** desde Home Menu y luego pulsando **ENTER**.

2 Seleccione el servidor que tiene el archivo que quiere reproducir.

3 Seleccione el archivo que quiera reproducir.

Use ▲/▼ para seleccionar y luego pulse **ENTER**.

❖ Para terminar Home Media Gallery

► Pulse HOME MEDIA GALLERY.



Nota

- Si no puede visualizar los servidores en la pantalla Home Media Gallery, seleccione **DLNA Search** y pulse **ENTER**.

Reproducción de disco/USB

1 Pulse HOME MEDIA GALLERY para visualizar Home Media Gallery.

Home Media Gallery también se puede visualizar seleccionando **Home Media Gallery** desde Home Menu y luego pulsando **ENTER**.

2 Seleccione Disc o USB.

Use ▲/▼ para seleccionar y luego pulse **ENTER**.

3 Seleccione Photo/Music/Video/AVCHD.

Use ▲/▼ para seleccionar y luego pulse **ENTER**.

- Este paso no es para los discos que han sido grabados con el formato BDAV/VR/AVCREC.
- Para reproducir archivos del formato AVCHD de un aparato USB, cree una carpeta llamada "AVCHD" en el aparato USB y luego copie la carpeta "BDMV" que tiene los archivos que va a reproducir en la carpeta "AVCHD".

4 Seleccione el título/pista o archivo que quiera reproducir.

Use ▲/▼ para seleccionar y luego pulse **ENTER**.

La reproducción empieza desde el título/pista o archivo seleccionado.

- Si el archivo que quiere reproducir está en la carpeta, seleccione primero la carpeta que contiene ese archivo.

Reproducción de archivos de imágenes

❖ Acerca del diaporama

Una visualización de los archivos en la carpeta cambia automáticamente.



Nota

- Algunos discos BD-R/-RE tiene protección de reproducción. Para cancelar la protección, introduzca la contraseña establecida para el disco.
- La reproducción puede tardar en empezar unos pocos segundos. Esto es normal.
- Puede que no sea posible reproducir bien algunos archivos.
- El número de vistas puede ser limitado.
- Dependiendo de los aparatos conectados y las condiciones puede que pase algo de tiempo en empezar la reproducción y en cambiar la imagen.

Reproducción en el orden deseado (Playlist)

Abajo se muestran los discos que pueden añadir pistas y archivos a **Playlist**.

- DVD/CD/aparatos USB con archivos de audio grabados

Adición de pistas/archivos

Use este procedimiento para añadir pistas y archivos, y para crear la **Playlist**.

1 Pulse HOME MEDIA GALLERY para visualizar Home Media Gallery.

Home Media Gallery también se puede visualizar seleccionando **Home Media Gallery** desde Home Menu y luego pulsando **ENTER**.

2 Seleccione Disc o USB.

Meta el disco de antemano.

Use ▲/▼ para seleccionar y luego pulse **ENTER**.

3 Seleccione la pista/archivo que va a añadir.

Use ► para seleccionar.

4 Pulse POP UP MENU para visualizar el menú POP UP MENU.

5 Seleccione Add to Playlist para añadir a Playlist.

Use ▲/▼ para seleccionar y luego pulse **ENTER**.

La pista o archivo seleccionado en el paso **3** se añade a la **Playlist**.

- Para añadir más pistas o archivos, repita los pasos **3** a **5**.

Reproducción de Playlist

1 Pulse HOME MEDIA GALLERY para visualizar Home Media Gallery.

Home Media Gallery también se puede visualizar seleccionando **Home Media Gallery** desde Home Menu y luego pulsando **ENTER**.

2 Seleccione Playlist.

Use ▲/▼ para seleccionar y luego pulse **ENTER**.

3 Seleccione la pista/archivo que va a reproducir.

Use ▲/▼ para seleccionar y luego pulse **ENTER**.

La reproducción empieza desde la pista/archivo seleccionado y continúa hasta llegar al final de la lista. Use ◀◀/▶▶ para reproducir la pista/archivo anterior o siguiente. Se visualiza la pantalla Now Playing.

Eliminación de pistas/archivos de Playlist

1 Seleccione la pista/archivo que va a eliminar y luego pulse POP UP MENU para visualizar el menú POP UP MENU.

2 Use ▲/▼ para seleccionar Remove from Playlist y luego pulse ENTER.

Conexión mediante Wi-Fi Direct™

Acerca de Wi-Fi



El logotipo Wi-Fi CERTIFIED es una marca de certificación de la Alianza Wi-Fi.



La marca Wi-Fi Protected Setup Identifier es una marca de la Wi-Fi Alliance.

Wi-Fi, Wi-Fi Protected Setup, Wi-Fi Direct, WPA y WPA2 son marcas de la Wi-Fi Alliance.

Uso de la función Wi-Fi Direct

Wi-Fi Direct es una función para conectar esta unidad y un aparato portátil compatible con DLNA sin usar un enrutador de LAN inalámbrica. Esto le permite reproducir en esta unidad archivos de fotos, música y vídeo guardados en su aparato portátil.

Nota

- Mediante Wi-Fi Direct sólo se puede conectar un aparato portátil a la vez.
- Para conectar con un aparato portátil diferente tendrá que cancelar primero la conexión del aparato portátil conectado actualmente.
- La conexión a Internet no se puede usar durante la conexión mediante Wi-Fi Direct.
- Cuando se desconecta (se pone en espera) la alimentación de esta unidad, la función Wi-Fi Direct se cancela y los ajustes de red establecidos antes de usar Wi-Fi Direct se reponen.
- La unidad no es compatible con el control de aparatos portátiles usando una aplicación especializada.
- Para usar esta función, su aparato portátil deberá cumplir con las especificaciones de Wi-Fi.

Visualización de la pantalla del modo Wi-Fi Direct

1 Conecte la alimentación del TV.

2 Pulse POWER para conectar la alimentación de esta unidad.

El logotipo de Pioneer aparece en la pantalla del TV.

Nota

- Si no se visualiza el logotipo de Pioneer, verifique lo siguiente:
 - Si esta unidad está en el modo de reproducción, pulse **■ STOP**.

- Una vez se detiene la reproducción, pulse de nuevo **■ STOP** para cancelar la reproducción de visión continua.
- Si se visualiza Home Media Gallery o Home Menu, pulse **HOME MENU** para cerrar la pantalla visualizada.

3 Mientras se visualiza el logotipo de Pioneer, pulse **▲** para visualizar la pantalla de modo Wi-Fi Direct.

- Los ajustes de conexión Wi-Fi Direct se hacen en esta pantalla.
- Esta pantalla permanece visualizada mientras está conectada en Wi-Fi Direct.
- Cuando se cierra esta pantalla, la conexión Wi-Fi Direct se cancela.

Conexión con el aparato portátil

Conecte normalmente usando el procedimiento de abajo.

1 Visualice la pantalla de modo Wi-Fi Direct.

2 En los ajustes de red de Wi-Fi de su aparato portátil, seleccione el nombre de aparato de esta unidad, como se visualiza en la pantalla del TV. "xx" indica el número de identificación del aparato.

Aviso

- Si el nombre de la unidad "DIRECT-xxBD" no aparece en su aparato portátil, pulse **↵ RETURN** en el mando a distancia y luego **▲** y ejecute de nuevo los controles desde la pantalla de modo Wi-Fi Direct.

3 En su aparato portátil, introduzca la contraseña de la unidad, como se visualiza en la pantalla del TV. Con esto termina la conexión.

Nota

- Para instrucciones de funcionamiento de sus aparatos portátiles, consulte sus manuales de instrucciones respectivos.

Conexión mediante WPS

Si su aparato portátil soporta WPS (mediante método de pulsador), éste se puede conectar.

1 Visualice la pantalla del modo Wi-Fi Direct.

2 Use **◀▶** para seleccionar WPS y luego pulse ENTER.

3 Use **◀▶** para seleccionar Next, y luego pulse ENTER.

4 Antes de 2 minutos, active el ajuste WPS del aparato portátil.

Una vez terminada la conexión, [Connection Success] aparece en la pantalla del TV.

Nota

- Para instrucciones de funcionamiento de sus aparatos portátiles, consulte sus manuales de instrucciones respectivos.

5 Pulse ENTER.

Con esto termina la conexión.

La pantalla de modo Wi-Fi Direct se visualiza.

Conexión usando la función Wi-Fi Direct del aparato portátil

Si su aparato portátil tiene la función Wi-Fi Direct, éste se puede conectar.

1 Visualice la pantalla de modo Wi-Fi Direct.

2 Active el ajuste Wi-Fi Direct del aparato portátil.



Nota

- Para instrucciones de funcionamiento de sus aparatos portátiles, consulte sus manuales de instrucciones respectivos.
- Cuando conecte usando la función Wi-Fi Direct de un aparato portátil, la aplicación DLNA que está siendo usada también deberá ser compatible con la conexión Wi-Fi Direct.
- Normalmente úsela con el procedimiento descrito bajo *Conexión con el aparato portátil* on page 31.

3 Use ◀/▶ para seleccionar Search y luego pulse ENTER.

En la pantalla del TV se visualiza una lista de aparatos portátiles a los que se puede conectar esta unidad.

4 Use ▲/▼ para seleccionar el aparato portátil que va a conectar y luego pulse ENTER.

- Dependiendo de su aparato portátil puede que aparezca una pantalla de autorización de conexión. Seleccione [OK] o [Allow] para permitir la conexión.
- Una vez terminada la conexión, [Connection Success] aparece en la pantalla del TV.

5 Pulse ENTER.

Con esto termina la conexión.

La pantalla de modo Wi-Fi Direct se visualiza.

Cambio de la SSID y la contraseña

Cambie la SSID y la contraseña usadas para conectar la unidad y un aparato portátil.

1 Pulse ⏻ STANDBY/ON y la alimentación de la unidad se conectará.

El logotipo de Pioneer se visualizará en la pantalla del TV.

2 Pulse ▲ para visualizar la pantalla de modo Wi-Fi Direct.

3 Use ◀/▶ para seleccionar Refresh y luego pulse ENTER.

La SSID y la contraseña cambiarán.

La conexión entre la unidad y el aparato portátil terminará.

⚠ Aviso

- Todos los ajustes de conexión que han sido establecidos para aparatos portátiles se eliminarán.
- La SSID y la contraseña no cambiarán hasta que se realice una actualización (Refresh). Por razones de seguridad, usted debería realizar periódicamente una actualización (Refresh).

Después de terminar la conexión, cuando se use de nuevo la función Wi-Fi Direct de la unidad, usted necesitará también establecer de nuevo la conexión.

Reproducción de archivos de fotos, música o vídeo de un aparato portátil

Envíe los archivos de fotos, música o vídeo de su aparato portátil a esta unidad.



Nota

- Para instrucciones de funcionamiento de sus aparatos portátiles, consulte sus manuales de instrucciones respectivos.
- Dependiendo del aparato portátil puede que tenga que instalar software para transferir archivos de fotos, música o vídeo.

❖ Cancelación de la conexión Wi-Fi Direct

1 Mientras se visualiza la pantalla de modo Wi-Fi Direct, pulse RETURN.

- La conexión se cancela.
- Los ajustes de red establecidos antes de usar Wi-Fi Direct se reponen.



Nota

- Para reproducir el contenido de discos, de USB o de la red cuando se conecta mediante Wi-Fi Direct, cierre la pantalla de modo Wi-Fi Direct.

Capítulo 6

Reproducción de contenido de Web

Con el reproductor puede disfrutar de algún contenido de streaming en Internet.

Contenido de Web disponible

- YouTube
- Picasa



Nota

Acerca de YouTube

- Este reproductor es compatible con el servicio YouTube Leanback.
- Los vídeos de YouTube para teléfonos móviles no se pueden reproducir.
- Algunos vídeos de YouTube no se pueden reproducir.

Acerca de Picasa

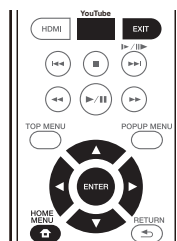
- Picasa sólo está disponible en inglés. Consulte las instrucciones en <http://picasa.google.com/support/> para conocer detalles.
 - Registre su nombre de usuario y contraseña en el PC antes de usar Picasa Web Albums.
 - Cuando acceda a Picasa desde este reproductor por primera vez, seleccione el icono New User e introduzca el nombre de usuario y la contraseña registrados.

- Dependiendo del entorno de conexión a Internet puede que no sea posible reproducir bien el contenido de la Web.
- Para acceder al contenido de la Web, este reproductor necesita una conexión a Internet de banda ancha. Para la conexión a Internet de banda ancha se necesita un contrato con un proveedor de Internet.
- El acceso al contenido provisto por terceros requiere una conexión a Internet de alta velocidad, y también puede que tenga que registrarse una cuenta y pagar una suscripción. Los servicios de contenido de terceros pueden ser cambiados, suspendidos, interrumpidos o finalizados en cualquier momento y sin previo aviso, y Pioneer no admite ninguna responsabilidad en tales casos. Pioneer no representa ni garantiza que los servicios de contenido continúen siendo provistos o estén disponibles durante un periodo de tiempo particular, y tampoco admite responsabilidad alguna, bien sea ésta expresa o implícita.
- La reproducción de discos y esta función no se pueden usar al mismo tiempo.

❖ Acerca de la función para restringir el acceso a informacion perjudicial en Internet

- Esta unidad está equipada con una función para restringir la visión de contenidos de la Web, etc. que usted no quiera que los vean sus hijos u otras personas.
- Para usar esta función de restricción, cambie los ajustes de Internet (page 37).

Reproducción de los elementos



⚠ Aviso

Deberá conectar de antemano el reproductor a Internet. Consulte *Conexión a la red mediante la interfaz LAN* en la página 19 para conocer detalles.

1 Visualice la pantalla de selección.

La pantalla de selección se puede seleccionar pulsando

🏠 **HOME MENU** y luego seleccionando Web Contents → Contenido de Web deseado.

2 Seleccione el tipo de contenido de Web

Use ▲/▼ para seleccionar y luego pulse **ENTER**.

3 Pulse ▲/▼ para seleccionar el elemento que quiera reproducir y luego pulse ENTER.

Para detener la reproducción, pulse **EXIT**. La reproducción de video se detiene.

❖ Para disfrutar de YouTube

1 Visualice la pantalla de YouTube.

Pulse **YouTube**.

2 Seleccione el archivo y reproduzcalo.

Use ▲/▼/◀/▶ para seleccionar el archivo y luego pulse **ENTER**.

- Para detener la reproducción, pulse **EXIT**. La reproducción de video se detiene.

Ajustes avanzados

Cambio de los ajustes

Utilización de la pantalla Initial Setup

1 Visualice la pantalla Home Menu cuando pare la reproducción.

Pulse  HOME MENU.



Nota

- Los elementos que pueden seleccionarse dependen del estado del reproductor.
- En Opciones, los ajustes predeterminados en fábrica se indican en negrita.

2 Seleccione y establezca Initial Setup.

Use ▲/▼ para seleccionar y luego pulse ENTER.

3 Seleccione el elemento y cambie el ajuste.

Use ▲/▼/◀/▶ para seleccionar y luego pulse ENTER.

❖ Cierre de la pantalla Initial Setup

Pulse  HOME MENU o  RETURN.

Configuración	Options	Explicación	
Display Setting	TV Screen	16:9 Full	Seleccione esto cuando conecte a un TV panorámico (16:9).
		16:9 Normal	Seleccione esto cuando esté conectado a un TV panorámico (16:9). Las imágenes 4:3 se visualizan con franjas negras verticales a los lados.
		4:3 Pan&Scan	Seleccione esto cuando conecte a un TV con pantalla de 4:3 y reproduzca vídeo de 16:9. El vídeo se reproducirá con los lados derecho e izquierdo de la imagen cortados para visualizar las imágenes en pantalla 4:3. (Esta función se activa si el disco está etiquetado para 4:3PS.)
		4:3 Letterbox	Seleccione esto cuando conecte a un TV con pantalla de 4:3 y reproduzca vídeo de 16:9. El vídeo se reproducirá con bandas negras en la parte superior e inferior.
Video Adjust		Standard	Elija el modo de salida de vídeo.
		Vivid	
		Cinema	
		Custom	La calidad de la imagen de reproducción se puede ajustar según el TV que usted está usando (página 38).
Noise Reduction		0	Elija el nivel de reducción de ruido.
		1	
		2	
		3	

Configuración	Options	Explicación	
Audio Output	Digital Output	Bitstream Seleccione esto para dar salida directamente a señales de audio digital.	
		PCM Seleccione esto para dar salida a señales de audio digital convertidas en señales de audio de 2 canales.	
		Reencode Cuando se reproduce un BD que tiene audio secundario y audio interactivo, las dos señales de audio se mezclan y convierten en audio Dolby Digital o audio DTS para la salida.	
		Off Seleccione esto para dar salida a otras señales de audio que no sean de audio digital.	
Downmix	Stereo	Las señales de audio envolvente convertidas en señales de audio PCM lineal se convierten en señales de 2 canales (estéreo) para la salida.	
	Lt/Rt	Audio envolvente para salida (cuando el amplificador o receptor AV conectado, etc., sea compatible con Dolby Pro Logic, el amplificador o receptor AV enviará señales de audio PCM lineal como señales de audio envolvente).	
Downsampling	48k	Da salida a señales de audio limitadas a una frecuencia de muestreo por debajo de la frecuencia de muestreo establecida desde el terminal DIGITAL	
	96k	OUT . Seleccione según el rendimiento del aparato conectado.	
	192k		
<ul style="list-style-type: none"> Las fuentes con frecuencias de muestreo de más de 192 kHz no se pueden reproducir. Cuando se reproducen discos o archivos protegidos por derechos de autor, las señales salen con la frecuencia de muestreo limitada a 48 kHz o menos, independientemente de este ajuste. 			
DRC (Control de gama dinámica)	Off	Seleccione esto para dar salida a señales de audio sin usar la función DRC.	
	On	Seleccione esto para ajustar la gama entre los sonidos más altos y más bajos (gama dinámica) para reproducir con un volumen de promedio. Use esto cuando sea difícil oír los diálogos o cuando vea programas a medianoche.	
	Auto	Seleccione esto para cambiar automáticamente la activación/desactivación del ajuste DRC según la señal de audio de entrada del disco. Esto sólo afecta a las señales Dolby TrueHD.	
<ul style="list-style-type: none"> Esto afecta a las señales de audio de Dolby Digital, Dolby TrueHD y Dolby Digital Plus. DRC afecta a la salida de señales de audio procedentes de los terminales de salida de audio siguientes: <ul style="list-style-type: none"> Señales de audio analógico que salen de los terminales AUDIO OUT Salida de señales de audio PCM lineal por los terminales DIGITAL OUT o HDMI OUT Dependiendo del disco, el efecto puede que sea débil. El efecto puede ser diferente dependiendo de los altavoces, los ajustes del amplificador AV, etc. 			
HDMI	Color Space	RGB	Seleccione esto para dar salida a señales de vídeo como señales RGB. Elija esto si los colores parecen difusos y el negro parece demasiado brillante.
		YCbCr	Seleccione esto para dar salida a las señales de vídeo como señales YCbCr 4:4:4.
		YCbCr 422	Seleccione esto para dar salida a las señales de vídeo como señales YCbCr 4:2:2.
		Full RGB	Seleccione esto para dar salida a señales de vídeo como señales RGB. Elija esto si los colores parecen demasiado densos y todos los colores oscuros se visualizan de negro uniforme.
Resolution	Auto	Seleccione esto para elegir automáticamente la resolución de la salida de señales de vídeo procedentes del terminal HDMI OUT .	
	480i/576i	Salida de señales de vídeo procedentes del terminal HDMI OUT con la resolución seleccionada.	
	480P/576P	La resolución se puede cambiar pulsando HDMI , pero no se puede seleccionar Auto .	
	720P		
	1080i	La resolución cambia cada vez que se pulsa HDMI .	
	1080P		

Configuración	Options	Explicación	
HDMI	HDMI Audio Out	Bitstream PCM Reencode Off	Seleccione esto para dar salida directamente a señales de audio HDMI. Seleccione esto para dar salida a señales de audio HDMI convertidas en señales de audio PCM. Cuando se reproduce un BD que tiene audio secundario y audio interactivo, las dos señales de audio se mezclan y convierten en audio Dolby Digital o audio DTS para la salida. Seleccione esto cuando no quiera dar salida a la señal de audio desde el terminal de salida HDMI.
	Control	On Off	Seleccione esto para controlar el reproductor con el mando a distancia del dispositivo AV conectado con un cable HDMI. Consulte también página 16. Seleccione esto cuando no quiera controlar el reproductor con el mando a distancia del dispositivo AV conectado con un cable HDMI.
	Para usar Sound Retriever Link, Stream Smoother Link y la función PQLS (páginas 16), Control deberá ponerse en On .		
	HDMI Deep Color	30 bits 36 bits Off	Seleccione esto cuando dé salida a señales de vídeo con color de 30 bits. Seleccione esto cuando dé salida a señales de vídeo con color de 36 bits. Seleccione esto cuando dé salida a señales de vídeo con color de 24 bits normal.
Cuando se selecciona [30bits] o [36bits], ponga el espacio del color (página 35) en un ajuste diferente de YCbCr 422 .			
HDMI 1080P 24Hz	On Off	Seleccione esto cuando Resolution se ponga en Auto o 1080P y dé salida a señales de vídeo de 1080p/24 a un TV compatible con 1080p/24. Seleccione esto cuando Resolution se ponga en 1080P y dé salida a señales de vídeo de 1080p/60 a un TV compatible con 1080p/60.	
	HDMI 3D	Auto Off	Con discos 3D, las imágenes de reproducción son 3D. Las imágenes 3D no se reproducen.
3D Notice	Yes No	Esto establece si se visualiza o no se visualiza el aviso de 3D cuando se reproducen imágenes 3D.	
Network	IP Address Setting	Seleccione esto para poner la dirección IP del reproductor y del servidor DNS (página 38).	
	Proxy Server	Establezca solamente el servidor representante si así se lo indica el proveedor de servicios de Internet (página 38).	
	Information	Visualiza los valores de la dirección MAC, la dirección IP, la máscara de subred, la entrada predeterminada, el servidor DNS (primario) y el servidor DNS (secundario).	
	Connection Test	Seleccione esto para probar la conexión de la red (página 39).	
	Internet Connection	Enable Disable	Seleccione esto cuando conecte a Internet. Seleccione esto cuando no conecte a Internet.
		BD-Live Connection	Permitted Partial Permitted Prohibited
	DLNA	Enable Disable	Seleccione esto cuando conecte a un servidor DLNA. Seleccione esto cuando no conecte a un servidor DLNA.
		Interface	Ethernet Wireless
	Wireless Setting		Haga los ajustes para una conexión a red inalámbrica (página 31).

Configuración	Options	Explicación	
Language	OSD	available languages Elija un idioma para las visualizaciones en pantalla de entre los idiomas listados.	
	Audio	available languages Elija un idioma de entre los listados para establecer el idioma de audio predeterminado para la reproducción de discos BD-ROM y DVD-Vídeo. * Con algunos discos puede que no sea posible cambiar al idioma seleccionado.	
	Si se establece un idioma no grabado en el BD/DVD, se establece y reproduce automáticamente uno de los idiomas grabados.		
	Subtitle	available languages Elija un idioma de entre los listados para establecer el idioma de subtítulos predeterminado para la reproducción de discos BD-ROM y DVD-Vídeo. * Con algunos discos puede que no sea posible cambiar al idioma seleccionado.	
	Si se establece un idioma no grabado en el BD/DVD, se establece y reproduce automáticamente uno de los idiomas grabados.		
	Menu	available languages Elija un idioma de entre los listados para establecer el idioma predeterminado para los menús de discos BD-ROM y DVD-Vídeo. * Con algunos discos puede que no sea posible cambiar al idioma seleccionado.	
Si se establece un idioma no grabado en el BD/DVD, se establece y reproduce automáticamente uno de los idiomas grabados.			
Play/back	Angle Mark	On	Seleccione esto para visualizar la marca de ángulo en la pantalla del TV (página 23).
		Off	Seleccione esto si no quiere visualizar la marca de ángulo en la pantalla del TV.
	PIP Mark	On	Seleccione esto para visualizar la marca PIP en la pantalla del TV.
		Off	Seleccione esto si no quiere visualizar la marca PIP en la pantalla del TV.
	Secondary Audio Mark	On	Seleccione esto para visualizar la marca de audio secundario en la pantalla del TV (página 26).
		Off	Seleccione esto si no quiere visualizar la marca de audio secundario en la pantalla del TV.
	DivX [®] VOD DRM	Registration Code	Visualiza el código de registro del reproductor requerido para reproducir archivos DivX VOD (página 10).
	Internet Setting	Permitted	El contenido de Web se puede ver sin introducir contraseña.
		Partial Permitted	Para ver el contenido de Web se tiene que introducir la contraseña.
		Prohibited	No se puede ver contenido de Web.
Para que los niños u otras personas no puedan ver el contenido de la Web, seleccione [Partial Permitted] o [Prohibited].			
Disc Auto Playback	On	Los discos se reproducen automáticamente después de cargarlos.	
	Off	Los discos cargados no empiezan a reproducirse automáticamente.	
Last Memory	On	Seleccione esto para guardar el punto en el que paró la reproducción por última vez, incluso después de abrir la bandeja del disco o cambiar al modo de espera.	
	Off	Seleccione esto cuando sólo quiera usar la reproducción de visión continua (página 27).	
PBC (Control de reproducción)	On	Seleccione esto para reproducir Video-CD (versión 2.0) compatible con PBC usando el menú del disco.	
	Off	Seleccione esto para reproducir Video-CD (versión 2.0) compatible con PBC sin usar el menú del disco.	
Setup Navigator	Empiece a hacer los ajustes usando el menú Setup Navigator. Para conocer detalles, consulte página 20.		
Security	Change Password	Registre (cambie) la contraseña para los ajustes del bloqueo de los padres o para desbloquear y reproducir DVD-Vídeo con el bloqueo de los padres (página 39). La contraseña predeterminada es "0000".	
	Parental Control	Cambie el nivel del bloqueo de los padres fijado en el reproductor (página 40).	
	Country Code	Cambie el código de país/área (página 40).	

Configuración	Options	Explicación
Options Screen Saver	Off	El protector de pantalla no está activado.
	1 min	El salvapantallas se activará si no se realiza ninguna operación durante más de uno, dos o tres minutos. El salvapantallas se puede desactivar con el control remoto.
	2 min	
	3 min	
Auto Power Off	Off	Seleccione esto si no quiere que la alimentación se desconecte automáticamente.
	10 min	La alimentación se desconectará automáticamente si no se ha realizado ninguna operación durante más de 10, 20 o 30 minutos. El ajuste predeterminado para los modelos de Europa es de 30 minutos.
	20 min	
	30 min	
Quick Start	On	Seleccione esto para reducir el tiempo necesario para el inicio.
	Off	Seleccione esto para realizar el inicio normal.
Actualizar	USB Storage	Seleccione el método de actualizar el software (página 40).
	Network	
Load Default	Restablecimiento de los ajustes a los ajustes predeterminados en fábrica.	
System Information	Verifique el número de versión del sistema.	
BUDA	BUDA Information	Visualice y establezca los datos de BUDA en el aparato USB conectado (página 39).
	BUDA Setup	

❖ Ajuste de vídeo

1 Seleccione y establezca Display Setting → Video Adjust.

Use ▲/▼ para seleccionar y luego pulse ENTER.

2 Seleccione Custom.

Use ▲/▼ para seleccionar y luego pulse ENTER.

3 Seleccione el elemento y cambie el ajuste.

Use ▲/▼ para seleccionar el elemento y luego use ◀/▶ para cambiar el ajuste. Una vez completado el ajuste, pulse ↵ RETURN para cerrar la pantalla de ajustes.

Lista de elementos de ajuste

Elemento	Descripción
Brightness	Seleccione esto para ajustar el brillo de la pantalla del TV.
Saturation	Seleccione esto para ajustar la saturación de la pantalla del TV.
Hue	Seleccione esto para ajustar el balance del color (verde y rojo) de la pantalla del TV.
Contrast	Seleccione esto para ajustar el contraste de la pantalla del TV.
Sharpness	Elija el nivel de nitidez.
CTI (Color Transient Improvement)	Provee imágenes con contornos de colores más claros.

❖ Puesta de la dirección IP

1 Seleccione y establezca Network → IP Address setting → Next Screen.

Use ▲/▼ para seleccionar y luego pulse ENTER.

2 Ponga la dirección IP.

Use ▲/▼/◀/▶ para poner la dirección IP del reproductor o del servidor DNS y luego pulse ENTER.

• Auto Set IP Address

On – La dirección IP del reproductor se obtiene automáticamente. Seleccione esto cuando utilice un enrutador de banda ancha o un módem de banda ancha que tenga una función de servidor DHCP (Dynamic Host Configuration Protocol). La dirección IP del reproductor se asignará automáticamente desde el servidor DHCP.

Off – La dirección IP del reproductor deberá ponerse manualmente. Use los botones de números (0 a 9) para introducir la dirección IP, la máscara de subred y la entrada predeterminada.

⚠ Aviso

- Para poner la dirección IP se necesita algo de tiempo.

✎ Nota

- Una vez puesta la dirección IP, seleccione [Connection Test] para verificar que la unidad esté bien conectada.
- Para conocer información de la función del servidor DHCP, consulte las instrucciones de funcionamiento del aparato de la red.
- Puede que necesite contactar con su proveedor de servicios de Internet o con el administrador de la red cuando introduzca la dirección IP manualmente.

❖ Selección del servidor representante

Establezca solamente el servidor representante si así se lo indica el proveedor de servicios de Internet.

1 Seleccione y establezca Network → Proxy Server → Next Screen.

Use ▲/▼ para seleccionar y luego pulse ENTER.

2 Seleccione y establezca Use o Not use en Proxy Server.

Use ◀/▶ para cambiar y luego pulse ▼.

- **Use** – Seleccione esto cuando use un servidor representante.
- **Not use** – Seleccione esto cuando no use un servidor representante.

Si ha seleccionado **Use**, vaya al paso 3.

3 Selección y establezca Server Select Method.

Use ◀/▶ para cambiar y luego pulse ▼.

- **IP Address** – Introduzca la dirección IP.
- **Server Name** – Introduzca el nombre del servidor.

4 Introduzca el IP Address o el Server Name.

Use los botones de números (0 a 9) para introducir el número si selecciona la dirección IP en el paso 3. Use ◀/▶ para mover el cursor.

Cuando se seleccione Server Name en el paso 3, use los botones de números (0 a 9) para iniciar el teclado de software. Use ahora ▲/▼/◀/▶ para seleccionar caracteres y elementos, y luego pulse **ENTER** para introducirlos.

5 Entrada Port Number.

Pulse ▼ y luego use los botones de números (0 a 9) para introducir el número.

6 Pulse ENTER para establecerlo.

❖ Visualización de ajustes de red

▶ Selección y establezca Network → Information → Next Screen.

Use ▲/▼ para seleccionar y luego pulse **ENTER**.

Se visualizan los ajustes de la dirección MAC, la dirección IP, la máscara de subred, la entrada predeterminada y el servidor DNS (primario y secundario).

Cuando **Auto Set IP Address** se pone en **On** se visualizan los valores obtenidos automáticamente.



Nota

- "0.0.0.0" se visualiza cuando no se ha puesto cada una de las direcciones IP.

❖ Prueba de la conexión de red

▶ Selección y establezca Network → Connection Test → Start.

Use ▲/▼ para seleccionar y luego pulse **ENTER**.

"Network is OK." se visualiza una vez completado el ajuste. Si se visualiza cualquier otro mensaje, verifique las conexiones y/o los ajustes (páginas 19 y página 38).

❖ Cambio a otro idioma durante el ajuste de idiomas

1 Selección y establezca Language.

Use ▲/▼ para seleccionar y luego pulse **ENTER**.

2 Selección y establezca OSD, Audio, Subtitle o Menu.

Use ▲/▼ para seleccionar y luego pulse **ENTER**.

3 Selección y establezca el idioma deseado.

Use ▲/▼ para seleccionar y luego pulse **ENTER**.



Nota

- Si se establece un idioma no grabado en el BD/DVD, se establece y reproduce automáticamente uno de los idiomas grabados.

❖ Borrado de datos que han sido añadidos a BD y datos de aplicación

Use este procedimiento para borrar datos que han sido añadidos a BD (datos descargados con la función BD-LIVE y datos usados con la función BONUSVIEW) y datos de aplicación.



Aviso

- Para borrar datos se necesita algo de tiempo.
- No desenchufe el cable de alimentación mientras se borran los datos.

1 Selección y establezca Options → BUDA → BUDA Setup.

Use ▲/▼ para seleccionar y luego pulse **ENTER**.

2 Selección y establezca Fmt buda.

Pulse **ENTER**.

❖ Registre o cambie la contraseña

Use este procedimiento para registrar o cambiar el número de código requerido para los ajustes de bloqueo de los padres.

Acerca de la contraseña predeterminada de esta unidad

La contraseña predeterminada es "0000".

- Esta unidad puede pedirle que introduzca una contraseña cuando cambie la contraseña.
- Si repone esta unidad, su contraseña pasará a ser automáticamente la predeterminada.

1 Selección y establezca Security → Change Password → Next Screen.

Use ▲/▼ para seleccionar y luego pulse **ENTER**.

2 Introduzca la contraseña.

Use los botones de números (0 a 9) para introducir el número y luego pulse **ENTER** para establecerlo.

Use ◀/▶ para mover el cursor.

3 Reintroduzca la contraseña.

Use los botones de números (0 a 9) para introducir el número y luego pulse **ENTER** para establecerlo.

Use ◀/▶ para mover el cursor.

- Para cambiar la contraseña, introduzca la contraseña registrada previamente y luego introduzca la nueva contraseña.



Nota

- Le recomendamos anotar la contraseña y no perderla.
- Si ha olvidado la contraseña, vuelva a poner el reproductor en los ajustes predeterminados en la fábrica y registre de nuevo la contraseña (página 41).

❖ Cambio del nivel de bloqueo de los padres para ver DVD/BD-ROM

Algunos discos DVD-Video con escenas violentas, por ejemplo, tienen niveles de bloqueo de los padres (verifique las indicaciones en las carátulas, o en otras partes, de los discos). Para restringir la visión de estos discos, ponga el nivel del reproductor a un nivel más bajo que el de los discos.

1 Seleccione y establezca Security → Parental Control → Next Screen.

Use ▲/▼ para seleccionar y luego pulse **ENTER**.

2 Introduzca la contraseña.

Use los botones de números (0 a 9) para introducir el número y luego pulse **ENTER** para establecerlo.

Use ◀/▶ para mover el cursor.

3 Cambie el nivel.

Use ◀/▶ para cambiar y luego pulse **ENTER** para establecerlo.



Nota

- El nivel puede establecerse en Off o entre **Level 1** y **Level 8**. Cuando se establece en Off no hay restricciones.

❖ Cambio del código de país/área

1 Seleccione y establezca Security → Country Code → Next Screen.

Use ▲/▼ para seleccionar y luego pulse **ENTER**.

2 Introduzca la contraseña.

Use los botones de números (0 a 9) para introducir el número y luego pulse **ENTER** para establecerlo.

Use ◀/▶ para mover el cursor.

3 Cambie el código de país/área.

Use ◀/▶ para cambiar y luego pulse **ENTER** para establecerlo. Consulte página 44.

Actualización del software

El software del reproductor se puede actualizar con uno de los métodos indicados más abajo.

- Conectando a Internet.
- Uso de una unidad flash USB

En el sitio Web de Pioneer se ofrece información de este reproductor. Visite el sitio Web mostrado en la página 6 para actualizar y obtener información de servicio de su reproductor de discos Blu-ray.



Aviso

- No realice las acciones de abajo mientras está actualizándose el software. Hacerlo interrumpirá la actualización y podrá causar fallos en el funcionamiento.
 - Desconexión de un aparato de memoria USB
 - Desconexión del cable de alimentación
 - Pulse el botón de reposición.
- Hay dos procesos para actualizar el software: descarga y actualización. Ambos procesos pueden tardar cierto periodo de tiempo.
- Durante la actualización del software se anulan otras operaciones. Además, el proceso de actualización no se puede cancelar.

❖ Actualización de la conexión a Internet.

1 Conecte a Internet.

2 Visualice la pantalla Home Menu cuando pare la reproducción.

Pulse  **HOME MENU**.

3 Seleccione y establezca Initial Setup.

Use ▲/▼ para seleccionar y luego pulse **ENTER**.

4 Seleccione y establezca Options → Update → Network → Start.

Use ▲/▼/◀/▶ para seleccionar y luego pulse **ENTER**.

5 La actualización empieza.

Pulse **ENTER**.

- La actualización del software pueden tardar cierto periodo de tiempo.
- Cuando termina la actualización, la unidad se reinicia automáticamente.

❖ Actualización usando una unidad flash USB



Nota

- Cuando se provea un archivo de actualización en el sitio Web de Pioneer, use su ordenador para descargarlo en una unidad flash USB. Lea atentamente las instrucciones de descarga de archivos de actualización provistas en el sitio Web de Pioneer.
- Guarde el archivo de actualización en el directorio de raíz de la unidad flash USB. No lo guarde dentro de una carpeta.

- No ponga ningún otro archivo que no sea el de actualización en la unidad flash USB.
- Esta unidad es compatible con las unidades flash USB formateadas en FAT32, FAT16 o NTFS. Cuando se formatea una unidad flash USB en su ordenador, hágalo con los ajustes siguientes.
 - Sistema de archivo: FAT32
 - Tamaño de la unidad de asignación: Tamaño de asignación predeterminado
- Guarde sólo el archivo de actualización más reciente en la unidad flash USB.
- No use un cable de extensión USB para conectar una unidad flash USB al reproductor. Usar un cable de extensión USB puede impedir que el reproductor funcione bien.

1 Enchufe la unidad flash USB en la que está guardado el archivo de actualización.

2 Visualice la pantalla Home Menu cuando pare la reproducción.

Pulse  HOME MENU.

3 Seleccione y establezca Initial Setup.

Use ▲/▼ para seleccionar y luego pulse ENTER.

4 Seleccione y establezca Options → Update → USB Storage → Start.

Use ▲/▼/◀/▶ para seleccionar y luego pulse ENTER.

5 La actualización empieza.

Pulse ENTER.

- La actualización del software pueden tardar cierto periodo de tiempo.
- Cuando termina la actualización, la unidad se reinicia automáticamente.

Restablecimiento de todos los ajustes a los ajustes predeterminados en fábrica

1 Verifique que la alimentación del reproductor esté conectada.

2 Visualice la pantalla Home Menu cuando pare la reproducción.

Pulse  HOME MENU.

3 Seleccione y establezca Initial Setup

Use ▲/▼ para seleccionar y luego pulse ENTER.

4 Seleccione y establezca Options → Load Default → Next Screen.

Use ▲/▼ para seleccionar y luego pulse ENTER.

5 Seleccione y establezca OK.

Use ◀/▶ para seleccionar y luego pulse ENTER.



Nota

- Después de restablecer todos los ajustes a los ajustes predeterminados en fábrica, use **Setup Navigator** para reponer el reproductor (página 20).

Conexión de red inalámbrica

Configuración de red inalámbrica

Para la conexión de red inalámbrica, el reproductor necesita configurarse para la comunicación de red. Este ajuste se puede hacer desde el menú **Setup**. Haga el ajuste de **NETWORK** de la forma siguiente. Antes de conectar el reproductor a la red es necesario configurar el punto de acceso o el enrutador inalámbrico.

❖ Preparación

Antes de configurar la red inalámbrica necesitará:

- Configurar el punto de acceso o el enrutador inalámbrico.
- Tener en cuenta el SSID y el código de seguridad de la red.



Nota

- Esta unidad cumple con las normas de WiFi IEEE802.11b/g/n.
- Sólo 2,4 GHz son compatibles para las normas IEEE802.11n.

1 Seleccione Initial Setup → Network → Interface → Wireless y pulse ENTER.

- Cuando haga el ajuste inalámbrico por primera vez se visualizará **Wireless Setting**. Vaya al paso 4.
- Cuando haya terminado el ajuste **Wireless**, vaya al paso 2.

2 Seleccione Initial Setup → Network → Wireless Setting → Next Screen y pulse ENTER.

3 Seleccione Yes y pulse ENTER para continuar.

Los ajustes de conexión nuevos reponen los ajustes de red actuales.

4 El menú Wireless Setting se visualiza.

Use ▲/▼ para seleccionar **Scan**. Luego seleccione **Next** usando el ◀/▶ y pulse ENTER.

5 El reproductor explora todos los puntos de acceso o enrutadores inalámbricos disponibles al alcance y los visualiza como una lista. Use ▲/▼ para seleccionar un punto de acceso o enrutador inalámbrico en la lista, y luego pulse ENTER.

- Si tiene seguridad en su punto de acceso o enrutador inalámbrico, verifique que la clave WEP o WPA que fue introducida en el reproductor concuerde exactamente con la información del enrutador. Necesita introducir el código de seguridad según sea necesario.

6 Cómo introducir el código de seguridad.

- 1 Seleccione la sección del código de seguridad usando ▲/▼/◀/▶ y pulse ENTER para iniciar el teclado de software.
- 2 Use ▲/▼/◀/▶ para seleccionar caracteres y elementos, y luego pulse ENTER para introducirlos.

- 3 Seleccione **abc, ABC o !@#\$** usando **▲/▼/◀/▶** para cambiar a minúsculas, mayúsculas o símbolos.
- 4 Termine de introducir el código de seguridad seleccionando **Enter** mediante **▲/▼/◀/▶** y pulsando **ENTER**.
- 7 Seleccione **Next** usando **▲/▼/◀/▶** y pulse **ENTER**. Si se conecta bien, se visualizará el éxito de la conexión y se obtendrá la IP.
- 8 Pulsando **ENTER** finaliza **Wireless Setting**.

Nota

- El modo de seguridad WEP tiene generalmente 4 claves disponibles en un ajuste de punto de acceso o de enrutador inalámbrico. Si su punto de acceso o enrutador inalámbrico usa la seguridad WEP, introduzca el código de seguridad de la clave "N.º 1" para conectar a su red de casa.
- Un punto de acceso es un aparato que le permite conectar a su red de casa sin cables.

Scan - El reproductor explora todos los puntos de acceso o enrutadores inalámbricos disponibles al alcance y los visualiza como una lista.

Manual - Su punto de acceso puede que no emita su nombre de punto de acceso (SSID). Verifique sus ajustes de enrutador a través de su ordenador y ajuste su enrutador para emitir el SSID, o introduzca manualmente el nombre del punto de acceso (SSID) en [Manual].

Auto - Si su punto de acceso o enrutador inalámbrico soporta el método de configuración de botón pulsador, seleccione esta opción y pulse el botón pulsador de su punto de acceso o enrutador inalámbrico dentro de 120 cuentas. No necesita saber el nombre del punto de acceso (SSID) ni el código de seguridad de su punto de acceso o enrutador inalámbrico.

Nota

- Si no hay servidor DHCP en la red y usted quiere poner manualmente la dirección IP, consulte *Puesta de la dirección IP* en la página 38.

Configuración WPS (Configuración protegida Wi-Fi)

Ajuste de conexión WPS

WPS son las siglas de Configuración protegida Wi-Fi. Una norma establecida por el grupo industrial Wi-Fi Alliance para una función que permite hacer ajustes relacionados con la interconexión de aparatos de LAN inalámbrica compatibles, y para hacer encriptaciones con operaciones fáciles.

Esta unidad soporta las configuraciones de botón pulsador y código PIN.

PBC (Configuración de botón pulsador)

Los ajustes de conexión se hacen automáticamente pulsando simplemente los botones WPS del aparato de LAN inalámbrica compatible. Ésta es la forma más sencilla de hacer ajustes, y esto es posible cuando el aparato de LAN inalámbrica compatible con WPS está equipado con botón WPS.

Introducción de PIN

Los ajustes de conexión se hacen introduciendo el código PIN de 8 dígitos mostrado en la pantalla principal en el punto de acceso que usted seleccionó. Siga las instrucciones mostradas en Conexión usando la configuración del código PIN de la derecha.

Cuando haga ajustes inalámbricos ponga **Initial Setup** → **Network** → **Interface** en **Wireless**.

1 Pulse HOME MENU.

La pantalla **HOME MENU** se visualiza.

2 Use el cursor para seleccionar **Initial Setup** y pulse **ENTER**.

La pantalla **Initial Setup** se visualiza.

3 Seleccione **Initial Setup** → **Network** → **Wireless Setting** → **Next Screen** y pulse **ENTER**.

Se visualiza una pantalla de confirmación.

4 Use **◀/▶** para seleccionar **Sí** y luego pulse **ENTER**.

La pantalla **Wireless Setting** se visualiza.

5 Use **▲/▼** para seleccionar **Auto** y luego pulse **ENTER**.

La pantalla **WPS (Wi-Fi Protected Setup)** se visualiza.

6 Use **▲/▼** para cambiar entre las pantallas [**WPS**] o [**PIN**].

Cuando se conecta usando PBC vaya al paso 7. Cuando se conecta usando PIN vaya al paso 8.

7 Cuando se conecta usando PBC (botón pulsador), en la pantalla [**WPS**] use **◀/▶** para seleccionar **NEXT**, y luego pulse **ENTER**.

Luego pulse el botón WPS en el punto de acceso dentro de 120 segundos.

8 Cuando conecte usando PIN, confirme el código PIN en la pantalla [**PIN**]. Use el cursor **◀/▶** para seleccionar [**NEXT**] y luego pulse **ENTER**.

9 Introduzca en el punto de acceso el código PIN que confirmó en el paso 8 anterior.

El método de introducción del código PIN cambia según el aparato LAN usado. Para detalles, consulte el manual de instrucciones que acompaña a su aparato LAN.

Acerca de cómo salen los formatos de audio digital

Configuración	Bitstream		PCM		Recodificar		
Método de conversión	Sólo sale el audio primario (el sonido principal de películas, etc.). No sale el audio secundario ni el audio interactivo.		El audio primario, el audio secundario y el audio interactivo se convierten en audio PCM y salen simultáneamente.		El audio primario, el audio secundario y el audio interactivo se convierten en audio PCM y luego se convierten de nuevo en audio Dolby Digital o audio DTS y salen simultáneamente. ¹		
Terminales de salida	HDMI OUT Terminal	DIGITAL OUT Terminal	HDMI OUT Terminal	DIGITAL OUT Terminal	HDMI OUT Terminal	DIGITAL OUT Terminal	AUDIO OUTPUT Terminal
Tipo de audio							
Dolby Digital	Dolby Digital	Dolby Digital	PCM 5.1ch				
Dolby Digital Plus	Dolby Digital Plus	Dolby Digital	PCM 7.1ch		Dolby Digital	Dolby Digital	
Dolby TrueHD	Dolby TrueHD	Dolby Digital	PCM 7.1ch				
DTS Digital Surround	DTS Digital Surround	DTS Digital Surround	PCM 5.1ch				
DTS-HD High Resolution Audio	DTS-HD High Resolution Audio	DTS ES 6.1 ch	PCM 7.1ch		PCM 2 ch ²		2 ch ²
DTS-HD Master Audio	DTS-HD Master Audio	DTS ES 6.1 ch	PCM 7.1ch			DTS 5.1ch	DTS 5.1ch
PCM	PCM 7.1ch	PCM 2 ch ²	PCM 7.1ch			Dolby Digital	Dolby Digital
SACD (DSD)	DSD 5.1ch ³	PCM 2 ch ⁴	PCM 5.1ch		PCM 2 ch ⁴	PCM 5.1ch	PCM 2 ch ⁴

1. Si no hay audio secundario ni audio interactivo, dependiendo del disco, las señales puede que salgan sin ser recodificadas.

2. Para el audio multicanal, el sonido se convertirá en audio de 2 canales para la salida.

3. Cuando **Resolution** se pone en **480i** o **480P**, o incluso cuando se ponga en **Auto**, si el aparato conectado no es compatible con 480i/480p, el audio DSD de SACDs sale por dos canales, delantero izquierdo y delantero derecho (página 35).

4. Cuando **HDMI Audio Out** se pone en **Bitstream**, el sonido no sale (página 36).



Nota

- Dependiendo del disco, el número de canales puede que sea diferente.
- Dependiendo del aparato HDMI conectado, el audio de salida HDMI y el número de canales puede que sea diferente.
- El audio de salida HDMI y el número de canales puede ser diferente cuando **Resolution** se pone en **480i** o **480P**, y también cuando se pone en **Auto** si el aparato conectado sólo es compatible con 480i/480p.
- En los discos BD se graban tres tipos de audio.
 - Audio primario: El sonido principal.
 - Audio secundario: De forma suplementaria se añade un sonido adicional, como comentarios del director, los actores, etc.
 - Audio interactivo: Sonidos tales como "clic" oídos al realizar operaciones. El audio interactivo cambia de un disco a otro.

Tabla de códigos de idioma y tabla de códigos de países/ área

Tabla de códigos de idiomas

Nombre de idioma, código de idioma, código de entrada

Abkhazian, ab/abk , 0102	French, fr/fr , 0618	Malagasy, mg/mlg , 1307	Slovenian, sl/slv , 1912
Afar, aa/aa , 0101	Galician, gl/glg , 0712	Malay, ms/msa , 1319	Somali, so/som , 1915
Afrikaans, af/af , 0106	Georgian, ka/ka , 1101	Malayalam, ml/mal , 1312	Sotho, Southern, st/sot , 1920
Albanian, sq/sq , 1917	German, de/deu , 0405	Maltese, mt/mlt , 1320	Spanish, es/spa , 0519
Amharic, am/amh , 0113	Greek, el/ell , 0512	Maori, mi/mri , 1309	Sundanese, su/sun , 1921
Arabic, ar/ara , 0118	Guarani, gn/gm , 0714	Marathi, mr/mar , 1318	Swahili, sw/swa , 1923
Armenian, hy/hye , 0825	Gujarati, gu/guj , 0721	Mongolian, mn/mon , 1314	Swati, ss/ssw , 1919
Assamese, as/asm , 0119	Hausa, ha/hau , 0801	Moldavian, mo/mol , 1315	Swedish, sv/swe , 1922
Aymara, ay/aym , 0125	Hebrew, iw/heb , 0923	Nauru, na/nau , 1401	Tagalog, tl/tgl , 2012
Azerbaijani, az/aze , 0126	Hindi, hi/hin , 0809	Nepali, ne/nep , 1405	Tajik, tg/tgk , 2007
Bashkir, ba/bak , 0201	Hungarian, hu/hun , 0821	Norwegian, no/nor , 1415	Tamil, ta/tam , 2001
Basque, eu/eus , 0521	Icelandic, is/isl , 0919	Occitan, oc/oci , 1503	Tatar, tt/tat , 2020
Belarusian, be/bel , 0205	Indonesian, in/ind , 0914	Oriya, or/ori , 1518	Telugu, te/tel , 2005
Bengali, bn/ben , 0214	Interlingua, ia/ina , 0901	Oromo, om/orm , 1513	Thai, th/tha , 2008
Bihari, bh/bih , 0208	Interlingue, il/ile , 0905	Panjabi, pa/pan , 1601	Tibetan, bo/bo , 0215
Bislama, bi/bis , 0209	Inupiaq, ik/ikp , 0911	Persian, fa/fas , 0601	Tigrinya, ti/tir , 2009
Breton, br/bre , 0218	Irish, ga/gle , 0701	Polish, pl/pol , 1612	Tonga (Tonga Islands), to/ton , 2015
Bulgarian, bg/bul , 0207	Italian, it/ita , 0920	Portuguese, pt/por , 1620	Tsonga, ts/tso , 2019
Burmese, my/mya , 1325	Japanese, ja/jpn , 1001	Pushto, ps/pus , 1619	Tswana, tn/tsn , 2014
Catalan, ca/cat , 0301	Javanese, ju/jav , 1023	Quechua, qu/que , 1721	Turkmen, tk/tuk , 2011
Central Khmer, km/khm , 1113	Kalaallisut, kl/kal , 1112	Romanian, ro/ron , 1815	Turkish, tr/tur , 2018
Chinese, zh/zho , 2608	Kannada, kn/kan , 1114	Romansh, rm/roh , 1813	Twi, tw/twi , 2023
Corsican, co/cos , 0315	Kashmiri, ks/kas , 1119	Rundi, ru/run , 1814	Ukrainian, uk/ukr , 2111
Croatian, hr/hrv , 0818	Kazakh, kk/kaz , 1111	Russian, ru/rus , 1821	Urdu, ur/urd , 2118
Czech, cs/ces , 0319	Kinyarwanda, rw/kin , 1823	Samoan, sm/smo , 1913	Uzbek, uz/uzb , 2126
Danish, da/dan , 0401	Kirghiz, ky/kir , 1125	Sango, sg/sag , 1907	Turkmen, tk/tuk , 2011
Dutch, nl/nld , 1412	Korean, ko/kor , 1115	Sanskrit, sa/san , 1901	Vietnamese, vi/vie , 2209
Dzongkha, dz/dzo , 0426	Kurdish, ku/kur , 1121	Scottish Gaelic, gd/gla , 0704	Volapük, vo/vol , 2215
English, en/eng , 0514	Lao, lo/lao , 1215	Serbian, sr/srp , 1918	Welsh, cy/cym , 0325
Esperanto, eo/epo , 0515	Latin, la/lat , 1201	Serbo-Croatian, sh/-- , 1908	Western Frisian, fy/fry , 0625
Estonian, et/est , 0520	Latvian, lv/lav , 1222	Shona, sn/sna , 1914	Wolof, wo/wol , 2315
Finnish, fi/fin , 0609	Lingala, ln/lin , 1214	Sindhi, sd/snd , 1904	Xhosa, xh/xho , 2408
Fijian, fj/fij , 0610	Lithuanian, lt/lt , 1220	Sinhalese, si/sin , 1909	Yiddish, ji/yid , 1009
Faroese, fo/fao , 0615	Macedonian, mk/mkd , 1311	Slovak, sk/slk , 1911	Yoruba, yo/yor , 2515
			Zulu, zu/zul , 2621

Tabla de códigos de países/áreas

Nombre de país/área, códigos de país/área, código de entrada

Anguila, ai , 0109	Estonia, ee , 0505	Luxemburgo, lu , 1221	Eslavaquia, sk , 1911
Antigua y Barbuda, ag , 0107	Finlandia, fi , 0609	Antigua República Yugoslava de Macedonia, mk , 1311	Eslovenia, si , 1909
Argentina, ar , 0118	Francia, fr , 0618	Malasia, my , 1325	España, es , 0519
Armenia, am , 0113	Georgia, ge , 0705	Malta, mt , 1320	Surinam, sr , 1918
Australia, au , 0121	Alemania, de , 0405	México, mx , 1324	Suecia, se , 1905
Austria, at , 0120	Grecia, gr , 0718	República de Moldavia, kr , 1304	Suiza, ch , 0308
Azerbaiyáni, az , 0126	Groenlandia, gl , 0712	Mónaco, mc , 1303	Taiwan, Provincia de China, tw , 2023
Bahamas, bs , 0219	Grenada, gd , 0704	Montserrat, ms , 1319	Tajikistán, tj , 2010
Barbados, bb , 0202	Guayana, gy , 0725	Países Bajos, nl , 1412	Tailandia, th , 2008
Bielorrusia, by , 0225	Haití, ht , 0820	Nueva Zelanda, nz , 1426	Trinidad y Tobago, tt , 2020
Bélgica, be , 0205	Hong Kong, hk , 0811	Noruega, no , 1415	Túnez, tn , 2014
Belice, bz , 0226	Hungría, hu , 0821	Pakistán, pk , 1611	Turquía, tr , 2018
Bermuda, bm , 0213	Islandia, is , 0919	Perú, pe , 1605	Turkmenistán, tm , 2013
Brasil, br , 0218	India, in , 0914	Filipinas, ph , 1608	Islas Turcas y Caicos, tc , 2003
Bulgaria, bg , 0207	Indonesia, id , 0904	Polonia, pl , 1612	Ucrania, ua , 2101
Canadá, ca , 0301	Irlanda, ie , 0905	Portugal, pt , 1620	Reino Unido, gb , 0702
Islas Caimán, ky , 1125	Israel, il , 0912	Puerto Rico, pr , 1618	Estados Unidos, us , 2119
Chile, cl , 0312	Italia, it , 0920	Rumania, ro , 1815	Uruguay, uy , 2125
China, cn , 0314	Jamaica, jm , 1013	Federación Rusa, ru , 1821	Uzbekistán, uz , 2126
Colombia, co , 0315	Japón, jp , 1016	San Cristóbal y Nieves, kn , 1114	Venezuela, ve , 2205
Croacia, hr , 0818	Kazajistán, kz , 1126	Santa Lucía, lc , 1203	Islas Virgenes, Británicas, vg , 2207
Chipe, cy , 0325	República de Corea, kr , 1118	San Vicente y las Granadinas, vc , 2203	
República Checa, cz , 0326	Kirguistán, kg , 1107	San Marino, sm , 1913	
Dinamarca, dk , 0411	Latvia, lv , 1222	Singapur, sg , 1907	
Dominica, dm , 0413	Liechtenstein, li , 1209		
República Dominicana, do , 0415	Lituania, lt , 1220		

Información adicional

Cuidados para el uso

Desplazamiento del reproductor

Si necesita trasladar esta unidad, saque primero el disco si hay uno introducido, y cierre la bandeja del disco. A continuación, pulse **STANDBY/ON** para poner la alimentación en espera, comprobando que la indicación **POWER OFF** del visualizador del panel frontal se apague. Espere 10 segundos como mínimo. Para terminar, desconecte el cable de alimentación.

Nunca levante o mueva la unidad durante la reproducción: los discos giran a una velocidad alta y pueden dañarse.

Lugar de instalación

Seleccione un lugar estable cerca del TV y sistema AV al que esté conectado la unidad.

No ponga el reproductor encima de un TV o monitor a color. Manténgalo alejado de platinas de casetes y otros componentes a los que el magnetismo afecta fácilmente.

Evite los tipos de lugares siguientes:

- Lugares expuesto a la luz solar directa
- Lugares húmedos o mal ventilados
- Lugares demasiado calientes o fríos
- Lugares sometidos a vibraciones
- Lugares donde hay mucho polvo o humo de cigarrillos
- Lugares expuestos al hollín, vapor o calor (en cocinas, etc.)

❖ No ponga objetos en la parte superior

No ponga objetos encima del reproductor.

❖ No tape los agujeros de ventilación

No use el reproductor encima de una alfombra, cama o sofá, y no lo tape con un paño, etc. De lo contrario se impedirá la disipación térmica y podrían producirse daños.

❖ Aleje el reproductor del calor

No ponga el reproductor encima de un amplificador u otro aparato que genere calor. Cuando haga la instalación en un mueble, para evitar el calor generado por el amplificador y otros dispositivos, coloque el reproductor en la estantería de debajo del amplificador siempre que sea posible.

Desconecte la alimentación cuando no use el reproductor

Dependiendo de las condiciones de las señales de emisión de TV, puede que aparezcan patrones de franjas en la pantalla cuando se encienda el TV estando la alimentación del reproductor activada. Esto no es un fallo del reproductor o TV. Si pasa esto desconecte la alimentación del reproductor. De igual forma pueden producirse ruidos en el sonido de una radio.

Condensación

Si el reproductor se traslada repentinamente de un lugar frío a una habitación caliente (en invierno, por ejemplo) o si la temperatura de la habitación donde está instalado el reproductor sube repentinamente debido a una calefacción, etc., en el interior del aparato (en las piezas de funcionamiento y en la lente) podrán formarse gotas de agua (condensación). Cuando haya condensación, el reproductor no funcionará bien y la reproducción no será posible. Deje sin funcionar el reproductor a la temperatura ambiental durante 1 ó 2 horas con la alimentación conectada (el tiempo depende de la cantidad de condensación). Las gotas de agua se disiparán y será posible reproducir.

La condensación se puede producir también en el verano si el reproductor se expone a la salida de aire frío de un acondicionador de aire. Si pasa esto, traslade el reproductor a un lugar diferente.

Limpieza del reproductor

Normalmente, limpie el reproductor con un paño blando. Para eliminar la suciedad difícil de quitar, ponga un poco de detergente neutro diluido en 5 ó 6 partes de agua en un paño blando, escurra bien el paño, páselo por el reproductor y, finalmente, pase un paño seco.

El uso de alcohol, diluyente, bencina o insecticida en el reproductor puede ser la causa de que la pintura y el revestimiento se despeguen. Evite también dejar productos de goma o vinilo en contacto con el reproductor durante mucho tiempo porque se dañará la caja.

Cuando use paños impregnados en productos químicos, etc., lea las instrucciones del paño cuidadosamente.

Desenchufe el cable de alimentación de la toma de corriente cuando limpie el reproductor.

Cuidados para cuando la unidad se instala en una estantería cerrada con puerta de cristal

No pulse el botón **OPEN/CLOSE** del control remoto para abrir la bandeja del disco estando la puerta de cristal cerrada. La puerta impedirá el movimiento de la bandeja del disco y la unidad podría dañarse.

Limpieza de la lente lectora

La lente del reproductor no debería ensuciarse en el uso normal, pero si por alguna razón hay un fallo en su funcionamiento debido a polvo o suciedad, contacte con el centro de servicio autorizado por Pioneer más cercano. Aunque se encuentran a la venta limpiadores de lentes para reproductores, no recomendamos utilizarlos porque podrían dañar la lente.

Manejo de los discos

No use discos dañados (agrietados o deformados).

No raye la superficie de las señales del disco ni deje que se ensucie.

No meta más de un disco en el reproductor al mismo tiempo.

No pegue papel ni ponga pegatinas en los discos, ni utilice un lapicero, bolígrafo u otro instrumento de escritura de punta fina. Éstos podrían dañar los discos.



❖ Para guardar los discos

Guarde siempre los discos en sus cajas y coloque las cajas verticalmente, evitando los lugares expuestos a temperaturas o humedades altas, a la luz solar directa o a temperaturas demasiado bajas.

Asegúrese de leer los avisos incluidos con el disco.

❖ Limpieza de discos

Puede que no sea posible reproducir el disco si éste tiene huellas dactilares o está sucio. En este caso, use un paño de limpieza, etc., para pasarlo suavemente por el disco, desde el centro hasta el borde exterior. No use un paño de limpieza sucio.



No use bencina, diluyente u otros productos químicos volátiles. No use tampoco aerosoles de discos de vinilo ni productos antiestáticos.

Para la suciedad difícil de quitar, ponga un poco de agua en un paño blando, escúrralo bien, páselo por el reproductor para limpiarlo y finalmente pase un paño seco para quitar la humedad.

❖ Discos de formas especiales

Los discos de formas especiales (en forma de corazón, hexagonales, etc.) no se pueden usar en este reproductor. No use nunca discos que puedan dañar el reproductor.



❖ Condensación en los discos

Si el disco se traslada repentinamente de un lugar frío a una habitación caliente (en invierno, por ejemplo) puede que se formen gotas de agua (condensación) en la superficie del disco. Los discos no se reproducirán bien si tienen condensación. Limpie cuidadosamente las gotas de agua de la superficie del disco antes de usar el disco.

La operación incorrecta se confunde a menudo con un problema o un fallo de funcionamiento. Si piensa que algo funciona mal con este componente, compruebe los puntos de abajo. Algunas veces, el problema puede estar en otro componente. Inspeccione los otros componentes y los aparatos eléctricos que esté utilizando. Si no se puede corregir el problema después de comprobar los puntos de abajo, pida al servicio de Pioneer autorizado más cercano o a su concesionario que realice el trabajo de reparación.

Reproducción

Problema	Verificación	Remedio
<ul style="list-style-type: none"> • El disco no se reproduce. • La bandeja del disco se abre automáticamente. 	<p>¿Se puede reproducir el disco en este reproductor?</p> <p>¿Se puede reproducir el archivo en este reproductor?</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Verifique si el disco se puede reproducir en este reproductor (página 7). • Los discos que no han sido finalizados no se pueden reproducir. • Verifique si el archivo se puede reproducir en este reproductor (página 10). • Verifique que el archivo no esté dañado.
	¿Está rayado el disco?	Puede que no sea posible reproducir bien los discos rayados.
	¿Está sucio el disco?	Limpie el disco (página 46).
	¿Hay una pieza de papel o pegatina adherida al disco?	El disco puede estar deformado y no se puede reproducir.
	¿Está bien colocado el disco en su bandeja?	<ul style="list-style-type: none"> • Meta el disco con la cara impresa hacia arriba. • Ponga correctamente el disco en el hueco de su bandeja.
	¿Es correcto el número de región?	<p>Vea página 9 para conocer los números de regiones de los discos que se pueden reproducir en este reproductor.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Elimine la condensación del interior de la unidad (página 45). • Dependiendo de cómo fue grabado el disco, el estado del pickup y la compatibilidad entre el disco que está siendo usado y esta unidad, puede que no sea posible reproducir bien el disco. • Si el tiempo de grabación es corto, puede que no sea posible reproducir bien el disco. • Los discos BD-RE/-R grabados en formatos diferentes de DMV o BDAV no se pueden reproducir.
No se visualiza imagen o ésta se visualiza mal.	¿Está bien conectado el cable HDMI?	<ul style="list-style-type: none"> • Conecte correctamente el cable según los aparatos conectados (página 15). • Desconecte el cable y luego introdúzcalo firmemente hasta el fondo.
	¿Está dañado el cable HDMI?	Si el cable está dañado, sustitúyalo por uno nuevo.
	¿Es correcto el ajuste de entrada en el TV o en el amplificador o receptor AV conectado?	Lea las instrucciones de uso de los componentes conectados y cambie a la entrada apropiada.
	¿Está bien ajustada la resolución de vídeo de salida?	Cambie la resolución a la que salen el vídeo y el audio pulsando HDMI .
	¿Está el reproductor conectado con un cable HDMI que no es un Cable HDMI [®] /TM de alta velocidad (con un cable HDMI [®] /TM estándar)?	Conecte el reproductor al TV usando un cable HDMI [®] /TM de alta velocidad.
	¿Está conectado un aparato DVI?	La imagen puede no visualizarse bien si está conectado un aparato DVI.
	¿Está bien ajustado Color Space ?	Cambie el ajuste a Color Space (página 35).
La reproducción se detiene.		<ul style="list-style-type: none"> • La reproducción puede que se detenga si se golpea la unidad o ésta está instalada en un lugar inestable. • La reproducción puede detenerse cuando se conecta o desconecta un aparato USB durante la reproducción. No conecte ni desconecte aparatos USB durante la reproducción.

Problema	Verificación	Remedio
La imagen se congela y los botones del panel frontal y del control remoto dejan de funcionar.		<ul style="list-style-type: none"> • Pulse ■ STOP para detener la reproducción y luego reiniciela. • Si no puede detenerse la reproducción, pulse ⏻ STANDBY/ON en el panel delantero del reproductor para desconectar la alimentación y luego vuelva a conectarla. • Si no se puede desconectar la alimentación (poner en espera) restablezca la unidad. Use una varilla delgada para presionar el botón de reposición en el panel frontal de la unidad principal. La unidad se reinicia y se puede usar ahora. • Puede que no sea posible reproducir bien los discos rayados.
<ul style="list-style-type: none"> • La imagen se alarga. • La imagen se corta. • No se puede cambiar la relación de aspecto. 	¿Está bien ajustada la relación de aspecto del TV?	Lea el manual de instrucciones del TV y ajuste bien la relación de aspecto del mismo.
	¿Está bien ajustado TV Screen ?	Ajuste bien TV Screen (página 34).
		Cuando salen señales de vídeo con una resolución de 1080/50i, 1080/50p, 720/50p, 1080/24p, 1080/60i, 1080/60p o 720/60p por el terminal HDMI OUT , éstas pueden salir con una relación de aspecto de 16:9 aunque TV Screen se ponga en 4:3 Pan&Scan (página 34).
La imagen se interrumpe.		La imagen se puede interrumpir cuando se conmuta la resolución de la señal de vídeo grabada. Ponga Resolution en algo diferente de Auto (página 35).
Hay ruido cuadrado (pixelación) en la pantalla.		Debido a las características de la tecnología de compresión de imagen digital, las imágenes en forma de bloque pueden sobresalir, por ejemplo en escenas de movimiento rápido.
Los subtítulos no se pueden cambiar.		Los subtítulos no se pueden cambiar para discos grabados en un grabador DVD o BD.
<ul style="list-style-type: none"> • No sale sonido. • No sale correctamente el sonido. 	¿Está ajustado al mínimo el volumen?	Si el volumen del TV o amplificador AV está al mínimo, súbalo.
	¿Se reproduce el disco a cámara lenta?	No sale sonido durante la reproducción a cámara lenta ni durante la exploración en avance o retroceso.
	¿Se reproduce el disco en avance o retroceso rápido?	
	¿Están bien conectados los cables de audio?	<ul style="list-style-type: none"> • Conecte correctamente el cable según los aparatos conectados (página 15). • Introduzca el cable firmemente hasta el fondo. • Si la clavija de conexión o el terminal está sucio, límpielo.
	¿Está dañado el cable de audio?	Si el cable está dañado, sustitúyalo por uno nuevo.
	¿Está bien ajustado Audio Output ?	Ajuste bien Audio Output , según el aparato conectado (página 35).
	¿Están bien establecidos los componentes conectados (amplificador o receptor AV, etc.)?	Lea el manual de instrucciones de los componentes conectados y verifique los ajustes de volumen, entrada, altavoces, etc.
	¿Está bien ajustado HDMI Audio Out ?	Ponga HDMI Audio Out en Re-encode o PCM . (página 36).
	¿Está bien ajustada la resolución de vídeo de salida?	Cambie la resolución a la que salen el vídeo y el audio pulsando HDMI .
	¿Está conectado un aparato DVI?	El sonido no saldrá por el terminal HDMI OUT si está conectado un aparato DVI. Conecte el aparato a un terminal DIGITAL OUT o a los terminales AUDIO OUT (página 18).
		<ul style="list-style-type: none"> • Para algunos BD, las señales de audio sólo salen por el terminal DIGITAL OUT o por el terminal HDMI OUT. • El sonido puede que no salgan de discos que tengan sonidos que no son señales de audio o que tengan sonido que no es normal. • Cuando se reproducen discos protegidos contra la copia, la imagen y el sonido puede que no salgan bien. Esto no es señal de mal funcionamiento.
Los canales de audio izquierdo/derecho se invierten o sólo sale sonido de uno de ellos.	¿Están bien conectados los cables de audio?	Verifique si los cables de audio de los canales izquierdo y derecho están invertidos o si el cable de un canal está desconectado (página 18).

Problema	Verificación	Remedio
No sale el sonido multicanal.	¿Está bien ajustada la salida de audio del amplificador o receptor AV conectado? ¿Está seleccionado el sonido multicanal?	Lea el manual de instrucciones del amplificador o receptor AV conectado y verifique los ajustes de la salida de audio del amplificador o receptor AV. Use la pantalla de menús o AUDIO para cambiar el sonido del disco a multicanal.
Se oye ruido cuando salen señales DTS Digital Audio desde el terminal DIGITAL OUT .	¿Es compatible con DTS Digital Surround el amplificador o receptor AV conectado?	Si conecta un amplificador o receptor AV que no es compatible con DTS Digital Surround al terminal DIGITAL OUT , ponga Digital Output en PCM (página 35).
Las señales de audio digital de 192 kHz o 96 kHz no pueden salir por el terminal DIGITAL OUT .		<ul style="list-style-type: none"> El audio protegido por derechos de autor se convierte a 48 kHz o menos antes de la salida. Ponga Downsampling en 96KHz o 192KHz (página 35).
El audio secundario o el audio interactivo no sale.	¿Está bien ajustado HDMI Audio Out ?	Cuando se escucha el sonido procedente de un terminal HDMI OUT , ponga HDMI Audio Out en PCM (página 36).
	¿Están bien ajustados Digital Output ?	Cuando se escucha el sonido procedente de un terminal DIGITAL OUT , ponga Digital Output en Re-encode o PCM (página 35).
Después de introducir un disco, Loading permanece visualizado y la reproducción no empieza.	¿Tiene el disco demasiado archivos grabados?	Cuando introduzca un disco con archivos grabados, dependiendo del número de archivos grabados en el disco, la carga puede tardar muchos minutos.
■ se visualiza en nombres de archivos, etc.		Los caracteres que no se pueden visualizar en este reproductor se visualizan en ■.
Aparece un mensaje indicando poca memoria mientras se reproduce un disco BD-ROM.		<ul style="list-style-type: none"> Conecte un aparato USB (página 18). Borre los datos guardados en el aparato USB conectado desde BUDA Setup (página 39).



Problema	Verificación	Remedio
La función de control no funciona.	¿Está bien conectado el cable HDMI?	Para usar la función de control, conecte el TV y el sistema AV (amplificador o receptor AV, etc.) al terminal HDMI OUT (página 15).
	¿Es el cable HDMI que usted está usando un cable HDMI®/TM de alta velocidad?	Use un cable HDMI®/TM de alta velocidad. La función de control puede no funcionar bien si se usa un cable HDMI que no es un cable HDMI®/TM de alta velocidad.
	¿Está conectado este reproductor al TV con un cable HDMI para ver la imagen?	Si las señales de vídeo están saliendo por un terminal que no es el terminal HDMI OUT , la función de control no se activará. Conecte al TV usando un cable HDMI (página 15).
	¿Se ha establecido Control en On en el reproductor?	Ponga Control en On en el reproductor (página 36).
	¿Soporta el aparato conectado la función de control?	<ul style="list-style-type: none"> • La función de control no funcionará con aparatos de otras marcas que no sean compatibles con la función de control, aunque se conecten usando un cable HDMI. • La función de control no funcionará si se conectan aparatos que no soportan la función de control entre el aparato compatible con el control y el reproductor. • Véase página 16. • Algunas de las funciones puede que no se activen, aunque se conecte a un producto Pioneer compatible con la función de control. Consulte también el manual de instrucciones del aparato conectado.
¿Está activado el control en el aparato conectado?	<p>Active el control en el aparato conectado. La función de control opera cuando el control se activa para todos los aparatos conectados al terminal HDMI OUT.</p> <p>Una vez finalizadas las conexiones y ajustes de todos los dispositivos, asegúrese de verificar que la imagen del reproductor salga al TV. (Verifique también después de cambiar los aparatos conectados y conectar y/o desconectar los cables HDMI.) Si la imagen del reproductor no está saliendo al TV, la función de control puede que no esté funcionando bien. Para conocer detalles, consulte el manual de instrucciones del aparato conectado.</p>	
¿Están conectados múltiples aparatos?	<p>La función de control puede no funcionar si hay tres o más reproductores, incluyendo este reproductor, conectados mediante un cable HDMI.</p> <p>Dependiendo del aparato conectado, la función puede que no se active.</p>	

Red

Problema	Verificación	Remedio
No se puede conectar a la red.		<ul style="list-style-type: none"> • Inserte firmemente el cable LAN hasta el fondo (página 19). • No conecte usando un cable modular. Use un cable LAN para el terminal LAN (10/100). • Verifique que la alimentación del concentrador Ethernet (enrutador con función de concentrador) o del modem esté conectada. • Verifique que la alimentación del concentrador Ethernet (enrutador con función de concentrador) o del modem esté conectada. • Verifique los ajustes de la red.
La función BD-LIVE (conexión a Internet) no se puede usar.		<ul style="list-style-type: none"> • Verifique las conexiones y los ajustes de la red. • Conecte un aparato de memoria USB. • Elimine datos del aparato de memoria USB. • Verifique que el BD-ROM soporte la función BD-LIVE. • Pruebe las conexiones (página 39). Si se visualiza "Network is OK", verifique los ajustes del servidor representante en [Initial Setup] -> [Network] -> [Proxy Server] -> [Next Screen] (página 38). También puede que haya un problema con la conexión a Internet. Póngase en contacto con su proveedor.
La actualización del software es lenta.		Dependiendo de la conexión de Internet y otras condiciones, alguna vez puede ser necesario actualizar el software.

Problema	Verificación	Remedio
Quando se realiza la prueba Connection Test se visualiza un mensaje diferente de "Networks is OK."	¿Se visualiza "Network is FAILED.?"	<ul style="list-style-type: none"> • Verifique que este reproductor y el concentrador Ethernet (o enrutador con funcionalidad de concentrador) estén bien conectados. • Si la dirección IP se obtiene utilizando la función del servidor DHCP, verifique el ajuste y corríjalo en la Information (página 36). Para conocer los detalles de la función del servidor DHCP, consulte las instrucciones de funcionamiento del concentrador Ethernet (o enrutador con funcionalidad de concentrador). • Ponga manualmente la dirección IP. • Verifique la operación y los ajustes de la función del servidor DHCP del concentrador Ethernet (o enrutador con funcionalidad de concentrador). Para conocer los detalles de la función del servidor DHCP, consulte las instrucciones de funcionamiento del concentrador Ethernet (o enrutador con funcionalidad de concentrador). • Si este reproductor ha sido ajustado manualmente, vuelva a poner la dirección IP de este reproductor y de otros componentes.
	¿Funciona correctamente el concentrador Ethernet (o enrutador con funcionalidad de concentrador)?	<ul style="list-style-type: none"> • Verifique los ajustes y la operación del concentrador Ethernet (o enrutador con funcionalidad de concentrador). Para conocer detalles, vea las instrucciones de funcionamiento del concentrador Ethernet. • Reinicie el concentrador Ethernet (o enrutador con funcionalidad de concentrador).
Los archivos de audio guardados en componentes de la red, como, por ejemplo, un ordenador, no se pueden reproducir.	El componente de audio de la red que ha sido apagado se enciende.	Hay casos en los que no se puede tener acceso a un componente con software de seguridad para Internet instalado.
		Encienda el componente de audio de la red antes de encender esta unidad.
		Si el cliente es autorizado de forma automática, usted tendrá que introducir de nuevo la información correspondiente. Compruebe si el estado de la conexión está establecido en « Do not authorize ».
		Verifique los archivos de audio guardados en el componente conectado a la red.
		Instale Windows Media Player 11 o Windows Media Player 12 en su ordenador.
		Reproduzca archivos de audio grabados en MP3, WAV (LPCM solamente), MPEG-4 AAC o WMA. Note que algunos archivos de audio grabados en estos formatos puede que no se reproduzcan en esta unidad.
Archivos de audio grabados en MPEG-4 o AAC están siendo reproducidos en Windows Media Player 11 o Windows Media Player 12.		Los archivos de audio grabados en MPEG-4 AAC no se pueden reproducir en Windows Media Player 11 o Windows Media Player 12. Intente usar otro servidor. Consulte el manual de instrucciones suministrado con su servidor.
		Verifique si el componente está siendo afectado por circunstancias especiales o si está en el modo de espera. Intente reiniciar el componente en caso de ser necesario.
		Intente cambiando los ajustes para el componente conectado a la red.
	La carpeta guardada en el componente conectado a la red ha sido eliminada o dañada.	Verifique la carpeta guardada en el componente conectado a la red.
Los archivos de audio guardados en componentes de la red como, por ejemplo, un ordenador, no se pueden reproducir.		Verifique los ajustes de red, los ajustes de seguridad, etc. del ordenador.
La reproducción no empieza.	El componente está actualmente desconectado de esta unidad o del suministro de alimentación.	Verifique si el componente está bien conectado a esta unidad o al suministro de alimentación.
El ordenador no está siendo utilizado correctamente.	La dirección IP correspondiente no está bien establecida.	Active la función del servidor DHCP incorporado de su enrutador o configure la red manualmente según el entorno de la misma.
		El proceso de configuración automática lleva tiempo. Espere por favor.

Problema	Verificación	Remedio
No se puede tener acceso a Windows Media Player 11 o Windows Media Player 12.	Usted ha iniciado actualmente la sesión en el dominio a través de su ordenador con Windows 7 instalado.	En lugar de iniciar la sesión en el dominio, inicie la sesión en la máquina local.
La reproducción de video y audio se detiene sin desearlo o se distorsiona.		<p>Verifique si el archivo de audio fue grabado en un formato compatible con esta unidad.</p> <p>Hasta los archivos de audio considerados como que se pueden reproducir en esta unidad pueden a veces no reproducirse ni visualizarse.</p>
		Verifique si la carpeta ha sido dañada o corrompida.
	El cable de LAN está actualmente desconectado.	Conecte bien el cable de LAN.
	Hay un tráfico pesado en la red debido a que se está teniendo acceso a la red desde la misma red.	Use 100BASE-TX para tener acceso a los componentes de la red.
	Hay una conexión enrutada a través de una LAN inalámbrica de la misma red.	<ul style="list-style-type: none"> • Puede que haya una falta de anchura de banda en la banda de 2,4 GHz usada por la LAN inalámbrica. Haga conexiones de LAN con cable no enrutadas a través de una LAN inalámbrica. • Haga la instalación alejada de cualquier aparato que emita ondas electromagnéticas en la banda de 2,4 GHz (hornos de microondas, consolas de juegos, etc.). Si esto no soluciona el problema, deje de usar otros aparatos que emitan ondas electromagnéticas.

Problema	Verificación	Remedio
No se puede acceder a la red mediante LAN inalámbrica.	Esta unidad, el enrutador de LAN inalámbrica, etc. están demasiado alejados o hay un obstáculo entre ellos. Hay un horno microondas u otro aparato que genera ondas electromagnéticas cerca del entorno de la LAN inalámbrica.	Mejore el entorno de la LAN inalámbrica tomando medidas tales como acercar la unidad, el enrutador de LAN inalámbrica, etc. • Use la unidad en un lugar alejado de hornos microondas u otros aparatos que generen ondas electromagnéticas. • Evite usar todo lo posible aparatos que generen ondas electromagnéticas cuando use la unidad con una LAN inalámbrica.
	Hay múltiples aparatos inalámbricos conectados al enrutador de LAN inalámbrica.	Cuando conecte múltiples aparatos inalámbricos, sus direcciones IP deberán cambiarse.
	Los ajustes de conexión entre la unidad, el enrutador de LAN inalámbrica, etc. no están establecidos correctamente.	Si los ajustes de conexión entre la unidad, el enrutador de LAN inalámbrica, etc. no están establecidos correctamente, los ajustes de conexión deberán hacerse para conectar la unidad, el enrutador de LAN inalámbrica, etc.
	Los ajustes de dirección IP para la unidad, el enrutador de LAN inalámbrica, etc. (incluyendo los ajustes DHCP) no concuerdan.	<ul style="list-style-type: none"> • Verifique los ajustes de dirección IP de la unidad, el enrutador de LAN inalámbrica, etc. (incluyendo el ajuste DHCP). • Si el ajuste DHCP de la unidad está activado, desconecte la alimentación de la unidad y luego vuelva a conectarla. Verifique que la dirección IP de la unidad concuerde con los ajustes del enrutador de LAN inalámbrica, etc. • Si el ajuste DHCP de la unidad está desactivado, ponga una dirección IP que concuerde con la red del enrutador de LAN inalámbrica, etc. Por ejemplo, si la dirección IP del enrutador de LAN inalámbrica es "192.168.1.1", ponga la dirección IP de la unidad en "192.168.1.XXX" (*1), la máscara de subred en "255.255.255.0" y la entrada y DNS en "192.168.1.1". (*1) Ponga las "XXX" de "192.168.1.XXX" en un número entre 2 y 248 que no esté asignado a otros aparatos.
	El punto de acceso se establece para ocultar la SSID.	En este caso, la SSID puede que no se visualice en la pantalla de la lista de puntos de acceso. Si no se visualiza, ponga la SSID, etc. estableciendo manualmente los ajustes de LAN inalámbrica en el receptor.
	Los ajustes de seguridad del punto de acceso usan la clave WEP de 152 bits de longitud o la autenticación de clave compartida.	La unidad no es compatible con la clave WEP de 152 bits de longitud ni con la autenticación de clave compartida.
	No se puede conectar normalmente usando la función Wi-Fi Direct.	Pulse  RETURN en el mando a distancia para cerrar la pantalla de modo Wi-Fi Direct. Luego pulse  y realice de nuevo el control desde la pantalla de modo Wi-Fi Direct.

Otros

Problema	Verificación	Remedio
No se conecta la alimentación.	¿Está bien conectado el cable de alimentación?	<ul style="list-style-type: none"> • Enchufe bien el cable de alimentación en la toma de corriente (página 19). • Desenchufe el cable de alimentación, espere varios segundos, y luego vuelva a enchufarlo.
La alimentación del reproductor se desconecta automáticamente.	¿Está Auto Power Off en 10 min/20 min/30 min ?	Si Auto Power Off se pone en 10 min/20 min/30 min , la alimentación del reproductor se desconectará automáticamente si no se realiza ninguna operación durante el tiempo establecido (página 38).
La alimentación del reproductor se conecta automáticamente.	¿Está Control en On ?	La alimentación del reproductor puede conectarse junto con la alimentación del TV conectado al terminal HDMI OUT . Si no quiere que la alimentación del reproductor se conecte cuando se conecta la alimentación del TV, ponga Control en Off (página 36).

Problema	Verificación	Remedio
No se puede utilizar esta unidad.		<ul style="list-style-type: none"> • Use dentro de la gama de temperaturas especificadas (página 57). • Si no se puede desconectar la alimentación (poner en espera) restablezca la unidad. Use una varilla delgada para presionar el botón de reposición en el panel frontal de la unidad principal. La unidad se reinicia y se puede usar ahora.
El reproductor no se puede controlar con el mando a distancia.	¿Utiliza el mando a distancia demasiado lejos del reproductor?	Utilícelo a menos de 7 m del sensor del mando a distancia.
	¿Están agotadas las pilas?	Sustituya las pilas (página 5).
La unidad se calienta durante el uso.		Dependiendo del entorno de uso, la temperatura de la caja de la unidad puede que aumente durante el uso, pero esto no es ningún fallo de funcionamiento y no es necesario preocuparse.
La entrada del TV y del sistema AV conectados cambia automáticamente.	¿Está Control en On ?	La entrada del TV y del sistema AV (amplificador o receptor AV, etc.) conectados al terminal HDMI OUT puede cambiar automáticamente al reproductor cuando empieza la reproducción en el reproductor o cuando se visualiza la pantalla de menús (Home Media Gallery, etc.). Si no quiere que las entradas del TV y del sistema AV (amplificador o receptor AV, etc.) conectados cambien automáticamente, ponga Control en Off (página 36).
Los ajustes que yo he hecho han sido borrados.	<ul style="list-style-type: none"> • ¿Ha desconectado el cable de alimentación mientras la alimentación del reproductor estaba activada? • ¿Se ha producido un fallo de alimentación? 	Pulse siempre STANDBY/ON en el panel delantero del reproductor o STANDBY/ON en el mando a distancia, y verifique que POWER OFF se haya apagado en el visualizador del panel delantero del reproductor antes de desconectar el cable de alimentación. Tenga mucho cuidado cuando desconecte el cable de alimentación de otro aparato de la toma de CA porque el reproductor podrá apagarse junto con el aparato.
El aparato USB (almacenamiento externo) no funciona bien con este reproductor.	¿Está bien conectado el aparato USB?	<ul style="list-style-type: none"> • Apague el reproductor y luego vuelva a encenderlo. • Apague el reproductor y luego vuelva a conectar el aparato de memoria externo (página 18).
	¿Está el aparato USB conectado a través de un cable de extensión?	No use un cable de extensión. El reproductor puede no funcionar bien con él.
	¿Está conectado el aparato de memoria externo al puerto USB a través de un lector de tarjetas de memoria o un concentrador USB?	El aparato de memoria externo puede no funcionar si se conecta al puerto USB a través de un lector de tarjetas de memoria o un concentrador USB.
	¿Tiene particiones múltiples el aparato de memoria externo?	Los aparatos de memoria externos pueden no ser reconocidos si contienen múltiples particiones.
	¿Está protegido contra escritura el aparato de memoria externo?	Apague el reproductor y luego desactive la protección contra escritura.
	¿Es el sistema de archivos del aparato USB FAT32, FAT16 ó NTFS?	Los aparatos USB formateados en el sistema de archivos FAT32, FAT16 ó NTFS se pueden utilizar.
Algunos aparatos de memoria externos pueden no funcionar.		

❖ **Ángulo (Múltiples ángulos)**

En los discos BD-ROM o DVD-Video se pueden grabar simultáneamente hasta 9 ángulos de cámara, lo que le permite ver la misma escena desde ángulos diferentes.

❖ **Audio interactivo**

Las señales de audio grabadas en los títulos de los BD-ROM. Éstas incluyen, por ejemplo, el sonido clic hecho cuando se utiliza la pantalla de menús.

❖ **Audio secundario**

Algunos BD-ROM incluyen series de audio secundario mezclado con series de audio principal. Estas series de audio secundario se llaman "audio secundario". En algunos discos, este audio secundario se graba como audio para vídeo secundario.

❖ **AVCHD (Advanced Video Codec High Definition)**

Véase página 9.

❖ **BDAV**

En cuanto al formato BD, las especificaciones del formato audiovisual para la grabación de emisiones digitales HD se conoce como BDAV en este reproductor y en este manual de instrucciones.

❖ **BD-J**

Véase página 9.

❖ **BD-LIVE**

Véase página 9.

❖ **BDMV**

En cuanto al formato BD, las especificaciones del formato audiovisual designado para el contenido de películas de alta definición (HD) preempaquetado se conoce como BDMV en este reproductor y en este manual de instrucciones.

❖ **BONUSVIEW**

Véase página 8.

❖ **Cuadros y campos**

Un cuadro es la unidad de una imagen fija que compone las imágenes en movimiento. Un cuadro consiste en una imagen de líneas impares y en una imagen de líneas pares llamadas campos en señal de vídeo con método de exploración entrelazado (576i, 1080i, etc.).

❖ **Deep Color**

Véase página 15.

❖ **DHCP (Dynamic Host Configuration Protocol)**

Este protocolo provee parámetros de configuración (dirección IP, etc.) para ordenadores y otros aparatos conectados a la red.

❖ **Dirección IP**

Una dirección que identifica un ordenador u otro aparato conectado a Internet o a una red de área local. Esto representa un número en cuatro secciones.

❖ **Dirección MAC (Media Access Control)**

Un número de identificación de hardware asignado específicamente a un aparato de red (tarjeta LAN, etc.).

❖ **DivX**

Véase página 10.

❖ **DNS (Domain Name System)**

Éste es un sistema para asociar nombres de host de Internet con direcciones IP.

❖ **Dolby Digital**

Dolby Digital es un formato de audio para grabar el sonido en un máximo de hasta 5.1 canales con una fracción de la cantidad de datos en comparación con las señales de audio de PCM lineal.

❖ **Dolby Digital Plus**

Dolby Digital Plus es un formato de audio para medios de alta definición. Basado en Dolby Digital, combina la eficiencia y la flexibilidad para proveer audio multicanal de alta calidad. Con BD-ROM se puede grabar un máximo de 7.1 canales de sonido digital.

❖ **Dolby TrueHD**

Dolby TrueHD es un formato de audio que usa la codificación lossless. Con BD-ROM se puede grabar un máximo de 8 canales a 96 kHz/24 bits, o hasta 6 canales a 192 kHz/24 bits.

❖ **DRM**

Una tecnología para proteger datos digitales con derechos de autor. Los vídeos, imágenes y audio digitados mantienen la misma calidad aunque se copien o transfieran repetidamente. DRM es una tecnología para restringir la distribución o reproducción de datos digitales sin la autorización del propietario de los derechos de autor.

❖ **DSD (Direct Stream Digital)**

El sistema de codificación Digital Audio encontrado en los SACD que expresa las señales de audio mediante la densidad de impulso de datos de un bit.

❖ **DTS Digital Surround**

DTS Digital Surround es un formato de audio para grabar señales de audio de 48 kHz/24 bits en 5.1 canales.

❖ **DTS-HD High Resolution Audio**

DTS-HD High Resolution Audio es un formato de audio que usa la codificación lossy. Puede grabar 7.1 canales a 96 kHz/24 bits.

❖ **DTS-HD Master Audio**

DTS-HD Master Audio es un formato de audio que usa la codificación lossless. Con BD-ROM se puede grabar un máximo de 7.1 canales a 96 kHz/24 bits, o hasta 5.1 canales a 192 kHz/24 bits.

❖ **Entrada predeterminada**

Una entrada predeterminada es un aparato de comunicación, como un enrutador, que pasa datos entre redes. Se utiliza para dirigir datos a las redes en las cuales la entrada de destino no está especificada explícitamente.

❖ **Ethernet**

Una norma para redes de áreas locales (LAN) usadas para conectar múltiples ordenadores, etc. en la misma ubicación. Este reproductor soporta 100BASE-TX.

❖ **Exploración entrelazada**

Con este método se visualiza una imagen explorándola dos veces. Las líneas impares se visualizan en la primera pasada y las líneas pares se visualizan en la segunda, para formar una sola imagen (cuadro). La exploración entrelazada se indica en este reproductor y en el manual de instrucciones mediante una "i" tras el valor de la resolución (por ejemplo, 576i).

❖ **Exploración progresiva**

Con este método, una imagen consiste en una sola imagen, sin dividirla en dos imágenes. La exploración progresiva provee imágenes claras sin parpadeo, en particular para imágenes fijas que contienen mucho texto, gráficos y líneas horizontales. La exploración progresiva se indica en este reproductor y en el manual de instrucciones mediante una "p" tras el valor de la resolución (por ejemplo, 576p).

❖ **HDMI (High-Definition Multimedia Interface)**

Véase página 15.

❖ **Imagen en imagen (P-in-P)**

Esta función sirve para superponer vídeo secundario sobre el vídeo principal. Algunos BD-ROM incluyen vídeo secundario, el cual se puede superponer sobre el vídeo principal.

❖ **Linear PCM**

Esto se refiere a las señales de audio que no están comprimidas.

❖ **Máscara de subred**

Ésta se utiliza para identificar qué parte de la dirección IP corresponde a la subred (una red administrada por separado). La máscara de subred se indica como '255.255.255.0'.

❖ **MPEG (Moving Picture Experts Group)**

El nombre de una familia de normas usadas para codificar señales de vídeo y audio en formato comprimido digital. Las normas de codificación de vídeo incluyen MPEG-1 Vídeo, MPEG-2 Vídeo, MPEG-4 Visual, MPEG-4 AVC, etc. Las normas de codificación de audio incluyen MPEG-1 Audio, MPEG-2 Audio, MPEG-2 AAC, etc.

❖ **Multisesión**

La grabación multisesión/multiborde es un método de grabar dos o más sesiones/bordes en un solo disco. Cuando se graban datos en un disco, a la unidad que comprende los datos desde el principio hasta el final de la misma grabación se le llama sesión o borde.

❖ **Número de puerto**

Ésta es una dirección secundaria provista debajo de la dirección IP para conectar simultáneamente a múltiples abonados durante las comunicaciones por Internet.

❖ **Número de región**

Véase página 9.

❖ **Parental Lock**

Véase página 40.

❖ **Proveedor representante**

Éste es un servidor de relevo para asegurar un acceso rápido y unas comunicaciones seguras cuando se conecta a Internet desde una red interna.

❖ **Vídeo secundario**

Algunos BD-ROM incluyen vídeo secundario superpuesto sobre el vídeo principal usando la función imagen en imagen. Estos subvídeos se llaman "vídeo secundario".

❖ **USB (bus universal en serie)**

USB es una norma de la industria para conectar periféricos a PC.

❖ **VC-1**

Un codificador y decodificador de vídeo desarrollado por Microsoft y normalizado por la Society of Motion Picture and Television Engineers (SMPTE). Algunos BD incluyen vídeo codificado en este codificador y decodificador.

❖ **x.v.Color**

Véase página 15.

Modelo	BDP-160-K BDP-160-S	
Tipo	REPRODUCTOR de Blu-ray 3D™	
Tensión nominal	CA 110 V a 240 V	
Frecuencia nominal	50 Hz/60 Hz	
Consumo de energía	17 W	
Consumo de energía (modo de espera)	0,3 W	
Consumo de energía (inicio rápido)	7 W	
Peso	2,0 kg	
Dimensiones externas (incluyendo partes sobresalientes)	435 mm (An) x 58 mm (Al) x 250 mm (Pr)	
Temperatura de funcionamiento tolerable	+5 °C a +35 °C	
Humedad de funcionamiento tolerable	5 % a 85 % (sin condensación)	
HDMI	1 juego, 19 contactos: 5 V, 250 mA	
Terminales de salida	Salidas de audio	2 canales (izquierdo/derecho) 1 juego, toma RCA
		Nivel de salida de audio 200 mVrms (1 kHz, -20 dB)
		Respuesta de frecuencia 4 Hz a 88 kHz (muestreo de 192 kHz)
	Salidas de audio digital	Coaxial 1 juego, toma RCA
LAN	1 juego, toma Ethernet (10BASE-T/100BASE-TX)	
LAN inalámbrica (antena interna)	Acceso a redes inalámbricas IEEE 802.11n (banda de 2,4 GHz) integradas, compatible con redes Wi-Fi 802.11b/g	
USB	2 juego, tipo A	



Nota

- Las especificaciones y diseño de este producto están sujetos a cambios sin previo aviso.
- Este producto incorpora tecnología de protección contra la copia que está protegida por patentes de los EE.UU. y otros derechos de propiedad intelectual de Rovi Corporation. La ingeniería inversa y el desmontaje están prohibidos.
No conecte la unidad a través de una VCR. Las señales de vídeo que pasan a través de VCR pueden ser afectadas por los sistemas de protección de los derechos de autor, y las imágenes se distorsionarán en el televisor.
- Los nombres de corporaciones y productos mencionados aquí son marcas de fábrica o marcas registradas de sus corporaciones respectivas.

Declaration of Conformity with regard to the R&TTE Directive 1999/5/EC

Manufacturer:
PIONEER CORPORATION
1-1, Shin-ogura, Saiwai-ku,
Kawasaki-shi, Kanagawa
212-0031, Japan

EU Representative's:
Pioneer Europe NV
Haven 1087, Keetberglaan 1,
9120 Melsele, Belgium
<http://www.pioneer.eu>



[*] BDP-160-K, BDP-160-S

English:

Hereby, Pioneer, declares that this [*] is in compliance with the essential requirements and other relevant provisions of Directive 1999/5/EC.

Dansk:

Undertegnede Pioneer erklærer herved, at følgende udstyr [*] overholder de væsentlige krav og øvrige relevante krav i direktiv 1999/5/EF

Suomi:

Pioneer vakuuttaa täten että [*] tyypinen laite on direktiivin 1999/5/EY oleellisten vaatimusten ja sitä koskevien direktiivin muiden ehtojen mukainen.

Deutsch:

Hiermit erklärt Pioneer, dass sich dieses [*] in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 1999/5/EG befindet". (BMW)

Nederlands:

Hierbij verklaart Pioneer dat het toestel [*] in overeenstemming is met de essentiële eisen en de andere relevante bepalingen van richtlijn 1999/5/EG

Ελληνικά:

ΜΕ ΤΗΝ ΠΑΡΟΥΣΑ Pioneer ΔΗΛΩΝΕΙ ΟΤΙ [*] ΣΥΜΜΟΡΦΩΝΕΤΑΙ ΠΡΟΣ ΤΙΣ ΟΥΣΙΩΔΕΙΣ ΑΠΑΙΤΗΣΕΙΣ ΚΑΙ ΤΙΣ ΛΟΙΠΕΣ ΣΧΕΤΙΚΕΣ ΔΙΑΤΑΞΕΙΣ ΤΗΣ ΟΔΗΓΙΑΣ 1999/5/ΕΚ

Français:

Par la présente Pioneer déclare que l'appareil [*] est conforme aux exigences essentielles et aux autres dispositions pertinentes de la directive 1999/5/CE

Italiano:

Con la presente Pioneer dichiara che questo [*] è conforme ai requisiti essenziali ed alle altre disposizioni pertinenti stabilite dalla direttiva 1999/5/CE.

Svenska:

Härmed intygar Pioneer att denna [*] står i överensstämmelse med de väsentliga egenskapskrav och övriga relevanta bestämmelser som framgår av direktiv 1999/5/EG.

Español:

Por medio de la presente Pioneer declara que el [*] cumple con los requisitos esenciales y cualesquiera otras disposiciones aplicables o exigibles de la Directiva 1999/5/CE

Português:

Pioneer declara que este [*] está conforme com os requisitos essenciais e outras disposições da Directiva 1999/5/CE.

Čeština:

Pioneer tímto prohlašuje, že tento [*] je ve shodě se základními požadavky a dalšími příslušnými ustanoveními směrnice 1999/5/ES

Eesti:

Käesolevaga kinnitab Pioneer seadme [*] vastavust direktiivi 1999/5/EÜ põhinõuetele ja nimetatud direktiivist tulenevatele teistele asjakohastele sätetele.

Magyar:

Alulírott, Pioneer nyilatkozom, hogy a [*] megfelel a vonatkozó alapvető követelményeknek és az 1999/5/EC irányelv egyéb előírásainak.

Latviešu valoda:

Ar šo Pioneer deklarē, ka [*] atbilst Direktīvas 1999/5/EK būtiskajām prasībām un citiem ar to saistītajiem noteikumiem.

Lietuvių kalba:

Šiuo Pioneer deklaruoja, kad šis [*] atitinka esminius reikalavimus ir kitas 1999/5/EB Direktyvos nuostatas.

Malti:

Hawnhekk, Pioneer jiddikjara li dan [*] jikkonforma mal-ftiġġijiet essenzjali u ma provvedimenti oħrajn rilevanti li hemm fid-Dirrettiva 1999/5/EC

Slovenčina:

Pioneer týmto vyhlasuje, že [*] spĺňa základné požiadavky a všetky príslušné ustanovenia Smernice 1999/5/ES.

Slovenščina:

Pioneer izjavlja, da je ta [*] v skladu z bistvenimi zahtevami in ostalimi relevantnimi določili direktive 1999/5/ES.

Română:

Prin prezenta, Pioneer declara ca acest [*] este in conformitate cu cerintele esentiale si alte prevederi ale Directivei 1999/5/EU.

български:

С настоящето, Pioneer декларира, че този [*] отговаря на основните изисквания и други съответни постановления на Директива 1999/5/EC.

Polski:

Niniejszym Pioneer oświadcza, że [*] jest zgodny z zasadniczymi wymogami oraz pozostałymi stosownymi postanowieniami Dyrektywy 1999/5/EC

Norsk:

Pioneer erklærer herved at utstyret [*] er i samsvar med de grunnleggende krav og øvrige relevante krav i direktiv 1999/5/EF.

Íslenska:

Hér með lýsir Pioneer yfir því að [*] er í samræmi við grunnkröfur og aðrar kröfur, sem gerðar eru í tilskipun 1999/5/EC

Hrvatski:

Ovime tvrtka Pioneer izjavljue da je ovaj [*] u skladu osnovnim zahtjevima i ostalim odredbama Direktive 1999/5/EC.

<http://www.pioneer.fr>
<http://www.pioneer.de>
<http://www.pioneer.it>
<http://www.pioneer.nl>
<http://www.pioneer.be>
<http://www.pioneer.es>

<http://www.pioneer.eu>



72-BDP160-EURB2

© 2013 PIONEER CORPORATION.
All rights reserved.

© 2013 PIONEER CORPORATION.
Tous droits de reproduction et de traduction réservés.

PIONEER CORPORATION

1-1, Shin-ogura, Saiwai-ku, Kawasaki-shi, Kanagawa 212-0031, Japan

PIONEER ELECTRONICS (USA) INC.

P.O. BOX 1540, Long Beach, California 90801-1540, U.S.A. TEL: (800) 421-1404

PIONEER ELECTRONICS OF CANADA, INC.

340 Ferrier Street, Unit 2, Markham, Ontario L3R 2Z5, Canada TEL: 1-877-283-5901, 905-479-4411

PIONEER EUROPE NV

Haven 1087, Keetberglaan 1, B-9120 Melsele, Belgium TEL: 03/570.05.11

PIONEER ELECTRONICS ASIACENTRE PTE. LTD.

253 Alexandra Road, #04-01, Singapore 159936 TEL: 65-6472-7555

PIONEER ELECTRONICS AUSTRALIA PTY. LTD.

5 Arco Lane, Heatherton, Victoria, 3202, Australia, TEL: (03) 9586-6300

PIONEER ELECTRONICS DE MEXICO S.A. DE C.V.

Blvd.Manuel Avila Camacho 138 10 piso Col.Lomas de Chapultepec, Mexico, D.F. 11000 TEL: 55-9178-4270

K002_B3_En

Pioneer

S-21W

Powered Subwoofer
Enceinte Active d'Extrêmes Graves
Aktiver Subwoofer
Subwoofer Attiv
Subwoofer Met Spanningscircuit
Altavoces De Graves Secundarios Energizados
Активный Сабвуфер
附帶放大器重低音揚聲器
パワードサブウーファー

S-11

Speaker System / Enceintes acoustiques / Lautsprechersystem /
Sistema di diffusori / Luidsprekersysteem / Sistema de altavoces /
Акустическая система / 揚聲器系統 / スピーカーシステム

Discover the benefits of registering your product online at <http://www.pioneer.co.uk> (or <http://www.pioneer.eu>).
Découvrez les nombreux avantages offerts en enregistrant votre produit en ligne maintenant sur <http://www.pioneer.fr>
(ou <http://www.pioneer.eu>).

Bitte nutzen Sie die Möglichkeit zur Registrierung Ihres Produktes unter <http://www.pioneer.de>
(oder <http://www.pioneer.eu>)

Registra il tuo prodotto su <http://www.pioneer.it> (o <http://www.pioneer.eu>) e scopri subito quali vantaggi puoi ottenere!
Ontdek nu de voordelen van online registratie! Registreer uw Pioneer product via
<http://www.pioneer.nl> - <http://www.pioneer.be> (of <http://www.pioneer.eu>)

Registre su producto en <http://www.pioneer.es> (o en <http://www.pioneer.eu>) Descubra los beneficios de registrarse
on-line:

Зарегистрируйте Ваше изделие на <http://www.pioneer-rus.ru> (или <http://www.pioneer.eu>).

Ознакомьтесь с преимуществами регистрации в Интернет

インターネットによるお客様登録のお願い

<http://pioneer.jp/support/>

このたびはパイオニア製品をお買い上げいただきまして、まことにありがとうございます。弊社では、お買い上げいただいたお客様に「お客様登録」をお願いしています。上記アドレスからご登録いただくと、ご使用の製品についての重要なお知らせなどをお届けいたします。なお、上記アドレスは、困ったときのよくある質問や各種お問い合わせ先のご案内、カタログや取扱説明書の閲覧など、お客様のお役に立てるサービスの提供を目的としたページです。

Register Your Product on:

<http://www.pioneerelectronics.com> (US)

<http://www.pioneerelectronics.ca> (Canada)

Enregistrez votre produit sur :

<http://www.pioneerelectronics.com> (États-unis)

<http://www.pioneerelectronics.ca> (Canada)

Operating Instructions / Mode d'emploi / Bedienungsanleitung / Istruzioni per l'uso / Handleiding /
Manual de instrucciones / Инструкции по эксплуатации / 操作手冊 / 取扱説明書



BZ02

Thank you for buying this PIONEER product. Please read through these operating instructions so you will know how to operate your model properly. After you have finished reading the instructions, put them away in a safe place for future reference. These operating instructions have been written for joint use with the S-21W and S-11 models. Please consult those portions of the manual indicated for your model.

IMPORTANT



The lightning flash with arrowhead symbol, within an equilateral triangle, is intended to alert the user to the presence of uninsulated "dangerous voltage" within the product's enclosure that may be of sufficient magnitude to constitute a risk of electric shock to persons.

CAUTION

RISK OF ELECTRIC SHOCK
DO NOT OPEN

CAUTION:
TO PREVENT THE RISK OF ELECTRIC SHOCK, DO NOT REMOVE COVER (OR BACK). NO USER-SERVICEABLE PARTS INSIDE. REFER SERVICING TO QUALIFIED SERVICE PERSONNEL.



The exclamation point within an equilateral triangle is intended to alert the user to the presence of important operating and maintenance (servicing) instructions in the literature accompanying the appliance.

D3-4-2-1-1_A1_En

WARNING

This equipment is not waterproof. To prevent a fire or shock hazard, do not place any container filled with liquid near this equipment (such as a vase or flower pot) or expose it to dripping, splashing, rain or moisture.

D3-4-2-1-3_A1_En

WARNING

Before plugging in for the first time, read the following section carefully.

The voltage of the available power supply differs according to country or region. Be sure that the power supply voltage of the area where this unit will be used meets the required voltage (e.g., 230 V or 120 V) written on the rear panel.

D3-4-2-1-4*_A1_En

WARNING

To prevent a fire hazard, do not place any naked flame sources (such as a lighted candle) on the equipment.

D3-4-2-1-7a_A1_En

VENTILATION CAUTION

When installing the subwoofer, make sure to leave space around the unit for ventilation to improve heat radiation (at least 10 cm at top, 10 cm at rear, and 10 cm at each side).

WARNING

Slots and openings in the cabinet are provided for ventilation to ensure reliable operation of the product, and to protect it from overheating. To prevent fire hazard, the openings should never be blocked or covered with items (such as newspapers, table-cloths, curtains) or by operating the equipment on thick carpet or a bed.

D3-4-2-1-7b*_A1_En

Operating Environment

Operating environment temperature and humidity:

+5 °C to +35 °C (+41 °F to +95 °F); less than 85 %RH (cooling vents not blocked)

Do not install this unit in a poorly ventilated area, or in locations exposed to high humidity or direct sunlight (or strong artificial light)

D3-4-2-1-7c*_A1_En

If the AC plug of this unit does not match the AC outlet you want to use, the plug must be removed and appropriate one fitted. Replacement and mounting of an AC plug on the power supply cord of this unit should be performed only by qualified service personnel. If connected to an AC outlet, the cut-off plug can cause severe electrical shock. Make sure it is properly disposed of after removal. The equipment should be disconnected by removing the mains plug from the wall socket when left unused for a long period of time (for example, when on vacation).

D3-4-2-2-1a_A1_En

For U.K. model and Singapore model only

Replacement and mounting of an AC plug on the power supply cord of this unit should be performed only by qualified service personnel.

IMPORTANT: THE MOULDED PLUG

This appliance is supplied with a moulded three pin mains plug for your safety and convenience. A 5 amp fuse is fitted in this plug. Should the fuse need to be replaced, please ensure that the replacement fuse has a rating of 5 amps and that it is approved by ASTA or BSI to BS1362.

Check for the ASTA mark  or the BSI mark  on the body of the fuse.

If the plug contains a removable fuse cover, you must ensure that it is refitted when the fuse is replaced. If you lose the fuse cover the plug must not be used until a replacement cover is obtained. A replacement fuse cover can be obtained from your local dealer.

If the fitted moulded plug is unsuitable for your socket outlet, then the fuse shall be removed and the plug cut off and disposed of safely. There is a danger of severe electrical shock if the cut off plug is inserted into any 13 amp socket.

If a new plug is to be fitted, please observe the wiring code as shown below. If in any doubt, please consult a qualified electrician.

IMPORTANT: The wires in this mains lead are coloured in accordance with the following code:

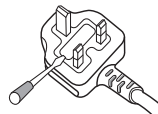
Blue : Neutral Brown : Live

As the colours of the wires in the mains lead of this appliance may not correspond with the coloured markings identifying the terminals in your plug, proceed as follows:

The wire which is coloured BLUE must be connected to the terminal which is marked with the letter **N** or coloured BLACK.

The wire which is coloured BROWN must be connected to the terminal which is marked with the letter **L** or coloured RED.

How to replace the fuse: Open the fuse compartment with a screwdriver and replace the fuse.



D3-4-2-1-2-2*_A2_En

IMPORTANT SAFETY INSTRUCTIONS

- 1) Read these instructions.
- 2) Keep these instructions.
- 3) Heed all warnings.
- 4) Follow all instructions.
- 5) Do not use this apparatus near water.
- 6) Clean only with dry cloth.
- 7) Do not block any ventilation openings. Install in accordance with the manufacturer's instructions.
- 8) Do not install near any heat sources such as radiators, heat registers, stoves, or other apparatus (including amplifiers) that produce heat.
- 9) Do not defeat the safety purpose of the polarized or grounding-type plug. A polarized plug has two blades with one wider than the other. A grounding type plug has two blades and a third grounding prong. The wide blade or the third prong are provided for your safety. If the provided plug does not fit into your outlet, consult an electrician for replacement of the obsolete outlet.
- 10) Protect the power cord from being walked on or pinched particularly at plugs, convenience receptacles, and the point where they exit from the apparatus.
- 11) Only use attachments/accessories specified by the manufacturer.
- 12) Use only with the cart, stand, tripod, bracket, or table specified by the manufacturer, or sold with the apparatus. When a cart is used, use caution when moving the cart/apparatus combination to avoid injury from tip-over.
- 13) Unplug this apparatus during lightning storms or when unused for long periods of time.
- 14) Refer all servicing to qualified service personnel. Servicing is required when the apparatus has been damaged in any way, such as power-supply cord or plug is damaged, liquid has been spilled or objects have fallen into the apparatus, the apparatus has been exposed to rain or moisture, does not operate normally, or has been dropped.



D3-7-13-69_En

CAUTION

The **POWER** switch on this unit will not completely shut off all power from the AC outlet. Since the power cord serves as the main disconnect device for the unit, you will need to unplug it from the AC outlet to shut down all power. Therefore, make sure the unit has been installed so that the power cord can be easily unplugged from the AC outlet in case of an accident. To avoid fire hazard, the power cord should also be unplugged from the AC outlet when left unused for a long period of time (for example, when on vacation).

D3-4-2-2a*_A1_En

Information to User

Alterations or modifications carried out without appropriate authorization may invalidate the user's right to operate the equipment.

D8-10-2_A1_En

This Class B digital apparatus complies with Canadian ICES-003.

D8-10-1-3_A1_En

NOTE:

This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class B digital device, pursuant to Part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installation. This equipment generates, uses, and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications. However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation. If this equipment does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to try to correct the interference by one or more of the following measures:

- Reorient or relocate the receiving antenna.
- Increase the separation between the equipment and receiver.
- Connect the equipment into an outlet on a circuit different from that to which the receiver is connected.
- Consult the dealer or an experienced radio/TV technician for help.

D8-10-1-2_A1_En

For Europe model only

If you want to dispose this product, do not mix it with general household waste. There is a separate collection system for used electronic products in accordance with legislation that requires proper treatment, recovery and recycling.

Private households in the member states of the EU, in Switzerland and Norway may return their used electronic products free of charge to designated collection facilities or to a retailer (if you purchase a similar new one).

For countries not mentioned above, please contact your local authorities for the correct method of disposal.

By doing so you will ensure that your disposed product undergoes the necessary treatment, recovery and recycling and thus prevent potential negative effects on the environment and human health.

K058b_A1_En

IMPORTANT NOTICE

THE MODEL NUMBER AND SERIAL NUMBER OF THIS EQUIPMENT ARE ON THE REAR.
RECORD THESE NUMBERS ON YOUR ENCLOSED WARRANTY CARD AND KEEP IN A SAFE PLACE FOR FUTURE REFERENCE.

D36-AP9-1_A1_En

For U.S. model only

WARNING: Handling the cord on this product or cords associated with accessories sold with the product may expose you to chemicals listed on proposition 65 known to the State of California and other governmental entities to cause cancer and birth defect or other reproductive harm.

Wash hands after handling.

D36-P5_B1_En

This product is for general household purposes. Any failure due to use for other than household purposes (such as long-term use for business purposes in a restaurant or use in a car or ship) and which requires repair will be charged for even during the warranty period.

K041_A1_En

**Dear Customer:**

Selecting fine audio equipment such as the unit you've just purchased is only the start of your musical enjoyment. Now it's time to consider how you can maximize the fun and excitement your equipment offers. This manufacturer and the Electronic Industries Association's Consumer Electronics Group want you to get the most out of your equipment by playing it at a safe level. One that lets the sound come through loud and clear without annoying blaring or distortion-and, most importantly, without affecting your sensitive hearing.

Sound can be deceiving. Over time your hearing "comfort level" adapts to higher volumes of sound. So what sounds "normal" can actually be loud and harmful to your hearing. Guard against this by setting your equipment at a safe level BEFORE your hearing adapts.

To establish a safe level:

- Start your volume control at a low setting.
- Slowly increase the sound until you can hear it comfortably and clearly, and without distortion.

Once you have established a comfortable sound level:

- Set the dial and leave it there.

Taking a minute to do this now will help to prevent hearing damage or loss in the future. After all, we want you listening for a lifetime.

We Want You Listening For A Lifetime

Used wisely, your new sound equipment will provide a lifetime of fun and enjoyment. Since hearing damage from loud noise is often undetectable until it is too late, this manufacturer and the Electronic Industries Association's Consumer Electronics Group recommend you avoid prolonged exposure to excessive noise. This list of sound levels is included for your protection.

Decibel Level Example

30	Quiet library, soft whispers
40	Living room, refrigerator, bedroom away from traffic
50	Light traffic, normal conversation, quiet office
60	Air conditioner at 20 feet, sewing machine
70	Vacuum cleaner, hair dryer, noisy restaurant
80	Average city traffic, garbage disposals, alarm clock at two feet.

THE FOLLOWING NOISES CAN BE DANGEROUS UNDER CONSTANT EXPOSURE

90	Subway, motorcycle, truck traffic, lawn mower
100	Garbage truck, chain saw, pneumatic drill
120	Rock band concert in front of speakers, thunderclap
140	Gunshot blast, jet plane
180	Rocket launching pad

Information courtesy of the Deafness Research Foundation.



S001_A1_En

Contents

Features	6
Accessory Items	6
Installation	6
Connections and Use (S-21W)	8
Connections and Use (S-11).....	10
Specifications	12
Troubleshooting	13

Features

S-21W

- High Power 160 W (Peak)
- Compact Design and Deep Bass Sound
- Phase Control Technology

S-11

- 150 W Power Handling
- Round shape enclosure
- Phase Control Technology

Accessory Items

S-21W

- RCA plug cord (3 m) x 1
- Power cord

S-11

- Speaker cords (4 m) x 3
- Speaker cords (10 m) x 2
- Non-Skid Pads x 20
- Brackets for wall mounting x 4
- Screw (M5) x 4

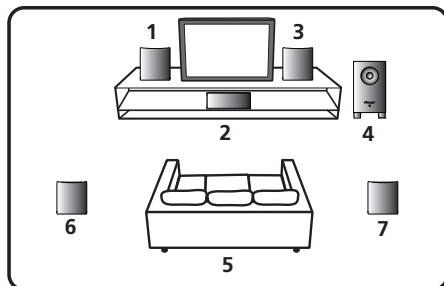
Applies to both S-21W and S-11

- Warranty card
- Operating instructions (this document)

Installation

Speaker installation

- As shown in the accompanying illustration, when surround speakers are installed to the rear of the listening position, you can enjoy genuine 5.1 channel surround sound.



- 1 Front left speaker
- 2 Center speaker
- 3 Front right speaker
- 4 Subwoofer
- 5 Listening position
- 6 Surround left speaker
- 7 Surround right speaker

- The subwoofer and surround speakers in this system cannot be used nearby a CRT-based TV or color monitor. When using this kind of CRT-based TV or color monitor, install the speakers away from the display device. Any other device liable to be influenced by magnetism (floppy disk drive, cassette tape recorder, video tape player, etc.) should also be kept at a distance from the subwoofer and surround speakers.

Subwoofer (S-21W)

- When moving the subwoofer, avoid touching the bottom surface, since the speaker unit is located there.
- Orient the subwoofer's front face pointing toward the listening position.
- The subwoofer plays back the bass in monaural, making use of the fact that the human ear is not very sensitive to the direction of low-pitched sound. Because of this, the subwoofer can be installed almost anywhere. If it is installed too far away, however, the sound from the other speakers may become unnatural. The degree of bass effect can be adjusted by moving the unit farther from or closer to the wall.

Satellite speakers (S-11)

- Labels located on the rear of each speaker indicate whether they are designed for front or surround use.
- Speakers installed to the right and left should be separated by about 1.8 m to 2.7 m distance. They should be installed at equal distances from the television, and at equal heights from the floor.
- Optional speaker stands can be purchased to facilitate optimal mounting of the surround speakers at or slightly above the listener's ear height.
- The surround effect will be diminished if the surround speakers are mounted at extreme distances from the listener's position.
- The front speakers and center speaker furnished in this system are designed for use close to a CRT-based TV or color monitor. However, if color distortion is caused due to the installation, try turning off the power to the CRT-based TV or color monitor for 15 to 30 minutes, then turning on the power again. The self-degaussing function built into the CRT-based TV or color monitor should help ameliorate the effect of the speakers on the image. If color distortion continues to be a problem, separate the speakers farther away from the screen. If magnets or devices emitting magnetic fields are installed nearby, the interactive effect with the speaker system may cause color distortion in a CRT-based TV or color monitor.

CAUTION

- Install the center speaker below the TV so that the sound of the center channel is localized at the TV screen.
- When installing the center speaker on top of the TV, be sure to secure it with tape or some other suitable means. Otherwise, the speaker may fall from the TV due to external shocks such as earthquakes, endangering those nearby or damaging the speaker.

Installation precautions

- Do not place heavy or large objects on top of the speaker. Doing so could provoke the speaker to fall, causing damages or bodily injury.
- Do not place the speaker on an unstable surface, as doing so may cause the speaker to fall and cause damage or bodily injury.
- Switch off and unplug your AV equipment and consult the instructions when connecting up components. Make sure you use the correct connecting cables.
- Do not sit or stand on the speaker, or let children play on the speaker. Doing so could provoke the speaker to fall, causing damages or bodily injury.
- Install the subwoofer in a well-ventilated location where it will not be exposed to high temperatures and high humidity.
- Do not place the subwoofer near stoves or other heating equipment or at locations exposed to direct sunlight, as these can have an adverse effect on the cabinet and internal components. Also, do not install the unit where there is too much dust or high humidity, as these can cause malfunctioning or breakdowns. (Avoid cooking tables and other locations where the unit would be exposed to heat, steam and soot.)
- Keep the subwoofer away from devices such as cassette decks which are sensitive to magnetic fields.
- Do not place cups, glasses, or other containers with fluids on top of the units, since the units may be damaged if the liquid spills.
- The installation location selected should have a sturdy floor surface. Mounting the subwoofer on a long-pile carpet should be avoided, since the carpet may touch the driver's diaphragm, causing distorted sound.
- Please install the subwoofer away from the antenna cable of the receiver, as noise can be caused with installation close to the antenna cable. In such a case, use the subwoofer at a position away from the antenna and the antenna cable, or when playback of extra bass is not required, switch off the power for the subwoofer.
- The front grilles on front/center/surround speakers cannot be removed. Do not try to forcibly remove them since doing so may damage the grille.
- When mounting front speakers or surround speakers on a wall surface, make sure that the wall you intend to mount the speakers on is strong enough to support them.

When attaching the speakers to brackets, always use the furnished brackets for wall mounting.

- Do not attach center speaker and subwoofer to the wall or ceiling, as they may cause injury in the event of a fall.
- This speaker system has an impedance of $6\ \Omega$, and should be connected only to an receiver designed with a load impedance of $6\ \Omega$ (the receiver's speaker output connector should clearly be labeled " $6\ \Omega$ ").
- The S-11 incorporates autoregression technology to protect the speakers. If the speakers stop emitting noise when receiving too large a signal, turn the volume down on the receiver and wait a few seconds. The protection feature disables itself automatically.

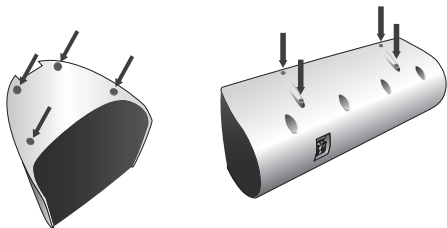
Pioneer is not responsible for any accidents or damage that result from improper installation, misuse or modification of the product, or natural disasters.

Maintenance of external surfaces:

- Clean the surface by wiping with a soft, dry cloth.
- When the surfaces are very dirty, wipe with a soft cloth dipped in some neutral cleanser diluted five or six times with water, and wrung out well, and then wipe again with a dry cloth. Do not use furniture wax or cleaners.
- Never use thinners, benzine, insecticide sprays and other chemicals on or near this unit, since these will corrode the surfaces.

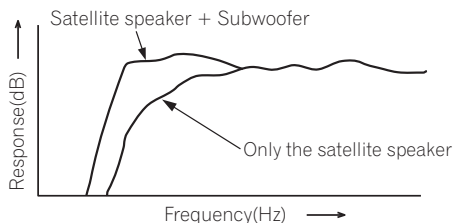
Affixing Non-Skid Pads

Apply the accessory non-skid pads to the bottom surfaces of the front/center/surround speakers



Effective Combination of Subwoofer and Satellite Speakers

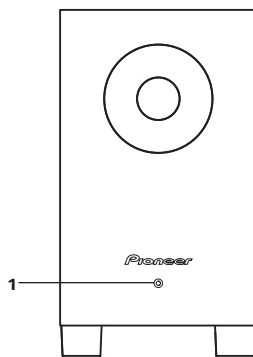
- When the subwoofer is combined with satellite speakers in a total system, the sound characteristics produced are like those shown in the accompanying graph, depicting the enhancement of the bass frequencies. This is particularly effective for reproducing ground rumbles and other deep sound effects found in movies.



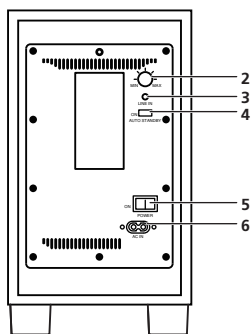
Connections and Use (S-21W)

Panel facilities

Front panel



Rear panel



1 Power Indicator

When the power is turned ON, the indicator changes from flashing to steadily lighted blue. In the standby mode, the indicator lights red.

CAUTION

- The power is still supplied even when the power indicator is off. The power plug (interrupter) must be unplugged in order to completely cut the power supply. When not using this product for long periods of time, such as when traveling, unplug the power cord (interrupter) from the power outlet for safety purposes. Failure to do so could lead to fire.

2 Volume knob (MIN/MAX)

- Sets the subwoofer volume.
- With this unit, the bass level can be independently set, so do not turn up the bass on the receiver.

CAUTION

- The volume knob is factory set at the MIN position.

3 Line Level Input terminal (LINE IN)

4 Auto Standby switch (AUTO STANDBY)

- Turning the Auto Standby function on or off.

CAUTION

- The default setting for AUTO STANDBY switch is ON.

Auto standby function

When there is no (or only very weak) input signal for a period of about ten minutes, the power mode automatically changes to standby (power indicator lights red). The power automatically turns on when a signal is input. The auto standby function is deactivated when AUTO STANDBY switch is set to OFF.

CAUTION

- There may be cases where a connected component outputs noise or some other non-audio signal which causes the subwoofer to automatically power on when in Auto Standby mode. If this happens, switch off the Auto Standby mode and switch the subwoofer on/off manually.

5 Power switch (POWER)

- Switches the subwoofer between ON and OFF.

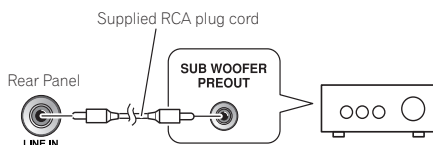
6 AC IN

- Connect the power cord to a AC socket.

Connection

Before making or changing the connections, switch off the power and disconnect the power cord from the AC outlet.

Line level connection

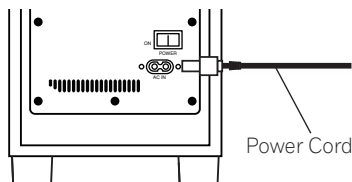


Connect the set's **LINE IN** terminal to the receiver's **SUBWOOFER PREOUT** terminal using the included RCA plug cord.

CAUTION

- When connected to the **PREOUT** terminal for surround center channel on the receiver, the bass is heard only on the center channel, so it will be insufficient.

Connecting the power cord



Connect the power cord for this unit to the unit's power connector (AC IN), and the other ends to an AC power supply. When turning on the power, turn on the power to the receiver first, then the power to this unit.

Operation

For details regarding operating part functions, refer to *Panel facilities* on page 8.

1 Turn the POWER switch (5) ON.

- If the unit's power cord is connected to a switched AC outlet on the receiver and the switch is left ON, the unit can be turned ON/OFF together with the receiver.
- If the unit's power cord cannot be connected to the receiver, turn the power to the receiver ON before turning the power to the unit ON. When turning the power OFF, turn the power to the unit OFF before turning the power to the receiver OFF.
- Set the cross-over frequency to match that of the speakers actually used.

2 Operate the receiver and adjust the volume of the other speakers.

3 Adjust the volume of the bass with the volume knob (2).

- Turn the knob slowly from the MIN position.

4 Turn the POWER switch (5) OFF.

- The power indicator disappears.

CAUTION

- Do not use the speaker to output distorted sound for long periods of time. This can result in damages to the speaker and poses a potential fire hazard.

Connections and Use (S-11)

Connection

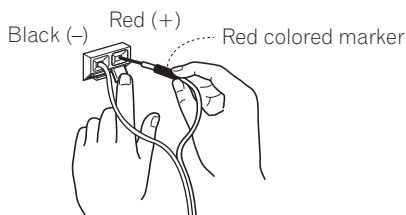
Before making or changing the connections, switch off the power and disconnect the power cord from the AC outlet.

Connecting the speakers

To get the best out of your speakers it is important that you connect them properly to your receiver. Each speaker connection consists of a positive (+) and a negative (-) terminal. These should be matched between the receiver and the speaker.

1 Attach one end of the supplied speaker cord to the rear of the each speaker.

- Connect the wire with the colored marker to the red (+) terminal; the plain wire to the black (-) terminal. Press down the spring-loaded tab and insert the wire, as shown below. Release the tab to secure the wire.



2 Connect the other end of each speaker cord to your receiver.

- To connect, insert the colored wire into the matching positive (colored) terminal and the other wire into the negative (black) terminal. See also the Operating Instructions that came with your receiver.

⚠ CAUTION

- These speaker terminals carry HAZARDOUS LIVE voltage. To prevent the risk of electric shock when connecting or disconnecting the speaker cords, disconnect the power cord before touching any uninsulated parts.
- After connecting the plugs, pull lightly on the cords to make sure that the ends of the cords are securely connected to the terminals. Poor connections can create noise and interruptions in the sound.
- If the cords' wires happen to be pushed out of the terminals, allowing the wires to come into contact with each other, it places an excessive additional load on the receiver. This may cause the amp to stop functioning, and may even damage the receiver.
- When using a set of speakers connected to an receiver, you won't be able to obtain the normal stereo effect if the polarity (+, -) of one of the speakers (left or right) is reversed.

Operation

- Set the receiver's cross-over frequency at 200 Hz.

Wall-mounting the front and surround speaker system

Attaching the brackets

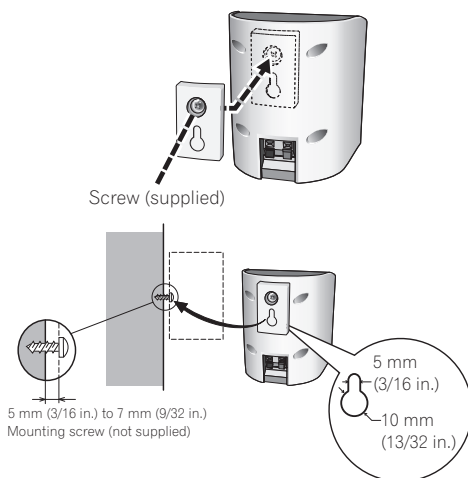
- When attaching the speakers to brackets, always use the furnished brackets for wall mounting.
- Make sure to tighten the supplied screw as securely as possible when attaching the bracket to the back of the speaker.
- Do not attach brackets to center speaker or subwoofer.

⚠ CAUTION

- Use the M5 metric thread screw. Do not use inch thread screw.

Before mounting

- Remember that the speaker system is heavy and that its weight could cause the wood screws to work loose, or the wall material to fail to support it, resulting in the speaker falling. Make sure that the wall on which you intend to mount the speakers is strong enough to support them. Do not mount on plywood or soft surface walls.
- Mounting screws are not supplied. Use screws suitable for the wall material and support the weight of the speaker. If you are unsure of the qualities and strength of the walls, consult a professional for advice.



Specifications

S-21W

Power Amplifier Power Output (Peak)	160 W
Power Amplifier Power Output (RMS)	100 W (100 Hz, 4 Ω , THD 10 %)
Power Amplifier Power Output (FTC)	80 W (35 Hz to 500 Hz, 4 Ω , THD 1 %)
Input (sensitivity at 100 Hz) LINE LEVEL (RCA jack)	300 mV
Cabinet	Bass-reflex, floor type
Speaker	16 cm cone type
Speaker Frequency range	33 Hz to 700 Hz
Power Requirements	
European model	AC 220 V to 240 V, 50 Hz/60 Hz
U.S., Canadian model	AC 120 V, 60 Hz
Other model	AC 110 V to 240 V, 50 Hz/60 Hz
Power Consumption	25 W
Power consumption in standby	0.5 W or less
Outline Dimension	230 mm (W) x 408 mm (H) x 344 mm (D) (9 1/16 in.(W) x 16 1/16 in.(H) x 13 17/32 in. in.(D))
Weight (without package)	6.5 kg (14 lb 5 oz)

S-11

Front speakers / Surround speakers

Enclosure	
Front speakers	Closed-box bookshelf type (magnetically shielded)
Surround speakers	Closed-box bookshelf type
System	7.7 cm 1-way system
Speaker	7.7 cm cone type
Nominal impedance	6 Ω
Frequency range	100 Hz to 20 kHz
Sensitivity	82 dB
Permissible input: maximum input	150 W
Dimensions	106 mm (W) x 116 mm (H) x 106 mm (D) (4 3/16 in.(W) x 4 9/16 in.(H) x 4 3/16 in.(D))
Weight	
Front speakers	0.8 kg (1 lb 12 oz)
Surround speakers	0.6 kg (1 lb 5 oz)

Center speaker

Enclosure	Closed-box bookshelf type (magnetically shielded)
System	7.7 cm 1-way system
Speaker	7.7 cm cone type
Nominal impedance	6 Ω
Frequency range	90 Hz to 20 kHz
Sensitivity	83 dB
Permissible input: maximum input	150 W
Dimensions	270 mm (W) x 100 mm (H) x 106 mm (D) (10 5/8 in.(W) x 3 15/16 in.(H) x 4 3/16 in.(D))
Weight	1.0 kg (2 lb 3 oz)

Specifications and design subject to possible modification without notice, due to improvements.

Troubleshooting

Incorrect operations are often mistaken for trouble and malfunctions. If you think that there is something wrong with this component, check the points below. Sometimes the trouble may lie in another component. Investigate the other components and electrical appliances being used. If the trouble cannot be rectified even after exercising the checks listed below, ask your nearest PIONEER authorized service center or your dealer to carry out repair work.

S-21W

Symptom	Cause	Remedy
No power is being supplied (Indicator does not light up when POWER switch is turned on) .	<ul style="list-style-type: none"> Power supply plug is not correctly inserted. 	<ul style="list-style-type: none"> Insert plug securely.
No sound (Indicator is lit blue) .	<ul style="list-style-type: none"> Connection of accessory RCA plug cord is wrong or disconnected. Volume knob is set to MIN. Input level is too low. 	<ul style="list-style-type: none"> Check again and connect correctly. Turn clockwise slowly. Raise the receiver's output level.
Sound is distorted.	<ul style="list-style-type: none"> Level is too high. Input level is too high. 	<ul style="list-style-type: none"> Turn the volume knob counter-clockwise to lower the level. Turn the receiver's output level (volume, bass control, bass boost) counter-clockwise to lower the level.
Howling noise occurs.	<ul style="list-style-type: none"> No power supplied to the receiver. Subwoofer level is set too high. 	<ul style="list-style-type: none"> Connect an receiver and supply power. Place the subwoofer a good distance from speakers. Turn the volume knob counter-clockwise to lower the volume.
Much noise when listening to AM or FM broadcasts.	<ul style="list-style-type: none"> The AM loop antenna or the FM indoor antenna is close to this unit. 	<ul style="list-style-type: none"> Increase the distance between the AM or FM antenna (for indoor use) and this unit.

Symptom	Cause	Remedy
No sound is produced (power indicator lights red)	<ul style="list-style-type: none"> Unit has entered standby mode. 	<ul style="list-style-type: none"> Turn the Auto Standby function OFF. <ul style="list-style-type: none"> When the Auto Standby function is turned ON, if no signal (or only a very weak signal) is input for a period of about ten minutes, the power mode will automatically change to standby. Note that when listening with the volume set to a very low level, the Auto Standby function may operate, switching the unit to the standby mode.
Initial sounds of a track can't be heard.	<ul style="list-style-type: none"> The audio signal was input when the unit was in the standby mode. 	

S-11

Symptom	Cause	Remedy
No sound.	<ul style="list-style-type: none"> Incorrect connection of speaker wire. Receiver is off. Volume control is at zero. 	<ul style="list-style-type: none"> Connect correctly. Turn on receiver. Slowly turn up volume.
Sound is distorted.	<ul style="list-style-type: none"> Extreme signal condition. 	<ul style="list-style-type: none"> Turn down the receiver's output level (volume, bass control, bass boost) to lower the level.
Speakers stop producing sound suddenly.	<ul style="list-style-type: none"> An excessively large signal was input, resulting in the operation of the automatic protection circuit. 	<ul style="list-style-type: none"> Turn the volume down to resume normal speaker output.

Nous vous remercions pour cet achat d'un produit PIONEER. Nous vous demandons de lire soigneusement ce mode d'emploi; vous serez ainsi à même de faire correctement fonctionner l'appareil. Après avoir bien lu le mode d'emploi, le ranger dans un endroit sûr pour pouvoir s'y référer ultérieurement.

Ce mode d'emploi a été rédigé de manière à être utilisé avec le modèle S-21W ou le S-11. Consultez les sections du manuel qui se rapportent à votre modèle.

IMPORTANT



Ce symbole de l'éclair, placé dans un triangle équilatéral, a pour but d'attirer l'attention de l'utilisateur sur la présence, à l'intérieur du coffret de l'appareil, de "tensions dangereuses" non isolées d'une grandeur suffisante pour représenter un risque d'électrocution pour les êtres humains.

ATTENTION

DANGER D'ELECTROCUTION
NE PAS OUVRIR

ATTENTION :
POUR ÉVITER TOUT RISQUE D'ÉLECTROCUTION, NE PAS ENLEVER LE COUVERCLE (NI LE PANNEAU ARRIÈRE). AUCUNE PIÈCE RÉPARABLE PAR L'UTILISATEUR NE SE TROUVE À L'INTÉRIEUR. CONFIER TOUT ENTRETIEN À UN PERSONNEL QUALIFIÉ UNIQUEMENT.



Ce point d'exclamation, placé dans un triangle équilatéral, a pour but d'attirer l'attention de l'utilisateur sur la présence, dans les documents qui accompagnent l'appareil, d'explications importantes du point de vue de l'exploitation ou de l'entretien.

D3-4-2-1-1_A1_Fr

AVERTISSEMENT

Cet appareil n'est pas étanche. Pour éviter les risques d'incendie et de décharge électrique, ne placez près de lui un récipient rempli d'eau, tel qu'un vase ou un pot de fleurs, et ne l'exposez pas à des gouttes d'eau, des éclaboussures, de la pluie ou de l'humidité.

D3-4-2-1-3_A1_Fr

AVERTISSEMENT

Avant de brancher l'appareil pour la première, lisez attentivement la section suivante.

La tension de l'alimentation électrique disponible varie selon le pays ou la région. Assurez-vous que la tension du secteur de la région où l'appareil sera utilisé correspond à la tension requise (par ex. 230 V ou 120 V), indiquée sur le panneau arrière.

D3-4-2-1-4*_A1_Fr

AVERTISSEMENT

Pour éviter les risques d'incendie, ne placez aucune flamme nue (telle qu'une bougie allumée) sur l'appareil.

D3-4-2-1-7a_A1_Fr

PRÉCAUTION DE VENTILATION

Lors de l'installation du caisson de graves, veillez à laisser un espace suffisant autour de ses parois de manière à améliorer la dissipation de chaleur (au moins 10 cm sur le dessus, 10 cm à l'arrière et 10 cm de chaque côté.)

AVERTISSEMENT

Les fentes et ouvertures du coffret sont prévues pour la ventilation, pour assurer un fonctionnement stable de l'appareil et pour éviter sa surchauffe. Pour éviter les risques d'incendie, ne bouchez jamais les ouvertures et ne les recouvrez pas d'objets, tels que journaux, nappes ou rideaux, et n'utilisez pas l'appareil posé sur un tapis épais ou un lit.

D3-4-2-1-7b*_A1_Fr

Milieu de fonctionnement

Température et humidité du milieu de fonctionnement :

De +5 °C à +35 °C (de +41 °F à +95 °F) ;
Humidité relative inférieure à 85 %
(orifices de ventilation non obstrués)

N'installez pas l'appareil dans un endroit mal ventilé ou un lieu soumis à une forte humidité ou en plein soleil (ou à une forte lumière artificielle).

D3-4-2-1-7c*_A1_Fr

Si la fiche d'alimentation secteur de cet appareil ne convient pas à la prise secteur à utiliser, la fiche doit être remplacée par une appropriée. Ce remplacement et la fixation d'une fiche secteur sur le cordon d'alimentation de cet appareil doivent être effectués par un personnel de service qualifié. En cas de branchement sur une prise secteur, la fiche de coupure peut provoquer une sérieuse décharge électrique. Assurez-vous qu'elle est éliminée correctement après sa dépose.

L'appareil doit être déconnecté en débranchant sa fiche secteur au niveau de la prise murale si vous prévoyez une période prolongée de non utilisation (par exemple avant un départ en vacances).

D3-4-2-2-1a_A1_Fr

ATTENTION

L'interrupteur **POWER** de cet appareil ne coupe pas complètement celui-ci de sa prise secteur. Comme le cordon d'alimentation fait office de dispositif de déconnexion du secteur, il devra être débranché au niveau de la prise secteur pour que l'appareil soit complètement hors tension. Par conséquent, veillez à installer l'appareil de telle manière que son cordon d'alimentation puisse être facilement débranché de la prise secteur en cas d'accident. Pour éviter tout risque d'incendie, le cordon d'alimentation sera débranché au niveau de la prise secteur si vous prévoyez une période prolongée de non utilisation (par exemple avant un départ en vacances).

D3-4-2-2-2a*_A1_Fr

Cet appareil numérique de la Classe B est conforme à la norme NMB-003 du Canada.

D8-10-1-3_A1_Fr

Ce produit est destiné à une utilisation domestique générale. Toute panne due à une utilisation autre qu'à des fins privées (comme une utilisation à des fins commerciales dans un restaurant, dans un autocar ou sur un bateau) et qui nécessite une réparation sera aux frais du client, même pendant la période de garantie.

K041_A1_Fr

NOTE IMPORTANTE SUR LE CÂBLE D'ALIMENTATION

Tenir le câble d'alimentation par la fiche. Ne pas débrancher la prise en tirant sur le câble et ne pas toucher le câble avec les mains mouillées. Cela risque de provoquer un court-circuit ou un choc électrique.

ATTENTION:

Ne montez pas et ne vous asseyez pas sur l'appareil. Soyez spécialement prudent sides enfants sont à proximité, car l'appareil pourrait être endommagé et causer des blessures en tombant.

Pour modèle européen uniquement

Si vous souhaitez vous débarrasser de cet appareil, ne le mettez pas à la poubelle avec vos ordures ménagères. Il existe un système de collecte séparé pour les appareils électroniques usagés, qui doivent être récupérés, traités et recyclés conformément à la législation.

Les habitants des états membres de l'UE, de Suisse et de Norvège peuvent retourner gratuitement leurs appareils électroniques usagés aux centres de collecte agréés ou à un détaillant (si vous rachetez un appareil similaire neuf).

Dans les pays qui ne sont pas mentionnés ci-dessus, veuillez contacter les autorités locales pour savoir comment vous pouvez vous débarrasser de vos appareils.

Vous garantirez ainsi que les appareils dont vous vous débarrassez sont correctement récupérés, traités et recyclés et préviendrez de cette façon les impacts néfastes possibles sur l'environnement et la santé humaine.

K058b_A1_Fr

Sommaire

Caractéristiques	4
Articles accessoires	4
Installation	4
Branchements et utilisation (S-21W) ...	7
Branchements et utilisation (S-11)	9
Fiche technique	11
Guide de dépannage	12

Caractéristiques

S-21W

- Forte puissance de 160 W (crête)
- Design compact et réponse étendue dans le grave
- Technologie Phase Control

S-11

- Puissance maximum de 150W
- Coffret de forme arrondie
- Technologie Phase Control

Articles accessoires

S-21W

- Câble à fiche RCA (3 m) x 1
- Cordon d'alimentation

S-11

- Cordons d'enceinte (4 m) x 3
- Cordons d'enceinte (10 m) x 2
- Coussinets antidérapants x 20
- Appliques pour montage mural x 4
- Vis (M5) x 4

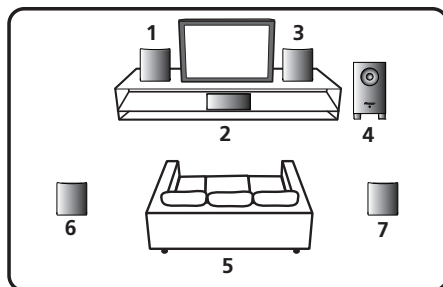
Articles pour S-21W et S-11

- Carte de garantie
- Mode d'emploi (ce document)

Installation

Installation des enceintes

- Comme indiqué sur cette illustration, si des enceintes d'ambiance (surround) sont installées derrière la position d'écoute, vous pouvez bénéficier d'un véritable son surround 5,1 canaux.



1 Enceinte avant gauche

2 Enceinte centrale

3 Enceinte avant droite

4 Caisson de graves

5 Position d'écoute

6 Enceinte surround gauche

7 Enceinte surround droite

- Le caisson de graves et les enceintes surround de ce système ne peuvent pas être utilisés près d'un téléviseur ou d'un moniteur couleur à tube cathodique. Si vous utilisez ce genre de téléviseur ou de moniteur couleur à tube cathodique, installez les enceintes à l'écart de l'écran. Tout dispositif susceptible d'être influencé par le magnétisme (lecteur de disquette, magnétocassette, lecteur vidéo, etc.) doit être maintenu à l'écart du caisson de graves et des enceintes surround.

Caisson de graves (S-21W)

- Lors d'un déplacement du caisson de graves, évitez de toucher la surface du fond sur laquelle est situé le haut-parleur.
- Orientez la face avant du caisson de graves vers la position d'écoute.
- Le caisson de graves restitue les basses en monophonie, profitant du fait que l'oreille humaine n'est guère sensible pour localiser les sons graves. Pour cette raison, ce caisson peut être installé pratiquement n'importe où. Toutefois, s'il est installé trop loin, le son des autres enceintes risque de ne plus être naturel.

Le degré de l'effet des graves peut s'ajuster en éloignant ou en rapprochant le caisson par rapport au mur.

Enceintes satellites (S-11)

- Les étiquettes prévues à l'arrière de chaque enceinte indiquent si elles sont destinées à servir comme enceintes avant ou d'ambiance (surround).
- Les enceintes installées à gauche et à droite doivent être distantes d'environ 1,8 m à 2,7 m. Elles doivent être placées à égale distance du téléviseur et à la même hauteur par rapport au sol.
- Vous pouvez acheter des supports d'enceinte en option qui faciliteront le placement des enceintes surround à la hauteur des oreilles de l'auditeur ou légèrement au-dessus.
- L'effet d'ambiance diminuera si les enceintes surround sont placées très loin de la position d'écoute.
- Les enceintes avant et l'enceinte centrale fournies avec ce système sont conçues pour fonctionner à proximité d'un téléviseur ou d'un moniteur couleur à tube cathodique. Cependant, si une distorsion des couleurs est constatée par suite de cette installation, coupez l'alimentation du téléviseur ou du moniteur couleur à tube cathodique pendant 15 à 30 minutes, puis remettez-le sous tension. Le dispositif de démagnétisation incorporé au téléviseur ou au moniteur couleur à tube cathodique devrait corriger l'effet des enceintes sur l'image du téléviseur. Si la distorsion des couleurs n'est pas corrigée, éloignez les enceintes par rapport à l'écran. Si des aimants ou des dispositifs produisant un champ magnétique sont installés à proximité, une interaction avec les enceintes peut provoquer une distorsion des couleurs sur un téléviseur ou un moniteur couleur à tube cathodique.

A ATTENTION

- Installez l'enceinte centrale en dessous du téléviseur, de sorte que le son du canal central semble provenir de l'écran du téléviseur.
- Si vous installez l'enceinte centrale sur le téléviseur, veillez à l'immobiliser avec un cordon ou par un moyen approprié. Sinon, l'enceinte risquerait de tomber du fait de chocs extérieurs à l'appareil, comme lors d'un séisme ; vous pourriez mettre en danger les personnes à proximité ou l'enceinte pourrait être endommagée.

Précautions d'installation

- Ne placez pas d'objets pesants ou volumineux sur le dessus des enceintes. Ceci pourrait provoquer leur chute, entraînant des dégâts ou des blessures.
- Ne placez pas l'enceinte sur une surface instable, car elle pourrait tomber et provoquer des dégâts ou des blessures.
- Mettez votre système audiovisuel hors tension et débranchez-le, puis consultez le mode d'emploi avant de brancher des composants. Prenez soin d'utiliser correctement les cordons de raccordement.
- Ne montez pas et ne vous asseyez pas sur les enceintes et ne laissez pas des enfants jouer avec celles-ci. Ceci pourrait provoquer leur chute, entraînant des dégâts ou des blessures.
- Installez le caisson de graves dans un endroit bien ventilé où il ne sera pas soumis à de l'humidité ou à des températures excessives.
- Ne placez pas le caisson de graves à proximité d'un radiateur ou d'un autre appareil de chauffage et ne l'exposez pas aux rayons directs du soleil, car cela risquerait d'endommager le coffret ou les composants internes. Ne le placez pas dans un endroit excessivement poussiéreux ou humide, car ceci pourrait provoquer des anomalies de fonctionnement ou une panne. (Évitez de le placer sur une table de cuisine ou à un autre endroit où il serait soumis à de la chaleur, de la vapeur ou de la suie.)
- Ne placez pas le caisson de graves à proximité d'un appareil, tel qu'un magnétophone, susceptible d'être affecté par les champs magnétiques.
- Ne posez pas de tasses, verres ou autres récipients contenant un liquide sur le dessus des appareils, car ceux-ci pourraient être endommagés si du liquide devait s'y infiltrer.
- L'emplacement d'installation choisi doit être la surface d'un plancher solide. Évitez de poser le caisson de graves sur un tapis à longs poils, car ils pourraient toucher le diaphragme et provoquer une distorsion des sons.
- Veillez à installer le caisson de graves à l'écart du câble d'antenne du récepteur, car des parasites peuvent être provoqués par une installation proche du câble d'antenne. Dans ce cas, utilisez le caisson de graves à une position éloignée de

l'antenne et du câble d'antenne, ou si la reproduction de basses supplémentaires n'est pas nécessaire, coupez l'alimentation du caisson de graves.

- La grille avant des enceintes avant, centrale et surround ne peut pas être enlevée. N'essayez pas de l'enlever en forçant car elle en serait endommagée.
- Si vous installez les enceintes avant et surround sur une paroi, assurez-vous que celle-ci soit suffisamment résistante pour supporter leur poids.
- N'attachez pas l'enceinte centrale et le caisson de graves sur un mur ou au plafond car ils pourraient occasionner des blessures en cas de chute.
- Cette enceinte acoustique a une impédance de 6Ω et on ne la raccordera donc qu'à un récepteur conçu pour une impédance de charge de 6Ω (le connecteur de sortie de haut-parleur du récepteur doit clairement porter la mention " 6Ω ").
- La S-11 incorpore une technologie dite d'autorégession afin de protéger les haut-parleurs. Si les enceintes cessent d'émettre des sons à la réception d'un signal trop puissant, réduisez le volume sur le récepteur et attendez quelques secondes. Cette fonction de protection se désactive automatiquement.

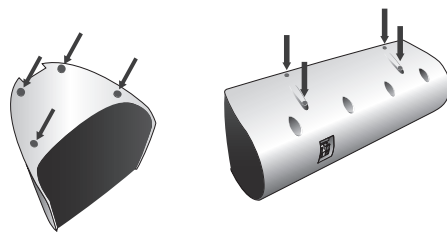
Pioneer n'assume aucune responsabilité en cas d'accidents ou de dégâts, résultant d'une installation inappropriée, d'une erreur d'utilisation, d'une altération du produit ou de catastrophes naturelles.

Entretien des surfaces externes

- Nettoyez les surfaces avec un linge doux et sec.
- Si les surfaces sont très sales, utilisez un linge doux et un produit détergent neutre dilué dans cinq ou six fois son volume d'eau. Tordez bien le linge avant de nettoyer les surfaces. Essuyez-les ensuite avec un linge sec. N'utilisez pas de cire ou de détergent pour mobilier.
- N'utilisez jamais de diluant, benzine, bombe insecticide et autres produits chimiques à proximité de cette enceinte, car ces produits détérioreraient la finition de sa surface.

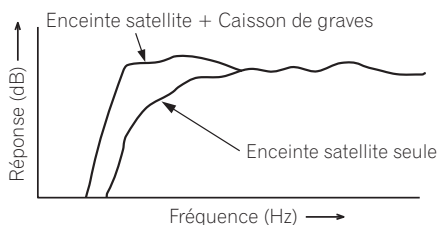
Fixation des coussinets antidérapants

Placez les coussinets antidérapants fournis sur le fond des enceintes avant, centrale et surround.



Combinaison efficace du caisson de graves et d'enceintes satellites

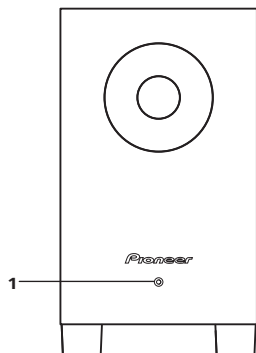
- Si le caisson de graves est associé à des enceintes satellites pour former un ensemble, les caractéristiques sonores obtenues ressembleront aux paramètres du schéma ci-après qui illustre la mise en valeur des basses fréquences. Cette combinaison est particulièrement efficace pour restituer les grondements du sol et autres effets sonores profonds, utilisés dans les films.



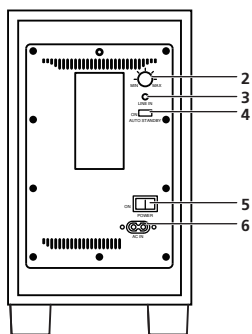
Branchements et utilisation (S-21W)

Organes des panneaux

Panneau avant



Panneau arrière



1 Voyant d'alimentation

Quand l'appareil est mis sous tension, ce voyant d'abord clignotant reste allumé en bleu clair. En mode veille, le voyant est allumé en rouge.

⚠ ATTENTION

- Le courant continue d'être fourni même quand le voyant d'alimentation est éteint. La prise de courant (interrupteur) doit être débranchée pour que l'alimentation électrique soit complètement coupée. Si vous prévoyez une longue période d'inutilisation de l'appareil, comme dans le cas d'un voyage, débranchez la prise de courant (interrupteur) au niveau de la prise secteur par souci de sécurité. Vous éviterez ainsi un risque d'incendie.

2 Bouton de volume (MIN/MAX)

- Il permet d'ajuster le volume du caisson de graves.
- Avec cet appareil, le niveau des basses peut être réglé indépendamment et il n'est donc pas nécessaire d'élever le niveau des basses sur le récepteur.

⚠ ATTENTION

- Le bouton de volume est réglé en usine à la position MIN.

3 Borne d'entrée du niveau de ligne (LINE IN)

4 Interrupteur de veille automatique (AUTO STANDBY)

- Il commande la mise en/hors service (ON/ OFF) de la fonction de veille automatique.

⚠ ATTENTION

- Par défaut, l'interrupteur AUTO STANDBY est en service (ON).

Fonction Veille automatique

Si aucun signal (ou seulement un signal faible) n'est émis pendant une dizaine de minutes, le mode d'alimentation passe automatiquement au mode veille (le voyant d'alimentation s'allume en rouge). L'alimentation est automatiquement rétablie dès qu'un signal est détecté. La fonction Veille automatique est désactivée quand l'interrupteur AUTO STANDBY est réglé sur OFF (désactivé).

⚠ ATTENTION

- Des cas peuvent se présenter où un composant raccordé émet des parasites ou d'autres signaux non-audio qui provoquent une remise sous tension du caisson de graves alors qu'il est en mode de veille automatique. Dans ce cas, désactivez le mode de veille automatique et mettez le caisson de graves manuellement en service ou hors service.

5 Interrupteur d'alimentation (POWER)

- Il commande la mise sous/hors tension (ON/OFF) du caisson de graves.

6 Connecteur d'alimentation (AC IN)

- Branchez le cordon d'alimentation sur une prise du secteur.

Connexion

Avant d'effectuer ou de changer les connexions, coupez l'alimentation et débranchez le cordon d'alimentation au niveau de la prise de secteur.

Connexion de niveau de ligne

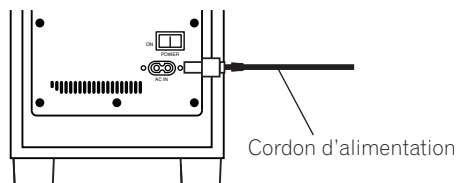


Raccordez la borne **LINE IN** de l'appareil sur la borne **SUBWOOFER PREOUT** du récepteur au moyen du cordon à fiche RCA fourni.

⚠ ATTENTION

- En cas d'une connexion sur la borne **PREOUT** pour la voie centrale surround sur le récepteur, les graves ne seront perçus que sur la voie centrale, ce qui laissera à désirer.

Branchement du cordon d'alimentation



Branchez le cordon d'alimentation destiné à cet appareil dans le connecteur d'alimentation (AC IN) de celui-ci et l'autre bout du cordon dans une prise secteur. Mettez d'abord le récepteur sous tension, puis alimentez cet appareil.

Fonctionnement

Pour des détails sur les fonctions des commandes, reportez-vous à *Organes des panneaux* la page 7.

1 Allumez (ON) l'interrupteur d'alimentation POWER (5).

- Si le cordon d'alimentation est branché sur une prise secteur commutée du récepteur et que l'interrupteur est laissé activé (ON), cet appareil pourra être mis sous/hors tension en même temps que le récepteur.
- Si le cordon d'alimentation de l'appareil ne peut pas être branché sur le récepteur, mettez d'abord le récepteur sous tension, puis allumez cet appareil. Lors de la mise hors tension, mettez cet appareil hors tension avant de couper l'alimentation du récepteur.
- Réglez la fréquence de recouvrement pour convenir à celle des enceintes utilisées.

2 Faites fonctionner le récepteur et ajustez le volume des autres haut-parleurs.

3 Ajustez le volume des graves par le bouton de volume (2).

- Tournez lentement le bouton à partir de la position MIN.

4 Eteignez (OFF) l'interrupteur d'alimentation POWER (5).

- Le voyant d'alimentation disparaît.

⚠ ATTENTION

- N'utilisez pas l'enceinte pour produire des sons distordus pendant une longue période. Ceci pourrait endommager l'enceinte et présenter un risque d'incendie.

Branchements et utilisation (S-11)

Connexion

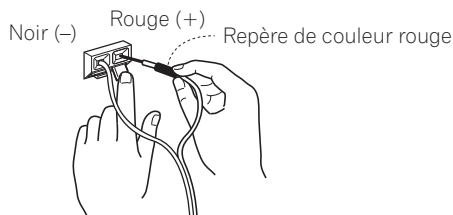
Avant d'effectuer ou de changer les connexions, coupez l'alimentation et débranchez le cordon d'alimentation au niveau de la prise du secteur.

Connexion des enceintes

Pour que les enceintes fonctionnent de façon optimale, elles doivent être raccordées correctement au récepteur. Chaque enceinte comprend une borne positive (+) et une négative (-). Ces bornes doivent correspondre sur le récepteur et les enceintes.

1 Branchez une extrémité du cordon d'enceinte fourni sur l'arrière de chaque enceinte.

- Branchez le fil au repère coloré sur la borne rouge (+) et le fil ordinaire sur la borne noire (-). Enfoncez le taquet à ressort et insérez le fil comme illustré ci-dessous. Relâchez le taquet pour immobiliser le fil.



2 Branchez l'autre extrémité de chaque cordon d'enceinte sur votre récepteur.

- Pour la connexion, insérez le fil coloré dans la borne positive (colorée) correspondante et l'autre fil dans la borne négative (noire). Consultez aussi le mode d'emploi fourni avec votre récepteur.

⚠ ATTENTION

- Les bornes des enceintes sont sous une tension ACTIVE DANGEREUSE. Pour éviter tout risque de décharge électrique lors du branchement et du débranchement des cordons d'enceinte, débranchez le cordon d'alimentation avant de toucher des parties non isolées.
- Après avoir branché les fiches, tirez légèrement sur celles-ci pour vous assurer que leur extrémité est parfaitement immobilisée par les bornes. De mauvaises connexions sont la source de parasites, voire d'interruptions des sons.
- Si les fils des cordons ressortent des bornes et s'ils entrent en contact mutuellement, le récepteur subira une forte charge supplémentaire. Ceci peut obliger l'amplificateur à s'arrêter et peut même endommager le récepteur.
- A l'emploi d'un jeu d'enceintes raccordé à un récepteur, si la polarité (+, -) d'une des enceintes (gauche ou droite) est inversée, vous n'obtiendrez pas un effet stéréophonique normal.

Fonctionnement

- Réglez la fréquence de recouvrement du récepteur sur 200 Hz.

Fixation des enceintes avant et surround sur un mur

Fixation des appliques

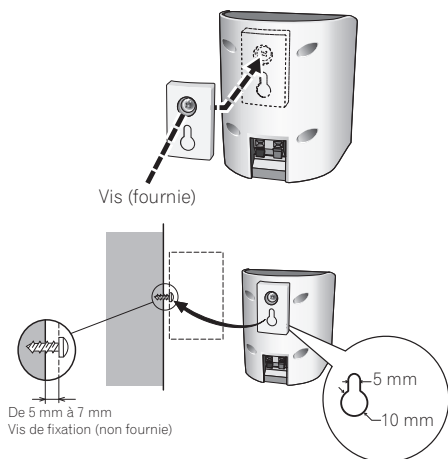
- Lors de la fixation d'une applique sur le dos de l'enceinte, veillez à serrer la vis fournie aussi fermement que possible.
- Ne fixez pas des appliques sur l'enceinte centrale ou le caisson de graves.

! ATTENTION

- Utilisez la vis à filetage métrique M5.
N'utilisez pas une vis à filetage en pouce.

Avant la fixation

- Sachez que les enceintes sont pesantes ; elles risquent donc de tomber si les vis à bois se détachent du fait de leur poids ou si le matériau de la paroi n'est pas assez résistant. Assurez-vous que le mur sur lequel vous voulez fixer les enceintes est assez résistant pour les supporter. Ne fixez pas les enceintes sur du contreplaqué ou une surface peu résistante.
- Les vis de fixation ne sont pas fournies. Choisissez les vis en fonction du matériau de la paroi et du poids des enceintes. Si vous hésitez au sujet des propriétés et de la résistance des parois, consultez un professionnel.



Fiche technique

S-21W

Puissance de sortie d'ampli de puissance (Crête)	160 W
Puissance de sortie d'ampli de puissance (Efficace)	100 W (100 Hz, 4 Ω , THD 10 %)
Puissance de sortie d'ampli de puissance (FTC)	80 W (35 Hz à 500 Hz, 4 Ω , THD 1 %)
Entrée (sensibilité à 100 Hz) LINE LEVEL (prise RCA)	300 mV
Coffret	Basse reflex, de type downfire
Haut-parleur	Cône de 16 cm
Plage de fréquence d'enceinte	De 33 Hz à 700 Hz
Alimentation électrique	
Modèle européen	Secteur 220 V à 240 V, 50 Hz/60 Hz
Modèle américain, canadien	Secteur 120 V, 60 Hz
Consommation	25 W
Consommation en mode Veille	0,5 W ou moins
Dimensions extérieures	230 mm (L) x 408 mm (H) x 344 mm (P)
Poids (sans emballage)	6,5 kg

S-11

Enceintes avant / Enceintes surround

Coffret	
Enceintes avant	Satellite clos à blindage magnétique
Enceintes surround	Satellite clos
Système	7,7 cm, 1 voie
Haut-parleur	Cône de 7,7 cm
Impédance nominale	6 Ω
Plage de fréquence	De 100 Hz à 20 kHz
Sensibilité	82 dB
Puissance admissible : puissance maximum	150 W
Dimensions	106 mm (L) x 116 mm (H) x 106 mm (P)
Poids	
Enceintes avant	0,8 kg
Enceintes surround	0,6 kg

Enceinte centrale

Coffret	Enceinte close à blindage magnétique
Système	7,7 cm, 1 voie
Haut-parleur	Cône de 7,7 cm
Impédance nominale	6 Ω
Plage de fréquence	De 90 Hz à 20 kHz
Sensibilité	83 dB
Puissance admissible : puissance maximum	150 W
Dimensions	270 mm (L) x 100 mm (H) x 106 mm (P)
Poids	1,0 kg

Spécifications et design sous réserve de modifications sans préavis en raison d'améliorations éventuelles.

Guide de dépannage

Il arrive souvent que des anomalies de fonctionnement ou des problèmes apparents soient dus à de simples erreurs de manipulation. Si ce composant semble ne pas fonctionner correctement, contrôlez les points suivants. Parfois un autre élément de la chaîne est à l'origine du problème. Examinez les autres composants et les appareils électriques en cours d'utilisation. Si vous ne parvenez pas à porter remède à la difficulté en dépit des vérifications proposées sur la liste ci-dessous, demandez au centre de service agréé PIONEER le plus proche ou à votre revendeur d'effectuer les réparations.

S-21W

Symptôme	Cause	Correction
L'alimentation n'est pas fournie. (le voyant d'alimentation ne s'allume pas lorsque l'interrupteur POWER est enfoncé).	<ul style="list-style-type: none">Le cordon d'alimentation n'est pas branché correctement.	<ul style="list-style-type: none">Branchez correctement le cordon d'alimentation.
Pas de son (Le voyant s'est allumé en bleu.)	<ul style="list-style-type: none">La connexion du cordon à fiche RCA fourni comme accessoire est erronée ou le cordon est débranché.Le bouton de volume est réglé sur MIN.Le niveau d'entrée est trop faible.	<ul style="list-style-type: none">Vérifiez les raccordements et connectez correctement.Tournez lentement ce bouton dans le sens horaire.Élevez le niveau de sortie du récepteur.
Le son est distordu.	<ul style="list-style-type: none">Le niveau est trop élevé.Le niveau d'entrée est trop élevé.	<ul style="list-style-type: none">Tournez le bouton de volume dans le sens antihoraire pour baisser le niveau.Tournez les commandes de réglage du niveau de sortie du récepteur (volume, réglage grave, renforcement des basses) dans le sens antihoraire pour baisser le niveau.
Un bruit élevé se fait entendre.	<ul style="list-style-type: none">L'amplificateur n'est pas sous tension.Le niveau du caisson de graves est trop élevé.	<ul style="list-style-type: none">Connectez l'amplificateur et mettez-le sous tension.Placez le caisson de graves à une bonne distance des autres enceintes. Tournez le bouton de volume dans le sens antihoraire pour baisser le niveau.
Nombreux parasites lors d'écoute d'émissions AM ou FM.	<ul style="list-style-type: none">L'antenne cadre AM ou l'antenne intérieure FM est proche de cet appareil.	<ul style="list-style-type: none">Augmentez la distance entre l'antenne AM ou FM (pour usage intérieur) et cet appareil.

Symptôme	Cause	Correction
Aucun son n'est produit (le voyant d'alimentation est allumé en rouge)	<ul style="list-style-type: none"> L'appareil s'est placé en mode veille. 	<ul style="list-style-type: none"> Désactivez la fonction Veille automatique. <ul style="list-style-type: none"> Lorsque la fonction Veille automatique est en service (ON), le mode d'alimentation passe automatiquement au mode veille si aucun signal (ou seulement un signal très faible) n'est fourni pendant une dizaine de minutes. Sachez que, si l'écoute se fait à un niveau de volume très faible, la fonction Veille automatique peut agir et placer l'appareil en mode Veille.
Les premiers sons d'une plage ne sont pas audibles.	<ul style="list-style-type: none"> Les signaux audio ont été fournis alors que l'appareil était en mode Veille. 	

S-11

Symptôme	Cause	Correction
Pas de son.	<ul style="list-style-type: none"> Connexion défectueuse du fil d'enceinte. Le récepteur est hors tension. La commande de volume est réglée sur zéro. 	<ul style="list-style-type: none"> Effectuez correctement la connexion. Mettez le récepteur sous tension. Élevez lentement le volume.
Le son est distordu.	<ul style="list-style-type: none"> Mauvaise condition des signaux. 	<ul style="list-style-type: none"> Tournez les commandes du niveau de sortie du récepteur (volume, réglage grave, renforcement des basses) dans le sens antihoraire pour baisser le niveau.
Les enceintes cessent subitement de produire des sons.	<ul style="list-style-type: none"> Un signal extrêmement puissant a été fourni, ce qui a déclenché le fonctionnement du circuit de protection automatique. 	<ul style="list-style-type: none"> Réduisez le volume pour revenir à une puissance de sortie d'amplificateur normale.

Wir danken Ihnen für den Kauf dieses Pioneer-Produkts. Lesen Sie sich bitte diese Bedienungsanleitung durch. Dann wissen Sie, wie Sie Ihr Gerät richtig bedienen. Bewahren Sie sie an einem sicheren Platz auf, um auch zukünftig nachschlagen zu können. Diese Bedienungsanleitung gilt gleichermaßen für die beiden Modelle S-21W und S-11. Bitte beziehen Sie sich jeweils auf diejenigen Abschnitte der Anleitung, die speziell für Ihr Modell vorgesehen sind.

WICHTIG



Das Blitzsymbol in einem Dreieck weist den Benutzer darauf hin, dass eine Berührungsgefahr mit nicht isolierten Teilen im Geräteinneren, die eine gefährliche Spannung führen, besteht. Die Spannung kann so hoch sein, dass sie die Gefahr eines elektrischen Schlages birgt.

CAUTION

RISK OF ELECTRIC SHOCK
DO NOT OPEN

ACHTUNG:
UM SICH NICHT DER GEFAHR EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGES AUSZUSETZEN, DÜRFEN SIE NICHT DEN DECKEL (ODER DIE RÜCKSEITE) ENTFERNEN. IM GERÄTEINNEREN BEFINDEN SICH KEINE VOM BENUTZER REPARIERBAREN TEILE. ÜBERLASSEN SIE REPARATUREN DEM QUALIFIZIERTEN KUNDENDIENST.



Ein Ausrufezeichen in einem Dreieck weist den Benutzer auf wichtige Bedienungs- und Wartungsanweisungen in den Dokumenten hin, die dem Gerät beiliegen.

D3-4-2-1-1_A1_De

WARNUNG

Dieses Gerät ist nicht wasserdicht. Zur Vermeidung der Gefahr von Brand und Stromschlag keine Behälter mit Flüssigkeiten (z.B. Blumenvasen und -töpfe) in die Nähe des Gerätes bringen und dieses vor Tropfwasser, Spritzwasser, Regen und Nässe schützen.

D3-4-2-1-3_A1_De

WARNUNG

Vor dem erstmaligen Anschluss des Gerätes an das Stromnetz bitte den folgenden Hinweis sorgfältig beachten.

Die Netzspannung ist je nach Land verschieden. Vor der Inbetriebnahme des Gerätes sicherstellen, dass die örtliche Netzspannung mit der auf dem Typenschild an der Rückwand des Gerätes angegebenen Nennspannung (z.B. 230 V oder 120 V) übereinstimmt.

D3-4-2-1-4*_A1_De

WARNUNG

Keine Quellen offener Flammen (z.B. eine brennende Kerze) auf dieses Gerät stellen.

D3-4-2-1-7a_A1_De

VORSICHTSHINWEIS ZUR BELÜFTUNG

Bei der Aufstellung des Subwoofers muss für einen ausreichenden Freiraum gesorgt werden, um eine einwandfreie Wärmeabfuhr zu gewährleisten (mindestens 10 cm oberhalb des Subwoofers, 10 cm hinter dem Subwoofer und jeweils 10 cm an beiden Seiten).

WARNUNG

Im Gerätegehäuse sind Ventilationsschlitze und andere Öffnungen vorgesehen, die dazu dienen, eine Überhitzung des Gerätes zu verhindern und einen zuverlässigen Betrieb zu gewährleisten. Um Brandgefahr auszuschließen, dürfen diese Öffnungen auf keinen Fall blockiert oder mit Gegenständen (z.B. Zeitungen, Tischdecken und Gardinen) abgedeckt werden, und das Gerät darf beim Betrieb nicht auf einem dicken Teppich oder Bett aufgestellt sein.

D3-4-2-1-7b*_A1_De

Betriebsumgebung

Betriebstemperatur und
Betriebsluftfeuchtigkeit:

+5 °C bis +35 °C, 85 % rel. Feuchte max.
(Ventilationsschlitze nicht blockiert)

Eine Aufstellung dieses Gerät an einem unzureichend belüfteten, sehr feuchten oder heißen Ort ist zu vermeiden, und das Gerät darf weder direkter Sonneneinstrahlung noch starken Kunstlichtquellen ausgesetzt werden.

D3-4-2-1-7c*_A1_De

Falls der Netzstecker des Netzkabels dieses Gerätes nicht in die Zusatzsteckdose einer anderen Komponente passt, muss er gegen einen Netzstecker der geeigneten Ausführung ausgetauscht werden. Ein derartiger Austausch des Netzsteckers muss vom Kundendienstpersonal vorgenommen werden. Wenn der vom Netzkabel abgeschnittene ursprüngliche Netzstecker in eine Netzsteckdose eingesteckt wird, besteht akute Stromschlaggefahr! Daher ist unbedingt dafür zu sorgen, dass der abgeschnittene Netzstecker sofort vorschriftsmäßig entsorgt wird. Vor einem längeren Nichtgebrauch des Gerätes, beispielsweise während des Urlaubs, sollte der Netzstecker aus der Netzsteckdose gezogen werden, um das Gerät vollständig vom Netz zu trennen.

D3-4-2-2-1a_A1_De

ACHTUNG

Der **POWER**-Schalter dieses Gerätes trennt das Gerät nicht vollständig vom Stromnetz. Um das Gerät vollständig vom Netz zu trennen, muss der Netzstecker aus der Netzsteckdose gezogen werden. Daher sollte das Gerät so aufgestellt werden, dass stets ein unbehinderter Zugang zur Netzsteckdose gewährleistet ist, damit der Netzstecker in einer Notsituation sofort abgezogen werden kann. Um Brandgefahr auszuschließen, sollte der Netzstecker vor einem längeren Nichtgebrauch des Gerätes, beispielsweise während des Urlaubs, grundsätzlich von der Netzsteckdose getrennt werden.

D3-4-2-2-2a*_A1_De

Dieses Gerät ist für den Heimgebrauch vorgesehen. Falls bei Einsatz zu einem anderem Zweck (z.B. Langzeitgebrauch zu gewerblichen Zwecken in einem Restaurant oder Betrieb in einem Fahrzeug bzw. Schiff) eine Funktionsstörung auftritt, die eine Reparatur des Gerätes erforderlich macht, werden die Reparaturkosten dem Kunden selbst dann in Rechnung gestellt, wenn die Garantiefrist noch nicht abgelaufen ist.

K041_A1_De

VORSICHT MIT DEM NETZKABEL

Fassen Sie das Netzkabel immer am Stecker. Ziehen Sie nicht am Kabel selbst, und fassen Sie das Netzkabel niemals mit nassen Händen an, da dies einen Kurzschluss oder elektrischen Schlag verursachen kann.

WARNUNG:

Bitte klettern Sie nicht auf dieses Gerät, und setzen Sie sich nicht darauf. Gehen Sie besonders sorgsam vor, wenn sich Kinder in der Nähe aufhalten. Das Gerät könnte beschädigt werden oder umfallen, so dass Verletzungsgefahr besteht.

Nur Modell für Europa



Mischen Sie dieses Produkt, wenn Sie es entsorgen wollen, nicht mit gewöhnlichen Haushaltsabfällen. Es gibt ein getrenntes Sammelsystem für gebrauchte elektronische Produkte, über das die richtige Behandlung, Rückgewinnung und Wiederverwertung gemäß der bestehenden Gesetzgebung gewährleistet wird.

Privathaushalte in den Mitgliedsstaaten der EU, in der Schweiz und in Norwegen können ihre gebrauchten elektronischen Produkte an vorgesehenen Sammeleinrichtungen kostenfrei zurückgeben oder aber an einen Händler zurückgeben (wenn sie ein ähnliches neues Produkt kaufen).

Bitte wenden Sie sich in den Ländern, die oben nicht aufgeführt sind, hinsichtlich der korrekten Verfahrensweise der Entsorgung an die örtliche Kommunalverwaltung.

Auf diese Weise stellen Sie sicher, dass das zu entsorgende Produkt der notwendigen Behandlung, Rückgewinnung und Wiederverwertung unterzogen wird, und so mögliche negative Einflüsse auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit vermieden werden.

K058b_A1_De

Inhaltsverzeichnis

Merkmale	4
Mitgeliefertes Zubehör	4
Aufstellung	4
Anschlüsse und Betrieb (S-21W)	7
Anschlüsse und Betrieb (S-11)	9
Technische Daten	11
Störungsbeseitigung	12

Merkmale

S-21W

- Hohe Ausgangsleistung von 160 W (Spitzenleistung)
- Kompakte Konstruktion und tiefe Bässe
- Phase Control-Technologie

S-11

- Belastbarkeit 150 W
- Rundes Gehäuse
- Phase Control-Technologie

Mitgeliefertes Zubehör

S-21W

- Cinchsteckerkabel (3 m) x 1
- Netzkabel

S-11

- Lautsprecherkabel (4 m) x 3
- Lautsprecherkabel (10 m) x 2
- Rutschfester Untersetzer x 20
- Halterung für Wandmontage x 4
- Schraube (M5) x 4

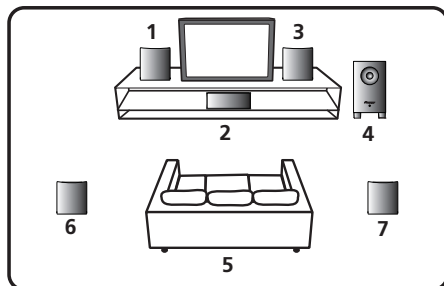
Sowohl S-21W als auch S-11:

- Garantiekarte
- Bedienungsanleitung (vorliegendes Handbuch)

Aufstellung

Aufstellen der Lautsprecher

- Wie in der beigefügten Abbildung gezeigt lässt sich ein echter 5.1-kanaliger Surround Sound erhalten, wenn Surround-Lautsprecher hinter der Hörposition aufgestellt werden.



1 vorderer linker Lautsprecher

2 Mittellautsprecher

3 vorderer rechter Lautsprecher

4 Subwoofer

5 Hörposition

6 linker Surround-Lautsprecher

7 rechter Surround-Lautsprecher

- Der Subwoofer und die Surround-Lautsprecher dieser Anlage können nicht in der Nähe eines Fernsehgerätes oder Farbmonitors mit Kathodenstrahlröhre verwendet werden. Bei Verwendung eines Fernsehgerätes oder Farbmonitors mit Kathodenstrahlröhre müssen die Lautsprecher in einem größeren Abstand vom Anzeigegerät aufgestellt werden. Andere Geräte, die gegenüber Magnetismus empfindlich sind (z. B. Diskettenlaufwerke, Cassettenrecorder, Videocassettspieler usw.) sollten ebenfalls in einem größeren Abstand vom Subwoofer und den Surround-Lautsprechern aufgestellt werden.

Subwoofer (S-21W)

- Vermeiden Sie beim Tragen des Subwoofers eine Berührung der Grundplatte, da sich der Lautsprecher an dieser Stelle befindet.
- Stellen Sie den Subwoofer so auf, dass seine Vorderseite auf die Hörposition weist.
- Da das menschliche Gehör die Richtung, aus der tiefe Töne das Ohr erreichen, nicht genau wahrnehmen kann, werden die

Bässe monaural über den Subwoofer wiedergegeben. Dies ermöglicht eine praktisch beliebige Platzierung des Subwoofers. Wird er jedoch in einem zu großen Abstand von der Hörposition aufgestellt, kann dies dazu führen, dass der von den übrigen Lautsprechern abgegebene Klang unnatürlich wirkt. Das Ausmaß des Basseffekts kann justiert werden, indem der Abstand des Subwoofers von der Wand verändert wird.

Satellitenlautsprecher (S-11)

- Ein Aufkleber an der Rückwand jedes Lautsprechers kennzeichnet diesen jeweils als Frontlautsprecher oder Surround-Lautsprecher.
- Die Lautsprecher für den rechten und linken Kanal sollten in einem Abstand von ca. 1,8 m bis 2,7 m voneinander aufgestellt werden. Außerdem sollten Sie jeweils im gleichen Abstand vom Fernsehgerät und auf der gleichen Höhe über dem Boden aufgestellt werden.
- Lautsprecherständer sind als Sonderzubehör lieferbar, die eine optimale Montage der Surround-Lautsprecher auf oder geringfügig oberhalb des Ohrenniveaus an der Hörposition ermöglichen.
- Durch eine Aufstellung der Surround-Lautsprecher in einem zu großen Abstand von der Hörposition wird der Surround-Effekt abgeschwächt.
- Die Frontlautsprecher und der Mittellautsprecher dieser Anlage sind für eine Aufstellung in der Nähe eines Fernsehgerätes oder Farbmonitors mit Kathodenstrahlröhre geeignet. Falls jedoch Farbverzerrungen durch die Aufstellung der Lautsprecher auf dem Bildschirm verursacht werden, schalten Sie das Fernsehgerät bzw. den Farbmonitor mit Kathodenstrahlröhre 15 Minuten bis 30 Minuten lang aus und dann wieder ein. In den meisten Fällen werden derartige durch die Lautsprecher verursachte Bildstörungen selbsttätig von der Entmagnetisierungsfunktion des Fernsehgerätes oder Farbmonitors mit Kathodenstrahlröhre beseitigt. Falls trotzdem weiterhin Farbverzerrungen auftreten, stellen Sie die Lautsprecher in einem größeren Abstand vom Bildschirm auf. Wenn sich Magneten oder Magnetfelder erzeugende Geräte in der Nähe befinden, kann eine gegenseitige Beeinflussung mit der Lautsprecheranlage

dazu führen, dass Farbverzerrungen auf dem Bildschirm eines Fernsehgerätes oder Farbmonitors mit Kathodenstrahlröhre verursacht werden.

VORSICHTSHINWEISE

- Stellen Sie den Mittellautsprecher unterhalb des Fernsehgerätes auf, damit der Ton des Mittenkanals mit dem Fernsehschirm übereinstimmt.
- Achten Sie darauf, den Mittellautsprecher bei Aufstellung auf dem Fernsehgerät mit Klebeband oder auf eine andere geeignete Art und Weise zu sichern. Anderenfalls kann der Lautsprecher infolge von äußeren Erschütterungen, z. B. einem Erdbeben, vom Fernsehgerät herunterfallen, wodurch in der Nähe befindliche Personen verletzt werden können oder der Lautsprecher beschädigt werden kann.

Vorsichtshinweise zur Aufstellung

- Schwere oder große Gegenstände dürfen nicht auf den Lautsprecher gestellt werden. Anderenfalls besteht die Gefahr, dass der Lautsprecher umkippt, wodurch Verletzungen und Sachschäden verursacht werden können.
- Stellen Sie den Lautsprecher nicht auf einer unstabilen Unterlage auf; anderenfalls besteht die Gefahr, dass der Lautsprecher umkippt, wodurch Verletzungen und Sachschäden verursacht werden können.
- Schalten Sie die AV-Anlage aus, und ziehen Sie alle Netzstecker ab, bevor Sie die Anschlüsse unter Bezugnahme auf die Bedienungsanleitungen der einzelnen Komponenten herstellen. Achten Sie unbedingt darauf, die richtigen Anschlusskabel zu verwenden.
- Bitte sorgen Sie dafür, dass sich Personen nicht auf den Lautsprecher setzen oder sich darauf stellen, und dass Kinder nicht auf dem Lautsprecher spielen. Anderenfalls besteht die Gefahr, dass der Lautsprecher umkippt, wodurch Verletzungen und Sachschäden verursacht werden können.
- Der Subwoofer muss an einem gut belüfteten Platz aufgestellt werden, wo er keinen hohen Temperaturen oder hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt ist.
- Der Subwoofer darf nicht in der Nähe einer Heizung oder einer sonstigen Wärmequelle aufgestellt werden, und er muss vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt werden, da anderenfalls das Gehäuse und

interne Bauteile beeinträchtigt werden können. Der Subwoofer darf weiterhin nicht an Orten mit hoher Staubkonzentration oder hoher Luftfeuchtigkeit aufgestellt werden, da dies eine Funktionsstörung oder einen Ausfall zur Folge haben kann. (Küchen und andere Plätze, wo das Gerät Wärme, Wasserdampf oder rußigem Rauch ausgesetzt wäre, müssen vermieden werden.)

- Der Subwoofer muss von Geräten wie Cassettendecks, die empfindlich gegenüber Magnetfeldern sind, ferngehalten werden.
- Stellen Sie keine Tassen, Gläser oder andere mit Flüssigkeiten gefüllten Behälter auf dem Subwoofer ab, da er durch auslaufende Flüssigkeit beschädigt werden kann.
- Der Fußboden am Aufstellungsort sollte eben und stabil sein. Stellen Sie den Subwoofer möglichst nicht auf einem langfaserigen Teppich auf, da die Fasern die Treibermembran berühren könnten, was zu Klangverzerrungen führen kann.
- Stellen Sie den Subwoofer in einem ausreichenden Abstand vom Antennenkabel des Receivers auf, da anderenfalls Rauschen erzeugt werden kann. In einem solchen Fall muss der Subwoofer so weit von der Antenne und dem Antennenkabel aufgestellt werden, dass kein Rauschen mehr auftritt. Wenn keine Extrabass-Wiedergabe erforderlich ist, sollte der Subwoofer ausgeschaltet werden.
- Die Frontverkleidungen der Frontlautsprecher, des Mittellautsprechers und der Surround-Lautsprecher sind nicht abnehmbar. Versuchen Sie auf keinen Fall, diese gewaltsam zu entfernen, da die Frontverkleidungen dadurch beschädigt werden können.
- Vergewissern Sie sich unbedingt, dass das Tragvermögen der Wand für das Gewicht der Lautsprecher ausreicht, bevor Sie die Frontlautsprecher oder die Surround-Lautsprecher an einer Wand montieren.
- Befestigen Sie den Mittellautsprecher und den Subwoofer auf keinen Fall an einer Wand oder an der Decke, da anderenfalls die Gefahr besteht, dass diese Lautsprecher herunterfallen und Verletzungen verursachen.
- Da die Nennimpedanz dieses Lautsprechersystems 6Ω beträgt, darf es ausschließlich an einen Receiver mit einer Lastimpedanz von 6Ω angeschlossen werden (die Lautsprecherklemmen des Receivers müssen eindeutig mit der Beschriftung „ 6Ω “ gekennzeichnet sein).

- Das Modell S-11 ist zum Schutz der Lautsprecher mit einer Autoregression-Technologie ausgestattet. Falls die Lautsprecher bei Zuleitung eines zu starken Signals Rauschen abgeben, verringern Sie die Lautstärke am Receiver, und warten Sie mehrere Sekunden lang. Die Schutzschaltung wird automatisch deaktiviert.

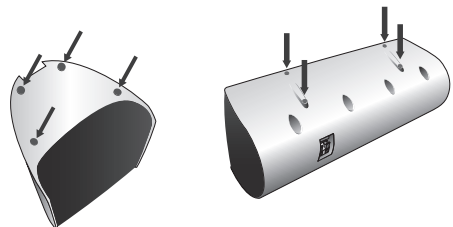
Pioneer übernimmt keinerlei Haftung für Unfälle oder Schäden, die auf eine unsachgemäße Aufstellung, zweckentfremdeten Gebrauch, eine Nachgestaltung dieses Gerätes oder Naturkatastrophen zurückzuführen sind.

Reinigung der Außenflächen:

- Reinigen Sie die Außenflächen mit einem weichen, trockenen Tuch.
- Bei hartnäckiger Verschmutzung tauchen Sie ein weiches Tuch in eine Lösung aus einem Teil eines neutralen Reinigungsmittels und fünf bis sechs Teilen Wasser und wringen Sie das Tuch gut aus. Wischen Sie anschließend mit einem trockenen Tuch nach. Benutzen Sie dazu keine Möbelpolituren oder -reinigungsmittel.
- Verwenden Sie auf keinen Fall Farbverdünner, Leichtbenzin, Insektensprays oder andere Chemikalien auf oder in der Nähe des Subwoofers, da derartige Substanzen das Oberflächenfinish angreifen.

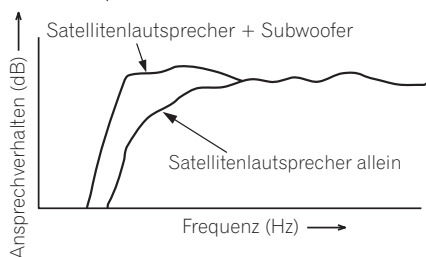
Anbringen der rutschfesten Untersetzer

Befestigen Sie die mitgelieferten rutschfesten Untersetzer jeweils an der Unterseite der Frontlautsprecher, des Mittellautsprechers und der Surround-Lautsprecher.



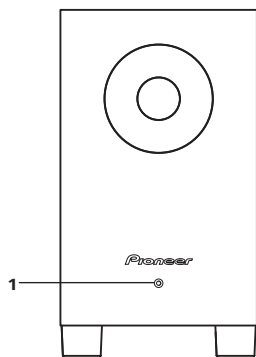
Effektive Kombination des Subwoofers mit Satellitenlautsprechern

- Wenn der Subwoofer mit Satellitenlautsprechern in einer Lautsprecheranlage kombiniert wird, werden die in der beigefügten Abbildung gezeigten Klangeigenschaften erhalten, die in einer Verbesserung der Basswiedergabe resultieren. Dies besonders effektiv für die Wiedergabe von Klangeffekten wie einem Rumpeln der Erde und anderen tieffrequenten Effekten der Tonspur von Kinofilmen.

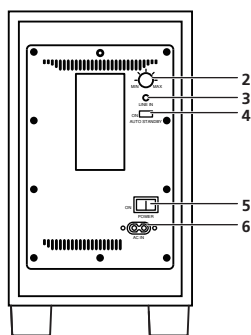


Anschlüsse und Betrieb (S-21W)

Bedienelemente, Anzeigen und Buchsen Frontplatte



Rückwand



1 Netzanzeige

Nach Einschalten des Gerätes wechselt diese Anzeige von Blinken auf blaues Leuchten. Im Bereitschaftszustand leuchtet diese Anzeige rot.

⚠ VORSICHTSHINWEISE

- Auch wenn diese Anzeige nicht leuchtet, wird das Gerät weiterhin mit Strom versorgt. Um das Gerät vollständig vom Netz zu trennen, muss der Netzstecker (Unterbrecher) von der Netzsteckdose abgezogen werden. Wenn dieses Gerät längere Zeit nicht verwendet werden soll, z. B. wenn Sie in den Urlaub fahren, trennen Sie den Netzstecker (Unterbrecher) als Sicherheitsmaßnahme von der Netzsteckdose. Bei Missachtung dieser Maßregel besteht die Gefahr eines Brandausbruchs.

2 Lautstärkeregler (MIN/MAX)

- Dieser Regler dient zur Einstellung des Lautstärkepegels des vom Subwoofer abgegebenen Tons.
- Da der Pegel der Bässe bei diesem Gerät unabhängig geregelt werden kann, müssen Sie darauf achten, die Lautstärke der Bässe am Receiver nicht auf einen zu hohen Pegel einzustellen.

⚠ VORSICHTSHINWEISE

- Bei der Auslieferung des Gerätes befindet sich der Lautstärkeregler in der Position MIN.

3 Line-Pegel-Eingangsbuchse (LINE IN)

4 Bereitschaftsautomatik-Schalter (AUTO STANDBY)

- Mit diesem Schalter wird die Bereitschaftsautomatik-Funktion ein- und ausgeschaltet.

! VORSICHTSHINWEISE

- Die Standardeinstellung des AUTO STANDBY-Schalters ist ON (Ein).

Bereitschaftsautomatik-Funktion

Wenn dem Gerät ca. zehn Minuten lang kein (oder nur ein sehr schwaches) Signal zugeleitet wird, schaltet es automatisch in den Bereitschaftszustand um (die Farbe der Netzanzeige wechselt auf Rot). Bei erneuter Zuleitung eines Signals schaltet sich das Gerät automatisch wieder ein. Bei Einstellung des AUTO STANDBY-Schalters auf OFF ist die Bereitschaftsautomatik-Funktion deaktiviert.

! VORSICHTSHINWEISE

- In bestimmten Fällen kann es vorkommen, dass sich der Subwoofer aus dem Bereitschaftszustand automatisch einschaltet, wenn ein angeschlossenes Gerät Rauschen oder ein anderes Nicht-Tonsignal ausgibt. In einem solchen Fall deaktivieren Sie die Bereitschaftsautomatik-Funktion, und schalten Sie den Subwoofer manuell ein und aus.

5 Netzschalter (POWER)

- Mit diesem Schalter wird der Subwoofer ein- und ausgeschaltet.

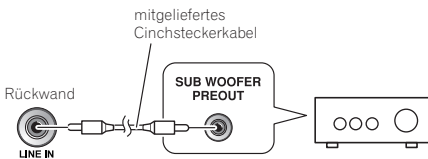
6 Netzeingang (AC IN)

- Schließen Sie den Netzstecker am anderen Ende des Netzkabels an eine Netzsteckdose an.

Anschlüsse

Achten Sie unbedingt darauf, die Stromzufuhr auszuschalten und den Netzstecker von der Netzsteckdose zu trennen, bevor irgendwelche Anschlüsse hergestellt oder verändert werden.

Line-Pegel-Anschluss

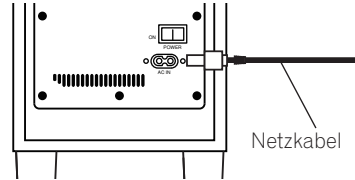


Verbinden Sie die **LINE IN**-Buchse des Subwoofers über das mitgelieferte Cinchsteckerkabel mit der **SUBWOOFER PREOUT**-Buchse des Receivers.

! VORSICHTSHINWEISE

- Bei Anschluss an die **PREOUT**-Buchse für den Surround-Mittenkanal des Receivers werden die Bässe lediglich über den Mittenkanal wiedergegeben, so dass sie zu schwach sind.

Anschließen des Netzkabels



Schließen Sie den Steckverbinder an einem Ende des für dieses Gerät vorgesehenen Netzkabels an den Netzeingang (AC IN) an der Rückseite dieses Gerätes, den Netzstecker am anderen Ende des Netzkabels an eine Netzsteckdose an. Beim Einschalten der Stromzufuhr schalten Sie zunächst den Receiver, dann dieses Gerät ein.

Bedienung

Einzelheiten zu den Funktionen der Bedienelemente finden Sie im Abschnitt *Bedienelemente, Anzeigen und Buchsen* auf Seite 7.

1 Schalten Sie den POWER-Schalter (5) ein.

- Wenn das Netzkabel des Gerätes an eine Warmgerätesteckdose (SWITCHED) am Receiver angeschlossen ist und der POWER-Schalter eingeschaltet bleibt, kann der Subwoofer gemeinsam mit dem Receiver ein- und ausgeschaltet werden.
- Wenn das Netzkabel des Subwoofers nicht an den Receiver angeschlossen werden kann, achten Sie stets darauf, den Receiver vor dem Subwoofer einzuschalten. Schalten Sie den Subwoofer stets aus, bevor Sie den Receiver ausschalten.
- Stellen Sie die Übernahmefrequenz den übrigen Lautsprechern entsprechend ein.

- 2 **Bedienen Sie den Receiver, und stellen Sie die Lautstärke für die übrigen Lautsprecher wunschgemäß ein.**
- 3 **Stellen Sie den Pegel der Bässe mit dem Lautstärkeregler (2) ein.**
 - Drehen Sie den Regler langsam aus der Position MIN.
- 4 **Schalten Sie den POWER-Schalter (5) aus.**
 - Die Netzanzeige erlischt.

⚠ VORSICHTSHINWEISE

- Verwenden Sie den Lautsprecher auf keinen Fall zur Ausgabe von verzerrtem Klang über einen längeren Zeitraum hinweg. Anderenfalls kann eine Beschädigung des Lautsprechers verursacht werden, und es besteht die Gefahr eines Brandausbruchs.

Anschlüsse und Betrieb (S-11)

Anschlüsse

Achten Sie unbedingt darauf, die Stromzufuhr auszuschalten und den Netzstecker von der Netzsteckdose zu trennen, bevor irgendwelche Anschlüsse hergestellt oder verändert werden.

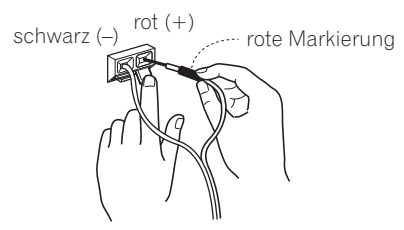
Anschließen der Lautsprecher

Um die optimale Leistung von Ihren Lautsprechern zu erhalten, müssen Sie darauf achten, diese richtig an den Receiver anzuschließen. Die Lautsprecherkabel werden jeweils an eine positive (+) und eine negative (-) Lautsprecherklemme angeschlossen. Die Anschlüsse sind jeweils an den gleich gepolten Lautsprecherklemmen am Receiver und Lautsprecher herzustellen.

1 Schließen Sie ein Ende des mitgelieferten Lautsprecherkabels an die Klemmen an der Rückwand jedes Lautsprechers an.

- Schließen Sie den Draht mit der roten Markierung an die rote (+) Lautsprecherklemme, den Draht ohne Markierung an die schwarze (-) Lautsprecherklemme an. Drücken Sie die federgespannte Lasche herunter, und führen Sie das blanke Ende jedes

Drahtes wie in der nachstehenden Abbildung gezeigt in das Klemmenloch ein. Lassen Sie die Lasche los, um den Draht in der Klemme zu sichern.



2 Schließen Sie das andere Ende jedes Lautsprecherkabels an die entsprechenden Lautsprecherklemmen am Receiver an.

- Um den Anschluss herzustellen, führen Sie das blanke Ende des farbcodierten Drahtes in die entsprechend farbcodierte (positive) Klemme, und das blanke Ende des anderen Drahtes in die schwarze (negative) Klemme ein. Bitte schlagen Sie auch in der Bedienungsanleitung des Receivers nach.

⚠ VORSICHTSHINWEISE

- An den Lautsprecherklemmen dieses Gerätes liegt eine potentiell GEFÄHRLICHE SPANNUNG an. Zur Vermeidung von Stromschlaggefahr ist unbedingt darauf zu achten, den Netzstecker beim Anschließen oder Abtrennen der Lautsprecherkabel von der Netzsteckdose zu trennen, bevor irgendwelche nicht isolierten Teile berührt werden.
- Ziehen Sie nach dem Herstellen der Anschlüsse sacht an jedem Lautsprecherkabel, um sicherzustellen, dass die Drähte fest in den Klemmen sitzen. Lose Anschlüsse können Rauschen und Tonaussetzer verursachen.
- Falls die blanken Leiter von zwei Lautsprecherkabeln so weit aus den Klemmen hervorstehen, dass sie sich gegenseitig berühren, kann dies eine Überlastung des Receivers verursachen. In einem solchen Fall stellt der Receiver möglicherweise den Betrieb ein, und es kann sogar zu einer Beschädigung des Receivers kommen.
- Falls ein Paar Lautsprecher versehentlich mit vertauschter Polarität (+, -) an einen Receiver angeschlossen wird, kann der normale Stereoeffekt nicht erzielt werden.

Bedienung

- Stellen Sie die Übernahmefrequenz des Receivers auf 200 Hz ein.

Wandmontage der Front- und Surround-Lautsprecher

Anbringen der Halterungen

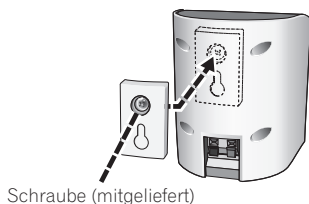
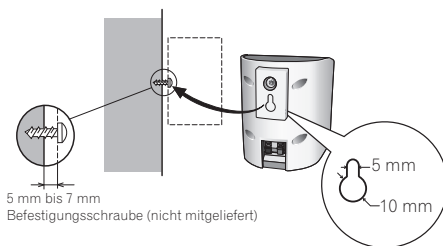
- Achten Sie bei der Befestigung der Halterung an der Rückwand jedes Lautsprechers unbedingt darauf, die mitgelieferte Schraube fest anzuziehen.
- Am Mittellautsprecher und Subwoofer dürfen keine Halterungen befestigt werden.

! VORSICHTSHINWEISE

- Verwenden Sie ausschließlich M5-Schrauben mit metrischem Gewinde. Schrauben mit Zollgewinde dürfen nicht verwendet werden.

Vor der Montage

- Bitte beachten Sie, dass das Gewicht der Lautsprecher dazu führen kann, dass sich die Holzschrauben lösen oder das Tragvermögen der Wand nicht ausreicht, so dass die Lautsprecher herunterfallen können. Vergewissern Sie sich unbedingt im Voraus, dass das Tragvermögen der zur Montage vorgesehenen Wand für das Gewicht der Lautsprecher ausreicht. Montieren Sie die Lautsprecher nicht an einer Wand aus Sperrholz oder einem anderen weichen Material.
- Befestigungsschrauben gehören nicht zum Lieferumfang dieses Gerätes. Verwenden Sie Schrauben, die für den Werkstoff der Wand und das Gewicht der Lautsprecher geeignet sind. Falls Sie sich über die Beschaffenheit und das Tragvermögen der zur Montage vorgesehenen Wand nicht im Klaren sind, ziehen Sie bitte einen Fachmann zu Rate.



Technische Daten

S-21W

Leistungsverstärker-Ausgangsleistung (Spitzenleistung).....	160 W
Leistungsverstärker-Ausgangsleistung (eff.).....	100 W (100 Hz, an 4 Ω , Gesamtklirrfaktor 10 %)
Leistungsverstärker-Ausgangsleistung (Dauerausgangsleistung)	80 W (35 Hz bis 500 Hz, an 4 Ω , Gesamtklirrfaktor 1 %)
Eingang (Empfindlichkeit bei 100 Hz) LINE LEVEL (Cinchbuchse)	300 mV
Gehäuse	Bassreflex-Ausführung für Bodenaufstellung
Lautsprecher	16-cm-Konusausführung
Lautsprecher-Frequenzgang	33 Hz bis 700 Hz
Spannungsversorgung	220 V bis 240 V Wechselspannung, 50 Hz/60 Hz
Leistungsaufnahme	25 W
Leistungsaufnahme im Bereitschaftszustand	0,5 W max.
Außenabmessungen	230 mm (B) x 408 mm (H) x 344 mm (T)
Masse (ohne Verpackung)	6,5 kg

S-11

Frontlautsprecher/Surround-Lautsprecher

Gehäuse	
Frontlautsprecher	Geschlossene Regalbox-Ausführung (magnetisch abgeschirmt)
Surround-Lautsprecher	Geschlossene Regalbox-Ausführung
System	7,7-cm-Lautsprecher, 1-Weg-System
Lautsprecher	7,7-cm-Konusausführung
Nennimpedanz	6 Ω
Frequenzgang	100 Hz bis 20 kHz
Empfindlichkeit	82 dB
Belastbarkeit: Maximale Eingangsleistung	150 W
Abmessungen	106 mm (B) x 116 mm (H) x 106 mm (T)
Masse	
Frontlautsprecher	0,8 kg
Surround-Lautsprecher	0,6 kg

Mittellautsprecher

Gehäuse	Geschlossene Regalbox-Ausführung (magnetisch abgeschirmt)
System	7,7-cm-Lautsprecher, 1-Weg-System
Lautsprecher	7,7-cm-Konusausführung
Nennimpedanz	6 Ω
Frequenzgang	90 Hz bis 20 kHz
Empfindlichkeit	83 dB
Belastbarkeit: Maximale Eingangsleistung	150 W
Abmessungen	270 mm (B) x 100 mm (H) x 106 mm (T)
Masse	1,0 kg

Änderungen der technischen Daten und äußeren Aufmachung bleiben im Sinne der ständigen Produktverbesserung jederzeit vorbehalten.

Störungsbeseitigung

Bedienungsfehler werden oft fälschlich für Störungen und Fehlfunktionen gehalten. Wenn Sie vermuten, dass das Gerät nicht einwandfrei arbeitet, überprüfen Sie bitte die Hinweise der nachstehenden Tabelle. Die Störungsursache kann auch bei einem anderen Gerät liegen. Bitte überprüfen Sie daher auch die anderen in Betrieb befindlichen Komponenten und Elektrogeräte. Falls sich eine Störung anhand der in der nachstehenden Tabelle aufgeführten Abhilfemaßnahmen nicht beseitigen lässt, wenden Sie sich bitte an eine PIONEER-Kundendienststelle oder Ihren Fachhändler.

S-21W

Störung	Ursache	Abhilfemaßnahme
Es erfolgt keine Spannungsversorgung (beim Einschalten des POWER-Schalters leuchtet die Netzanzeige nicht auf).	<ul style="list-style-type: none"> Das Netzkabel ist nicht richtig angeschlossen. 	<ul style="list-style-type: none"> Schließen Sie den Netzstecker fest an die Netzsteckdose an.
Kein Ton (die Netzanzeige leuchtet blau).	<ul style="list-style-type: none"> Das mitgelieferte Cinchsteckerkabel ist falsch oder überhaupt nicht angeschlossen. Der Lautstärkereglern steht auf MIN. Der Eingangspegel ist zu niedrig. 	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen und korrigieren Sie die Anschlüsse. Drehen Sie den Regler langsam im Uhrzeigersinn. Erhöhen Sie den Ausgangspegel des Receivers.
Der Klang ist verzerrt.	<ul style="list-style-type: none"> Der Lautstärkepegel ist zu hoch. Der Eingangspegel ist zu hoch. 	<ul style="list-style-type: none"> Drehen Sie den Lautstärkereglern im Gegenuhrzeigersinn, um den Pegel zu verringern. Drehen Sie den Ausgangspegelregler des Receivers (Lautstärke, Tiefen, Bassanhebung) im Gegenuhrzeigersinn, um den Pegel zu verringern.
Ein Heulton tritt auf.	<ul style="list-style-type: none"> Der Receiver ist nicht eingeschaltet. Der Subwoofer-Pegel wurde zu hoch eingestellt. 	<ul style="list-style-type: none"> Schließen Sie einen Receiver an, und schalten Sie ihn ein. Stellen Sie den Subwoofer in ausreichendem Abstand von den übrigen Lautsprechern auf. Drehen Sie den Lautstärkereglern im Gegenuhrzeigersinn, um den Pegel zu verringern.
Bei MW- oder UKW-Empfang tritt starkes Rauschen auf.	<ul style="list-style-type: none"> Die MW-Rahmenantenne bzw. die UKW-Zimmerantenne befindet sich zu nahe an diesem Gerät. 	<ul style="list-style-type: none"> Erhöhen Sie den Abstand zwischen der MW- bzw. der UKW-Zimmerantenne und diesem Gerät.

Störung	Ursache	Abhilfemaßnahme
Kein Ton (die Netzanzeige leuchtet rot).	<ul style="list-style-type: none"> Das Gerät befindet sich im Bereitschaftszustand. 	<ul style="list-style-type: none"> Schalten Sie die Bereitschaftsautomatik-Funktion aus. <ul style="list-style-type: none"> Wenn dem Gerät bei aktivierter Bereitschaftsautomatik-Funktion ca. zehn Minuten lang kein (oder nur ein sehr schwaches) Signal zugeleitet wird, schaltet es automatisch in den Bereitschaftszustand um. Bitte beachten Sie bei Wiedergabe mit sehr niedrigem Lautstärkepegel, dass die Bereitschaftsautomatik-Funktion möglicherweise aktiviert wird, so dass das Gerät in den Bereitschaftszustand umschaltet.
Der Anfang eines Titels wird nicht wiedergegeben.	<ul style="list-style-type: none"> Das Tonsignal wurde zugeleitet, während sich dieses Gerät im Bereitschaftszustand befand. 	

S-11

Störung	Ursache	Abhilfemaßnahme
Kein Ton	<ul style="list-style-type: none"> Falscher Anschluss der Lautsprecherkabel Receiver ist ausgeschaltet. Der Lautstärkepegel ist auf Null eingestellt. 	<ul style="list-style-type: none"> Schließen Sie die Lautsprecherkabel richtig an. Schalten Sie den Receiver ein. Erhöhen Sie den Lautstärkepegel allmählich.
Der Klang ist verzerrt.	<ul style="list-style-type: none"> Extremer Signalzustand 	<ul style="list-style-type: none"> Drehen Sie den Ausgangspegelregler des Receivers (Lautstärke, Tiefen, Bassanhebung) im Gegenuhrzeigersinn, um den Pegel zu verringern.
Die Tonausgabe über die Lautsprecher stoppt plötzlich.	<ul style="list-style-type: none"> Ein übermäßig starkes Signal wurde zugeleitet, so dass die automatische Schutzschaltung angesprochen hat. 	<ul style="list-style-type: none"> Verringern Sie den Lautstärkepegel, wonach die normale Tonausgabe von den Lautsprechern fortgesetzt wird.

Grazie per aver acquistato questo prodotto Pioneer. Leggere attentamente questo manuale di istruzioni per familiarizzarsi con l'uso dell'apparecchio. Conservare poi il manuale per ogni eventuale futura necessità.

Queste istruzioni per l'uso valgono per i modelli S-21W ed S-11. Consultare le sezioni del manuale riguardanti il proprio modello.

IMPORTANTE



Il simbolo del lampo con terminale a forma di freccia situato all'interno di un triangolo equilatero serve ad avvisare l'utilizzatore della presenza di una "tensione pericolosa" non isolata nella struttura del prodotto che potrebbe essere di un'intensità tale da provocare scosse elettriche all'utilizzatore.

CAUTION

RISK OF ELECTRIC SHOCK
DO NOT OPEN

ATTENZIONE:

PER EVITARE IL RISCHIO DI SCOSSE ELETTRICHE, NON RIMUOVERE IL COPERCHIO (O IL RETRO). NON CI SONO PARTI INTERNE LA CUI MANUTENZIONE POSSA ESSERE EFFETTUATA DALL'UTENTE. IN CASO DI NECESSITÀ, RIVOLGERSI ESCLUSIVAMENTE A PERSONALE DI SERVIZIO QUALIFICATO.



Il punto esclamativo in un triangolo equilatero serve ad avvisare l'utilizzatore della presenza di importanti istruzioni di funzionamento e manutenzione riportate nel libretto allegato al prodotto.

D3-4-2-1-1_A1_It

ATTENZIONE

Questo apparecchio non è impermeabile. Per prevenire pericoli di incendi o fulgorazioni, non posizionare nelle vicinanze di questo apparecchio contenitori pieni di liquidi (quali vasi da fiori, o simili), e non esporre l'apparecchio a sgocciolii, schizzi, pioggia o umidità.

D3-4-2-1-3_A1_It

ATTENZIONE

Prima di collegare per la prima volta l'apparecchio alla sorgente di alimentazione leggere attentamente la sezione che segue.

La tensione della sorgente di elettricità differisce da Paese a Paese e da regione a regione. Verificare che la tensione di rete della zona in cui si intende utilizzare l'apparecchio sia quella corretta, come indicato sul pannello posteriore dell'apparecchio stesso (ad es.: 230 V o 120 V).

D3-4-2-1-4*_A1_It

ATTENZIONE

Per evitare il pericolo di incendi, non posizionare sull'apparecchio dispositivi con fiamme vive (ad esempio una candela accesa, o simili).

D3-4-2-1-7a_A1_It

AVVERTENZA PER LA VENTILAZIONE

Nell'installare il subwoofer, lasciare sempre attorno ad esso spazio per la ventilazione in modo da favorire la dispersione del calore (almeno 10 cm sopra, 10 cm dietro e 10 cm sui lati).

ATTENZIONE

L'apparecchio è dotato di un certo numero di fessure e di aperture per la ventilazione, allo scopo di garantirne un funzionamento affidabile, e per proteggerlo dal surriscaldamento. Per prevenire possibili pericoli di incendi le aperture non devono mai venire bloccate o coperte con oggetti vari (quali giornali, tovaglie, tende o tendaggi, ecc.), e l'apparecchio non deve essere utilizzato appoggiandolo su tappeti spessi o sul letto.

D3-4-2-1-7b*_A1_It

Condizioni ambientali di funzionamento

Gamma ideale della temperatura ed umidità dell'ambiente di funzionamento: da +5 °C a +35 °C, umidità relativa inferiore all'85 % (fessure di ventilazione non bloccate)

Non installare l'apparecchio in luoghi poco ventilati, o in luoghi esposti ad alte umidità o alla diretta luce del sole (o a sorgenti di luce artificiale molto forti).

D3-4-2-1-7c*_A1_It

Se la spina del cavo di alimentazione di questo apparecchio non si adatta alla presa di corrente alternata di rete nella quale si intende inserire la spina stessa, questa deve essere sostituita con una adatta allo scopo. La sostituzione della spina del cavo di alimentazione deve essere effettuata solamente da personale di servizio qualificato. Dopo la sostituzione, la vecchia spina, tagliata dal cavo di alimentazione, deve essere adeguatamente eliminata per evitare possibili scosse o folgorazioni dovute all'accidentale inserimento della spina stessa in una presa di corrente sotto tensione.

Se si pensa di non utilizzare l'apparecchio per un relativamente lungo periodo di tempo (ad esempio, durante una vacanza), staccare la spina del cavo di alimentazione dalla presa di corrente alternata di rete.

D3-4-2-1a_A1_It

AVVERTENZA

L'interruttore principale (**POWER**) dell'apparecchio non stacca completamente il flusso di corrente elettrica dalla presa di corrente alternata di rete. Dal momento che il cavo di alimentazione costituisce l'unico dispositivo di distacco dell'apparecchio dalla sorgente di alimentazione, il cavo stesso deve essere staccato dalla presa di corrente alternata di rete per sospendere completamente qualsiasi flusso di corrente. Verificare quindi che l'apparecchio sia stato installato in modo da poter procedere con facilità al distacco del cavo di alimentazione dalla presa di corrente, in caso di necessità. Per prevenire pericoli di incendi, inoltre, il cavo di alimentazione deve essere staccato dalla presa di corrente alternata di rete se si pensa di non utilizzare l'apparecchio per periodi di tempo relativamente lunghi (ad esempio, durante una vacanza).

D3-4-2-2-2a*_A1_It

Questo prodotto è destinato esclusivamente all'uso domestico. Eventuali disfunzioni dovute ad usi diversi (quali uso prolungato a scopi commerciali, in ristoranti, o uso in auto o su navi) e che richiedano particolari riparazioni, saranno a carico dell'utente, anche se nel corso del periodo di garanzia.

K041_A1_It

AVVERTIMENTO RIGUARDANTE IL FILO DI ALIMENTAZIONE

Prendete sempre il filo di alimentazione per la spina. Non tiratelo mai agendo per il filo stesso e non toccate mai il filo con le mani bagnati, perchè questo potrebbe causare cortocircuiti o scosse elettriche.

AVVERTENZA:

Non salire e non sedersi su questo apparecchio. Fare particolarmente attenzione nel caso in cui ci siano dei bambini nelle vicinanze. Salendo, o sedendosi, su questo apparecchio, l'apparecchio può subire danni, o può cadere, con conseguenti possibili lesioni fisiche alle persone circostanti.

Solo modello per l'Europa



Se si vuole eliminare questo prodotto, non gettarlo insieme ai rifiuti domestici. Esiste un sistema di raccolta differenziata in conformità alle leggi che richiedono appositi trattamenti, recupero e riciclo.

I privati cittadini dei paesi membri dell'UE, di Svizzera e Norvegia, possono restituire senza alcun costo i loro prodotti elettronici usati ad appositi servizi di raccolta o a un rivenditore (se si desidera acquistarne uno simile).

Per i paesi non citati qui sopra, si prega di prendere contatto con le autorità locali per il corretto metodo di smaltimento.

In questo modo, si è sicuri che il proprio prodotto eliminato subirà il trattamento, il recupero e il riciclo necessari per prevenire gli effetti potenzialmente negativi sull'ambiente e sulla vita dell'uomo.

K058b_A1_It

Indice

Caratteristiche	4
Accessori in dotazione	4
Installazione	4
Collegamenti ed uso (S-21W)	6
Collegamenti ed uso (S-11)	8
Dati tecnici	10
Diagnostica	11

Caratteristiche

S-21W

- Grande potenza da 160 W (di picco)
- Design compatto e bassi profondi
- Tecnologia di controllo della fase

S-11

- Gestione di 150 W di potenza
- Cassa arrotondata
- Tecnologia di controllo della fase

Accessori in dotazione

S-21W

- Cavo con spinotti RCA (3 m) x 1
- Cavo di alimentazione

S-11

- Cavi dei diffusori (4 m) x 3
- Cavi dei diffusori (10 m) x 2
- Cuscinetti antiscivolo x 20
- Staffe per l'installazione su pareti x 4
- Viti (M5) x 4

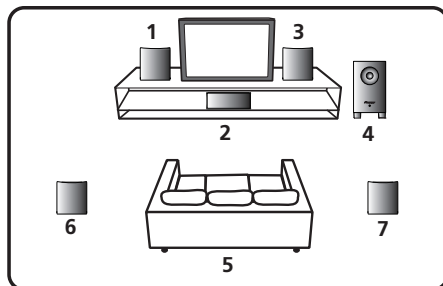
Vale per gli S-21W e gli S-11

- Scheda di garanzia
- Istruzioni per l'uso (questo documento)

Installazione

Installazione dei diffusori

- Come si vede dall'illustrazione, se si installano diffusori surround dietro la posizione di ascolto si può ottenere un suono surround a 5.1 canali autentico.



1 Diffusore anteriore sinistro

2 Diffusore centrale

3 Diffusore anteriore destro

4 Subwoofer

5 Posizione di ascolto

6 Diffusore surround sinistro

7 Diffusore surround destro

- Il subwoofer ed i diffusori surround di questo sistema non sono utilizzabili vicino a televisori o monitor a colori dotati di tubo a raggi catodici. Chi usa televisori o monitor a colori dotati di tubo a raggi catodici deve tenere lontani i diffusori dal televisore o monitor. Tenere lontano dal subwoofer e dai diffusori surround anche altri dispositivi suscettibili ai campi magnetici (unità disco floppy, registratori a cassette, lettori di videocassette, ecc.).

Subwoofer (S-21W)

- Per spostare il subwoofer, evitare di toccare il fondo, dato che lì si trova l'altoparlante.
- Orientare il pannello anteriore del subwoofer verso la posizione di ascolto.
- Il subwoofer riproduce i bassi in mono, basandosi sul fatto che l'orecchio umano non è molto sensibile alla direzione di suoni a bassa frequenza. Per questo motivo il subwoofer può essere installato praticamente ovunque. Tuttavia, nel caso in cui venga installato molto lontano dal complesso, il suono proveniente dagli altri diffusori può risultare innaturale. Il livello dei bassi è regolabile avvicinando o allontanando questa unità da una parete.

Diffusori satellite (S-11)

- Le etichette dietro a ciascun diffusore indicano se sono anteriori o surround.
- I diffusori installati a destra e sinistra devono essere separati da una distanza di circa da 1,8 m a 2,7 m. Devono essere ad uguale distanza dal televisore e dal pavimento.
- Sono disponibili basi per diffusori opzionali per facilitare l'installazione dei diffusori surround a o leggermente oltre l'altezza dell'orecchio dell'ascoltatore.
- L'effetto surround diminuisce se i diffusori surround sono installati molto lontani dalla posizione di ascolto.
- I diffusori anteriori e quello centrale del sistema sono progettati per l'uso anche vicini a televisori o monitor dotati di tubo a raggi catodici. Tuttavia, se l'installazione causa distorsioni cromatiche, provare a spegnere il televisore o monitor a colori dotato di tubo a raggi catodici per circa da 15 a 30 minuti, quindi riaccenderlo. La funzione di auto smagnetizzazione incorporata nel televisore o monitor a colori dotato di tubo a raggi catodici dovrebbe aiutare a rimediare gli effetti dei diffusori sull'immagine. Se la distorsione continua ad essere un problema, allontanare i diffusori dallo schermo. Se dei magneti o dei dispositivi che generano campi magnetici sono installati nelle vicinanze, l'interazione con i diffusori può causare aberrazioni cromatiche su di un televisore o monitor a colori dotato di tubo a raggi catodici.

ATTENZIONE

- Installare il diffusore centrale sotto il televisore, in modo che il suono del canale centrale risulti provenire dallo schermo.
- In caso di installazione del diffusore centrale sopra il televisore, fissarlo al televisore con del nastro adesivo o con un qualche altro mezzo idoneo. Se non adeguatamente bloccato, il diffusore potrebbe cadere dal televisore a seguito di urti, vibrazioni, terremoti, o per altre cause, con conseguenti possibili lesioni fisiche alle persone eventualmente presenti nelle vicinanze, o danni al diffusore stesso.

Precauzioni per l'installazione

- Non posare oggetti pesanti o grandi sul diffusore. Facendolo lo si può far cadere, causando danni e infortuni.
- Non posare il diffusore su superfici instabili, dato che facendolo il diffusore può cadere e causare danni e infortuni.

- Prima di fare collegamenti, spegnere i propri componenti AV, scollegarli e consultarne i manuali. Controllare di avere usato i cavi di collegamento corretti.
- Non sedere o appoggiarsi al diffusore, e non lasciare che i bambini ci giochino. Facendolo lo si può far cadere, causando danni e infortuni.
- Installare il subwoofer in un luogo ben ventilato e non esposto a temperature o umidità troppo elevate.
- Non installare il subwoofer nelle vicinanze di stufe o altri apparecchi di riscaldamento, o in luoghi esposti alla diretta luce del sole. L'installazione in tali posizioni può comportare effetti negativi sui componenti interni e sul cabinet. Inoltre, non installare l'unità in luoghi molto polverosi o molto umidi, per prevenire possibili disfunzioni o guasti. (Evitare pertanto di posizionare l'unità su tavoli di cucina, o in altri luoghi dove potrebbe trovarsi esposto a calore, vapori, o fuliggine.)
- Tenere il subwoofer lontano da apparecchiature sensibili ai campi magnetici, quali, ad esempio, i registratori a cassette.
- Non posare tazze, bicchieri o altri contenitori con contenenti fluidi sopra le unità, dato che queste possono venire danneggiate se il liquido viene versato.
- La posizione di installazione scelta deve essere solida e piana. Non installare il subwoofer su di un tappeto morbido, dato che il tappeto potrebbe toccare il diaframma del driver, distorcendo il suono.
- Si consiglia di installare il subwoofer lontano dal cavo dell'antenna del ricevitore. L'eccessiva vicinanza ad un cavo di antenna può causare interferenze e disturbi nella ricezione dell'apparecchio che fa uso dell'antenna in questione. Se tali disturbi si verificano, allontanare il subwoofer dall'antenna, o dal cavo dell'antenna, o, nel caso in cui la riproduzione dei suoni ultra-bassi non sia necessaria, spegnere il subwoofer stesso.
- Le griglie anteriori dei diffusori anteriori/centrale/surround non possono essere tolte. Non provare a toglierle a forza, dato che così facendo le si possono danneggiare.
- Nell'installare o diffusori anteriori o surround su di un muro, controllare che il muro sia sufficientemente solido da sostenerli.
- Non applicare il diffusore centrale ed il subwoofer ad un muro o al soffitto, dato che possono causare ferimenti in caso cadessero.

- Questo diffusore ha un'impedenza di 6Ω e deve venir collegato solo ad un ricevitore progettato per un'impedenza di carico da 6Ω (il connettore di uscita del diffusore del ricevitore dovrebbe portare l'indicazione " 6Ω ").
- L'S-11 incorpora una tecnologia di autoregressione che protegge gli altoparlanti. Se i diffusori smettono di produrre rumore quando il segnale è eccessivo, abbassare il volume del ricevitore ed attendere qualche secondo. La caratteristica di sicurezza si disattiva da sé.

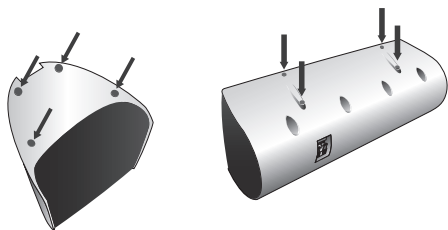
Pioneer non è responsabile di incidenti e danni dovuti ad un'installazione scorretta, all'uso scorretto o alla modifica del prodotto, o a disastri naturali.

Manutenzione delle superfici esterne:

- Pulire la superficie passandola con un panno morbido ed asciutto.
- In caso di sporco particolarmente persistente, bagnare un panno in una soluzione di un solvente neutro diluito con cinque o sei parti di acqua, strizzare bene il panno, ed usarlo per strofinare adeguatamente le superfici del mobiletto. Procedere poi ad asciugare le superfici stesse con un altro panno asciutto. Non usare cere o pulenti per mobilia.
- Non usare mai solventi, benzina, insetticidi sotto forma di spray o altri prodotti chimici, sull'apparecchio o nelle sue vicinanze, perché questi prodotti possono corrodere le superfici del mobiletto.

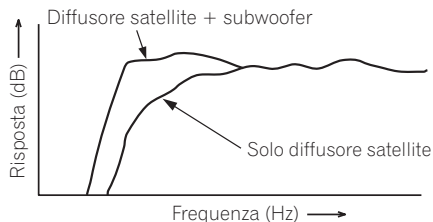
Applicazione dei cuscinetti antiscivolo

Applicare i cuscinetti antiscivolo alle superfici inferiori dei diffusori anteriori/centrale/surround.



Combinazione efficace di subwoofer e diffusori satelliti

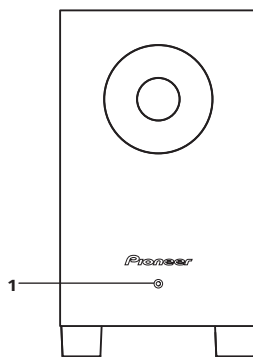
- Se il subwoofer viene combinato con diffusori satelliti, le caratteristiche audio prodotte sono quelle viste nel grafico, che mostra il potenziamento dei bassi. Questo metodo è particolarmente efficace per riprodurre rombi ed altri effetti sonori di bassa frequenza in film.



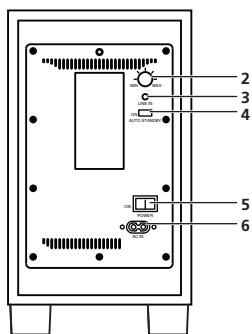
Collegamenti ed uso (S-21W)

Comandi e dispositivi dei pannelli

Pannello anteriore



Pannello posteriore



1 Indicatore di alimentazione

Ad unità accesa, l'indicatore smette di lampeggiare e rimane acceso di luce blu. In standby, l'indicatore si illumina di luce rossa.

⚠ ATTENZIONE

- L'alimentazione continua anche quando l'indicatore di alimentazione è spento. Perché l'alimentazione cessi del tutto, la spina di alimentazione (ruttore) deve venire scollegata. Se si prevede di non dovere usare questo prodotto per molto tempo, ad esempio prima di mettersi in viaggio, scollegare il cavo di alimentazione (ruttore) dalla presa di alimentazione per motivi di sicurezza. Non facendolo si possono causare incendi.

2 Manopola del volume (MIN/MAX)

- Regola il volume del subwoofer.
- Con quest'unità, il livello dei bassi può venire regolato indipendentemente e non si devono quindi aumentare i bassi con il ricevitore.

⚠ ATTENZIONE

- La manopola del volume è impostata di fabbrica sulla posizione MIN.

3 Terminale di ingresso a livello di linea (LINE IN)

4 Interruttore Auto Standby (AUTO STANDBY)

- Attivazione e disattivazione della funzione Auto Standby.

⚠ ATTENZIONE

- L'impostazione predefinita dell'interruttore AUTO STANDBY è ON.

Funzione Auto Standby

Se per circa dieci minuti non si ha segnale (o poco segnale) in ingresso, questa unità si porta automaticamente in standby (l'indicatore di alimentazione diviene rosso). L'apparecchio si accende automaticamente alla ricezione di segnale. La funzione Auto Standby viene disattivata quando l'interruttore AUTO STANDBY viene portato su OFF.

⚠ ATTENZIONE

- In certi casi un componente esterno può emettere rumore o altro segnale non audio che causa l'accensione automatica del subwoofer in modalità Auto Standby. Se questo accade, disattivare la modalità Auto Standby e accendere o spegnere il subwoofer manualmente.

5 Interruttore di alimentazione (POWER)

- Attiva e disattiva il subwoofer.

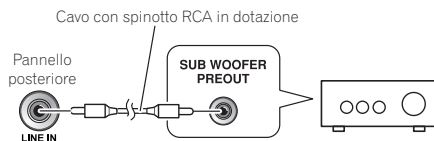
6 AC IN (ingresso di c.a.)

- Collegare il cavo di alimentazione ad una presa di c.a.

Collegamenti

Prima di fare o modificare i collegamenti, spegnere questa unità e scollegarne il cavo di alimentazione dalla presa di corrente.

Collegamento a livello di linea

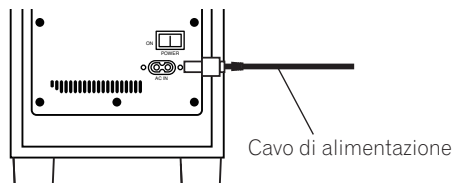


Collegare il terminale **LINE IN** dell'apparecchio al terminale **SUBWOOFER PREOUT** del ricevitore usando il cavo con spinotti RCA accluso.

⚠ ATTENZIONE

- Se ci si collega ad un terminale **PREOUT** per il canale surround centrale di un ricevitore, i bassi viene riprodotto solo dal canale centrale, ed è insufficiente.

Collegamento del cavo di alimentazione



Collegare il cavo di alimentazione per questa unità al suo connettore dell'alimentazione (AC IN) e l'altra estremità del cavo ad una presa di corrente alternata. Quando si attiva l'alimentazione, accendere prima il ricevitore e quindi questa unità.

Uso

Per dettagli sulle funzioni delle varie parti, vedere la sezione *Comandi e dispositivi dei pannelli* a pagina 6.

1 Portare l'interruttore POWER (5) su ON.

- Se il cavo di alimentazione di quest'unità viene collegato ad una presa di corrente alternata asservita di un ricevitore e l'interruttore viene lasciato su ON, essa può venire accesa o spenta insieme al ricevitore.
- Se il cavo di alimentazione di questa unità non può essere collegato al ricevitore, accendere il ricevitore prima di accendere questa unità. Nello spegnere il sistema, spegnere quest'unità prima di spegnere il ricevitore.
- Impostare la frequenza di crossover corrispondente a quella dei diffusori usati.

2 Agire sul ricevitore e regolare il volume degli altri diffusori.

3 Regolare il volume dei bassi per mezzo della manopola del volume (2).

- Ruotare lentamente la manopola dalla posizione MIN.

4 Portare l'interruttore POWER (5) su OFF.

- L'indicatore di alimentazione si spegne.

A ATTENZIONE

- Non usare il diffusore per produrre suoni distorti per lungo tempo. Ciò potrebbe causare danni al diffusore e rappresenta un potenziale rischio di incendio.

Collegamenti ed uso (S-11)

Collegamenti

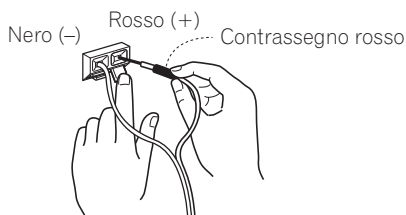
Prima di fare o modificare i collegamenti, spegnere questa unità e scollegare il cavo di alimentazione dalla presa di corrente.

Collegamento dei diffusori

Per ottenere il meglio dai proprio diffusori è importante collegarli correttamente al ricevitore. Ciascun diffusore possiede un cavo positivo (+) ed uno negativo (-). Essi devono venire collegati al terminale corrispondente del ricevitore.

1 Collegare un'estremità del cavo dei diffusori in dotazione al retro di ciascun diffusore.

- Collegare il filo con una riga colorata al terminale rosso (+) e quello normale al terminale nero (-). Premere sulla linguetta elastica ed inserire il filo nel modo visto di seguito. Lasciare andare la linguetta per fermare il filo.



2 Collegare l'altra estremità di ciascun cavo dei diffusori al ricevitore.

- Per i collegamenti, inserire il filo colorato nel terminale positivo adatto (di ugual colore) e l'altro filo nel terminale negativo (nero). Consultare anche le istruzioni per l'uso del ricevitore.

⚠ ATTENZIONE

- Questi terminali portano ALTA TENSIONE. Per evitare il rischio di folgorazioni durante il collegamento o scollegamento di cavi dei diffusori, scollegare il cavo di alimentazione prima di toccare parti non isolate.
- Dopo aver rimesso a posto i tappi, tirare leggermente i cavi per controllare che siano ben collegati ai rispettivi terminali. I collegamenti scadenti possono causare rumore ed interruzioni del suono.
- Se i conduttori dei cavi fuoriescono dai terminali ed entrano in contatto l'uno con l'altro, il carico posto sul ricevitore è eccessivo. Questo può impedirne il funzionamento o addirittura danneggiarlo.
- Se si usano dei diffusori collegati ad un ricevitore, non otterrete un normale effetto stereo se la polarità (+, -) di uno dei diffusori (destra o sinistra) viene invertita.

Uso

- Portare la frequenza di crossover del ricevitore su 200 Hz.

Installazione su parete dei diffusori anteriori e surround

Applicazione delle staffe

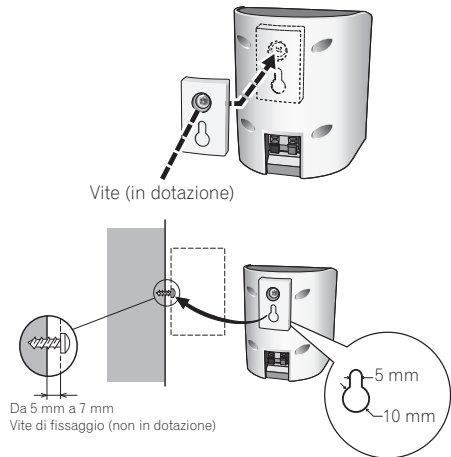
- Nel fissare la staffa al retro del diffusore, non mancare di stringere la vite in dotazione quanto possibile.
- Non applicare staffe al diffusore centrale o al subwoofer.

⚠ ATTENZIONE

- Usare una vite M5 a filettatura decimale. Non usare viti con filettature in pollici.

Prima dell'installazione

- Ricordare che i diffusori sono pesanti e che il loro peso può indebolire le viti a legno o il materiale del muro, causando la caduta dei diffusori. Accertarsi che il muro su cui si installano i diffusori sia sufficientemente forte. Non installarli su compensato o pareti morbide.
- Le viti di fissaggio non vengono fornite. Usare viti adatte al muro e al peso da sostenere. Se non si conoscono le caratteristiche del muro, consultare un professionista.



Dati tecnici

S-21W

Potenza emessa dall'amplificatore di potenza (di picco).....	160 W
Potenza emessa dall'amplificatore di potenza (RMS).....	100 W (100 Hz, 4 Ω , DAC 10 %)
Potenza emessa dall'amplificatore di potenza (FTC).....	80 W (da 35 Hz a 500 Hz, 4 Ω , DAC 1 %)
Ingresso (sensibilità a 100 Hz) LINE LEVEL (spinotto RCA).....	300 mV
Cabinet.....	Bass-reflex, da pavimento
Altoparlante.....	A cono da 16 cm
Gamma di frequenza dei diffusori.....	Da 33 Hz a 700 Hz
Alimentazione richiesta.....	C.a. da 220 V a 240 V, 50 Hz/60 Hz
Potenza assorbita.....	25 W
Consumo in standby.....	0,5 W o meno
Dimensioni esterne.....	230 mm (L) x 408 mm (A) x 344 mm (P)
Peso (senza imballaggio).....	6,5 kg

S-11

Diffusori anteriori / surround

Cassa

Diffusori anteriori.....	Tipo chiuso da scaffale (schermati magneticamente)
Diffusori surround.....	Tipo chiuso da scaffale
Sistema.....	7,7 cm a 1 via
Altoparlante.....	A cono da 7,7 cm
Impedenza nominale.....	6 Ω
Gamma di frequenza.....	Da 100 Hz a 20 kHz
Sensibilità.....	82 dB
Ingresso permessibile: ingresso massimo.....	150 W
Dimensioni.....	106 mm (L) x 116 mm (A) x 106 mm (P)
Peso	
Diffusori anteriori.....	0,8 kg
Diffusori surround.....	0,6 kg

Diffusore centrale

Cassa.....	Tipo chiuso da scaffale (schermata magneticamente)
Sistema.....	7,7 cm a 1 via
Altoparlante.....	A cono da 7,7 cm
Impedenza nominale.....	6 Ω
Gamma di frequenza.....	Da 90 Hz a 20 kHz
Sensibilità.....	83 dB
Ingresso permessibile: ingresso massimo.....	150 W
Dimensioni.....	270 mm (L) x 100 mm (A) x 106 mm (P)
Peso.....	1,0 kg

I dati tecnici ed il design sono soggetti a modifiche senza preavviso a causa di migliorie.

Diagnostica

Spesso un uso non corretto o operazioni errate vengono erroneamente interpretati come guasti o disfunzioni. Se si pensa che si siano verificate delle disfunzioni controllare i punti descritti qui di seguito. Alle volte il problema può risiedere in un altro componente del sistema. Controllare gli altri componenti ed elettrodomestici usati. Se il problema non può venire risolto neppure con i controlli suggeriti di seguito, chiedere al più vicino centro assistenza autorizzato PIONEER o al vostro negoziante di fiducia di eseguire le riparazioni necessarie.

S-21W

Problema	Causa	Rimedio
Il diffusore non viene alimentato. (la spia di alimentazione non si accende anche attivando l'interruttore POWER.)	<ul style="list-style-type: none">• La spina del cavo di alimentazione non è stata inserita correttamente.	<ul style="list-style-type: none">• Inserire la spina saldamente.
Nessun suono (Indicatore illuminato in blu)	<ul style="list-style-type: none">• Cavo con spinotto RCA accessorio collegato scorrettamente o non collegato.• La manopola del volume si trova su MIN.• Il livello di ingresso è troppo basso.	<ul style="list-style-type: none">• Controllare o rifare i collegamenti.• Ruotare lentamente in senso orario.• Aumentare il livello di uscita del ricevitore.
Il suono è distorto.	<ul style="list-style-type: none">• Il livello del volume è troppo alto.• Il livello di ingresso è troppo alto.	<ul style="list-style-type: none">• Ruotare la manopola del volume in senso antiorario per abbassare il livello.• Girare il comando del livello di uscita del ricevitore (volume, controllo dei bassi, aumento dei bassi) in senso orario per abbassare il livello.
Si sente un sibilo.	<ul style="list-style-type: none">• Ricevitore non alimentato.• Il livello del subwoofer è troppo alto.	<ul style="list-style-type: none">• Collegare un ricevitore ed alimentarlo.• Collocare il subwoofer ad una certa distanza dai diffusori. Ruotare la manopola del volume in senso antiorario per abbassare il volume.
Molti disturbi in caso di ascolto di trasmissioni radio in AM o FM.	<ul style="list-style-type: none">• L'antenna AM a telaio o l'antenna FM ad uso interno sono molto vicine a questa unità.	<ul style="list-style-type: none">• Aumentare la distanza tra le antenne (AM o FM ad uso interno) e questa unità.

Problema	Causa	Rimedio
Nessun suono (l'indicatore di alimentazione è rosso).	<ul style="list-style-type: none"> • L'unità si trova in standby. 	<ul style="list-style-type: none"> • Disattivare la funzione Auto Standby. <ul style="list-style-type: none"> – Se la funzione Auto Standby è attivata, se nessun segnale (o segnale debole) viene ricevuto per circa dieci minuti, si passa automaticamente alla modalità standby. – Tenere presente che durante l'ascolto a volume molto basso la funzione Auto Standby può scattare ed impostare la modalità standby.
Non si sente l'inizio dei brani.	<ul style="list-style-type: none"> • Il segnale audio è stato ricevuto a unità in standby. 	

S-11

Problema	Causa	Rimedio
Nessun suono.	<ul style="list-style-type: none"> • Scorretto collegamento dei cavi dei diffusori • Il ricevitore è spento. • Il controllo del volume è a zero. 	<ul style="list-style-type: none"> • Collegarli correttamente. • Accendere il ricevitore. • Aumentare gradualmente il volume.
Il suono è distorto.	<ul style="list-style-type: none"> • Condizioni estreme del segnale. 	<ul style="list-style-type: none"> • Girare il comando del livello di uscita del ricevitore (volume, controllo dei bassi, aumento dei bassi) in modo da abbassare il livello.
I diffusori tacciono improvvisamente.	<ul style="list-style-type: none"> • Si è ricevuto un segnale di livello eccessivo, che ha fatto scattare il circuito automatico di protezione. 	<ul style="list-style-type: none"> • Abbassare il volume e la riproduzione riprenderà.

Hartelijk dank voor de aanschaf van dit Pioneer produkt. Lees de gebruiksaanwijzing aandachtig door zodat u het apparaat op de juiste wijze bedient. Bewaar de gebruiksaanwijzing voor het geval u deze in de toekomst nogmaals nodig heeft. Deze handleiding is geschreven voor de modellen S-21W en S-11. Raadpleeg de gedeelten in de handleiding die bedoeld zijn voor uw model.

BELANGRIJK



De lichtflash met pijlpuntstool in een gelijkzijdige driehoek is bedoeld om de aandacht van de gebruikers te trekken op een niet geïsoleerde "gevaarlijke spanning" in het toestel, welke voldoende kan zijn om bij aanraking een elektrische shock te veroorzaken.

CAUTION

RISK OF ELECTRIC SHOCK
DO NOT OPEN

WAARSCHUWING:

OM HET GEVAAR VOOR EEN ELEKTRISCHE SHOCK TE VOORKOMEN, DEKSEL (OF RUG) NIET VERWIJDEREN. AAN DE BINNENZIJDE BEVINDEN ZICH GEEN ELEMENTEN DIE DOOR DE GEBRUIKER KUNNEN BEDIEND WORDEN. ENKEL DOOR GEKwalificeerd personeel te bedienen.



Het uitroepteken in een gelijkzijdige driehoek is bedoeld om de aandacht van de gebruiker te trekken op de aanwezigheid van belangrijke bedienings- en onderhoudsinstructies in de handleiding bij dit toestel.

D3-4-2-1-1_A1_NI

WAARSCHUWING

Dit apparaat is niet waterdicht. Om brand of een elektrische schok te voorkomen, mag u geen voorwerp dat vloeistof bevat in de buurt van het apparaat zetten (bijvoorbeeld een bloemenvaas) of het apparaat op andere wijze blootstellen aan waterdruppels, opspattend water, regen of vocht.

D3-4-2-1-3_A1_NI

WAARSCHUWING

Lees zorgvuldig de volgende informatie voordat u de stekker de eerste maal in het stopcontact steekt.

De bedrijfsspanning van het apparaat verschilt afhankelijk van het land waar het apparaat wordt verkocht. Zorg dat de netspanning in het land waar het apparaat wordt gebruikt overeenkomt met de bedrijfsspanning (bijv. 230 V of 120 V) aangegeven op de achterkant van het apparaat.

D3-4-2-1-4*_A1_NI

WAARSCHUWING

Om brand te voorkomen, mag u geen open vuur (zoals een brandende kaars) op de apparatuur zetten.

D3-4-2-1-7a_A1_NI

BELANGRIJKE INFORMATIE BETREFFENDE DE VENTILATIE

Let er bij de installatie van de subwoofer op dat er voldoende ruimte rondom het apparaat is om een goede doorstroming van lucht te waarborgen (tenminste 10 cm boven, 10 cm achter en 10 cm aan de zijkanten van het apparaat).

WAARSCHUWING

De gleuven en openingen in de behuizing van het apparaat zijn aangebracht voor de ventilatie, zodat een betrouwbare werking van het apparaat wordt verkregen en oververhitting wordt voorkomen. Om brand te voorkomen, moet u ervoor zorgen dat deze openingen nooit geblokkeerd worden of dat ze afgedekt worden door voorwerpen (kranten, tafelkleed, gordijn e.d.) of door gebruik van het apparaat op een dik tapijt of een bed.

D3-4-2-1-7b*_A1_NI

Gebruiksomgeving

Temperatuur en vochtigheidsgraad op de plaats van gebruik:

+5 °C tot +35 °C, minder dan 85 % RH (ventilatieopeningen niet afgedekt)

Zet het apparaat niet op een slecht geventileerde plaats en stel het apparaat ook niet bloot aan hoge vochtigheid of direct zonlicht (of sterke kunstmatige verlichting).

D3-4-2-1-7c*_A1_NI

Als de netstekker van dit apparaat niet geschikt is voor het stopcontact dat u wilt gebruiken, moet u de stekker verwijderen en een geschikte stekker aanbrengen. Laat het vervangen en aanbrengen van een nieuwe netstekker over aan vakkundig onderhoudspersoneel. Als de verwijderde stekker per ongeluk in een stopcontact zou worden gestoken, kan dit resulteren in een ernstige elektrische schok. Zorg er daarom voor dat de oude stekker na het verwijderen op de juiste wijze wordt weggegooid. Haal de stekker van het netsnoer uit het stopcontact wanneer u het apparaat geruime tijd niet denkt te gebruiken (bijv. wanneer u op vakantie gaat).

D3-4-2-2-1a_A1_NI

LET OP

De **POWER** schakelaar van dit apparaat koppelt het apparaat niet volledig los van het lichtnet. Aangezien er na het uitschakelen van het apparaat nog een kleine hoeveelheid stroom blijft lopen, moet u de stekker uit het stopcontact halen om het apparaat volledig van het lichtnet los te koppelen. Plaats het apparaat zodanig dat de stekker in een noodgeval gemakkelijk uit het stopcontact kan worden gehaald. Om brand te voorkomen, moet u de stekker uit het stopcontact halen wanneer u het apparaat langere tijd niet denkt te gebruiken (bijv. wanneer u op vakantie gaat).

D3-4-2-2a*_A1_NI

Dit apparaat is bestemd voor normaal huishoudelijk gebruik. Indien het apparaat voor andere doeleinden of op andere plaatsen wordt gebruikt (bijvoorbeeld langdurig gebruik in een restaurant voor zakelijke doeleinden, of gebruik in een auto of boot) en als gevolg hiervan defect zou raken, zullen de reparaties in rekening gebracht worden, ook als het apparaat nog in de garantieperiode is.

K041_A1_NI

Alleen voor het Europese model



Deponeer dit product niet bij het gewone huishoudelijk afval wanneer u het wilt verwijderen. Er bestaat een speciaal wettelijk voorgeschreven verzamelstelsel voor de juiste behandeling, het opnieuw bruikbaar maken en de recycling van gebruikte elektronische producten.

In de lidstaten van de EU, Zwitserland en Noorwegen kunnen particulieren hun gebruikte elektronische producten gratis bij de daarvoor bestemde verzamelplaatsen of een verkooppunt (indien u aldaar een gelijkwaardig nieuw product koopt) inleveren.

Indien u zich in een ander dan bovengenoemd land bevindt kunt u contact opnemen met de plaatselijke overheid voor informatie over de juiste verwijdering van het product.

Zodoende zorgt u ervoor dat het verwijderde product op de juiste wijze wordt behandeld, opnieuw bruikbaar wordt gemaakt, t gerecycleerd en het niet schadelijk is voor de gezondheid en het milieu.

K058b_A1_NI

WAARSCHUWING NETSNOER

Pak het netsnoer beet bij de stekker. Trek de stekker er niet uit door aan het snoer te trekken en trek nooit aan het netsnoer met natte handen aangezien dit kortsluiting of een elektrische schok tot gevolg kan hebben.

WAARSCHUWING:

Klim niet op dit apparaat en ga er ook niet op zitten. Wees voorzichtig wanneer er kinderen in de buurt zijn. Het apparaat kan beschadigd raken en zou kunnen omvallen.

Inhoudsopgave

Kenmerken	4
Bijgeleverde accessoires	4
Installatie	4
Aansluitingen en gebruik (S-21W)	7
Aansluitingen en gebruik (S-11)	9
Technische gegevens	11
Oplossen van problemen	12

Kenmerken

S-21W

- Krachtig vermogen van 160 W (piek)
- Compact uitwerp en weergave van diepe bassen
- Fasecontrole-technologie

S-11

- Maximaal ingangsvermogen van 150 W
- Rond uitgevoerde behuizing
- Fasecontrole-technologie

Bijgeleverde accessoires

S-21W

- RCA tulpstekkersnoer (3 m) x 1
- Netsnoer

S-11

- Luidsprekersnoeren (4 m) x 3
- Luidsprekersnoeren (10 m) x 2
- Antislipkussentjes x 20
- Beugels voor wandbevestiging x 4
- Schroef (M5) x 4

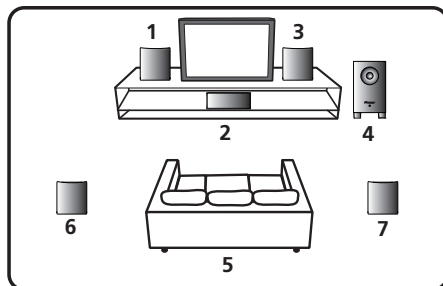
Zowel voor de S-21W als de S-11

- Garantiebewijs
- Handleiding (dit document)

Installatie

Installatie van de luidsprekers

- Zolas aangegeven in de onderstaande afbeelding kunt u surroundluidsprekers naast de luisterpositie opstellen om te genieten van fantastisch 5.1-kanaals surroundgeluid.



1 Linker voorluidspreker

2 Middenluidspreker

3 Rechter voorluidspreker

4 Subwoofer

5 Luisterpositie

6 Linker surroundluidspreker

7 Rechter surroundluidspreker

- De subwoofer en de surroundluidsprekers van dit systeem kunnen niet in de buurt van een beeldbuis televisie of kleurenmonitor worden gebruikt. Wanneer u een beeldbuis televisie of kleurenmonitor hebt, moet u de luidsprekers uit de buurt van de betreffende apparatuur plaatsen. Ook eventuele andere apparaten die beïnvloed kunnen worden door magnetische velden (diskettestation, cassetterecorder, videocassettespeler enz.) moet u op voldoende afstand van de subwoofer en de surroundluidsprekers plaatsen.

Subwoofer (S-21W)

- Let er bij het verplaatsen van de subwoofer op dat u de onderkant niet aanraakt want hier bevindt zich de luidsprekereenheid.
- Richt de voorkant van de subwoofer naar de luisterplaats.
- De subwoofer geeft de bastonen in mono weer, aangezien het menselijk gehoor niet erg gevoelig is voor de richting van waaruit de bastonen komen. Dit betekent dat de subwoofer praktisch overal kan worden opgesteld. Als de subwoofer echter te ver weg staat, is het mogelijk dat het geluid van

de andere luidsprekers onnatuurlijk klinkt. De sterkte van het baseffect kan worden aangepast door de subwoofer dichterbij of verder verwijderd van de muur te plaatsen.

Satellietluidsprekers (S-11)

- Er zijn labels op de achterkant van de luidsprekers die aangeven of de luidsprekers bedoeld zijn als voorluidsprekers of als surroundluidsprekers.
- De linker en rechter luidspreker moeten ongeveer 1,8 tot 2,7 meter uit elkaar staan. De luidsprekers moeten op gelijke afstand van de televisie staan en op gelijke hoogte van de vloer.
- Er zijn luidsprekerstandaards los verkrijgbaar waarmee u de surroundluidsprekers zo gunstig mogelijk kunt opstellen op oorhoogte of een weinig hoger.
- Het surroundeffect is zwak als de surroundluidsprekers zich op erg grote afstand van de luisterplaats bevinden.
- De voorluidsprekers en de middenluidspreker in dit systeem zijn ontworpen voor gebruik dichtbij een beeldbuis televisie of kleurenmonitor. Als er echter kleurvervorming optreedt als gevolg van de opstelling, schakel dan de beeldbuis televisie of kleurenmonitor 15 tot 30 minuten uit en schakel de apparatuur daarna weer in. De zelf-degaussing functie die in de beeldbuis televisie of kleurenmonitor is ingebouwd, zou een eventueel effect van de luidsprekers op het beeld moeten verminderen. Als kleurvervorming een probleem blijft vormen, moet u de luidsprekers verder van het scherm vandaan plaatsen. Als magneten of apparaten die een magnetisch veld opwekken in de buurt staan, kan interactie met het luidsprekersysteem kleurvervorming veroorzaken in een beeldbuis televisie of kleurenmonitor.

LET OP

- Plaats de middenluidspreker onder het televisietoestel, zodat de klank van het middenkanaal zich rond het televisiescherm bevindt.
- Plaats u de middenluidspreker bovenop het televisietoestel, bevestig hem dan met plakband of een ander geschikt middel. Zo niet, kan de luidspreker van het

televisietoestel af vallen door externe schokken, zoals aardschokken, en kunnen de omstanders in gevaar worden gebracht of kan de luidspreker beschadigd raken.

Installatievoorzorgen

- Zet geen zware of grote voorwerpen bovenop de luidspreker. Hierdoor zou de luidspreker kunnen omvallen met beschadiging of letsel tot gevolg.
- Zet de luidspreker niet op een onstabiele ondergrond, want dan kan de luidspreker omvallen met beschadiging of letsel tot gevolg.
- Schakel de AV-apparatuur uit, haal de stekker uit het stopcontact en raadpleeg de handleidingen voordat u begint met het aansluiten van apparatuur. Zorg dat u de juiste aansluitkabels gebruikt.
- Ga niet op de luidspreker zitten of staan en laat ook niet kinderen op de luidspreker spelen. Hierdoor zou de luidspreker kunnen omvallen met beschadiging of letsel tot gevolg.
- Plaats de subwoofer in een goed geventileerde ruimte waar hij niet aan hoge temperaturen of vochtigheid blootgesteld staat.
- Plaats de subwoofer niet in de buurt van verwarmingselementen of andere hittebronnen of op plaatsen die aan het directe zonlicht blootgesteld staan, daar warmte mogelijk de behuizing of de interne onderdelen aantast. Voorkom beschadiging of een onjuist functioneren en installeer de subwoofer derhalve ook niet op stoffige of vochtige plaatsen. (Installeer niet in de buurt van gasfornuizen of op plaatsen waar de subwoofer aan hitte, stoom of roet blootgesteld staat.)
- Plaats de subwoofer uit de buurt van apparaten als cassettedecks die gevoelig zijn voor magnetische velden.
- Plaats geen kopjes, glazen of andere voorwerpen met vloeistof erin op de luidspreker, want de luidspreker kan beschadigd raken als vloeistof wordt gemorst.
- Zorg dat de luidspreker op een stevige ondergrond staat. Zet de subwoofer niet op een hoogpolig tapijt, want het tapijt kan contact maken met het luidsprekermembraan waardoor het geluid wordt vervormd.
- Plaats de subwoofer uit de buurt van de antennekabel van de receiver. Indien de subwoofer vlakbij de antennekabel wordt geplaatst, zal de ontvangst mogelijk worden gestoord. Plaats in dat geval de

subwoofer verder van de antenne en de antennekabel of schakel de subwoofer uit indien weergave van extra lage tonen niet nodig is.

- De fronts van de voor-/midden-/surroundluidsprekers kunnen niet worden verwijderd. Probeer de fronts niet met geweld te verwijderen want dit kan resulteren in beschadiging van het front.
- Wanneer de voorluidsprekers of surroundluidsprekers aan een muur worden opgehangen, dient u te controleren of de muur waaraan u de luidsprekers wilt ophangen sterk genoeg is om het gewicht van de luidsprekers te dragen.
- Bevestig de middenluidspreker en de subwoofer niet aan de muur of het plafond, want deze luidsprekers kunnen letsel veroorzaken als ze vallen.
- Dit luidsprekersysteem heeft een impedantie van 6Ω en mag alleen op een receiver worden aangesloten die geschikt is voor een belastingsimpedantie van 6Ω (op de luidspreker-uitgangsaansluiting van de receiver moet het opschrift " 6Ω " staan).
- De S-11 is uitgerust met automatische regressietechnologie om de luidsprekers te beschermen. Als de luidsprekers geen geluid meer weergeven omdat het signaal te sterk is, verlaagt u het volume op de receiver en wacht dan een paar seconden. Het beschermingscircuit zal zichzelf weer automatisch uitschakelen.

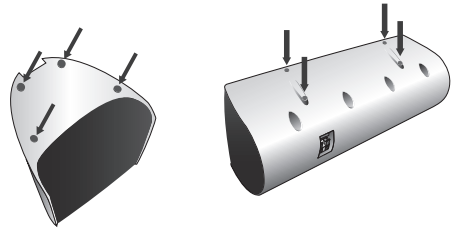
Pioneer kan niet aansprakelijk worden gesteld voor ongevallen of schade die het gevolg zijn van onjuiste montage, verkeerd gebruik of wijziging van het product, of als gevolg van natuurrampen.

Onderhoud van de behuizing:

- Veeg de behuizing met een zachte, droge doek schoon.
- Gebruik een zachte doek bevochtigd met een neutraal schoonmaakmiddel dat vijf- of zesmaal is verdund met water indien de behuizing erg vuil is. Wring de doek goed uit alvorens de behuizing schoon te maken en veeg na met een droge doek. Gebruik geen meubelwas of sterke reinigingsmiddelen.
- Gebruik geen witte spiritus, benzine, insectenspray en andere chemicaliën in de buurt van of op de luidsprekers daar dit soort middelen de behuizing aantast.

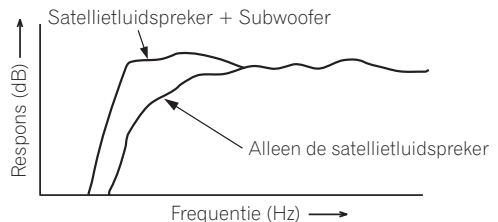
Bevestigen van de antislipkussentjes

Breng de bijgeleverde antislipkussentjes op de onderkant van de voor-/midden-/surroundluidsprekers aan.



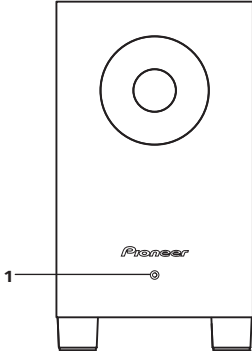
Effectieve combinatie van de subwoofer en satellietluidsprekers

- Wanneer de subwoofer wordt gecombineerd met de satellietluidsprekers in een totaal systeem, komen de geproduceerde geluidskarakteristieken overeen met de onderstaande grafiek waarin de verbetering van de lage frequenties is getoond. Het resultaat komt vooral tot uiting bij het weergeven van lage rommelende geluiden en andere lage geluidseffecten die in speelfilms voorkomen.

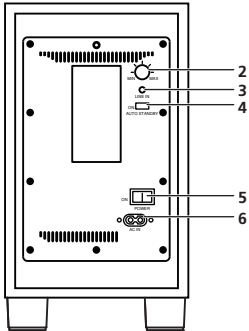


Aansluitingen en gebruik (S-21W)

Faciliteiten op het paneel Voorpaneel



Achterpaneel



1 Spanningsindicator

Wanneer de stroom wordt ingeschakeld, verandert de indicator van knipperen naar continu blauw branden. In de ruststand brandt de indicator rood.

! LET OP

- Zelfs wanneer de spanningsindicator uit is, wordt er nog steeds een kleine hoeveelheid stroom toegevoerd. De stekker (onderbreker) moet uit het stopcontact worden getrokken om de stroomvoorziening volledig af te sluiten. Als u het apparaat langere tijd niet denkt te gebruiken, zoals wanneer u op vakantie gaat, dient u om veiligheidsredenen de stekker (onderbreker) uit het stopcontact te trekken. Dit om brand te voorkomen.

2 Volumeknop (MIN/MAX)

- Met deze knop kunt u het volumeniveau van de subwoofer instellen.
- U kunt met deze subwoofer het niveau voor de lage tonen onafhankelijk instellen. Versterk de lage tonen dus niet met uw receiver.

! LET OP

- Bij het verlaten van de fabriek staat de volumeknop in de MIN stand.

3 Lijningangsniveau-aansluiting (LINE IN)

4 Automatische ruststandschakelaar (AUTO STANDBY)

- Voor het in- en uitschakelen van de automatische ruststandfunctie.

! LET OP

- De standaardinstelling voor de AUTO STANDBY schakelaar is ON.

Automatische ruststandfunctie

Wanneer er gedurende tien minuten geen (of slechts een erg zwak) ingangssignaal is, kan de subwoofer in de ruststand schakelen (de spanningsindicator licht rood op). De subwoofer wordt automatisch ingeschakeld wanneer er weer een ingangssignaal is. De automatische ruststandfunctie is uitgeschakeld wanneer de AUTO STANDBY schakelaar op OFF staat.

! LET OP

- Het is mogelijk dat een aangesloten apparaat ruis of een ander stoorgeluid uitstuurt, waardoor de subwoofer automatisch wordt ingeschakeld wanneer dit in de automatische ruststand staat. Als dit gebeurt, schakelt u de automatische ruststandfunctie uit en zet u de subwoofer handmatig aan/uit.

5 Spanningsschakelaar (POWER)

- Met deze schakelaar schakelt u de subwoofer in en uit.

6 AC IN aansluiting

- Sluit het netsnoer op een stopcontact aan.

Aansluitingen

Schakel de stroom uit en haal de stekker uit het stopcontact voordat u begint met het maken of wijzigen van de aansluitingen.

Lijnniveau-aansluiting

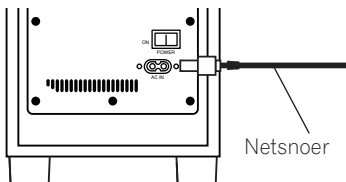


Verbind de **LINE IN** aansluiting van het apparaat met de **SUBWOOFER PREOUT** aansluiting van de receiver met behulp van het bijgeleverde RCA tulpstekkersnoer.

⚠ LET OP

- Indien verbonden met de **PREOUT** aansluiting voor het surround-middenkanaal van de receiver, zullen de lage tonen uitsluitend via het middenkanaal worden weergegeven en daarom niet sterk genoeg klinken.

Aansluiten van het netsnoer



Sluit het netsnoer voor dit apparaat op de netstroomaansluiting (AC IN) van het apparaat aan en steek de stekker aan het andere uiteinde in een stopcontact. Bij het inschakelen van de stroom schakelt u eerst de receiver in en daarna dit apparaat.

Bediening

Zie *Faciliteiten op het paneel* op blz. 7 voor details betreffende de functie van de diverse onderdelen.

1 Zet de **POWER** schakelaar (5) op **ON**.

- Als het netsnoer op een geschakelde netuitgang van de receiver is aangesloten en u laat deze schakelaar op **ON** staan, kan de subwoofer samen met de receiver worden in/uitgeschakeld.
- Als het netsnoer van de subwoofer niet op de receiver kan worden aangesloten, schakelt u de receiver in voordat u de subwoofer inschakelt. Bij het uitschakelen van de stroom moet u eerst de subwoofer uitschakelen en daarna pas de receiver.
- Stel de wisselfrequentie in overeenkomstig de luidsprekers die gebruikt worden.

2 Bedien de receiver en stel het volume van de andere luidsprekers in.

3 Stel het volume van de bastonen met de volumeknop (2) in.

- Draai de knop langzaam vanaf de **MIN** stand naar het gewenste niveau.

4 Zet de **POWER** schakelaar (5) op **OFF**.

- De spanningsindicator verdwijnt.

⚠ LET OP

- Laat de luidspreker niet gedurende langere tijd vervormd geluid weergeven. Dit kan resulteren in beschadiging van de luidspreker en bovendien bestaat er kans op brand.

Aansluitingen en gebruik (S-11)

Aansluitingen

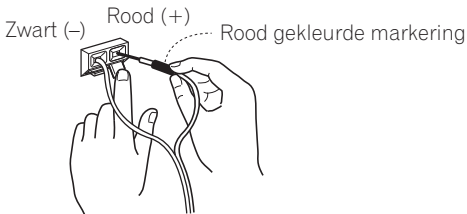
Schakel de stroom uit en haal de stekker uit het stopcontact voordat u begint met het maken of wijzigen van de aansluitingen.

Aansluiten van de luidsprekers

Om een optimale prestatie van de luidsprekers te verkrijgen, is het van groot belang dat u ze op de juiste wijze op de receiver aansluit. Elke luidspreker heeft een positieve (+) en een negatieve (-) aansluiting. U moet de corresponderende aansluitingen op de receiver en de luidspreker met elkaar verbinden.

1 Bevestig een uiteinde van het bijgeleverde luidsprekersnoer aan de achterkant van de luidspreker.

- Sluit de draad met de gekleurde markering op de rode (+) aansluiting aan en de draad zonder markering op de zwarte (-) aansluiting. Druk het verend lipje omlaag en steek de draad naar binnen, zoals hieronder is aangegeven. Laat het lipje los om de draad vast te klemmen.



2 Sluit het andere uiteinde van het luidsprekersnoer op uw receiver aan.

- Om aan te sluiten, steekt u de gekleurde draad in de bijbehorende positieve (gekleurde) aansluiting en de andere draad in de negatieve (zwarte) aansluiting. Zie tevens de handleiding die bij uw receiver wordt geleverd.

⚠ LET OP

- Op de luidsprekeraansluitingen staat een GEVAARLIJKE spanning. Om een elektrische schok te voorkomen bij het aansluiten of losmaken van de luidsprekersnoeren, moet u het netsnoer losmaken voordat u eventuele niet-geïsoleerde onderdelen aanraakt.
- Nadat u de stekkers in de aansluitbussen hebt gestoken, trekt u lichtjes aan de snoeren om te controleren of de stekkers stevig vastzitten. Een slecht contact kan resulteren in storingen of onderbrekingen in het geluid.
- Als de draden uit de aansluitingen steken en met elkaar in contact komen, zal dit een extra belasting voor de receiver betekenen. Het is mogelijk dat de receiver dan niet meer werkt en deze kan zelfs worden beschadigd.
- Als een luidsprekerpaar met de receiver is verbonden, maar een van de luidsprekers (links of rechts) met omgekeerde polariteit (+, -) is aangesloten, zal er geen normaal stereo-effect worden verkregen.

Bediening

- Zet de wisselfrequentie van de receiver op 200 Hz.

De voorluidsprekers en surroundsluidsprekers aan de muur bevestigen

Bevestigen van de beugels

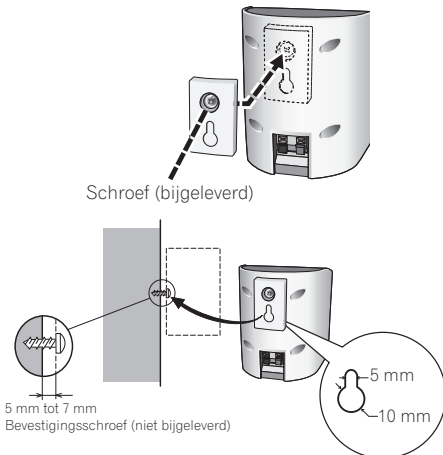
- Draai de bijgeleverde schroef zo strak mogelijk aan bij het bevestigen van de beugel aan de achterkant van de luidspreker.
- Bevestig de beugels niet aan de middenluidspreker of de subwoofer.

! LET OP

- Gebruik de schroef met metrische schroefdraad M5. Gebruik geen schroef met inch schroefdraad.

Alvorens te monteren

- Vergeet niet dat het luidsprekersysteem zwaar is en dat de houtschroeven door het gewicht ervan kunnen loslaten, of dat de muur niet stevig genoeg is om het gewicht te dragen, waardoor de luidspreker valt. Zorg dat de muur waaraan u de luidsprekers wilt ophangen sterk genoeg is om het gewicht van de luidsprekers te dragen. Bevestig de luidsprekers niet aan triplex of aan muren met een zacht oppervlak.
- Bevestigingsschroeven zijn niet bijgeleverd. Gebruik schroeven die geschikt zijn voor de muur en die het gewicht van de luidspreker kunnen dragen. Raadpleeg een vakman als u de eigenschappen en de sterkte van de muur niet goed kunt beoordelen.



Technische gegevens

S-21W

Uitgangsvermogen eindversterker (piek).....	160 W
Uitgangsvermogen eindversterker (RMS)	100 W (100 Hz, 4 Ω , THV 10 %)
Uitgangsvermogen eindversterker (FTC)	80 W (35 Hz tot 500 Hz, 4 Ω , THV 1 %)
Ingangssignaal (gevoeligheid bij 100 Hz) LINE LEVEL (RCA tulpstekkerbus).....	300 mV
Behuizing.....	Basreflex, vloertype
Luidspreker.....	16 cm, conustype
Frequentiebereik van de luidspreker	33 Hz tot 700 Hz
Stroomvereisten	220 V tot 240 V wisselstroom, 50 Hz/60 Hz
Stroomverbruik.....	25 W
Stroomverbruik in standby.....	0,5 W of minder
Buitenafmetingen	230 mm (B) x 408 mm (H) x 344 mm (D)
Gewicht (zonder verpakking).....	6,5 kg

S-11

Voorluidsprekers/surroundluidsprekers

Behuizing

Voorluidsprekers.....	Gesloten kast, boekenplanktype (magnetisch afgeschermd)
Surroundluidsprekers.....	Gesloten kast, boekenplanktype
Systeem	7,7 cm 1-wegsysteem
Luidspreker.....	7,7 cm, conustype
Nominale impedantie	6 Ω
Frequentiebereik	100 Hz tot 20 kHz
Gevoeligheid.....	82 dB
Toelaatbaar ingangsvermogen: maximaal ingangsvermogen.....	150 W
Afmetingen.....	106 mm (B) x 116 mm (H) x 106 mm (D)
Gewicht	
Voorluidsprekers.....	0,8 kg
Surroundluidsprekers.....	0,6 kg

Middenluidspreker

Behuizing.....	Gesloten kast, boekenplanktype (magnetisch afgeschermd)
Systeem	7,7 cm 1-wegsysteem
Luidspreker.....	7,7 cm, conustype
Nominale impedantie	6 Ω
Frequentiebereik	90 Hz tot 20 kHz
Gevoeligheid.....	83 dB
Toelaatbaar ingangsvermogen: maximaal ingangsvermogen.....	150 W
Afmetingen.....	270 mm (B) x 100 mm (H) x 106 mm (D)
Gewicht.....	1,0 kg

Wijzigingen in ontwerp en technische gegevens voorbehouden, zonder voorafgaande kennisgeving.

Oplossen van problemen

Een verkeerde bediening is vaak de oorzaak van een probleem dat gemakkelijk kan worden opgelost. Controleer eerst de volgende punten indien u denkt dat er iets mis is met het systeem. Het is ook mogelijk dat een van de andere componenten de oorzaak van het probleem is. Controleer daarom ook de andere componenten en elektrische apparatuur die u gebruikt. Als u het probleem aan de hand van de gegeven maatregelen niet kunt verhelpen, dient u contact op te nemen met uw dichtstbijzijnde officiële PIONEER servicecentrum of met uw dealer om het apparaat te laten repareren.

S-21W

Symptoom	Oorzaak	Maatregel
Geen stroom (indicator licht niet op wanneer op de POWER schakelaar wordt gedrukt).	<ul style="list-style-type: none"> De stekker van het netsnoer is niet juist aangesloten. 	<ul style="list-style-type: none"> Steek de stekker goed in.
Geen geluid (indicator licht blauw op).	<ul style="list-style-type: none"> Het bijgeleverde RCA tulpstekkersnoer is niet goed aangesloten of zit helemaal los. De volumeknop staat op MIN. Het ingangsniveau is te laag. 	<ul style="list-style-type: none"> Controleer en sluit juist aan. Draai de knop langzaam naar rechts. Verhoog het uitgangsniveau op de receiver.
Geluid is vervormd.	<ul style="list-style-type: none"> Het niveau is te hoog ingesteld. Het ingangsniveau is te hoog. 	<ul style="list-style-type: none"> Draai de volumeknop naar links om het niveau te verlagen. Draai de uitgangsniveauregelaar van de receiver (volume, lage tonen of toonversterking) naar links om het niveau te verlagen.
Rondzingend, huilend geluid.	<ul style="list-style-type: none"> De receiver wordt niet van stroom voorzien. Het niveau van de subwoofer is te hoog ingesteld. 	<ul style="list-style-type: none"> Sluit een receiver aan en zorg voor stroom. Plaats de subwoofer verder van de luidsprekers vandaan. Draai de volumeknop naar links om het volume te verlagen.
Veel ruis bij het luisteren naar een AM- of FM-uitzending.	<ul style="list-style-type: none"> Dit apparaat is te dicht bij de AM-ringantenne of FM-binnenantenne geplaatst. 	<ul style="list-style-type: none"> Verhoog de afstand tussen dit apparaat en de AM-ringantenne of de FM-antenne (voor binnenshuis).

Symptoom	Oorzaak	Maatregel
Geen geluidswaergeving (de spanningsindicator licht rood op).	<ul style="list-style-type: none"> Het apparaat staat in de ruststand. 	<ul style="list-style-type: none"> Schakel de automatische ruststandfunctie uit. <ul style="list-style-type: none"> Wanneer de automatische ruststandfunctie is ingeschakeld en er gedurende tien minuten geen (of slechts een erg zwak) ingangssignaal is, zal het apparaat automatisch in de ruststand schakelen. Bij het luisteren met erg laag ingesteld volume kan de automatische ruststandfunctie in werking treden waardoor het apparaat in de ruststand komt te staan.
De eerste geluiden van een muziekstuk zijn niet hoorbaar.	<ul style="list-style-type: none"> Het audiosignaal werd ingevoerd terwijl het apparaat in de ruststand stond. 	

S-11

Symptoom	Oorzaak	Maatregel
Geen geluid.	<ul style="list-style-type: none"> Verkeerde aansluiting van een luidsprekerdraad De receiver is uitgeschakeld. De volumeknop staat in de minimumstand. 	<ul style="list-style-type: none"> Sluit de draad juist aan. Schakel de receiver in. Verhoog het volume langzaam.
Geluid is vervormd.	<ul style="list-style-type: none"> Extreem hoge signaalsterkte. 	<ul style="list-style-type: none"> Draai de uitgangsniveauregelaar van de receiver (volume, lage tonen of toonversterking) in een lagere stand om het niveau te verlagen.
De luidsprekers stoppen plotseling met het weergeven van geluid.	<ul style="list-style-type: none"> Er werd een signaal met een uitzonderlijk hoog niveau ingevoerd waardoor het automatische beveiligingscircuit in werking is getreden. 	<ul style="list-style-type: none"> Verlaag het volume om de normale werking van de luidsprekers te herstellen.

Gracias por la adquisición de este producto Pioneer. Para saber cómo utilizar correctamente su modelo, lea cuidadosamente este manual de instrucciones. Después de haber finalizado su lectura, guárdelo en un lugar seguro para futuras referencias. Este manual de instrucciones ha sido preparado conjuntamente para los modelos S-21W y S-11. Consulte las partes indicadas del manual que se refieren a su modelo.

IMPORTANTE



La luz intermitente con el símbolo de punta de flecha dentro un triángulo equilátero. Está convenido para avisar al usuario de la presencia de "voltaje peligrosa" no aislada dentro el producto que podría constituir un peligro de choque eléctrico para las personas.

CAUTION

RISK OF ELECTRIC SHOCK
DO NOT OPEN

ATENCIÓN:

PARA PREVENIR EL PELIGRO DE CHOQUE ELÉCTRICO NO REMOVER LA TAPA NI LAS PARTES DENTRO NO UTILIZADAS, LLAMAR UNA PERSONA CUALIFICADA.



El punto exclamativo dentro un triángulo equilátero convenido para avisar el usuario de la presencia de importantes instrucciones sobre el funcionamiento y la manutención en la libreta que acompaña el aparato.

D3-4-2-1-1_A1_Es

ADVERTENCIA

Este aparato no es impermeable. Para evitar el riesgo de incendio y de descargas eléctricas, no ponga ningún recipiente lleno de líquido (como pueda ser un vaso o un florero) cerca del aparato ni lo exponga a goteo, salpicaduras, lluvia o humedad.

D3-4-2-1-3_A1_Es

ADVERTENCIA

Antes de enchufar el aparato a la corriente, lea la sección siguiente con mucha atención.

La tensión de la red eléctrica es distinta según el país o región. Asegúrese de que la tensión de la alimentación de la localidad donde se proponga utilizar este aparato corresponda a la tensión necesaria (es decir, 230 V ó 120 V) indicada en el panel posterior.

D3-4-2-1-4*_A1_Es

ADVERTENCIA

Para evitar el peligro de incendio, no ponga nada con fuego encendido (como pueda ser una vela) encima del aparato.

D3-4-2-1-7a_A1_Es

PRECAUCIÓN PARA LA VENTILACIÓN

Cuando instale el altavoz de subgraves, asegúrese de dejar espacio en torno al mismo para la ventilación con el fin de mejorar la disipación de calor (por lo menos 10 cm encima, 10 cm detrás, y 10 cm en cada lado).

ADVERTENCIA

Las ranuras y aberturas de la caja del aparato sirven para su ventilación para poder asegurar un funcionamiento fiable del aparato y para protegerlo contra sobrecalentamiento. Para evitar el peligro de incendio, las aberturas nunca deberán taparse ni cubrirse con nada (como por ejemplo, periódicos, manteles, cortinas) ni ponerse en funcionamiento el aparato sobre una alfombra gruesas o una cama.

D3-4-2-1-7b*_A1_Es

Entorno de funcionamiento

Temperatura y humedad del entorno de funcionamiento
+5 °C a +35 °C; menos del 85 % de humedad relativa (rejillas de refrigeración no obstruidas)
No instale este aparato en un lugar mal ventilado, ni en lugares expuestos a alta humedad o a la luz directa del sol (o de otra luz artificial potente).

D3-4-2-1-7c*_A1_Es

Si la clavija del cable de alimentación de CA de este aparato no se adapta a la toma de corriente de CA que usted desea utilizar, deberá cambiar la clavija por otra que se adapte apropiadamente. El reemplazo y montaje de una clavija del cable de alimentación de CA sólo deberá realizarlos personal de servicio técnico cualificado. Si se enchufa la clavija cortada a una toma de corriente de CA, puede causar fuertes descargas eléctricas. Asegúrese de que se tira de la forma apropiada después de haberla extraído. El aparato deberá desconectarse desenchufando la clavija de la alimentación de la toma de corriente cuando no se proponga utilizarlo durante mucho tiempo (por ejemplo, antes de irse de vacaciones).

D3-4-2-2-1a_A1_Es

PRECAUCIÓN

El interruptor de la alimentación **POWER** de este aparato no corta por completo toda la alimentación de la toma de corriente de CA. Puesto que el cable de alimentación hace las funciones de dispositivo de desconexión de la corriente para el aparato, para desconectar toda la alimentación del aparato deberá desenchufar el cable de la toma de corriente de CA. Por lo tanto, asegúrese de instalar el aparato de modo que el cable de alimentación pueda desenchufarse con facilidad de la toma de corriente de CA en caso de un accidente. Para evitar correr el peligro de incendio, el cable de alimentación también deberá desenchufarse de la toma de corriente de CA cuando no se tenga la intención de utilizarlo durante mucho tiempo seguido (por ejemplo, antes de irse de vacaciones).

D3-4-2-2-2a*_A1_Es

Este producto es para tareas domésticas generales. Cualquiera avería debida a otra utilización que tareas domésticas (tales como el uso a largo plazo para motivos de negocios en un restaurante o el uso en un coche o un barco) y que necesita una reparación hará que cobrarla incluso durante el período de garantía.

K041_A1_Es

Sólo el modelo para Europa



Si desea deshacerse de este producto, no lo mezcle con los residuos generales de su hogar. De conformidad con la legislación vigente, existe un sistema de recogida distinto para los productos electrónicos que requieren un procedimiento adecuado de tratamiento, recuperación y reciclado.

Las viviendas privadas en los estados miembros de la UE, en Suiza y Noruega pueden devolver gratuitamente sus productos electrónicos usados en las instalaciones de recolección previstas o bien en las instalaciones de minoristas (si adquieren un producto similar nuevo).

En el caso de los países que no se han mencionado en el párrafo anterior, póngase en contacto con sus autoridades locales a fin de conocer el método de eliminación correcto.

Al actuar siguiendo estas instrucciones, se asegurará de que el producto de desecho se somete a los procesos de tratamiento, recuperación y reciclaje necesarios, con lo que se previenen los efectos negativos potenciales para el entorno y la salud humana.

K058b_A1_Es

PRECAUCIONES CONCERNIENTES A LA MANIPULACIÓN DEL CABLE DE ALIMENTACIÓN

Tome el cable de alimentación por la clavija. No extraiga la clavija tirando del cable. Nunca toque el cable de alimentación cuando sus manos estén mojadas, ya que esto podría causar cortocircuitos o descargas eléctricas.

ADVERTENCIA:

No se suba ni se sienta sobre esta unidad. Tenga cuidado especialmente cuando haya niños en el lugar. La unidad podría sufrir daños o podría caerse y ocasionar heridas.

Índice

Características	4
Accesorios incluidos	4
Instalación	4
Conexiones y utilización (S-21W)	7
Conexiones y utilización (S-11)	9
Especificaciones	11
Solución de problemas	12

Características

S-21W

- Alta potencia de 160 W (Pico)
- Diseño compacto y profundo sonido de graves
- Tecnología de control de fase

S-11

- Capacidad de potencia de 150 W
- Caja acústica redondeada
- Tecnología de control de fase

Accesorios incluidos

S-21W

- Cable de clavija RCA (3 m) x 1
- Cable de alimentación

S-11

- Cables de altavoz (4 m) x 3
- Cables de altavoz (10 m) x 2
- Pastillas antideslizantes x 20
- Ménsula para montaje en la pared x 4
- Tornillo (M5) x 4

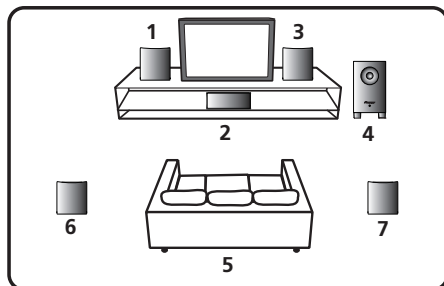
Se aplica al S-21W y al S-11

- Tarjeta de garantía
- Manual de instrucciones (este manual)

Instalación

Instalación de los altavoces

- Como se muestra en la ilustración siguiente, cuando los altavoces de sonido envolvente se instalan detrás de la posición de audición, podrá disfrutar del sonido envolvente genuino de 5.1 canales.



1 Altavoz izquierdo delantero

2 Altavoz central

3 Altavoz derecho delantero

4 Altavoz de subgraves

5 Posición de audición

6 Altavoz de sonido envolvente izquierdo

7 Altavoz de sonido envolvente derecho

- El altavoz de subgraves y los altavoces de sonido envolvente de este sistema no pueden utilizarse cerca de un televisor ni monitor en color de TRC. Cuando utilice este tipo de televisores o monitores en color de TRC, instale los altavoces alejados de la pantalla. Todos los otros dispositivos que se puedan ver afectados por el magnetismo (unidades de disquetes, grabadoras de casetes, reproductores de videocintas, etc.) también deberán mantenerse alejados del altavoz de subgraves y de los altavoces de sonido envolvente.

Altavoz de subgraves (S-21W)

- Cuando mueva el altavoz de subgraves, no toque la superficie inferior porque es donde está instalada la unidad de altavoz.
- Oriente la parte frontal del altavoz de subgraves de modo que señale la posición de audición.
- El altavoz de subgraves reproduce los graves con sonido monofónico, empleando el hecho de que el oído humano no es muy sensible a la dirección de los sonidos de tono bajo. Por este motivo, el altavoz de subgraves puede instalarse casi en

cualquier lugar. Sin embargo, si se instala demasiado alejado, el sonido de los otros altavoces puede perder naturalidad. El nivel del efecto de los sonidos graves puede ajustarse acercando o alejando el altavoz de la pared.

Altavoces satélites (S-11)

- Las etiquetas situadas detrás de cada altavoz indican si están diseñados para ser utilizados como altavoces delanteros o de sonido envolvente.
- Los altavoces situados a la derecha y a la izquierda deben estar separados a una distancia de 1,8 m a 2,7 m. Deben instalarse a la misma distancia del televisor y a la misma altura del piso.
- Pueden adquirirse soportes de altavoz opcionales para facilitar el óptimo montaje de los altavoces de sonido envolvente a la misma altura que los oídos del oyente o un poco más altos.
- El efecto de sonido envolvente, o Surround, se reduce si se montan los altavoces de sonido envolvente a excesiva distancia de la posición del oyente.
- Los altavoces delanteros y el altavoz central de este sistema están diseñados para poder utilizarse cerca de un televisor o monitor en color de TRC. No obstante, si su instalación causa distorsión del color, intente arreglarlo desconectando la alimentación del televisor o monitor en color de TRC durante 15 a 30 minutos y volviéndola a conectar otra vez tras este período. La función de autodesmagnetización incorporada en los televisores y monitores en color de TRC ayudará a mejorar el efecto que causan los altavoces en la imagen. Si persiste el problema de la distorsión del color, incremente la distancia entre los altavoces y la pantalla. Si se instalan imanes o dispositivos que emiten campos magnéticos en las cercanías, el efecto interactivo con los altavoces puede provocar distorsión del color en un televisor o monitor en color de TRC.

PRECAUCIÓN

- Instale el altavoz central debajo del televisor, de forma que el sonido del canal central quede ubicado a la altura de la pantalla.
- Al instalar el altavoz central sobre el televisor, procure asegurarlo con algún medio que evite su posible caída. De lo contrario, el altavoz podría caerse del

televisor debido a impactos, como terremotos, y poner en peligro a quienes se encontrasen cerca, o dañar el propio altavoz.

Precauciones de instalación

- No ponga objetos pesados ni grandes sobre el altavoz. De lo contrario podría ocasionar la caída del altavoz y sufrir daños materiales o heridas personales.
- No ponga el altavoz sobre una superficie inestable, porque, de lo contrario, el altavoz podría caerse y causar daños materiales o heridas personales.
- Desconecte la alimentación y desenchufe su equipo audiovisual y consulte las instrucciones antes de conectar componentes. Asegúrese de emplear unos cables de conexión adecuados.
- No se suba ni se siente encima del altavoz, y no permita que los niños jueguen sobre el altavoz. De lo contrario podría ocasionar la caída del altavoz y sufrir daños materiales o heridas personales.
- Instale el altavoz de subgraves en un lugar bien ventilado en donde no quede expuesto a altas temperaturas ni alta humedad.
- No coloque el altavoz de subgraves cerca de estufas u otros equipos de calefacción ni en lugares expuestos a la luz directa del sol, ya que pueden tener un efecto adverso sobre la caja y los componentes internos. No instale tampoco la unidad en donde haya mucho polvo o alta humedad, ya que pueden ocasionarse fallas de funcionamiento o averías. (Evite las cocinas y otros lugares en donde la unidad quede expuesta al calor, vapor y humedad.)
- Mantenga el altavoz de subgraves alejado de dispositivos tales como grabadoras de cassetes que son sensibles a los campos magnéticos.
- No ponga tazas, vasos, ni otros tipos de recipientes con líquidos encima de las unidades, porque si se derramase el líquido podrían dañarse las unidades.
- El lugar de instalación seleccionado deberá tener una superficie del piso que sea dura. Deberá evitarse el montaje del altavoz de subgraves sobre una alfombra de pelo largo, porque la alfombra podría tocar el diafragma del excitador, y causar distorsión del sonido.
- Instale el altavoz de subgraves alejado del cable de la antena del receptor, ya que puede producirse ruido en una instalación cerca del cable de antena. En tal caso, utilice el altavoz de subgraves en una posición alejada de la antena y del cable de

antena, o cuando la reproducción de sonidos graves extras no sea requerida, desconecte la alimentación del altavoz de subgraves.

- Las rejillas frontales de los altavoces delanteros/central/sonido envolvente no son extraíbles. No intente quitar las rejillas a la fuerza porque podría romperlas.
- Cuando monte los altavoces delanteros o los altavoces de sonido envolvente en la superficie de una pared, asegúrese de que la pared en la que se propone montar los altavoces tenga suficiente resistencia para soportarlos.
- No fije el altavoz central ni el altavoz de subgraves a una pared ni al techo, ya que podrían caerse y ocasionar lesiones.
- Este sistema de altavoces tiene una impedancia de 6Ω y debe conectarse solamente a un receptor que esté diseñado para una impedancia de carga de 6Ω (el conector de salida de altavoces del receptor debe tener inscrito claramente "6 Ω ").
- El S-11 está provisto de tecnología de autorregresión para proteger los altavoces. Si los altavoces dejan de emitir ruido cuando reciben una señal excesiva, baje el volumen en el receptor y espere algunos segundos. La función de protección se desactiva automáticamente.

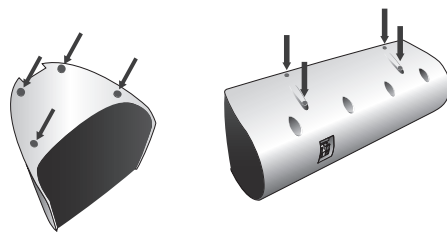
Pioneer no se hace responsable de accidentes o daños como consecuencia de una instalación incorrecta, manipulación indebida o por las modificaciones del producto, así como tampoco debido a desastres naturales.

Mantenimiento de las superficies externas:

- Limpie la superficie frotándola con un paño suave y seco.
- Cuando la superficie esté muy sucia, limpie con un paño humedecido en agente limpiador neutro diluido cinco o seis veces en agua, exprima bien, y luego vuelva a frotar con un paño seco. No utilice cera ni detergentes para muebles.
- No utilice diluyentes, bencinas, rociadores de insecticidas ni otros agentes químicos sobre ni cerca de esta unidad, ya que pueden corroer las superficies.

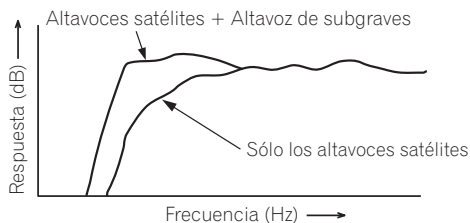
Fijación de las pastillas antideslizantes

Coloque las pastillas antideslizantes en las superiores inferiores de los altavoces delanteros/central/sonido envolvente.



Combinación eficaz del altavoz de subgraves con los altavoces satélites

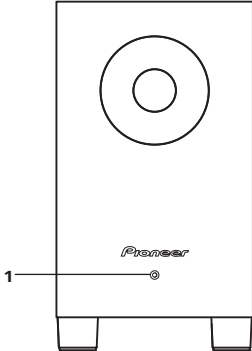
- Cuando se combina el altavoz de subgraves con altavoces satélites en un mismo sistema, las características de sonido producidas son como las que se indican en la ilustración siguiente, que muestra la mejora de las frecuencias de los sonidos graves. Es particularmente eficaz para reproducir el sonido de truenos y otros efectos de sonidos retumbantes que oímos en las películas.



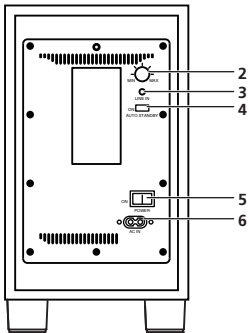
Conexiones y utilización (S-21W)

Elementos del panel

Panel frontal



Panel posterior



1 Indicador de la alimentación

Cuando se conecta la alimentación, el indicador cambia de parpadear a quedar encendido en azul. En el modo de espera, el indicador se enciende en rojo.

! PRECAUCIÓN

- Aunque el indicador de la alimentación esté apagado sigue circulando alimentación eléctrica. Para desconectar por completo la alimentación es necesario desenchufar la clavija del cable de alimentación (interruptor). Cuando no utilice el aparato durante largos períodos de tiempo, como cuando se vaya de viaje, desenchufe el cable de la alimentación (interruptor) de la toma de corriente para mayor seguridad. De lo contrario, correría el peligro de incendios.

2 Perilla del volumen (MIN/MAX)

- Ajusta el volumen del altavoz de subgraves.
- Con esta unidad, podrá ajustar independientemente el nivel de los graves para no tener que incrementar los graves en el receptor.

! PRECAUCIÓN

- La perilla del volumen se ha ajustado en fábrica a la posición MIN.

3 Terminal de entrada de nivel de línea (LINE IN)

4 Interruptor de espera automática (AUTO STANDBY)

- Activación y desactivación de la función de estado de espera automática.

! PRECAUCIÓN

- El ajuste predeterminado del interruptor de espera automática (AUTO STANDBY) es ON (activada).

Función de estado de espera automática

Cuando no hay señal de entrada (o cuando es muy débil) durante un período de unos diez minutos, el modo de encendido cambia automáticamente al de espera (el indicador de la alimentación se enciende en rojo). La alimentación se conecta automáticamente cuando entra una señal. La función de estado de espera automática se desactiva cuando se pone el interruptor AUTO STANDBY de espera automática en la posición OFF (desactivada).

! PRECAUCIÓN

- Pueden haber casos en los que un componente conectado emite ruido o alguna otra señal que no es de audio, lo cual causa la conexión automática de la alimentación del altavoz de subgraves cuando se encuentra en el modo de espera automática. Si así sucede, desactive el modo de espera automática y conecte/ desconecte manualmente la alimentación del altavoz de subgraves.

5 Interruptor de alimentación (POWER)

- Para conectar y desconectar la alimentación del altavoz de subgraves.

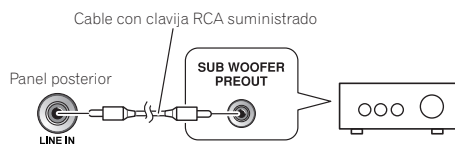
6 Entrada de CA (AC IN)

- Conecte el cable de alimentación a una toma de corriente de CA.

Conexión

Antes de hacer o cambiar las conexiones, apague la unidad y desenchufe el cable de alimentación de la toma de CA.

Conexión del nivel de línea

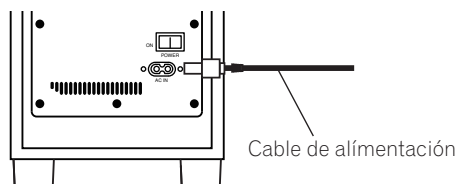


Conecte el terminal **LINE IN** al terminal **SUBWOOFER PREOUT** del receptor o receptor empleando el cable con clavija RCA suministrado.

! PRECAUCIÓN

- Cuando se conecta al terminal **PREOUT** para el canal central de sonido envolvente del receptor, los graves sólo se oirán por el canal central, por lo que serán insuficientes.

Conexión del cable de alimentación



Conecte el cable de alimentación de esta unidad al conector de la alimentación de la unidad (AC IN), y el otro extremo del cable a una toma de corriente de CA. Cuando conecte la alimentación, conecte primero la alimentación del receptor y luego la de esta unidad.

Operación

Para ver los detalles sobre la operación de las funciones de las partes, refiérase al apartado *Elementos del panel* en la página 7.

1 Conecte la alimentación poniendo el interruptor **POWER (5)** en **ON**.

- Si se conecta el cable de alimentación de la unidad a una toma de CA activa del receptor y se deja el interruptor en la posición **ON**, la unidad podrá conectarse/desconectarse al mismo tiempo que el receptor.
- Si el cable de alimentación de la unidad no puede conectarse al receptor, conecte la alimentación del receptor antes de conectar la alimentación de la unidad. Para desconectar la alimentación desconecte la alimentación de la unidad antes de desconectar la alimentación del receptor.
- Ajuste la frecuencia de cruce para que corresponda a la de los altavoces utilizados.

2 Opere el receptor y ajuste el volumen de los otros altavoces.

3 Ajuste el volumen de los graves con la perilla del volumen (2).

- Gire la perilla lentamente desde la posición **MIN**.

4 Desconecte la alimentación poniendo el interruptor **POWER (5)** en **OFF**.

- Desaparecerá el indicador de la alimentación.

! PRECAUCIÓN

- No emplee el altavoz para emitir sonido distorsionado durante largos períodos de tiempo. Podría ocasionar daños en el altavoz y hacerle correr peligro de incendio.

Conexiones y utilización (S-11)

Conexión

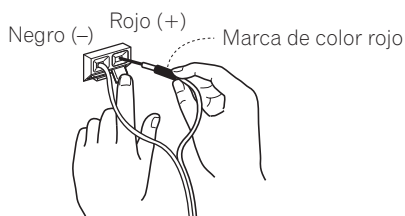
Antes de hacer o cambiar las conexiones, apague la unidad y desenchufe el cable de alimentación de la toma de CA.

Conexión de los altavoces

Para obtener el máximo rendimiento de los altavoces es muy importante que los conecte correctamente al receptor. Cada una de las conexiones de altavoz consta de un terminal positivo (+) y de un terminal negativo (-). Deben hacerse corresponder en el receptor y en el altavoz.

1 Conecte un extremo del cable de altavoz suministrado al panel posterior de cada altavoz.

- Conecte el cable marcado con color al terminal rojo (+) y el otro cable sin marca al terminal negro (-). Empuje la lengüeta con carga de resorte e inserte el cable como se muestra a continuación. Suelte la lengüeta para fijar el cable.



2 Conecte el otro extremo de cada cable de altavoz al receptor.

- Para efectuar la conexión, inserte el cable de color al terminal positivo correspondiente (de color) y el otro cable al terminal negativo (negro). Consulte también el manual de instrucciones de su receptor.

⚠ PRECAUCIÓN

- Estos terminales de altavoces poseen tensión PELIGROSA. Para evitar el riesgo de descarga eléctrica cuando conecte o desconecte los cables de los altavoces, desconecte el cable de corriente antes de tocar las partes que no están aisladas.
- Después de haber efectuado la conexión de las clavijas, tire ligeramente del cable para asegurarse de que los extremos de los cables hayan quedado firmemente conectados a los terminales. Las conexiones defectuosas pueden ocasionar ruido e interrupción del sonido.
- Si los conductores de los cables se salen de los terminales, y los conductores se ponen en contacto entre sí, se aplicará una carga adicional excesiva en el receptor. Esto puede hacer que el receptor deje de funcionar e incluso que pueda dañarse.
- Cuando emplee un juego de altavoces conectados a un receptor, no podrá obtener el efecto estéreo normal si se ha invertido la polaridad (+, -) de uno de los altavoces (izquierdo o derecho).

Operación

- Ajuste la frecuencia de cruce del receptor a 200 Hz.

Montaje en la pared del sistema de altavoces delanteros y de sonido envolvente

Fijación de las ménsulas

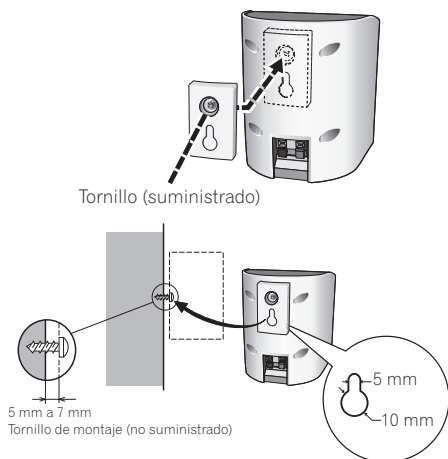
- Al fijar la ménsula a la parte posterior del altavoz, asegúrese de apretar muy bien el tornillo suministrado.
- No instale las ménsulas en el altavoz central ni en el altavoz de subgraves.

! PRECAUCIÓN

- Emplee el tornillo de rosca métrica M5. No emplee tornillos de rosca de medidas en pulgadas.

Antes de empezar el montaje

- Tenga en cuenta que el peso del sistema del altavoz puede hacer que se aflojen los tornillos o que el material de la pared deje de sujetarlo firmemente, ocasionado la caída del altavoz. Asegúrese de que la pared a la que tiene previsto fijar el altavoz sea lo bastante sólida como para soportarlo. No monte el altavoz en madera contrachapada ni en superficies poco sólidas.
- No se suministran los tornillos de montaje. Utilice tornillos apropiados para el material de la pared y el peso de los altavoces. Si tiene dudas acerca de las características de la pared, consulte a un profesional.



Especificaciones

S-21W

Salida de potencia del amplificador de potencia (pico)	160 W
Salida de potencia (eficaz) del amplificador de potencia	100 W (100 Hz, 4 Ω , DAT 10 %)
Salida de potencia (FTC) del amplificador de potencia.....	80 W (35 Hz a 500 Hz, 4 Ω , DAT 1 %)
Entrada (sensibilidad a 100 Hz) NIVEL DE LÍNEA (clavija RCA)	300 mV
Caja acústica.....	Tipo de reflejo de graves, para el suelo
Altavoz.....	Tipo cono de 16 cm
Gama de frecuencias de los altavoces	33 Hz a 700 Hz
Requisitos de alimentación	
Modelo europeo.....	220 V a 240 V CA, 50 Hz/60 Hz
Modelo para EE.UU. y Canadá	120 V CA, 60 Hz
Otro modelo	110 V a 240 V CA, 50 Hz/60 Hz
Consumo de energía	25 W
Consumo de energía en el modo de espera.....	0,5 W o menos
Dimensiones exteriores.....	230 mm (An) x 408 mm (Al) x 344 mm (Prf)
Peso (sin el embalaje)	6,5 kg

S-11

Altavoces delanteros / Altavoces de sonido envolvente

Caja acústica	
Altavoces delanteros	Tipo estante de caja cerrada (con protección magnética)
Altavoces de sonido envolvente	Tipo estante de caja cerrada
Sistema.....	Sistema de 7,7 cm de una vía
Altavoz.....	Tipo cono de 7,7 cm
Impedancia nominal.....	6 Ω
Gama de frecuencias.....	100 Hz a 20 kHz
Sensibilidad	82 dB
Entrada permisible: entrada máxima.....	150 W
Dimensiones	106 mm (An) x 116 mm (Al) x 106 mm (Prf)
Peso	
Altavoces delanteros	0,8 kg
Altavoces de sonido envolvente	0,6 kg

Altavoz central

Caja acústica.....	Tipo estante de caja cerrada (con protección magnética)
Sistema.....	Sistema de 7,7 cm de una vía
Altavoz.....	Tipo cono de 7,7 cm
Impedancia nominal.....	6 Ω
Gama de frecuencias.....	90 Hz a 20 kHz
Sensibilidad	83 dB
Entrada permisible: entrada máxima.....	150 W
Dimensiones	270 mm (An) x 100 mm (Al) x 106 mm (Prf)
Peso	1,0 kg

Especificaciones y diseño sujetos a posibles cambios sin previo aviso debido a mejoras del producto.

Solución de problemas

Las operaciones incorrectas son a menudo confundidas por averías o fallas en el funcionamiento. Si piensa que algo está fallando con este componente, compruebe los puntos siguientes. Algunas veces el problema reside en otro componente. Inspeccione los otros componentes y los aparatos eléctricos que esté utilizando. Si el problema no se puede solucionar después de comprobar los puntos indicados abajo, solicite al centro de servicio autorizado por PIONEER o a su distribuidor que le haga los trabajos de reparación necesarios.

S-21W

Síntoma	Causa	Solución
No hay suministro de alimentación (El indicador no se enciende cuando se conecta el interruptor POWER.)	<ul style="list-style-type: none">• La clavija del cable de alimentación no está correctamente enchufada.	<ul style="list-style-type: none">• Inserte correctamente la clavija.
No hay sonido. (El indicador se enciende en azul.)	<ul style="list-style-type: none">• La conexión del cable con clavija RCA es incorrecta o está desconectado.• La perilla del volumen está fijada en MIN.• El nivel de entrada es demasiado bajo.	<ul style="list-style-type: none">• Compruebe de nuevo y conecte correctamente.• Gire hacia la derecha lentamente.• Suba el nivel de salida del receptor.
El sonido sale distorsionado.	<ul style="list-style-type: none">• El nivel es demasiado alto.• El nivel de entrada es demasiado alto.	<ul style="list-style-type: none">• Gire la perilla del volumen hacia la izquierda para reducir el nivel.• Gire el nivel de salida del receptor (volumen, control de graves, refuerzo de graves) hacia la izquierda para reducir el nivel.
Se produce ruido de aullido.	<ul style="list-style-type: none">• No se suministra alimentación al receptor.• El nivel de altavoz de subgraves está ajustado demasiado alto.	<ul style="list-style-type: none">• Conecte un receptor y conecte la alimentación.• Coloque el altavoz de subgraves a una buena distancia de los altavoces. Gire la perilla del volumen hacia la izquierda para bajar el volumen.
Demasiado ruido cuando se escuchan emisiones de AM o FM.	<ul style="list-style-type: none">• La antena de cuadro de AM o la antena interior de FM está muy cerca de la unidad.	<ul style="list-style-type: none">• Aumente la distancia entre la antena de AM o FM (para uso interior) y esta unidad.

Síntoma	Causa	Solución
No sale sonido (el indicador de la alimentación está encendido en rojo).	<ul style="list-style-type: none"> La unidad se ha establecido en el modo de espera. 	<ul style="list-style-type: none"> Desactive la función de estado de espera automática. <ul style="list-style-type: none"> Cuando se active la función de estado de espera automática, si no hay señal de entrada (o cuando es muy débil) durante un período de unos diez minutos, el modo de encendido cambiará automáticamente al de espera. Tenga presente que cuando escuche el sonido con el volumen ajustado a un nivel muy bajo, es posible que se active la función de estado de espera automática, y la unidad se establezca en el modo de espera.
No se escucha el sonido inicial de una pista.	<ul style="list-style-type: none"> La señal de audio ha entrado cuando la unidad estaba todavía en el modo de espera. 	

S-11

Síntoma	Causa	Solución
No hay sonido.	<ul style="list-style-type: none"> Conexión incorrecta del cable de altavoz El receptor está apagado. El control de volumen está en cero. 	<ul style="list-style-type: none"> Conecte correctamente. Encienda el receptor. Suba lentamente el volumen.
El sonido sale distorsionado.	<ul style="list-style-type: none"> Condición extrema de la señal. 	<ul style="list-style-type: none"> Baje el nivel de salida del receptor (volumen, control de graves, refuerzo de graves) para reducir el nivel.
Los altavoces súbitamente dejan de emitir sonido.	<ul style="list-style-type: none"> Se ha introducido una señal excesivamente alta y ha producido la activación del circuito de protección automática. 	<ul style="list-style-type: none"> Baje el volumen o reanude la salida normal de los altavoces.

Благодарим за покупку данного изделия компании PIONEER. Пожалуйста, ознакомьтесь с настоящей инструкцией по эксплуатации, чтобы узнать, как правильно обращаться с приобретенной вами моделью. После того, как вы закончите ознакомление с инструкцией, сохраните ее для сверки с ней в будущем. Данные инструкции по эксплуатации составлены для совместного использования с моделями S-21W и S-11. Пожалуйста, обращайтесь к разделам руководства, указанным для вашей модели.

ВАЖНО



Символ молнии, заключенный в равносторонний треугольник, используется для предупреждения пользователя об «опасном напряжении» внутри корпуса изделия, которое может быть достаточно высоким и стать причиной поражения людей электрическим током.

CAUTION

RISK OF ELECTRIC SHOCK
DO NOT OPEN

ВНИМАНИЕ:
ВО ИЗБЕЖАНИЕ ПОРАЖЕНИЯ ЭЛЕКТРИЧЕСКИМ ТОКОМ НЕ СНИМАЙТЕ КРЫШКУ (ИЛИ ЗАДНЮЮ СТЕНКУ), ВНУТРИ НЕ СОДЕРЖАТСЯ ДЕАТЛИ, ПРЕДНАЗНАЧЕННЫЕ ДЛЯ РЕМОНТА ПОЛЬЗОВАТЕЛЕМ. ДЛЯ ОБСЛУЖИВАНИЯ ОБРАТИТЕСЬ К КВАЛИФИЦИРОВАННОМУ СОТРУДНИКУ СЕРВИСНОЙ СЛУЖБЫ.



Восклицательный знак, заключенный в равносторонний треугольник, используется для предупреждения пользователя о наличии в литературе, поставляемой в комплекте с изделием, важных указаний по работе с ним и обслуживанию.

D3-4-2-1-1_A1_Ru

ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

Данное оборудование не является водонепроницаемым. Во избежание пожара или поражения электрическим током не помещайте рядом с оборудованием емкости с жидкостями (например, вазы, цветочные горшки) и не допускайте попадания на него капель, брызг, дождя или влаги.

D3-4-2-1-3_A1_Ru

ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

Перед первым включением оборудования внимательно прочтите следующий раздел.

Напряжение в электросети может быть разным в различных странах и регионах. Убедитесь, что сетевое напряжение в местности, где будет использоваться данное устройство, соответствует требуемому напряжению (например, 230 В или 120 В), указанному на задней панели.

D3-4-2-1-4*_A1_Ru

ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

Во избежание пожара не приближайте к оборудованию источники открытого огня (например, зажженные свечи).

D3-4-2-1-7a_A1_Ru

ОБЯЗАТЕЛЬНАЯ ВЕНТИЛЯЦИЯ

При установке сабвуфера убедитесь в наличии достаточного пространства вокруг устройства для вентиляции, чтобы улучшить условия теплового излучения (минимум 10 см сверху, 10 см сзади и 10 см с обеих боковых сторон устройства).

ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

В корпусе устройства имеются щели и отверстия для вентиляции, обеспечивающие надежную работу изделия и защищающие его от перегрева. Во избежание пожара эти отверстия ни в коем случае не следует закрывать или заслонять другими предметами (газетами, скатертями и шторами) или устанавливать оборудование на толстом ковре или постели.

D3-4-2-1-7b*_A1_Ru

Условия эксплуатации

Изделие эксплуатируется при следующих температуре и влажности: +5 °C до +35 °C; влажность менее 85 % (не заслоняйте охлаждающие вентиляторы)

Не устанавливайте изделие в плохо проветриваемом помещении или в месте с высокой влажностью, открытом для прямого солнечного света (или сильного искусственного света).

D3-4-2-1-7c*_A1_Ru

Если вилка шнура питания изделия не соответствует имеющейся электророзетке, вилку следует заменить на подходящую к розетке. Замена и установка вилки должны производиться только квалифицированным техником. Отсоединенная от кабеля вилка, подключенная к розетке, может вызвать тяжелое поражение электрическим током. После удаления вилки утилизируйте ее должным образом. Оборудование следует отключать от электросети, извлекая вилку кабеля питания из розетки, если оно не будет использоваться в течение долгого времени (например, если вы уезжаете в отпуск).

D3-4-2-2-1a_A1_Ru

ВНИМАНИЕ

Выключатель **POWER** данного устройства не полностью отключает его от электросети. Чтобы полностью отключить питание устройства, вытащите вилку кабеля питания из электророзетки. Поэтому устройство следует устанавливать так, чтобы вилку кабеля питания можно было легко вытащить из розетки в чрезвычайных обстоятельствах. Во избежание пожара следует извлекать вилку кабеля питания из розетки, если устройство не будет использоваться в течение долгого времени (например, если вы уезжаете в отпуск).

D3-4-2-2-2a*_A1_Ru

Данное изделие предназначено для использования в общих хозяйственных целях. В случае возникновения любой неисправности, связанной с использованием в других, нежели хозяйственных целях (таких, как длительное использование в коммерческих целях в ресторане или в автомобиле, или на корабле) и требующей ремонта, такой ремонт осуществляется за плату, даже в течение гарантийного срока.

K041_A1_Ru

Только для стран Европы



Если вы желаете утилизировать данное изделие, не выбрасывайте его вместе с обычным бытовым мусором. Существует отдельная система сбора использованных электронных изделий в соответствии с законодательством, которая предполагает соответствующее обращение, возврат и переработку.

Частные клиенты в странах-членах ЕС, в Швейцарии и Норвегии могут бесплатно возвращать использованные электронные изделия в соответствующие пункты сбора или дилеру (при покупке сходного нового изделия).

В странах, не перечисленных выше, для получения информации о правильных способах утилизации обращайтесь в соответствующие учреждения.

Поступая таким образом, вы можете быть уверены в том, что утилизируемый продукт будет соответствующим образом обработан, передан в соответствующий пункт и переработан без возможных негативных последствий для окружающей среды и здоровья людей.

K058b_A1_Ru

МЕРЫ ПРЕДОСТОРОЖНОСТИ ПРИ ОБРАЩЕНИИ С СЕТЕВЫМ ШНУРОМ

Держите сетевой шнур за вилку. Не вытаскивайте вилку, взявшись за шнур, и никогда не касайтесь сетевого шнура, если Ваши руки влажные, так как это может привести к короткому замыканию или поражению электрическим током.

ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ:

вставляйте и не садитесь на устройство. Соблюдайте особую осторожность, когда вблизи есть дети.

Устройство может быть повреждено или упасть и причинить травмы.

Содержание

Функциональные возможности.....	4
Прилагаемые принадлежности	4
Установка.....	4
Подключение и эксплуатация (S-21W).....	7
Подключение и эксплуатация (S-11)....	9
Технические характеристики	11
Поиск и устранение неполадок	12

Функциональные ВОЗМОЖНОСТИ

S-21W

- Высокая мощность 160 Вт (пиковое значение)
- Компактная конструкция и глубокое звучание басов
- Технология регулировки фазы

S-11

- Максимальная мощность 150 Вт
- Корпус круглой формы
- Технология регулировки фазы

Прилагаемые принадлежности

S-21W

- Кабель с разъемом RCA (3 м) x 1
- Шнур питания

S-11

- Колоночные кабели (4 м) x 3
- Колоночные кабели (10 м) x 2
- Предохранительные нескользкие подкладки x 20
- Скобы для крепления на стене x 4
- Винт (M5) x 4

В комплекте с применимыми моделями:

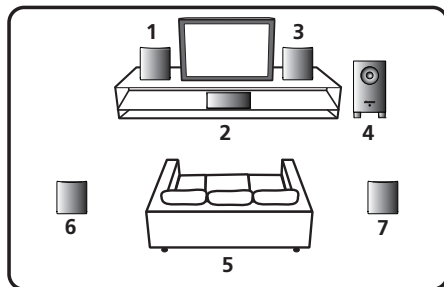
S-21W и S-11

- Гарантийный талон
- Инструкция по эксплуатации (данный документ)

Установка

Установка колонок

- Как показано на сопроводительном рисунке, установка колонок объемного звучания позади позиции слушателя позволяет получить 5.1-канальное объемное звучание.



- 1 Передняя левая колонка
- 2 Центральная колонка
- 3 Передняя правая колонка
- 4 Сабвуфер
- 5 Позиция слушателя
- 6 Левая колонка объемного звучания
- 7 Правая колонка объемного звучания

- Сабвуфер и колонки объемного звучания в этой системе не могут использоваться вблизи телевизора или цветного монитора на базе ЭЛТ. При использовании такого типа телевизора или цветного монитора на базе ЭЛТ устанавливайте колонки вдали от этих устройств. Любые другие устройства, подверженные воздействию магнитного поля (такие как дисководы для флоппи-дисков, кассетные магнитофоны, проигрыватели видеокассет и др.) также следует держать на удалении от сабвуфера и колонок объемного звучания.

Сабвуфер (S-21W)

- Перемещая сабвуфер, следите за тем, чтобы не касаться нижней поверхности, поскольку там расположен динамик.
- Располагайте сабвуфер таким образом, чтобы его передняя часть была обращена в сторону позиции слушателя.
- Сабвуфер воспроизводит низкочастотные звуки в монофоническом режиме, пользуясь тем, что человеческое ухо не очень чувствительно по отношению к направлению низких звуков. Благодаря этому сабвуфер может быть установлен практически в любом месте. Однако, если он установлен слишком далеко, звук, воспроизводимый другими

громкоговорителями, может звучать неестественно.

Уровень эффекта низкочастотных звуков можно отрегулировать, передвигая колонку ближе к стене или дальше от нее.

Сателлитные колонки (S-11)

- Наклейки, расположенные на задней панели каждой колонки, указывают, предназначены ли колонки для использования в качестве передних колонок или колонок объемного звучания.
- Колонки, устанавливаемые справа или слева должны быть удалены друг от друга на расстояние от 1,8 м до 2,7 м. Их следует устанавливать на одинаковом удалении от телевизора и на одинаковой высоте над полом.
- Вы можете приобрести опционные стойки под колонки для упрощения оптимального крепления колонок объемного звучания на уровне или немного выше высоты ушей слушателя.
- Эффект объемного звучания окажется ниже, если колонки объемного звучания будут закреплены на слишком большом удалении от позиции слушателя.
- Передние колонки и центральная колонка в данной системе предназначены для использования вблизи телевизора или цветного монитора на базе ЭЛТ. Тем не менее, если в результате установки возникли цветовые искажения, попробуйте отключить питание телевизора или цветного монитора на базе ЭЛТ на 15 – 30 минут, а затем снова включить питание. Функция саморазмагничивания, встроенная в телевизор или цветной монитор на базе ЭЛТ, должна помочь снизить эффект воздействия колонок на изображение. Если проблема цветовых искажений сохранится, отодвиньте колонки дальше от экрана. При установке магнитов или устройств, излучающих магнитные поля, вблизи, их взаимодействие с акустической системой может вызвать цветовые искажения в телевизоре или цветном мониторе на базе ЭЛТ.

ВНИМАНИЕ

- Устанавливайте центральную колонку под телевизором таким образом, чтобы источник звука центрального канала совпадал с экраном телевизора.
- При установке центральной колонки сверху на телевизоре обязательно закрепляйте ее с помощью ленты или другим способом. В противном случае колонка может упасть с телевизора в результате внешнего воздействия, такого как, например, землетрясение, что может стать причиной возникновения опасности для окружающих или повреждения колонки.

Меры предосторожности при установке

- Не помещайте на колонки тяжелые или большие предметы. Это может привести к падению колонки, что может причинить ущерб или травмы.
- Не располагайте колонки на неустойчивых поверхностях, поскольку это может привести к падению колонки, что может причинить ущерб или травмы.
- При подсоединении компонентов, выключайте и отсоединяйте ваше аудио-/видеооборудование из розетки, читайте и соблюдайте все инструкции. Убедитесь в том, что вы используете правильные соединительные кабели.
- Не садитесь и не вставайте на колонки, а также не позволяйте детям играть на колонках. Это может привести к падению колонки, что может причинить ущерб или травмы.
- Устанавливайте сабвуфер в хорошо проветриваемом месте, где он не будет подвержен воздействию высоких температур или высокой влажности.
- Не размещайте сабвуфер вблизи печей или других приборов отопления, либо в местах, подверженных воздействию прямых лучей солнечного света, поскольку это может оказать негативное влияние на корпус и внутренние компоненты устройства. Также не устанавливайте устройство в местах с высокой запыленностью или высокой влажностью, поскольку это может вызвать нарушения в работе или поломку. (Избегайте установки на кухонном столе или в других местах, где устройство может подвергаться воздействию высоких температур, пара или копоти.)
- Держите сабвуфер вдали от таких приборов, как каскетные деки, которые обладают высокой чувствительностью по отношению к магнитным полям.
- Не помещайте чашки, стаканы или другие емкости с жидкостью на устройства сверху, поскольку пролитая из них жидкость может повредить устройства.
- Следует выбирать места установки с твердой и прочной поверхностью пола. Следует избегать расположения сабвуфера на толстых коврах, поскольку ворс ковра может войти в контакт с диафрагмой динамика, что станет причиной искажения звука.
- Устанавливайте данный сабвуфер вдали от антенного кабеля ресивера, поскольку расположение вблизи антенного кабеля может стать причиной появления помех. В случае возникновения подобных помех, используйте сабвуфер в месте, уделенном

от антенны или антенного кабеля, либо отключайте питание сабвуфера, когда воспроизведение дополнительных низкочастотных звуков не требуется.

- Передние решетки на передних/центральной колонках и колонках объемного звучания не являются съемными. Не пытайтесь снять их силой, поскольку это может привести к повреждению решетки.
- Закрепляя передние колонки или колонки объемного звучания на поверхности стены, убедитесь в том, что стена, на которой планируется закрепить колонки, достаточно прочная, чтобы выдержать их вес.
- Не закрепляйте центральную колонку и сабвуфер на стене, так как в случае падения они могут причинить травмы.
- Номинальное полное сопротивление для данной акустической системы составляет 6Ω . Подсоединяйте акустическую систему только к ресиверу с полным сопротивлением нагрузки 6Ω (на выходном разъеме ресивера на громкоговорители должно быть ясно указано " 6Ω ").
- В модели S-11 используется технология авторегрессии, предназначенная для защиты громкоговорителей. Когда громкоговорители перестали воспроизводить звук при поступлении слишком мощного сигнала, уменьшите уровень громкости на ресивере и подождите несколько секунд. Защитная функция отключается автоматически.

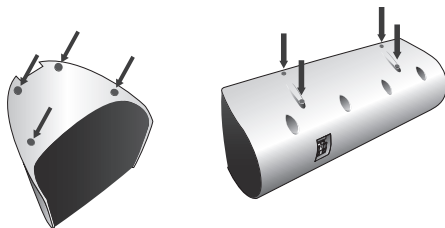
Компания Pioneer не несет ответственность за какие-либо несчастные случаи или ущерб в результате неправильной установки, ненадлежащей эксплуатации или модификации изделия, а также стихийных бедствий.

Уход за внешними поверхностями:

- Очищайте поверхность, протирая ее мягкой сухой тканью.
- Если поверхности сильно загрязнены, протрите их мягкой тканью, смоченной в нейтральном моющем средстве, разбавленном пятью или шестью частями воды, и тщательно отжатой, а затем еще раз протрите сухой тканью. Не используйте воск или моющие средства для мебели.
- Никогда не пользуйтесь растворителями, бензином, инсектицидными распылителями или другими химическими веществами на данном устройстве или рядом с ним, поскольку это вызовет коррозию поверхности.

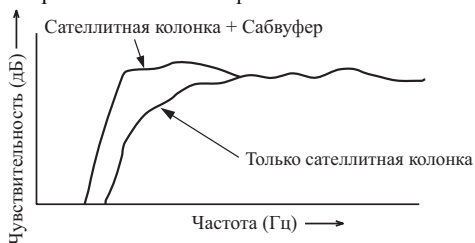
Прикрепление предохранительных нескользких подкладок

Прикрепляйте предохранительные нескользкие подкладки к днищам передних/центральной колонки и колонок объемного звучания



Эффективная комбинация сабвуфера и спутниковых колонок

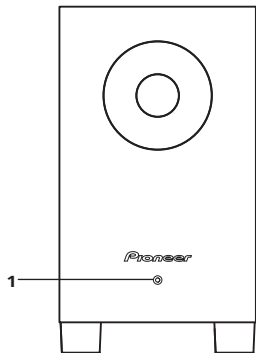
- Когда сабвуфер используется в сочетании с спутниковыми колонками в единой общей акустической системе, достигаются звуковые характеристики, соответствующие представленным на сопроводительном рисунке, иллюстрирующем усиление низких частот. Это особенно эффективно для воспроизведения грохота взрывов или других звуковых эффектов, часто применяемых в кинофильмах.



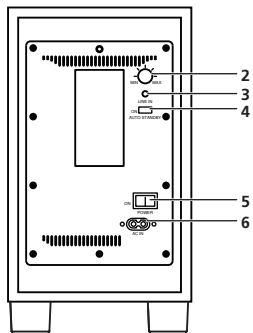
Подключение и эксплуатация (S-21W)

Органы подключения и управления на наружных панелях

Передняя панель



Задняя панель



1 Индикатор питания

При включении питания состояние индикатора изменяется с мигания на постоянное горение синим цветом. В режиме ожидания индикатор горит красным цветом.

⚠ ВНИМАНИЕ

- Питание продолжает подаваться, даже когда индикатор питания отключен. Чтобы полностью прервать подачу питания, необходимо отсоединить штепсель питания (вилку) от розетки. Если данное изделие не используется в течение длительного периода времени, например во время отпуска, отсоединяйте шнур питания

(вилку) от сетевой розетки по соображениям безопасности. Несоблюдение этого указания может привести к пожару.

2 Ручка регулировки уровня громкости (MIN/MAX)

- Регулирует уровень громкости сабвуфера.
- На данном устройстве уровень громкости низкочастотных звуков может настраиваться независимо, поэтому не увеличивайте уровень громкости низкочастотных звуков на ресивере.

⚠ ВНИМАНИЕ

- Ручка регулировки уровня громкости на заводе устанавливается в положение MIN.

3 Входной разъем для линейного входа (LINE IN)

4 Кнопка автоматического переключения в режим ожидания (AUTO STANDBY)

- Включение и выключение функции автоматического переключения в режим ожидания.

⚠ ВНИМАНИЕ

- Установка по умолчанию для переключателя AUTO STANDBY: включено (ON).

Функция автоматического переключения в режим ожидания

Если в течение десяти минут не поступает входной сигнал (или поступает только очень слабый сигнал), устройство автоматически переключается в режим ожидания (индикатор питания начинает гореть красным цветом). Устройство автоматически включится при поступлении входного сигнала. Функция переключения в режим ожидания отключена, когда переключатель AUTO STANDBY установлен в положение выключения (OFF).

⚠ ВНИМАНИЕ

- Могут наблюдаться случаи, когда с подключенного компонента поступает шум или другие сигналы, отличные от аудиосигналов, что вызывает автоматическое включение питания сабвуфера, на котором включен режим автоматического переключения в режим ожидания. Если это произойдет, выключите функцию автоматического переключения в режим ожидания и включайте и выключайте сабвуфер вручную.

5 Выключатель питания (POWER)

- Переключает питание сабвуфера между режимами включения (ON) и выключения (OFF).

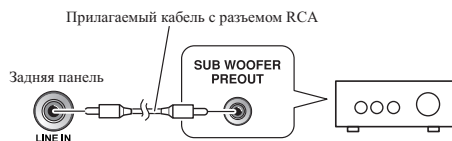
6 Разъем AC IN

- Подсоедините шнур питания к сетевой розетке переменного тока.

Подключение

Перед выполнением или изменением соединений отключите питание и отсоедините шнур питания от сетевой розетки переменного тока.

Соединение для линейного сигнала

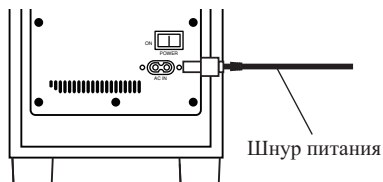


Подсоедините разъем **LINE IN** на устройстве к разъему **SUBWOOFER PREOUT** на ресивере с помощью кабеля со штекером RCA.

⚠ ВНИМАНИЕ

- Когда выполнено подсоединение к разъему **PREOUT** для центрального канала объемного звука на ресивере, низкочастотные звуки воспроизводятся только на центральном канале, что недостаточно для нормального звучания.

Подсоединение шнура питания



Подсоедините шнур питания данного устройства к разъему питания (AC IN) на устройстве, а другой конец подсоедините к розетке питания переменного тока. При включении питания сначала включите питание ресивера, а затем включите питание данного устройства.

Работа с устройством

За подробной информацией о функциях органов управления обращайтесь к разделу *Органы подключения и управления на наружных панелях* на стр. 7.

1 Переключите выключатель питания POWER (5) в положение включения (ON).

- Если шнур питания устройства подключен к вспомогательной розетке сети питания на задней панели ресивера, а выключатель питания установлен в положение включения (ON), устройство можно включать и выключать одновременно с ресивером.
- Когда данное устройство не может быть подсоединено к розетке на ресивере, включайте питание ресивера до того, как включать питание данного устройства. При выключении питания выключайте питание устройства перед тем, как выключить питание ресивера.
- Установите частоту разделения таким образом, чтобы она совпала с соответствующими параметрами используемых колонок.

2 Выполните необходимые операции с ресивером и настройте уровень громкости других колонок.

3 Настройте уровень громкости низкочастотных звуков с помощью ручки регулировки уровня громкости (2).

- Медленно поворачивайте ручку с положения минимального уровня MIN.

4 Переключите выключатель питания POWER (5) в положение выключения (OFF).

- Индикатор питания погаснет.

⚠ ВНИМАНИЕ

- Не допускайте вывод через громкоговоритель искаженного звука в течение длительного периода времени. Это может вызвать повреждение громкоговорителя и создает потенциальную опасность перегрева.

Подключение и эксплуатация (S-11)

Подключение

Перед выполнением или изменением соединений отключите питание и соедините шнур питания от сетевой розетки переменного тока.

Подсоединение колонок

Для получения наилучших результатов эксплуатации колонок важно правильно выполнить их подключение к ресиверу. Подключение каждой из колонок выполняется соединением двух контактов: положительного (+) и отрицательного (-). Необходимо соблюдать полярность между ресивером и колонкой.

1 Подсоедините один конец прилагаемого колоночного кабеля к контактам в задней части каждой колонки.

- Подсоедините провод с цветовой маркировкой к красному (+) контакту; а провод без маркировки — к черному (-) контакту. Нажмите на пружинный язычок клеммы и вставьте провод, как это показано ниже. Отпустите язычок, чтобы зафиксировать провод.



2 Подсоедините другой конец колоночного кабеля к ресиверу.

- Для подсоединения вставьте цветной провод в соответствующую положительную (цветная) клемму, а другой провод — в отрицательную (черная) клемму. См. также инструкции по эксплуатации, прилагаемые к ресиверу.

ВНИМАНИЕ

- Контактные клеммы для громкоговорителей находятся под ОПАСНЫМ НАПРЯЖЕНИЕМ. Во избежание риска поражения электрическим током при подсоединении или отсоединении колоночных кабелей отсоединяйте шнур питания, перед тем как прикасаться к неизолированным частям.
- После подсоединения штепселей слегка потяните за кабели, чтобы убедиться в том, что концы кабелей надежно закреплены в контактных разъемах. Плохой контакт может стать причиной появления шумов и пропадания звука.
- Если провода кабелей будут случайно выдернуты из контактных разъемов и войдут в контакт между собой, это вызовет чрезмерную дополнительную нагрузку на ресивер. Это может привести к сбоям в работе и даже поломке ресивера.
- Когда вы пользуетесь комплектом колонок, подсоединенных к ресиверу, вы не сможете получить нормальный эффект стереофонического звучания, если полярность подключения (+, -) одной из колонок (левой или правой) изменена на обратную.

Работа с устройством

- Установите частоту разделения на ресивере на 200 Гц.

Крепление передних колонок и колонок объемного звучания на стене

Монтаж скоб

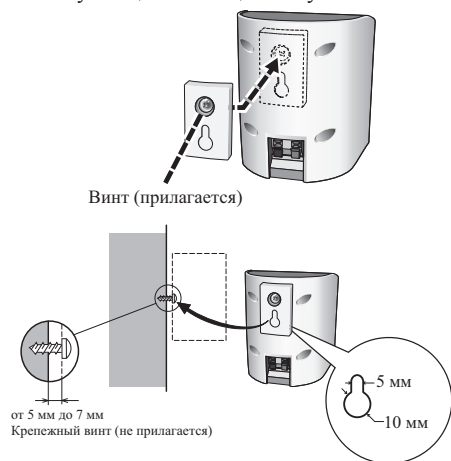
- При креплении скобы к задней панели колонки как можно крепче затяните винт (прилагается).
- Не прикрепляйте скобы к центральной колонке или сабвуферу.

ВНИМАНИЕ

- Используйте винт с резьбой метрического типа M5. Не используйте винт с резьбой дюймового типа.

Перед выполнением монтажа

- Помните, что колонка имеет значительный вес. Под ее тяжестью шурупы могут ослабеть, а материал стены не выдержать нагрузки, что может привести к падению колонки. Убедитесь в том, что стена, к которой вы планируете прикрепить колонки, имеет достаточную прочность, чтобы удержать их вес. Не закрепляйте колонки на фанерных стенах или стенах с мягкой поверхностью.
- Крепежные винты не прилагаются. Используйте винты, подходящие для материала стены и удержания веса колонки. Если вы не уверены в характеристиках или несущей способности стены, обратитесь за консультацией к специалисту.



Технические характеристики

S-21W

Выходная мощность усилителя мощности (пиковое значение).....	160 Вт
Выходная мощность усилителя мощности (RMS)	100 Вт (100 Гц, 4 Ω, полный коэффициент гармоник 10 %)
Выходная мощность усилителя мощности (FTC)	80 Вт (от 35 Гц до 500 Гц, 4 Ω, полный коэффициент гармоник 1 %)
Вход (чувствительность при 100 Гц) ЛИНЕЙНЫЙ ВХОД (разъем RCA)	300 мВ
Корпус.....	Напольного типа с отражателем басов
Динамик.....	16 см конусного типа
Диапазон частот акустической системы.....	от 33 Гц до 700 Гц
Требования к электропитанию	от 220 В до 240 В переменного тока, 50 Гц/60 Гц
Потребляемая мощность	25 Вт
Потребляемая мощность в режиме ожидания	0,5 Вт или меньше
Габаритные размеры.....	230 мм (Ш) x 408 мм (В) x 344 мм (Г)
Вес (без упаковки)	6,5 кг

S-11

Передние колонки / Колонки объемного звучания

Корпус	
Передние колонки.....	Колонки с закрытым корпусом «для книжной полки» (магнитноэкранированные)
Колонки объемного звучания.....	Колонки с закрытым корпусом «для книжной полки»
Система	7,7 см, 1-полосная система
Динамик	7,7 см конусного типа
Номинальное полное сопротивление	6 Ω
Диапазон частот	от 100 Гц до 20 кГц
Чувствительность.....	82 дБ
Допустимая мощность на входе: максимальная мощность на входе	150 Вт
Габаритные размеры.....	106 мм (Ш) x 116 мм (В) x 106 мм (Г)
Вес	
Передние колонки.....	0,8 кг
Колонки объемного звучания.....	0,6 кг

Центральная колонка

Корпус.....	Колонка с закрытым корпусом «для книжной полки» (магнитноэкранированная)
Система	7,7 см, 1-полосная система
Динамик	7,7 см конусного типа
Номинальное полное сопротивление	6 Ω
Диапазон частот	от 90 Гц до 20 кГц
Чувствительность.....	83 дБ
Допустимая мощность на входе: максимальная мощность на входе	150 Вт
Габаритные размеры.....	270 мм (Ш) x 100 мм (В) x 106 мм (Г)
Вес	1,0 кг

Технические характеристики и конструкция могут изменяться без предварительного уведомления, в связи с вносимыми усовершенствованиями.

Поиск и устранение неполадок

Неправильное выполнение операций часто ошибочно принимается за неполадки или неисправности. Если вы полагаете, что в данном компоненте имеется какая-либо неисправность, сначала ознакомьтесь с информацией, приведенной внизу. В некоторых случаях неполадка может быть вызвана неисправной работой другого компонента. Проверьте все другие используемые компоненты и электрические приборы. Если выполнение всех описанных внизу проверок не поможет устранить неполадку, обратитесь в ближайший авторизованный сервисный центр компании PIONEER или к вашему дилеру для выполнения ремонта.

S-21W

Признак	Причина	Решение
Не подается питание. (Индикатор не загорается при включении выключателя питания POWER.)	<ul style="list-style-type: none">• Неправильно вставлена вилка шнура питания.	<ul style="list-style-type: none">• Надежно вставьте вилку.
Нет звука. (Индикатор горит синим цветом.)	<ul style="list-style-type: none">• Кабель с разъемом RCA подсоединен неправильно или отсоединен.• Ручка регулировки уровня громкости установлена в положение MIN.• Слишком низкий уровень входного сигнала.	<ul style="list-style-type: none">• Проверьте соединение еще раз и подсоедините правильно.• Медленно поверните по часовой стрелке.• Увеличьте уровень выходного сигнала ресивера.
Звук искажен.	<ul style="list-style-type: none">• Слишком высокий уровень громкости.• Слишком высокий уровень входного сигнала.	<ul style="list-style-type: none">• Поверните ручку регулировки уровня громкости против часовой стрелки, чтобы уменьшить уровень громкости.• Поверните регуляторы выходного уровня сигнала на ресивере (уровень громкости, регулятор низких частот, усиление низких частот) против часовой стрелки, чтобы уменьшить уровень.
Наблюдается нелинейное искажение звука.	<ul style="list-style-type: none">• К ресиверу не подается питание.• На сабвуфере установлен слишком высокий уровень.	<ul style="list-style-type: none">• Подсоедините ресивер и подключите питание.• Поместите сабвуфер на достаточном удалении от колонок. Поверните ручку регулировки уровня громкости против часовой стрелки, чтобы уменьшить уровень громкости.
Много шумовых помех при прослушивании радиопрограмм диапазона AM или FM.	<ul style="list-style-type: none">• Рамочная антенна AM или комнатная антенна FM расположены слишком близко к устройству.	<ul style="list-style-type: none">• Увеличьте расстояние между AM или FM антенной (комнатной) и данным устройством.

Признак	Причина	Решение
Звук не воспроизводится (индикатор горит красным цветом).	<ul style="list-style-type: none"> Устройство переключилось в режим ожидания. 	<ul style="list-style-type: none"> Отключите функцию автоматического переключения в режим ожидания (OFF). <ul style="list-style-type: none"> Когда функция автоматического переключения в режим ожидания включена (ON), устройство автоматически переключается в режим ожидания, если в течение около десяти минут не поступает входной сигнал (или поступает только очень слабый сигнал). При прослушивании на очень низком уровне громкости функция автоматического переключения в режим ожидания может сработать и переключить устройство в режим ожидания.
Начальные звуки дорожки не воспроизводятся.	<ul style="list-style-type: none"> Аудиосигнал был подан на вход, когда устройство находилось еще в режиме ожидания. 	

S-11

Признак	Причина	Решение
Нет звука.	<ul style="list-style-type: none"> Неправильное подключение колоночного кабеля Выключен ресивер. Регулятор уровня громкости установлен на ноль. 	<ul style="list-style-type: none"> Подсоедините правильно. Включите ресивер. Медленно увеличьте уровень громкости.
Звук искажен.	<ul style="list-style-type: none"> Слишком высокий уровень сигнала. 	<ul style="list-style-type: none"> Поверните регуляторы выходного уровня сигнала на ресивере (уровень громкости, регулятор низких частот, усиление низких частот), чтобы уменьшить уровень.
Колонки внезапно прекращают воспроизводить звук.	<ul style="list-style-type: none"> На вход поступил сигнал слишком высокого уровня, что привело к срабатыванию автоматической защитной цепи. 	<ul style="list-style-type: none"> Уменьшите уровень, чтобы восстановить нормальную работу колонок.

Издано Pioneer Corporation.
 © Pioneer Corporation, 2010.
 Все права защищены.

銘謝購買日本先鋒公司產品。如您要知道本型機器如何正確操作時，煩請熟悉以下的操作手冊。並在讀完後，請放在安全的地方保管，以備後日參考用。

操作手冊可適用於S-21W及S-11機型。請根據您的機型查詢手冊中對應的部分。

重要



等邊三角形內帶有箭頭的閃電符號，其目的為警告使用者，注意本產品機殼內未絕緣的「危險電壓」，避免造成觸電的危險。

注意
為避免觸電危險，請勿拆卸上下蓋（或背面板），以避免觸電或受傷，機內無任何可供維修使用的零件，若需維修服務請聯絡專業維修人員。

小心

有觸電的危險
請勿打開



等邊三角形內的驚嘆號，旨在提醒使用者注意本機所附帶之操作及維護等相關重要提示。

D3-4-2-1-1_A1_Zhtw

警告

本機不防水。為防止起火或觸電事故，請勿將本機置放於任何盛裝液體的容器（如花瓶或花盆）附近或將其暴露於漏水、濺水、雨中或潮濕環境中。

D3-4-2-1-3_A1_Zhtw

警告

第一次插置電源前，請仔細閱讀下列部分：
電源供給的電壓因國家或地區而異。請確認本機使用之地區的電源供給電壓符合本機後面板上所寫之電壓〔230 V或120 V〕要求。

D3-4-2-1-4* A1_Zhtw

警告

為防止火災，請勿將明火源（如點燃的蠟燭）放置於本機上。

D3-4-2-1-7a_A1_Zhtw

通風注意事項

安裝重低音時，請確定預留本機通風空間，以改善散熱（上方至少需要10 cm，後側10 cm，其他各側10 cm）。

警告

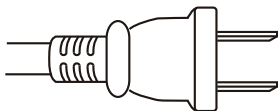
機殼上具有之縫隙及開口用於通風，以確保本產品之正常操作並防止過熱。為避免火災，請勿堵塞開口或用物品（如報紙、桌布、簾幕）將其覆蓋，也請勿在厚毯或床上操作本機。

D3-4-2-1-7b* A1_Zhtw

本產品只適宜一般家庭用途。如果是由於應用在其他非家庭用途(如做為商業用途而長期使用於餐廳中，或者使用於汽車或船中)而導致發生故障並需要修理，在保用期間必須承擔修理費用。

K041_A1_Zhtw

用於台灣地區 台灣雙腳扁平插頭



S002* A1_Zhtw

操作環境

操作環境溫度與溼度：

+5 °C 至 +35 °C；小於85 %RH（勿堵塞冷卻孔）

請勿在通風不良處、暴露於高溼度或陽光直射（或強烈的人造光源）的場所安裝本機。

D3-4-2-1-7c* A1_Zhtw

若本機之交流電源插頭與您欲使用的交流電源插座不符，請拆下插頭並換上合適的。僅可由專業技術人員於本機的電源供給電纜上更換及安裝交流電源插頭。若在連接至交流電插座上時切斷插頭，可能導致觸電。請確認插頭於移除後已予妥善處理。當本機處於長時間未使用之情形（如假期中）時，請將主電源插頭自牆上插座拔除以切斷電源。

D3-4-2-2-1a_A1_Zhtw

注意

本機POWER開關不完全將電源自交流電插座切斷。因電源線為本機主要電源切斷裝置，您需要將插頭拔除以切斷所有電力。因此，請確認本機安裝時電源線可輕易自交流電插座拔除以防止意外。為防止火災，當本機處於長時間未使用之情形（如假期中）時，請將主電源插頭自牆上插座拔除以切斷電源。

D3-4-2-2-2a* A1_Zhtw

電源線注意事項

請手持插頭部分挪動電源線。拔下插頭時勿拉扯電源線，且勿用濕手去碰電源線，因為這樣可能會導致短路或電擊。勿將本裝置、家具或其他物件壓在電源線上，或以其他方式擠壓電源線。切勿將電源線打結或和其他的線綁縛。電源線的佈線應防止被人踩在上面。電源線受損可能會導致火災，或造成人員觸電。經常檢查電源線。如果您發現電源線受損，請就近至先鋒公司授權維修中心或銷售商進行更換。

警告

請勿攀登到本機上面或坐在其上面。當小孩在周圍時，更需特別注意。本機可能會損壞或翻倒，從而導致受傷。

目錄

功能	3
配件項目	3
安裝	3
連接及使用 (S-21W)	5
連接及使用 (S-11)	7
規格	9
故障排除	10

功能

S-21W

- 高功率 160 W (峰值)
- 精巧設計及深沈低音
- 相位控制技術

S-11

- 150 W 功率處理
- 圓形外箱
- 相位控制技術

配件項目

S-21W

- RCA 插頭線 (3 m) x 1
- 電源線

S-11

- 揚聲器線 (4 m) x 3
- 揚聲器線 (10 m) x 2
- 防滑墊 x 20
- 牆壁安裝托架 x 4
- 螺絲 (M5) x 4

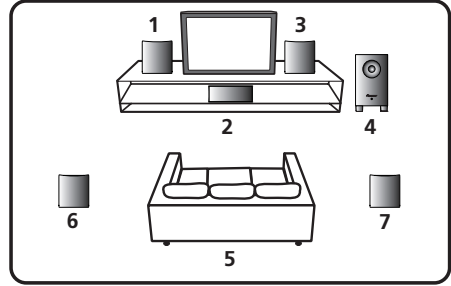
適用於 S-21W 及 S-11

- 保固卡
- 操作手冊 (本文件)

安裝

揚聲器安裝

- 如圖所示，在聆聽位置後側安裝環繞揚聲器時，您即可享受真實的 5.1 聲道環繞聲。



- 1 左前置揚聲器
- 2 中置揚聲器
- 3 右前置揚聲器
- 4 重低音
- 5 聆聽位置
- 6 左環繞揚聲器
- 7 右環繞揚聲器

- 本系統中的重低音及環繞揚聲器不可靠近 CRT 型電視或彩色顯示器使用。使用此類 CRT 型電視或彩色顯示器時，請遠離顯示裝置再安裝揚聲器。其他可能會受磁力影響的裝置（軟碟機、卡帶式錄音機、錄影機等）也必須與重低音及環繞揚聲器保持一段距離。

重低音 (S-21W)

- 移動重低音時，因揚聲器裝置位於底部，所以請避免觸碰底部表面。
- 將重低音的前端朝向聆聽位置。
- 重低音會以單聲道播放低音，並有效利用人類耳朵對低音方向較不敏銳的現象。正因為如此，重低音幾乎可安裝在任何位置。不過，若安裝位置離聆聽點太遠，其他揚聲器發出的聲音可能會變得不自然。低音音效的等級可透過移動本機遠離或靠近牆壁來調整。

衛星揚聲器 (S-11)

- 貼在各揚聲器後側的標籤說明本身的設計是否用於前置或環繞。
- 安裝在右及左側的揚聲器必須區隔約1.8 m至2.7 m。此安裝距離必須與和電視間的距離相同，並和到地板的高度相同。
- 另外可選購揚聲器腳架，以聆聽者耳朵的高度或稍高的位置來協助獲得最佳的環繞揚聲器安裝效果。
- 若安裝環繞揚聲器的位置距離聆聽者太遠或太近，環繞的音效將會削弱。
- 本系統中隨附的前置揚聲器及中置揚聲器是專為靠近 CRT 型電視或彩色顯示器使用而設計。然而，若因安裝造成色彩失真，請嘗試關閉 CRT 型電視或彩色顯示器電源約 15 至 30 分鐘，然後再開啟電源。CRT 型電視或彩色顯示器內建的自我消磁功能可幫助改善揚聲器對影像的影響。若持續發生色彩失真的問題，請將揚聲器遠離螢幕畫面。若在附近安裝磁鐵或會散布磁場的裝置，則與揚聲器系統的互動音效可能會造成 CRT 型電視或彩色顯示器的色彩失真。

注意

- 將中置揚聲器安裝在電視下方的位置，如此中置聲道的音效就像座落在電視的畫面上一樣。
- 將中置揚聲器安裝在電視機上方時，請確實用膠帶或其他適當的方法將其固定。否則，揚聲器可能會因地震等外力震動而從電視機上掉落，危及鄰近的人員或造成揚聲器損壞。

安裝注意事項

- 請勿在揚聲器上方放置重物或大型物體。這麼做可能會導致揚聲器傾倒，造成受損或人員受傷。
- 請勿將揚聲器放置在不平穩的表面，因為這麼做可能會造成揚聲器傾倒並造成受損或人員受傷。
- 連接設備時，請先關閉並拔下 AV 設備的插頭，並查閱說明。請確定您使用的是正確的連接線。
- 請勿坐或站在揚聲器上，或是讓孩童在揚聲器上玩耍。這麼做可能會導致揚聲器傾倒，造成受損或人員受傷。
- 請在通風良好且不會接觸過高溫度及高濕度的地點安裝重低音。
- 請勿將重低音放置在火爐或其他加熱設備附近，或放在接觸直射陽光的地點，因為這些地點都會對機箱及內部設備產生負面的影響。此外，請勿將本機安裝在過多灰塵或高濕度的地點，因為這些地點都可能造成產品故障或損壞。（請避免放在餐桌及其他會讓本機接觸高溫、熱氣及油煙的地點。）
- 請將重低音遠離如卡帶式錄音機等裝置，此類裝置對磁場相當敏感。
- 請勿在本機上放置茶杯、玻璃杯或其他裝有液體的容器，若液體濺出可能會造成本機受損。
- 選擇的安裝地點須擁有堅固的地板表面。請避免在長毛地毯上安裝重低音，因為地毯可能會觸碰到驅動單元的震膜，形成失真聲音。
- 請遠離接收器的天線連接線再安裝重低音，因為靠近天線連接線安裝可能會產生雜音。在此情況下，使用重低音的位置請遠離天線及天線連接線，或在不需要播放重低音時關閉重低音的電源。
- 無法取下前置／中置／環繞揚聲器的前置網架。請勿嘗試強制取下，這麼做可能會破壞網架。
- 在牆上安裝前置揚聲器或環繞揚聲器時，請確定您要安裝揚聲器的牆壁強度足以支撐其重量。
- 請勿將中置揚聲器及重低音安裝在牆上或天花板，因為一旦掉落極可能會造成人員受傷。

- 此揚聲器系統擁有 $6\ \Omega$ 的阻抗，只能連接至以 $6\ \Omega$ 負載阻抗設計的接收器（接收器揚聲器輸出端子應清楚標示“ $6\ \Omega$ ”）
- S-11 內含自動迴歸技術，可保護揚聲器。若在接收過大訊號後，揚聲器停止發出雜音，請轉低接收器的音量並稍待片刻。防護功能會自動停用揚聲器。

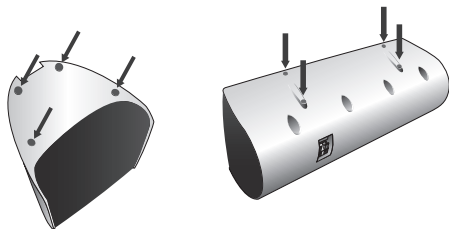
對於因不正確的安裝、誤用或產品改裝或天然災害造成的任何意外或受損，先鋒概不負擔任何責任。

外觀保養：

- 請使用柔軟的乾布擦拭以清潔表面。
- 如果表面很髒，請將軟布用清水稀釋五或六倍的中性清潔劑沾濕後擰乾加以擦拭，然後再以乾布擦拭一遍。不可使用傢俱臘或清潔劑。
- 不可在本機或周圍使用稀釋劑、揮發油、除蟲噴劑及其他化學藥劑，以免腐蝕表面。

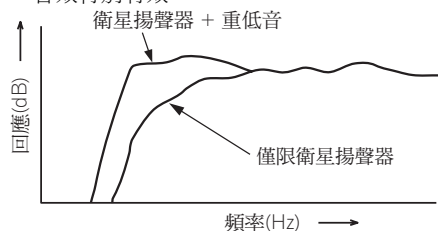
貼上防滑墊

在前置／中置／環繞揚聲器底部表面貼上防滑墊配件



重低音及衛星揚聲器的有效結合

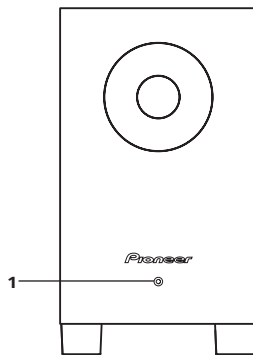
- 在全體系統中結合重低音與衛星揚聲器時，產生的聲音特性就如同隨附圖表中所示，低音頻率會增強。這對於重現電影中地面深沈及其他震撼的音效特別有效。



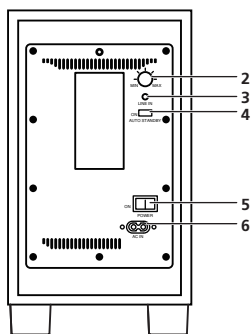
連接及使用 (S-21W)

面板設備

前面板



後面板



1 電源指示燈

開啟電源後，指示燈會從穩定藍光變更為閃爍。在待機模式中，指示燈會亮紅色。

⚠ 注意

- 電源指示燈關閉後仍會供電。必須拔下電源插頭（斷流器）才能完全切斷電源。長時間不使用本產品，如旅行時，請從電源插座上拔下電源線（斷流器）以確保安全。不這麼做可能會導致起火。

2 音量旋鈕（MIN/MAX）

- 設定重低音音量。
- 在使用本機時，低音音量可獨立設定，因此不必調高接收器的低音。

⚠ 注意

- 音量旋鈕的原廠設定為 MIN 位置。

3 線路位準輸入端子（LINE IN）

4 自動待機開關（AUTO STANDBY）

- 開啟或關閉自動待機功能。

⚠ 注意

- AUTO STANDBY 開關的預設設定為 ON。

自動待機功能

在約十分鐘內沒有（或只有非常微弱的）輸入訊號時，電源模式會自動變更為待機（電源指示燈亮紅色）。輸入訊號時，電源會自動開啟。AUTO STANDBY 開關設定為 OFF 後，就會停用自動待機功能。

⚠ 注意

- 不過可能會發生在連接輸出雜音或部分其他非音訊訊號的設備時，造成重低音自動在自動待機模式中開啟電源。若發生此情況，請關閉自動待機模式，並手動開／關重低音。

5 電源開關（POWER）

- 開關重低音電源。

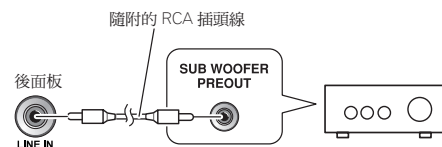
6 AC IN

- 連接電源線至 AC 插座。

接線

進行或改變接線時，請務必先將電源關掉並從 AC 插座上拔掉電源線。

線路位準連接



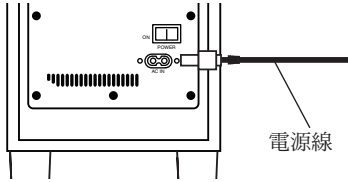
使用隨附的 RCA 插頭線連接機組的 **LINE IN** 端子至接收器的 **SUBWOOFER PREOUT** 端子。

⚠ 注意

- 連接至接收器上的環繞中置聲道 **PREOUT** 端子時，只會在中置聲道上聽見低音，因此遠遠不足。

連接及使用 (S-11)

連接電源線



連接本機的電源線至本機的電源接頭（AC IN），而另一端則連接至 AC 電源。開啟電源時，先開啟接收器的電源，然後再開啟本機的電源。

操作

如需有關操作部分功能的詳細資料，請參閱第 5 頁上的**面板設備**。

1 開啟 POWER 開關（5）。

- 若本機的電源線連接至接收器上的 AC 插座且開關為 ON，則本機可與接收器一起開／關。
- 若本機的電源線無法連接至接收器，在開啟本機電源前，請先開啟接收器的電源。關閉電源時，請在關閉接收器的電源前關閉本機電源。
- 設定交越頻率為符合揚聲器實際使用的頻率。

2 操作接收器並調整其他揚聲器的音量。

3 使用音量旋鈕（2）調整低音音量。

- 從 MIN 位置緩慢轉動旋鈕。

4 關閉 POWER 開關（5）。

- 電源指示燈熄滅。

⚠ 注意

- 請勿長時間使用揚聲器輸出失真的聲音。可能會導致揚聲器受損並可能會引起火災。

接線

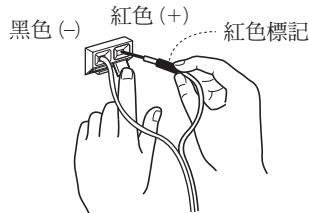
進行或改變接線時，請務必先將電源關掉並從 AC 插座上拔掉電源線。

連接揚聲器

若要獲得最完美的揚聲器輸出，正確的連接揚聲器與接收器尤其重要。各揚聲器連接均由正（+）及負（-）端子組成。接收器與揚聲器間的這些端子必須相符。

1 將隨附揚聲器線的一端接至每一個揚聲器的後側。

- 將有色彩標記的線連接至紅色（+）端子；而將無標記的線連接至黑色（-）端子。按下裝有彈簧的固定片並插入電線，如下圖所示。釋放固定片以固定電線。



2 將各揚聲器線的另一端連接至接收器。

- 若要連接，請將標色的電線插入配對的正（標色）端子，而另外的電線則插入負（黑色）端子。另請參閱接收器隨附的操作手冊。

⚠ 注意

- 這些揚聲器端子均帶有危險電壓。為避免在連接或脫離揚聲器線時發生觸電危險，在觸摸任何未絕緣部分之前，請先將電源線插頭拔離。
- 連接插頭後，輕拉線材以確定線材端牢牢連接至端子。連接不良可能造成雜訊和聲音中斷。
- 如果線材的線路正好退出端子外，讓線路互相接觸，會造成接收器過大的額外負載。這樣可能導致擴大器停止作用，甚至可能損壞接收器。
- 使用一整組揚聲器連接接收器時，若其中一部揚聲器（左或右）的極性（+、-）相反，您將無法獲得正常的立體聲音效。

操作

- 將接收器的交越頻率設為 200 Hz。

牆壁安裝前置及環繞揚聲器系統 安裝托架

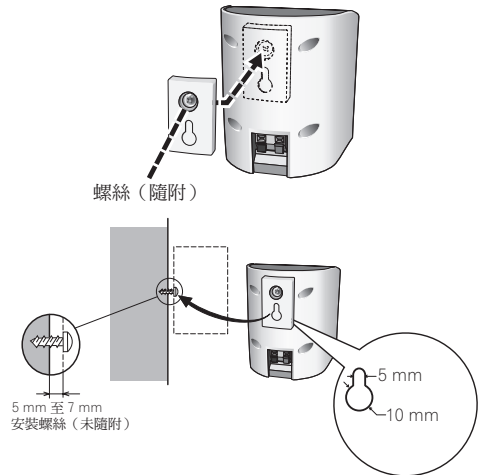
- 在將托架安裝到揚聲器背面時，請確實儘量將隨機附贈的螺絲上緊固定。
- 請勿在中置揚聲器或重低音上安裝托架。

⚠ 注意

- 請使用 M5 公制螺紋的螺絲。請勿使用英吋螺紋的螺絲。

安裝前

- 請記得揚聲器很重，同時其重量可導致木製螺絲鬆脫，或牆壁用材損壞難以支撐，而造成揚聲器掉落。請確定您要安裝的那面牆的強度足以支撐這些揚聲器。請勿安裝在膠合板或軟質的牆壁上。
- 未附安裝螺絲。請使用適合牆壁的材料及可以支撐揚聲器的螺絲。如果您不確定牆壁的質地及強度，請洽專業人士提供意見。



規格

S-21W

功率擴大機功率輸出（峰值）.....	160 W
功率擴大機功率輸出（RMS）.....	100 W（100 Hz，4 Ω，THD 10 %）
功率擴大機功率輸出（FTC）.....	80 W（35 Hz 至 500 Hz，4 Ω，THD 1 %）
輸入（靈敏度為 100 Hz）LINE LEVEL（RCA 插孔）.....	300 mV
機箱.....	低音反射落地型
揚聲器.....	16 cm 圓錐體型
揚聲器頻率範圍.....	33 Hz 至 700 Hz
電源需求.....	AC110 至 240 V，50 Hz/60 Hz
消耗功率.....	25 W
待機功率消耗.....	0.5 W 以下
外型尺寸.....	230 mm（寬）x 408 mm（高）x 344 mm（深）
重量（不含包裝）.....	6.5 kg

S-11

前置揚聲器／環繞揚聲器

外箱

前置揚聲器.....	封閉式書架型（防磁）
環繞揚聲器.....	封閉式書架型
系統.....	7.7 cm 1-way 系統
揚聲器.....	7.7 cm（圓錐體型）進階
額定阻抗.....	6 Ω
頻率範圍.....	100 Hz 至 20 kHz
靈敏度.....	82 dB
允許輸入：最大輸入.....	150 W
尺寸.....	106 mm（寬）x 116 mm（高）x 106 mm（深）
重量	
前置揚聲器.....	0.8 kg
環繞揚聲器.....	0.6 kg

中置揚聲器

外箱.....	封閉式書架型（防磁）
系統.....	7.7 cm 1-way 系統
揚聲器.....	7.7 cm（圓錐體型）進階
額定阻抗.....	6 Ω
頻率範圍.....	90 Hz 至 20 kHz
靈敏度.....	83 dB
允許輸入：最大輸入.....	150 W
尺寸.....	270 mm（寬）x 100 mm（高）x 106 mm（深）
重量.....	1.0 kg

為求產品改良，規格及設計如有變更，恕不另行通知。

故障排除

人們經常錯將不正確之操作當成系統故障或異常。如果您認為本機有任何問題，請按照以下各點進行檢查。有時問題可能是來自其他裝置。請仔細檢查其他使用中的裝置和電器設備。如果在查證過以下各點後問題還是無法改善，請就近洽詢您的先鋒授權服務中心或經銷商，前來代為維修。

S-21W

故障情況	原因	解決辦法
未供應任何電源（開啟 POWER 開關後指示燈未亮起）。	<ul style="list-style-type: none">• 電源插頭未正確插入。	<ul style="list-style-type: none">• 請確實插入插頭。
無聲音（指示燈亮藍色）。	<ul style="list-style-type: none">• 配件 RCA 插頭線的連接錯誤或中斷連接。• 音量旋鈕設為 MIN。• 輸入音量過低。	<ul style="list-style-type: none">• 請再檢查一次並正確連接。• 緩慢的依順時針方向轉動。• 提高接收器的輸出音量。
聲音失真。	<ul style="list-style-type: none">• 音量過高。• 輸入音量過高。	<ul style="list-style-type: none">• 依逆時針方向轉動音量旋鈕以降低音量。• 依逆時針方向轉動接收器的輸出音量（音量、低音控制、低音加重）以降低音量。
出現極大的雜音。	<ul style="list-style-type: none">• 接收器未接上電源。• 麥克風音量調太高。	<ul style="list-style-type: none">• 將接收器連接電源。• 將重低音放置在與揚聲器距離最適當的位置。依逆時針方向轉動音量旋鈕以降低音量。
聆聽 AM 或 FM 廣播時雜音過多。	<ul style="list-style-type: none">• AM 環形天線或 FM 室內天線太接近本機。	<ul style="list-style-type: none">• 增加 AM 或 FM 天線（室內專用）與本機的距離。

故障情況	原因	解決辦法
聽不見聲音（電源指示燈亮紅色）	<ul style="list-style-type: none"> 本機已進入待機模式。 	<ul style="list-style-type: none"> 關閉自動待機功能。 <ul style="list-style-type: none"> 開啟自動待機功能後，若在十分鐘左右的時間內未輸入訊號（或只有非常微弱的訊號），電源模式將自動變更為待機。 請注意，當聆聽的音量設為非常低的音量時，自動待機功能可能會運作，並將本機切換為待機模式。
聽不見音軌的初始聲音。	<ul style="list-style-type: none"> 本機在待機模式時，會輸入音訊訊號。 	

S-11

故障情況	原因	解決辦法
無聲音。	<ul style="list-style-type: none"> 揚聲器線連接。 接收器關閉。 音量控制值為零。 	<ul style="list-style-type: none"> 請正確連接。 開啟接收器電源。 緩慢的轉高音量。
聲音失真。	<ul style="list-style-type: none"> 極端的訊號環境。 	<ul style="list-style-type: none"> 轉低接收器的輸出音量（音量、低音控制、低音加重）以降低音量。
揚聲器突然停止發出聲音。	<ul style="list-style-type: none"> 輸入過大的訊號，導致自動保護電路運作。 	<ul style="list-style-type: none"> 轉低音量以恢復正常的揚聲器輸出。

このたびは、パイオニアの製品をお買い上げいただきましてまことにありがとうございます。

この取扱説明書をよくお読みになり、正しくお使いください。特に、本書の「安全に正しくお使いいただくために」は必ずお読みください。なお、「取扱説明書」は「保証書」と一緒に必ず保管してください。

本書は、S-21W および S-11 の共通取扱説明書です。お買い求めになった製品の項目をご参照ください。

安全に正しくお使いいただくために

絵表示について

この取扱説明書および製品には、製品を安全に正しくお使いいただき、お客様や他の方々への危害や財産への損害を未然に防止するために、いろいろな絵表示をしています。その表示と意味は次のようになっています。内容をよく理解してから本文をお読みください。

警告

この表示を無視して、誤った取り扱いをすると、人が死亡または重傷を負う可能性が想定される内容を示しています。

注意

この表示を無視して、誤った取り扱いをすると、人が傷害を負う可能性が想定される内容および物的損害のみの発生が想定される内容を示しています。

ご使用の前に

警告

[異常時の処置]

- 万一煙が出ている、変なにおいや音がかかるなどの異常状態のまま使用すると火災・感電の原因となります。すぐに機器本体の電源スイッチを切り、必ず電源プラグをコンセントから抜いてください。煙が出なくなるのを確認して販売店に修理をご依頼ください。お客様による修理は危険ですから絶対おやめください。
- 万一内部に水や異物などが入った場合は、まず機器本体の電源スイッチを切り、電源プラグをコンセントから抜いて販売店にご連絡ください。そのまま使用すると火災・感電の原因となります。
- 万一本機を落とし、カバーを破損した場合は、機器本体の電源スイッチを切り、電源プラグをコンセントから抜いて販売店にご連絡ください。そのまま使用すると火災・感電の原因となります。

[設置]

- 電源プラグの刃および刃の付近にほこりや金属物が付着している場合は、電源プラグを抜いてから乾いた布で取り除いてください。そのまま使用すると火災・感電の原因となります。
- 電源コードの上に重い物をせたり、コードが本機の下敷きにならないようにしてください。また、電源コードが引っ張られないようにしてください。コードが傷ついて、火災・感電の原因となります。コードの上を敷物などで覆うことにより、それに気づかず、重い物をのせてしまうことがあります。
- 放熱をよくするため、他の機器や壁等から間隔をとり、ラックに入れる場合はすき間をあけてください。また、次のような使い方で通風孔をふさがないようにください。内部に熱がこもり、火災の原因となることがあります。
 - あおむけや横倒し、逆さまにする。
 - 押し入れなど、風通しの悪い狭いところに押し込む。
 - ふとんの上に置く。
 - テーブルクロスなどをかける。
- 着脱式の電源コード（インレットタイプ）が付属している場合のご注意：
 - 付属の電源コードはこの機器のみで使用することを目的とした専用部品です。他の電気製品ではご使用になれません。

絵表示の例

- △記号は注意（警告を含む）しなければならない内容であることを示しています。
 - 図の中に具体的な注意内容（左図の場合は感電注意）が描かれています。
- ⓧ記号は禁止（やってはいけないこと）を示しています。
 - 図の中や近くに具体的な禁止内容（左図の場合は分解禁止）が描かれています。
- 記号は行動を強制したり指示したりする内容を示しています。図の中に具体的な指示内容（左図の場合は電源プラグをコンセントから抜く）が描かれています。

他の電気製品で使用了した場合、発熱により火災・感電の原因となる場合があります。また電源コードは本製品に付属のもの以外は使用しないでください。他の電源コードを使用した場合、この機器の本来の性能が出ないことや、電流量不足による発熱から火災・感電の原因となることがあります。

- 本機の上之火がついたらろうそくなどの裸火を置かないでください。火災の原因となります。

[使用環境]

- この機器に水が入ったり、ぬれたりしないようにご注意ください。火災・感電の原因となります。雨天、降雪中、海岸、水辺での使用は特にご注意ください。
- 風呂場、シャワー室等では使用しないでください。火災・感電の原因となります。
- 表示された電源電圧（交流 100 ボルト 50 Hz/60 Hz）以外の電圧で使用しないでください。火災・感電の原因となります。
- この機器を使用できるのは日本国内のみです。また、船舶などの直流（DC）電源には接続しないでください。火災の原因となります。

[使用方法]

- 本機の上に花瓶、植木鉢、コップ、化粧品、薬品や水などの入った容器または小さな金属物を置かないでください。こぼれたり、内部に入った場合、火災・感電の原因となります。
- ぬれた手で（電源）プラグを抜き挿ししないでください。感電の原因となります。
- 本機の通風孔などから、内部に金属類や燃えやすいものなどを押し込んだり、落とし込んだりしないでください。火災・感電の原因となります。特にお子様のいるご家庭ではご注意ください。
- 本機のカバーを外したり、改造したりしないでください。内部には電圧の高い部分があり、火災・感電の原因となります。内部の点検・整備・修理は販売店にご依頼ください。
- 電源コードを傷つけたり、加工したり、無理に曲げたり、ねじったり、引っ張ったり、加熱したりしないでください。コードが破損して火災・感電の原因となります。コードが傷んだら（芯線の露出、断線など）、販売店に交換をご依頼ください。
- 雷が鳴り出したら電源プラグには触れないでください。感電の原因となります。

⚠ 注意

【設置】

- ⊘ ぐらついた台の上や傾いたところなど不安定な場所に置かないでください。落ちたり、倒れたりしてけがの原因となることがあります。
- ⚠ テレビ、オーディオ機器などに本機を接続する場合は、それぞれの機器の取扱説明書をよく読み、電源を切り、説明に従って接続してください。また、接続は指定のコードを使用してください。
- ⊘ 次のような場所には設置しないでください。
 - 直射日光のあたる場所、暖房器具に近い場所。
 - 風通しが悪く、湿気やほこりの多い場所。
 - 振動や傾斜のある、不安定な場所。
 - アルコール類やスプレー式の殺虫剤など、引火性のものを使用する場所。
 - カセットデッキなど、磁界に影響される機器の近く。
- ⊘ チューナーのアンテナケーブルから離して設置してください。
 - 近くに置いた場合に雑音が出ることがあります。このようなときはアンテナやアンテナケーブルから本機を離してご使用になるか、やむを得ない場合は本機の電源を切ってください。
- ⚠ 電源プラグは、コンセントに根元まで確実に挿し込んでください。挿し込みが不完全ですと発熱したり、ほこりが付着して火災の原因となることがあります。また、電源プラグの刃に触れると感電することがあります。
- ⊘ 電源プラグは、根元まで挿し込んでおきながらコンセントに接続しないでください。発熱して火災の原因となることがあります。販売店や電気工事にコンセントの交換を依頼してください。
- ⊘ 本機を調理台や加湿器のそばなど油煙、湿気あるいはほこりの多い場所に置かないでください。火災・感電の原因となることがあります。
- ⊘ 本機の上にテレビを置かないでください。放熱や通風が妨げられて、火災や故障の原因となることがあります。
- ⊘ 本機の上に重いものや外枠からはみ出るような大きなものを置かないでください。パラスがくずれて倒れたり、落下してけがの原因となることがあります。
- ⊘ 電源プラグを抜く時は、電源コードを引っ張らないでください。コードが傷つき火災・感電の原因となることがあります。必ずプラグを持って抜いてください。
- ⊘ 電源コードを熱器具に近づけないでください。コードの被覆が溶けて、火災・感電の原因となることがあります。
- ⚠ 移動させる場合は、電源スイッチを切り必ず電源プラグをコンセントから抜き、外部の接続コードを外してから、行ってください。コードが傷つき火災・感電の原因となることがあります。
- ⊘ 本機の上にテレビやオーディオ機器を載せたまま移動しないでください。倒れたり、落下してけがの原因となることがあります。重い場合は、持ち運びは2人以上で行ってください。
- ⊘ 窓を閉め切った自動車の中や直射日光が当たる場所など、異常に温度が高くなる場所に設置しないでください。火災の原因となることがあります。
- ⊘ フロント/センター/サラウンドスピーカーのグリルは、取り外すことができません。無理に外そうとするとグリル破損の原因となることがありますのでおやめください。
- ⊘ センタースピーカーはテレビの下側に置き、センターチャンネルの音がテレビと同じ位置から聴こえるようにしてください。センタースピーカーをテレビの上側に置く場合は、テープなどを使用して適切な方法で固定してください。固定しない地震などの外部の振動により、スピーカーがテレビから落下してケガをきたり、スピーカーを破損する原因となります。
- ⚠ フロントおよびサラウンドスピーカーを壁に取り付ける場合は、取り付け前に壁などを調べ、製品の重量に十分耐える取り付け強度があることを確認してください。また、取り付けの際は必ず付属の壁掛け用ブラケットをご使用ください。

- ⚠ センタースピーカーおよびサブウーファーを、天井に吊り下げたり壁に掛けたりしないでください。落ちてけがの原因となることがあります。

- ⚠ サブウーファーを設置する場合は、放熱を良くするため他の機器や壁などから十分な間隔をとってください(天面10cm以上、後面10cm以上、右側、左側各10cm以上)。本機と壁および他の機器との間隔がとれないと、内部に熱がこもり、性能不良や故障の原因となります。

【使用方法】

- ⊘ 本機に乗ったり、ぶら下がったりしないでください。特にお子様はご注意ください。倒れたり、壊れたりしてけがの原因になることがあります。
- ⊘ 音が歪んだ状態で長時間使わないでください。スピーカーが発熱し、火災の原因となることがあります。
- ⚠ 旅行などで長期間ご使用にならない時は、安全のため必ず電源プラグをコンセントから抜いてください。
- ⚠ S-11の公称インピーダンスは、6Ωです。負荷インピーダンスが6Ω対応のアンプ(スピーカー出力端子に6Ω適合の表示があるもの)へ接続してお使いください。
- ⚠ S-11には、自己復帰型のスピーカー保護装置が内蔵されています。過大な信号入力によってスピーカーから音が出なくなった場合、アンプのボリュームを上げて数秒間お待ちください。保護装置は自動的に解除されます。

【保守・点検】

- ⚠ 5年に一度くらいは内部の掃除を販売店などにご相談ください。内部にはほこりがたまったまま、長い間掃除をしないと火災や故障の原因となることがあります。特に湿気が多くなる梅雨期の前に行うとより効果的です。なお、掃除費用については販売店などにご相談ください。
- ⚠ お手入れの際は安全のために電源プラグをコンセントから抜いて行ってください。

お手入れについて



通常は、柔らかい布でから拭きしてください。汚れがひどい場合は水で5〜6倍に薄めた中性洗剤に柔らかい布を浸してよく絞ったあと、汚れを拭き取り、そのあと乾いた布で拭いてください。アルコール、シンナー、ベンジン、殺虫剤などが付着すると印刷、塗装などがはげることがありますのでご注意ください。また、化学ぞうきんなどをお使いの場合は化学ぞうきんなどに付属の注意事項をよくお読みください。

本機の使用環境温度範囲は5℃〜35℃、使用環境湿度は85%以下(通風孔が妨げられていないこと)です。
風通しの悪い所や湿度が高すぎる場所、直射日光(または人工の強い光)の当たる場所に設置しないでください。

D3-4-2-1c_Ja

組み立て、取り付けの不備、取り付け強度不足、誤使用、改造、天災などによる事故損傷については、弊社は一切責任を負いません。

音のエチケット



楽しい音楽も時と場所によっては気になるものです。隣近所への思いやりを十分にいたしましょう。ステレオの音量はあなたの心がけ次第で大きくも小さくもなります。特に静かな夜間には小さな音でも通りやすいものです。夜間の音楽鑑賞などには気を配りましょう。近所へ音が漏れないように窓を閉めたり、ヘッドホンで聞くとのも1つの方法です。お互い心に寄り、快い生活環境を守りましょう。

S-21W(サブウーファー)ご使用時のエチケット

サブウーファーは耳に聞こえにくい超低音を再生します。超低音は壁や床を通して漏れていきますので、音量には十分気を配ってください。

もくじ

特長.....	4
付属品の確認.....	4
設置.....	4
接続と使いかた (S-21W).....	5
接続と使いかた (S-11).....	6
仕様.....	7
故障かな?と思ったら.....	8
保証とアフターサービス.....	9

特長

S-21W

- 160 W(ピーク) ハイパワーアンプ搭載
- コンパクトで洗練されたラウンドデザイン
- フェイズコントロール (Phase Control) 設計*

S-11

- 最大入力 150 W(JEITA)
- ラウンドフォルムエンクロージャー
- 当社独自開発のフェイズコントロール (Phase Control) 技術*を採用

*フェイズコントロール技術とは、マルチチャンネルオーディオのソフト制作時や再生時に発生する「低音のスリ」(時間遅れおよび位相のスリ)を解消する技術です。

付属品の確認

S-21W

RCA ピンコード (3 m) × 1
電源コード × 1

S-11

スピーカーコード (4 m) × 3
スピーカーコード (10 m) × 2
滑り止め × 20
壁掛け用ブラケット × 4
ネジ (M5) × 4

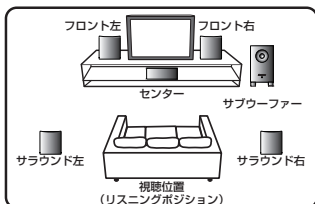
S-21W, S-11 共通

保証書 × 1
取扱説明書 (本書)

設置

設置のしかた

下図のように、視聴位置 (リスニングポジション) の後方にサウンドスピーカーを設置することで、本格的な 5.1 チャンネルサウンドが楽しめます。



- サブウーファーおよびサウンドスピーカーは、ブラウン管テレビまたはモニターなどとの近接使用ができませんので離してご使用ください。また、磁気に影響しやすい機器 (フロッピーディスク、カセットテープ、ビデオテープなど) は本機のサブウーファーおよびサウンドスピーカーから離してお使いください。

サブウーファー (S-21W)

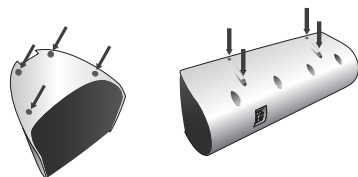
- サブウーファーを移動する場合は、底面にスピーカーがありますので、スピーカーを触らないように注意してください。
- サブウーファー前面をリスニング位置に向けてください。
- サブウーファーは、人間の耳が低音域において方向がわかりにくくなることを利用し、重低音をモノラルで再生します。そのため、設置場所はかなり自由になりますが、あまり離れた場所に置くくとサブウーファー以外のスピーカーとの音のつながりが不自然になる場合があります。壁からの距離で低音の量感を調整できます。

サテライトスピーカー (S-11)

- スピーカーの背面ラベルにフロントまたはサウンドの表示があります。
- 左右に置いたスピーカーは、間隔を 1.8 m ~ 2.7 m 程度離して、テレビから等距離で同じ高さになるように設置してください。
- サウンドスピーカーは、別売りのスピーカースタンドを使用して、耳の高さからやや上方に設置すると効果的です。
- サウンドスピーカーを視聴位置から極端に離して設置すると、サウンド効果が十分に発揮されません。
- フロントスピーカーおよびセンタースピーカーは、ブラウン管テレビまたはモニターなどとの近接使用が可能なスピーカーです。設置の仕方によっては、色むらが生じる場合があります。その場合は、一度ブラウン管テレビまたはモニターなどの電源を切り、15分から30分後に再びスイッチを入れてください。ブラウン管テレビまたはモニターなどの自己消磁機能により、画面への影響が改善されます。その後も色むらが発生するよう場合には、スピーカーをさらに離してご使用ください。近くに磁石や磁気を発生するものが置かれている場合には、本機との相互作用により、ブラウン管テレビまたはモニターなどに色むらが発生する場合がありますので、設置にご注意ください。

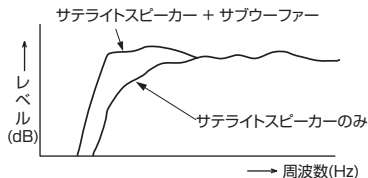
滑り止めパッドの貼り付けかた

フロント / センター / サウンドスピーカーはスピーカーの底面に滑り止めを貼ってください。



サブウーファーとサテライトスピーカーの組み合わせ

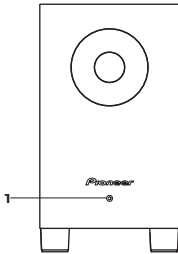
サブウーファーとサテライトスピーカーを組み合わせると、下図のような特性が得られ、低音域が増強されます。特に映画など低鳴りのような効果音の再生に有効です。



接続と使いかた (S-21W)

各部の名称

前面パネル



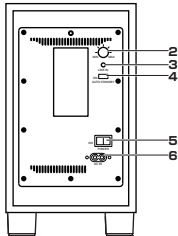
1. パワーインジケータ

電源をオンすると青色に点滅後に点灯します。スタンバイ状態の時は赤色に点灯します。

⚠注意

パワーインジケータが消灯している状態でも、電源の供給は停止しません。電源の供給を完全に停止するためには、電源プラグ(遮断装置)を抜く必要があります。旅行などで長期間、この製品をご使用にならないときには安全のため必ず電源プラグ(遮断装置)をコンセントから抜いてください。火災の原因となることがあります。

後面パネル



2. ボリュームつまみ (MIN/MAX)

- サブウーファの音量を設定します。
- 本機は独自に重低音のレベルを設定できますので、アンプ側で低音の増強をしないでください。

⚠注意

- お買い上げ時、ボリュームは最小 (MIN) になっています。

3. ラインレベルインプット端子 (LINE IN)

4. オートスタンバイオン / オフ切り換えスイッチ (AUTO STANDBY)

オートスタンバイ機能をオンまたはオフにします。

⚠注意

お買い上げ時、オートスタンバイオン / オフ切り換えスイッチはオンになっています。

オートスタンバイ機能

入力信号がない、または非常に小さい状態で約 10 分間が経過すると、電源が自動的にスタンバイ状態になります (パワーインジケータが赤色に点灯します)。入力信号が入ると自動的に電源がオンになります。オートスタンバイオン / オフ切り換えスイッチをオフにすると、オートスタンバイ機能は無効になります。

⚠注意

使用する環境によって、周辺機器からのノイズなどの影響を受けてオートスタンバイ機能が働き、電源がオンになってしまうことがあります。そのようなときはオートスタンバイオン / オフ切り換えスイッチをオフにして、電源スイッチで電源をオン / オフしてください。

5. 電源スイッチ (POWER)

本機の電源を入 / 切します

6. 電源コード接続端子 (AC IN)

⚠注意

すべての接続が終わってから、最後に AC インレットと壁のコンセントとを付属の電源コードで接続してください。

接続のしかた

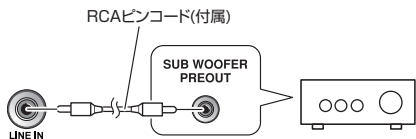
機器の接続や変更を行う場合は、必ず本機と接続している機器の電源を切り、電源コードをコンセントから抜いてください。

ラインレベルの接続

付属の RCA ピンコードで、本機の LINE IN 端子とアンプのサブウーファー用プリアウト端子を接続します。

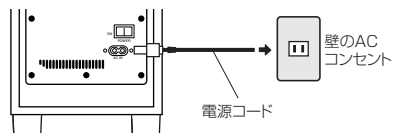
⚠注意

アンプのサラウンド・センターチャンネル用のプリアウト端子と接続すると、センターチャンネルのみの低音となり、十分な低音が得られません。



電源コードの接続

本機の電源コードを本体の電源コード接続端子 (AC IN) と壁のコンセントに挿し込んでください。



使いかた

「各部の名称」もあわせてご覧ください。

1. 電源スイッチ (5) をオンにします。

- 電源を入れるときは、アンプの電源をオンしてから本機をオンにしてください。電源を切るときは、本機の電源をオフしてから、アンプの電源をオフにしてください。
- 組み合わせるスピーカーによって、アンプのクロスオーバー周波数を設定してください。

2. アンプを操作して音を出し、本機以外のスピーカーの音量を調整します。

3. ボリュームつまみ (2) で音量を調整します。

- 最小 (MIN) 位置からゆっくりと回してください。

4. 使用後は電源スイッチ (5) をオフにします。

パワーインジケータが消灯します。

⚠注意

音が歪んだ状態で長時間使わないでください。スピーカーが発熱し、故障や火災の原因となることがあります。

接続と使いかた (S-11)

接続のしかた

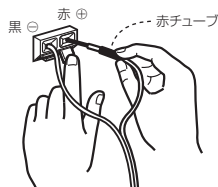
機器の接続や変更を行う場合は、必ず本機と接続している機器の電源を切り、電源コードをコンセントから抜いてください。

スピーカーコードの接続

付属のスピーカーコードを各スピーカーに接続します。

1. 各スピーカーのスピーカー端子にスピーカーコードを接続します。

スピーカー端子のツメを押しながら芯線を端子に押し込みます。スピーカーコードはスピーカーコードの赤チューブのある方を端子の⊕側（赤）に、赤チューブのない方を⊖側（黒）に接続します。



2. アンプ側のスピーカー端子にスピーカーコードを接続します。

詳しくは、アンプの取扱説明書をご覧ください。

⚠注意

- 端子に接続したあとスピーカーコードを軽く引いて、スピーカーコードの先端が端子へ確実に接続されていることを確かめてください。不完全な接続は、音かとぎれたり、雑音が出たりする原因となります。
- スピーカーコードの芯線がみ出して、芯線どうしが触れたりするとアンプに過大な負荷が加わって動作が停止したり、故障することがあります。
- アンプに接続したときに、片方（右または左）のスピーカーシステムの極性（+、-）を間違えてつないだ場合、正常なステレオ効果が得られなくなります。

使いかた

アンプのクロスオーバー周波数を 200 Hz に設定してください。

壁に掛けて使う

フロント、サラウンドスピーカーを壁に掛けて使用する場合は、以下の手順で取り付けてください。

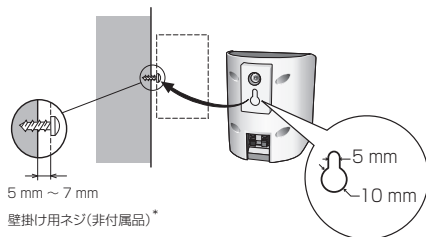
1. 壁掛け用ブラケットをスピーカーに取り付けます。

- 取り付けの際は必ず付属の壁掛け用ブラケットをご使用ください。
- 壁掛け用ブラケットをスピーカーに取り付けるときは付属のネジを使い、緩みのないようにしっかりと締め付けます。
- また壁掛け用ブラケットはセンタースピーカー、サブウーファーには取り付けないでください。



2. スピーカーを壁に掛けます。

スピーカーを壁に掛ける際は、壁掛け用ネジ（非付属品）がしっかりと締まり、固定できる壁であることを確認してください。壁の材質や強度が弱いとスピーカーの重みに耐えられず、壁に掛けたスピーカーが落下する恐れがあります。



* 壁に取り付けるためのネジは付属していません。柱や壁の強度や材質に合わせたものを使用してください。なお、強度などが不明の場合は、専門業者にご相談ください。

仕様

S-21W

アンプ部

最大出力.....	160 W (PEAK)
実用最大出力 (100 Hz, 10 %, 4 Ω).....	100 W (JEITA)
入力端子	
入力レベル.....	300 mV

スピーカー部

型式.....	位相反転式フロア型
スピーカーユニット.....	16 cm コーン型
再生周波数帯域.....	33 Hz ~ 700 Hz

電源部・その他

電源.....	AC100 V, 50 Hz/60 Hz
消費電力.....	25 W
省エネモード時消費電力 (スタンバイ状態).....	0.5 W 以下
外形寸法.....	230 mm (幅) × 408 mm (高さ) × 344 mm (奥行)
質量.....	6.5 kg

付属品

RCA ビンコード (3 m).....	1
電源コード.....	1
保証書.....	1
取扱説明書 (本書)	

S-11

スピーカー部

形式	
フロント / センター.....	密閉式、ブックシェルフ型 / 防磁設計 (JEITA)
サラウンド.....	密閉式、ブックシェルフ型
スピーカーユニット.....	7.7 cm (コーン型) フルレンジ
インピーダンス.....	6 Ω
再生周波数帯域	
フロント、サラウンド.....	100 Hz ~ 20 000 Hz
センター.....	90 Hz ~ 20 000 Hz
出力音圧レベル	
フロント、サラウンド.....	82 dB
センター.....	83 dB
許容入力：最大入力 (JEITA).....	150 W
外形寸法	
フロント、サラウンド	
.....	106 mm (幅) × 116 mm (高さ) × 106 mm (奥行)
センター.....	270 mm (幅) × 100 mm (高さ) × 106 mm (奥行)
質量	
フロント.....	0.8 kg
センター.....	1.0 kg
サラウンド.....	0.6 kg

付属品

スピーカーコード (4 m).....	3
スピーカーコード (10 m).....	2
滑り止め.....	20
壁掛け用ブラケット.....	4
ネジ (M5).....	4

故障かな？と思ったら

故障かな？と思ったら、ちょっとチェックしてみてください。意外な操作ミスが故障と思われています。また、本機以外の原因も考えられます。ご使用の他の機器および同時に使用している電気器具もあわせてお調べください。

S-21W

症状	原因	処置
電源が入らない。 (電源スイッチをオンにしてもインジケータが点灯しない。)	・電源コードが正しく接続されていない。	・プラグを正しく接続してください。
音が出ない。 (インジケータは青に点灯する。)	・ボリュームつまみが MIN 位置になっている。	・ボリュームつまみをゆっくり右に回してください。
	・入力レベルが低い。	・アンプの出力レベルを上げてください。
	・RCA ビンコードの接続が正しくない、または外れている。	・接続を確認し、正しく接続してください。
音が歪む。	・音量が大きすぎる。	・ボリュームつまみを左に回し、音量を下げてください。 ・アンプ側で低音の増強をしないでください。
発振 (大きな音が連続的に出る) する。	・本機の音量が大きすぎる。	・ボリュームつまみを左に回し、音量を下げてください。
チューナーを聞いたときに雑音が多い。	・AM ループアンテナや FM の室内アンテナが本機の近くにある。	・アンテナと本機の距離を離してください。
音が出なくなった。 (インジケータは赤に点灯する。)	・スタンバイ状態になった。	・オートスタンバイ機能をオフにしてください。 - オートスタンバイ機能がオンになっている場合、アンプから音が入力されない、または非常に小さな音が入力されている状態が 10 分以上続くとスタンバイ状態になります。 - 非常に小さな音量で鑑賞している際には、オートスタンバイ機能が動作することがありますのでご注意ください。
出だしの音が聞こえない。	・スタンバイ状態で音声が入力された。	

S-11

症状	原因	処置
音が出ない。	・スピーカーコードが正しく接続されていない。 ・アンプの電源がオフになっている。 ・アンプの音量が 0 になっている。	・スピーカーコードを正しく接続してください。 ・アンプの電源をオンにしてください。 ・アンプの音量をゆっくり上げてください。
音が歪む。	・音量が大きすぎる。	・アンプの音量を下げてください。 ・アンプ側で低音の増強をしないでください。
急に音が出なくなった。	・過大な信号が入力され、保護装置が働いた。	・アンプの音量をゆっくり下げてください。

保証とアフターサービス

保証書（別添）について

保証書は必ず「販売店名・購入日」などの記入を確かめて販売店から受け取っていただき、内容をよくお読みのうえ、大切に保管してください。保証期間はご購入から1年間です。

補修用性能部品の最低保有期間

補修用性能部品の最低保有期間は製造打ち切り後8年です。性能部品とはその製品の機能を維持するために必要な部品です。

修理に関するご質問、ご相談

お買い求めの販売店または、お近くのパイオニアサービスステーションをご利用ください。

電話番号は「ご相談窓口のご案内・修理窓口のご案内」をご覧ください。

修理を依頼される時

8ページに従って調べていただき、なお異常のあるときには、ご使用中を中止し必ず電源プラグを抜いてから、お買い求めの販売店または、お近くのパイオニアサービスステーションにご連絡ください。

連絡していただきたい内容

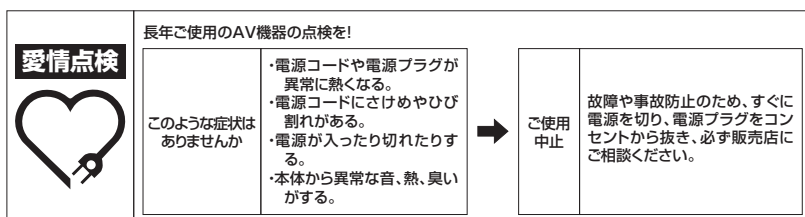
- ・ ご住所
- ・ お名前
- ・ 電話番号
- ・ 製品名：パワードサブウーファー、スピーカーシステム
- ・ 型番：S-21W、S-11
- ・ お買い上げ日
- ・ 故障または異常の内容（できるだけ具体的に）
- ・ 訪問のご希望日
- ・ ご自宅までの道順と目標（建物、公園など）

保証期間中は：

修理に際しては、保証書をご提示ください。保証書に記載されている当社の保証規定に基づき修理いたします。

保証期間が過ぎているときは：

修理すれば使用できる製品については、ご希望により有料で修理いたします。



K026_A_Ja

サービス拠点のご案内

サービス拠点への電話は、修理受付窓口でお受けします。(沖縄県の方は沖縄サービス認定店)
また、認定店は不在の場合もございますので、持ち込みをご希望のお客様は修理受付窓口にご確認ください。

●北海道地区		受付 月～金 9:30～18:00 (土・日・祝・弊社休業日は除く) ☆拠点は、土曜も受付 9:30～12:00、13:00～18:00 (弊社休業日は除く)
☆北海道サービスセンター	FAX 011-611-5694	〒064-0822 札幌市中央区北2条西20-1-3 クワザビル
旭川サービス認定店	FAX 0166-55-7207	〒070-0831 旭川市旭町1条1丁目438-89
帯広サービス認定店	FAX 0155-23-7757	〒080-0015 帯広市西5条南28丁目1-1
函館サービス認定店	FAX 0138-40-6473	〒041-0811 函館市富岡町2-18-7
●東北地区		受付 月～金 9:30～18:00 (土・日・祝・弊社休業日は除く) ☆拠点は、土曜も受付 9:30～12:00、13:00～18:00 (弊社休業日は除く)
☆東北サービスセンター	FAX 022-375-4996	〒981-3121 仙台市泉区上谷川6-10-26
山形サービス認定店	FAX 023-615-1627	〒990-0023 山形市松波1-8-17
郡山サービス認定店	FAX 024-991-7466	〒963-8861 郡山市鶴見坦1-9-25 クレールアヴェニュー伊藤第2ビル1F D号
盛岡サービス認定店	FAX 019-656-7648	〒020-0051 盛岡市下太田下川原153-1
青森サービス認定店	FAX 017-735-2438	〒030-0821 青森市勝田2-16-10
八戸サービス認定店	FAX 0178-44-3351	〒031-0802 八戸市小中野3-16-8
秋田サービス認定店	FAX 018-869-7401	〒010-0802 秋田市外旭川字幌の目345-1
●東京都内		受付 月～土 9:30～18:00 (日・祝・弊社休業日は除く)
世田谷サービスステーション	FAX 03-3419-4234	〒155-0032 世田谷区代沢4-25-9
北東京サービスステーション	FAX 03-3944-7800	〒170-0002 豊島区巢鴨1-9-4 第三久保ビル1F
多摩サービスステーション	FAX 042-524-5947	〒190-0003 立川市栄町4-18-1 エクセル立川1F
●関東・甲信越地区		受付 月～金 9:30～18:00 (土・日・祝・弊社休業日は除く) ☆拠点は、土曜も受付 9:30～12:00、13:00～18:00 (弊社休業日は除く)
☆東関東サービスセンター	FAX 047-773-9354	〒275-0016 習志野市津田沼3-20-22
松戸サービス認定店	FAX 047-340-5052	〒270-0021 松戸市小金原4-9-23
水戸サービス認定店	FAX 029-248-1306	〒310-0844 水戸市住吉町307-4
つくばサービス認定店	FAX 0298-58-1369	〒305-0045 つくば市梅園2-2-6
☆北関東サービスセンター	FAX 048-651-8030	〒331-0812 さいたま市北区宮原町1-310-1
川越サービス認定店	FAX 049-233-6581	〒350-0804 川越市下谷川1128-11
宇都宮サービス認定店	FAX 028-657-5882	〒321-0912 宇都宮市石井町3373-21
群馬サービス認定店	FAX 0270-22-1859	〒372-0801 伊勢崎市宮子町1191-17 パサージュ808伊勢崎101号
新潟サービス認定店	FAX 025-374-5756	〒950-0982 新潟市中央区堀之内南1-20-11
佐渡サービス指定店 横山電機商会	FAX 0259-63-3400	〒952-1209 佐渡市金井町千種1158-1
☆南関東サービスセンター	FAX 045-943-3788	〒224-0037 横浜市都筑区茅ヶ崎南2-18-1 ヘルデユール茅ヶ崎
横浜サービス認定店	FAX 045-348-8661	〒240-0043 横浜市保土ヶ谷区坂本町250
神奈川西サービス認定店	FAX 046-231-1209	〒243-0422 海老名市中新田4-10-53 中山ビル1F
三宅島サービス指定店 勝見電機	FAX 04994-6-1246	〒100-1211 三宅村大字坪田
松本サービス認定店	FAX 0263-48-0575	〒390-0852 松本市大字島立180-5 パイオニア松本拠点1F
長野サービス認定店	FAX 026-229-5250	〒380-0935 長野市中御所1-24
甲府サービス認定店	FAX 055-228-8003	〒400-0035 甲府市飯田4-9-14
●中部地区		受付 月～金 9:30～18:00 (土・日・祝・弊社休業日は除く) ☆拠点は、土曜も受付 9:30～12:00、13:00～18:00 (弊社休業日は除く)
☆中部サービスセンター	FAX 052-532-1148	〒451-0063 名古屋西区押切2-8-18
岡崎サービス認定店	FAX 0564-33-7080	〒444-0931 岡崎市大和町字荒田36-1 大和ビレッジB-1
津サービス認定店	FAX 059-213-6712	〒514-0821 津市垂水522-5
岐阜サービス認定店	FAX 058-274-5256	〒500-8356 岐阜市六条江東1-1-3
静岡サービス認定店	FAX 054-236-4063	〒422-8034 静岡市駿河区高松1-17-17
沼津サービス認定店	FAX 055-967-8455	〒410-0876 沼津市北今沢12-7
浜松サービス認定店	FAX 053-422-1401	〒430-0912 浜松市中区茄子町355-1
金沢サービス認定店	FAX 076-240-0550	〒920-0362 金沢市古府3-60-1 K2ビル1F
富山サービス認定店	FAX 076-425-3027	〒939-8211 富山市二口町1-7-1
福井サービス認定店	FAX 0776-27-1768	〒910-0001 福井市大願寺3-5-9

●**関西地区**

☆関西サービスセンター
 神戸サービス認定店
 姫路サービス認定店
 和歌山サービス認定店
 京都サービス認定店
 奈良サービス認定店
 福知山サービス認定店

FAX 06-6310-9120
 FAX 078-265-0832
 FAX 0792-51-2656
 FAX 0734-46-3026
 FAX 075-644-7975
 FAX 0742-36-8713
 FAX 0773-24-5375

受付 月～金 9:30～18:00 (土・日・祝・弊社休業日は除く)
 ☆拠点は、土曜も受付 9:30～12:00、13:00～18:00 (弊社休業日は除く)
 〒564-0052 吹田市広芝町5-8
 〒651-0093 神戸市中央区二宮町1丁目10-1 ローレル三宮ノースアベニュー1F
 〒671-0224 姫路市別所前佐土1-126
 〒641-0014 和歌山市毛見1126-4
 〒601-8444 京都市南区西九条森本町4 イッツア일랜드1F
 〒630-8132 奈良市大森西町21-26
 〒620-0055 福知山市篠尾新町2-74 カマハチマンション

●**中国・四国地区**

☆中四国サービスセンター
 岡山サービス認定店
 松江サービス認定店
 福山サービス認定店
 鳥取サービス認定店
 徳山サービス認定店
 高松サービス認定店
 徳島サービス認定店
 高知サービス認定店
 松山サービス認定店

FAX 082-534-5859
 FAX 086-250-2724
 FAX 0852-22-7779
 FAX 0849-31-2791
 FAX 0857-28-8011
 FAX 0834-33-5759
 FAX 087-813-6112
 FAX 088-669-6076
 FAX 088-802-3321
 FAX 089-911-5608

受付 月～金 9:30～18:00 (土・日・祝・弊社休業日は除く)
 ☆拠点は、土曜も受付 9:30～12:00、13:00～18:00 (弊社休業日は除く)
 〒733-0003 広島市西区三篠町2-4-22 NKビル1F
 〒700-0975 岡山市北区今3-10-10 備前ビル1F
 〒690-0017 松江市津津田4-5-40 (有) テクビット内
 〒720-0815 福山市野上町3-12-9
 〒680-0934 鳥取市徳尾422-2
 〒745-0006 周南市花島町3-11 森広事務所1F
 〒760-0080 高松市木太町862-1
 〒770-8023 徳島市勝占町中須92-1 大松ジョリカ地下1階103号
 〒780-0051 高知市愛宕町3-12-13 晃栄ビル1F
 〒791-8013 松山市山越5-12-8

●**九州地区**

☆九州サービスセンター
 北九州サービス認定店
 博多サービス認定店
 西九州サービス認定店
 長崎サービス認定店
 熊本サービス認定店
 大分サービス認定店
 宮崎サービス認定店
 鹿児島サービス認定店

FAX 092-412-7460
 FAX 093-941-8354
 FAX 092-461-1643
 FAX 0952-20-1991
 FAX 095-849-4606
 FAX 096-331-3323
 FAX 097-551-2049
 FAX 0985-27-3136
 FAX 099-201-3803

受付 月～金 9:30～18:00 (土・日・祝・弊社休業日は除く)
 ☆拠点は、土曜も受付 9:30～12:00、13:00～18:00 (弊社休業日は除く)
 〒812-0016 福岡市博多区博多駅南2-12-3
 〒802-0044 北九州市小倉北区熊本1丁目9-4 植田ビル1F
 〒812-0006 福岡市博多区上牟田2-6-7
 〒840-0201 佐賀市大和町大字尼寺2688-1
 〒852-8145 長崎市昭和1丁目12-10 クリスタルハイイツ平野
 〒862-0918 熊本市花立5丁目14-17
 〒870-0921 大分市萩原3-23-15 日商ビル101
 〒880-0821 宮崎市浮城町98-1
 〒890-0046 鹿児島市西田3-8-24 サニーサイド211F

●**沖縄県**

沖縄サービス認定店

TEL 098-987-1120
 FAX 098-987-1121

受付 月～金 9:30～18:00 (土・日・祝・弊社休業日は除く)
 〒902-0073 那覇市上聞413 琉電アパート1-5

平成22年3月現在

記載内容は、予告なく変更させていただくことがありますので予めご了承ください。

<各窓口へのお問い合わせの時のご注意>

「0120」で始まる  フリーコールおよび  フリーコールは、携帯電話・PHSなどからは、ご使用になれません。

また、【一般電話】は、携帯電話・PHSなどからご利用可能ですが、通話料がかかります。

ご相談窓口のご案内


パイオニア商品の修理・お取り扱い（取り付け・組み合わせなど）については、お買い求めの販売店様へお問い合わせください。

商品についてのご相談窓口

- 商品のご購入や取り扱い、故障かどうかのご相談窓口およびカタログのご請求について

カスタマーサポートセンター（全国共通フリーコール）

受付時間 月曜～金曜9:30～18:00、土曜9:30～12:00、13:00～17:00（日曜・祝日・弊社休業日は除く）

- 家庭用オーディオ/ビジュアル商品  0120-944-222 一般電話 044-572-8102
- ファックス 044-572-8103
- インターネットホームページ <http://pioneer.jp/support/>
※商品についてよくあるお問い合わせ・メールマガジン登録のご案内・お客様登録など

修理窓口のご案内



修理をご依頼される場合は、取扱説明書の『故障かな？と思ったら』を一度ご覧になり、故障かどうかご確認ください。それでも正常に動作しない場合は、①型名②ご購入日③故障症状を具体的に、ご連絡ください。

修理についてのご相談窓口

- お買い求めの販売店に修理の依頼が出来ない場合

修理受付窓口

受付時間 月曜～金曜9:30～18:00、土曜9:30～12:00、13:00～17:00（日曜・祝日・弊社休業日は除く）

- 電話  0120-5-81028 一般電話 044-572-8100
- ファックス  0120-5-81029
- インターネットホームページ <http://pioneer.jp/support/repair.html>
※インターネットによる修理受付対象商品は、家庭用オーディオ/ビジュアル商品に限ります

沖縄サービス認定店（沖縄県のみ）

受付時間 月曜～金曜9:30～18:00（土曜・日曜・祝日・弊社休業日は除く）



- 一般電話 098-987-1120
- ファックス 098-987-1121

部品のご購入についてのご相談窓口

- 部品（付属品、リモコン、取扱説明書など）のご購入について

部品受注センター

受付時間 月曜～金曜9:30～18:00、土曜9:30～12:00、13:00～17:00（日曜・祝日・弊社休業日は除く）

- 電話  0120-5-81095 一般電話 0538-43-1161
- ファックス  0120-5-81096

平成22年3月現在 記載内容は、予告なく変更させていただくことがありますので予めご了承ください。

VOL.038

© 2010 パイオニア株式会社 禁無断転載

パイオニア株式会社

〒212-0031 神奈川県川崎市幸区新小倉1番1号



PIONEER ELECTRONICS (USA) INC.

PIONEER ELECTRONICS OF CANADA, INC.

LIMITED WARRANTY
WARRANTY VALID ONLY IN COUNTRY OF PRODUCT PURCHASE

WARRANTY

Pioneer Electronics (USA) Inc. (PUSA), and Pioneer Electronics Of Canada, Inc. (POC), warrant that products distributed by PUSA in the U.S.A., and by POC in Canada that fail to function properly under normal use due to a manufacturing defect when installed and operated according to the owner's manual enclosed with the unit will be repaired or replaced with a unit of comparable value, at the option of PUSA or POC, without charge to you for parts or actual repair work. Parts supplied under this warranty may be new or rebuilt at the option of PUSA or POC.

THIS LIMITED WARRANTY APPLIES TO THE ORIGINAL OR ANY SUBSEQUENT OWNER OF THIS PIONEER PRODUCT DURING THE WARRANTY PERIOD PROVIDED THE PRODUCT WAS PURCHASED FROM AN AUTHORIZED PIONEER DISTRIBUTOR/DEALER IN THE U.S.A. OR CANADA. YOU WILL BE REQUIRED TO PROVIDE A SALES RECEIPT OR OTHER VALID PROOF OF PURCHASE SHOWING THE DATE OF ORIGINAL PURCHASE OR, IF RENTED, YOUR RENTAL CONTRACT SHOWING THE PLACE AND DATE OF FIRST RENTAL. IN THE EVENT SERVICE IS REQUIRED, THE PRODUCT MUST BE DELIVERED WITHIN THE WARRANTY PERIOD, TRANSPORTATION PREPAID, ONLY FROM WITHIN THE COUNTRY OF PURCHASE AS EXPLAINED IN THIS DOCUMENT. YOU WILL BE RESPONSIBLE FOR REMOVAL AND INSTALLATION OF THE PRODUCT. PUSA OR POC, AS APPROPRIATE, WILL PAY TO RETURN THE REPAIRED OR REPLACEMENT PRODUCT TO YOU WITHIN THE COUNTRY OF PURCHASE.

PRODUCT WARRANTY PERIOD

	Parts	Labor
Home Audio and Video	1 Year	1 Year
Microphones, Headphones, Phono Cartridges and Styluses	90 Days	90 Days

Shorter limited warranty periods apply to some models. Please refer to the limited warranty document enclosed with the product for a definitive statement of the warranty period. The warranty period for retail customers who rent the product commences upon the date product is first put into use (a) during the rental period or (b) retail sale, whichever occurs first.

WHAT IS NOT COVERED

IF THIS PRODUCT WAS PURCHASED FROM AN UNAUTHORIZED DISTRIBUTOR, THERE ARE NO WARRANTIES, EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING THE IMPLIED WARRANTY OF MERCHANTABILITY AND THE IMPLIED WARRANTY OF FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE AND THIS PRODUCT IS SOLD STRICTLY "AS IS" AND "WITH ALL FAULTS". PIONEER SHALL NOT BE LIABLE FOR ANY CONSEQUENTIAL AND/OR INCIDENTAL DAMAGES.

PIONEER DOES NOT WARRANT ANY PRODUCT LISTED ABOVE WHEN IT IS USED IN A TRADE OR BUSINESS OR IN ANY INDUSTRIAL OR COMMERCIAL APPLICATION.

THIS WARRANTY DOES NOT APPLY IF THE PRODUCT HAS BEEN SUBJECTED TO POWER IN EXCESS OF ITS PUBLISHED POWER RATING.

THIS WARRANTY DOES NOT COVER TELEVISION OR DISPLAY SCREENS DAMAGED BY STATIC, NON-MOVING, IMAGES APPLIED FOR LENGTHY PERIODS (BURN-IN).

THIS WARRANTY DOES NOT COVER THE CABINET OR ANY APPEARANCE ITEM, USER ATTACHED ANTENNA, ANY DAMAGE TO RECORDS OR RECORDING TAPES OR DISCS, ANY DAMAGE TO THE PRODUCT RESULTING FROM ALTERATIONS, MODIFICATIONS NOT AUTHORIZED IN WRITING BY PIONEER, ACCIDENT, MISUSE OR ABUSE, DAMAGE DUE TO LIGHTNING OR TO POWER SURGES, SUBSEQUENT DAMAGE FROM LEAKING, DAMAGE FROM INOPERATIVE BATTERIES, OR THE USE OF BATTERIES NOT CONFORMING TO THOSE SPECIFIED IN THE OWNER'S MANUAL.

THIS WARRANTY DOES NOT COVER THE COST OF PARTS OR LABOR WHICH WOULD BE OTHERWISE PROVIDED WITHOUT CHARGE UNDER THIS WARRANTY OBTAINED FROM ANY SOURCE OTHER THAN A PIONEER AUTHORIZED SERVICE COMPANY OR OTHER DESIGNATED LOCATION. THIS WARRANTY DOES NOT COVER DEFECTS OR DAMAGE CAUSED BY THE USE OF UNAUTHORIZED PARTS OR LABOR OR FROM IMPROPER MAINTENANCE.

ALTERED, DEFACTED, OR REMOVED SERIAL NUMBERS VOID THIS ENTIRE WARRANTY

NO OTHER WARRANTIES

IN THE U.S.A. - PIONEER LIMITS ITS OBLIGATIONS UNDER ANY IMPLIED WARRANTIES INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE, TO A PERIOD NOT TO EXCEED THE WARRANTY PERIOD. NO WARRANTIES SHALL APPLY AFTER THE WARRANTY PERIOD. SOME STATES DO NOT ALLOW LIMITATIONS ON HOW LONG AN IMPLIED WARRANTY LASTS AND SOME STATES DO NOT ALLOW THE EXCLUSIONS OR LIMITATIONS OF INCIDENTAL OR CONSEQUENTIAL DAMAGES, SO THE ABOVE LIMITATIONS OR EXCLUSIONS MAY NOT APPLY TO YOU. THIS WARRANTY GIVES YOU SPECIFIC LEGAL RIGHTS AND YOU MAY HAVE OTHER RIGHTS WHICH MAY VARY FROM STATE TO STATE.

IN CANADA - EXCEPT AS EXPRESSLY PROVIDED HEREIN, THERE ARE NO REPRESENTATIONS, WARRANTIES, OBLIGATIONS OR CONDITIONS, IMPLIED, STATUTORY OR OTHERWISE, APPLICABLE TO THIS PRODUCT.

TO OBTAIN SERVICE

PUSA and POC have appointed a number of Authorized Service Companies throughout the U.S.A. and Canada should your product require service. To receive warranty service you need to present your sales receipt or, if rented, your rental contract showing place and date of original owner's transaction. If shipping the unit you will need to package it carefully and send it, transportation prepaid by a traceable, insured method, to an Authorized Service Company. Package the product using adequate padding material to prevent damage in transit. The original container is ideal for this purpose. Include your name, address and telephone number where you can be reached during business hours.

On all complaints and concerns in the U.S.A. call Customer Support at 1-800-421-1404, or, in Canada, call Customer Satisfaction at 1-877-283-5901.

IN THE U.S.A.

For hook-up and operation of your unit or to locate an Authorized Service Company, please call or write:

PIONEER ELECTRONICS SERVICE, INC.
P.O. BOX 1760
LONG BEACH, CALIFORNIA 90801
1-800-421-1404
<http://www.pioneerelectronics.com>

IN CANADA

For additional information on this warranty, please call or write:
CUSTOMER SATISFACTION GROUP
PIONEER ELECTRONICS OF CANADA, INC.
300 ALL STATE PARKWAY
MARKHAM, ON L3R 0P2
(905) 479-4411
1-877-283-5901
<http://www.pioneerelectronics.ca>

DISPUTE RESOLUTION

IN THE U.S.A. - Following our response to any initial request to Customer Support, should a dispute arise between you and Pioneer, Pioneer makes available its Complaint Resolution Program to resolve the dispute. The Complaint Resolution Program is available to you without charge. You are required to use the Complaint Resolution Program before you exercise any rights under, or seek any remedies, created by Title I of the Magnuson-Moss Warranty-Federal Trade Commission Improvement Act, 15 U.S.C. 2301 et seq. To use the Complaint Resolution Program call 1-800-421-1404 and explain to the customer service representative the problem you are experiencing, steps you have taken to have the product repaired during the warranty period and the name of the authorized Distributor/Dealer from whom the Pioneer product was purchased. After the complaint has been explained to the representative, a resolution number will be issued. Within 40 days of receiving your complaint, Pioneer will investigate the dispute and will either: (1) respond to your complaint in writing informing you what action Pioneer will take, and in what time period, to resolve the dispute; or (2) respond to your complaint in writing informing you why it will not take any action.

IN CANADA - Call the Customer Satisfaction Manager at (905) 946-7446 to discuss your complaint and to obtain a prompt resolution.

RECORD THE PLACE AND DATE OF PURCHASE FOR FUTURE REFERENCE

Model No. _____ Serial No. _____ Purchase Date _____

Purchased From _____

KEEP THIS INFORMATION AND YOUR SALES RECEIPT IN A SAFE PLACE



PIONEER ELECTRONICS (USA) INC.

PIONEER ELECTRONIQUES DU CANADA, INC.

GARANTIE LIMITÉE
GARANTIE VALIDE SEULEMENT DANS LE PAYS OÙ LE PRODUIT A ÉTÉ ACHETÉ

GARANTIE

Pioneer Electronics (USA) Inc. (PUSA) et Pioneer Électronique du Canada, Inc. (POC) garantissent que les produits distribués par PUSA aux États-Unis et par POC au Canada qui, après avoir été installés et utilisés conformément au manuel de l'utilisateur inclus avec l'unité, ne fonctionnent pas de façon appropriée dans des conditions d'utilisation normales en raison d'un vice de fabrication, seront réparés ou remplacés par une unité de valeur comparable, au choix de PUSA ou de POC, sans que vous deviez payer pour les pièces ou les travaux de réparation. Les pièces incluses en vertu de la présente garantie peuvent être neuves ou remises à neuf, au choix de PUSA ou de POC.

LA PRÉSENTE GARANTIE LIMITÉE S'APPLIQUE AU PROPRIÉTAIRE INITIAL, INSIQU'À TOUT PROPRIÉTAIRE SUBSÉQUENT DU PRÉSENT PRODUIT PENDANT LA PÉRIODE DE GARANTIE, À CONDITION QUE LE PRODUIT AIT ÉTÉ ACHETÉ CHEZ UN DISTRIBUTEUR OU DÉTAILLANT PIONEER AUTORISÉ AUX ÉTATS-UNIS OU AU CANADA. VOUS DEVREZ FOURNIR UN RELEVÉ DE CAISSE OU UNE AUTRE PREUVE D'ACHAT VALABLE INDIQUANT LA DATE DE L'ACHAT INITIAL OU, SI VOUS LOUÉZ LE PRODUIT, VOTRE CONTRAT DE LOCATION INDIQUANT L'ENDROIT ET LA DATE DE LA PREMIÈRE LOCATION. SI JAMAIS UN SERVICE DE RÉPARATION EST REQUIS, LE PRODUIT DOIT ÊTRE EXPÉDIÉ PENDANT LA PÉRIODE DE GARANTIE, EN PORT PRÉPAYÉ, À L'INTÉRIEUR DU PAYS OÙ L'ACHAT A ÉTÉ EFFECTUÉ SEULEMENT, TEL QU'IL EST EXPLIQUÉ DANS LE PRÉSENT DOCUMENT. VOUS ÊTES RESPONSABLE DU DÉMONTAGE ET DE L'INSTALLATION DU PRODUIT. PUSA OU POC, LE CAS ÉCHÉANT, PAIERA POUR VOUS RETOURNER LE PRODUIT RÉPARÉ OU REMPLACÉ, À L'INTÉRIEUR DU PAYS OÙ L'ACHAT A ÉTÉ EFFECTUÉ.

PÉRIODE DE GARANTIE DES PRODUITS

Produits audio et vidéo pour la maison

Micros, écouteurs, stylets et cartouches phono

Pièces Main-d'œuvre

1 an 1 an

90 jours 90 jours

Durée des garanties réduites pour certains modèles. Veuillez vous référer au document de garantie limitée inclus avec le produit pour confirmer la durée de la garantie.

La période de garantie pour les clients qui louent le produit commence le jour où le produit est utilisé pour la première fois (a) pendant la période de location ou (b) après la vente au détail, selon ce qui se produit en premier.

ÉLÉMENTS NON COUVERTS PAR LA GARANTIE

UN PRODUIT ACHETÉ CHEZ UN DISTRIBUTEUR NON AUTORISÉ N'EST COUVERT PAR AUCUNE GARANTIE EXPRESSE OU IMPLICITE, Y COMPRIS QUELQUE GARANTIE IMPLICITE DE QUALITÉ MARCHANDE OU D'ADAPTATION À UN USAGE PARTICULIER QUE CE SOIT. DE PLUS, CE PRODUIT EST STRICTEMENT VENDU « TEL QUEL » ET « AVEC TOUT SES DÉFAUTS ÉVENTUELS ».

PIONEER N'EST PAS RESPONSABLE DE QUELQUE DOMMAGE CONSÉCUTIF ET(OU) INDIRECT QUE CE SOIT.

PIONEER NE GARANTIT PAS LES PRODUITS ÉNUMÉRÉS CI-DESSUS LORSQU'ILS SONT UTILISÉS À DES FINS COMMERCIALES OU PROFESSIONNELLES, OU AU SEIN DE TOUTE APPLICATION INDUSTRIELLE OU COMMERCIALE QUE CE SOIT.

LA PRÉSENTE GARANTIE NE S'APPLIQUE PAS SI LE PRODUIT A ÉTÉ SOUMIS À UNE PUISSANCE NOMINALE EXCÉDANT CELLE QUI A ÉTÉ ÉTABLIE DANS LES DOCUMENTS S'Y APPLIQUANT.

LA PRÉSENTE GARANTIE NE COUvre PAS LES TÉLÉVISEURS OU LES ÉCRANS ENDOMMAGÉS EN RAISON DE L'APPLICATION D'IMAGES STATIQUES ET IMMOBILES PENDANT DE LONGUES PÉRIODES (IMAGES RÉMANENTES).

LA PRÉSENTE GARANTIE NE COUvre PAS LE COFFRAGE OU LES ÉLÉMENTS ESTHÉTIQUES. LES ANTENNES INSTALLÉES PAR L'UTILISATEUR. LES DOMMAGES AUX DISQUES OU AUX RUBANS OU DISQUES D'ENREGISTREMENT. LES DOMMAGES AU PRODUIT DÉCOULANT D'UNE RETOUCHE, D'UNE MODIFICATION NON AUTORISÉE PAR ÉCRIT PAR PIONEER, D'UN ACCIDENT, D'UN USAGE INAPPROPRIÉ OU D'UN USAGE ABUSIF. LES DOMMAGES PRODUITS PAR LA FOUDE OU LA SURTENSION, LES DOMMAGES SUBSÉQUENTS DÉCOULANT DE FUITES. LES DOMMAGES DÉCOULANT DE PILES DÉFECTUEUSES OU DE L'UTILISATION DE PILES NON CONFORMES À CELLES QUI SONT SPÉCIFIÉES DANS LE MANUEL DE L'UTILISATEUR.

LA PRÉSENTE GARANTIE NE COUvre PAS LE COÛT DES PIÈCES OU DE LA MAIN-D'ŒUVRE QUI SERAIENT AUTREMENT OFFERTES SANS FRAIS EN VERTU DE LA PRÉSENTE GARANTIE. SI ELLES SONT OBTENUES AUPRÈS D'UNE SOURCE AUTRE QU'UNE SOCIÉTÉ DE SERVICE OU AUTRE AUTORISÉE OU DESIGNÉE PAR PIONEER. LA PRÉSENTE GARANTIE NE COUvre PAS LES DÉFECTUOSITÉS OU LES DOMMAGES CAUSÉS PAR L'UTILISATION D'UNE MAIN-D'ŒUVRE OU DE PIÈCES NON AUTORISÉES, NI D'UN ENTRETIEN INADÉQUAT.

LES NUMÉROS DE SÉRIE MODIFIÉS, OBLITÉRÉS OU ENLEVÉS ANNULENT LA PRÉSENTE GARANTIE DANS SA TOTALITÉ.

INVALIDITÉ DE TOUTE AUTRE GARANTIE

AUX ÉTATS-UNIS — PIONEER LIMITE SES OBLIGATIONS EN VERTU DE TOUTE GARANTIE IMPLICITE QUE CE SOIT, Y COMPRIS ENTRE AUTRES LES GARANTIES IMPLICITES DE QUALITÉ MARCHANDE OU D'ADAPTATION À UN USAGE PARTICULIER, À UNE PÉRIODE N'EXCÉDANT PAS LA PÉRIODE DE GARANTIE. AUCUNE GARANTIE NE S'APPLIQUE APRÈS LA PÉRIODE DE GARANTIE. CERTAINS ÉTATS NE PERMETTENT PAS LA LIMITATION DE LA DURÉE D'UNE GARANTIE IMPLICITE, ET CERTAINS NE PERMETTENT PAS L'EXCLUSION OU LA LIMITATION DES DOMMAGES CONSÉCUTIFS OU INDIRECTS. LES LIMITATIONS ET EXCLUSIONS ÉTABLIES CI-DESSUS PEUVENT DONC NE PAS S'APPLIQUER À VOUS. LA PRÉSENTE GARANTIE VOUS DONNE DES DROITS LÉGAUX SPÉCIFIQUES. VOUS POUVEZ JOUIR D'AUTRES DROITS, QUI PEUVENT VARIER D'UN ÉTAT À L'AUTRE.

AU CANADA — SOUS RÉSERVE DE CE QUI EST EXPRESSÉMENT STIPULÉ DANS LES PRÉSENTES, AUCUNE REPRÉSENTATION, GARANTIE, OBLIGATION OU CONDITION, QU'ELLE SOIT IMPLICITE, OBLIGATOIRE OU AUTRE, NE S'APPLIQUE À CE PRODUIT.

SERVICE

PUSA et POC ont désigné un certain nombre de sociétés de service autorisées partout aux États-Unis et au Canada si jamais vous avez besoin de services de réparation pour votre produit. Pour profiter d'un tel service en vertu de la garantie, vous devez présenter votre relevé de caisse ou, si vous louez le produit, votre contrat de location indiquant l'endroit et la date de la transaction par le premier propriétaire. Si vous expédiez l'unité, vous devez l'emballer soigneusement et l'envoyer à une société de service autorisée, en port prépayé et selon une méthode de transport pouvant être suivie et assurée. Emballez le produit au moyen de matériaux coussinés adéquats pour éviter les dommages pendant le transport. La boîte d'origine est idéale à cette fin. Incluez votre nom, votre adresse et un numéro de téléphone ou nous pouvons vous rejoindre pendant les heures de bureau.

Pour toutes les plaintes et problèmes aux États-Unis, communiquez avec le service de Soutien à la clientèle au 1-800-421-1404. Au Canada, communiquez avec le groupe de Satisfaction de la clientèle au 1-877-283-5901.

Pour le raccordement ou le fonctionnement de votre unité, ou pour trouver une société de service autorisée, appelez ou écrivez à :

AUX ÉTATS-UNIS

PIONEER ELECTRONICS SERVICE, INC.
P.O. BOX 1760
LONG BEACH, CALIFORNIA 90801
1-800-421-1404
<http://www.pioneerelectronics.com>

AU CANADA

DÉPARTEMENT DE SERVICE AU CONSOMMATEUR
PIONEER ELECTRONIQUES DU CANADA, INC.
300 ALLSTATE PARKWAY
MARKHAM, ON L3R 0P2
(905) 479-4411
1-877-283-5901
<http://www.pioneerelectronics.ca>

RÈGLEMENT DES CONFLITS

AUX ÉTATS-UNIS - Si un conflit se produit entre vous et Pioneer après la réponse à une demande initiale faite au service de Soutien à la clientèle, vous pouvez avoir recours au Programme de résolution des plaintes de Pioneer pour résoudre le conflit. Ce programme vous est offert sans frais. Vous devez avoir recours au Programme de résolution des plaintes avant de vous prévaloir de vos droits ou de chercher réparation en vertu du Titre 1 de la loi Magnuson-Moss Warranty-Federal Trade Commission Improvement Act, 15 U.S.C. 2301 et s.s. Pour avoir recours au Programme de résolution des plaintes, appelez au 1-800-421-1404 et expliquez au représentant du service à la clientèle qui vous répondra le problème auquel vous faites face et les démarches que vous avez entreprises pour faire réparer le produit pendant la période de garantie, puis donnez-lui le nom du distributeur / détaillant autorisé auprès duquel vous vous êtes procuré le produit Pioneer. Une fois que votre plainte a été expliquée au représentant, un numéro de résolution vous sera communiqué. Pioneer étudiera le conflit et, dans un délai de quarante (40) jours après la réception de votre plainte, (1) répondra à votre plainte par écrit pour vous aviser des démarches qu'elle entreprendra pour résoudre le conflit, et indiquer combien de temps ces démarches prendront; ou (2) répondra à votre plainte par écrit pour vous indiquer les raisons pour lesquelles elle n'entreprendra aucune démarche.

AU CANADA - Communiquez avec le directeur de la Satisfaction de la clientèle au (905) 946-7446 pour discuter de votre plainte et résoudre rapidement le problème.

ENREGISTREZ LE LIEU ET LA DATE D'ACHAT POUR RÉFÉRENCE ULTÉRIEURE

No. du modèle : _____ No. de Série : _____

Date d'achat : _____ Acheté de : _____

PRENEZ SOIN DE GARDER CETTE INFORMATION ET VOTRE REÇU D'ACHAT DANS UN ENDROIT SÛR POUR RÉFÉRENCE FUTURE

Примечание:

В соответствии со статьей 5 Закона Российской Федерации "О защите прав потребителя" и Указанием Правительства Российской Федерации № 720 от 16 июня 1997 года корпорация Pioneer Europe NV устанавливает условие на следующую продолжительность срока службы официально поставляемых на Российский рынок товаров.

Аудио и видеоборудование: 7 лет
Переносное аудиооборудование: 6 лет
Другое оборудование (наушники, микрофон и т.д.): 5 лет
Автомобильная электроника: 6 лет

D3-7-10-6_A1_Ru

<http://www.pioneer.co.uk><http://www.pioneer.fr><http://www.pioneer.de><http://www.pioneer.it><http://www.pioneer.nl><http://www.pioneer.be><http://www.pioneer.es><http://www.pioneer-rus.ru><http://www.pioneer.eu>

Published by Pioneer Corporation.
Copyright © 2010 Pioneer Corporation.
All rights reserved.

Publication de Pioneer Corporation.
© 2010 Pioneer Corporation.

Tous droits de reproduction et de traduction réservés.

Издано Pioneer Corporation.
© Pioneer Corporation, 2010.
Все права защищены.

© 2010 パイオニア株式会社 禁無断転載

パイオニア株式会社

〒 212-0031 神奈川県川崎市幸区新小倉1番1号

PIONEER CORPORATION

1-1, Shin-ogura, Saiwai-ku, Kawasaki-shi, Kanagawa 212-0031, Japan

Корпорация Пайонир

1-1, Син-Огура, Сайвай-ку, г. Кавасаки, префектура Канагава, 212-0031, Япония

Импортер: ООО "ПИОНЕР РУС"

125040, Россия, г. Москва, ул. Правды, д.26 Тел.: +7(495) 956-89-01

PIONEER ELECTRONICS (USA) INC.

P.O. BOX 1540, Long Beach, California 90801-1540, U.S.A. TEL: (800) 421-1404

PIONEER ELECTRONICS OF CANADA, INC.

300 Allstate Parkway, Markham, Ontario L3R 0P2, Canada TEL: 1-877-283-5901, 905-479-4411

PIONEER EUROPE NV

Haven 1087, Keetberglaan 1, B-9120 Melsele, Belgium TEL: 03/570.05.11

PIONEER ELECTRONICS ASIACENTRE PTE. LTD.

253 Alexandra Road, #04-01, Singapore 159936 TEL: 65-6472-7555

PIONEER ELECTRONICS AUSTRALIA PTY. LTD.

178-184 Boundary Road, Braeside, Victoria 3195, Australia, TEL: (03) 9586-6300

PIONEER ELECTRONICS DE MEXICO S.A. DE C.V.

Bldv.Manuel Avila Camacho 138 10 piso Col.Lomas de Chapultepec, Mexico, D.F. 11000 TEL: 55-9178-4270

k002_B2_Ru